

ΞΕΝΟΦΩΝΤΟΣ
ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ.

Mit erklärenden Anmerkungen

herausgegeben

von

K. W. Krüger.



Sechste verbesserte Auflage.

Das Recht zu einer englischen und französischen Uebersetzung
dieses Werkes behält der Verfasser sich vor.

Berlin,

K. W. Krüger's Verlagsbuchhandlung.

1871.

Alle rechtmässigen Exemplare führen hier den Stempel und die eigenhändige Namensschrift des Verfassers.



W. Krüger

Abkürzungen: Bo. bedeutet Bornemann, Br. Brodaeus, Di. L. Dindorf, He. oder Hr. Hertlein, Hu. Hutchinson, Kr. K. W. Krüger, Le. Leonclavius, Mo. Mosus, Po. Poppo, Sch(n). J. Schneider, Saxo, St. Stephanus, We. Weiske, Ze. Zeune.

Von K. W. Krügers Lexikon zu Xenophons Anabasis erscheint in Kurzem die vierte Auflage.

ΞΕΝΟΦΩΝΤΟΣ
ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ.
ΛΟΓΟΣ ΠΡΩΤΟΣ.

α. Δαρείου καὶ Παρυσάτιδος παῖδες γίνονται δύο, πρεσβύτερος μὲν Ἀρταξέρξης, νεώτερος δὲ Κύρος. Ἐπὶ δὲ ἠσθένει Δαρείου καὶ ὑπάτατε τελευτῇ τοῦ βίου, ἐβούλετό οἱ τῶ παῖδε ἀμφοτέρω παρῆναι. Ὁ μὲν οὖν πρεσβύτερος παρῶν ἐτύχανε· Κύρον δὲ μεταπέμπεται ἀπὸ τῆς ἀρχῆς ἧς αὐτὸν σατραπὴν ἐποίησε, καὶ στρατηγὸν δὲ αὐτὸν ἀπέ-

C. 1. §. 1. Δαρείου. Man sagt παῖδες εἰδὼ τινι, γίνονται τινι; der Ge. steht als ob die Eigennamen gleich folgten: Δαρείου καὶ Π. γίνονται Ἀρταξέρξης καὶ Κ. vgl. Her. 3, 160. Dieser Ge. bezeichnet eine Art des Besitzes: sie wurden (Söhne) des D. Ar. Ach. 47: Ἀμφιδεος Δήμητρος ἦν καὶ Τριπολέμου· τούτου δὲ Κλεός γίνεται. Spr. 47, 4, 1. (6, 5). vgl. Dial. 48, 3, 2.*) König war Dareios II (Nothos) von 424 bis 405 v. Ch. G. — γίνονται. Das historische Präsens gebraucht der lebhaftere Grieche (in Hauptsätzen) viel häufiger als wir und selbst als der Lateiner. Spr. 53, 1, 5. (11.) vgl. 1, 7, 16. 3, 2, 8. — δύο, dreizehn nach Ktesias, von denen nur vier Söhne am Leben geblieben; nur zwei erwähnt Xen., weil nur sie in Betracht kamen. (Ze.) — Ἀρταξέρξης heisst der sehr Kriegerrische, ein Ehrenname, den er (nach einer Sitte orientalischer Fürsten) erst als König annahm, sonst Arsakes genannt. Artaxerxes II (Mnemon) regierte von 405 bis 361 oder 359 v. Ch. G. — τελευτῇ findet sich wie ἀρχῇ öfter ohne Artikel. (gr. Spr. 50, 2, 16.) vgl. 2, 6, 29 und Mem. 1, 5, 2. — τῶ. Den Artikel hat das Substantiv bei ἀμφοτέρω wie bei οὗτος. Spr. 50, 8, 8. (11, 19.) — (ἀμφοτέρω, gr. Spr. 44, 2, 2.) — παρῆναι mit dem Dativ (οἱ) 1, 4, 2. 3, 1, 46. 6, 4, 20. vgl. Spr. 48, 9. (11, 9.)

§. 2. παρῶν ἐτύχανε war eben zugegen. Spr. 56, 4, 1. — μεταπέμπεται er beruft zu sich. Spr. 52, 10, 1. (10, 6 u. 11.) — σατραπῆς war eigentlich nur der Civilgouverneur einer Provinz. vgl. 1, 9, 7. — ἐποίησε, ἀπέδειξε er machte, ernannte ihn (einst, früher), sind durch's Plusquamperfect zu übersetzen. (Ze.) Spr. 53, 6, 2. (1.) — καὶ—δέ und auch mit Einschlebung eines betonten Begriffes, der einem vorhergehenden entgegengesetzt ist. Spr. 69, 28, 4. (32, 10.) Wie hier (sonst selten) durch καὶ—δέ, so wird oft durch δέ (selten mit vorhergehendem μὲν) oder καὶ (selten τε—καὶ) einem relativen Satze ein selbständiger angefügt; eben so durch οὐδέ 1, 4, 9. 4, 1, 8. vgl. gr. Spr. 59, 2, 6 u. zu 1, 8, 26. — στρατηγός, Karanos von den Persern genannt, war der Befehlshaber über die Truppen einer oder mehrerer Provinzen. Als solcher wurde Kyros

*) Die Buchstaben „Spr.“ verweisen auf K. W. Krügers griechische Sprachlehre, die eingeklammert auf die grössere (B. I. 4 Thlr. 15 Sgr.), die nicht eingeklammert auf die kleinere (20 Sgr.), oder wenn keine eingeklammerten daneben stehen, auf beide. Um nicht gelegentlich als Plagiator zu erscheinen, habe ich meinen Conjecturen, die öfter von Andern als die ihrigen gegeben werden, die betreffende Jahrzahl des laufenden Jahrhunderts beigefügt. Es bezeichnet demnach 24 meine Schrift De authentia et integr. Anab. Xen., 26 meine lat. Ausg. der Anab., 30 die erste deutsche, 45 die zweite, 50 die dritte, 54 die vierte, 63 die fünfte. Vgl. noch Delectus Emendationum in meiner Textausgabe von 1830. — Bei den exegetischen Anmerkungen ist ein bonum nomen nicht selten eine Gewährleistung für den Inhalt. Es handelt sich also hiebei nicht bloss um das unum cuique, worauf man freilich auch etwas geben sollte. Oder wäre es nicht ärgerlich, wenn eine unbedeutende Capacität die Entdeckungen fremden Scharfsinnes escamotirt? Ueber die Kritik des Werkes vgl. man meine Studien B. 2. S. 93—122 u. C. Matthiae epist. ad L. Breitenbach. Quedl. 1853.

δειξε πάντων ὅσοι εἰς Καστωλοῦ πεδίον ἀθροίζονται. Ἀναβαίνει οὖν ὁ Κύρος λαβὼν Τισσαφέρνην ὡς φίλον, καὶ τῶν Ἑλλήνων δὲ ἔχων ὀπλίτας ἀνέβη τριακοσίους, ἄρχοντα δὲ αὐτῶν Ξενίαν Παρθάσιον. Ἐπειδὴ δὲ ἐτελείησε Δαρείος καὶ κατέστη εἰς τὴν βασιλείαν Ἀρταξέρξης, Τισσαφέρνης διαβάλλει τὸν Κύρον πρὸς τὸν ἀδελφὸν ὡς ἐπιβουλεύει αὐτῷ. Ὁ δὲ πείθεται τε καὶ συλλαμβάνει Κύρον ὡς ἀποκτενῶν ἢ δὲ μήτηρ ἔξαιτησαμένη αὐτὸν ἀποπέμπει πάλιν ἐπὶ τὴν ἄρχην. Ὁ δ' ὡς ἀπῆλθε κινδυνεύσας καὶ ἀτιμασθείς, βουλευέται ὅπως μὴ ποτε εἴη ἔσται ἐπὶ τῶ ἀδελφῷ, ἀλλ' ἢν δύνηται, βασιλεύσει ἀντ' ἐκείνου. Παρίστασι μὲν δὴ ἡ μήτηρ ὑπῆρχε τῷ Κύρῳ, φιλοῦσα αὐτὸν μᾶλλον ἢ τὸν βασιλεύοντα Ἀρταξέρξη. Ὅστις δ' ἀφικνοῖτο τῶν παρὰ

407 v. Ch. G. von seinem Vater nach Sardes geschickt, um die Lakedaemonier gegen Athen zu unterstützen. Xen. Hell. 1, 4, 3. — ἀθροίζονται sich versammeln. Spr. 52, 6, 1. Die Truppen einer jeden Strategie mussten alljährlich einmal an einem für sie festgesetzten Sammelplatze, zusammenkommen, um von dem Könige selbst oder von einem σύλλογος, zusammenkommen, um von dem Könige selbst oder von einem seiner Getreuen gemustert zu werden. Oik. 4, 6 ff. — ὡς bezeichnet das Anscheinende, hier bloss Geglaubtes: „den er für seinen Freund hielt.“ (Ze.) Aehnlich 2, 5, 3, 7, 7, 37. vgl. z. Thuk. 4, 65, 3. Noch öfter steht es so bei Participien. Spr. 69, 55 (63), 2, 3. — τῶν Ἑλλήνων, mit dem Artikel wohl deshalb, weil es als bekannt vorausgesetzt wird, dass Kyros Hellenen als Söldner hatte. vgl. Spr. 50, 2. — ἀναβαίνει — ἀνέβη. Aehnliche Wiederholungen, 1, 2, 1, 10, 3, 2, 3, 13. Ueber die Sache „vgl. 1, 3, 18, 4, 12.“ (Ze.) Ueber ἀνα — zu 1, 2, 1.

§ 3. κατέστη εἰς τὴν β. zur königlichen Würde gelangt war. vgl. z. Thuk. 8, 70, 1. (Spr. 68, 21, 4.) — πρὸς gegen, vor. Spr. 68, 35 (39), 2. — ὡς λέγων ὅτι. (Ze.) als ob Thuk. 4, 65, 3: τοῖς στρατηγούσι ἐξημύσαν. ὡς δώροις πεισθέντες ἀποχωροῦσιν. vgl. gr. Spr. 65, 8, 1. — ἀποκτενῶν allein würde den Zweck als bloss erzählt bezeichnen; mit ὡς wird er als Absicht, als Gedanke des Artaxerxes ausgesprochen. Spr. 69, 55 (63), 3. vgl. 2, 6, 2, 3, 2, 11, 4, 3, 12. Object ist auch hier Κύρον. vgl. das Register unter Object und Spr. 60, 6 (7). — ἔξαιτησαμένη. Spr. 52, 10, (10, 5.) — αὐτὸν gehört auch zu ἀποπέμπει. Spr. 60, 4, 2. (5, 4.) — ἀποπέμπει bewirkt dass Artaxerxes ihn zurückschickt. (Ze.)

§ 4. ὡς als, ut. — ὅπως steht hier und 4, 6, 7, 8, 9 eig. relativ: wie (er es anzufangen habe dass) er; ὅπως ähnlich 5, 9, 17, Thuk. 3, 70, 3. Spr. 54, 8, 3. (6.) — μήποτε. Spr. 67, 5. ἐπὶ τῷ in der Gewalt des. Spr. 68, 37 (41), 9. So bei εἶναι auch 5, 5, 20, bei γίνεσθαι in Jemandes Gewalt gerathen 3, 1, 13, 5, 8, 17. — ἀντ' ἐκείνου. Artaxerxes war geboren ehe Dareios König wurde, Kyros nach des Vaters Thronbesteigung, worauf er seine Ansprüche gründete. Plut. Artax. 2. (Po.) vgl. Her. 7, 3. — ὑπάρχειν τινὶ Jemand, gleichsam wie sein Eigenthum, zu Gebote, zu Diensten sein, um ihn zu unterstützen. vgl. 5, 6, 23, Dem. 18, 174, 19, 54. vgl. 4, 12: τὰ τῆς τύχης ἡμῶν ὑπάρχει.

§ 5. ὅστις als Collectiv auf πάντας bezogen. vgl. 2, 5, 32, 6, 1, 15. Spr. 58, 4, 5. Daneben πάντες ὅσοι, wie 6, 1, 19, 7, 1, 2. — ἀφικνοῖτο, iterativer Optativ: so oft Jemand (ὅστις) kam. Spr. 65, 6, 5. vgl. 2, 6, 13, 25. — τῶν παρὰ βασιλέως für τὸν παρὰ βασιλεῖ παρὰ βασιλέως. Spr. 50, 7, 7. (8, 14.) vgl. 2, 2, 1, 3, 4, 24. — βασιλεύς ohne Artikel besonders vom Perserkönige, weil es, eine moralische Person bezeichnend, eine Art Gattungsbegriff ist; nach Andern, weil es einem Eigennamen gleich

βασιλέως πρὸς αὐτόν, πάντας οὕτω διατιθεῖς ἀπεπέμπετο ὡς εἶναι μᾶλλον φίλους εἶναι ἢ βασιλεῖ. Καὶ τῶν παρ' αὐτῷ δὲ βαρβάρων ἐπεμελείτο ὡς πολεμεῖν τε ἱκανοὶ ἔψαν καὶ εὐνοϊκῶς ἔχοιεν αὐτῷ.

Τὴν δὲ Ἑλληνικὴν δύναμιν ἤθροίζεν ὡς μάλιστα ἔδνατο ἐπιβουλεύοντος, ὅπως ὅτι ἀπαρασκευαστότατον λάβοι βασιλεία. Ὡδε οὖν ἐποιεῖτο τὴν συλλογὴν. Ὅπως εἶχε φυλακὰς ἐν ταῖς πόλεσι, παρήγγειλε τοῖς φρουράχοις ἐκάστοις λαμβάνειν ἄνδρας Πελοποννησίους ὅτι πλείστους καὶ βελτίστους, ὡς ἐπιβουλεύοντος Τισσαφέρους ταῖς πόλεσι. Καὶ γὰρ ἦσαν αἱ Ἰωνικαὶ πόλεις Τισσαφέρους τὸ ἀρχαῖον, ἐκ βασιλέως δεδομένα, τότε δ' ἀπέστησαν πρὸς Κύρον πᾶσαι πλήρῃ Μιλήτων ἐν Μιλήτῳ δ' ὁ Τισσαφέρνης προαισθόμενος τὰ αὐτὰ ταῦτα βουλευομένους, ἀποστῆναι πρὸς Κύρον, τοὺς μὲν αὐτῶν ἀπέκτεινε, τοὺς δ' ἐξέβαλεν. Ὁ δὲ Κύρος ὑπολαβὼν τοὺς φεύγοντας συλλέξας στρα-

stehe. Spr. 50, 2, 5. (3, 7). — διατιθεῖς stimmend. — ἀπεπέμπετο entliess von sich. Spr. 52, 10, 4. (8.) vgl. 5, 2, 21. — μᾶλλον φίλος vgl. zu 1, 9, 29. (Spr. 49, 7, 4.) — εἶναι. Spr. 65, 3. — τῶν παρ' αὐτῷ der unter ihm Stehenden. Spr. 68, 31. (35.) vgl. 1, 5, 16, 4, 3, 29. — τῶν βαρβάρων ἐπεμελείτο ὡς für ἐπεμελείτο ὡς οἱ βάρβαροι, indem das Subject des abhängigen Satzes als Object des Hauptsatzes eintritt: eine auch bei ἐπιμελεῖσθαι übliche Prolepsis (Anticipation), gew. Attraction genannt. Spr. 61, 5. (6, 5.) — εὐνοϊκῶς (Spr. 41, 12, 3), εὔνας oder εὐνοίας. Spätere. — ἔχειν mit einem Adverbium synonym mit εἶναι und einem Adjectiv. Spr. 52, 2, 2. (66, 1, 7.)

§ 6. τὴν die bekannte. vgl. zu § 2. — ἐπιβουλεύοντος. (Spr. 52, 8, 4.) — ὅτι quam mit dem Superlativ, wo wir möglichst mit dem Positiv sagen; eben so ὡς, dies auch mit δύνασθαι. Spr. 49, 3, 2. (10, 3.) — λάβοι trafe. Spr. 54, 8. — ὥδε auf folgende Weise. Spr. 51, 7, 4. (2.) — ἐποιεῖτο τὴν συλλογὴν nachdrücklich für συνέλεγεν. Spr. 52, 8, 1. vgl. 1, 2, 1, 3, 16. Der Artikel steht weil der Begriff der συλλογὴ schon durch ἤθροίζεν angeregt ist. Spr. 50, 2, 1. vgl. zu 7, 1, 26. — ὅπως — ἐκάστοις nach unserer Weise zu construiren: παρήγγειλε τοῖς φρουράχοις ἐκάστοις τῶν φυλακῶν ὅπως εἶχεν ἐν ταῖς πόλεσι. vgl. 5, 4, 30 und Spr. 51, 11. Bei ἐκάστοις kann das Substantiv den Artikel haben. Spr. 50, 8, 9. (11, 19.) — ὡς als ob, indem er vorgab dass. Spr. 69, 55, 3. (69, 63, 3.) — Πελοποννησίους. Denn diese, besonders die Arkader, wurden, wie sonst die Schweizer, als Miethstruppen gesucht. vgl. 5, 10, 10. — καὶ γὰρ etenim, denn es waren auch etc.; nam etiam §. 8: denn auch Kyros sandte etc. (Spr. 69, 32, 21.) — ἦσαν hatten (dauernd) gehört. Spr. 53, 2, 3. (8.) vgl. 1, 6, 10, 3, 4, 10. — Τισσαφέρους. Spr. 47, 4, 2. (6, 7.) vgl. 1, 4, 9, 5, 5, 7. — τὸ ἀρχαῖον ehemals. Spr. 46, 1, 2. (3, 2.) — ἐκ für ὑπὸ bei Passiven (7, 7, 1), in der attischen Prosa selten, findet sich hin und wieder bei διδοῦσθαι, nicht sowohl die wirkende Ursache als das Ausgehen der Gabe bezeichnend. (Spr. 52, 5, 2.)

§ 7. ἐν Μιλήτῳ — da er in Miletos dasselbe beabsichtigende (Menschen) vorher (ehe es zum Ausbruche kam) bemerkte, d. h. da er entdeckte dass zu M. eine Partei auf eben das Ziel hinarbeite. — βουλευομένους. Spr. 56, 7, 1. vgl. 1, 4, 16, 9, 21. — ἀποστῆναι. Unser nämlich wird bei solchen Epexegeben von Griechen und Lateinern nicht ausgedrückt. vgl. 5, 10, 6, 7, 6, 40, 7, 13 und Spr. 57, 10, 5. (7.) vgl. § 9. Nicht anstössig ist der Infinitiv auf den Plural τὰ αὐτὰ ταῦτα bezogen, indem bei diesem eine Mehrheit zugehöriger Handlungen, bei jenem die Einheit des Ergebnisses gedacht wird. vgl. zu 5, 6, 33 u. 7, 7, 13. — αὐτῶν. Spr. 47, 27 (28), 2. — συλλέξας für συνέλεξε καὶ. So werden oft mehrere Participien ohne Copula mit einem Verbum finitum verbunden.

τενυα ἐπολιόρχει Μίλητον καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν καὶ ἐπειροῦτο κατὰγειν τοὺς ἐκπεπρωκότας. Καὶ αὕτη αὐτῆ ἄλλη πρόφρασις ἦν δαυτῷ τοῦ ἀθροίζειν στρατεύματα. Πρὸς δὲ βασιλεὺς πέμπων ἤξιον ἀδελφὸς ὢν αὐτοῦ δοθῆναι οἱ ταύτας τὰς πόλεις μάλλον ἢ Τισσαφέρνην ἄρχειν αὐτῶν καὶ ἡ μήτηρ συνέπραττεν αὐτῷ ταῦτα ὥστε βασιλεὺς τῆς μὲν πρὸς ἑαυτὸν ἐπιβουλῆς οὐκ ἠσθάνετο, Τισσαφέρνην δὲ ἐνόμιζε πολεμοῦντα αὐτὸν ἀμφὶ τὰ στρατεύματα δαπανᾶν ὥστε οὐδὲν ἔχθετο αὐτῶν πολεμοῦντων. Καὶ γὰρ ὁ Κύρος ἀπέπεμπε τοὺς γιγνομένους δασμοὺς βασιλεῖ ἐκ τῶν πόλεων ὡν Τισσαφέρνης ἐτύγγανεν ἔχων.

9 Ἄλλο δὲ στρατεύμα συνέλεγετο αὐτῷ ἐν Χερδρόνησῳ τῇ κατανατιπέρας Ἀβύδου τότε τὸν τρόπον. Κλέαρχος ἦν Λακεδαιμόνιος, φρυγᾶς. Τούτῳ συγγενόμενος ὁ Κύρος ἠγάσθη τε αὐτὸν καὶ δίδωσιν αὐτῷ μυρίους δαρκεαίους. Ὁ δὲ λαβὼν τὸ χρυσίον στρατεύμα συνέλεξεν ἀπὸ τούτων τῶν χρημάτων καὶ ἐπολέμει ἐκ Χερδρόνησου ὁρμώμενος τοῖς Θοράξι

indem das eine Particip sich dem andern anschliesst, wie 1, 2, 17, 3, 5, 5, 4, 22. (Spr. 56, 15, 2.) — φεύγοντας Verbannte. Spr. 53, 1, 3. — κατὰγειν zurückführen. Spr. 68, 42 (46), 10. — ἐκπίπτειν verbannt werden, Passiv zu ἐκβάλλειν, wie 7, 2, 32. (Spr. 52, 3, 1.) — καὶ — αὐ — andrerseits, ihrerseits. Spr. 69, 10. (12.) vgl. 1, 9, 19, 2, 5, 26, 5, 9, 18. Eben so οὐδὲ — αὐ. Der betonte Begriff wird, wie bei καὶ — δέ, eingeschoben. — αὐτῆ dies. Spr. 61, 6. (7.) — τοῦ ἀθροίζειν. Spr. 50, 5. (6).

§ 8. πέμπων ohne Object (ἀγγέλους), wie oft, vgl. 1, 3, 1, 3, 1, 27, 7, 2, 7. Spr. 60, 7, 4. — ἀδελφὸς ὢν ἀδελφῷ ὄντι würde man erwarten. Allein der Begriff ist (proleptisch) vorgerückt, wie Xen. Hier. 2, 8: αὐτοὶ τε ὡπλισμένοι οἰοῦνται ἀνάγειν εἶναι καὶ ἄλλους ὀπλοφόρους αἰεὶ συμπεριμάχεσθαι. Heindorf zu Plat. Prot. 19. vgl. Spr. 55, 2, 2.) — δοθῆναι οἱ. Andre δοθῆναι οἱ. Allein Xen. gebraucht οἱ überhaupt selten betont und wohl nie ohne zugefügtes γέ. Daher ist anzunehmen dass der folgende Gegensatz hier noch nicht gedacht sei, wie bei μένε 3, 4, 41. (Spr. 51, 1, 4.) — ἡ Τ. ἄρχειν als dass T. beherrsche. — αὐτῶν. Spr. 47, 19. (20.) — τῆς ἐπιβουλῆς. (Spr. 47, 10, 12.) — Τισσαφέρνην gehört zu πολεμοῦντα. Spr. 48, 8. (9.) vgl. § 9. — ἀμφὶ. Gewöhnlicher ist δαπανᾶν εἰς τι. — δαπανᾶν Ausgaben machen, wie oft. π. πόρων 4, 8: ἀμφὶ ὄπλα κατὰ βούλονται δαπανᾶν. (Spr. 68, 30, 3.) — οὐδὲν in nichts, gar nicht. (Spr. 46, 3, 2 und 5, 9.) So ἄχθεσθαί τι 3, 2, 20, Plat. Phaid. 88, e, μείζον Symp. 216, b. — γιγνομένους einkommende, vgl. 5, 3, 4. Hiezu gehört ἐκ τῶν πόλεων. gr. Spr. 50, 10, 2. — ὢν für ἔς. Statt finden kann diese Assimilation nur und unterbleibt dann gewöhnlich nicht, wenn der relative Satz eine genauere (adjectivartige) Bestimmung des Begriffes zu dem er gehört enthält, also z. B. nicht in einem Satze wie: χεῖματα ἔδωκε τῷ ἑαυτοῦ ἀδελφῷ, ὃν ἀφελεῖν ἐβούλετο. Spr. 51, 10. — ἐτύγγανεν ἔχων gehabt hatte. (Ze.) vgl. zu 1, 1, 6. Wenn nicht ὡν Τισσαφέρνην zu lesen ist (Kr. 45 u. später Cobet N. 1. p. 400): die er vom T. hatte. (vgl. Spr. 47, 9, 5.)

§ 9. τῇ für τῆς Wyttenbach. Spr. 50, 7, 3. (8, 8.) Bei Spättern heisst er der thrakische Chersones. — τόνδε auf folgenden. Spr. 51, 7, 4. (2); über den Ac. 46, 1, 2. (3, 5.) — τούτῳ. Spr. 48, 9. (11, 14.) vgl. 1, 2, 27. — ἠγάσθη fasste Bewunderung. Spr. 53, 5, 1. Verbindung verschiedener Tempora ist häufig, vgl. zu 3, 4, 48. — δαρκεαίους erg. στατήρας (Her. 7, 28, Thuk. 8, 28, 4), zwanzig attische Silberdrachmen, jede etwa sieben Silbergroschen, so dass der Dareiosdor mit dem Agio ungefähr fünf Thaler betrug. „Die Ableitung von Δαρκεῖος wird von Andern verworfen. Vgl. Fürst hebr. Wörterbuch S. 28.“ (Eberhard.) — ἀπό für

τοῖς ὑπέδ' Ἑλλησπόντου οἰκοῦσι καὶ ἀφέλει τοὺς Ἑλληνας ὥστε καὶ χεῖματα συνεβάλλοντο αὐτῷ εἰς τὴν τροφήν τῶν στρατιωτῶν αἱ Ἑλλησποντικαὶ πόλεις ἐκοῦσαι. Τοῦτο δ' αὐ οὕτω τρεφόμενον ἐλάνθανεν αὐτῷ τὸ στρατεύμα.

Ἀοιστιππος δὲ ὁ Θετταλὸς ἐτύγγανεν ξένος ὢν αὐτῷ, καὶ πεζό-ἰ-μένος ὑπὸ τῶν οἴκοι ἀντιστασιωτῶν ἐρχεται πρὸς τὸν Κύρον καὶ αἰτεῖ αὐτὸν εἰς διςχιλίους ξένους καὶ τριῶν μηνῶν μισθόν, ὡς οὕτω περιγεγόμενος ἂν τῶν ἀντιστασιωτῶν. Ὁ δὲ Κύρος δίδωσιν αὐτῷ εἰς τετρακισχιλίους καὶ ἕξ μηνῶν μισθόν, καὶ δεῖται αὐτοῦ μὴ πρόσθεν καταλῦσαι πρὸς τοὺς ἀντιστασιώτας πρὶν ἂν αὐτῷ συμβουλευσῆται. Οὕτω δὲ αὐ τὸ ἐν Θετταλίᾳ ἐλάνθανεν αὐτῷ τρεφόμενον στρατεύμα.

Πρόξενον δὲ τὸν Βοιώτιον, ξένον ὄντα αὐτῷ, ἐκέλευσε λαβόντα 11 ἄνδρας ὅτι πλείστους παραγενέσθαι, ὡς εἰς Πισίδας βουλόμενος στρατεύεσθαι, ὡς πράγματα παρεχόντων τῶν Πισιδῶν τῇ ἑαυτοῦ χώρᾳ.

(Spr. 68, 16, 10.) vgl. 2, 6, 5, 5, 6, 15. — ἐκ X. ὁρμώμενος von dem Ch. aus, der sein ὁρητήριον, sedes belli, war. Spr. 52, 2, 1. Hell. 1, 4, 26: ἐκείθεν ὁρμώμενος ἐπολέμει. — Ἑλλησπόντου für Ἑλλησπόντου Kr. [26 u. später eine Hs. vgl. jedoch gr. Spr. 68, 29, 1 vierte Aufl.] — οἰκοῦσι streichen Hirschig und Cobet N. 1. p. 407. — ἀφέλει τοὺς. Spr. 46, 5. (7.) — συνεβάλλοντο trugen vom Ihrigen bei. Spr. 52, 8, 2. — τρεφόμενον ἐλάνθανεν wurde ins Geheim erhalten. Spr. 56, 4, 1. — ἐκοῦσαι. Spr. 57, 5, 2. — αὐτῷ gehört zu τρεφόμενον. (Ze.) Spr. 46, 6. (9.)

§ 10. καὶ vor πειόμενος verbindet ἐτύγγανεν mit ἐρχεται. — τῶν οἴκοι αἱ. Spr. 50, 7, 3. (8, 8.) — ἀντιστασιώτης findet sich bei Her. 1, 92, 2, 4, 164, 1, 5, 69 und bei Spättern, wie bei Dion Cass. 36, 28, 38, 9 etc. — αἰτεῖ αὐτόν. Spr. 46, 9. (15). — εἰς (δισχιλίους) gegen. Spr. 60, 7. (8, 1.) und § 68, 17, 7. (21, 9.) — τριῶν μηνῶν für drei M. Spr. 47, 6, 2. (8, 1.) vgl. 1, 2, 11, 12. — ὡς als ob, indem er die Aussicht habe dass, vgl. zu § 6. — περιγεγόμενος ἂν er würde wohl obersiegen. Ueberhaupt steht ἂν beim Particip und Infinitiv wo bei der Auflösung in einen selbständigen Satz der Indicativ oder Optativ eines historischen Tempus mit ἂν stehen muss. Spr. 69, 6, 5. (7, 1.) vgl. 5, 2, 8, 6, 2, 7; über den Ge. 47, 18. (19.) — αὐτοῦ. Spr. 47, 15, 1. (16, 7.) — μὴ. Spr. 67, 7, 1. — πρόσθεν. zu 3, 1, 16. — καταλῦσαι den Kampf auflösen, z. Thuk. 8, 58, 5. vgl. unten 5, 7, 27, καταλύσθαι Her. 9, 11, 1, syn. συναλλάττεσθαι. συναλλαγῆναι unten 1, 2, 1 u. Thuk. 1, 24, 4, 5, 5, 2; über den Infinitiv Spr. 55, 3, 6. (12.) vgl. 1, 2, 14. — πρὸς mit. Spr. 68, 35 (39), 4. — πρὶν ἂν αὐτῷ συμβουλευσῆται priusquam se (Cyrum) consulisset, wofür eig. πρὶν αὐτῷ συμβουλεύσασθαι stehen sollte. vgl. 1, 2, 1, 2, 1, 16, 7, 7, 57. Allein mit eben der Lebhaftigkeit mit der in unabhängigen Sätzen das Präsens in der Erzählung gebraucht wird, setzte man nicht selten statt des Optativs den Coniunctiv nach Zweckpartikeln und nach den (dann mit ἂν verbundenen oder verschmolzenen) Relativen wie nach den Bedingungs- und Zeitpartikeln. Ueber diese zu 1, 4, 13, Spr. (26, 11, 11.) u. 54, 14. (17, 4 u. 6.); über das Med. Spr. 52, 8, 6. (7.) vgl. 2, 1, 16 f. u. Her. 7, 237. Der Coniunctiv des Aorists entspricht in den genannten Arten von Sätzen dem Futurum exactum der Lateiner, der Optativ ihrem Coniunctiv des Plusquamperfects. Spr. 53, 6, 4. (5.)

§ 11. ὡς als ob, vorgeblich, wie 1, 2, 1, 5, 8, 23. vgl. zu 1, 1, 6. — εἰς Πισίδας ins Gebiet der P. Der Name des Volkes, wie oft auch bei den Lateinern für den Namen des Landes. Spr. 63, 17, 2. (21, 2.) vgl. 1, 3, 5, 7, 4, 11. — στρατεύεσθαι eig. Kriegsdienste thun steht für στρατεύειν öfter, um die persönlichen Anstrengungen zu bezeichnen.

Σοφαίνετον δὲ τὸν Στυμφάλιον καὶ Σωκράτην τὸν Ἀχαιοῦν, ξένους ὄντας καὶ τούτους, ἐκέλευσεν ἀνδράσ λαβόντας ἐλθεῖν ὅτι πλείστους, ὡς πολεμήσων Τισσαφέρνει σὺν τοῖς φηγάσι τῶν Μιλησίων. Καὶ ἐποιοῦν οὕτως οὗτοι.

1 β. Ἐπεὶ δ' ἐδόκει αὐτῷ ἤδη πορεύεσθαι ἄνω, τὴν μὲν πρόφασιν ἐποιεῖτο ὡς Πισίδας βουλόμενος ἐκβαλεῖν παντάσῃν ἐκ τῆς χώρας καὶ ἀθροίζει ὡς ἐπὶ τούτους τὸ τε βαρβαρικὸν καὶ τὸ Ἑλληνικὸν ἐνταῦθα στρατεύμαϊ καὶ παραγγέλλει τῷ τε Κλεόρχῳ λαβόντι ἦκειν ὅσον ἦν αὐτῷ στρατεύμα καὶ τῷ Ἀριστίπῳ συναλλαγέντι πρὸς τοὺς οἴκοι ἀποπέμψαι πρὸς ἑαυτὸν ὃ εἶχε στρατεύμα καὶ Ξεῖνι τῷ Ἀρχαδί, ὃς αὐτῷ προειστήκει τοῦ ἐν ταῖς πόλεσι Ξενικοῦ, ἦκειν παρήγγειλε λαβόντα τοὺς ἀνδράσ, πλήν ὅποσοι ἱκανοὶ εἴησαν τὰς ἀκροπόλεις φυλάττειν. 2 Ἐκάλεσε δὲ καὶ τὸς Μιλητον πολιορκούντας, καὶ τοὺς φηγάδας ἐκέλευσε σὺν αὐτῷ στρατεύεσθαι, ὑποσχόμενος αὐτοῖς, εἰ καλῶς καταπράξωεν ἐφ' ἃ ἐστρατεύετο, μὴ πρόσθεν παύσασθαι πρὶν αὐτοῖς καταγέγροι

vgl. 2, 1, 1. 5, 4, 34 und Spr 52, 8, 6. (7.) — πράγματα παρέχειν zu schaffen machen, wie 4, 1, 22. 2, 27. gr. Spr. 52, 8, 2. — τῇ ἑαυτοῦ seinem. Spr. (47, 9, 12 u.) 51, 4, 2. (8.) — καὶ τούτους gleichfalls. (Spr. 51, 7, 12.) vgl. 2, 6, 30. 4, 1, 27. 7, 9. — οὕτως οὗτοι. Plat. Rep. 420: οὗτοι οὕτως εὐδαμονέστατοί εἰσιν. Her. 1, 83: οὕτω δὴ οὗτοι ἐπέπαντο. vgl. eb. 7, 107, 2. 169. 9, 85, 1.

C. 2. § 1. ἤδη bereits, endlich, nachdem Alles vorbereitet war. (Ze.) — ἐδόκει πορεύεσθαι es schien ihm (gut, recht) zu marschieren. vgl. 1, 3, 18. 6, 6. 10, 17. Spr. 55, 3, 7. (15.) — ἄνω von der Küste nach dem Binnenlande, hier nach Oberasien. vgl. 3, 1, 8. 7, 5, 9. Eben so ἀνα- in Compositen Spr. 68, 42 (46), 9. Die Adverbia ἄνω, κάτω, εἶσω, ἔξω, ἔνθα, ἐνθάδε, ἐνταῦθα werden auch mit Begriffen die eine Bewegung ausdrücken verbunden, um die Richtung zu bezeichnen. Spr. 66, 3, 2. (6.) — τὴν μὲν πρόφασιν. Gedacht wird als Gegensatz was im Folgenden nur enthalten ist: τῇ δ' ἀληθείᾳ ἐπὶ βασιλείᾳ ἦν ὁ στόλος. vgl. das Register unter μὲν. (Spr. 69, 35, 3.) — ὡς βουλόμενος vorgeblich, in der Absicht. vgl. 5, 8, 23. vgl. zu 1, 1, 6. — παντάσῃν. vgl. 1, 9, 14. — τῆς ihrem. Spr. 50, 2, 2. (3.) Register unter Artikel 3. — ὡς ἐπὶ wie, vorgeblich gegen. vgl. 7, 1, 31. (Spr. 69, 63, 4.) — ἐνταῦθα dorthin, nach Sardes, wie §. 4 zeigt. Da Kyros Satrapie erwähnt ist, so konnte leicht auch an die Hauptstadt gedacht werden. Mit ähnlicher Unklarheit ἐκεῖ 5, 6, 36, ἐκεῖσε 6, 4, 36, τῆδε 7, 2, 13. — λαβόντι. Spr. 55, 2, 3. (5.) — συναλλαγέντι. zu 1, 1, 10. vgl. Spr. 52, 6, 1. — τοὺς οἴκοι seine Heimathgenossen. Spr. 50, 4 (5), 1. — ἀποπέμψαι. Aristippos schickte den Menon. (Ze.) § 6. — τοῦ ἐν ταῖς π. §. 1, 1, 6; über den Ge. Spr. 47, 19. (20, 4.) „Gemeint sind die ionischen Städte, vgl. § 6.“ (Ze.) — ὃ εἶχε στρατεύμα für τὸ στρ. ὃ εἶχε. Das Substantiv steht bei jener Stellung in der Regel ohne Artikel und durch ein oder mehrere Wörter vom Relativ getrennt. Spr. 51, 12, 1. — λαβόντα für λαβόντι. Spr. 55, 2, 5. (7.) vgl. 4, 3, 29. 5, 2, 1. 12, 5, 4, 30. 38.

§ 2. καὶ vor τοὺς φηγάδας übersetze man: und auch. Spr. 69, 28, 4. (32, 9.) vgl. 1, 10, 18. 4, 2, 21. 5, 3, 1. — αὐτῷ. αὐτῷ? — ὑποσχόμενος. vgl. 1, 9, 7 ff. (Ze.) — εἰ καταπράξωεν si perfecisset, zu 1, 1, 10. — ἐφ' ἃ, ταῦτα ἐφ' ἃ das wonach, was auszurichten, zu erwerben, er den Feldzug unternahm. vgl. 5, 7, 27. Dem. 4, 37: προαπόδολεν ἐφ' ἃ ἐν ἐκπλοκῶν. — παύσασθαι für παύσασθαι, ohne Bestimmung einer Dauer, wie 2, 3, 20. 6, 3, 17. Spr. 53, 6, 7. (9.) vgl. Thuk. 6, 24, 3: (ἡλίπσαν) ἀργύριον οἷσιν καὶ δύναμιν προσκηρῶσθαι. — πρὶν nach

οἴκαδε. Οἱ δὲ ἡδέως ἐπέθοντο· ἐπίστεον γὰρ αὐτῷ καὶ λαβόντες τὰ ὄπλα παρήσαν εἰς Σάρδεις. Ξεῖνι μὲν δὴ τοὺς ἐκ τῶν πόλεων³ λαβὼν παρεγένετο εἰς Σάρδεις, ὀπλίτας εἰς τετρακισχίλους. Πρόξενος δὲ παρῆν ἔχων ὀπλίτας μὲν εἰς πεντακοσίους καὶ χίλους, γυμνήτας δὲ πεντακοσίους, Σοφαίνετος δὲ ὁ Στυμφάλιος ὀπλίτας ἔχων χίλους, Σωκράτης δὲ ὁ Ἀχαιὸς ὀπλίτας ἔχων ὡς πεντακοσίους. Πασίων δὲ ὁ Μεγαρεὺς εἰς ἑπτακοσίους ἔχων [ἀνδράσ] παρεγένετο ἦν δὲ καὶ οὗτος καὶ ὁ Σωκράτης τῶν ἀμφὶ Μίλητον στρατευομένων. Οὗτοι μὲν εἰς⁴ Σάρδεις αὐτῷ ἀφίκοντο. Τισσαφέρνης δὲ, κατανοήσας ταῦτα καὶ μείζονα ἡγησάμενος εἶναι ἢ ὡς ἐπὶ Πισίδας τὴν παρασκευὴν, πορεύεται ὡς βασιλείᾳ ἢ ἐδύνατο τάχιστα ἱππέας ἔχων ὡς πεντακοσίους. Καὶ ὁ βασιλεὺς μὲν δὴ ἐπεὶ ἤκουσε [παρὰ] Τισσαφέρωνος τὸν Κύρου στόλον, ἀντιπαρασκευάζετο.

Κύρος δὲ ἔχων οὓς εἴρηκα ὠρμάτο ἀπὸ Σάρδεων καὶ ἔξελαίνει διὰ τῆς Ἀνδίας σταθμὸς τρεῖς, παρασύγγας εἴκοσι καὶ δύο, ἐπὶ τὸν Μαίανδρον ποταμὸν. Τοῦτον τὸ εὖρος δύο πλέθρα γέφυρα δὲ ἐπὶν ἐξευγμένην πλοίοις ἐπτά. Τοῦτον διαβάς ἔξελαίνει διὰ Φονγίας σταθμὸν ἓνα, παρασύγγας ὀκτώ, εἰς Κολοσσάς, πόλιν οἰκουμένην καὶ εὐδαίμονα καὶ μεγάλην. Ἐνταῦθα ἔμεινεν ἡμέρας ἐπτά καὶ ἦκε Μένων ὁ Θετταλὸς ἔχων ὀπλίτας χίλους καὶ πελταστὰς πεντακοσίους, Δόλουκας καὶ Αἰνιῶνας καὶ Ὀλυρθίους. Ἐνταῦθεν ἔξελαίνει σταθμὸς⁷ τρεῖς, παρασύγγας εἴκοσιν, εἰς Κελαινάς, τῆς Φονγίας πόλιν οἰκουμένην, μεγάλην καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα Κύρου βασίλεια ἦν καὶ πα-

πρόσθεν, wie 3, 2, 29. vgl. zu 3, 1, 16. — παρεῖναι εἰς adesse ad. in (Curt. 7, 3, 17) für wohin angekommen sein. vgl. 7, 1, 11. 2, 5, 4, 6. vgl. 1, 10, 16. 6, 2, 15.

§ 3. μὲν δὴ nun, weist auf § 1 zurück. Spr. 69, 35, 3. — τοὺς ἐκ τῶν πόλεων zu erklären wie τῶν παρὰ βασιλείας 1, 1, 5. vgl. 1, 2, 18. 4, 6, 25. — ὀπλίτας εἰς τ. Apposition wie 1, 4, 2, 2, 7, Thuk. 2, 92, 2: τὰς ἰγγύς οὖσας μάλιστα ναὺς ἔλαβον ἔξ. — ὡς ungefähr. Spr. 69, 55, 4. (63, 5.) — τῶν στρατευομένων von denen die (früher) standen, gestanden hatten (1, 1, 7), als Particip des Imperfects. Spr. 53, 2, 4. (9.) vgl. 2, 3, 22, Her. 7, 18, 1 u. Thuk. 3, 113, 2; über den Ge. (er war einer der). Spr. 47, 7. (9, 2.) vgl. 4, 6, 14.

§ 4. μὲν steht als sollte folgen ἄλλοι δ' εἰς Κολοσσάς καὶ Κελαινάς. Zu andern Wendungen nöthigte § 6 und 9 die Unterbrechung. — ἡγησάμενος da er die Ansicht gefasst hatte. Spr. 53, 5, 1. — μείζονα ἢ ὡς ἐπὶ II. grösser als wie gegen die P., zu gross um nur gegen die P. gerichtet zu scheinen. (Ze.) — ὡς β. zu dem, so nur bei persönlichen Begriffen. Spr. 69, 55, 8. (63, 4.)

§ 5. στόλον. Spr. 47, 9. (10, 12.) — ὠρμάτο brach auf. Spr. 52, 2, 1. — ἔξελαίνει marschirt. Spr. eb. — εἴκοσι καὶ δύο. Auch die kleinere Zahl steht oft mit καὶ nach der grösseren. vgl. 1, 2, 20. 4, 2, 5, 1. 2, 4, 24. Spr. 24, 2, 6. (7.) — πλέθρα. Der No. wie der Ge. ist sprachgemäss. vgl. 1, 4, 1. 3, 4, 7. Spr. 60, 2, 3. (2.)

§ 6. οἰκουμένην (wohl) bevölkert. — καὶ ἦκε. Eben so locker anknüpfend steht καὶ 1, 2, 9. 4, 2, 7. 2, 3, 17. (Spr. 69, 32, 8.) Das Ip. von Verben die im Präsens Perfectbedeutung haben steht öfter aoristisch. (Spr. 53, 1, 4.)

§ 7. θηρῶν. Spr. 47, 25, 5. (26, 6.) — ἀπὸ ἵππων vom Pferde

ράδεισος μέγας ἀγρίων θηρίων πλήρης, ἃ ἐκεῖνος ἐθήρευεν ἀπὸ ἵππου, ὅποτε γυμνάσαι βούλοιο ἐάντων τε καὶ τοὺς ἵππους. Διὰ μέσον δὲ τοῦ παραδείσου ῥεῖ ὁ Μαίανδρος ποταμός· αἱ δὲ πηγαὶ αὐτοῦ εἶδον ἐκ τῶν βασιλείων ῥεῖ δὲ καὶ διὰ τῆς [Κελαινῶν] πόλεως. Ἔστι δὲ καὶ μέγαλον βασιλείως βασιλεία ἐν Κελαιναῖς ἐξομιτὰ ἐπὶ ταῖς πηγαῖς τοῦ Μαροῦ ποταμοῦ ὑπὸ τῆ ἀκροπόλει. Ῥεῖ δὲ καὶ οὗτος διὰ τῆς πόλεως καὶ ἐμβάλλει εἰς τὸν Μαίανδρον τοῦ δὲ Μαροῦ τοῦ εὐρος εἰκοσι καὶ πέντε ποδῶν. Ἐνταῦθα λέγεται Ἀπόλλων ἐκδεῖραι Μαροῦν, νικῆσας ἐρίζοντά οἱ περὶ σοφίας, καὶ τὸ δέριμα κομμάσαι ἐν τῷ ἄντρον ὅθεν αἱ πηγαὶ· διὰ δὲ τοῦτο ὁ ποταμὸς καλεῖται Μαροῦσας. Ἐνταῦθα Ξεόξης, ὅτε ἐκ τῆς Ἑλλάδος ἦγθητεις τῆ μάχῃ ἀπέχωρι, λέγεται οἰκοδομησάι ταῦτά τε τὰ βοσείλια καὶ τὴν Κελαινῶν ἀκρόπολιν. Ἐνταῦθα ἔμεινε Κύρος ἡμέρας τριάκοντα· καὶ ἦκε Κλέαρχος ὁ Λυκαδικὸς, φρυγίας, ἔχων ὀπλίτας χίλους καὶ πελταστάς Θοῤῃκας ὀπτακοσίους καὶ τοξότας Κοῤῃτας διακοσίους. Ἄμα δὲ καὶ Σωσίτας πάρῃν ὁ Συρακόσιος ἔχων ὀπλίτας τριακοσίους, καὶ [Σοφάνειτος] ὁ Ἀρκὰς ἔχων ὀπλίτας χίλους. Καὶ ἔνταῦθα Κύρος ἐξέτασεν καὶ ἀριθμὸν τῶν Ἑλλήνων ἐποίησεν ἐν τῷ παραδείσῳ καὶ ἐγένοντο οἱ σύμπαντες ὀπλίται μὲν μύριοι καὶ χίλιοι, πελτασταὶ δὲ ἀμφὶ τοὺς δις χίλους.

10 Ἐνταῦθεν ἐξελαύνει σταθμούς δύο, παρασύγγας δέκα, εἰς Πέλλας,

herab, zu Pferde. Her. 1, 79, 2: ἡ μάχῃ ἦν ἀπ' ἵππων. Spr. 68, 16, (4). — ὅποτε βούλοιο so oft er wollte. zu 1, 5, 7. — γυμνάσαι ἐάντων. (Spr. 52, 10, 9.) — μέσος ὁ παράδεισος die Mitte des Parks. vgl. 1, 2, 23, 7, 14, 2, 1, 11. Spr. 50, 8, 2, (11, 5.) Anders 1, 4, 4. — ὁ Μ. ποταμός. Spr. 50, 6, 2, (7, 1.) — εἰσὶν ἐξ. So steht öfter εἶναι bei Präpositionen und Adverbien die eine Bewegung ausdrücken, wie εἶναι ἀπὸ 2, 4, 13, ὅθεν αἱ πηγαὶ erg. εἰσὶν 1, 2, 8 und ἐκεῖσ' εἶναι αἱ χεῖρες Dem. 4, 46; eben so ὑπάσχευ Dem. 2, 27: παρ' ὑμῶν αὐτῶν ὑπάρχει τὰ δόντα. Aehnlich Cic. or. 32: a quo disciplina Stoicorum est. — Κελαινῶν kann verdächtig scheinen. (Κελαινῶν?) Denn ἡ Κελαινῶν πόλις wäre mehr dichterisch; und ἡ Κελαιναῖ πόλις wäre eine bei der Verschiedenheit des Numerus harte Stellung, statt der ἡ πόλις αἱ Κελαιναὶ oder (αἱ) Κελαιναὶ ἡ πόλις üblich wäre. (Spr. 50, 7, 7.) [Kr. 50.] Ueber die Sache Kr. de auth. Anab. p. 9 s.

§ 8. ἐμβάλλει ergießt sich. Spr. 52, 2, 7. — τοῦ δὲ Μ. Ggs. zu τούτου § 6. — ποδῶν. Man denke: τὸ εὐρος ἐστὶν εὐρος εἰκοσι καὶ π. ποδῶν. Spr. 47, 6, 2, (8, 3.) — λέγεται Ἀπόλλων. Spr. 55, 4, 2. — περὶ σοφίας in der Musik. — ὅθεν für ἐξ οὗ, wie 2, 1, 3, 3, 16, 4, 7, 20. Spr. 66, 3, 1.

§ 9. τῆ μάχῃ in der (bekannten) Schlacht bei Salamis 480 v. Ch. G. — φρυγίας verdächtigt Cobet N. 1. p. 407. — Σωσίτας steht auch Plat. Krat. 397, Σωσίτας will Burmann, weil dieser Name auf Inschriften sich so findet. vgl. auch Plut. Dion. 34, 35. — Σοφάνειτος. Wohl Kleonor. (Kr. 24.) vgl. § 3, Kr. de auth. p. 40. u. Dobree Advers. 1, p. 132. Agias, meinen Rüstung und Köchly Gesch. des gr. Kriegswesens S. 101, 45, a vgl. 2, 5, 31, 6, 30, 3, 1, 47. — ἀριθμὸν Ζählung, wie 7, 1, 7. So ἀριθμὸν ποιῆσαι Her. 7, 59, 2, 8, 7, 8, 1. — ἐποίησεν veranstaltete. vgl. zu 1, 4, 12. ἐξέτασεν ποιῆται 1, 2, 14, 7, 1. — ἐγένοντο es kamen heraus, betrugen. vgl. 1, 7, 10, 3, 1, 33, 4, 8, 15, 5, 2, 4, 3, 3. — οἱ σύμπαντες im Ganzen. Thuk. 6, 1: τοσάδε ἐθνη ἔρχε τὰ ξύμπαντα. Spr. 50, 8, 5, (11, 13.) — τοὺς zu 1, 7, 10.

πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινε ἡμέρας τρεῖς, ἐν αἷς Ξενίας ὁ Ἀρκὰς τὰ Ἀρκαία ἔθνεσ' καὶ ἀγῶνα ἔθηκε τὰ δ' ἄλλα ἦσαν σπλεγγίδες χροσαὶ ἔθνεσ' δὲ τὸν ἀγῶνα καὶ Κύρος. Ἐνταῦθεν ἐξελαύνει σταθμούς δύο, παρασύγγας δώδεκα, εἰς Κεραμῶν ἀγοράν, πόλιν οἰκουμένην. Ἐσχύτην πρὸς τῆ Μυσία χώρα. Ἐνταῦθεν ἐξελαύνει σταθμούς τρεῖς, παρασύγγας τριάκοντα, εἰς Καύστρου πεδίον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινε ἡμέρας πέντε καὶ τοῖς στρατιώταις ὠφειλετο μισθὸς πλεον ἢ τριῶν μηνῶν καὶ πολλὰς ἰόντες ἐπὶ τὰς θύρας ἀπήτουν. Ὁ δὲ ἐλπίδας λέγων διήγε καὶ δῆλος ἦν ἀνώμενος. οὐ γὰρ ἦν πρὸς τοῦ Κύρου τρόπον ἔχοντα μὴ ἀποδιδόναι. Ἐνταῦθα ἀρκενεῖται Ἐπιάξῃ ἡ Συενέσιος γυνὴ τοῦ Κελικῶν βασιλέως παρὰ Κύρου καὶ ἐλέγετο Κύρῳ δοῦναι χορήματα πολλά. Τῇ δ' οὖν στρατιᾷ τότε ἀπέδωκε Κύρος μισθὸν τεττάρων μηνῶν. Εἶχε δὲ ἡ Κίλισσα καὶ φυλακὴν περὶ αὐτὴν Κίλικας καὶ Ἀσπενδίους ἐλέγετο δὲ καὶ συγγενέσθαι Κύρῳ τῇ Κίλισσῃ. Ἐνταῦθεν ἐξελαύνει σταθμούς δύο, παρασύγγας δέκα, εἰς Θούμβριον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἦν παρὰ τὴν ὁδὸν χορήγη ἡ Μίδου καλουμένη τοῦ Φρυγῶν βασιλέως, ἐφ' ἣ λέγεται Μίδας τὸν Σάτυρον θηρεῦσαι οἴνω κροάσας αὐτήν. Ἐνταῦθεν ἐξελαύνει σταθμούς δύο, παρασύγγας δέκα, εἰς Τυριαῖον,

§ 10. τὰ Ἀρκαία ἔθνεσ' feierte opfernd die L., wie τὰ Ἡράκλεια θύειν Dem. 19, 86, 124. Spr. 46, 4, (6.) Eben so finden sich θύειν ἐπὶ νῆα, εὐχραστήρια, γέμουσ'. (Kr.) Die Lykaien waren ein arkadisches Fest, das dem lykäischen Zeus (Pan) gefeiert wurde. (Ze.) — σπλεγγίς hier vermuthlich ein kammähnlicher Kopfschmuck. — Μυσία. Φρυγία vermuthet Halbkart, Πισιδία Poppo. Indess die damaligen Grenzen der Landschaften waren von den spätern verschieden.

§ 11. ὠφειλετο wurde geschuldet, debebatur, man war schuldig. vgl. 7, 7, 34. — Καύστρου. Κεάστρου vermuthet Mannert. — πεδίον, wie bei uns Friedrichsfelde u. a. vgl. 7, 8, 7. — πλεον wird oft gleichsam als formloser Begriff auf ein Substantiv und selbst auf einen obliquen Casus bezogen, wiewohl auch πλείον eintreten kann. vgl. 4, 7, 9, 10. Spr. 49, 2, 1, (3.) — τὰς θύρας, des Kyros, seines Zeltes. — ἀπαιτεῖν als Schuldiges fordern, wie ἀποδιδόναι Schuldiges abtragen. Spr. 68, 42 (46), 6. — ἐλπίδας λέγων διήγε tröstete sie fortwährend mit Hoffnungen. (Hu.) vgl. Kyr. 1, 6, 19. (Hr.) und Spr. 56, 5, 3. — δῆλος ἦν ἀνώμενος es war offenbar dass er sich härmte. Spr. 56, 4, 4, (7.) vgl. 1, 10, 6, 2, 5, 27, 6, 21. — ἀνώμενος ist eig. (mediales) Passiv, wie λυπεῖσθαι 1, 3, 8. Spr. 52, 6, 2, (1.) — πρὸς τοῦ Κ. τρόπον im Charakter des K. Spr. 68, 33 (37), 1. — ἔχοντα wenn er etwas hatte.

§ 12. γυνή. zu 1, 6, 3. — δ' οὖν gewiss aber ist dass, im Gegensatz zu dem blossen Gerichte. (Spr. 69, 52, 2.) vgl. 1, 3, 5. Wie dort, sed certe Caes. b. g. 6, 31. — μηνῶν zu 1, 1, 10. — καὶ φυλακὴν für καὶ φυλακας oder [καὶ] φυλακὴν καὶ φυλακας Bo. u. Kr. [26]. — αὐτήν für αὐτὴν St. — συγγενέσθαι hier von unerlaubtem Umgange; über den Ac. beim Inf. 55, 4, 2. vgl. § 8.

§ 13. παρὰ neben. Spr. 68, 32 (36), 3. vgl. 3, 4, 9. — τὸν Σ. den Silen. — ἡ Μίδου καλουμένη die sogenannte (Quelle) des Midas. Spr. 50, 9, (13, 3.) vgl. 2, 4, 12 u. Her. 4, 175, 181, 2.

§ 14. Τυριαῖον, Τυριάειον Kiepert. — ἐπιδείξαι. Spr. 55, 3, 6.

Πέρσῃν, Μεγαφέρνην, φρονικιστὴν βασιλείον, καὶ ἑτερόν τινα τῶν ὑπάρχων [δυναστῆν], αἰτιασάμενος ἐπιβουλεύειν αὐτῷ.
 21 Ἐντεῦθεν ἐπειρώοντο εἰσβάλλειν εἰς τὴν Κιλικίαν ἢ δὲ εἰσβολὴ ἦν ὁδὸς ἀμαξίτος ὁρθῆα ἰσχυρῶς καὶ ἀμύχανος εἰσελθεῖν στρατεύματι, εἴ τις ἐκόλωνεν. Ἐλέγετο δὲ καὶ Σπέννεσιον εἶναι ἐπὶ τῶν ἄκρων φυλάττοντα τὴν εἰσβολὴν· δι' ὃ ἔμεινεν ἡμέραν ἐν τῷ πεδίῳ. Τῇ δ' ὑστεραία ἦκεν ἄγγελος λέγων ὅτι λειοπίως εἶη Σπέννεσις τὰ ἄκρα, ἐπεὶ ἦσθετο τὸ τε Μένωνος στρατεύμα ὅτι ἤδη ἐν Κιλικίᾳ ἦν εἰσω τῶν ὁρέων καὶ ὅτι τριήρεις ἦκουε περιπλεούσας ἀπ' Ἰωνίας εἰς Κιλικίαν Ταμιῶν ἔχοντα τὰς Λακεδαιμονίων καὶ αὐτοῦ Κύρου. Κύρος δ' οὐκ ἀνέβη ἐπὶ τὰ ὄρη οὐδενὸς κωλύοντος καὶ εἶδε τὰς σκιρὰς οὐ ἐφύλακτον οἱ Κίλικες. Ἐντεῦθεν κατέβηεν εἰς πεδίον μέγα καὶ κυλὸν [καὶ] ἐπιβρόντον καὶ δένδρων παντοδαπῶν ἔμπλεων καὶ ὑπέλων· πολὺ δὲ καὶ σήσαμον καὶ μελίην καὶ κέγχρον καὶ προρὸς καὶ κριθὰς φέροι. Ὅρος δ' αὐτὸ περιέχει ὄχρῳν καὶ ὑψηλὸν πάντῃ ἐκ θαλάττης εἰς θαλάτταν. Καταβάς δέ, διὰ τοῦτον τοῦ πεδίου ἤλασε σταθμούς τέτταρας, παρουσάγγας πέντε καὶ ἑκοσιν, εἰς Ταρσοῦς, τῆς Κιλικίας πῶλον μεγάλην καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα ἦσαν τὰ Σπέννεσιος βασιλεία τοῦ Κιλικίων

δυναστῆν einen Gewalthaber von den Statthaltern; doch ist δυναστῆν vielleicht Glossem. (Kr. 45.)

§ 21. εἰσβάλλειν eindringen. Spr. 52, 2, 7. — εἰσβολὴ Eingang, Zugang, Kiliakia πύλαι genannt. — ὁδὸς wird gew. bei ἀμαξίτος nicht zugefügt. (Kr. 45.) — ἀμύχανος, ἢ ἀμύχανον (Spr. 55, 3, 7.) vgl. 4, 1, 24, 5, 6, 10, zu 2, 3, 11 und Kr. De auth. p. 53. — δι' ὃ wesshalb vgl. 1, 3, 15. (Spr. 43, 4, 23.) — ἔμεινεν erg. Κύρος, als Hauptperson. Oder ἔμεινεν? — ἡμέραν, wie auch wir einen Tag für Einen Tag sagen, indem der Singular die Einheit genügend bezeichnet wo kein Ggs. statt findet. vgl. 5, 9, 14. — λέγων ὅτι. Spr. 65, 1, 4. — λειοπίως εἶη. Spr. 31, 5, 1. — τὸ στρατεύμα ist der Ac. vgl. 5, 7, 19 und Spr. 61, 5, (6, 2.) — τε steht hier, nicht nach ἐπεὶ, als ob ἦκουε nicht hinzugefügt werden sollte. zu 2, 1, 3. vgl. Thuk. 4, 116, 1: ὡς ἦσθετο αὐτοῦς ἀπολείποντας τε τὰς ἐπάλξεις καὶ τὸ γινόμενον ὄρων. vgl. dort zu 1, 72, 2. — ὅτι. Spr. 56, 7, 6. (12.) u. 65, 1, 4. — ἦν für εἶη. Spr. 54, 6, 3. vgl. 2, 2, 5, 3, 1, 2. — τριήρεις — Κύρου. Man construirt ἦκουε Ταμιῶν ἔχοντα (Spr. 56, 7, 1. vgl. 1, 4, 5) τριήρεις τὰς Α. καὶ αὐτοῦ Κ. περιπλεούσας ἀπὸ Ἰ. εἰς Κ. Solche Hyperbata finden sich besonders bei ἔρων öfter, wie Dem. 3, 5: δέκα ναῦς ἀποτείλατε ἔχοντα κενὰς Χερσίδημον. Veranlasst werden sie durch das Streben den Hauptbegriff (τριήρεις) hervorzuheben. Vgl. Kr. z. Dion p. 290.

§ 22. ἐφύλακτον Wache gehalten hatten. (Ze.) Vgl. zu 1, 1, 6. — [καὶ] fehlt in mehreren Hsn., wohl richtig. Ho. Od. τ, 173: καλὴ καὶ πύεμα, περιβόητος. — ἔμπλεων. σύμπλεων Andre, was aus Hippokr. und einem Späteren angeführt wird. — ἐπιβρόντος. Curt. 3, 4, 6: plantium crebris distinguuntibus rivis. (Ze.) — αὐτὸ, τὸ πεδίον. — ἐκ θαλάττης εἰς θ. (Spr. 68, 17, 4.) vgl. Curt. 3, 4, 6. (Ze.)

§ 23. ἦσαν für ἦν. Spr. 63, 2, (2, 1.) vgl. 1, 4, 10, 5, 1, 7, 17, 20. — ποταμός. gr. Spr. 50, 7, 1. — ὄνομα Namens. Spr. 46, 2, (4, 3.) — δι' οὗ findet sich eben so mit dem Ge. des Plu. verbunden 2, 12, 5, 9, 9, 10, 3, 7, 6, 1: δύο μηνῶν; dagegen δύοιν μηνῶν 7, 5, 9. vgl. Spr. 24, 2, 2, (3.) und 44, 2, (2, 3.) — πλεθρῶν hängt von ποταμός ab. Spr. 47, 6, 2, (8, 2.) vgl. 1, 4, 4, 2, 4, 12 mit 1, 4, 9, 11; so πλεθραῖος 1, 5, 4, 4, 6, 4.

βασιλέως διὰ μέσης δὲ τῆς πόλεως ῥεῖ ποταμὸς Κύδνος ὄνομα, εὐρος δύο πλεθρῶν. Ταύτην τὴν πόλιν ἐξέλιπον οἱ ἐνοικοῦντες μετὰ Σπέν-24 νεσιος εἰς χωρὶον ὄχρῳν ἐπὶ τὰ ὄρη, πλὴν οἱ τὰ κρηνηῖα ἔχοντες ἔμειναν δὲ καὶ οἱ παρὰ τὴν θάλατταν οἰκοῦντες ἐν Σόλοις καὶ ἐν Ἰσοῖς.

Ἐπύαξα δὲ ἡ Σπέννεσιος γυνὴ προτέρα Κύρου πέντε ἡμέρας εἰς25 Ταρσοῦς ἀφίκετο. Ἐν δὲ τῇ ὑπερβολῇ τῶν ὄρων τῇ εἰς τὸ πεδίον δύο λόχοι τοῦ Μένωνος στρατεύματος ἀπόλοντο. Οἱ μὲν ἔφασαν ἀρπάζοντας τι κατακοπήναι ὑπὸ τῶν Κιλικίων, οἱ δὲ, ὑπολειφθέντας καὶ οὐ δυναμένους εὐρεῖν τὸ ἄλλο στρατεύμα οὐδὲ τὰς ὁδοὺς εἶτα πλωμένους ἀπολέσθαι. Ἦσαν δὲ οὗτοι ἑκατὸν (ἑκάστος) ὀπλίται. Οἱ26 δ' ἄλλοι ἐπειδὴ ἦσαν, τὴν τε πόλιν τοὺς Ταρσοῦς διήρπασαν, διὰ τὸν ὄλεθρον τῶν συστρατιωτῶν ὀργιζόμενοι, καὶ τὰ βασιλεία τὰ ἐν αὐτῇ. Κύρος δὲ ἐπεὶ εἰσῆλασεν εἰς τὴν πόλιν, μετεπέμπετο Σπέννεσιον πρὸς ἑαυτὸν ὃ δὲ οὔτε πρότερον οὐδενὶ πω κρείττονι ἑαυτοῦ εἰς χεῖρας ἔλθεῖν ἔφη οὔτε τότε Κύρῳ ἵνα ἠθέλε, πρὶν ἢ γυνὴ αὐτὸν ἐπίσειε καὶ πίστις ἔλαβε. Μετὰ δὲ ταῦτα ἐπεὶ συνεγένοντο ἀλλήλοις, Σπέν-27 νεσις μὲν Κύρῳ ἔδωκε χρήματα πολλὰ εἰς τὴν στρατιάν, Κύρος δὲ

§ 24. ἐξέλιπον εἰς verliessen und flohen nach. Her. 6, 100, 2: ἐλίπειν τὴν πόλιν ἐς τὰ ἄκρα. Vollständig 4, 1, 8. (Ze.) (vgl. Spr. 68, 21, 4.) — ἐπὶ mit dem Ac. noch wegen ἐξέλιπον. — πλὴν erg. οὐκ ἐξέλιπον. (Spr. 69, 57.) vgl. 7, 3, 2. Die Küstenbewohner waren durch Verkehr muthiger, wohl auch durch Hoffnung auf Erwerb zurückgehalten.

§ 25. προτέρα. Spr. 57, 5, 3. — ἡμέρας. vgl. 1, 7, 12, Thuk. 1, 105, 5 und Pind. P. 4, 26: δώδεκα ἡμέρας πρότερον; üblicher ist der Dativ. Spr. 48, 12, 7 u. 8. (15, 9 u. 10.) — τῇ εἰς für τῶν εἰς Reiske. vgl. 4, 6, 5; doch οἱ πρὸς τὰ πεδία ἀφαστήσαν Thuk. 6, 88, 5. — τοῦ Μ. στρα. Spr. 47, 7. (9.) τοῦ gehört zu στρατεύματος. vgl. zu 1, 8, 13. — οἱ μὲν. Man erwartet οὐ; οἱ μὲν oder καὶ οἱ μὲν; doch solche Asyndeta sind nicht selten, wie 2, 1, 6. (vgl. Spr. 59, 1, 5.) — ἀρπάζοντας erg. αὐτοῦς. — ὑπολειφθέντας zurückgeblieben. Spr. 52, 6, 1. — καὶ οὐ, weil ein affirmativer, οὐδέ, weil ein negativer Satz vorhergeht. Spr. 69, 45. (50, 1.) — εἶτα. Spr. 56, 9, 2. (10, 3.) vgl. 4, 7, 13. — ἑκάστος hat Kr. De auth. p. 41 eingeschoben. vgl. 3, 4, 21, 4, 8, 15. So dies für ἐκάτερος Plat. Alk. 1 p. 108, c. Her. 2, 168, 4, 36, 7, 135, 2. So quisque Curt. 4, 11, 21 u. Kraner zu Caes. b. G. 5, 44, 2. Ueber die Apposition Spr. 57, 8 A. (und 63, 1, 3.)

§ 26. τὴν πόλιν τοὺς Ταρσοῦς. Spr. 50, 6, 2. (7, 3.) Cobet N. 1. 403 streicht τοὺς Ταρσοῦς. — τὰ βασιλεία erg. διήρπασαν. So setzen die Griechen oft, wie auch die Lateiner (Cic. pro Rosc. A. 14), ein zu mehreren Begriffen gehörendes Verbum nach dem ersten. vgl. 7, 1, 41, 8, 16. — κρείττων μάχτιγερ. (Spr. 23, 7, 1.) vgl. κρείττωτος 1, 5, 8. — ἑαυτοῦ, ἢ αὐτοῦ; εἶη. (Spr. 47, 27, 2.) — οὐδενὶ hängt von εἰς χεῖρας ἔλθειν ab, nicht bloss von ἔλθειν. (Spr. 48, 9, 1.) Denn bei den nicht zusammengesetzten Verben des Gehens und Kommens findet sich der Dativ nur als Dativ des Interesses (commodi). — ἵνα erg. εἰς χεῖρας. — πρὶν bis. vgl. 2, 5, 33. (Spr. 54, 17, 6.) — πίστις Bürgschaften der Treue und Sicherheit, etwa die Rechte, einen Eid, vielleicht auch Geißeln. vgl. zu 1, 6, 7. — ἔλαβε erg. Σπέννεσις. (Spr. 51, 5, 3.) vgl. 1, 4, 5, 8, 24.

§ 27. εἰς τὴν zur Erhaltung des. Thuk. 2, 65, 8: Κύρος παρέχε χρήματα Πελοποννησίοις ἐς τὸ ναυτικόν. vgl. 6, 8, 1, Xen. Hell. 4, 8, 33, unten 1, 3, 3 (und Spr. 63, 21, 7). — Περσικὴν, eig. Μηδικὴν, die von den Persern angenommen war, ein purpurner Kaftan (κένδυς) mit

ἐκείνῳ δῶρα ἂ νομίζεται παρὰ βασιλεῖ τίμια, ἵππον χρυσοχάλινον καὶ στρεπτόν χρυσοῦν καὶ ψέλια καὶ ἀκινάκη χρυσοῦν καὶ στολήν Περσικὴν καὶ τὴν χώραν μηκέτι ἀρπάζεσθαι, τὰ δὲ ἠρπασμένα ἀνδράποδα, ἣν πού ἐντυγχάνωσιν, ἀπολαμβάνειν.

- 1 γ. Ἐνταῦθα εἰμὶνε Κύρος καὶ ἡ στρατιὰ ἡμέρας εἴκοσιν οἱ γὰρ στρατιῶται οὐκ ἔφασαν ἵνα τοῦ πρόσω ὑπόπτενον γὰρ ἤδη ἐπὶ βασιλέα ἵνα μισθωθῆναι δὲ οὐκ ἐπὶ τούτῳ ἔφασαν. Πρῶτος δὲ Κλέαρχος τοὺς αὐτοῦ στρατιώτας ἐβιάζετο ἵνα οἱ δὲ αὐτόν τε 2 ἐβαλλον καὶ τὰ ὑποζύγια τὰ ἐκείνου, ἐπεὶ ἤρξατο προϊέναι. Κλέαρχος δὲ τότε μὲν μικρὸν ἐξέφυγε τὸ μὴ καταπετωθῆναι, ὕστερον δ' ἐπεὶ ἔγνω ὅτι οὐ δυνήσεται βιάσασθαι, συνήγαγεν ἐκκλησίαν τῶν αὐτοῦ στρατιωτῶν. Καὶ πρῶτον μὲν ἐδάκρυε πολὺν χρόνον ἑστώς οἱ δὲ, ὁρῶντες ἐθαύμαζον καὶ ἐσιώπων εἶτα ἔλεξε τοιαύδε.
- 3 Ἄνδρες στρατιῶται, μὴ θαυμάζετε ὅτι χαλεπῶς φέρω τοῖς παροῦσι πράγμασιν. Ἐμοὶ γὰρ Κύρος ξένος ἐγένετο καὶ με φεύγοντα ἐκ

Goldstickerei. — ἀρπάζεσθαι, wie ἀρπάζειν τοὺς φλους Xen. Hell. 3, 1, 8. (Hr.) vgl. zu 7, 3, 31. Ab hängt es, wie ἀπολαμβάνειν von ἔδωκε: verlich dass. Spr. 55, 3, 10. (11 u. 20.) mit 59, 2. (2, 3.) Ein ähnlicher Wechsel Her. 1, 54. 3, 160, Thuk. 2, 44, 3. — ἐντυγχάνωσιν erg. οἱ Κίλικες αὐτοῖς wenn die Kiliker sie irgendwo trafen. Spr. 48, 9. (11, 1.) [Kr. De auth. p. 47.]

C. 3. § 1. εἰμὶνε. Spr. 63, 4. — οὐκ ἔφασαν negabant, erklärten dass sie nicht. Spr. 67, 1, 2. vgl. 1, 3, 7, 4, 12. — ἵνα se ituros esse. Spr. (38, 3, 3 u.) 55, 2, 2. (4.) — τοῦ πρόσω vorwärts, weiter. (Spr. 47, 1 A.) vgl. 5, 4, 30. — ἵνα, dass man, Kyros, gehe. — ἐπὶ τούτῳ zu diesem Zwecke. Spr. 68, 37 (41), 7. vgl. 7, 6, 17 u. 4, 4, 17. — πρῶτος, πρῶτον Matthiae und eine Hs., wohl richtig. Spr. 57, 5, 3. vgl. 2, 3, 17. — ἐβιάζετο suchte zu zwingen. (Spr. 53, 1, 6 u. 7.) So ἀνίστασαν 4, 5, 19, ἀνέστειλλον 5, 4, 23, ἐδίδωσαν Hell. 5, 3, 14. — ἵνα. Spr. 55, 3, 6. (11.) — ἐβαλλον. τοῖς λίθοις wird 5, 7, 20 hinzugefügt (Ze.) Häufiger fehlt es. — ἤρξατο. ἀρχεσθαι anfangen in sofern das Subject, ἀρχεῖν in sofern ein Andrer die Handlung fortsetzt. Spr. 52, 8, 5. (8.) vgl. zu 1, 4, 15.

§ 2. μικρὸν eig. eine kleine Strecke d. h. kaum. — τὸ für τοῦ hat eine Handschrift. Andok. 2, 9: τὸ γε δυστυχέστατος εἶναι ἀνθρώπων οὐδαμῇ ἐκφεύγω. Mit dem Ge. wird ἐκφεύγω (in der guten Prosa) nicht verbunden. Nicht zu vergleichen war Isokr. 7, 17: μικρὸν ἀπέλιπον μὴ ταῖς δοχταῖς συμφοραῖς περιπεσεῖν. — μὴ steht beim Infinitiv (pleonastisch) weil μικρὸν ἐξέφυγε eine Verneinung enthält. Spr. 67, 12, 4. (3.) 3, 5, 11. 7, 2, 12. 6, 29. — ἔγνω ὅτι. zu 1, 2, 21. — εἶτα und ἔπειτα ohne δὲ entsprechen oft einem vorhergehenden μὲν. Eben so πρῶτον μὲν — εἶτα Dem. 2, 1, 4. 16. Spr. 69, 19. (24, 1.) — ἑστώς da stehend ohne zu reden. Plut. Timol. 4: εἰσῆκε δακρύων. — τοιαύδε talia, ungefähr Folgendes, bei nicht verbürgbar wortgetreuer Anführung. Kr. zu Thuk. 6, 8, 3.

§ 3. Ἄνδρες στρατιῶται. Spr. 57, 1, 1; über den Vo. 45, 2. (3, 1.) — χαλεπῶς φέρω τοῖς π. π. Spr. 48, 12, 6. (15, 7.) vgl. 5, 5, 24. 7, 20. — φεύγοντα ἐκ τῆς π. für φεύγοντα ἐκ τῆς π. καὶ φεύγοντα aus dem Vaterlande verbannt und in der Verbannung lebend. Hell. 1, 3, 13: ἤδη φεύγον ἐκ Συρακοσῶν. vgl. Plat. Euthyd. p. 271, c. u. Spr. 53, 1, 3. — τὰ ἄλλα τιμᾶν, wie τιμῆν τινα τιμᾶν. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) vgl. zu 5, 5, 14. Kyr. 7, 3, 11. 12 u. z. Thuk. 4, 20, 3. — ἔδωκε

τῆς πατρὸδος τὰ τε ἄλλα ἐτίμησε καὶ μυρίους ἔδωκε δαρεικούς οὓς ἐγὼ λαβὼν οὐκ εἰς τὸ ἴδιον κατεθέμην ἐμοί, ἀλλ' οὐδὲ καθηδνπάθησα, ἀλλ' εἰς ὑμᾶς ἔδαπάνων. Καὶ πρῶτον μὲν ἐπὶ τοὺς Θράκας ἐπολέμησα καὶ ὑπὲρ τῆς Ἑλλάδος ἐτιμωρούμην μεθ' ὑμῶν, ἐκ τῆς Χερσονήσου αὐτοὺς ἐξελαίνων, βουλομένους ἀφαιρεῖσθαι τοὺς ἐνοικοῦντας Ἑλληνας τὴν γῆν. Ἐπειδὴ δὲ Κύρος ἐκάλε, λαβὼν ὑμᾶς ἐπορευόμεν, ἵνα, εἰ τι δέοιτο, ὠφελοίην αὐτὸν ἀνθ' ὧν εὖ ἔπαθον ὑπ' ἐκείνου. Ἐπεὶ δὲ ὑμεῖς οὐ βούλεσθε συμπορευέσθαι, ἀνάγκη δὴ μοι ἢ ὑμᾶς προδόντα τῇ Κύρου φιλίᾳ χρῆσθαι ἢ πρὸς ἐκείνον ψευδόμενον μεθ' ὑμῶν ἵνα. Εἰ μὲν δὴ δίκαια ποιήσω οὐκ οἶδα, αἰρήσομαι δ' οὖν ὑμᾶς καὶ σὺν ὑμῖν ὅ, τι ἂν δέη πείσομαι. Καὶ οὐποτε ἐρεῖ οὐδεὶς ὡς ἐγὼ Ἑλληνας ἀγαγὼν εἰς τοὺς βαρβάρους προδούς τοὺς Ἑλληνας τὴν τῶν βαρβάρων φιλίαν εἰλόμην· ἀλλ' ἐπεὶ ὑμεῖς ἐμοὶ οὐκ ἐθέτετε πείθεσθαι οὐδὲ ἔπεισθαι, ἐγὼ σὺν ὑμῖν ἔσομαι καὶ ὅ, τι ἂν δέη πείσομαι. Νομίζω γὰρ ὑμᾶς ἐμοὶ εἶναι καὶ πατρίδα καὶ φίλους καὶ συμμάχους, καὶ σὺν ὑμῖν μὲν ἂν εἶναι τίμιος ὅπου ἂν ᾖ,

1, 1, 9. — εἰς τὸ ἴδιον um es zu meinem eignen Vermögen zu machen. vgl. 7, 7, 39. — ἀλλ' οὐδέ ja auch nicht. Mem. 2, 3, 8: τὸν περῶμενον ἐμὲ ἀνῆλ οὐκ ἂν δυναίμην εὖ ποιεῖν, ἀλλ' οὐδὲ περᾶσομαι. (Spr. 69, 4, 2.) — καθηδνπαθεῖν auf Genüsse verwenden, ist selten, eben so Plut. Anton. 28. — εἰς ὑμᾶς. zu 1, 2, 27.

§ 4. πρῶτον. vgl. 2, 6, 2 f. (Ze.) — ἐπὶ wie 3, 1, 5. (vgl. Spr. 48, 9, 3.) — ἐπολέμησα fing Krieg an. Spr. 53, 5, 1. vgl. zu 1, 9, 9. — ἐτιμωρούμην erg. αὐτοὺς. Spr. 60, 6 (7), 1. vgl. 1, 7, 8, 9, 13; über das Med. Spr. 52, 10, 3. (7.) — ἀφαιρεῖσθαι τοὺς Ἑ. τὴν γῆν. Spr. 47, 12, 5. (13, 11.) vgl. 5, 5, 10, 7, 1, 28. — τι δέοιτο. Spr. 46, 3, 2. (5, 4 und 9.) vgl. 5, 9, 26. 2, 3, 29. 7, 2, 34. — αὐτόν. Spr. 46, 5. (7.) — ἀνθ' ὧν für ἀντὶ τούτων ἂ, wie 7, 7, 8. Denn εὖ πάσχειν hat oft den Accusativ des Neutrums eines Adjectivis oder Pronominaladjectivis bei sich, wie Dem. 20, 119: μεγάλα εὖ παθόντες. (Spr. 46, 12, 1.) — ὑπό. Spr. 52, 3, 1.

§ 5. δὴ. Spr. 65, 9. Bei der Lesart δὲ fängt Poppo den Nachsatz bei εἰ μὲν δὴ an. — προδόντα für προδόντι. Eu. El. 1250; οὐκ ἔστι σοι πόλιν τὴνδ' ἐμβατεύειν μητέρα κτείναντα σὴν. vgl. zu 1, 2, 1. — ἵνα für εἶναι Porson. vgl. Thuk. 1, 40, 3. Denn μετὰ τινος εἶναι heisst Jemandes Verbündeter sein, ihn unterstützen. — δ' οὖν. vgl. 2, 4, 6, Dem. 23, 65 und zu 1, 2, 12. — ψευδόμενον. Spr. 40 unter ψεῦδος. — ἐρεῖ. Spr. 53, 7, 3. vgl. 1, 4, 8. — οὐδεὶς. Spr. 67, 12. — ὡς dass. Spr. 65, 1, 4. (3 u. 4.) — εἰς τοὺς β. zu 1, 1, 11. — προδούς. zu σὺν-λέξας 1, 1, 7. — εἰλόμην. Spr. 52, 10, 1.

§ 6. ἔπεισθαι folgen d. h. mit gehen. Dem. 4, 19: ἢ δύναμις τούτῳ πείσεται καὶ ἀκολουθήσει. — σὺν ὑμῖν. σὺν τινι und μετὰ τινος ἐπεισθαι und ἀκολουθεῖν finden sich öfter, wenn diese Verba in eigentlicher Bedeutung stehen. vgl. 7, 5, 3. (Spr. 48, 7, 12.) — δέη erg. πάσχειν aus πείσομαι. Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 2, 2, 5. 7, 1, 2. — ὑμᾶς συμμάχους. Aehnlich Eu. Hek. 281: ἢδ' ἀντὶ πολλῶν ἐστὶ μοι παραφυχῆ, πόλις, τὴν γῆν, βάρβαρον, ἔγγμων ὁδοῦ. (Bo.) vgl. dort Pflugk. — ὑμῶν ἐρημος. Spr. 47, 25, 5. (26, 4.) — ἂν εἶναι. Spr. 69, 6. (7, 1 E.) vgl. 2, 1, 12. 3, 2, 29. — οὐτ' ἂν. Auch hier gehört ἂν zu εἶναι, das aus dem Vorhergehenden zu ergänzen ist. Spr. 69, 6, 6. (7, 3.) — ἀλέξασθαι für ἀλεξήσασθαι Castello. Synonym τιμωρεῖσθαι. (Spr. 52, 10, 7.) — ὡς als ob, den Gedanken in die

ὑμῶν δ' ἔρμος ἂν οὐκ ἂν ἰκανὸς εἶναι οἶμαι οὐτ' ἂν φίλον ὠφελῆσαι οὐτ' ἂν ἐχθρὸν ἀλέσασθαι. Ὡς ἐμοῦ οὖν ἰόντος ὅπῃ ἂν καὶ ὑμεῖς, οὕτω τὴν γνώμην ἔχετε.

7 Ταῦτα εἶπεν οἱ δὲ στρατιῶται οἱ τε αὐτοῦ ἐκείνον καὶ οἱ ἄλλοι ταῦτα ἀκούσαντες, ὅτι οὐ φαίη παρὰ βασιλέα πορεύεσθαι, ἐπῆρσαν παρὰ δὲ Ξενίου καὶ Πασίωνος πλείους ἢ διςχιλίους λαβόντες τὰ ὅπλα καὶ τὰ σκευοφόρα ἐστρατοπεδεύσαντο παρὰ Κλέαρχῳ. Κύρος δὲ τοῦτοις ἀπορῶν τε καὶ λυπούμενος μετεπέμπετο τὸν Κλέαρχον ὃ δὲ ἰέναι μὲν οὐκ ἤθελε, λάθρα δὲ τῶν στρατιωτῶν πέμπων αὐτῷ ἄγγελον ἔλεγε θαρσύνειν, ὡς καταστηρομένων τούτων εἰς τὸ δέον μεταπέμπεσθαι δ' ἐκέλευεν αὐτὸν. αὐτὸς δ' οὐκ ἔφη ἰέναι. Μετὰ δὲ ταῦτα συναγαγὼν τοὺς τε μεθ' ἑαυτοῦ στρατιώτας καὶ τοὺς προσελθόντας αὐτῷ καὶ τῶν ἄλλων τὸν βουλόμενον ἔλεξε τοιαῦτα.

Ἄνδρες στρατιῶται, τὰ μὲν δὴ Κύρου δῆλον ὅτι οὕτως ἔχει πρὸς

Seele der Soldaten legend. Kyr 1, 6, 11: ὡς οὖν ἐμοῦ μηδέποτε ἀμελήσαντος, οὕτως ἔχει τὴν γνώμην. (vgl. Spr. 69, 63, 3.) — ὑμεῖς erg. ἴητε. Spr. 62, 4, 1. vgl. 5, 1, 8. 6, 1, 23. Das καὶ müsste nach unserm Sprachgebrauche vor ἐμοῦ stehen. Allein der Grieche setzt diese Partikel an solchen Stellen zum demonstrativen Satze selten, ausser wenn er sie noch, wie 2, 1, 22, zum relativen wiederholt. vgl. 3, 1, 34. 5, 7, 2. Spr. 69, 28, 6. (32, 13.) — τὴν γνώμην ἔχετε verhältet euch in der Gesinnung. vgl. 6, 4, 12. (Spr. 47, 10, 7.)

§ 7. οἱ ἄλλοι, οἱ τῶν ἄλλων στρατηγῶν. (Ze.) — ταῦτα ὅτι. (Spr. 65, 1, 3.) — παρὰ zu, nicht ἐπὶ gegen. — πορεύεσθαι für πορεύεσθαι, wie 4, 5, 15. vgl. 2, 3, 27, das nach Analogie der directen Rede in der οὐ πορεύομαι für οὐ πορεύομαι statthalt wäre. vgl. 2, 5, 18 u. 7, 3, 8. So entstand auch die Futurbedeutung des εἶμι. (Spr. 53, 1, 8.) — παρὰ Ξενίου kurz für παρὰ Ξ. ἀπελθόντες. Dem. 30, 33: παρὰ ζῶντος Τιμοκράτους ἐκείνου συνώκησεν. Aisch. 3, 74: παρὰ Κερσobleπτου ἀνεδρος οὐκ ἐκάθητο. vgl. II. ο. 5, Her. 4, 27. Spr. 62, 3. — σκευοφόρα. Das Neutrum bezeichnet sowohl lasttragende Thiere und Wagen als Menschen. (Spr. 43, 4, 16.) — ἐστρατοπεδεύεσθαι bezeichnet mehr als ἐστρατοπεδεύειν die Werkthätigkeit. vgl. zu ἐστρατεύεσθαι 1, 1, 11.

§ 8. τούτοις über diese Vorgänge. Spr. 48, 14, 6. (15, 7.) vgl. 1, 5, 13. — λυπούμενος. zu 1, 2, 11. — οὐκ ἤθελε weigerte sich, wie § 10. 4, 6, 18. Spr. 67, 1, 2. — λάθρα τῶν ohne Vorwissen der. Spr. 47, 28, 2. (66, 2, 2.); über das stumme, vgl. Schömann zu Isai. p. 412. — ἔλεγε liess sagen, wie 1, 9, 25. 4, 4, 5. 7, 4, 5. 7, 1, 31. vgl. Spr. 52, 1, 4. — θαρσύνειν dass er unbesorgt sein möchte. So steht regelmässig nach den verbis dicendi auch wo sie eine Aufforderung (den Begriff des κελύειν) enthalten der blosser Infinitiv, wo die Lateiner ut gebrauchen. Spr. 55, 3, 7. (13.) vgl. 1, 3, 14. 5, 7, 34. — ὡς καταστηρομένων τούτων als ob (mit der Versicherung dass) diese Dinge hergestellt werden würden; über ὡς 1, 1, 6. 3, 6; (κατὰ στήρομαι entspricht sowohl dem καταστήρομαι, wie Thuk. 6, 83, als dem κατέστην Isokr. 7, 34, 8, 25. Dem. 1, 22. vgl. ἀποστήρομαι Isokr. 8, 21. 23 und Spr. 36, 9, 6. — εἰς τὸ δέον in das rechte Geleise, in Ordnung. vgl. 4, 7, 7.

§ 9. τοὺς μεθ' ἑαυτοῦ die unter ihm Stehenden. vgl. 1, 7, 10. 10, 1. — τοὺς προσελθόντας die vom Xenias und Pasion hinzugekommenen § 7. (Ze.) — τὸν βουλόμενον Jeden der (kommen) wollte. Spr. 50 (4), 3, 2. vgl. 5, 2, 18. 6, 25. — Ἄνδρες. In den folgenden Reden bemerke man

ἡμῶς ὡςπερ τὰ ἡμέτερα πρὸς ἐκείνον οὐτε γὰρ ἡμεῖς ἐτι ἐκείνου στρατιῶται, ἐπεὶ γε οὐ συνενόμηθα οὐτῷ, οὐτε ἐκείνος ἐτι ἡμῶν μισθοδότης. Ὅτι μέντοι ἀδικεῖσθαι νομίζει ὑφ' ἡμῶν οἶδα ὥστε καὶ μετα-10 πικτημένον αὐτοῦ οὐκ ἐθέλω ἐλθεῖν, τὸ μὲν μέγιστον, ἀσχυνόμενος, ὅτι σύννομα ἐμῶν πάντα ἐψενόμενος αὐτὸν, ἐπιτα καὶ δεδιώς μὴ λαβῶν με δίχην ἐπιθῆ ἂν νομίζει ὑφ' ἐμοῦ ἠδικῆσθαι. Ἐμοὶ οὖν δοκεῖ 11 οὐχ ὥρα εἶναι ἡμῶν καθέδειν οὐδ' ἀμελεῖν ἡμῶν αὐτῶν, ἀλλὰ βουλευέσθαι ὃ, τι γοῆ ποιῆν ἐκ τούτων. Καὶ ἔως γε μένομεν αὐτοῦ, σκεπτέον μοι δοκεῖ εἶναι ὅπως ὡς ἀσφαλέστατα μενοῦμεν εἴτε ἡδὴ δοκεῖ ἀπιέναι, ὅπως [ὡς] ἀσφαλέστατα ἀπιεν καὶ ὅπως τὰ ἐπιτηδία ἔσομεν ἄνευ γὰρ τούτων οὐτε στρατηγῷ οὐτε ἰδιώτῳ ὄφελος οὐδέν. Ὁ δ' ἀνὴρ 12 πολλοῦ μὲν ἄξιος φίλος ὢ ἂν φίλος ἦ, χαλεπώτατος δ' ἐχθρὸς ὢ ἂν πολέμιος ἦ. Ἐτι δὲ δύναμιν ἔχει καὶ πίζην καὶ ἵπικιζήν καὶ ναυτικὴν, ἦν πάντες ὁμοίως ὀρωμέν τε καὶ ἐπιστάμεθα καὶ γὰρ οὐδὲ πύρρῳ δοκοῦμεν μοι αὐτοῦ καθῆσθαι. Ὡστε ὥρα λέγειν ὃ, τι τις γιγνώσκει ἄριστον εἶναι.

die Kunst mit der, wie absichtslos, auf eine versteckte Weise und doch handgreiflich, die Schwierigkeiten der Rückkehr aus einander gesetzt werden, um von ihr abzuschrecken. Aehnlich Agamemnon II. β, 110-141. Dergleichen Reden, in denen man etwas anders gedacht wissen will als man ausspricht, nennen die Lateiner orationes figuratas, die Griechen λόγους ἐσχηματισμένους. — τὰ Κύρου die Lage, Verhältnisse des K. (Ze) vgl. 3, 1, 20. 7, 6, 33 und Spr. 47, 3, 4 (5, 10.) mit 43, 4, 8. (21 u. 22.) — δῆλον erg. ἐστίν, Spr. 62, 1, 2. (3.) — ἔχει verhält sich. Spr. 52. 2, 2. „d. h. das Verhältniss zwischen beiden Theilen ist aufgehoben.“ (We.) — ἡμεῖς erg. ἐμῶν. gr. Spr. 62, 1, 5. — ἐπεὶ γε da ja, quandoquidem. vgl. 6, 4, 26. 7, 7, 22.

§ 10. τὸ μὲν μέγιστον, ἀσχυνόμενος was die Hauptsache ist, weil ich mich schäme. (Spr. 57, 10, 12.) vgl. 2, 5, 7. 5, 6, 29. — πάντα. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) vgl. 2, 2, 13. — ἐψενόμενος. Spr. 56, 7, 5. (6.) vgl. 2, 5, 7. — ἐπιτα ohne δε, wie 3, 2, 27. vgl. zu 1, 3, 2. — μὴ. Spr. 54, 8, 5. (9.) — ὦν, τούτων ἂ für das was. Dem. 21, 124: δίχην ὦν ἂν ἡμῶν ἀδικῆ ἢ τις λαμβάνειν παρ' αὐτοῦ. Der Ge. hängt von δίχην ab, wie 3, 2, 8. 5, 8. 1, 7, 6, 10. (Spr. 47, 7, 6.)

§ 11. καθέδειν lässig sein, wie Dem. 19, 303. vgl. So. OK. 307 und dort Hermann; über den Inf Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) vgl. 3, 2, 32. 4, 34. Plut. Sylla 34: ὥρα σοι μὴ καθέδειν. — ἡμῶν. Spr. 47, 10 (11). — ἡμῶν αὐτῶν. Spr. (25, 2, 2 u.) 51, 2. — ἐκ τούτων in Folge dieser Umstände. (Spr. 68, 17, 7) vgl. 5, 9, 1 E. Hel. 2, 3, 54 und Mem. 3, 11, 3. — ἔως γε μένομεν wenigstens so lange wir hier bleiben, weil besonders Kyros Nähe uns gefährlich ist. Eine andre Lesart ist εἰτε μένομεν. — αὐτοῦ hier. — ὅπως wie. Spr. 54, 8, 3. (6.) vgl. Thuk. 6, 44, 4: ἐκτόπου ὄρω τροπῆ αὐτῶν προσάουται. — ὡς zu ὅτι 1, 1, 6. — ἀσφαλέστατα Spr. 46, 3, 2. (5, 8.) — μενοῦμεν für μένομεν Buttman; vgl. jedoch zu 1, 8, 13. — εἴτε und wenn. (Spr. 69, 25, 2.) — ἡδὴ sofort, wie 2, 2, 1, 5, 6, 30. — ὅπως, σκεπτέον μοι δοκεῖ ἔτι ὅπως aus dem Vorhergehenden. — ἰδιώτου ὄφελος οὐδέν ein Gemeiner ist zu nichts nütze. (Spr. 47, 6, 3.) vgl. 7, 6, 9.

§ 12. ὁ ἀνὴρ, Kyros vgl. 1, 8, 26. — πολλοῦ. Spr. 47, 16. (17.) — ἐχθρὸς eigentlich der Gesinnung nach, inimicus; πολέμιος der That nach, hostis Curt. 7, 10, 8. (29, 2.): Illi, nunquam se inimicos ei, sed bello lacessitos hostes fuisse, respondent: — ἔτι immer noch, wenn auch von uns verlassen. — πάντες ὁμοίως pariter omnes,

13 Ταῦτα εἰπὼν ἐκαύσατο. Ἐκ δὲ τούτου ἀνίσταντο οἱ μὲν ἐκ τοῦ αὐτομάτου, λέγοντες ἃ ἐγίνωσκον; οἱ δὲ καὶ ἐπὶ ἐκείνου ἐγκέλευστοι, ἐπιδεικνύντες οἷα εἴη ἀπορία ἄνευ τῆς Κύρου γνάμης καὶ μένειν καὶ 14 ἀπέβαιναι. Εἰς δὲ δὴ εἶπε, προσποιούμενος σπείδειν ὡς τάχιστα πορεύεσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα, στρατηγούς μὲν ἐλέσθαι ἄλλους ὡς τάχιστα, εἰ μὴ βούλεται Κλέαρχος ἀπάγειν τὰ δ' ἐπιτήδεια ἀγορεύεσθαι ἢ δ' ἀγορὰ ἦν ἐν τῷ βιοβασικῷ στρατεύματι καὶ συσκιναίεσθαι ἐλθόντας δὲ Κύρον αἰτεῖν πλοῖα, ὡς ἀποπλέοιεν. Ἐὰν δὲ μὴ διδῶ ταῦτα, ἡγεμόνα αἰτεῖν Κύρον, ὅστις ὡς διὰ φιλίας τῆς χώρας ἀπάξει ἔαν δὲ μηδὲ ἡγεμόνα διδῶ. συντάττεσθαι τὴν ταχίστην, πείσθαι δὲ καὶ προκαταληγόμενος τὰ ἄκρα, ὅπως μὴ φθάσωσι μήτε ὁ Κύρος μήτε οἱ Κίλικες καταλαβόντες, ὧν πολλοὺς καὶ πολλὰ χρήματα ἔχομεν ἠσπαζότες.

alle ohne Ausnahme. Kallias 19: Μετὰ μαινομένων φασὶν χοῖνας μαινεσθαι πάντας ὁμοίως; vgl. Krüger zu Dionys. historiogr. p. 259. — καὶ γὰρ οὐδέ denn auch nicht einmal. (Spr. 32, 19, 21.) — πόρρω αὐτοῦ fern von ihm. Spr. 47, 23, 1. (23, 1.) — ὅρα λέγειν. Spr. 50, 5, 4. (6, 4.)

§ 13. ἀνίστασθαι, wie surgere, der eig. Ausdruck von denen die auftreten, um zu reden; synonym παύειν, παύεσθαι, ἀναβῆναι erg. ἐπὶ τὸ βῆμα. — ἐκ τοῦ αὐτομάτου zu 1, 2, 17. — οἱ δὲ καὶ Andere aber auch. (Spr. 69, 32, 15.) vgl. 1, 5, 13, 5, 1, 17, 6, 11, 9, 1. — ἐγκέλευστοι subornati, angestiftet (heimlich von Klearchos). vgl. Kyr. 5, 5, 39. (We.) Ueber den Accent Lobeck Paralip. p. 489.

§ 14. δὲ δὴ hebt den Gegensatz urgierend hervor. (Spr. 69, 17, 5.) vgl. 2, 5, 10, 3, 1, 38, 7, 1, 28, 6, 31. — προσποιούμεαι hat, wie simulo, den Inf. Spr. 55, 3, 8. (16.) — πορεύεσθαι. Spr. eb. — ἐλέσθαι hängt von εἶπε ab: er hiess wählen. (We) vgl. zu § 8. — βούλεται. Ueber den Ind. Spr. 65, 11, 1. (5, 15.) vgl. 7, 4, 20. — ἢ δ' ἀγορὰ — στρατεύματι. Eingeschobene Aeusserung des Schriftstellers, um zu zeigen, dass man ohne Kyros Erlaubniss nicht einmal Lebensmittel erhalten konnte. — συσκιναίεσθαι hängt von εἶπε ab; so auch αἰτεῖν, συντάττεσθαι und πείσθαι. — ἐλθόντας hingegangene Leute, Abgeordnete. Spr. 43, 2. (2, 3.) vgl. 1, 3, 18, 3, 1, 29, 5, 5, 20 und Thuk. 5, 55, 2: διαλύσει χοῖνας ἀφ' ἐκατέρων ἐλθόντας τὰ στρατόπεδα. vgl. dort zu 5, 88. — ὡς Fehlerhaft wäre ais. Spr. 53, 7, 5. (7.) — ἔαν μὴ διδῶ für εἰ μὴ διδοίη als Form directer Rede. vgl. 1, 4, 12. (Spr. 54, 12, 4.) — Κύρον für αὐτόν. Oft wird bloss einleuchtender Deutlichkeit halber die Wiederholung des Nomens vorgezogen vgl. 1, 4, 12, 6, 2, 2, 24. — ὡς διὰ φιλίας τῆς χώρας, διὰ τῆς χώρας ὡς διὰ φιλίας durch das Land wie durch ein befreundetes was eben der von Kyros beantragte Führer erwirken sollte), mithin unbefehdet. Spr. 68, (8), 4, 2 vgl. 4, 1, 8, 5, 4, 2. — ὅστις ἀπάξει qui abducatur. Spr. 53, 7, 5. (7.) vgl. 2, 3, 6, 5, 4, 10. — τὴν ταχίστην eig. erg. ὁδόν auf die schleunigste Weise, je eher je lieber 3, 3, 16, 7, 1, 11; doch auch bloss: aufs schnellste 4, 3, 24, 4, 22. vgl. Spr. 43, 3. (3, 3.) und 46, 1, 2. (3, 5.) — προκαταληγόμενους, ἀνδρας οἱ προκαταλήγονται. Von Bezwecktem steht das Particip des Futurs, wie das Relativ mit dem Indicativ desselben. (Spr. 53, 7, 9) — ὅπως (μὴ) mit dem Conj. auch des ersten Aorists wie 5, 6, 21, 7, 3, 43. (vgl. Spr. 54, 8, 5.) — φθάσωσι καταλαβόντες zuvor (ehe wir hinkommen) besetzen. Spr. 56, 5, 5. Reiten Aoristen von φθάνειν und λωθέντων steht auch das beigefügte Particip im Aorist, wenn es nicht etwa, wie bei Λαθρον ὄτες, einen dauernden Zustand bezeichnen soll. Kyr. 5, 3, 9: ὅπως λάθῃ (in dem einzelnen Falle) φίλος ὧν ἡμῖν überhaupt. (Spr. 53, 6, 8.) — ὧν zu πολλοὺς gezogen ist der partitive Ge., zu χρήματα der possessive. — ἔχομεν ἠσπαζότες. Spr. 56, 3, 3. (6.) vgl. 4, 7, 1, 7, 7,

ὄτος μὲν δὴ τοιαῦτα εἶπε· μετὰ δὲ τούτων Κλέαρχος εἶπε τοσοῦ-15 τον Ὡς μὲν στρατηγήσονται ἐμὲ ταύτην τὴν στρατηγίαν μηδὲς ἑμῶν λεγέτω πολλὰ γὰρ ἐνοοῦ δι' ἃ ἐμοὶ τοῦτο οὐ ποιητέον ὡς δὲ τῷ ἀνδρὶ ἐν ἂν ἐλησθε πείσομαι ἢ δυνατόν μάλιστα, ἵνα εἰδῆτε ὅτι καὶ ἄρχεσθαι ἐπίσταμαι ὡς τις καὶ ἄλλος, μάλιστα ἀνθρώπων.

Μετὰ τοῦτον ἄλλος ἀνέστη, ἐπιδεικνύς μὲν τὴν εἰρημίαν τοῦ τὰ 16 πλοῖα αἰτεῖν κλιόντος, ὡς κειο πάλιν τὸν στόλον Κύρου [μὴ] ποιομένου, ἐπιδεικνύς δὲ ὡς εἴη τις εἴη ἡγεμόνα αἰτεῖν παρὰ τοῦτον ὃ λυμηνόμεθα τὴν προῦξιν. Εἰ δὲ τι καὶ τῷ ἡγεμόνι πιστεύσοιεν ὃ ἂν Κύρος δῶ, τί κωλύει καὶ τὰ ἄκρα ἡμῖν κλιεῖν Κύρον προκαταλαμβάνειν; Ἐγὼ [μὲν] 17 γὰρ ὀκνοῖην μὲν ἂν εἰς τὰ πλοῖα ἐμβαίνειν ἃ ἡμῖν δοίη, μὴ ἡμᾶς αὐ-

27. Zur directen Rede geht der lebhaftes Grieche oft sehr plötzlich über. (Spr. 65, 11, 8.) vgl. 1, 3, 16, 4, 1, 19, 8, 10.

§ 15. τοσοῦτον nur so viel. (Spr. 25, 10, 5.) vgl. 5, 8, 8 mit 3, 1, 45 und zu τοσοῦτε 2, 4, 4. Eben so Her. 1, 128. Auf das Folgende bezogen wie 2, 1, 9, Ar. Ri. 868 1245. vgl. gr. Spr. 51, 7, 2 u. 3. — ὡς — λεγέτω spreche so als ob ich, indem der Ac. bei ὡς, wie der Ge., absolut gebraucht wird. (Spr. 56, 9, 10.) — στρατηγείν στρατηγίαν. Spr. 46, 3. (3, 1.) — ἐνοοῦ ich sehe in der Sache, sehe ein vgl. Her. 5, 36, 2 u. zu Thuk. 7, 36, 2. — ποιητέον Spr. 56, 14. (18.) — ὡς δὲ erg. ἕκαστος δε λεγέτω, νομιέτω ὡς. (Ze.) Die-e Ergänzung aus οὐδέεις, μηδὲς nach einer adversativen Partikel, welche die Negation aufhebt, ist regelmässig (Spr. 61, 4, 2.) vgl. Stob. 3, 25: οὐδέεις ὁ νοῖς οἶδεν. ὁ δε ποιῆς βλέπει. — ὧν Die Assimilation (δ) unterbleibt zuweilen. Spr. 51, 10. (10, 2.) — ἂν ἐλησθε erwählt haben werdet. Spr. (26, 11, 11.) 53, 6, 6. (7.) u. 54, 13. (15.) — πείσομαι πεινούμενον würde man, dem ὡς στρατηγήσονται entsprechend, erwarten. Ein ähnlicher Wechsel der Construction findet sich Hell. 1, 2, 15, 2, 3, 19. Mit dem Indicativ steht ὡς eben so 6, 1, 17. (Spr. 65, 8, 1.) — εἰδῆτε erkennet. (Spr. 38, 7, 5.) — ὅτι. Spr. 56, 7, 6. (12.) — καὶ ἄρχεσθαι auch mich befehligen zu lassen (Spr. 52, 11, 3. vgl. 1, 9, 4, 7, 7, 29), nicht bloss zu befehligen Dion. Cass. 53, 9: ἵνα εἰδῆτε ὅτι οὐ μόνον ἄρχην ἀλλὰ καὶ ἄρχεσθαι ἐπίσταμαι. (Spr. 69, 32, 12) Ueber den Inf. 56, 7, 6. (9.) — ὡς τις καὶ ἄλλος auch ich, wie irgend ein Anderer (Spr. 69, 32, 14.) vgl. 2, 6, 8, zu 1, 3, 6 u. Heindorf zu Plat. Phaid. 28. — μάλιστα ἀνθρώπων Aehnliche Pleonasmen Thuk. 4, 55, 3: ἐς τὰ πολεμικά, εἴπερ ποιεῖ, μάλιστα δὴ ὀκνοῦντες ἐγίνοντο. Eu. Andr. 6: νῦν, εἰ τις ἄλλη, δυστυχιστάτη γυνή. Dion. Arch. 1, 24: χοῖμα παντὸς μάλιστα θεοῖς τιμωτάτων.

§ 16. ἐπιδεικνύς μὲν — ἐπιδεικνύς δὲ Spr. 59, 1, 3. (4.) vgl. 4, 3, 7, 21, 23. — μὴ ist wohl zu streichen: als ob K. den Zug zurück machen werde, nur in diesem Falle seiner Schiffe nicht selbst bedürftig. vgl. 1, 4, 5 (Kr. 24 de auth. p. 38 u. Dobree 1, 1 p. 132, handschriftlich bestätigt.) Ueber die Construction vgl. zu § 15. Zwar möchte man mit Muret παυρομένου erwarten; vgl. jedoch (Spr. 53, 1, 8) mit Lyk. Leokr. 131: εἰς τὴν πόλιν ἤκουον ὡς ὑπερ ταύτης μαχομένοι ἢ κοινῇ συνατρυχούντες. — τὴν προῦξιν Spr. 46, 5, 2. (7, 2.) — τι Spr. 46, 3, 2. (5, 9) — τί κωλύει — was hindert dass K., wie er Anderes gegen uns bewerken telligen kann, so auch (vgl. zu καὶ ἄρχεσθαι § 15) die Berghöhen (1, 2, 21) uns d. h. zu unserm Nachtheil, vgl. 3, 4, 39 und Spr. 48, 4) vorweg besetzen lasse.

§ 17. ἐγὼ μὲν ich wenigstens; Andere mögen anders urtheilen. (Spr. 69, 35, 2.) vgl. 6, 4, 15, 7, 3, 5, 6, 32, 39. — ὀκνοῖην ἂν ἐμβαίνειν. Der Infinitiv steht nach den Verbis metucendi, wie auch im Lat. inischen, in sofern sie bedeuten sich scheuen, sich sträuben, μὴ

- ταῖς ταῖς τριήροισι καταδίση, φοβοίμην δ' ἂν τῷ ἡγεμόνι ὧ [ἂν] δοίη
ἐπισθαι, μη ἡμῶν ἀγάγη ὄθεν οὐχ οἶόν τε ἐστὶν ἐξελθεῖν βοιωτίμην
δ' ἂν ἀκοντος ἀπὸν Κύρου λαθεῖν αὐτὸν ἀπελθόν, ὃ οὐ δυνατὸν ἐστίν.
18' Ἀλλ' ἐγὼ γέ φημι ταῦτα μὲν φλυαρίως εἶναι δοκεῖ δέ μοι ἄνδρας ἐλ-
θόντας πρὸς Κύρον οἵτινες ἐπιτήδειοι σὺν Κλεάρχῳ ἐρωτῶν ἐκείνων τί
βούλεται ἡμῖν χρῆσθαι, καὶ ἐὰν μὲν ἡ προῖξις ἢ παραπλησίῳ οἴμπερ καὶ
πρότερον ἐχρήτο τοῖς ξένοις, ἐπισθαι καὶ ἡμῶν καὶ μὴ κακίως εἶναι
19' τῶν πρόσθεν τούτῳ συναναβάντων ἐὰν δὲ μείζων ἢ προῖξις τῆς πρόσθεν
φαίνηται καὶ ἐπιπονετέρα καὶ ἐπικινδυνότερα, ἀξιῶν ἢ πείσαντα
ἡμῶν ἄγειν ἢ πείσαντα πρὸς φίλων ἀρίστους οἴτω γὰρ καὶ ἐπόμε-
νοι ἂν φίλοι αὐτῷ καὶ πρόθυμοι ἐποιέμεθα καὶ ἀπίοντες ἀσφαλῶς ἂν
ἀπίομεν ὅ, τι δ' ἂν πρὸς ταῦτα λέγῃ ἀπαγγεῖλαι δεῦρο ἡμῶν
δ' ἀκούσαντας πρὸς ταῦτα βουλευσάμεθα.
20' Ἐδοξε ταῦτα, καὶ ἄνδρας ἐλόμηνον σὺν Κλεάρχῳ πέμπουσιν, οἱ
ἠοῖστον Κύρον τὰ δόξαντα τῇ στρατιῇ. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο ὅτι ἀκοντοί
Ἀβροκόμα, ἐχθρὸν ἄνδρα, ἐπὶ τῷ Ἐνφράτῃ ποταμῷ εἶναι, ἀπέχοντι
δώδεκα σταθμούς. Πρὸς τοῦτον οὖν εἰρηβοῦλισθαι ἐλθεῖν κὰν μὲν
ἢ ἐκεί, τὴν δίκην εἶρη χορήξιν ἐπιθεῖναι αὐτῷ ἢ δὲ φεύγει, ἡμεῖς

in so ern man eine nicht gewünschte Folge befürchtet. Spr. 55. 3, 9.
(18.) vgl. 2, 4, 3, 4, 4, 11. Mit folgendem μή auch Mem. 2, 3, 14: (ἀγ) ὁ-
κνεῖς ἀγῆα, μη αὐχρὸς φανῆς; Platon Gorg 451, e: φοβῶμαι διελγεῖν σε,
μή με ὑπολάβῃς φιλονεικῶντα λέγειν. Thuk. 7, 25, 5: δεινὸν ἦν προσπλευσαι,
μη οὐ προῖδόν τις ὥσπερ περὶ ἔρμα περιβίβη τὴν ναῦν. — αὐτοῖς ταῖς
sammelt den Selten wird σὺν, hin und wieder, wie hier, der Artikel bei-
gefügt. Fimsley zu Eur. Med. 160. Spr. 48, 12, 12. (15, 19.) — ἂν streicht
Reisig. (Doch s. Spr. 54, 15, 4.) — ὄθεν für ἐκεῖσε ὄθεν. (Spr. 51, 13, 9.)
vgl. 7, 6, 12. — ἔσται, ἂν εἴη Spr. 53, 7, 6. (8) vgl. 4, 1, 20, 6, 3, 20.
— ἀκοντος Κύρου invito Cyro (Spr. 47, 4, 7.) vgl. 2, 1, 19, 3, 2,
23. — λαθεῖν αὐτὸν ἀπελθόν ohne dass er es merkt fortgehen
(was offenbar unmöglich war). Spr. 56, 4, 1.

§ 18 ταῦτα. Spr. 61, 6, 3. (7, 4) vgl. Dem. 20, 100: ταῦτα λόγους
καὶ φησὶας εἶναι φησὶ — οἵτινες. gr. Spr. 62, 1, 4. — δοκεῖ ἐρωτᾶν.
zu 1, 2, 1. — τί — χρῆσθαι wozu er uns gebrauchen will. (Spr.
46, 5, 9.) vgl. 2, 1, 14, 4, 8, 11. — οἴμπερ, ταύτη οἴμπερ für πρὸς
οἴμπερ. (Ze.) Spr. 51, 10 (und 13, 16); χρῆσθαι πρῶτον gesagt wie χρῆσθαι
χρῆν. Spr. 46, 4. (6.) — πρότερον 1, 1, 2. (Ze.) — ξένοις. Ξένου Dobree
1, 1 p. 126. — τούτῳ, mit dem Kyros. Spr. 48, 9. (11, 14.)

§ 19. μεῖζων φαίνεσθαι findet sich oft mit einem blossen Substantiv
oder Adjectiv ohne hinzugefügtes ὄν. vgl. 3, 1, 24, 4, 13. (Spr. 56, 4, 1.)
— τῆς πρόσθεν erg. πρῶτος. (Spr. 50, 1, 22) vgl. 1, 5, 11, 5, 3, 10. —
ἀξιῶν erg. Κύρον verlangen dass K. hängt von δοκεῖ § 18 ab —
πείσαντα für πείσαντας Stephanus. Bewogen werden konnten sie natür-
lich nicht sowohl durch Vorstellungen als durch reichlichen Sold. Kyr.
1, 5, 3: δόροις καὶ χορήμασι ἀναπειθόμενοι. (We) vgl. zu Thuk. 1, 31, 1.
— ἄγειν. Spr. 5, 3, 6 (12.) — πρὸς φίλων in Freundschaft,
freundschaftlich. (Br.) Eben so Dion Arch. 1, 50, 52 58 90. (Spr.
68, 39, 8) — ἂν gehört zu ἐποιέμεθα. Spr. 69, 6, 9. (7, 5) vgl. 54, 1, 4,
(6.) — ἀπαγγεῖλαι erg. δοκεῖ μοι τοῦ πρὸς Κύρον ἐλθόντας. — πρὸς
ταῦτα in Beziehung darauf, darüber. Spr. 68, 35 (39), 6. vgl. 1,
3, 20, 2, 3, 21, 5, 11, 5.

§ 20. Ἐδοξε ταῦτα. Gleiche Asyndeta s. zu 3, 2, 39. vgl. Spr.
59, 1. (11.) — τὰ δόξαντα τῇ στρατῷ. was das Heer beschlossen
hatte von ihm zu erfragen. vgl. zu 4, 1, 14: über den Ac. 46, 9. (15.) —

ἐκεῖ μὲν ταῦτα βουλευσάμεθα. Ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ αἰρετοί 21
ἀπαγγέλλουσι τοῖς στρατιώταις τοῖς δὲ ὑποψία μὲν ἦν ὅτι ἄγει πρὸς
βασιλέα, ὅμως δὲ ἐδόκει ἐπισθαι. Προσκαίτουσι δὲ μισθὸν ὁ Κύρος
ἐπισχέτῃ ἡμιόλιον πᾶσι δύσιν οὐ πρότερον ἔφερον, ἀντὶ δαιμονίου
τοῦ ἡμιόλιου τοῦ μηνὸς τῷ στρατιώτῃ ὅτι δὲ ἐπὶ βασιλέα ἄγει
οὐδὲ ἐνταῦθα ἤκονεν οὐδὲς ἐν γε τῷ φανεροῦ.

δ'. Ἐντεῦθεν ἐξελάνει σταθμούς δύο, παρασάγγας δέκα, ἐπὶ τὸν 1
Ψάρον ποταμὸν, οὗ ἦν τὸ εἶρος τρία πλέθρα. Ἐντεῦθεν ἐξελάνει στα-
θμὸν ἓνα, παρασάγγας πέντε, ἐπὶ τὸν Πύραμον ποταμὸν, οὗ τὸ εἶρος
στάδιον. Ἐντεῦθεν ἐξελάνει σταθμούς δύο, παρασάγγας πεντεκαίδεκα,
εἰς Ἴσοῦς τῆς Κιλικίας ἐσχάτην πόλιν, ἐπὶ τῇ Φιλάτῃ οἰκουμένην,
μεγάλῃ καὶ εὐδαίμονι. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ Κύρω παρῆ- 2
σαν αἱ ἐκ Πηλοποννήσου νῆες, τριάκοντα καὶ πέντε, καὶ ἐπ' αὐταῖς
ναύαρχος Πηθαγόρας Λακεδαιμόνιος. Ἠγήτο δ' αὐτῶν Ταμῶς, Αἰγύ-
πτιος, ἔξ' Ἐφέσων, ἔχων ναὺς ἑτέρας Κύρου πέντε καὶ εἴκοσι, αἷς ἐπολι-
δοκεῖ Μίλητον, ὅτι Τισσαφρόνι φίλη ἦν, καὶ συνεπολέμει Κύρω πρὸς
αὐτόν. Παῖον δὲ καὶ Χαρίσιος Λακεδαιμόνιος ἐπὶ τῶν νεῶν, μετὰ 3
πυμπτος ὑπὸ Κύρου, ἐπτακοσίους ἔχων ὀπλίτας, ὧν ἐστρατήγει παρὰ
Κύρω. Αἱ δὲ νῆες ὤμορον κατὰ τὴν Κύρου σκηνήν. Ἐνταῦθα καὶ οἱ

ἀκούοι, das Praesens, in sofern das Gehörte noch vorhandene
Kunde ist. Eben so audio, πυνθάνεσθαι, αἰσθάνεσθαι, μανθάνειν verstehen.
Spr. 5, 1, 2 vgl. 1, 9, 28. 2. 5, 13. 26. — δώδεκα. Zwanzig erg. ben
sich später, hier absichtlich weniger gesetzt. — πρὸς drückt weniger be-
stimmt als ἐπὶ die feindselige Absicht aus, vgl. § 21. — κὰν ἢ gr. Spr.
54, 12, 4. — τὴν δίκην die gebührende Strafe. (Spr. 50, 2, 4.)
vgl. 2, 5, 38 41. 5, 6, 34. 7, 5, 6, 4, 25.

§ 21. ἀπαγγέλλουσι. ἀπαγγέλλουσι? z. Thuk. 4, 122, 1. (Kr. 63.)
ἀγγέλλουσι einige Hsn. — τοῖς δέ. Spr. 59, 1, 2 (1, 4) — ἄγει für ἄγει.
zu 1, 2, 21. vgl. 2, 1, 3, 7, 1, 16. — προσκαίτουσι zu dem was sie schon
erhielten fordern. — ἡμιόλιον οὗ um die Hälfte mehr als. Der
Ge. steht wie bei πολλαπλάσιοι. (Ze. Spr. 47, 27, 10. vgl. 21, 3, 9.) —
οὗ für τούτου ὄν oder ὅ, je nachdem man μισθὸν zu ἡμιόλιον denkt oder
dies als substantivirtes Neutrum nimmt. — ἔφερον Ueber φέρουσι gr.
Spr. 52, 10, 4. — τρία ἡμιόλιον anderthalb Dareiken (Spr. 24,
3, 9.) — τοῦ μηνὸς monatlich, wie 5, 6, 23, 7, 3, 10, 6, 7. Spr. 47,
1, 2 (2, 2) und 50, 2, 3. (3, 2.) — Τῷ στρατιώτῃ jedem Soldaten,
wie 7, 2, 36. ἐκάστο 5, 6, 23. Spr. 50, 2, 3. (3, 2) — ἐν τῷ φανεροῦ
für φανερός. (Ze.) Eben so Kyr. 8, 1, 31 und Dem. 18. 235. (Spr. 43,
4, 5.) vgl. 2, 5, 25. Ueber die Stellung des γέ Spr. 69, 12, 2. (15, 2)

C. 4. § 1. τετρα πλέθρα. vgl. 3, 4, 7 u. zu 1, 2, 5. — ἐπὶ τῇ 9.
Spr. 68, 37 (41), 2. — οἰκουμένην gelegen. vgl. 1, 4, 11, 2, 4, 25.
26. 4, 8, 22. 5, 1, 13; seltener κείθεν.

§ 2. αἱ ἐκ Π. νῆες 1, 2, 21; über ἐκ Spr. 50, 7, 7. (8, 14) — ἐπ' αὐ-
ταῖς Spr. 68, 37 (41), 1. vgl. 1, 4, 3. Ueber die Sache Kr. de auth.
p. 12. 55. — ἡγήτο αὐτῶν führte sie als Oberfeldherr. (We) αὐταῖς
einige Hsn. — ἔξ' E von E her (kommend). — ναὺς ἑτέρας Κύρου
andere Schiffe, die dem K gehörten. vgl. Thuk. 4, 67, 2. Ar.
Ekk. 848: γέρον δὲ χωρεῖ μετ' ἐτίμου νεοτάου. (Spr. 50, 4, 11) — ἐπο-
λιδοκεῖ καὶ συνεπολέμει. belagert und mitgekämpft hatte. vgl.
2, 1. ὄ und zu 1, 1, 6.

§ 3. μετὰ πυμπτος. (Spr. 56, 18, 4) vgl. 52, 10, 1. (11.) — ὄν. (Spr.
47, 19. (20.) — κατὰ gegenüber. (Spr. 68, 25. 1.) vgl. 1, 5, 10, 4, 3,
20. — Ἀβροκόμα für Ἀβροκόμα Kr. (24. p. 41.) vgl. zu 1, 1, 5.

παρ' Ἀβροκόμα μισθοφόροι Ἕλληες ἀποστάτες ἦλθον παρὰ Κύρον, τετρακόσιοι ὀπλίται, καὶ συνεστρατεύοντο ἐπὶ βασιλείᾳ.

4 Ἐντυῶθεν ἐξελαύνει σταθμὸν ἓνα, παρασύγγας πέντε ἐπὶ πύλας τῆς Κιλικίας καὶ τῆς Συρίας. Ἦσαν δὲ ταῦτα δύο τείχη, καὶ τὸ μὲν εἶσθαι τὸ πρὸ τῆς Κιλικίας Συνέκτισσις εἶχε καὶ Κιλικίων φυλακῆν, τὸ δὲ ἐξω τὸ πρὸ τῆς Συρίας βασιλεύως ἐλέγχετο φυλακῆν φυλάττειν. Διὰ μέσον δὲ οὗ τούτων ποταμὸς Κέροςος ἵνομα, εὖρος πλείθρον. Ἄπαν δὲ τὸ μέσον τῶν τειχῶν ἦσαν στάδιοι τρεῖς καὶ παρελθὲν οὐκ ἦν βίαι' ἦν γὰρ ἡ πάροδος στενὴ καὶ τὰ τείχη εἰς τὴν θάλατταν καθήκοντα, ὑπερθεῖν δ' ἦσαν πέτριαι ἡλίβατοι ἐπὶ δὲ τοῖς τείχεσιν ἑξαμυροτέροις ἐφεισθηκασαν πύλαι. Ταύτης οὖν ἐνεκα τῆς παρόδου Κύρος τὰς πύλας μετεπέμψατο, ὅπως ὀπλίτας ἀποβιβάσαιν εἶσω καὶ ἐξω τῶν πυλῶν, καὶ βιασάμενοι τοὺς πολεμίους παρελθῶεν, εἰ φυλάττειεν ἐπὶ ταῖς Συρίας πύλαις, ὅπως ὤπτη ποιήσαιν τὸν Ἀβροκόμαν ὁ Κύρος, ἔρχοντα πολὺ στρατεύμα. Ἀβροκόμος δὲ οὐ τοῦτ' ἐποίησεν, ἀλλ' ἐπεὶ ἤκουε Κύρον ἐν Κιλικίᾳ ὄντα, ἀναστρέψας ἐκ Φοινίκης παρὰ βασιλείᾳ ἀπήλανεν, ἔχων, ὡς ἐλέγετο, τριάκοντα μυριάδας στρατιᾶς.

§ 4. πύλας, die syrischen (§ 5) oder assyrischen Pässe; entfernter vom Meere waren die amanischen. — ἦσαν. zu 1, 2, 23 — δε ταῦτα. δ' ἐντυῶθεν Weiske. Doch können τείχη u. πύλαι leicht als gleichbedeutend gedacht werden: es waren dies zwei Mauern oder Castelle, wodurch die πύλαι beestigt waren. Caes. b. c. 2. 24: antecedit ad castra exploranda Cornelianiana, id autem est jugum directum. — τό nach ἐσθθαι hat nur eine Handschrift. Spr. 50, 7, 6. (8, 8.) — πρὸ wie 7, 8, 18; üblicher wäre πρὸς. vgl. zu 2, 2, 4 — μέσον substantivirt steht mit einer Präposition verbunden gewöhnlich ohne Artikel, wenn nicht eine bestimmte Hinweisung ihn veranlasst. — εὖρος ohne Artikel wie 1, 2, 23 2, 4, 12 4, 7, 18. (Spr. 50, 2, 16.) — πλείθρον zu 1, 2, 23. — ἄπαν τό. Spr. 50, 8, 4. (11, 11.) — τῶν τειχῶν. (Spr. 47, 26, 5.) — ἦσαν. Spr. 63, 6. — στάδιοι. Spr. 60, 2, 3. (2); über στάδια eb. 19, 2. (A. 1.) — παρελθῆν neben den Castellen durchzugehen. — ἦν es war möglich. Spr. 55, 3, 1. vgl. 1, 5, 2. 3, 6, 9 und zu 3, 4, 39. — ὑπερθεῖν ἦσαν es ragten über den Pass, imminabant (Spr. 62, 2, 4) an der Seite nach dem Tauros zu. (We.) Das ὑπερθεῖν ist in der guten Prosa selten. z. Thuk 5, 59, 3. — ἡλίβατοι unersteigliche, eig. poetisch. Buttman Lex. 94. — ἐφειστήκασαν, ἐνφοδόμητο Diod. 11, 20; so ἐπεῖναι Her. 1, 180, 2, 7, 176, 2.

§ 5. οὖν weist zurück auf § 3. — εἶσω, zwischen den Castellen; ἔσω an der nach Syrien belegenen Seite. (Ha.) — βιασάμενοι mit Gewalt verdrängen. (Ze) Spr. 46, 6, 4. Subject zu βιασάμενοι ist οἱ ὀπλίται, zu παρελθῶεν alle Truppen des Kyros. Aehnlich Thuk 6, 3, 2: ἡ ἔσω (πύλαι) προετραχθέντα πολυάνθρωπος ἔρχετο, nämlich ἡ πόλις, nicht bloss ἡ ἔσω πόλις. (vgl. Spr. 56, 9, 2.) — φυλάττειεν, οἱ πολέμοι. So wechselt das Subject 1, 8, 24, 2, 5, 24, 4, 2, 20, 5, 9, 28. Kr. De auth. p. 32. (vgl. Spr. 51, 5, 3.) — Ἀβροκόμας. Kr. De auth. p. 4, 13. — ὁ Κύρος, was einige Hsn. vor τὸν stellen. ist mir verdächtig. — ὄντα zu 1, 2, 21. — οὐ steht vor τοῦτο, weil gedacht wird: nicht dies sondern Folgendes. Spr. 67, 10, 1. vgl. 1, 7, 7, 3, 1, 7, Thuk. 2, 79, 2. Antiph. 1, 6. — ἀναστρέψας. Spr. 52, 2, 6 (5.) — ὡς ἐλέγετο eig. wie er d. h. über ihn gesagt wurde. (Spr. 55, 4, 3) vgl. 1, 10, 18 und zu 1, 4, 7. — στρατιᾶς. Spr. 47, 6. (5.) vgl. Hell. 1, 1, 37, 5, 21. Her. 9, 70, 3 u. z. Thuk. 7, 75, 5.

Ἐντυῶθεν ἐξελαύνει διὰ Συρίας σταθμὸν ἓνα, παρασύγγας πέντε, εἰς Μυριάνδρον. πόλιν οἰκομένην ὑπὸ Φοινίκων ἐπὶ τῇ θάλαττῃ ἐμπόριον δ' ἦν τὸ χωρίον καὶ ὠροῦν αὐτόθι ὀκτώδεσσι ποταμοῖς. Ἐντυῶθεν 7 θ' εἰμειναι ἡμέρας ἑπτὰ καὶ Ξενίας ὁ Ἀρχαῖς, στρατηγός, καὶ Πασίων ὁ Μιγαριὺς ἐμβάντες εἰς πλοῖον καὶ τὰ πλείστον ἄξιμ' ἐνθήμεροι ἀπέπλευσαν. ὡς μὲν τοῖς πλείστοις ἐδόκουν, φιλοτιμηθέντες, ὅτι τοὺς στρατιώτας αὐτῶν τὸν παρὰ Κλέασχον ἀπελθόντας ὡς ἀπόντας εἰς τὴν Ἑλλάδα πάλιν καὶ οὐ πρὸς βασιλείᾳ εἶα Κύρος τὸν Κλέασχον ἔχειν. Ἐπεὶ δ' οὖν ἦσαν ἀφανεῖς, διήλαθε λόγος ὅτι διώκοι αὐτοὺς Κύρος τοιήρεσιν καὶ οἱ μὲν εὗροντο ὡς δολίους ὄντας αὐτοῖς ληφθῆναι, οἱ δ' ὤκτιοντο εἰ ἀλώσοντο. Κύρος δὲ συγκαλέσας τοὺς στρατηγούς εἶπεν Ἀπολλοί-8 πασιν ἡμῶς Ξενίας καὶ Πασίων' ἀλλ' εὖ γε μέντοι ἐπιστάθωσαν ὅτι οὐτε ἀποδεδράκασιν οἶδα γὰρ ὅπη οἴχονται οὐτε ἀποπεριέργασιν εἶω γὰρ τοιήρεσι ὡςτε ἐλεῖν τὸ ἐκείνων πλοῖον. Ἀλλὰ μὴ τοῖς θρασιῶσι οἷα εγωγε αὐτοῖς διώξω, οὐδ' ἐρεῖ οὐδείς ὡς ἐγώ, ἕως μὲν ἂν παρῆ τις, χροῶμαι, ἐπειδὴν δὲ ἀπίναί βούληται, συλλαβῶν καὶ αὐτοὺς κακῶς ποῶ καὶ τὰ χρήματα ἀποσυλῶ. Ἀλλὰ ἰόντων, εἰδότες ὅτι κακίους εἰσὶ πρὸς ἡμᾶς ἢ ἡμῖς πρὸς ἐκείνους. Καίτοι ἔχω γε αὐτοῖν καὶ τέκνα καὶ γυναῖκας ἐν Τρούλλεσι φρουρούμενα' ἀλλ' οὐδὲ τούτων

§ 6. Μυριάνδρον. Μυριάνδρον die Hsn. Doch vgl. Bähr z. Her. 4, 38.

§ 7. ἐντιθροῦσθαι seine Sachen einladen, wie 5, 7, 15 und Dem. 34, 22. Spr. 52, 8, 2. (6.) — ὡς ἐδόκουν, wie ὡς ἐλέγετο § 5. vgl. 6, 1, 25. — μὲν τοῖς für μέντοι Muret, Reiske, Hobree und Kr. (24.) Ueber μὲν zu 1, 3, 17. — φιλοτιμηθέντες aus (gekränktem) Ehrgeiz. (Ze u. We.) So φρόνημα Thuk. 5, 43, 2. Dabei ist die Bedeutung activ, wie bei diesem medialen Passiv immer. Spr. 39, 13, 2. Ueber die Sache 1, 3, 7. — τοὺς στρατιώτας αὐτῶν τοὺς diejenigen ihrer Soldaten welche (Spr. 47, 28, 3.) Ohne wiederholten Artikel würde gesagt dass alle ihre Soldaten übergegangen seien. Krüger De auth. p. 41 s. — ἀπόντας. Vielleicht ἀπόντα. [Kr. 36] vgl. jedoch De auth. p. 48. — πρὸς βασιλείᾳ erg. ἴοντα aus ἀπόντα. Spr. 62, 4. (A. 1.) vgl. 7, 4, 20, zu 4, 8, 6 und zu Thuk. 2, 46. — δολίους. Vielleicht δειλοῖς, da die meisten Handschriften δόλους haben. (Kr. 24 p. 44.) — εἰ auf den Fall dass. So Phil. 374: ἤρασαν κακοῖς τοῖς πάσιν, εἰ τὰμὰ κείνος ὄπλ' ἀφαιρήσοιτό με. vgl. Ant. 414 u. Eu. Med. 932.

§ 8. ἀλλά-γε μέντοι aber wenigstens doch, wie Hell. 2, 4, 22. So. Ai. 1371. — ἐπιστάθωσαν. Spr. 30, 5, 2 — ὅτι. Spr. 56, 7, 6. (12.) — ἀποδιδράσκειν, wenn man nicht weiss wohin der Entwichene geflohen, daher besonders von Sklaven; ἀποπεριέργω, wenn man ihn nicht einholen kann. vgl. 2, 5, 7, 7, 3, 11. — ὅπη steht hier, wie öfter, von der durch Bewegung erreichten Ruhe. (Spr. 25, 10, 9.) — οἴχονται. Spr. 53, 1, 4. — ἐλεῖν einholen, wie 7, 3, 26, Hell. 4, 5, 15, Hipparch. 5, 1. — μά. Spr. 69, 50. (34.) — διώξω findet sich neben διώσομαι gar nicht selten. Kyr. 6, 3, 13, Dem. 38, 16, Herodi. 5, 4, 10, Diod. 19, 55, 108, Stob. 85, 18, Sappho 1, 21, Pind. 01 3, 45, 1, 7, 35, Ar. Ri. 969, The. 1224, Wo. 1296. — χροῶμαι erg. αὐτοῖς. Spr. 60, 6, 1. (7, 1.) — αὐτοῖς bezieht sich auf das collective τίς. Spr. 58, 4, 5. vgl. 1, 9, 16 5, 7, 34. — περὶ Spr. 68, 29 (33, 4) vgl. 1, 6, 8, 7, 6, 36. — καίτοι. Spr. 56, 12 (13), 2 — γε hebt das ἔχω hervor. (Spr. 69, 15, 3.) — τέκνα (üblicher in dieser Verbindung παῖδες καὶ γυναῖκες gew. ohne Artikel. (Spr. 50, 3, 8.) vgl. 4, 1, 8 5, 3, 1, 7, 8, 9, 22. — φρουρούμενα, weil τέκνα καὶ γυναῖκες als Sachen betrachtet werden. (Spr. 58,

ἴσμεν ὅτι οὐκ ἀπολήθονται τῆς πρόσθεν ἕνεκα περὶ ἐμὲ ἀρετῆς. Καὶ ὁ μὲν ταῦτα εἶπεν· οἱ δὲ Ἕλληνας, εἴ τις καὶ ἀθυμότερος ἦν πρὸς τὴν ἀνάβασις, ἀκούοντες τὴν Κύρου ἀρετὴν ἥδιον καὶ προθυμότερον συνεπορεύοντο.

- Μετὰ ταῦτα Κύρος ἐξελάνει σταθμοὺς τέτταρας, παρασύγγας εἴκοσι, ἐπὶ τὸν Χίλον ποταμῶν, ὄντα τὸ εὖρος πλέθρου, πλήρη δ' ἰχθύων μεγάλων καὶ ποταμῶν, οἷς οἱ Σόροι θεοὺς ἐνόμιζον καὶ ἀδικεῖν οὐκ εἶον οὐδὲ τὰς περισσεύσας. Αἱ δὲ κόμμαι ἐν αἷς ἐσκήνουν Παρυσάτιδος ἦσαν εἰς ζώνην δεδομέναι. Ἐντεῦθεν ἐξελάνει σταθμὸς πέντε, παρασύγγας τριάκοντα, ἐπὶ τὰς πηγὰς τοῦ Λυράδακος ποταμοῦ, οὗ τὸ εὖρος πλέθρου. Ἐνταῦθα ἦσαν τὰ Βιλέσους βασιλεία τοῦ Σορίας ἄρξαντος, καὶ παραδείσος πᾶν μέγας καὶ κελύς, ἔχων πάντα ὅσα ὕμνη φέρονσι Κύρος δ' αὐτὴν ἐξέκοψε καὶ τὰ βασιλεία καταΐκωνεν.
- 11 Ἐντεῦθεν ἐξελάνει σταθμὸς τρίτης, παρασύγγας πεντεκαίδεκα, ἐπὶ τὸν Εἰρόρατην ποταμῶν, ὄντα τὸ εὖρος τεττάρων σταδίων καὶ πόλις αὐτοῦ φηκετο μεγάλη καὶ εὐδαίμων, Θάψικος ὀνόματι. Ἐνταῦθα εἰμιναν ἡμέρας πέντε καὶ Κύρος μεταπεμφάμενος τοὺς στρατηγούς τῶν Ἑλλήνων ἐλεγεν ὅτι ἡ ὁδὸς εἶσοιτο πρὸς βασιλεία μέγαν εἰς Βαβυλῶνα καὶ κελίῳ αὐτοὺς λέγειν ταῦτα τοῖς στρατιώταις καὶ ἀναπαύειν ἐπεσθαι. Οἱ δὲ ποιήσαντες ἐκκλησίαν ἀπήγγελλον ταῦτα οἱ δὲ στρατιώται ἐχαλέπωνον τοὺς στρατηγοὺς, καὶ εἰσαν αὐτοὺς πάλαι ταῦτ' εἰδότες κρύπτειν, καὶ οὐκ ἔφρασαν ἰέναι, ἐὰν μὴ τις

3, 3) vgl. 3, 5, 9 und Isokr 3, 36. — περίεῃhnlich wie vorher, hier unser um vgl. 7, 6, 11, 7, 45. — ἀρετῆ Verdienste. Thuk 3, 58, 1: ἡ ἀρετὴ ἢ ἐξ τοῦ Ἑλλήνας.

§ 9 ἀθυμότερος ἦν weniger Muth und Bereitwilligkeit hatte, unlustiger, minus alacer erat. vgl. 7, 1, 9. — πλέθρου hingt von ποταμῶν ab. vgl. § 11 u. zu 1, 2, 23. — ἐνόμιζον für νομίζουσαν. Der lebhafte Grieche drückt öfter als wir nur aus wie etwas zur Zeit der erzählten Vorgänge geunden wurde, auch wenn es sich dauernd so verhält. (Spr. 53, 2, 4) vgl. 1, 5, 5, 6, 2, 4, 12, 4, 8, 1. (Kr.) Sie glaubten nämlich Derketo, die Mutter der Semiramis sei in einen Fisch, Semiramis selbst in eine Taube verwandelt worden. Diod. 2, 4, 20 und Luc. π. τῆς Σορίας θεοῦ. (Ze.) — οὐδὲ wie auch nicht vgl. 4, 1, 8, zu 1, 1, 2. — Παρυσάτιδος ἦσαν gehörten der P. Spr. 47, 4, 2. (6, 7) — εἰς ζώνην. Die persischen Königinnen erhielten zu jedem Theile ihres Schmuckes eigene Landschaften, die nach ihrer Bestimmung auch benannt wurden: Gürtel, Schleier etc.

§ 10 πλέθρου zu 1, 2, 8. — ἄρξαντος der (bisher) Statthalter gewesen war. Anon. Kom 95: ἄρξαντος ἀνδρὸς δημόσια τὰ χρήματα. vgl. Kr. De auth. p. 8. — ὄραι ohne Artikel, wie κορη 5, 34: ἀπέχεσθαι ὡν ὄραι φέρονται. — ἐξέκοψε liess aushauen. Spr. 52, 1, 4.

§ 11 σταδίων πλήθρον Kiepert — ὀνόματι für ὄνομα ist selten. Spr. 46, 2, 2. (4, 3.) — ὄνομα eine Hs. — εἶσοιτο hier, wie sonst γίνεσθαι (zu 1, 2, 17), als Passiv zu ποιῆσθαι vgl. 3, 1, 9, 5, 9, 55. — βασιλεὺς μέγας findet sich mit und ohne Artikel. (Spr. 50, 3, 7.)

§ 12 Σποεῖν veranstalten, wie oft. Spr. 52, 8, 1 u. Kr. z. Thuk. 1, 76, 2. — ἀπήγγελλον berichteten vom Kyros her, renunciabant. — κρύπτειν dass sie verhehlt hätten, als Infinitiv des Imperfects. Spr. 53, 2, 4. (9.) vgl. 1, 6, 5, 5, 8, 1, 19. — ἐὰν δεῖδῃ. zu 1, 3, 14, 4, 13. — τίς man, hier Kyros. Spr. 51, 14, 2. (16, 8.) vgl. 7, 3, 5. — ὡς περὶ καὶ erg. δοθῆναι. vgl. zu 1, 3, 6. — προτέροις qui

αὐτοῖς χοήματα διδῶν, ὡς περὶ καὶ τοῖς προτέροις μετὰ Κύρου ἀναβάσει πᾶσι τὸν πατέρα τὸν Κύρου, καὶ ταῦτα οὐκ ἐπὶ μάχην ἰόντων, ἀλλὰ καλοῖντος τοῦ πατρὸς Κύρου. Ταῦτα οἱ στρατηγοὶ Κύρου ἀπήγγελλον¹³ ὁ δ' ὑπέσχετο ἀνδρὶ ἐκάστῳ δώσειν πέντε ἀργυρίον μνᾶς, ἐπὰν εἰς Βαβυλῶνα ἴκωσι, καὶ τὸν μισθὸν ἐντελεῖ, μέχρι ἂν καταστήσῃ τοὺς Ἕλληνας εἰς Ἰωνίαν πάλιν. Τὸ μὲν δὴ πολὺ τοῦ Ἑλληνικοῦ οὕτως ἐπέσθη. Μένων δὲ πρὶν δῆλον εἶναι τί ποιήσουσιν οἱ ἄλλοι στρατιῶται, πότερον ἐφρονται Κύρω ἢ οὐ, συνέλεξε τὸ αὐτοῦ στρατεύματα χωρὶς τῶν ἄλλων καὶ ἐλέξε τάδε.

Ἄνδρες, ἐὰν ἐμοὶ πισθῆτε, οὔτε κινδυνεύσαντες οὔτε πονήσαντες¹⁴ τῶν ἄλλων πλέον προτιμήσεσθε στρατιωτικῶν ἐπὶ Κύρου. Τί οὖν κελίῳ ποιῆσαι; Νῦν δεῖται Κύρος ἐπεσθαι τοὺς Ἕλληνας ἐπὶ βασιλείᾳ ἐγὼ οὖν φημι ὑμᾶς χοήματα διαβῆναι τὸν Εἰρόρατην ποταμῶν πρὶν δῆλον εἶναι ὅ, τι οἱ ἄλλοι Ἕλληνας ἀποκρίνονται Κύρω. Ἦν μὲν γὰρ¹⁵ ψηφίσονται ἐπεσθαι, ὑμεῖς δὲ εἴτε αὐτοὶ εἶναι ἄρξαντες τοῦ διαβαίνειν, καὶ ὡς προθυμωτάτοις οἶσαν ὑμῖν χάρον εἶσεται Κύρος καὶ ἀποδώσει ἐπίσταται δ' εἴ τις καὶ ἄλλος ἢν δ' ἀποψηφίσονται οἱ ἄλλοι, ἄπιμεν μὲν ἅπαντες [εἰς] τοῦμπαλιν, ὑμῖν δὲ ὡς [μόνοις πει-

priores. Spr. 50, 12, 1 u. 57, 5, 3. vgl. 5, 4, 26, 6, 3, 5. Ueber die Sache 1, 1, 2. — καὶ ταῦτα und zwar Spr. 51, 7, 6. (14.) vgl. 2, 4, 15, 5, 10, 10. — ἰόντων für ἰούσιν. vgl. 2, 4, 24, 3, 1, 40, 5, 2, 24, 8, 13, 6, 3, 17. (Spr. 47, 4, 2.) Ueber das fehlende αὐτῶν zu 1, 2, 17.

§ 13 ἀργυρίου. Ge. des Stoffes. Spr. 47, 6. (8.) — ἐπὰν ἴκωσι, μέχρι ἂν καταστήσῃ für ἐπὶ ἴκωσιν, μέχρι καταστήσειν, was als Uebergang zur Gegenwart (vgl. zu 1, 1, 10) oder zur directen Rede zu erklären ist (Spr. 54, 17, 4.) vgl. 2, 3, 2. (7.) 7, 7, 14; ἴκωσι steht aoristisch: sie würden gekommen sein. (Spr. 53, 1, 5.) — καθίσταται (zurück) bringen, führen, wie 4, 8, 8. — τὸ πολὺ der grösste Theil, die Hauptmasse (Spr. 50, 4, 12.) vgl. 1, 7, 20, 4, 6, 24. Πολὺν ohne Artikel ein grosser Theil, wie 4, 1, 11, 8, 17. — τὸ Ἑλληνικόν das hellenische Heer. Spr. 42, 4, 6. (17.) vgl. 1, 5, 6, 8, 4, 5, 15. — πρὶν δ. εἶναι. Spr. 54, 14, 2. (17, 6.) — τί ποιήσουσιν. Die Form der directen Frage wird oft auch nach einem die Frage einleitenden Satze beibehalten. Spr. 51, 15. (17.) 2, 7, 2. vgl. 1, 10, 14. — πότερον-ἢ utrum-an. Spr. 65, 1.

§ 14 πλέον προτιμήσεσθε, verdentlichender Pleonasmus, wie προλαμβάνειν πρότερον Dem. 4, 14. — προτιμήσεσθε passiv. vgl. Spr. 39, 11, 1. — τί οὖν κελίῳ ποιῆσαι; die Aufmerksamkeit anregende Selbstfrage, wie oft bei den Rednern, am häufigsten bei Dem., z. B. 4, 3: τίνας οὖν ἕνεκα ταῦτα λέγω; Aehnlich die Lateiner quorsum haec? Cic. Sen. 42, Plin. Ep. 7, 24, 8. —

§ 15 ἄρξαντες mit seinem Beispiele vorangehen, wie 3, 2, 17, 5, 7, 34. zu 1, 3, 1. — τοῦ διαβαίνειν. Spr. 47, 12, 4. (13, 7.) — εἴ τις καὶ ἄλλος. zu 1, 3, 15. — ἀποψηφίσονται erg. ἐπεσθαι. vgl. Spr. 55, 4, 4. (11.) so v. a. ψηφίσονται μὴ ἐπεσθαι. vgl. Xen. Hell. 7, 3, 2. Dem. 20, 164 und ἀποδοκῆν unten 2, 3, 9. — ἅπαντες, auch Kyros und die Seinigen. — εἰς ist vielleicht mit zwei Handschriften zu streichen. vgl. 5, 7, 6, 4, 38. (und Spr. 46, 5, 7.) — μόνοις πειθομένοις ist zu streichen (Kr. 30.) Denn neben εἶναι πιστοτάτοις χοήσεται (ohne ὡς), das ja bedeutet: er wird in euch die treuesten, zuverlässigsten Menschen haben (vgl. 4, 6, 3 und 2, 6, 13), ist es ungebührig. Dann heisst ὡς πιστοτάτοις: als ob (überzeugt dass) ihr die treuesten,

Θομέιους] πιστοτάτοις χρήσεται καὶ εἰς φρονύα καὶ εἰς λογαγίας, καὶ ἄλλον οὐτως ἂν δέησθε οἶδα ὅτι ὡς φίλον τῷξοσθε Κύρον.

16 Ἀκούσαντες ταῦτα ἐπίθοντο καὶ διέβησαν πρὶν τοῖς ἄλλοις ἀποκρίνασθαι. Κύρος δ' ἐπὶ ἕσθετο διαβεβηκότας, ἤσθη τε καὶ τῷ στρατιώτῃ πέμψας Γλοῦν εἶπεν Ἐγὼ μὲν, ὧ ἄνδρες, ἦδη ὑμῶν ἐπαυῶ ὅπως δὲ καὶ ὑμεῖς ἐμεῖ ἐπαυέσθε ἐμοὶ μελήσει, ἢ μηδέτι

17μὲ Κύρον νομίζετε. Οἱ μὲν δὴ στρατιώται ἐν ἐλπίσι μεγάλας ὄντες εὐχοντο αὐτὸν εὐτυχῆσαι. Μένωνι δὲ καὶ δοῖρα ἐλέγχοτο πέμψαι μεγαλοπρεπῶς. Ταῦτα δὲ ποιήσας διέβηεν· συνέπειτο δὲ καὶ τὸ ἄλλο στρατήριον αὐτῷ ἄπαν. Καὶ [τῶν] διαβιανόντων τὸν ποταμὸν οὐδὲ

18ἐβόηθη ἀποκρίσθαι τῶν μαστῶν ὑπὸ τοῦ ποταμοῦ. Οἱ δὲ Θασιακροὶ ἐλεγον ὅτι οὐ πόποθ' οὐτος ὁ ποταμὸς διαβατὸς γένοιτο περὶ εἰ μὴ τότε, ἀλλὰ πλοίοις, ἃ τότε Ἀβροκόμης προΐων κατέκωνσεν, ἵνα μὴ Κύρος διαβῇ. Ἐδέκε δὴ θεῖον εἶναι καὶ σαφῶς ὑποχωρήσαι τὸν

19ποταμὸν Κύρῳ ὡς βασιλεύοντι. Ἐνταῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Συρίας σταθμοὺς ἐνέα, παροσάγγας πεντήκοντα καὶ ἀρκεῖνται πρὸς τὸν Ἀραξην ποταμὸν. Ἐνταῦθα ἦσαν κώμαι πολλαί, μισταὶ σίτου καὶ οἴνου. Ἐνταῦθα ἐμῖναν ἡμέρας τρεῖς καὶ ἐπεισιτάνοντο.

wäret vgl. zu 1, 1, 2. — ἄλλου kann von τῷξοσθε abhängen, da τυχῆσαν auch mit zwei Ge. verbunden wird, wie 5, 7, 33, Thuk. 7, 15, 2. „vgl Fischer zu Aisch π θαν. 2.“ (Ze.) Doch kann es auch dem οὐτως assimilirt für ἄλλο stehen. (Spr. 51, 10, 9, vgl. 47, 14, 3) vgl. Arrians An. 4, 26, 7. — Κύρου vom K. vgl. 6, 4, 32 (Ze.) Aehnlich 5, 7, 33.

§ 16. διαβεβηκότας erg. αὐτοῖς; dass sie übergegangen seien. Spr. 56, 7, 1. — εἶπεν zu 1, 3, 8. — ἦδη für jetzt. Kyr. 4, 1, 2: ἐγὼ ἐπαυάσας μὲν ὑμῶν ἦδη ἐπαυῶ, ὃν δ' ἕκαστος ἄξιος τὴν ἄξιαν περῆσαι ἀποδιδόναι. So παραχρημα Dem. 2, 31. — ἐπαυῶ danke, wie wir sagen. vgl. 7, 7, 52. — ὅπως eig. wie Spr. 54, 8, 3. (6.) — ἐπαυέσω s. l. tener als ἐπαυέσσομαι findet sich 5, 5, 8. Plat. Symp. 214, Ges 219, Aisch. Eum. 800, Eu. Her. 300, Tro 418. — ἦ wie sonst εἰ δὲ μὴ Soph. Phil. 1340: λέγει σαφῶς ὅς ἐστ' ἀνάγκη τοῦ παροκτώτος θένους Τροίαν ἄλῶναι πάσαν, ἢ δὲ δὴ ἐκὼν κτελεῖν ἑαυτὸν. (Spr. 69, 29, 1.) — Κύρον, dessen Freigebigkeit bekannt ist; der Name emphatisch wie Cic. fam 4, 5: noli oblivisci te Ciceronem esse. Plut. Caes. 38: δεδιθι μηδὲν Καίσαρα φέρεις. (Ze.) vgl 1, 9, 15, 17.

§ 17. ἐν ἐλπίσι. zu Thuk. 7, 25, 1. — εὐτυχῆσαι. Spr. (48, 7, 14 u.) 55, 3, 6. (12.) — μεγαλοπρεπῶς mit grossartiger Freigebigkeit. Kyr. 6, 2, 6: ἄλλα τοῖς κινῶσι μεγαλοπρεπῶς εἰδῶν. vgl. Aristot. ἠθ. μεγ. 1, 26. — τῶν vor διαβιανόντων ist zu streichen, da Alle übergangen; erg. αὐτῶν. vgl zu 1, 2, 17. (Kr 30.) — μαστῶν, nicht μασθῶν. ist zu schreiben nach Elmsley zu Eu. Bakh. 700.

§ 18. διαβατὸς durchgängbar. (Spr. 22, 5, 7.) — εἰ μὴ ausser, nach einer Negation. Spr 65, 5, 7. (11.) vgl 1, 5, 6, 2, 1, 12, 4, 7, 5, 7, 3, 20. — ἀλλὰ sondern bloss, wie Mem 3, 13, 6. (Ze.) vgl. unten 3, 2, 15. — προΐων. auf dem Rückzuge, zu Arrians An. 1, 12, 9 vgl. unten 1, 6, 1. — διαβῇ. Spr. 54, 8, (8, 2) — θεῖον göttliche Fügung als Vorzeichen. Hell. 3, 2, 24: σεισμὸς ἐπιγίνεται. ὁ δ' Ἄρης θεῖον ἡρησάμενος διαρῆκε τὸ στρατεῖν — τὸν ποταμὸν. Es konnte auch wie vorher, der No. stehen. Derselbe Wechsel 3, 1, 11, 5, 5, 2. u. Thuk. 4, 3, 3:

εἰ Ἐνταῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Ἀραβίας, τὸν Εὐφράτην ποταμὸν ἐν δεξιᾷ ἔχων, σταθμοὺς ἐρημίους πέντε, παροσάγγας τριάκοντα καὶ πέντε. Ἐν τούτῳ δὲ τῷ τόπῳ ἦν μὲν ἡ γῆ πεδίων ἄπαν ὄμαλόν ὥσπερ θάλαττα, ἀρινθίου δὲ πλήρεις· εἰ δέ τι καὶ ἄλλο ἐν ἡν ὄλης ἢ καλάμου, ἀπαντα ἦσαν εὐώδη ὥσπερ ἀρωματῆα· δένδρον δ' οὐδέν· ἐν ἦν. Θηρία δὲ παντοῖα. πλείστοι μὲν ὄνοι ἄγριοι, οὐκ ὀλίγα δὲ στρουθοὶ αἰ μεγάλοι. ἐν ἦσαν δὲ καὶ οἰκίδες καὶ δορυκάδες. Ταῦτα δὲ τὰ θηρία οἱ ἵππεῖς ἐδίωκον ἐνίοτε. Καὶ οἱ μὲν ὄνοι, ἐπεὶ τις διώκοι, προδραμόντες ἂν ἔστασαν. πολὺ γὰρ τῶν ἵππων ἔτρεχον θάττον καὶ πύλιν, ἐπεὶ πλησιάζοιεν οἱ ἵπποι, ταῦτόν ἐποίον καὶ οἶκ' ἦν λαβεῖν, εἰ μὴ διαστάντες οἱ ἵππεῖς θηρῶν διαδεχόμενοι τοῖς ἵπποις. Τὰ δὲ κρῖα τῶν ἀλισκομένων ἦν παρὰ πλῆσι τοῖς ἐλαθείοις, ἀπαλώτερα δὲ. Στρουθῶν δὲ οὐδεὶς ἐλαβῖν οἱ δὲ διέξαντες τῶν ἵππῶν ταχὺ ἐπαιόντο· πολὺ γὰρ ἀπέσπυ φεῖγονσα, τοῖς μὲν ποσὶ δρόμῳ, ταῖς δὲ πτέρυξιν ἄρυσσα ὥσπερ ἰστίῳ χρωμένη. Τὸς δὲ οἰκίδας, ἂν τις ταχὺ ἀνίστη, ἔστι λαμβάνειν πέτονται γὰρ βορῶν ὥσπερ κέρδικες καὶ ταχὺ ἀπαγορεύουσι. Τὰ δὲ κρῖα αὐτῶν ἴδιστα ἦν.

Πορευόμενοι δὲ διὰ ταύτης τῆς χώρας ἀρκεῖνται ἐπὶ τὸν Μασκῶν ποταμὸν, τὸ εἶρος πλεθραῖον. Ἐνταῦθα ἦν πόλις ἐρημη, μεγάλη, ὄνομα δ' αὐτῆ Κορσωτή περιεβήετο δ' αὐτῆ ὑπὸ τοῦ Μασκῶ κύκλῳ. Ἐν-

διὰφορὸν τι ἐδόκει εἶναι καὶ τοὺς Μεσοπολίους πλείστ' ἂν βλέπειν. vgl. eb. 5, 59, 4, 8, 56, 3. — ὑπὸ τοῦ ποταμοῦ streicht Cobet N. 1. p. 410.

C. 5. § 1. ἄπαν ὄμαλόν völlig flach. (Spr. 50, 11, 10.) vgl. Thuk. 6, 21, 2, 37, 3, Her. 1, 52 u. unten zu 4, 4, 1. — εἴ τι was etwa, si quid. (Spr. 65, 5, 9.) vgl. 1, 6, 1, 10, 18. — τι-ἄπαντα. zu 1, 4, 8. — ἦσαν. zu 1, 2, 23.

§ 2. διώκοι, iterativer Optativ, wie auch πλησιάζοιεν. Spr. 54, 14, 1, (17, 1) u. 65, 7, 2. (5) vgl. 1, 8, 20, 4, 7, 10. — ἂν ἔστασαν standen gelegentlich (öfter) still. Spr. 53, 9 (10), 3. vgl. 1, 9, 19, 2, 3, 11. ἔστασαν für ἔστασαν oder εἰστίκεσαν Stephanus. — πολὺ für πολλῶν oft bei Comparativen. Spr. 48, 12, 9. (15, 11.) vgl. 1, 5, 16, 2, 3, 13; über die Stellung (Spr. 49, 7, 7.) vgl. 3, 1, 22, 2, 15. — λαβεῖν erg. ὄνον. — εἰ μὴ θηρῶν. vgl. 4, 2, 4, 5, 5 u. 1, 9, 11. — διαστάντες in Zwischenräumen aufgestellt, wie Kyr. 2, 4, 20 u. z. Thuk. 4, 32, 3, Her. 2, 66, 2. — διαδεχόμενοι sich in den Zwischenräumen (δια-) bei der Verfolgung ablösend Spr. 68, 42 (46), 11, vgl. Kr. De auth. p. 25. — ἀλισκομένων hat Perfectbedeutung. zu 5, 2, 31. — τοῖς ἐλαθείοις erg. κρῖαν.

§ 3. πολὺ ἀπέσπυ erg. ἑαυτὴν, trennte sich, liess die Vorfolgenden weit zurück. (vgl. Spr. 52, 2, 11) Doch ist vielleicht mit Buttman ἀπισπάτο zu lesen. — δρόμῳ im, zum Laufe. — ἄρυσσα nämlich τὰς πτέρυγας. Spr. 60, 4. (5, 2.) Aehnlich ἐπαυῶν bei Antiphanes 203, 14 — ἀνίστη. Man lese ἀναστῆ wenn man sich ungesäumt zur Verfolgung aufgemacht hat. (Kr 26) — βροχῶ eine kurze Strecke Spr. 43, 4. (2) — ἀπαγορεύουσι ermüden, wie unser versagen von Pferden. vgl. 5, 8, 3 u. 2, 2, 16. —

§ 4. Κορσωτή. Der Dativ wäre nicht griechisch (Spr. 48, 3, 6 u. 60, 2, 2.) vgl. 2, 4, 13, 25. — κύκλῳ vom grössern Theile des Umfangs, wie 4, 7, 2, 7, 1, 14; so auch περιεβήειν öfter, wie Thuk. 4, 102, 2.

Ἐταῖοι ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ ἐπεισιτίσαντο. Ἐντεῦθεν ἐξελαίνει σταθμὸν ἐξήμιον τρεῖς καὶ δέκα, πυροσάγγας ἐνενήκοντα, τὸν Εἰφροῦτην ποταμὸν ἐν δεξιᾷ ἔχων, καὶ ἀρικνεῖται ἐπὶ πόλιν. Ἐν τοῖσι τοῖσι σταθμοῖσι πολλὰ τῶν υποζυγίων ἀπώλειτο ὑπὸ τοῦ λιμοῦ· οὐ γὰρ ἦν χόρτος οἷδ' ἄλλο δένδρον οὐδέν, ἀλλὰ ψιλή ἦν ἄπισσα ἢ χάρσα· οἱ δὲ ἐνοικοῦντες ὄνους ἀλέτας παρὰ τὸν ποταμὸν ὀρίττοντες θκαὶ ποιοῦντες εἰς Βαβυλῶνα ἦγον καὶ ἐπόλουν καὶ ἀνταγοράζοντες σίτον ἐξῶν. Τὸ δὲ στρατεύμα ὃ σίτος ἐπέλιπε, καὶ προΐσθαι οὐκ ἦν εἰ μὴ ἐν τῇ Ἀνδία ἀγορᾷ ἐν τῷ Κύρου βαρβαρικῷ, τὴν καπίθην ἀλεύριον ἢ ἀλφίτων τεττάρων σίγλων. Ὁ δὲ σίγλος δύναιται ἐπτὰ ὀβολοὺς καὶ ἡμιὸβόλιον Ἀττικῶν· ἡ δὲ καπίθη δύο χοίνικας Ἀττικῶς ἐχώρει. Κρέα οὖν ἐσθλοντες οἱ στρατιῶται διεγύγνοντο.

7 Ἦν δὲ τοῖτων τῶν σταθμῶν οὗς πᾶν μακροῦς ἤλωνεν, ὁπότε ἢ πρὸς ἔδωρο βούλοιο διατελέσαι ἢ πρὸς χιλόν. Καὶ δὴ ποτὶ στενωχωρίας καὶ πηλοῦ φανέντος ταῖς ἀμάξαις διεπροσείτου ἐπέστη ὁ Κύρος σὺν τοῖσι περὶ αὐτῶν ἀρίστοις καὶ εὐδαίμοις καὶ ἔταξε Σιλοῦν καὶ Πύρονη λαβόντας τοῦ βαρβαρικοῦ στρατοῦ συνεκτιβάζειν τὰς ἀμάξαις. Ἐπεὶ δ' ἐδίκων αὐτῷ σχολαίως ποιεῖν ὡσπερ οὐρη ἐκέλευσε τοὺς περὶ αὐτὸν ἡέρος τοὺς κρατίστους συνεπισπεῦσαι τὰς

§ 5. τρεῖς καὶ δέκα Spr. 24, 2, 5. (6.) — ὑπό vor. Spr. 68, 39, 3 (43, 3) vgl. 2. 2. 11. τῷ λιμῷ 7. 4, 5. Der Artikel scheint hinzugefügt, in sofern die Ursache des Hungers angegeben ist. — ἄλλο δένδρον etwas Anderes, ein Baum. (Spr. 50, 1, 11.) vgl. 3, 4, 21. 5. 2. 31. — ὄνος ist nach den Grammatikern der obere. μύλος der untere Mühlenstein, ἢ τράπεζα τοῦ ὄνου: jener vielleicht so genannt weil Esel ihn umzogen. (Ze.) — παρὰ längs — hin. Spr. 68, 32, 2. (36, 2.) vgl. 4, 3, 6. 7. 3, 48.

§ 6. τὸ στρατεύμα ἐπέλιπε. Spr. 46, 6. (9.) — Ἀνδία. Um den Freiheitssinn der Lyder zu bündigen, hatte der ältere Kyros sie genöthigt sich mit Krümerei und Citherspiel zu beschäftigen. Her. 1, 155, 3. 157. (La.) — βαρβαρικὸν Barbarenheer. Spr. 43, 4, 6. (17) vgl. 1, 8, 5. — τὴν καπίθην hängt von ποιεῖται ab. — ἀλεύριον. Spr. 47, 6. (8.) — τεττάρων σίγλων für vier Sekel. Spr. 47, 16. (17.) — Ueber die Sache vgl. Arr. b Stob 97, 28: Ἀθήνησι τίσσαρις εἰσι χοίνικες τῶν ἀλφίτων ὀβολοῦ ὄνοι. Der Obolos betrug fast einen guten Groschen. — δύναιται gilt, beträgt. Kr. zu Her. 2, 6. — ἐπτὰ, acht nach Phot. p. 511. 15. — Ἀττικῶν: dem Hauptbegriffe angefügt. Eben so Dion. Arch. 3, 68. 4. 17. 18. Dion C 48, 14, Plut. Cit. der jüngere 44. — ἐχώρει fasste vgl. zu ἐνούσιον 1, 4, 9. — ἐσθλοντες διεγύγνοντο. vgl. zu 2, 6, 6 u. zu λέγων δῆγε 1, 2, 11.

§ 7. ἦν οὗς für ἐπίου. Spr. 61, 4, 7. (5, 4.) — μακροῦς. vgl. zu μετεώρους § 8 u. 2, 2, 12. Der Sinn ist: einige von den Märschen die er machte waren sehr lang. — βούλοιο iterativer Optativ, wie 1, 9, 25. 4, 2, 25. 26. 28 vgl. zu 1, 2, 7. 5, 2. — διατελέσαι erg. τὴν ὁδὸν vgl. 4, 5, 11; so τελείν Thuk 2, 97, 2. 4, 78, 5. — καὶ δὴ und eben (Spr. 69, 17, 6.) — φανέντος. Spr. 57, 3, 3. (1.) — ἀριστοι wie κράτιστοι § 8 (im Plural) die Vornehmsten. vgl. 1, 6, 4. 8. 27. — εὐδαίμων, wie beatus, reich. vgl. 5, 4, 32. — ἔταξε jussit Spr. 55, 3, 6. (12.) vgl. 3, 1, 5. 4, 3, 30. — τοῦ στρατοῦ Leute vom Heere. (Ze.) Spr. 47, 14, 2. (15, 3) vgl. 4, 5, 22. 35. 7, 4, 5.

§ 8. συνεπισπεῦσαι beschleunigen helfen — τοὺς κρατίστους, zu § 7. vgl. 2, 2, 8. 4, 6, 10. 7, 3, 4. 21. — τὰς ἀμάξαις, τὴν ἐκομιδὴν

ἀμάξαις. Ἐνθα δὴ [μέρος] τι τῆς ἐνταξίας ἦν θεάσασθαι. Πύρωνα γὰρ τοὺς πορφυροῦς κἀνδρες ὅπου ἐτυχεν ἕκαστος ἐστηκός, ἔπειτα ὡσπερ ἀν' ὁράμοις τις ἐπὶ νίκη καὶ μάλα κατὰ πρῶτοις γηλόφου, ἔχοντες τοὺτους με τοῖσι πολυτελεῖσι χιτῶνας καὶ τὰς ποικίλους ἀνὰξουδας, ἐνιοὶ δὲ καὶ στρατιῶτες περὶ τοῖσι τραχήλοισι καὶ ψ'λια περὶ ταῖς χερσίν' ἐπὶ τῆς δὲ σὺν τοῖσι ἐσπερήσαντες εἰς τὸν πηλὸν θάττον ἢ ὡς τις ἀν' ὡστο μετεώρους ἐξικόμισαν τὰς ἀμάξαις. Τὸ δὲ σύμπαν δῆλος ἦν Κύρος ὡς σπεύδων πᾶσαν τὴν ὁδὸν καὶ οὐ διατρέβων ὅπου μὴ ἐπισιτισμοῦ ἔνεκα ἢ τιος ἄλλον ἀναγκαῖον ἐκαθέζετο, νομίζων, ὅσω μὲν ἀν' θάττον εἴδου, τοσοῦτω ἀπαροσκεινιστοτέρω βασιλεῖ μαχεῖσθαι, ὅσω δὲ σχολαστέρον, τοσοῦτω πλέον συναγείρεσθαι βασιλεῖ στρατεύμα. Καὶ συνιδεῖν δ' ἦν τῷ προσέχοντι τὸν σὺν ἢ βασιλικῶς ἀρχὴ πλήθει μὲν χόρτος καὶ ἀν' ὁράμοις ἰσχυρὰ οὖσα, τοῖσι δὲ μήκει τῶν ὁδῶν καὶ τῷ διεσπᾶσθαι τὰς δυνάμεις ἀσθενῆς, εἰ τις δια ταχέων τὸν πόλεμον ποιοῖτο.

τῶν ἀμάξων. Spr 46, 4, 2. (6, 3.) — μέρος ist vielleicht zu streichen; τι wäre dann: eine Aeusserung, ein Beispiel. (Kr. 26.) — τοὺς die sie bekanntlich hatten. (Spr. 50, 2, 1.) — κἀνδρες. zu 1, 2, 27. — ἐπὶ νίκη für ἐπὶ oder περὶ νίκης Kr. [?6 Add.] vgl. jedoch II. 2, 437. 496. 639. — καὶ μάλα gar sehr. wie 5, 6, 15. 7, 4, 4. vgl. Spr 69, 28. 7. (32. 18); es gehört zu πρῶτοις. vgl. zu 3, 1, 22. — τοὺτους jene allbekannt. Hell. 7, 3, 8: ἰερά μεσά καὶ χρυσῶν τούτων καὶ ἀργυρῶν ἀναθημάτων. vgl. Spr. 51, 7, 7.) — περὶ mit dem Dativ ist bei Attikern selten, in der Anabasis nur noch 7, 4, 4. Spr. 67, 28 (32.) — ἀν' ὡστο credere, man hätte glauben sollen. Vor schwebt bei solchen Stellen ein Bedingungssatz: wenn man es nicht gesehen hätte. (vgl. Spr. 61, 3, 1.) Xen. Hell. 3, 3, 20: οὐχ ἢ τις ἀν' ὡστο ἐρήσθη. — μετεώρους drückt erst die Folge der Handlung aus (proleptisch): αἱ ἀμάξαι μετέωροι ἐγύγοντο ἐκροσθεῖσαι, ein Fall in dem das Adjectiv, praedicativ stehend, nicht zwischen den Artikel und das Substantiv treten oder mit wiederholtem Artikel nach demselben folgen kann. vgl. Spr. 57, 4, 2 und Thuk 4, 17, 2: τοὺς λόγους μακροτέμους οὐ πωρὰ τὸ εἰσθῶς μηχανοῦμεν.

§ 9. τὸ σύμπαν überhaupt. Thuk. 4, 63, 2: τὸ ξύμπαν γινόμενον περὶθόμενοι ἐμοὶ πόλιν ἔχοντες ἕκαστος ἐλευθέρων. (Spr. 46, 3, 3.) — ὡς wird selten so hinzugefügt. vgl. zu 1, 2, 11 u. Dial. 56, 4, 4 Lys 12, 90: δῆλοι ἐπισθεῖ ὡς οὐκ ἐπίου. vgl. Pol. 8, 15, Alkiphr. 1, 7 und Wunder zu Soph. OK 629. — ὁδόν. Spr. 46, 1, (3) — ἀναγκαῖον dringender Umstand Mem. 4, 2, 40: οὐκ ἀπέλειπτο αὐτοῦ. εἰ μὴ τι ἀναγκαῖον εἶν. — ἐκαθέζετο hier mit Imperfectbedeutung: verweilte. vgl. Spr. 40 unter ἔω. Kyr. 5, 3, 25: ὅσον χρόνον ὁ Κύρος ἐκαθέζετο αὐτὸς τὴν περὶ τὸ φρούριον οἰκθρομένην, πολλοὶ ἀπῆγον ἵππους. vgl. Lobeck z Buttman 2 S. 202. — ὅση Spr. 48, 12, 8 (15. 10) — ἀν, unregelmässig hinzugefügt (und von Dobree l. 1 p 132 verdächtigt). vgl. Spr. 54, 13, (15) regt den Nebengedanken an: εἰ ἔλθοι. So findet es sich noch in obliquen Rede. vgl. 3, 2, 12. 7, 2, 6. (Spr. 54, 15, 4.) Schömann z Isai. p. 306. — ἀπαροσκεινιστοτέρω ist Prädicat Spr. 57, 3, 3. vgl. 1, 8, 3; über den Da. 48, 8. (9.) — συνιδεῖν ἔτιν ἢ ἀρχὴ ἰσχυρὰ οὖσα wie δῆλος ἢ ἄ ἰ. οὖσα. vgl. zu 1, 2, 21. Pol. 6, 18: συνιδεῖν ἔστιν αὐτὸ παρ' αὐτοῦ ποιεῖσθαι τὸ πολιτεύμα τὴν βοήθειαν. — μήκει. Derselbe Plural Plat Phaidr. 267, Soph 225, Ges 918. vgl. Spr. 44, 3. (3. 5) — τῷ διεσπᾶσθαι τὰς δ. durch das Getrenntsein der Truppen. Spr. 50, 5, 2. (16, 1.) Der Plu. von δύναιμι ist nicht selten. Thuk. 1, 10, 4: οὐκ εἰκὸς τὰς ὄψεις

10 Πέραν δὲ τοῦ Εὐφράτου ποταμοῦ κατὰ τοὺς ἐρήμους σταθμοὺς ἦν πόλις εὐδαίμων καὶ μεγάλη, ὄνομα δὲ Χαομιάνθη ἐκ ταύτης οἱ στρατιῶται ἠγόραζον τὰ ἐπιτήδεια, σχεδίας διαβαίνοντες ὧδε. Διφθέρος ἄς ἔχον στεγασματα ἐπίπλωσαν χόρτον κούρου, εἴτι συνήγον καὶ συνέσπων, ὡς μὴ ἄπτεσθαι τῆς κάρφης τὸ ἔδωκ' ἐπὶ τούτων διέβαινον καὶ ἐλιμβυνον τὰ ἐπιτήδεια, οἷνόν τε ἐκ τῆς βαλίανου πεποιημένον τῆς ἀπὸ τοῦ φάινικος καὶ σίτον μελίνης· τοῦτο γὰρ ἦν ἐν τῇ χώρᾳ πλεῖστον.

11 Ἀμφιλέξαντων δὲ τιένταυθα τῶν τε τοῦ Μένωνος στρατιωτῶν καὶ τῶν τοῦ Κλέαρχου ὁ Κλέαρχος κοίνας ἀδικίην τὸν τοῦ Μένωνος πληγὰς ἐνέβαλεν ὁ δὲ ἐλθὼν πρὸς τὸ ἑαυτοῦ στρατεύματι ἐλεγεν ἀκούσαντες δ' οἱ στρατιῶται ἐγαλέπαινον καὶ ὠγίζοντο ἰσχυροῦς τῷ Κλέαρχῳ. Τῇ δὲ αὐτῇ ἡμέρᾳ Κλέαρχος ἐλθὼν ἐπὶ τὴν διάβασιν τοῦ ποταμοῦ καὶ ἐκεῖ κατασκευάμενος τὴν ἀγορὰν ἀριππεύει ἐπὶ τὴν ἑαυτοῦ σκηνὴν διὰ τοῦ Μένωνος στρατεύματος σὺν ὀλίγοις τοῖς περὶ αὐτὸν Κῦρος δὲ οὐπὼ ἦκεν· ἀλλ' εἴτι προσήλανε τῶν δὲ Μένωνος στρατιωτῶν ἑξὺα σχίζων τις ὡς εἶδε τὸν Κλέαρχον διαλαύοντα, 12 ἴησι τῇ ἄξιῳ καὶ οὗτος μὲν αὐτοῦ ἤμαρτεν ἄλλος δὲ λίθῳ καὶ ἄλλος, εἴτι πολλοὶ κρουγῆς γενομένης. Ὁ δὲ καταφεύγει εἰς τὸ ἑαυτοῦ στρατεύματι, καὶ εὐθὺς παραγγέλλει εἰς τὰ ὄπλα καὶ τὸ μὲν ὀπλίτας ἐκέλευσεν αὐτοῦ μῖναι τὰς ἀσπίδας πρὸς τὰ γόνατα θέντας, αὐτὸς δὲ λαβὼν τοὺς Θοῶκας καὶ τοὺς ἵππεύς, οἳ ἦσαν αὐτῷ ἐν τῷ στρατεύματι πλείους ἢ τεττιροκόκτου, τούτων δὲ οἱ πλεῖστοι

τῶν πόλεων μᾶλλον σκοπεῖν ἢ τὰς δυνάμεις. — διὰ ταχέων schnell, wie Thuk. 1, 80, 2, 3, 13, 3.

§ 10. κατὰ. zu 1, 4, 3. — ἔκ. wie 5, 9, 2. vgl. z. Thuk. 2, 75, 2. — ἐπιτήδεια res necessariae, besonders von Lebensmitteln, synonym οἶτα (καὶ ποτά) 2, 3, 26, 27, 7, 6, 29. vgl. 6, 28. — στεγασματα hier Zelte. vgl. Arr. An. 3, 29, 4. — ἐπίπλωσαν ἐπιπλωσάν Bisschop Ann. cr. p. 11 u. Cobet N. 1. p. 413, weil ausser Platon die Attiker (in der Prosa) das Simplex nicht gebrauchten — χόρτου mit Heu. Spr. 47, 15, (16) — συνήγον schlugen zusammen, worauf die Felle zusammengenäht wurden. — ὡς mit dem Infinitiv findet sich so viel seltener als ὡςτε. Spr. 65, 3, 4. vgl. 2, 3, 10 u. Sintenis zu Plut. Them. 26. — τῆς κάρφης Spr. 47, 11, (12.) — τοῦτο, ἢ μελίη. Eben so Her. 4, 23, 2. Spr. 58, 3, 5, (6)

§ 11. ἀμφιλέγειν streiten, ein seltenes Wort. — τι über etwas. Aehnlich ταῦτα διαλέγεσθαι 4, 2, 19, 7, 1, 15. Spr. 4, 3, 2 (5, 9) — τόν. Nur Einen erwähnt er hier, weil der Streit zwischen zwei Einzelnen ausgebrochen war. — πληγὰς ἐμβάλλειν schlagen, wie St. der Lak. 6, 2; so πληγὰς ἐπέβαλεν 2, 4, 11 und Dem. 54, 5. — ἔλεγεν erzählte es. — ἰσχυροῦς wie 2, 6, 21. — τῷ Κλέαρχῳ ist mir wegen der Stellung verdächtig.

§ 12. διάβασις Uebergangsort. vgl. 4, 3, 16, 8, 3. Thuk. 7, 78, 2. — αὐτοῦ Spr. 47, 13, (14.) — ἄλλος καὶ ἄλλος, wie 7, 6, 10 (vgl. 4, 7, 2.) Arrians An. 2, 8, 2, 6, 9, 6. vgl. unten 2, 4, 26, 5, 2, 29.

§ 13. παραγγέλλει εἰς τὰ ὄπλα befiehlt zu den Waffen (zu eilen). Eben so κελύειν ἐπὶ τὰ ὄπλα Hell. 2, 3, 20 und conclamatur ad arma Caes. b. c. 1, 69. (vgl. Spr. 62, 3, 2.) — θέντας gestemmt, nämlich den untern Theil des Schildes, wie bei bevorstehendem Angriffe. vgl. Wessel. z. Diod. 15, 32. — οἱ deren. Der Genitiv wäre auch im

Θοῶκες, ἤλαυνεν ἐπὶ τοὺς Μένωνος, ἄς ἐκείνους ἐκπιπλήχθαι καὶ αὐτὸν Μένωνα καὶ τρέχειν ἐπὶ τὰ ὄπλα· οἱ δὲ καὶ ἐστίασαν ἀπορούντες τῷ πράγματι. Ὁ δὲ Προξένος, ἔτυχε γὰρ ὕστερος ποσειδῶν 14 καὶ τάξις αὐτῷ ἐπομένη τῶν ὀπλιτῶν εὐθύς οὖν εἰς τὸ μέσον ἀμφοτέρων ἄγων ἔδειτο τὰ ὄπλα καὶ ἔδειτο τοῦ Κλέαρχου μὴ ποιεῖν ταῦτα. Ὁ δ' ἐγαλέπαινε ὅτι [αὐτοῦ] ὀλίγου δέησαντος καταλεσθῆναι πρῶτος λέγει τὸ αὐτοῦ πάθος, ἐκέλευέ τε αὐτὸν ἐκ τοῦ μέσου ἐξίστα- 15 σθαι. Ἐν τούτῳ δὲ ἐπεὶ ἦκε Κῦρος καὶ ἐπύθετο τὸ πρᾶγμα, εὐθὺς ἔλαβε τὰ παλτά εἰς τὰς χεῖρας καὶ σὺν τοῖς παρούσι τῶν πιστῶν ἦκεν ἐλαύνων εἰς τὸ μέσον καὶ λέγει ὧδε· Κλέαρχε καὶ Προξένε καὶ 16 οἱ ἄλλοι οἱ παρόντες Ἕλληες, οὐκ ἴστε ὃ, τι ποιεῖτε. Εἰ γὰρ τινα ἀλλήλοισι μάχην συνάψετε, νομιζέτε ἐν τριδὲ τῇ ἡμέρᾳ ἐμὲ τε κατακόψεσθαι καὶ ὑμᾶς οὐ πολὺ ἐμοῦ ὕστερον· κακῶς γὰρ τῶν ἡμετέρων ἐχόντων πᾶντας οὗτοι αὖς ὁράτε βάσβαροι πολεμιώτεροι ἡμῖν ἔσονται τῶν πυρᾶ βυσσιλεῖ ὄντων· Ἀκούσας ταῦτα ὁ Κλέαρχος ἐν 17 ἑαυτῷ ἐγένετο· καὶ πανσάμενοι ἀμφοτέροι κατὰ χώραν ἔθεντο τὰ ὄπλα. 5'. Ἐντεῦθεν προΐόντων ἐφαίνετο ἵχνη ἵππων καὶ κόπρος· εἰκάζετο 1

Lateinisch unstatthaft, da kein Theil eines Ganzen erwähnt wird. (Spr. 47, 28, 4.) — τοὺς Μένωνος. zu οἱ ἐκείνου 1, 2, 15. — αὐτόν. zu 1, 2, 20.

§ 11. ὕστερος. zu πρότερος 1, 4, 12. vgl. zu 1, 2, 25. — τάξις, Abtheilung von 200 Mann nach 6, 3, 11. — οὖν, wie igitur nach einer Parenthese. vgl. 6, 4, 15. Her. 1, 69, 1, 5, 99, 6, 76, Thuk. 6, 64, 3. (Spr. 61, 52, 3.) — ἔσπετο τὰ ὄπλα machte Halt. vgl. 4, 2, 16, 3, 17, wobei man eben die Waffen ablegte, den Schild auf ein dreifüssiges Gerüst, κἀλλῖας, stellte (Sch. zu Ar. Ach. 1121), die Lanze am σαυροτήρ (zu 4, 7, 16) in die Erde steckte. vgl. Hell. 2, 4, 12. Mit εἰς τὰς χεῖρας unten 2, 2, 8; ἐν τᾶξιν 2, 2, 21, 7, 1, 22. — αὐτοῦ fehlt in mehreren Hsn. und ist entbehrlich. zu 4, 8, 5. — ὀλίγου δέω es fehlt wenig dass ich. Spr. 47, 15 (16), 2 (u. 55, 3, 4) vgl. 5, 4, 3, 7, 6, 18. — πρῶτος λέγει τὸ αὐτοῦ πάθος mit Ruhe, ohne Entrüstung. über das von ihm Erlittene spräche. — αὐτοῦ für αὐτοῦ Stephanns. Spr. 51, 4, 2 u. 3. (47, 9, 12.)

§ 15. τὰ bei παλτά, weil deren zwei zur regelmässigen Bewaffnung gehörten. vgl. 1, 8, 3 u. (Spr. 50, 2, 3) Kyr. 1, 2, 6: παλτά δύο, ὡστε τὸ μὲν ἀριέναι τῷ δ' ἐκ χειρὸς χρῆσθαι. vgl. (b. 4, 3, 9.

§ 16. οἱ ἄλλοι als Apposition zu einem gedachten οὗτος mit dem Vocativ durch καὶ verbunden, wie 6 ter. (Spr. 45, 2, 8.) Ueber den Artikel Spr. 50, 6, 3 (3, 2. vgl. 3.) — ἀλλήλοισι mit einander. Spr. 48, 8. (9 vgl. eb. A. 1.) — ἐν τριδὲ Spr. 48, 2. (2, 3.) — κατακόψεσθαι, mit der Nebenidee des unfehlbaren Eintretens (Spr. 53, 9, 3) — βάσβαροι ohne Artikel, dessen Stelle der relative Satz vertritt. Thuk. 1, 85, 1: ταύτας ἄς οἱ πατέρες ἡμῖν πανδοσαν μέλλτας μὴ πανόμεν. Plat. Rep. 419, c: ὄλην ταύτην ἦν λέγεις κοινοῖαν. Xen. Hell. 6, 1, 4: Ἦν εὐεργέτης ἐκ πάντων ὧν μεμνημέθα προγόνοιν.

§ 17. ἐν ἑαυτῷ ἐγένετο ging in sich (Spr. 47, 6, 6.) Den Ge. wollen Bisschop Ann. er p. 12 u. Cobet N. 1. p. 412. vgl. jedoch So. Phil. 9, 0: ἐν αὐτῷ γένου, wo freilich einige Hsn. auch αὐτοῦ haben. — πανσάμενοι nachdem sie abgelassen vom Streite. — κατὰ χώραν an Ort und Stelle, ins Lager eingerückt.

C. 6 § 1. Ἐντεῦθεν weist zurück auf 1, 5, 10. vgl. § 5. — προΐόντων. zu 1, 2, 17. — εἶραι ὁ στίβος. Spr. 55, 4, 2. Der Infinitiv fehlt

δ' εἶναι ὁ στίβος ὡς δισχιλίων ἵππων. Οὗτοι προΐόντες ἕκατον καὶ χιλῶν καὶ εἴ τι ἄλλο χορήσιμον ἦν. Ὀρόντης δέ, Πέρσης ἀνήρ, γένοι τε προσήκων βασιλεῖ καὶ τὰ πολέμια λεγόμενος ἐν τοῖς ἀρίστοις Περσῶν, ἐπιβουλεύει Κύρῳ, καὶ πρόσθεν πολέμιας, καταλλαγίης δέ. Οὗτος Κύρῳ εἶπεν, εἰ αὐτῷ δοίη ἵππεύς χιλίους, ὅτι τοὺς προκατακαίοντας ἵππεύς ἢ κατακάνοι ἂν ἐπιδοῦσας ἢ ζῶντας πολλοὺς αὐτῶν ἔλοι καὶ κολύσει τοῦ καίην ἐπιόντας καὶ ποιήσειν ὥστε μήποτε δύνασθαι αὐτοὺς ἰδόντας τὸ Κύρον στρατεύμα βασιλεῖ διαγγέλλει. Τῷ δὲ Κύρῳ ἀκούσαντι ταῦτα ἐδόκει ὠφέλημα εἶναι καὶ ζέξελινσεν αὐτὸν λαμβάνειν μέρος παρ' ἐκείνου τῶν ἡγεμόνων. Ὁ δ' Ὀρόντης, νομίσας ἐτοίμους εἶναι αὐτῷ τοὺς ἵππεύς, γράφει ἐπιστολὴν παρὰ βασιλεῖ ὅτι ἤξει ἔχων ἵππεύς ὡς ἂν δύνηται πλείστους· ἀλλὰ φράσαι τοῖς ἑαυτοῦ ἵππεῦσιν ἐκέλευεν ὡς φίλιον αὐτὸν ὑποδέχεσθαι. Ἐνν δὲ ἐν τῇ ἐπιστολῇ καὶ τῆς πρόσθεν φιλίας Ἀπομνημόναια καὶ πίστει. Ταύτην τὴν ἐπιστολὴν δίδουσι πιστῷ ἀνδρὶ, ὡς ὤτε ὁ δὲ λαβὼν Κύρῳ δεικνύσιν. Ἀναγνοὺς δὲ αὐτὴν ὁ Κύρος συλλαμβάνει Ὀρόντην, καὶ συγκλιεῖ εἰς τὴν ἑαυτοῦ σκηνὴν Περσῶν τοὺς ἀρίστους τῶν περὶ αὐτὸν ἐπτά· καὶ τοὺς τῶν Ἑλ-

Thuk. 1, 10, 3: διπλασὴν ἂν τὴν δύναμιν ἐκάζεσθαι (οἶμαι). — ἵππων hant von στίβος ohne ὁ ab. (Spr. 47, 6, 1.) — οὗτοι, οἱ ἵππεῖς, angedeutet durch ἵππων, wie Her 5, 63, 2: vgl zu 7, 3, 39. Spr. 53, 4. — γένοι dem Geschlechte nach; τὸ γένος 5, 2, 29. (Spr. 46, 4, 1.) — τὰ πολέμια. Spr. 46, 2, (4.) — λεγόμενος ἐν gerechnet zu. Spr. 68, 8, 2. (12, 3.) Oik. 11, 20: ἐν τοῖς ἱππικωτάτοις λεγόμενον ὡς ἐπιστάμεθα. — καὶ πρόσθεν auch schon vorher vgl. 3, 2, 31. 5, 4, 1, 7, 2, 2 u. Her. 1, 71, 1. — καταλλαγίης: zu συναλλαγίης!, 2, 1. Das Punctum, sonst nach πολέμια; gesetzt, ist mit Reiske nach δὲ gestellt.

§ 2. ὅτι eben so gestellt 5, 6, 34 vgl 2, 2, 20 7, 1, 11, 36. (Spr. 65, 1, 5.) — κατακάνοι ἂν. Spr. 54, 6, 4. (6.) vgl. 2, 6, 27, 5, 6, 37. — ἔλοι erg. ἂν, auch zu κολύσει καὶ ποιήσειν. Spr. 69, 6, 8. (7, 4.) vgl. 2, 5, 14. — τοῦ καίην. Spr. 47, 1, 3. (13, 5.) — ἐπιόντας losgehend auf die Orte wenn nicht ἀπρόντας; auf dem Rückzuge zu lesen ist (Kr. 30.) Sintenis vergleicht Thuk. 1, 5, 1: ἐπιπρόντες τὰς ἡσούς καταστρέφοντο. vgl. zu 1, 4, 18. — ὥστε vgl. Lys. 13, 9. § 6 u. Kyr. 3, 2, 29: φράσιν πειράσασθαι ποῖσαι ὥστε σε νοῦσιν κολῶς βουλεύεσθαι χαρισάμενον αὐτῷ. Ueblicher ist nach ποιεῖν der blosse Infinitiv, wie 1, 7, 4, 5, 7, 7, 7, 8, 14. vgl. Spr. 55, 3, 6. (11.) — διαγγέλλειν. δια — bezieht sich auf den Zwischenraum: internuntium esse. vgl. 2, 3, 7, 7, 1, 14.

§ 3. νομίσας da er die Meinung. Ueberzeugung gefasst hatte. Spr. 53, 5. (A. 2.) — ἐτοίμους bereit ihm zu gehören. — ὡς ἂν δ. π. quum posset plurimos, möglichst viele Spr. 41, 3 (10) 3. vgl. 2, 2, 12, 3, 2, 6, 4, 2, 1 — ἀλλὰ bezieht sich auf den im Vorhergehenden liegenden Gedanken: doch möge er ihn nicht als Feind ansehen, sondern. (G. Hermann.) — ἐκέλευεν, [τὸν] βασιλεῖα. — ὑποδέχεσθαι hängt von φράσαι ab. vgl. zu θαυδεῖν 1, 3, 8. — φίλια Ergebenheit. vgl. 1, 7, 6, 2, 1, 20 3, 2, 5. Der freie Grieche hat nicht für denselben Begriff nach dem Range abgestufte Ausdrücke: γυνή Gemahlin, Gattin, Frau; ἐσθίω speise, esse, fresse. vgl. zu 5, 3, 11. Ueber den Ge. Spr. 47, 24. (25, 1) — δεικνύσιν übergiebt. vgl. zu 5, 8, 7.

§ 4. ἐπτά gehört zu ἀρίστους, nicht zu περὶ αὐτὸν. vgl. zu 1, 2, 3. —

λήνων στρατηγὸς ἐκέλευεν ὀπλίτας ἀγαγεῖν, τούτους δὲ θέσθαι τὰ ὄπλα περὶ τὴν ἑαυτοῦ σκηνήν. Οἱ δὲ ταῦτα ἐποίησαν, ἀγαγόντες ὡς τριεχίλιους ὀπλίτας. Κλέαρχον δὲ καὶ εἴσω παρκαύλασε σύμβουλον, ὅς γε καὶ αὐτῷ καὶ τοῖς ἄλλοις ἐδόκει προτιμηθῆναι μάλιστα τῶν Ἑλλήνων. Ἐπὶ δ' ἔβηθεν, ἐξήγγειλε τοῖς φίλοις τὴν κρίσιν τοῦ Ὀρόντου ὡς ἐγένετο· οὐ γὰρ ἀπόρητον ἦν. Ἐφη δὲ Κύρον ὄζειν τοῦ λόγου ὧδε.

Παρκαύλασε ὑμᾶς, ἄνδρες φίλοι, ὅπως σὺν ὑμῖν βουλευόμενος ὁ, τι δίκαιόν ἐστι καὶ πρὸς θεῶν καὶ πρὸς ἀνθρώπων, τοῦτο πράξω περὶ Ὀρόντου τοιτοῦ. Τοῦτον γὰρ πρῶτον μὲν ὁ ἐμὸς πατήρ ἐδωκεν ἱπῆκον εἶναι ἐμοί· ἐπεὶ δὲ ταχθεῖς, ὡς ἔφη αὐτός, ὑπὸ τοῦ ἐμοῦ ἀδελφοῦ [σῦτος] ἐπολέμησεν ἐμοὶ ἔχων τὴν ἐν Σάρδεσιν ἀκρόπολιν καὶ ἐγὼ αὐτὸν προσπολεμῶν ἐποίησα ὥστε δοῦναι τούτῳ τοῦ πρὸς ἐμὲ πολέμου παύσασθαι καὶ δεξιὰν ἔλαβον καὶ ἔδωκα. μετὰ ταῦτα, ἔφη, ὦ Ὀρόντα, ἔστιν ὁ, τι σε ἠδίκησα; Ὁ δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι οὐ. Πάλιν ὁ Κύρος ἠρώτα· Οὐκὼν ἔσπερον ὡς αὐτός σὶ ὁμολογεῖς, οὐδὲν ὑπ' ἐμοῦ ἀδικούμενος ἀποστάς εἰς Μυσσοὺς κακῶς ἐποίησεν τὴν ἐμὴν χάραν ὁ, τι ἐδίνω; Ἐφη ὁ Ὀρόντης· Οὐκὼν, ἔφη ὁ Κύρος, ὅτι αὐτῷ ἐγνώσεν τὴν σκηνῶν δύναμιν. ἔλθῶν ἐπὶ τὸν τῆς Ἀρτίμιδος βωμὸν μεταμέλειν τέ σοι ἔρησθαι καὶ πείσας ἐμὲ πιστᾶ

θέσθαι τὰ ὄπλα sich aufstellen, weil man auch dabei die Waffen abzulegen pflegte. Vgl. 5, 2, 19 etc. u. zu 1, 5, 14.

§. ὅς γε γὰρ hebt den Ton des Relativs: er der, und führt so einen das Vorhergehende erläuternden Satz ein. (Spr. 69, 15, 1.) M. m. 2, 3, 15: ἀποπα λέγει, ὅς γε κλέους ἐμὲ νεώτερον ὄντι καθηγεῖσθαι. — τὴν κρίσιν ὡς ἐγένετο. Spr. 61, 5. (6, 2.) vgl. 1, 9, 7 u. zu 1, 1, 5. — τοῦ λόγου die Discussion. vgl. Eu. Phoin. 447; dagegen ἔρχετο τοῦ λόγου 3, 2, 7 er fing die Rede an. vgl. zu 1, 4, 15.

§ 6. ὁ, τι. Spr. 51, 11. — πρὸς vor. Spr. 68, 33 (37), 21. vgl. 2, 5, 20. und 7, 2, 4. — περὶ mit dem Ge. bei πράσσειν auch sonst, wie Lys. 8, 10 vgl. z. Thuk. 1, 110, 1. — Ὀρόντου τοιτοῦ, ohne Artikel, wie 5, 5, 10: Κοινοῦ οἶμαι die K. hier (Spr. 50, 11, 22.) — εἶναι. Spr. 55, 3, 10. (20.) vgl. 7, 3, 30 u. Thuk. 4, 19, 1: δίδοντες οἰκειότητα ἐς ἀλλήλους ὑπάχειν. — ταχθεῖς angestiftet. (geheissen vgl. 4, 6, 22, 5, 4, 16. Zv.) — ἐπολέμησεν. zu 1, 3, 4. — αὐτὸν kann von προσπολεμῶν abhängen (Spr. 48, 9, 3); doch vielleicht ist die Rede anakolutisch, so angefangen als sollte ὥστε δοῦναι τούτῳ nicht hinzugefügt werden. (De auth. p. 55, .) — τοῦ πολέμου. Spr. 47, 12, 4. (13, 7.) — δεξιὰν als Pfand der Treue, vgl. 2, 3, 28, 7, 3, 1. — ἔδωκα, μετὰ für ἔδωκα. Μετὰ Kr. de auth p. 55 s. μετὰ ταῦτα fängt, wie § 11 u. Her. 5, 55, den Nachsatz an, der hier zur Frage gewendet wird. — ὁ, τι σε ἠδίκησα worin ich dir Unrecht that. Spr. 46, 9. (7 u. 12.) vgl. 5, 4, 6. — ὅτι οὐ erg. ἔστιν. vgl. 4, 5, 34, 8, 5.

§ 7. πάλιν zu 7, 2, 13. — αὐτός σὺ. (Spr. 51, 2, 8.) vgl. 5, 6, 24, 7, 7, 39. Dieser Zwischensatz bezieht sich auf das folgende οὐδὲν ἀδικούμενος. vgl. 1, 10, 6 7, 1, 46. — ἀποστάς εἰς entwichen zu, stehende Formel von denen die von einem Herrscher abgefallen nach einem (sichern) Orte sich zurückgezogen haben, um sich dort zu vertheidigen. Thuk. 1, 01, 1: οἱ Ἑλλῆνες αὐτοῖς ἐς Ἰθάκην ἀπέστησαν. vgl. zu 1, 2, 24. — εἰς Μυσσοὺς. zu 1, 1, 11. — τὴν χάραν. Spr. 46, 5. vgl. mit 8 (7 vgl. mit 12.) — ἐδίνω erg. κακῶς ποιεῖν. wovon ὁ, τι abhängt. Spr. 55, 4, 4. (11.) — ἔφη (das erste) bejahte, ὠμολόγη. vgl. 7, 2, 25. — δύναμιν Macht, hier die unzulängliche, wie φυλακή 5, 8, 1 schlechte Be-

πάλιν ἔδωκός μοι καὶ ἔλαβες παρ' ἐμοῦ; Καὶ ταῦθ' ὁμολογεῖ ὁ Ὁρόντης. Τί οὖν, ἔφη ὁ Κύρος, ἀδικηθεὶς ὑπ' ἐμοῦ νῦν τὸ τρίτον ἐπιβουλεύων μοι φανερός γέγονας; Εἰπόντος δὲ τοῦ Ὁρόντου ὅτι οὐδὲν ἀδικηθεὶς, ῥώτησεν ὁ Κύρος αὐτὸν Ὁμολογεῖς οὖν περὶ ἐμῆ ἀδικίας γεγενῆσθαι; Ἡ γὰρ ἀνάγκη, ἔφη ὁ Ὁρόντης. Ἐκ τούτου πάλιν ῥώτησεν ὁ Κύρος. Ἐτι οὖν ἂν γένοιτο τῷ ἐμῷ ἀδελφῷ πολέμιος, ἐμοὶ δὲ καὶ φίλος καὶ πιστός; Ὁ δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι οὐδ' εἰ γενοίμην, ὦ Κύρε, σοὶ γ' ἂν ἔτι ποτὲ δόξαιμι.

9 Πρὸς ταῦτα ὁ Κύρος εἶπε τοῖς παροῦσιν. Ὁ μὲν ἀνὴρ τοιαῦτα μὲν πεποίηκε, τοιαῦτα δὲ λέγει ὑμῶν δὲ σὺ πρῶτος, ὦ Κλέαρχε, ἀπόφηναι γνώμην ὅ, τι σοι δοκῆ. Κλέαρχος δὲ εἶπε ταδε. Συμβουλευόντων ἐγὼ τὸν ἄνδρα τοῦτον ἐκποδᾶν ποιεῖσθαι ὡς τάχιστα, ὡς μηκέτι δὲ τούτων φυλάττεσθαι, ἀλλὰ σχολῆ ἢ ἡμῖν τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι τοὺς ἐθελοντίας φίλους, τούτους εὖ ποιεῖν. Ταύτη δὲ τῇ γνώμῃ ἔφη καὶ τοὺς ἄλλους προσθέσθαι. Μετὰ ταῦτα κελύοντος Κύρου ἔλαβον τῆς ζώνης τὸν Ὁρόντην ἐπὶ θανάτῳ ἄνωγτες ἀναστάντες καὶ οἱ συγγενεῖς· εἶτα δὲ ἐξῆγον αὐτὸν οἱ προσετάχθη.

wachung. So *πληθος* von geringer Zahl Thuk. 4, 10, 4. vgl. dort die Anm. Cic. Rosc. A. 9: *commoditati* (im Reden) *ingenium* est *impedimento*. — *Ἀρτέμιδος*, wahrscheinlich der ephesischen, auch von Barbaren verehrten (Hu.) Strabo 14, 1 S. 641: *ἄσπιλον μένει τὸ ἱερόν καὶ νῦν καὶ πρότερον*. — *πιστά* Beglaubigungen, wie ein Opfereid 2, 2, 10, ein Eid und die Rechte 2, 3, 26. vgl. 28, der Austausch einer Lanze 4, 8, 7; mit *διδόναι καὶ λαμβάνειν* wie *fidem dare et accipere*. vgl. 3, 2, 5, 5, 4, 11, 7, 4, 22.

§ 8: *τί ἀδικηθεὶς*. zu § 5 E. — *ἐπιβουλεύων φανερός* γ. zu 1, 2, 11. vgl. 1, 9, 11, 2, 5, 40, 6, 23. — *ἀδικηθεὶς* erg. *ἐπιβουλεύων φανερός γέγονεν*. vgl. 4, 8, 6, 7, 7, 25. — *γὰρ* bezieht sich auf ein gedachtes Ja. (Ze. Spr. 69, 14, 7.) vgl. 2, 5, 40. — *ὅτι* ist unser Anführungszeichen. Spr. 65, 1, 3 (2) vgl. 2, 4, 16, 5, 4, 10. — *οὐδ' εἰ* selbst nicht wenn; das in *οὐδ' εἰ* liegende *καὶ* gehört zum Bedingungs-, das *οὐ* zum Hauptsatze. Spr. 65, 5, 10. (17.) vgl. 2, 1, 11, 4, 19 u. zu 4, 3, 12. (De auth. p. 61.)

§ 9. *πρὸς ταῦτα* auf diese Aeusserungen, wie 2, 4, 11, 20, 5, 5, 13, 6, 4, 28, 7, 6, 23. vgl. zu 1, 3, 19. — *ἀπόφηναι*. Spr. 52, 8, 4. (5.) — *γνώμην* eig. Prädicat: als Meinung. vgl. 5, 5, 3, 6, 37. — *ποιεῖσθαι*. — Spr. 55, 3, 6. (12.) — *τοῦτον φυλάττεσθαι* sich vor diesem hüten. Spr. 52, 10, 3. (7.) — *τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι* was diesen betrifft, vor diesem. Spr. 63, 21, 3. (25, 3.) u. 55, 1, 1. vgl. 3, 2, 37. — *ἐθελοντίας* für *ἐθελοντας* Muret. Das Participle findet sich so nur mit einem Verbum verbunden, wie 3, 3, 18 (*ἐντεταγμένῳ ἐθελοντι*) u. 5, 10, 6. Spr. 57, 5, 2. — *τούτους* steht, wie in familiärer Rede unser der, das Nomen urgierend. Kyr. 2, 1, 13: *οἱ τῶν ἰκανοτάτων καὶ εὖ καὶ κακῶς ποιεῖν λόγοι, οὗτοι καὶ μάλιστα ἐνδύονται ταῖς ψυχαῖς τῶν ἀκούοντων*. (Spr. 51, 7, 5.) — *ποιεῖν*. Spr. 50, 5, 5. (6, 4.)

§ 10. *ἔφη* erzählte Klearchos später. — *προσθέσθαι* beistimmen. Thuk. 6, 50, 1: *προσέθετο τῇ Ἀλκιβιάδου γνώμῃ*. vgl. Her. 1, 109, 1. — *ἔλαβον* für *ἐλάβοντο* mehrere Handschriften. (Kr. Krit. Briefe S. 37 und) Dial. Synt. § 47, 12, 3. Hom. II. 8, 463: *τον δὲ πρῶτον ποδῶν ἔλαβε κρείων Ἐλεφνηο*. Verschieden Kyr. 5, 5, 7: *λαβόμενος τῆς χειρὸς τοῦ Κναξίου*. vgl. Hell. 4, 1, 38 u. Dial. Synt. § 47, 12, 3. — *τῆς ζώνης*. Spr. 47, 11. (12.) Diese Handlung war ein Zeichen der Verurtheilung zum Tode. Diod. 17, 30. — *ἐπὶ θανάτῳ* um (durch dies Zeichen) den Tod

Ἐπεὶ δὲ εἶδον αὐτὸν ὅπερ πρόσθεν προσκίνοιν, καὶ τότε προσκίνησαν, καίπερ εἰδότες ὅτι ἐπὶ θάνατον ἄγοιτο. Ἐπεὶ δὲ εἰς τὴν 11 Ἀστυπᾶτα σκηνὴν εἰσῆλθῃ. τοῦ πιστοτάτου τῶν Κύρου σκηπτοῦ γων, μετὰ ταῦτα οὔτε ζῶντα Ὁρόντην οὔτε τεθνεῶτα οὐδεὶς εἶδε πώποτε οὐδὲ ὅπως ἀπέθανεν οὐδεὶς εἰδὼς ἔλεγεν· εἰκάζον δὲ ἄλλοι ἄλλως· τάφος δὲ οὐδεὶς πώποτε αὐτοῦ ἐφάνη.

ζ'. Ἐνταῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Βαβυλωνίας σταθμούς τρεῖς, 1 παρασάγγας δάδεκα. Ἐν δὲ τῷ τρίτῳ σταθμῷ Κύρος ἐξέτασιν ποιῆται τῶν Ἑλλήνων καὶ τῶν βαρβάρων ἐν τῷ πεδίῳ περὶ μέσας νύκτας· ἐδόκει γὰρ εἰς τὴν ἐπιούσῃν ἑω ἤξειν βασιλεῦσιν σὺν τῷ στρατοματι μαχομένοιον καὶ ἐκέλευε Κλέαρχον μὲν τοῦ δεξιῦ κέρως ἡγῆσθαι, Μένωνα δὲ τὸν Θετταλὸν τοῦ ἐωνύμου, αὐτὸς δὲ τοὺς ἐαυτοῦ διέταξεν. Μετὰ δὲ τὴν ἐξέτασιν ἅμα τῇ ἐπιούσῃ ἡμέρᾳ αὐτόμολοι παρὰ 2 μεγάλου βασιλέως [ἦκοντες] ἀπήγγελλον Κύρῳ περὶ τῆς βασιλείως στρατιᾶς. Κύρος δὲ συγκάλεσας τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς τῶν Ἑλλήνων συνβουλευέτό τε πῶς ἂν τὴν μάχην ποιοῖτο καὶ αὐτοὺς μαρῆναι θαρσύνων τοιάδε.

Ω ἄνδρες Ἕλληνας, οὐκ ἀνθρώπων ἀπορῶν [βαρβάρων] συμ- 3 μάχους ὑμῶς ἄγω, ἀλλὰ νομίζων ἀμείνονας καὶ κρείττους πολλῶν βαρβάρων ὑμᾶς εἶναι, διὰ τοῦτο προσέλαβον. Ὅπως οὖν ἔσεσθε

über ihn zu erkennen. Spr. 62, 37 (41), 7. — *καὶ* auch, selbst. — *οἱ* seine. Spr. 50, 2, 2. (3.) vgl. 1, 8, 4, 4, 3, 29. — *οἱ*. Andre Handschriften *οἱς*. — *οἵπερ*, nämlich *οἱ πολλῶ ἀγενέστεροι*. Her. 1, 134, 1. — *καίπερ*. Spr. 56, 12 (13), 2. — *ἐπὶ θάνατον* zeigt nicht, wie *ἐπὶ θανάτῳ*, den Zweck, sondern die Richtung an. So *ἀγειν, στείχειν ἐπὶ θάνατον* Her. 3, 14, 3. Spr. 68, 38 (42), 1. vgl. 36 (40), 3.

§ 11. *τοῦ πιστοτάτου*. Die Apposition folgt oft nicht unmittelbar nach ihrem Nomen, wie 3, 4, 37, 4, 2, 21, 5, 2, 2. (Spr. 57, 9, 1.) — *ὅπως*, vielleicht im Zelte selbst lebendig begraben; eine persische Sitte. Her. 7, 114. (Br.) — *εἰδὼς*. vgl. 1, 7, 4 u. Soph. OT. 119: *οὐδὲν εἰχ' εἰδὼς φράσαι*.

Ü. 7. § 1. *μέσας νύκτας*, wie gew., ohne Artikel. (Spr. 50, 2, 12.) Der Plu. steht, in sofern die einzelne Nacht aus mehreren Theilen (*συνλακαῖς*) besteht. — *εἰς* auf, an, auch an solchen Stellen mit dem Begriffe der Richtung. Spr. 68, 17, 8. (21, 10.) vgl. 2, 3, 25, 3, 1, 3 u. zu 6, 1, 23. — *κέρως*. Spr. 47, 19. (20.) — *τοῦ ἐωνύμου* der Hellenen. vgl. 1, 8, 4. — *τοὺς ἐαυτοῦ*. zu 1, 2, 15, 7, 1, 28. vgl. 5, 6, 7.

§ 2. *ἦκοντες*, in einigen Hsn. vor *αὐτόμολοι* gestellt, verdächtigt Bo. — *ἀπήγγελλον* brachten Nachricht her, wie 7, 3, 1. Spr. 52, 1, 2. (60, 7, 4.) — *πῶς*. Spr. 65, 1. — *ἂν ποιοῖτο*. Spr. 54, 6, 4. (6.) — *αὐτοὺς* hängt von *θαρσύνων* ab. (Spr. 48, 7, 15.) Dieselbe Stellung Xen. Kyr. 2, 1, 1: *τοιαῦτα ἀπικοντό διαλεγόμενοι*.

§ 3. *βαρβάρων* streicht Bisschop Ann. cr. ad Xen. An. p. 14. — *ἀμείνονας, κρείττους* tüchtigere (muthigere), kräftigere. (Spr. 23, 7, 1.) „So finden sich Synonyme öfter zur Verstärkung des Begriffes verbunden, wie *ἄνδρα καὶ ἄμεινον* 5, 10, 15, 7, 6, 41.“ (We.) *πολιτεία βελτίων καὶ κρείττων* Isokr. 8, 75. — *διὰ τοῦτο* steht urgierend nach *νομίζων* ähnlich wie *μετὰ ταῦτα* nach *ἐπέλ* 1, 6, 6. (Spr. 56, 12, 4.) vgl. 7, 1, 9. Eben so *ἐκ τούτου* 5, 8, 15. — *ὅπως ἔσεσθε* dass ihr seid, seid ja. Spr. 54, 8, 4. (7.) — *ὑπέρ*, wohl nie von einem Attiker so hinzugefügt,

ἄνδρες ἀξιοὶ τῆς ἐλευθερίας ἧς κέκτησθε καὶ [ὑπερ] ἧς ἑμῶς ἐγὼ εὐδαιμονίζω. Ἐγὼ γὰρ ἴστε ὅτι τὴν ἐλευθερίαν ἐλοίμην ἂν ἀντὶ ὧν ἔχω πάντων καὶ ἄλλων πολλαπλασίων Ὅπως δὲ καὶ εἰδῆτε εἰς οἷον ἔρχοσθε ἀγῶνα, ἐγὼ ὑμᾶς εἰδιῶς διδάξω. Τὸ μὲν γὰρ πλῆθος πολὺ καὶ πολλῇ χροναγῇ ἐπίουσιν ἂν δὲ ταῦτα ἀνάσχησθε, τὰλλα καὶ ἀσχύνεσθαι μοι δοκῶ οἷους ἡμῖν γνώσεσθε τοὺς ἐν τῇ χόρᾳ ὄντας ἀνθρώπους. Ὑμῶν δὲ ἀνδρῶν ὄντων καὶ εὐτόλμων γινομένων ἐγὼ ἕμιον τὸν μὲν οἴκαδε βουλόμενον ἀπιέναι τοῖς ὄχοι ζῆλιωτῶν ποιήσω ἀπελθεῖν, πολλοὺς δὲ οἶμι ποιήσειν τὰ παρ' ἐμοὶ ἐλεῖσθαι ἀντὶ τῶν οἴκοι.

5 Ἐνταῦθα Γαυλίτης παρών, φρυγᾶς Σάμιος, πιστὸς δὲ Κύρου, εἶπε Καὶ μὲν ὦ Κύρε, λέγουσί τινες ὅτι πολλὰ ὑπισχνῆ ἦν διὰ τὸ ἐν τοιούτῳ εἶναι τοῦ κινδύνου τοῦ προσιόντος ἂν δὲ εὐ γένηται τι, οὐ μεμνήσθαι σέ φασιν ἐμοὶ δέ, οἷδ' εἰ μεμνήσθαι τε καὶ βούλοιο, βδύνασθαι ἂν ἀποδοῖναι ὅσα ὑπισχνῆ Ἀκούσας ταῦτα ἐλεξεν ὁ Κύρος:

wird nach einigen Handschriften zu streichen sein. Spr. 47, 20. (21.) — ἀντὶ ὧν ἔχω πάντων für ἀντὶ πάντων ἃ ἔχω Spr. 51, 11, 2. (12.)

§ 4. πολλὸ πολλοὶ Jacobs u. einige Hsu — ταῦτα, den Anblick der Masse und das Geschrei — ἀνάσχησθε μετὰ σωπῆς oder ἀγῆς scheint Plut γὰρ παραγγ 37 hier noch gelesen zu haben. — μοι δοκῶ es ist mir als ob ich, mit Vorsicht oder Bescheidenheit auch von dem was man bestimmt wissen kann. vgl. 7, 6, 10, 11 (Spr. 51, 2, .) — οἷους steht in sofern im vorhergehenden der Begriff des Erwägens (λογίζομαι) liegt (We) (Spr. 51, 13, 17) vgl. 7, 4, 1. — ἡμῖν, der sog. ethische Dativ, der eine Theilnahme, ein Interessiren für die Handlung bezeichnet. Spr. 48, 6. (A. 3) — ἀνδρῶν steht mit Nachdruck dem ἀνθρώπων entgegen. Her 7, 2, 0: πολλοὶ μὲν ἄνθρωποι, ὀλίγοι δὲ ἄνδρες. — ὄντων καὶ γενομένων da ihr seid und wenn ihr euch werdet bewiesen haben. So werden öfter verschieden aufzulösende Participia auch verschiedener Tempora mit einander verbunden. Thuk. 7, 85, 4: διέφυγον δουλοῦντες καὶ διειδυράσκοντες ὄντων. (Spr. 56, 14, 1.) — τοῖς οἴχοι denen in der Hei-math Spr. 50, 4 (5), 1. — τὰ παρ' ἐμοὶ die Zustände, Lage bei mir. Spr. 50, 4, 7. (5, 12.) — τῶν οἴκοι der heimathlichen Verhältnisse Spr. eb. A. 5. (10.)

§ 5. παρών παρών? (Kr. 45.) — καὶ μὲν nun aber. ja aber. (Spr. 69, 39, 1.) vgl. 7, 7, 51. — διὰ τὸ εἶναι weil du bist. Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) vgl. 5, 6, 21, 8, 8. — ἐν τοιούτῳ τοῦ κ. τοῦ πρ. auf einem solchen Punkte der herannahenden Gefahr (Spr. 17, 10, 3.) App Bürg. 4, 122: οὐκ ἀρέχονται κινδύνου τοποῖδε προσιόντος. vgl. Thuk. 7, 69, 3. — ἂν εὐ γένηται τι wenn etwas (dein Untenehmen, das mit absichtlicher Dunkelheit nur durch τι angedeutet wird) glücklich von Statten gegungen sein sollte, prospere successerit vgl. 4, Thuk. 7, 84, 1. Aehnlich Hell. 6, 2, 14: ἐὰν τὰκὶ καλὸς γένηται, πολλὰς ἀποτοὶς τῶν ἀποπέμνει. vgl. zu § 7. — μεμνήσθαι als Präsens der Bedeutung nach für μεμνήσθαι, wie 7, 6, 38 Spr. 53, 1, 6. (10.) vgl. Reisig Comm. z. So. OK 91. — μεμνήσθαι für μέμνησο Schneider. Spr. 31, 9, 5. — βούλοιο erg. ἀποδοῖναι Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 2, 5, 5, 5, 6, 25. — ἂν Spr. 54, 6, 4. (6) vgl. zu 1, 10.

§ 6. Ἀλλὰ fängt oft eine Rede an die einer andern entgegengesetzt wird. vgl. 2, 1, 4, 20, 5, 16 (Spr. 69, 4, 4) — ἔσται erstreckt sich, wie wegen μέγχι zu übersetzen ist. vgl. 4, 6, 11. Her 2, 15, 1 u. oben zu 1, 2, 7 — μέγχι so viel als μὲν, wie ebenfals in ἀλλὰ — μὲν auch 7, 1, 9, 6, 11. Mém. 1, 2, 2. (vgl. Spr. 61, 5, 1) — ἀέχρη οὐ für μέγχι τοῦτον μέγχι οὐ bis zu dem Punkte bis zu welchem. vgl. 5, 4, 16.

Ἀλλ' ἔσται μὲν ἡμῖν, ὦ ἄνδρες, ἡ ἀρχὴ ἢ πατοφία πρὸς μὲν μισηβίαν μέγχι οὐ διὰ καῦμα οὐ δύνανται οἰκῆν ἄνθρωποι, πρὸς δὲ ἄοκτον μέγχι ὅτου διὰ χαιμῶνα. τὰ δ' ἐν μέσῳ τούτων ἅπαντα στρατιωτόντων οἱ τοῦ ἐμοῦ ἀδελφοῦ φίλοι. Ἦν δ' ἡμῆς νικήσωμεν, ἡμᾶς δὲ τοὺς ἡμετέρους φίλους τούτων ἐγκρατεῖς ποιήσω ὥστε οὐ τοῦτο δέδοικα μὴ οὐκ ἔχω ὅ, τι δῶ ἐκάστω τῶν φίλων, ἂν εὐ γένηται, ἀλλὰ μὴ οὐκ ἔχω ἱκανοὺς οἷς δῶ. Ὑμῶν δὲ τῶν Ἑλλήνων καὶ στέφανων ἐκάστω χουσοῦν δώσω. Οἱ δὲ ταῦτα ἀκούσαντες αὐτοὶ τε ἦσαν πολὺ προθυμότεροι καὶ τοῖς ἄλλοις ἐξηγγέλλον. Εἰςῆσαν δὲ παρ' αὐτὸν [οἱ τε στρατηγοὶ] καὶ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων τινές, ἀξιοῦντες εἰδέναι τί σφιν ἔσται, ἐὰν κρατήσωσιν Ὁ δὲ ἐμπιπλὰς ἀπάντων τὴν γνώμην ἀπέπεμπε. Πανοικεῖοντο δὲ αὐτῷ πάντες ὅσοι περὶ διελθόντο μὴ μάχισθαι, ἀλλ' ἠπισθεν ἐαυτῶν τάττεσθαι. Ἐν δὲ τῷ καιῷ τούτῳ Κλέαρχος ὠδὲ πως ἤροτο τὸν Κύρον. Οἷα γὰρ σοι, ὦ Κύρε, μαχίσθαι τὸν ἀδελφόν; Νῆ Δ', ἔφη ὁ Κύρος, εἶπετο γε Διορίου καὶ Πανοσιτίδος ἔστι πῦς, ἐμὸς δὲ ἀδελφός, οὐκ ἀμαχί ταῦτα ἐγὼ λήρωμαι.

Ἐνταῦθα δὲ ἐν τῇ ἐξοπλισίᾳ ἀριθμὸς ἐγένετο τῶν μὲν Ἑλλήνων 10

(Spr. 51, 13, 7.) — ἄνθρωπος, ἄνθρωποι stehen als Gattungsbegriff oft ohne Artikel, auch wo er im Deutschen nicht, wie hier, entbehrlich ist; nothwendig ist er nur wo bestimmte Individuen genannt werden (Spr. 50, 3, 6.) — διὰ χαιμῶνα erg. οὐ δύνανται οἰκῆν. — τούτων dieser Grenzpunkte (πρώτων Kyr. 8, 7, 21). Spr. 43, 4 (A. 2.) — ἅπαντα. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) Ein Substantiv würde bei einem Attiker im Ge. stehen, wie Hell. 3, 1, 10: ἰσατρέπευε τῆς χώρας.

§ 7. ἡμᾶς für ἐμέ. Spr. 61, 1. (2, 1.) — τούτων dieser Länderstrecken vgl. zu § 9; über den Ge. Spr. 47, 25, 7. (26, 8.) — μὴ οὐκ. Spr. 54, 8, 5. (9.) — δῶ. Spr. 54, 7 (A. 1) — εὐ γένηται es geht gut. Dial. 62, 2, 2. vgl. Aisch. Hik. 449, Ag. 660, Aristot. Oik. 5. Aehnlich fehlt das Object Eur. Or. 667: ὅταν ὁ δαδων εὐ δίδῃ, τί δει φίλων; — ὑμῶν τῶν Ἑ. von euch Hellenen, im Deutschen ohne Artikel. Spr. 51, 6, 3. (8, 2) vgl. 4, 6, 14. 7, 1, 27. u. zu 2, 5, 25. — στέφανον χρουσοῦν, eine häufige Belohnung für ausgezeichnete Verdienste.

§ 8. οἱ ἀκούσαντες die gehört hatten, auch bei eintretendem δέ. vgl. 4, 6, 23. — εἰςῆσαν οἱ τε στρατηγοὶ καὶ hineingegangen waren (vgl. 1, 10, 0 u. zu 1, 2, 22) nicht bloss die Strategen (§ 2), sondern auch. Doch vielleicht ist οἱ τε στρατηγοὶ mit Schneider zu streichen. — τί σφιν ἔσται was sie erhalten würden Spr. 48, 3 (A. 2.) vgl. 2, 1, 10, 7, 7, 46. — ἐμπιπλὰς, nämlich durch Versprechungen. vgl. 7, 7, 46. Hell. 6, 1, 15: ἐκπλήσαι τὸς γνώμας Plut Pomp. 51: ἀπαντας ἐκπλήσας ἐπέδον καὶ χορημάτων ἀπέστειλε. — τὴν γνώμην die Erwartungen, der Singular auf jeden Einzelnen zu beziehen. Spr. 44, 1, 2. (7.) vgl. 4, 5, 25. 7, 16, 5, 4, 12. 7, 2, 6. Thuk. 4, 4, 2: ἐπὶ τοῦ νότου ἔφερον. — ἀπέπεμπε erg. ἀπαντας. Spr. 60, 6 (7), 1.

§ 9. μάχεσθαι persönlich zu kämpfen; über den Inf. Spr. 55, 3, 6. (12.) — ἐαυτῶν. Spr. 47, 28. (29, 2) — γὰρ in Fragen, wie unser denn; elliptisch: glaubst du es? denn deine Worte oder dein Benehmen deuten darauf hin (Spr. 69, 14, 8.) — εἶπετο γε wenigstens wenn anders. — δέ verbindet so, meist ohne μὲν, regelmässig zwei verwandtschaftliche Benennungen. Elmsley zu Eur. Med. 943. vgl. zu 7, 2, 5. — ταῦτα diese Macht, dieses Reich (mit Bezug auf § 6 u. 7). So αὐτὰ u. τὰδε Thuk. 1, 144, 5, 6, 18, 6, 34, 2, ἐκείνα von einem Lande Her. 8, 50.

- ἀσπίς μυρία καὶ τετρακοσία, πελτασταὶ δὲ διςχίλιοι καὶ πεντακόσιοι.
 τῶν δὲ μετὰ Κύρον βαρβάρων δέκα μυριάδες καὶ ἄρματα δρεπανη-
 11 φόρα ἀμφὶ τὰ εἴκοσι. Τῶν δὲ πολεμίων ἐλέγοντο εἶναι ἑκατὸν καὶ
 εἴκοσι μυριάδες καὶ ἄρματα δρεπανηφόρα διακόσια. Ἄλλοι δὲ ἦσαν
 ἑξεσχίλιοι ἵππεις, ὧν Ἀρταγόρης ἤρχεν· οὗτοι δ' αὖ πρὸ αὐτοῦ
 12 βασιλέως τεταγμένοι ἦσαν. Τοῦ δὲ βασιλέως στρατεύματος ἦσαν
 ἄρχοντες [καὶ στρατηγοὶ καὶ ἡγεμόνες] τέτταρες, τριάκοντα μυριά-
 δων ἕκαστος, Ἀβροκόμας, Τισσαφρόνης, Γωβούας, Ἀρβάκης. Τού-
 των δὲ παρεγένοντο ἐν τῇ μάχῃ ἐνεγκόντα μυριάδες καὶ ἄρματα
 δρεπανηφόρα ἑκατὸν καὶ πενήκοντα Ἀβροκόμας γὰρ ὑπέστησε τῆς
 13 μάχης ἡμέρας πέντε, ἐκ Φοινίκης ἐλαύνων. Ταῦτα δὲ ἠγγέλλον
 πρὸς Κύρον οἱ αὐτομολήσαντες ἐκ τῶν πολεμίων παρὰ μεγάλου
 βασιλέως πρὸ τῆς μάχης, καὶ μετὰ τὴν μάχην οἱ ὕστερον ἐλή-
 φθησαν τῶν πολεμίων ταῦτα ἠγγέλλον
 14 Ἐντεῦθεν δὲ Κύρος ἐξελαννι σταθμὸν ἓνα, παρασύγγας τρεῖς,
 συντεταγμένῳ τῷ στρατεύματι παντὶ καὶ τῷ Ἑλληνικῷ καὶ τῷ βαρ-
 βαρικῷ· ὡεὶ γὰρ ταῦτ' ἡμέρα μαχεῖσθαι βασιλέα· κατὰ γὰρ
 μέσον τὸν σταθμὸν τοῦτον ἴσθρος ἦν ὀρεκτὴ [βαθεῖα], τὸ μὲν εἶδος
 15 ὄργυια πέντε, τὸ δὲ βάθος ὄργυια τρεῖς. Πιερετέταιο δὲ ἡ τάφρος
 ἄνω διὰ τοῦ πεδίου ἐπὶ δώδεκα παρασύγγας μέτροι τοῦ Μηδείας
 τείχους. Ἐνθα δὲ εἰσὶν αἱ διώρυχες, ἀπὸ τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ

§ 10. ἐγένετο. zu 1, 2, 9. ἀσπίς für ἀσπίδοφόρος, ἐπιτήρ. Eur. Phoin. 78: πολλὴν ἀθροῖσας ἀσπίδ' Ἀργείων ἄγει. Der Singular steht so bei einer Cardinalzahl, wenn Hunderte, Tausende, Zehntausende angegeben werden. (Spr. 44, 1, 3) vgl. Her. 5, 30: πυνθάνομαι δεκάσχιλλων ἀσπίδα Νεξίσιαι εἶναι. vgl. Dion C. 35, 5. Sonst scheint ἀσπίς sich in der attischen Prosa so nicht zu finden; über den No. Spr. 60, 2, 3. (2.) — δρεπανηφόρα. zu 1, 8, 10. — ἐμφὶ τὰ εἴκοσι. Der Artikel steht bei Cardinalzahlen die summarisch stehen, wenn etwas mehr oder weniger nicht in Betracht kommt, besonders nach ἀμφί, περί, εἰς, ὑπέρ. (Spr. 50, 2, 9.) vgl. 1, 2, 9, 2, 6, 15. 30. 3, 1, 33.

§ 11. ἄλλοι. ausserdem, wie 1, 8, 9. vgl. zu 1, 5, 5. — αὐτοῦ βασιλέως. Der Artikel fehlt wie bei Eigennamen (zu 1, 2, 20), da βασιλέως schon an und für sich bestimmt ist. (Spr. 50, 11, 16.) vgl. Her. 7, 10, 7. 210, Xen. Hell. 3, 5, 14.

§ 12. καὶ στρατηγοὶ καὶ ἡγεμόνες verdächtigt Weiske. — μυριάδων erg. ἄρχων. — τῆς μάχης. Spr. 47, 17. (18.) — ἡμέρας. ἡμέρας eine Hs. zu 1, 2, 25. Ueber die Sache Kr. De auth. p. 4, 13.

§ 13. πρὸς. Spr. 68, 35 (39), 2. — ἐκ τῶν π. aus dem feindlichen Lager. Spr. 68, 3, 1. (17, 2) vgl. 4, 7, 18. — τῶν πολεμίων (das zweite) hängt von οἱ ab. Spr. 47, 27 (28), 2. Dem Rel. nachgestellt folgt dieser Ge. dem Rel. gew. nicht unmittelbar. vgl. 2, 5, 27, 3, 1, 35. — ταῦτα für ταῦτα Muret.

§ 14. τῷ. Spr. 50, 8, 3. (11, 4.) — στρατεύματι. Spr. 48, 12, 12. (15, 18) vgl. 1, 8, 1. 3, 2, 11. — κατὰ γὰρ. κατὰ δέ Kr. (30.) — ὀρεκτὴ im Gegensatze zu einem von der Natur gebildeten. Eben so II. 3, 179. — βαθεῖα ist wegen βάθος anstössig. (Kr. 30.) — ὄργυια. zu πλέθρα. 1, 2, 5.

§ 15. ἐπὶ hin, lang. Spr. 68, 38 (42), 1. — Ἐνθα — ἐπεισιν. Ueber die Unechtheit dieser Stelle Kr. De auth. p. 10 ss. — ἀπὸ. αἱ ἀπὸ?

ῥέουσιν εἰσὶ δὲ τέτταρες, τὸ μὲν εἶδος πλεθραῖα, βαθεῖα δὲ ἰσχυρώς, καὶ πλοῖα πλεί ἐν αὐταῖς σιταγωγὰ εἰσβάλλουσι δὲ εἰς τὸν Εὐφράτην, διαλείπουσι δ' ἐκάστη παρασύγγην, γέφυρα δ' ἐπεισιν.]
 Ἦν δὲ παρ' αὐτὸν τὸν Εὐφράτην πάροδος στενὴ μεταξὺ τοῦ ποτα-
 16 μου καὶ τῆς τάφρου ὡς εἴκοσι ποδῶν τὸ εἶδος. Ταύτην δὲ τὴν
 τάφρον βασιλεὺς μέγας ποιῆ ἀντι ἐρύματος, ἐπειδὴ πυνθάνεται Κύρον
 προσελάνοντα. Ταύτην δὲ τὴν πάροδον Κύρος τε καὶ ἡ στρατιὰ
 17 παρήλθε καὶ ἐγένοντο εἰσὼ τῆς τάφρου. Ταύτη μὲν οὖν τῆς ἡμέρας
 οὐκ ἐμάχεσθαι βασιλεὺς, ἀλλ' ὑποχωροῦντων γινεῖσθαι ἦσαν καὶ ἵππων
 καὶ ἀνθρώπων ἴχνη πολλά. Ἐνταῦθα Κύρος Σιλανὸν καλέσας τὸν
 18 Ἀμπρακίτην, μάντιν, ἔδωκεν αὐτῷ δαοικὸν τριεσχίλιον, ὅτι τῇ
 ἐνδεκάτῃ ἀπ' ἐκείνης τῆς ἡμέρας πρότερον θνόμενος εἶπεν αὐτῷ ὅτι
 βασιλεὺς οὐ μαχεῖται δέκα ἡμερῶν, Κύρος δ' εἶπεν· Οὐκ ἔγωγε εἶ
 μαχεῖται, εἰ μὴ ἐν ταύταις μαχεῖται ταῖς ἡμέραις· ἐὰν δ' ἀλη-
 θεύσης, ὑποσχνοῦμαι σοι δέκα τάλαντα. Τοῦτο τὸ χρυσίον τότε
 ἀπέδωκεν, ἐπεὶ παρήλθον αἱ δέκα ἡμέραι. Ἐπεὶ δ' ἐπὶ τῇ τάφρῳ
 19 οὐκ ἐμάχετο βασιλεὺς τὸ Κύρου στρατεύμα διαβαλεῖν, ἔδοξε καὶ
 Κύρῳ καὶ τοῖς ἄλλοις ἀπεγνωκέναι τοῦ μαχεῖσθαι, ὥστε τῇ ἰσοεραῖα
 Κύρος ἐπορεύετο ἡμελημένως μᾶλλον. Τῇ δὲ τρίτῃ ἐπὶ τε τοῦ
 20 ἄρματος καθήμενος τὴν πορείαν ἐποιεῖτο καὶ ὀλίγους ἐν τάξει ἔχων
 πρὸ αὐτοῦ τὸ δὲ πολὺ αὐτῷ ἀνατεταραγμένον ἐπορεύετο καὶ τῶν
 ὀπλων τοῖς στρατιώταις πολλὰ ἐπὶ ἀμαξίων ἤγοντο καὶ ὑποζυγίων.
 ἦ. Καὶ ἤδη τε ἦν ἀμφὶ ἀγορὰν πλήθουσιν καὶ πλησίον ἦν ὁ 1

(Kr. 45) εἰσβάλλουσι. zu 1, 2, 8. — διαλείπουσι sind von einander entfernt. Spr. 52, 2, 9. (11.) vgl. 1, 8, 10. — ἐκάστη steht appositiv zu dem in διαλείπουσι liegenden Subjecte. vgl. 4, 2, 12. 6, 4, 12. Spr. 57, 8.

§ 16. ποιεῖ hatte gemacht. Spr. 53, 1, 5. (11.) vgl. 3, 4, 12 und Her. 5, 55. — προσελάνοντα. Spr. 56, 7, 1.

§ 17. παρήλθε καὶ ἐγένοντο. Derselbe Wechsel des Numerus 4, 2, 22. 6, 4, 20. Hell. 1, 4, 22, Thuk. 1, 13, 1. 5, 84, 1. 8, 72, 2. vgl. Spr. 63, 1, 1. — γίνεσθαι bei localen Adverbien oder Präpositionen (ἐν, ἐξ, κατὰ, ἐπὶ, ὑπέρ) ist oft durch kommen zu übersetzen. Spr. 66, 1, 4. (6.) — μὲν. Dem entspricht einiger Maassen das δέ § 20. — ἦσαν. zu 1, 2, 23.

§ 18. ἀπό von — an (gerechnet). Spr. 68, 12, 1. (16, 2.) vgl. 5, 10, 12. — πρότερον streicht Cobet N. 1. p. 416. — θνόμενος für πυνθάνομαι Leonclavius. vgl. 5, 6, 18. θύεσθαι für sich opfern d. h. um die Zukunft zu erforschen. Spr. 52, 10, 2. (5.) — δέκα ἡμερῶν binnen zehn Tagen. Spr. 47, 2, 3. vgl. 1, 9, 25 u. 4, 7, 20. — οὐκ-ἔτι nicht mehr in diesem Herbst. — μὴ ἐν ταύταις. Die Lesart ἐν ταύταις οὐ, wohl aus dem vorhergehenden οὐ μαχεῖται entstanden, ist nicht recht passend. Spr. 67, 4 (A. 1.) — ἀληθεύσης deine Prophezeiung erfüllt sein sollte. — αἱ die erwähnten. Spr. 50, 2, 4. (6.)

§ 19. ἀπεγνωκέναι τοῦ. Spr. 47, 22. (23.) — μαχεῖσθαι der Infinitiv des Futurs findet sich zuweilen nach Verben die ein Vorhaben, Beschliessen u. ä. bezeichnen. Thuk. 8, 55, 2: διανοοῦντο βοηθήσειν. (Spr. 53, 7, 11.)

§ 20. τὸ πολὺ zu 1, 4, 13. — ἤγοντο. zu 1, 2, 23. vgl. 4, 2, 20. C. 8. § 1. καὶ ἤδη καὶ καὶ zu 1, 2, 18 u. über das zweite καὶ zu 1, 8, 8. vgl. (Spr. 69, 32, 11.) 2, 1, 7. 4, 6, 2. 7, 4, 16. — ἦν es war (die Zeit), wie 2, 1, 7. 4, 1, 5. 6, 2, 26. 7, 3, 40. vgl. 4, 5, 21. 6, 2. Spr.

σταθμὸς ἐνθα ἐμίλλε καταλύειν, ἤνικα Παταγίας, ἀνῆο Πέροσης, τῶν ἀμφὶ Κῦρον πιστῶν προημύνηται ἐλαύνων ἀνὰ κράτος ἰδροῦντι τῷ ἵππῳ, καὶ εὐθὺς πῦσιν οἷς ἐνετόγγυεν ἐβόα καὶ βαρβυρικῶς καὶ Ἑλληνικῶς ὅτι βασιλεύς [σὺν] στρατεύματι πολλῷ προσέρχεται ὡς Ζεὺς μάχην παροικνωσάμενος. Ἐνθα δὴ πολὺς τάραχος ἐγένετο· αὐτίκα γὰρ ἐδέχοντο οἱ Ἕλληνες καὶ πάντες δὲ ἀτάκτοις σφίσι ἐπιπεσεῖσθαι. 3 Καὶ Κῦρός τε καταπηδήσας ἀπὸ τοῦ ὕψους τὸν θύρακα ἐνέδου καὶ ἀναβάς ἐπὶ τὸν ἵππον τὰ παλτά εἰς τὰς χεῖρας ἔλαβε, τοῖς τε ἄλλοις πᾶσι προηγέλλεν ἐξοπλιζεσθαι καὶ καθίστασθαι εἰς τὴν 4 ἑαυτοῦ τάξιν ἕκαστον. Ἐνθα δὴ σὺν πολλῇ σποδῇ καθίσταντο, Κλέαρχος μὲν τὰ δεξιὰ [τοῦ κράτος] ἔχων πρὸς τῷ Εὐφρόατῃ ποταμῷ, Προξένος δὲ ἐχόμενος, οἱ δ' ἄλλοι μετὰ τούτων, Μένων 5 δὲ καὶ τὸ στρατεύμα τὸ ἐνώνημον κέρας εἶχε τοῦ Ἑλληνικοῦ. Τοῦ δὲ βαρβαρικοῦ ἵππεῖς μὲν Πυφλαγόνες εἰς χιλιούς παρὰ Κλέαρχον ἕστασαν ἐν τῷ δεξιῷ καὶ τὸ Ἑλληνικὸν πελαστικόν, ἐν δὲ τῷ ἐνώνημῳ Ἀραιῶς τε ὁ Κῦρον ὑπάρχων καὶ τὸ ἄλλο βαρβαρικόν 6 Κῦρος δὲ καὶ ἵππεῖς μετ' αὐτοῦ ὅσον ἑξακόσιοι ὀπλισμένοι θύραξι

61, 4, 9. (5, 6) — πλῆθουσαν. Spr. 40 in πληλῆυ. Die Zeit ist 10—12 Uhr. — ἔνθα. Spr. 66, 3, 1 — καταλύειν hier den Marsch beendigen, Halt machen. vgl. 1, 10, 19. — τῶν πιστῶν hängt, wie der Ge. oft, (ohne zu ergänzenden τίς) von dem Eigennamen ab. vgl. 2, 5, 37 und Thuk. 6, 3, 2: Συρακοῦσας Ἀρχίας τῶν Ἡρακλειδῶν ὄκισεν. (Spr. 47, 9, 1.) — ἀνὰ κράτος, μετὰ πάσης σποδῆς: Suidas. vgl. 1, 10, 15, 4, 3, 20, 21. 22. — τῷ. Spr. 50, 8, 1. (11, 3.) Hell 4, 5, 7: προσήλαυε καὶ μόλα ἰσχυρῶς ἰδροῦντι τῷ ἵππῳ. (Ze.) — οἷς. Spr. (47, 14; 2) u. 48, 9. (11, 1.) — σὺν, in dieser Verbindung gewöhnlich nicht hinzugefügt (zu 1, 7, 14), findet sich doch auch sonst öfter, wie Hell 4, 5, 5 11, 12, 8, 23. — ὡς εἶς wie zu, anscheinend zu. (Spr. 69, 63, 4.) Vgl. 1, 8, 23.

§ 2. ἐνθα δὴ da nun, tum vero. (Spr. 25, 10, 10) — τάραχος wird sich, ausser an einigen Stellen des Xen, bei Attikern nicht leicht finden vgl. Plut. Arat 32, App. Bürg. 5, 87 u. Spr. 33 u. öfter bei den Spätern — ἀτάκτοις ist Prädicat zu 1, 5, 9; über den Da. Spr. 48, 9. (11, 5.) — καὶ πάντες δέ und (δέ) auch (καὶ) alle übrigen, wie 1, 8, 18, 22, 10, 13 5, 4, 15 u. zu 1, 1, 2. (vgl. Spr. 69, 32, 18.) — ἐπιπεσεῖσθαι erg. βασιλεύς.

§ 3. Κῦρός τε. Dem τε entspricht das τε in τοῖς τε ἄλλοις: nicht nur K wafnete sich, sondern er befahl auch den Uebrigen es zu thun. vgl. 3, 2, 39, 6, 4, 23 — τὰ παλτά zu 1, 5, 15. Denn vor dem Gefechte waren sie nur zum Theil bewaffnet. vgl. 1, 7, 26. Ge- kampf wurde bei Kunaxa, fünfhundert Stadien von Babylon. Plut. Art. 8. — ἐξοπλιζεσθαι sich vollständig bewaffnen. Spr. 68, 42 (46), 7. — ἕκαστον. gr. Spr. 48, 7, 9

§ 4. τοῦ κράτος des Flügels auf dem er stand, des rechten. Spr. 50, 2, 2 (3.) vgl. Thuk 3, 108, 1, 5, 71, 2. Doch ist die Ausdrucksweise in der Prosa ungewöhnlich und τοῦ κράτος vielleicht zu streichen. (Kr. 45.) vgl. Dial 47, 10, 2. — ἐχόμενος sich anschliessend vgl. § 9. Spr. 52, 9 A. — τὸ στρατεύμα sein Heertheil. Spr. 50, 2, 2. (3.) vgl. 1, 10, 5, 3, 4, 39. — Ἑλληνικοῦ zu 1, 4, 13.

§ 5. τοῦ βαρβαρικοῦ. Spr. 47, 7. (9.) — εἰς χιλιούς. Spr. 60, 7. (8, 1.) — παρὰ neben. Spr. 68, 32, 2. (36, 1.) vgl. 7, 1, 12, 40. Thuk. 5, 67, 3: παρὰ δ' αὐτοῦ οἱ ἐξυμναχοὶ ἦσαν. vgl. zu 1, 9, 31. — πελαστικόν. vgl. 4, 8, 18 u. zu Ἑλληνικόν 1, 4, 13.

§ 6. ὅσον ungetähr. vgl. 3, 4, 3, 37. — ἑξακόσιοι erg. ἕστασαν

μεγύλοις καὶ παραμηριδίοις καὶ κράσι πάντες πλὴν Κῦρον Κῆρος δὲ ψιλὴν ἔχων τὴν κεφαλὴν εἰς τὴν μάχην καθίστατο· λέγεται δὲ καὶ τοὺς ἄλλους Πέροσας ψιλᾶς ταῖς κεφαλαῖς ἐν τῷ πολέμῳ δια- ρηδυνῆναι. Οἱ δ' ἵπποι ἅπαντες οἱ μετὰ Κῦρον εἶχον καὶ προμετω- πίδα καὶ προστριπίδια· εἶχον δὲ καὶ μαχαίρας οἱ ἵππεῖς Ἑλληνικᾶς.

Καὶ ἤδη τε ἦν μέσον ἡμέρας καὶ οὐπω καταφανεῖς ἦσαν οἱ 8 πολέμοι ἤνικα δὲ δειλὴ ἐγίνετο, ἐφάνη κοινοστός ὡσπερ νεφέλη λευκή, χρόνῳ δὲ συγχρῶ ὕστερον ὡσπερ μελανία τις ἐν αἴθ' πεδίῳ ἐπὶ πολὺ. Ὅτε δὲ ἐγγύτερον ἐγίνοντο, τάχα δὴ καὶ χαλκός τις ἤστραπτε καὶ αἱ λέγχιαι καὶ αἱ τάξεις ταταφανεῖς ἐγίνοντο. Καὶ ἦσαν ἵππεῖς 9 μὲν λευκοθύρακις ἐπὶ τοῦ ἐνώνημον τῶν πολεμίων· Τισσαφρόνης ἐλέγχετο τοῖτων ἄρχων· ἐχόμενοι δὲ τούτων γιθόσφοροι, ἐχόμενοι δὲ ὀπλῖται σὺν ποδηόροις ἑλίλιαις ἀσπίσιν. Αἰγύπτιοι οὗτοι ἐλέγοντο εἶναι ἄλλοι δ' ἵππεῖς, ἄλλοι τρέφοι. Πάντες οὗτοι κατὰ ἔθνη ἐν πλειστώ πλήθει ἀνθρώπων ἕκαστον τὸ ἔθνος ἐπορεύετο· πρὸ δ' αὐτῶν 10 ὕψους διαλείποντα συγχρῶν ἀπ' ἀλλήλων τὰ δὴ δρεπανηφόρα καλοῦ-

aus § 5; ausgefallen ist vielleicht κατὰ τὸ μέσον. (Le. u. Hu.) — μεγά- λοις zu 3, 4, 47. — παραμηριδία Hüftpanzer der Pferde, auch des Reiters Hälften und Schenkel schirmend. — ψιλὴν unbewehrt. nudam, hier ohne Helm. Denn eine τάρα trug er als Lerser (Hu.), als Fürst wohl die ὄρη τάρα vgl. zu 2, 5, 23. — λέγεται. Xen spricht überal als sei nicht er der Verfasser der Anabasis, sondern ein Anderer (Themistogenes), der das Erzählte nur durch Berichte erfahren habe. Krüger Stud. 2 p. 269. De auth. p. 6. — ταῖς. Spr. 50, 8 (11), 1.

§ 7. προμετωπίδια Stirnpanzer. προστριπίδια Brustpanzer. — μαχαίρα oder κοπίς leicht gekrümmter Säbel zum Hauen, gladius; ἔσφος Degen zum Stechen, ensis in engerer Bedeutung.

§ 8. ἔν. zu § 1. vgl. 7, 3, 41. — καὶ vor οὐπω darf durch als übersetzt aber nicht erklärt werden. (Spr. 69, 32, 6.) vgl. 2, 1, 7, 4, 6, 2, 6, 2, 26, 7, 4, 16. — δειλὴ hier προῖα (Her. 8, 6), die Zeit um Mittag (ἄριστον) während δειλὴ ὄψια (Her. 7, 167 8, 9, Thuk. 3, 74, 2, Dem. 57, 9, (Lyk 17.) die gegen Sonnenuntergang ist vgl. 3, 3, 11. Nach Buttman jedoch Lex 95 bezeichnete δειλὴ bei den onern und Attikern die ganze Nachmittagszeit. — κοινοστός. Aisch. Hik. 177: ὄρη κόνη, ἀναιδὸν ἄγγλον σπατόν. vgl. Ar. Ri. 245. — συγχρῶ geraume, nicht eben lange; αὐ συγχρῶ will Leonclavius. — ἐπὶ πολὺ weithin. Spr. 43, 4, 1 (3) und 68, 38 (42), 1. vgl. 4, 6, 11, 7, 5, 12. — ἐγγύτερον ἐγγύς (Cpr. ἐγγυτέρω und ἐγγύτερον) findet sich, wie andere locale Adverbia, als indeclinables Adjectiv mit εἶναι und γίνεσθαι verbunden. vgl. 4, 7, 23 und Lex. zur nab. unter ἐγγύς. (Spr. 23, 9, 4 und 62, 2, 4.) — δὴ eben, oft im Nachsatze. Spr. 65, 9. vgl. 1, 10, 13, 4, 3, 27. — χαλκός τις irgend ein Stück Erz. — ἤστραπτε. Kyr. 6, 4, 1: ἤστραπτε χαλκῷ πάσα ἡ σιρατιά. (Ze.)

§ 9. Τισσαφρόνης. Ein ähnliches Asyndeton bei Αἰγύπτιοι und 6, 3, 11 (vgl. Spr. 59, 1, 5.) — γέθρον w.r. ein rhombosförmiger Schild aus Weidengeflecht mit Leder überzogen — κατὰ ἔθνη völkerweise. Spr. 63, 21 (25), 4. vgl. 5, 5, 5. Völkerweise aufzustellen (διατάσσειν) war persische Sitte. Her. 7, 60. — ἐπορεύετο Thuk. 7, 44, 1: οἱ παραγινόμενοι οὐ πάντα πλὴν τὸ καθ' ἑαυτὸν ἕκαστος μόλις οἶδεν. vgl. eb. 7, 87, 6 u. Spr. 57, 8 A. (und 63, 1, 3.)

§ 10. πρὸ δ' αὐτῶν erg. ἐπορεύετο aus § 9. — διαλείποντα, ἐν δια-

μενα ἔχον δὲ τὰ δρέπανα ἐκ τῶν ἀξόνων εἰς πλάγιον ἀποτεταμένα καὶ ὑπὸ τοῖς δίφροις εἰς γῆν βλέποντα, ὡς διακοπτοῖεν ὄτω ἐντογχανοῖεν. Ἡ δὲ γνώμη ἦν ἄς εἰς τὰς τάξεις τῶν Ἑλλήνων ἐλώντων 11 καὶ διακοπόντων. Ὁ μὲντοι Κῦρος εἶπεν ὅτε καλέσας παρεκλετέτο τοῖς Ἑλλήσι τὴν κραυγὴν τῶν βαρβάρων ἀνασχέσθαι, ἐπεισόθη τοῦτο οὐ γὰρ κραυγῇ ἀλλὰ σιγῇ, ὡς ἀνυστόν, καὶ ἡσυχῇ ἐν ἴσῳ καὶ βου- 12 δέως προσήεσαν. Καὶ ἐν τούτῳ Κῦρος παρελώνων αὐτὸς σὺν Πίγρητι τῷ ἑομηνεῖ καὶ ἄλλοις τοῖσιν ἢ τέτταροι τῷ Κλέαρχῳ ἐβόα ἄγειν τὸ στρατεύμα κατὰ μέσον τὸ τῶν πολεμίων, ὅτι ἐκὶ βασιλεὺς εἶη 13 κἂν τούτ', ἔφη, νικῶμεν, πάνθ' ἡμῖν πεποιήται. Ὅσων δὲ ὁ Κλέαρχος τὸ μέσον στίφος καὶ ἀκούων Κύρου ἐξῶ ὄντα τοῦ Ἑλληνικοῦ εὐωνύμου βασιλεία τοσοῦτον γὰρ πλήθει περιῆν βασιλεὺς ὥστε μέσον τῶν ἑαυτοῦ ἔχων τοῦ Κύρου εὐωνύμου ἐξῶ ἦν ἄλλ' ὁμοῦς ὁ Κλέαρχος οὐκ ἤθελεν ἀποσπᾶσαι ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ τὸ δεξιὸν κέρας, φοβούμενος μὴ κωλυθεῖν ἐκατέρωθεν, τῷ δὲ Κύρῳ ἀπεκρίνατο ὅτι αὐτῷ μέλει ὅπως καλῶς ἔχοι.

στάσι Pol. 1, 18, 4, 5, 33. vgl. zu 1, 7, 15. — συχνόν eine ziemliche Strecke. Spr. 43, 4, 1. (2.) — ἐκ τῶν ἀξόνων ausgehend von den Axen, in sie eingefügt; εἰς πλάγιον ἀποτεταμένα in die Queere sich erstreckend. Hes. Θ. 824: ἐκ δὲ οἱ ὤμων ἦν ἑκατὸν κεφαλαὶ ὄφιος. — καὶ-βλέποντα und andere die unter den Wagensitzen angebracht sich gegen die Erde hinab senkten, um die zur Erde geworfenen Feinde zu verwunden. — ἡ γνώμη ἦν es war die Absicht. — ὡς als ob, dass. vgl. zu 1, 3, 6. — ἐλώντων erg. αὐτῶν. τῶν ἀρμάτων.

§ 11. εἶπεν 1, 7, 4. — καλέσας, τοὺς Ἑλλήνας, indem, wie regelmässig, das zwei Verben gemeinsame Object dem nächst stehenden angefügt ist. Spr. 60, 4. (5.) — ὡς ἀνυστόν wie, so weit es beim Anrücken solcher Massen möglich war. Bei Attikern findet sich ἀνυστόν selten; nicht selten bei Spätern. — ἐν ἴσῳ in gleicher, gerader Linie, ἐν τάξει οὐκ ἐκκυμανούση § 18. Kyr. 7, 1, 4: παρηγγύησε παρορᾶν πρὸς τὸ σημείον καὶ ἐν ἴσῳ παρεπεσθαι. Spr. 43, 4, 1. (2 E.)

§ 12. ἦ, wie aut, bei Zahlen unser bis. vgl. § 17, 4, 7, 5, 10. Spr. 69, 25. (29, 1) — ἄγειν dass er führen solle, der Infinitiv in sofern βοᾶν (wie λέγειν 1, 3, 8) den Begriff des κελύειν enthält. Spr. 55, 3, 7. (13) vgl. 1, 8, 19, 4, 3, 22. 5, 2, 31. — κατὰ gegen, wie 5, 7, 25. vgl. 1, 8, 26. 5, 2, 23. Spr. 68, 21 (25), 1. — νικῶμεν vicerimus. Zwar wird das lateinische Futurum exactum nach Bedingungs- und Zeitpartikeln wie nach Relativen eigentlich nur durch den Coniunctiv, Optativ und das Participle des Aorists ausgedrückt. Allein νικᾶν heisst oft im Präsens ich bin Sieger (2, 1, 1, 4) und eine Art aoristischer Bedeutung haben daher ἐνίκων 5, 5, 8. vgl. zu 1, 2, 6, νικῶν 2, 1, 8, νικῆν 1, 9, 11 und der Coniunctiv νικῶ 2, 4, 19 f. (Spr. 53, 1, 5.) — πεποιήται es ist (so gut als) gethan, mit der Idee des Unausbleiblichen. (Spr. 53, 3, 4.)

§ 13. τὸ μέσον στίφος, τοὺς ἐκκεκλιμένους 1, 7, 11. (Ze.) 8, 24. — Κύρου. Spr. 47, 9 (10, 10 u. 11.) — ἐξῶ über — hinaus. vgl. 4, 8, 12, 16 u. z. Thuk. 2, 90, 2. — Ἑλληνικοῦ streicht He. — (τοσοῦτον. Spr. 48, 15, 13.) — μέσον, wie δεξιόν, εὐωνύμου (κέρας) als taktische Bezeichnungen stehen oft ohne Artikel (Spr. 50, 2, 13), doch schwerlich je wo eine nähere Bestimmung vor diese Wörter tritt, wie demnächst in τοῦ Κύρου εὐωνύμου, wo τοῦ zu εὐωνύμου gehört. vgl. § 23, 1, 2, 25 und zu 2, 5, 38. — ἀλλὰ ist durch den Zwischensatz veranlasst. vgl. Arrians An. 4, 8, 2. So ὁμοῦς δὲ Thuk. 8, 29, 2, Isokr. 8, 14 f., sed Plin. Br. 5, 3, 5. —

Καὶ ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ τὸ μὲν βαρβαρικὸν στρατεύμα ὁμαλῶς 14 προῖτι, τὸ δὲ Ἑλληνικὸν ἔτι ἐν τῷ αὐτῷ μένον συνετάττετο ἐκ τῶν προσιόντων καὶ ὁ Κῦρος παρελώνων οὐ πᾶν πρὸς αὐτῷ τῷ στρατεύματι κατεθεῖτο ἐκατέρωσε ἀποβλέπων εἰς τε τοὺς πολεμίους καὶ τοὺς φίλους. Ἰδὼν δὲ αὐτὸν ἀπὸ τοῦ Ἑλληνικοῦ Ξενοφῶν Αἰθ. 15 ναῖος ὑπελάσας ὡς συναντήσαι ἤετο εἴ τι παραγγέλλοι ὁ δ' ἐπιστήσας εἶπε καὶ λέγειν ἐκέλευε πᾶσιν ὅτι τὰ ἱερά καὶ τὰ σφάγια καλὰ εἶη. 16 Ταῦτα δὲ λέγων θορήβου ἤκουσε διὰ τῶν τάξεων ἰόντος καὶ ἤετο τίς ὁ θόρυβος εἶη. Ὁ δὲ Ξενοφῶν εἶπεν ὅτι τὸ σύνθημα παρόρχεται δεύτερον ἦδη. Καὶ ὅς ἐθαύμασε τίς παραγγέλλει καὶ ἤετο ὅ, τι καὶ εἶη τὸ σύνθημα. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο ὅτι Ζεὺς σωτήρ καὶ νίκη. Ὅϊτ 17 δὲ Κῦρος ἀκούσας, Ἀλλὰ δέχομαι τε ἔφη καὶ τοῦτο ἔστω. Ταῦτα δ' εἰπὼν εἰς τὴν ἑαυτοῦ χώραν ἀπήλανε. Καὶ οὐκέτι τρία ἢ τέτταρα στάδια διεχέτην τῷ φάλαγγε ἀπ' ἀλλήλων ἤνικα ἐπαιάνιζόν τε οἱ 18 Ἑλλήνες καὶ ἤρχοντο ἀντίοι ἰέναι τοῖς πολεμίους. Ὡς δὲ πορευομένων

κωλυθεῖν, vielleicht κωλυθεῖεν. (Kr. 24 p. 44.) — μέλει schon jetzt darauf bedacht sei. — ἔχοι. Ueblicher wäre ἔσει. Spr. 51, 8, 3. (6.) Doch steht ähnlich der Opt. 7, 7, 44, Hell. 5, 4, 56, Kyr. 8, 1, 44, 2, 26; der Conj. 3, 1, 38, Mem. 2, 4, 2, 10, 2, 3, 5, 23.

§ 14. ὁμαλῶς, ἐν ἴσῳ § 11. Thuk. 5, 70: ὁμαλῶς μετὰ θυμοῦ βαίνοντες. — ἐν τῷ αὐτῷ auf derselben Stelle. (Ze.) Spr. 43, 4, 1. (2.) vgl. 3, 1, 27, 7, 2, 11. — τῶν προσιόντων der vom Marsche ankommenden. — οὐ πᾶν πρὸς gar nicht nahe bei, in ziemlicher Entfernung von. (Ze.) Spr. 67, 1, 3. vgl. 5, 9, 26.

§ 15. ἀπό von — aus, der Stellung wegen mit ἰδὼν zu verbinden. (Spr. 68, 16, 2) — ὑπελαύνειν entgegen reiten. vgl. ὑπαντᾶν 4, 3, 34. — ἐπιστήσας erg. τὸν ἵππον. (Spr. 60, 7, 3.) So unser halten. vgl. Dial. Synt. 60, 7, 4. — ἱερά Vorzeichen aus den Eingeweihten, σφάγια aus den Bewegungen der Opferthiere. (Le.) vgl. 6, 3, 21.

§ 16. σύνθημα Feldgeschrei. Die Strategen gaben es (παρήγειλαν, εἶπον, παρηγγύησαν, παρεδούσαν) kurz vor dem Kampfe zunächst den Flügelmännern; diese flüsterten es ihren Nebenleuten zu und so ging es weiter bis zum Ende der Schlachtreihe, von wo es auf dieselbe Weise zurückkehrte, ἀνταπεδίδοτο, um das beim Herannahen der Gefahr leicht mögliche Vergessen zu verhüten. S. Kyr. 3, 3, 58. vgl. unten 6, 3, 25 u. Kr. de auth. p. 32 s. — δεύτερον. Vielmehr τὸ δεύτερον, da das bestimmte ἀνταπεδίδοσθαι gemeint ist. (Kr. De auth. p. 34.) — καὶ ὅς und er. Spr. 50, 1, 3. (5.) vgl. 3, 4, 48, 6, 3, 22. — ἐθαύμασε umfasst zugleich den Gedanken: und verlangte zu wissen; daher der Fragesatz. Spr. 65, 1, 5. (7.) vgl. 2, 1, 10, 3, 5, 13. — ὅτι καὶ was eben, nur. So steht καὶ nach einem Fragepronomen, bezeichnend dass man vorzugsweise diesen Begriff bestimmt wissen wolle. (Spr. 69, 32, 16.) vgl. 5, 8, 2, 7, 10.

§ 17. ἀλλὰ zu 1, 7, 6. — δέχομαι nehme es als günstiges Vorzeichen auf, nämlich σωτήρα καὶ νίκη. Ar. V5. 646: χαίρειτον ἄμφω δεχόμεθα (τὴν χάριν). Her. 9, 91: δέχομαι τὸν οἰωνὸν τὸν Ἠρηλάστρατον. — τε καὶ verbindet so Sätze 7, 1, 22, 3, 39, Symp. 7, 5, Kyr. 4, 5, 51: δέχομαι τε καὶ ἀγαθὴ τύχη ἵππεῖς γενοίμεθα. (vgl. Spr. 69, 59, 1.) — τοῦτο, σωτήρια καὶ νίκη. — ἔστω möge erfolgen. Spr. 54, 4, 2. — ἤρχοντο. Gute Handschriften προήρχοντο. — ἀντίος, wie ἀντίον ist in der Prosa selten. Dial. Synt. 47, 29, 2.

§ 18. πορευομένων erg. αὐτῶν. zu 1, 2, 17. — ἐξεκύμαινε aus-

ἔξικνυμαινέ τι τῆς φάλαγγος, τὸ ἐπιλειπόμενον ἤρξατο δρόμῳ θείν καὶ ἅμα ἐφθέγγαντο πάντες οὖν πρὸ τῷ Ἐνυαλίῳ ἐλλείζουσι, καὶ πάντες δὲ ἔθειον. Λέγουσι δὲ τινες ὡς καὶ ταῖς ἀσπίσι πρὸς τὰ δό-
19 ρατα ἐδοῦνθσαν, φόβον ποιοῦντες τοῖς ἵπποις. Πρὶν δὲ τοξενια
ἔξικνεῖσθαι ἐκκλίνουσιν οἱ βάρβαροι καὶ γυνόχοι. Καὶ ἐνταῦθα δὴ
20 δόμων, ἀλλ' ἐν τάξει ἐπισθαι. Τὰ δ' ἄρματα ἐφρόντο τὰ μὲν δὲ
αὐτῶν τῶν πολεμίων, τὰ δὲ καὶ διὰ τῶν Ἑλλήνων, κενὰ ἠγνόχων.
Οἱ δ' ἐπεὶ προΐδουεν, δίσταντο· ἐστὶ δ' ὅστις καὶ κατέλιφθη ὡσπερ
ἐν ἵπποδρόμῳ ἐκπλαγείς καὶ οἱ δὲν μέντοι οἱ δὲ τοῦτον παθεῖν ἐφρασαν,
οὐδ' ἄλλος δὲ τῶν Ἑλλήνων ἐν ταύτῃ τῇ μάχῃ ἐπαθεῖν οὐδεὶς οὐδέν,
πλὴν ἐπὶ τῷ ἐωνύμῳ τοξενθῆναι τις ἐλέγχο

21 Κύρος δ' ὄρων τοὺς Ἕλληνας κινῶντας τὸ καθ' αὐτοὺς καὶ διώ-
κοντας, ἠδόμενος καὶ προσκενοίμενος ἤδη ὡς βασιλεὺς ὑπὸ τῶν ἀμφ' αὐ-
τῶν, οὐδ' ὡς ἔξῃχθη δικάειν, ἀλλὰ σενεσημομένην ἔχον τὴν
τῶν σὺν αὐτῷ ἔξακσίων ἰσπέων ταξιν ἐπεμελεῖτο ὃ, τι ποιήσει βασι-

wogte, den Uebrigen vorauskam. — τὸ ἐπιλειπόμενον der zu-
rückbleibende Theil. Spr. 43, 4, 6. (17.) Doch ist wohl τὸ ἀπολει-
πόμενον zu lesen (Kr 30.) ὑπολειπόμενον Po Ind. — δρόμῳ θείν mit
Laufen eilen. wie § 19, 4, 6, 25 5, 2, 14, 7, 23, 7, 1, 15. — Ἐνυα-
λιος: Beiname des Ares, nach Andern ein von ihm verschiedener Gott.
Ar. Frie 457 u. dort Bergler. vgl. Lobeck zu Soph Ai 178. — ἐλλεί-
ζουσι. Beim Anrücken ruhen den Feind rief man (nach dem παῖν) das
be-eisternde ἐλλείζω oder ἀλάλα unter tactmässiger Bewegung. Prosaisch
ist sonst ἀλάλαζω. vgl. 4, 3, 19 5, 2, 14, 6, 3, 27. Kyr. 7, 1, 20: τῷ
Ἐνυαλίῳ ἐπηλάλαζον. — καὶ πάντες. zu § 2. — λέγουσι. zu § 6. — δου-
πεῖν, ein poetisches und onomatopoetisches Wort. Dies Getöse erfolgte,
um den Feinden Schrecken einzuflöszen. vgl. 4, 5, 18. Kr. zu Arr. An.
1, 6, 4.

§ 19. πρὶν τόξενια ἔξικνεῖσθαι bevor ein Bogenschuss
sie erreichen konnte, priusquam ad tei ictum perventum est. Vgl.
3, 4, 4, 3, 29. — φεύγουσι. Vielleicht ist φευγοντα zu lesen und das
folgende καὶ zu streichen vgl. Kr. Lex. z. Anab. unter ἐνταῦθα 2. (Kr 50.)
— ἐπισθαι vgl. 6, 3, 25.

§ 20. ἐφρόντο. zu ἦσαν 1, 2, 23. — γυνόχων Spr. 47, 25, 5. (26,
6.) — δίσταντο traten aus einander, laxatis ordinibus Curt. 4,
13, 33. (Ze) — ἔστιν ὅστις Jemand. Spr. 61, 4, 5. (5, 2.) vgl. 5, 4,
19. — κατέλιφθη würde gefasst vgl. 4, 7, 4. — ἐκπλαγείς der
bestürzt. besinnungslos, nicht behende auswich. So ἐκπλαγείς θάμβει
Eu Rhes 291, χαῖα Aisch Cho 231. ἐπ' ἑαυτοῦ Xen. Symp. 4, 23. vgl.
Plat. Rep. 390 und die Erkl. zu Eu Hipp. 38. — καὶ μέντοι und doch.
Verbindung und Gegensatz ausdrückend; ein be-onter Begriff kann, wie
bei καὶ-δέ, ein eschoben werden (Spr. 69, 36.) vgl. 1, 9, 6, 4, 6, 15, 16,
7, 6, 17. — οὐδέ-δέ wie καὶ-δέ; denn καὶ liegt in οὐδέ, wie Her. 1, 143,
2 u. Isai. 3, 50: οἱμοὶ οὐδ' ἐν τῇ ἀρχῇ ἐκκίνον οὐδ' ἄλλον δε οὐδένα οὐτως
ἐδύστη γενέσθαι. (vgl. Spr. 69, 28, 7, (32, 10.) — τις mancher mehrere
meinen Bo. u. Arnold zu Thuk. 3. 111, 2, wohl mit Unrecht.

§ 21. τὸ καθ' αὐτοὺς die ihnen Entgegenstehenden. (Spr.
68, 25, 1 u.) 43, 4, 6. (17.) vgl. 1, 10, 5 mit 6, 3, 28. — οὐδ' ὡς auch
so nicht. So findet sich ὡς für und neben οὐτως (zu 4, 8, 3) auch in
der Prosa häufig nach καὶ. οὐδέ und μηδέ (Spr. 9, 3, 2.) vgl. 3, 2, 23, 6,
2, 22 — ἐξῃχθη liess sich fortreißen. Hell 7, 5, 8: οὐκ ἐξῃχθη
ἐπιείθεσθαι. — τῶν der § 6 erw. hnten. — ὃ, τι ποιήσει zu 1, 4, 12,
vgl. 3, 5, 13. — ἤδει αὐτὸν ὅτι. zu 1, 6, 5. vgl. 3, 2, 23.

λαῖς. Καὶ γὰρ ἤδει αὐτὸν ὅτι μέσον ἔχοι τοῦ Περσικοῦ στρατεύ-
ματος. Καὶ πάντες δ' οἱ τῶν βαρβάρων ἄρχοντες μέσον ἔχοντες τὸ
αὐτῶν ἠγοῦντο, νομίζοντες οὕτω καὶ ἐν ἀσφαλεστάτῳ εἶναι, ἢ ἢ
ἰσχύς αὐτῶν ἐκατέωθεν ἢ, καὶ εἴ τι παραγγέλλει χορίζουεν, ἡμίσει
ἂν χορὴν ἀσθάνεσθαι τὸ στρατεύμα. Καὶ βασιλεὺς δὴ τότε μέσον
ἔχων τῆς αὐτοῦ στρατιῆς ὁμοίως ἐξῶ ἐγένετο τοῦ Κύρου ἐωνύμου
κείρατος. Ἐπὶ δὲ οὐδὲν αὐτῷ ἐμαχέτο ἐκ τοῦ ἐναντίου οὐδὲ τοῖς
αὐτοῦ τεταγμένοις ἐμπροσθεν, ἐπέκλυπτεν ὡς εἰς κώλωσιν. Ἐνθα
22 δὲ Κύρος δέσας μὴ ὀπισθεν γενόμενος κατακόψη τὸ Ἑλληνικὸν
ἐλαύνει ἀντίος καὶ ἐμβύλων σὺν τοῖς ἔξακσίσι καὶ τοὺς πρὸ βασι-
λέως τεταγμένους καὶ εἰς φρυγὴν ἔτριψε τοὺς ἔξακσιχίλους καὶ ἀπο-
κτείναι λέγεται αὐτὸς τῇ αὐτοῦ χειρὶ Ἀστυγέρον τὸν ἄρχοντα αὐ-
τῶν. Ὡς δ' ἡ τροπὴ ἐγένετο, διασπείρονται καὶ οἱ Κύρου ἔξακσίσι
25 εἰς τὸ δυνάειν ὁμήσωντες, πλὴν πάντ' ὀλίγοι ἀμφ' αὐτὸν κατελί-
φθησαν, σχεδὸν οἱ ὁμοσάπειζοι κιλούμενοι. Σὺν τούτοις δὲ ὡν
26 καθορᾷ βασιλεὺς καὶ τὸ ἀμφ' ἐκτὶνον στίφος καὶ εὐθύς οὐκ ἠνέ-
σχετο, ἀλλ' εἰπὼν, Ὁμοῦ τὸν ἄνδρα, ἔτετο ἐπ' αὐτὸν καὶ παῖει κατὰ
τὸ στέγον καὶ τριγύσσει διὰ τοῦ θύρακος, ὡς φησι Κρησίας ὁ
ἱατρὸς καὶ ἰασθαι αὐτὸς τὸ τραῦμά φησι. Πάοντα δ' αὐτὸν ἄκον-
27 τίξει τις παλτῶ ὑπὸ τὸν ὀφθαλμὸν βίαιως καὶ ἐνταῦθα μαχόμενοι
καὶ βασιλεὺς καὶ Κύρος καὶ οἱ ἀμφ' αὐτοὺς ὑπὲρ ἐκατέωρον, ὅποσοι
μὲν τῶν ἀμφὶ βασιλεὺς ἀπέθνησκον Κρησίας λέγει πρὸ ἐκείῳ γὰρ
ἦν. Κύρος δὲ αὐτὸς τε ἀπέθανε καὶ ὀκτὼ οἱ ἄριστοι τῶν περὶ

§ 22. ἠγοῦντο. ἠγοῦνται eine Handschrift; doch vgl. zu 1, 4, 9. —
ἐν ἀσφαλεστάτῳ an der sichersten Stelle. Spr. 43, 4, 1. (2.) vgl.
3, 2, 36. — ἂν ἢ ἢ ἢ ἢ gute Handschriften. Ἐν fehlt zuweilen bei einem
solchen Dativ. (Spr. 48, 2, 3.) Plat. Euthyd 303, e: ὀλίγη χορὴ. So.
El. 2:3: χορὴν μαζῶν. Oid. K 1648: χορὴν βραχέει. Aisch. Eum. 293:
παντὶ χορὴν. vgl. Dial. Synt. § 48, 2, 9.

§ 23. καὶ-δὴ und eben, mit starker Hervorhebung des einre-
schobenen Begriffes. (Spr. 63, 17, 6.) vgl. 1, 9, 21, 5, 9, 22 — ὁμοίως.
Spr. 56, 12 (13), 3. vgl. 3, 1, 10, 2, 16. — ἐκ τοῦ ἐναντίου ex ad-
verso, wie 4, 7, 5, 6, 3, 7 vgl. Spr. 43, 4, 1 (2.) — ἐμπροσθεν.
Solche Adverbia werden von ihren Ge. zuweilen getrennt vgl. 3, 4, 35
u. Isokr. 42, 14: ὁμοῦ τὰς πράξεις τὰς ἐξῶ λεγομένας τῶν ὑποθέσεων οὐκ ἐπαί-
νουμένας.

§ 24. δὴ weist auf § 21 zurück vgl. 5, 9, 24. — γενόμενος, βασι-
λέως. vgl. zu 1, 4, 5. — κατακόψη. Spr. 54, 8. (8, 2.) vgl. 5, 7, 29, 7,
1, 2. — τοῖς ἔξακσίσι § 6. — τοὺς ἔξακσιχίλους. zu § 13.

§ 25. τροπὴ Flucht. vgl. 4, 7, 1. — ἐγένετο. zu 1, 2, 17.

§ 26. ἐκτὶνον zu 2, 2, 8. — οὐκ ἠνέσχετο konnte sich nicht
halten vor Zorn vgl. 5, 6, 34; etwas verschieden Thuk. 3, 28, 2 5, 45,
4 und Eur. Thes. 0. — τὸν ἄνδρα. zu 1, 3, 12. — παῖει wirft ihm mit
dem Speere (nach Ktesias) vgl. 7, 4, 9 mit § 6. — καὶ-φησι wie er auch
berichtet, ein selbst indiger Satz einem relativen angefügt. vgl. zu 1, 1, 2.

§ 27. μαχόμενοι were regelmässig, wenn etwa folgte ὅποσοι μὲν
βασιλεὺς ἀπόλοιτο. Jetzt findet ein Anakoluthe statt. veranlasst
dadurch dass der Schriftsteller bei dem Particip nur den zweiten Satz:
Κυρος δὲ — als den wichtigern berücksichtigte. (Spr. 56, 9, 3.) Doch
sind ὅποσοι-ἦν und das nächste δὲ wohl eingefälscht. (Kr. 63.) — ἐκείῳ γὰρ
jacere, lagen todt da. So. Ant. 11:4: καὶ τίς φρονεῖ, τίς ὁ κείμενος; λέγει.

28 αὐτὸν ἔκειντο ἐπ' αὐτῷ. Ἀρταπάτης δ' ὁ πιστότατος αὐτῷ τῶν σκηπτούχων θροάπων λέγεται, ἐπειδὴ πεπρωκότα εἶδε Κύρον, κατα-
29 πηδήσας ἀπὸ τοῦ ἵππου περιπεσεῖν αὐτῷ. Καὶ οἱ μὲν φασὶ βασιλεὺς
κελεῖσθαι τὰ ἐπισηάζει αὐτὸν Κύρω, οἱ δ' ἑαυτὸν ἐπισηάζονται
σπασάμενον τὸν ἀκινάκην· εἶχε γὰρ χρυσοῦν. καὶ στρεπτόν δὲ ἐφόρει
καὶ ψέλια καὶ τάλλα ὡς περ οἱ ἄριστοι τῶν Περσῶν· ἐτετίμητο γὰρ
ὑπὸ Κύρου δι' εὐνοίαν τε καὶ πιστότητα.

1 9'. Κύρος μὲν οὖν οὕτως ἐτελεύτησεν, ἀνὴρ ὢν Περσῶν τῶν
μετὰ Κύρον τὸν ἀρχαῖον γενομένων βασιλικώτατος τε καὶ ἄρχην
ἀξιώτατος, ὡς παρὰ πάντων ὁμολογῆται τῶν Κύρον δοκούντων ἐν
2 πείρᾳ γενέσθαι. Πρωτῶν μὲν γὰρ ἔτι παῖς ὢν, ὅτε ἐπαιδείετο καὶ
σὺν τῷ ἀδελφῷ καὶ σὺν τοῖς ἄλλοις παισὶ πάντων πάντα κραιπίστος
ἐνομίζετο. Πάντες γὰρ οἱ τῶν ἀρίστων Περσῶν παῖδες ἐπὶ ταῖς
βασιλικῶς θύραις παιδεύονται, ἐνθα πολλὴν μὲν σαφροσύνην κατα-
4 μάθοι ἂν τις, ἀσχρόν δ' οὐδὲν οὐτ' ἀκούσαι οὐτ' ἰδεῖν ἔστι. Θεῶνται
δ' οἱ παῖδες καὶ τοὺς τιμωμένους ὑπὸ βασιλέως καὶ ἀκούουσι καὶ
5 ἄλλους ἀτιμαζόμενους ὥστε εὐθὺς παῖδες ὄντες μανθάνουσι ἄρχην
τε καὶ ἄρχεσθαι. Ἐνθα Κύρος αἰδημονέστατος μὲν πρῶτον τῶν
ἡλικιωτῶν ἐδόκει εἶναι, τοῖς τε πρεσβυτέροις καὶ τῶν ἑαυτοῦ ὑπο-
δεεστέρων μᾶλλον πεῖθεσθαι, ἔπειτα δὲ φιλιππότατος καὶ τοῖς ἵπποις
ἄριστα χρῆσθαι ἔκρινον δ' αὐτὸν καὶ τῶν εἰς τὸν πόλεμον ἔργων,
τοξικῆς τε καὶ ἀκοντίσεως, φιλομαθέστατον εἶναι καὶ μελετηρότατον.

§ 28. περιπεσεῖν αὐτῷ sich auf ihn hingeworfen zu haben. Spr. 48, 9. (11, 10.)

§ 29. ἑαυτὸν ist der Deutlichkeit halber dem Medium beigefügt, wie ἑαυτῷ 5, 6, 17. (Spr. 51, 10, 10.) Das ἑαυτὸν aber ist hier, wie 5, 8, 14, fast so viel als αὐτὸς ἑαυτὸν. (Spr. 52, 2, 14.) — γὰρ. Vielleicht δε. (Kr. 45.) — τάλλα die übrigen Auszeichnungen. — ὡς περ, wo auch οἴαπερ statthalt. vgl. zu 1, 10, 10.

C. 9. § 1. παρὰ findet sich öfter bei Passiven von Verben die eine Aeusserung oder ein Geben bezeichnen. (Spr. 52, 5, 1.) — τῶν Κ. δ. ἐν π. γ. derer die mit Κ. in Verkehr, in nähere Berührung gekommen zu sein scheinen; Κύρον hängt von πείρᾳ ab. Spr. 47, 24. (25, 1.) Aehnlich πείραν τιος ἔχειν, λαμβάνειν 3, 2, 16, 6, 4, 33. Synonym ἐμπείρους αὐτοῦ ἔχειν 2, 6, 1. — ἄρχειν ἀξ. zu 2, 5, 24.

§ 2. μὲν. Dem entspricht δε § 6. — πάντων πάντα, eine sehr beliebte Paronomasie oder Parechesis, vgl. 2, 5, 7, 6, 7. — πάντα in allen Stücken. Spr. 46, 2. (4, 4.) — ἐνομίζετο. Spr. 55, 4, 3. (4.)

§ 3. θύραι (hohe) Pforte, vorzugsweise vom Hofe des Perserkönigs.

§ 4. τοὺς gestrichen würde τιμωμένους auch zu ἀκούουσι als Object passen; jetzt haben wir ein syntaktisches Zeugma. — εὐθὺς παῖδες ὄντες gleich von Kindheit an. Spr. 56, 9 (10), 3. vgl. 2, 6, 16, 4, 7, 2. — ἄρχειν, durch des Königs Beispiel.

§ 5. μὲν. Concinner wäre πρῶτον μὲν αἰδημονέστατος; allein die gewählte Stellung hebt das Adjectiv stärker hervor. vgl. 7, 2, 23 und Eur. Hipp. 1335 — καὶ τῶν sogar als die. — ἑαυτοῦ als er. (Am.) Spr. 47, 26. (27, 1 und 7.) — χρῆσθαι hängt von ἐδόκει ab. Spr. 59, 2. (2, 3.) — ἔκρινον man urtheilte. Spr. 61, 4. 3. (7.) — ἔργων eben so zugefügt Kyr. 2, 4, 10. — τοξικῆς. Da die Begriffe welche eine Kunst oder

Ἐπεὶ δὲ τῇ ἡλικίᾳ ἔφρασε, καὶ φιλοθηρότατος ἦν καὶ πρὸς τὰ θηρία β
μῆντοι φιλοκινδυνότατος. Καὶ ἄρχον ποτὲ ἐπιφρομένην οὐκ ἔ-
τρασαν, ἀλλὰ συμπεσὼν κατεσπάσθη ἀπὸ τοῦ ἵππου, καὶ τὰ μὲν
ἐπαθεν, ὧν καὶ τὰς ὠτειλάς φανερὰς εἶχε, τέλος δὲ κατέκτανε καὶ
τὸν πρῶτον μῆντοι βοηθήσαντα πολλοῖς μακαριστὸν ἐποίησεν.

Ἐπεὶ δὲ κατεπέμφθη ὑπὸ τοῦ πατρὸς σατραπῆς Ἀνδίας τε καὶ 7
Φρυγίας τῆς μεγάλης καὶ Καππαδοκίας, στρατηγὸς δὲ καὶ πάντων
ἀπεδείχθη οἷς καθήκει εἰς Καστωλοῦ πεδίον ἀθροίζεσθαι, πρῶτον
μὲν ἐπέδειξε αὐτὸν ὅτι περὶ πλείστον ποιοῖτο, εἰ τῷ σπείσαιο καὶ
εἰ τῷ σὺνδοιτο καὶ εἰ τῷ ὑπόσχοιτό τι, μηδὲν ψεύδεσθαι. Καὶ 8
γὰρ οὖν ἐπίστενον μὲν αὐτῷ αἱ πόλεις ἐπιτροπέμεναι, ἐπίστενον δ' οἱ
ἄνδρες καὶ εἰ τις πολέμιος ἐγένετο, σπεισόμενον Κύρον ἐπίστανε
μηδὲν ἂν παρὰ τὰς σπονδίας παθεῖν. Τοιγαροῦν ἐπὶ Τισσαφέρνη 9
ἐπολέμησε. πᾶσαι αἱ πόλεις ἐκοῦσαι Κύρον εἶλοντο ἀντὶ Τισσαφέρ-
νους πλὴν Μιλησίων οὗτοι δέ, ὅτι οὐκ ἤθελε τοὺς φεύγοντας
προέσθαι, ἐφοβούντο αὐτὸν. Καὶ γὰρ ἔργῳ ἐπέδεικνυτο καὶ ἔλεγεν
ὅτι οὐκ ἂν ποτε πρόοιτο, ἐπεὶ ἀπαξ φίλος αὐτοῖς ἐγένετο, οὐδ' εἰ 10

Wissenschaft bezeichnen schon an sich hinlänglich bestimmt sind, so stehen sie oft ohne Artikel. (Spr. 50, 3, 5.)

§ 6. ἐπιφρομένην. Spr. 52, 6, 1. — ἔτρασαν floh furchtsam, hier einzeln das dichterische Wort. Aisch. Sc. 379: κόσμον μὲν ἀνδρὸς οὐτῷ ἂν τρέσσει ἐγώ. — τὰ μὲν ἐπαθεν. Statt des concinnen Gegensatzes τὰ δ' ἐποίησεν tritt die Sache selbst ein. vgl. 2, 1, 7. — κατέκτανε, τὴν ἄρχον. — πολλοῖς für Viele. Kyr. 7, 2, 6: πᾶσι Χαλδαίοις μακαριστὸς ποιῆσαι

§ 7. δε καὶ καὶ gehört zu πάντων. (Po.) vgl. zu 1, 8, 2, sofern nicht καὶ στρατηγὸς δε zu lesen ist. (Kr. 26.) — οἷς. ὅσοις Hirschig. — μὲν. Es entspricht φανερός δ' ἦν § 11. — περὶ über. Spr. 68, 27. 3. (31, 5.) vgl. 3, 2, 4, 5, 6, 22. — σπένδεσθαι bezieht sich auf Aussöhnungen, συνθεσθαι auf Verträge auch ohne vorhergegangene Feindschaft. — ψεύ-
δεσθαι ist Object zu περὶ πλείστον ποιοῖτο.

§ 8. καὶ γὰρ οὖν und daher denn knüpft Sätze an (καὶ) die eine feste Thatsache (οὖν) als Beleg (γὰρ) für das Vorhergehende aussprechen, vgl. § 12. 17 u. 2, 6, 13, 5, 8, 17, 7, 6, 37. (Spr. 69, 61, 2.) — ἐπιτροπέ-
πέμεναι wenn sie sich ihm anvertrauten — οἱ ἄνδρες die einzelnen Männer, erg. ἐπιτροπέμενοι. — ἂν παθεῖν. So erscheint ἂν mit dem Infinitiv des Aorists oft synonym mit dem Infinitiv des Futurs. Spr. 54, 6, 4. (6.) — παρὰ wider. Spr. 68, 32, 5. (36, 7.)

§ 9. τοιγαροῦν gewiss daher denn, ähnlich dem καὶ γὰρ οὖν, nur dass τοῖς versichernde Kraft hat: ja gewiss. (Spr. 69, 61, 2.) vgl. 1, 9, 15. 18, 2, 6, 20, 5, 8, 22. — ἐπολέμησε. zu 1, 3, 4. vgl. 1, 6, 6, 9, 17. — αἱ πόλεις, die ionischen, vgl. 1, 1, 6 mit Xen. Hell. 3, 1, 3. — οὗτοι. zu 1, 1, 7, 2, 2. — τοὺς φεύγοντας, welche politische Gegner der übrigen waren, vermuthlich Aristokraten.

§ 10. καὶ vor γὰρ entspricht dem καὶ vor ἔλεγεν: sowohl — als auch. (Spr. 69, 32, 21.) — ἔλεγεν. Concinner wäre λόγῳ ἀπεφαινετο. Aehnlich Mem. 4, 4, 1 u. 5. — πρόοιτο Preis geben würde, wie projicere, vgl. Spr. 52, 10, 4. (8.) erg. αὐτοῖς. Spr. 60, 6 (7), 1. — ἀπαξ, wie einmal und semel, nicht Ein Mal im Gegensatze zu δίς, sondern das endliche Eintreten bezeichnend; so nach ὡς 4, 7, 12. ἦν 2, 2, 12, 3, 2, 25, 4, 6, 17. — ἐγένετο. Spr. 65, 11, 1. (3.) — οὐδ' εἰ, zu 1, 6, 8. — ἔτι μὲν — ἔτι δε. zu 1, 3, 16. — κείνιον, Comparativ zu κείως. Spr. 46, 5, 8 und 11.

ἔτι μὲν μίτους γένοιτο, ἔτι δὲ κάκιον πράξειαν. Φανερός δ' ἦν καὶ
11 εἴ τις τι ἀγαθὸν ἢ κακὸν ποιήσῃεν αὐτόν, νικᾶν πειρούμενος· καὶ
εὐχὴν δὲ τις αὐτοῦ ἐξέφερον ὡς εὐχαιτο τοσοῦτον χρόνον ζῆν ἔσθε
12 νικῆν καὶ τοὺς εὐ καὶ τοὺς κακῶς ποιοῦντας ἀλεξόμενος. Καὶ γὰρ
οὐν πλείστοι δὴ αὐτῷ ἐνὶ γε ἀνδρῶ τῶν ἐφ' ἡμῶν ἐπεθύμησαν καὶ
χρήματα καὶ πόλεις καὶ τὰ ἑαυτῶν σώματα προσέειπαι.
13 Οὐ μὲν δὴ οὐδὲ τοῦτ' ἂν τις εἴποι ὡς τοὺς κακούργους καὶ
ἀδίκους εἶα καταγελᾶν, ἀλλ' ἀπειδέστατα πάντων ἐτιμωροῖτο. Πη-
λάκις δ' ἦν ἰδεῖν παρὰ γὰς στειβομένης ὁδοῦς καὶ ποδῶν καὶ χειρῶν
καὶ ὀφθαλμῶν στερουμένους ἀνθρώπους· ὡςτ' ἐν τῇ Κύρου ἀρχῇ
ἐγένετο καὶ Ἕλλησι καὶ βαοβάρω μηδὲν ἀδικοῦντι ἀδειῶς πορεύεσθαι
14 ὅποι τις ἤθελεν, ἔχοντι ὁ, τι προχωροῖη. Τοὺς γε μέντοι ἀγαθοὺς
εἰς πόλεμον ὁμολόγητο διαφερόντως τιμᾶν. Καὶ πρῶτον μὲν ἦν
αὐτῷ πόλεμος πρὸς Πισίδας καὶ Μουσούς, στρατεύομενος οὐν καὶ

§ 11. φανερός ἦν πειρούμενος, zu 1, 6, 8. vgl. § 16. — εἰ ποιή-
σειεν Spr. 51, 12, 2. (5.) vgl. § 16. 18. 19 u. 28 3, 4, 23. — εὐχὴν
ὡς εὐχαιτο. Kyr 8, 2 14: λόγοι αὐτοῦ ἀπονημονεύεται ὡς λέγει. vgl.
Plat. Prot. 353, a. Aehnlich Euthyd. 305. d: τούτους εἰ δόξαν καταστή-
σαι μηδένος δοκεῖν ἀξίους εἶναι vgl. dort Heindorf. Dem 5, 22, 22, 74,
Eu. Hek. 489. — ἐξέφερον verbreiteten von ihm her. vgl. 5, 6, 17,
29. — νικῆν vicisset, zu 1, 8, 12. — ἀλεξόμενος im Vergeltung.
So stehen νικᾶν und ἡττᾶσθαι mit dem Particp: darin dass. vgl. 1, 9, 24,
2, 3, 23. (Spr. 56, 8, 1) Richtiger wohl ἀλεξόμενος. (Kr. 30)

§ 12. πλείστοι δὴ. Der Superlativ mit δὴ bezeichnet den höchsten
Grad. (Spr. 49, 8, 2.) vgl. 1, 9, 18, 20. — ἐνὶ γε ἀνδρῶ Einem Mann e
wenigstens: denn ganzen Staaten vertrauten sich wohl noch Mehrere
an. vgl. § 22. (We) 5, 7, 9 u. z. Thuk 1, 80, 2. (Spr. 49, 10, 5.) —
τῶν ἐφ' ἡμῶν unserer Zeitgenossen Spr. 18, 36 (40), 4. —
προσέειπαι hingeben, wie Kyr 5, 2, 9. vgl. z. Thuk 2, 43, 1.

§ 13. μὲν aus μὴν entstanden ist in einzelnen Formeln auch in der
Bedeutung mit demselben verwandt: so in ἀλλὰ μὲν δὴ καὶ μὲν δὴ: οὐ μὲν
δὴ gewiss eben nicht. vgl. 2, 2, 3, 4, 6. Spr. 69, 3 (33), 1. —
καταγελᾶν. ἑαυτοῦ. Κύρου vgl. Spr. 47, 23, (24.) Doch kann es auch,
wie oft, absolut gefasst werden: sich ins Fäustchen lachen. vgl. 2,
4, 4 u. Ar. Plut. 880: οἶμοι τάλας, μὲν καὶ σὺ μέτερον καταγέλας; — στε-
ρουμένας für στεβόμενας: einige Hsn. — στερουμένους. στερουμένους Butt-
mann; doch hat στερουμένοι Perfectbedeutung Diod. 1, 84 u. App. Span. 6,
74, wie ἀποστερουμένοι Dem. 30, 6, Isokr. 6, 25, 4, 17, 17, 2. vgl. 4, 105.
— ἐγένετο es wurde zu Theil, möglich (wie ἔστι). Kyr. 8, 1, 15:
Κύρου ἐγένετο ὄλιγοι διαλεγόμενοι μηδὲν τῶν οὐκίων ἀτηκλήτως ἔχειν. —
ἔχοντι ὁ, τι προχωροῖη si haberet cur ier faceret, wenn er
einen gehörigen Grund zur Reise hatte, nicht verdächtig war.
Nach Anders: mit sich führend was ihm beliebte, wie doch προ-
χωροῖν sich nicht füglich erklären lässt.

§ 14. τοὺς γε μέντοι ἀγαθοὺς doch die Tüchtigen wenig-
stens vgl. 2, 3, 9, 3, 1, 27, 6, 3, 17. Kyr. 3, 3, 20, 7, 5, 52; und über
die Stellung Spr. 69, 12, 2. (15, 2) — εἰς. Spr. 68, 17, 5. (21, 7.) vgl.
2, 6, 30 — πρῶτον μὲν. Wenn im Folgenden nichts ausfallen ist,
so muss man annehmen dass der Satz ἦν αὐτῷ πόλεμος nur eine Art Neb-
satz ist für πολέμου αὐτῷ ὄντος und somit πρῶτον μὲν dem Sinne nach eig.
zu ἀρχοντας ἐποίει gehört. (Loische) Nebensätze dem Hauptsätze in glei-
cher Fügung coordinirt findet man nicht selten, wie 3, 5, 16, 6, 4, 22.

αὐτὸς εἰς ταύτας τὰς χώρας οὓς ἑώρα ἐθέλοντας κινδυνεύειν, τού-
τους καὶ ἀρχοντας ἐποίει ἧς κατεστρέφετο χώρας, ἔπειτα δὲ καὶ
ἄλλη δώροις ἐτίμα· ὡςτε φαίνεσθαι τοὺς μὲν ἀγαθοὺς εὐδαμονε-
15 στατους, τοὺς δὲ κακοὺς δούλους τούτων ἀξίους εἶναι. Τοιγαροῦν
πολλὴ ἦν ἀφθονία αὐτῷ τῶν ἐθέλοντων κινδυνεύειν ὅπου τις οἶοιο
Κύρου αἰσθήσεσθαι. Εἰς γε μὴν δικαιοσύνην εἰ τις αὐτῷ φανερός
16 γένοιτο ἐπιδείκνυσθαι βουλόμενος, περὶ παντὸς ἐποιεῖτο τούτους
πλουσιωτέρους ποιῆν τῶν ἐκ τοῦ ἀδίκου φιλοκερδούντων. Καὶ γὰρ
17 οὐν ἄλλα τε πολλὰ δικαίως αὐτῷ διεχειρίζετο καὶ στρατεύματι
ἀληθινῶ ἐχρήσατο. Καὶ γὰρ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ οὐ χρημάτων
ἕνεκα πρὸς ἐκείνον ἐπλευσαν, ἀλλ' ἐπεὶ ἔγνωσαν κροδαλεώτερον εἶναι
Κύρου καλῶς πιθαροῦν ἢ τὸ κατὰ μῆνα κέρδος. Ἀλλὰ μὴν εἰ τις
18 γέ τι αὐτῷ προστάξαντι καλῶς ὑπηρετήσῃεν, οὐδενὶ πώποτε ἀχάριστον
ἔιασε τὴν προθυμίαν. Τοιγαροῦν κράτιστοι δὴ ὑπηρεταὶ παντὸς
ἔργου Κύρου ἐλέχθησαν γενέσθαι. Εἰ δὲ τινα ὁρώη δεινὸν ὄντα
19 οἰκονόμον ἐκ τοῦ δικαίου καὶ κατασκευάζοντά τε ἧς ἀρχοὶ χώρας
καὶ προσόδους ποιοῦντα, οὐδένα ἂν πώποτε ἀφείλετο, ἀλλ' αἰεὶ πλείω

7, 3, 16. — καὶ αὐτὸς auch er selbst, nicht bloss sein Heer. — ἧς
κατεστρέφετο χώρας für τῆς χώρας ἦν κατ. Spr. 51, 12. vgl. 1, 9, 19.
— δώροις. vgl. 7, 3, 28.

§ 15. ἀξίους. ἀξίων Cobet N. 1. p. 418. vgl. Spr. 56, 4, 2. (5.) —
τῶν ἐθέλοντων solcher die entschlossen waren. (Spr. 50, 4, 3.)
vgl. Hell. 7, 5, 24: χαλεπὸν εὐρεῖν τοὺς ἐθέλουσας μένειν. Dem. 20, 166:
οὐκ ἀπορήσετε τῶν ἐθέλουσάντων ὑπὲρ ὑμῶν κινδυνεύειν. — Κύρου nachdrück-
licher als αὐτόν. (Spr. 51, 5, 2.) vgl. 1, 9, 31, 2, 6, 8. 3, 2, 23 u. zu
1, 4, 16.

§ 16. εἰς in Ansehung, zu ἐπιδείκνυσθαι gehörig. (Ze.) Spr. 68,
17, 6. (21, 8.) vgl. 2, 6, 30. — γέ, Einzelnes hervorhebend, drückt mit
μὴν (doch) so verbunden oft nur stärker als δὲ einen Gegensatz aus, wie
auch § 20, 7, 6, 15. 41. 7, 32. — ἐπιδεικνυσθαι sich zeigen, sich
auszeichnen. Spr. 52, 8, 4. (5.) Ail. V. G. 9, 36: ψάτης Ἀντιγόνη
ἐπεδείκνυτο. — περὶ zu § 7. vgl. 2, 4, 3. — τούτους. zu αὐτοὺς 1, 4, 8.
— τῶν φιλοκερδούντων für ἧ οἱ φιλοκερδούντες ἦσαν. (Spr. 47, 27, 2.)
vgl. 4, 2, 25, 26. — ἐκ τοῦ ἀδίκου vom Unrecht aus, unge-
rechter Weise, μετ' ἀδικίας 2, 6, 18), wie ἐκ τοῦ δικαίου § 19, Ar. Vö.
1435. Demokr. b. Stob. 94, 25: χρήματα πορίζων μὲν οὐκ ἀρχαίον, ἐξ ἀδι-
κίης δὲ πάντως κάκιον. (vgl. Spr. 68, 17, 9.)

§ 17. αὐτῷ ihm, nicht von ihm: denn es handelt sich um die Ge-
rechtigkeit Anderer. (We.) — ἀληθινῶ gediegen, zuverlässig. (Ze.)
So ἡγεμῶν ἀληθινῶ Isokr. 15, 206, μάγειρος Sosipater 1, 6. vgl. Plut. Eum.
14, συνεργός Pol. 3, 11. — ἐχρήσατο, der Ao. vom Eintreten der
Handlung. Spr. 53, 5, 1, Thuk. 1, 6, 3: μετὰ ἐσθῆτι πρῶτοι Λακεδαι-
μόνιοι ἐχρήσαντο. vgl. 4, 1, 22, 5, 1, 16. — εἶναι. Spr. 56, 7, 6. (9.) vgl.
3, 1, 43. — κατὰ. Spr. 68, 21 (25), 4.

§ 18. ἀλλὰ μὴν ferner aber. (Spr. 69, 39, 1.) vgl. 2, 5, 12, 14,
3, 2, 16. — εἰ-γε. Spr. 69, 13, 2. (15, 3.) — ἔργου. Spr. 47, 5. (7, 2.)

§ 19. ὁρώη, iterativer Optativ, wie § 28, 4, 5, 8. 13. Spr. 54, 12, 2.
(5.) — ὄντα. Spr. 56, 7, 1. vgl. 1, 10, 10, 5, 7, 25. — καὶ-τε-καὶ zu
1, 2, 18. vgl. 6, 1, 20. — κατασκευάζειν gut bebauen, wie Oik. 4,
16, 17. (Ze.) vgl. Thuk. 6, 91, 6. (8, 24, 3.) — ἧς χώρας, τὴν χώραν ἧς.
Spr. 51, 11, 2. (51, 12.) — ἂν. zu 1, 5, 2. — ἀφείλετο, nämlich et was.
Spr. 52, 1, 2. vgl. Thuk. 1, 2, 1 u. Andok. 3, 40: ἔξοστιν ἀφελεῖν. Eben
so προστιθέναι. Kr. z. Thuk. 5, 23, 5. — προσεδίδου. Spr. 36, 11, 1. —

προσείδου, ὡστε καὶ ἡδέως ἐπόνουν καὶ θαρραλέως ἐκτῶντο καὶ ἂ ἐπέπατο αὐτὸς τις ἥμιστα Κύρον ἐκρούπτεν· οὐ γὰρ φθονῶν τοῖς φανερωῖς πλουτοῦσιν ἐφραίνετο, ἀλλὰ πειρώμενος χρῆσθαι τοῖς τῶν ὑποκρου-
 20 πτομένων χρήμασι. Φίλους γε μὴν ὅσους ποιήσαιο καὶ εὐνοὺς γνοίη ὄντας καὶ ἱκανοὺς κρίνειε συνεργοὺς εἶναι ὃ, τι τυγχάνοι βουλόμενος καταργάζεσθαι, ὁμολογεῖται πρὸς πάντων κράτιστος δὴ γενέσθαι
 21 θεραπεύειν. Καὶ γὰρ αὐτὸ τοῦτο, οὐπὲρ αὐτὸς ἐνεκα φίλων ὤτεο δεῖσθαι, ὡς συνεργοὺς ἔχοι, καὶ αὐτὸς ἐπειράτο συνεργὸς τοῖς φίλοις κράτιστος εἶναι τοῦτον ὅτου ἕκαστον αἰσθάνοιτο ἐπιθυμοῦντα.
 22 Δῶρα δὲ πλείστα μὲν, οἶμαι, εἰς γε [ὧν] ἀνὴρ ἐλάμβανε διὰ πολλά. Ταῦτα δὲ πάντων δὴ μάλιστα τοῖς φίλοις διεδίδου, πρὸς τοὺς τρόπους ἕκαστον σκοπῶν καὶ ὅτου μάλιστα ὁρῶν ἕκαστον δεῖ-
 23 ζμενον. Καὶ ὅσα τῶ σώματι αὐτοῦ κόσμον πέμποι τις ἢ ὡς εἰς πόλεμον ἢ ὡς εἰς κἀλλωπισμόν, καὶ περὶ τούτων λέγειν αὐτὸν ἔφρασαν ὅτι τὸ μὲν ἑαυτοῦ σῶμα οὐκ ἂν δύνατο τοῦτοις πᾶσι κοσμηθῆναι, φίλους δὲ καλῶς κεκοσμημένους μέγιστον κόσμον ἀνδρῶν νομίζοι.
 24 Καὶ τὸ μὲν τὰ μεγάλα νικᾶν τοὺς φίλους εὖ ποιοῦντα οὐδὲν θανα-
 ματόν, ἐπειδὴ γε καὶ δυνατώτερος ἦν τὸ δὲ τῇ ἐπιμελείᾳ περιεῖναι τῶν φίλων καὶ τῶ προθυμείσθαι χαρίζεσθαι, ταῦτα ἔμοιγε μᾶλλον
 25 δοκεῖ ἀγαστὰ εἶναι. Κύρος γὰρ ἐπέμπε βίκους οἴνου ἡμιδεῖς πολ-

ἐπόνουν, der Plural, weil τινὰ collectiv steht. vgl. zu 1, 4, 8. — ἐπέπατο. Das poetische Wort gebraucht Xen. noch 3, 3, 18, 5, 9, 12, 7, 6, 9, 41 u. Kyr. 3, 3, 44. — αὐτὸς. Spr. 69, 10. (12.) — Κύρον. Spr. 46, 6. (9.) — φθονῶν. Spr. 56, 4, 2. (5.) vgl. 2, 5, 38, 5, 6, 4. — ὑποκρου-
 πτομένων. Spr. 52, 8, 3. (4.)

§ 20. φίλους ist wohl, da es ohne Artikel steht, nicht von θερα-
 πεύειν abhängig, sondern zu εἶσους zu ziehen, dem es nur der Betonung wegen voran steht. (Spr. 51, 10, 10.) — ὄντας. Spr. 56, 7, 1. vgl. 7, 7, 24. — ὃ, τι für τούτου ὃ, τι. (Spr. 51, 13, 4.) vgl. 5, 1, 8. — τυγχάνοι für τυγχάνει Schäfer. — πρὸς mit dem Ge. findet sich bei Passiven in der attischen Prosa selten. (Spr. 52, 5, 2 und 68, 37, 3.) — κράτιστος θεραπεύειν am geschicktesten zu dienen. Spr. 55, 3, 2. (3.)

§ 21. αὐτὸ τοῦτο, ankündigend, wobei man bloss ἐπειράτο (εἶναι) denken mag. Dem. 25, 6: δόξετε τοῦθ' ὅπερ ἐστὲ, δικασταὶ καὶ φίλακες τῶν νόμων εἰσεληλυθέναι. (Spr. 57, 10, 11.) — ἐνεκα. Spr. 68, 15. (19, 1.) —

§ 22. ὧν verdächtigt Lion. — διὰ πολλά aus vielen Gründen. Jagd 5, 26: βλέπει οὐκ ἔξω διὰ πολλά. vgl. Her. 1, 109, 2. (Spr. 43, 4, 23.) — πάντων δὴ. zu § 12. vgl. 4, 5, 4, 7, 4, 24. — καὶ ὅτου, ein Satz dem πρὸς τοὺς τρόπους σκοπῶν angefügt. Spr. 59, 2. (2, 5.) Regelmässiger wäre καὶ ὅτου μάλιστα ἕκαστος δέοιτο (ὁρῶν).

§ 23. τῶ σώματι αὐτοῦ neben τὸ ἑαυτοῦ σῶμα. vgl. auch § 27. Spr. 51, 4, 2 u. 3. (47, 9, 12.) — κόσμον. Spr. 57, 3, 2. (1.) — καὶ vor περὶ bezieht sich weniger auf λέγειν als auf das wirkliche Verschenken. — ἔφρασαν die welche dem Verfasser die Sache erzählten, wie 2, 1, 14, 6, 10, 11. (Spr. 53, 2, 3.) vgl. zu 1, 8, 6.

§ 24. τὰ μεγάλα. Spr. 46, 3, 2. (11, 2.) — ἐπειδὴ καὶ sowohl aus andern Gründen als auch weil. vgl. 3, 2, 37. (Spr. 69, 32, 17.) — φίλων. Spr. 47, 18. (19.) — τῶ προθυμείσθαι. Spr. 50, 5, 1. (6, 2.) — ταῦτα. zu τούτους 1, 6, 9; der Plu. hier, weil zw. ei Begriffe vorhergehen.

§ 25. Κύρος. καὶ? (Kr. 63.) — λέγων. zu 1, 3, 8. — χρόνου. Spr.

λάκις, ὁπότε πάνν ἡδὺν λάβοι, λέγων ὅτι οὐπω δὴ πολλοῦ χρόνου
 τούτου ἡδῖον οἶνω ἐπιτύχοι· τούτον οὖν σοι ἐπέμπε καὶ δεῖται σου
 τούτον ἐκπιεῖν τήμερον σὺν οἷς μάλιστα φιλεῖς. Πολλάκις δὲ χῆρας²⁶
 ἡμιβρώτους ἐπέμπε καὶ ἄρτων ἡμίσεια καὶ ἄλλα τοιαῦτα, ἐπιλέγειν
 κελείων τὸν φέροντα· Τούτοις ἦσθη Κύρος· βούλεται οὖν καὶ σὲ
 τούτων γέσασθαι. Ὅπου δὲ χιλὸς σπίνιος δ' εἶη, αὐτὸς δ' ἐδύ-²⁷
 νατο παρασκευάσασθαι διὰ τὸ πολλοὺς ἔχειν ὑπηρετας καὶ διὰ τὴν
 ἐπιμελείαν, διαπέμπων ἐκέλευε τοὺς φίλους τοῖς τὰ ἑαυτῶν σώματα
 ἄγουσιν ἵπποις ἐμβάλλειν τοῦτον τὸν χιλόν, ὡς μὴ πεινώντες τοὺς
 ἑαυτοῦ φίλους ἄγωσιν. Εἰ δὲ δὴ ποτε πορεύοιτο καὶ πλείστοι μὲλ-²⁸
 λιοιεν ὄψεσθαι, προσκαλῶν τοὺς φίλους ἐσπονδαιολογεῖτο, ὡς δηλοῖη
 οὐς τιμῆ. Ὡστε ἔγωγε ἔξ ὧν ἀκούω οὐδένα κρίνω ὑπὸ πλείονων
 περιλήσθαι οὔτε Ἑλλήνων οὔτε βαρβάρων. Τεκμήριον δὲ τούτου²⁹
 καὶ τότε, παρὰ μὲν Κύρου, δούλου ὄντος, οὐδεὶς ἀπῆμι πρὸς βασιλέα,
 πλην Ὀρόντας ἐπεχίρησε καὶ οὗτος δὴ ὃν ὤτεο πιστόν οἱ εἶναι,
 ταχὺ αὐτὸν εὔρε Κύρω φιλαίτερον ἢ ἑαυτῶ παρὰ δὲ βασιλέως πολλοὶ
 πρὸς Κύρον ἀπῆλθον, ἐπειδὴ πολέμοι ἀλλήλοισ ἐγένοντο, καὶ οὗτοι
 μέντοι οἱ μάλιστα ὑπ' αὐτοῦ ἀγαπώμενοι, νομίζοντες παρὰ Κύρω
 ὄντες ἀγαθοὶ ἀξιοτέρας ἂν τιμῆς τυγχάνειν ἢ παρὰ βασιλεῖ. Μέγα³⁰

47, 1 (2), 3. — τούτου für ἢ τούτω, von ἡδῖον regiert. (Spr. 47, 27, 1.)
 vgl. 2, 5, 13. — οἶνω. Spr. 48, 9. (14, 2.) — ἐπέμπε. Uebergang zur
 directen Rede des Boten. vgl. zu 1, 3, 14 E.; über den Ao. Spr. 53, 9
 (10), 1. vgl. 2, 4, 16. — οἷς. Spr. 51, 10, 2. (1.)

§ 26. ἄρτων. Spr. 47, 8. (10.) — ἐπιλέγειν dazu, dabei sagen.
 vgl. Her. 1, 214, 2. Plut. Caes. 29: ἔνα ἡμιστο δάβδοις, ἐπιλέγων ὡς ταῦτα
 τοῦ μὴ Ῥωμαίων εἶναι παράσημα προστίθησιν. — τούτοις. Spr. 48, 12, 5.
 (15, 6.) — ἡδεσθαι oft vom Wohlgeschmack. Plat. Prot. 337, c: ἡδεσθαι
 ἔστιν ἐσθίοντα ἢ ἄλλο τι ἡδὺ πάσχοντα αὐτῶ τῶ σώματι. Her. 1, 119, 3:
 ἦσθη τι τῇ θούρῃ. — τούτων. Spr. 47, 14. (15.)

§ 27. ἐδύνατο. Stände auch hier der Optativ, so wäre der Sinn:
 wo er etwa konnte. Das Können jedoch soll nicht auf einzelne Fälle
 beschränkt werden; mithin ist der Indicativ nothwendig und hier dem
 relativen Satze ein selbständiger angefügt: während er konnte. vgl.
 zu 1, 1, 2. — διὰ τὸ. Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) vgl. A. 1. — ἐπιμελείαν
 Vorsorge für ihn als Fürsten, die der Artikel als notorisch bezeichnet.
 Spr. 50, 2, 1. — ἄγωσιν für ἄγειν, als Uebergang zur directen Rede.
 vgl. zu 1, 4, 18.

§ 28. μέλλοιεν ὄψεσθαι. Spr. 53, 7, 8. (8, 3.) vgl. 2, 6, 10, 4,
 7, 16. — τιμῆ. zu ἦν 1, 2, 21. vgl. 3, 1, 6, 7, 6, 44. — ἔξ ὧν zu ur-
 theilen nach dem was. Thuk. 6, 17, 4: τὰ ἐκεί ἔξ ὧν ἔγω ἀκούω αἰσθά-
 νομαι τοιαῦτα. Spr. 51, 10, 2. (1.) u. 68, 13, 6. (17, 10.) — ἀκούω. zu
 1, 3, 20. — Ἑλλήνων hängt von οὐδένα ab.

§ 29. τούτου τόδε. zu 2, 1, 20. — παρὰ μὲν. Ueblicher wäre
 παρὰ μὲν γάρ. Jetzt ist der folgende Satz eine Art Epexegetem zu τόδε.
 (vgl. Spr. 57, 10, 13.) z. Thuk. 2, 50. — δούλου Unterthan. Τὰ
 βαρβάρων γὰρ δούλα πάντα πλην ἐνός. Eu. Hel. 276. (Ze.) vgl. 2, 5, 38, 3,
 1, 17. — Ὀρόντας. 1, 6, 3. ff. — ὄν — αὐτόν. Spr. 51, 5, 1. vgl. 2, 5,
 27, 6, 2, 9. αὐτόν erscheint so nur wenn ihm ein (betontes) Wort voran-
 steht. — φιλαίτερος wie φιλατάτος Hell. 7, 3, 8 u. Theokr. 7, 98; sonst
 allgemein φιλτερος, τatos, wiewohl φιλτερος aus attischen Prosaikern schwer-
 lich nachweislich ist; φιλωτέρα Mem. 3, 11, 18 ist wohl in φιλαίτερα zu
 ändern; daneben μᾶλλον-φίλος 1, 1, 5, Aisch. Cho. 217, Eur. Tro. 784,
 φίλος μάλιστα Thuk. 1, 43, 2, Her. 3, 138, 2. — ἀξιος drückt ursprung-

δὲ τεκμήριον καὶ τὸ ἐν τῇ τελευτῇ τοῦ βίου αὐτῷ γενόμενον ὅτι καὶ αὐτὸς ἦν ἀγαθὸς καὶ κρῖνειν ὀρθῶς ἐδύνατο τοὺς πιστοὺς καὶ 31 εὐνοὺς καὶ βεβαίους. Ἀποθνήσκοντος γὰρ αὐτοῦ πάντες οἱ παρ' αὐτὸν φίλοι καὶ συντραπέζιοι μαχόμενοι ἀπέθανον ὑπὲρ Κύρου πλὴν Ἀρμίου· οὗτος δὲ τεταγμένος ἐτύγχανεν ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ τοῦ ἵππου ἄρχων ὡς δ' ἦσθετο Κύρον πεπτωκότα ἐφυγεν ἔχων καὶ τὸ στρατεύμα πᾶν οὐ ἠγάτο.

1 ἰ. Ἐνταῦθα δὴ Κύρου ἀποτέμεται ἡ κεφαλὴ καὶ χεὶρ ἡ δεξιὰ. Βασιλεὺς δὲ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ διώκων εἰσπίπτει εἰς τὸ Κύρειον στρατόπεδον· καὶ οἱ μὲν μετὰ Ἀρμίου οὐκέτι ἴστανται, ἀλλὰ φεύγουσι διὰ τοῦ αὐτῶν στρατοπέδου εἰς τὸν σταθμὸν ἐνθεν ὠρηκτο· τέτταρες δ' ἐλέγοντο παρασύγγαι εἶναι τῆς ὁδοῦ. Βασιλεὺς δὲ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ τὰ τε ἄλλα πολλὰ διαρπάζουσι καὶ τὴν Φωκαΐδα τὴν Κύρου παλλακίδα τὴν σοφὴν καὶ καλὴν λεγομένην εἶναι λαμβάνει. 3 Ἡ δὲ Μιλησία [ἡ νεωτέρα] ληρθεῖσα ὑπὸ τῶν ἄμφι βασιλεὺς ἐκφεύγει γυμνὴ πρὸς τῶν Ἑλλήνων οἱ ἐτυγον ἐν τοῖς σκευοφόροις ὅπλα ἔχοντες, καὶ ἀνταχθέντες πολλοὺς μὲν τῶν ἀρπαζόντων ἀπέκτειναν, οἱ δὲ καὶ αὐτῶν ἀπέθανον· οὐ μὴν ἐφυγόν γε, ἀλλὰ καὶ ταύτην ἔσωσαν καὶ ἄλλα ὅποσα ἐντὸς αὐτῶν καὶ χορήματα καὶ 4 ἄνθρωποι ἐγένοντο πάντα ἔσωσαν. Ἐνταῦθα διέσχον ἀλλήλων βα-

lich Gleichheit des Werthes aus; daher angemessen. Ages. 1, 1: τῆς ἀρετῆς ἕως ἔργων. — ἄν. Spr. 54, 6, 4. (6.)

§ 31. παρ' αὐτῶν neben ihm. Reik. 8, 12: παρὰ τοὺς φίλους εἶναι. vgl. zu 1, 2, 13 u. 8, 5. Doch ist vielleicht mit Schn. περί zu lesen. — καὶ τὸ στρατ. nicht bloss er, sondern auch das Heer. vgl. 3, 3, 2, 5, 2, 17, 9, 17, 6, 2, 8. Thuk. 4, 114, 1.

C. 10. § 1. χεὶρ ἡ. Spr. 50, 7 (8), 1. — εἰσπίπτει, weil βασιλεὺς als Hauptbegriff vorherrscht. Spr. 63, 4. (4, 2.) vgl. 1, 10, 2 und Thuk. 7, 43, 2: αὐτὸς μὲν καὶ Εὐρυμέδων καὶ Μένανδρος ἀναλαβὼν τὴν πᾶσαν στρατιάν ἐχώρει πρὸς τὰς Ἐπιπόλας. — οἱ μὲν. Dem entspricht was im § 3 liegt: οἱ δὲ Ἕλληες ἀνταχθέντες. — ἐνθεν. zu 1, 8, 1. — τῆς ὁδοῦ. Spr. 47, 6. (8, 5.)

§ 2. πολλὰ ist Prädicat: τὰ ἄλλα ἃ διέσπαζον πολλὰ ἦν. Spr. 50, 8 (11), 1 u. 57, 3. vgl. 4, 3, 7, 7, 8, 20, 7, 5, 14. — Φωκαΐδα, früher Milto, vom Kyros Aspasia genannt. — σοφὴν καὶ καλὴν sind Prädicat. Spr. 50, 9 (11), 1 (u. 3.)

§ 3. ἡ νεωτέρα streicht Kr. De auth. p. 37 s. — γυμνός ist, wie nudus, oft: ohne Obergewand, bloss im χιτῶν. vgl. 4, 4, 12. — τῶν Ἑλλήνων hängt von οἱ ab: πρὸς τοὺς τῶν Ἑ. οἱ, was freilich bei einer Präposition sonst ungewöhnlich ist. „vgl. Her. 1, 110, 1.“ (Hr.) (Spr. 51, 13, 2.) — ἐτυγον mit dem Part. des Pr. auch 2, 1, 9, 3, 2, 5, 3, 8, 7, 1, 2. — καὶ ἀνταχθέντες. Das Relativ gehört nicht mehr zu diesem Satze. vgl. zu 1, 1, 2. — οἱ δὲ einige aber. vgl. Spr. 50, 1, 10. — οὐ μὴν ἐφυγόν γε doch die Flucht wenigstens ergriffen sie nicht. (Spr. 69, 15, 3.) vgl. 7, 6, 38. — ἄλλα ὅποσα für ὅποσα ἄλλα. (Spr. 51, 10, 10.) Hier so zu erklären ist nothwendig, weil sonst τὰ ἄλλα wegen πάντα stehen müsste. Aehnlich ἄλλος ὅστις 5, 5, 12, Dem. 13, 17, 23, 17. vgl. zu 4, 5, 5. — ἐντὸς αὐτῶν hinter sie. vgl. 6, 3, 7. — ἐγένοντο kam (nämlich geflüchtet). vgl. zu 1, 7, 17. vgl. Thuk. 6, 100, 3. — ἔσωσαν. zu 1, 1, 2 E.

§ 4. διέσχον aus einander, entfernt sein. Spr. 52, 2, 3. vgl.

σιλεύς τε καὶ οἱ Ἕλληες ὡς τριάκοντα στάδια, οἱ μὲν διώκοντες τοὺς καθ' ἑαυτοὺς ὡς πύκτας νικῶντες, οἱ δὲ ἀρπάζοντες ὡς ἤδη πάντες νικῶντες. Ὡς δὲ ἦσθοντο οἱ μὲν Ἕλληες ὅτι βασιλεὺς σὺν τῷ στρατεύματι ἐν τοῖς σκευοφόροις εἶη, βασιλεὺς δ' αὐτὸς ἤκουσε Τισσαφρόνου ὅτι οἱ Ἕλληες νικῶν τὸ καθ' ἑαυτοὺς καὶ εἰς τὸ πρόσθεν οἴχονται διώκοντες, ἐνταῦθα δὴ βασιλεὺς μὲν ἀδροῖζει τε τοὺς ἑαυτοῦ καὶ συντάττει· ὁ δὲ Κλέαρχος ἐβουλεύετο Προξενον καλέσας, πλησιαιώτατος γὰρ ἦν, εἰ πέμποιεν τινος ἢ πάντες ἴοιεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον ἀρῆζοντες.

Ἐν τούτῳ καὶ βασιλεὺς δῆλος ἦν προσίων πάλιν, ὡς ἐδόκει, ὀπισθεν. Καὶ οἱ μὲν Ἕλληες [συ]στραφέντες παραιοκνεάζονται ὡς ταύτῃ προσιόντος καὶ δεξόμενοι, ὁ δὲ βασιλεὺς ταύτῃ μὲν οὐκ ἦγεν, ἦ δὲ παρηλθεν ἔξω τοῦ εὐωνύμου κέρατος, ταύτῃ καὶ ἀπήγαγεν, ἀναλαβὼν καὶ τοὺς ἐν τῇ μάχῃ πρὸς τοὺς Ἕλληες αὐτομολήσαντας καὶ Τισσαφρόνην καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. Ὁ γὰρ Τισσαφρόνης ἐν τῇ 7 πρώτῃ συνῶδω οὐκ ἔφυγεν, ἀλλὰ διήλασε παρὰ τὸν ποταμὸν κατὰ τοὺς Ἕλληες πελταστίας· διελαίνων δὲ κατέκτανε μὲν οὐδένα, διαστάντες δ' οἱ Ἕλληες ἐπαίον καὶ ἰκόντιζον αὐτούς· Ἐπισθένης δὲ Ἀμφιπολίτης ἤρχε τῶν πελταστῶν καὶ ἐλέγετο φρόνιμος γενέσθαι.

3, 4, 20, 22. — ἀλλήλων. Spr. 47, 12. (13) — οἱ μὲν bezieht sich auf οἱ Ἕλληες. So bezieht sich ὁ μὲν nicht selten auf den nähern, ὁ δὲ auf den entferntern Begriff. Spr. 50, 1, 2. vgl. 5, 4, 12. — καθ' ἑαυτοὺς. zu 1, 8, 21. — οἱ δὲ, weil bei βασιλεὺς auch οἱ σὺν αὐτῷ gedacht werden; ähnlich αὐτοὺς § 7 und ὄντας § 10. Spr. 53, 4, 3. — πάντες alle Perser, auch die den Hellenen entgegengestellten. vgl. De auth. p. 48.

§ 5. τῷ seinem, dem von ihm selbst geführten. vgl. zu 1, 8, 4. — τὸ καθ' ἑαυτοὺς. zu 1, 8, 21. — εἰς τὸ πρόσθεν vorwärts. vgl. 2, 1, 2, 7, 3, 41. — ἐνταῦθα δὴ. Spr. 65, 9, 1. vgl. 4, 7, 3, 5, 4, 25. — πλησιαιώτατος. Spr. 23, 7 A. (5.) vgl. 7, 3, 29. — εἰ πέμποιεν ob sie schicken sollten; der Optativ, weil ein historisches Tempus vorgeht. Spr. 54, 7, 1. vgl. 1, 10, 17, 7, 4, 10. vgl. Kyr. 8, 3, 19: ἐβουλεύοντο τίνι ἕκαστος προσοί.

§ 6. καὶ βασιλεὺς auch der König, wie auch die Hellenen gegen ihn anzurücken beabsichtigten. — ὡς ἐδόκει gehört bloss zu ὀπισθεν. vgl. zu 1, 6, 7. — στραφέντες nachdem sie sich gewendet, συστραφέντες nachdem sie ihre Reihen zusammengezogen. Spr. 52, 6, 1. vgl. 1, 10, 12. — ὡς ταύτῃ προσιόντος erg. βασιλεὺς als ob, in der Erwartung dass der König auf dieser Seite anrücken werde. Spr. 56, 11 (12), 2. — προσιόντος καὶ δεξόμενοι. Copulative und adversative Partikeln verbinden oft einen absoluten Genitiv mit einem andern Casus des Participii und überhaupt verschiedene Casus der Participien. Spr. (56, 14, 2 und) 59, 2. (2, 2.) vgl. 2, 4, 22, 5, 6, 32, 7, 1, 27. — ἦ δὲ παρηλθεν sondern wo er vorüber gegangen war, nämlich bei der Ueberflügelung 1, 8, 23. vgl. 13. — κέρατος der Hellenen. Spr. 18, 9. (9, 1.)

§ 7. διήλασε. vgl. 2, 3, 19. — αὐτούς. Τισσαφρόνην καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. (Hu.) vgl. zu § 4. — φρόνιμος γενέσθαι sich einsichtig benommen zu haben, indem er der Uebermacht wich und doch dem Feinde Schaden zufügte. So φρόνιμος στρατηγός Isokr. 15, 117, Xen. Hell. 6, 1, 15. vgl. Kyr. 4, 1, 4. Aristot. Nik. Eth. 6, 5, 1: δοκεῖ φρόνιμον εἶναι τὸ δύνασθαι καλῶς βουλευσάσθαι περὶ τὰ αὐτῷ ἀγαθὰ καὶ συμφέροντα.

§ 8. ὡς nachdem. — μείσον ἔχειν den Kürzeren gezogen haben,

- 80 ὁ δ' οὖν Τισσαφέρης ὡς μείων ἔχων ἀπηλλάγη, πάλιν μὲν οὐκ ἀναστρέφει, εἰς δὲ τὸ στρατόπεδον ἀφικόμενος τὸ τῶν Ἑλλήνων ἐκεῖ συντυγγάνει βασιλεῖ, καὶ ὁμοῦ δὴ πάλιν συνταξάμενοι ἐπορεύοντο.
- 9 Ἐπεὶ δ' ἦσαν κατὰ τὸ εὐώνυμον τῶν Ἑλλήνων κέρας, ἐδυσαν οἱ Ἕλληνες μὴ προσάγειν πρὸς τὸ κέρας καὶ περιπτύξαντες ἀμφοτέρωθεν αὐτοὺς κατακόψαιαν καὶ ἐδόκει αὐτοῖς ἀναπτύσσειν τὸ κέρας καὶ ποιήσασθαι ὀπισθεν τὸν ποταμὸν.
- 10 Ἐν ᾧ δὲ ταῦτα ἐβουλεύοντο, καὶ δὴ βασιλεὺς παραμειψόμενος εἰς τὸ αὐτὸ σχῆμα κατέστησεν ἀντίαν τὴν φάλαγγα ὡς περὶ τὸ πρῶτον μαχομένους συνῆμι. Ὡς δὲ εἶδον οἱ Ἕλληνες ἐγγύς τε ὄντας καὶ παρατεταγμένους, αὐτῆς παικνίσαντες ἐπήρσαν πολὺ ἔτι προθυμότερον ἢ τὸ πρόσθεν. Οἱ δ' αὖ βάρβαροι οὐκ ἐδέχοντο, ἀλλ' ἐκ πλείονος ἢ τὸ πρόσθεν ἐφρευγον οἱ δ' ἐπεδίωκον μέχρι κώμης τινός.
- 12 Ἐνταῦθα δ' ἔστησαν οἱ Ἕλληνες ὑπὲρ γὰρ τῆς κώμης γήλοφος ἦν, ἐφ' οὗ ἀναστράφησαν οἱ ἀμφὶ βασιλέα, πεζοὶ μὲν οὐκέτι, τῶν δὲ ἰππέων ὁ λόφος ἐνεπλήσθη, ὥστε τὸ ποιούμενον μὴ γινώσκειν.

wie 3, 2, 17, 4, 18; ἔλαττον ἔχειν Thuk. 1, 105, 4, 2, 22, 2, 3, 5, 2, 7, 36, 3, 8, 61, 3. Μεῖων, bei Xen. häufig, ist eig. poetisch. — ἀπηλλάγη discessit. Spr. 52, 6, 1. — δὴ wohl für ἤδη hier und 5, 4, 25. vgl. 2, 26.

§ 9. εὐώνυμον, nach der frühern Stellung, jetzt der rechte Flügel (Ze.). — ἀναπτύσσειν τὸ κέρας den Flügel sich hinter den andern ziehen lassen. Hierauf sollte der eine Flügel rechts, der andere links mit dem Flusse parallel fortmarschiren, bis beide an einander schlossen; dann alle gegen den Feind Front machen und dadurch den Fluss in den Rücken bringen, ποιήσασθαι ὀπισθεν τὸν ποταμὸν. vgl. 6, 3, 5, 18, 25, 5, 2, 11.

§ 10. καὶ δὴ für ἤδη. (Spr. 69, 17, 1.) — παραμειψόμενος, παρελθὼν, nachdem er am linken (jetzt rechten) Flügel der Hellenen vorbei gegangen war. Kyr. 5, 4, 50: παραμειβομένου τὴν πόλιν τοῦ στρατεύματος. — ὡς περὶ bezieht sich auf τὸ αὐτό. (Ze. Spr. 69, 64, 1.) Plat. Phaid. 86, a: δυσχωρεῖται τῷ αὐτῷ λόγῳ ὡς περὶ σὺ. — συνῆμι, von Kämpfenden auch Thuk 4, 94, 2 u. öfter; eben so σύννοδος. — ἐγγύς zu 2, 5, 36. — ὄντας zu § 4 erg. αὐτοῦς.

§ 11. ἐκ πλείονος bei noch grösserer Entfernung der Hellenen. (We.) gr. Spr. 43, 4, 8. vgl. 3, 3, 9 und zu 3, 3, 15. — τὸ πρῶτον 1, 8, 19. (Ueber den Artikel Spr. 50, 5, 13.)

§ 12. ἀναστράφησαν wendeten, setzten sich. (We.) — οὐκέτι nicht auch, nicht ebenfalls. Mem. 3, 4, 10: ταῦτα πάντα ὁμοίως ἀμφοτέρωθεν ἐστίν, ἀλλὰ τὸ μάχεσθαι οὐκέτι. Philippides 15: πύκτιν γ' ἐπιτιμιῶν οὐδὲν ἔργον μαχομένῳ, αὐτὸν μάχεσθαι δ' οὐκέτι ἐστὶ φάδιον. vgl. Dem. 23, 146, Plat. Prot. 321 u. Reg. z. Thuk. Das ἐτι steht mit Bezug auf ἰππέων, wie oft οἱ ἄλλοι erst durch den folgenden Satz beschränkt wird. (Spr. 50, 4, 10.) — ὥστε — γινώσκειν so dass die Griechen nicht wahrnehmen konnten was (hinter dem Hügel) vorging. (We.) Für ποιούμενον wäre in diesem Sinne üblicher γινόμενον; doch findet sich auch jenes hin und wieder, wie Her. 5, 23, 1, Andok. 1, 86, Thuk. 3, 77, 2, 6, 87, 3, 8, 43, 3, 46, 4, 69, 2. — τὸ βασιλείον σημεῖον, ein goldner Adler auf einem langen Speere, πέλην, δόρυ μακρόν Thuk. 7, 1, 4. — πέλτης, παλτοῦ Leonclavius. Nach Einigen schwebte der Adler auf einem kleinen Schilde (πέλην), der auf einem Speer (ξύλον) befestigt war. Nach Andern heisst πέλην hier Speer. vgl. jedoch Vater zu Eur. Rhes. 397. — ἐπὶ

Καὶ τὸ βασιλείον σημεῖον ὄραν ἔφασαν, αἰτόν τινα χροσοῦν ἐπὶ πέλης [ἐπὶ ξύλου] ἀνατεταμένον. Ἐπεὶ δὲ καὶ ἐνταῦθ' ἐχάρουν 13 οἱ Ἕλληνες, λείπουν δὴ καὶ τὸν λόφον οἱ ἰππεῖς οὐ μόντοι ἔτι ἀθροοί, ἀλλ' ἄλλοι ἄλλοθεν ἐπιλοῦτο δ' ὁ λόφος τῶν ἰππέων τέλος δὲ καὶ πάντες ἀπεχώρησαν. Ὁ οὖν Κλέαρχος οὐκ ἀνεβίβαζεν ἐπὶ 14 τὸν λόφον, ἀλλ' ὑπὸ αὐτὸν στήσας τὸ στρατεύμα πέμπει Λίκιον τὸν Συρακόσιον καὶ ἄλλον ἐπὶ τὸν λόφον καὶ κελεύει κατιδόντας τὰ ὑπὲρ τοῦ λόφου τί ἐστιν ἀπαγγεῖλαι. Καὶ ὁ Λίκιος ἤλασε τε καὶ 15 ἰδὼν ἀπαγγέλλει ὅτι φεύγουσιν ἀνὰ κράτος. Σχεδὸν δ' ὅτε ταῦτα ἦν, καὶ ἥλιος ἐδύετο.

Ἐνταῦθα δ' ἔστησαν οἱ Ἕλληνες καὶ] θέμενοι τὰ ὄπλα ἀνε- 16 παύοντο. καὶ ἅμα μὲν ἐθαύμαζον ὅτι οὐδαμοῦ Κῦρος φαίνοιτο οὐδ' ἄλλος ἀπ' αὐτοῦ οὐδὲς παρείη οὐ γὰρ ἤδυσαν αὐτὸν τεθνηκότα, ἀλλ' εἶκαζον ἢ διώκοντα οἴχεσθαι ἢ καταληψόμενον τι προελθαι καὶ αὐτοὶ ἐβουλεύοντο εἰ αὐτοῦ μείναντες τὰ σκεοφόρα ἐνταῦθα 17 ἄγοντο ἢ ἀπίοιεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον ἐδοξεν οὖν αὐτοὺς ἀπέναι καὶ ἀφικνοῦνται ἀμφὶ δορηστὸν ἐπὶ τὰς σκηνάς. Ταύτης μὲν τῆς 18 ἡμέρας τοῦτο τὸ τέλος ἐγένετο. Καταλαμβάνουσι δὲ τῶν τε ἄλλων

ξύλου verdächtigt Dorville; ἐπὶ ξροτοῦ will Hutchinson. — ἀνατεταμένους aufgesteckt, nach Andern: mit ausgebreiteten Flügeln.

§ 13. ἐνταῦθα zu 1, 2, 1. — ἄλλοθεν für ἄλλοσε, da der Schriftsteller seinen Standpunkt in Gedanken auf der Seite nimmt nach der sie fliehen. Hell. 7, 1, 15: ἐφύλαττον ἄλλοι ἄλλοθεν τοῦ Ὀυελίου. — ἐπιλοῦτο nicht: wurde entblösst, sondern: wurde weniger angefüllt. — τέλος endlich. (Spr. 46, 3, 2.) vgl. 2, 3, 26, 5, 5, 3, 9, 5. — καὶ πάντες zu 1, 8, 2.

§ 14. οὖν δ' οὖν? (Kr. 26.) — ὑπό. Spr. 68, 41 (45), 1, vgl. 4, 7, 8 und 1, 8, 27. — τὰ ist Ac. Spr. 61, 5, (6, 2.) — τί. Der Singular in sofern man fragt was für eine Gesamterscheinung die Einzelheiten (τὰ ὑπὲρ τοῦ λόφου) bilden, vgl. 2, 1, 22. (Spr. 61, 8, 2.) Ar. Ly. 994: τί τὰ πράγμαθ' ὑμῖν ἐστὶ τὰν Λακεδαιμονί; Sprachgemäss wäre natürlich auch τίνα. Heind. zu Plat. Phaid. 1.

§ 15. καὶ ἥλιος zu derselben Zeit auch. zu Thuk. 8, 61, 3. — ἥλιος. Der Artikel kann bei den Namen der Gestirne stehen und fehlen. (Spr. 50, 2, 11.)

§ 16. ἔστησαν οἱ Ἕλληνες ist wegen στήσας τὸ στρατεύμα § 14 un- gehörig und wohl aus § 12 entstanden. Passend wäre auch: ἐνθα δ' ἔστησαν οἱ Ἕ, καὶ wo aber die H. halt gemacht hatten, da auch. (Kr. 45, der 26 in den Add. p. XVI ἀπέστησαν erg. τῆς διώξεως vermuthete, was Matthiae aufgenommen hat.) — ἅμα μὲν. Für ἅμα δέ (vgl. zu 3, 4, 19) tritt durch die Zwischensätze veranlasst eine andere Wendung ein: καὶ αὐτοὶ ἐβουλεύοντο κ. τὰ ε. vgl. 5, 2, 21. — τεθνηκότα. Spr. 56, 7, 1. vgl. 2, 2, 16, 5, 3. — τί, etwa einen militairisch wichtigen Punkt, wie 2, 4, 4, Thuk. 6, 52, 2.

§ 17. αὐτοὶ sie ihrerseits, im Gegensatze zum Kyros. (Spr. 51, 1, 3.) — αὐτοῦς ἀπέναι selbst fortzugehen, nicht das Gepäck kommen zu lassen. (Spr. 55, 2, 7 und 51, 6, 3.) Dem. 18, 218: περιεστήκει τοῖς βοηθείας δεήσασθαι δοκοῦσιν αὐτοῦς βοηθεῖν ἑτέροις. vgl. Thuk. 6, 99, 3. — ἐδοξεν οὖν. ἔδοξε δ' οὖν Matthiae. — δορηστὸν für δειπνον, mehr poetisch. vgl. Ar. We. 103, Ri. 52.

§ 18. μὲν ohne οὖν, wie 5, 9, 13, 7, 6, 6, 2, 7. (Spr. 59, 1, 11.) — καὶ τὰς und auch die. vgl. zu 1, 2, 2. — μεσιάζ ohne Artikel für μεστὰς οὐσας. Thuk. 1, 49, 4; ἐνέπησαν τὰς σκηνὰς ἐρήμους. Die (von Poppo

χορημάτων τὰ πλείστα διηροασμένα καὶ εἴ τι σιτίον ἢ ποτὸν ἦν καὶ τὰς ἀμάξας μεστὰς ἀλεύρων καὶ οἴνου, ὡς παρεσκευάσατο Κύρος, ἵνα εἴ ποτε σφοδρὰ λάβοι τὸ στρατόπεδον ἐνδεῖα, διαδοῖη τοῖς Ἕλλησιν, ἦσαν δ' αὐτὰ, ὡς ἐλέγοντο, τετρακοσίαι ἀμάξαι, καὶ ταύ-
19 τας τότε οἱ σὺν βασιλεῖ διηροασαν ὥστε ἀδειπνοὶ ἦσαν οἱ πλείστοι τῶν Ἑλλήνων ἦσαν δὲ καὶ ἀνύριστοι· πρὶν γὰρ δὴ καταλύσαι τὸ στρατεύμα πρὸς ἄριστον, βασιλεὺς ἐφάνη. Ταύτην μὲν οὖν τὴν νύκτα οὕτω διεγένοντο.

ΛΟΓΟΣ ΔΕΥΤΕΡΟΣ.

1 ἄ. Ὡς μὲν [οὖν] ἠθροίσθη Κύρῳ τὸ Ἑλληνικόν, ὅτε ἐπὶ τὸν ἀδελφὸν Ἀρταξέρξην ἐστρατεύετο, καὶ ὅσα ἐν τῇ ἀνόδῳ ἐπράχθη καὶ ὡς ἡ μάχη ἐγένετο, καὶ ὡς Κύρος ἐτελεύτησε καὶ ὡς ἐπὶ τὸ στρατόπεδον ἐλθόντες οἱ Ἕλληνες ἐκοιμήθησαν, οἴομενοι τὰ πάντα 2 νικᾶν καὶ Κύρον ζῆν, ἐν τῷ ἐμπροσθεν λόγῳ δεδήλωται. Ἄμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ συνελθόντες οἱ στρατηγοὶ ἐθανύμαζον ὅτι Κύρος οὔτε ἄλλον πέμποι σηματοῦντα ὃ, τι χρὴ ποιεῖν οὔτε αὐτὸς φαίνοιτο. Ἐδοξεν οὖν αὐτοῖς συσκευασαμένοις ἅ εἶχον καὶ ἐξοπλισαμένοις 3 προῖέναι εἰς τὸ πρόσθεν, ἕως Κύρῳ συμμύξαιαν. Ἦδη δὲ ἐν ὁρμῇ ὄντων ἅμα ἠλίῳ ἀνίσχοντι ἤλθε Προκλῆς ὁ Τευθρανίας ἄρχων, γεγονώς ἀπὸ Δημαράτου τοῦ Λύκωνος, καὶ Γλοῦς ὁ Ταμῶ. Οὗτοι

geforderte) Wiederholung des Artikels gäbe den Sinn: von den Wagen die welche angefüllt waren. vgl. zu 1, 4, 7. — ἄς. Vielleicht ἄ. (Kr. 45.) — λάβοι beträfe. Thuk. 2, 49, 1: τοὺς ἄλλους τῶν ὀφθαλμῶν ἐρεθίσματα καὶ φλόγῳσις ἐλάβανε. vgl. eb. § 5 und Xen. Hell. 5, 3, 19. — ὡς ἐλέγοντο. zu 1, 4, 5. — καὶ ταύτας auch diese, gleichfalls, den entfernten Begriff wieder aufnehmend, vgl. 3, 2, 5, 35. (vgl. Spr. 51, 5, 1.)

C. 1. § 1. ἐστρατεύετο. zu 1, 1, 11. — ἐλθόντες zurückkehrt (wie auch venire sich findet). vgl. 5, 1, 4, 7, 15, Thuk. 1, 136, 3 u. zu ἦσαν 2, 1, 9. — τὰ πάντα ist wohl Subjects-Ac.: das ganze Heer, auch die Asiaten des Kyros. vgl. 1, 10, 16. Andere erklären: auf allen Puncten. Etwas verschieden πάντα νικᾶν II. δ, 389, ε, 807 u. Plut. Anton. 22. — νικᾶν gesiegt haben, Spr. 53, 1, 3. vgl. § 4. 8, 9, 11. — λόγῳ Erzählung.

§ 2. ἅμα τῇ. Spr. 48, 11, 5. (14.) — σηματοῦντα. Spr. 56, 9 (12), 1. vgl. 2, 5, 2. — εἰς τὸ πρόσθεν. zu 1, 10, 5. — συμμύξαιαν zusammengenommen sein würden. Der Optativ als Gedanke der Strategie, vgl. 6, 3, 25 u. Spr. 65, 7, 2. (3.) Doch müsste ἕως ἂν συμμύξαιαν stehen, wenn δοκῆι (als eig. Pr.) oder δοῦσι vorher ginge. Ueber das Activ eb. 52, 2, 9. (10), den Ao. 53, 6, 4. (5.)

§ 3. ὁρμῇ Aufbruch, Abmarsch. Mem. 3, 13, 5: κρεῖττον ἐν τῇ ὁρμῇ σπεύδεν ἢ ἐν τῇ ὁδῷ. — ὄντων. zu 1, 2, 17. — ἤλιος zu 1, 10, 15. — ἀνίσχειν aufgehen. Spr. 52, 2, 3. — ἄρχων Fürst. vgl. 4, 7, 19, von einem Gutsherrn (oder Schulzen?) 4, 5, 28, wie von Königen 5, 4, 3, 6, 8, 9, 2. — γεγονώς entstammt. — τοῦ des bekannten. vgl. Her. 6, 64 ff. zu 1, 1, 2. — Ταμῶ für Ταμών Stephanus. — τέθνηκεν,

ἔλεγον ὅτι Κύρος μὲν τέθνηκεν, Ἀρταξέρξης δὲ πεφευγὸς ἐν τῷ σταθμῷ εἴη μετὰ τῶν ἄλλων βαρβάρων ὅθεν τῇ προτεραῖα ὤρητο, καὶ λέγοι ὅτι ταύτην μὲν τὴν ἡμέραν περιμένειεν ἂν αὐτοῖς, εἰ μέλλοιεν ἦσαν, τῇ δὲ ἄλλῃ ἀπέραι φαιή ἐπὶ Ἰωνίας, ὅθεν περ ἤλθε. Ταῦτ' ἀκούσαντες οἱ στρατηγοὶ καὶ οἱ ἄλλοι Ἕλληνες [πυρθανό-4 μνοι] βαρέως ἔφερον. Κλέαρχος δὲ τάδε εἶπεν Ἀλλ' ὄφελε μὲν Κύρος ζῆν· ἐπεὶ δὲ τετελεύτηκεν, ἀπαγγέλλετε Ἀρταξέρξῳ ὅτι ἡμεῖς γε νικῶμεν βασιλεῦα καί, ὡς ὁρᾶτε, οὐδαίς ἡμῖν ἐτι μάχεται, καὶ εἰ μὴ ὑμεῖς ἤλθετε, ἐπορευόμεθα ἂν ἐπὶ βασιλεῦα. Ἐπαγγελλόμεθα δὲ Ἀρταξέρξῳ, εἰ ἐνθάδε ἔλθῃ, εἰς τὸν θρόνον τὸν βασιλεῖον καθιεῖν αὐτόν· τῶν γὰρ τὴν μάχην νικῶντων καὶ τὸ ἄρχεω ἐστί. Ταῦτ' εἰπὼν ἀποστέλλει τοὺς ἀγγέλους καὶ σὺν αὐτοῖς Χειρσοφρον τὸν Λά-5 κωνα καὶ Μένωνα τὸν Θετταλόν. καὶ γὰρ αὐτὸς Μένων ἐβούλετο ἦν γὰρ φίλος καὶ ξένος Ἀρταξέρξῳ.

Οἱ μὲν ὄχοντο, Κλέαρχος δὲ περιέμενε. τὸ δὲ στρατεύμα ἐπο-6 ρίζετο σίτον ὅπως ἐδύνατο ἐκ τῶν ὑποζυγίων, κόπτοντες τοὺς βοῦς καὶ ὄνους· ξύλοις δ' ἐχρῶντο, μικρὸν προϊόντες ἀπὸ τῆς θάλαγρος οὐ ἡ μάχη ἐγένετο, τοῖς τε οἰστοῖς, πολλοῖς οὖσιν, οὐς ἠνάγκαζον οἱ Ἕλληνες ἐκβάλλειν τοὺς αὐτομολοῦντας παρὰ βασιλείως, καὶ τοῖς γέδροις καὶ ταῖς ξυλῖναις ἀσπίσι ταῖς Αἰγυπτίαις· πολλαὶ δὲ καὶ

neben εἴη und λέγοι, der Indicativ in sofern die feste Thatsache gemeldet wird. vgl. zu 2, 2, 15. — ὅθεν. zu 1, 2, 8. vgl. 1, 8, 1. — τῇ προτεραῖα. Spr. 43, 3. (3, 3.) — ὤρητο für ὠρῶντο Schneider. vgl. 1, 10, 1. — ἡμέραν. Spr. 46, 1. (3.) — τῇ ἄλλῃ am folgenden Tage, vgl. 3, 4, 1, 5, 9, 15. — ἀπέραι φαιή für ἀπέραι, wie nach ἦσαν 1, 2, 21 noch ἦσαν eintritt. vgl. Thuk. 2, 5, 3. Anders ist φάσαι überflüssig Plat. Lach. 196, e. — ἐπὶ Ἰωνίας. Spr. 68, 36 (40), 3.

§ 4. πυρθανομαι hat, wie ἀνούω (1, 3, 20), Perfectbedeutung. vgl. 2, 2, 3, Thuk. 7, 12, 2. u. Her. 1, 69, 1: πάντα πυρθανόμενος ἐπεμπε εἰς Σπάρτην ἀγγέλους. Spr. 53, 1, 2. — ἀλλά. zu 1, 7, 6. — ὄφελε ζῆν utinam viveret. Spr. 54, 3, 3. (4.) — ἡμῖν. Spr. 48, 8. (9.) — ἤλθετε gekommen wäret. Spr. 54, 10, 2. (4.) vgl. 5, 9, 32, 7, 6, 9. — ἐπαγγελλόμεθα. Spr. 52, 8, 4. (5.) — ἔλθῃ gekommen sein wird. Spr. (26, 11, 11 u.) 53, 6, 4. (5.) — τῶν νικῶντων. Spr. 47, 4, 3. (6, 8.) vgl. § 9 u. 3, 2, 39. — τῇν in der eben gelieferten, so dass τῶν für ἡμῶν τῶν gesetzt ist. — μάχην. Spr. 46, 4. (5, 2.)

§ 5. τοὺς ἀγγέλους. Prokles und Glus § 3. — καὶ γὰρ. zu 1, 1, 6. — αὐτὸς. zu 1, 2, 20. — ἐβούλετο erg. ἀποστέλλεσθαι. zu 1, 7, 5.

§ 6. οἱ μὲν ohne καὶ (5, 6, 14), wie 7, 1, 32, 4, 14. vgl. zu 1, 2, 25. — ὅπως für ὅς, als reines Relativ ist in der Prosa nicht häufig. vgl. 6, 3, 30. (Spr. 69, 46, 2.) — κόπτοντες. Spr. 58, 4, 1. vgl. 6, 3, 11 u. De auth. p. 30 s. — ξύλοις als Brennholz. Spr. 57, 3, 2. vgl. 4, 2, 28, 5, 4, 29. — μικρὸν eine kleine Strecke. Spr. 43, 4. (4, 2.) — οὐ dahin wo. (Spr. 51, 13, 9.) vgl. 3, 2, 34, 4, 8, 26. — οἰστός, bei den Attikern zweisylbig. Elmsley zu Eu. Med. 620. — ἠνάγκαζον gezwungen hatten. zu 1, 4, 2. — ἐκβάλλειν, aus den Köchern. — παρὰ. Unnötig τοὺς παρὰ. (Spr. 50, 10, 2.) Ueber die Sache vgl. 1, 10, 6. — γέδροις zu 1, 8, 9. — φέρεσθαι um herbei geschafft zu werden, die man herbei schaffen konnte. 6, 1, 16. Plut. Pyrr. 21: μεταπέμπεσθαι οὐκ ἦσαν ἕτεροι. Spr. 55, 3, 10. (20.) Od. 2, 25: οὐδέ

πέλται καὶ ἄμαξαι ἦσαν φέρεσθαι ἔρημοι οἷς πᾶσι χωόμενοι κρέα ἐφροντες ἦσθιον ἐκείνην τὴν ἡμέραν.

7 Καὶ ἤδη τε ἦν περὶ πλήθουσαν ἀγορὰν καὶ ἔρχονται παρὰ βασιλέως καὶ Τισσαφέρονους κήρυκες, οἱ μὲν ἄλλοι βάμβαροι, ἦν δ' αὐτῶν Φαλῖνος, εἷς Ἕλληνα, ὃς ἐτύγγαε παρὰ Τισσαφέρονος ὦν καὶ ἐντίμως ἔχων καὶ γὰρ προσεποιεῖτο ἐπιστήμων εἶναι τῶν περὶ τὰς δατάξεις τε καὶ ὀπλομαχίαν. Οὗτοι δὲ προσελθόντες καὶ καλέσαντες τοὺς τῶν Ἑλλήνων ἀρχοντας λέγουσιν ὅτι βασιλεὺς κελεύει τοὺς Ἕλληνας, ἐπεὶ νικῶν τυγχάνει καὶ Κῦρον ἀπέκτονε, παραδόντας τὰ ὄπλα ἰόντας ἐπὶ τὰς βασιλέως θύρας εὐρίσχεσθαι ἂν τι δύνανται ἰσχυρὰ. Ταῦτα μὲν εἶπον οἱ βασιλέως κήρυκες· οἱ δὲ Ἕλληνες βαρέως μὲν ἤκουσαν, ὁμοῦ δὲ Κλέαρχος τοσοῦτον εἶπεν, ὅτι οὐ τῶν νικῶντων εἶη τὰ ὄπλα παραδιδόναι· ἀλλ', ἔφη, ὑμεῖς μὲν, ὧ ἄνδρες στρατηγοί, τοῦτους ἀποκρίνασθε ὅ, τι κάλλιστόν τε καὶ ἀριστόν ἔχετε· ἐγὼ δὲ αὐτίκα ἤξω. Ἐκάλεσε γὰρ τις αὐτὸν τῶν ὑψηροτέρων, ὡς ἴδοι τὰ ἱερὰ ἐξηρημένα· ἔτυχε γὰρ θνύμενος.

10 Ἐνθα δὲ ἀπεκρίνατο Κλεάνωρος μὲν ὁ Ἀρχάς, πρεσβύτατος ὢν, ὅτι πρόσθεν ἂν ἀποθάνοιεν ἢ τὰ ὄπλα παραδοίησαν· Πρόξενος δὲ ὁ Θηβαῖος, Ἄλλ' ἐγὼ, ἔφη, ὦ Φαλῖνε, θαναμάζω πότερα ὡς κρατῶν βασιλεὺς αἰτεῖ τὰ ὄπλα ἢ ὡς διὰ φιλίαν καὶ δῶρα. Εἰ μὲν γὰρ

πρὸς ἀσπίς ἦν οὐδ' ἄλλοιμον ἔγχος εἶσθαι. vgl. 116, γ, 350, II, ζ, 228 f., ι, 688, ν, 312. — ἔρημοι, weil die Wagen geplündert waren. vgl. 1, 10, 2, 18.

§ 7. καὶ ἤδη τε — καὶ. zu 1, 8, 1, 8. — ἦν. εἷς. würde man zuerst erwarten: εἷς δ' ἦν. vgl. 5, 2, 3. zu 1, 9, 6. — ἐντίμως ἔχειν hier: geehrt sein (Spr. 66, 1, 7) heisst Plat. Rep. 528 in Ehren halten. — προσεποιεῖτο gab sich dafür aus; über den Inf. zu 1, 3, 14. — τὰ περὶ τὰς δατάξεις für τὰ τακτικά (Spr. 43, 4, 24), wie τὸ περὶ τὰς τάξεις μάθημα Plat. Lach. 182, b. — τε καὶ τὴν würde man erwarten, doch ἀόκλη ὄφτερ. (Spr. 58, 3, 1.) Reitk. 6, 3: κατὰ τὸ πρόσωπόν τε καὶ οὐράν. — ὀπλομαχία die Kunst mit ordentlichen Waffen in vollständiger Rüstung (πανοπλία) mit einem Gegner zu kämpfen: eine Uebung die als Vorschule des Krieges galt.

§ 8. δέ. δὲ? (Kr. 63.) — κελεύει τοὺς. Spr. 48, 7, 1. (10.) — νικῶν τυγχάνει. zu 1, 1, 2. — παραδόντας ἰόντας. zu 1, 1, 7. — εὐρίσχεσθαι zu erlangen suchen, wie 7, 1, 31. vgl. Spr. 52, 10, 1. — ἀγαθὸν gehört zu beiden, eng verschmolzenen Sätzen. vgl. 3, 1, 34, 5, 7, 10.

§ 9. βαρέως mit Unwillen. Ag. 8, 2: τῶν ἐπιανούντων αὐτοὺς οὐ βαρέως ἤκουεν. So auch δυσχερῶς u. χαλεπῶς ἀκούειν Dem. 6, 20, Isokr. 11, 3, Plut. Nik. 22. — ὁμοῦ, obschon gleichfalls entrüstet. — τοσοῦτον. zu 1, 3, 15. — ἔφη fuhr er fort. vgl. 3, 2, 9, 3, 12, 5, 6, 5, 6, 26. — ἔχετε erg. ἀποκρίνασθαι zu antworten habet, wisset. Spr. 55, 3, 2. (3 u. 4, 11.) vgl. 2, 11, 3, 2, 12, 4, 3, 10, 7, 15. — ἤξω werde zurückkommen, wie 2, 1, 15, 2, 1, 3, 6. vgl. zu 2, 1, 1. — ἐξηρημένα ausgeweidet. (Ze.) vgl. Her. 2, 40, 1, 86, 2. — ἔτυχε θνύμενος. zu 1, 10, 3; über das Medium zu 1, 7, 18.

§ 10. ὅτι ἂν. zu 1, 6, 2. — παραδοίησαν. Spr. 36, 7, 1. — θαναμάζω. zu 1, 8, 16. — πότερα — ἢ. vgl. § 21 u. zu 1, 4, 13. Spr. 65, 1. — κρατῶν. Spr. 53, 1, 3. vgl. 3, 2, 26, 28. — διὰ φιλίαν καὶ δῶρα. Spr. 59, 2 A. (2.) Ähnlich Thuk. 2, 26: ναὺς ἐξέπεμψαν περὶ Λοκρίδα καὶ Εὐβοίας ἅμα φιλικῶν. — ὡς κρατῶν erg. αἰτεῖ. — ἀλλ' οὐ und nicht vielmehr, ac non (Matth. zu Cic. Rosc. A. 92), den in der Frage ent-

ὡς κρατῶν, τί δεῖ αὐτὸν αἰτεῖν, ἀλλ' οὐ λαβεῖν ἐλθόντα; εἰ δὲ πείσας βούλεται λαβεῖν, λεγέτω τί ἐστὶ τοῖς στρατιώταις, ἐὰν αὐτῷ ταῦτα χαρίσονται. Πρὸς ταῦτα Φαλῖνος εἶπε· Βασιλεὺς νικῶν ἡγείται, ἐπεὶ¹¹ Κῦρον ἀπέκτονε. Τίς γὰρ αὐτῷ ἐστὶν ὅστις τῆς ἀρχῆς ἀντιποιεῖται; Νομίζει δὲ καὶ ὑμᾶς ἑαυτοῦ εἶναι, ἔχων ἐν μέσῃ τῇ ἑαυτοῦ χώρα καὶ ποταμῶν ἐντός ἀδιαβάτων καὶ πλήθος ἀνθρώπων ἐφ' ὑμᾶς δυνάμενος ἀγαγεῖν ὅσον οὐδ' εἰ παρέχοι ὑμῖν, δύνασθε ἂν ἀποκτεῖναι. Μετὰ τοῦτον Ξενοφῶν Ἀθηναῖος εἶπεν· ὦ Φαλῖνε, νῦν, ὡς σὺ ὁρᾷς,¹² ἡμῖν οὐδὲν ἐστὶν ἀγαθὸν ἄλλο εἰ μὴ ὄπλα καὶ ἀρετὴ. [Καὶ] ὄπλα μὲν οὖν ἔχοντες οἰόμεθα ἂν καὶ τῇ ἀρετῇ χοῦσθαι, παραδόντες δ' ἂν ταῦτα καὶ τῶν σωμάτων στερηθῆναι. Μὴ οὖν οἶον τὰ μόνα ἡμῖν ἀγαθὰ ὄντα ὑμῖν παραδῶσιν, ἀλλὰ σὺν τοῦτοις καὶ περὶ τῶν υμετέρων ἀγαθῶν μαχοῦμεθα. Ἀκούσας δὲ ταῦτα ὁ Φαλῖνος ἐγέ-¹³ λασε καὶ εἶπεν· Ἀλλὰ φιλοσόφῳ μὲν εἰσικας, ὧ νεανίσκῃ, καὶ λέγει οὐκ ἀχάριστα· ἴσθι μέντοι ἀνόητος ὢν, εἰ οἶε ἂν τὴν υμετέραν ἀρετὴν περιγενέσθαι τῆς βασιλέως δυνάμεως. Ἄλλους δὲ τινες¹⁴ ἔφασαν λέγειν ὑπομαλακίζομένους ὡς καὶ Κύρῳ πιστοὶ ἐγένοντο καὶ βασιλεῖ γ' ἂν πολλοῦ ἄξιοι γένοιτο, εἰ βούλοιο φίλος γενέσθαι καὶ εἴτε τι ἄλλο βούλεται χοῦσθαι, εἴτ' ἐπ' Αἴγυπτον στρατεύειν, συγκαταστρέψαντ' ἂν αὐτῷ.

Ἐν τούτῳ καὶ Κλέαρχος ἤκε καὶ ἠρώτησεν εἰ ἤδη ἀποκεκριμένοι¹⁵

haltenen Gedanken ablehnend. Hell. 7, 4, 25: τί δεῖ ἡμᾶς μάχεσθαι, ἀλλ' οὐ σπειραμένους διαλυθῆναι; Dem. 14, 11: τί τοὺς ὁμολογούντας ἐχθρούς ἔχοντες ἐτέρους ζητοῦμεν, ἀλλ' οὐ παρασκευάζομεθα πρὸς τοὺτους; Umgekehrt kann man sagen: οὐκ ἔχον λαμβάνειν, ἀλλὰ μὴ ζητεῖν; vgl. Ar. Ri. 12. (Spr. 69, 4, 2.) — τί ἐστὶ τοῖς. zu 1, 7, 8.

§ 11. πρὸς ταῦτα. zu 1, 6, 9. — αὐτῷ gehört zu ἀντιποιεῖσθαι streitig machen. (We.) vgl. 2, 3, 23. (5, 2, 11.) Hell. 4, 8, 14: τῶν πόλεων βασιλεῖ οὐκ ἀντιποιεῖσθαι. — τῆς ἀρχῆς. Spr. 47, 13. (14.) — ἑαυτοῦ sein Eigenthum. vgl. 2, 5, 38, 3, 2, 26, 4, 3, 4. Spr. 47, 5, 2. (6, 4.) — μέση τῇ. zu 1, 2, 7. — τῇ ἑαυτοῦ. zu αὐτοῦ 1, 9, 23. — οὐδ' εἰ zu 1, 6, 8. — παρέχοι erg. ἀποκτεῖναι. vgl. 2, 3, 22. Spr. 55, 4, 4. (11.)

§ 12. Ξενοφῶν. Θεόποπος mehrere Hsn. Doch vgl. De Xen. vita p. 12 ss. (Stud. 2 p. 268 ss.) — σὺ. Das persönliche Pronomen hat zuweilen geringe (nicht antithetische) Betonung. So § 16 in σὺ ὁρᾷς. vgl. 2, 2, 3, 3, 1, 25, 5, 5, 8 (Spr. 51, 1, 2.) — εἰ μὴ. zu 1, 4, 18. — Καὶ verdächtigt Kr. (63.) — ἂν gehört, wie auch das folgende, zum Infinitiv. Spr. 69, 6, 9. (69, 7, 5.) — παραδώσειν erg. ἡμᾶς. Spr. 60, 6. (7.) vgl. 2, 3, 26, 3, 1, 45, 7, 2, 25, 6, 16.

§ 13. φιλοσόφῳ, der die Wirklichkeit nicht kennt. — ἀχάριστα Unergötliches, ironisch; so ἰδὸς εἰ Plat. Rep. 527. Euthyd. 300. Wohl richtig will Dobree 1 p. 133 ἀχάριτα. — μέντοι jedoch. Spr. 69, 32. (35, 3.) vgl. 2, 1, 19, 2, 16, 3, 10. — ὦν dass du bist. (Ze.) Spr. 56, 7, 4. (5.) — δυνάμεως. zu 1, 1, 10.

§ 14. ἔφασαν. zu 1, 9, 23. — ὑπομαλακίζομένους etwas furchtsam nachgiebig. (We.) Das Wort scheint sonst nicht vorzukommen. — γέ nach καὶ oder ἢ hebt den (immer) eingeschobenen Begriff zum nachdrucksvollen Gegensatz hervor. Spr. 69, 15, 3. Plat. Krit. 47, b: ταύτη αὐτῷ πρακτέον καὶ ἐδεστέον γε καὶ ποτέον. — πολλοῦ. zu 1, 3, 12. — τι χοῦσθαι. zu 1, 3, 18. Der Nachsatz fehlt wie nach εἰ μὲν 7, 7, 15, etwa: so möge, könne er es. (Spr. 54, 12, 12.) — συγκαταστρέψαντ' ἂν erg. αὐτῷ. zu 1, 3, 4.

§ 15. λέγει. zu 1, 8, 9. vgl. 7, 3, 47. Hell. 7, 1, 15: οἱ Θηβαῖοι ἐφύ-

εἶεν. Φαλῖνος δὲ ὑπολαβὼν εἶπεν· Οὗτοι μὲν, ὦ Κλέαρχε, ἄλλος
16 ἄλλα λέγει· σὺ δ' ἡμῖν εἶπε τί λέγεις. Ὁ δ' εἶπεν· Ἐγὼ σε, ὦ
Φαλίνο, ἄσμενος εἴδομαι, οἶμαι δὲ καὶ οἱ ἄλλοι πάντες οὗτοι· σὺ τε
γὰρ Ἕλληνα εἶ καὶ ἡμεῖς, τοσοῦτοι ὄντες ὅσους σὺ ὀφῆς. Ἐν τοιούτοις
δὲ ὄντες πράγμασι συμβουλευόμεθά σοι τί χρὴ ποιεῖν περὶ ὧν λέγεις.
17 Σὺ οὖν πρὸς θεῶν συμβούλευσον ἡμῖν ὃ, τι σοι δοκεῖ κάλλιστον
καὶ ἄριστον εἶναι καὶ ὃ σοι τιμὴν οἴσει εἰς τὸν ἔπιτα χρόνον ἀν-
λεγόμενον, ὅτι Φαλίνοσ ποτε πεμφθεὶς παρὰ βασιλέως κελύσων τοὺς
Ἕλληνας τὰ ὄπλα παραδοῦναι συμβουλευόμενος συνεβούλευσεν αὐτοῖς
τάδε· Οἴσθα δὲ ὅτι ἀνάγκη λέγεσθαι ἐν τῇ Ἑλλάδι ἢ ἂν συμ-
18 βουλευῆς. Ὁ δὲ Κλέαρχος ταῦτα υπήγγετο, βουλόμενος καὶ αὐτὸν
τὸν παρὰ βασιλέως προσβέοντα συμβουλεύσαι μὴ παραδοῦναι τὰ
19 ὄπλα, ὅπως ἐνέλιπες μᾶλλον εἶεν οἱ Ἕλληνες. Φαλίνοσ δὲ ὑπο-
στρέψας παρὰ τὴν δόξαν αὐτοῦ εἶπεν ὡς· Ἐγὼ, εἰ μὲν τῶν μυθῶν
ἐλπίδων μία τις ὑμῖν ἔστι σωθῆναι πολεμουῦντας βασιλεῖ, συμβου-
λεύω μὴ παραδιδόναι τὰ ὄπλα· εἰ μὲντοι μηδεμία σωτηρίας ἔστιν
ἐλπίς ἄκοντος βασιλέως, συμβουλεύω σώζεσθαι ὑμῖν ὅπῃ δυνατόν.
20 Κλέαρχος δὲ πρὸς ταῦτα εἶπεν· Ἀλλὰ ταῦτα μὲν δὴ σὺ λέγεις·
παρ' ἡμῶν δὲ ἀπαγγέλλε τάδε, ὅτι ἡμεῖς οἴομεθα, εἰ μὲν δεοί, βα-
σιλεῖ φίλους εἶναι, πλείονος ἂν ἄξιοι εἶναι φίλοι ἔχοντες τὰ ὄπλα

λαττον ἄλλοθεν. vgl. Pflugk zu Eu. Herk. 73. — τί λέγεις was
meinst du? Spr. 40 unter εἰπεῖν und λέγειν. Aehnlich Plat. Ges. 819:
λέγ' ὃ, τι καὶ φῆς. So. OT. 655: φράζε δή τί φῆς.

§ 16. οἶμαι steht ausser der Construction, wie 5, 8, 22, 7, 6, 16 u.
Kyr. 6, 1, 40; eben so εἶ ἴσθι, δοκεῖ u. ἄ. Verba öfter; doch konnte auch
der Ac. folgen, wie Kyr. 7, 1, 18. Plat. Lach. 180, a. u. Prot. 314, b.:
Πρωταγόρας αὐτόθι ἐστίν, οἶμαι δὲ καὶ Πρόδικον. (Spr. 55, 4, 8 u. 62, 4, 1.)
— ἡμεῖς erg. Ἕλληνες ἐσμέν. (Ze.) Spr. 63, 5. vgl. 2, 2, 1. 14. 21. 4, 3,
20. — πράγματα oft von schwierigen Verhältnissen, wie 7, 6,
24. vgl. 5, 5, 8. — συμβουλευόμεθα. zu 1, 1, 10. u. Spr. 52, 8, 6.
(8, sonst 7.) — ὦν. zu 1, 9, 28.

§ 17. ὃ οἴσει. zu 1, 3, 17. — ἀναλεγόμενον überliefert, wie
das Wort sich sonst wenigstens bei Attikern wohl nicht findet; daher
wollte Morus πάντα für ἀνα —, Jacobs ἀει, Weiske ἄν, Voigtländer ἀνα-
γελλόμενον. vgl. Ages. 6, 7 u. Thuk. 4, 122, 1, welche Stellen doch etwas
verschieden sind. — τάδε weist auf die Antwort als eine bevorstehende
hin. Spr. 51, 7. vgl. A. 4. (2.)

§ 18. ταῦτα ταύτη? Kr. (26.) — ὑπάγεσθαι unvermerkt,
listig leiten für sich, zu seinem Vortheile. Spr. 52, 10, 1;
über ὑπ- eb. 68, 42 (46), 18. Her. 9, 94: ταύτη ὑπάγοντες εἰσώτεον. Eur.
Andr. 906: εἶ μὲν ὑπηγάγου. Der Accusativ ταῦτα steht in sofern ὑπάγε-
σθαι den Begriff täuschender Rede enthält. vgl. 7, 3, 18 u. zu Thuk. 4,
12, 1. Spr. 46, 3, 2. (5, 9.) — ὑποστρέφειν listig ausweichen. —
παρὰ wider. Spr. 68, 36, 7.

§ 19. τῶν. zu 1, 7, 10 oder: der unzähligen die es giebt. Ar.
The. 927: οὐ πολεῖσθαι αἱ μυθῶν με μηχαναί. — σωθῆναι. Der Infinitiv
nach ἐλπίς regelmässig ohne τοῦ, wie nach ὄρα 1, 3, 11. Spr. 50, 5, 5,
(6, 4.) — πολεμουῦντας zu 1, 2, 1. — μηδεμία für μηδεμίαν. Muret. —
ἄκοντος. zu 1, 3, 17. — σώζεσθαι. Spr. 52, 6, 1 und zu 1, 6, 9.

§ 20. ταῦτα, wie gew., auf das Vorhergehende bezogen, τάδε
auf das Folgende. Spr. 51, 7, 2. vgl. § 21 u. 1, 9, 21. So. OK. 787:

ἢ παραδόντες ἄλλω· εἰ δὲ δεοί πολεμεῖν, ἄμεινον ἂν πολεμεῖν ἔχοντες
τὰ ὄπλα ἢ ἄλλω παραδόντες. Ὁ δὲ Φαλίνοσ εἶπε· Ταῦτα μὲν δὴ 21
ἀπαγγελοῦμεν ἄλλα καὶ τάδε ὑμῖν ἐκέλευσεν εἰπεῖν βασιλεῖς, ὅτι
μένονσι μὲν ὑμῖν αὐτοῦ σπονδαί εἴησαν, προῖοσι δὲ καὶ ἀπιοῦσι
πόλεμος. Εἶπατε οὖν καὶ περὶ τούτου πότῃρα μενέτε καὶ σπονδαί
εἶσιν ἢ ὡς πόλεμον ὄντος παρ' ὑμῶν ἀπαγγελοῦ. Κλέαρχος δ' ἐλέξεν·
Ἀπαγγέλλε τοίνυν καὶ περὶ τούτων ὅτι καὶ ἡμῖν ταῦτα δοκεῖ ἀπερ- 22
καὶ βασιλεῖ. Τί οὖν ταῦτά ἐστιν; ἔφη ὁ Φαλίνοσ. Ἀπεκρίνατο ὁ
Κλέαρχος· Ἦν μὲν μένωμεν, σπονδαί, ἀπιοῦσι δὲ καὶ προῖοσι πό-
λεμος. Ὁ δὲ πάλιν ἠρώτησε· Σπονδάς ἢ πόλεμον ἀπαγγελοῦ; Κλέαρχος 23
δὲ ταῦτα πάλιν ἀπεκρίνατο. Σπονδαί μὲν μένουσιν, ἀπιοῦσι
δὲ ἢ προῖοσι πόλεμος. Ὅ, τι δὲ ποιήσοι οὐ διεσήμηρε.

β'. Φαλίνοσ μὲν δὴ ὤχετο καὶ οἱ σὺν αὐτῷ. Οἱ δὲ παρὰ 1
Ἀρσίου ἦγον, Προκλῆς καὶ Χειρόσοφος· Μένων δὲ αὐτοῦ ἐμεινε
παρὰ Ἀρσίου· οὗτοι δὲ ἔλεγον ὅτι πολλοὺς φαίη Ἀρσίου εἶναι
Πέρσας ἑαυτοῦ βελτίους, οὓς οὐκ ἂν ἀνασχέσθαι αὐτοῦ βασιλεύοντος·
ἀλλ' εἰ βούλεσθε συναπιέναι, ἦκειν ἤδη κελύει τῆς νυκτός· εἰ δὲ
μή, αὐτὸς ποιῶ ἀπιέναι φησίν. Ὁ δὲ Κλέαρχος εἶπεν· Ἀλλ' οὕτω 2
χρὴ ποιεῖν· ἔάν μὲν ἠκωμεν, ὡσπερ λέγετε· εἰ δὲ μή, πράττετε ὅ-
ποιον ἂν τι ὑμῖν οἴησθε μάλιστα συμφέρον. Ὅ, τι δὲ ποιήσοι οὐδὲ 3
στρατηγὸς καὶ λοχαγὸς ἔλεξε τοιαῦτα. Ἐμοί, ὦ ἄνδρες, θυομένο

οὐκ ἔστι σοι ταῦτ'. ἀλλὰ σοι τὰδ' ἔστιν. — φίλους erg. ἡμῶν. vgl. zu 2, 1,
12. 2. 1. — φίλοι. Spr. 55, 2, 2. (4.) — ἄμεινον erg. οἴομεθα. —
ἔχοντες. Spr. 55, 2, 2. (4.)

§ 21. εἶπατε. Spr. 40 unter εἰπεῖν. — ὡς πόλεμον ὄντος als ob
Krieg sei. vgl. zu 1, 3, 6. — ἀπαγγελοῦ soll ich Botschaft
bringen? zu 1, 7, 2 und Spr. 53, 7, 3 vgl. 2, 1, 23. 3, 4, 40.

§ 22. ἄπερ καί. zu 1, 3, 6. Plat. Phaid. 64, c: καὶ σοὶ συνοδοκεῖ
ἄπερ καὶ ἐμοί. — τί ταῦτα. zu 1, 10, 14. — ἀπεκρίνατο, asyndetisch,
wie Dion. Arch. 4, 23 u. Kr. Stud. 2 S. 113. (Spr. 59, 1, 11.) — σπον-
δαί erg. εἶσιν.

C. 2. § 1. οἱ παρὰ Ἀρσίου. zu 1, 1, 5; über die Sache 2, 1, 3. 5.
— Προκλῆς appositiv. (Spr. 50, 1, 11.) — αὐτοῦ dort hat oft nach
sich eine nähere Bestimmung durch eine Präposition mit ihrem Casus, wie
4, 3, 6; αὐτοῦ ἐπὶ 4, 3, 28. 6, 2, 1, αὐτοῦ ἐν 4, 2, 22, Dem. 56, 25: τὸν
οἶτον αὐτοῦ ἐν τῇ Ῥόδῳ κατέλλεπτε. — βελτίους, dem Stande nach. vgl.
zu ἄριστοι 1, 5, 7. — οὓς οὐκ ἂν ἀνασχέσθαι quos non laturos
esse. (Spr. 55, 4, 9 u.) Zumpt lat. Spr. 603. — αὐτοῦ βασιλεύοντος.
(Spr. 56, 6, 2.) — ἦδη. zu 1, 3, 11. — κελύει, ὑμῶν. zu 2, 1, 20. —
εἰ δὲ μή. (Spr. 65, 5, 12.) — αὐτός. se. zu ἀπιέναι gehörig. Spr. 55, 2, 1.
vgl. 4, 1, 24. — πρώτῃ, attisch angeblich πρῶ (πρῶ, πρῶ). Butt. zu Plat.
Krit. 1. — ἀπιέναι. zu 1, 3, 1.

§ 2. οὕτω geht hier wie 4, 6, 10. 5, 6, 32, auf das Folgende (Spr.
51, 7, 3.) — ποιεῖν, ὑμῶν. vgl. § 3. Ueber das Asyndeton Kr. De auth.
p. 52. — ἠκωμεν. zu 1, 2, 6. Erg. χρὴ ποιεῖν. — πράττετε, was fehlen
konnte, bildet einen Uebergang zum (selbständigen) Imperativ. vgl. § 4.
— ὅποιον τι was für eine Sache ungefährt, etwa. Spr. 51, 14,
(16, 3.) vgl. 3, 1, 13. 5, 5, 15, τοιοῦτός τις 5, 8, 7, ποῖός τις 7, 6, 24,
πόση τις 2, 4, 21.

§ 3. δύνοντος auch § 13 u. Xen. Hell. 1, 6, 21, während die Attiker

ἵνα ἐπὶ βασιλεῖα οὐκ ἐγένετο τὰ ἱερά. Καὶ εἰκότως ἄρα οὐκ ἐγένετο ὡς γὰρ ἐγὼ νῦν πυνθάνομαι, ἐν μέσῳ ἡμῶν καὶ βασιλείως ὁ Τίγρης ποταμὸς ἐστὶ νασιπίρος, ὃν οὐκ ἂν δυναίμεθα ἀνεκ πλοίων διαβῆναι· πλοῖα δὲ ἡμεῖς οὐκ ἔχομεν. Οὐ μὲν δὴ αὐτοῦ γε μένειν οἶόν τε· τὰ γὰρ ἐπιτήδεια οὐκ ἐστὶν ἔχειν· ἵνα δὲ παρὰ τοὺς Κύρου 4 φίλους πάννυ καλὰ ἡμῖν τὰ ἱερά ἦν. Ὡδὲ οὖν κοῦν ποιῆν ἀπόντας δειπνεῖν ὅ, τι τις ἔχει· ἐπειδὴν δὲ σημεῖν τῷ κέρατι ὡς ἀναπαύσθαι, συσκευάσθε· ἐπειδὴν δὲ τὸ δεύτερον, ἀνατίθεσθε ἐπὶ τὰ ὑποζύγια· ἐπὶ δὲ τῷ τρίτῳ ἐπεσθε τῷ ἡγουμένῳ, τὰ μὲν ὑποζύγια 5 ἔχοντες πρὸς τοῦ ποταμοῦ, τὰ δὲ ὅπλα ἔξω. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ στρατηγοὶ καὶ οἱ λοχαγοὶ ἀπῆλθον καὶ ἐποιοῦν οὕτω. Καὶ τὸ λοιπὸν ὁ μὲν ἤρχεν, οἱ δὲ ἐπείθοντο, οὐχ ἐλόμενοι, ἀλλὰ ὀρῶντες ὅτι μόνος ἐφρόνει οἷα δεῖ τὸν ἄρχοντα, οἱ δ' ἄλλοι ἄπειροι ἦσαν. 6 [Ἀριθμὸς δὲ τῆς ὁδοῦ ἦν ἦλθον ἔξ Ἐφέσου τῆς Ἰωνίας μέχρι τῆς μάχης σταθμῶν τρεῖς καὶ ἐνενηκόντα, παρασύγγαι πέντε καὶ τρεῖς ἀκοντα καὶ πεντακσίον, στάδιον πεντήκοντα καὶ ἑξαικαχίλιον καὶ μύριοι ἀπὸ δὲ τῆς μάχης ἐλέγοντο εἶναι εἰς Βαβυλῶνα στάδιον ἑξήκοντα καὶ τριακόσιοι.]

sonst *δέσθαι* so gebrauchen. (Cobet N. 1. p. 790.) — ἵνα *αι* um zu gehen verbinde man mit *ἐγένετο τὰ ἱερά*. (Schäfer.) Spr. 55, 3, 10. (20.) vgl. 6, 4, 36, 7, 2, 17. Cyr. 2, 4, 48: *γίγνεται τῷ Κύρῳ τὰ ἱερά ἐπὶ τὸν Ἀρμένιον ἵνα*, wo *καλὰ* zu streichen ist, weil Xen. es in dieser Formel zu *γίγνεσθαι* nie (wohl aber regelmässig zu *εἶναι*) hinzufügt. vgl. 6, 2, 9, 13, 16, 3, 2. (Kr. 26 zu 6, 2, 9.) — ἄρα sichtlich, videlicet. Spr. 69, 7. (8.) vgl. 6, 2, 18 und Plat. Rep. 607: *ταῦτα ἀπολελογῆσθω ἡμῖν περὶ ποιήσεως, ὅτι εἰκότως ἄρα τότε αὐτῆν ἐκ τῆς πόλεως ἀπεστέλλομεν*. — ἐν μέσῳ ἡμῶν *z* zwischen uns. (Spr. 47, 26, 5.) vgl. 2, 4, 17, 21, 5, 2, 27. — ἐστίν. zu 1, 4, 4. § 4. *δειπνεῖν*. Expegegen zu *ὅδε ποιῆν*. Spr. 57, 10, 5. (8.) — *τις* Jeder. Spr. 51, 14, 2. (16, 10.) — *σημεῖν*. zu 1, 2, 17. — ὅς, weil das Signal hier nur scheinbare Bedeutung hatte, die Feinde täuschen sollte; sonst stände der blosser Infinitiv. And. 1, 45: *ἐκέλευσαν τοὺς ἵππεῖς σημεῖν τῇ σάλπιγγι ἡμεῖν εἰς τὸ Ἀνάκειον*. vgl. 5, 10, 15 u. Kr. 24. Her. 5, 35, 1. — *ἀνατίθεσθε*. zu 1, 4, 7. — ἐπὶ τῷ auf das, nach dem. Spr. 68, 37 (41), 3. — *τῷ τρίτῳ* dem dritten Signal, wie τὸ *δευτέρον*, substantivirtes Neutrum. — *τὸ ἡγούμενον* der voran gehende Heertheil, die Spitze, wie 2, 4, 26. synonym mit *ὁ ἡγούμενος* 6, 3, 12. Spr. 43, 4, 6. (17.) — *πρὸς* nach — zu. Spr. 68, 33 (37), 1. vgl. 4, 3, 26. — *τὰ ὅπλα* die Hopliten. (Ze.) vgl. 3, 2, 36, 3, 7, 4, 26. vgl. *ἀσπίς* 1, 7, 10. — *ἔξω*, an der vom Flusse nicht gedeckten Seite.

§ 5. *τὸ λοιπὸν* fernerhin. (Spr. 46, 3, 2.) vgl. 5, 3, 9. — *ἤρχε* vom Oberbefehl, wie 5, 9, 19, 24, 30. — *οὐχ ἐλόμενοι* ohne ihn zum Oberherrn gewählt zu haben. (Ze.) — ὅτι, wie 5, 9, 27. Spr. 56, 7, 6. (12.) — *ἐφρόνει*. zu ἦν 1, 2, 21. — *οἷα* erg. *φρονεῖν*. Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 3, 1, 39, 40, 7, 1, 2.

§ 6. Dieser § ist hier ganz ungehörig und, wie mehrere ähnliche Stellen, wahrscheinlich (aus einem andern Werke) eingefälscht. (Kr. 45) u. schon Textausg. zu 7, 8, 26.) — *ἀριθμὸς* Zahlbetrag. vgl. 7, 8, 26, *ἀριθμὸς* χεῖρον Aisch. 1, 49. — *τῆς Ἰωνίας* in I. (Spr. 47, 5, 5.) Eben so im Lateinischen, wie Caes. b. g. 6, 44. Nach dem Ortsnamen steht der Ge. wenn der Ortsname als Hauptbegriff hervortreten soll, wie auch 6, 4, 38, 7, 1, 1, 8, 8. — *μάχη* Schlachtfeld. (Ze.) vgl. 5, 5, 4,

Ἐνταῦθεν δὴ, ἐπεὶ σκότος ἐγένετο, Μιλτοκύθης μὲν ὁ Θραξίτης ἔχων τοὺς τε ἵππεας τοὺς μεθ' ἑαυτοῦ εἰς τετάρκοντα καὶ τῶν πεζῶν Θρακῶν ὡς τριακοσίους ἠτομύλησε πρὸς βασιλεῖα. Κλέαρχος δὲ τοῖς ἄλλοις ἠγῆτο κατὰ τὰ παρηγγελμένα, οἱ δ' εἶποντο καὶ ἀφικνούνται εἰς τὸν πρῶτον σταθμὸν παρὰ Ἀριαῶν καὶ τῆν ἐκείνου στρατιὰν ἀμφὶ μέσας νύκτας· καὶ ἐν τάξει θέμενοι τὰ ὅπλα συνῆλθον οἱ στρατηγοὶ καὶ [οἱ] λοχαγοὶ τῶν Ἑλλήνων παρὰ Ἀριαῶν καὶ ὠμοσαν· οἱ τε Ἕλληνες καὶ ὁ Ἀριαῖος καὶ τῶν σὺν αὐτῷ οἱ κράτιστοι μήτε προδώσειν ἀλλήλους σύμμαχοι τε εἶσθαι· οἱ δὲ βάρβαροι προσώμοσαν καὶ ἠγῆσθαι ἀδόλως. Ταῦτα δ' ὠμοσαν σφά-9 ξυντες κάπρον καὶ ταῦρον καὶ λύκον καὶ κριὸν εἰς ἀσπίδα, βάπτοντες οἱ μὲν Ἕλληνες ξίφος, οἱ δὲ βάρβαροι λόγχην. Ἐπεὶ δὲ τὰ 10 πιστὰ ἐγένετο, εἶπεν ὁ Κλέαρχος· Ἄγε δὴ, ὦ Ἀριαῖτε, ἐπέπερ ὁ αὐτὸς ἱμῖν στόλος ἐστὶ καὶ ἡμῖν, εἶπέ, τίνα γνώμην ἔχεις περὶ τῆς πορείας, πότερον ἂν περὶ ἡνπερ ἦλθομεν ἢ ἄλλην τινὰ ἐννεοημέναι 11 δοκίς ὁδὸν κρεῖττω; Ὁ δ' εἶπεν· Ἦν μὲν ἦλθομεν ἀπόντες πάντες ἂν ὑπὸ λιμοῦ ἀπολοίμεθα ὑπάρχει γὰρ νῦν ἡμῖν οὐδὲν τῶν ἐπιτηδείων. Ἐπτά καὶ δέκα γὰρ σταθμῶν τῶν ἐγγυτάτω οὐδὲ δεῦρο ἴόντες ἐκ τῆς χώρας οὐδὲν εἶχομεν λαμβάνειν. ἐνθα δὲ τι ἦν, ἡμεῖς

Her. 9, 104, 1 u. Arr. An. 1, 3, 1; ähnlich *ἀγών* Thuk. 5, 50, 3. — *ἐλέγοντο*. zu 1, 2, 8.

§ 7. *μεθ'* ε. zu 1, 3, 9. — *εἰς τ.* zu 1, 1, 10. — *ὡς*. zu 1, 2, 3.

§ 8. *τοῖς ἄλλοις*. gr. Spr. 47, 20, 2. vgl. 5, 2, 6, 7, 1, 33, 40. — *κατὰ τὰ παρηγγελμένα* gemäss den nach § 4 ertheilten Befehlen. (Ze.) — *ἐκείνος* bezieht sich zuweilen auf einen nahe stehenden Begriff. vgl. 1, 8, 26, 27. (Spr. 51, 7, 10.) vgl. 1, 8, 26. u. zu 1, 2, 15. — *μέσας νύκτας*, zu 1, 7, 1. — *ἐν τάξει* in Reihe und Glied, wie 7, 1, 22; *εἰς τάξιν* 2, 21, 5, 4, 11. — *θέμενοι* erg. οἱ Ἕλληνες. vgl. zu 1, 8, 27 (und Spr. 56, 9, 2). — *θέμενοι τὰ ὅπλα*. zu 1, 5, 14. — *καὶ (οἱ)*. (Spr. 58, 3, 1.) Wenn der Artikel auch beim zweiten Worte steht, so wird jeder Begriff als für sich bestehend betrachtet; wenn nur beim ersten, so verschmelzen beide zu einer Gesamtvorstellung. Hier scheint das Letztere passender. — *οἱ τε Ἕλληνες καὶ ὁ Ἀ.* oder *οἱ Ἕλληνες τε καὶ ὁ Ἀ.* (Spr. 69, 59, 2.) vgl. 2, 3, 3, 4, 19, Thuk. 1, 7, 2: *αἱ παλαιαὶ πόλεις ἀπὸ θαλάσσης μᾶλλον ὠκίσθησαν, αἱ τε ἐν ταῖς νήσοις καὶ ἠπείροις*. vgl. Reg. z. Thuk. u. *τέ*. — *κράτιστοι*. zu 1, 5, 8. — *μήτε* — *τε* nicht nur nicht — sondern auch. Spr. 69, 48. (53.) vgl. 3, 1, 30, 2, 23 und 5, 4. — *προώμοσαν*. Spr. 68, 42 (46), 16.

§ 9. *εἰς ἀσπίδα* in den Schild nämlich lief das Blut. Aisch. Sie. 43: *ταυροσφαγούτης εἰς μελάνδετον σάκος*. (Ze.) Plut. Arist. 21: *τὸν ταῖρον εἰς τὴν πύραν σφάζας*. vgl. 4, 3, 18. — (*βάπτοντες*. Spr. 56, 15, 5.)

§ 10. *πιστὰ*. zu 1, 6, 7. — *ἄγε δὴ* wohlan denn, age vero. vgl. 5, 4, 9 (und Spr. 54, 2, 1); wie *ἔθι δὴ* 7, 7, 27. — *τίνα*. Spr. 51, 15 (17), 2. — *ἡνπερ* erg. *ὁδόν*, das oft ausgelassen wird: beim Artikel (6, 3, 10), bei Adjectiven (4, 2, 9, 6, 1, 16) und Pronominaladjectiven (2, 2, 11). Spr. 43, 3. (3, 3.) Ueber die Fügung zu 3, 1, 6.

§ 11. *ὑπὸ*. zu 1, 5, 5. — *σταθμῶν* umfasst zugleich die Zeit (vgl. 4, 6, 2) und daher der Ge. vgl. zu 1, 7, 18. — *τῶν ἐγγυτάτω*. Spr. 50, 7, 3. (8, 8.) — *δέ τι* für *δ' εἰ τι* Schneider. (vgl. Spr. 25, 10, 10.) — *ἐπινοοῦμεν*, ich und die Meinigen. — *ἐπιτηδείων*. Spr. 47, 15. (16.)

διαπορευόμενοι κατεδαπανήσαμεν. Νῦν δ' ἐπινοοῦμεν πορευέσθαι
12 μακροτέρων μὲν, τῶν δ' ἐπιτηδείων οὐκ ἀπορήσομεν. Πορευτέον
δ' ἡμῖν τοὺς πρώτους σταθμούς ὡς ἂν δυνάμεθα μακροτάτους, ἵνα
ὡς πλείστον ἀποσπασθῶμεν τοῦ βασιλικοῦ στρατεύματος· ἦν γὰρ
ἅπαξ δύο ἢ τριῶν ἡμερῶν ὁδὸν ἀπόσχωμεν, οὐκέτι μὴ δύνηται
βασιλεὺς ἡμᾶς καταλαβεῖν. Ὀλίγω μὲν γὰρ στρατεύματι οὐ τολ-
μήσει ἐφάπτεσθαι πολλὸν δ' ἔχων στόλον οὐ δυνήσεται ταχὺ πορευέ-
σθαι. ἴσως δὲ καὶ τῶν ἐπιτηδείων σπανιῖ. Ταύτην, ἔφη, γνώμην
ἔχω ἔγωγε.

13 Ἦν δὲ αὕτη ἡ στρατηγία οὐδὲν ἄλλο δυναμένη ἢ ἀποδρᾶναι
ἢ ἀποφυγεῖν ἢ δὲ τύχη ἐστρατήγησε κάλλιον. Ἐπεὶ γὰρ ἡμέρα
ἐγένετο, ἐπορεύοντο ἐν δεξιᾷ ἔχοντες τὸν ἥλιον, λογιζόμενοι ἵξειν
14 ἅμα ἡλίῳ δύνοντι εἰς κόμης τῆς Βαβυλωνίας χώρας. Καὶ τοῦτο
μὲν οὐκ ἐπεύσθησαν· ἔτι δὲ ἀμφὶ δέλην ἔδοξαν πολεμίους ὄραν
ἰππέας καὶ τῶν τε Ἑλλήνων οὐ μὴ ἔτυχον ἐν ταῖς τάξεσιν ὄντες εἰς
τάς τάξεις ἔθεον, καὶ Ἀρσάιος, ἐτύχωνε γὰρ ἐφ' ἀμάξης πορευό-
15 μενος, διότι ἐτέρωτο, καταβάς ἐθωρακίζετο καὶ οἱ οὖν αὐτῶ. Ἐν
ᾧ δὲ ὠπλίζοντο ἦγον λέγοντες οἱ προπεμφθέντες σκοποὶ ὅτι οὐχ
ἰππεῖς εἰσὶν, ἀλλ' ὑπόζυγια νέμοιντο. Καὶ εὐθὺς ἐγνώσαν πάντες
ὅτι ἐγγὺς που ἐστρατοπεδεύετο βασιλεὺς· καὶ γὰρ καὶ καπνὸς ἐφαί-
16 νετο ἐν κόμῃσιν οὐ πρόσω. Κλέαρχος δὲ ἐπὶ μὲν τοὺς πολεμίους

— ἀπορήσομεν, inconcinn, wie Achill. T. 4, 6: δέομαι παρὰ σοῦ χάριτος σοὶ μὲν χάρις, ἐμοὶ δὲ ἀνασώσεις τὴν ψυχὴν: vgl. Plut. Sylla 35.

§ 12. πορευτέον. Spr. 56, 14, 3. (18, 2.) — σταθμούς. Spr. 46, 3. (5, 3.) — ὡς ἂν δ. μ. zu 1, 6, 3. — μακροτάτους. Spr. 50, 8 (11), 1. vgl. 1, 5, 7. — ὡς πλείστον möglichst weit. zu ὅτι 1, 6, 3. Spr. 43, 4, 1. (2.) — ἀποσπασθῶμεν. Spr. 52, 6, 1; über den Ge. 47, 12, 2. (13, 1.) — ἅπαξ zu 1, 9, 10. — δύο. zu 1, 2, 23. — ἡμερῶν. Spr. 47, 6, 2. (8, 1.) — ἀπόσχωμεν. Spr. 52, 2, 3. — οὐκέτι μὴ δύνηται soll er nicht mehr können. (Spr. 53, 7, 6.) Gewöhnlich steht so bei οὐ μὴ der Indicativ des Futurs oder der Coniunctiv des Aorists, wie 4, 8, 13. 5, 10, 4. 7, 3, 26. Das Präsens erklärt Hermann zu Soph. Oid. K. 1028 durch die Annahme dass der Schriftsteller mit historischer Lebhaftigkeit die Zukunft als Gegenwart vorstelle. vgl. Hieron 11, 15. Porson zu Ar. The. 660 u. A. will δυνήσεται. — στρατεύματι. zu 1, 7, 14. — γνώμην ist Prädicativ: ich habe das als Meinung. Eben so Her. 2, 27: τῆρδε ἔχω γνώμην. Lys. 6, 7: ταύτην τέχνην ἔχει. vgl. zu 4, 8, 4.

§ 13. ἦν. Spr. 56, 3, 1. vgl. Isokr. 10, 6: ἔστι δ' ἡ περὶ τὰς ἔραδας φιλοσοφία δυναμένη τοῦτο ποιεῖν. — δυναμένη bedeutend, bezweckend. Dem. 8, 57: τοῦτ' αὐτοῖς δυνατὰ τὸ λέγειν.

§ 14. τοῦτο. Spr. 52, 4, 3. (8.) vgl. zu 1, 3, 10. Plat. Apol. 22, d: τοῦτου μὲν οὐκ ἐπεύσθη. — δέλην. zu 1, 8, 8. — τῶν Ἑλλήνων οἱ zu 1, 7, 13.

§ 15. εἰσὶν. Spr. 54, 6, 3. (2.) — νέμοιντο. zu ἦσαν 1, 2, 23. Der Opt. steht eben so neben dem Ind. 2, 3, 7, 4, 5, 10, 28, 6, 1, 11, 3, 5, 13 u. 7, 1, 34. — ὅτι, wie § 21, 5, 6, 13, 29. Spr. 56, 7, 6. (12.) — ἐστρατοπεδεύετο will Cobet N. 1. p. 422 vgl. 2, 4, 1. — καὶ γὰρ καὶ etenim etiam ist bei Attikern selten. (Spr. 69, 32, 21.)

§ 16. ἀπειρηκότες. zu 1, 5, 3. — καὶ ὄψε. z. Thuk. 8, 61, 3. — εὐθύωρον gerade aus. Spr. 46, 5, 7. Ail. Thierg. 11, 16: ἄγειν αὐτὰς

οὐκ ἦγεν· ἦδει γὰρ καὶ ἀπειρηκότες τοὺς στρατιώτας καὶ αἰσίτους ὄντας· ἦδη δὲ καὶ ὄψε ἦν οὐ μέντοι οὐδὲ ἀπέκλινε, φυλαττόμενος μὴ δοκοίη φεύγειν, ἀλλ' εὐθύωρον ἄγων ἅμα τῷ ἡλίῳ δυομένῳ εἰς τὰς ἐγγυτάτω κόμης τοὺς πρώτους ἔχων κατεσκήνωσεν, ἔξ ὧν διήρηαστο ὑπὸ τοῦ βασιλικοῦ στρατεύματος καὶ αὐτὰ τὰ ἀπὸ τῶν οἰκῶν ξύλα.

Οἱ μὲν οὖν πρώτοι ὁμῶς τρόπῳ τινὶ ἐστρατοπεδεύσαντο, οἱ δὲ 17 ὕστεροι σκοταῖοι προσιόντες ὡς ἐτύχωναν ἕκαστοι ἠλλίζοντο, καὶ κραυγὴν πολλὴν ἐποίουν καλοῦντες ἀλλήλους, ὥστε καὶ τοὺς πολεμίους ἀκούειν· ὥστε οἱ μὲν ἐγγύτατα τῶν πολεμίων καὶ ἐφυγον ἐκ τῶν σκηνοματῶν. Ἀἴλιον δὲ τοῦτο τῇ ὕστεραία ἐγένετο· οὔτε γὰρ 18 ὑποζύγιον ἔτι οὐδὲν ἐφάνη οὔτε στρατόπεδον οὔτε καπνὸς οὐδαμοῦ πλησίον. Ἐξεπλάγη δὲ, ὡς εἶπε, καὶ βασιλεὺς τῇ ἐφόδῳ τοῦ στρατεύματος. Ἐδήλωσε δὲ τοῦτο οἷς τῇ ὕστεραία ἔπραττε. Προϊούσης 19 μέντοι τῆς νυκτὸς ταύτης καὶ τοῖς Ἑλλήσι φόβος ἐμπίπτει, καὶ φόρυθος καὶ δοῦπος ἦν, οἷον εἰκὸς φόβου ἐμπεσόντος γήγνεσθαι. Κλέαρχος δὲ Τολμίδην Ἠλεῖον, ὃν ἐτύχωνεν ἔχων παρ' ἑαυτῷ 20 κήρυκα ἀριστον τῶν τότε, τοῦτον ἀνειπεῖν ἐκέλευσε σιγὴν κατακρούσαντα ὅτι προαγορεύουσιν οἱ ἄρχοντες, ὅς ἂν τὸν ἀφέντα τὸν ὄνον εἰς τὰ ὄπλα μὴρῶση, ὅτι λήψεται μισθὸν τάλατον ἀγορηίου. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐκηρύχθη, ἐγνώσαν οἱ στρατιῶται ὅτι κενὸς ὁ φόβος 21

εὐθύωρον ἐπὶ τὴν κόπην. Das Wort ist selten, vielleicht eig. ionisch, obgleich bei Platon und Aristoteles εὐθύωρα öfter und εὐθύωρεῖν Probl. 11, 58 vorkommt. — τῷ. Spr. 50, 8 (11), 3. — εἰς τὰς. Hell. 4, 2, 23: πάλιν κατεσκήνωσαν εἰς τὸ ἀρχαῖον στρατόπεδον. vgl. unten 6, 2, 7, 7, 1. — τοὺς πρώτους die Vordersten, wie § 17, 4, 2, 25, 8, 12, 7, 4, 19. — καὶ αὐτὰ sogar selbst. — τὰ ἀπό. zu τοὺς ἐκ 1, 2, 3. vgl. 5, 2, 24, 25. — ξύλα, ξύλωσις Thuk. 2, 14.

§ 17. ὁμῶς dennoch, obgleich Alles zerstört war. vgl. 2, 4, 23. — σκοταῖοι im Dunkeln. Spr. 57, 5, 4. vgl. 4, 1, 5, 10. — ἐτύχωναν erg. αἰμίζόμενοι d. h. die Einen so, die Andern anders. (Spr. 56, 4, 2 u. 16 A.) — κραυγὴν ποιεῖν steht auch Kyr. 3, 1, 4 u. Hell. 6, 4, 16, eig. ein Geschrei erregen. — ἀκούειν. Spr. 65, 3. vgl. über οἷος 2, 3, 13.

§ 18. καὶ βασιλεὺς, nicht bloss οἱ φηγόντες ἐκ τῶν σκηνοματῶν. — οἷς τῇ ὕ. ἔπραττε 2, 3, 1 ff.

§ 19. τοῖς Ἑλλήσι. Spr. 48, 9. (11, 1.) — φόβος, πανικός φόβος oder φόρυθος, πανικὸν (δέμα). Plut. Is. u. Os. 14: τὰς αἰρινίδους τῶν ὄχλων ταραχὰς καὶ προήσεις πανικὰς προαγορεύεσθαι (μασὶν). vgl. Valck. z. Her. 4, 203. — δοῦπος. zu 1, 8, 18. — οἷον εἰκὸς γήγνεσθαι qualem par est fieri, wie er natürlich entstehen muss.

§ 20. τῶν τότε erg. κηρύκων. (Spr. 50, 1, 22.) — τοῦτον. Das Pronomen nimmt eben so nach einem Zwischensatze den Begriff wieder auf 2, 5, 11, 5, 7, 30, 7, 1, 29. (Spr. 51, 5, 1.) — ἄρχοντες, fester Ausdruck für Officiere, vorzugsweise Strategen. — ἀφέντα für ἀφέντα Sehn. aus Polyain. 3, 9, 4. Der Sinn: den welcher den Esel unter die Waffen gelassen habe. Der Artikel bei ὄνον bezeichnet den Esel als notorischen Urheber der Unruhe. vgl. Spr. 50, 2, 1. „Klearchos hatte die Angabe zur Beruhigung der Soldaten erdichtet.“ (We.) — τὰ ὄπλα waren vor dem Lager zusammengestellt. vgl. 2, 4, 15, 3, 1, 3, 33, 5, 7, 21. — ὅτι. zu 1, 6, 2. — ἀγορηίου. Spr. 47, 6. (8.)

εἶη καὶ οἱ ἄρχοντες σώοι. Ἄμα δὲ ὄρθρω παρήγγειλεν ὁ Κλέαρχος εἰς τὰς τὰ ὄπλα τίθεσθαι τοὺς Ἕλληνας ἧπερ εἶχον ὅτε ἦν ἡ μάχη. 1 γ'. Ὁ δὲ δὴ ἔγραψα ὅτι βασιλεὺς ἐξεπλάγη τῆ ἑφόδω, τῆ δὲ δῆλον ἦν. Τῆ μὲν γὰρ πρόσθεν ἡμέρα πέμπων τὰ ὄπλα παραδιδόναι ἐκέλευε, τότε δὲ ἄμα ἤλιψ ἀνατέλλοντι κήρυκας ἐπέμψε 2 περὶ σπονδῶν. Οἱ δ' ἐπεὶ ἦλθον πρὸς τοὺς προφύλακας, ἐξήτουν τοὺς ἄρχοντας. Ἐπειδὴ δ' ἀπήγγειλαν οἱ προφύλακες, Κλέαρχος, τυχὼν τότε τὰς τάξεις ἐπισκοπῶν, εἶπε τοῖς προφύλαξι κελεύειν τοὺς 3 κήρυκας περιμένειν ἄχρι ἂν σχολάσῃ. Ἐπεὶ δὲ κατέστησε τὸ στρατεύμα ὥστε καλῶς ἔχειν ὁρᾶσθαι πάντη φάλαγγα πυκνήν, τῶν δὲ ἀόπλων μηδένα καταφανῆ εἶναι, ἐκάλεσε τοὺς ἀγγέλους, καὶ αὐτὸς τε προῆλθε, τοὺς τε εὐοπλοτάτους ἔχων καὶ εὐειδεστάτους τῶν αὐτοῦ 4 στρατιωτῶν, καὶ τοῖς ἄλλοις στρατηγῶσι ταῦτα ἔφρασεν. Ἐπεὶ δὲ ἦν πρὸς τοῖς ἀγγέλοις, ἀνῆρώτα τί βούλονται. Οἱ δ' ἔλεγον ὅτι περὶ σπονδῶν ἤκοιεν, ἀνδρες οἵτινες ἱκανοὶ εἰσονται τὰ τε παρὰ βασιλείας 5 τοῖς Ἕλλησιν ἀπαγγέλλαι καὶ τὰ παρὰ τῶν Ἑλλήνων βασιλεῖ. Ὁ δὲ ἀπεκρίνατο Ἀπαγγέλλετε τοῖνυν αὐτῷ ὅτι μάχης δεῖ πρῶτον ἄριστον γὰρ οὐκ ἔστιν οὐδ' ὁ τολμήσων περὶ σπονδῶν λέγειν τοῖς Ἕλλησι 6 μὴ πορίσας ἄριστον. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἄγγελοι ἀπήλυνον, καὶ ἦγον ταχὺ ὧ καὶ δῆλον ἦν ὅτι ἐγγὺς ποῦ ἦν βασιλεὺς ἢ ἄλλος τις ὧ ἐπετέτακτο ταῦτα πράττειν ἔλεγον δὲ ὅτι εἰκότα δοκοῖεν λέγειν βασιλεῖ καὶ ἤκοιεν ἡγεμόνας ἔχοντες, οἱ αὐτούς, ἐὰν σπονδαὶ γέωνται, ἄξουσιν ἔνθεν 7 ἔξουσι τὰ ἐπιτήδεια. Ὁ δ' ἠρώτα εἰ αὐτοῖς τοῖς ἀνδράσι σπένδοιτο

§ 21. ὄρθρω, ohne Artikel, wie oft auch ἄμα ἡμέρα. (Spr. 50, 2, 12.) — ἧπερ εἶχον wie sie gestellt waren. vgl. 6, 2, 11.

C. 3 § 1. τῆ δὲ (τῆ δὲ Andre) auf folgende Weise. Plat. Prot. 352: τῆ δὲ πη καταφανὲς ἂν ἡμῖν γένοιτο. vgl. Gorg. 497, Rep. 351 u. Her. 2, 134. Vor τῆ δὲ hat Kr. [26] das Komma gesetzt. — πέμπων. zu 1, 8. vgl. 3, 1, 27. — ἤλιψ. zu 1, 10, 15. vgl. 2, 2, 16.

§ 2. εἶπε κελεύειν. zu 1, 3, 8. — ἄχρι ἂν. zu ἐπὶ 1, 4, 13. — σχολάσῃ Musse gewonnen habe. Spr. 53, 5, 1. (2.)

§ 3. καλῶς ἔχειν wird hier wie 1, 8, 13 stehen und καὶ ὁρᾶσθαι zu lesen sein. (Kr. 54.) — τοὺς τε. zu 2, 2, 8. — τῶν αὐτοῦ seiner. zu 1, 1, 11. — ταῦτα für ταῦτα Zeune: dasselbe zu thun. (We.) vgl. 1, 6, 3.

§ 4. ἀνδρες οἵτινες. Thuk. 4, 60, 2: ἐπαγόμεθα αὐτούς, ἀνδρας οἱ καὶ αὐτοὶ ἐπιστρατεύσαντες. — εἰσονται. zu ὅστις 1, 3, 14. — τὰ παρὰ die Aufträge, Vorschläge. (Ze.) Spr. 43, 4, 8. (23.) vgl. 2, 3, 7. 24. 5, 36.

§ 5. ἄριστον Frühstück. — ὁ τολμήσων qui audeat. zu 1, 9, 15. vgl. 2, 4, 5, 5, 7, 28.

§ 6. δοκοῖεν, οἱ Ἕλληνας. — ἤκοιεν, οἱ ἄγγελοι. — οἱ ἄξουσιν. zu 1, 3, 14. — ἔνθεν für ἐκείσε ἔνθεν, wie 4, 7, 7, 5, 6, 24. vgl. zu ὅθεν und ἔσται 1, 3, 17.

§ 7. εἰ σπένδοιτο ob er den Vertrag schliessen solle. zu 1, 10, 5. — αὐτοῖς für sie selbst mit Ausschluss der Uebrigen, für sie allein. (Spr. 51, 6, 7.) vgl. 4, 7, 11. 7, 3, 35. — τοῖς vor ἰούσι ist nothwendig, da die Participia das Nomen erst bestimmen, nicht einen Beisatz zu einem schon hinlänglich bestimmten Begriffe enthalten. vgl. zu 1,

τοῖς ἰούσι καὶ ἀπιούσιν ἢ καὶ τοῖς ἄλλοις ἔσονται σπονδαί. Οἱ δὲ, Ἀπασιν, ἔφρασαν, μέθοι ἂν βασιλεῖ τὰ πρὸ ὑμῶν διαγγελθῆ. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα εἶπον, μεταστησόμενος αὐτοὺς ὁ Κλέαρχος ἐβου- 8 λεύετο καὶ ἐδόκει ταχὺ τὰς σπονδὰς ποιῆσθαι καὶ καθ' ἡσυχίαν ἐλθεῖν τε ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια καὶ λαβεῖν. Ὁ δὲ Κλέαρχος εἶπε Δοκοῖ 9 μὲν καὶ ἐμοὶ ταῦτα οὐ μέντοι ταχὺ γε ἀπαγγελῶ, ἀλλὰ διατρέψω ἔστ' ἂν ἀνῆσσωσιν οἱ ἄγγελοι μὴ ἀποδόξῃ ἡμῖν τὰς σπονδὰς ποιῆσθαι οἶμαι γε μέντοι, ἔφη, καὶ τοῖς ἡμετέροις στρατιώταις τὸν αὐτὸν φόβον πυρέσεισθαι. Ἐπεὶ δὲ ἐδόκει καιρὸς εἶναι, ἀπήγγειλεν ὅτι σπένδοιτο καὶ εὐθὺς ἡγεῖσθαι ἐκέλευε πρὸς τὰ ἐπιτήδεια.

Καὶ οἱ μὲν ἡγούντο, Κλέαρχος μέντοι ἐπορείετο τὰς μὲν σπον- 10 δὰς ποιησάμενος, τὸ δὲ στρατεύμα ἔχων ἐν τάξει, καὶ αὐτὸς ὠπισθοφύλακι. Καὶ ἐνετύχωνον τάρφοις καὶ ἀλῶσι πλήροισιν ὕδατος, ὡς μὴ δύνασθαι διαβαίνειν ἄνευ γεφυρῶν ἄλλ' ἐποιούντο διαβάσεις ἐκ τῶν φοινίκων οἱ ἦσαν ἐκπεπωκότες, τοὺς δὲ καὶ ἐξέκοπτον. Καὶ 11 ἐνταῦθα ἦν Κλέαρχον κατωμαθῆν ὡς ἐπιστάται, ἐν μὲν τῆ ἄριστεραῖ χερσὶ τὸ δόρυ ἔχων, ἐν δὲ τῆ δεξιᾷ βακτηρίαν καὶ εἰ τις αὐτῷ δοκοῖ τῶν πρὸς τοῦτο τεταγμένων βλακεύειν, ἐκλεγόμενος τὸν ἐπιτήδειον ἐπαίσειν ἂν, καὶ ἄμα αὐτὸς προσελάμβανεν εἰς τὸν πηλὸν ἐμβαίνων ὥστε πᾶσιν αἰσχύνῃν εἶναι μὴ οὐ συσπονδάζειν. Καὶ 12 ἐτάχθησαν μὲν πρὸς αὐτὸ οἱ τριάκοντα ἔτη γεγονότες ἐπεὶ δὲ καὶ

4, 7. Gemeint sind die persischen Unterhändler. — σπονδαί. αἱ σπονδαί vermuthet Schn. — ἀπασιν. εἰσονται. — διαγγελθῆ. zu 1, 6, 2.

§ 8. μεθίστασθαι abtreten lassen. (Spr. 52, 10, 8.) Thuk. 5, 111, 2: μεταστησόμενοι ἡμᾶς ἄλλο τι γνώσεσθε. vgl. dort zu 1, 79, 1. — ἐδόκει ποιῆσθαι. zu 1, 2, 1. — καθ' ἡσυχίαν nicht beunruhigt von den Feinden. — ἐπὶ nach, um sie zu holen. Spr. 68, 38 (42), 2. vgl. 6, 2, 19. Aber πρὸς § 9 bloss nach — hin.

§ 9. ἀνῆσσωσιν Furcht gefasst haben werden. Spr. 53, 5, 1 (und 2). — ἀποδόξῃ. zu 1, 4, 15, mit μὴ Her. 1, 152: ἀπέδοξε σφι μὴ τιμωρῆεν Ἰωσι. vgl. Spr. 67, 12, 5. — ἔστ' ἂν. Spr. 54, 14 (17), 1. — παρεσεισθαι. Hier ist wohl eine Lücke. Krüger De auth. p. 34.

§ 10. τάρφοις. zu 1, 8, 1. — ἀλῶσι Canälen. Her. 2, 100: ἐπιῆναι τὸν ποταμὸν δι' ἀλῶνος κρηπίου. — ὕδατος. zu 1, 2, 7. — ὡς. zu 1, 5, 10. — ἐποιούντο. zu 4, 2, 15. — διαβάσεις das worauf man übergeht, einer ordentlichen Brücke entgegengesetzt 3, 4, 20, 23. — ἦσαν. zu 2, 2, 13. — τοὺς δὲ andere aber. (Spr. 50, 1, 12.) Kyr. 4, 5, 46: ὄρατε ἵπποι ὅσοι ἡμῖν πάρεσιν, οἱ δὲ προσάγονται. (Ze.) vgl. 5, 4, 31. — καὶ. zu 1, 3, 13.

§ 11. Κλέαρχον. zu 1, 6, 5. — τὸν einen solchen der. vgl. Spr. 50, 3, 2. (4, 3.) — ἐπιτήδειον angemessen, für ὃν ἐπιτήδειον ἦν erg. παύσθαι. (Spr. 55, 3, 10. vgl. 4, 11 und) Thuk. 8, 70, 2: ἀνδρας τινὰς ἀπέπειναν οὐ πολλούς, οἱ ἐδόκουν ἐπιτήδαιοι εἶναι ὑπέλαψεθῆναι. Aehnlich ἀμήχανος 1, 2, 21 und mit derselben Ergänzung des Infinitivs Hell. 3, 3, 11: τοὺς ἐπικαιρωτάτους ξυνελάμβανον. — ἐπαίσειν ἂν schlug ihn wohl, schlug ihn nach Befinden. (We.) vgl. 1, 5, 2 u. Kr. De auth. p. 53, 10. Prügelstrafe war üblich. — προσελάμβανεν legte mit Hand an. (Ze.) vgl. § 12. — μὴ οὐ. Spr. 67, 12, 5. (6.)

βασιλέως 17
καὶ ἄλλοι
αὐτοῖς
ἐρημη-

καὶ ἐπεὶ 18
εὐοίημα
ἦναι μοι
εὐρίστως

Ταῦτα 19

καὶ χερσὶ
καὶ βοή-
καὶ τοὺς
καὶ βα-

Κύρον

καὶ τοῖς

καὶ μὲν 20

καὶ λεύσειν

καὶ πλεύω

καὶ δύνω-

καὶ περὶ 21

καὶ πολε-

καὶ ράσις

καὶ ἵστους

καὶ νετο,

καὶ Artax.

καὶ 3, 8.

καὶ το als

καὶ ἔλεγεν

καὶ ὄρσον.

καὶ ἠοῖεν

καὶ ἠοῖεν

καὶ ἠοῖεν

καὶ ἠοῖεν

καὶ ἠοῖεν

καὶ ἠοῖεν

καὶ ἠοῖεν

καὶ ἠοῖεν

Κλέαρχον ἐάρων σπουδάζοντα, προσελάμβανον καὶ οἱ προεσβύτεροι
13 Πολὺν δὲ μᾶλλον ὁ Κλέαρχος ἔσπευδεν, ὑποπτεύων μὴ αἰεὶ οὕτω
πλήρεις εἶναι τὰς τάφρους ὕδατος· οὐ γὰρ ἦν ὥρα οἷα τὸ πεδίον
ἄρδεν· ἀλλ' ἵνα ἤδη πολλὰ τὰ ἄπορα φαίνοιτο τοῖς Ἑλλήσιν εἶναι
εἰς τὴν πορείαν, τούτου ἕνεκα βασιλεὺς ὑπόπτευεν ἐπὶ τὸ πεδίον τὸ
ὑδωρ ἀφεικέναι.

14 Πορευόμενοι δὲ ἀφίκοντο εἰς κόμας, ὅθεν ἀπέδειξαν οἱ ἡγε-
μόνες λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια. Ἐνὴν δὲ σῖτος πολὺς καὶ οἶνος φοι-
15 νίκων καὶ ὄξος ἐψητὸν ἀπὸ τῶν αὐτῶν. Αὐταὶ δὲ αἱ βάλανι τῶν
φοινίκων οἷας μὲν ἐν τοῖς Ἑλλήσιν ἔστιν ἰδεῖν τοῖς οἰκέταις ἀπέκλειτο,
αἱ δὲ τοῖς δεσπόταις ἀποκείμεναι ἦσαν ἀπόλεκτοι, θανμάσαι τὸ
κάλλος καὶ τὸ μέγεθος, ἡ δὲ ὄψις ἡλέκτρον οὐδὲν διέφερε· τὰς δὲ
τινας ξηραίνοντες τραγήματα ἀπετίθεισαν. Καὶ ἦν καὶ παρά ποτόν
16 ἡδύ μὲν, κεφαλαλγὸς δὲ. Ἐνταῦθα καὶ τὸν ἐγκέφαλον τοῦ φοίνικος
πρωτὸν ἔφαγον οἱ στρατιῶται, καὶ οἱ πολλοὶ ἐθαύμασαν τὸ τε εἶδος
καὶ τὴν ἰδιότητα τῆς ἡδονῆς. Ἦν δὲ σφόδρα καὶ τοῦτο κεφαλαλγὸς.
Ὁ δὲ φοῖνιξ ὅθεν ἐξαιρεθεῖται ὁ ἐγκέφαλος ὅλος ἀναίητο.

§ 12. αὐτό für αὐτόν Sommer. Oder τοῦτο, wie § 11? — οἱ. οἱ εἰς
oder οἱ οὐπω? vgl. 7, 3, 46. (Kr. 26.) — σπουδάζοντα. Spr. 56, 7, 1.

§ 13. μῆ. Spr. 67, 7, 1. (4.) — αἰεὶ für αἰεὶ Lion, wie jenes, die at-
tische Form, sich in der Anabasis sonst immer findet. — οἷα ἄρδεν
geeignet zu bewässern. Οἷος und ὅσος, mit dem vor ihnen stehenden
oder in ihnen liegenden Demonstrativ gleichsam zu einem Begriffe ver-
schmolzen und daher auch in der Form sich nach demselben richtend,
haben den Infinitiv wo die Qualität oder Quantität als zur Her-
vorbringung der im Verbum liegenden Handlung geeignet oder zurei-
chend dargestellt werden soll. Spr. 55, 3, 3. (5.) vgl. 4, 1, 5. — τὰ
die sich darbietenden, wie Arrian An. 5, 24, 1, nachahmend. —
τούτου ἕνεκα nach ἵνα auch Thuk. 5, 43, 3. vgl. unten 5, 10, 14. —
ὑπόπτευεν nach ὑποπτεύων wie ἐνόμιζον nach νομίζων 3, 2, 29. vgl. zu
1, 1, 2.

§ 14. ὄθην. zu 1, 2, 8. — λαμβάνειν. Spr. 55, 3, 7. (13.) —
φοινίκων. Spr. 47, 6. (8.) vgl. 1, 5, 10. — ὄξος säuerliches Ge-
tränk. (Mo.)

§ 15. ἀπέκλειτο waren bei Seite gelegt, aufgehoben. vgl.
5, 4, 27. Spr. 38, 5, 2. (3.) — αἱ δὲ. So entspricht ὁ δὲ dem ὅσος μὲν.
Kyr. 3, 1, 32: ὄσον μὲν ἂν σοι δοκῇ στρατιῶν ἄγειν, τὴν δὲ καταλιπεῖν. (Bo.)
— τὸ κάλλος. Spr. 46, 2. (4.) — ἡλέκτρον, brachylogisch für ἡλέκτρον
ὄψεως. Denn Griechen (und Römer) setzen regelmässig da wo zwei Gegen-
stände in Beziehung auf denselben Begriff mit einander verglichen werden,
diesen nur ein Mal; das andre Mal den andern Gegenstand allein in
dem Casus in welchem jener Begriff diesen Gegenstand im Genitiv bei
sich habend stehen müsste. (Spr. 48, 13, 9. vgl. 47, 27, 5.) Ueber den
Ge. 47, 12, 3. (13, 6.) vgl. 3, 1, 37. — τὰς δὲ τινας alias aliquas.
(Spr. 50, 1, 9.) vgl. 3, 3, 19, 5, 7, 16. — τραγήματα zum Nachtsich.
(Ze.) Prädicatsac. Spr. 57, 3, 1. — ἦν es war. Spr. 61, 4, 9. (5, 6.)
— παρά. Spr. 68, 32(36), 3. — ἡδύ wohl schmeckend, wie ἡδονή.
§ 16 und ἡδεσθαι 1, 9, 26.

§ 16. τὸν ἐγκέφαλον τοῦ φ. den Palmkohl. „Er besteht aus
den Keimen zu den Blättern des Palmbaums, eingehüllt in die Stengel der
Blätter, worin jene Keime wie in einer Schachtel eingeschlossen sind. Er
bildet Rollen welche sehr schön sind und wenn sie entfaltet werden, einen
wundervollen Anblick gewähren.“ (Banks und Rennell.) — ὄθην. zu 1, 2,

Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· καὶ παρὰ μέγαλον βασιλέως 17
ἦγε Τισσαφέρνης καὶ ὁ τῆς βασιλείως γυναικὸς ἀδελφὸς καὶ ἄλλοι
Πέρσαι τρεῖς· δοῦλοι δὲ πολλοὶ ἔποντο. Ἐπεὶ δὲ ἀπήντησαν αὐτοῖς
οἱ τῶν Ἑλλήνων στρατηγοί, ἔλεγε πρῶτον Τισσαφέρνης δι' ἐρμη-
νείως τοιαῦτα.

Ἐγώ, ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, γείτων οἰκῶ τῇ Ἑλλάδι, καὶ ἐπεὶ 18
ὑμᾶς εἶδον εἰς πολλὰ [κακὰ] καὶ ἀμήχανα ἐμπεπτωκότας, εὐνοίῃ
ἐποιησάμην εἰ πως δυναίμην παρὰ βασιλέως αἰτήσασθαι δοῦναι μοι
ἀποσῶσαι ὑμᾶς εἰς τὴν Ἑλλάδα. Οἶμαι γὰρ ἂν οὐκ ἀχαρίστως
μοι ἔξην οὔτε πρὸς ὑμῶν οὔτε πρὸς τῆς Ἑλλάδος ἀπάσης. Ταῦτα 19
δὲ γνοὺς ἠτόυμην βασιλεῦς, λέγων αὐτῷ ὅτι δικαίως ἂν μοι χαί-
ριζοιτο, ὅτι αὐτῷ Κύρῳ τε ἐπιστρατεύοντα πρῶτος ἠγγεῖλα καὶ βοή-
θειαν ἔχων ἄμα τῇ ἀγγελίᾳ ἀφικόμην, καὶ μόνος τῶν κατὰ τοὺς
Ἕλληνας τεταγμένων οὐκ ἔφυγον, ἀλλὰ διήλασα καὶ συνέμιξα βα-
σιλεῖ ἐν τῷ ὑμέτερω στρατοπέδῳ, ἐνθα βασιλεὺς ἀφίκετο, ἐπεὶ Κύρῳ
ἀπέκτεινε, καὶ τοὺς σὺν Κύρῳ βαρβάρους ἐδίωξα σὺν τοῖσδε τοῖς
παροῦσι νῦν μετ' ἐμοῦ, οἵπερ αὐτῷ εἰσι πιστότατοι. Καὶ περὶ μὲν 20
τούτων ὑπέσχετό μοι βουλευσάσθαι ἐρέσθαι δὲ με ὑμᾶς ἐκέλευσεν
ἐλθόντα τίνας ἕνεκεν ἐστρατεύσατε ἐπ' αὐτόν. Καὶ συμβουλεύω
ὑμῖν μετρίως ἀποκρίσασθαι, ἵνα μοι εὐπρακτότερον ἢ ἕαν τι δύνω-
μαι ἀγαθὸν ὑμῖν παρ' αὐτοῦ διαπραξάσθαι.

Πρὸς ταῦτα μεταστάντες οἱ Ἕλληνες βουλευόντο· καὶ ἀπεκρί- 21
ναντο, Κλέαρχος δ' ἔλεγε· Ἡμεῖς οὔτε συνήλθομεν ὡς βασιλεῖ πολε-
μήσοντες οὐτ' ἐπορευόμεθα ἐπὶ βασιλεῦς, ἀλλὰ πολλὰς προσφάσεις
Κύρῳ εὗρισκεν, ὡς καὶ σὺ εἶπίσθα, ἵνα ὑμᾶς τε ἀπαραιοσκενάστους

8. — ἐξαιρεθεῖται. Spr. 65, 6, 5. — ἀναίητο. Andre Hsn. ἐξηραίνετο,
Porson ἐξηραίνετο. (Spr. 28, 4, 5.)

§ 17. καὶ ἦκε. zu 1, 2, 6. — γυναικός, der Statira. Plut. Artax.
5 ff. (Ze.) — ἔλεγε δι' ἐρμηνείως. vgl. 4, 2, 18, 5, 34 und zu 1, 3, 8.
Her. 7, 208: λέγειν δι' ἀγγέλων. — πρῶτον in sofern § 21 βουλευόντο als
Gegensatz eintritt; bei der La. einiger Hsn. πρῶτος wäre Κλέαρχος δ' ἔλεγε
eb. als Gegensatz zu denken. Spr. 57, 5, 3. — τοιαῦτα. zu 1, 3, 2.

§ 18. πολλὰ καὶ. Spr. 69, 28, 2. (32, 3.) — κακὰ streicht Porson.
— ἀμήχανα Dinge, Gefahren gegen die es keine Mittel giebt.
— εὐνοίᾳ ἐποιησάμην ich erachtete es für einen Fund, einen
unverhofften Gewinn. — ἂν, ziemlich selten dem οὐ vorangestellt (Kr. zu
Thuk. 6, 50, 1), kann mit dem Inf. wie mit dem Ind. des Fu. verbunden
werden: es werde mir vorkommenden Falls Dankbarkeit sein.
(Spr. 64, 3, 3.) vgl. 2, 5, 13, 5, 6, 32. — πρὸς, von Seiten. Spr. 68,
33, 1. (37, 3.)

§ 19. ἐπιστρατεύοντα. Das Particip bei ἀγγεῖλαι ist viel seltener
als der Infinitiv. (Spr. 56, 7, 3.) Ueber die Sache 1, 2, 4. — διήλασα
1, 10, 7 f. — τοῖσδε τοῖς diesen, nämlich den. (Spr. 50, 11, 21.)
vgl. 7, 6, 38. — αὐτῷ, βασιλεῖ.

§ 20. βουλευσάσθαι. zu 1, 2, 2. — δέ με. δ' ἐμέ? — ἕαν τι δ.
zu 2, 1, 8.

§ 21. πρὸς ταῦτα. zu 1, 3, 19. — μεταστῆναι abtreten. vgl.
zu 2, 3, 8 ὤ. z. Thuk. 5, 111, 5. — ἔλεγε, als Wortführer, wie 2, 5, 39.
3, 3, 3, προηγόρευε 5, 5, 7. — βασιλεῖ. Spr. 48, 8. (9.) — ἐπι. ὡς ἐπί?
(Kr. 26.) vgl. zu 1, 2, 1. — ἀγαθάγοι. ἀνάγοι vermuthet Kr. De auth. p. 45.

- 22 λάβοι καὶ ἡμᾶς ἐνθάδε ἀναγάγοι. Ἐπεὶ μέντοι ἦδη ἐωρῶμεν αὐτὸν ἐν δεινῷ ὄντα, ἡσχύνθημεν καὶ θεοὺς καὶ ἀνθρώπους προδοῦναι αὐτόν, ἐν τῷ προσθεν χρόνῳ παρέχοντες ἡμᾶς αὐτοὺς εὖ ποιῆν.
- 23 Ἐπεὶ δὲ Κύρος ἐθάρνηκεν, οὐτε ἀντιποιούμεθα βασιλεῖ τῆς ἀρχῆς οὐτ' ἔστιν ὅτου ἐνεκ' ἂν βουλοίμεθα τὴν βασιλείῃς χώραν κακῶς ποιῆν, οὐδ' αὐτὸν ἀποκτεῖναι ἂν ἐθέλοισιν, πορευοίμεθα δ' ἂν οἰκαδε, εἴ τις ἡμᾶς μὴ λυποίῃ ἀδικούντα μέντοι πειρασόμεθα σὺν τοῖς θεοῖς ἀμύνασθαι ἕαν μέντοι τις ἡμᾶς εὖ ποιῶν ὑπάρχη, καὶ τοῦτο εἰς γε δύναμιν οὐχ ἡττησόμεθα εὖ ποιούντες.
- 24 Ὁ μὲν οὕτως εἶπεν ἀκούσας δὲ ὁ Τισσαφέρνης ἔφη. Ταῦτα ἐγὼ ἀπαγγεῖλω βασιλεῖ καὶ ὑμῖν πάλιν τὰ παρ' ἐκείνου· μέγροι δ' ἂν ἐγὼ ἦκαί αἱ σπονδαὶ μενόντων ἀγορὰν δὲ ἡμεῖς παρέξομεν. Καὶ εἰς μὲν τὴν ὑστεραίαν οὐχ ἦκεν, ὡςθ' οἱ Ἕλληες ἐφρόντιζον τῇ δὲ τρίτῃ ἦκων ἔλεγεν ὅτι διμπεπραγμένος ἦκοι παρὰ βασιλείῃς δοθῆναι αὐτῷ σώζειν τοὺς Ἕλληνας, καίπερ πᾶν πολλῶν ἀντιλεγόντων ὡς οὐκ ἄξιον εἶναι βασιλεῖ ἀφείναι τοὺς ἐφ' ἑαυτὸν στρατευσάμενους.
- 26 Τέλος δ' εἶπε. Καὶ νῦν ἐξεστὶν ὑμῖν πιστὰ λαβεῖν παρ' ἡμῶν ἢ μὴν φιλίαν παρέξειν ὑμῖν τὴν χώραν καὶ ἀδόλοα ἀπάξειν εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀγορὰν παρέχοντας· ὅπου δ' ἂν μὴ παρέχωμεν ἀγορὰν,
- 27 λαμβάνοντες ὑμᾶς ἐκ τῆς χώρας ἐάσομεν τὰ ἐπιτήδεια. Ὑμᾶς δ' αὖ ἡμῖν δέησι ὁμοῦσαι ἢ μὴν πορεύεσθαι ὡς διὰ φιλίας ἀσινῶς, σῖτα καὶ ποτὰ λαμβάνοντας, ὅπου μὴ ἀγορὰν παρέχωμεν ἕαν δὲ

§ 22. θεοὺς vor den Göttern. Spr. 46, 6. (10.) — προδοῦναι Spr. 55, 3, 9. (18.) — παρέχοντες, nicht παρασχόντες, weil eine Dauer bezeichnet und die Zeit hinlänglich durch ἐν τῷ προσθεν χρόνῳ angezeigt wird. vgl. zu 1, 2, 3. „Erg. Κύρω“ (Ze.) — ἡμᾶς αὐτοὺς. Spr. 51, 2. (25, 2, 2.) vgl. 2, 3, 28. 3, 2, 14. 7, 6, 31. — ποιῆν. Spr. 55, 3, 10. (20.)

§ 23. ἀντιποιούμεθα. zu 2, 1, 11. — οὐτ' ἔστιν. Spr. 61, 4, 6. (5, 2.) vgl. 5, 7, 6. 7. — χώραν. Spr. 46, 5. (7.) — ἀδικούντα. zu ἐν Μιλήτῳ 1, 1, 7 u. zu ἐλθόντας 1, 3, 14. vgl. 5, 7, 9. — σὺν mit Hilfe. (Spr. 68, 13, 2.) — ἀμύνασθαι. Spr. 52, 10, 3. (7.) — εὖ ποιῶν ὑπάρχει, πρότερος εὖ ποιῶν. Spr. 56, 5, 1. vgl. 5, 5, 9. — τοῦτο. Spr. 47, 18. (19, 1.) — εἰς nach. Spr. 68, 17, 6. (21, 8.) Thuk. 4, 118, 1. 8, 27, 1: οὐδὲν εἰς δύναμιν ἐπιτρέπειν. — εὖ ποιούντες im Wohlthun. (Spr. 56, 8, 1.) vgl. 2, 6, 17.

§ 24. τὰ παρ' ἐκείνου. zu 2, 3, 4. — ἦκαί werde zurückgekehrt sein. zu 1, 4, 13. — ἀγορὰ Lebensmittel zum Verkauf. Thuk. 7, 39, 2: ἀγορὰ τῶν πωλονόμενων.

§ 25. εἰς. zu 1, 7, 1. — δοθῆναι. Spr. 55, 3, 6. (11.) — σώζειν, εἰς τὴν Ἑλλάδα, wie § 18. (Hu.) — καίπερ. Spr. 56, 12, 2. (13, 2.) — ὡς οὐκ. zu 2, 5, 29. — ἄξιον geziemend, wie 7, 3, 19. — ἑαυτόν, weil βασιλεὺς Gedankensubject ist. (Spr. 51, 2, 6.) vgl. 4, 5, 35.

§ 26. τέλος. zu 1, 10, 13. — ἢ μὴν. Spr. 69, 24. (28, 1.) — παρέξειν erg. ἡμᾶς. (Ze.) zu 2, 1, 12. — ἀπάξειν, ὑμᾶς. — παρέχωμεν ἀγορὰν verdächtigt Kr. 26. Add. p. XVII, verdächtig auch durch die Variante ἢ πρῶσθαι.

§ 27. πορεύεσθαι. zu 1, 3, 7. vgl. Xen. Kyr. 6, 2, 39: προσήγαγεν ἐγγυητὰς ἢ μὴν πορεύεσθαι σὺν τῇ στρατιᾷ. Doch findet sich nach ἢ μὴν so auch von andern Verben der Infinitiv des Präsens, indem die Handlung

παρέχωμεν ἀγορὰν, ἄνουμένους ἔξιν τὰ ἐπιτήδεια. Ταῦτα ἔδοξε, 28 καὶ ὤμοσαν καὶ δεξιάς ἔδωσαν Τισσαφέρνης καὶ ὁ τῆς βασιλείῃς γυναικὸς ἀδελφὸς τοῖς τῶν Ἑλλήνων στρατηγοῖς καὶ λοχαγοῖς καὶ ἔλαβον παρὰ τῶν Ἑλλήνων. Μετὰ δὲ ταῦτα Τισσαφέρνης εἶπε 29 Νῦν μὲν δὴ ἄπειμι ὡς βασιλεῖα· ἐπειδὰν δὲ διαπράξωμαι ἢ δέομαι, ἦξω συσκευασάμενος ὡς ἀπάξω ὑμᾶς εἰς τὴν Ἑλλάδα καὶ αὐτὸς ἀπὼν ἐπὶ τὴν ἑμαυτοῦ ἀρχήν.

δ'. Μετὰ ταῦτα περιέμενον Τισσαφέρνην οἱ τε Ἕλληες καὶ 1 Ἀριαῖος ἐγγὺς ἀλλήλων ἐστρατοπεδευμένοι ἡμέρας πλείους ἢ εἴκοσιν. Ἐν δὲ ταύταις ἀφικνοῦνται πρὸς Ἀριαῖον καὶ οἱ ἀδελφοὶ καὶ οἱ ἄλλοι ἀναγκαῖοι καὶ πρὸς τοὺς σὺν ἐκείνῳ Περσῶν τινες, παραθαφ- 2 ρύοντες τε καὶ δεξιάς ἐνοιο παρὰ βασιλείῃς φέροντες μὴ μνησικα- κῆσειν βασιλεῖα αὐτοῖς τῆς σὺν Κύρῳ ἐπιστρατείας μὴδὲ ἄλλον 3 μὴδενὸς τῶν παροισχόμενων. Τούτων δὲ γιγνομένων ἐνδηλοὶ ἦσαν οἱ 2 περὶ τὸν Ἀριαῖον ἦττον προσέχοντες τοῖς Ἕλλησι τὸν νοῦν ὡστε καὶ τοῦτο τοῖς μὲν πολλοῖς τῶν Ἑλλήνων οὐκ ἤρεσκεν, ἀλλὰ προσ- 4 κίοντες τῷ Κλεάρχῳ ἔλεγον καὶ τοῖς ἄλλοις στρατηγοῖς: Τί μένομεν; 3 ἢ οὐκ ἐπιστάμεθα ὅτι βασιλεὺς ἡμᾶς ἀπολέσαι ἂν περὶ παντὸς ποιή- 5 σαιτο, ἴνα καὶ τοῖς ἄλλοις Ἕλλησι φόβος ἦ ἐπὶ βασιλεῖα μέγαν 6 στρατεύειν; Καὶ νῦν μὲν ἡμᾶς ἐπάγεται μένειν διὰ τὸ διεσπάρθαι 7 αὐτῷ τὸ στρατεύμα· ἐπειδὰν δὲ πάλιν ἀλισθῇ αὐτῷ ἡ στρατιὰ, οὐκ

als schon in der Gegenwart anhebend vorgestellt wird. — ὡς διὰ φ. zu 1, 3, 14. — ἀγορὰν, das zweite, streicht Bisschop. — ἔξιν hängt von δεῖσαι ab.

§ 29. ὡς βασιλεῖα. zu 1, 2, 4. — ἢ δέομαι. zu 1, 3, 4. vgl. 7, 2, 34. Gewöhnlich findet sich bei δεῖσθαι so ausser οὐδὲν und μὴδὲν nur der Accusativ des substantivirten Neutrums eines pronominalen, selten eines andern Adjectivs, wie Plat. Prot. 335, e: βουλομένη ἂν χαρίζεσθαι σοι, εἰ μου δυνατὰ δέοιο. Sonst könnte ἢ auch von einem zu ergänzenden διαπραττεσθαι abhängen. Spr. 55, 4, 4. (11.) — τὴν ἑμαυτοῦ. zu τῇ ἑαυτοῦ 1, 1, 11.

C. 4. § 1. ἐνοιο appositiv, wie 5, 5, 11. 6, 4, 34. Spr. 57, 8. — φέροντες überbringend, indem sie die Rechte, bei den Persern die Bürgerschaft der Treue, im Namen des Königs gaben (vgl. App. Bürg. 2, 84), der δεξιὰν ἐπέμπε (Ages. 3, 4), dextram mittebat (Nep. Dat. 10, 2). — μνησικακῆσειν, der Inf. weil δεξιάς (δεξιὰν?) φέρειν ein Versprechen enthält. vgl. 2, 5, 3 u. Spr. 50, 5 (6), 6. — τῆς ἐπιστρατείας wegen des Kriegszuges gegen den König. Spr. 47, 20. (21.) Dion. Arch. 6, 71: γνώμην πεποιήται μὴδενὸς τῶν γεγονότων μνησικακῆειν. vgl. eb. 34. 76. 7, 29. — παροισχόμενων Spr. 40 unter οἰχομαι.

§ 2. οἱ περὶ τὸν er und seine Untergebenen. Spr. 50, 4, 4. (5, 6.) vgl. 7, 4, 16. 8, 18. — προσέχοντες. zu δήλος 1, 2, 11. vgl. 2, 6, 23. — προσέχοντες τοῖς Ἕ. τὸν νοῦν sich um die H. kümmernd, sich mit ihnen befassend. vgl. 7, 6, 5. 8, 16. — καὶ τοῦτο auch dies, nicht bloss der § 1 erwähnte Verkehr. vgl. § 11. — τοῖς μὲν π. Dem entspricht Kl. 2 § 5. — τῷ Κλ. Spr. 48, 9. (11, 7.)

§ 3. ἦ das lat. an. (Spr. 69, 29, 2.) — περὶ. zu 1, 9, 7. — φόβος, φοβερὸν. gr. Spr. 61, 7, 5. — στρατεύειν. τοῦ στρατ. 3, 1, 18; allein vgl. zu 1, 3, 11 und 17; so ὄκνος ἦν ἀνίστασθαι 4, 4, 11. — ἐπάγεται ver- leitet trüglichen. Dem. 8, 62: Θετιαλοὺς πολλὰ δούς ὑπηγάγετο εἰς δου- λείαν. vgl. Thuk. 7, 46. Ueber das Med. Spr. 52, 10, 1. — διὰ τὸ δ. Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) — ἀλίξειν mit MP., eig. poetisch und dialektisch

4 ἔστιν ὅπως οὐκ ἐπιθήσεται ἡμῖν. Ἴσως δὲ πον ἢ ἀποσκάπτει τι ἢ ἀποτερίζει, ὡς ἄπορος ἢ ἡ ὁδός. Οὐ γὰρ ποτε ἐκὼν γε βουλήσεται ἡμᾶς ἐλθόντας εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀπαγγεῖλαι ὡς ἡμεῖς, τοσοῦδε ὄντες, ἐνικῶμεν τὴν βασιλείας δύναμιν ἐπὶ ταῖς θύραις αὐτοῦ καὶ καταγελάσαντες ἀπῆλθον.

5 Κλέωχος δὲ ἀπεκρίνατο τοῖς ταῦτα λέγουσιν. Ἐγὼ ἐνθυμοῖμαι μὲν καὶ ταῦτα πάντα ἐνωῶ δ' ὅτι, εἰ νῦν ἄπιμεν, δόξομεν ἐπὶ πολέμῳ ἀπιέναι καὶ παρὰ τὰς σπονδὰς ποικῖν. Ἐπειτα πρῶτον μὲν ἀγορὰν οὐδεὶς ἡμῖν παρέξει οὐδὲ ὀπόθεν ἐπισιτιοῦμεθα· αὐθις δὲ ὁ ἠγῆσόμενος οὐδεὶς ἔσται καὶ ἅμα ταῦτα ποιοῦντων ἡμῶν εὐθύς Ἀσιαῖος ἀφιστήσῃ ὥστε φίλος ἡμῖν οὐδεὶς λειψύεται, ἀλλὰ καὶ οἱ ἑπρόσθεν ὄντες πολέμιοι ἡμῖν ἔσονται. Ποταμὸς δ' εἰ μὲν τις καὶ ἄλλος ἄρα ἡμῖν ἔστι διαβατέος οὐκ οἶδα· τὸν δ' οὖν Ἐσφράτην οἶδα μὲν ὅτι ἀδύνατον διαβῆναι κωλύοντων πολεμίων. Οὐ μὲν δὲ, ἂν μάχασθαι γε δεῖν, ἱππεῖς εἰσὶν ἡμῖν σύμμαχοι, τῶν δὲ πολεμίων ἱππεῖς εἰσὶν οἱ πλείστοι καὶ πλείστου ἄξιοι ὥστε νικῶντες μὲν τίνα ἂν ἀποκτείναιμεν; Ἡττωμένων δὲ [μὴν] οὐδένα οἶόν τε σωθῆναι. Ἐγὼ μὲν οὖν βασιλεῦ, ὧ πολλὰ οὕτως ἔστι τὰ σύμμαχα, εἶπερ προθυμῆται ἡμᾶς ἀπολέσει, οὐκ οἶδα ὁ, τι δεῖ αὐτὸν ὁμοῦ καὶ

(Elmsley zu Eu. Her. 404), haben Xen. und spätere Prosaiker öfter. — οὐκ ἔστιν ὅπως οὐκ es ist nicht (denkbar) dass er nicht. Spr. 61, 4, 8. (5, 5.) Ueber die sich aufhebenden Negationen Spr. 67, 11. vgl. 4, 5, 31.

§ 4. τῆ. zu 1, 10, 16. Dion C. 49, 28: οἱ βάρβαροι τὰ στενόπορα αὐτῶν προκαταλαμβάνοντες τὰ μὲν ἀπεσκαπτοῦν, τὰ δὲ ἀπεσκαίρων. — τοσοῦδε so viele, nicht: so viele (οὕτω πολλοί). Demnach ergibt die berücksichtigte Masse ob Viele oder, wie hier, (verhältnissmässig) nur Wenige bezeichnet werden: so wenige. (Spr. 25, 10, 5.) — ἐπὶ ταῖς θύραις αὐτοῦ, hyperbolisch, wie 3, 1, 2, 6, 3, 23 und öfter. — καταγελάσαντες. zu 1, 9, 13.

§ 5. καὶ ταῦτα auch dieses, wie Anderes. — ἐπὶ πολέμῳ, ὡς πόλεμον ἔχοντες. Spr. 69, 37. (41, 7.) — ὀπόθεν unde (Liv. 23, 21), Ortschaften aus denen. vgl. 3, 5, 3, 5, 10, 4, Thuk. 7, 14, 1. (Spr. 51, 13, 8.) — ἐπισιτιοῦμεθα. zu ἔσται 1, 3, 17. — ὁ ἠγῆσόμενος. zu 2, 3, 5. — ἅμα. (Spr. 56, 10, 3.) vgl. 3, 1, 47. — οἱ πρόσθεν erg. φίλοι. Missdeutigkeiten pflegten die Griechen, nur auf verständige Leser rechnend, nicht ängstlich zu meiden.

§ 6. ποταμὸς steht vor εἰ, weil es einen neuen Gegenstand der Besprechung einführt: Was aber die Flüsse anbetrifft, — u. s. w. vgl. 2, 5, 41, 4, 3, 6, 5, 6, 30, 6, 2, 15. (Spr. 54, 17, 7.) — ἄρα etwa. Spr. 69, 7. (8.) vgl. 5, 1, 13. — διαβατέος. Spr. 56, 14 (18), 1. — δ' οὖν. zu 1, 3, 5. — οἶδα μὲν, seltene Form für ἴσμεν. (Spr. 38, 7, 1.) — κωλύοντων πολεμίων wenn Feinde es wehren. vgl. 3, 4, 19, 40, 4, 6, 12. — μὲν. zu 1, 9, 13. — ἠττωμένων victorum. Spr. 53, 1, 3. vgl. 3, 2, 17, 39. — δε μὴν kommt schwerlich vor, wahrscheinlich ist γε μὴν zu lesen. [Bo. und Kr. 26.] vgl. zu 1, 9, 16. Hell. 4, 2, 17: αὐτὴ μὲν δὲ ἡ μετὰ Λακεδαιμονίων δύναμις ἦν ἢ γε μὴν τῶν πολεμίων ἠθροίσθη. — σωθῆναι. Spr. 52, 6, 1.

§ 7. οὕτως, nachgestellt wie 4, 8, 26, 5, 8, 17 u. öfter; eben so πάντῳ 4, 7, 14. Schömann zum Isai. p. 248 u. Ullrich Beitr. z. Krit. 3 p. 8. — σύμμαχα Hilfsmittel. — ὁ, τῆ. Spr. 46, 1, 2. (3, 4.) — αὐτὸν

δέξιαν δοῦναι καὶ θεοὺς ἐπισηκῆσαι καὶ τὰ ἑαυτοῦ πιστὰ ἄπιστα ποιῆσαι Ἕλλησὶ τε καὶ βαρβάροις. Τοιαῦτα ἔλεγε πολλά.

Ἐν δὲ τούτῳ Τισσαφρόνης ἦκεν, ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν ὡς εἰς οἶκον ἀπιὼν καὶ Ὀρόντας τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν ἦγε δὲ καὶ τὴν θυγατέρα τὴν βασιλείας ἐπὶ γάμῳ. Ἐντεῦθεν δὲ ἤδη Τισσαφρόνους ἠγομένου καὶ ἀγορὰν παρέχοντος ἐπορεύοντο· ἐπορεύετο δὲ καὶ Ἀρσιός, τὸ Κύρου βαρβαρικὸν ἔχων στρατεύμα, ἅμα Τισσαφρόνη καὶ Ὀρόντῃ καὶ συνεστρατοπεδεύετο σὺν ἐκείνοις. Οἱ δὲ Ἕλληνες ὑφορῶντες τούτους αὐτοὶ ἐφ' ἑαυτῶν ἐχώρουν ἠγεμόνας ἔχοντες. Ἐστρατοπεδεύοντο δὲ ἐκαστοτε ἀπέχοντες ἀλλήλων παρασάγγην καὶ μίτον ἐπιλάττοντο δὲ ἀμφοτέροι ὥσπερ πολεμίους ἀλλήλους, καὶ εὐθύς τοῦτο ὑποψίαν παρείχεν. Ἐνίστε δὲ καὶ ἐξυλιζόμενοι ἐκ τοῦ αὐτοῦ καὶ χόρτον καὶ ἄλλα τοιαῦτα συλλέγοντες πληγὰς ἐνέτεινον ἀλλήλοις ὥστε καὶ τοῦτο ἔχθραν παρείχε.

Διελθόντες δὲ τρεῖς σταθμούς ἀφίχοντο πρὸς τὸ Μηδίας κα-12 λούμενον τεῖχος καὶ παρῆλθον αὐτοῦ εἶσω. Ἦν δὲ ὠκοδομημένον πλίνθοις ὀπτῆς ἐν ἀσφάλτῳ κειμένης, εὐρος εἴκοσι ποδῶν, ὕψος δὲ ἑκατὸν μῆκος δ' ἐλέγετο εἶναι εἴκοσι παρασαγγῶν ἀπέχε δὲ Βαβυλωνίος οὐ πολὺ. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμούς δύο, παρα-13 σάγγας ὀκτώ· καὶ διέβησαν διώρυγας δύο, τὴν μὲν ἐπὶ γαφύρας, τὴν δ' ἐξευγμένην πλοίοις ἐπτά· αὐταὶ δ' ἦσαν ἀπὸ τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ κατατετμηγὸν δὲ ἐξ αὐτῶν καὶ τάρροι ἐπὶ τὴν χώραν, αἱ μὲν πρῶται μεγάλαί, ἔπειτα δ' ἐλάττονες· τέλος δὲ καὶ μικροὶ ὀχετοὶ, ὥσπερ ἐν τῇ Ἑλλάδι ἐπὶ τὰς μελίνας· καὶ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν Τίγρητα ποταμὸν· πρὸς ᾧ πόλις ἦν μεγάλη καὶ πολυάνθρωπος, ἢ

erneuert den durch den Zwischensatz entrückten Begriff βασιλεία. (Spr. 51, 5, 1.) vgl. 5, 6, 15, 6, 3, 17. — θεοὺς ἐπ., wie 3, 1, 22. Spr. 46, 4, 3. (6, 4.)

§ 8. οἶκον, seine Provinz Karien. Hell. 3, 2, 12, 4, 12. — θυγατέρα, Namens Rhodogune. Plut. Artax. 27. — ἐπὶ γάμῳ verdächtig Kr. (30.) nicht: um sie zu heirathen, wie ἐπὶ γάμοις Eu. Iph. T. 25. vgl. Spr. 68, 37 (41), 7, sondern: um in der Ehe mit ihr zu leben, da die Heirath gewiss zu Babylon vollzogen war und Orontas nach 3, 4, 13 τὴν βασιλείας θυγατέρα εἶχεν, ein Ausdruck, der von einer Braut wohl nicht gebraucht werden konnte.

§ 10. αὐτὸς vor dem Reflexiv schliesst nachdrücklicher andre Subjecte von der Handlung aus. (Spr. 51, 2, 12.) vgl. 7, 1, 11, 23. — ἐφ' ἑαυτῶν für sich, abgesondert. Spr. 68, 36 (40), 6. — ἠγεμόνας Wegweiser. — ἐσθύς gleich. vgl. 3, 5, 12, 4, 8, 10, 5, 6, 7.

§ 11. ἐκ. zu 1, 5, 10. — τοῦ αὐτοῦ. zu 1, 8, 14. — ἐνέτεινον. zu 1, 5, 11.

§ 12. καλούμενον. zu 1, 2, 13. — παρῆλθον αὐτοῦ εἶσω kamen innerhalb derselben, nach der Babylon zugekehrten Seite. Hieron 2, 10: εἰσω τῆς οἰκίας παρελθεῖν. Der Marsch war gegen Südosten gerichtet. — ποδῶν hängt von dem (in ἦν liegenden) τεῖχος ab. vgl. zu 1, 2, 23. — ἀπέχε. zu 1, 4, 9. — ἀπέχε-πολύ hält Kiepert für ein Glossem.

§ 13. ἐξευγμένην ist Prädicat: als einen verbundenen, bebrückten, junctam, aufgelöst: ἢ διώρυξ ἦν διέβησαν ἐξευγμένη ἦν. Spr. 57, 3, 3. Man sagte ζευγνῆναι γέφυραν und ζ. ποταμὸν. Her. 7, 24: τὸν Στρυμόνα ποταμὸν ζεύξαντας γέφυρᾶσαι. und ohne γέφυρᾶν 7, 33, 157. — ἦσαν ἀπό. zu 1, 2, 7. — ὥσπερ erg. κατατετμηγῆται. Spr. 62, 4, (4, 2)

- ὄνομα Σιττάκη, ἀπέχουσα τοῦ ποταμοῦ σταδίου πέντε καὶ δέκα.
 14 Οἱ μὲν οὖν Ἕλληνες παρ' αὐτὴν ἐσκήνησαν ἐγγὺς παραδείσου με-
 γαλου καὶ καλοῦ καὶ δασέος παντοίων δένδρων, οἱ δὲ βάρβαροι
 διαβεβηκότες τὸν Τίγρητα οὐ μέντοι γε καταφανεῖς ἦσαν.
 15 Μετὰ δὲ τὸ δεῖπνον ἔτυχον ἐν περιπάτῳ ὄντες πρὸ τῶν ὄπλων
 Πρόξενος καὶ Ξενοφῶν καὶ προσελθὼν ἠρώτησεν ἀνθρωπὸς τις τοὺς
 προσφύλακας ποῦ ἂν ἴδοι Πρόξενον ἢ Κλέαρχον. Μένωνος δὲ οὐκ
 16 ἔζητει, καὶ ταῦτα παρ' Ἀρμίου ὧν τοῦ Μένωνος ξένον. Ἐπεὶ δὲ
 Πρόξενος εἶπεν ὅτι αὐτὸς εἰμι ὃν ζητεῖς, εἶπεν ὁ ἀνθρωπος τάδε.
 Ἐπεμψέ με Ἀρμιάος καὶ Ἀρτάξος, πιστοὶ ὄντες Κύρω καὶ ὑμῖν
 εἶνοι, καὶ κελεύουσι φυλάττεσθαι μὴ ὑμῖν ἐπίθωνται τῆς νυκτός
 οἱ βάρβαροι ἔστι δὲ στρατεύματα πολὺ ἐν τῷ πλησίον παραδείσῳ.
 17 Καὶ ἐπὶ τὴν γέφυραν τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ πέμψαι κελεύουσι
 φυλακὴν, ὡς διανοεῖται λύσαι αὐτὴν Τισσαφέρους τῆς νυκτός, ἤπειρ
 δύνηται, ὡς μὴ διαβῆτε, ἀλλ' ἐν μέσῳ ἀποληφθῆτε τοῦ ποταμοῦ
 18 καὶ τῆς διώρυχος. Ἀκούσαντες ταῦτα ἄγουσιν αὐτὸν παρὰ τὸν
 Κλέαρχον καὶ φράζουσιν αὐτὸν λέγει. Ὁ δὲ Κλέαρχος ἀκούσας ἐταράχθη.
 19 σφόδρα καὶ ἐφοβέτο. Νεανίσκος δὲ τις τῶν παρόντων ἐνοήσας
 εἶπεν ὡς οὐκ ἀκόλουθα εἶη τὸ τε ἐπιθῆσεσθαι καὶ λύσειν τὴν γέφυραν.
 Ἄηλον γὰρ ὅτι ἐπιτιθεμένους ἢ νικᾶν δεήσει ἢ ἠτῶσθαι. Ἐὰν μὲν
 οὖν νικῶσι, τί δεῖ αὐτοὺς λύειν τὴν γέφυραν; Οὐδὲ γὰρ ἂν πολλαὶ
 20 γέφυραι ὦσαν, ἔχοιμεν ἂν ὅποι φυγόντες ἡμεῖς σωθῶμεν. Ἄν δ' αὖ
 ἡμεῖς νικῶμεν, λελυμένης τῆς γέφυρας οὐχ ἔξουσιν ἐκεῖνοι ὅποι φύ-
 γωσιν οὐδὲ μὴν βοηθῆσαι πολλῶν ὄντων πέραν οὐδεὶς αὐτοῖς δυ-
 νήσεται λελυμένης τῆς γέφυρας.
 21 Ἀκούσας δὲ ὁ Κλέαρχος ταῦτα ἤρατο τὸν ἄγγελον πόση τις
 εἶη χώρα ἢ ἐν μέσῳ τοῦ Τίγρητος καὶ τῆς διώρυχος. Ὁ δὲ εἶπεν

§ 14. δένδρων hängt wohl von παράδεισος ab. vgl. zu 5, 3, 12; denn bei δασός steht sonst der Da., wie 4, 7, 6, 8, 2 u. a. — οἱ δὲ βάρβαροι erg. ἐσκήνησαν. vgl. 5, 4, 27.

§ 15 ὄπλων. zu 2, 2, 20. — ἴδοι sähle für trafe und sprechen könne. Thuk. 4, 125, 2: τὸν Περδικκάν ἠγάγασαν, πρὶν τὸν Βρασιδάν ἰδεῖν, προαπελθεῖν. — καὶ ταῦτα. zu 1, 4, 12.

§ 16. ὅτι. zu 1, 6, 8. — ἔπεμψε. Spr. 63, 4. vgl. 5, 9, 16, 7, 6, 39.

§ 17. ἐπὶ. Die besten Hsn. παρὰ, das jedoch in der Prosa nur bei persönlichen Objecten in der Bedeutung zu vorkommt. (Po.) Spr. 68, 32 (36), 1. — ὡς δ. da. Spr. 65, 8. vgl. 5, 8, 10, 9, 32. — τῆς διώρυχος, dessen über den die Schiffbrücke führte § 13.

§ 19. τῶν παρόντων. Spr. 47, 7 (9), 1. — ἀκόλουθα übereinstimmend. — τὸ ἐπιθῆσεσθαι das (angebliche) Vorhaben anzugreifen. Thuk. 4, 126, 5: πιστότερον τὸ ἐκφοβῆσεν ὑμᾶς ἡγόνται. vgl. eb. 2, 42, 3. Ueber τὸ τε καὶ. zu 2, 2, 8. — δῆλον. Uebergang zur directen Rede. zu 1, 3, 14. — δεήσει erg. das nur von einigen guten Hsn. ausgelassene αὐτοὺς d. h. τοὺς βαρβάρους. — οὐδέ. zu 1, 6, 8. — σωθῶμεν. zu 1, 7, 7.

§ 20. ὅποι für ὅπου Stephanus. — οὐδὲ μὴν ja auch nicht, neque vero. vgl. 7, 6, 22.

§ 21. πόση τις. zu 2, 2, 2.

ὅτι πολλή, καὶ κῆμαι ἔνεισι καὶ πόλεις πολλαὶ καὶ μεγάλαι. Τότε²²
 δὴ καὶ ἐγνώσθη ὅτι οἱ βάρβαροι τὸν ἀνθρωπον ὑποπέμψαμεν, ὁ-
 κνοῦντες μὴ οἱ Ἕλληνες διελόντες τὴν γέφυραν μένοιεν ἐν τῇ νήσῳ,
 ἐρούματα ἔχοντες ἔνθεν μὲν τὸν Τίγρητα ποταμόν, ἔνθεν δὲ τὴν
 διώρυχα, τὰ δ' ἐπιτήδεια ἔχοιεν ἐκ τῆς ἐν μέσῳ χώρας, πολλῆς καὶ
 ἀγαθῆς οὐσης καὶ τῶν ἐργασομένων ἐνόντων, εἶτα δὲ καὶ ἀποστροφή
 γένοιτο, εἴ τις βούλοιο βασιλέα κακῶς ποιῆν. Μετὰ ταῦτα ἀνι-²³
 παύοντο ἐπὶ μέντοι τὴν γέφυραν ὁμῶς φυλακὴν ἐπέμψαν καὶ οὔτε
 ἐπέθετο οὐδεὶς οὐδαμῶθεν οὔτε πρὸς τὴν γέφυραν οὐδεὶς ἦλθε τῶν
 πολέμιων, ὡς οἱ φυλάττοντες ἀπήγγελλον. Ἐπειδὴ δ' ἔως ἐγένετο,²⁴
 διέβανον τὴν γέφυραν, ἐξευγμένην πλοίοις τριάκοντα καὶ ἐπτά, ὡς
 οἶόν τε μάλιστα πεφυλαγμένως ἐξήγγελλον γὰρ τινες τῶν παρὰ
 Τισσαφέρους Ἑλλήνων ὡς διαβαινόντων μέλλοιεν ἐπιθῆσεσθαι.
 Ἀλλὰ ταῦτα μὲν ψευδῆ ἦν διαβαινόντων μέντοι ὁ Γλοῦς αὐτοῖς
 ἐπεφάνη μετ' ἄλλων, [ὅς] σκοπῶν εἰ διαβαίνουεν τὸν ποταμόν, ἐπεὶ
 δὲ εἶδεν ὤχετο ἀπελαύνων.

Ἀπὸ δὲ τοῦ Τίγρητος ἐπορεύθησαν σταθμοὺς τέτταρας, παρα-²⁵
 σάγγας εἴκοσι, ἐπὶ τὸν Φύσκον ποταμόν, τὸ εὖρος πλέθρον ἐπὴν
 δὲ γέφυρα. Καὶ ἐνταῦθα ὤκειτο πόλις μεγάλη, ἢ ὄνομα Ὠπίς
 πρὸς ἣ ἀπήνησε τοῖς Ἕλλησιν ὁ Κίρον καὶ Ἀρτάξερξον νόθος
 ἀδελφός, ἀπὸ Σούσαν καὶ Ἐκβατάνων στρατιῶν πολλὴν ἄγων ὡς
 βοηθήσων βασιλεῖ καὶ ἐπιστήσας τὸ ἑαυτοῦ στρατεύματα παρεχο-
 μένους ἐθώρει τοὺς Ἕλληνας. Ὁ δὲ Κλέαρχος ἠγάτο μὲν εἰς δύο,²⁶
 ἐπορεύετο δὲ ἄλλοτε καὶ ἄλλοτε ἐπιστάμενος. Ὅσον δ' ἂν χρόνον
 τὸ ἡγούμενον τοῦ στρατεύματος ἐπιστῆ, τοσοῦτον ἀνάγκη χρόνον
 δεῖ ὅλον τὸ στρατεύματος γίνεσθαι τὴν ἐπίστασιν, ὥστε τὸ στρα-
 τεῦμα καὶ αὐτοῖς τοῖς Ἕλλησι δόξαι πάμπολυ εἶναι καὶ τὸν Πέρσην

§ 22. ὑποπέμψαμεν heimlich, trüglich abschicken, wie 3, 3, 4. Lys. 1, 15, Thuk. 4, 46, 3 u. Plut. Nik. 16. — διελόντες für διελθόντες Holzmann. Man sagte nicht γέφυραν διέρχεσθαι, sondern διαβαίνειν. (Po.) Thuk. 4, 48, 2: διελόντες τὴν ὄροφην. — ἔνθεν μὲν von der einen Seite, ἔνθεν δὲ von der andern. (Spr. 25, 10, 10.) vgl. 3, 5, 7. — οὐσης καὶ ἐνόντων. zu 1, 10, 6. vgl. Her. 2, 124, 2. 8, 87, 1. — ἐρούματα steht oft vorzugsweise vom Landbau. Oik. 5, 2: ἀφ' ὧν ζῶσιν οἱ ἀνθρωποι, ταῦτα ἢ γῆ φέρει ἐργαζομένους. — ἀποστροφή, καταφυγή, wie 7, 6, 34.

§ 23. ὁμῶς, obgleich die erhaltene Nachricht verdächtig war und sie nichts fürchten zu dürfen glaubten. vgl. zu 2, 2, 17.

§ 24. ὡς οἶόν τε μάλιστα möglichst. Spr. 49, 3, 3. (10, 3.) — τῶν παρὰ. zu 1, 1, 5. — διαβαινόντων. zu 1, 4, 12. — ὁ der 2, 1, 3 erwähnte. — αὐτοῖς streichen Bisschop Ann. cr. p. 27 u. Cobet N. 1. p. 461. — δεῖ findet sich zuweilen in zusammenhängender Construction, einen Begriff oder Satz einem vorhergehenden entgegengesetzend; nach einem Particip eben so 6, 4, 16; doch fehlt das ὅς in mehreren Hsn. (Spr. 69, 16, 4. vgl. 5, 5, 22.) — ὤχετο ἀπελαύνων ritt fort. Spr. 56, 5, 6. (8.) vgl. 2, 6, 3. 3, 3, 5.

§ 25. πλέθρον. zu 1, 2, 23. — ὤκειτο. zu 1, 4, 1. — Ὠπίς. zu 1, 5, 4. — παρεχομένους. Spr. 56, 7, 1. παρίοντας will Cobet N. 1. p. 424. vgl. Spr. § 40 unter ἐρχομαι.

§ 26. εἰς δύο zwei Mann neben einander. Spr. 68, 17, 7. (21, 9.) — τὸ ἡγούμενον. zu 2, 2, 4. — ὥστε — θεωροῦντα, ein hier

27 ἐκπεπληγθαὶ θεοροῦντα. Ἐντεῦθεν δὲ ἐπορεύθησαν διὰ τῆς Μηδίας σταθμούς ἐρήμους ἕξ, παρασάγγας τοιάκοντα, εἰς τὰς Παρυσάτιδος κώμας τῆς Κίρου καὶ βασιλέως μητροῦς. Ταύτας Τισσαφέρνης, Κύρω ἐπεγγεῶν, διαρπάσαι τοῖς Ἕλλησιν ἐπέταξε πλὴν ἀνδραπόδων. Ἐνῆν δὲ σίτος πολὺς καὶ πρόβατα καὶ ἄλλα χρήματα. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμούς ἐρήμους τέτταρας,

28 παρασάγγας εἰκοσι, τὸν Τίγρητα ποταμὸν ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες. Ἐν δὲ τῷ πρώτῳ σταθμῷ πέραν τοῦ ποταμοῦ πόλις ὠκείτο μεγάλη καὶ εὐδαίμων, ὄνομα Καναί, ἕξ ἧς οἱ βάρβαροι διήγον ἐπὶ σχεδίας διφθερῶν ἄρτους, τυρούς, οἶνον.

1 ε. Μετὰ ταῦτα ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν Ζάβατον ποταμὸν, τὸ εὖρος τεττάρων πλέθρων. Καὶ ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· ἐν δὲ ταύταις ὑπόψιαί μὲν ἦσαν, φανερά δὲ οὐδεμία ἐφαίνετο ἐπιβουλῆ. Ἐδοξεν οὖν τῷ Κλέωρχῳ συγγενέσθαι Τισσαφέρνηι καὶ εἰ πως δύναίτο παῦσαι τὰς ὑποψίας, πρὶν ἕξ αὐτῶν πόλεμον γενέσθαι καὶ ἐπεισῆναι τινα ἐροῦντα ὅτι συγγενέσθαι αὐτῷ χυρῖσι. Ὁ δὲ ἐτοίμως ἐκέλευσεν ἦκειν. Ἐπειδὴ δὲ συνῆλθον, λέγει ὁ Κλέωρχος τάδε.

3 Ἐγώ, ὦ Τισσαφέρνη, οἶδα μὲν ἡμῖν ὄρκους γεγενημένους καὶ δεξιάς δεδομένας μὴ ἀδικῆσιν ἀλλήλους. φυλαττόμενον δὲ σέ τε ὁμοῦ ὡς πολεμίους ἡμῶς καὶ ἡμεῖς ὁρῶντες ταῦτα ἀντιφυλαττόμεθα.

4 Ἐπεὶ δὲ σκοπῶν οὐδὲν δύναμαι οὔτε σὲ αἰσθῆσθαι πειρώμενον ἡμῶς κακῶς ποιεῖν, ἐγὼ τε σαφῶς οἶδα ὅτι ἡμεῖς γε οὐδ' ἐπινοοῦμεν οὐδὲν

sehr natürlicher Uebergang vom Allgemeinen zum Besonderen. Aehnlich 7, 3, 28 u. Thuk. 7, 44, 2: ἐν νυκτομαχίᾳ, ἢ μόνῃ δὴ στρατοπέδων μεγάλων ἐν γε τῷδε τῷ πολέμῳ ἐγένετο, πῶς ἂν τις σαφῶς τι ἴδῃ; vgl. Kr. Reg. z. Thuk. unter Uebergang.

§ 27. Κύρω ἐπεγγεῶν den K. dabei verhöhrend, ἐπι — wie in ἐπιλέγειν 1, 9, 26; über den Dativ Spr. 48, 9. (11, 5.) — διαρπάσαι. Spr. 55, 3, 10. (20.) — πλὴν ἀνδραπόδων nur sollten sie die Menschen nicht zu Sklaven machen. Aehnlich Thuk. 4, 54, 2: ἐπιτρέψαι περὶ σφῶν αὐτῶν πλὴν θανάτου. Her. 5, 71: ὑπεγγύους πλὴν θανάτου.

§ 28. διφθερῶν. Spr. 47, 6. (8.) vgl. 1, 7, 22. 5, 4, 12. — τυρούς. Andere τυρόν. Spr. 44, 1, 1; τυροί kann zwar Käsemarkt heissen (Herbst zu Xen. Mem. 2, 7, 13), aber auch Käse, wie Od. 4, 219. 225, Eu. Kykl. 122. 209. 226. — οἶνον. Das Asyndeton veranlasst hier auch noch andre Dinge zu denken.

C. 5. § 1. πλέθρων. zu 1, 2, 23. — ὑπόψιαι Misstrauensregungen. Spr. 44, 3. (3, 4) vgl. Thuk. 8, 92, 4. — ἐφαίνετο. (Spr. 56, 4, 6.) vgl. 7, 5, 16. 6, 58.

§ 2. πρὶν γενέσθαι. Spr. 54, 14, 2. (17, 6.) — αὐτῷ. zu 1, 1, 9. — τάδε, τοιάδε ist, wenn auch vielleicht nicht zu lesen, so doch zu denken. zu 1, 3, 2.

§ 3. Τισσαφέρνη. Dieser heteroklitische Vocativ findet sich zuweilen auch in attischen Namen. (Spr. 19, 1, 1.) — ἀδικῆσιν. zu 2, 4, 1. — ἡμῶς. Spr. 52, 10, 3. (7.)

§ 4. πειρώμενον. Spr. 56, 7, 1. — ἡμῶς. Spr. 46, 5. (12.) — ὅτι. Spr. 56, 7, 6. (12.) — εἰς λόγους σοι ἐλθεῖν zur Unterredung mit dir zu kommen. vgl. 3, 1, 29. (Spr. 48, 9, 1.) — ἀλλήλων. Spr. 47, 22. (23.)

τοιούτον, ἔδοξέ μοι εἰς λόγους σοι ἐλθεῖν, ὅπως, εἰ δύναίμεθα, ἐξέλοιμεν ἀλλήλων τὴν ἀπιστίαν. Καὶ γὰρ οἶδα ἀνθρώπους ἤδη τοὺς μὲν ἐκ διαβολῆς, τοὺς δὲ καὶ ἕξ ὑποψίας οἱ φοβηθέντες ἀλλήλους, φθάσαι βουλόμενοι πρὶν παθεῖν, ἐποίησαν ἀνήκεστα κακὰ τοὺς οὔτε μέλλοντας οὔτ' αὖ βουλομένους τοιούτον οὐδέν. Τὰς οὖν τοιαύτας ἀγνομοσύνας νομίζων συνουσίας μάλιστα ἂν παύεσθαι ἦκα καὶ διδάσκειν σε βούλομαι ὡς σὺ ἡμῖν οὐκ ὀρθῶς ἀπιστεῖς. Πρῶτον μὲν γὰρ καὶ μέγιστον οἱ θεῶν ἡμῶς ὄρκοι κωλύουσι πολεμίους εἶναι ἀλλήλοις· ὅστις δὲ τούτων συνοιδεν αὐτῷ παρημεληκῶς, τοῦτον ἐγὼ οὐποτ' ἂν εὐδαιμονίσαιμι. Τὸν γὰρ θεῶν πόλεμον οὐκ οἶδα οὔτ' ἀπὸ ποῖον ἂν τάχους φεύγων τις ἀποφύγοι, οὔτ' εἰς ποῖον ἂν σκότος ἀποδραῖη, οὔθ' ὅπως ἂν εἰς ἐχρὸν χωρίον ἀποσταῖη. Πάντη γὰρ πάντα τοῖς θεοῖς ὑποχα καὶ πανταχῇ πάντων ἴσον οἱ θεοὶ κρατοῦσι.

§ 5. τοὺς μὲν. Das Ganze (ἀνθρώπους) steht in demselben Casus wie die Theile. Spr. 58, 8. (47, 28, 3.) — οἱ φοβηθέντες. Erwarten würde man φοβηθέντας — βουλομένους — ποιήσαντας, wobei aber die gehäuft Participia etwas hart wären. Eine ähnliche Mischung zweier Constructionen Her. 2, 152: ἐκβάτας ἐς γῆν ἀγγέλλει ὡς χάλκεοι ἄνδρες λεηλατεῖσι τὸ πῆδον. vgl. zu 3, 2, 23. — μέλλοντα. Nicht ποιεῖν ergänzen will Jemand vgl. Eur. Or. 1182: τὸ μέλλειν γ' ἀγάθ' ἔχει τίν' ἡδονήν. (vgl. zu 3, 1, 47.) Eben so βούλεσθαι τι. zu Thuk. 8, 92, 6. In der Stelle des Eur. jedoch ergänzt Herm. ἀκούειν.

§ 6. ἀγνομοσύνας Unbilden. vgl. 7, 6, 23. 38, ἀγνομοσύνη καὶ βασκανία Dem. 18, 252, ἢ τῆς τύχης ἀγνομοσύνη 18, 207.

§ 7. πρῶτον. zu 1, 3, 10. — μὲν. Dem entspricht δὲ § 8. — θεῶν ὄρκοι. Schwüre bei den Göttern, weil man sagt δυνάμει θεοῦς. (5, 9, 31.) Spr. 47, 5. (7, 2.) vgl. 46, 4, 3. (6, 4); eben so 3, 1, 22. 2, 10 u. Kyr. 2, 3, 12. — εἶναι. Spr. 55, 3, 9. (18.) — τούτων. Spr. 47, 10. (11.) — παρημεληκῶς. zu 1, 3, 10. — θεῶν gegen die Götter. Spr. 47, 5. (7, 5.) — ἀπὸ von — aus, mit. Thuk. 7, 71, 5: ἀπὸ μᾶς ὁρμῆς παρεβοήθουν. Spr. 68, 12, 3. (16, 7.) — ἀποφύγοι. vgl. 4, 2, 27. und Ar. Wo. 167: ἢ ὀρθῶς φεύγων ἂν ἀποφύγοι δίκην. vgl. Porson zu Eu. Phoi. 1231. Her. 4, 23, 2. 5, 95. 6, 91. — ἀποδραῖη. zu 1, 4, 8. — ὅπως. Die Erklärung: wie er nach einem festen Platze entweichen könne, veranlasst den unpassenden Gedanken dass nur das ungefährdete Erreichen des Ortes ihm nicht möglich sein würde, dahin gelangt aber er wohl Schutz finden könne. Offenbar jedoch soll gesagt werden dass auch der festeste Ort den Frevler zu schirmen nicht genüge. Daher ist ὅπως (nach We.) mit ἐχρὸν zu verbinden: in einem wie (auf was für eine Weise) befestigten Platze, d. h. wie befestigt der Platz in den er entweichen sein müsste, um ihn gegen die Götter zu schützen. Ὅπως steht regelmässig, da es interrogativ ist (vgl. zu 3, 1, 14), was wir durch stärkere Betonung des wie ausdrücken. Luk. Bilder 9: ὀδόντας ἐξέφηγε — πῶς ἂν εἰποιμί σοι ὅπως μὲν λευκοὺς, ὅπως δὲ συμμέτρος. Aehnlich findet sich πῶς. Auch die Stellung ist nicht auffallend. Eben so stehen ὡς und ὅτι quam, einem Superlativ zu dem eine Präposition gehört vorgesetzt, immer vor dieser: ὡς εἰς ἐλάχιστον χωρίον. — ἀποσταῖη. zu 1, 6, 7. Auch zu diesem Worte zieht Schäfer τὸν θεῶν πόλεμον: dem Kriege mit den Göttern entkommen, entweichen könnte. vgl. Jagd 3, 3: ἀφίστανται τὸν ἦμιον ὑπὸ τὰς σκάς. Doch lässt es sich dem Begriffe nach auf ἀποσταῖη beziehen ohne eben davon mit regiert zu sein. — πάντη πάντα. zu 1, 3, 2. — (θεοῖς. Spr. 48, 13, 6.) — πάντων. Spr. 47, 18. (19, 2.) — ἴσον gleichmässig. II. α, 78: μέγα πάντων κρατεῖ. Spr. 46, 3, 2. (5, 7.)

- 8 Περὶ μὲν δὴ τῶν θεῶν τε καὶ τῶν ὄρκων οὕτω γινώσκω, παρ' οὓς ἡμεῖς τὴν φιλίαν συνθέμενοι κατεθέμεθα, τῶν δ' ἀνθρωπίνων θεῶν ἔγωγε ἐν τῷ παρόντι νομίζω μέγιστον εἶναι ἡμῖν ἀγαθόν. Σὺν μὲν γὰρ σοι πάσα μὲν ἡμῖν ὁδὸς εὐπορος, πᾶς δὲ ποταμὸς διαβατός, τῶν τε ἐπιτηδείων οὐκ ἀπορία ἄνευ δὲ σου πάσα μὲν ἡ ὁδὸς διασκοτούς οὐδὲν γὰρ αὐτῆς ἐπιστάμεθα· πᾶς δὲ ποταμὸς δύσπορος, πᾶς δὲ ὄχλος φοβερός, φοβερώτατον δ' ἐρημία· μεστὴ γὰρ πολλῆς ἀπορίας ἐστίν. Εἰ δὲ δὴ καὶ μανέντες σε κατακτείνουμεν, ἄλλο τι ἂν ἢ τὸν εὐεργέτην κατακτείναντες πρὸς βασιλέα τὸν μέγιστον ἐφειδρον ἀγωνίζοιμεθα; Ὅσων δὲ δὴ καὶ οἶων ἂν ἐλπίδων ἐμμαντὸν
- 11 στερήσασαι, εἰ σέ τι κακὸν ἐπιχειρήσασαι ποιῆν, ταῦτα λέξω. Ἐγὼ γὰρ Κύρον ἐπεθύμησά μοι φίλον γενέσθαι, νομίζων τῶν τότε ἰκνωτάτων εἶναι εὐ ποιῆν ὄν [ἂν] βούλοιο· σέ δὲ νῦν ὁρῶ τὴν τε Κύρον δύναμιν καὶ χώραν ἔχοντα καὶ τὴν σεαυτοῦ ἀρχὴν σώζοντα, τὴν δὲ βασιλείως δύναμιν, ἣ Κύρος πολέμια ἐχρῆτο, σοὶ ταύτην
- 12 σύμμαχον οὖσαν. Τούτων δὲ τοιούτων ὄντων τίς οὕτω μαίνεται ὅστις οὐ σοὶ βούλεται φίλος εἶναι;
- 13 Ἀλλὰ μὲν, ἐρῶ γὰρ καὶ ταῦτα ἔξ ὧν ἔχω ἐλπίδας καὶ σέ βουλήσασθαι φίλον ἡμῖν εἶναι, οἶδα μὲν γὰρ ὑμῖν Μυσοὺς λυπηροὺς ὄντας, οὓς νομίζω ἂν σὺν τῇ παρουσίᾳ δυνάμει ταπεινοὺς ὑμῖν παρασχεῖν, οἶδα δὲ καὶ Πισίδας ἀκούω δὲ καὶ ἄλλα ἔθνη πολλὰ τοιαῦτα εἶναι, ἃ οἶμαι ἂν παῦσαι ἐνοχλοῦντα αἰετὴ ὑμετέρᾳ εἰδαι-

§ 8. οὓς bezieht sich auf θεῶν. (Spr. 58, 3, 9.) Der Ae. steht in sofern κατεθέμεθα eine Bewegung andeutet. Thuk. 3, 3, 3: ἔτυχον βοηθοὶ παρὰ σφῶς παροῦσαι? Muret und eine Handschrift οἶς. — κατεθέμεθα gleichsam als Depositum niedergelegt haben, damit sie die Unverletzlichkeit derselben überwachen. vgl. Kr. z. Her. 6, 73. — τῶν ἀνθρωπίνων. Spr. 43, 4, 7. (21.) — παρόντι Gegenwart. (Spr. 43, 4, 6 f.)

§ 9. σοι. Spr. 25, 1, 1. (2.) vgl. 7, 7, 32. — πάσα jeder, πάσα ἡ der ganze. Spr. 50, 8, 4 u. 6. (11, 8 u. 9.) Ueber die Anaphora mit μὲν u. δὲ zu 1, 3, 10. — φοβερώτατον. zu 3, 2, 22.

§ 10. ἄλλο τι ἢ. Spr. 62, 3, 3. (7.) vgl. 4, 7, 5. — ἐφειδρον. Spr. 57, 3, 2. (4.) Ἐφειδρους nannte man die Athleten welche bei Verlosung der Paare (wenn die Zahl ungerade war) keine Gegner erhalten hatten und darauf mit frischen Kräften gegen die Sieger kämpften, deshalb furchtbare Gegner. Luk. Hermot. 40 f. Plat. Sylla 29: καθάπερ ἐφειδρος ἀθλητῆ καταπόνο προσερχθείς.

§ 11. τῶν τότε. Spr. 50, 4. (5). 1. — ἄν. zu 1, 5, 9. — Κύρου, dessen Satrapie (und Strategie) T. erhielt. — σώζειν behalten, wie oft. — πολέμια. Spr. 57, 3, 3. vgl. 2, 6, 13. 4, 6, 13. — ταύτην. zu 2, 2, 20.

§ 12. τούτων τοιούτων ὄντων da dies sich so verhält. — ὅστις dass er. (Spr. 51, 13, 10.) vgl. 7, 1, 28. — οὐ σοὶ. zu 1, 4, 5. — ἀλλὰ μὲν fängt so an als sollte nach ἡμῖν εἶναι ein sich anschliessender Satz folgen, etwa: καὶ ἡμεῖς ὑμᾶς πολλὰ ὠφελεῖν δυνήσομεθα. Aehnlich Mem. 4, 2, 38: καὶ νῆ Δι', ἔφη ὁ Εὐθύδημος. ὁρθῶς γὰρ με ἀναμνήσκεις, οἶδα γὰρ καὶ τυράννους τινας οἱ δὲ ἔδειξαν, ὡς περ οἱ ἀπορώτατοι ἀναγκάζονται ἀδικεῖν. (Plut. Sym. p. 180, c: νῦν δὲ — οὐ γὰρ ἐστιν εἰς.) vgl. zu 3, 2, 11.

§ 13. ἂν παρασχεῖν. zu 1, 3, 6. — εἶναι. Spr. 56, 7, 6. (11.) — ἐνοχλοῦντα. Spr. 56, 5, 2. — (τῇ ὑ. εὐ. Spr. 46, 7, 2.) — ἂν κολάσασθε. zu 2, 3, 18. — τῆς οὐσίας für ἡ τῆ οὐση. zu 1, 9, 25.

μονία. Αἰγυπτίους δὲ, οἷς μάλιστα ὑμᾶς νῦν γινώσκω τεθυμωμένους, οὐκ ὁρῶ ποῖα δυνάμει συμμάχῳ χρησάμενοι μᾶλλον ἂν κολάσεσθε τῆς νῦν σὺν ἐμοὶ οὐσίας. Ἀλλὰ μὲν ἐν γε τοῖς πέριξ 14 οἰκοῦσι σὺ εἰ μὲν βούλοιο τῷ φίλῳ εἶναι, ὡς μέγιστος ἂν εἴης, εἰ δὲ τίς σε λυποῖη, ὡς δεσπότης ἀναστρέφοιο, ἔχων ἡμᾶς ὑπηρέτας, οἱ σοι οὐκ ἂν τοῦ μισθοῦ ἕνεκα μόνον ὑπηρετοῦμεν, ἀλλὰ καὶ τῆς χάριτος, ἣν σωθέντες ὑπὸ σοῦ σοὶ ἂν ἔχοιμεν δικαίως. Ἐμοὶ μὲν 15 δὴ ταῦτα πάντα ἐνθυμουμένῳ οὕτω δοκεῖ θαυμαστὸν εἶναι τὸ σέ ἡμῖν ἀπιστεῖν ὥστε καὶ ἡδιστ' ἂν ἀκούσαιμι τοῦνομα τίς ἐστίν οὕτω δεινὸς λέγειν ὥστε σε πείσαι λέγων ὡς ἡμεῖς σοὶ ἐπιβουλεύομεν.

Κλέαρχος μὲν οὖν τσαυτὰ εἶπε· Τισσαφέρης δὲ ὠδε ἀπημείφθη.

Ἄλλ' ἡδομαι μὲν, ὦ Κλέαρχε, ἀκούων σου φρονίμους λόγους 16 ταῦτα γὰρ γινώσκων εἶ τι ἐμοὶ κακὸν βουλευοῖς, ἄμμι ἂν μοι δοκεῖς καὶ σεαυτῷ κακόνους εἶναι. Ὡς δ' ἂν μάθης ὅτι οἱδ' ἂν ὑμεῖς δικαίως οὐτε βασιλεῖ οὐτ' ἐμοὶ ἀπιστοῖητε, ἀντάκουσον. Εἰ γὰρ ὑμᾶς 17 ἐβουλόμεθα ἀπολέσαι, πότερὰ σοὶ δοκοῦμεν ἰππέων πλήθους ἀπορεῖν ἢ πεζῶν ἢ ὀπλίσεως ἐν ἣ ὑμᾶς μὲν βλάπτειν ἱκανοὶ ἂν ἦμεν, ἀντιπάσχειν δὲ οὐδεὶς κίνδυνος; Ἀλλὰ χωρίων ἐπιτηδείων ὑμῖν ἐπιτί- 18 θεσθαι ἀπορεῖν ἂν σοὶ δοκοῦμεν; Οὐ τσαυτὰ μὲν πεδία ὑμῖν φίλια ὄντα σὺν πολλῷ πόνῳ διαπορεύεσθε, τσαυτὰ δὲ ὄρη ὑμῖν ὁρᾶτε ὄντα πορευτέα, ἃ ἡμῖν ἔξεστι προκαταλαβοῦσιν ἄπορα ὑμῖν παρέχειν,

§ 14. ἂν εἴης. Auch hiezu ziehe man ἔχων ἡμᾶς ὑπηρέτας. — ἀναστρέφοιο erg. ἂν. vgl. zu 1, 6, 2. — τῆς χάριτος hängt noch von ἕνεκα ab. (Spr. 68, 9.) — ἦν. zwei Hsn. ἦς; doch vgl. zu 1, 1, 8. 3, 15.

§ 15. καὶ ἡδιστα. Spr. 69, 28, 7. (32, 18.) vgl. 3, 2, 22. 5, 4, 29. — τοῦνομα τίς. Vermischung zweier Redeweisen: ἀκούειν τίς und ἀκούειν τοῦνομα τούτου ὅστις. — ἀπημείφθη erwiderte, dichterisch, nur dass Homer immer noch ein Verbum damit verbindet. Der Ao. heisst sonst (auch bei Appian) ἡμειψάμεν.

§ 16. ἀλλά. zu 1, 7, 6. — ἀκούων. zu 1, 2, 18 E. — σου von dir. Spr. 47, 9. (10, 11.) — ἂν μάθῃ möglicher Weise erfahre. vgl. 7, 4, 2. Spr. 54, 8, 2. (4.)

§ 17. ἀπορεῖν § 18 mit ἂν, weil dort nur mögliche Fälle angenommen werden: οὐκ ἂν ἀποροῦμεν; hier ohne ἂν, da eine feste Thatsache ausgesprochen wird: οὐκ ἀποροῦμεν. Spr. 69, 6, 5. (7, 1 u. 4.) Eine Frage als Nachsatz steht ähnlich Dem. 20, 2: τίος εἶνεκ', εἰ τὰ μάλιστα πάντες ἦσαν ἀνάξιοι, τῶν αὐτῶν ἠέλωσεν ὑμᾶς τε καὶ τούτους. — ὑμᾶς. Spr. 46, 5. (7.) — ἂν ἦμεν. Spr. 54, 10, 2. (14, 2.) Andere: ἂν εἴημεν. — ἀντιπάσχειν. Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) Eben so der Inf. bei κίνδυνος 5, 1, 6 u. Thuk. 4, 57, 2.

§ 18. ἀλλά oder. vgl. 5, 8, 4, 7, 31. (Spr. 69, 4, 4.) — πεδία (Spr. 46, 6, 8.) — ἐπιτίθεσθαι um anzugreifen. Spr. 55, 3, 5. (7.) — διαπορεύεσθε. zu 1, 3, 7. 2, 3, 27 u. Kr. De auth. p. 40. — ὄρη πορεύεσθαι über Berge marschiren, wie ὁδὸς πορευτέα So. Phi. 993. vgl. 4, 4, 1. (Spr. 46, 6, 2.) — ταμειεύεσθαι gleichsam wirthschaftlich eintheilen, abmessen, indem wir z. B. bei Strömen einen geringen, leicht zu überwindenden Theil, der entweder zuerst übergangen oder zurückgeblieben wäre, angriffen. Thuk. 6, 18, 3: οὐκ ἐστιν ἡμῖν ταμειεύεσθαι ἐς ὅσον βουλόμεθα ἀρχεῖν. — εἰσὶν οἱ. zu 5, 10, 6. — οὐδέ gar

τοσοῦτοι δ' εἰσὶ ποταμοὶ ἐφ' ὧν ἔξοστι ἡμῖν ταμικέσθαι ὀπόσοις ἂν ὑμῶν βουλόμεθα μάχεσθαι; Εἰσὶ δ' αὐτῶν οὓς οὐδ' ἂν παντά-
19 πασι διαβαλῆτε, εἰ μὴ ἡμεῖς ὑμᾶς διαπορεύομεν. Εἰ δ' ἐν πασι
τούτοις ἠττώμεθα, ἀλλὰ τὸ γέ τοι πῦρ τοῦ καρποῦ κρεῖττόν ἐστιν,
ὃν ἡμεῖς δυναίμεθ' ἂν κατακαύσαντες λιμὸν ὑμῖν ἀντιτάξαι, ὃ ὑμεῖς
οὐδ' εἰ πάνν ἀγαθοὶ εἴητε, μάχεσθαι ἂν δύνασθε.

20 Πῶς οὖν ἂν ἔχοντες τοσοῦτους πόρους πρὸς τὸ ὑμῖν πολεμεῖν,
καὶ τούτων μηδένα ἡμῖν ἐπικίνδυνον, ἐπειτα ἐκ τούτων πάντων
τούτων ἂν τὸν τρόπον ἐξελοίμεθα ὃς μόνος μὲν πρὸς θεῶν ἀσεβῆς,
21 μόνος δὲ πρὸς ἀνθρώπων αἰσχροῦς; Παντάπασι δὲ ἀπόρων ἐστὶ καὶ
ἀμηχάνων καὶ ἀνάγκη ἔχομένων, καὶ τούτων πονηρῶν, οἵτινες ἐθέ-
λουσι δι' ἐπιτοκίας τε πρὸς θεοὺς καὶ ἀπιστίας πρὸς ἀνθρώπους
πράττειν τι. Οὐχ οὕτως ἡμεῖς, ὦ Κλέαρχε, οὔτε ἠλίθιοι οὔτε ἀλό-
22 γιστοὶ ἐσμεν. Ἀλλὰ τί δὴ ὑμᾶς ἐξὸν ἀπολέσαι οὐκ ἐπὶ τούτῳ ἤλ-
θομεν; Εὐ ἴσθι ὅτι ὁ ἐμὸς ἔρωσ τούτου αἴτιος τοῦ τοῖς Ἑλλήσιν
ἐμὲ πιστὸν γενέσθαι, καὶ ὃ Κῦρος ἀνέβη ξενικῶ διὰ μισθοδοσίαν
23 πιστεῖαν, τούτῳ ἐμὲ καταβῆναι δι' εὐεργεσίας ἰσχυρόν. Ὅσα δ' ἐμοὶ
ὑμεῖς χορήμοι ἐστε τὰ μὲν καὶ σὺ εἶπας, τὸ δὲ μέγιστον ἐγὼ οἶδα
τὴν μὲν γὰρ ἐπὶ τῇ κεφαλῇ τιάρην βασιλεῖ μόνῳ ἔξοστι ὀρθῆν
ἔχειν, τὴν δ' ἐπὶ τῇ καρδίᾳ ἴσως ἂν ὑμῶν παρόντων καὶ ἑτεροῦ
εὐπετῶς ἔχοι.

nicht, als Negation von καί. (vgl. Spr. 69, 32, 18.) Plat. Prot. 334, a: πότερον λέγεις ἢ μηδενὶ ἀνθρώπων ἀφέλιμά ἐστιν ἢ ἢ μηδὲ τὸ παράπαν ἀφέ-
λιμα; vgl. zu Arr. An. 1, 22, 1.

§ 19. εἰ ἠττώμεθα si victi essemus, das Imperfect aoristisch.
vgl. zu 2, 4, 6, mit dem Pr. im Nachsatze, da ein allgemeiner Gedanke
eintritt, vgl. (Spr. 54, 12, 7 und) Dem. 18, 14: εἰ τι ἀδικούντα ἐμὲ ὑμᾶς
ἔρωσ, εἰσὶ νόμοι περὶ πάντων. Nicht nöthig ist also ἠττώμεθα, — ἀλλὰ
doch. Spr. 69, 4, 3. (5.) vgl. 3, 2, 3, 7, 1, 31, 7, 43. — γέ τοι we-
nigstens ja, gewiss. Mem. 3, 6, 13, 4, 2, 33: ἀλλ' ἢ γέ τοι σοφία ἀναμ-
ρισθητήτως ἀγαθὸν ἐστιν. — οὐδ' εἰ. zu 1, 6, 8. — δύνασθε für δύνησθε
Porson.

§ 20. μηδένα, nicht οὐδένα, weil ἔχοντες hypothetisch gedacht wird.
Spr. 67, 8. — ἐπειτα. zu εἶτα 1, 2, 25. vgl. 7, 1, 4. — ἂν ist der Ent-
fernung des ersten wegen wiederholt. Spr. 69, 6, 7. (7, 3.) — πρὸς. zu
1, 6, 6. — αἰσχροῦς erg. ἐστιν. (Spr. 62, 1, 4.)

§ 21. καὶ τούτων eorumque, und zwar. (Spr. 54, 7, 13.) — ἐθέ-
λουσι. Regelmässig wäre ἐθέλειν ohne οἴτινες. Spr. 47, 4, 3. (6, 8); οἴτινες
ἐθέλουσι steht als ob ἀποροὶ εἰσι vorhergange. Dieselbe Mischung 2, 6, 6
und Thuk. 4, 18, 2: σωφρόνων ἀνδρῶν οἴτινες τὰγαθὰ εἰς ἀμφιβολὸν ἀσφαλῶς
ἔθεντο. vgl. jedoch Haase Lucubr. p. 77 ss.

§ 22. ἐξὸν da es erlaubt, möglich ist, ein absoluter Ac. Spr.
56, 8, 2. (9, 5.) vgl. 2, 6, 6, 3, 2, 26. — ἐπὶ τούτῳ ἤλθομεν wir
schritten dazu, wie bei Thuk. öfter ἔναι ἐξ τι. vgl. zu 3, 1, 18. —
τούτων hängt von αἴτιος ab, τοῦ γενέσθαι καὶ καταβῆναι von ἔρωσ. — ὃ —
τούτῳ. Spr. 51, 11.

§ 23. ὅσα. Spr. 46, 2, 2. (4, 4.) — ἔστε für ἔσοσθε. (Spr. 53, 1, 6.)
vgl. 4, 7, 3. — τιάρη, κυρβασία thurmförmige Kopfbedeckung vornehmer
Perser mit einer nach vorn übergebogenen Spitze, die nur bei der königlichen
Tiara, Kitaris oder Kidaris genannt, aufrecht (ὀρθῆ) stehen durfte. — ἔχωι
erg. ὀρθῆν. Der Gedanke ist: die königliche Gesinnung dürfte auch
wohl ein Anderer sich aneignen, nämlich er selbst, womit er andeutet.

Ταῦτα εἰπὼν ἔδοξε τῷ Κλέαρχῳ ἀληθῆ λέγειν καὶ εἶπεν²⁴
Οὐκοῦν, ἔφη, οἵτινες τοιούτων ἡμῖν εἰς φίλιαν ὑπαρχόντων πειρῶνται
διαβάλλοντες πολεμίους ποιῆσαι ὑμᾶς ἄξιοι εἰσι τὰ ἔσχατα παθεῖν;
Καὶ ἐγὼ μὲν, ἔφη ὁ Τισσαφέρνης, εἰ βούλοσθε μοι οἱ τε στρα-²⁵
τηγοὶ καὶ οἱ λοχαγοὶ ἐλθεῖν, ἐν τῷ ἐμφανεῖ λέξω τοὺς πρὸς ἐμὲ
λέγοντας ὡς σὺ ἐπιβουλεύεις ἐμοὶ τε καὶ τῇ σὺν ἐμοὶ στρατιᾷ. Ἐγὼ²⁶
δέ, ἔφη ὁ Κλέαρχος, ἄξω πάντας, καὶ σοὶ αὖ ἐγὼ δηλώσω ὅθεν
ἐγὼ περὶ σοῦ ἀκούω. Ἐκ τούτων δὴ τῶν λόγων ὁ Τισσαφέρνης²⁷
φιλοφρονούμενος τότε μὲν μένειν τε αὐτὸν ἐκέλευσε καὶ σύνδειπνον
ἐποίησατο. Τῇ δὲ ὕστεραία ὁ Κλέαρχος ἐλθὼν ἐπὶ τὸ στρατό-
πεδον δηλῶς τ' ἦν πάνν φιλικῶς οἰόμενος διακείσθαι τῷ Τισσαφέρνει
καὶ ἃ ἔλεγεν ἐκείνος ἀπηγγέλλεν ἔφη τε χορῆναι ἵεναι παρὰ Τισσα-
φέρνην οὓς ἐκέλευσε, καὶ οἱ ἂν ἐξελεγχθῶσι διαβάλλοντες τῶν Ἑλ-
λήνων, ὡς προδότας αὐτοῦ καὶ κακόνους τοῖς Ἑλλήσιν ὄντας τιμωρη-
θῆναι. Ὑπόπτει δὲ εἶναι τὸν διαβάλλοντα Μένωνα, εἰδὼς αὐτὸν²⁸
καὶ συγγεγεννημένον Τισσαφέρνει μετ' Ἀριαίου καὶ στασιάζοντα αὐτῷ
καὶ ἐπιβουλεύοντα, ὅπως τὸ στρατεύμα ἅπαν πρὸς ἑαυτὸν λαβῶν
φίλος ἢ Τισσαφέρνει. Ἐβούλετο δὲ καὶ ὁ Κλέαρχος ἅπαν τὸ στρα-²⁹
τεύμα πρὸς ἑαυτὸν ἔχειν τὴν γνώμην καὶ τοὺς παρακλυποῦντας ἐκ-

dass er wohl auf die Hülfe der Hellenen gestützt sich zum Abfalle ent-
schliessen könnte. Ueber ἴσως vgl. zu 3, 1, 37.

§ 24. εἶπεν, ὁ Κλέαρχος. vgl. 7, 8, 3 und zu 1, 4, 5. Der Ao. fasst
das Folgende als ein Ganzes zusammen, ἔφη verweilt bei der Darstellung
des Einzelnen, wie 5, 9, 31 f. 7, 3, 24. (vgl. Spr. 38, 4, 4.) — τοιούτων
ὑπαρχόντων da solche Gründe vorhanden sind. Spr. 43, 4, 3.
(23.) — παθεῖν ohne τοῦ, wie oft, z. B. 1, 9, 1. (Spr. 50, 6, 7.) vgl. zu 6, 4, 8.

§ 25. οἱ στρατηγοὶ ihr Feldherren. Spr. 50, 6, 3. (8, 3.) vgl. 3,
1, 46, 5, 5, 21 und zu 1, 7, 7. — ἐλθεῖν. εἰς λόγους (§ 4 u. 3, 1, 29) ist
wohl nach λοχαγοὶ ausgefallen. (Kr. 26.) vgl. zu 1, 2, 26. (Spr. 48, 9, 1.)
— ἐν τῷ ἐμφανεῖ offen. zu 1, 3, 21.

§ 26. αὐ. zu 1, 1, 7. — ὅθεν von welcher Seite her, nicht:
von wem. Denn geradezu auf Personen pflegt sich ein solches Adver-
bium nicht zu beziehen. (Spr. 66, 3, 2.) vgl. 7, 7, 17.

§ 27. ἐκ in Folge, wie 4, 8, 21. (Spr. 68, 17, 7.) — φιλοφρονου-
μαι, δεξιῶς ἢ προθύμως εἰσδέχομαι ἢ ἀποδέχομαι. Hesych. Her 3, 50, 1:
φιλοφρόνως ἐδέξατο, wofür 3, 51, 1 ἐφιλοφρονέετο. Dion C. 51, 24: τὰ τε
ἄλλα ἐφιλοφρονήσατο (αὐτοῦ) καὶ κατεμέθυσεν. — οἰόμενος. zu 1, 2, 11. —
διακείσθαι gew. von der Gesinnung die man gegen einen Andern hegt,
hier umgekehrt: dass T. gegen ihn gestimmt sei, wie Dem. 8, 40 u.
Thuk. 8, 68, 2: ὑπόπτως τῷ πλήθει διὰ δόξαν δεινότητος διακείμενος. Das
Activ ist διατιθέναι 1, 1, 5. vgl. Spr. 38, 2, 5. (5, 3.) — οὓς erg. ἵεναι.
Spr. 55, 4, 4. (11.) — διαβάλλοντες. Spr. 56, 7, 2. — τῶν Ἑλλήνων
von ὁ abhängig. zu 1, 7, 13. — αὐτοῦς. zu 1, 9, 29.

§ 28. αὐτῷ. Spr. 48, 8. (9.) αὐτῷ Kr. (26.) — ἅπαν steht § 29 vor
τὸ στρατεύμα, weil dies dort minder betont ist. vgl. zu 1, 4, 4. — ἢ. εἴη
Matthiae. Spr. 54, 8. (A. 2.)

§ 29. ἔχειν τὴν γνώμην sein Vertrauen setzen, eig. nur seine
Aufmerksamkeit richten, sich kehren, wie Thuk. 3, 25, 2, 5, 44,
1. Dem. 4, 6: προσέγειν τὸν νοῦν τούτοις ἐθέλουσαι ἅπαντες οὓς ἂν ὀρθῶς
παρασκευασμένους. Ueber den Artikel Spr. 50, 2, 2. (3.) — παρακλυ-
ποῦντας ohne Object, wie öfter. z. Thuk. 2, 51, 1. vgl. Spr. 52, 1, 2. —
ἐκποδῶν. Spr. 66, 1, 3. (5.) — μὴ εἶναι, weil in ἀντέλεγον ein Verbot

ποδῶν εἶναι. Τῶν δὲ στρατιωτῶν ἀντέλεγον τινες αὐτῷ μὴ εἶναι πάντας τοὺς λοχαγούς καὶ στρατηγούς μηδὲ πιστεύειν Τισσαφέρνει. 300 δὲ Κλέαρχος ἰσχυρῶς κατέτινεν, ἔστε διεπραξάτο πέντε μὲν στρατηγούς εἶναι, εἴκοσι δὲ λοχαγούς· συνηκολούθησαν δὲ ὡς εἰς ἀγοράν καὶ τῶν ἄλλων στρατιωτῶν ὡς διακόσιοι.

31 Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ ταῖς θύραις Τισσαφέρωνος, οἱ μὲν στρατηγοὶ παρεκλήθησαν εἶσω, Προξένος Βουσίππος, Μένων Θετταλός, Ἀγίας Ἀρκιάς, Κλέαρχος Λάκων, Σωκοάτης Ἀχαιοῖς· οἱ δὲ λοχαγοὶ ἐπὶ 32 θύραις ἔμεινον. Οὐ πολλῶ δὲ ὕστερον ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ σημείου οἱ τ' ἔνδον συνελαμβάνοντο καὶ οἱ ἔξω κατεκόπησαν. Μετὰ δὲ ταῦτα τῶν βαρβάρων τινὲς ἰππέων διὰ τοῦ πεδίου ἐλαύνοντες ὧτιν ἐντυγ- 33 χάνοιεν Ἑλληνι ἢ δούλῳ ἢ ἐλευθέρῳ πάντας ἔκτεινον. Οἱ δὲ Ἕλληνες τὴν τε ἰππυσίαν αὐτῶν ἐθαύμαζον, ἐκ τοῦ στρατοπέδου ὁρῶντες, καὶ ὅ, τι ἐποίουν ἠμφιγύουσαν, πρὶν Νίκαρχος Ἀρκιάς ἦκε φεύγων τετρωμένος εἰς τὴν γαστέρα καὶ τὰ ἔντερα ἐν ταῖς χερσὶν ἔχων, καὶ 34 εἶπε πάντα τὰ γεγενημένα. Ἐκ τούτου δὴ οἱ Ἕλληνες ἔδειον ἐπὶ τὰ ὄπλα πάντες ἐκπεπληγμένοι καὶ νομίζοντες αὐτίκα ἦξεν αὐτοὺς 35 ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Οἱ δὲ πάντες μὲν οὐκ ἤλθον, Ἀρδιαῖος δὲ καὶ Λοτάσιος καὶ Μιθριδάτης, οἱ ἦσαν Κύρου πιστότατοι· ὁ δὲ τῶν Ἑλλήνων ἐομηγνὲς ἔφη καὶ τὸν Τισσαφέρωνος ἀδελφὸν σὺν αὐτοῖς ὁρῶν καὶ γινώσκειν συνηκολούθουν δὲ καὶ ἄλλοι Περσῶν τεθωρα- 36 κισμένοι εἰς τοιακοσίους. Οὗτοι ἐπεὶ ἐγγὺς ἦσαν, προσελθεῖν ἐκέλευον εἰ τις εἶη τῶν Ἑλλήνων ἢ στρατηγὸς ἢ λοχαγός, ἵνα ἀπαγγέλλωσι τὰ παρὰ βασιλέως.

37 Μετὰ ταῦτα ἐξῆλθον φυλαττόμενοι τῶν Ἑλλήνων στρατηγοὶ μὲν Κλεάνωρ Ὀρχομένιος καὶ Σοφαίνετος Στυμφάλιος, σὺν αὐτοῖς

liegt. Spr. 67, 12, 4. (3.) Hell. 2, 2, 19: ἀντέλεγον Κορίνθιοι μὴ σπένδεισθαι Ἀθηναίους. Aber nach einer Negation οὐδεὶς ἀντέλεγε μὴ οὐκ εἶναι. Spr. eb. A. 5. (4.) Hingegen ἀντέλεγον ὅτι (ὡς) οὐκ ἴσκειν würde bloss die Thatsache in Abrede stellen.

§ 30. κατέτινεν strengte sich an, drang darauf. Plat. Rep. 358, d: κατατίνας ἐρῶ τὸν ἄδικον βλον ἐπανῶν, — εἶναι. Spr. 55, 3, 6. (11.) — ὡς εἰς ἀγοράν, also unbewaffnet.

§ 31. ἐπὶ θύραις. zu 1, 2, 11; ohne Artikel gew., wenn keine nähere Bestimmung hinzutritt. (Spr. 50, 2, 15.) vgl. 7, 3, 16.

§ 32. ἀπὸ auf. Spr. 68, 12, 3. (16, 8.) vgl. 4, 1, 5. „Ueber die Sache Diod. 14, 26: μετ' ὀλίγων ἐκ τῆς Τισσαφέρωνος σπηγῆς ἀρθέσης φοινικίδος (Purpurfahne). (Ze.) — οἱ ἔνδον. Spr. 50, 4 (5), 1. — τινες, gestellt wie 3, 3, 4. 5, 7, 19. Dem. 6, 8, 24, 2. (Spr. 47, 9, 20.) — ὧτινι — πάντας. zu 1, 1, 5.

§ 35. ἦσαν gewesen waren. zu 1, 4, 2.

§ 36. ἐγγύς. Spr. (6, 1, 3. (62, 2, 4.) vgl. 1, 10, 10, 5, 4, 24. — εἰ τις wer etwa, der Satz als Ac. (Spr. 65, 5, 9.) — ἀπαγγέλλωσι. zu 1, 9, 27. — τὰ παρὰ βασιλέως. zu 2, 3, 4.

§ 37. τῶν Ἑλλήνων hängt von den Eigennamen ab. zu 1, 8, 1. — Ξενοφῶν. vgl. 3, 1, 4 ff. — τὰ περὶ Προξένου das Schicksal des P. Spr. 50, 4, 7. (5, 12.) Der Ge. steht wegen μανθάνω. Plat. Phaid. 57, e: τὸ περὶ τῆς δίκης ἐπόθεσθε. vgl. dort Heindorf u. z. Thuk. 6, 33, 2. 8, 14, 2.

δὲ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος, ὅπως μάθοι τὰ περὶ Προξένου· Χειρίσοφος δ' ἐντύχων ἀπὼν ἐν κόμῃ τινὶ σὺν ἄλλοις ἐπισιτιζόμενος. Ἐπει 38 δ' ἔστησαν εἰς ἐπήκοον; λέγει Ἀρδιαῖος· Κλέαρχος μὲν, ὡς ἄνδρες Ἕλληνες, ἐπεὶ ἐπιορκῶν τε ἐφάνη καὶ τὰς σπονδὰς λύων, ἔχει τὴν δίκην καὶ τέθνηκε, Προξένος δὲ καὶ Μένων, ὅτι κατήγγειλαν αὐτοῦ τὴν ἐπιβουλήν, ἐν μεγάλῃ τιμῇ εἶσιν. Ὑμῶς δὲ [ὁ] βασιλεὺς τὰ ὄπλα ἀπαιτεῖ· αὐτοῦ γὰρ εἶναι φησὶν, ἐπέπερ Κύρου ἦσαν τοῦ ἐκείνου δούλου. Πρὸς ταῦτα ἀπεκρίναντο οἱ Ἕλληνες, ἔλεγε δὲ 39 Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος· Ὡς κάκιστε ἀνθρώπων Ἀρδιαῖε καὶ οἱ ἄλλοι ὅσοι ἦτε Κύρου φίλοι, οὐκ αἰσχύνεσθε οὔτε θεοὺς οὔτ' ἀνθρώπους, οἵτινες ὁμόσαστες ἡμῖν τοὺς αὐτοὺς φίλους καὶ ἐχθροὺς νομιεῖν, προδόντες ἡμᾶς σὺν Τισσαφέρνει τῷ ἀθεωτάτῳ τε καὶ πανουρογοτάτῳ τοὺς τε ἄνδρας αὐτοὺς οἷς ὤμνητε ὡς ἀπολωλέκατε καὶ τοὺς ἄλλους ἡμᾶς προδεδωκότες σὺν τοῖς πολεμίοις ἐρχεσθε ἐφ' ἡμᾶς. Ὁ δὲ Ἀρδιαῖος εἶπε· Κλέαρχος γὰρ πρόσθεν ἐπιβουλεύων φανερός 40 ἐγένετο Τισσαφέρνει τε καὶ Ὀρόντα καὶ πᾶσιν ἡμῖν τοῖς σὺν τούτοις. Ἐπὶ τούτοις δὲ Ξενοφῶν τάδε εἶπε. Κλέαρχος μὲν τοίνυν 41 εἰ παρὰ τοὺς ὄρκους ἔλκε τὰς σπονδὰς, τὴν δίκην ἔχει· δίκαιον γὰρ ἀπόλλυσθαι τοὺς ἐπιορκῶντας· Προξένος δὲ καὶ Μένων ἐπέπερ εἰσὶν ὑμέτεροί τε εὐεργέται, ἡμέτεροί τε στρατηγοὶ, πέμψατε αὐτοὺς δεῦρο· δῆλον γὰρ ὅτι φίλοι γε ὄντες ἀμφοτέροισι πειράσσονται καὶ ὑμῖν καὶ ἡμῖν τα βέλτιστα συμβουλεύειν. Πρὸς ταῦτα οἱ βάρ- 42 βαροι πολὺν χρόνον διαλεχθέντες ἀλλήλοις ἀπῆλθον οὐδὲν ἀπο- κρινάμενοι.

§ 38. ἐπήκοον Gehörweite, wie 3, 3, 1. 4, 4, 5. 7, 6, 8. vgl. Spr. 43, 4, 1. (2.) — ἐπιορκῶν. Spr. 56, 4, 4. (5.) — ἔχω δίκην habe Strafe erlitten, wie § 41; anders 7, 4, 24; über den Artikel zu 1, 3, 20. — αὐτοῦ seine. zu 1, 9, 23. — ὑμᾶς. Spr. 46, 9. (15.) — ὁ haben zwar gute Handschriften; allein sichere Stellen wo βασιλεὺς vom Perserkönige gebraucht den Artikel hat, giebt es wenige. vgl. zu 1, 1, 5 u. z. Thuk. 8, 47, 1. — αὐτοῦ sua. Spr. 47, 4, 2. (6, 7.) vgl. 51, 4, 1. (8.) — εἶναι erg. τὰ ὄπλα. — τοῦ ἐκείνου δούλου. (Spr. 47, 9, 8.) vgl. 5, 5, 18 und zu 1, 8, 13.

§ 39. πρὸς ταῦτα. zu 1, 3, 19. — ἔλεγε. zu 2, 3, 21. — οἱ ἄλλοι ihr Andern, ist Apposition zu dem gedachten ὑμῖς. vgl. zu οἱ στρατηγὸς § 25. (Spr. 45, 2, 8.) — θεῶς. zu 2, 3, 22. — τοὺς αὐτοὺς dieselben welche wir; ἡμῖν kann der Stellung wegen nicht mit τοὺς αὐτοὺς verbunden werden, weil der Da. diesem Worte nur voran steht, wenn er eine betonte Bedeutung hat. — φίλους νομιεῖν für Freunde halten. vgl. zu 3, 2, 28. — ὡς ist überflüssig: ein vielleicht aus der affectvollen Rede zu erklärendes Anakoluth. — τοὺς ἄλλους ἡμᾶς uns Andere. zu 1, 7, 7. — προδεδωκότες ist anstössig; lieber würde man bloss lesen: ἐπὶ τοῖς ἄλλοις ἡμᾶς σὺν τοῖς πολεμίοις ἐρχεσθε. (Kr. 26.)

§ 40. γὰρ. zu 1, 6, 8. — ἐπιβουλεύων. zu 1, 6, 8.

§ 41. ἐπὶ τούτοις auf dieses, hierauf. vgl. 7, 2, 26. — Προξένος. (Spr. 60, 4, 1.) vgl. 3, 3, 16. Wir würden diese Stellung etwa so ausdrücken: was aber den P. und M. betrifft. vgl. zu 2, 4, 6. — τε — τε. Spr. 69, 51. (59, 1.) vgl. Lys. 12, 61, Thuk. 7, 34, 7. 8, 92, 7. Pherekr. 143, 1: σοὶ τε κλύειν, ἐμοὶ τε λέγειν θυμὸς ἦδον ἔχει.

§ 42. πρὸς ταῦτα gehört zu διαλεχθέντες. zu 1, 3, 19.

1 ε'. Οἱ μὲν δὴ στρατηγοὶ οὕτω ληφθέντες ἀνήχθησαν ὡς βασιλέα καὶ ἀπομηθέντες τὰς κεφαλὰς ἐτελεύτησαν, εἰς μὲν αὐτῶν Κλέαρχος ὁμολογουμένως ἐκ πάντων τῶν ἐμπείρους αὐτοῦ ἐχόντων 2 δόξας γεῖσθαι ἀνὴρ καὶ πολεμικὸς καὶ φιλοπόλεμος ἐσχάτως. Καὶ γὰρ δὴ ἔως μὲν πόλεμος ἦν τοῖς Λακεδαιμονίοις πρὸς τοὺς Ἀθηναίους παρέμεινεν, ἐπεὶ δὲ εἰρήνη ἐγένετο, πείσας τὴν [αὐτοῦ] πόλιν ὡς οἱ Θοῤῃες ἀδικοῦσι τοὺς Ἕλληνας καὶ διαπραξάμενος ὡς ἐδύνατο παρὰ τῶν ἐφόρων ἐξέπειε ὡς πολεμήσων τοῖς ὑπὲρ Χερσονήσου καὶ 3 Πελοπόννησου Θοῤῃζίν. Ἐπεὶ δὲ μεταγρόντες πως οἱ ἔφοροι ἤδη ἔξω ὄντος αὐτοῦ ἀποστρέφειν αὐτὸν ἐπειρώοντο ἐξ Ἰσθμοῦ, ἐνταῦθα οὐκέτι 4 πείθεται, ἀλλ' ὡχέον πλέων εἰς Ἑλλάσποντον. Ἐκ τούτου καὶ ἐθανατώθη ὑπὸ τῶν ἐν τῇ Σπάρτῃ τελευτῶν ὡς ἀπειθῶν. Ἦδη δὲ φωνὰς ὧν ἔρχεται πρὸς Κύρον, καὶ ὁποίοις μὲν λόγοις ἐπίεισε Κύρον 5 ἄλλη γέγραπται, δίδωσι δὲ αὐτῷ Κύρος μυθίους δαρκινούς· ὁ δὲ λαβὼν οὐκ ἐπὶ ῥαθυμίᾳ ἐγράπτετο, ἀλλ' ἀπὸ τούτων τῶν χορημάτων συλλέξας στρατεύματα ἐπολέμη τοῖς Θοῤῃζίν, καὶ μάχῃ τε ἐνίκησε καὶ ἀπὸ τούτου δὴ ἔφερε καὶ ἤγεν αὐτοὺς καὶ πολεμῶν διεγένετο, 6 μέχρι οὗ Κύρος ἐδέηθη τοῦ στρατεύματος· τότε δὲ ἀπῆλθεν ὡς σὺν ἐκείνῳ αὐ πολεμήσων.

6 Τὰτα οὖν φιλοπόλεμον μοι δοκεῖ ἀνδρὸς ἔργα εἶναι, ὅστι ἐξὸν μὲν εἰρήνην ἔχειν ἀνευ αἰσχύνης καὶ βλάβης αἰρεῖται πολεμεῖν, ἐξὸν δὲ ῥαθυμεῖν βούλεται ποιεῖν ὡς πολεμεῖν, ἐξὸν δὲ χορηματα ἔχειν ἀκινδύνως αἰρεῖται πολεμῶν μείονα τὰτα ποιεῖν. Ἐκείνος δὲ ὡσπερ εἰς παιδικὰ ἢ εἰς ἄλλην τινὰ ἡδονὴν ἤθελε δαπανᾶν εἰς πό-

C. 6. § 1. οὕτω so, wie oben erzählt ist, (Ze.) — τὰς κεφαλὰς. Spr. 52, 4, 2. (6.) vgl. 2, 6, 29 u. 4, 5, 12. — εἰς, appositiv zu στρατηγῶν. vgl. zu 2, 4, 1. — μὲν. Dem entspricht δὲ § 16. — ὁμολογουμένως ἔκ. zu 1, 1, 6. — αὐτοῦ. Spr. 47, 25, 1. (26, 3.) vgl. zu 1, 9, 1.

§ 2. καὶ γὰρ. zu 1, 1, 6. — πόλεμος, der peloponnesische. — παρέμεινεν er blieb (vgl. Thuk. 1, 75, 1) nicht gerade immer zu Sparte, sondern nur bei den Lakedaimoniern, dem Staate treu und gewärtig. Vgl. § 3: ἐνταῦθα οὐκέτι πελθεῖται. — αὐτοῦ verdächtigt Kr. — τοὺς Ἕλληνας, die im thrakischen Chersonnes wohnten. vgl. 1, 3, 4. (Ze.) — ὡς ἐδ. ὅσα ἐδ. Dobree 1 p. 133. vgl. 5, 10, 17. — ὡς πολεμήσων. zu 1, 1, 3.

§ 3. μεταγρόνους. Spr. 62, 42 (46), 3. — πῶς aus irgend welchen Gründen. — Ἰσθμοῦ, dem korinthischen. (Ze.) — ἐνταῦθα. Spr. 65, 9, 2. (1.) vgl. 3, 4, 25 und zu 1, 10, 5.

§ 4. τέλη Obrigkeiten, hier die Ephoren. vgl. St. d. Lak. 8, 4. (Anders Müller Dor. 2 S. 119.) vgl. 7, 1, 34. — ἄλλη. Davon findet sich nirgends etwas. Vgl. 1, 1, 9, 3, 4. — δέ. δ' οὖν?

§ 5. ἀπὸ τούτων. zu 1, 1, 9. — ἀπὸ τούτου von dieser Zeit an. gr. Spr. 43, 4, 7. — φέρειν eig. auf tragbare Gegenstände, ἄγειν auf's Vieh bezogen; beide oft mit dem Ac. sowohl des Landes als der Einwohner die geplündert werden. — πολεμῶν διεγένετο. zu 1, 5, 6.

§ 6. ὅστις. zu 2, 5, 21. — αἰρεῖται wählet. Isokr. 15, 289: ἐξὸν αὐτοῖς ῥαθυμεῖν μὴδὲν δαπανωμένοι εἰλοντο ποιεῖν χορηματα τελέσαντες. vgl. z. Thuk. 6, 80, 5. — ὡσπερ unter der Bedingung dass. zu 5, 6, 26. — δαπανᾶν. zu 1, 1, 8. — εἰς. zu 1, 3, 3.

λεμον. Οὕτω μὲν φιλοπόλεμος ἦν πολεμικὸς δὲ αὐτῷ ταύτῃ ἐδόκει εἶναι ὅτι φιλοκινδύνος τε ἦν, καὶ ἡμέρας καὶ νυκτὸς ἄγων ἐπὶ τοὺς πολεμίους, καὶ ἐν τοῖς δεινοῖς φρόνιμος, ὡς οἱ παρόντες πανταχοῦ πάντες ὡμολογοῦν. Καὶ ἀρχικὸς δ' ἐλέγετο εἶναι ὡς δυνατὸν ἐκ 8 τοῦ τοιούτου τρόπου οἶον καὶ ἐκείνος εἶχεν. Ἰκανὸς μὲν γὰρ ὡς τις καὶ ἄλλος φροντίζειν ἦν ὅπως ἔχοι ἢ στρατιὰ αὐτῷ τὰ ἐπιτήδεια καὶ παρασκευάζειν ταῦτα ἰκανὸς δὲ καὶ ἐμποιοῦσαι τοῖς παρῶσιν ὡς πειστέον εἰη Κλέαρχῳ. Τοῦτο δ' ἐποίει ἐκ τοῦ χαλεπὸς 9 εἶναι καὶ γὰρ ὅρᾳν στυγρὸς ἦν καὶ τῇ φωνῇ τραχὺς· ἐκόλαξέ τε αἰεὶ ἰσχυρῶς καὶ ὀργῇ ἐνόστε, ὥστε καὶ αὐτῷ μεταμέλειν ἐσθ' ὅτε. Καὶ γνώμη δ' ἐκόλαξεν ἀκολάστον γὰρ στρατεύματος οὐδὲν ἡγήτο 10 ὄφελος εἶναι, ἀλλὰ καὶ λέγειν αὐτὸν ἔφασαν ὡς δεοῖ τὸν στρατιώτην φοβεῖσθαι μᾶλλον τὸν ἄρχοντα ἢ τοὺς πολεμίους, εἰ μέλλοι ἢ φυλακὰς φυλάξαι ἢ φίλων ἀφέξεισθαι ἢ ἀποφασίστως εἶναι πρὸς τοὺς πολεμίους. Ἐν μὲν οὖν τοῖς δεινοῖς ἤθελον αὐτοῦ ἀκούειν 11 σφόδρα καὶ οὐκ ἄλλον ἤροῦντο οἱ στρατιῶται καὶ γὰρ τὸ στυγρὸν τότε φαιδρὸν αὐτοῦ ἐν τοῖς προσώποις ἔφασαν φαίνεσθαι καὶ τὸ χαλεπὸν ἐξῶν μόνον πρὸς τοὺς πολεμίους ἐδόκει εἶναι, ὥστε σωτήριον καὶ οὐκέτι χαλεπὸν ἐφαίνετο· ὅτε δ' ἔξω τοῦ δεινοῦ γένοιτο καὶ 12

§ 7. ταύτῃ in der Hinsicht. — ἡμέρας. Spr. 47, 1. (2.) — οἱ παρόντες die zugegen Gewesenen. vgl. zu 1, 2, 3. — πανταχοῦ πάντες. zu 1, 9, 1.

§ 8. ἐκ von — aus, bei, ähnlich dem ἀπό 2, 5, 7. Spr. 68, 13, 6. (17, 10.) — τρόπου. zu 1, 2, 11. — οἶον καὶ wie ihn eben; ähnlich καὶ 3, 5, 18. 4, 8, 20. (vgl. Spr. 69, 32, 16.) — καὶ ἄλλος. zu 1, 3, 15. — ἔχοι für ἔξει gute Handschriften. vgl. zu 1, 8, 13. — ἐμποιοῦσαι die Ueberzeugung einzufliessen. Oik. 21, 7: ἐρῶμενοι ἀρχόντες γίνονται οἱ ἄν δύνονται ἐμποιοῦσαι τοῖς στρατιώταις ἀκολουθητέον εἶναι καὶ διὰ πρὸς καὶ διὰ παντὸς κινδύνου. Plut. Lyk. 30: ἐμποιοῖ ὁ καλῶς ἄγων τὸ καλῶς ἔπεσθαι. — τοῖς παρῶσιν den Untergebenen. vgl. § 13 und zu τῶν παρ' ἑαυτῷ 1, 1, 5. — πειστέον. Spr. 56, 14, 3. (18, 4.) — Κλέαρχῳ. zu 1, 9, 15.

§ 9. ἐκ τοῦ dadurch dass er. vgl. § 27 und Dem. 18, 7: ἐκ τοῦ πρότερος λέγειν ὁ δυνάων ἰσχύει. Spr. 50, 5, 3 (6, 2) und 68, 13, 5. (17, 9.) — χαλεπὸς εἶναι. Spr. 55, 2, 2. (4.) Isokr. 2, 24: ἀρχικὸς εἶναι βούλου μὴ χαλεπότητι μὴδὲ τῷ σφόδρα κολάζειν, ἀλλὰ τῷ πάντας ἡτᾶσθαι τῆς σῆς δυνάμεως. vgl. Thuk. 3, 93, 2 — ὅρᾳν. Spr. 55, 3, 5. (7.) — καὶ αὐτῷ selbst ihm, wie Andere es für hart hielten. Spr. 51, 6, 3. (6.) — ἐσθ' ὅτε manchmal. Spr. 61, 4, 8. (5, 5.) vgl. 4, 2, 27. — γνώμη aus Grundsatz. Staat d. Ath. 3, 10: τοῦτο γνώμη ποιοῦσιν. Spr. 48, 12, 4. (15, 5.) — δ'. δὴ? (Kr. 45.) — ἀκολάστος undisciplinirt. — στρατεύματος. zu 1, 3, 11 E.

§ 10. ἔφασαν. zu 1, 9, 23. — τόν. Spr. 50, 3, 1. (2.) — εἰ μέλλοι wenn man erwarten wolle dass er. Spr. 53, 7, 8. (8, 3.) — φυλακὰς φυλάξαι. vgl. 5, 1, 2. (Spr. 46, 5, 1.)

§ 11. ἀκούειν fast für ὑπακούειν auch 3, 5, 16, Kyr. 8, 3, 6. 6, 1. — ἄλλον. zu ἕκαστον 1, 2, 15. — τὸ στυγρὸν das finstere, düstre Wesen. vgl. τὸ ἐπίχαρι § 12. (Spr. 43, 4, 27.) — φαιδρὸν ohne ἄν. zu 1, 3, 19. — προσώποις. Dieser Plu. von Einem findet sich bei Dichtern und Achill. T. 1, 5, 2, 7, 3, 7. vgl. Lobeck zu So. Ai. 231; μέτωπα Ar. Ri. 631.

§ 12. γένοιτο, iterativer Optativ. vgl. 4, 1, 16 u. zu 1, 5, 7. — ἀρχομένους, was Dobree streicht, ist von ἄλλους zu trennen: als Unter-

ἔξειη πρὸς ἄλλους ἀρχομένους ἀπίεμαι, πολλοὶ αὐτὸν ἀπέλειπον· τὸ γὰρ ἐπιχαιοὶ οὐκ εἶχεν, ἀλλ' αἰεὶ χαλεπὸς ἦν καὶ ὤμος, ὥστε δίκαιοντο
 13 πρὸς αὐτὸν οἱ στρατιῶται ὡσπερ παῖδες πρὸς διδάσκαλον. Καὶ γὰρ οὐκ φίλια μὲν καὶ εὐνοία ἐπομένους οὐδέποτε εἶχεν· οἵτινες δὲ ἢ ὑπὸ πόλειω τεταγμένοι ἢ ὑπὸ τοῦ δεῖσθαι ἢ ἄλλῃ τινὶ ἀνάγκῃ
 14 κατεχόμενοι παρεῖσαν αὐτῷ, σφόδρα πειθόμενοις ἐχρῆτο. Ἐπειδὴ δὲ καὶ ἤρξαντο νικᾶν σὺν αὐτῷ τοὺς πολεμίους, μέγала ἤδη ἦν τὰ χρησίμους ποιοῦντα εἶναι τοὺς σὺν αὐτῷ στρατιώτας· τὸ τε γὰρ
 15 πρὸς τοὺς πολεμίους θαρσύνεωσ' εἶχεν παρῆν καὶ τὸ τὴν παρ' ἐκείνου τιμωρίαν φοβεῖσθαι αὐτοὺς εὐτάκτους ἐποίει. Τοιοῦτος μὲν δὴ ἄρχων ἦν ἄρχεσθαι δὲ ὑπὸ ἄλλων οὐ μάλα ἐθέλειν ἐλέγχετο. Ἦν δὲ ὅτε ἐτελεύτα ἀμφὶ τὰ πενήκοντα ἔτη.
 16 Πρῶτος δὲ ὁ Βοιώτιος εὐθὺς μὲν μειράκιον ὦν ἐπεθύμει γενέσθαι ἀνήρ τὰ μέγала πράττειν ἱκανὸς καὶ διὰ ταύτην τὴν ἐπι-
 17 θυμίαν ἔδωκε Γοργίαν ἀργύριον τῷ Λεοντίῳ. Ἐπεὶ δὲ συνεγένετο ἐκείνῳ, ἱκανὸς ἤδη νομίσας εἶναι καὶ ἄρχειν καὶ φίλος ὦν τοῖς πρώ-
 τοις μὴ ἠτῆσθαι εὐεργετῶν, ἦλθεν εἰς ταύτας τὰς σὺν Κίρῳ πρώξαις· καὶ ᾤετο κτήσεσθαι ἐκ τούτων ὄνομα μέγα καὶ δύναμιν
 18 μεγάλην καὶ χρήματα πολλά. Τοσοῦτων δ' ἐπιθυμιῶν σφόδρα ἐν-
 δηλον αὐτῷ καὶ τοῦτο εἶχεν ὅτι τούτων οὐδὲν ἂν θέλοι κτᾶσθαι μετὰ ἀδικίας, ἀλλὰ σὺν τῷ δικαίῳ καὶ καλῷ ᾤετο δεῖν τούτων τυγχάνειν,
 19 ἄνευ δὲ τούτων μή. Ἄρχειν δὲ καλῶν μὲν καὶ ἀγαθῶν δυνατός ἦν οὐ μέντοι οὐτ' αἰδῶ τοῖς στρατιώταις ἑαυτοῦ οὔτε φόβον ἱκανὸς ἐμπούησαι, ἀλλὰ καὶ ἰσχύετο μᾶλλον τοὺς στρατιώτας ἢ οἱ ἀρ-
 χόμενοι ἐκείνον, καὶ φοβούμενος μᾶλλον ἦν φανερός τὸ ἀπεχθάνε-
 20 σθαι τοῖς στρατιώταις ἢ οἱ στρατιῶται τὸ ἀπιστεῖν ἐκείνῳ. Ὡς οὖν δὲ ἀρκεῖν πρὸς τὸ ἀρχικὸν εἶναι καὶ δοκεῖν τὸν μὲν καλῶς ποιοῦντα

gebenen (zu 1, 3, 13) zu andern Feldherren (zu 1, 2, 15) über den Ac. zu 1, 2, 1. Deutlicher wäre ἀρχομένους. Vgl. Kr. Stud. 2 S. 101.

§ 13. καὶ γὰρ οὐκ. zu 1, 9, 8. — τεταγμένοι angewiesen, erg. παρεῖναι αὐτῷ. vgl. 4, 6, 22. 5, 4, 16 und Spr. 55, 4, 4. (11.) — ὑπο τοῦ δεῖσθαι κατεχόμενοι durch Mangel genöthigt. — παρεῖσαν. zu 1, 1, 5. — πειθόμενοις. zu 2, 5, 11.

§ 14. νικᾶν angreifen, weil der Angriff zum Siege führte? (ἐπιέαι- τοῖς π.?) Curt. 4, 9, 22: Deleri potuit exercitus, si quis ausus esset vincere.

§ 15. οὐ μάλα nicht eben, gar nicht. Spr. 67, 1, 2. So. Phi. 677: λόγῳ μὲν ἐξήκουσ', ὅποσα δ' οὐ μάλα. — ἀμφὶ τὰ. 1, 7, 10.

§ 16. εὐθὺς. zu 1, 9, 4. — Γοργίας ein berühmter Sophist, der etwa von 485 bis 380 lebte und sich seinen Unterricht mit hundert Minen, etwa dritthalb Tausend Thalern, bezahlen liess. Die Griechen waren — nicht deutsch.

§ 17. συνεγένετο. Der eig. Ausdruck von dem didaktischen Um- gange eines Schülers mit seinem Lehrer. — τοῖς πρώτοις den Vornehmsten. — εὐεργετῶν. zu ἀλεξόμενον 1, 9, 11.

§ 18. τοσοῦτων. Spr. 47, 13, 2. (14.) — ἀπόδρα, ισχυρῶς § 21. — δικαίῳ Gerechtigkeit. (Spr. 43, 4, 27.)

§ 19. καλῶν. Spr. 47, 19. (20.) — τοῖς στρ. Spr. 48, 9. (11, 1.) — ἑαυτοῦ vor sich, von αἰδῶ regiert, Spr. 47, 5. (7, 2.) — τοὺς στρ. Spr. 46, 6. (10.) — ἐκείνον. zu 1, 2, 15.

§ 20. πρὸς τὸ. Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) — τὸν ἀδικοῦντα der Un-

επιαιεῖν, τὸν δὲ ἀδικοῦντα μὴ ἐπιαιεῖν. Τοιγαροῦν αὐτῷ οἱ μὲν καλοὶ τε κάγαθοι τῶν συνόντων εὖνοι ἦσαν, οἱ δὲ ἄδικοι ἐπεβούλευον ὡς εὐμεταχειρίστῳ ὄντι. Ὅτε δὲ ἀπέθνησκεν ἦν ἑτῶν ὡς τριάκοντα.

Μένων δὲ ὁ Θεταλὸς δῆλος ἦν ἐπιθυμιῶν μὲν πλοῦτου ισχυρῶς, 21 ἐπιθυμιῶν δὲ ἄρχειν, ὅπως πλείω λαμβάνοι, ἐπιθυμιῶν δὲ τιμᾶσθαι, ἵνα πλείω κερδαῖνοι φίλος τε ἐβούλετο εἶναι τοῖς μέγιστον δυνα-
 μένοις, ἵνα ἀδικῶν μὴ δίδῃ δίκην. Ἐπὶ δὲ τὸ κατεργάζεσθαι ὦν 22 ἐπιθυμοῖη συντομωτάτην ᾤετο ὁδὸν εἶναι διὰ τοῦ ἐπισηκεῖν τε καὶ ψεύδεσθαι καὶ ἔξαπατᾶν, τὸ δὲ ἀπλοῦν τε καὶ ἀληθές ἐνόμιζε τὸ αὐτὸ τῷ ἠλιθίῳ εἶναι. Στέργων δὲ φανερός μὲν ἦν οὐδένα, ὅτῳ 23 δὲ φαίη φίλος εἶναι, τούτῳ ἐνδηλος ἐγένετο ἐπιβουλεύων. Καὶ πο-
 λεμίον μὲν οὐδενὸς κατέγχετο, τῶν δὲ συνόντων πάντων ὡς κατα-
 γελῶν αἰεὶ διελέγχετο. Καὶ τοῖς μὲν τῶν πολεμιῶν κτήμασιν οὐκ 24 ἐπεβούλευε· χαλεπὸν γὰρ ᾤετο εἶναι τὰ τῶν φλυατομένων λαμβά-
 νειν· τὰ δὲ τῶν φίλων μόνος ᾤετο εἰδέναι ὅσῳτον ὄν ἀφύλακτα λαμβάνειν. Καὶ ὅσους μὲν [ἄν] αἰσθάνοιτο ἐπισηκούς καὶ ἀδίκους 25 ὡς εὐὐπλισμένους ἐφοβεῖτο, τοῖς δ' ὅσοις καὶ ἀληθείαν ἀσχοῦσιν ὡς ἀνάνδροις ἐπισηκῶτο χορηθεῖν. Ὡσπερ δὲ τις ἀγύλλεται ἐπὶ θεο- 26
 σεβείᾳ καὶ ἀληθείᾳ καὶ δικαιοσύνῃ, οὕτω Μένων ἠγάλλετο τῷ ἔξα-
 πατᾶν δύνασθαι, τῷ πλάσασθαι ψευδῆ, τῷ φίλους διαγελᾶν· τὸν δὲ μὴ πανοῦργον τῶν ἀπαιδείων αἰεὶ ἐνόμιζεν εἶναι. Καὶ πα-
 ρ' οἷς μὲν ἐπεχειροῖ πρωτεύειν φίλια, διαβάλλων τοὺς πρώτους τούτους ᾤετο δεῖν κτήσεσθαι. Τὸ δὲ πειθόμενος τοὺς στρατιώτας παρέ- 27

recht gethan hatte. vgl. § 21. Spr. 53, 1, 3. — ἐτῶν. Spr. 47, 6, 3. (8, 2).

§ 21. δῆλος ἦν ἐπιθυμιῶν. zu 1, 2, 11. — μέγιστον. Spr. 46, 3, 2. (5, 6.) vgl. z. Her. 5, 97, 1. — δίδῃ erlitte. vgl. 4, 4, 14. 5, 4, 20. 7, 9.

§ 22. ὦν für ταῦτα ὦν. Spr. 50, 5, 2. (6, 1.) und 51, 12. (13, 2.) — διά. Mem. 2, 1, 21: ἢ δι' ἀρετῆς — διά κακίας ὁδοῦ — τὸ αὐτὸ τῷ das- selbe mit dem, wie das. Spr. 48, 11, 3. (13, 8.) vgl. 3, 1, 27. 30.

§ 23. τούτῳ hängt von ἐπιβουλεύων ab. — οὐδενός. Spr. 47, 23. (24.) — τῶν συνόντων hängt von dem (näheren) Particip ab, während wir τοῖς συνόντι zu διελέγχετο gefügt erwarten würden. Spr. 60, 4 (5), 2. vgl. Thuk. 6, 77, 2: ὥστε τοὺς μὲν λόγους ἡμῶν δυστάναι, τοῖς δὲ ὡς ἐκάστοις τι προσηρῆς λέγοντας δύναται κακοῦργεῖν.

§ 24. τῷ τῶν die Güter der. Spr. 47, 3, 4. (5, 10.) — ὦν. zu τεθνήκῳτα 1, 10, 16. vgl. 7, 7, 51.

§ 25. ἄν. zu 1, 5, 9. — ἐπισηκούς. Spr. 56, 7, 3. (4.)

§ 26. ἐπὶ. Spr. 68, 37 (41), 6; über den blossen Da. Spr. 48, 12, 5. (15, 6.) Thuk. 2, 44, 2: εὐνοχίας ἠγάλλεσθε. — πλάσασθαι. Spr. 52, 8, 3. (4.) oder 10, 1. Dem. 18, 10. 19, 154. 215: προσάσεις πλάττονται. — τῶν ἀπαι- δεύτων. zu 1, 2, 3 E. — τοὺς πρώτους, τοὺς φίλια πρωτεύοντας. Doch ist φίλια wohl nach πρώτους zu stellen. (Kr. 26.) Oder πρωτεύοντας? Kyr. 8, 2, 28: οἱ πρωτεύειν βουλόμενοι φίλια παρὰ Κύρῳ ἐπισηκούς πρὸς ἀλλήλους εἶχον. — διαβάλλων für διαβάλλοντα. Bei δεῖν und χορηθεῖν bleibt die Construction des No. mit dem Inf. auch sonst unverändert. Plat. Prot. 316, c: πότερον μῖνος οἶει δεῖν διαλέγεσθαι. (Spr. 55, 2, 2.) vgl. 1, 1, 8. — τούτους. τούτο Cobet. Mne. 8, 2 p. 181 u. eine Hs.

§ 27. παρεχέσθαι. Spr. 52, 8, 2.) — ἐπιδεικνύμενος. Spr. 52,

χεσθαι ἐκ τοῦ συναδικεῖν αὐτοῖς ἐμηχανᾶτο. Τιμᾶσθαι δὲ καὶ θεραπεύεσθαι ἤξιον ἐπιδεικνύμενος ὅτι πλεῖστα δύναιτο καὶ ἐθέλοι ἂν ἀδικεῖν. Εὐεργεσίαν δὲ κατέλεγεν, ὅποτε τις αὐτοῦ ἀφίσταται, 28 ὅτι χρώμενος αὐτῷ οὐκ ἀπώλεσεν αὐτόν. [Καὶ τὰ μὲν δὴ ἀφανῆ ἔξειστι περὶ αὐτοῦ ψεύδεσθαι, ἃ δὲ πάντες ἴσασι τὰδ' ἐστί. Παρὰ Ἀριστίππῳ μὲν ἐτι ὥραϊος ὢν στρατηγεῖν διεπράξατο τῶν ξένων, Ἀσιαῖα δὲ βαρβάρῳ ὄντι, ὅτι μειρακίους καλοῖς ἤδειτο, οἰκιοῦτατος [ἐτι ὥραϊος ὢν] ἐγένετο, αὐτὸς δὲ παιδικὰ εἶχε Θαρύπαν, ἀγένειος 29 ὢν γενειῶντα.] Ἀποθνησκόντων δὲ τῶν συστρατηγῶν, ὅτι ἐστράτευσαν ἐπὶ βασιλείᾳ σὺν Κύρῳ, ταῦτα πεποικῶς οὐκ ἀπέθανε μετὰ δὲ τὸν τῶν ἄλλων θάνατον στρατηγῶν τιμωρηθεὶς ὑπὸ βασιλέως ἀπέθανεν, οὐχ ὡςπερ Κλέαρχος καὶ οἱ ἄλλοι στρατηγοί, ἀποτιμηθέντες τὰς κεφαλὰς, ὅσπερ τάχιτος θάνατος δοκεῖ εἶναι, ἀλλὰ ζῶν αἰκισθεὶς ἐνιαυτὸν ὡς πονηρὸς λέγεται τελευτῆς τυχεῖν. 30 Ἄγιας δὲ ὁ Ἀρκάς καὶ Σωκράτης ὁ Ἀχαιοὺς καὶ τούτω ἀπεθανέτην. Τούτων δὲ οὐδ' ὡς ἐν πολέμῳ κακῶν οὐδεὶς κατεγέλα οὐτ' εἰς φίλων αὐτοῦς ἐμέμφετο. Ἦστην δὲ ἄμρω ἀμφὶ τὰ πέντε καὶ τριάκοντα ἔτη ἀπὸ γενεᾶς.

ΛΟΓΟΣ ΤΡΙΤΟΣ.

1 ἃ. Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου οἱ Ἕλληες ἐπράξαν μέχρι τῆς μάχης, καὶ ὅσα ἐπεὶ Κύρος ἐτελεύτησεν ἐγένετο ἀπίοντων τῶν Ἑλλήνων σὺν Τισσαφέρῳ ἐν ταῖς σπονδαῖς, ἐν τῷ 2 πρόσθεν λόγῳ δεδήλωται. | Ἐπεὶ δὲ οἱ τε στρατηγοὶ συνειλημμένοι ἦσαν καὶ τῶν λοχαγῶν καὶ τῶν στρατιωτῶν οἱ συνεπόμενοι ἀπολώλεσαν, ἐν πολλῇ δὴ ἀπορία ἦσαν οἱ Ἕλληες, ἐνθυμούμενοι ὅτι ἐπὶ

8, 4. (5.) — ὅτι ἂν. zu 1, 6, 2. — κατέλεγεν erwählte gegen ihn, als Vorwurf. — ἀφίσταται. Spr. 65, 7, 2. (5.) Andere ἀφίστατο.

§ 28. Diesen § streicht Kr. (63.) — Ἀριστίππῳ. Ἀριστίππου Schäfer. Ueber die Sache vgl. 1, 1, 10, 2, 6. — ξένων. Spr. 47, 19, (20.) — ὅτι schliesst sich an ἐγένετο an. — μειρακίους. Spr. 48, 12, 5. (15, 6.)

§ 29. τιμωρηθεὶς. Spr. 52, 10, 5. (11.) — θάνατος. Andere θανάτων. (Spr. 44, 3, 3.) Dion. Arch. 2, 76: θανάτων τὸν ἕστων ἐτελεύτησεν. 12, 3: τοῦ ταχίστου τῶν δὲ θρῶν αἰτων. — αἰκισθεὶς. Spr. 39, 14, 2. — τελευτῆς. zu 1, 1, 1. — Eine Angabe über Menons Alter ist wohl ausgefallen. (Kr. 50.)

§ 30. καὶ τούτω. zu 1, 1, 11. — εἰς. Spr. 68, 17, 6. (21, 8.)

C. 1. § 1. ἐν ταῖς σπονδαῖς gehört zu ἐγένετο. (We.) vgl. 4, 1, 1.

§ 2. οἱ στρατ. die 2, 5, 41, 6, 1 ff. erwähnten, — οἱ συνεπόμενοι die gefolgt waren. vgl. zu 1, 2, 3. συνεπιπόμενοι will Cobet Mne, 8, 2 p. 181. — δὴ. Spr. 69, 14, 2. (17, 2.) — θύραις. zu 2, 4, 4. — ἦσαν. zu 1, 2, 21. — κύκλῳ findet sich öfter neben πάντῃ oder πανταχῆ, wie Thuk. 3, 68, 2, 7, 79, 3, Dem. 4, 9, Aristot. π. ζῴων ἰ. 1, 14, 8, Arr. 1, 27, 8. vgl. 4, 2, 3 und Xen. Kyr. 7, 1, 40, weil κύκλῳ nicht noth-

ταῖς βασιλέως θύραις ἦσαν, κύκλῳ δὲ αὐτοῖς πάντῃ πολλά καὶ ἔθνη καὶ πόλεις πολέμια ἦσαν, ἀγορᾶν δὲ οὐδεὶς ἐτι παρέξειν ἐμελλεν, ἀπείχον δὲ τῆς Ἑλλάδος οὐ μείον ἢ μύρια στάδια, ἡγεμῶν δ' οὐδεὶς τῆς ὁδοῦ ἦν, ποταμοὶ δὲ διεῖχον ἀδιάβατοι ἐν μέσῳ τῆς οἰκαδε ὁδοῦ, προὔδεδώκεσαν δὲ αὐτοῦς καὶ οἱ σὺν Κύρῳ ἀναβάντες βάρβαροι, μόνοι δὲ καταλελειμμένοι ἦσαν οὐδὲ ἵππεα οὐδένα σύμμαχον ἔχοντες, ὥστε εὐδῆλον ἦν ὅτι νικῶντες μὲν οὐδ' ἂν ἐνα κατακάνοιεν, ἤττηθέντων δὲ αὐτῶν οὐδεὶς ἂν λειψθείη.† Ταῦτα ἐννοοῦμενοι καὶ 3 ἀθύμως ἔχοντες ὀλίγοι μὲν αὐτῶν εἰς τὴν ἐσπέραν σίτου ἐγείσαντο, ὀλίγοι δὲ πῦρ ἀνέκασαν, ἐπὶ δὲ τὰ ὄπλα πολλοὶ οὐκ ἤλθον ταύτην τὴν νύκτα, ἀνεπαύοντο δὲ ὅπου ἐτύγχανεν ἕκαστος, οὐ δυνάμενοι καθεῦθεν ὑπὸ λύπης καὶ πόθου πατρίδων, γονέων, γυναικῶν, παιδων, οὓς οὐποτ' ἐνόμιζον ἐτι ὄψεσθαι. Οὕτω μὲν διακείμενοι πάντες ἀνεπαύοντο.

Ἦν δὲ τις ἐν τῇ στρατιᾷ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος, ὃς οὔτε στρα-4 τηρὸς οὔτε λοχαγὸς οὔτε στρατιώτης ἂν συνηκολούθει, ἀλλὰ Πρόξενος αὐτὸν μετεπέμψατο οἰκοθεῖν, ξένος ἂν ἀρχαῖος ὑπισχεκίτο δὲ αὐτῷ εἰ ἔλθοι, φίλον Κύρῳ ποιήσιν, ὃν αὐτὸς ἔφη κρείττω ἑαυτῷ νομίξιν τῆς πατρίδος. Ὁ μὲντοι Ξενοφῶν ἀναγνούς τὴν ἐπιστολὴν ἀνακοινοῦται Σωκράτει τῷ Ἀθηναίῳ περὶ τῆς πορείας. Καὶ ὁ Σωκράτης ὑποπτέυσας μὴ τι πρὸς τῆς πόλεως οἱ ὑπαίτιον εἶη Κύρῳ φίλον γενέσθαι, ὅτι ἐδόκει ὁ Κύρος προθύμως τοῖς Λακεδαιμονίοις

wendig die ganze Umgebung bezeichnet. vgl. zu 1, 5, 4. — ἀγορᾶν. zu 2, 3, 24. — παρέξειν ἐμελλεν. zu 2, 6, 10. — ἀπείχον τῆς Ἑ. Spr. 47, 12, 2. (13, 1.) — οὐ μείον für πλεον, wie οὐχ ἦσον für μάλλον, z. B. Thuk. 1, 82, 4. (Spr. 67, 1, 3.) — προὔδεδώκεσαν für προεδόκασι oder προὔδεδώκασιν Schäfer. — ἵππεα. So steht bei einer Negation der Singular 4, 1, 6, 6, 1, 7, Dem. 18, 234: ὀπλίτην ἢ ἵππεα πλὴν τῶν οἰκείων οὐδένα εἶχεν. vgl. 20, 78 und Plut. Per. 12. — οὐδ' ἂν ἐνα stärker als οὐδένα ἂν. So wird οὐδεὶς oft durch ἂν oder eine Präposition getrennt. (Spr. 24, 2, 2.) Plat. Gorg. 512, e: τὴν εἰμαρμένην οὐδ' ἂν εἰς ἐκρύβω.

§ 3. ὀλίγοι. Spr. 57, 8 A.; über ὀλίγοι μὲν, ὀλίγοι δὲ zu 1, 3, 16. — εἰς. zu 1, 7, 1. vgl. 4, 5, 13. — σίτου. Spr. 47, 14, (15.) — πῦρ ἀνέκασαν für πῦρ ἔκασαν oder πῦρ ἀνέκασαν Ze. u. einige Hsn.; ἀνακατεῖν findet sich zwar sonst bei Xen. nirgends, wohl aber bei Andern. — ἐτύγχανεν erg. ὢν, wie 5, 4, 34: ἐπιστάμενοι ὅπου ἔτυχον sich hinstellend wo sie sich eben befanden. Oder nach gr. Spr. 56, 16 A.? — ὑπό. zu 1, 5, 3. — πατρίδων. Ar. The. 481: οὗτος πόθῳ μοῦκνεν τὴν θύραν. Spr. 47, 5. (7, 2.) Der Plural von πατρίς ist häufig; über das Asyndeton zu 2, 4, 28.

§ 4. μετεπέμψατο. zu 1, 1, 2. — ἔλθοι venisset. Spr. 53, 6, 4. (5.) — ποιήσιν se facturum esse. Spr. 55, 2, 2. (4.) — αὐτὸς unser betontes er. vgl. 4, 1, 24, 4, 6, 7, 2, 14. (Spr. 51, 1, 3.) — κρείττω nützlicher. — τῆς πατρίδος. Spr. 47, 26. (27, 1.)

§ 5. ἀνακοινοῦται Σωκράτει beräth sich mit dem S., wie 5, 6, 36; dagegen ἀνακοινοῦν τῷ θεῷ den Gott um Rath fragen, wie 5, 9, 22. vgl. 5, 10, 15. (Spr. 52, 8, 7.) — μὴ, weil ὑποπτέυσιν den Begriff der Furcht enthält. Kyr. 5, 2, 9: ὑποπτέυσας μὴ τὴν θυγατέρα λέγοι. (Spr. 54, 8, 10.) — πρὸς von Seiten. (Spr. 68, 37, 3.) vgl. 7, 6, 33. — οἱ ungewöhnlich für αὐτῶν, fehlt in mehreren Hsn.; ähnlich σφίον 5, 4, 33?

ἐπὶ τὰς Ἀθήνας συμπολεμῆσαι, συμβουλευέει τῷ Ξενοφῶντι ἐλθόντι
 οἷς Δελφοὺς ἀνακρινῶσαι τῷ θεῷ περὶ τῆς πορείας. Ἐλθὼν δὲ ὁ
 Ξενοφῶν ἐπήρατο τὸν Ἀπόλλω τίνι ἂν θεῶν θύων καὶ εὐχόμενος
 κάλλιστ' ἂν καὶ ἄριστα ἔλθοι τὴν ὁδὸν ἣν ἐπινοεῖ καὶ καλῶς πράξας
 ἴσασθαι. Καὶ ἀνέειπεν αὐτῷ ὁ Ἀπόλλων θεοῖς οἷς εἶδει θύειν. Ἐπει
 δὲ πάλιν ἦλθε λέγει τὴν μαντείαν τῷ Σωκράτει. Ὁ δ' ἀκούσας
 ἠτιᾶτο αὐτὸν ὅτι οὐ τοῦτο πρῶτον ἤρώτα, πότιρον ἕων εἴη αὐτῷ
 πορεύεσθαι ἢ μένειν, ἀλλ' αὐτὸς κοίνας ἵτεον εἶναι τοῦτ' ἐπυρθά-
 νητο ὅπως ἂν κάλλιστα πορευθῆι. Ἐπει μὲντοι οὕτως ἤρου, ταῦτ' ἐ-
 8 φη, χρῆ ποιεῖν ὅσα ὁ θεὸς ἐκέλευσεν. Ὁ μὲν δὲ Ξενοφῶν οὕτω,
 θυσάμενος οἷς ἀνέειπεν ὁ θεός, ἐξέπλει καὶ καταλαμβάνει ἐν Σάοδεσι
 Προξένον καὶ Κύρον μέλλοντας ἤδη ὁμοῦν τὴν ἄνω ὁδόν, καὶ
 θυσαστάθῃ Κύρω. Προθυμωμένον δὲ τοῦ Προξένου καὶ ὁ Κύρος
 συμπροθύμειτο μείναι αὐτόν. εἶπε δὲ ὅτι ἐπειδὴν τάχιστα ἢ στρα-
 τεῖα λήξῃ, εὐθὺς ἀποπέμψει αὐτόν. Ἐλέγετο δὲ ὁ στόλος εἶναι εἰς
 Πισίδας.

10 Ἐστρατεύετο μὲν δὴ οὕτως, ἔξαπατηθεὶς, οὐχ ὑπὸ τοῦ Προ-
 ξένου οὐ γὰρ ἤδει τὴν ἐπὶ βασιλεῖα ὁμῆν, οὐδὲ ἄλλος οὐδεὶς τῶν
 Ἑλλήνων πλὴν Κλεόρχου ἐπὶ μὲντοι εἰς Κιλικίαν ἦλθον, σαφῆς
 πᾶσιν ἤδη ἔδοκει εἶναι ὅτι ὁ στόλος εἴη ἐπὶ βασιλεῖα. Φοβούμενοι
 δὲ τὴν ὁδὸν καὶ ἄκοντες ὁμως οἱ πολλοὶ δι' αἰσχύνῃ καὶ ἀλλήλων
 11 καὶ Κύρου συνηκολούθησαν ὧν εἷς καὶ Ξενοφῶν ἦν. Ἐπει δὲ
 ἀπορία ἦν, ἐλυπέτο μὲν σὺν τοῖς ἄλλοις καὶ οὐκ ἐδύνατο καθεῦδεν

u. Hell. 1, 2, 8? Spr. 51, 2, 2. (3.) — ἐπὶ. zu 1, 3, 4. — συμπολε-
 μῆσαι im peloponnesischen Kriege seit 408 v. Chr. G. — ἐλθόντι. zu
 1, 2, 1.

§ 6. ἄν wiederholt, wie 4, 6, 13, 7, 4, 12, 7, 38. vgl. Spr. 69, 6, 6,
 (7, 3.) — ἐλθῶν τὴν ὁδόν. Spr. 46, 3, (5, 3.) — ἐπινοεῖ. zu 1, 9, 28.
 — καλῶς πράξας. zu 1, 9, 10. — θεοῖς für θεοῦς dem οἷς assimiliert. zu
 1, 4, 15; über die Sache 5, 9, 22. — θύειν gehört zu ἀνέειπεν (7, 6, 44
 u. zu Thuk. 1, 126, 2) und ist zu εἶδει zu ergänzen. Spr. 55, 4, 4. (11.)

§ 7. οὐ. zu 1, 4, 5. — τοῦτο geht hier auf das Folgende. (Spr.
 51, 7, 3.) — πότιρον. Spr. 65, 1. — ὅπως ἂν. zu 1, 7, 2. vgl. 4, 3,
 14, 5, 7, 20, 9, 17.

§ 8. οὕτως zog man sonst zu ἔξαπατηθεὶς. Kr. De auth. p. 62. vgl.
 Thuk. 5, 60, 4. — θυσάμενος. Spr. 52, 10, 2. (5.) — ἀνέειπεν erg.
 θύεσθαι. Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 5, 3, 7. — ὁμοῦν einschlagen, mit
 ὁδόν auch Pol. 12, 27. Spr. 46, 3, (5, 3.) und 52, 2, 1. — συνηκολούθη
 wurde vorgestellt, wie Dem. 52, 4, 7, 18, Isokr. 17, 31, Br. 4, 2,
 vgl. 5, 9, 23.

§ 9. συμπροθύμειτο betrieb es mit dass. Spr. 55, 3, 8. (16.)
 vgl. 7, 2, 24. — ὅτι. Spr. 65, 1, 4. — ἐπειδὴν τάχιστα sobald als.
 (Spr. 65, 7, 4) vgl. 4, 3, 9, 6, 9, 7, 2, 6.

§ 10. ἦδεν, ὁ Προξένος. zu 1, 4, 5. — τὴν ἐπὶ βασιλεῖα ὁμῆν für
 ἐπὶ β. τὴν ὁμῆν ὄσαν. Der Artikel steht gleichsam proleptisch, wie Thuk.
 4, 29, 1: ἐπυρθάνετο τὴν ἀπόβασιν αὐτὸν ἐς τὴν ἡσῶν διαγοισθαι. — φοβού-
 μενοι καὶ ἄκοντες. Spr. 59, 2. (A. 3.) — οἱ πολλοὶ die Meisten
 (zu 1, 4, 13), im Gegensatz zu den Entwichenen 1, 4, 7. (We.) — ἀλλή-
 λων. zu ἐαυτοῦ 2, 6, 19. — (ὧν εἷς. Spr. 47, 9, 4.)

§ 11. ἐλυπέτο. Spr. 52, 6, 1. — μικρῶν. Spr. 43, 4, 2. (6.) —
 ὑπνου. Spr. 47, 13. (14.) Plat. Ges. 791, a: ὑπνου λαχάνων ποιεῖ. —
 εἰδέν ὄναρ ist der feste Ausdruck. Kyr. 8, 7, 2: ὄναρ εἶδε τοιοῦδε' ἔδοξεν

μικρὸν δ' ὑπνου λαχῶν εἶδεν ὄναρ' ἔδοξεν αὐτῷ βροντῆς γενομένης
 σκηπτὸς πεσεῖν εἰς τὴν πατρῴων οἰκίαν καὶ ἐκ τούτου λάμπεσθαι
 πᾶσαν. Περίφοβος δ' εὐθὺς ἀνηγγέθη, καὶ τὸ ὄναρ πῆ μὲν ἔχοιεν¹²
 ἀγαθόν, ὅτι ἐν πόνοις ὧν καὶ κινδύνοις φῶς μέγα ἐκ Διὸς εἶδεν
 ἔδοξε πῆ δὲ καὶ ἐφοβέιτο, ὅτι ἀπὸ Διὸς μὲν βασιλέως τὸ ὄναρ ἔδο-
 κει αὐτῷ εἶναι, κικλῶ δ' ἔδοκει λάμπεσθαι τὸ πῦρ, μὴ οὐ δύνατο
 ἐκ τῆς χώρας ἐξελεῖν τῆς βασιλέως, ἀλλ' εἰργαίτο πάντοθεν ὑπὸ
 τινῶν ἀποριῶν.

Ἐποῖόν τι μὲν δὴ ἐστὶ τὸ τοιοῦτον ὄναρ εἶδεν ἐξεστὶ σκοπεῖν¹³
 ἐκ τῶν συμβάντων μετὰ τὸ ὄναρ. Γίγνεται γὰρ ταῦδε. Εὐθὺς
 ἐπειδὴ ἀνηγγέθη πρῶτον μὲν ἔνοια αὐτῷ ἐπιπίπτει. Τι κατάκειμαι;
 ἢ δὲ νῦξ προβαίνει ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ εἰκὸς τοὺς πολεμίους ἦξειν.
 Εἰ δὲ γενησόμεθα ἐπὶ βασιλεῖ, τί ἐμποδίων μὴ οὐχὶ πάντα μὲν τὰ
 χαλεπώτατα ἐπιδόντας, πάντα δὲ τὰ δεινότερα παθόντας ὑβριζο-
 μένους ἀποθανεῖν; Ὅπως δ' ἀμνησόμεθα οὐδεὶς παρασκευάζεται¹⁴
 οὐδ' ἐπιμελεῖται, ἀλλὰ κατακείμεθα ὥσπερ ἐξὸν ἡσυχίαν ἄγειν. Ἐγὼ
 οὖν τὸν ἐκ ποίας πόλεως στρατηγὸν προσδοκῶ ταῦτα πράξειν; ποίαν
 δ' ἡλικίαν ἐμαντῶ ἐλθεῖν ἀναμένω; Οὐ γὰρ ἐγὼ' εἴτι προεσβύτερος
 εἶσομαι, ἐὰν τήμερον προδῶ ἐμαντὸν τοῖς πολεμίσις. Ἐκ τούτου¹⁵
 ἀνίσταται καὶ συγκαλεῖ τοὺς Προξένου πρῶτον λοχαγούς. Ἐπει δὲ
 συνῆλθον, ἔλεξεν.

Ἐγὼ, ὦ ἄνδρες λοχαγοί, οὐτε καθεῦδεν δύναμαι, ὥσπερ, οἶμαι,

αὐτῷ τις εἰπέειν' οὐσκαεῦδον. Ueber das Asyndeton Spr. 59, 1, 4. (5.) vgl.
 4, 3; 8, 7, 10 u. Kr. De auth. p. 51 f. — σκηπτὸς — πᾶσαν. zu 1, 4,
 18. — ἐκ. Spr. 68, 13, 5. (17, 7.)

§ 12. περίφοβος. Spr. 68, 42 (46), 14. — πῆ μὲν einestheils,
 πῆ δὲ andertheils; üblicher τῇ μὲν — τῇ δὲ, wie vielleicht Herzu-
 stellen ist. (Kr. 45. gr. Spr. 50, 1, 16.) vgl. jedoch Plut. Alk. 6 u. Caesar
 25. — ἐκ. Spr. 68, 13, 5. (17, 9.) — μὴ οὐ ist an ἐφοβέιτο gefügt. vgl.
 zu 1, 7, 7.

§ 13. τι. zu 2, 2, 2. — τὸ τοιοῦτον das so beschaffene. Spr.
 50, 4, 6 — ἰδεῖν. (Spr. 55, 3, 5, 7); doch lässt sich auch construiren:
 τὸ εἶδεν τοιοῦτον ὄναρ. — (ἐκ. Spr. 68, 17, 10.) — ἀνηγγέθη. Spr. 40
 unter ἐγείρω. — πρῶτον μὲν. Statt ἔπειτα (δέ) folgt § 15 ἐκ τούτου.
 vgl. 3, 2, 1, 5, 9, 5. — αὐτῷ. Spr. 48, 9. (11, 1.) — ἢ δὲ während
 die. Kyr. 2, 1, 3: δὲ τι αὐτῶν ἢ μάτην ἐφοβήθης, οἱ δὲ πολέμοι οὐκ ἐρ-
 χονται; (Spr. 69, 16, 3.) — εἰκὸς. Spr. 62, 1, 2. (3.) — (εἰ γενησόμε-
 μεθα. § 17. Spr. 51, 12, 2.) — ἐπὶ. zu 1, 1, 4. — μὴ οὐχί. Spr.
 67, 12, 5. (6.) — ἐπιδόντας erlebt habend. vgl. 7, 1, 30. — πάντα
 δέ. Ueber die Anaphora zu 1, 3, 16. — παθόντας ὑβριζόμενους. zu
 οὐλλέξας 1, 1, 7.

§ 14. ὅπως. Spr. 51, 8, 3. (6.) vgl. 3, 1, 16. 18. 4, 6, 10. — ἐξόν.
 zu 2, 5, 22. — τὸν ἐκ — στρατηγόν; aus welcher Stadt her soll
 der Strateg sein von dem ich dies gethan zu sehen erwarte?
 Muss es etwa ein Spartiat sein? Spr. 51, 15, 3. (17, 4.) — ἡλικίαν.
 Xenophon war zwar schon über 40 Jahre alt, aber Andre waren älter
 und die Aristokratie des Alters und der Erfahrung respectirten die Grie-
 chen. vgl. Krüger Stud. 2 S. 271 ff. Anal. 2 S. 42 ff. — ἐλθεῖν. vgl. 3,
 1, 24. — προδῶ. Spr. 53, 6, 4. (5.) — ἐμαντὸν. Spr. (25, 2, 4 u.) 51, 2.

§ 15. ἐκ τούτου. zu 1, 2, 17. — πρῶτον. So werden Adverbia
 öfter eingeschoben. Kr. z. Thuk. 2, 44, 1. — ὦ. Spr. 45, 3, 1. (2.) —
 ἄνδρες 2. zu 1, 3, 3. — ὅμως. Spr. 62, 4, 1. — ἐν οἷσις in welchen
 (gefährvollen) Umständen. Kyr. 3, 2, 12: ὁράτε ἐν οἷσις ἐστέ. Spr. 43,
 4, 8. (22.) vgl. zu 2, 1, 16.

- 16ουδ' ὑμεῖς, οὔτε κατακεῖσθαι ἔτι, ὅρων ἐν οἴοις ἔσμεν. Οἱ μὲν γὰρ δὴ πολέμοι ὄλλον ὅτι οὐ πρότερον πρὸς ἡμᾶς τὸν πόλεμον ἐξέφηναν πρὶν ἐνόμισαν καλῶς τὰ ἑαυτῶν παρεσκευάσθαι, ἡμῶν δ' οὐδ' 17δεις οὐδὲν ἀντεπιμελεῖται ὅπως ὡς κάλλιστα ἀγωνιούμεθα. Καὶ μὴν εἰ ὑψησόμεθα καὶ ἐπὶ βασιλεῖ γενησόμεθα, τί οἰόμεθα πέσεισθαι; ὅς καὶ τοῦ ὁμομητροῖον καὶ ὁμοπατριῶν ἀδελφοῦ καὶ τεθνηκότος ἤδη ἀποτεμῶν τὴν κεφαλὴν καὶ τὴν χεῖρα ἀνεσταύρωσεν ἡμᾶς δέ, οἷς κηδεμῶν μὲν οὐδεὶς πάρεστιν, ἑστρατεύσαμεν δ' ἐπ' αὐτόν, ὡς δοῦλον ἀντὶ βασιλείως ποιήσαντες καὶ ἀποκτενοῦντες, εἰ 18δυναίμεθα, τί ἂν οἰόμεθα παθεῖν; Ἄδ' οὐκ ἂν ἐπὶ πάντων ἔλθοι, ὡς ἡμᾶς τὰ ἔσχατα αἰκισάμενος πάντων ἀνθρώπων φόβον παράσχη τοῦ στρατεύσασθαι ποτε ἐφ' ἑαυτόν; Ἄλλ' ὅπως τοι μὴ ἐπ' ἐκείνῳ γενησόμεθα πάντα ποιητέον.
- 19 Ἐγὼ μὲν οὖν, ἔστε μὲν αἱ σπονδαὶ ἦσαν, οὐποτε ἐπανόμην ἡμᾶς μὲν οἰκτεῖρων, βασιλεῖα δὲ καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ μακαρίζων, διαθεώμενος αὐτῶν ὅσην μὲν χώραν καὶ οἶαν ἔχοιεν; ὡς δὲ ἄφθονα τὰ ἐπιτήδεια, ὅσους δὲ θεράποντας, ὅσα δὲ κτήνη, χουσὸν δέ, 20ἐσθῆτα δέ; τὰ δ' αὖ τῶν στρατιωτῶν ὅποτε ἐνθυμοῖμην, ὅτι τῶν μὲν ἀγαθῶν πάντων οὐδενὸς ἡμῶν μετεῖη, εἰ μὴ πριαίμεθα, ὅτου

§ 16. ἐξέφηναν fingen offen an. — πρὶν, nicht ἢ, steht nach πρότερον und πρόσθεν (1, 1, 10. 2, 2, 3, 2, 29. 4, 3, 12. 5, 9, 27), wo es auch ohne dieselben stehen müsste. Plat. Euthyd. 205: οὐκ ἀποκρινοῦμαι πρότερον πρὶν ἂν πύθωμαι. Lach. 180, e: πρότερον ἐκείνος ἐτελεύτησε πρὶν τι ἐμοὶ διανεχθῆναι. — τὰ ἑαυτῶν. Spr. 47, 3, 4. (5, 9.) — ἡμῶν. Spr. 47, 27 (28), 2. vgl. § 21. — ὡς. zu ὅτι 1, 1, 6.

§ 17. καὶ μὴν. zu 1, 7, 5. — ἐπὶ. zu 1, 1, 4. — ὑψησόμεθα lässtig sein. Spr. 52, 9 A. vgl. 3, 2, 3, 5, 4, 26. — ὅς καὶ da derselbe sogar. — καὶ τεθνηκότος selbst des toten. Ueber die Sache 1, 10, 1. — ἡμᾶς ziehen Manche als Subjectsac. zu παθεῖν. (Spr. 55, 2, 3.) Vielleicht ist jedoch ein Anakoluth anzunehmen: angefangen als sollte folgen τί ἂν οἰόμεθα ποιῆσαι αὐτόν; vgl. zu 7, 6, 37. — ἑστρατεύσαμεν δέ. Verbindung eines selbständigen Satzes mit einem relativen. Spr. 60, 5 (6), 1. — ὡς. zu 1, 1, 3. — ἂν παθεῖν. zu ἂν εἶναι 1, 3, 6.

§ 18. ἐπὶ πάντων ἐρχεσθαι Alles versuchen. Plat. Rep. 562, d: Ἄδ' οὐκ ἀνάγκη ἐπὶ πάντων τῆς ἐλευθερίας ἵνα; So. OT. 265: ὑπερμαχοῦμαι κατὰ πάντων ἀρίζομαι. Eu. Hipp. 284: εἰς πάντων ἀρίζομαι κοῦδὲν εἰργασθαι πλέον. — τὰ ἔσχατα. Spr. 46, 7 (11), 2. vgl. 6, 2, 2. — φόβον τοῦ. Spr. 47, 5 (7, 2) und 50, 5. (6.)

§ 19. ἐγὼ μὲν. zu 1, 3, 17. — ἔστε für ἐστ' ἂν Porson. — ἔστε μὲν. Dem entspricht ἐπεὶ μέντοι § 21. — οἰκτεῖρων. Spr. 56, 5, 2. — αὐτῶν hängt von dem folgenden als zusammengefasste Vorstellung gedachten Satze ab; wir mögen etwa τότε αὐτῶν denken. (Spr. 47, 10, 8.) vgl. 3, 3, 18. — ἐσθῆτα. Spr. 44, 1, 1. vgl. 4, 3, 25. 7, 4, 18.

§ 20. τὰ τῶν. Spr. 47, 3, 4 (5, 9 u. 10); über den Ac. 47, 10, 2. (11, 1.) — ἐνθυμοῖμην. zu 1, 5, 7. — πάντων. τούτων Cobet Mne. 8, 2 p. 183. — οὐδενός. Spr. 47, 14. (15.) — ὅτου (Geld) wofür. vgl. 5, 1, 6. Die Construction ist: ἦδεν ὀλίγους ἔτι ἔχοντας ὅτου ὠνησόμεθα. — ὠνησόμεθα für ὠνήσονται wegen πριαίμεθα. vgl. 7, 6, 36; über den Ind. zu ἔσται 1, 3, 17. — ἦδεν. Hierzu ist aus ὅποτε nur ἔσται zu denken. — ἔχοντας. Spr. 56, 7, 1. Concinn müsste bloss ἔχοιεν ohne ἦδεν stehen. vgl. zu φαῖη 2, 1, 3. — πορίζεσθαι. Spr. 52, 10, 1. Der

δ' ὠνησόμεθα ἦδεν ἔτι ὀλίγους ἔχοντας, ἄλλως δὲ πως πορίζεσθαι τὰ ἐπιτήδεια ἢ ὠνούμενους ὄρκους ἤδη κατέχοντας ἡμᾶς ταῦτ' οὖν λογιζόμενος ἐνίστε τὰς σπονδὰς μᾶλλον ἐφοβούμην ἢ τῶν τὸν πόλεμον. Ἐπεὶ μέντοι ἐκείνοι ἔλυσαν τὰς σπονδὰς, λελύσθαι μοι δοκεῖ 21 καὶ ἡ ἐκείνων ὕβρις καὶ ἡ ἡμετέρα ὑπονία. Ἐν μέσῳ γὰρ ἤδη κεῖται ταῦτα τὰ ἀγαθὰ ἄθλα ὁπότεροι ἂν ἡμῶν ἄνδρες ἀμείνονες ὦσιν ἀγωνοθέται δ' οἱ θεοὶ εἰσιν, οἱ σὺν ἡμῖν, ὡς τὸ εἰκός, ἔσονται. Οὗτοι μὲν γὰρ αὐτοὺς ἐπιωρκήκασιν ἡμεῖς δέ, πολλὰ ὁρῶντες 22 ἀγαθὰ, στεῆρόως αὐτῶν ἀπειχόμεθα διὰ τοὺς τῶν θεῶν ὄρκους ὥστε ἐξεῖναι μοι δοκεῖ ἵνα ἐπὶ τὸν ἀγῶνα πολὺ σὺν φρονήματι μείζοι ἢ τούτοις. Ἐτι δ' ἔχομεν σάματα ἰκανώτερα τούτων καὶ 23 ψύχη καὶ θάλλη καὶ πόρους φέρειν ἔχομεν δὲ καὶ ψυχὰς σὺν τοῖς θεοῖς ἀμείνονας: οἱ δὲ ἄνδρες καὶ τρωτοὶ καὶ θνητοὶ μᾶλλον ἡμῶν, ἢ οἱ θεοὶ, ὥσπερ τὸ πρόσθεν, νικῆν ἡμῖν διδώσιν.

Ἄλλ' ἴσως γὰρ καὶ ἄλλοι ταῦτ' ἐνθυμοῦνται, πρὸς [τῶν] θεῶν 24 μὴ ἀναμείνωμεν ἄλλους ἐφ' ἡμᾶς ἐλθεῖν παρακαλοῦντας ἐπὶ τὰ κάλλιστα ἔργα, ἀλλ' ἡμεῖς ἀρξώμεν τοῦ ἔξορησθαι καὶ τοὺς ἄλλους ἐπὶ τὴν ἀρετὴν. Φάνητε τῶν λογαγῶν ἀριστοὶ καὶ τῶν στρατηγῶν ἀξιοστρατηγότεροι. Καγὼ δέ, εἰ μὲν ὑμεῖς ἐθέλετε ἔξορηθῆναι ἐπὶ 25 ταῦτα, ἐπεσθαι ὑμῖν βούλομαι, εἰ δ' ὑμεῖς τάττετέ με ἡγεῖσθαι,

Inf. hängt von κατέχειν ab: dass Eide uns hinderten anzuschaffen. (Spr. 67, 12, 5.) vgl. Her. 5, 92, 6. — ὠνούμενους durch Kauf. Spr. 56, 11 (12), 1. — ταῦτ' οὖν λογιζόμενος ist hinzugefügt um den Begriff ὅποτε ἐνθυμοῖμην wieder aufzunehmen. (Spr. 65, 9, 2.) Ueber οὖν zu 1, 5, 14. — ἐνίστε gehört zu ἐφοβούμην. (Kr. De auth. p. 62.)

§ 21. ἐν μέσῳ αὐτῶν ausgesetzt. (Spr. 43, 4, 5.) Arrians An. 5, 26, 7: τὰ ἄθλα ἐν μέσῳ κεῖται ἐμπύσσειν. — ἄθλα als Kampfpreise. Spr. 57, 3. — ὁπότεροι, τούτοις ὁπότεροι. Spr. 51, 12. (13, 3.) — ἀγωνοθέται hier wohl auch als ἀθλοθέται, βραβεύται gedacht. — εἰκός. Spr. 62, 1, 2. (3.)

§ 22. αὐτούς. zu 2, 4, 7. — αὐτῶν. Spr. 47, 12, 2. (13, 1.) — θεῶν. zu 2, 5, 7. — πολὺ. zu 1, 5, 2.

§ 23. ἔτι. ferner. vgl. 3, 2, 28. 5, 1, 10. 6, 4, 13. — ἔχομεν ohne μὲν. Spr. 59, 1, 3. (4.) — ψύχη. Spr. 44, 3, 1. — φέρειν. Spr. 55, 3, 2. (3.) — σὺν τοῖς θεοῖς. zu 2, 3, 23. vgl. 3, 1, 42. 2, 8, 11. — οἱ ἄνδρες von den Feinden, wie 3, 4, 40. 4, 6, 9. 6, 4, 21. (vgl. z. Thuk. 6, 34, 8); eben so οἱ ἀνθρώποι 4, 2, 7. 7, 3, 43. 47. — θνητοὶ tödtbar, eine sonst nicht leicht vorkommende Bedeutung. — (μᾶλλον. Spr. 49, 7, 4.)

§ 24. ἀλλά gehört zwar zu ἀναμείνωμεν, ist aber dennoch nicht durch ein Komma von ἴσως zu trennen. Elmsley zu Eur. Herakl. 481. (Spr. 69, 14, 4.) — πρὸς. Spr. 68, 33 (37), 2. — τῶν fehlt sonst in dieser Formel in der An. (Kr. 63.) — ἐφ' ἡμᾶς. Mit dem Ac. einer Person bezeichnet ἐπὶ meist eine feindselige Tendenz; hier bloss eine Tendenz, wie 4, 7, 23 u. Thuk. 1, 5, 1: ἤξεναντο περαινοῦσθαι ναυὸν ἐπ' ἀλλήλους. — παρακαλοῦντας ist, wie συγκυλοῦμεν § 46, Futurum. Spr. 31, 3, 9. — ἀρξώμεν τοῦ. zu 1, 4, 15. — ἐξορησθαι. Spr. 52, 2, 1. — (τὴν. Spr. 50, 2, 4.) — φάνητε. Das Asyndeton wäre weniger hart, wenn ἄνδρες vorherginge, wie 6, 3, 21. (Spr. 59, 1, 5.) Oder φάνητε τε? — ἀξιοστρατηγός hat auch Arr. An. 4, 11, 5 und Dion C. öfter.

§ 25. με. Wenn nicht μεῖ zu lesen ist (Kr. 22 De Xen. vita in den Stud. 2 p. 265), so muss der Hauptton auf ἡγεῖσθαι fallen, als Gegensatz zu ἐπεσθαι, wobei freilich ὑμεῖς fehlen sollte; indess sind ἐγὼ, σύ, ἡμεῖς,

οὐδὲν προφασίζομαι τὴν ἡλικίαν, ἀλλὰ καὶ ἀκμαΐζειν ἡγοῦμαι ἐρύκειν ἀπ' ἐμῶν τὰ κακά.

26 Ὁ μὲν ταῦτ' ἔλεξεν οἱ δὲ λοχαγοὶ ἀκούσαντες ταῦτα ἡγήσθαι ἐκέλευον ἅπαντες, πλὴν Ἀπολλωνίδης τις ἦν βοιωτιάων τῆ φωνῆ οὗτος δ' εἶπεν ὅτι φλυαροῖη ὅστις λέγοι ἄλλως πῶς σωτηρίας ἂν τυχεῖν ἢ βασιλέα πείσας, εἰ δύναιτο, καὶ ἅμα ἤροχετο λέγειν τὰς 27 ἀπορίας. Ὁ μὲντοι Ξενοφῶν μεταξὺ ὑπολαβῶν ἐλέξεν ὧδε.

Ὡ θανμασιώτατε ἄνθρωπε, σὺ γε οὐδὲ ὄρων γινώσκεις οὐδὲ ἀκούων μὲμνησαι. Ἐν ταῦτῳ γε μὲντοι ἦσθα τούτοις ὅτε βασιλέας, ἐπεὶ Κῦρος ἀπέθανε, μέγα φρονήσας ἐπὶ τούτῳ πέμπων ἐκέλευε παραδιδόναι τὰ ὄπλα. Ἐπειδὴ δὲ ἡμεῖς οὐ παραδόντες, ἀλλ' ἐξωπλισμένοι ἐλθόντες παρεσκηρήσαμεν αὐτῷ, τί οὐκ ἐποίησε πρόσβεις πέμπων καὶ σπονδὰς αὐτῶν καὶ παρέχων τὰ ἐπιτηδεῖα, ἔστε 29 σπονδῶν ἔτυχεν; Ἐπεὶ δ' αὖ οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ, ὥσπερ δὴ σὺ κελύεις, εἰς λόγους αὐτοῖς ἄνευ ὀπλων ἦλθον πιστεύσαντες ταῖς σπονδαῖς, οὐ νῦν ἐκείνοι παύμενοι, κεντούμενοι, ὑβριζόμενοι οὐδὲ ἀποθανεῖν οἱ τλήμονες δύνανται; καὶ μάλ', οἶμαι, ἐρώτητες τούτου ἂ σὺ πάντα εἰδῶς τοὺς μὲν ἀμύνεσθαι κελύοντας φλυαρεῖν φῆς, 30 πείθειν δὲ πάλιν κελύεις ἰόντας; Ἐμοὶ δέ, ὦ ἄνδρες, δοκεῖ τὸν ἄνθρωπον τοῦτον μήτε προσέσθαι εἰς ταῦτ' ἡμῖν αὐτοῖς, ἀφελ-

ἡμεῖς oft ungleich schwächer betont als ego, tu, nos, vos. (Spr. 51, 1, 2.) — ἡγήσθαι. Spr. 55, 3, 6. (12.) — τὴν ἡλικίαν d. h. meine Jugend. Kr. Anal. 2 S. 48 f. — ἐρύκειν, ein poetisches Wort; über den Inf. Spr. 55, 3, 10. (20.)

§ 26. τις-εἶπεν für τις, βοιωτιάων τῆ φωνῆ, εἶπεν. vgl. zu 1, 9, 14. — βοιωτιάων τῆ φωνῆ im boiotischen Dialekte sprechend, mithin sich für einen Boiotier, also einen Hellenen, ausgebend. vgl. § 31. — σωτηρίας. Spr. 47, 13. (14.) — ἂν τυχεῖν dass er erlangen könne. — πείσας, dass er ihnen Rettung, Heimkehr gestatte. So muss zu πείθειν oft das Object wozu man Jemand überredet ergänzt werden, wie § 29. 5, 5, 11. 9, 12, Lys. 7, 21: οὐδεμίαν ἄλλην ἡγοῦμαι ἂν εἶναι μοι σωτηρίαν ἢ σε πείσαι. — τὰς. Spr. 50, 2, 1.

§ 27. μεταξὺ ὑπολαβῶν mitten in der Rede ihn unterbrechend. Luk. Tox. 33: ἐριστικῶν ποιῆς, ὑποκροῶν μεταξὺ. (Nicht zu verwechseln mit Spr. 56, 10, 3.) — οὐδὲ — οὐδέ selbst nicht — noch auch. (Spr. 69, 53 A.) Der Gedanke ist halb sprüchwörtlich. Dem. 25, 89: οὗτος ὄρασι τὰ τῶν ἡτυχηκότων ἔργα ὥστε, τὸ τῆς παρούμενης, ὁδῶντας μὴ ὄραν καὶ ἀκούοντας μὴ ἀκοῦεν. — ἐν ταῦτῳ an demselben Orte, bei derselben Gelegenheit. vgl. zu 1, 8, 14. — τούτοις hängt von ταῦτῳ ab: wie diese. vgl. zu 2, 6, 22; über die Sache 2, 1, 8. — μέγα φρονήσας stolz geworden. Spr. 46, 3, 2. (5, 6.) Ueber den Ao. eb. 53, 5, 1 (u. 2.) — ἐπὶ. Spr. 68, 37 (41), 6. — πέμπων. zu 1, 1, 8.

§ 28. αὐτῷ. Spr. 48, 9. (11, 9.) — τί οὐκ ἐποίησε was liess er ungethan, unversucht. Dem. 19, 42: τί οὐ γέγονεν; Spr. 67, 1, 2. — σπονδῶν. Spr. 47, 13. (14.)

§ 29. δὴ eben. Spr. 69, 11. (17, 2.) — αὐτοῖς. zu 2, 5, 25. — ὁδὸν, ist es nicht wahr dass. Spr. 67, 11, 1. vgl. 7, 6, 24. — Ueber das Asyndeton zu 2, 4, 28. — οὐδ' ἀποθανεῖν, durch Fesseln sich selbst zu tödten gehindert. — οἱ τλήμονες. Spr. 50, 6, 3. (8, 5.) — καὶ μάλ'. zu 1, 5, 8. — τούτου. Spr. 47, 13. (14.) — ἰόντας. zu 1, 3, 14.

§ 30. προσέσθαι. Spr. 52, 10, 1. — εἰς ταῦτό, wie ἐν ταῦτῳ

μένους τε τὴν λοχαγίαν σκενὴ ἀναθέντας ὡς τοιούτῳ χρῆσθαι. Οὗτος γὰρ καὶ τὴν πατρίδα κατασχρῆναι καὶ πᾶσαν τὴν Ἑλλάδα, ὅτι Ἕλληρ ὦν τοιοῦτος ἐστίν.

Ἐντεῦθεν ὑπολαβῶν Ἀγασίας Στυμφάλιος εἶπεν. Ἀλλὰ τοῦτῳ 31 γε οὔτε τῆς Βοιωτίας προσήκει οὐδὲν οὔτε τῆς Ἑλλάδος παντάπασιν, ἐπεὶ ἐγὼ αὐτὸν εἶδον, ὥσπερ Ἀνδρόν, ἀμφοτέρω τὰ ὦτα τετροπημένον. Καὶ εἶχεν οὕτως. Τοῦτον μὲν οὖν ἀπήλασαν οἱ δ' ἄλλοι παρὰ τὰς 32 τᾶξεις ἰόντες ὅπου μὲν στρατηγὸς σώως εἴη τὸν στρατηγὸν παρεκάλουν ὁπόθεν δὲ οἴχοιτο, τὸν ὑποστρατηγόν, ὅπου δ' αὖ λοχαγὸς σώως εἴη τὸν λοχαγόν. Ἐπεὶ δὲ πάντες συνήλθον, εἰς τὸ πρόσθεν 33 τῶν ὀπλων ἐκωδέζοντο. καὶ ἐγένοντο οἱ συνελθόντες στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ ἀμφὶ τοῖς ἑκατόν. Ὅτε δὲ ταῦτα ἦν, σχεδὸν μέσαι ἦσαν νύκτες. Ἐνταῦθα Ἰερώνυμος Ἡλείος, πρεσβύτατος ὦν τῶν Προξένων 34 λοχαγῶν, ἤροχετο λέγειν ὧδε. Ἡμῖν, ὦ ἄνδρες στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ, ὁρῶσι τὰ παρόντα ἔδοξε καὶ αὐτοῖς συνελθεῖν καὶ ἡμᾶς παρακαλέσαι, ὅπως βουλευσάμεθα εἴ τι δυνάμεθα ἀγαθόν. Ἀἴξον δ', ἔφη, καὶ σὺ, ὦ Ξενοφῶν, ἄπερ καὶ πρὸς ἡμᾶς. Ἐκ τούτου λέγει τὰδε Ξενοφῶν. 35

Ἀλλὰ ταῦτα μὲν δὴ ἅπαντες ἐπιστάμεθα ὅτι βασιλεὺς καὶ Τισσαφέρνης οὓς μὲν ἠδυνήθησαν συνειλήφασιν ἡμῶν, τοῖς δ' ἄλλοις δῆλον ὅτι ἐπιβουλεύουσιν, ὡς ἦν δένωνται, ἀπολέσωσιν. Ἡμῖν δέ γε, οἶμαι, πάντα ποιητέα, ὡς μήποτ' ἐπὶ τοῖς βαρβάροις γενώμεθα, ἀλλὰ μᾶλλον, ἦν δυνώμεθα, ἐκείνοι ἐφ' ἡμῖν. Ἐδ τοίνυν 36 ἐπίστασθε ὅτι ἡμεῖς, τοσοῦτοι ὄντες ὅσοι νῦν συνελθύθατε, μέγιστον

§ 27. — ἀφελόμενους ἀναθέντας. zu συλλέξας 1, 1, 7. — τοιούτῳ, σκευοφόρῳ. (Ze.) vgl. Kr. z. Her. 1, 207, 1.

§ 31. Βοιωτίας. Spr. 47, 14. (15 u. A. 1.) Anders Dem. 9, 31: Φίλιππος προσήκει οὐδὲν τοῖς Ἕλλησιν. — Ἀνδρός ἢ Φρόνξ, als höchst verächtlich, Eu. Alk. 675, Ar. Vö. 1244. — ὦτα. zu 2, 6, 1. — τετροπημένον. Spr. 56, 7, 1. — εἶχεν. εἶχε δ' könnte stehen wie in καὶ ἦν δὲ οὕτως 5, 10, 10, Thuk. 1, 132, 4 vgl. 7, 56; etwas verschieden καὶ ἐγένετο οὕτως 5, 45, 4. (vgl. 6, 102, 3) und Kyr. 4, 5, 5. vgl. unten 7, 2, 27 u. de auth. p. IV.

§ 32. οἴχοιτο umgekommen war.

§ 33. τὸ πρόσθεν τῶν die Seite vor den. — ὀπλων. zu 2, 2, 20. — ἐγένοντο. zu 1, 2, 9. — ἀμφὶ τοῖς. zu 1, 7, 10. — νύκτες. zu 1, 7, 1.

§ 34. (καὶ αὐτοῖς. Spr. 51, 6, 3.) — εἰ τι δ. α. zu 2, 1, 8. — καὶ σὺ, wie eben auch ich gesprochen habe. — ἄπερ καὶ. zu 1, 3, 6. — πρὸς ἡμᾶς. Spr. 62, 4, 1. vgl. 7, 2, 7. 7, 15. — Ξενοφῶν ist mir der Stellung wegen verdächtig. (Kr. 63.)

§ 35. ἀλλὰ. zu 1, 7, 6. — ταῦτα μὲν. Concinn müsste etwa folgen: ἐκείνοι δ' ἴσως οὐκ ἐνθυμῶσθε ὅτι πάντα ἡμῖν ποιητέα. Warum eine solche Wendung verschmährt sei ergibt der Zusammenhang. — ἐδυνήθησαν erg. συλλαβάνεν. Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 4, 7, 7. — ἡμῶν. zu 1, 7, 13. — δέ γε, οἶμαι. δ', ἐγῶμαι Porson. Diese Krasis auch Mem. 2, 7, 5. Ueber δέ γε zu 3, 3, 17. — πάντα alles Mögliche. zu Her. 4, 154, 1.

§ 36. ὅτι. Spr. 56, 7, 6. (12.) vgl. § 42. 5, 4, 20. 7, 13. — συλλεγύθατε. Spr. 63, 1, 2. — καιρόν Wichtigkeit, Bedeutsamkeit. Kr. (63.) liest κύρος nach Dion C. 38, 13: τὸ μέγιστον κύρος εἶχεν. vgl. Her. 6, 709, 2. — ἀθύρους. Spr. 56, 7, 3. (4.) vgl. 3, 2, 16. 26. — παρα-

ἔχετε καιρόν. Οἱ γὰρ στρατιῶται οὗτοι πάντες πρὸς ὑμᾶς ἀποβλέ-
 πονοῖ, κἄν μὲν ὑμᾶς ὀρώσιν ἀθύμους, πάντες κακοὶ ἔσονται, εἰ δὲ
 ὑμεῖς αὐτοὶ τε παροικευσζόμενοι φανεροὶ ἦτε ἐπὶ τοὺς πολεμίους
 καὶ τοὺς ἄλλους παρακαλῆτε, εὖ ἴστε ὅτι ἔψονται ὑμῖν καὶ πειρά-
 σονται μιμεῖσθαι. Ἴσως δὲ τοι καὶ δίκαιόν ἐστιν ὑμᾶς διαφέρειν
 37τι τούτων. Ὑμεῖς γὰρ ἐστε στρατηγοί, ὑμεῖς ταξίαρχοι καὶ λοχα-
 γοί· καὶ ὅτε εἰρήνη ἦν, ὑμεῖς καὶ χορήμασι καὶ τιμαῖς τούτων ἐπλεο-
 νεκτεῖτε καὶ νῦν τοίνυν, ἐπεὶ πόλεμός ἐστιν, ἀξιοῦν δεῖ ὑμᾶς αὐτοὺς
 ἀμείνους τε τοῦ πλήθους εἶναι καὶ προβουλείειν τούτων καὶ προ-
 ποεῖν, ἣν ποὺ δέη.
 38 Καὶ νῦν πρότον μὲν οἶομαι ἂν ὑμᾶς μέγα ὄνησαι τὸ στρα-
 τευμα, εἰ ἐπιμεληθεῖτε ὅπως ἀντὶ τῶν ἀπολωλότων ὡς τάχιστα
 στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ ἀντικατασταθῶσιν. Ἄνευ γὰρ ἀρχόντων
 οὐδὲν ἂν οὔτε καλὸν οὔτε ἀγαθὸν γένοιτο, ὡς μὲν συνελόντι εἰπεῖν,
 οὐδαμοῦ, ἐν δὲ δὴ τοῖς πολεμικοῖς παντάπασιν. Ἡ μὲν γὰρ εὐτάξια
 39θαύζειν δοκεῖ, ἡ δὲ ἀταξία πολλοὺς ἤδη ἀπολώλεκεν. Ἐπειδὴν δὲ
 καταστήσασθε τοὺς ἀρχοντας ὅσους δεῖ, ἦν καὶ τοὺς ἄλλους στρα-
 τιώτας συλλέγητε καὶ παραθαρόνητε, οἶμαι ὑμᾶς πάναν ἔν καιρῷ
 40ποιῆσαι. Νῦν μὲν γὰρ ἴσως καὶ ὑμεῖς αἰσθάνεσθε ὡς ἀθύμους μὲν
 ἦλθον ἐπὶ τὰ ὅπλα, ἀθύμως δὲ πρὸς τὰς φυλακὰς ὥστε οὕτω ἔ-
 χόντων οὐκ οἶδα ὅ, τι ἂν τις χρῆσαιτο αὐτοῖς, εἴτε νυκτὸς δεῖσι
 41τι εἴτε καὶ ἡμέρας. Ἦν δὲ τις αὐτῶν τρέψη τὰς γνώμας, ὡς
 μὴ τοῦτο μόνον ἐνοῶνται τί πείσονται, ἀλλὰ καὶ τί ποιῆ-

σκευαζόμενοι. zu φανερός 1, 6, 8. — ἦτε. Der Coniunctiv findet sich zuweilen bei εἰ, wenn die Idee der Wirklichkeit oder Verwirklichung des Bedingungssatzes vorherrscht. (Spr. 54, 12, 3) vgl. 3, 2, 22, 7, 6, 24. — παρακαλῆτε erg. παρασκευάζεσθαι vgl. zu 3, 1, 44.

§ 37. Ἴσως findet sich auch wo eben kein Zweifel obwaltet: doch wohl. Phil. b. Stob. 102, 4: ἕτερον τό τ' ἀλεγείν καὶ θεωρεῖν ἐστ' ἴσως. Neben δήπου Arr. An. 7, 10, 7. vgl. Reisig und Herm. zu So. OK. 654. 661. — δέ τοι aber gewiss, wirklich, wie Kyr. 3, 3, 54. 8, 3, 44. Hell. 5, 1, 15. Her. 2, 120. — τι um etwas (Beträchtliches). (Spr. 48, 15, 14 u. 51, 16, 13.) — τούτων. zu 2, 3, 15. — ὑμεῖς — ὑμεῖς. Spr. 59, 1, 2. (3.) vgl. 3, 2, 4, 4, 46. 7, 1, 22. Dion C. 45, 25 u. Arr. An. 7, 9, 8. — χορήμασι durch höhere Besoldung. vgl. 7, 2, 36. 3, 10, 6, 1, 7; über den Da. Spr. 48, 12, 7. (15, 9.) — τούτων. Spr. 47, 18. (19.) — νῦν τοίνυν schien nicht kakophon, vgl. 3, 2, 39. 7, 2, 29. — τούτων. Spr. 47, 22. (23.)

§ 38. μὲν. Dem entspricht ἐπειδὴν δέ § 39. — μέγα. Spr. 46, 3, 2. (5, 6.) — ἀντικατασταθῶσιν. zu ἔχει 1, 8, 13. — ὡς συνελόντι εἰπεῖν um es kurz zu sagen. Das um liegt aber mehr im Infinitiv als in ὡς, das auch fehlen kann. Spr. 55, 1, 2; συνελόντι eig. für den Zusammenfassenden, wenn man es zusammengefasst hat. (Spr. 48, 5, 2.) — ἐν δὲ δὴ τοῖς. Spr. 68, 2. (5), 1. — παντάπασιν erg. οὐδὲν οὔτε κ. οὔτε ἄ. γ.

§ 39. καταστήσασθε. Spr. 53, 6, 4. (65, 7, 6.) — δεῖ erg. καταστήσασθαι. vgl. zu 2, 2, 5. — ἦν — παραθαρόνητε ist an den folgenden Satz anzuschließen: ihr werdet angemessen handeln, wenn etc.

§ 40. ὡς wie. — ἐχόντων erg. αὐτῶν wenn sie so gestimmt sind. vgl. zu 1, 2, 17. — ὅ, τι. zu 1, 3, 18. — ἄν. Spr. 54, 6, 4. (6.) — χρῆσαιτο. zu 1, 9, 17. — δεῖσι erg. χρῆσθαι. — τι gehört zu χρῆσθαι, wie ὅ, τι. Spr. 55, 4, 4. (11.)

σοῦσι, πολὺ εὐθυμότεροι ἔσονται. Ἐπίστασθε γὰρ δὴ ποὺ ὅτι οὔτε 42
 πληθὸς ἐστὶν οὔτε ἰσχύς ἢ ἐν τῷ πολέμῳ τὰς νίκας ποιούσα, ἀλλ' ὀ-
 πότεροι ἂν σὺν τοῖς θεοῖς ταῖς ψυχαῖς ἐρρωμενέστεροι ἴωσιν ἐπὶ
 τοὺς πολεμίους, τούτους ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ οἱ ἐναντίοι οὐ δέχονται.
 Ἐντεθύμημαι δ' ἔγωγε, ὦ ἄνδρες, καὶ τοῦτο, ὅτι, ὅποσοι μὲν μα- 43
 στεύουσι ζῆν ἐκ παντὸς τρόπου ἐν τοῖς πολεμικοῖς, οὗτοι μὲν κακῶς
 τε καὶ αἰσχρῶς ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ ἀποθνήσκουσιν· ὅποσοι δὲ τὸν μὲν
 θάνατον ἐγνώκασιν πᾶσι κοινὸν εἶναι καὶ ἀναγκαῖον ἀνθρώποις, περὶ
 δὲ τοῦ καλῶς ἀποθνήσκειν ἀγωνίζονται, τούτους ὀρῶ μᾶλλον πως
 εἰς τὸ γῆρας ἀφικνουμένους καὶ ἕως ἂν ζῶσιν εὐδαιμονέστερον διά-
 γοντας. Ἄ καὶ ἡμᾶς δεῖ νῦν καταμαθόντας, ἐν τοιοῦτῳ γὰρ καιρῷ 44
 ἔσμεν, αὐτοὺς τε ἄνδρας ἀγαθοὺς εἶναι καὶ τοὺς ἄλλους παρακαλεῖν.
 Ὅ μὲν ταῦτ' εἰπὼν ἐπαύσατο.

Μετὰ τοῦτον δ' εἶπε Χαιρίσοφος· Ἀλλὰ πρόσθεν μὲν, ὦ Ξενο- 45
 φῶν, τοσοῦτον μόνον σε ἐγίνωσκον ὅσον ἤκουον Ἀθηναῖον εἶναι,
 νῦν δὲ καὶ ἐπιανῶ σε ἐφ' οἷς λέγεις τε καὶ πράττετε, καὶ βουλοίμην
 ἂν ὅτι πλείστοις εἶναι τοιούτους κοινὸν γὰρ ἂν εἴη τὸ ἀγαθόν. Καὶ 46
 νῦν, ἔφη, μὴ μέλλωμεν, ὦ ἄνδρες, ἀλλ' ἀπελθόντες ἤδη αἰρεῖσθε
 οἱ δεόμενοι ἀρχοντας, καὶ ἐλόμενοι ἦκατε εἰς τὸ μέσον τοῦ στρα-
 τοπέδου καὶ τοὺς αἰρεθέντας ἀγετε· ἐπεὶ ἐκεῖ συγκαλοῦμεν τοὺς
 ἄλλους στρατιώτας. Παρέστω δ' ἡμῖν, ἔφη, καὶ Τολμίδης ὁ κηρύξ.
 Καὶ ἅμα ταῦτ' εἰπὼν ἀνέστη, ὡς μὴ μέλλοιτο, ἀλλὰ περαινέτο τὰ 47

§ 42. δὴ ποὺ doch wohl. (Spr. 69, 19.) — ἡ ποιούσα das bewirkende. Spr. 56, 3, 2. (50, 4, 4.) vgl. 3, 2, 18. 7, 7, 36. — (ψυχαῖς. Spr. 46, 4, 1.) — τούτους, wie § 43. Spr. 51, 11. — ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ ziemlich meistentheils; über ὡς Spr. 69, 55, 4. (63, 5.) vgl. 3, 1, 43 u. 4, 35; über ἐπὶ Spr. 68, 38 (42), 1; über τό zu 1, 4, 13; über πολὺ Spr. 43, 4, 2. (8.) — δέχονται excipiunt, widerstehen.

§ 43. ἐντεθύμημαι. Spr. 53, 3, 2. (3.) — μαστεύειν, ein dialektisches und poetisches Wort, gebraucht Xen. öfter. — ἐκ auf Spr. 68, 13, 5. (17, 9.) vgl. z. Thuk. 6, 34, 2. — πολεμικοῖς. πολέμοις Dobree 1 p. 133. vgl. jedoch z. Thuk. 2, 39, 1. — μὲν. Wenn relative Perioden durch μὲν und δέ einander entgegengesetzt werden, so pflegen auch die Nachsätze μὲν und δέ zu haben, wenn sie mit einem demonstrativ anfangen. (Spr. 69, 16, 2.) — ἐγνώκασιν. Spr. 53, 3, 2. (3.) Dem 4, 29: εἰ τις οἶεται —, οὐκ ὀρθῶς ἔγνωκεν. — εἶναι. zu 1, 9, 17. — τούτους. Das dem οὔτοι μὲν entsprechende δέ fehlt hier der Zwischensätze wegen, wie Ant. 5, 30: ὃν μὲν τότε παραχρημα βραβάνισαν, οὗτος μὲν οὐδὲν εἶπε περὶ ἐμοῦ φλαῦρον· ὃν δ' ἡμέρας ὕστερον πολλὰς βραβάνισαν, — οὗτος ἦν ὁ πεισθεὶς ὑπο τούτων. vgl. Isaios 2, 42. 43. — πως wohl, gewöhnlich. Kyr. 2, 1, 25: οἱ ἀγνοοῦμενοι ἠδιδουρῆν πως μᾶλλον δοκοῦσαν. — εὐδαιμονέστερον. Spr. 46, 3, 2. (5, 8.)

§ 44. ἄ. Spr. 51, 9, 2. — (αὐτούς. Spr. 51, 6, 3.) — παρακαλεῖν erg. ἄνδρας ἀγαθοὺς εἶναι. (We.) Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 4, 3, 17. 5, 7, 19.

§ 45. τοσοῦτον in so weit. Spr. 46, 3, 2. (5, 6.) — ὅσον als. Isokr. 4, 83: τοσοῦτον τῶν ἐπὶ Τροίαν στρατευσαμένων δήμεγαν ὅσον τὴν Ἑλλάδα ἠλευθέρωσαν. — εἶναι erg. σέ. vgl. zu 2, 1, 12. — ἐφ' οἷς. Spr. 68, 37 (41), 6 u. 51, 10, 1. — ὅτι. zu 1, 1, 6.

§ 46. ἦδη. zu 1, 3, 11. — οἱ δεόμενοι. zu 2, 5, 25. — Erg. ἀρχόντων. — ἐκεῖ für ἐκεῖ ὄντες ἐκείσε. Hr. will ἐκείσε. — συγκαλοῦμεν ist Futur.

§ 47. (ἅμα. Spr. 56, 10, 3.) — μέλλοιτο gezwögert würde. Thuk.

δέοντα. Ἐκ τούτου ἡρέθησαν ἄρχοντες ἄντι μὲν Κλεάρχου Τιμασίῳ Λαοδαμίῳ, ἄντι δὲ Σακράτου Σανθικλῆς Ἀχιῶς, ἄντι δὲ Ἁγίου Κλεάνῳ Ἀρκάς, ἄντι δὲ Μένωρος Φιλίσιος Ἀχιῶς, ἄντι δὲ Προξένου Ξενοφῶν Ἀθηναῖος.

1 β'. Ἐπεὶ δὲ ἤρηντο, ἡμέρα τε σχεδὸν ὑπέφαινε καὶ εἰς τὸ μέσον ἦγον οἱ ἄρχοντες. Καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς προφύλακας καταστήσαντας συγκαλεῖν τοὺς στρατιώτας. Ἐπὶ δὲ καὶ οἱ ἄλλοι στρατιῶται συνήλθον. ἀνίστη πρῶτον μὲν Χειρίστροφος ὁ Λακαδαίμονιος καὶ ἔλεξεν ὧδε.

2 [Ω] ἄνδρες στρατιῶται, χαλεπὰ μὲν τὰ παρόντα. ὁπότε ἀνδρῶν στρατηγῶν τοιοῦτον στερόμεθα καὶ λοχαγῶν καὶ στρατιωτῶν, πρὸς δ' ἐτι καὶ οἱ ἀμφὶ Ἀρκαίων, οἱ πρόσθεν σύμμαχοι ὄντες, προδεδώκασι ἡμᾶς ὅμως δὲ δεῖ ἐκ τῶν παρόντων ἄνδρας ἀγαθοὺς τε ἐλθεῖν καὶ μὴ ὑφέσθαι, ἀλλὰ πειυᾶσθαι ὅπως, ἢν μὲν δυνώμεθα, καλῶς νικῶντες σωζώμεθα· εἰ δὲ μή, ἀλλὰ καλῶς γε ἀποθνήσκωμεν, ἵποχίριοι δὲ μηδέποτε γενώμεθα ζῶντες τοῖς πολεμίοις. Οἴομαι γὰρ ἂν ἡμᾶς τοιαῦτα πῦθῃν οἷα τοῖς ἐχθροῖς οἱ θεοὶ ποιήσωσιν.

4 Ἐπὶ τούτῳ Κλεάνῳ Ὀρχομένιος ἀνέστη καὶ ἔλεξεν ὧδε. Ἄλλ' ὁρᾶτε μὲν, ὦ ἄνδρες, τὴν βασιλείῳ ἐπιτοχίαν καὶ ἀσέβησαν, ὁρᾶτε δὲ τὴν Τισσαφέρου ἀπιστίαν, ὅστις, λέγων ὡς γέλιων τε εἶη τῆς Ἑλλάδος καὶ περὶ πλείστον ἂν ποιήσαιτο σῶσαι ἡμᾶς, καὶ ἐπὶ τούτοις αὐτὸς ὁμόσας ἡμῖν, αὐτὸς δέξις δόξας αὐτὸς ἐξαπατήσας συνέλαβε τοὺς στρατηγούς, καὶ οὐδὲ Λία ξένιον ἡδέσθη, ἀλλὰ Κλεάρχῳ καὶ ὁμοτροπέζῳ γενόμενος αὐτοῖς τούτοις ἐξαπατήσας 5 τοῖς ἄνδρα ἀπολώλειεν. Ἀρκαῖος δὲ, ὃν ἡμεῖς ἠθέλομεν βασιλεῖα

5, 111, 2: ὑῶν τὰ ἰσχυρότατα ἐπιζόμενα μέλλεται. — Κλεάνῳ war schon vorher Feldherr 2, 5, 37 und erhielt wohl jetzt auch die Truppen des Agias. (Kr. De auth. p. 40 s.)

C. 2 § 1. ὑπέφαινε. Spr. 52, 2, 9. (12.) — καὶ vor ἔδοξεν ist aus einer Hs. zugefügt. Kr. (de auth. p. 45) vermuthet ἔδοξε δέ. — καταστήσαντας. zu 1, 2, 1. — πρῶτον. πρῶτος Bisschop p. 37. Spr. 57, 5, 3. vgl. 2, 3, 17. — μὲν. Dem entspricht ἐπὶ τούτῳ § 4. vgl. zu 3, 1, 13.

§ 2 ὁπότε da. (Spr. 54, 16, 3.) vgl. 7, 6, 11. — πρὸς ausserdem. Spr. 68, 1, 1. (2, 2.) — οἱ ἀμφί. Spr. 50, 4, 4. (5, 6.)

§ 3. ἐκ τῶν παρόντων aus den gegenwärtigen Umständen, Gefahren; sonst in anderer Bedeutung üblich. (Spr. 68, 17, 10.) — ἐλθεῖν hervorgehen, erg. ἡμᾶς. Wytttenbach vermuthet εἶναι. Eine Variante τελεθῆναι — εἰ δὲ μή. Spr. 65, 5, 8. (12.) — ἀλλὰ. Spr. 69, 4, 3. (5.) — ἐχθροῖς. Spr. 46, 5. (12.) — ποιήσειαν zufügen mögen. (Ze.) Spr. 54, 3, 1. (14, 1.)

§ 4. ἐπὶ τούτῳ nach diesem, wie 5, 9, 11. 7, 3, 14. vgl. Spr. 68, 37 (41), 3. — ἀλλ'. zu 1, 7, 6. — ὅστις. gr. Spr. 51, 8, 2. — περὶ. zu 1, 9, 7. — ἂν. zu 1, 6, 2. — ἐπὶ, wie auch wir sagen auf etwas schwören. vgl. 5, 4, 11. — αὐτὸς vor ἐξαπατήσας ist zu συνέλαβε oder vielmehr zu beiden verbundenen Begriffen zu beziehen. Lys. 12, 68: αὐτὸς ἐπιγγελάμενος αὐτὸς σώσει τὴν πόλιν αὐτὸς ἀπώλεσεν. Aisch. Eum. 765: αὐτὸς ὁ χόρησας αὐτὸς ἦν ὁ μαρτυρῶν. Ueber die Anaphora zu 3, 1, 37. — Λία Spr. 46, 6. (10.) — καὶ sogar. — αὐτοῖς τούτοις. durch die erwähnten Versprechungen und Eide wie durch die Tischgenossenschaft. (Ze.)

§ 5. ἠθέλομεν 2, 1, 4. — καὶ ἐδώκαμεν καὶ und dem wir auch

καθιστάναι, καὶ ἐδώκαμεν καὶ ἐλάβομεν πιστὰ μὴ προδώσειν ἀλλήλους, καὶ οὗτος οὔτε τοὺς θεοὺς δέξας οὔτε Κίρον τὸν τεθνηκότα αἰδεσθεῖς, τιμώμενος μάλιστα ὑπὸ Κύρου ζῶντος, τὸν πρὸς τοὺς ἐκείνου ἐχθίστους ἀποστάς ἡμᾶς τοὺς Κύρου φίλους κακῶς ποιῆναι πειράται. Ἀλλὰ τούτους μὲν οἱ θεοὶ ἀποτίσαντο ἡμᾶς δὲ δεῖ ταῦτα ὁρῶντας μήποτε ἐξαπατηθῆναι ἐτι ἐπὶ τοῖτων, ἀλλὰ μαχομένους ὡς ἂν δυνώμεθα κράτιστα τοῦτο ὅ, τι ἂν δοκῇ τοῖς θεοῖς πάσχειν.

Ἐκ τούτου Ξενοφῶν ἀνίσταται ἐσταυμένος εἰς πόλεμον ὡς ἐδύνατο κάλλιστα, νομίζων, εἴτε νίκην διδοῖεν οἱ θεοὶ, τὸν κάλλιστον κόσμον τῷ νικῶν πρόπειν, εἴτε τελευτῶν δέοι, ὁρθῶς ἔχειν τὰν καλλίστων ἑαυτὸν ἀξιώσαντα ἐν τούτοις τῆς τελευτῆς τυγχάνειν τοῦ λόγου δὲ ἤρχετο ὧδε.

Τὴν μὲν τῶν βαρβάρων ἐπιτοχίαν τε καὶ ἀπιστίαν λέγει μὲν Κλεάνῳ, ἐπίστασθε δέ, οἶμαι, καὶ ὑμεῖς. Εἰ μὲν οὖν βουλευόμεθα πάλιν αὐτοῖς διὰ φιλίας ἰέναι, ἀνάγκη ἡμᾶς πολλὴν ἀθυρίαν εἶναι, ὁρῶντας καὶ τοῖς στρατηγοῖς, οἱ διὰ πίστεως αὐτοῖς ξυνοῦς ἐνέχειν, οἷα πεπόνθασιν· εἰ μὲντοι διανοούμεθα σὺν τοῖς ὅπλοις ὦν τε πεποιθήσει δίκην ἐπιθεῖναι αὐτοῖς καὶ τὸ λοιπὸν διὰ παντὸς πολέμου αὐτοῖς ἰέναι, σὺν τοῖς θεοῖς πολλὰ ἡμῖν καὶ καλαὶ ἐλπίδες εἰσι σωτηρίας.

Τοῦτο δὲ λέγοντος αὐτοῦ πτόρνυται τις ἀκούσας δ' οἱ στρατιῶται πάντες μὲν ὁρμῇ προσεκύνησαν τὸν θεόν. Καὶ ὁ Ξενοφῶν

gaben und von dem. Spr. 60, 5. (6, 2) Thuk. 6, 64, 4: ἀπ' ἀνδρῶν ἦκεν ἔφη ὃν ἐκείνοι τὰ ὀνόματα ἐγγνωσκόν καὶ ἠπίσταντο ἐν τῇ πόλει ἐτι ὑπολοίπους ὄντας τῶν σφίον εὐνόων. 1, 106: χωρὶν ὃ ἔτυχεν ὄουγμα μὲγα περιεῖργον καὶ οὐκ ἦν ἔξοδος. — προδώσειν. zu 2, 5, 3. — καὶ οὗτος. zu 2, 2, 20. — (τιμώμενος. Spr. 56, 15, 5.) — ἐκείνου, weil ἐχθιστος substantivisch gedacht wird. vgl. 4, 7, 19. Dion. Arch. 3, 24: ἐν καλῶ τοῖς ἐχθίστους ἡμῶν ἔχομεν. (Spr. 48, 13, 3.) — ἡμᾶς τοῖς. Spr. 5, 6, 3. (8, 2.)

§ 6. ἀποτίσαντο mögen strafen. Spr. 40 unter τῶν. — ὡς ἂν δυνώμεθα κράτιστα. zu 1, 6, 3. — δοκῇ. Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. zu 1, 2, 1.

§ 7. ὁρθῶς ἔχειν. Spr. 52, 2, 2. (66, 1, 7.) — τῶν καλλίστων εἰ. ἂ. des Schönsten von sich selbst gewürdigt, im glänzendsten Aufzuge. — (δέ. Spr. 64, 5, 4.) — ἤρχετο. zu 1, 6, 5.

§ 8. μὲν steht in Bezug auf den im Folgenden enthaltenen Gedanken: was aber unsere Lage anbetrifft vgl. zu 1, 2, 1. — λέγει hat erwähnt. (Spr. 53, 1, 2.) vgl. § 33. Thuk. 1, 42, 1, 3, 63, 3, 6, 84, 3: τὸν Χαλιδαῖα ἀλόγος ἡμᾶς φρονίον ἐλευθεροῦν. — βουλευόμεθα fast so viel als διανοούμεθα, wie 5, 6, 17. 19. Her. 9, 14: ἰβουλεύετο συμβαλεῖν πρὸς πόλι νικῶν. — διὰ φιλίας ἰέναι den Weg der Freundschaft einschlagen, wie bald darauf διὰ πόλεμον ἰέναι. Spr. 68, 15 (22), 2 — ἀνάγκη. Spr. 62, 1, 2. (3.) — τοῖς στρατηγοῖς-οἷα. zu 1, 6, 5. Kyr. 6, 1, 36: ἀνθρώπου οἶδα καὶ μάλα δοκῶντας φρονίμους εἶναι οἷα πεπόνθασιν ὑπ' ἔρωτος. — ὦν. zu 1, 3, 10. — τὸ λοιπὸν. zu 2, 2, 5. — διὰ παντὸς durch jede Art, wenn nicht διὰ παντὸς διὰ fortwährend durch zu lesen ist. (Kr. 24 p. 45.) vgl. 7, 8, 11 und Spr. 68, 18 (22), 1. Doch vgl. Eur. Tro. 793: χωρὶν ὀλέθρου διὰ παντὸς.

§ 9. μὲν ὁρμῇ uno impetu, einhellig. vgl. Plat. Tim. p. 25, b. — ἡμῶν. zu 1, 7, 7, wenn nicht vielmehr die allgemeine Besprechung be-

εἶπε· Δοκεῖ μοι, ὦ ἄνδρες, ἐπεὶ περὶ σωτηρίας ἡμῶν λεγόντων οἰωνός τοῦ Διὸς τοῦ σωτήρος ἐφάνη, εὐξασθαι τῷ θεῷ τούτῳ θύσειν σωτήρια ὅπου ἂν πρῶτον εἰς φίλων χώραν ἀφικόμεθα, συνεπεισασθαι δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις θεοῖς θύσειν κατὰ δύναμιν. Καὶ ὅτῳ δοκεῖ ταῦτ', ἔφη, ἀνατινάτω τὴν χεῖρα. [Καὶ] ἀνέτειναν ἅπαντες. Ἐκ τούτου εὐξάντο καὶ ἐπαιάνισαν. Ἐπεὶ δὲ τὰ τῶν θεῶν καλῶς εἶχεν, ἤρχετο πάλιν ὠδε.

Ἐτύγχωνον λέγων ὅτι πολλὰ καὶ καλὰ ἐλπίδες ἡμῖν εἶεν σω-
10 τηρίας. Πρῶτον μὲν γὰρ ἡμεῖς μὲν ἐμπεδοῦμεν τοὺς τῶν θεῶν ὄρκους, οἱ δὲ πολέμιοι ἐπιωρκήσασιν τε καὶ τὰς σπονδὰς καὶ τοὺς ὄρκους κελύκασιν. Οὕτω δ' ἐχόντων εἰκός τοῖς μὲν πολέμοις ἐναντίους εἶναι τοὺς θεοὺς, ἡμῖν δὲ συμμάχους, οἵπερ ἱκανοὶ εἰσὶ καὶ τοὺς μεγάλους ταχὺ μικροὺς ποιεῖν καὶ τοὺς μικροὺς, κὰν ἐν δεινοῖς
11 ὤσοι, σώζειν εὐπετῶς, ὅταν βούλωνται. Ἐπειτα δὲ ἀναμνήσω γὰρ ὑμᾶς καὶ τοὺς τῶν προγόνων τῶν ἡμετέρων κινδύνους, ἵνα εἰδῆτε ὡς ἀγαθοῖς τε ὑμῖν προσήκει εἶναι, σώζονται τε σὺν τοῖς θεοῖς καὶ ἐκ πάντων δεινῶν οἱ ἀγαθοί. Ἐλθόντων μὲν γὰρ Περσῶν καὶ τῶν σὺν αὐτοῖς παμπληθεῖ στόλῳ ὡς ἀφανισόντων (αὐθις) τὰς Ἀθήνας,
12 ὑποστῆναι αὐτοῖς Ἀθηναῖοι τολμήσαντες ἐνίκησαν αὐτούς. Καὶ εὐξάμενοι τῇ Ἀρτέμιδι, ὁπόσους ἂν κατακάνοιεν τῶν πολεμίων, τοσαύτας χιμάρους καταθύσειν τῇ θεῷ, ἐπεὶ οὐκ εἶχον ἱκανὰς

rücksichtigt wird. — οἰωνός ein vorbedeutendes Zeichen. Ar. Vö. 720: παρμόν ὄραθα καλεῖται. — τοῦ Διὸς τοῦ. Spr. 50, 7, 10.) — εὐξασθαι zu 1, 2, 1. — ὅπου ubi, auch die Zeit mitbefassend, wie ἐνθα 5, 1, 1. Ueber die Sache 4, 8, 25. — καὶ streicht Kr. (54 S. 287.) vgl. 3, 2, 33. 5, 6, 33. 7, 3, 6 u. Thuk. 4, 118, 8. — ἀνέτειναν. Das Heer war eine wandernde Republik, die Abstimmung durch Aufheben der Hände (χειροτονία) die üblichste, weil die leichteste. — τὰ τῶν. Spr. 47, 3, 4. (5, 9.)

§ 10. θεῶν. zu 2, 5, 7. — ἐπιωρκήσασιν haben einen Trugeid geschworen, gleich mit der Absicht ihn zu brechen. — ἐχόντων da sich die Sachen so verhalten. (Spr. 47, 4, 5.) Her. 1, 126, 3: ὡς ἐχόντων ὠδε ἐπίστασθε. vgl. eb. 8, 144, 4. — εἰκός. Spr. 62, 1, 2. (3.) — κὰν. Spr. 65, 5, 9. (14.)

§ 11. Ἐπειτα δὲ —. Eigentlich sollte folgen: (καὶ τῇ ἡμετέρῃ ἀρετῇ πιστεύειν χοῖ, ἐπεὶ) καὶ ἐκ πάντων δεινῶν σώζονται οἱ ἀγαθοί, ὡς οἱ τῶν προγόνων τῶν ἡμετέρων κινδύνοι θεδεῖσαν ἀναμνήσω γὰρ ὑμᾶς καὶ τούτους, ἵνα εἰδῆτε ὡς ἀγαθοῖς ὑμῖν προσήκει εἶναι. Diese Ordnung verliess der Schriftsteller, da er einmal den Satz mit γὰρ vorangestellt hatte (Spr. 69, 14, 3) und fügte an προσήκει den Satz der eigentlich als Hauptsatz mit ἔπειτα zu verbinden war. — κινδύνους. Spr. 47, 10 (11), 3. — ἀγαθοῖς. Spr. 55, 2, 3. (5.) — μὲν. Dem entspricht ἔπειτα § 13. vgl. zu 1, 3, 2. — τῶν σὺν. Spr. 50, 4, 3. (5, 5.) — στόλῳ. zu 1, 7, 14. — ὡς. zu ἀποκτείνων 1, 1, 3. — αὐθις fügen mehrere, zum Theil gute Hsn., hinzu, vielleicht so erklärbar: zu zerstören dass es wieder nicht existire. Aehnlich wir: wieder ausgelöschen. Her. 3, 78, 1: ἀνέδαμον πάλιν sie sprangen auf, dass sie wieder standen? — (αὐτοῖς. Spr. 46, 6, 8.) — ἐνίκησαν, bei Marathon 490 v. Chr. G.

§ 12. εὐξάμενοι gehört dem Sinne nach zu ἐδοξεν. Diese auch sonst bei δοκεῖν nicht ungewöhnliche Anakoluthie (zu 4, 2, 12) kann hier um so weniger auffallen, da εἶχον vorhergeht. vgl. zu 2, 5, 41. — ἄν. zu 1, 5,

εὔρειν, ἐδοξεν αὐτοῖς κατ' ἐναντιὸν πεντακοσίας θύειν, καὶ ἔτι καὶ νῦν ἀποθύουσι. Ἐπειτα ὅτε Ξέρξης ἕσπερον ἀγέρας τὴν ἀναρ-13 θμητον στρατιὰν ἤλθεν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα, καὶ τότε ἐνίκων οἱ ἡμέτεροι πρόγονοι τοὺς τούτων προγόνους καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν. Ὡν ἔστι μὲν τεκμήρια ὄραν τὰ τρόπαια, μέγιστον δὲ μαρτύριον ἡ ἐλευθερία τῶν πόλεων ἐν αἷς ὑμεῖς ἐγένεσθε καὶ ἐτρούφητε· οὐδένα γὰρ ἄνθρωπον δεσπότην, ἀλλὰ τοὺς θεοὺς προσκυνεῖτε.

Τοιούτων μὲν ἔστε προγόνων. Οὐ μὲν δὴ τοῦτο γε ἐρῶ ὡς 14 ὑμεῖς κατασχύνετε αὐτούς, ἀλλ' οὐπω πολλὰ ἡμέραι ἀπ' οὗ ἀντιταξάμενοι τούτοις τοῖς ἐκείνων ἐχθροῖς πολλαπλασίους ὑμῶν αὐτῶν ἐνικᾶτε σὺν τοῖς θεοῖς. Καὶ τότε μὲν δὴ περὶ τῆς Κύρου βασι-15 λείας ἄνδρος ἦτε ἀγαθοί· νῦν δ', ὅποτε περὶ τῆς ἡμετέρας σωτηρίας ὁ ἀγὼν ἔστι, πολὺ δήπου ὑμᾶς προσήκει καὶ ἀμείνονας καὶ προθυμότερους εἶναι. Ἀλλὰ μὲν καὶ θαρδύλεωτέρους νῦν πρόπει εἶναι 16 πρὸς τοὺς πολεμίους. Τότε μὲν γὰρ ἄπειροι ὄντες αὐτῶν τό, τε πλῆθος ἄμειρον ὁσῶντες ὁμοῦς ἐτολήσατε σὺν τῷ πατρὶῳ φρονήματι ἵνα εἰς αὐτούς· νῦν δέ, ὅποτε καὶ πείραν ἤδη ἔχετε αὐτῶν, ὅτι θέλουσι καὶ πολλαπλάσιοι ὄντες μὴ δέχεσθαι ὑμᾶς, τί ἔτι ὑμῖν προσήκει τούτους φοβεῖσθαι; Μηδὲ μέντοι τοῦτο μείον δόξητε ἔχειν 17 εἰ οἱ Κύριοι πρόσθεν σὺν ὑμῖν ταττόμενοι νῦν ἀφιστήκασιν. Ἐτι γὰρ οὗτοι κακίονές εἰσι τῶν ὑφ' ἡμῶν ἠττωμένων· ἐφευγον γοῦν πρὸς ἐκείνους καταλιπόντες ὑμᾶς. Τοὺς δὲ ἐθέλοντας φυγῆς ἄσχειν πολὺ κρεῖττον σὺν τοῖς πολεμοῖς ταττομένους ἢ ἐν τῇ ἡμετέρῃ τάξει ὄραν.

9. — εἶχον εὐρεῖν auftreiben konnten. Spr. 55, 3, 2. (3.) — κατ' ἐναντιόν. Spr. 68, 21 (25), 4. — ἀποθύειν Schuldiges, vorzüglich Gelobtes opfern. vgl. 4, 8, 25. 5, 1, 1; τὴν δεκάτην Hell. 3, 3, 1, 4, 3, 21 und zu ἀποδίδοναι 1, 2, 11.

§ 13. τῆν. zu 1, 1, 6; von derselben Sache τοῖς ἀναρμόμοις πλήθει Diod. 2, 5, τῷ μεγάλῳ στόλῳ Thuk. 1, 18, 3. — ἤλθεν 480 v. Chr. G. — ἔστι μὲν. Concinn müsste folgen ἔστι δέ. vgl. 5, 5, 10. — (τῶν. Spr. 50, 2, 7.) — δεσπότην als Herren. — ἀλλά. zu 1, 4, 18.

§ 14. προγόνων. Spr. 47, 4, 1. (6, 5.) — οὐ μὲν. zu 1, 9, 13. — ἡμέραι erg. εἰόν. Spr. 62, 1, 2. (3.) Thuk. 1, 6, 4: οὐ πολλά ἔτη ἐπειδὴ πέπανται. — ἀπ' οὗ seitdem, ex quo. Spr. 43, 4, 2 (7.) Luk Tox. 39: τετάρτη ἦν ἡμέρα ἀπ' οὗ συνεπεπτόκεισαν. — ὑμῶν. zu ἡμιόλιον 1, 3, 21. — vgl. 5, 5, 22. 7, 7, 27.

§ 15. περὶ τῆς, weil der Begriff μαχόμενοι angedeutet ist, z. Thuk. 7, 70, 7. Her. 5, 2.

§ 16. ἀλλὰ μὲν. zu 1, 9, 18. — θαρδύλεωτέρους. Spr. 55, 2, 5. (7.) — αὐτῶν. Spr. 47, 25, 2. (26, 3.) — ἄμειρον. Spr. 56, 7, 3. (4.) vgl. 3, 1, 36. — πατρίῳ. Spr. 41, 11, 9. — εἰς αὐτούς eig. in sie hinein, stärker als ἐπὶ. vgl. 4, 2, 7, 3, 29, 5, 18. Thuk. 4, 95, 2. — αὐτῶν. zu 1, 9, 1. — θέλουσι mögen. Pflugk zu Eur. Her. 828.

§ 17. μηδὲ δόξητε. Spr. 54, 2, 2. vgl. 7, 1, 8. — μείον ἔχειν im Nachtheile sein. vgl. zu 1, 10, 8; μείον ist Prädicat. Spr. 57, 3, 3. (5.) — εἰ hier synonym mit ὅτι. (Spr. 65, 5, 7.) — Κύριοι die mit dem Kyros hinaufgezogenen Barbaren. — ἠττωμένων. zu 2, 4, 6. — πρὸς verdächtigt Hr. — φυγῆς. Spr. 47, 12, 4. (13, 7.)

- 18 *Εἰ δέ τις αὐτῶν ἀθυμεῖ, ὅτι ἡμῶν μὲν οὐκ εἰσὶν ἱππεῖς, τοῖς δὲ πολεμίοις πολλοὶ πάθεισιν, ἐνθυμήθητε ὅτι οἱ μυροὶ ἱππεῖς οὐδὲν ἄλλο ἢ μυροὶ εἰσὶν ἀνθρώποι· ὑπὸ μὲν γὰρ ἵππων ἐν μάχῃ οἵδεις πρότε οὔτε δηχθεῖς οὔτε λακτισθεῖς ἀπέθανεν, οἱ δὲ ἄνδρες*
 19 *εἰσὶν οἱ ποιοῦντες ὅ, τι ἂν ἐν ταῖς μάχαις γίγηται. Οὐκ οὖν τῶν γε ἱππέων πολὺ ἡμεῖς ἐπ' ἀσφαλεστέρου ὀχήματός ἐσμεν; Οἱ μὲν γὰρ ἐφ' ἵππων κρέμονται, φοβούμενοι οὐχ ἡμῶν μόνον, ἀλλὰ καὶ τὸ καταπεσεῖν ἡμεῖς δ' ἐπὶ γῆς βεβηκότις πολὺ μὲν ἰσχυρότερον παύσομεν, ἢ τις ποσειή, πολλὴ δ' ἐτι μάλλον ὄσον ἂν βουλούμεθα τινεῖσθε.* *Ἐνὶ μόνῳ προέχουσιν οἱ ἱππεῖς ἡμῶν φεύγει αὐτοῖς*
 20 *ἀσφαλεστέρον ἐστὶν ἢ ἡμῶν. Εἰ δὲ δὴ τὰς μὲν μάχας θαυροῖτε, ὅτι δὲ οἰκέτι ἡμῶν Τισσαφρόνης ἠγήσεται οὐδὲ βασιλεὺς ἀγορὰν παρεῖμι, τοῦτο ἄχθεσθε, σκέψασθε πότερον κρείττον Τισσαφρόνην ἠγούμενα ἔχειν, ὅς ἐπιβολεῖων ἡμῶν φανερός ἐστιν, ἢ οὗς ἂν ἡμεῖς ἄνδρας λαβόντες ἠγίσθαι κελύομεν, οἱ εἴσονται ὅτι, ἢν τι περὶ ἡμῶν ἀμαρτήσιν, περὶ τὰς ἑαυτῶν ψυχὰς καὶ τὰ σῶματα ἀμαρ-*
 21 *τάνοσι. Τὰ δὲ ἐπιτήδεια πότερον ὠνήσθαι κρείττον ἐκ τῆς ἀγορᾶς ἔς οὗτοι προίχον, μικροῦ μέτρον πολλοῦ ἀργυρίου, μηδὲ τοῦτο ἐτι ἔχοντας, ἢ αὐτοὺς λιμβάνειν ἤνπερ κοιτώμεν, μέτρον χωριζόμενος*
 22 *ὁπόσω ἂν ἐκαστος βούληται. Εἰ δὲ ταῦτα μὲν γινώσκετε ὅτι κρείττοναι, τοὺς δὲ ποταμοὺς ἄπορον νομίζετε εἶναι καὶ μεγάλως ἠγέσθε ἔξαπατηθῆναι διαβάντες, σκέψασθε εἰ ἕνα τοῦτο καὶ μυροῦταιον πεποιήκασιν οἱ βάρβαροι. Πάντες μὲν γὰρ οἱ ποταμοὶ, εἰ καὶ πρόσω*

§ 18. ἱππεῖς 2, 4, 6. — οἱ μυροὶ. zu 2, 1, 19. — οἱ ποιοῦντες. (Spr. 50, 4, 3) 56, 3, 3 (2.)

§ 19. πολὺ zu 1, 5, 2. — ὀχημα. Alles wovon Jemand oder Etwas getragen wird. Plat. Pol. 288, a, Plut. Πῶς ἂν τις ὑπ' ἐχθρῶν ὠφελοῖτο 1: τῆς θαλάττης τὸ ὕδωρ πῶμπιόν ἐστι πάντη καὶ πορεύσιμον ὀχημα τοῖς κοιζομένοις. Achill. T. 1, 15: ἐγίγνετο τῆς κατὰ ὄχημα τὸ φυτόν (ἢ πύον). — (γῆς. Spr. 50, 2, 15) — βεβηκότις (fest) stehend. Oik. 8, 17: βεβηκότως τῆς οἰκίας ἐν δαπέδῳ, vgl. z. Her. 7, 164. — ὄτου. Spr. 47, 13 (14). — ἡμῶν. Eben so findet sich ὑπερέχειν mit dem Ae. Eur. Hipp. 1365: οὐδ' ὁ σπυροσύνη πάντας ὑπερέχειν. (Heindorf zu Plat. Phaed. 117.) — φεύγειν ohne γὰρ. Spr. 59, 1, 4. (5) vgl. Kr. de auth. p. 51 f.

§ 20. μάχας. in sofern θαυροῖτε synonym ist mit οὐ φοβείσθε. Spr. 46, 1. (10). — ἡμῶν. Spr. 47, 20. 2. — τοῦτο zu 1, 1, 8. — ἐπιβολεῖων. zu 1, 1, 8. — οὗς ἄνδρας, (ἠγούμενος ἔχειν) τοὺς ἄνδρας οὗς. zu 1, 2, 1. — περὶ. Spr. 68, 29. 3. (33, 4) vgl. 5, 7, 33. — ψυχὰς, indem wir sie tödten. τὰ σώματα, da wir sie geisseln können. (Ze.)

§ 21. μέτρον steht appositiv zu τὰ ἐπιτήδεια. — ἀργυρίου für Geld. Spr. 47, 16 (17). — μηδὲ τοῦτο ἐτι ἔχοντας während wir dies nicht einmal mehr haben, indem wir jetzt keinen Sold erhalten, bezogen auf das bei ὠνήσθαι gedachte ζῆμα. — αὐτοὺς selbst. Spr. 51, 6, 2. (3). — βούληται erg. χεῖσθαι, von dem ὁπόσω abhängt. zu 1, 7, 5.

§ 22. τοὺς ποταμοὺς. Vorzugsweise ist an den Tigris zu denken, wiewohl die Hellenen auch bis zu den Quellen des Euphrates hinauf gehen mussten. — ἀπορον zu φοβερότατον 2, 5, 9 vgl. 4, 4, 11. — εἰ ob nicht, eig. freilich auch hier ob, indem der Grieche nach Begriffen der Ungewissheit und des Zweifels dem Urtheile Anderer überall nicht vorgreift, wie wir oft mit unserm ob nicht. Spr. 65, 1, 6. (8.) vgl. 7,

τῶν πηγῶν ἄποροι ὄσι, προϊῶσι πρὸς τὰς πηγὰς διαβατοὶ γίνονται οὐδὲ τὸ γόνυ βρέχοντες.

Εἰ δὲ μήθ' οἱ ποταμοὶ διήσουσιν, ἠγεμῶν τε μηδείας [ἡμῶν] 23 φανέται, οὐδ' ὡς ἡμῶν γε ἀθυμητέον. Ἐπιστάμεθα γὰρ Μυσοῦς, οὗς οἶκ' ἂν ἡμῶν φείημι βελτίους εἶναι, οἱ βασιλεὺς ἄκοντος ἐν τῇ βασιλείῳ χάρα πολλὰς τε καὶ μεγάλας καὶ εὐδαίμονας πόλεις οἰκοῦσιν, ἐπιστάμεθα δὲ Πισίδας ὡσαύτως· Ἀγκάουρας δὲ καὶ αὐτοὶ εἶδομεν ὅτι ἐν τοῖς πεδίοις τὰ ἐρυμνὰ κατακυβόντες τὴν τοῦτου χάραν καρποῦνται καὶ ἡμῶν δ' ἂν ἐφην ἐγώγε χορηγία μήπω φανέ- 24 ροὺς εἶναι οἴκαδε ὠρηγμένους, ἀλλὰ κατασκευάζεσθαι ὡς αὐτοῦ που οἰκήσουσας. Οἶδα γὰρ ὅτι καὶ Μυσοῖς βασιλεῖς πολλοὺς μὲν ἠγεμῶνας ἂν δόη, πολλοὺς δ' ἂν ἐμήρους του ἀδόλιως ἐκπέμψειν, καὶ ὁδοποιήσῃ γ' ἂν αὐτοῖς καὶ εἰ σὺν τεθρίπποις βούλοιντο ἀπέραι. Καὶ ἡμῶν γ' ἂν οἶδ' ὅτι τοῖς ἄσμενος ταῦτ' ἐποίη, εἰ εἴωρα ἡμῶν μένειν παρασκευαζόμενος. Ἀλλὰ γὰρ δέδοκα μὴ, ἂν ἀπαξ μᾶ- 25 θωμεν ἀργὴν ζῆν καὶ ἐν ἀφθόνοις βιοτεύειν καὶ Μήδων δὲ καὶ Περσῶν καλῶς καὶ μεγάλας γυναιξὶ καὶ παρθένους ὀμιλεῖν, μὴ, ὡς περὶ οἱ λωτοφάγοι, ἐπιλαθώμεθα τῆς οἴκαδε ὁδοῦ.

3, 37 5, 1, 12. — ἄρα. Spr. 69, 7. (8.) — καὶ vel zu 2, 5, 15. — εἰ καὶ wenn auch, καὶ εἰ selbst wenn § 24. Spr. 65, 5, 9. (15) — πηγῶν. Spr. 47, 28 (9), 1. — ὄσι zu ἦτε 3, 1, 36. — προϊῶσι wenn man fortgeht. Spr. 48, 5, 2.

§ 23. μήτε zu 2, 2, 8. — διέημι lasse über, gewähre den Uebergang; lasse durch 4, 1 8, 5, 4, 2, Arist. Rhet. 2, 23. — οὐδ' ὡς. zu 1, 8, 21. — οἶ, wo man eher ὅτι, ὡς oder das Particip erwarten würde. Symp. 4, 36: αἰσθάνομαι τυράντους τινὰς οἱ πεινῶσι χορηγῶν. Plat. Gorg. 455: ἐγὼ τινὰς αἰσθάνομαι οἱ ἴσως αἰσθάνουσ' ἂν σε ἀνείσθαι. Cic. or. 31: histriones eos vidimus quibus nihil posset in suo genere esse praestantius, qui in dissimillimis personis satis faciebant. — ἀκοντος zu 1, 3, 17. — βασιλεῖας zu 1, 9, 15 E. vgl. 1, 3, 6. — τε καὶ seltener so als bloss καὶ. zu πολλά καὶ 2, 3, 18. vgl. 5, 5, 8, 25. — ὅτι. Spr. 50, 7, 6. (12) — ἐρυμνὰ. Spr. 43, 4, 1. (2.)

§ 24. ἂν ἐφην ich würde sagen (zu 2, 1, 4), εἰ μὴ δεδολέειν, wofür ἀλλὰ γὰρ δέδοκα folgt (Spr. 54, 12, 9) vgl. 4, 2, 10. — κατασκευάζεσθαι sich einrichten. — δ' ἂν erg. δόη. Spr. 69, 6, 6. (2.) — τοῦ ἐκπέμψειν. (Spr. 47, 7, 6 u.) 50, 5, 1 und 2. (50, 6.) vgl. zu 2, 4, 19. — καί γε und sogar, wie 7, 2, 38 7, 47 (u. Ar. Frö. 1384); im Folgenden: und wenigstens, wie 3, 3, 5 vgl. zu 2, 1, 14 — τοῖς ist nicht mit ἄσμενος als ein Wort zu schreiben. Porson praef. ad Eur. Hec. p. XXVIII vgl. Lobeck Pathol. p. 584. So steht τοῖς steigend öfter, besonders bei ζωοδαίμων u. ἄ. Begriffen. Plut. Is. und Os 36: τὸ πολλὰς εἰδόμεν καὶ τοῖς λέγειν, ὡς τὸ τοῖς μάχαρες. — ἂν ἐποίη. Spr. 54, 10, 2.

§ 25. ἀλλὰ γὰρ at enim, aber ja; vollständig: doch dies wollen wir nicht, denn ich fürchte u. s. w. vgl. 5, 7, 8. (Spr. 69, 14, 4.) vgl. zu § 25. — ἀπαξ zu 1, 9, 10. — ἐν ἀφθόνοις im Ueberflusse vgl. 4, 2, 22 5, 29 7, 6, 31. Ar. We 709: ἔζων ἐν πᾶσι λαγύροις. — μεγάλας. Grosse Schönheiten zogen die Alten vor vgl. Od. ο. 418, Xen. Mem. 2, 1, 22, Oik. 10, 2, Her. 1, 199, Luk. Tox. 44 f. d. Bilder 4, Het. 1, 2, Quinct. 12, 10, 5. Die kleinen schienen ihnen bloss hübsch (ἀστέια). Ueber den Da. Spr. 48, 8 (9). — μὴ ist des Zwischensatzes wegen wiederholt, wie οὐ Dem. 9, 31, εἰ unten § 35. vgl. Lys. 3, 43 und ὅτι 5, 6, 19 7, 4, 5. (Spr. 67, 11, 3.) — οἱ λωτοφάγοι von Odysseus

26 Δοκεῖ οὖν μοι εἰκὸς καὶ δίκαιον εἶναι πρῶτον εἰς τὴν Ἑλλάδα καὶ πρὸς τοὺς οἰκείους πειρᾶσθαι ἀρκεῖσθαι καὶ ἐπιδείξαι τοῖς Ἑλλησιν ὅτι ἐκόντες πέρονται, ἔξὸν αὐτοῖς τοὺς νῦν οἴκοι ἀκλήρους πολιτεύοντας ἐνθάδε κομισαμένους πλουσίους ὁρᾶν. Ἀλλὰ γὰρ, ὡς ἄνδρες, πάντα ταῦτα τάγμαθ' ἀγλόν ὅτι τῶν κρατούντων ἐστὶ. Τοῦτο δὴ δεῖ λέγειν πῶς ἂν πορευοίμεθα τε ὡς ἀσφαλέστατα καὶ εἰ μάχεσθαι δεοί, ὡς κράτιστα μισοίμεθα. Πρῶτα μὲν τοῖνον, ἔφη, δοκεῖ μοι κατακαῦσαι τὰς ἀμάξας ἅς ἔχομεν, ἵνα μὴ τὰ ζεύγη ἡμῶν στρατηγῆ, ἀλλὰ πορευοίμεθα ὅπῃ ἂν τῆ στρατιᾷ συμφέρη· ἔπειτα καὶ τὰς σκηνὰς συγκατακαῦσαι. Αὐταὶ γὰρ αὐτὸ ὄχλον μὲν παρέχουσι ἄγειν, συνωφελοῦσι δ' οὐδὲν οὔτε εἰς τὸ μάχεσθαι οὔτ' εἰς τὸ τὰ ἐπιτήδεια ἔχειν. Ἐτι δὲ καὶ τῶν ἄλλων σκευῶν τὰ περιττὰ ἀπαλλάξωμεν. Πλὴν ὅσα πολέμου ἕνεκεν ἢ σίτων ἢ ποτῶν ἔχομεν, ἵνα ὡς πλείστοι μὲν ἡμῶν ἐν τοῖς ὅπλοις ὦσιν, ὡς ἐλάχιστοι δὲ σκευοφορῶσι. Κρατουμένων μὲν γὰρ ἐπίστασθε ὅτι πάντα ἀλλότρια ἢν δὲ κρατῶμεν, καὶ τοὺς πολέμους δεῖ σκευοφόρους ἡμετέρους νομίζειν.

29 Λοιπὸν μοι εἰπὲν ὅπερ καὶ μέγιστον νομίζω εἶναι. Ὅρατε γὰρ καὶ τοὺς πολέμους ὅτι οὐ πρόσθεν ἔξενηκεῖν ἐτόλμησαν πρὸς ἡμᾶς πόλεμον πρὶν τοὺς στρατηγούς ἡμῶν συνέλαβον, νομίζοντες ὄντων μὲν τῶν ἀρχόντων καὶ ἡμῶν πειθομένων ἰκανοὺς εἶναι ἡμᾶς περιοιγέσθαι τῷ πολέμῳ λαβόντες δὲ τοὺς ἀρχοντας ἀναρχία ἂν

30 καὶ ἀτάξια ἐνόμιζον ἡμᾶς ἀπολέσθαι. Δεῖ οὖν πολὺ μὲν τοὺς ἄρ-

Gefährten die welche Lotos gegessen. Od. ι, 94 ff. — ὁδὸν. Spr. 47, 10. (11.)

§ 26. ἐκόντες. Spr. 57, 5, 2. — πολιτεύοντας. Spr. 52, 8, 6. (7.) — κομισαμένους für κομισάμενοι. zu 1, 2, 1. — ἀλλὰ γὰρ doch nichts mehr davon, denn. (Spr. 69, 14, 4.) vgl. 3, 2, 32. 5, 7, 11. 7, 7, 43. — κρατούντων. Spr. 47, 4, 2. (6, 1 u. 7.)

§ 27. δὴ δεῖ δὲ? (Kr. 26 u. 30.) — πρῶτα ist viel seltener als πρῶτον. (Spr. 46, 3, 2.) — κατακαῦσαι. zu πορευέσθαι 1, 2, 1. — ἡμῶν hängt von στρατηγῆ ab. Spr. 47, 19. (20.) — ὅπῃ erg. πορευέσθαι. Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 7, 3, 37. — ἐπειτα. zu 1, 3, 2. — αὐτὴν ihrerseits, gleichfalls. vgl. 6, 3, 29. — ὄχλον παρέχουσι verursachen Last, Beschwerde. Plat. Phaid. 84: ὀκνεῖ ὄχλον παρέχειν. — ἄγειν. Spr. 55, 3, 10. (20.) — εἰς τὸ τὰ. Spr. 50, 5, 2. (6, 1.)

§ 28. ἐν unter ist fest in dieser Formel. — κρατουμένων — ἀλλότρια Besiegten gehört nichts, sie verlieren Alles. Spr. 48, 11, 1. (13, 5.) Ky. 5, 2, 23: ὑμῖν, εἰ οὗτος ἐπικρατήσει, ὅσα πάντα ἀλλότρια γ- γόμενα. — σκευοφόρους ohne εἶναι. Spr. 55, 4, 3. (4.) vgl. 2, 5, 39.

§ 29. γὰρ nämlich giebt den Grund des Satzes mit οὖν (§ 30) an, wie § 32. 5, 1, 8. 8, 11, 6, 2, 8. (vgl. Spr. 69, 14, 3.) — καὶ vor τοὺς als sollte § 30 folgen: und auch wir müssen diese Ueberzeugung hegen. Doch streicht Matthiae καὶ als aus § 28 entstanden. — πολε- μίους ὅτι zu 1, 6, 5 — πρόσθεν. zu 3, 1, 16. — ἐκφέρειν πόλεμον Krieg offen und thätlich anfangen, wie auch Hell. 3, 5, 1 u. a. — τοὺς στρατῶν ἡμῶν unsere F. Spr. (47, 9, 12 u.) 51, 4, 3. (8.) vgl. 6, 4, 14, 7, 3, 35. — πειθομένων. Aisch. Sie. 206: πειθορχία γὰρ ἐστὶ τῆς εὐπραξίας μήτηρ, γονῆς σωτήρος. So. Ant. 676: σώζει τὰ πολλὰ σώμαθ' ἢ πει- θαρχία. — ἐνόμιζον. zu 2, 3, 13.

χοντας ἐπιμελεστέρους γενέσθαι τοὺς νῦν τῶν πρόσθεν, πολὺ δὲ τοὺς ἀρχομένους εὐτακτοτέρους καὶ πειθομένους μῦλλον τοῖς ἀρχουσι νῦν ἢ καὶ πρόσθεν. Ἦν δὲ τις ἀπειθεῖ, ἢν ψηφίσθητε τὸν ἀεὶ 31 ὑμῶν ἐντυγχάνοντα σὺν τῷ ἀρχοντι κολάζειν, οὕτως οἱ πολέμοι πλείστον ἐψευσμένοι ἔσονται· τῆδε γὰρ τῆ ἡμέρα μοῖρους ὄφονται ἀνθ' ἑνὸς Κλεάρχου τοὺς οὐδ' ἐνὶ ἐπιτροπέοντος κακῶ εἶναι. Ἀλλὰ 32 γὰρ καὶ περαινέειν ἤδη ὦρα· ἴσως γὰρ οἱ πολέμοι αὐτίκα παρῆσονται. Ὅτω οὖν ταῦτα δοκεῖ καλῶς ἔχειν, ἐπικρωσάτω ὡς τάχιστα, ἵνα ἔργῳ περαινῆται. Εἰ δὲ τι ἄλλο βέλτιον ἢ ταύτη, τολμάτω καὶ ὁ ἰδιώτης διδάσκειν· πάντες γὰρ κοινῆς σωτηρίας δεόμεθα.

Μετὰ ταῦτα Χειρόσοφος εἶπεν· Ἄλλ' εἰ μὲν τις ἄλλος δεῖ 33 πρὸς τοῦτοις οἷς λέγει Ξενοφῶν, καὶ αὐτίκα ἔξέσται ποιεῖν· ἂ δὲ νῦν εἴρηκε δοκεῖ μοι ὡς τάχιστα ψηφίσασθαι ἄριστον εἶναι καὶ ὅτω δοκεῖ ταῦτα, ἀνατεινάτω τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν ἅπαντες. Ἀναστάς δὲ πάλιν εἶπε Ξενοφῶν·

Ὡ ἄνδρες, ἀκούσατε ἂν προσδεῖν δοκεῖ μοι. Ἄγλον ὅτι πορευέ- 34 σθαι ἡμᾶς δεῖ ὅπου ἔξομεν τὰ ἐπιτήδεια ἀκούω δὲ κόμας εἶναι καλὰς οὐ πλείον εἰκοσι σταδίων ἀπεχούσας· οὐκ ἂν οὖν θαναμάζοιμι 35 εἰ οἱ πολέμοι, ὡςπερ οἱ διλοὶ κύνες, τοὺς μὲν παριόντας διώκονσί τε καὶ δάκνουσιν, ἢν δύνωνται, τοὺς δὲ διώκοντας φεύγουσιν, εἰ καὶ οὔτοι ἡμῖν ἀποῦσιν ἐπικολουθοῦν. Ἴσως οὖν ἀσφαλέστερον ἡμῖν πορευέσθαι πλαίσιον ποιησαμένους τῶν ὅπλων, ἵνα τὰ σκευοφόρα 36

§ 30. πολὺ. zu 1, 5, 2. — νῦν, nachdrucksvoll gestellt, wie 5, 8, 19. — καὶ πρόσθεν selbst früher.

§ 31. ἢν — ψηφίσθητε. Der erste Bedingungssatz gehört zum folgenden: wenn ihr, falls Jemand ungehorsam ist, beschliesset. (Spr. 54, 12, 8.) Dieselbe Stellung 7, 3, 37. — ἀεὶ jedes Mal. (Spr. 50, 8, 9.) vgl. zu § 38. — (ὑμῶν. Spr. 47, 9, 11.) — ἐντυγχάνοντα, nämlich τῷ ἀπειθοῦντι. — τῷ dem bezüglichen. Spr. 50, 2, 3. (4.) — κολάζειν. Spr. 55, 3, 6. (12.) — οὕτως. Spr. 65, 9, 2. (1.) — πλεί- στον. Spr. 46, 3, 2. (5, 7.) und 52, 4, 3. (8.) — ἐψευσμένοι ἔσονται. Spr. 53, 8, 1. (9, 1.) — τῆδε τῆ ἡ. Spr. 48, 2. (A. 4.) — ἐνός, Κλεάρ- χου. gr. Spr. 50, 1, 22. — κακῶ seine Pflichten vernachlässigend. Der Gegensatz Hell. 1, 1, 27: ἀγαθοὶ πρὸς τὰ ἀεὶ παραγγελλόμενα. — (εἶναι. Spr. 55, 3, 11.)

§ 32. περαινέειν. zu 1, 3, 11. — γὰρ. gr. Spr. 69, 14, 2. — ταύτη erg. δοκεῖ. vgl. Arr. An. 7, 20, 9. Her. 7, 143, 2: ταύτη ἀποφαίνεται. Ar. Ri. 843: ταύτ' ἐστὶ ταύτη. Erwarten würde man ταῦτα oder ἄλλη für τι ἄλλο. Aehnlich jedoch Thuk. 5, 80, 1: ὅποσα ἀλλήλων πολέμῳ ἢ εἰ τι ἄλλο εἶχον. — ὁ ἰδιώτης der gemeine Soldat. vgl. 1, 3, 11. 5, 7, 28. — κοινῆς κοινῆ Le. vgl. 6, 1, 17.

§ 33. πρὸς τοῦτοις. Spr. 68, 34. (38.) vgl. 3, 4, 13. — τοῦτοις οἷς. Spr. 51, 10. — καὶ αὐτίκα auch in der Folge, nicht bloss jetzt. vgl. 7, 5, 3. — ἀνέτειναν. Ueber das Asyndeton zu § 9, 7, 3, 6. vgl. zu 1, 3, 20.

§ 34. προσδεῖν für προσδοκᾶν Wytttenbach. — ὅπου für ἐκείσε ὅπου, wie 4, 8, 26. 7, 3, 8. vgl. zu οὗ 2, 1, 6. — ἀκούω. zu 1, 3, 20. — πλείον. zu 1, 2, 11.

§ 35. εἰ — εἰ. zu § 25.

§ 36. ὅπλων. zu 2, 2, 4. — ὁ πολὺς. gr. Spr. 50, 4, 12. — ἐν ἀσφαλεστέρῳ. zu 1, 8, 22. Der Tross wurde nämlich in die Mitte des

καὶ ὁ πολὺς ὄχλος ἐν ἀσφαλεστέῳ ἤ. Εἰ οὖν νῦν ἀποδειχθῆι
τίνα χορῆ ἠγεῖσθαι τοῦ πλουσίου καὶ τὰ πρόσθεν κοσμεῖν καὶ τίνας
ἐπὶ τῶν πλεονῶν ἐκατέρων εἶναι, τίνας δ' ὀπισθοφυλακῆν, οὐκ ἂν,
ὅποτε οἱ πολέμοι ἐλθοῦν, βουλευσθαι ἡμᾶς δίοι, ἀλλὰ χορῆμεθ' ἂν
37 ἐνθὺς τοῖς τεταγμένοις. Εἰ μὲν οὖν ἄλλος τις βέλτιον ὄρα,
ἄλλως ἐχέτω· εἰ δὲ μή, Χειρίσφορος μὲν ἤγοιτο, ἐπειδὴ καὶ Λακε-
δαίμονιός ἐστι τῶν δὲ πλεονῶν ἐκατέρων δύο τῶν προσφύτατων
στρατηγῶ ἐπιμελοσθῆν' ὀπισθοφυλακῶμεν δ' ἡμεῖς οἱ νεώτεροι,
38 ἐγὼ τε καὶ Τιμασίον τὸ νῦν εἶναι. Τὸ δὲ λοιπὸν περιώμενοι ταύ-
της τῆς τάξεως, βουλευσόμεθα ὅ, τι ἂν αἰεὶ κράτιστον δοκῆ εἶναι.
Εἰ δὲ τις ἄλλο ὄρα βέλτιον, λεξάτω. Ἐπεὶ δὲ οὐδεὶς ἀντέλεγεν,
εἶπεν. Ὅτιοι δοκεῖ ταῦτα, ἀνατινάτω τὴν γῆρα.

39 Ἐδοξε ταῦτα. Νῦν τοίνυν, ἔφη, ἀπιόντας ποιεῖν δεῖ τὰ δεδο-
γμένα. Καὶ ὅστις τε ὑμῶν τοὺς οἰκίους ἐπιθυμεῖ ἰδεῖν μινυῆσθαι
ἀνὴρ ἀγαθός εἶναι, οὐ γὰρ ἐστὶν ἄλλως τούτου τυχεῖν, ὅστις τε ζῆν
ἐπιθυμεῖ, πεισάσθαι νικῶν τῶν μὲν γὰρ νικῶντων τὸ κατακαίνειν,
τῶν δὲ ἡττωμένων τὸ ἀποθνήσκειν ἐστὶ καὶ εἰ τις δὲ χορημῶν
ἐπιθυμεῖ, κρατεῖν πεισάσθαι τῶν γὰρ νικῶντων ἐστὶ καὶ τὰ ἑαυτῶν
σῶζειν καὶ τὰ τῶν ἡττωμένων λαμβάνειν.

1 γ'. Τούτων λεχθέντων ἀνέστησαν καὶ ἀπελθόντες κατέκειον
τὰς ἀμάξας καὶ τὰς σκηνάς, τῶν δὲ περιττῶν ὅτου μὲν δέοιτο τις
μετεδίδοσαν ἀλλήλοις, τὰ δὲ ἄλλα εἰς τὸ πρὸ ἐξόριτον. Ταῦτα
ποιήσαντες ἡριστοποιοῦντο. Ἀριστοποιουμένων δὲ αὐτῶν ἔρχεται

Vierecks genemmen. vgl. 3, 3, 6. Thuk. 7, 78, 1: τοὺς σκευοφόρους καὶ τὸν
πλείστον ὄχλον ἐντός εἶχον οἱ ὀπλίται. — τῶν. Spr. 50, 8, 8. (11, 19) —
ἐκατέρων. Erwarten würde man ἐκατέρως; doch jede Seite kann leicht
mehrheitlich gedacht werden vgl. § 37 u. ἐκάτερα τὰ στρατόπεδα Thuk. 4,
96, 1. — τίνας δ'. Eben so δε nach καὶ 7, 6, 1. — τοῖς τεταγμένοις
ist Apposition zu einem gedachten αὐτοῖς: sie die geordnet sind.
Dem 20, 162: ἤλωσεν ἐμβαλεῖν τὸν τμήρας πολλὰς νεκτημένον. (Spr. 50, 7,
14, sonst 8, 3)

§ 37. ἄλλος. ἄλλο Muret vgl. § 38. — βέλτιον als was ich vor-
schlagen will; ohne τι. (Spr. 43, 4, 10) zu 6, 4, 18 u. Plat. Soph. 217. e:
οὐκ ἔχουσιν ἐν τῇ παρόντι τούτου βέλτιον λέγειν. — ἤγοιτο. Andre ἠγεῖσθαι.
Spr. 54, 3, 1. vgl. Her. 7, 5, 2. — ἐπειδὴ καὶ. zu 1, 9, 24; über die
Sache vgl. 5, 9, 26 f. 6, 4, 12 ff. — ἡμεῖς οἱ. zu ἑμῶν τῶν 1, 7, 7. —
τὸ νῦν εἶναι. zu 1, 6, 9.

§ 38. τάξεως. Spr. 47, 11. (12 A) — αἰεὶ jedes Mal. vgl. 7, 3,
37. Kyr. 4, 1, 2, Dem. 48, 36. 41. Plat. Parm. 150, b, Rep. 537, a: ὅς ἂν
ἐντροχίστατος αἰεὶ φράνεται εἰς ἀριθμὸν τινα ἐγκοιτίον vgl. zu § 31.

§ 39. ἔδοξε. Dasselbe Asyndeton 3, 3, 20, 4, 4, 6, 5, 48. ταῦτα
ἔδοξε 2, 3, 28, 4, 8, 14, 5, 10, 12, 7, 1, 32. vgl. zu 1, 3, 20 u. 3, 2, 9.
— ἀπιόντας erg. ὑμᾶς. — ὅστις τε entspricht dem folgenden ὅστις τε.
zu καὶ ἡ τε 1, 2, 18. vgl. zu 1, 8, 3. — μινυῆσθαι εἶναι sei bedacht,
schicke sich an zu sein. (Spr. 56, 7, 10.) — ἐστίν. zu 1, 4, 4. —
νικῶντων. Spr. 47, 4, 2 (6. 8) — τὰ ἑαυτῶν das Ihrige. Spr. 47,
3, 4. (5, 9.) Derselbe Gedanke bei Plut. Alex. 20.

C. 3 § 1. τῶν περιττῶν. Spr. 47, 14. (15.) — ὅς. zu 1, 2, 3. —
καλεσάμενος. Spr. 52, 10, 1. vgl. 7, 2, 30. 7, 2. — ἐπήκοον. zu 2, 5, 38.

Μιθριδάτης σὺν ἱππεῦσιν ὡς τριάκοντα, καὶ καλεσάμενος τοὺς στρα-
τηγούς εἰς ἐπήκοον λέγει ὧδε. Ἐγὼ, ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, καὶ Κίρω²
πιστὸς ἦν, ὡς ὑμεῖς ἐπίστασθε, καὶ νῦν ὑμῖν εὐνοῦς καὶ ἐνθιάδε
εἰμι σὺν πολλῷ ὄρωθ' ἀνέγων. Εἰ οὖν ὄρωθ' ὑμᾶς σιωτήσιον τι
βουλευομένους, ἐλθοιμι ἂν πρὸς ὑμᾶς καὶ τοὺς θροάποντας πάντας
ἔχων. Λέξατε οὖν, ἔφη, πρὸς με τί ἐν τῷ ἔχετε ὡς πρὸς φίλον
τε καὶ εὐνοῦν καὶ βουλούμενον κοινῇ σὺν ἡμῖν τὸν στόλον ποιεῖσθαι.
Βουλευομένοις τοῖς στρατηγῶσι ἐδόξεν ἀποκρινασθαι ταῦτα· καὶ ἐλεγ³
Χειρίσφορος· Ἡμῖν δοκεῖ, ἦν μὲν τις ἐμὴ ἡμᾶς ἀπιέναι ὄζυαδε, δια-
πορεύεσθαι τὴν γῆραν ὡς ἂν δυνάμεθα ἀσινέστατα. ἦν δὲ τις
ἡμᾶς τῆς ὁδοῦ ἀποκωλύη, διαπολεμῆν τούτω ὡς ἂν δυνάμεθα κοῦ-
τιστα. Ἐκ τούτου ἐπειοῦτο Μιθριδάτης διδάσκειν ὡς ἄπρον εἶη⁴
βασιλέως ἀκοντος σιωθῆναι. Ἐνθα δὲ ἐγγινώσκοντο ὅτι ὑπόπεμπτος
εἶη· καὶ γὰρ τῶν Τισσαφέρνηους τις οἰκίον παρηκολούθει πιστίως
ἐνεκα. Καὶ ἐκ τούτου ἐδύκει τοῖς στρατηγῶσι βέλτιον εἶναι δόγμα⁵
ποιήσασθαι τὸν πόλεμον ἀκρόνκτον εἶναι ἐστὶ ἐν τῇ πολέμῳ εἶεν.
διέφθειρον γὰρ προσκόντες τοὺς στρατιώτας, καὶ ἕνα γε λοχαγὸν
διέφθειρον, Νίκαρχον Ἀρακίδα, καὶ ὄχετο ἀπὸν νηκὸς σὺν ἀνθρῶ-
ποις ὡς εἴκοσι.

Μετὰ ταῦτα ἀριστήσαντες καὶ διαβάντες τὸν Ζάβατον ποταμὸν⁶
ἐπορεύοντο τεταγμένοι, τὰ ὑποζύγια καὶ τὸν ὄχλον ἐν μέσῳ ἔχοντες.
Οὐ πολὺ δὲ προελθούτων αὐτῶν ἐπιφραίνεται πάλιν ὁ Μιθριδάτης,
ἱππέας ἔχων ὡς διακοσίους καὶ τοξότας καὶ σφενδονήτας ὡς τετρα-
κοσίους μάλα ἐλαφροὺς καὶ ἐτζῶνους. Καὶ προσῆμι μὲν ὡς φίλος⁷
ὦν πρὸς τοὺς Ἕλληνας· ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἐγένοντο, ἐξαπίνης οἱ μὲν αὐ-
τῶν ἐτόξονον, καὶ ἱππεῖς καὶ πέσοι, οἱ δ' ἐσφενδόνων, καὶ ἐτίρωσκον.
Οἱ δὲ ὀπισθοφυλακῆς τῶν Ἑλλήνων ἐπισχον μὲν κυκῶς, ἀντεπίονον
δ' οὐδέν· οἱ τε γὰρ Κοῦητες βραχυτέρα τῶν Περσῶν ἐτόξονον καὶ

§ 2. εὐνοῦς erg. εἰμι. Spr. 62, 4, 1. vgl. 7, 7, 9. — καὶ τοὺς θ. zu
1, 9, 31. — (πρὸς με. Spr. 25, 1, 2, doch vermuth' ich hier ἐμὲ. Kr. 63.)
— (ὡς πρὸς. Spr. 68, 8.)

§ 3. ἔλεγε. zu 2, 3, 21. — τις man. Tissaphernes. zu 1, 4, 12. —
(χῶρα. Spr. 46, 6, 8.) — ὁδοῦ. Spr. 47, 12 (13, 5.)

§ 4. ὑπόπεμπτος. zu 2, 4, 22. — καὶ γὰρ zu 1, 1, 6 — τις.
zu 2, 3, 32. — πιστεύω, zur Beobachtung ob M. den Auftrag getreu
ausrichte.

§ 5. βέλτιον als das Gegentheil. Spr. 49, 2, 6 (49, 6.) vgl. 5, 1,
8, 9, 31. — εἶναι nach δόγμα ποιῆσθαι. wie πορεύεσθαι nach δοκεῖν 1, 2,
1. Spr. 50, 5 (6). 6. vgl. 6, 2, 11, 4, 27. — πολέμῳ. Spr. 43, 3. (A. 3.)
— διέφθειρον verführten. Spr. 53, 2, 2. vgl. 7, 2, 2. (Eberhard.) —
καὶ — γε. zu 3, 2, 24. — ὄχετο ἀπιών. zu 2, 4, 24.

§ 6. Ζάβατον für Ζάτην Hu — πολὺ weit. vgl. § 9; ähnlich
βραχὺ 1, 5, 3, ὅπουσον 3, 3, 10, ὅσον § 15; eb. πολὺ [χωρίον]. vgl. 4, 7, 7.

§ 7. ἐγένοντο, οἱ σὺν Μιθριδάτῃ. vgl. Thuk. 3, 112, 3, 7, 39, 2. —
αὐτῶν. Spr. 47, 27 (28), 2. — (καὶ ἱππεῖς. Spr. 50, 1, 11.) — ἐτίρω-
σκον. Subject hiezu ist auch οἱ μὲν — κατεκλείοντο für κατεκλείοντο
(— κληρο) Abresch. — βραχυτέρα kürzere Strecken. Spr. 43, 4, 1.
(2.) ἦ ὡς quam ut. Spr. 49, 2, 4. (49, 4.) — σφενδονητῶν Spr. 47, 13 (14).

ἅμα ψιλοὶ ὄντες εἴσω τῶν ὄπλων κατεκέλειντο, οἳ τε ἀκοντισταὶ
8 βραχυτέρα ἠκόντιζον ἢ ὡς ἐξικνεῖσθαι τῶν σφενδονητῶν. Ἐκ τούτου
Ἔξοφῶντι ἐδόκει διώκτεον εἶναι καὶ ἐδίωκον τῶν τε ὀπλιτῶν καὶ
τῶν πελταστῶν οἳ ἐτυγον σὺν αὐτῷ ὀπισθοφυλακοῦντες διώκοντες
9 δὲ οὐδένα καταλάμβανον τῶν πολεμίων. Οὔτε γὰρ ἱππεῖς ἦσαν
τούς Ἕλλησιν οὔτε οἱ πεζοὶ τοὺς πεζοὺς ἐκ πολλοῦ φεύγοντας ἐδύ-
10 νατο καταλαμβάνειν ἐν ὀλίγῳ χωρίῳ· πολὺ γὰρ οὐχ οἷόν τε ἦν
ἀπὸ τοῦ ἄλλου στρατεύματος διώκειν οἳ δὲ βαρβαροὶ ἱππεῖς καὶ
φεύγοντες ἅμα ἐτίτρωσκον εἰς τοῦπισθεν τοξέοντες ἀπὸ τῶν ἵππων
ὅποσον δὲ προδιώξιαν οἳ Ἕλληνες, τοσοῦτον πάλιν ἐπαναχωρεῖν
11 μαχομένους ἔδει, ὥστε τῆς ἡμέρας ὅλης διήλθον οὐ πλέον πέντε
καὶ εἴκοσι σταδίων, ἀλλὰ δειλῆς ἀφίκοντο εἰς τὰς κόμας. Ἐνθα
δὴ πάλιν ἀθρυμία ἦν. Καὶ Χειρόσοφος καὶ οἱ προσφύτυτοι τῶν
στρατηγῶν Ἔξοφῶντα ἤτιῶντο, ὅτι ἐδίωκεν ἀπὸ τῆς φάλαγγος καὶ
αὐτὸς τε ἐκινδύνευε καὶ τοὺς πολεμίους οὐδὲν μᾶλλον ἐδύνατο
βλάπτειν.

12 Ἀκούσας δὲ ὁ Ἔξοφῶν ἔλεγεν ὅτι ὀρθῶς ἤτιῶντο καὶ αὐτὸ τὸ
ἔργον αὐτοῖς μαστυροῖη. Ἄλλ' ἐγώ, ἔφη, ἠγαγκάσθην διώκειν, ἐπεὶ
ἔωρον ἡμῶς ἐν τῷ μένιν κακῶς μὲν πάσχοντας, ἀντιποιεῖν δὲ οὐδὲν
13 δυνάμενους. Ἐπειδὴ δὲ ἐδίωκομεν, ἀληθῆ, ἔφη, ὑμεῖς λέγετε κακῶς
μὲν γὰρ ποιεῖν οὐδὲν μᾶλλον ἐδυνάμεθα τοὺς πολεμίους, ἀνεχωροῦ-
14 μεν δὲ πάνυ χαλεπῶς. Τούτοις οὖν θεοῖς χάρις ὅτι οὐ σὺν πολλῇ
ῥώμῃ, ἀλλὰ ὅν ὀλίγοις ἦλθον, ὥστε βλάψαι μὲν μὴ μεγάλα, δη-
15 λῶσαι δὲ ἅν δεόμεθα. Νῦν γὰρ οἳ μὲν πολεμιοὶ τοξέουσι καὶ
σφενδονῶσιν ὅσον οὔτε οἳ Κοῆτες ἀντιτοξέειν δύνανται οὔτε οἳ ἐκ
χειρὸς βλλοντες ἐξικνεῖσθαι ὅταν δὲ αὐτοὺς διώκομεν, πολὺ μὲν
οὐχ οἷόν τε [χωρίον] ἀπὸ τοῦ στρατεύματος διώκειν, ὀλίγον δὲ,
ἐνθα, οἳ δ' εἰ ταχὺς εἴη, πεζὸς πεζὸν ἂν διώκων καταλάβοι ἐκ

§ 9. ἐκ πολλοῦ bei grossem Vorsprunge. zu 1, 10, 11.

§ 10. καὶ φεύγοντες. Plut. Crass. 24: ὑπέφειγον ἅμα βλλοντες οἱ Πάρθοι, καὶ τοῦτο κράτιστα ποιοῦσι μετὰ Σκύθας vgl. Herodi. 3, 4.

§ 11. τῆς. zu 1, 2, 17. — ἡμέρας. Spr. 47, 1, 2. (2, 4.) — δειλῆ. zu 1, 8, 8. — τὰς die 3, 2, 34 erwähnt. — φάλαγγε ungenau von einem auf dem Marsche begriffenen Heere, wie 3, 4, 23 u. Kyr 6, 3, 2. — πολεμίους. Spr. 46, 5. (7.) — οὐδὲν μᾶλλον eben so wenig als wenn er da geblieben wäre; über den Ac. οὐδὲν Spr. 48, 9. (15, 11.) vgl. 3, 3, 13, 7, 5, 9, 7, 24. Nie findet sich so neben οὐδὲν, μηδὲν, τι und τί beim Comparativ der Dativ dieser Wörter, wohl aber πολλῶ neben πολὺ.

§ 12. ἠτιῶντο könnte aus § 11 entstanden und αὐτῶντο zu lesen sein. (Kr 26.) Denn Stellen wie ἦν 1, 2, 21 sind etwas verschieden.

§ 13. ἀληθῆ — λέγετε mit lebhafter Kürze für ἐγένετο ὅπερ ἀληθῆ λέγοντες αἰτιῶσθε. Luk. Demosth. 29: ἐπεὶ εἰρήληθεν, αὐτὸ φράσαι τὰ λοιπὰ τὸ βιβλίον. vgl. Her. 6, 43, 2. (Spr. 65, 7, 8.)

§ 14. χάρις erg. ἔστω. (Spr. 62, 1, 3.) — μεγάλα. Spr. 46, 8. (5, 5.)

§ 15. οἳ ἐκ χειρὸς βλλοντες, οἳ ἀκοντισταί, vgl. § 7 u. zu 5, 2, 14. — ἐξικνεῖσθαι steht häufig so, mit unbestimmtem Object: reichen, abreichen. Spr. 52, 1, 2 u. 60, 6, 2. (7, 5.) — χωρίον verdächtigt Kr. (63) vgl. zu § 6. — ὀλίγον δὲ, eine genauere Bestimmung gebender Pleonasmus. Thuk. 1, 125: ἐναντίος μὲν οὐ διετίβη, ἔλασσαν δὲ. — ἐνθα worin,

τόξον ὄματος. Ἡμεῖς οὖν εἰ μέλλομεν τούτους εἶργειν ὥστε μὴ δὲ-16
νασθαι βλάπτειν ἡμᾶς πορευομένους, σφενδονητῶν τε τὴν ταχίστην
δεῖ καὶ ἱππέων. Ἀκούω δ' εἶναι ἐν τῷ στρατεύματι ἡμῶν Ρόδιους,
ὧν τοὺς πολλοὺς φασιν ἐπίστασθαι σφενδονῶν, καὶ τὸ βέλος αὐτῶν
καὶ διπλάσιον φέρεσθαι τῶν Περσικῶν σφενδονῶν. Ἐκείναι γὰρ διὰ 17
τὸ χειροπληθέσι τοῖς λίθοις σφενδονῶν ἐπὶ βραχὺ ἐξικνεῖνται, οἳ
δὲ γε Ρόδιοι καὶ ταῖς μολυβδίαις ἐπίστανται χρῆσθαι. Ἦν οὖν 18
αὐτῶν ἐπισκευώμεθα τίνες πέπανται σφενδῶνας, καὶ τούτῳ μὲν
δῶμεν αὐτῶν ἀργύριον, τῷ δὲ ἄλλας πλέκειν ἐθέλοντι ἄλλο ἀργύριον
τελῶμεν, καὶ τῷ σφενδονῶν ἐντεταγμένῳ ἐθέλοντι ἄλλην τινὰ ἀτέ-
λειαν εὑρίσκωμεν, ἴσως τινὲς φανοῦνται ἱκανοὶ ἡμᾶς ὠφελεῖν. Ὁρῶ 19
δὲ καὶ ἵππους ὄντας ἐν τῷ στρατεύματι τοὺς μὲν τινὰ παρ' ἐμοί,
τοὺς δὲ τῷ Κλεάρχῳ καταλειμμένους, πολλοὺς δὲ καὶ ἄλλους αἰ-
χμαλώτους σκενοφοροῦντας. Ἄν οὖν τούτους πάντας ἐκλέξαντες
σκενοφόρα μὲν ἀντιδώμεν, τοὺς δὲ ἵππους εἰς ἱππέας κατασκευά-
σωμεν, ἴσως καὶ οὗτοί τι τοὺς φεύγοντας ἀνιάσουσιν.

Ἔδοξε ταῦτα. Καὶ ταύτης τῆς νυκτὸς σφενδονῆται μὲν εἰς 20
διακοσίους ἐγένοντο, ἵπποι δὲ καὶ ἱππεῖς ἐδοκιμάσθησαν τῇ ὑστεροῖα
εἰς πεντήκοντα, καὶ στυλάδες καὶ θώρακες αὐτοῖς ἐποοίσθησαν, καὶ
ἵππαρχος δὲ ἐπεστάθῃ Λύκιος ὁ Πολυστράτου, Ἀθηναῖος.

ἐν ὀλίγῳ, bei nicht weiter Verfolgung. — οὐδ' εἰ. zu 1, 6, 8. — ἐκ τόξου ὄματος wenn er von der Entfernung eines Bogenschusses aus. d. h. indem der Feind eines Bogenschusses Weite Vorsprung hat, die Verfolgung beginnt. gr. Spr. 68, 17, 6. vgl. zu 1, 10, 11.

§ 16. ἡμεῖς. zu Προξένος 2, 5, 41. — μὴ. Spr. 67, 12, 4. — ἡμᾶς. Spr. 46, 5. (7.) — σφενδονητῶν. Spr. 47, 15. (16.) — ταχίστην. zu 1, 3, 14. — αὐτῶν. Spr. 60, 5 (6), 2. vgl. 4, 7, 2. — καὶ sogar. Spr. 69, 28, 7. (32, 18.) Thuk. 1, 44, 1: γενομένης καὶ δις ἐκκλησίας. — φέρεσθαι tragen. Spr. 52, 6, 1.

§ 17. ἐπὶ βραχὺ. zu 1, 8, 8. — γε. Spr. 69, 12, 2. (15, 3.) vgl. 3, 1, 35, 4, 6, 9, 5, 5, 18, 7, 6, 36. — μολυβδίαις Bleikugeln; μολύβδαναι App. Mithr. 33, 34, Bürg. 5, 36.

§ 18. αὐτῶν. zu 3, 1, 19. — τούτῳ für τούτοις, indem Einer gleichsam beispielsweise ausgehoben wird. — αὐτῶν für dieselben. Spr. 47, 16. (17.) Dies αὐτῶν mit τούτῳ verbunden wäre sinnlos: von den Schleudern Besitzenden dem der eine Schleuder besitzt. Oder wollte man diesem αὐτῶν denselben Sinn geben wie dem vorigen, so wäre es wenigstens ganz überflüssig. — τῷ σφ. ἐντ. ἐθέλοντι dem der sich freiwillig zum Schleudern einrangirt (hat) (Ze.) zu 1, 6, 9. — ἄλλην. zu 1, 5, 5. — ἀτέλειαν Befreiung z. B. von Wachen. Diod. 4, 71: ἀτέλεις αὐτοὺς ἀφείρει τῶν κατὰ τὰς μάχας κινδύνων καὶ τῶν ἄλλων λειτουργιῶν. Ail. 6, 6: ἀτέλειαν ἔχων φρουρᾶς. — τινές, welche, manche, nicht: einige. Spr. 51, 14, 3. (16, 14.)

§ 19. τινὰς. zu 2, 3, 15. — Κλεάρχῳ. Spr. 48, 12, 2. (15, 3.) vgl. 3, 4, 17. — εἰς ἱππέας zum Gebrauch von Reitern. Hell. 4, 2, 7: ὅπλα εἰς τὴν στρατιάν κατασκευάσθη. — κατασκευάξω verseehe mit Reitzeug, σκευή Thuk. 6, 94, 3.

§ 20. εἰς δ. vgl. zu 1, 1, 10. — ἐδοκιμάσθησαν wurden ausgemustert. — στυλάς nur hier und 4, 1, 18, sonst σπολάς Koller, lederner Harnisch, was vielleicht herzustellen ist. (Hu. u. Ze.)

1 δ'. Μείναντες δὲ ταύτην τὴν ἡμέραν τῇ ἄλλῃ ἐπορεύοντο προωιότερον ἀναστάντες· χαράδραν γὰρ αὐτοὺς εἶδε διαβῆναι, ἐφ' ἣ Ζέφυβοῦντο μὴ ἐπίθωντο αὐτοῖς διαβαίνουσιν οἱ πολέμιοι. Διαβεβηκῶσι δὲ αὐτοῖς ἐπιφαίνεται ὁ Μιθριδάτης πάλιν, ἔχων ἱππέας χιλίους, τοξότας δὲ καὶ σφενδόνητας εἰς τετρακισχιλίους· τοσοῦτους γὰρ ἦτοσε Τισσαφέρνην καὶ ελαβεν, ὑποσχόμενος, ἢν τούτους λάβῃ, παραδώσειν αὐτῷ τοὺς Ἕλληνας, καταφρονήσας, ὅτι ἐν τῇ ἐμπροσθεν προσβολῇ ὀλίγως ἔχων ἔπαυε μὲν οὐδέν, πολλὰ δὲ κακὰ ζεινόμιζε ποιῆσαι. Ἐπεὶ δὲ οἱ Ἕλληνες διαβεβηκότες ἀπέχον τῆς χαράδρας ὅσον ἐκτὼ σταδίων, διέβαινε καὶ ὁ Μιθριδάτης ἔχων τὴν δύναμιν. Παρήγγελο δὲ τῶν τε πελταστῶν οἷς εἶδε διώκειν καὶ τῶν ὀπιλιτῶν, καὶ τοῖς ἱππεῦσιν εἴρητο θαρρόουσι διώκειν ὡς Ἀεφρομένης ἰκανῆς δυνάμειος. Ἐπεὶ δὲ ὁ Μιθριδάτης καταλήφει καὶ ἡδὴ σφενδόνα καὶ τοξεύματα ξεκινούντο, ἐσήμηνε τοῖς Ἕλλησι τῇ σάλπιγγι καὶ εὐθὺς ἐθρον ἠόσει οἷς εἴρητο καὶ οἱ ἱππεῖς ἤλαυνον· οἱ δὲ οὐκ ἐδέξαντο, ἀλλ' ἔφρουγον ἐπὶ τὴν χαράδραν. Ἐν ταύτῃ τῇ διωξίᾳ τοῖς βαρβάροις τῶν τε πεζῶν ἀπέθωνον πολλοὶ καὶ τῶν ἱππέων ἐν τῇ χαράδρᾳ ζωοὶ ἐλήφθησαν εἰς ὀκτωκαίδεκα. Τούτους δὲ ἀποθανόντας ἀποκτείνουσι οἱ Ἕλληνες ἰκίσαντο, ὡς ὅτι φοβερώτατον τοῖς πολέμοις εἶη ὄραν.

6 Καὶ οἱ μὲν πολέμιοι οὕτω πράξαντες ἀπῆλθον, οἱ δὲ Ἕλληνες ἀσφαλῶς πορεύοντες τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν Τίγρητα ποταμόν. Ἐνταῦθα πόλις ἦν ἐρήμη, μεγάλη, ὄνομα δ' αὐτῇ ἦν Λάρισσα· ὄκον δ' αὐτῇ τὸ παλαιὸν Μῆδοι. Του δὲ τεύχους ἦν αὐτῆς τὸ εἶδος πέντε καὶ εἴκοσι πόδες, ὕψος δ' ἑκατόν τοῦ δὲ κύκλου ἢ περίοδος δύο παρασάγγαι· ὠκοδόμητο δὲ πλίνθοις κεραμίαις· κορηίς δ' ὑπὴν λιθίνῃ, τὸ ὕψος εἴκοσι ποδῶν. Ταύτην βασιλεὺς ὁ Περσῶν, ὅτε παρὰ Μῆδων τὴν ἀρχὴν ἐλάμβανον Πέρσαι, πολιορκῶν οὐδενὶ τρόπῳ ἐδύνατο ἐλεῖν· ἤλιον δὲ νεφέλῃ προκαλύψασα

C. 4 § 1. ἐφ' ἣ gehört zu ἐπίθωντο. gr. Spr. 51, 9, 3.

§ 2. αὐτοῖς. Spr. 48, 9, (11, 5) — Τισσαφέρνην. Spr. 46, 9, (15) — ἦν λάβῃ. zu πρὶν ἂν 1, 11, 10. — καταφρονήσας. Spr. 53, 5, 1, (2.)

§ 3. χαράδρας. Spr. 47, 12, 2, (13, 1.) — ὄσον. zu 1, 8, 6. — παρήγγελο für παρηγγέλλετο Stephanus. — τὴν seine. vgl. § 32, 6, 3, 7, 4, 21. vgl. zu στρατεύμα 1, 8, 4. — τῶν πελταστῶν hängt von οὖς ab. Spr. 17, 27 (28), 2. vgl. 5, 7, 28. — θαρρόουσι. Spr. 55, 2, 3, (5.) — ὡς. Spr. 56, 11, 2, (12, 3.)

§ 4. καταλήφει erg αὐτοὺς, zu 1, 3, 4. — ἐσήμηνε. zu 1, 2, 17. — οἱ δὲ von den Feinden, wie 4, 3, 31, 5, 2, 5, 6, 1, 7.

§ 5. φοβερώτατον. gr. Spr. 43, 4, 13. — ὄραν. Spr. 55, 3, 5, (7.)

§ 6. οὕτω πράξαντες nach solchem Erfolge. zu 1, 9, 10 u. 3, 1, 6.

§ 7. Λάρισσα. zu Κοροῶτη 1, 5, 4. — ὄκον. zu 1, 1, 6. — τὸ παλαιόν. zu τὸ ἀρχαῖον 1, 1, 6. — εἶδος. μὲν εὖρος Schneider; doch vgl. 4, 8, 9, 5, 7, 21 (u. 3, 4, 7.). — πόδες. zu 1, 7, 14. — κεραμίαις κεραμαῖς Lob. Phr. p. 147. κεραμίνας W. Dindorf. — ποδῶν. zu 1, 2, 23.

§ 8. βασιλεὺς, der ältere Kyros. — ὁ Π. Spr. 50, 7 (8), 1. — (τερόπω, Spr. 46, 4, 1.) — ἤλιον δὲ νεφέλῃ προκαλύψασα für ἤλιος δὲ

ἠφάνισε, μέχρι ἐξέλιπον οἱ ἄνθρωποι, καὶ οὕτως ἐάλω Παρὰ ταύτην τὴν πόλιν ἦν πυραμῖς λιθίνῃ, τὸ μὲν εἶδος ἐνός πλέθρου, τὸ δὲ ὕψος δύο πλέθρων. Ἐπὶ ταύτης πολλοὶ τῶν βαρβάρων ἦσαν, ἐκ τῶν πλησίον κωμῶν ἀποπεφυγότες.

Ἐνταῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμὸν ἓνα, παρασάγγας ἕξ, πρὸς 10 τεύχος ἔρημον, μέγα, πρὸς πόλει κείμενον· ὄνομα δὲ ἦν τῇ πόλει Μίσπιλα. Μῆδοι δ' αὐτῇ ποτε ὄκον. Ἦν δὲ ἢ μὲν κορηίς λίθου ξιστοῦ κογγυλιάτου, τὸ εἶδος πενήκοντα ποδῶν καὶ τὸ ὕψος πενήκοντα. Ἐπὶ δὲ ταύτῃ ἐπωκοδόμητο πλίνθων τεύχος, τὸ μὲν 11 εἶδος πενήκοντα ποδῶν, τὸ δὲ ὕψος ἑκατόν τοῦ δὲ κύκλου ἢ περίοδος ἕξ παρασάγγαι. Ἐνταῦθα ἐλέγτο Μῆδαι, γυνὴ βασιλέως, καταφρονεῖν, ὅτε ἀπόλλουσαν τὴν ἀρχὴν ἰπὸ Περσῶν Μῆδοι. Ταύτην δὲ τὴν πόλιν πολιορκῶν ὁ Περσῶν βασιλεὺς οὐκ ἐδύνατο οὔτε χρόνον ἐλεῖν οὔτε βίαι. Ζεὺς δ' ἐμβρονητήτους ποιεῖ τοῖς ἐνοικοῦντας, καὶ οὕτως ἐάλω.

Ἐνταῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμὸν ἓνα, παρασάγγας τέτταρας. 13 Εἰς τοῦτον δὲ τὸν σταθμὸν Τισσαφέρνης ἐπεφάνη, οἷς τε αὐτὸς ἱππέας ἤλθειν ἔχων καὶ τὴν Ὀρόντου δύναμιν τοῦ τὴν βασιλείως θυγατέρα ἔχοντος καὶ οὖς Κίρος ἔχων ἀνίβη βαρβάρους καὶ οἷς ὁ βασιλεὺς ἀδελφὸς ἔχων βασιλεῖ ἐβροθήει, καὶ πρὸς τούτους ὅσους βασιλεὺς ἐδωκεν αὐτῷ, ὥστε τὸ στρατεύμα πάμπολυ ἐφάνη. Ἐπεὶ 14 δ' ἐγγὺς ἐγένετο, τὰς μὲν τῶν τάξεων εἶχεν ὀπισθεν καταστήσας, τὰς δὲ εἰς τὰ πλάγια παραγωγῶν ἐμβάλλειν μὲν οὐκ ἐτόλμησεν οὐδ' ἐβούλετο διακινδυνεύειν, σφενδονᾶν δὲ παρήγγειλε καὶ τοξύνειν. Ἐπεὶ δὲ διαταχθέντες οἱ Ῥόδιοι ἐσφενδόνησαν καὶ οἱ [Σκύθαι] τοξόται 15

νεφέλῃν προκαλύψας Brodaeus, Stephanus und Muret, während Jacobs dieses beibehalten und ἠφανίσθη lesen will Anders Grashof in Passows Lex. unter ἀφανίζω — προκαλύπτειν sich vorziehen. Falsche Erklärung einer Sonnenfinsterniss. — ἐξέλιπον erg αὐτῇν.

§ 9. παρὰ. zu 1, 2, 13. — ἐπί. Spr. 63, 37 (41), 1.

§ 10. πρὸς πόλει für πρὸς τῇ πόλει Kr. (26.) — λίθου. Spr. 47, 6, 3, (8, 2.)

§ 11. ἐνταῦθα. zu ἄνω 1, 2, 1. — ἐλέγτο, von den Einheimischen. — ὑπό. Spr. 52, 3, 1. vgl. 7, 2, 22. Ueber die Sache Kr. De auth. p. 15.

§ 12. χρόνον mit der Zeit, durch Hunger. vgl. Her. 1, 176. (Spr. 48, 2, 10) — ἐμβρονητήτους geistesverwirrt, nach Andern: durch Gewitter geschreckt. — ποιεῖ. zu 1, 1, 1.

§ 13. ἤλθειν. 1, 2, 4. ἦγαγεν will Eberhard — ἔχων ist zweimal zu denken: ἔχων οὖς ἤλθειν ἔχων. vgl. z. Her. 7, 190. Weniger ähnlich Xen. Hell. 2, 3, 19. Regelmässiger wäre: οἷς (mit welchen) τε αὐτὸς ἤλθειν ἱππεῦσιν. (Kr. 63.) — Ὀρόντιου 2, 4, 8. — ὁ β. ἀδελφός 2, 4, 25. — ἐβροθήει. zu 1, 4, 2. — πρὸς. Spr. 68, 34, (35.) — ἐφάνη. Spr. 56, 4, 4, (6.)

§ 14. τάξεων. τάξων ὡν Matthiae. — εἶχε καταστήσας. Spr. 56, 3, 3, (6.) — εἰς τὰ πλάγια παραγωγῶν nachdem er, um eine Phalanx zu bilden, rechts und links (εἰς τὰ πλάγια nach den Flanken) hatte aufmarschiren lassen. vgl. 4, 3, 26 u. 6, 6. zu Arrians An. 2, 8, 2. — ἐμβάλλειν angreifen, wie 1, 8, 24. vgl. Spr. 52, 2, 7.

§ 15. διαταχθέντες in Zwischenräumen aufgestellt als

- ἐτόξευσαν καὶ οὐδεὶς ἡμίωσαν ἀνδρός, οὐδὲ γὰρ εἰ πάνν προῦ-
 θυμῆτο ῥάδιον ἦν, καὶ ὁ Τισσαφέρης μάλα ταχέως ἔξω βελῶν
 16 ἀπεχώρει καὶ αἱ ἄλλαι τάξεις ἀπεχώρησαν. Καὶ τὸ λοιπὸν τῆς
 ἡμέρας οἱ μὲν ἐπορεύοντο, οἱ δὲ εἶποντο· καὶ οὐκέτι εἰσίνοντο οἱ
 βάσβαροι [τῇ τότε ἀκροβολίσει]· μακρότερον γὰρ οἱ [τε] Ῥόδιοι τῶν
 17 Περσῶν ἐσφενδόνων καὶ τῶν πλείστων τοξοτῶν. Μεγάλα δὲ καὶ τὰ
 τόξα τὰ Περσικά ἐστίν· ὥστε χρῆσιμα ἦν ὅποσα ἀλίσκετο τῶν τοξεν-
 μάτων τοῖς Κορησὶ, καὶ διετέλουν χρώμενοι τοῖς τῶν πολεμίων το-
 ξεύμασι καὶ ἐμελέτων τοξένειν ἄνω ἰέντες μικράν. Εὐρίσκετο δὲ
 καὶ νεῦρα πολλὰ ἐν ταῖς κόμαις καὶ μόλυβδος, ὥστε χρῆσθαι εἰς
 τὰς σφενδόνας.
- 18 Καὶ ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ, ἐπεὶ κατεστρατοπεδεύοντο οἱ Ἕλληνες
 κόμαις ἐπιτηρόντες, ἀπῆλθον οἱ βάσβαροι μεῖον ἔχοντες ἐν τῇ τότε
 ἀκροβολίσει τὴν δ' ἐπισύσαν ἡμέραν ἐμειναν οἱ Ἕλληνες καὶ ἐπισ-
 τίσαντο· ἦν γὰρ πολὺς οἶτος ἐν ταῖς κόμαις. Τῇ δ' ὑστεριᾷ ἐπο-
 ρεύοντο διὰ τοῦ πεδίου, καὶ Τισσαφέρης εἶπετο ἀκροβολιζόμενος.
- 19 Ἐνθα δὴ οἱ Ἕλληνες ἐγνώσαν ὅτι πλαισίον ἰσόπλευρον πονηρὰ τάξις
 εἶη πολεμίων ἐπορευμένων. Ἀνάγκη γὰρ ἐστίν, ἦν μὲν συγκύπτῃ τὰ
 κέρατα τοῦ πλαισίου ἢ ὁδοῦ στενωτέρας οὐσης ἢ ὁσέων ἀναγκάζόν-
 των ἢ γεφύρας, ἐκθλίβεσθαι τοὺς ὀπλίτας καὶ πορευέσθαι πονηρῶς,
 ἅμα μὲν πιεζομένους, ἅμα δὲ καὶ τυραττομένους· ὥστε δυσχρόστους
 20 εἶναι ἀνάγκη ὑτάκτους ὄντας. Ὅταν δ' αὖ διάσχη τὰ κέρατα, ἀνάγκη
 διασπᾶσθαι τοὺς τότε ἐκθλιβομένους καὶ κενὸν γίγνεσθαι τὸ μέσον
 τῶν κερῶν καὶ ἀδρμῆν τοὺς ταῦτα πύσχοντας [τῶν] πολεμίων

Tirailleurs. — Σκῦθαι. Arr. Takt. 2, 13: οἱ τῶν ἰππέων τόξοις χρώμενοι
 ἰπποτοξοῦται λέγονται, ὑπ' ἐνίων δὲ Σκῦθαι. Hier ist das Wort ungehörig
 und eingefälscht. (Kr. 26.) — ἀνδρός. Spr. 47, 13. (14.) — οὐδὲ γὰρ εἰ.
 zu 1, 6, 8. — ἦν ohne ἄν Spr. 54, 10, 1. — αἱ fñgt Larcher hinzu.

§ 16. σπνέσθαι Schaden zufügen gebraucht ausser Xen. die
 attische Prosa selten. — τῇ τότε ἀκροβολίσει ist mit Muret als aus
 § 18 entstanden zu streichen. — τε ist mit Poppe zu streichen oder mit
 Weiske nach τῶν zu setzen.

§ 17. καὶ auch die persischen, wie die der Kreter. — ἀλίσκετο.
 Spr. 54, 13 (15), 1. — διετέλουν χρώμενοι gebrauchten fort-
 während. Spr. 56, 5, 3. vgl. 4, 3, 2. — (τοξένειν. Spr. 55, 3, 11.) —
 ἄνω ἰέντες. Vielmehr ἅμα ἰόντες während des Marsches. (Kr. 24 p.
 46.) (Spr. 56, 10, 3.) Plut. Al. 23: ἐμῖνθαι ἅμα πορευόμενος ἢ τοξένειν
 ἢ ἐπιβαίνειν ἄρματος. Ueber Alex. Glück 2, 6: ἐπαίξεν ὁδοπορῶν ἅμα καὶ
 μαρθάνων τοξένειν.

§ 18. κόμαις. Spr. 48, 9. (11, 5.) — μεῖον. zu 1, 10, 8.

§ 19. πολεμίων. zu 2, 4, 6. — συγκύπτειν sich zusammen-
 ziehen, indem sie sich einander nähern. vgl. § 21. — κέρατα, πλευρὰ
 § 22. — ἀναγκάζειν einzwängen. — ἅμα μὲν — ἅμα δὲ zugleich
 — und. (Spr. 59, 1, 4.) vgl. 4, 1, 4, 5, 10, 14.

§ 20. διάσχη. Spr. 52, 2, 3 u. 53, 6, 4. (5.) — τότε in dem eben
 erwähnten Falle. — τὸ μέσον τῶν der Raum zwischen den. vgl.
 zu 1, 7, 6. — δέοι. Spr. 54, 14. (17, 1.) — διάβασις. zu 2, 3, 10. — προ-

επομένων. Καὶ ὅποτε δέοι γέφυραν διαβαίνειν ἢ ἄλλην τινὰ διά-
 βασις, ἐσπευδεν ἕκαστος βουλόμενος φθάσαι πρῶτος· καὶ ἐπιτίθειτο
 ἦν ἐνταῦθα τοῖς πολεμίοις.

Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐγνώσαν οἱ στρατηγοί, ἐποιήσαντο ἔξ λόχους 21
 ἀνὰ ἕκαστον ἄνδρας καὶ λοχαγοὺς ἐπέστησαν καὶ ἄλλους πεντηκο-
 τῆρας καὶ ἄλλους ἐνωμοτόχους. Οὗτοι δὲ πορευόμενοι [οἱ λοχαγοί],
 ὅποτε μὲν συγκύπτει τὰ κέρατα, ὑπέμενον ὑστεροί, ὥστε μὴ ἐνοχλεῖν
 τοῖς κέρασι, τότε δὲ παρήγον ἔξωθεν τῶν κερῶν. Ὅποτε δὲ διά- 22
 σχοιν αἱ πλευραὶ τοῦ πλαισίου, τὸ μέσον ἂν ἐξεπίμψασαν, εἰ μὲν
 στενωτέρον εἶη τὸ διέχον, κατὰ λόχους, εἰ δὲ πλατύτερον, κατὰ
 πεντηκοστῶς, εἰ δὲ πάνν πλατῦ, κατ' ἐνωμοτίας· ὥστε αἰεὶ ἐκπλεον
 εἶναι τὸ μέσον. Εἰ δὲ καὶ διαβαίνειν τινὰ δέοι διάβασις ἢ γέφυραν, 23
 οὐκ ἐταράττοντο, ἀλλ' ἐν τῷ μέρει οἱ λοχαγοὶ διέβαινον· καὶ εἰ ποῦ
 δέοι τι τῆς φάλαγγος, ἐπιπαρήσαν οὗτοι. Τούτῳ τῷ τρόπῳ ἐπορευ-
 θῆσαν σταθμοὺς τέτταρας.

Ἦνικα δὲ τὸν πέμπτον ἐπορεύοντο σταθμόν, εἶδον βασιλείον 24
 τι καὶ περὶ αὐτὸ κόμας πολλὰς, τὴν δὲ ὁδὸν πρὸς τὸ χωρίον τοῦτο
 διὰ γηλόφων ὑψηλῶν γιγνομένην, οἱ καθῆκον ἀπὸ τοῦ ὄρους, ὑφ'
 ᾧ ἦν κόμη. Καὶ εἶδον μὲν τοὺς γηλόφους ἄσμενοι οἱ Ἕλληνες,

τος, ὥστε πρῶτος εἶναι. — ἐπιτίθειτο ἦν τοῖς π. die Feinde konn-
 ten leicht angreifen. Spr. (43, 4, 13 u.) 61, 4, 9. (5, 6.) vgl. 4, 3,
 12, 8, 12, 7, 54; und über den Plu. zu 3, 4, 49.

§ 21. ἀνὰ jeden zu. Spr. 68, 16. (20, 2.) vgl. 4, 6, 4, 5, 4, 12,
 6, 3, 11. Der Lochos enthielt zwei Pentekostyen, jede Pentekostye zwei
 Enomotien. — ἄλλους. zu 1, 5, 5. — οὗτοι. οὕτω Weiske. vgl. § 30. —
 πορευόμενοι. Lies πορευομένων. (Kr. 30.) vgl. zu 1, 2, 17. — οἱ λο-
 χαγοὶ streicht Kr. (26.) Einige Hsn. haben es nach ὑστεροί. — ὑστεροί.
 Spr. 57, 5, 3. — (ἐνοχλεῖν τοῖς. Spr. 46, 7, 2.) — τότε — κερῶν
 dann marschirten sie hinter den beiden Columnen neben
 einander auf.

§ 22. ἂν ἐξεπίμψασαν für ἀνεξεπίμψασαν. Kr. De auth. p. III.
 — ἂν. zu 1, 5, 2. — ἐξεπίμψασαν. οἱ ἔξ λόχοι. — κατὰ λόχους
 lochenweise (zu 1, 2, 16), so dass jeder Lochos nur Eine Reihe von
 hundert Mann Tiefe bildete, κατὰ πεντηκοστῶς so dass zwei, κατ' ἐνωμοτίας
 so dass vier Mann von jedem Lochos neben einander marschirten. Diese
 Erklärung beståtigt Arr. Takt. p. 18: λόχος ὀνομάζεται ἀριθμὸς ἀνδρῶν ἀπὸ
 τοῦ ἡγουμένου καὶ τῶν μετὰ τούτων κατόπιν τεταγμένων ἐπ' ἐπὶ τὸν τελευ-
 ταῖον κατὰ τὸ βᾶθος. Vgl. p. 20. 21. 57 ff. Dass drei dieser Lochen sich
 vorn, drei hinten befanden erhellt aus § 43.

§ 23. εἰ δέοι. zu 1, 9, 11. — ἐν τῷ μέρει in seiner Reihe (Tour),
 wie an ihn die Reihe kam. Spr. 50, 2, 2. (3.) vgl. 7, 6, 36. Thuk. 4,
 11, 2, 8, 86, 2. Her. 5, 70. — λοχαγοὶ. λόχοι Matthiae. — τι etwa.
 Thuk. 3, 22, 5: ἐπετέτακτο παραβοηθεῖν, εἰ τι δέοι. 1, 44, 2: ἀσθενεστέρους
 οὖσαν, ἦν τι δέοι, ἐς πόλεμον καθίστανται. — τῆς φάλαγγος hängt von ποῦ
 ab: an irgend einem Theile der Marschcolonne (zu 3, 3, 11).
 (Spr. 47, 10, 4.) — ἐπιπαρήσαν kamen noch dazu herbei, wie Thuk.
 1, 61, 1. Spr. 68, 41 (46), 17. ἐπιπαρήσαν will Ullrich Beitr. zur Krit. 3
 p. 3. — τούτῳ τῷ τρόπῳ bezieht sich unstreitig nicht bloss auf die
 nächsten vier, sondern auch auf die folgenden Märsche. Der Schriftsteller
 dachte: auf diese Weise setzten sie ihren Marsch fort, ohne
 dass ihnen auf den vier nächsten Stationen etwas Bemerkenswerthes begegnete.

25 ὡς εἰκός, τῶν πολεμίων ὄντων ἰσπέων. ἐπεὶ δὲ πορευόμενοι ἐκ τοῦ
 πεδίου ἀνέβησαν ἐπὶ τὸν πρώτον γηλόφον καὶ κατέβαινον, ὡς ἐπὶ
 τὸν ἔτερον ἀναβαῖν, ἐνταῦθα ἐπιγίγνεται οἱ βάρβαροι καὶ ἀπὸ
 τοῦ ὑψηλοῦ εἰς τὸ πρᾶνές ἐβαλλον, ἐσφενδόνων, ἐτόξεον ὑπὸ μα-
 26 στίγων καὶ πολλοὺς κατετίρωσκον καὶ ἐκράτησαν τῶν Ἑλλήνων
 γυναικῶν καὶ κατέκλεισαν αὐτοὺς εἰσω τῶν ὀπλων, ὥστε παντάπασι
 ταύτην τὴν ἡμέραν ἀχορηστοὶ ἦσαν ἐν τῷ ὄγλῳ ὄντες καὶ οἱ σφεν-
 27 δονῆται καὶ οἱ τοξόται. Ἐπεὶ δὲ πιεζόμενοι οἱ Ἕλληνες ἐπεχείρησαν
 δουῖαν, σχολῆ μὲν ἐπὶ τὸ ἄκρον ἀφικνοῦνται ὀπλίται ὄντες, οἱ δὲ
 28 πολέμιοι ταχὺ ἀπεπήδων. Πάλιν δὲ ὅποτε ἀπίοιεν πρὸς τὸ ἄλλο
 στράτευμα, ταῦτα ἔπασχον καὶ ἐπὶ τοῦ δευτέρου γηλόφου ταῦτα
 ἐγίγνετο, ὥστε ἀπὸ τοῦ τρίτου γηλόφου ἔδοξεν αὐτοῖς μὴ κινεῖν
 τοὺς στρατιώτας, ποῖν ἀπὸ τῆς δεξιᾶς πλευρᾶς τοῦ πλαισίου ἀν-
 29 γαγον πελταστὰς πρὸς τὸ ὄρος. Ἐπεὶ δὲ οὗτοι ἐγένοντο ὑπὲρ τῶν
 ἐπομένων πολεμίων, οὐκέτι ἐπετίθεντο οἱ πολέμιοι τοῖς καταβαίνουσι,
 διδοκίτες μὴ ἀπομηθεῖσθαι καὶ ἀμφοτέρωθεν αὐτῶν γένοιντο [οἱ
 30 πολέμιοι]. Οὕτω τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας πορευόμενοι, οἱ μὲν τῇ ὁδῷ
 κατὰ τοὺς γηλόφους, οἱ δὲ κατὰ τὸ ὄρος ἐπιπαριόντες, ἀφίκοντο εἰς
 τὰς κώμας καὶ ἰατροὺς κατέστησαν ὅκτω· πολλοὶ γὰρ ἦσαν οἱ τετρωμένοι.
 31 Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ τῶν τετρωμένων ἕνεκα καὶ
 ἅμα ἐπιτίθεται πολλὰ εἶχον, ἄλευρα, ὄνον, κριθὰς ἵπποις συμβεβλη-
 μένας πολλὰς. Ταῦτα δὲ συννηρηγμένα ἦν τῷ σατραπεύοντι τῆς
 32 χώρας Τετύρτη δ' ἡμέρα καταβαίνουσιν εἰς τὸ πεδίον. Ἐπεὶ δὲ
 κατέλαβεν αὐτοὺς Τισσαφέρνης σὺν τῇ δυνάμει, ἐδίδαξεν αὐτοὺς ἢ
 ἀνάγκη κατισσηρῆσαι οὐ πρότερον εἶδον κώμην καὶ μὴ πορεύεσθαι ἔτι
 μαχομένους· πολλοὶ γὰρ ἦσαν ἀπόμαχοι, οἱ τετρωμένοι καὶ οἱ ἐκείνου

§ 24. γιγνομένην. zu 1, 2, 17; vom Part. Spr. 56, 7, 1. — τοῦ, in so fern es vor ihnen lag. Spr. 50, 2, 1. vgl. 4, 7, 21. 6, 2, 24. 4, 5, Thuk. 3, 94, 2. 6, 94, 2. — ἄσμενοι. Spr. 57, 5, 1.

§ 25. καὶ vor κατέβαινον ist nach Stephanus hinzugefügt. — ὑψηλοῦ. Spr. 43, 4, 1. (2.) — ἐτόξεον. Spr. 59, 1, 1. — ὑπὸ μαστίγων unter Geißelhieben. Spr. 68, 39 (43), 1. Ueber die Sache Her. 7, 103, 3, 223, 2.

§ 26. Ἑλλήνων. Spr. 47, 18. (19, 3 u. 57, 1.)

§ 27. μέν. Dem entspricht οἱ δὲ π. ταχὺ. (Eberhard.)

§ 28. ὅποτε ἀπίοιεν. ungenau für ὅτε ἀπήσαν, weil dem Schriftsteller schon das folgende Mal mit vorschwebte. — κινεῖν fortführen. Thuk. 1, 105, 4: τὸ πρὸς Αἰγίην ναυτικὸν οὐκ ἐκίνησαν. vgl. 6, 1, 8. 2, 27. — ἀνάγκη γὰρ ἀναγᾶσθαι, als ob οὐκ ἐκίνησαν vorherginge.

§ 29. ἐγένοντο. zu 1, 7, 17. — ἀπομηθεῖσθαι. Spr. 30, 9, 2. vgl. 3, 4, 35. 4, 3, 21. 5, 7, 20. — οἱ πολέμιοι streicht Kr. [26.]

§ 30. οἱ μὲν, das Hauptheer. οἱ δὲ, die Pelasten § 28. — τῇ ὁδῷ. ἐν τῇ ὁδῷ Matthiae. Doch vgl. Hell 4, 5, 13 u. Thuk. 2, 98, 1: ἐπορεύετο τῇ ὁδῷ ἢν πρότερον αὐτοῖς ἐποιήσατο. vgl. 4, 36, 1. gr. Spr. 46, 5, 3. — ἐπιπαριόντες auf den Höhen neben der Colonne gehend, wie 6, 1, 19. Thuk. 5, 10. 8 u. zu 4, 94, 2. vgl. Polyb. 5, 83, 1. — οἱ τετρωμένοι. Spr. 47, 24, 4.)

§ 31. καὶ ἅμα und zugleich weil. (Spr. 69, 6 A.)

§ 32. τῇ. zu 3, 4, 3. — ἀπόμαχοι Nicht-Combattanten. vgl. 4,

φέροντες καὶ οἱ τῶν φερόντων τὰ ὄπλα δεξιόμενοι. Ἐπεὶ δὲ κα-33
 τισκήρησαν καὶ ἐπεχείρησαν αὐτοῖς ἀχοβολεῖσθαι οἱ βάρβαροι
 πρὸς τὴν κώμην προσόντες, πολὺ προῖχον οἱ Ἕλληνες· πολὺ γὰρ
 διέφερον ἐκ τῆς χώρας ὀρμῶντας ἀλέξασθαι ἢ πορευομένους ἐπιπίσι
 τοῖς πολεμίοις μώχεσθαι. Ἦνθα δ' ἦν ἡδὴ δέιλη, ὅρα ἦν ἀπίεσθαι34
 τοῖς πολεμίοις· ὅποτε γὰρ μῖτον ἀπιστραποτιδύοντο οἱ βάρβαροι
 τοῦ Ἑλληνικοῦ ἐξήκοντα σταδίων, φοβούμενοι μὴ τῆς νυκτὸς οἱ
 Ἕλληνες ἐπιθῶνται αὐτοῖς. Πονηρὸν γὰρ νυκτὸς ἐστὶ στρατεύμα35
 Περσικόν. Οἱ τε γὰρ ἵπποι αὐτοῖς δίδονται καὶ ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ
 πεποδισμένοι εἰσι τοῦ μὴ φεύγειν ἕνεκα εἰ λυθείησαν ἐάν τις
 θόρυβος γίγηται, δεῖ ἐπισάσαι τὸν ἵππον Πέσση ἀνδρὶ καὶ χαλι-
 νῶσαι δὲ καὶ θωρακισθέντα ἀναβῆναι ἐπὶ τὸν ἵππον. Ταῦτα δὲ
 πάντα χαλεπὰ νύκτωρ καὶ θοοῖον ὄντος ποιεῖν. Τούτου ἕνεκα
 πόρρω ἀπισκῆρον τῶν Ἑλλήνων.

Ἐπεὶ δὲ ἐγίνωσκον αὐτοὺς οἱ Ἕλληνες βουλομένους ἀπίεσθαι36
 καὶ διαγγελλομένους, ἐκῆρξε τοῖς Ἕλλησι συσκευάζεσθαι ἀκονόν-
 των τῶν πολεμίων. Καὶ χρόνον μὲν τινα ἐπέσχον τῆς πορείας οἱ
 βάρβαροι· ἐπειδὴ δὲ οὐδὲ ἐγίγνετο, ἀπήσαν οὐ γὰρ ἰδοῦναι λυσίτε-
 λειν αὐτοῖς νυκτὸς πορεύεσθαι καὶ καταγεσθαι ἐπὶ τὸ στρατόπεδον.
 Ἐπειδὴ δὲ σαφῶς ἀπίοντες ἡδὴ εἴδων οἱ Ἕλληνες, ἐπορεύοντο καὶ37
 αὐτοὶ ἀναξεύσαντες καὶ διήλθον ὅσον ἐξήκοντα σταδίων. Καὶ γί-

1, 13. — οἱ τ. nämlich die V. Spr. 57, 10. (A. 5.) vgl. De auth. p. 60. Zeune wünscht οἱ τε τ. Das folgende οἱ, was in einigen Hsn. fehlt, in den übrigen vor ἀπόμαχοι steht, hat Zeune hierher gestellt.

§ 33. αὐτοῖς. Spr. 48, 9. (11.) — (πολὺ περιῖσαν. Spr. 48, 15, 13.) — πολὺ διέφερον ἢ es war viel anders, vortheilhafter als. Mem. 3, 11, 14: τριζαῦτα πολὺ διαφέρει τὰ αὐτὰ δῶρα ἢ πρὶν ἐπιθυμῆσαι διδοῦναι. vgl. die Erkl. zu Plat. Phaid. p. 85 b. — ἐκ τῆς χώρας von dem eingenommenen Standpuncte aus. Kyr. 7, 1, 36: εἶδε τοὺς Πέρσας ἐκ τῆς χώρας ἐωσμένους. — ὀρμῶντας anrückend. Spr. 52, 2, 1. vgl. 4, 3, 31. 5, 7, 25.

§ 34. ἀπίεσθαι. zu καθεῦθεν 1, 3, 11. — τοῦ entfernt von dem. Spr. 47, 22. (23.) — Ἑλληνικοῦ. Spr. 43, 4, 6. (17.) — ἐπιθῶνται. zu 1, 8, 24.

§ 35. πονηρὸν ein übles Ding; das Neutrum würde auch stehen, wenn στρατός oder στρατιά folgte. Spr. 43, 4, 4. (11.) Reitk. 3, 6: ἀχορηστον καὶ οἰκίτης καὶ στρατεύμα ἀπειδές. — οἱ τε. Dem entspricht ἐάν τε — ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ. zu 3, 1, 42. — εἰ λυθείησαν. Im Vorbeigehenden liegt: ὅπερ ἂν γένοιτο. vgl. 7, 8, 16. (Spr. 54, 12, 9) — δεῖ für δεῖ Kr. (26.) u. eine Hs.) — ἐπισάσαι. Statt der Sättel hatten die Alten Decken, wie es scheint, von Filz, ἑρπῆνια. ἐρπῆσι τοῦ πλούς. strata. vgl. Reitk. 7, 5 und dort Jacobs. — ἀνδρὶ für ἀνδρα, wie auch sonst zuweilen nach δεῖ es ist nöthig. (Spr. 48, 7, 3.) — Ἑλλήνων. Spr. 47, 28 (29), 1.

§ 36. βουλομένους. Spr. 56, 7, 1. — διαγγελλομένους dass sie unter einander, die Officiere den Soldaten, sich den Befehl mittheilten. (We.) — ἐκῆρξε. zu ἐκάλμψε 1, 2, 17. — ἐπέσχον τῆς. Spr. 47, 12. (13.) — τὸ das inzwischen von den Trossknechten aufgeschlagene. Spr. 50, 2, 1. (2.)

§ 37. καὶ αὐτοὶ gleichfalls. Spr. 51, 6, 2. (6.) — ὅσον. zu 1,

γνεται τοσοῦτον μεταξύ τῶν στρατευμάτων ὥστε τῇ ὕστεραία οὐκ ἐφάνησαν οἱ πολέμοιοι οὐδὲ τῇ τρίτῃ τῇ δὲ τετάρτῃ νυκτὸς προελθόντες καταλαμβάνουσι χωρίον ὑπερδέξιον οἱ βάρβαροι, ἢ ἐμελλον οἱ Ἕλληνες παριέναι, ἀκρωνυχίαν ὄρους ὑφ' ἣν ἡ κατάβασις ἦν εἰς 38 τοῦ πεδίου. Ἐπειδὴ δὲ εἴωρα Χειρίσοφος προκατειλημμένην τὴν ἀκρωνυχίαν, καλεῖ Ξενοφῶντα ἀπὸ τῆς οὐρᾶς καὶ κελύει λαβόντα 39 τοὺς πελταστὰς παραγινέσθαι εἰς τὸ πρόσθεν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν τοὺς μὲν πελταστὰς οὐκ ἤγεν ἐπιφαινόμενον γὰρ εἴωρα Τισσαφέρην καὶ τὸ στρατεύμα πᾶν αὐτὸς δὲ προσελάσας ἠρώτα· Τί καλεῖς; Ὁ δὲ λέγει αὐτῷ· Ἐξέστιν ὄραν προκατείληπται γὰρ ἡμῖν ὁ ὑπὲρ τῆς καταβάσεως λόφος καὶ οὐκ ἔστι παρελθεῖν, εἰ μὴ τοὺς ἀπο- 40 κούνομεν. Ἀλλὰ τί οὐκ ἤγες τοὺς πελταστὰς; Ὁ δὲ λέγει ὅτι οὐκ ἐδόκει αὐτῷ ἔρημα καταλιπεῖν τὰ ὀπίσθεν πολεμίων ἐπιφαινομένων. Ἀλλὰ μὴν ὦρα γ', ἔφη, βουλευέσθαι πῶς τις τοὺς ἄνδρας ἀπελά 41 ἀπὸ τοῦ λόφου. Ἐνταῦθα Ξενοφῶν ὄρα τοῦ ὄρους τὴν κορυφὴν ὑπὲρ αὐτοῦ τοῦ ἑαυτῶν στρατεύματος οὖσαν καὶ ἀπὸ ταύτης ἐφοδὸν ἐπὶ τὸν λόφον ἐνθα ἦσαν οἱ πολέμοιοι, καὶ λέγει· Κράτιστον, ὦ Χειρίσοφε, ἡμῖν ἴσθαι ὡς τάχιστα ἐπὶ τὸ ἄκρον· εἰ γὰρ τοῦτο λάβωμεν, οὐ δυνήσονται μένειν οἱ ὑπὲρ τῆς ὁδοῦ. Ἀλλὰ, εἰ βούλει, μένε ἐπὶ τῷ στρατεύματι. ἐγὼ δ' ἐθέλω πορευέσθαι· εἰ δὲ χορῆεις, 42 πορεύου ἐπὶ τὸ ὄρος, ἐγὼ δὲ μενῶ αὐτοῦ. Ἀλλὰ δίδωμί σοι, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, ὁπότερον βούλει, ἐλέσθαι. Εἰπὼν ὁ Ξενοφῶν ὅτι κωλύερός ἐστιν, αἰρεῖται πορευέσθαι, κελύει δὲ οἱ συμπέμψαι ἀπὸ 43 τοῦ στόματος ἄνδρας· μακρὰν γὰρ ἦν ἀπὸ τῆς οὐρᾶς λαβεῖν. Καὶ ὁ Χειρίσοφος συμπέμπει τοὺς ἀπὸ τοῦ στόματος πελταστὰς· ἔλαβε δὲ

8, 6. — ὑφ' ἣν unter dem hin. Spr. 68, 41 (45), 1. vgl. 7, 4, 5. 11. 8, 21.

§ 39. τὸ στρατεύμα zu 1, 8, 4. — ἐξέστι bezeichnet eine Möglichkeit, die in dem Subject, ἐξέστιν eine die in der Sache liegt; ἔστιν Ausführbarkeit oder Erreichbarkeit an und für sich (absolut), πάρεστιν enthält daneben den Begriff der Leichtigkeit. — ἡμῖν. zu 1, 3, 16. — (ἀποκούνομεν. Spr. 54, 12, 2.)

§ 40. ἔρημα, ohne die zur Deckung dienenden Peltasten. vgl. 7, 3, 47. — ἀλλὰ μὴν γ', wie 5, 8, 26. Spr. 69, 35. (39, 1.) — πῶς. zu 1, 7, 2. — τις man, wir. zu 1, 4, 12. — ἀπελά. Spr. 53, 7, 3.

§ 41. τοῦ ὄρους § 37. — αὐτὸς gerade, ganz nahe, wie ipse (Liv. 21, 30, Curt 7, 5, 5). (Spr. 51, 6, 9.) vgl. 4, 1, 2, 3, 11, 6, 2, 4. — τοῦ ἑαυτῶν ihrem, dem der Hellenen. Spr. 58, 4, 3. vgl. 4, 7, 19, 5, 6, 16; so ἑαυτοῖς 4, 7, 20, ἑαυτοῦς Hell. 4, 6, 4, ἀφ' ἑτέρου Thuk. 7, 1, 4. Lys. 32, 11. — ἐνθα. Spr. 66, 3, 1. — ἴσθαι. Spr. 38, 3, 5. (6.) — εἰ ohne μέν, wie Her. 8, 62? — μένε — ἐγὼ δέ, wie 7, 3, 36, indem beim ersten Verbum der Gegensatz noch nicht gedacht wird. (Spr. 51, 1, 4 vierte Aufl.)

§ 42. εἰπὼν. Aehnliche Asyndeta 4, 1, 20. 8, 6 u. 7, 5, 8, 8, 7, 3, 12. (vgl. Spr. 59, 1, 11.) — οἱ. Spr. 48, 9. (11, 14.) — μακρὰν es war zu weit. Plut. Them. 4; μακρὰν ἦσαν οὗτοι. — λαβεῖν. Spr. 49, 1.

§ 43. τοὺς ἀπὸ, wie τοὺς ἐκ 1, 2, 3. vgl. 5, 2, 24, 25. — στόμα-τος. Arriani Takt. p. 25: ἵνα ἡ διχοτομία γίνεται τοῦ μήκους, ὁμαλὸς ὀνομαῖσται καὶ στόμα. — τῶν ἐπιλέκτων, von den 6 Lothen § 21.

τοὺς κατὰ μέσον τοῦ πλαισίου. συνέπεσθαι δ' ἐκέλευσεν αὐτῷ καὶ τοὺς τριακοσίους οὓς αὐτὸς εἶχε τῶν ἐπιλέκτων ἐπὶ τῷ στόματι τοῦ πλαισίου.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο ὡς ἐδύνατο τάχιστα. Οἱ δ' ἐπὶ τοῦ 44 λόφου πολέμοιοι ὡς ἐνόησαν αὐτῶν τὴν πορείαν ἐπὶ τὸ ἄκρον, εὐθὺς καὶ αὐτοὶ ὤρμησαν ἀμιλλᾶσθαι ἐπὶ τὸ ἄκρον. Καὶ ἐνταῦθα πολλῆ 45 μὲν κραυγὴ ἦν τοῦ Ἑλληνικοῦ στρατεύματος διακελευομένων τοῖς ἑαυτῶν, πολλῆ δὲ [κραυγῆ] τῶν ἀμφὶ Τισσαφέρην τοῖς ἑαυτῶν διακελευομένων. Ξενοφῶν δὲ παρελθὼν ἀπὸ τοῦ ἵππου παρε- 46 κεύετο. Ἄνδρες νῦν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα νομίζετε ἀμιλλᾶσθαι, νῦν πρὸς παῖδας καὶ γυναικας, νῦν ὀλίγον πονήσαντες χρόνον ἀμαχεῖ τὴν λοιπὴν πορευόμεθα. Σωτηρίδας δὲ ὁ Σικωνῖος εἶπεν. Οἱ κ' 47 ἔξ ἴσου, ὦ Ξενοφῶν, ἐσμέν· σὺ μὲν γὰρ ἐφ' ἵππου ὄχῃ, ἐγὼ δὲ χυλεπῶς κίμνω τὴν ἀσπίδα φέρων. Καὶ ὅς ἀκούσας ταῦτα κατα- 48 πηδήσας ἀπὸ τοῦ ἵππου ὠθεῖται αὐτὸν ἐκ τῆς τάξεως καὶ τὴν ἀσπίδα ἀφελόμενος ὡς ἐδύνατο τάχιστα ἔχων ἐπορεύετο. Ἐτύγχανε δὲ καὶ θώρακα ἔχων τὸν ἱππικόν, ὥστε ἐπιέζετο. Καὶ τοῖς μὲν ἔμπροσθεν ὑπάγειν παρεκλεύετο, τοῖς δ' ὀπίσθεν παριέναι μόλις ἐπομένοισι. Οἱ δ' ἄλλοι στρατιῶται παύονσι καὶ βάλλουσι καὶ λοι- 49 δοροῦσι τὸν Σωτηρίδα, ἔστε ἠνάγκασαν λαβόντα τὴν ἀσπίδα πορευέσθαι. Ὁ δὲ, ἀναβάς, ἕως μὲν βάσιμα ἦν, ἐπὶ τοῦ ἵππου ἤγεν, ἐπεὶ δὲ ἄβατα ἦν, καταλιπὼν τὸν ἵππον ἐσπινεθε πέζῃ. Καὶ φθά- νουσιν ἐπὶ τῷ ἄκρῳ γενόμενοι τοὺς πολέμοιους.

ε. Ἐνθα δὴ οἱ μὲν βάρβαροι στραφέντες ἐφευγον ἢ ἕκαστος 1 ἐδύνατο, οἱ δ' Ἕλληνες εἶχον τὸ ἄκρον. Οἱ δὲ ἀμφὶ Τισσαφέρην καὶ Ἀμιαῖον ἀποτραπόμενοι ἄλλην ὁδὸν ὤχοντο. Οἱ δὲ ἀμφὶ Χειρίσοφον καταβάντες εἰς τὸ πεδῖον ἐστρατοπεδεύσαντο ἐν κώμῃ ματιῇ πολλῶν ἀγαθῶν. Ἦσαν δὲ καὶ ἄλλαι κῶμαι πολλαί, πλήρεις πολ- 2 λῶν ἀγαθῶν, ἐν τούτῳ τῷ πεδίῳ παρὰ τὸν Τίγορη ποταμόν. Ἦνικα

§ 44. αὐτῶν. zu 1, 9, 23. — ἀμιλλᾶσθαι contendere. vgl. § 46.

§ 45. στρατεύματος διακελευομένων. zu 2, 1, 6. — κραυγὴ streicht Kr. De auth. p. 38.

§ 46. ἀπὸ für ἐπὶ eine Hs. zu παρεκλεύετο gehörend. zu 1, 2, 7. — νῦν — νῦν. zu 3, 1, 37. vgl. Her. 5, 1, 2. — λοιπὴν. Spr. 43, 3. (3, 3.)

§ 47. ἔξ ἴσου in gleicher Lage. vgl. Thuk. 1, 143, 3, 2, 3, 3. (Spr. 43, 4, 5.) — χυλεπῶς gehört zu φέρων. — φέρων. Spr. 56, 6, 1.

§ 48. καὶ ὅς und er. Spr. 50, 1, 3. (5.) — τὸν ἱππικόν. Plut. Philop. 9: πεζὸς ἐν ἱππικῷ θώρακι καὶ σκευῇ βαρύτερα χυλεπῶς καὶ ταλαιπώρος ἀμιλλώμενος. (Hu.) — ἐπορεύετο neben ὠθεῖται. gr. Spr. 59, 2, 7 und De auth. p. 59 s. — ὑπάγειν langsam vorrücken, wie 4, 2, 16. Spr. 68, 41 (46), 18 u. 52, 2, 6.

§ 49. ἀναβάς, ἐπὶ τὸν ἵππον. (Spr. 60, 7, 3.) — βάσιμα erg. τῷ ἵππῳ, sonst ἱππάσιμα, wie ἀρτίπα für ἄβατα; der Plu. eben so 4, 6, 17; über den Sing. zu 3, 4, 20. — φθάνουσι γενόμενοι τοὺς kommen eher als die. Spr. 56, 5, 5 u. 46, 6. (8.) vgl. 5, 7, 16.

C. 5 § 1. ὁδὸν gehört zu ἀποτρέπεσθαι. So τρέπεσθαι ὁδὸν Her. 1, 11, 1. 104, 5, 15, 9, 69. vgl. Thuk. 5, 10, 10. — ἀγαθὰ von Lebensmitteln, wie 4, 4, 9, 6, 27, 6, 4, 1; über den Ge. Spr. 47, 25, 5. (26, 6.)

δ' ἦν δαίλη. Ἐξαιτίας ἐπιβαίνοντι οἱ πολέμοι ἐν τῷ πεδίῳ καὶ τῶν Ἑλλήνων κατέκοψάν τινες τῶν ἐσκαδασμένων ἐν τῷ πεδίῳ καθ' ἀρπαγὴν καὶ γὰρ ῥωμαὶ πολλὰ βοσκημάτων διαβιβαζόμενοι εἰς τὸ πῆρον τοῦ ποταμοῦ κατελήφθησαν. Ἐνταῦθα Τισσαφέρνης καὶ οἱ σὺν αὐτῷ κατεῖν ἐπεχείρησαν τὰς κόμιας καὶ τῶν Ἑλλήνων μάλᾳ ἠθύμησάν τινες, ἐννοοῦμενοι μὴ τὰ ἐπιτήδεια, εἰ κατοίεν, οὐκ ἔχοιεν ἄποθ' ἐν λαμβάνον [Καὶ οἱ μὲν ἀμφὶ Χειροσόφου ἀπῆσαν ἐκ τῆς βοηθείας] ὁ δὲ Ξενοφῶν ἐπεὶ κατ' ἔβη. παρελαύνων τὰς τάξεις, [ἦνίκα δ' ἀπὸ τῆς βοηθείας ἀπῆρτησαν οἱ Ἕλληνες,] ἔλεγεν Ὁραῖτε, ὦ ἄνδρες Ἕλληνες ἰφίμεντας τὴν χώραν ἤδη ἡμετέροιαν εἶναι; Ἄ γὰρ ὅτε ἐσπένδοιτο διεπράττοντο, μὴ κατεῖν τὴν βασιλέως χώραν, νῦν αὐτοὶ κατοίουν ὡς ἄλλοτριαν. Ἀλλ' εἴαν πον καταλείπωσί γε αὐτοῖς τὰ ἐπιτήδεια, ὅφοντι καὶ ἡμᾶς ἐνταῦθα ποιομένους. Ἀλλ', ὦ Χειροσόφε, ἔφη δοκεῖ μοι βοηθεῖν ἐπὶ τοὺς κατοίοντας ὡς ὑπὲρ τῆς ἡμετέρας. Ὁ δὲ Χειροσόφος εἶπεν Ὁκνον ἔμοιγε δοκεῖ ἀλλὰ καὶ ἡμεῖς, ἔφη, καίωμεν καὶ οὕτω θάπτον πυδόνται.

7 Ἐπὶ δὲ ἐπὶ τὰς σκηνὰς ἀπῆλθον, οἱ μὲν ἄλλοι πρὸ τὰ ἐπιτήδεια ἦσαν, στρατηγοὶ δὲ καὶ λοχαγοὶ συνῆλθον. Καὶ ἐνταῦθα πολλὴ ἀπορία ἦν. Ἐνθεν μὲν γὰρ ὄρη ἦν ὑπερῶψηλα, ἐνθεν δὲ ὁ ποταμὸς τοσοῦτος τὸ βάθος ὡς μηδὲ τὰ δόρατα ὑπερέχον πειρωμένους τοῦ βάθους. Ἀπορομένοις δ' αὐτοῖς προσελθὼν τις ἀνὴρ Ῥόδιος εἶπεν Ἐγὼ θέλω, ὦ ἄνδρες, διαβιβάσαι ὑμᾶς κατὰ τετρακιςχίλους ὀπίπτας, ἂν ἐμοὶ ὡν δέομαι ὑπηρετήσητε καὶ τάλαντον Ῥμισθὸν πορίσθητε. Ἐρωτώμενος δὲ ὅτῳ δέοιτο, Ἀσκῶν, ἔφη, δις-

§ 2. ἐν τῷ πεδίῳ, das erste, streicht Cobet N. I. p. 450. — κατὰ γὰρ. zu 1, 1, 6. — ῥωμαὶ Heerden, ungew. so. — διαβιβαζόμενοι während sie übergesetzt wurden, nur theilweise noch diesswärts. Spr. 56, 7, 2.

§ 3. Zwischen § 2 u. 3 ist vielleicht etwas ausgefallen. (Kr. 26.) — μή, weil ἐννοοῦμενοι den Begriff der Furcht mit enthält. (Spr. 54, 8, 10.) vgl. 4, 2, 13. 5, 9, 28. — κατοίεν, οἱ πολέμοι. zu 1, 4, 5. — ἔχοιεν, οἱ Ἕλληνες. — ὀπόθεν. zu 2, 4, 5. — λαμβάνοντι. Spr. 54, 7, 1.

§ 4. ἦνίκα — Ἕλληνες verdächtigt Halbkart nach Amasaens; οἱ Ἕλληνες streicht Schn.; Jacobs vermuthet οἱ ἄλλοι.

§ 5. ἰφίμεντας dass sie einräumen — ἄ. (Spr. 44, 4, 3.) vgl. zu τὰ ἀνὰ 1, 1, 7. — διεπράττοντο 2, 3, 27. — κατεῖν, zu ἀποστῆναι 1, 1, 7. — κατοίουν kurz für ποιοῦσι κατοίεντες. Kyr. 1, 4, 6: ἄ πρόθεν τῷ Σάκᾳ ἐπέμπετο, αὐτὸς ἦδη Σάκας αὐτῷ ἐγγίγγετο vgl. Her. 8, 102, 2.

§ 6. βοηθεῖν zu 1, 2, 1. — ὑμετέρας. Spr. 43, 3. (A. 3.)

§ 7. τὰς σκηνὰς das Lager denn die Zelte waren nach 3, 3, 1 ff. verbrannt, weil der Ausdruck einmal mit Lager synonym geworden. So heissen auch σκηνῶν und σκηνεῖν öfter bloss lagern. — περὶ τὰ. Spr. 6, 29 (33), 2 vgl. zu 3, 5, 14. — στρατηγοὶ ohne Artikel, wie oft (bei Verbindung mehrerer Begriffe). (Spr. 50, 3, 7.) vgl. 4, 7, 25, 6, 3, 12, 4, 3^o, 7, 3, 10, 15. Eben so der Singular 7, 6, 7: einer (jeder) der Strateg ist. — ἔνθεν. zu 2, 4, 22. — ὑπερέχον ὑπερῶψηλα. Spr. 52, 2, 3. — πειρωμένοις wenn man unersuchte. Spr. 48, 5, 2. vgl. 4, 3, 6.

§ 8. ἀπορομένοις. (Spr. 52, 8, 9); über den Da. eb. 48, 9. (11, 7.) — κατὰ τετρακιςχίλους je viertausend. vgl. § 11 u. zu 1, 8, 9.

χιλίων δεήσομαι. Πολλὰ δ' ὄρω ταῦτα πρόβατα καὶ αἴγας καὶ βοῦς καὶ ὄνοις, ἃ ἀποδαρέντα καὶ φροσηθέντα ῥαδίως ἂν παρέχῃ τὴν διάβασιν. Δεήσομαι δὲ καὶ τῶν δεσμῶν οἷς χρῆσθε περὶ τὰ 10 ὑποζύγια τούτοις δ', ἔφη, ζεύξας τοὺς ἀσκούς πρὸς ἀλλήλους ὁρμίσας ἕκαστον ἀσκὸν λίθους ἀρτήσας καὶ ἀφίς ὡς περὶ ἀγκύρας εἰς τὸ ὕδωρ διαγαγῶν καὶ ἀμφοτέρωθεν δῆσας ἐπιβαλὼν ὕλην καὶ γῆν ἐπιφορήσω. Ὅτι μὲν οὖν οὐ καταδύσεσθε ἀντίκα μάλᾳ εἴσεσθε: 11 ὁ γὰρ ἀσκὸς δύο ἄνδρας ἔξει τοῦ μὴ καταδύναι ὥστε δὲ μὴ ὀλισθάνειν ἢ ὕλη καὶ ἢ γῆ στήσει. Ἀκοίσασι ταῦτα τοῖς στρατηγοῖς 12 τὸ μὲν ἐνθύμημα χαρίεν ἐδόκει εἶναι, τὸ δ' ἔργον ἀδύνατον ἦσαν γὰρ οἱ κωλύοντες πέρον πολλοὶ ἵππεις, οἱ εὐθὺς τοῖς πρώτοις οὐδὲν ἂν ἐπέτρεπον τούτων ποιῆν.

Ἐνταῦθα τὴν μὲν ὑστεραίαν ἐπανεχώρουν εἰς τοῦμπαλιν [ἦ] 13 πρὸς Βαβυλῶνα εἰς τὰς ἀκαύστους κόμιας, κατακαύσαντες ἐνθεν ἔξῆσαν ἄστε οἱ πολέμοι οὐ προσήλανον, ἀλλὰ ἐθροῖον [καὶ ὁμοιοῦ ἦσαν] θαναμάζοντες ὅποι ποτὲ τρέφονται οἱ Ἕλληνες καὶ τί ἐν νῶ ἔχοιεν. Ἐνταῦθα οἱ μὲν ἄλλοι στρατιώται ἀμφὶ τὰ ἐπιτήδεια ἦσαν. 14 οἱ δὲ στρατηγοὶ καὶ οἱ λοχαγοὶ πάλιν συνῆλθον, καὶ συναγαγόντες τοὺς αἰχμαλώτους ἤλεγχον τὴν κύκλῳ πᾶσαν χώραν τίς ἐκίστη εἴη. Οἱ δ' ἔλεγον ὅτι τὰ μὲν πρὸς μεσημβρίαν τῆς ἐπὶ Βαβυλῶνα εἴη 15 καὶ Μηδίαν, δι' ἧς περ ἦκοιεν, ἢ δὲ πρὸς ἔω ἐπὶ Σουσί τε καὶ Ἐκ-

§ 9. ταῦτα hier. (Spr. 50, 11, 22.) Das Nomen ist eig Prädicat und daher der Artikel nicht zugefügt: ταῦτα ἃ ὄρω πρόβατά εἰσι. — ἄ. zu φρουρούμενα 1, 4, 8. Plat. Ges. 875, d: τὸ δεύτερον αἰρετόν, τῶν τε καὶ νόμον, ἃ δὴ τὸ μὲν ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ ὄρα καὶ βλέπει, τὸ δὲ ὡς ἐπὶ πάν ἀδυνατεῖ. — καὶ φροσηθέντα kurz für φροσηθέντων τῶν δεσμῶν. — τούτοις — ἐπιφορήσω mit diesen will ich die Schläuche an einander fügen und einem jeden, gleichsam wie einem Schiffe durch Anker, eine feste Lage dadurch geben, dass ich (an Riemen) Steine anbinde, diese wie Anker nach entgegengesetzten Seiten (διαγαγῶν) hinabsenke (ἀφίς) und von beiden Seiten sie (an die Schläuche) anknüpfe: worauf ich Strauchwerk und Erde werde auftragen lassen. Kr. De auth. p. 62 s. — (Spr. 56, 15, 2.) — (ἀφίς διαγαγῶν. eb. vgl. A. 5.)

§ 11. εἴσεσθε werdet ihr erkennen. (Spr. 38, 7, 5.) — ὁ jeder. zu 1, 3, 21. — τοῦ. Spr. 47, 12. (13.) — μή. Spr. 67, 6, 1 f. u. 12, 4. vgl. zu 1, 3, 2 u. 6, 2. u. Schömann z. Isaios p. 473.

§ 12. ἔργον Ausführung. — οἱ κωλύοντες. zu 1, 9, 15. — ἂν ἐπέτρεπον, erg. εἰ ἐπεχείρουν. vgl. 5, 6, 15. (u. Spr. 64, 3.)

§ 13. ἦ streicht Haken. — ἔνθεν für ταῦτα; ἔξ ὧν. zu ὀπόθεν 2, 4, 5. — ὁμοιοῦ ἦσαν mit dem No. des Particips, sonst beispiellos nach der Analogie des synonymen εἰκοιεν. Spr. 56, 4, 5. (9.) Vielleicht ist es verfälscht. (Kr. 63.) — θαναμάζοντες ὅποι. zu 1, 8, 16. — τρέφοντα neben ἔχοιεν. zu 2, 2, 15. vgl. 5, 5, 24.

§ 14. ἀμφὶ τὰ. Spr. 68, 26, 2. (30, 3.) — ἤλεγχον erkundigten sich. vgl. 4, 1, 23. — τὴν χώραν τίς was für ein Land. Spr. 61, 5. (6, 2.) vgl. 4, 4, 17.

§ 15. τὰ πρὸς die Strecken gegen. Spr. 43, 4. (A. 2) u. 50, 4, 7. (5, 12.) — τῆς ἐπὶ B. erg. ὁδοῦ. Spr. 43, 3. (A. 5.) Doch folgt δι' ἧς περ als ob χώρας zu ergänzen wäre, da beide Begriffe sich leicht ver-

βάτανα φέροι, ἔνθα θερίζειν καὶ ἐσθίειν λέγεται βασιλεύς, ἡ δὲ διαβάτη τὸν ποταμὸν πρὸς ἐσπέραν ἐπὶ Ἀσδὶαν καὶ Ἰωνίαν φέροι, ἡ δὲ διὰ τῶν ὄρεων καὶ πρὸς ἄρκτον τετραμμένη ὅτι εἰς Καρδού-
 16 γους ἄγοι. Τούτους δὲ ἐφύσαν οἰκίαν ἀνὰ τὰ ὄρη καὶ πολεμικοὺς εἶναι καὶ βασιλέως οὐκ ἀκούειν, ἀλλὰ καὶ ἐμβάλειν ποτε εἰς αὐτοὺς βασιλικὴν στρατιάν δώδεκα μυριάδας τούτων δὲ οὐδένα ἀπονο-
 17 στήσαι διὰ τὴν δυσχωρίαν. Ὅποτε μέντοι πρὸς τὸν σαυράην τὸν ἐν τῷ πεδίῳ σπείσαντο, καὶ ἐπιμυγνῆναι σφῶν τε πρὸς ἐκείνους καὶ
 18 ἐκείνων πρὸς ἑαυτοὺς. Ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ στρατηγοὶ ἐκάθισαν χωρὶς τοὺς ἐκισταχόσε φάσκοντας εἰδέναί, οὐδὲν δῆλον ποιήσαντες ὅσοι πορεύσθαι ἐμίλλον. Ἐδόκει δὲ τοῖς στρατηγοῖς ἀναγκῆν εἶναι διὰ τῶν ὄρεων εἰς Καρδούγους ἐμβάλλειν τούτους γὰρ διελθόντας ἐφύσαν εἰς Ἀρμενίαν ἤξειν, ἧς Ὀρόντας ἤρχε, πολλῆς καὶ εὐδαίμονος. Ἐντεῦθεν δ' εὐπορον ἐφύσαν εἶναι ὅσοι τις ἐθέλει πορεύσθαι. Ἐπὶ τούτοις ἐθύσαντο, ὅπως ὀρηκὰ καὶ δοκοῖη τῆς ὥρας τὴν πορείαν ποιήντο τὴν γὰρ ὑπερβολὴν τῶν ὄρεων ἐδεδοί-
 19 κσαν μὴ προκαταληφθεῖν καὶ παρήγγειλαν, ἐπειδὴ δειπνήσαν, συνεσκευασμένους πάντας ἀναπαύεσθαι καὶ ἐπεσθαι ἡνίκά ἂν τις παραγγείλῃ.

mischen — θερίζειν. Im Sommer residirte der König zwei Monate zu Ekbatana, während der drei Frühlingsmonate zu Susa, während der sieben Wintermonate zu Babylon. — ἡ διαβάτη das, wenn man übergegangen war, kommende Land. Spr. 48, 5, 2. vgl. 6, 2, 1 u. Thuk. 2, 96, 1: τοὺς ὑπερβάτη Λίμον Γέτας.

§ 16. (βασιλέως. Spr. 47, 10, 11.) — ἐμβάλειν στρατιάν für ἐμβαλοῦσης στρατιᾶς ohne δέ. vgl. zu 1, 9, 14. — ἀπονοστεῖν hat von attischen Prosaikern auch Thuk 7, 87, 6. — εἰς αὐτοὺς in ihr Land. vgl. zu 1, 1, 11. — στρατιάν wie στρατιᾶς 1, 4, 5 ist sprachgemäss. Spr. 60, 2, 3. — καὶ sei nicht nur Friede sondern auch. — ἐπιμυγνῆναι verkehren, commercii jure misceri (Curt. 9, 10, 8) auch Thuk. 1, 2, 1, 13, 3 für ἐπιμύγεσθαι. Spr. 52, 2, 9. (10.) — σφῶν erg. τινᾶς, von ihren Leuten manche. Spr. 47, 14, 2. (15, 5.) vgl. Kr. z. Her. 6, 58, 2. — πρὸς mit. Spr. 68, 35 (39), 4.

§ 17. τοὺς ἐ φ. εἰδέναί die nach jeder Richtung hin (§ 15) den Weg zu wissen erklärten. Plat. Men. 97, a: εἰδὼς τὴν ὁδὸν τὴν εἰς Λάριον ἢ ὅποι βούλει ἄλλοσε. — ἐμβάλλειν zu 1, 2, 21. — τούτους ist Ac. des Objects von διελθόντας regiert: durch das Gebiet derselben gezogen. Spr. 46, 4, 4. (6, 8.)

§ 18. ἐπὶ τούτοις, ἐπὶ ταύτῃ τῇ ὁδῷ (vgl. 5, 6, 16, 22, 6, 2, 19), indem der Gegenstand schon als Vorhaben gedacht wird, da ἐπὶ hier eine Art von Folge ausdrückt. vgl. Hell. 3, 2, 22, 6, 4, 19, Kyr. 2, 4, 18. Ist noch keine Wahl getroffen, so steht περί τινος, wie 5, 6, 28, 6, 2, 17; ὑπὲρ τινος für etwas von Sachen mit dem Wunsche dass die Anzeichen dafür deuten möchten, von Personen andeutend dass zu ihrem Besten geopfert werde. vgl. 5, 6, 27, 28. — καὶ eben. zu 2, 6, 8. — τῆς ὥρας. Spr. 47, 28, 2. (10, 4.) — ὑπερβολὴν. Spr. 61, 5. (6, 5.) vgl. 7, 1, 2.

ΛΟΓΟΣ ΤΕΤΑΡΤΟΣ.

α. Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει ἐγένετο μέχρι τῆς μάχης, καὶ ὅσα μετὰ τὴν μάχην ἐν ταῖς σπονδαῖς ἄς βασιλεύς καὶ οἱ σὺν Κύρῳ ἀναβάτες Ἕλληες ἐποίησαντο, καὶ ὅσα παραβάτος τὰς σπονδὰς βουσιλέως καὶ Τισσαφέρους ἐπολεμήθη πρὸς τοὺς Ἕλληες ἐπακολουθοῦντος τοῦ Περσικοῦ στρατεύματος, ἐν τῷ πρόσθεν λόγῳ δεδήλωται. [Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο ἔνθα ὁ μὲν Τίγρης ποταμὸς παντά-
 2 πασιν ἄπορος ἦν διὰ τὸ βάθος καὶ μέγεθος, πάροδος δὲ οὐκ ἦν, ἀλλὰ τὰ Καρδούγια ὄρη ἀπότομα ὑπὲρ αὐτοῦ τοῦ ποταμοῦ ἐκρέ-
 3 ματο, ἐδόκει δὴ τοῖς στρατηγοῖς διὰ τῶν ὄρεων πορευτέον εἶναι. Ἦκον γὰρ τῶν ἀλίσκομένων ὅτι, εἰ διέλθοιεν τὰ Καρδούγια ὄρη,
 4 ἐν τῇ Ἀρμενίᾳ τὰς πηγὰς τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ, ἦν μὲν βού-
 5 λωνται, διαβήσονται, ἦν δὲ μὴ βούλωνται, περιίασι. Καὶ τοῦ Εὐ-
 6 φράτου δὲ τὰς πηγὰς ἐλέγετο οὐ πρόσω τοῦ Τίγρητος εἶναι. Καὶ ἔστιν οὕτως ἔχον. Τὴν δ' εἰς τοὺς Καρδούγους ἐμβολὴν ὧδε ποι-
 7 οῦνται, ἅμα μὲν λαθεῖν πειρώμενοι, ἅμα δὲ φθάσαι, πρὶν τοὺς πολε-
 8 μίους καταλαβεῖν τὰ ἄρκω.] Ἡνίκα δ' ἦν ἀμφὶ τὴν τελευταίαν φυλα-
 9 κὴν καὶ ἐλείπετο τῆς νυκτὸς ὅσον σκοταίους διελθεῖν τὸ πεδίον, τῆνικαῦτα ἀναστάντες ἀπὸ παραγγέλλεως πορευόμενοι ἀφικνοῦνται ἅμα τῇ ἡμέρᾳ πρὸς τὸ ὄρος. Ἐνθα δὲ Χειρίσοφος μὲν ἤγειτο τοῦδ' στρατεύματος λαβὼν τὸ ἀμφ' αὐτὸν καὶ τοὺς γυμνήτας πάντας,

C. 1 § 1. ὅσα ἐπολεμήθη. Spr. 52, 3, 2. (4.) — παραβάτος. Spr. 63, 4. — σπονδαῖς. Spr. 46, 4, 4. (6, 8.)

§ 2. Ueber die Unechtheit der § 2 bis 4 Kr. De auth. p. 34 u. 35. — ἐνθα, ἐκεῖος ἐνθα. vgl. 6, 3, 32 u. zu 2, 1, 6. — αὐτοῦ. zu 3, 4, 41. — δὴ für δέ Castellio.

§ 3. τῶν ἀλίσκομένων. Spr. 47, 9, 1. (10, 11); und über das Pr. zu 5, 2, 31. — διέλθοιεν. Spr. 53, 6, 4. (5.) — (ἦν. Spr. 54, 12, 4.) — ἐλέγετο. Spr. 55, 4, 2. — πρόσω τοῦ. πρόσω τῶν τοῦ? Kr. (26.) — οὕτως ἔχον für οὕτω στενόν Abresch Dil. p. 640; Reiske streicht στενόν. — ἔχον. Spr. 56, 3, 1. (3.) Plat. Krat. 431, a: Ἐθέλω σοι συγχωρεῖν καὶ ἔστω οὕτω. Καλῶς γε σὺ ποιεῖς, εἰ ἔστι τούτο οὕτως ἔχον.

§ 4. τὴν εἰς. Spr. 50, 7, 6. (8, 13.) — ἅμα μὲν. zu 3, 4, 19.

§ 5. ἦν. Spr. 61, 4, 9. (5, 6.) vgl. 4, 2, 1. — φυλακὰς vigiliās. Nachtwachen hatten die Hellenen drei, die Römer vier. — νυκτὸς. Spr. 47, 27 (28), 2. — ὅσον διελθεῖν ein hinreichender Theil, um zu durchziehen. zu 2, 3, 13. vgl. 7, 3, 22, 4, 8, 12. — σκοταίους. zu 2, 2, 17. — τῆνικαῦτα. Spr. 65, 9, 2. (1.) vgl. 4, 2, 3. — ἀπὸ. zu 2, 5, 32. — παραγγέλλεως mündlich von den Officiieren mitgetheiltes Befehl. Ἰππαρχ. 4, 9: τὰς ἐξαγωγὰς τοῦ ἰππικοῦ ἦντοι ἂν οἱ πολέμοι αἰσθάνοντο, εἰ ἀπὸ παραγγέλλεως γίνονται μᾶλλον ἢ ἀπὸ κήρυκος. — ἅμα τῇ. Spr. 48, 11, 5. (48, 14.) — τό, weil die Ebene 3, 4, 37. 5, 1 erwähnt ist, wie das Gebirge 3, 5, 7.

§ 6. στρατεύματος. Spr. 47, 19. (20.) — τὸ ἀμφ' αὐτὸν die Truppenmasse um ihn. Spr. 43, 4, 6. (17.) — δπισθοφύλαξιν ἀπλίταις. zu § 26. — γυμνήτα. zu ἰππέα 3, 1, 2. — μή, wie 5, 9,

Ξειροῦν δὲ σὺν τοῖς ὀπισθοφυλάξιν ὀπλίταις εἶπετο οὐδένα ἔχον γυμνήτα· οὐδεὶς γὰρ ἐδόκει κίνδυνος εἶναι μὴ τις ἄνω πορευομένων τέκτου ὀπισθεν ἐπίσπιστο. Καὶ ἐπὶ μὲν τὸ ἄκρον ἀναβαίνει Χειροῖσφορος πρὶν τινα αἰσθῆσθαι τῶν πολεμίων· ἐπιτα δ' ὑψηγέτο· ἐφρίετο δὲ αὐτὸ τὸ ὑπερβάλλον τοῦ στρατεύματος εἰς τὰς κόμιας τὰς ἐν τοῖς ἄγκισι τε καὶ μυχοῖς τῶν ὄρειων.

8 Ἐνθα δὴ οἱ μὲν Καροδοῦχοι ἐκλιπόντες τὰς οἰκίας ἔχοντες καὶ γυνῆκας καὶ παῖδας ἐφρευγον ἐπὶ τὰ ὄρη. Τὰ δὲ ἐπιτήδεια πολλὰ ἦν λιμβάνειν, ἦσαν δὲ καὶ χαλκώμασι παμπύλλοις κατεσκευασμένα αἱ οἰκίαι, ὧν οὐδὲν ἔφρερον οἱ Ἕλληνες οὐδὲ τοὺς ἀνθρώπους ἐδίωκον, ὑποφειδόμενοι εἰ πῶς ἐθελήσειαν οἱ Καροδοῦχοι διέναι αὐτοὺς ὡς διὰ φιλίας τῆς γῆρας, ἐπέπετο βασιλεῖ πολέμοι ἦσαν τὰ μέντοι ἐπιτήδεια ὅτω τις ἐπιτυγχάνει ἐλάμβανον ἀνάγκη γὰρ ἦν. Οἱ δὲ Καροδοῦχοι οὐτε καλοῦντων ἐπήκουον οὐτε ἄλλο φιλικὸν οὐδὲν ἐποίουν.

10 Ἐπὶ δὲ οἱ τελευταῖοι τῶν Ἑλλήνων κατέβανον εἰς τὰς κόμιας ἀπὸ τοῦ ἄκρον ἤδη σκοταῖοι, διὰ γὰρ τὸ στενὴν εἶναι τὴν ὁδὸν ὅλην τὴν ἡμέραν ἢ ἀνάβυστος αὐτοῖς ἐγένετο καὶ κατάβυστος [εἰς τὰς κόμιας], τότε δὴ συλλεγέντες τινὲς τῶν Καροδοῦχων τοῖς τελευταίοις ἐπέθετο, καὶ ἀπέκτεινάν τινας καὶ λίθοις καὶ τοξενίαισι κατέτροσαν, ὀλίγοις 11 τινὲς ὄντες ἔξ ἀπροσδοκῆτου γὰρ αὐτοῖς ἐπέπεσε τὸ Ἑλληνικόν. Εἰ μέντοι τότε πλείους συνελέγησαν. ἐκινδύνευσεν ἂν διαφθαῖναι πολὺ τοῦ στρατεύματος. Καὶ ταύτην μὲν τὴν νύκτα οὕτως ἐν ταῖς κό-

21 7, 7, 31. Isokr. 14, 38: κίνδυνός ἐστιν μὴ μετὰ τῶν πολεμίων γένηται. (vgl. Spr. 54, 8, 9.) Ueber κίνδυνος mit dem Inf. zu 2, 5, 17. — ἄνω. zu 1, 2, 1. — πορευομένων. zu 1, 4, 12.

§ 7. ἐπὶ μὲν τὸ ἄκρον. Angefangen ist als sollte folgen: ἐπεὶ δὲ κατέβανον, αἰσθόμενοι οἱ Καροδοῦχοι. — αἰσθῆσθαι. Spr. 51, 14, 2. (17, 6.) — αἰεὶ ist auch zu ὑπερβάλλειν zu ziehen: nach folgte immer der jedes Mal übergelende Theil. Xen. Hell 2, 1, 4: αἰεὶ ὁ ἀκούων δεδιώς. (Spr. 50, 10, 5.) vgl. zu 3, 2, 38. — τὸ ὑπερβάλλον der übergelende Theil. Spr. 43, 4, 6. (7.) und 52, 2, 7. vgl. 4, 6, 10, 6, 3, 7, 5, 1. — (τοῦ στρατεύματος. Spr. 47, 28, 41.) — τὰς ἐν. Spr. 50, 7, 6. (8, 13.)

§ 8. ἐκλιπόντες ἔχοντες. zu συλλέγειν 1, 1, 7. (Spr. 56, 15, 3.) — ἦν. zu 1, 4, 4. — καὶ γυναικας καὶ παῖδας. zu 1, 4, 8. — ὧν. Spr. 47, 27 (28), 2. — οὐδὲν. zu 1, 4, 9. — ὑποφειδόμενοι mit andeutender Schonung. Spr. 68, 42 (46), 18. — εἰ versuchend ob. (Spr. 65, 1, 10.) vgl. 4, 1, 21, 5, 4, 3. — ἐθελήσειαν ohne ἂν. z. Thuk. 2, 12, 1. — διέναι. zu 3, 2, 23. — ὡς διὰ. zu 1, 3, 14.

§ 9. ὅτω für ὅ τι Stephanus. zu 1, 1, 5; über den Da. Spr. 48, 9, (11, 5). — ἐπιτυγχάνει. zu 1, 1, 5. — καλοῦντων. zu 1, 2, 17. — οὐτε. — οὐδένα. Spr. 67, 12.

§ 10. διὰ τὸ. Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) — ὅλην τὴν. zu 1, 2, 17. — ἔμειναν. Spr. 46, 1. (3.) — ἐγένετο. zu 1, 2, 17. — (εἰς, nicht ἢ εἰς. Spr. 50, 9, 9 u. 10.) — τελευταίοις. Spr. 48, 9. (11, 5). — ὀλίγοις τινὲς einige wenige. wie 5, 1, 6. (Spr. 51, 16, 4.) — ἔξ ἀπροσδοκῆτου ex improviso. (Spr. 43, 4, 5.) Ἰππαρχ. 5, 2: ἔξ ἀπροσδοκῆτου τοῖς πολεμίοις ἐπιπέσειαν.

§ 11. ἐκινδύνευσεν ἂν. Spr. 54, 10, 2 und 65, 5, 5. — διαφθαῖναι. Spr. 55, 3, 4.) — πολὺ. zu 1, 4, 13. — συνελέγων gaben sich

μαὶς ἠλίσθησαν· οἱ δὲ Καροδοῦχοι κύκλω πυρὰ πολλὰ ἔκαιον ἐπὶ τῶν ὄρειων καὶ συνελέγων ἀλλήλους.

Ἀμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ συνελθούσι τοῖς στρατηγοῖς καὶ λοχαγοῖς 12 τῶν Ἑλλήνων ἐδόξε τῶν τε ὑποζυγίων τὰ ἀναγκαῖα καὶ τὰ δυνατάτα πορεύεσθαι ἔχοντας, καταλιπόντας τὰ ἄλλα, καὶ ὅποσα ἦν νεωστὶ αἰχμάλωτα ἀνθρώποδα ἐν τῇ στρατιᾷ πάντα ἀφείναι. Σχο- 13 λαίαν γὰρ ἐποίουν τὴν πορείαν πολλὰ ὄντα τὰ ὑποζύγια καὶ τὰ αἰχμάλωτα, καὶ πολλοὶ δὲ αὐτῶν οἱ ἐπὶ τούτοις ὄντες ἀπόμαχοι ἦσαν, διπλάσιά τε τὰ ἐπιτήδεια ἔδει πορίζεσθαι καὶ φέρεσθαι πολλῶν τῶν ἀνθρώπων ὄντων. Δόξαν δὲ ταῦτα ἐκήρυξαν οὕτω ποιῖν.

Ἐπειδὴ δὲ ἀριστήσαντες ἐπορεύοντο, ὑποστάντες ἐν στενωῖ 14 στρατηγοὶ εἰ τι εὐρίσκοιεν τῶν εἰρημένων μὴ ἀφειμένον ἀφηροῦντο. οἱ δ' ἐπειθοντο, πλην εἰ τίς τι ἐκλεψεν, οἷον ἢ παιδὸς ἐπιθυμίας ἢ γυναικὸς τῶν εὐπρεπῶν. Καὶ ταύτην μὲν τὴν ἡμέραν οὕτως 15 ἐπορεύθησαν, τὰ μὲν τι μαχόμενοι, τὰ δὲ καὶ ἀναπαύομενοι. Εἰς

(durch Feuer) Signale (einander zur Hülfe zu kommen). vgl. 7, 8, 15. Arr. An. 5, 11, 2: συνορίαν ἀλλήλους καὶ κατακοῦεν ὀπόθεν τι παραγγέλλοιτο. Aehnlich συνακοῦεν unten 5, 4, 31. Sintenis empfiehlt συνεβῶν.

§ 12. Durch τὲ entspricht καὶ vor ὅποσα, in welchem Satze, veranlasst durch καταλιπόντας, eine mit diesem nicht ganz zusammen stimmende Wendung gewählt ist. — δυνατάτα kräftigste, gehört zu ἔχοντας.

§ 13. σχολαίαν ἐποίουν verzögerten. — τὰ αἰχμάλωτα. zu σκευοφόρα 1, 5, 7. — δὴ. Spr. 69, 14, 2. (17, 2) — αὐτῶν ipsorum, τῶν Ἑλλήνων, betont als Gegensatz zu τὰ αἰχμάλωτα. Spr. 51, 6, 2. (3.) Thuk. 7, 48, 3: Ἀθηναῖοι σφῶν ταῦτα οὐκ ἀποδέξονται, ὥστε μὴ αὐτῶν φηρισμένων ἀπελθεῖν. — οἱ ἐπὶ τούτοις ὄντες denen die Führung und Bewachung derselben übergeben war. Spr. 68. 37 (41), 4. Kyr. 6, 3, 33: ὁ ἄρχων τῶν ἐπὶ ταῖς καμήλοις ἀνδρῶν. — ἀπόμαχοι. zu 3, 4, 32. — τὰ. Spr. 50, 8 (11), 1. — φέρεσθαι. Spr. 52, 10. (A. 4.) — δόξαν ταῦτα als dies beschlossen war. (Spr. 56, 9, 5 u. 6.) vgl. zu 2, 5, 22 u. Plat. Prot. 314. c: δόξαν ἦμῖν ταῦτα ἐπορεύμεθα. Der Plural ταῦτα konnte mit dem Singular verbunden werden, weil man δοκεῖ ταῦτα sagt. Doch findet sich auch δόξαντα ταῦτα, wie Hell. 3, 2, 19 und Andok. 1, 81 p. 11. — ποιεῖν dass man thun solle. Spr. 55, 3, 7. (13.) vgl. 6, 2, 15. 23. 3, 3, 7, 1, 7, 4, 9, 7, 47.

§ 14. ὑποστάντες. Eine Handschrift ἐπιστήσαντες, wesshalb Poppo ἐπιστάντες vermuethet, da wenigstens bei Xen. ὑπῆσανται sich hinstellen nur von denen heisst die den Feinden widerstehen wollen. Doch ist ja auch hier eine Art von Widerstand. Herodi. 1, 8, 6: ὑποστάς ἐν τῇ εἰσόδῳ δταν ὑπέσχετο. — στενωῖ. Spr. 43, 4, 1. (2.) — εἰ τι. zu 1, 5, 1. — εὐρίσκοιεν. Spr. 54, 12, 2. (5.) — τῶν εἰρημένων für τούτων ὁ εἰρητο erg. ἀφείναι, wobi aber ἂν als Subject zu εἰρητο zu denken wäre, wesshalb eben die Verwandlung ins Particip statthaft war: von dem zurückzulassen Geheissenen. (Spr. 55, 3, 14 u. 4, 11.) So ποιῖν ἂν εἰρητο Thuk. 5, 25, 2, neben ποιῖν τὰ εἰρημένα 5, 35, 3. — τίς τι, nicht τί τις, wird stets gestellt. — ἐκλεψεν heimlich durchbrachte, durchschmuggelte. Ail. V. G. 3, 47: ἐπρόβησε (Θεμιστοκλῆς) κλέπτων τὴν τῶν Ἀθηναίων τέλειων. — παιδὸς ἐπιθυμίας für παῖδα ἐπιθυμίας αὐτοῦ Spr. 60, 4 (5), 2. — εὐπρεπῶν. Spr. 47, 7. (9.) — τὰ μὲν τι theils. (Spr. 50, 1, 15.) Der Begriff der Mehrheit ist in τὰ ἐρλωσεν. Hell. 7, 1, 46: τὰ μὲν τι καὶ χορήμασι διεπράττετο.

§ 15. εἰς. zu 1, 7, 1. — γίγνεται tritt ein.

δὲ τὴν ὑστεραίαν γίνεται χειμῶν πολὺς, ἀναγκαῖον δ' ἦν πορεύεσθαι οὐ γὰρ ἦν ἱκανὰ τὰ ἐπιτήδεια. Καὶ ἤγειτο μὲν Χειρίσοφος, 16 ὠπισθοφυλάκει δὲ Ξενοφῶν. Καὶ οἱ πολέμοι ἰσχυρῶς ἐπιτίθεντο, καὶ στενῶν ὄντων τῶν χωρίων ἐγγὺς προσιόντες ἐτόξενον καὶ ἐσφενδόνων, ὥστε ἠναγκάζοντο οἱ Ἕλλητες ἐπιδιώκοντες καὶ πάλιν ἀναχάζοντες σχολῇ πορεύεσθαι καὶ θαμινὰ παρηγγεῖλεν ὁ Ξενοφῶν 17 ὑπομένειν, ὅτε οἱ πολέμοι ἰσχυρῶς ἐπικέοντο. Ἐνταῦθα ὁ Χειρίσοφος ἄλλοτε μὲν, ὅτε παρεγγυῶτο, ὑπέμεινεν, τότε δὲ οὐχ ὑπέμεινεν, ἀλλ' ἤγε ταχέως καὶ παρηγγυῶτα ἐπεσθαι, ὥστε δῆλον ἦν ὅτι πρᾶγμα τι εἴη σχολῇ δ' οὐκ ἦν ἰδεῖν παρελθόντι τὸ αἴτιον τῆς σπουδῆς, ὥστε ἡ πορεία ὁμοίᾳ φηγῆς ἐγίγνετο τοῖς ὠπισθοφυλάξει. 18 Καὶ ἐνταῦθα ἀποδηήσκει ἀνὴρ ἀγαθός, Λακωνικός, Κλειάνυμος, τοξενθῆς διὰ τῆς ἀσπίδος καὶ τῆς στολάδος εἰς τὰς πλευράς, καὶ 19 Βασιῆς Ἀρκᾶς διωπιπυρῆς [εἰς] τὴν κεφαλὴν. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο ἐπὶ σταθμόν, εὐθὺς ὥσπερ εἶχεν ὁ Ξενοφῶν ἐλθὼν πρὸς τὸν Χειρίσοφον ἠγίατο αὐτὸν ὅτι οὐχ ὑπέμεινεν, ἀλλ' ἠναγκάζοντο φεύγοντες ἅμα μάχεσθαι. Καὶ νῦν δύο καλῶ τε κάγαθῶ ἀνδρὶ τέθνατον 20 καὶ οὔτε ἀνέλθει οὔτε θάψαι αὐτῶ ἐδυνάμεθα. Ἀποκρίνεται πρὸς ταῦτα ὁ Χειρίσοφος Βλέπον, ἔφη, εἰς τὰ ὄρη καὶ ἰδὲ ὡς ἄβυτα πάντα ἐστί· μία δὲ αὕτη ὁδός, ἦν ὄρεος, ὄρητα, καὶ ἐπὶ ταύτῃ ὄραν ἀνθρώπων ἐξεστί σοι ὄχλον τοσοῦτον, οἱ κατελιφότες 21 φυλάττονσι τὴν ἔκβασιν. Ταῦτ' ἐγὼ ἐσπευδον καὶ διὰ τοῦτο σε οὐχ ὑπέμεινον, εἴ πως δυνάμην φθάσαι πρὶν κατελιφθῆαι τὴν ὑπερβολὴν· οἱ δ' ἡγμόνες οὐς ἔχομεν οὐ φασιν εἶναι ἄλλην ὁδόν. Ὁ 22 δὲ Ξενοφῶν λέγει· Ἄλλ' ἐγὼ ἔχω δύο ἀνδρας. Ἐπεὶ γὰρ ἡμῖν

§ 16. ἀναχάζοντες zurückweichend, wofür ἀναχάζεσθαι 4, 7, 10 u. Kyr. 7, 1, 34; ein poetisches Wort. vgl. 4, 8, 18. — θαμινὰ häufig. eig. poetisch, bei Xen. öfter. wie θαμὰ bei Platon. — ἐπιπέσθαι nachdrängen (als Correlat von ἐπιτίθεσθαι angreifen). vgl. 4, 3, 30 5, 2, 26; über den Opt. zu 1, 5, 7.

§ 17. τότε, hinzeigend auf den zu erzählenden Fall. — πρᾶγμα Schwierigkeit. vgl. 6, 1, 6 u. zu 2, 1, 16. — ἰδεῖν. Spr. 50, 5, 5. (6. 4.) — παρελθόντι. Apposition zu einem gedachten αὐτῶ. Spr. 60, 6 (7). 1. vgl. 6, 2, 15; Da. 6, 1, 16 2, 12. 22. 23. — φηγῆς. φηγῆ drei gute Handschriften. (vgl. Spr. 48, 13. 2.) Der Ge. ist sehr selten und meist zweifelhaft. vgl. Schneider zu Plat. Rep. 472, d.

§ 18. στολάς. zu 3, 3, 20. — κεφαλὴν erg. τοξενθῆς. vgl. 7, 8, 14. § 19. ἐπὶ τὸν Schn. — ὥσπερ εἶχεν ut, sicut erat (Curt. 8, 3, 10), ohne Verzug. Thuk. 3, 30, 1: ἐμοὶ δοκεῖ πλεῖν ὥσπερ ἔχομεν. Eben so ὡς ἔχομεν und bei So. Phil. 819 ὅπως ἔχω. — τέθνατον. zu 1, 3, 14 E.

§ 20. ἀποκρίνεται. zu 3, 4, 42. — πρὸς. zu 1, 3, 19. — αὕτη ist Subject, μία ὁδός Prädicat: dies ist der einzige Weg. Spr. 61, 6. (7.) vgl. zu 4, 7, 4; ὄρητα steht appositiv für ὄρητα οὐσα. — οἱ, weil ὄχλον ein Collectiv ist, wie 4, 8, 18. Thuk. 3, 4, 4. 6, 91, 3. 7, 62, 1. vgl. oben zu 2, 1, 6. — ἔκβασιν in sofern der Zugang ein Ausgang aus Thälern und Schluchten war.

§ 21. ταῦτα, τοῦτο desshalb, wie τί, ὅ, τι wesshalb. (Spr. 46, 3, 4.) — οὐ φασιν. zu 1, 3, 1.

§ 22. πρᾶγματα παρεῖχον. zu 1, 1, 11. — ἀναπνεῦσαι. II. 15,

πράγματι παρεῖχον, ἐνηθροῦσαμεν, ὅπερ ἡμῶς καὶ ἀναπνεῦσαι ἐποίησε, καὶ ἀπικεῖναι μὲν τινος αὐτῶν, καὶ ζῶντας προὔθυμῆθημεν λαβεῖν αὐτοῦ τούτου ἕνεκεν ὅπως ἡγεμόσιν εἰδοῖσι τὴν χώραν χρησαίμεθα.

Καὶ εὐθὺς ἀγαρόντες τοὺς ἀνθρώπους ἤλεγγον διαλαβόντες εἰ 23 τινα εἶδειν ἄλλην ὁδὸν ἢ τὴν φανεράν. Ὁ μὲν οὖν ἕτερος οὐκ ἔφη καὶ μάλα πολλῶν φόβων προσαγομένων ἐπειδὴ δὲ οὐδὲν ἀφελίμον ἔλεγεν, ὁρῶντος τοῦ ἑτέρου κατεσφράγη. Ὁ δὲ λοιπὸς ἔλεξεν 24 ὅτι οὗτος μὲν διὰ ταῦτα οὐ φαίη εἶδέναι ὅτι αὐτῶ ἐτύγχανε θυγάτηρ ἐκείνῃ παρ' ἀνδρὶ ἐκδεδομένη· αὐτὸς δ' ἔφη ἠγήσεσθαι δυνατὴν καὶ ὑποζυγίους πορεύεσθαι ὁδόν. Ἐρωτώμενος δ' εἰ εἴη τι ἐν 25 αὐτῇ δυσπρόσιτον χωρίον ἔφη εἶναι ἄκρον, ὃ εἰ μὴ τις προκαταλήψοιτο, ἀδύνατον εἶσθαι παρελθῆναι. Ἐνταῦθα ἐδόκει συγκαλέ- 26 σαι τινος λοχαγούς καὶ πελταστὰς καὶ τῶν ὀπλιτῶν λέγειν τε τὰ παρόντα καὶ ἔρωτᾶν εἴ τις αὐτῶν ἔστιν ὅστις ἀνὴρ ἀγαθός ἐθέλει γενέσθαι καὶ ὑποστάς ἐθέλοντῆς πορεύεσθαι. Ὑφίστανται τῶν μὲν 27 ὀπλιτῶν Ἀριστάνυμος Μεθουραῖς, Ἀρκᾶς, καὶ Ἀγασίας Στυμφάλιος, Ἀρκᾶς. Ἀντιστασιάζων δὲ αὐτοῖς Καλλίμαχος Πυθόρασιος, Ἀρκᾶς, καὶ οὗτος ἔφη ἐθέλειν πορεύεσθαι προσλαβὼν ἐθέλοντας ἐκ παντὸς τοῦ στρατεύματος· ἐγὼ γὰρ, ἔφη, οἶδα ὅτι ἔφρονται πολλοὶ τῶν νέων ἐμοῦ ἡγουμένου. Ἐκ τούτου ἐρωτῶσιν εἴ τις καὶ τῶν 28 γυμνήτων ταξίαρχων ἐθέλει συμπορεύεσθαι. Ὑφίσταται Ἀριστέας Χίος, ὃς πολλοῦ ἀξίος τῆ στρατιᾶς εἰς τὰ τοιαῦτα ἐγένετο. β'. Καὶ ἦν μὲν δέλην ἤδη, οἱ δ' ἐκέλευον αὐτοὺς ἐμφραγόντας 1

235: ὡς κε καὶ αὐτῶς Ἀχαιοὶ ἀναπνεύσαι πόνοιο. Ueber den Inf. Spr. 55, 3, 6. (11.) — τινος. μὲν τινος andere Hsn., τέ τινος? vgl. 4, 7, 22. (Kr. 26.) — χρησαίμεθα. zu 1, 9, 17.

§ 23. καὶ μάλα gar sehr. zu 1, 5, 8. vgl. 4, 6, 16. 5, 5, 17. — οὐκ ἔφη gestand nicht. erg. εἶδέναι. zu 1, 3, 1. — φόβων Schreckmittel. Spr. 44, 3. (A. 4.) vgl. z. Thuk. 7, 80, 2.

§ 24. ἐτύγχανε. zu 3, 1, 2. — αὐτός. zu 2, 2, 1. Subject ist es hier nicht zu ἔφη, sondern zu ἠγήσεσθαι. Spr. 55, 2, 1. vgl. zu 3, 1, 4 u. Thuk. 1, 113, 3. — δυνατὴν. zu 1, 2, 21.

§ 25. ὃ hängt von προκαταλήψοιτο ab. (Spr. 51, 9, 3.) — τις, οἱ Ἕλληνες. zu 1, 4, 12.

§ 26. συγκαλέσαντας. zu 1, 2, 1 E. — πελταστὰς ist attributiv mit λοχαγούς zu verbinden: sowohl Peltasten-Lochagen. Eben so γυμνήτες ταξίαρχοι Gymneten-Taxiarchen § 28. ὠπισθοφυλάκες ὀπλιται § 6, ὠπισθοφυλάκες λοχαγοὶ 4, 7, 8. vgl. § 3 u. 6, 3, 9 (Spr. 57, 1, 3.) — γενέσθαι sich beweisen als. — ὑφίστασθαι. ὑποστῆναι sich unterziehen der Sache, wie § 27. 28. vgl. 5, 9, 19. 31.

§ 27. ὑφίστανται ohne δέ, ein Asyndeton wie § 28, das durch die Stellung des Verbums gemildert wird, wie Her. 1, 38. 120, 2. vgl. dort zu 1, 11, 3 u. unten zu 7, 3, 32. — τῶν μὲν ὀπλιτῶν lässt § 28 erwarten τῶν δὲ γυμνήτων ταξίαρχων Ἀριστίας. wofür aber wegen des wiederholten ἐρωτῶσιν eine andere Wendung nöthig wurde. — καὶ οὗτος. zu 2, 6, 30. vgl. Kr. De auth. p. 57.

§ 28. ἐκ τούτου. Spr. 43, 4, 2. (7.) — εἰ. Spr. 63, 1, 6. (8.) — φέλοα. Spr. 54, 6, 2. — πολλοῦ πολλοῦ. zu 1, 9, 2; über den Ge. Spr. 47, 25, 6. (26, 7.) — εἰς. Spr. 63, 17, 6. (21, 7.)

C. 2. § 1. ἤδη δέλην, οἱ δ' für δέλην ἤδη δ' oder οἱ δ' Hu. — οἱ

πορεύεσθαι. Καὶ τὸν ἡγεμόνα δῆσαντες παραδιδόασιν αὐτοῖς, καὶ συντίθενται τὴν μὲν νύκτα, ἣν λάβωσι τὸ ἄκρον, τὸ χωρίον φυλάττειν ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ σάλπιγγι σημαίνειν καὶ τοὺς μὲν ἄνω ὄντας ἵνα ἐπὶ τοῖς κατέχοντας τὴν φανεράν ἔκβασιν, αὐτοὶ δὲ 2 συμβοηθῆσιν ἐκβαίνοντες ὡς ἂν δύνωνται τάχιστα. Ταῦτα συνθέμενοι οἱ μὲν ἐπορεύοντο, πλήθος ὡς διερχίλιοι καὶ ὕδωρ πολὺ ἦν 3 ἔξ οὐρανοῦ. Ξενοφῶν δὲ ἔχων τοὺς ὀπισθοφυλάκας, ἤγειτο πρὸς τὴν φανεράν ἔκβασιν, ὅπως ταύτῃ τῇ ὁδῷ οἱ πολέμοι προσέχοιεν 3 τὸν νοῦν καὶ ὡς μάλιστα λάθοιεν οἱ περιούτες. Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ χαράδρα οἱ ὀπισθοφυλάκες, ἦν ἔδει διαβάντας πρὸς τὸ ὄρθιον ἐκβαίνειν, τηρικαῦτα ἐκκλίνουσι οἱ βάρβαροι ὀλοίτροχους ἀμαξίατους καὶ μίζους καὶ ἐλάτους λίθους, οἱ φερόμενοι πρὸς τὰς πέτρας 4 πταίνοντες διεσπινδονῶντο καὶ παντάσῃσιν οὐδὲ πελάσαι οἶον τ' ἦν 4 τῇ ἀερίῳ. Ἔτι δὲ τῶν λοχαγῶν, ἢ μὴ ταύτῃ δύναντο, ἄλλῃ ἐπειρώντο καὶ ταῦτα ἐποιοῦν μέχρι σκότος ἐγένετο ἐπεὶ δὲ ὥπτο ἀφανῆς εἶναι ἀπίοντες, τότε ἀπῆλθον ἐπὶ τὸ δαῖπρον ἐτίγχανον δὲ καὶ ἀνύριστοι ὄντες αὐτῶν οἱ ὀπισθοφυλακήσαντες. Οἱ μέντοι πολέμοι οὐδ' ἀνεπαύσαντο, δι' ὅλης τῆς νυκτὸς κλινοῦντες τοῖς λίθους τιμηήσασθαι δ' ἦν τῷ ψόφῳ.

5 Οἱ δὲ ἔχοντες τὸν ἡγεμόνα κύκλῳ περιούτες καταλαμβάνουσι τοὺς φυλάκας ἀμφὶ πῶρ καθήμενους καὶ τοὺς μὲν ἀποκτείναντες,

δέ. Xenophon und Cheirisophos. -- φυλάττειν, σημαίνειν und ἵνα hangen von συντίθενται verabreden ab (vgl. 4, 6, 20), in sofern dies eine Aufforderung, συμβοηθῆσιν in sofern es ein Versprechen enthalt. vgl. 7, 1, 35. Spr. 55, 3, 7. (13) u. 4, 1. — τοὺς μὲν, Aristonymos, Agasias und Aristetas. — ἄνω ὄντας, ἐπὶ τὸ ἄκρον (4, 1, 25) ἀφικόμενους. — αὐτοί. Spr. 55, 2 A. (1) — συμβοηθῆσιν ἐκβαίνοντες für συμβουληθεῖσιν ἐκβαίνοντες oder συμβουλήσιν ἐκεκεν βαίνοντες Muret.

§ 2. πληθος ohne Artikel, wie ἕρος, βάθος und ähnliche Accusativo so wie synonyme Dative (Spr. 50, 2, 16.) Mem. 1, 4, 8: πληθος ἄπειρα. — ὡς. zu 1, 2, 3. — ὕδωρ. Eben so sagte man ὕδωρ γίγνεται mit und ohne ἔξ οὐρανοῦ oder ἀνωθεν. (Spr. 61, 4, 4.) — ὁδῷ. Spr. 48, 9. (11, 7.) zu 2, 4, 2.

§ 3. ἐπὶ χαράδρα οἱ für ἐπὶ χαράδρα(ν) οἱ oder ἐπὶ χαράδρα(ν)οῖο Schäfer u. Dobree p. 134. — ἦν ἔδει διαβάντας durch die sie gegangen sein mussten, u. m. (Spr. 56, 10. 5.) vgl. 6, 4, 4. (7, 2, 10.) — ὀλοίτροχος, ein dialektisch poetisches Wort, steht zwar substantivisch (Buttmann Lex. 102); allein dennoch ist λίθους nicht mit einigen (an Auslassungen überreichen) Handschriften zu streichen, weil die Worte καὶ μίζους καὶ ἐλάτους dann appositiv stehen müssten, da doch ἀμαξίατους und ἐλάτους einander widersprechen. — φερόμενοι. Spr. 52, 6, 1. — πταίνοντες für πταίνοντες Schn.

§ 4. δύναντο, πελάσαι. — ἐπειρώντο erg. πελάσαι. Spr. 55, 4, 4. (11.) — οὐδ' ἀνεπαύσαντο schliefen nicht einmal, liessen sich nicht einmal Zeit zum Schlafen, wie Hell. 7, 4, 32. Denn ἀναπαύεσθαι so wie παύεσθαι mit dem Particip zu verbinden verbietet der Sprachgebrauch. Gut ist an sich die Lesart οὐδὲν παύσαντο. Mem. 4, 4, 10: ἂ δοκεῖ μοι δίκαια εἶναι οὐδὲν παύομαι ἀποδεικνύμενος. Allein da diese Redensart bedeutet: zu keiner Zeit aufhören, so würde δι' ὅλης τῆς νυκτὸς dazu nicht passen. Man müsste dann mit den meisten Handschriften das δι' streichen und τῆς νυκτὸς mit οὐδὲν παύεται verbinden. Ar. We. 1478: ἀρχοῦμενος τῆς νυκτὸς οὐδὲν παύεται. — (ψόφῳ. Spr. 48, 15, 4.)

τοὺς δὲ καταδιώξαντες αὐτοὶ ἐνταῦθα ἔμεινον ὡς κατέχοντες τὸ ἄκρον. Οἱ δ' οὐ κατέχον, ἀλλὰ μισθὸς ἦν ὑπὲρ αὐτῶν, πρὸ ὄνθ ἦν ἢ στενὴ αὐτῇ ὁδὸς ἐφ' ἣ ἐκάθητο οἱ φυλάκες. Ἐροδος μέντοι αὐτόθεν ἐπὶ τοὺς πολέμους ἦν οἱ ἐπὶ τῇ φανερᾷ ὁδῷ ἐκάθητο. Καὶ τὴν μὲν νύκτα ἐνταῦθα διήγαγον ἐπεὶ δ' ἡμέρα ἐπέφαιεν, 7 ἐπορεύοντο σιγῇ συντεταγμένοι ἐπὶ τοὺς πολέμους: καὶ γὰρ οὐκ ἔχθη ἐγένετο, ὥστε ἐλαθον ἐγγὺς προσελθόντες. Ἐπεὶ δὲ εἶδον ἀλλήλους, ἦ τε σάλπιγξ ἐπεφθέγγετο καὶ ἀλαλάζαντες οἱ Ἕλληνες ἴεντο εἰς τοὺς ἀνθρώπους: οἱ δὲ οὐκ ἐδέξαντο, ἀλλὰ λιπόντες τὴν ὁδὸν φεύγοντες ὀλίγοι ἀπέθνησκον εὐζωνοὶ γὰρ ἦσαν. Οἱ δὲ ἀμφὶ Χιροῖ-8 σοφον ἀκούσαντες τῆς σάλπιγγος εὐθὺς ἴεντο ἄνω κατὰ τὴν φανεράν ὁδὸν ἄλλοι δὲ τῶν στρατηγῶν κατὰ ἀτροβίης ὁδοῖς ἐπορεύοντο ἢ ἔτυχον ἕκαστοι [όντες], καὶ ἀναβάντες, ὡς ἐδύναντο, ἀνίμων ἀλλήλους τοῖς δόρασι. Καὶ οὗτοι πρῶτοι συνέμεινον τοῖς προκαταλα-9 βουσι τὸ χωρίον.

Ξενοφῶν δὲ ἔχων τῶν ὀπισθοφυλάκων τοὺς ἡμίσεις ἐπορεύετο ἤπειρ οἱ τὸν ἡγεμόνα ἔχοντες: εὐδοκία γὰρ ἦν τοῖς ὑποζυγίοις: τοὺς δὲ ἡμίσεις ὀπισθεν τῶν ὑποζυγίων ἐτάξε. Προενομένοι δ' ἐν-10 τυγχάνουσι λόφῳ ὑπὲρ τῆς ὁδοῦ καταλημμένῳ ὑπὸ τῶν πολέμων, οὓς ἢ ἀποκόψαι ἦν ἀνάγκη ἢ διεξεῦχθαι ἀπὸ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων. Καὶ αὐτοὶ μὲν ἂν ἐπορεύεσθαι ἤπειρ οἱ ἄλλοι, τὰ δὲ ὑποζύγια οὐκ ἦν ἄλλη ἢ ταύτῃ ἐκβῆναι. Ἐνθα δὲ παρακλεισάμενοι ἀλλήλοισι 11 προσβάλλουσι πρὸς τὸν λόφον ὄρθιους τοῖς λόχοις, οὐ κύκλῳ, ἀλλὰ καταλιπόντες ἄφρονον τοῖς πολέμοις, εἰ βούλοιντο φεύγειν. Καὶ τῶς 12 μὲν αὐτοὺς ἀναβάνοντας ὅπῃ ἐδύναντο ἕκαστος οἱ βάρβαροι ἐτόξισον καὶ ἐβαλλον, ἐγγὺς δ' οὐ προσέεντο, ἀλλὰ φυγῇ λείπουν τὸ χωρίον.

§ 6. οἱ δὲ weist auf das vorhergehende Subject zurück, wie bei Herodot häufig (Di. 50, 2, 10.), sehr selten bei den Attikern. (Spr. 50, 1, 4.) vgl. 5, 9, 32 f. Thuk. 1, 87, 1: ἐπιφύσειεν αὐτὸς ἔροδος ὡν ὁ δὲ οὐκ ἔφη διαγνωσθεῖν τὴν βοήν. — αὐτῇ. So wird οὗτος ὅτιρ eingeschoben, wenn der Artikel noch ein Wort neben sich hat. vgl. 5, 7, 29. 7, 3, 30. (Spr. 50, 11, 20.)

§ 7. ἐπέφαιεν. Spr. 52, 2, 9. (12.) — προσελθόντες. Spr. 56, 4, 1. — ἐπεφθέγγετο zum Angriff ertönte. — εἰς. zu 3, 2, 16. — τοὺς ἀνθρώπους. zu 3, 1, 23. — ὀλίγοι. zu ἐνιοι 2, 4, 1 u. gr. Spr. 56, 9, 2.

§ 8. σάλπιγγος. Spr. 47, 9. (10, 12.) — ἄνω. zu 1, 2, 1. — ὄντες ist wohl zu streichen und πορευόμενοι zu ergänzen. (Kr. 45.) vgl. zu 2, 2, 17 u. 3, 1, 3.

§ 9. οὗτοι μόνοι andre Hsn., οὗτοι μὲν Kr. (26) u. Cobet N. 1. p. 454. — (τῶν ὀπισθοφυλάκων. Spr. 47, 28, 9.) — εὐδοκία. Spr. 43, 3. (3, 3.) — ὑποζυγίων. Spr. 47, 28. 1. (29, 2.)

§ 10. ἢ δὲ. oder es war unausbleiblich (ἀνάγκη) dass sie selbst etc. — ἂν ἐπορεύεσθαι. zu 3, 2, 24. — ἐκβῆναι. ἐκβῆσαι wäre unattisch und ist nicht nöthig.

§ 11. ἀλλήλοισι. Spr. 48, 7, 15.) — προσβάλλουσι. Spr. 52, 2, 7. — ὄρθιους mit gereiheten, also hundert Mann hinter einander. vgl. 4, 3, 17. 8, 10—15. 5, 4, 22. Anders Rüstow u. Köchly Gesch des gr. Kriegsw. S. 135, gegen Arrians Takt. p. 21 u. zu 3, 4, 22. — τοῖς λόχοις. Spr. 50, 8, 1. (11, 5.)

§ 12. τῶς μὲν eine Zeit lang, eig. bis dahin, bis zu dem

28 δόνας. Ἄριστοι δὲ τοξόται ἦσαν εἶχον δὲ τόξα ἐγγὺς τριπήχη, τὰ δὲ τοξείματα πλέον ἢ διπήχη εἶλκον δὲ τὰς κενράς, ὅποτε τοξόται, πρὸς τὸ κάτω τοῦ τόξου τῷ ἀριστερῷ ποδὶ προσβαίνοντες.

29 Τὰ δὲ τοξείματα ἐχώρει διὰ τῶν ἀσπίδων καὶ διὰ τῶν θωράκων. Ἐγῶντο δὲ αὐτοῖς οἱ Ἕλληνες, ἐπεὶ λάβοιεν, ἀκοντίοις, ἐναγκυλῶντες. Ἐν τούτοις τοῖς χωρίοις οἱ Κοῆτες χρησιμώτατοι ἐγένοντο. Ἦοχε δὲ αὐτῶν Στρατοκλῆς Κοῆς.

1 γ'. Ταύτην δ' αὖ τὴν ἡμέραν ἠλλίσθησαν ἐν ταῖς κώμαις ταῖς ὑπὲρ τοῦ πεδίου τοῦ παρὰ τὸν Κεντροίτην ποταμόν, εἶρος ὡς διπλεθρον, ὅς ὀρίζει τὴν Ἀρμενίαν καὶ τὴν τῶν Καρδούχων χώραν. Καὶ οἱ Ἕλληνες ἐνταῦθα ἀνεπαύσαντο, ἄσμενοι ἰδόντες πεδίον ἀπέιχε δὲ τῶν ὁρέων ὁ ποταμὸς ὡς ἕξ ἢ ἑπτὰ στάδια τῶν Καρδούχων. Τότε μὲν οὖν ἠλλίσθησαν μάλα ἠδέως καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐχόντες καὶ πολλὰ τῶν παρεληλυθότων πόνων μνημονεύοντες. Ἐπτά γὰρ ἡμέρας, ὅσας περ ἐπορεύθησαν διὰ τῶν Καρδούχων, πάσας μαχόμενοι διετέλεσαν, καὶ ἔπαθον κακὰ ὅσα οὐδὲ τὰ σύμπαντα ὑπὸ βασιλείῃς καὶ Τισσαφέρνης. Ὡς οὖν ἀπηλλαγμένοι τούτων ἠδέως ἐκοιμήθησαν.

3 Ἄμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ ὁρῶσιν ἰππέας πέραν τοῦ ποταμοῦ ἕλωπιςμένους ὡς κωλύσοντας διαβαίνειν, πίζους δ' ἐπὶ ταῖς ὄχθαις παρατεταγμένους ἄνω τῶν ἰππέων ὡς κωλύσοντας εἰς τὴν Ἀρμενίαν ἀεὶβαίνειν. Ἦσαν δ' οὗτοι Ὀρόντου καὶ Ἀρτούχου, Ἀρμένιοι καὶ Μαρόνιοι καὶ Χαλδαῖοι μισθοφόροι. Ἐλέγοντο δὲ οἱ Χαλδαῖοι ἐλευθῆροί τε καὶ ἄλκιμοι εἶναι ὄπλα δ' εἶχον γέρρα μακρὰ καὶ βλόγχα. Αἱ δὲ ὄχθαι αὐταὶ ἐφ' ὧν παρατεταγμένοι οὗτοι ἦσαν τρία ἢ τέτταρα πλέθρα ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ ἀπέιχον ὁδὸς δὲ μία ἢ ὀρωμένη ἦν ἄγουσα ἄνω ὡς περ χειροποίητος ταύτῃ ἐπειροῶντο ὁ διαβαίνειν οἱ Ἕλληνες. Ἐπεὶ δὲ πειρωμένοις τό, τε ὕδαρ ὑπὲρ τῶν

Cobet; vgl. jedoch *ἔπειν* ὅστις 1, 8, 20. — *ἐγγύθεν*, ἕξ ὀλίγου bei geringer Entfernung. vgl. zu 1, 10, 11. — *ἀποφεύγειν*. zu 2, 5, 7.

§ 28. *τόξα* nach dem Folgenden eine Art von Armbrust. — *ἐγγύς* beinahe, wie 5, 7, 9, 7, 8, 18. Thuk. 6, 2, 5. — *τριπήχη*. Spr. 18, 8, 1. — *τοξόται*. zu *βούλοιο* 1, 5, 7. — *προσβαίνοντες* für *προβαίνοντες* Wesseling.

§ 29. *λάβοιεν*. zu 1, 5, 2. — *ἀκοντίοις* ist Prädicat, wie *ἐβόλοις* 2, 1, 6. — *αὐτῶν*. Spr. 47, 19. (20.)

C. 3. § 1. *ἄσμενοι*. Spr. 57, 5, 2. — *ἀπέιχε*. zu *ἐνόμιζον* 1, 4, 9. — *δρέων*. Spr. 47, 12, 2. (13, 1.) — *Καρδούχων*. *Καρδουχίων* Schäfer.

§ 2. *ἠδέως* καὶ *ἐχόντες*. Spr. 59, 2. (A. 3.) vgl. z. Thuk. 8, 48, 6. — *πολλά*. Spr. 47, 10, 3. (11, 4.) Her 6, 136: *τῆς μάχης πολλὰ ἐπιμενημένοι*. Dem. 5, 4: *μικρὰ τῶν πρότερόν ποτε δηθέντων ὑπ' ἐμοῦ μνημονεύσατε*. — *μνημονεύοντες*. Eu. Andromeda 15: *ἀλλ' ἤδὲ τοι σωθέντα μνησθῆναι*. — *μαχόμενοι διετέλεσαν*. zu 3, 4, 17. — *οὐδὲ τὰ σύμπαντα* für *οὐδὲ τὰ σ. ἦν* erg. *ἔπαθον*. Spr. 50, 11, 13 u. 62, 4, 1.) vgl. Arriani An. 6, 24, 1. — *τούτων*. Spr. 47, 12, 2. (13, 1.)

§ 4. *Ὀρόντου*. Spr. 47, 4, 2. (6, 4.) — *γέρρα* zu 1, 8, 9.

§ 6. *πειρωμένοις*. zu 3, 5, 7. — *οὔτε*. Dem entspricht *τέ* nach

μασιτῶν ἐφαίνετο καὶ τραχὺς ἦν ὁ ποταμὸς μεγάλοις λίθοις καὶ ὀλισθηροῖς, καὶ οὐτ' ἐν τῷ ὕδατι τὰ ὄπλα ἦν ἔχειν, εἰ δὲ μή, ἤσπαζεν ὁ ποταμὸς, ἐπὶ τε τῆς κεφαλῆς τὰ ὄπλα εἰ τις φέροι, γυμνοὶ ἐρίγγοντο πρὸς τὰ τοξείματα καὶ τὰ ἄλλα βέλη, ἀνεχώρησαν οὖν καὶ αὐτοῦ ἐστρατοπεδεύσαντο παρὰ τὸν ποταμόν.

Ἐνθα δὲ αὐτοὶ τὴν πρόσθεν νύκτα ἦσαν, ἐπὶ τοῦ ὄρους εἰσῶντο τοὺς Καρδούχους πολλοὺς συνειλεγμένους ἐν τοῖς ὄπλοις. Ἐνταῦθα δὴ πολλὴ ἀθυμία ἦν τοῖς Ἕλλησιν, ὁρῶσι μὲν τοῦ ποταμοῦ τὴν δυσπορίαν, ὁρῶσι δὲ τοὺς διαβαίνειν κωλύσοντας, ὁρῶσι δὲ τοῖς διαβαίνουσιν ἐπικυλισμένους τοὺς Καρδούχους ὀπισθεν. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν καὶ τὴν νύκτα ἔμειναν ἐν πολλῇ ἀπορίᾳ ὄντες. Ξενοφῶν δὲ ὄνομα εἶδεν ἔδοξεν ἐν πέδαις δεδεδῆσθαι, αὐταὶ δὲ αὐτῷ αὐτόματα περιῶρῆναι, ὥστε λυθῆναι καὶ διαβαίνειν ὅπόσον ἐβούλετο. Ἐπεὶ δὲ ὄρθρος ἦν, ἐρχεται πρὸς τὸν Χειρίσοφον καὶ λέγει ὅτι ἐλπίδας ἔχει καλῶς εἶσθαι καὶ διηγέται αὐτῷ τὸ ὄνομα. Ὁ δὲ ἤδετό τε καὶ ὡς τάχιστα ἕως ὑπέφαιεν, ἐθύοντο πάντες παρόντες οἱ στρατηγοὶ καὶ τὰ ἱερά καλὰ ἦν εὐθύς ἐπὶ τοῦ πρώτου. Καὶ ἀπύοντες ἀπὸ τῶν ἱερῶν οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ παρήγγελλον τῇ στρατιᾷ ἀριστοποιεῖσθαι.

Καὶ ἀριστῶντι τῷ Ξενοφῶντι προσέτερον δύο κενίσκω ἤδεσαν γὰρ πάντες ὅτι ἐξείη αὐτὰ καὶ ἀριστῶντι καὶ δειπνοῦντι προσελθεῖν καὶ εἰ καθέυδοι, ἐπιγείραντα εἰπεῖν, εἴ τις τι ἔχοι τῶν

ἐπί. vgl. zu 2, 2, 8. — *εἰ δὲ μή* für *εἰ δέ*, wie 7, 1, 8. (Spr. 65, 5, 12.) Der Sinn: wenn man sie aber im Strome zu halten versuchte. — *εἰ*. Ueber die Stellung zu 2, 4, 6. — *γυμνοὶ* unbewehrt, besonders rücksichtlich des Schildes (Arr. An. 1, 2, 5), wie *τὰ γυμνά* Thuk. 3, 23, 4, 5, 10, 4, 71) 1. vgl. zu *πυλός* 1, 8, 6. — *ἐρίγγοντο*, weil *τις* collectiv ist. vgl. zu 1, 4, 8. — *οὖν* mit einer kleinen Anacoluthie im Nachsatze, als ob nicht *ἐπεὶ*, sondern ein selbständiger Satz vorangegangen. Lyk. g. Leokr. 141: *ἐπεὶ οὐ νόμιμον οὐδ' εἰσαμένον ἐστίν, ἀλλ' ἀναγκαῖον ὑμᾶς περὶ ἐκείνων δικάζειν, τιμωρησάμενοι οὖν Λεωκράτη κ. τ. κ.* — *αὐτοῦ παρὰ*. zu 2, 2, 1.

§ 7. *ἐνθα* wo. (Spr. 25, 10, 10.) — *ἦσαν* gewesen waren. zu 1, 1, 6. — *πολλοὺς* zahlreich. zu 1, 10, 2. — *ὁρῶσι μὲν*. zu 1, 3, 16 A. vgl. 5, 6, 15. — *τοῖς δ.* Spr. 48, 9. (11, 5) vgl. 5, 2, 5.

§ 8. *εἶδεν*. *ἔδοξεν*. zu 3, 1, 11. Ueber das Asyndeton Kr. De auth. p. 52. — *ἐν πέδαις δῆσαι*, nicht ohne *ἐν*, ist fest. Lobeck Paralipp. p. 524. — *αὐταὶ δέ* erg. *ἔδοξαν*. Spr. 62, 4, 1. — (*αὐτόματα*. Spr. 22, 5, 5.) — *περιῶρῆναι*. Thuk. 4, 12, 1: *ἡ ἀσπίς περιῶρήθη ἐς τὴν θάλασσαν*. — *διαβαίνειν* ausschreiten. — *ὅπόσον* so weit als, so grosse Schritte als. (We.) zu 3, 3, 9. — *καλῶς εἶσθαι*. Spr. 62, 2, 3. vgl. 4, 3, 24, 7, 3, 43.

§ 9. *ὡς τάχιστα*. zu 3, 1, 9. — *ἐθύοντο*. Spr. 52, 10, 2. (5.) — *ἐπὶ* für *ἀπὸ* Schneider. Letzteres, aus dem folgenden *ἀπὸ* entstanden, wäre hier nur in der Bedeutung von — an statthaft, wenn an ein Schlachten mehrerer Opferthiere zu denken wäre. — *πρώτου* erg. *ἱερέου*. vgl. 6, 3, 2, 8. — (στρατιᾷ. Spr. 48, 7, 10.)

§ 10. *αὐτῷ* gehört zu *προσελθεῖν*. Spr. 48, 9. (11, 7.) — *καὶ ἀριστῶντι* selbst wenn er frühstückte. vgl. 5, 5, 12. — *ἐπιγείραντα*. zu *λαβόντα* 1, 2, 1. Als Subject erg. *τινά*. (Spr. 61, 4, 5.) — *ἔχοι* erg. *εἰπεῖν*. zu 2, 1, 9. — *τῶν* (von *τά*) *πρός*. Spr. 43, 4, 7. (21.)

- 11 πρὸς τὸν πόλεμον. Καὶ τότε ἔλεγον ὅτι τυγχάνοιεν φρούρανα συλ-
λέγοντες ὡς ἐπὶ πῦρ κάπνεια κατίδοιεν ἐν τῷ πέτρῳ ἐν ταῖς πέτραις
ταῖς καθηκούσαις ἐπ' αὐτὸν τὸν ποταμὸν γέροντά τε καὶ γυναικῶνα
καὶ παιδίσκας ὡσπερ μαροίπους ἱματίων κατατιθεμένους ἐν πέτρῳ
12 ἀντροῦδει. Ἰδοῦσι δὲ σφίσι δόξαι ἀσφαλὲς εἶναι διαβῆναι, οὐδὲ γὰρ
τοῖς πολεμίοις ἰππεῦσι προσβατὸν εἶναι κατὰ τοῦτο. Ἐκδύντες δ' ἐ-
φρασαν ἔχοντες τὰ ἐγχειρίδια γυμνοί, ὡς νευσόμενοι, διαβαίνειν,
13 βῶντες καὶ λαβόντες τὰ ἱμάτια πάλιν ἤκειν. Εὐθύς οὖν ὁ Ξενοφῶν
αὐτὸς τε ἔσπεινδε καὶ τοῖς νεανίσκοις ἐγγεῖν ἐκέλευσε καὶ εὐχεσθαι
τοῖς φήρασι θεοῖς τὰ τε ὀνείρατα καὶ τὸν πόρον καὶ τὰ λοιπὰ
ἀγαθὰ ἐπιτελεῖσαι. Σπείσας δ' εὐθύς ἤγε τοὺς νεανίσκους παρὰ τὸν
14 Χειρίσοφον καὶ διηγούνται ταῦτά. Ἀκούσας δὲ καὶ ὁ Χειρίσοφος
σπονδὰς ἐποίει. Σπείσαντες δὲ τοῖς μὲν ἄλλοις παρηγγέλλον συ-
σχευόμενοι, αὐτοὶ δὲ συγκαλέσαντες τοὺς στρατηγικοὺς βουλευόμενοι
ὅπως ἂν κάλλιστα διαβαῖεν καὶ τοὺς τε ἔμπροσθεν νεκρῶν καὶ ὑπὸ
15 τῶν ὀπισθεν μηδὲν πάσχοιεν κακόν. Καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς Χειρίσοφον
μὲν ἡγεῖσθαι καὶ διαβαίνειν ἔχοντα τὸ ἥμισυ τοῦ στρατεύματος,
τὸ δ' ἥμισυ εἶτι ὑπομένειν σὺν Ξενοφῶντι, τὰ δὲ ὑποζύγια καὶ τὸν
ὄχλον ἐν μέσῳ τούτων διαβαίνειν.
- 16 Ἐπὶ δὲ καλῶς ταῦτα εἶχεν ἐπορεύοντο, ἡγοῦντο δ' οἱ νεα-
νίσκοι, ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες τὸν ποταμὸν ὁδὸς δὲ ἦν ἐπὶ τὴν διά-
17 βασιν ὡς τέτταρες στάδιοι. Πορευομένων δ' αὐτῶν ἀντιπαρήσαν

§ 11. καὶ τότε et nunc (Caes. b. g. 6, 13 E.), und so auch damals. (Spr. 69, 32, 8.) Aehnlich 7, 1, 33 u. καὶ νῦν 5, 6, 28. — τυγχάνοιεν für unser Plusquamperfect. Spr. 53, 2, 4. (9.) Hell. 6, 5, 34: ἔλεγον ὅσ' ἀγαθὰ εἴη ὅτε κοινῇ ἀμφοτέροις ἔπραττον. — ὡς ἐπὶ wie sie beabsichtigten zu. (Spr. 69, 63, 4.) vgl. 6, 2, 24. 7, 1, 37. ὡς πρὸς 4, 3, 21. — (ταῖς. De auth. p. 42.) αὐτῶν. zu 3, 4, 41. — ὡσπερ eben wie, anscheinend. — ἱματίων mit Kleidern. Spr. 47, 6. (8.) vgl. 7, 2, 23. 3, 24.

§ 12. οὐδὲ γὰρ denn auch nicht, als Negation von καὶ γὰρ. zu 1, 1, 6. 6, 8. (Spr. 69, 32, 21.) vgl. 4, 5, 16. 7, 1, 11. — προσβατὸν. zu 3, 4, 20. Falsch betont man hier πρόβατον; richtig 4, 8, 9 u. Apol. 23. vgl. (Spr. 22, 5, 7 u.) Lobeck Paralipp. p. 483 ff. — κατὰ τοῦτο an dieser Stelle. Spr. 43, 4, 1. (2.) — διαβαίνειν. Spr. 53, 2, 4. (9.) — ὡς νευσόμενοι wie um zu schwimmen. Spr. 69, 55 (63), 3. — πρὶν bevor, statt: ohne dass.

§ 13. ἐγγεῖν οἶνον. (Spr. 60, 7, 3.) — φαίνειν eine vorbedeutende Erscheinung geben, wie Hell. 3, 3, 4. Kyr. 6, 4, 13. Arr. An. 2, 3, 8: τοῖς φήρασι θεοῖς τὰ σημεῖα; oder durch eine Vorbedeutung anzeigen, wie Xen. Hell. 3, 3, 4. 6, 4, 7. Ueber den Da. Spr. 48, 7, 2. (14.) — ὀνείρατα im Plu. in sofern der Traum aus mehreren Erscheinungen, der Fesselung und Entfesselung, bestand. — καὶ τὰ auch die. — ταῦτά für ταῦτα Schn.

§ 14. σπονδὰς Libationen, wie 5, 9, 5. — ἐποίει veranlasste. zu 2, 2, 17. — ὅπως ἂν. zu 3, 1, 7. — τοὺς ἔμπροσθεν § 3 f. — τῶν ὀπισθεν § 7.

§ 15. ἔδοξεν. zu 1, 2, 1.

§ 16. ἔχοντες gehört wohl zu ἐπορεύοντο. — στάδιοι. zu 1, 7, 14.

§ 17. ἀντιπαρήσαν sie zogen ihnen gegenüber am Ufer ent-

αὶ τάξεις τῶν ἰππέων. Ἐπειδὴ δὲ ἦσαν κατὰ τὴν διάβασιν καὶ τὰς ὄχθας τοῦ ποταμοῦ, ἔθεντο τὰ ὄπλα καὶ αὐτὸς πρῶτος Χειρίσοφος στεφανωσάμενος καὶ ἀποδύς ἐλάβανε τὰ ὄπλα καὶ τοῖς ἄλλοις πᾶσι παρηγγέλλει καὶ τοὺς λοχαγοὺς ἐκέλευεν ἄγειν τοὺς λόχους ὀρθίους, τοὺς μὲν ἐν ἀριστερᾷ, τοὺς δ' ἐν δεξιᾷ ἑαυτοῦ. Καὶ οἱ 18 μὲν μάντις ἐσφραγίζοντο εἰς τὸν ποταμὸν οἱ δὲ πολέμοι ἐτόξενόν τε καὶ ἐσφειδόνων ἄλλ' οὐπω ἔξαινοῦντο ἐπεὶ δὲ καλὰ ἦν τὰ σφά-19 για, ἐπαυρίζον πάντες οἱ στρατιῶται καὶ ἀνηλάζον συνωλοῦζον δὲ καὶ αἱ γυναικὲς ἅπασαι πολλαὶ γὰρ ἦσαν ἐταῖραι ἐν τῷ στρα- τεύματι.

Καὶ Χειρίσοφος μὲν ἐπέβαινε καὶ οἱ σὺν ἐκείνῳ ὁ δὲ Ξενοφῶν 20 τῶν ὀπισθοφυλακῶν λαβὼν τοὺς ἐξωνοτάτους ἔθει ἀπὸ κράτος πάλιν ἐπὶ τὸν πόρον τὸν κατὰ τὴν ἔκβασιν τὴν εἰς τὰ τῶν Ἀρ- μενίων ὄρη, προσποιούμενος ταύτῃ διαβὰς ἀποκλείσειν τοὺς παρὰ τὸν ποταμὸν ἰππεῖς. Οἱ δὲ πολέμοι, ὁρῶντες μὲν τοὺς ἀμφὶ Χει- 21 ρίσοφον εὐπετῶς τὸ ὕδωρ διαπερῶντας, ὁρῶντες δὲ τοὺς ἀμφὶ Ξενοφῶντα θέοντας εἰς τοῦμπαλιν, δεισάντες μὴ ἀποκλεισθῆσαν, φεύ- γουσι ἀπὸ κράτος ὡς πρὸς τὴν ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ ἔκβασιν ἄνω. Ἐπὶ δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν ἐγένοντο, ἔτεινον ἄνω πρὸς τὸ ὄρος. Ἀνίκιος 22 δὲ, ὁ τὴν τάξιν ἔχων τῶν ἰππέων, καὶ Αἰσχίνης, ὁ τὴν τάξιν ἔχων τῶν πλιταστῶν τῶν ἀμφὶ Χειρίσοφον, ἐπεὶ ἐώρων ἀπὸ κράτος φεύ- γοντας, εἶποντο οἱ δὲ στρατιῶται ἐβρών μὴ ἀπολείπεσθαι, ἀλλὰ συνεκβαίνειν ἐπὶ τὸ ὄρος. Χειρίσοφος δ' αὖ ἐπεὶ διέβη, τοὺς μὲν 23 ἰππέας οὐκ ἐδίωκεν, εὐθύς δὲ κατὰ τὰς προσηκούσας ὄχθας ἐπὶ τὸν ποταμὸν ἐξέβαινε ἐπὶ τοὺς ἄνω πολεμίους. Οἱ δὲ [ἄνω], ὁρῶντες μὲν τοὺς ἑαυτῶν ἰππέας φεύγοντας, ὁρῶντες δ' ὀπίστας σφίσι ἐπιόντας, ἐκλείπουσι τὰ ὑπὲρ τοῦ ποταμοῦ ἄκρα.

Ξενοφῶν δὲ, ἐπεὶ τὰ πέτρῳ ἐώρα καλῶς γινόμενα, ἀπεχώρει 24

lang. vgl. 4, 8, 17. Correlat ἀντιπαρήσειν. Pol. 3, 53, 4. 4, 10, 2. — κατὰ bei, aber in Bezug auf ὄχθας gegenüber. vgl. zu 1, 4, 3. — ἔθεντο. zu 1, 6, 4. — στεφανωσάμενος, nach lakonischer Sitte. St. der Lak. 13, 8. (Ze.) — ἐλάβανε. Vielleicht ἀνελάβανε. (Kr. 30.) — παρηγγέλλει erg. ἀποδύνας λαμβάνειν τὰ ὄπλα. Vgl. zu 3, 1, 44. — ἑαυτοῦ. zu 1, 1, 11.

§ 18. εἰς. zu 2, 2, 9 u. z. Her. 5, 5. — ἐξαινοῦντο. zu 3, 3, 15.

§ 19. ὀλοῦζεν wird meist nur von Weibern gebraucht, gew. bei heitern Vorgängen. Elmsley zu Eu. Her. 782. — πολλαὶ vgl. 4, 1, 14.

§ 20. ἐκείνῳ. zu 1, 2, 15. — ἀνά. zu 1, 8, 1. — τὸν πόρον § 5.

§ 21. ἀποκλεισθῆσαν. zu 3, 4, 29. — ὡς πρὸς. zu ὡς ἐπὶ § 11. — ἔτεινον contendebant. Eu. Hik. 720: ἔτεινον ἐς πύλας. (Hr.) Plut. Geschw. 33: εἰς ἄστυ συνέτεινε δρόμον.

§ 22. Ἀνίκιος 3, 3, 20. — Αἰσχίνης 4, 8, 18. — φεύγοντας erg. ἐκείνους. — ἐβρών. zu 1, 8, 12. — μὴ ἀπολείπεσθαι nicht zurück- zubleiben, nachzufolgen. vgl. 4, 5, 16. 6, 1, 26; über den Infinitiv zu 1, 8, 12. (De auth. p. 31.)

§ 23. ἐπὶ τὸν ποταμὸν, gestellt wie μαστῶ 4, 2, 18. vgl. zu 4, 2, 14. — [ἄνω] streicht Kr. (26.) — σφίσι. Spr. 51, 2, 2. (3); über den Da. 48, 9. (11, 5.)

τὴν ταχίστην πρὸς τὸ διαβαῖνον στρατεύμα· καὶ γὰρ οἱ Καρδοῦχοι φανεροὶ ἤδη ἦσαν εἰς τὸ πεδίον καταβαίνοντες ὡς ἐπιτησόμενοι τοῖς 25 τελευταίοις. Καὶ Χειρίσοφος μὲν τὰ ἄνω κατέχευε, Λύκιος δὲ σὺν ὀλίγοις ἐπιχειρήσας ἐπιδιώξει ἔλαβε τῶν σκευοφόρων τὰ ὑπολει- 26 πόμενα καὶ μετὰ τούτων ἐσθῆτά τε κλιτῆν καὶ ἐκπώματα. Καὶ τὰ μὲν σκευοφόρα τῶν Ἑλλήνων καὶ ὁ ὄχλος ἀκμήν διεβάνε, Ξενοφῶν δὲ στρέψας πρὸς τοὺς Καρδοῦχους ἀντὶ τὰ ὄπλα ἔθετο, καὶ παρῆγγιλε τοῖς λοχαγοῖς κατ' ἐνωμοτίας ποιήσασθαι ἕκαστον τὸν ἑαυ- τοῦ λόγον παρ' ἀσπίδα[ς] παραγαγόντας [τὴν ἐνωμοτίαν] ἐπὶ φά- λαγγος· καὶ τοὺς μὲν λοχαγοὺς καὶ τοὺς ἐνωμοτάρχας πρὸς τῶν Καρδοῦχων ἵεναι, οὐραγοὺς δὲ καταστήσασθαι πρὸς τοῦ ποταμοῦ.

27 Οἱ δὲ Καρδοῦχοι ὡς ἑώραν τοὺς ὀπισθοφυλάκας τοῦ ὄχλου ψιλομένους καὶ ὀλίγους ἤδη φανομένους, θάττον δὴ ἐπήρισαν, ὡδᾶς τινὰς ἄδοντες. Ὁ δὲ Χειρίσοφος, ἐπεὶ τὰ παρ' αὐτῷ ἀσφα- λῶς εἶχε, πέμπει παρὰ Ξενοφῶντα τοὺς πελταστὰς καὶ σφενδονήτας 28 καὶ τοξότας καὶ κελύει ποιεῖν ὅ, τι ἂν παραγγέλλῃ. Ἰδὼν δὲ αὐ- τοὺς καταβαίνοντας ὁ Ξενοφῶν πέμψας ἄγγελον κελύει αὐτοῦ μείναι ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ μὴ διαβύντας· ὅταν δ' ὕψωνται αὐτοὶ διαβαίνειν, ἐναντίους ἐνθεν καὶ ἐνθεν σφῶν ἐμβάινειν ὡς διαβησομένους, διη- κλωμένους τοὺς ἀκοντιστὰς καὶ ἐπιβεβλημένους τοὺς τοξότας· μὴ

§ 24. τὴν ταχίστην. zu 1, 3, 14. — καταβαίνοντες. zu 1, 6, 8.

§ 25. σκευοφόρα zu 1, 3, 7. — ἐσθῆτα. zu 3, 1, 19.

§ 26. ἀκμήν eben, ἔστι. Spr. 41, 12, 10. (11.) — Ξενοφῶν — ποταμοῦ Xenophon liess gegen die Karducher Front machen; darauf befahl er den Lochagen dass jeder seinen Lochos in Enomotien setzen solle, indem er jede (der drei hintern Enomotien neben die vorderste) links aufmarschiren (in die Zwischensräume zwischen den einzelnen vorher gereiheten (σφῆλαις) Lochen einrücken) lasse, so dass eine Phalanx (von 25 Mann Tiefe) entstände; und dass die Lochagen und Enomotarchen die den Karduchern entgegengesetzte vorderste Linie ausmachen (die πρωτοστάται sein), die Uragen aber die letzte dem Flusse zugekehrte Linie bilden sollten. — στρέψας. zu 1, 4, 5, vgl. 4, 3, 29. 32. — ἀσπίδας. ἀσπίδα Kr. (50.), da der Singular in diesen und ähnlichen Formeln regelmässig ist. — παραγαγόντας. zu 3, 4, 14. — τὴν ἐνωμοτίαν streicht Kr. (45 u. 54) u. Cobet N. 1. p. 454. — ἐπὶ φάλαγγος. vgl. 4, 6, 6. So ἐπὶ φάλαγγος τεταγμένοι 6, 3, 7, καθίστασθαι Kyr. 6, 3, 21. — οὐραγοὺς. Der Artikel kann aus dem Vorhergehenden ergänzt werden. wie vielleicht 4, 6, 12. (vgl. Her. 1, 98, 3 u. De auth. p. 50, 6) oder es ist wie στρατηγῶν 3, 5, 7 zu erklären. — καταστήσασθαι (für) sich zu stellen. Spr. 52, 10. — πρὸς. zu 2, 2, 4.

§ 27. τοῦ ὄχλου hängt von ὀπισθοφυλάκας ab. vgl. § 30. — ψιλο- μένους. zu 1, 10, 13. — ἀσφαλῶς εἶχε. Spr. 52, 2, 2. (66, 1, 7.) — παραγγέλλῃ, ὁ Ξενοφῶν.

§ 28. ἰδὼν πέμψας. zu συλλέξας 1, 1, 7. vgl. 1, 8, 15. — αὐτοῦ ἐπὶ. zu 2, 2, 1. — (μὴ) Spr. 67, 8, 3. — αὐτοὶ er selbst mit seinen Truppen. Spr. 58, 4, 3. vgl. 4, 5, 30. 33. ipsi Caesar b. G. 1, 43. — ἐνθεν καὶ ἐνθεν zu beiden Seiten. (Spr. 25, 10, 10.) vgl. 4, 6, 12, 8, 13. — σφῶν. Spr. 47, 28, 1. (29, 2.) — (τοὺς ἀκοντιστὰς. Spr. 56, 9, 1.) — ἐπιβεβλημένους erg. τὰ τοξεύματα ἐπὶ ταῖς νευραῖς. (Spr. 60, 7, 3.) vgl. 5, 2, 12. — (δέ. Spr. 69, 16, 1.) — ποταμοῦ in den Fluss. (Spr. 47, 10, 4.)

πρόσω δὲ τοῦ ποταμοῦ προβαίνειν. Τοῖς δὲ παρ' ἑαυτῷ παρήγγ- 29 γειλεν, ἐπειδὴν σφενδονῆ ἐξικνήται καὶ ἀσπίς ψοφῆ, παιανίσαντας θεῖν [αἰ] εἰς τοὺς πολέμιους· ἐπειδὴν δὲ ἀναστρέψωσιν οἱ πολέμοι καὶ ἐκ τοῦ ποταμοῦ ὁ σαλπιγκτῆς σημήνη τὸ πολεικόν, ἀναστρέ- ψαντας ἐπὶ δόρον ἠγείσθαι μὲν τοὺς οὐραγοὺς, θεῖν δὲ πάντας καὶ διαβαίνειν ὅτι τάχιστα ἢ ἕκαστος τὴν τάξιν εἶχεν, ὡς μὴ ἐμποδίζεν ἀλλήλους· ὅτι οὗτος ἀριστος ἔσοιτο ὅς ἂν πρῶτος ἐν τῷ πέραν γένηται.

Οἱ δὲ Καρδοῦχοι, ὁρῶντες ὀλίγους ἤδη τοὺς λοιπούς, πολλοὶ 30 γὰρ καὶ τῶν μείνεν τεταγμένων ὄχοντο ἐπιμελησόμενοι οἱ μὲν ὑπο- ζυγίων, οἱ δὲ σκευοφόρων, οἱ δὲ ἐταιρῶν, ἐνταῦθα δὴ ἐπέκιντο θρασείως καὶ ἤρξαντο σφενδονῶν καὶ τοξεύειν. Οἱ δὲ Ἕλληνες παι- 31 ανίσαντες ὠρησαν δρόμον ἐπ' αὐτούς· οἱ δὲ οὐκ ἐδέξαντο· καὶ γὰρ ἦσαν ὠπλισμένοι ὡς μὲν ἐν τοῖς ὄρεσιν ἰκανῶς πρὸς τὸ ἐπιδρομεῖν καὶ φεύγειν, πρὸς δὲ τὸ εἰς χεῖρας δέχεσθαι οὐκ ἰκανῶς. Ἐν τούτῳ 32 σημαίνει ὁ σαλπιγκτῆς· καὶ οἱ μὲν πολέμοι ἐφρευγον πολὺ ἔτι θῦν- τον, οἱ δ' Ἕλληνες τὰ ἐναντία στρέψαντες ἐφρευγον διὰ τοῦ ποτα- μοῦ ὅτι τάχιστα. Τῶν δὲ πολέμιων οἱ μὲν τινες ἀισθόμενοι πάλιν 33 ἔδρομον ἐπὶ τὸν ποταμὸν καὶ τοξεύοντες ὀλίγους ἔτρωσαν, οἱ δὲ πολλοὶ καὶ πέραν ὄντων τῶν Ἑλλήνων ἔτι φανεροὶ ἦσαν φεύγοντες. Οἱ δὲ ὑπαντήσαντες ἀνδρίζόμενοι καὶ προσωτέρω τοῦ καιροῦ προ- 34 ὄντες ὕστερον τῶν μετὰ Ξενοφῶντος διέβησαν πάλιν· καὶ ἐτρώθησαν τινες καὶ τούτων.

δ'. Ἐπεὶ δὲ διέβησαν, συνταξάμενοι ἀμφὶ μέσον ἡμέρας ἐπο- 1 ρεύθησαν διὰ τῆς Ἀρμενίας πεδίον ἅπαν καὶ λείους γηλόφους οὐ μῖον ἢ πέντε παραστάγας· οὐ γὰρ ἦσαν ἐγγὺς τοῦ ποταμοῦ κώμαι

§ 29. ἐπειδὴν. Spr. 54, 14, 1. (17, 4.) — ψοφῆ, von den Geschossen getroffen. (Halbkart.) — παιανίσαντας. Spr. 48, 7, 9. — εἰς. zu 3, 2, 16. — πολεικόν Angriffssignal, wie Pol. 3, 96, 2. 5, 84, 1. 10, 14, 4, Diod. 17, 11. 25. 27, Dion. Arch. 8, 84, 9, 11, Plut. Arist. 21, Luc. Bakch. 4. — ἀναστρέψαντας ἐπὶ δόρον rechts kehrt. — ἐμπο- δίζοιεν (Kr. 26) ist wenigstens nicht nothwendig. gr. Spr. 65, 3, 4. — ὅτι als ob vorherige καὶ ἔλεγε δέ, was die Lebhaftigkeit der Darstel- lung nicht vermissen lässt.

§ 30. τοὺς λοιπούς, τῶν ὀπισθοφυλάκων § 27, ohne ὄντας nach Spr. 56, 7, 3. (4.) vgl. zu 3, 1, 35. — ἐταιρῶν für ἐταίρων oder ἐτέρων Ze. — ἐνταῦθα δὴ nach einem Particip, wie Thuk. 1, 91, 3. 2, 58, 2. (10, 3.)

§ 31. ὡς ἐν τοῖς δ. i. für eine gebirgige Gegend hinläng- lich. (Spr. 68, 63, 6.) — πρὸς τὸ (Spr. 68, 35, 6. (39, 7.) — εἰς χεῖ- ρας zum Handgemenge, feste Redensart. vgl. 4, 7, 15.

§ 32. τὰ ἐναντία. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) So τοῦμαλιν ὑποστρέφειν 6, 4, 38. Hell. 3, 4, 12: τὰναντία ἀποστρέφας ἐπορεύετο. Ar. The. 1224: τοῦμαλιν τρέχεις σύ γε. vgl. z Arr. An. 1, 2, 4.

§ 34. ὑπαντήσαντες. zu 1, 8, 15. Gemeint sind die § 27 f. er- wähnten. (Ze.) — τοῦ καιροῦ als angemessen war. (Spr. 47, 27, 2.) Hell. 7, 5, 13: ἐδίωξαν οἱ ἐνδοθεν πορρωτέρω τοῦ καιροῦ.

C. 4. § 1. (μέσον. Spr. 50, 2, 12.) — πεδίον durch eine Ebene. zu 2, 5, 18. Plut. Luc. 34: πάσων γῆν πλανᾶσθαι. — ἅπαν völlig, lauter. (Spr. 50, 11, 10.) Thuk. 4, 43, 2: ἦν τὸ χωρὶον πρόσαντες πάν.

2 διὰ τοὺς πολέμους τοὺς πρὸς τοὺς Καρδούχους. Εἰς δὲ ἦν ἀφίκοιτο κόμην, μεγάλη τε ἦν καὶ βασιλείον [τε] εἶχε τῷ σατραπῆ καὶ ἐπὶ ταῖς πλείσταις οἰκίαις τύρσεις ἐπήσαν ἐπιτήδεια δ' ἦν δαψιλῆ. 3 Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμούς δύο, παρασάγγας δέκα, μέχρι ὑπερῆλθον τὰς πηγὰς τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμούς τρεῖς, παρασάγγας πεντεκαίδεκα, ἐπὶ τὸν Τηλεβόαν ποταμόν. Οὗτος δ' ἦν μέγας μὲν οὐ, καλὸς δέ· κῶμαι δὲ 4 πολλαὶ περὶ τὸν ποταμόν ἦσαν. Ὁ δὲ τόπος οὗτος Ἀρμενία ἐκαλεῖτο ἢ πρὸς ἑσπέραν. Ὑπαρχος δ' ἦν αὐτῆς Τηροίβαζος ὁ καὶ βασιλεὶ φίλος γενόμενος καὶ ὁπότε παρείη, οὐδεὶς ἄλλος βασιλεὶ ἐπὶ 5 τὸν ἵππον ἀνέβαλλεν. Οὗτος προσήλασεν ἵππεας ἔχων, καὶ προσπέμφας ἑομηρέα εἶπεν ὅτι βούλοιο διαλεχθῆναι τοῖς ἀρχουσι. Τοῖς δὲ στρατηγῶσι ἐδοξεν ἀκοῦσαι καὶ προσελθόντες εἰς ἐπήκοον ἡρώτων 6 τὶ θέλοι. Ὁ δὲ εἶπεν ὅτι σπείσασθαι βούλοιο ἐφ' ᾧ μήτε αὐτὸς τοὺς Ἕλληνας ἀδικεῖν μήτ' ἐκείνους κατεῖν τὰς οἰκίας, λαμβάνειν δὲ τὰ ἐπιτήδεια ὅσων δέονται. Ἐδοξε ταῦτα τοῖς στρατηγῶσι καὶ ἐσπίσαντο ἐπὶ τούτοις.

7 Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμούς τρεῖς διὰ πεδίον, παρασάγγας πεντεκαίδεκα καὶ Τηροίβαζος παρηκολούθει ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν, ἀπέχων ὡς δέκα σταδίους καὶ ἀφίκοιτο εἰς βασιλείαν καὶ 8 κώμας πέρας πολλὰς, πολλῶν τῶν ἐπιτηδείων μεστὰς. Στρατοπεδουμένων δ' αὐτῶν γίγνεται τῆς νυκτὸς χιὼν πολλὴ καὶ ἔωθεν ἔδοξε διασκοπῆσαι τὰς τάξεις καὶ τοὺς στρατηγούς κατὰ τὰς κώμας· οὐ γὰρ ἔωρων πολέμιον οὐδένα καὶ ἀσφαλὲς ἐδόκει εἶναι διὰ τὸ 9 πληῆθος τῆς χιόνος. Ἐνταῦθα εἶχον πάντα [τὰ ἐπιτηδεια] ὅσα ἐστὶν ἀγαθὰ, ἰσθία, σίτον, οἶνον παλαιὸν εὐώδεις, ἀσταφίδας, ὄσπρια παντοδαπά.

Τῶν δὲ ἀποσκευασμένων τινὲς ἀπὸ τοῦ στρατοπέδου ἔλεγον

Platon Kriti. 118, a: τὸ περὶ τὴν πόλιν (ἐλέγετο) πᾶν πεδίον. vgl. oben zu 1, 5, 1. — ποταμοῦ. Spr. 47, 28 (29), 1.

§ 2. ἦν. Spr. 51, 11, 2. (51, 12.) — τῷ σατραπῆ. Spr. 48, 4, 1. — (τύρσεις. Koch. S. 81?) — ἐπιτήδεια ohne Artikel noch § 17 u. 7, 3, 8.

§ 3. πηγὰς. Spr. 46, 4, 4. (6, 8.) Nach Koch S. 81 f. jetzt Charzen- oder Bitliss-Ssu. — οὐ. (Spr. 67, 10, 2.) vgl. 4, 8, 2. 6, 2, 20.

§ 4. ἐκαλεῖτο. zu 1, 4, 9. — ἀνέβαλλεν half auf (steigen), synonym mit ἀνεβίβαζεν Xen. π. ἵππ. 6, 12; „das Nomen ἀναβολεύς App. Pun. 106.“ (Schn.) vgl. z. Arr. 1, 15, 6 lat. A.

§ 5. εἶπεν. zu ἔλεγε 2, 3, 17. — ἀρχουσι. Spr. 48, 8. (9.) — ἀκοῦσαι. zu 1, 2, 1. — ἐπήκοον. zu 2, 5, 35.

§ 6. ἐφ' ᾧ. zu 4, 2, 19. — αὐτὸς ist unser betontes er. zu 4, 1, 24. — ἔδοξε. zu 3, 2, 39. —

§ 7. τῶν. Spr. 50, 8 (11), 1.

§ 8. γίγνεται fällt. (Spr. 61, 4, 4.) vgl. Koch S. 86. — ἔωθεν mit Tagesanbruch. vgl. 6, 1, 23.

§ 9. τὰ ἐπιτήδεια streicht Sturz. — ἀγαθὰ. zu 3, 5, 1. Ueber das Asyndeton zu 2, 4, 28. vgl. 4, 5, 31. — εὐώδεις? Koch S. 88. — ἀποσκευασμένων. Spr. 53, 2, 4. (9.) vgl. 4, 4, 15.

ὅτι κατίδοιεν στρατεύματα καὶ νύκτωρ πολλὰ πυρὰ φαίνοιτο. Ἐδόκει 10 δὲ τοῖς στρατηγοῖς οὐκ ἀσφαλὲς εἶναι διασκοπεῖν, ἀλλὰ συναγαγεῖν τὸ στρατεύμα πάλιν. Ἐντεῦθεν συνῆλθον καὶ γὰρ ἐδόκει διαθροῦ- 11 ζειν. Νυκτερεύοντων δ' αὐτῶν ἐνταῦθα ἐπιπίπτει χιὼν ἄπλετος, ὥστε ἀπέκρυψε καὶ τὰ ὄπλα καὶ τοὺς ἀνθρώπους κατακειμένους καὶ τὰ ὑπόζυγια συνεπέδησεν ἢ χιὼν καὶ πολὺς ὄκνος ἦν ἀνίστασθαι· κατακειμένων γὰρ ἄλεινόν ἦν ἢ χιὼν ἐπιπετωκνῶν, ὅτω μὴ παραθ- 12 ρῆιη. Ἐπεὶ δὲ Ξενοφῶν ἐτόλμησε γυμνὸς ἀναστὰς σγίξειν ξύλα, τὰ χυ ἀναστὰς τις καὶ ἄλλος ἐκείνον ἀφελόμενος ἐσχίζεν. Ἐκ δὲ τοῖτον καὶ οἱ ἄλλοι ἀναστάντες πῶρ ἔκαμον καὶ ἐχρίοντο· πολὺ γὰρ 13 ἐνταῦθα εὔρισκον τὸ χρίσμα, ᾧ ἐχρῶντο ἀντ' ἐλαίου, σύειον καὶ σηοάμιμον καὶ ἀμυγδαλίον ἐκ τῶν πικρῶν καὶ τριβινθίνων. Ἐκ δὲ τῶν αὐτῶν τούτων καὶ μύρον εὐρίσκειτο.

Μετὰ ταῦτα ἐδόκει πάλιν διασκοπῆσθαι εἶναι [εἰς τὰς κώμας] 14 εἰς στέγας. Ἐνθα δὲ οἱ στρατιῶται συν πολλῇ κραυγῇ καὶ ἦδονῃ ἔθρον ἐπὶ τὰς στέγας καὶ τὰ ἐπιτήδεια ὅσοι δέ, ὅτε τὸ πρότερον ἀπήσαν, τὰς οἰκίας ἐνέπηρσαν, ὑπὸ τῆς αἰθρίας δίκην ἐδίδουσαν, 15 κακῶς σκηνοῦντες. Ἐντεῦθεν ἐπεμψαν τῆς νυκτὸς Δημοκράτην Τε- μενίτην, ἄνδρας δόντες, ἐπὶ τὰ ὄρη, ἔνθα ἔφασαν οἱ ἀποσκευασ- 16 μένοι καθορᾶν τὰ πυρὰ· οὗτος γὰρ ἐδόκει καὶ πρότερον πολλὰ ἦδη ἀληθεύσαι τοιαῦτα, τὰ ὄντα τε ὡς ὄντα καὶ τὰ μὴ ὄντα ὡς οὐκ ὄντα. Πορευθεῖς δὲ τὰ μὲν πυρὰ οὐκ εἶπεν ἰδεῖν. ἄνδρα δὲ συλλαβῶν ἤκεν ἄγων ἔχοντα τῶσον Περσικόν καὶ φαρέτρον καὶ

§ 10. πάλιν. Das Punctum hat Schn. hier statt vor πάλιν gesetzt. — διαθροῦζειν disserenare, dass es sich aufheitere; δια — mit Bezug auf das sich zertheilende Gewölk. Spr. 68, 42 (46), 11. „Als Subject denke man ὁ Ζεὺς, wie Ar. Vö. 1501: τί γὰρ ὁ Ζεὺς ποιεῖ; ἀπαιθροῦζει τὰς νεφέλας ἢ ξυννέφει.“ (Dobree p. 134.) Spr. 61, 3, 2. (4, 4.)

§ 11. ἄπλετος sehr viel, poetisch, hat auch Xen. sonst nicht, Aristoteles zuweilen. — ἀνίστασθαι. Spr. 50, 5, 5. (6, 6.) vgl. zu 1, 3, 17. — κατακειμένων. zu προῖόντων 1, 2, 17. vgl. 4, 5, 9. — ἀλεινόν. zu 3, 2, 22. — ἢ χιὼν. Vielleicht ἢ χιὼν ἢ. (Kr. 26.) — παραθρῆιη nebenhin herabfiel. Ueber den Opt. Spr. 65, 6, 5.

§ 12. γυμνός. zu 1, 10, 3. — ἐκείνον. Spr. 47, 12, 5. (13, 11.) — ἀφελόμενος erg. τὴν ἀξίτην. (Spr. 60, 7, 3.)

§ 13. τό, weil es schon durch ἐχρίοντο angedeutet ist. (De auth. p. 43.) — χρίσμα Alles was man einreibt, Salböl, um den Gliedern Gelenkigkeit zu geben; μύρον wohlriechendes Oel, Duftöl. — μικρῶν erg. ἀμυγδαλῶν. (Spr. 43, 3, 12.) vgl. Pflugk zu Eu. Herk. 157. — ἐκ τῶν αὐτῶν aus denselben Stoffen.

§ 14. εἰς τὰς κώμας streicht Kr. (26.) — τὸ πρότερον. Spr. 46, 1, 2. (3, 2.) — ὑπὸ τῆς α. δ. ε. wurden durch den freien Himmel (das Lagern unter demselben) bestraft. Spr. 52, 3, 2. (3) u. zu 2, 6, 21.

§ 15. Τεμενίτην. Τημενίτην Schn., Τημενίτην Kr. (26.) — οἱ ἀποσκευασμένοι § 9. — (πολλά Spr. 46, 6, 5.) — τοιαῦτα. Eu. Hipp. καλ. 15: χρόνος δέριστον πάντ' ἀληθεύειν φιλεῖ. vgl. 5, 6, 18. 7, 7, 25. — τὰ ὄντα das Wirkliche. (Spr. 43, 4, 23.) Thuk. 6, 60, 2: τὰ ὄντα μηνῶσαι. — μή, οὐκ. Spr. 67, 8.

§ 16. πορευθεῖς nach vollendetem Zuge, meint Mehlhorn, wie doch sonst diese Form schwerlich vorkommt; also wohl: er erzählte

- 17 σάγαριν ὄναπτερ καὶ αἱ Ἀμαζόνες ἔχουσιν. Ἐρωτώμενος δὲ [τὸ] ποδῶπιός εἶη, Πέροης μὲν ἔφη εἶναι, πορεύεσθαι δ' ἀπὸ τοῦ Τηριβάζου στρατεύματος, ὅπως ἐπιτήρεια λάβοι. Οἱ δ' ἠρώτων αὐτὸν
- 18 τὸ στρατεύμα ὅποσον τε εἶη καὶ ἐπὶ τίνι συνειλεγμένον. Ὁ δὲ εἶπεν ὅτι Τηριβάζος εἶη, ἔχων τὴν τε ἑαυτοῦ δύναμιν καὶ μισθοφόρους Χάλυβας καὶ Τυόχους· παρεσκευάσθαι δὲ αὐτὸν ἔφη ὡς ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ τοῦ ὄρους ἐν τοῖς στενοῖς, ἤπερ μοναχῇ εἶη πορεία, ἐν ταῦτα ἐπιδησόμενον τοῖς Ἕλλησιν.
- 19 Ἀκούσασι τοῖς στρατηγοῖς ταῦτα ἔδοξε τὸ στρατεύμα συναγαγεῖν καὶ εὐθύς, φύλακας καταλιπόντες καὶ στρατηγὸν ἐπὶ τοῖς μένουσι Σοφραίνετον Στυμφάλιον, ἐπορεύοντο, ἔχοντες ἡγεμόνα τὸν
- 20 Ἀλόντα ἄνθρωπον. Ἐπειδὴ δὲ ὑπερέβαλον τὰ ὄρη, οἱ πελτασταὶ προϊόντες καὶ καιιδόντες τὸ στρατόπεδον οὐκ ἔμειναν τοὺς ὀπλίτας,
- 21 ἀλλ' ἀνακραγόντες ἔθρον ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Οἱ δὲ βάμβαροι ἀκούσαντες τὸν θόρυβον οὐχ ὑπέμειναν, ἀλλ' ἔφηνον· ὁμοῦ δὲ [καὶ] ἀπέθανόν τινές τῶν βαρβάρων καὶ ἤλωσαν εἰς εἴκοσι καὶ ἡ σκηρὴ ἢ Τηριβάζου ἐάλω καὶ ἐν αὐτῇ κλίμα ἀργυρόποδες καὶ ἐκ-
- 22 πῶματα καὶ οἱ ἀρτοκόποι καὶ [οἱ] οἰνοχόοι φάσκοντες εἶναι. Ἐπεὶ δὲ ἐπύθοντο ταῦτα οἱ τῶν ὀπλιτῶν στρατηγοί, δοκεῖ αὐτοῖς ἀπέσθαι τὴν ταχίστην ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, μὴ τις ἐπίθεσις γένοιτο τοῖς καταλειμμένοις. Καὶ εὐθύς ἀνακαλεσόμενοι τῇ σάλπιγγι ἀπήρσαν καὶ ἀφίκοντο αὐθημερὸν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον.
- 1 ε. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἔδοκει πορευτέον εἶναι ὅπῃ δύναντο τάχιστα, πῶν συλλεγῆναι τὸ στρατεύμα πάλιν καὶ καταλαβεῖν τὰ στενά. Συσκευασάμενοι δ' εὐθύς ἐπορεύοντο διὰ χιόνος πολλῆς ἡγεμόνας ἔχοντες πολλοὺς· καὶ αὐθημερὸν ὑπερβαλόντες τὸ ἄκρον
- 2 ἐφ' ᾧ ἔμελλεν ἐπιτίθεσθαι Τηριβάζος κατεστρατοπεδεύσαντο. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμοὺς ἑρημούς τρεῖς, παρασάγγας πεντεκαίδεκα, ἐπὶ τὸν Εὐφράτην ποταμὸν· καὶ διέβανον αὐτὸν βρεχόμενοι πρὸς τὸν ὀμφαλόν. Ἐλέγοντο δὲ αὐτοῦ αἱ πηγαὶ οὐ πρόσω

(später zurückgekehrt, vgl. 5, 2, 31. 10, 7) dass er nach seinem Abgange etc. (Kr. 54.) — ἔχουσιν, auf Gemälden.

§ 17. τὸ die bekannte, gew. Frage an einen Unbekannten, wie τὰς πύσεις Thuk. 1, 5, 2. Spr. 50, 2, 1. (2), über den Ac. 46, 9. (15.) u. 52, 4, 3. (6.) Cobet N. 1. p. 455 will δ' ἐποδαπός. — τὸ στρατεύμα ist Ac. zu 3, 5, 14. — ἐπὶ τίνι. zu ἐπὶ τούτῳ 1, 3, 1.

§ 18. ἐν ταῦτα steht, das ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ erneuernd, wie οὗτος 2, 2, 20.

§ 19. ἐπὶ. Thuk. 6, 29, 2: πέμπειν αὐτὸν (als Anführer) ἐπὶ τοσοῦτω στρατεύματι. vgl. zu 1, 4, 2, 4, 1, 13.

§ 20. ὑπερέβαλλειν ὄρος über einen Berg gehen, wie 4, 5, 1, 6, 8. vgl. zu 4, 1, 7. — τὰ § 15. — τὸ στρατόπεδον, τῶν πολεμίων. zu 4, 5, 1.

§ 21. οἱ vor ἀρτοκόποι gehört zu φάσκοντες. Spr. 50, 9. (12.) — εἶνα. Hier vermuthet Cobet N. 1. p. 456 eine Lücke. Doch kann ταῦτα sich auf die Nähe der Feinde beziehen.

§ 22. (ἐπίθεσις τοῖς κ. Spr. 48, 12, 4.) — τοῖς κατ. § 19.

C. 5. § 1. τὸ στρατεύμα, τῶν πολεμίων. — τὰ στενά 4, 4, 18.

§ 2. οὐ πρόσω, 18 Stunden direct nach Koch p. 91. vgl. 89.

εἶναι. Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο διὰ χιόνος πολλῆς καὶ πεδίου στα-3
θμοὺς τρεῖς, παρασάγγας [πεντεκαί]δεκα. Ὁ δὲ τρίτος ἐγένετο χαλε-
πὸς καὶ ἄνεμος βορρῆας ἐναντίος ἐπνεῖ παντάπασιν ἀποκαίων πάντα
καὶ πηγνύς τοὺς ἀνθρώπους. Ἐνθα δὴ τῶν μάντεων τις εἶπε σφα-4
γάσασθαι τῷ ἀνέμῳ· καὶ σφαιγιάζεται· καὶ πᾶσι δὴ περιφανῶς
ἔδοξε λῆξαι τὸ χαλεπὸν τοῦ πνεύματος. Ἦν δὲ τῆς χιόνος τὸ βά-
θος ὀργυιὰ ὥστε καὶ τῶν ὑποζυγίων καὶ τῶν ἀνδραπόδων πολλὰ
ἀπώλετο καὶ τῶν στρατιωτῶν ὡς τριάκοντα. Διηγέοντο δὲ τὴν 5
νύκτα πῦρ καίοντες· ξύλα δ' ἦν ἐν τῷ σταθμῷ πολλά· οἱ δὲ ὄψε
προσιόντες ξύλα οὐκ εἶχον. Οἱ οὖν πάλιν ἤκοντες καὶ τὸ πῦρ καί-
οντες οὐ προσέσταν πρὸς τὸ πῦρ τοὺς ὀψίζοντας, εἰ μὴ μεταδοῖεν
αὐτοῖς πυρὸς ἢ ἄλλο εἴ τι ἔχοιεν βρωτὸν. Ἐνθα δὴ μετεδίδοσαν
ἀλλήλοις ὣν εἶχον ἕκαστοι. Ἐνθα δὲ τὸ πῦρ ἐκαίετο, διατηρομένης 6
τῆς χιόνος βόθροι ἐγίνοντο μεγάλοι ἔστε ἐπὶ τὸ δάπεδον· οὐ δὴ
παρῆν μετροῖν τὸ βάθος τῆς χιόνος.

Ἐντεῦθεν δὲ τὴν ἐπιούσαν ἡμέραν ὅλην ἐπορεύοντο διὰ χιόνος, 7
καὶ πολλοὶ τῶν ἀνθρώπων ἐβουλιμιάσαν. Ξενοφῶν δ' ὀπισθοφυλα-
κῶν καὶ καταλαμβάνων τοὺς πίπτοντας τῶν ἀνθρώπων ἠγγίει ὁ, τι
τὸ πάθος εἶη. Ἐπειδὴ δὲ εἶπε τις αὐτῷ τῶν ἐμπείρων ὅτι σαρῶς 8
βουλιμῶσι κἂν τι φάγωσιν, ἀναστήσονται, παριῶν ἐπὶ τὰ ὑποζύγια,
εἴ ποῦ τι ὀρώη βρωτὸν, διδίδου καὶ διέπειπε διδόντας τοὺς δυνα-
μένους παρατρέχειν τοῖς βουλιμῶσιν. Ἐπειδὴ δὲ τι ἐμφάγοιεν,
ἀνίσταντο καὶ ἐπορεύοντο. Προειρομένων δὲ Χειρίσοφος μὲν ἀμφὶ 9
κνέφας πρὸς κώμην ἀφικνεῖται καὶ ὑδροφορούσας ἐκ τῆς κώμης γυ-
ναῖκας καὶ κόρας πρὸς τῇ κρήνῃ καταλαμβάνει ἐμπροσθεν τοῦ ἐρύ-
ματος. Αὐταὶ ἠρώτων αὐτοὺς τίνες εἶεν. Ὁ δ' ἐρημνὸς εἶπε περ-10

§ 3. πεντεκαίδεκα ist wohl aus § 2 entstanden, hier jeden Falls für einen Marsch διὰ χιόνος πολλῆς nicht denkbar, also πεντεκαί wohl zu streichen. (Kr. 30 u. 45.) In einer Hs. fehlt καὶ δεκά. — ἐναντίος. Spr. 57, 5, 1. — ἀποκαίω, wie uro, von starr machender Kälte. vgl. 7, 4, 3 u. öfter.

§ 4. σφαιγιάσασθαι. zu θαρσύνειν 1, 3, 8. — πᾶσι δὴ. Spr. 69, 14, 2. (17, 2.) — (τὸ) χαλεπὸν. Spr. 43, 4, 27.) — ὀργυιὰ. Spr. 60, 2, 3.

§ 5. διεγέοντο καίοντες. zu 1, 5, 6. — πυρὸς. τῶν πυρῶν wäre üblicher. Spr. 47, 14. (15.) Es wird aber gedacht μεταδιδόντες ἐδίδοσαν, wie (7, 8, 11.) Her. 8, 5, 1, 9, 34, 2. Plat. Alk. 1 p. 134: δύναται ἂν τις μεταδιδόναι ὃ μὴ ἔχει; Plut. Alex. 57: τὰ ἀναγκαῖα τοῖς δεομένοις μεταδιδόντες. — ἄλλο εἴ τι für εἴ τι ἄλλο. (Spr. 51, 10, 10.) Cyr. 6, 2, 13: προεἶπε τοῖς ὑπὸρῆταις καὶ ἄλλοις εἰ τις βούλοιο προστάσθαι. (Kr. 26.)

§ 6. ἐνθα δὲ wo aber. (Spr. 25, 10, 10.) — ἔστε ἐπὶ. vgl. 4, 8, 8, ἄχρι εἰς 5, 5, 4, μέχρι ἐπὶ 5, 1, 1, μέχρι εἰς 6, 2, 26. Sonst findet sich Aehnliches bei Attikern nicht leicht, öfter bei Aristoteles und Spätern.

§ 7. ἐβουλιμιάσαν bekamen den Heisshunger. Spr. 53, 5, 1.

§ 8. παριῶν längs dem Zuge gehend. vgl. § 20 u. 6, 3, 25. — ὀρώη. Spr. 54, 12, 2. (5.) — διεδίδου, τοῖς δυναίμοις παρατρέχειν. Spr. 60, 6 (7). 1. — διδόντας für δόσοντας, als Gebende. Thuk. 6, 88, 11: διανοῦντο πρέσβεις πέμπειν κωλύοντας. — ἐμφάγοιεν. zu 1, 5, 2.

§ 9. κνέφας, eig. poetisch. hat Xen. öfter. — (ἐκ τῆς κ. γ. Spr. 50, 8, 15, sonst 19.) — τῇ κρήνῃ dem Brunnen des Dorfes. Spr. 50, 2, 1. — τοῦ ἐρύματος der Dorfmauer.

οισιὶ ὅτι παρὰ βασιλέως πορεύονται πρὸς τὸν σατράπην. Αἱ δὲ ἀπεκρίναντο ὅτι οὐκ ἐνταῦθα εἶη, ἀλλ' ἀπέχει ὅσον παρασόγγην. Οἱ δ' ἐπεὶ ὄψε ἦν, πρὸς τὸν κωμάρχην συνεξέρχονται εἰς τὸ 11 ἔρριμα σὺν ταῖς ὑδροφόροις. Χειρίσοφος μὲν οὖν καὶ ὅσοι ἐδνήθησαν τοῦ στρατεύματος ἐνταῦθα ἐστρατοπεδεύσαντο, τῶν δ' ἄλλων στρατιωτῶν οἱ μὴ δυνάμενοι [διατελέσαι] ἐν τῇ ὁδῷ ἐνκτερένυσαν ἄσπιδοι καὶ ἄνευ πυρός· καὶ ἐνταῦθ' αἱ τινες ἀπάλοντο τῶν στρατιωτῶν. 12 Ἐφείποντο δὲ τῶν πολεμίων συνελεγμένοι τινὲς καὶ τὰ μὴ δυνάμενα τῶν ὑποζυγίων ἤρπαζον καὶ ἀλλήλοις ἐμάχοντο περὶ αὐτῶν. Ἐλείποντο δὲ καὶ τῶν στρατιωτῶν οἱ τε διεφθαρμένοι ὑπὸ τῆς χιόνος τοὺς ὀφθαλμούς· οἱ δὲ ὑπὸ τοῦ ψύχους τοὺς δακτύλους 13 τῶν ποδῶν ἀποσεσηπότες. Ἦν δὲ τοῖς μὲν ὀφθαλμοῖς ἐπικουρήματα τῆς χιόνος εἴ τις μέλαν τι ἔχων πρὸ τῶν ὀφθαλμῶν πορεύοιτο, τῶν δὲ ποδῶν εἴ τις κινεῖτο καὶ μηδέποτε ἡσυχίαν ἔχοι καὶ εἰς τὴν 14 νύκτα ὑπολύοιτο· ὅσοι δὲ ὑποδεδιμένοι ἐκοιμῶντο, εἰσεδύοντο εἰς τοὺς πόδας οἱ ἰμῶντες καὶ τὰ ὑποδήματα περιεπήγνοντο· καὶ γὰρ ἦσαν, ἐπειδὴ ἀπέλιπε τὰ ἀρχαῖα ὑποδήματα, καρβάτινα [αὐτοῖς] 15 πεποιημένα ἐκ τῶν νεοδάριων βοῶν. Διὰ τὰς τοιαύτας οὖν ἀνάγκας ὑπελείποντο τινες τῶν στρατιωτῶν· καὶ ἰδόντες μέλαν τι χωρίον διὰ τὸ ἐκλελοιπέναι αὐτόθι τὴν χιόνα εἰκάσθησαν τετηγμέναι καὶ ἐτετήκει διὰ κρήνην τινά, ἣ πηλοῦσιν ἦν ἀμιγρῶσα ἐν νύκτι. Ἐνταῦθ' ἐκ- 16 τραπεύμενοι ἐκάθηντο καὶ οὐκ ἔφρασαν πορεύεσθαι. Ὁ δὲ Ξενοφῶν, ἔχων (τοὺς) ὀπισθοφύλακας, ὡς ᾗσθετο, ἐδεῖτο αὐτῶν πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ μὴ ἀπολείπεσθαι, λέγων ὅτι ἐπονται πολλοὶ πο-

§ 10. εἶη — ἀπέχει. zu 2, 2, 15.

§ 11. ἐδνήθησαν fort konnten. vgl. § 12. — διατελέσαι str. Kr. (26.)

§ 12. ὀφθαλμούς. zu 2, 6, 1. Aisch. 1, 102: προσβύτης διεφθαρμένος τοὺς ὀφθαλμούς. — δακτύλους, der Ac. beim intransitivon Perfect wie beim Passiv. vgl. 5, 8, 14. (Spr. 52, 4, 3.)

§ 13. τῆς χιόνος gegen den Schnee. Spr. 47, 5. (7, 6 u. 26, 9.) Stob. 1, 84: οἰκία ἀνέμων ἐπικουρήματα. Xen. Hell. 6, 5, 40: ἔχουσαν ἐπικουρίαν τῶν προπεπονημένων. Eu. Andr. 28: ἀλγὴν τιν' εὐρεῖν κἀπικουρήσιν κακῶν. So auch bei ἐπικουρος Eu. Or. 211, Iph. A. 1027, Xen. Mem. 4, 3, 7. — πορεύοιτο. zu 1, 9, 11. — τῶν ποδῶν. Vorher der Da. vgl. Thuk. 2, 42, 1. vgl. 6, 1, 8. — κινεῖτο. Spr. 52, 6, 1. — ὑπολύοιτο die Sohlen sich abband; αὐτὸν ὑπολύειν Plut. Pomp. 73.

§ 14. ὅσοι bezieht sich auf ein bei πόδας vorschwebendes τούτων. Spr. 51, 12. (13, 4.) — περιεπήγνοντο. zu 1, 2, 23. — ἀπέλιπε. Od. η, 117: τῶν οὐποτε καρπὸς ἀπόλλυται οὐδ' ἀπολείπει. Plut. Crass. 4: τῶν ἐφοδίων ἀπολιπόντων. Andere lesen ἐπέλιπε. Spr. 52, 2, 9. (11.) — καρβάτιναί. ἀγροικῶν ὑπόδημα μονόδερον Hesych. καρβατίας πεποιημένοι wollen Wyttbach u. Cobet N. 1, p. 456. vgl. jedoch De auth. p. 60. — βοῶν Rindsleder. vgl. 4, 7, 22. 5, 4, 12.

§ 15. ἐκλελ. Spr. 52, 1, 3. (Koch S. 93.) — πορεύεσθαι. zu 1, 3, 7.

§ 16. τοὺς fehlt in den Handschriften. (Kr. 26.) — πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ ist häufig nachdrucksvoller Ausdruck für κατὰ πάντα τρόπον. vgl. 7, 2, 8 mit 6, 4, 30. — τελευτῶν zuletzt. Spr. 56, 7, 7. (8, 5.) vgl. 6, 1, 8. — οὐδὲ γὰρ. zu 4, 3, 12. — δύνασθαι hängt von einem

λέμιοι συνελεγμένοι καὶ τελευτῶν ἐχάλεπαιεν. Οἱ δὲ σφάττειν ἐκέλευον οὐδὲ γὰρ ἂν δύνασθαι πορευθῆναι. Ἐνταῦθα ἔδοξε κρά- 17 τιστον εἶναι τοὺς ἐπομένους πολεμίους φοβῆσαι, εἴ τις δύνατο, μὴ ἐπιπέσειεν τοῖς κάμνουσι. Καὶ ἦν μὲν σκότος ἤδη, οἱ δὲ προσήεσαν πολλῷ θορύβῳ, ἀμφὶ ὧν εἶχον διαφερόμενοι. Ἐνθα δὴ οἱ 18 μὲν ὀπισθοφύλακες, αἵτε ὑγαίνοντες, ἐξαναστάντες ἔδραμον εἰς τοὺς πολεμίους· οἱ δὲ κάμνοντες, ἀνακραγόντες ὅσον ἐδύνατο μέγιστον, τὰς ἀσπίδας πρὸς τὰ δόρυτα ἔκρουσαν. Οἱ δὲ πολέμιοι δέισαντες ἦσαν ἑαυτοὺς κατὰ τῆς χιόνος εἰς τὴν νύκτιν καὶ οὐδεὶς ἐτι οὐδαμῶς ἐφθέγγετο.

Καὶ Ξενοφῶν μὲν καὶ οἱ σὺν αὐτῷ, εἰπόντες τοῖς ἀσθενούσιν 19 ὅτι τῇ ὑστεραίᾳ ἤξουσὶ τινες ἐπ' αὐτούς, πορευόμενοι πρὶν τέτταρα στάδια διελθεῖν ἐντυγχάνουσιν ἐν τῇ ὁδῷ ἀναπαυομένοι ἐπὶ τῆς χιόνος τοῖς στρατιώταις ἐγκαταλιπόμενοι καὶ οὐδὲ φυλακὴ οὐδεμία καθεστῆκει· καὶ ἀνίστασαν αὐτούς. Οἱ δ' ἔλεγον ὅτι οἱ ἐμπροσθεν 20 οὐχ ὑποχωροῖεν. Ὁ δὲ, παρῶν καὶ παραπέμπων τῶν πελταστῶν τοὺς ἰσχυρωτάτους, ἐκέλευε σκέψασθαι τί εἶη τὸ κωλύον. Οἱ δὲ ἀπήγγελλον ὅτι ὅλον οὕτως ἀναπαύοιτο τὸ στρατεύμα. Ἐνταῦθα 21 καὶ οἱ περὶ Ξενοφῶντα ἠύλισθησαν αὐτοῦ ἄνευ πυρός καὶ ἀδειπνοί, φυλακὰς οἷας ἐδύνατο καταστησάμενοι. Ἐπειδὴ δὲ πρὸς ἡμέραν ἦν, ὁ μὲν Ξενοφῶν, πέμψας πρὸς τοὺς ἀσθενούντας τοὺς νεωτάτους, ἀναστήσαντας ἐκέλευεν ἀναγκάζειν προίεσθαι. Ἐν δὲ τούτῳ 22 Χειρίσοφος πέμπει τῶν ἐκ τῆς κόμης σκεψομένους πῶς ἔχοιεν οἱ τελευταῖοι. Οἱ δὲ ἄσμενοι ἰδόντες τοὺς μὲν ἀσθενούντας τούτοις παρέδωσαν κομίζειν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, αὐτοὶ δὲ ἐπορεύοντο· καὶ πρὶν εἰκοσι στάδια διεληλυθέναι ἦσαν πρὸς τῇ κόμῃ ἐνθα Χειρίσοφος ἠύλιζετο. Ἐπὶ δὲ συνεγένοντο ἀλλήλοις, ἔδοξε κατὰ τὰς 23 κόμιας ἀσφαλῆς εἶναι τὰς τάξεις σκηνοῦν. Καὶ Χειρίσοφος μὲν αὐτοῦ ὑπέμεινεν, οἱ δὲ ἄλλοι, διαλαχόντες ἄς εἰσῶν κόμιας, ἐπορεύοντο ἕκαστοι τοὺς ἑαυτῶν ἔχοντες.

Ἐνθα δὴ Πολυκράτης Ἀθηναῖος, λοχαγός, ἐκέλευσεν ἀφίεσθαι 24

aus ἐκέλευον zu denkenden ἔφρασαν ab. Spr. 65, 11, 4. (6 u. 7.) — πορευθῆναι aufbrechen. Spr. 52, 5, 1.

§ 17. ἀμφί. Spr. 68, 26. (30, 1.) — ὧν. Spr. 51, 10, 1. — διαφερόμενοι sich streitend. Spr. 52, 6, 1.

§ 18. εἰς. zu 3, 2, 16. — ὅσον. Spr. 46, 3, 2. (5, 6 u. 49, 10, 4.) — ἦσαν. Spr. 36, 8, 1. — κατὰ auf — herab. Spr. 68, 20 (24), 1. vgl. zu § 25.

§ 19. ἐπ' αὐτούς nach denselben, um sie abzuholen, wie 7, 6, 2. vgl. zu 2, 3, 8. — ἀνίστασαν hiessen sie aufstehen. (We.) zu 1, 3, 1.

§ 21. ἦν. zu 1, 8, 1. — πρὸς ἡμέραν ἦν. Lys. 1, 14, ἐγγύετο Xen. Hell. 2, 4, 6. (Passows Lex.) — πρὸς τοὺς. ἐπὶ τοῦς? zu 2, 3, 8. (Kr. 63.) — ἀναστήσαντας nachdem sie dieselben aufzustehen genöthigt.

§ 22. τῶν ἐκ. zu 1, 3, 3; über den Ge. zu στρατοῦ 1, 5, 7. — κομίζειν. Spr. 55, 3, 10. (12.) vgl. 4, 6, 1. 7, 7, 10. — ἐνθα. Spr. 66, 3, 1.

§ 23. τοὺς ἑαυτῶν die Ihrigen, ihre Soldaten. Spr. 47, 3, 3. (5, 2.)

§ 24. εἰς ist wohl mit Porson zu streichen. vgl. § 34. Thuk. 1, 138,

ἑαυτὸν. καὶ λαβὼν τοὺς εὐζώνους θεῶν ἐπὶ τὴν κόμην ἣν εἰλήχει
Ξενοφῶν καταλαμβάνει πάντας ἔνδον τοὺς κομητάς καὶ τὸν κομάρ-
χην [εὐφρον δέ] καὶ πύλους [εἰς] δασμὸν βασιλεῖ τρεφομένους [ε-
πτακαίδεκα] καὶ τὴν θυγατέρα τοῦ κομάρχου ἐνάτην ἡμέραν γεγα-
μημένην· ὁ δ' ἀνὴρ αὐτῆς λαγῶς ὤχετο θηράσων καὶ οὐχ ἦλω ἐν
25 ταῖς κώμαις. Αἱ δ' οἰκίαι ἦσαν κατάγειοι, τὸ μὲν στόμα ὡσπερ
φρέατος, κάτω δ' εὐρεῖται αἱ δὲ εἰσοδοὶ τοῖς μὲν ὑποζυγίοις ὄρουκαί,
οἱ δὲ ἀνθρώποι κατέβαινον κατὰ κλίμακος. Ἐν δὲ ταῖς οἰκίαις ἦσαν
αἶγες, οἶες, βόες, ὄριθες καὶ τὰ ἐκγονα τούτων· τὰ δὲ κτήνη πάντα
26 χιλῶ ἔνδον ἐτρέφοντο. Ἦσαν δὲ καὶ πυροὶ καὶ κριθαὶ καὶ ὄσπρια
καὶ ὄνος κριθίνος ἐν κρατῆρσιν. Ἐνῆσαν δὲ καὶ αὐταὶ αἱ κριθαὶ
ἰσοχειλεῖς καὶ κάλαμοι ἐνέκιντο, οἱ μὲν μείζους, οἱ δὲ ἐλάττους,
27 γόνυα οὐκ ἔχοντες· τούτους δ' ἔδει, ὅποτε τις διαψῶη, λαβόντα εἰς
τὸ στόμα μύζειν. Καὶ πάντ' ἀκοιτος ἦν, εἰ μὴ τις ὕδωρ ἐπιχέου
καὶ μάλα ἦδύ τὸ πόμα συμμαθόντι ἦν.
28 Ὁ δὲ Ξενοφῶν τὸν μὲν ἀρχοντα τῆς κόμης ταύτης σύνδειπνον
ἐποίησατο καὶ θαρσύνει αὐτὸν ἐκέλευε, λέγων ὅτι οὔτε τῶν τέκνων
στερήσοιτο, τὴν τε οἰκίαν αὐτοῦ ἀντεπλήσαντες τῶν ἐπιτηδείων
ἀπίσιν, ἣν ἀγαθὸν τι τῷ στρατεύματι ἐξηγησόμενος φαίνεται,
29 ἔστ' ἂν ἐν ἄλλῳ ἔθνη γένωνται. Ὁ δὲ ταῦτα ὑπισχνεῖτο καὶ φιλο-
φρονούμενος ὄϊνον ἔφρασεν ἔνθα ἦν κατορουγμένος. Ταύτην μὲν
[οὐν] τὴν νύκτα διασηκνήσαντες οὕτως ἐκομηθήσαν ἐν πᾶσιν ἄ-
φθόνοις πάντες οἱ στρατιῶται, ἐν φυλακῇ ἔχοντες τὸν κομάρχην καὶ

6: δόντος βασιλέως αὐτῷ Μαγνησίαν ἄρτον. Spr. 57, 3; doch ist es wie 1, 2, 27 erklärbar. — ἐπτακαίδεκα. Verfälschte Zahl. vgl. § 35. (We.) Mehr bei Kr. De auth. p. 46 ss. — ἐνάτην ἢ. seit acht Tagen, jetzt am neunten. (Spr. 46, 3, 1.) vgl. z. Thuk 8, 23, 1. — ταῖς κώμαις, vielmehr τοῖς κομηταῖς. (Kr. De auth. p. 46.)

§ 25. φρέατος. Da man sagen kann: τὸ στόμα ἦν ὡσπερ φρέατος (Spr. 47, 6, 1), so kann auch beim Ac. der Ge. nicht auffallen. Thuk. 7, 59, 2: ἐκλήσει τὸν λιμένα, ἔχοντα τὸ στόμα ὀκτώ σταδίων μάλιστα. — κατά. Lys. 1, 9: κατὰ τῆς κλίμακος καταβαίνουσα. vgl. Theokr. 22, 30 u. Spr. 68, 20 (24), 1. — κλίμακος. zu γνώμην 1, 7, 8. Die Hsn. haben κατὰ κλίμακος oder ἐπὶ κλίμακος. (Kr. 26.) vgl. Koch S. 94. — ἐτρέφοντο. zu ἦσαν 1, 2, 23.

§ 26. κριθίνος; ἐκ κριθίων πεποιημένος Her. 2, 77, 2, entgegengesetzt οἶνος ἀμπέλου 2, 37, 2. 60, 2. ἐκ κριθίων μέθην Aisch. Hik. 931. vgl. Koch S. 95. — ἰσοχειλεῖς d. h. auf der Oberfläche schwimmend.

§ 27. ἀκοιτος stark, berauschend, erg. ὁ οἶνος. — πόμα. πῶμα nur eine Hs. vgl. Lobeck Paralipp. p. 425 s. — διαψῶη. zu βούλοιο 1, 2, 7. — μύζειν für ἀμύζειν Porson. μυζειν Cobet N. 1. p. 459. So musste man trinken, um die Gerstenkörner nicht in den Mund zu bekommen. — συμμαθόντι für einen der sich daran gewöhnt hatte, τῷ εὐθισμένῳ καὶ μαθόντι πίνειν αὐτό. (Sch.)

§ 28. ἀντεπιπλάναι zur Belohnung anfüllen. — ἐπιτηδείων. Spr. 47, 15. (16.) — ἀγαθὸν τι τῷ σ. ἔξ. φ. kurz für ἐξηγούμενος τῷ στρατεύματι ἀγαθὸν τι ποιῶσιν αὐτὸ φαίνεται. — γένωνται. zu 1, 7, 17; mit ἐν auch 4, 8, 15.

§ 29. φιλοφρονούμενος. zu 2, 5, 27. — ὄϊνον erg. κριθίνον; über die Anticipation zu 1, 6, 5. vgl. 4, 5, 34. — ἐν πᾶσιν α. zu 3, 2, 25.

τὰ τέκνα αὐτοῦ ὁμοῦ ἐν ὀφθαλμοῖς. Τῇ δ' ἐπιούσῃ ἡμέρᾳ Ξενο-30
φῶν λαβὼν τὸν κομάρχην πρὸς τὸν Χειρίσοφον ἐπορεύετο· ὅπου δὲ
παρὶοὶ κόμην, ἐτρέπετο πρὸς τοὺς ἐν ταῖς κώμαις καὶ καταλάμβανε
πανταχοῦ εὐχοιμένους καὶ εὐθυμουμένους, καὶ οὐδαμῶθεν ἀφίεσαν
πρὶν παραθεῖν αὐτοῖς ἄριστον· οὐκ ἦν δ' ὅπου οὐ παρετίθεισαν ἐπὶ 31
τὴν αὐτὴν τράπεζαν κρέα ἄρνια, ἐρίφια, χοίρεια, μόσχια, ὀρνί-
θια σὺν πολλοῖς ἄρτοις τοῖς μὲν πυρίνοις, τοῖς δὲ κριθίνοις. Ὅποτε 32
δέ τις φιλοφρονούμενος τῷ βούλοιο προπιεῖν, εἶλκεν ἐπὶ τὸν κρα-
τῆρα, ἐνθεν ἐπικύψαντα ἔδει ὀσοφούντα πίνειν ὡσπερ βοῦν. Καὶ τῷ
κομάρχῃ ἐδίδουσαν λαμβάνειν ὃ, τι βούλοιο. Ὁ δὲ ἄλλο μὲν οὐδὲν
ἐδέχετο, ὅπου δὲ τινα τῶν συγγενῶν ἴδοι, πρὸς ἑαυτὸν αἰεὶ ἐλάμβανε.
Ἐπεὶ δ' ἦλθον πρὸς Χειρίσοφον, καταλάμβανον καὶ ἐκείνους 33
σκηνοῦντας ἐστεφανωμένους τοῦ ξηροῦ χιλοῦ στεφάνοις καὶ διακο-
νοῦντας Ἀρμενίους πῦδας σὺν ταῖς βαρβαρικαῖς στολαῖς· τοῖς δὲ
παισίν ἐδείκνυσαν, ὡσπερ ζευθεῖς, ὃ, τι δέοι ποιεῖν. Ἐπεὶ δ' ἀλλή- 34
λους ἐφιλοφρονήσαντο Χειρίσοφος καὶ Ξενοφῶν, κοινῇ δὲ ἀνηρώτων
τὸν κομάρχην διὰ τοῦ περισσίζοντος ἐρμηνεύς τις εἶη ἡ χώρα. Ὁ
δ' ἔλεγεν ὅτι Ἀρμενία. Καὶ πύλιν ἠρώτων τίνοι οἱ ἵπποι τρέφοντο.
Ὁ δ' ἔλεγεν ὅτι βασιλεῖ δασμός· τὴν δὲ πλησίον χώραν ἔφη εἶναι
Χάλυβας, καὶ τὴν ὁδὸν ἔφραξεν ἣ εἶη. Καὶ αὐτὸν τότε μὲν ὤχετο 35
ἄγων ὁ Ξενοφῶν πρὸς τοὺς ἑαυτοῦ οἰκέτας, καὶ ἵππον. ὃν εἰλήφει
παλαιότερον, δίδωσι τῷ κομάρχῃ ἀναθρόψαντι καταθῦσαι, ὅτι ἤκου-
σεν αὐτὸν ἱερὸν εἶναι τοῦ Ἥλιου, δεδιώς μὴ ἀποθάνῃ· ἐκεκῆκωτο
γὰρ ὑπὸ τῆς πορείας· αὐτὸς δὲ τῶν πῶλων λαμβάνει καὶ τῶν ἄλλων
στρατηγῶν καὶ λοχαγῶν ἔδωκεν ἐκάστῳ πῶλον. Ἦσαν δ' οἱ ταύτη 36
ἵπποι μείονες μὲν τῶν Περσικῶν, θυμοειδέστεροι δὲ πολὺ. Ἐνταῦθα
δὴ καὶ διδάσκει ὁ κομάρχης περὶ τοὺς πόδας τῶν ἵππων καὶ τῶν
ὑποζυγίων σακία περιελεῖν, ὅταν διὰ τῆς χύονος ἄγῳσιν ἄνευ γὰρ
τῶν σακίων κατεδύνοντο μέχρι τῆς γαστροῦς.

§ 30. πρὶν. Spr. 54, 14, 2. (17, 6.)

§ 31. οὐκ ἦν ὅπου οὐ nusquam non. zu 2, 4, 3.

§ 32. ὡσπερ βοῦν, der Ac. wegen ὀσοφούντα. (Spr. 62, 4, 3.)

§ 33. ἐκείνους. zu αὐτοῖ 4, 3, 28. — σκηνεῖν, εὐχοιθεῖν § 30, wie 5, 3, 9, 7, 3, 15. — ἐστεφανωμένους. Bekränzung bei Symposien war herrschende Sitte. — τοῦ von dem dort § 25 vorgefundenen. Streichen will den Artikel K. Matthiae; vgl. jedoch Spr. 47, 8, 5 und Her. 3, 130, 2: φάλη τοῦ χρυσοῦ ἔδωκετο τὸν Δημοκρίδα. Heu nahm man aus Mangel an Blumen. — χιλοῦ. Spr. 47, 6. (8.) — σὺν. ἐν Kiehl u. Cobet N. 1. p. 457. — ταῖς. Spr. 50, 2, 1 und 2. (3.) vgl. zu 1, 5, 8.

§ 34. δασμός als Tribut, erg. τρέφοντο. vgl. § 24. — Χάλυβας für den Namen des Landes, wie 7, 2, 32.

§ 35. ἑαυτοῦ. zu 2, 3, 25. — εἰλήφει, wohl als er die übrigen den Reitern gab 3, 3, 19. — ἱερὸν. Vielmehr ἱερέα. (Kr. 26.) Sonst stände αὐτοῦς ἱερούς. — τῶν πῶλων, nämlich τῶας. zu 1, 5, 7. vgl. 4, 6, 15. Ueber die Sache De auth. p. 47.

§ 36. ὅταν ἄγῳσιν für ὅτε ἄγοιεν, eine Art von Uebergang zur directen Rede. vgl. zu 1, 4, 13. — σακία. Koch S. 95.

1 ζ'. Ἐπεὶ δὲ ἡμέρα ἦν ὀγδόη, τὸν μὲν ἡγεμόνα παραδίδωσι Χειρισόφω, τοὺς δ' οἰκέτας καταλείπει τῷ κωμάρχῃ, πλὴν τοῦ υἱοῦ ἄρτι ἠβασκόντος· τοῦτον δ' Ἐπισθέναι Ἀμφιπολίτη παραδίδωσι φυλάττειν, ὅπως, εἰ καλῶς ἡγήσαιοτο, ἔχων καὶ τοῦτον ἀπίου. Καὶ εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ εἰσεφόρησαν ὡς ἐδύνατο πλείους, καὶ ἀναξέ-
 2 ξαντες ἐπορεύοντο. Ἠγεῖτο δ' αὐτοῖς ὁ κωμάρχης λελυμένος διὰ χρίνος· καὶ ἦδη τε ἦν ἐν τῷ τρίτῳ σταθμῷ καὶ ὁ Χειρισόφος αὐτῷ ἐχαλεπάνθη, ὅτι οὐκ εἰς κόμας ἦγεν. Ὁ δ' ἔλεγεν ὅτι οὐκ εἶεν ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ. Ὁ δὲ Χειρισόφος αὐτὸν ἔπεισε μὲν, ἔδρασε δ' οὐ.
 3 Ἐκ δὲ τούτου ἐκείνος τῆς νυκτὸς ἀποδράς ὄχετο καταλιπὼν τὸν υἱόν. Τοῦτό γε δὴ Χειρισόφῳ καὶ Ξενοφῶντι μόνον διάφορον ἐν τῇ πορείᾳ ἐγένετο, ἢ τοῦ ἡγεμόνος κάκωσις καὶ ἀμέλεια. Ἐπισθέ-
 4 νης δὲ ἠρώσθη τε τοῦ παιδὸς καὶ οἰκάδε κομίσας πιστοτάτῳ ἐχοῆτο.
 5 Μετὰ τοῦτο σταθμούς ἐπτὰ ἐπορεύθησαν, ἀνὰ πέντε παρα-
 6 σάγγας τῆς ἡμέρας, παρὰ τὸν Φάσιν ποταμόν, ὄρος ὡς πλεθραίων.
 7 Ἐντεῖθεν ἐπορεύθησαν σταθμοὶ δύο, παρουσίγγας δέκα· ἐπὶ δὲ τῇ εἰς τὸ πεδίον ὑπερβολῇ ἀπήντησαν αὐτοῖς Χάλυβες καὶ Ταῖχοι καὶ
 8 Φασιανοί. Χειρισόφος δ' ἐπεὶ κατεῖδε τοὺς πολεμίους ἐπὶ τῇ ὑπερ-
 9 βολῇ, ἐπαύσατο πορευόμενος, ἀπέχων ὡς τριακόνα σταδίους, ἵνα μὴ κατὰ κέρας ἄγων πλησιάζῃ τοῖς πολεμίους· παρήγγειλε δὲ [καὶ] τοῖς ἄλλοις παράγειν τοὺς λόχους, ὅπως ἐπὶ φάλαγγος γένοιτο τὸ
 10 ἵπποδρόμου. Ἐπεὶ δὲ ἦλθον οἱ ὀπισθοφυλακες, συνεικάλεσε τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς καὶ ἔλεξεν ὧδε. Οἱ μὲν πολεμιοί, ὡς ὄρατε, κατέχουσι τὰς ὑπερβολὰς τοῦ ὄρους· ὥρα δὲ βουλευέσθαι
 11 ὅπως ὡς κάλλιστα ἀγωνισθῶμεθα. Ἐμοὶ μὲν οὖν δοκεῖ παραγ-
 12 γῆλαι μὲν ἀριστοποιεῖσθαι τοῖς στρατιώταις, ἡμᾶς δὲ βουλευέσθαι γαίτε τήμερον εἴτε αὐρίον δ[οκ]εῖ ὑπερβάλλειν τὸ ὄρος. Ἐμοὶ

C. 6. § 1. ὀγδόη, ohne Artikel wie ὑστεραία 6, 2, 9. vgl. z. Her. 1, 84, 1. — ἡγήσαιοτο, ὁ κωμάρχης. — ὡς. zu 1, 1, 6.
 § 2. ἦν es war, von der Zeit, zu 1, 8, 1 und 2, 1, 7. — σταθμός als Zeitbestimmung. vgl. 2, 2, 11. — ἐχαλεπάνθη. Spr. 40 unter χαλεπαίνω. — οὐκ keine sagen wir. vgl. 5, 8, 12, 7, 3, 20. — οὐ. Spr. 67, 10, 2.
 § 3. ἀποδράς ὄχετο. zu 2, 4, 24. — γε δὴ für τε δὴ St. — διάφορον Grund zur Misshelligkeit, wie Mem. 2, 3, 5, Thuk. 1, 67, 2, 68, 2. — ἢ ἀμέλεια sorglose Bewachung, Apposition zu τοῦτο. Spr. 57, 10, 4. (3.) — ἠρώσθη. Spr. 53, 5, 1. Ar. Frö. 229: ἐμὲ ἔστερξαν Μοῦσαι. — πιστοτάτῳ zu πολεμῖα 2, 5, 11.
 § 4. ἀνά. Spr. 68, 16. (20, 2) vgl. Koch S. 100.
 § 5. ὑπερβολῇ. zu 1, 2, 25. Plut. Demetr. 48: αἰ εἰς Σουλαν ὑπερβολαί.
 § 6. πορευόμενος. Spr. 56, 5, 2. — σταδίους. Hier ist wohl ausgefallen: καὶ εἰς τὰ πλάγια παρήγαγε τοὺς λόχους (Kr. 26 Add.) — κατὰ κέρας in langem Zuge, so dass nur wenige neben einander marschiren. Hell. 7, 4, 23: κατὰ κέρας, ἄτε καθ' ὁδὸν πορευόμενος. vgl. Dobree 1 p. 114 f. — παράγειν. zu 3, 4, 14. — ἐπὶ zu 4, 3, 26. — ἐπὶ φάλαγγος γένοιτο sich zu einer Phalanx bilde.
 § 8. δοκεῖ ὑπ. δεῖ ὑπ. Kr. (30.) 5, 1, 9: δοκεῖ δεῖν.

δέ γε, ἔφη ὁ Κλεάνωρ, δοκεῖ, ἐπὶν τάχιστα ἀριστήσωμεν, ἔξοπλισμένους ὡς τάχιστα ἵεναι ἐπὶ τοὺς ἄνδρας. Εἰ γὰρ διατριβόμεν τὴν τήμερον ἡμέραν, οἱ τε νῦν ἡμᾶς ὀρώντες πολεμιοὶ θαρρότατοι εἰσονται καὶ ἄλλους εἰκὸς τούτων θαρρόντων πλείους προσ-
 9 γενέσθαι.

Μετὰ τοῦτον Ξενοφῶν εἶπεν. Ἐγὼ δ' οὕτω γινώσκω. Εἰ10 μὲν ἀνάγκη ἐστὶ μάχεσθαι, τοῦτο δεῖ παρασκευάσασθαι ὅπως ὡς κράτιστα μαχοῦμεθα· εἰ δὲ βουλόμεθα ὡς ῥᾶστα ὑπερβάλλειν, τοῦτό μοι δοκεῖ σκεπτόν εἶναι ὅπως (ἂν ὡς) ἐλάχιστα μὲν τραύματα λά-
 11 βοιμεν, ὡς ἐλάχιστα δὲ σώματα ἀνδρῶν ἀποβάλοιμεν. Τὸ μὲν οὖν ὄρος ἐστὶ τὸ ὀρώμενον πλεόν ἢ ἑφ' ἐξήκοντα στάδια, ἄνδρες δ' οὐ-
 12 δαμοῦ φυλάττοντες ἡμᾶς φανεροὶ εἰσιν ἄλλ' ἢ κατ' αὐτὴν τὴν ὁδὸν πολὺ οὖν κρείττον τοῦ ἐρήμου ὄρους καὶ κλέψαι τι πειραῖσθαι λα-
 13 θόντας καὶ ἀπάσαι φθάσαντας, ἦν δυνώμεθα, μᾶλλον ἢ πρὸς ἰσχυρὰ χωρία καὶ ἄνδρας παρεσκευασμένους μάχεσθαι. Πολὺ γὰρ ῥᾶσον ὄρθιον ἀμαχεῖ ἵεναι ἢ ὀμαλῆς ἐνθεν καὶ ἐνθεν πολεμίων ὄν-
 14 των, καὶ νύκτωρ ἀμαχεῖ μᾶλλον ἂν τὰ πρὸ ποδῶν ὀρώη τις ἢ μεθ' ἡ-
 15 μέραν μαχόμενος. καὶ ἡ τραχέια τοῖς ποσὶν ἀμαχεῖ ἰούσιν ἐν-
 16 μινεστέρα ἢ [ἢ] ὀμαλῇ τὰς κεφαλὰς βαλλομένοις. Κλέψαι δὲ οὐκ
 17 ἀδύνατόν μοι δοκεῖ εἶναι, ἔξον μὲν νυκτὸς ἵεναι, ὡς μὴ [δύνασθαι] ὀρώσθαι, ἔξον δὲ ἀπελθεῖν τοσοῦτον ὡς μὴ αἰσθησὶν παρέχειν. Δοκοῦμεν δ' ἂν μοι ταύτῃ προσποιούμενοι προσβαλεῖν ἐρημοτέρῳ ἂν τῷ ἄλλῳ ὄρει χρῆσθαι· μένοιεν γὰρ αὐτοῦ μᾶλλον ἄθροοι οἱ
 18 πολεμιοί. Ἀτὰρ τί ἐγὼ περὶ κλοπῆς συμβάλλομαι; ὑμᾶς γὰρ ἔγωγε, 14

§ 9. ἐπὶν τάχιστα. zu 3, 1, 9. — τοὺς ἄνδρας. zu 3, 1, 23. — προσγενέσθαι. zu παύσασθαι 1, 2, 2.

§ 10. δέ wie ἀλλά. 1, 7, 6. (Spr. 69, 16, 5.) vgl. 5, 5, 13, 6, 4, 12, 7, 3, 30, 6, 40. — εἰ μὲν ohne γὰρ. vgl. 5, 6, 32 u. zu 2, 2, 2. — τοῦτο. gr. Spr. 51, 7, 3. vgl. 7, 7, 31. — ἂν hat Kr. (26), ὡς Hu. zugefügt. — ἀβώμεν — ἀποβάλοιμεν Andere.

§ 11. ἐστὶ. zu 1, 7, 6. — ἑφ' ε. zu 4, 2, 13. vgl. 5, 10, 2, 6, 2, 5. — φυλάττοντες ἡμᾶς. Thuk. 3, 105, 2: φυλάσσοντες τοὺς Πελοποννησίους μὴ λάθωσι διελθόντες. (Hu.) — ἀλλ' ἢ. Spr. 69, 4, 4. (6.) vgl. 6, 2, 2, 7, 7, 53. — κλέψαι heimlich wegnehmen, besetzen. vgl. § 13 u. 5, 6, 9. Aehnlich κλέψαι τὴν διαβάσιν Arr. An. 5, 10, 3. — ἦν δυνώμεθα für ἦν δυναμέθα oder ἦ (ἦ, ἦν) δυναμέθα Stephanus. — μᾶλλον viel mehr, zugleich den Begriff des Comparativs erneuernd. (Spr. 49, 7, 5.) vgl. 7, 4, 12.

§ 12. ὄρθιον ἵεναι ἢ ὀμαλῆς. π. ἴππ. 8, 1: τρέχειν δεήσει τὸν ἵππον καὶ πρηνῆ καὶ ὄρεια. vgl. zu 2, 5, 18. — μεθ' ἡμέραν bei Tage. (Spr. 68, 27, 2.) vgl. 7, 3, 37. — ἰούσιν ist zu fassen wie προῖοσι 3, 2, 22. — τὰς κεφαλὰς. zu 2, 6, 1.

§ 13. τοσοῦτον eine so grosse Strecke. zu 3, 3, 10. — αἰσθη-
 14 σιν παρέχειν bemerkbar machen, wie Plat. Charm. 159, a u. Thuk. 3, 22, 2: τὰ ὅπλα κρούμενα πρὸς ἄλληλα αἰσθησὶν παρέχει. So αἰσθησὶν ποιεῖν Antiph. 5, 44. — ἂν, auch das erste, gehört zu χρῆσθαι. vgl. zu 3, 1, 6 und Spr. 64, 2, 6. (2.) — μένοιεν. (Spr. 54, 6, 4.) Aus dem Vorhergehenden schwebt noch ἂν vor, wie Kyr. 5, 1, 21: αἰσχυρομένην ἂν εἰπεῖν νομίζοιμι γὰρ κ. τ. ε. vgl. Plat. Rep. 439, b, Lys. 203, b, Thuk. 5, 36, 2 u. oben zu 1, 6, 2. — ἐρημοτέρῳ. Spr. 57, 3, 3 f.

§ 14. συμβάλλομαι trage von mir etwas bei, bringe vor.

ἃ Χειρίσοφε, ἀκούω τοὺς Λακεδαιμονίους ὅσοι ἐστὲ τῶν ὁμοίων εὐθὺς ἐκ παίδων κλέπτειν μελετᾶν, καὶ οὐκ αἰσχρὸν εἶναι, ἀλλ' ἀ-
 15 νναγκαῖον κλέπτειν ὅσα μὴ κωλύει νόμος. Ὅπως δὲ ὡς κρατίστα κλέπτητε καὶ πειρᾶσθε λανθάνειν, νόμιμον ἄρα ὑμῖν ἐστίν, ἐὰν ληφθῆτε κλέπτοντες, μαστιγοῦσθαι. Νῦν οὖν μάλα σοι καιρὸς ἐστίν ἐπιδειξασθαι τὴν παιδείαν, καὶ φυλάξασθαι μέντοι μὴ ληφθῶμεν κλέπτοντες τοῦ ὄρους, ὡς μὴ πολλὰς πληγὰς λάβωμεν.
 16 Ἄλλα μέντοι, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, καὶ ἐγὼ ὑμᾶς ἀκούω τοὺς Ἀθηναίους δεινοὺς εἶναι κλέπτειν τὰ δημόσια καὶ μάλα ὄντος δεινοῦ τοῦ κινδύνου τῷ κλέπτοντι, καὶ τοὺς κρατίστους μέντοι μάλαστα, εἴπερ ὑμῖν οἱ κρατίστοι ἄρχειν ἀξιούνται ὥστε ὦρα καὶ σοὶ
 17 ἐπιδείκνυσθαι τὴν παιδείαν. Ἐγὼ μὲν τοῖνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐτοιμὸς εἰμι τοὺς ὀπισθοφυλάκας ἔχων, ἐπειδὴν δειπνήσωμεν, εἶναι καταληφόμενος τὸ ὄρος. Ἐγὼ δὲ καὶ ἡγεμόνας οἱ γὰρ γυμνήτες τῶν ἐφεπομένων ἡμῖν κλιπῶν ἔλαβόν τινας ἐνεδρεύσαντες καὶ τούτων πυνθάνομαι ὅτι οὐκ ἄβατόν ἐστι τὸ ὄρος, ἀλλὰ νέμεται καὶ αἰξὶ καὶ βοῦσιν ἄστε, ξύνπερ ἀπᾶς λάβωμέν τὸ ὄρος, βατὰ
 18 καὶ τοῖς ὑποζυγίοις ἐσται. Ἐλπίζω μέντοι οὐδὲ τοὺς πολεμίους μενεῖν εἶτι, ἐπειδὴν ἴδωσιν ἡμᾶς ἐν τῷ ὁμοίῳ ἐπὶ τῶν ἄκρων οὐδὲ
 19 γὰρ νῦν ἐθέλουσι καταβαίνειν εἰς τὸ ἴσον ἡμῖν. Ὁ δὲ Χειρίσοφος εἶπε· Καὶ τί δεῖ σὲ εἶναι καὶ λιπεῖν τὴν ὀπισθοφυλακίαν; ἀλλ' ἄλλοις πέμψον, ἐὰν μὴ τινες ἐθελούσιοι φαίνονται. Ἐκ τούτου Ἀριστάννομος Μεθυσδοῦς ἔρχεται ὀπλίτας ἔχων καὶ Ἀριστέας Χίος γυμνήτας καὶ Νικόμαχος Οἰταῖος γυμνήτας καὶ σύνθημα ἐποίησαντο,
 21 ὅποτε ἔχοιεν τὰ ἄκρα, πρὸ καίεν πολλά. Ταῦτα συνθέμενοι

Spr. 52, 8, 4. (5.) Plat. Symp. 185: ταῦτά σοι περὶ ἔρωτος συμβάλλομαι. — ὁμᾶς τοὺς. zu 1, 7, 7. — τῶν ὁμοίων. zu 1, 2, 3; ὁμοιοι hiessen in oligarchischen und aristokratischen Staaten die Bevorrechteten, die zu allen Ehrenstellen gelangen konnten. — ἐκ παίδων von Kindheit an. Spr. 68, 13, 3. (17, 7.) — ὅσα erg. κλέπτειν. Spr. 55, 4, 4. (11.)

§ 15. ἔρα sichtlich, hier ironisch. zu 2, 2, 3, 4, 2, 15. — κλέπτοντες. Spr. 56, 7, 2. — ἐπιδειξασθαι. Spr. 52, 8, 4. (5.) — καὶ — μέντοι. zu 1, 8, 20. — τοῦ ὄρους. zu τοῦ στρατοῦ 1, 5, 7.

§ 16. κλέπτειν ist auch für Unterschlagung von Staatsgeldern der eig. Ausdruck. vgl. 7, 6, 41. Den Alten fiel es nicht ein hochgestellte Schurken, Lügner und dgl., durch glimpflichere Ausdrücke zu schonen, vgl. zu φίλα 1, 6, 3. — καὶ μάλα. zu 1, 5, 8. vgl. Spr. 56, 12 (13), 2. — δεινοῦ. Aisch. 1, 113: οἱ νόμοι κελύουσι τῶν κλεπτῶν τοὺς μὲν ὁμολογούντας θανάτῳ ζημιοῦσθαι, τοὺς δ' ἀρνούμενους κτενεσθαι. — ὑμῖν. Spr. 48, 12, 2. (15, 3.)

§ 17. (εἰ μὲν. Spr. 62, 1, 5.) — καὶ τούτων für τούτων καὶ Stephanus. Doch ist τούτων καὶ π. vielleicht zu erklären: von diesen habe ich sowohl Anderes erfahren als auch dass. — τούτων. Spr. 47, 9. (10, 10.) vgl. 6, 1, 23. 4, 8, 5. — νέμεται wird beweidet. — ἀπᾶς. zu 1, 9, 10. — βατὰ. zu 3, 4, 49.

§ 18. ὁμοιον, ἴσον ähnlicher, gleicher Standpunct, rück-sichtlich der Höhe. Spr. 43, 4, 1. (2.)

§ 19. ἀλλά vielmehr. (Spr. 69, 4, 1.) vgl. 5, 1, 7, 7, 31. — τινές. zu 3, 3, 18. Ueber εἰ μή τις (4, 8, 4) Kr. z. Thuk. 1, 126, 1. vgl. 8, 91, 2.

§ 20. καίεν. zu 4, 2, 1. vgl. zu 3, 3, 5.

ἡρίστων ἐκ δὲ τοῦ ἀρίστου προήγαγεν ὁ Χειρίσοφος τὸ στρατεύμα πᾶν ὡς δέκα σταδίους πρὸς τοὺς πολεμίους, ὅπως ὡς μάλιστα δοκοῖη ταύτη προσᾶξειν.

Ἐπειδὴ δὲ ἐδείκνησαν καὶ νῦν ἐγένετο, οἱ μὲν ταχθέντες ὧ-22 χοντο καὶ καταλαμβάνουσι τὸ ὄρος, οἱ δὲ ἄλλοι αὐτοῦ ἀνεπαύοντο. Οἱ δὲ πολεμιοὶ ὡς ᾔσθοντο ἐχόμενον τὸ ὄρος, ἐρηγόρευσαν καὶ ἔκαιον πρὸς πολλὰ διὰ νυκτός. Ἐπειδὴ δὲ ἡμέρα ἐγένετο, Χειρί-23 σοφος μὲν θυσάμενος ἦγε κατὰ τὴν ὁδόν, οἱ δὲ τὸ ὄρος καταλαβόντες κατὰ τὰ ἄκρα ἐπῆρσαν. Τῶν δ' αὖ πολεμίων τὸ μὲν πολὺ-24 ἔμενεν ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ τοῦ ὄρους, μέρος δ' αὐτῶν ἀπήγαγε τοῖς κατὰ τὰ ἄκρα. Πρῶν δὲ ὁμοῦ εἶναι τοὺς πολλοὺς ἀλλήλοις, συμμυγνύουσι οἱ κατὰ τὰ ἄκρα καὶ νικῶσιν οἱ Ἕλληνες καὶ διώκουσιν. Ἐν τούτῳ δὲ καὶ οἱ ἐκ τοῦ πεδίου οἱ μὲν πέλτασταὶ τῶν Ἑλλήνων-25 δρόμῳ ἐθρον πρὸς τοὺς παρατεταγμένους. Χειρίσοφος δὲ βαδὴν ταχὺ ἐφείπετο σὺν τοῖς ὀπλίταις. Οἱ δὲ πολεμιοὶ οἱ ἐπὶ τῇ ὁδῷ-26 ἐπειδὴ τὸ ἄνω ἐάρων ἠττώμενον, φεύγουσι καὶ ἀπέθανον μὲν οὐ πολλοὶ αὐτῶν, γέβρα δὲ πάμπολλα ἐλήφθη, ἃ οἱ Ἕλληνες ταῖς μαχαίραις κόπτοντες ἀχρεῖα ἐποίουν. Ὡς δ' ἀνέβησαν, θύσαντες καὶ-27 τρόπιον στησάμενοι κατέβησαν εἰς τὸ πεδίον καὶ εἰς κόμας πολλῶν καὶ ἀγαθῶν γεμοῦσας ἦλθον.

ζ'. Ἐκ δὲ τούτων ἐπορεύθησαν εἰς Ταόχους σταθμοὺς πέντε, 1 παρασάγγας τριάκοντα καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐπέλιπε χωρία γὰρ ὤκου ἰσχυρὰ οἱ Ταόχοι, ἐν οἷς καὶ τὰ ἐπιτήδεια πάντα εἶχον ἀνακεκομισμένοι. Ἐπεὶ δ' ἀφίκοντο εἰς χωρίον ὃ πόλιν μὲν οὐκ εἶχεν 2 οὐδ' οἰκίας, συνεληλυθότες δ' ἦσαν αὐτοῖς καὶ ἄνδρες καὶ γυναῖκες

§ 21. ἐκ τοῦ nach dem. Spr. 68, 13, 3. (17, 7.)

§ 22. οἱ ταχθέντες die dazu bestimmten § 20. — ἐρηγόρευσαν für ἐρηγόρησαν Porson. — διὰ νυκτός die Nacht hindurch, wie Thuk. 2, 4, 1 und oft auch δι' ἡμέρας. Spr. 68, 18, 1. (22, 1.) Thuk. 7, 82, 1: δι' ἡμέρας βάλλοντες. vgl. Wess. zu Her. 2, 173 u. Bergler zu Ar. Frö. 260. Demnächst ist wohl ausgefallen: ἔκαιον δὲ καὶ οἱ ἀμφὶ Ἀριστάννου. vgl. § 20. (Kr. 26.)

§ 24. τὸ πολὺ. zu 1, 4, 13. — ἀλλήλοις. Spr. 48, 11, 5. (48, 14.) Das Komma stand sonst vor ἀλλήλοις. (Kr. De auth. p. 62.) Allein dies Wort kann nur in betonter Bedeutung eine betonte Stellung haben. — τοὺς πολλοὺς die Hauptheere beider Theile. — συμμυγνύουσι. Spr. 52, 2, 9. (10); und über die Form Spr. 36, 9, 2.

§ 25. οἱ ἐκ. zu 1, 2, 3. — οἱ μὲν. Spr. 50, 1, 4. (6.) — δρόμῳ. zu 1, 8, 18. — βαδὴν ταχὺ schrittweise aber schnell, also im Sturmschritt. Soph. Ant. 231: ἦνυτον σχολῇ ταχύς.

§ 26. τὸ ἄνω für τοὺς ἄνω vgl. 24. Spr. 43, 4, 6. (17) — ταῖς. zu 4, 7, 27.

§ 27. στησάμενοι. Spr. 52, 10. (A. 6.) — πολλῶν καὶ. Spr. 69, 28, 2. (32, 3.) — ἀγαθὰ. zu 3, 5, 1.

C. 7. § 1. ἐκ τούτων aus dem Gebiete dieser Völkerschaften. Spr. 68, 13, 1. (17, 2.) Andre beziehen es auf τῶν κομῶν 4, 7, 27. Ueber die Sache Koch S. 101 f. — εἶχον ἀνακεκομισμένοι. zu 1, 3, 14.

§ 2. εἰς für πρὸς, weil man einen Ort nennend auch die Umgebungen desselben bezeichnet, ins Besondere bei dem Namen einer Stadt zugleich auch das Stadtgebiet denkt. (Spr. 68, 21, 3.) vgl. 5, 2, 2, 9, 15 u. zu 4,

καὶ κτήνη πολλά, Χειρίσοφος μὲν πρὸς τοῦτο προσέβαλλεν εὐθύς ἤκων· ἐπειδὴ δὲ ἡ πρώτη τάξις ἀπέκαμινεν, ἄλλη προσήκει καὶ αὐτῆς ἄλλη οὐ γὰρ ἦν ἀθροῖς περιστήναι, ἀλλὰ ποταμὸς ἦν κύκλω.

3 Ἐπειδὴ δὲ Ξενοφῶν ἦλθε σὺν τοῖς ὀπισθοφυλάξι καὶ πελτασταῖς καὶ ὀπλίταις, ἐνταῦθα δὴ λέγει Χειρίσοφος· Εἰς καλὸν ἤκει· τὸ γὰρ χωρίον αἰρετέον τῆ γὰρ στρατιᾷ οὐκ ἔστι τὰ ἐπιτηδεῖα, εἰ μὴ Ἀληθόμεθα τὸ χωρίον. Ἐνταῦθα δὴ κοινῆ ἐβουλευόντο· καὶ τοῦ Ξενοφάντος ἐρωτῶντος τί τὸ κωλύον εἴη εἰσελθεῖν εἶπεν ὁ Χειρίσοφος· Ἀλλὰ μὴ αὕτη ἔστι πάροδος ἢ ὄραξ· ὅταν δὲ τις ταύτη περιῦται παριέναι, κυλινδοῦσι λίθους ἵπῶ ταύτης τῆς ὑπεροχούσης πέτρας· ὅς δ' ἂν καταληφθῆ, οὕτω διατίθεται. Ἄμα δ' ἐδείξεν αὐτῷ συντετριμμένους ἀνθρώπους καὶ σκέλη καὶ πλευράς. Ἦν δὲ τοὺς λίθους ἀναλώσωσιν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἄλλο τι ἢ οὐδὲν κωλύει παριέναι; Οὐ γὰρ δὴ ἐκ τοῦ ἐναντίου ὄρωμεν εἰ μὴ ὀλίγους τούτων ἀνθρώπων, καὶ τούτων δύο ἢ τρεῖς ἠμῖν ἐστιν ἂ δεῖ βαλλομένους διελθεῖν· τούτου δὲ ὅσον πλεθρον διασὺ πίτυσι διωλεπούσαις μεγάλαις, ἀνθ' ὧν ἔστηκότες ἄνδρες τί ἂν πάσχοιεν ἢ ὑπὸ τῶν φερομένων λίθων ἢ ὑπὸ τῶν κυλινδομένων; Τὸ λοιπὸν οὖν ἤδη γίνεταί ὡς ἠμῖν πλεθρον, ὃ δεῖ, ὅταν λωφῆσωσιν οἱ λίθοι παραδραμεῖν. Ἀλλὰ εὐθύς, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, ἐπειδὴν ἀρξώμεθα εἰς τὸ διασὺ προσιέναι, φέρονται οἱ λίθοι πολλοί. Αὐτὸ ἂν, ἔφη, τὸ δέον εἴη θάπτον γὰρ ἀναλώσωσιν τοὺς λίθους. Ἀλλὰ πορυνώμεθα ἐνθεν ἡμῖν μικρόν τι παραδραμεῖν ἔσται, ἦν δυνώμεθα, καὶ ἀπελθεῖν ῥάδιον, ἢ βουλώμεθα.

8 Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο Χειρίσοφος καὶ Ξενοφῶν καὶ Καλλιμαχος Παρόσιος, λοχαγός· τούτου γὰρ [ἡ] ἡγεμονία ἦν τῶν ὀπισθοφυλά-

8, 22. — αὐτόσε. Spr. 60, 5, 2. (6, 2.) — εὐθύς. zu 1, 9, 4. — ἄλλη καὶ ἄλλη. zu 1, 5, 12. — ἦν, ἔξην. zu 3, 4, 39. erg. αὐτοῖς. vgl. Spr. 55, 2, 3. (5.) — κύκλω. zu 1, 5, 4. Ueber die πάροδος § 4.

§ 3. ὀπισθοφυλάξιν — ὀπλίταις. zu 4, 1, 26. — εἰς καλὸν gehen, εὐκαίρως. Symp. 1, 4: εἰς καλὸν γε ὑμῖν συντετύχηκα. (Spr. 43, 4, 5.) — ληφόμεθα. (Spr. 54, 12, 2.) vgl. 4, 8, 11. 5, 7, 12. 26. 7, 2, 14.

§ 4. τὸ κωλύον. Spr. 56, 3, 2. (4.) vgl. 6, 3, 13. — (εἰσελθεῖν. Spr. 55, 3, 18.) — αὕτη. zu 4, 1, 20. — καταληφθῆ. zu 1, 8, 20. — διατίθεται wird zugerichtet. — καὶ σκέλη καὶ πλευράς. Diese Ac. hängen nicht von ἐδείξεν ab. Spr. 52, 4, 2.

§ 5. ἄλλο τι ἢ. zu 2, 5, 10. — ἐκ τοῦ ἐναντίου. zu 1, 8, 23. — εἰ μὴ. zu 1, 4, 18. — ἀνθρώπους ohne Artikel, weil ὀλίγους ἀνθρώπων zu verbinden ist: οὗτοι εἰσὶν ὀλίγοι ἀνθρώποι. Spr. 61, 6. (7, 1.)

§ 6. ἠμῖν πλεθρον. Spr. 60, 2, 3. (2.) — βαλλομένους. Spr. 55, 2, 4. (6.) — ὅσον. zu 1, 8, 6. — διαλειπούσαις. zu 1, 7, 15. — ἀντί hinter. (Spr. 68, 14.) Doch vermuth' ich ἀντίον. (54.) — ἤδη demnächst, von da an. Kr. z. Thuk. 2, 96, 3.

§ 7. προσιέναι. προσίεναι Cobet N. 1. p. 459. — πολλοί. zu 1, 10, 2. — αὐτὸ gerade dies. (Spr. 51, 5, 5.) — ἐνθεν. zu 2, 3, 6. — μικρόν τι, τὸ λοιπὸν ἠμῖν πλεθρον § 6. vgl. zu 3, 3, 6. — παραδραμεῖν. zu 2, 1, 6. — ἦν δυνώμεθα erg. παραδραμεῖν. Spr. 55, 4, 4. (11.)

§ 8. ἡγεμονία die, täglich wechselnde, erste Stelle im Zuge. Her. 1, 93, 1: τῶν θηλέων γίνεται ἡ ἡγεμονία. Der Artikel, nach Schäfer

κων λοχαγῶν ἐκείνη τῆ ἡμέρα· οἱ δὲ ἄλλοι λοχαγοὶ ἔμενον ἐν τῷ ἀσφαλεῖ. Μετὰ τοῦτο οὖν ἀπῆλθον ὑπὸ τὰ δένδρα ἀνθρώποι εἰς τοὺς ἐβδομήκοντα, οὐκ ὄθροοι, ἀλλὰ καθ' ἓνα, ἕκαστος φυλαττόμενος ὡς ἐδίνατο. Ἀγασίας δὲ ὁ Στυμφάλιος καὶ Ἀριστώννημος 9 Μεθυρνεύς, καὶ οὗτοι τῶν ὀπισθοφυλάκων λοχαγοὶ ὄντες, καὶ ἄλλοι δὲ ἐφέστασαν ἔξω τῶν δένδρων· οὐ γὰρ ἦν ἀσφαλῶς ἐν τοῖς δένδροις ἐστάναι πλεῖον ἢ τὸν ἓνα λόγον. Ἐνθα δὴ Καλλιμαχος 10 χαυαῖα τι προσέτρεχεν ἀπὸ τοῦ δένδρου ὑφ' ᾧ ἦν αὐτὸς δύο καὶ τρία βήματα· ἐπεὶ δὲ οἱ λίθοι φέροντο, ἀνεχάζετο εὐπετῶς· ἐφ' ἐκάστης δὲ προδρομῆς πλεον ἢ δέκα ἄμαξι πέτρων ἀνηλίσκοντο. Ὁ δὲ Ἀγασίας ὡς ὄρα τὸν Καλλιμαχον ἂ ἐποίηε καὶ τὸ στοάτινμα 11 πᾶν θεώμενον, δεισας μὴ οὐ πρῶτος παραδράμοι εἰς τὸ χωρίον, οὔτε τὸν Ἀριστώννημον πλησίον ὄντα παρακαλέσας οὔτε Εὐύλοχον τὸν Λουσιέα, ἑταίρου ὄντας, οὐδ' ἄλλον οὐδένα, χωρεῖ αὐτὸς καὶ παρέρχεται πάντας. Ὁ δὲ Καλλιμαχος ὡς ἑώρα αὐτὸν παριόντα, 12 ἐπιλαμβάνεται αὐτοῦ τῆς ἴτιος· ἐν δὲ τούτῳ παρέθι αὐτοὺς Ἀριστώννημος Μεθυρνεύς, καὶ μετὰ τούτων Εὐύλοχος Λουσιεύς· πάντες γὰρ οὗτοι ἀντεποιούντο ἀρετῆς καὶ διηγωνίζοντο πρὸς ἀλλήλους· καὶ οὕτως ἐρίζοντες αἰρούσι τὸ χωρίον. Ὡς γὰρ ἅπαξ εἰσέδρομον, οὐδεὶς ἐτι πέτρος ἄνωθεν ἠνέχθη. Ἐνταῦθα δὴ δεινὸν ἦν θέμα. Αἱ γὰρ γυναικες ῥιπτούσαι τὰ παιδιά εἶτα καὶ ἐαντὰς ἐπικατεθ- 13 ῥίπτουν, καὶ οἱ ἄνδρες ὡσαύτως. Ἐνθα δὴ καὶ Αἰνείας [ὁ] Στυμφάλιος, λοχαγός, ἰδὼν τινα θέοντα ὡς ῥιπνόντα ἑαυτὸν, στολήν ἔχοντα καλὴν, ἐπιλαμβάνεται ὡς [αὐτὸν] κωλύσων· ὁ δὲ αὐτὸν 14 ἐπισπᾶται καὶ ἀμφοτέροισι ὄχοντο κατὰ τῶν πετρῶν φερόμενοι καὶ ἀπέθανον. Ἐντεῦθεν ἀνθρώποι μὲν ὀλίγοι πάνν εὐλήφθησαν, βόες δὲ καὶ ὄνοι πολλοὶ καὶ πρόβατα.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν διὰ Χαλύβων σταθμοὺς ἑπτὰ, παρα- 15

hinzugefügt, ist vielleicht nicht nöthig. Thuk. 4, 91, 2: ἡγεμονίας οὐσης αὐτοῦ. Her. 6, 110: ὡς ἕκαστου αὐτίων ἐγένετο πρῶταν ἡ τῆς ἡμέρας. — καθ' ἓνα. zu 1, 2, 16.

§ 9. καὶ οὗτοι. zu 1, 1, 11. — καὶ — δέ. zu 1, 1, 2. — ἐφέστασαν für ἐφίστασαν oder ὑφίστασαν Schäfer. (Kr. De auth. p. 51.) — ἦν es war möglich dass. zu 1, 4, 4.

§ 10. τι προσέτρεχεν. zu 3, 1, 11. vgl. Dem. 55, 31. Das τι hat Stephanus zugefügt. — καὶ τρία bis drei, wohl auch drei. Π. ἴππ. 4, 4: ἄμαξας τέτταρας καὶ πέντε. (Spr. 69, 32, 4.) vgl. Kr. z. Thuk. 1, 82, 3. — φέροντο. zu 1, 5, 2. — ἀνεχάζετο. zu 4, 1, 16. — πλεον. zu 1, 2, 11. — πέτρων. Spr. 47, 6 (8), 4.

§ 11. τὸν Κ. ε. Spr. 61, 5. (6, 2.) — μὴ οὐ. Spr. 54, 8, 5. (9.) — οὔτε-οὔτε für οὐδὲ-οὐδὲ Schn. — αὐτὸς allein. (Spr. 51, 6, 7.) — πάντας. Spr. 46, 4, 4. (6, 8.)

§ 12. ἴτιος. Spr. 47, 11. (12.) — ἀρετῆς. zu 2, 1, 11. — ἅπαξ. zu 1, 9, 10.

§ 13. εἶτα. zu 1, 2, 25. — δὴ καὶ als ob folgen sollte ἀποθνήσκου. — ἐπιλαμβάνεται, αὐτοῦ. — ὡς. zu 1, 1, 2.

§ 14. πάνν. zu 2, 4, 7. — πολλοί. Dieselbe Stellung 6, 1, 22 u. Thuk. 6, 49, 3. Spr. 58, 2. (3, 2.)

§ 15. ὄν, τούτων οὐς unter denen durch deren Gebiet. vgl. zu 3, 5, 17. — ἀπῆλθον, nicht δὲλθόμεν. zu 1, 8, 6 u. De auth. p. 7. —

- σάγγας πενήκοντα. Οὗτοι ἦσαν ὧν διήλθον ἀλκιμώτατοι καὶ εἰς 16
 χεῖρας ἦσαν. Ἐἶχον δὲ θώρακας λινοῦς μέχρι τοῦ ἤτρου, ἀντὶ
 δὲ τῶν πτερόγων σπάρατα πυκνὰ ἐστραμμένα ἔχον δὲ καὶ κνημίδας
 καὶ κράνη καὶ παρὰ τὴν ζώνην μαχαίριον ὅσον ξυλήην Λακωνικὴν,
 ᾧ ἔσφαττον ὧν κρατεῖν δύναιτο καὶ ἀποτέμοντες ἂν τὰς κεφαλὰς
 ἔχοντες ἐπορεύοντο καὶ ἦδον καὶ ἐχόρευον ὅποτε οἱ πολέμοι ὄψε-
 σθαι αὐτοὺς ἔμελλον. Ἐἶχον δὲ καὶ δόρυ ὡς πεντεκαίδεκα πήχειων
 17 μίαν λόγχην ἔχον. Οὗτοι ἐνέμενον ἐν τοῖς πόλεσσι ἐπεὶ δὲ
 παρῆλθον οἱ Ἕλληνες, εἶποντο αἰεὶ μαχομένοι. Ὡκοῦν δὲ ἐν τοῖς
 ὄχυροις καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐν τούτοις ἀνακκομισμένοι ἦσαν, ὥστε
 μηδὲν λαμβάνειν αὐτόθεν τοὺς Ἕλληνας, ἀλλὰ διετράφησαν τοῖς
 κτήνεσιν ἃ ἐκ τῶν Ταόχων ἔλαβον.
- 18 Ἐκ τούτων οἱ Ἕλληνες ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν Ἀρπασον ποταμόν,
 εἶρος τεττάρων πλέθρων. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν διὰ Σκυθίων
 σταθμοῦς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, διὰ πεδίου εἰς κόμας ἐν
 19 αἷς ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ ἐπεσιτίσαντο. Ἐντεῦθεν διήλθον στα-
 θμοῦς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, πρὸς πόλιν μεγάλην καὶ εὐδαί-
 μονα καὶ οἰκουμένην ἑκαλεῖτο δὲ Γυμνίας. Ἐκ ταύτης ὁ ἄρχων
 τῆς χώρας τοῖς Ἕλλησιν ἡγεμόνα πέμπει, ὅπως διὰ τῆς ἑαυτῶν
 20 πολεμίας χώρας ἄγοι αὐτούς. Ἐλθὼν δ' ἐκεῖνος λέγει ὅτι πέντε
 ἡμερῶν ἄξει αὐτοὺς εἰς χωρίον ὅθεν ὄψονται Θάλατταν εἰ δὲ μή,
 τεθράναί τι ἐπηγγέλατο. Καὶ ἡγουμένους ἐπὶ ἐνέβαλεν εἰς τὴν ἑαυ-
 τοῖς πολεμίαν, παρεκλεύετο αἰθεῖν καὶ φθείρειν τὴν χώραν ᾧ καὶ
 δῆλον ἐγένετο ὅτι τούτου ἕνεκα ἔλθοι, οὐ τῆς τῶν Ἑλλήνων εὐνοίας.

πτέρυγες Panzerflügel, die äussersten Theile des Panzers unten und oben. vgl. π. ἵππ. 12, 4, 6.

§ 16. ζώνην, μαχαίριον. zu 1, 7, 8. — ὅσον ungefähr so gross wie. vgl. zu 1, 8, 6. — ἀποτέμοντες ἂν so viel als ἀπέτεμον ἂν καὶ (zu 1, 1, 7) mit iterativer Bedeutung des ἂν. vgl. Spr. 53, 9, (10, 3.) So auch Dem. 9, 48 und Ar. Frie. 640: ἔσσιον τοὺς παχεῖς καὶ πλου-
 σίους αἰτίας ἂν προστιθέντες. — ὄψεσθαι. zu 1, 9, 28. — πήχειων für πηχῶν Kr. (26.) Ueber den Ge. Spr. 47, 6, 2. (8, 1.) — μίαν nur eine. Denn eine λόγχη war auch der σωροτήρ oder στύραξ (στύρακιον), eine Spitze am hintern Ende, um die Lanze in die Erde zu stecken, zugleich auch damit zu kämpfen, wenn die vordere λόγχη etwa abgebrochen war. vgl. 5, 4, 12.

§ 17. ἐν τούτοις, in sofern das Verharrende zu bezeichnen ist. So steht ἐν für εἰς öfter bei Perfecten und Plusquamperfecten von Verben der Bewegung. (Spr. 68, 12, 2.) — διετράφησαν. zu 4, 2, 15. — ἐκ τῶν aus dem Lande der. vgl. zu 5, 9, 1.

§ 18. πλέθρων. zu 1, 2, 23. — διὰ Σκ. Spr. 68, 18 (22), 1. vgl. 6, 4, 37. — πεδίου? Koch S. 103 f.

§ 19. τῆς χώρας haben die Hsn. vor ὁ (Kr. 26); ὁ τῆς χώρας ἄρχων wollte Schn. — ἑαυτῶν. zu 3, 4, 41; über den Ge. zu 3, 2, 5. vgl. Thuk. 3, 84, 2.

§ 20. πέντε ἡμερῶν haben die Handschriften nach ὅθεν. (Lion.) G. Becker wollte es nach αὐτοὺς stellen. vgl. zu 1, 7, 18. — ὄψονται. zu ἔσται 1, 3, 17. — τεθράναί des Todes z u sein, wie Ar. Frö. 1012. — ἐνέβαλεν in diesem Sinne transitiv ist mir aus Attikern nicht erinnerlich. Schrieb Xen. vielleicht ἐνέβαλον εἰς τὴν πολεμίαν? vgl. jedoch Her. 1, 17, 1. (Kr. 45.) — αἰθεῖν. zu 6, 1, 19. — εὐνοίας hängt von ἕνεκα ab. Spr. 68, 5. (9.)

Καὶ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸ ἱερὸν ὄρος τῆ πέμπτη ἡμέρᾳ ὄνομα δ' ἦν 21
 τῷ ὄρει Θήχης. Ἐπειδὴ δὲ οἱ πρῶτοι ἐγένοντο ἐπὶ τοῦ ὄρους καὶ
 κατεῖδον τὴν Θάλατταν, κραυγὴ πολλὴ ἐγένετο. Ἀκούσας δὲ ὁ Ξενο-22
 φῶν καὶ οἱ ὀπισθοφύλακες ᾤθησαν καὶ ἔμπροσθεν ἄλλους ἐπι-
 τίθεσθαι πολέμους ἔβοντο γὰρ καὶ ὀπισθεν οἱ ἐκ τῆς καιομένης
 χώρας καὶ αὐτῶν οἱ ὀπισθοφύλακες ἀπέκτεινάν τε τινὰς καὶ ἐξώ-
 γρησαν, ἐνέδραν ποιησάμενοι καὶ γέβρα ἔλαβον δασειῶν βοῶν ὡμο-
 βόϊνα ἀμφὶ τὰ εἴκοσι.

Ἐπειδὴ δὲ (ἡ) βοῆ πλείων τε ἐγένετο καὶ ἐγγύτερον καὶ οἱ 23
 αἰεὶ ἐπιόντες ἔθειον δρόμῳ ἐπὶ τοὺς αἰεὶ βοῶντας καὶ πολλῶν μείζων
 ἐγένετο ἡ βοῆ ὅσω δὴ πλείους ἐγένοντο, ἐδόκει δὴ μείζον τι εἶναι
 τῷ Ξενοφῶντι καὶ ἀναβὰς ἐφ' ἵππον καὶ Λυκίον καὶ τοὺς ἵππεας 24
 ἀναλαβὼν παρεβόηθει καὶ τάχα δὴ ἀκούουσι βοῶντων τῶν στρα-
 τιωτῶν, Θάλαττα, Θάλαττα, καὶ παρεγγυόντων. Ἐνθα δὲ ἔθειον
 ἅπαντες καὶ οἱ ὀπισθοφύλακες, καὶ τὰ ὑποζύγια ἤλαύνετο καὶ οἱ
 ἵπποι. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο πάντες ἐπὶ τὸ ἄκρον, ἐνταῦθα δὲ περιέ-25
 βαλλον ἀλλήλους καὶ στρατηγούς καὶ λοχαγούς δακρύοντες. Καὶ
 ἑξαπίνης ὅτου δὴ παρεγγυήσαντος οἱ στρατιώται φέρουσι λίθους
 καὶ ποιοῦσι κολωνὸν μέγαν. Ἐνταῦθα ἀνετίθεισαν δερμάτων πλη-26
 θος ὡμοβοῶν καὶ βακτηρίας καὶ τὰ ἀχιμάλωτα γέβρα, καὶ ὁ
 ἡγεμὼν αὐτοὺς τε κατέτεμε τὰ γέβρα καὶ τοῖς ἄλλοις διεκείλετο.
 Μετὰ ταῦτα τὸν ἡγεμόνα ἀποπέμπουσιν οἱ Ἕλληνες δῶρα δόντες 27
 ἀπὸ κοινοῦ ἵππον καὶ φιάλην ἀργυρᾶν καὶ σκευὴν Περσικὴν καὶ
 δαρεϊκοὺς δέκα ἦται δὲ μάλιστα τοὺς δακτυλοὺς καὶ ἔλαβε πολλοὺς
 παρὰ τῶν στρατιωτῶν. Κώμην δὲ δεῖξας αὐτοῖς οὗ σκηνήσουσι
 καὶ τὴν ὁδὸν ἣν πορεύονται εἰς Μάκρωνας, ἐπεὶ ἔσπερα ἐγένετο,
 ὤχετο τῆς νυκτὸς ἀπιών.

§ 21. τό, weil es den Umwohnern unter dieser Bezeichnung bekannt war. Spr. 50, 2, 2. — ἐγένοντο. zu 1, 7, 17.

§ 22. ἄλλους im Ggs. zu den im folg. Satze Erwähnten. gr. Spr. 50, 4, 10 u. z. Thuk. 1, 139, 3. — ὀπισθεν οἱ für οἱ ὀπ. Le. u. Portus. — βοῶν ist hinzugefügt, weil dieser Begriff in ὡμοβοῶνα durch den Ge-
 brauch ziemlich verwischt war: eine häufige Art von Pleonasmen. vgl. 4, 8, 8. 5, 1, 13. 3, 1; über den Ge. Spr. 47, 6. (8.) vgl. 5, 4, 12. — τὰ. zu 1, 7, 10.

§ 23. ἡ vor dem ersten βοῆ fehlt in allen Handschriften, wenn man es nicht vielleicht mit Unrecht zum folgenden βοῆ gezogen hat. Entbehrlich wäre es nur wenn für ἐγγύτερον ein Adjectiv folgte. Denn πλείων lässt sich hier nicht als Prädicat fassen: ein Geschrei wurde grösser und (kam) näher. — αἰεὶ jedes Mal. zu 4, 1, 7. — ὅσω, als ob πολλῶν nicht vorherginge. Spr. 48, 12, 8. (15, 10.) — δῆ. zu 6, 3, 23.

§ 24. παρεγγυόντων ermahnen schnell zu folgen.

§ 25. περιέβαλλον umarmten. — στρατηγούς. zu 3, 5, 7. — ὅτου δὴ παρεγγυήσαντος nachdem wer eben (ich weiss nicht wer) dazu aufgefordert hatte. (Spr. 51, 15, 1.) vgl. 5, 2, 24, Thuk. 4, 20, 3. 5, 41, 2.

§ 26. διεκείλετο erg. κατατέμεν. Spr. 55, 4, 4. (11.) Die Schilde sollten unbrauchbar gemacht werden.

§ 27. ἀπὸ κοινοῦ auf gemeinschaftliche Kosten. vgl. 5, 1, 12, (u. Spr. 43, 3, 5.) — δαρεϊκοὺς. zu 1, 1, 9. — τοὺς die sie trugen, zu tragen pflegten. Spr. 50, 2, 2. (3.) vgl. 4, 6, 26. 7, 1, 17. 5, 9, 5. — σκηνήσουσι. zu 1, 3, 17.

1 ἦ. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν οἱ Ἕλληνες διὰ Μακρωνίων σταθμούς τρεῖς, παρασόγγας δέκα. Τῇ πρώτῃ δὲ ἡμέρᾳ ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν ποταμὸν ὃς ὠρίζε τὴν τε τῶν Μακρωνίων [χώραν] καὶ τῆν τῶν 2 Σκυθῶν. Ἐἶχον δ' ὑπὲρ δεξιῶν χωρίον οἷον χαλεπώτατον καὶ ἐξ ἀριστερᾶς ἄλλον ποταμὸν, εἰς ὃν ἐνέβαλλεν ὁ ὀρίζων, δι' οὗ ἔδει διαβῆναι. Ἦν δὲ οὗτος δασυὸς δένδροισι παχέσι μὲν οὐ, πυκνοῖς δέ. Ταῦτα, ἐπὶ προσῆλθον [οἱ Ἕλληνες], ἐκοπτον, σπείδοντες ὡς τάχιστα ἐκ τοῦ χωρίου ἐξελεῖν. Οἱ δὲ Μάκρωνες ἔχοντες γέγρα καὶ λόγχας καὶ τριχίνους χιτῶνας καταντιπέρας τῆς διαβάσεως παρατεταγμένοι ἦσαν καὶ ἀλλήλοις διεκείοντο καὶ λίθους εἰς τὸν ποταμὸν ἐρρίπτον ἐξικουῦντο δὲ οὐδὲ οὕτως οὐδ' ἔβλαπτον οὐδένα.

4 Ἐνθα δὲ προσέρχεται τῷ Ξενοφῶντι τῶν πελταστῶν τις ἀνὴρ, Ἀθήνησι φάσκων διδουλευκέναι, λέγων ὅτι γυνώσκω τὴν φωνὴν τῶν ἀνθρώπων. Καὶ οἶμαι, ἔφη, ἐμὴν ταύτην πατριδα εἶναι καὶ 5 εἶ μὴ τι κωλύει, ἐθέλω αὐτοῖς διαλεχθῆναι. Ἀλλ' οὐδὲν κωλύει, ἔφη, ἀλλὰ διαλέγον καὶ μάθε πρώτον αὐτῶν τίνας εἰσίν. Οἱ δ' εἶπον ἐρωτήσαντος ὅτι Μάκρωνες. Ἐρώτα τοίνυν, ἔφη, αὐτοῖς τί βάντιτετάχεται καὶ χορῆζουσιν ἡμῖν πολέμοι εἶναι. Οἱ δ' ἀπεκρίναντο· Ὅτι καὶ ὑμεῖς ἐπὶ τὴν ἡμετέραν ἐρχεσθε. Λέγειν ἐκέλευον οἱ στρατηγοὶ ὅτι οὐ κακῶς γε ποιήσαντες, ἀλλὰ βασιλεῖ πολεμήσαντες ἀπερχόμεθα εἰς τὴν Ἑλλάδα καὶ ἐπὶ θύλακταν βουλόμεθα 7 ἀφικέσθαι. Ἡρώτων ἐκείνοι εἰ δοῖεν ἂν τούτων τὰ πιστά. Οἱ δ' ἔφασαν καὶ δοῦναι καὶ λαβεῖν ἐθέλειν. Ἐντεῦθεν διδάσιν οἱ Μάκρωνες βαρβαρικὴν λόγχην τοῖς Ἕλλησιν, οἱ δὲ Ἕλληνες ἐκείνοις Ἑλληνικὴν ταῦτα γὰρ ἔφασαν πιστὰ εἶναι θεοῦς δὲ ἐπιμαρτυροῦντο ἀμφοτέροι.

C. 8. § 1. (δέ. Spr. 68, 5, 4.) — ποταμὸν, Tschoruk-su? (Koch S. 106 ff.) — ὠρίζε. zu 1, 4, 9.

§ 2. οἷος steht beim Superlativ ähnlich wie ὡς. Spr. 49, 3 (10), 4. — ἐνέβαλλεν. zu 1, 2, 8. — δι' οὗ bezieht sich auf ἄλλον ποταμὸν, nach Andern auf ὁ ὀρίζων. — (οὗ. Spr. 67, 10, 2.) — οἱ Ἕλληνες verdächtigt sich durch die Stellung. (Kr. 63.) — ἐκοπτον, um sie in den Fluss zu werfen und so überzugehen.

§ 3. διαβάσεως, Spr. 47, 28, 1. (29, 2.) — ἐρρίπτον, um sich darauf zu stellen und so desto eher mit ihren Geschossen die Feinde zu erreichen. — οὐδὲ οὕτως findet sich neben οὐδ' ὡς (zu 1, 8, 21), wie Hell. 5, 2, 4, Kyr. 3, 2, 16, Lys. 1, 14, Isokr. 18, 16. 65, Antiph. 4, β, 2, Thuk. 2, 76, 2, 6, 89, 3.

§ 4. τῶν πελταστῶν. Spr. 47, 7. (9.) — ταύτην ist Subjects-, πατριδα Prädicatsac., mithin der Artikel hier unzulässig. Spr. 61, 6. (7, 2.) Isai. 2, 13: ὅρῳ μόνῃ ταύτην καταφυγὴν οὖσαν.

§ 5. αὐτῶν. zu 4, 6, 17. — ἐρωτήσαντος erg. αὐτοῦ. (Spr. 47, 4, 3.) — ἀντιτετάχεται. Spr. 30, 2, 7.

§ 6. καὶ ὑμεῖς als ob folgen sollte ἡμῖν πολέμοι ἔστε, ἐπὶ τὴν ἡμετέραν ἐρχόμενοι. — ἡμετέραν erg. χώραν. vgl. 7, 2, 37 u. zu 2, 2, 10. — λέγειν. zu ἐπιών 3, 4, 42. — ὅτι οὐ. Spr. 65, 1, 2. — ποιήσαντες erg. ἐρχόμεθα ἐπὶ τὴν χώραν ὑμῶν. vgl. zu 1, 6, 8.

§ 7. εἰ δοῖεν ἂν, mit ἂν, wie in der directen Frage: ἂν ἂν δοῖητε; ohne ἂν wäre der Sinn: ob sie gegeben hätten. Spr. 54, 6, 4. (6.) —

Μετὰ δὲ τὰ πιστὰ εὐθύς οἱ Μάκρωνες τὰ δένδρα συνέξεκο-8 πτον τὴν τε ὁδὸν ὠδοποιοῦν ὡς διαβιβάσοντες, ἐν μέσοις ἀναμιγ- γμένοι τοῖς Ἕλλησιν καὶ ἀγορὰν οἷαν ἐδύνατο παρεῖχον, καὶ διή- γαγον ἐν τρισὶν ἡμέραις, ἕως [ἔστε] ἐπὶ τὰ Κόλχων ὄρια κατέστη- σαν τοῖς Ἕλλησιν. Ἐνταῦθα ἦν ὄρος μέγα, προσβατὸν δέ· καὶ ἐπὶ 9 τούτου οἱ Κόλχοι παρατεταγμένοι ἦσαν. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον οἱ Ἕλληνες ἀντιπαρατάξαντο κατὰ φάλαγγα, ὡς οὕτως ἄζοντες πρὸς τὸ ὄρος· ἔπειτα δὲ ἔδοξε τοῖς στρατηγοῖς συλλεγεῖσι βουλευσασθαι ὅπως ὡς κάλλιστα ἀγωνιοῦνται. Ἐλέξεν οὖν Ξενοφῶν ὅτι δοκεῖ πάνσαν-10 τας τὴν φάλαγγα λόχους ὀρθίους ποιῆσαι· ἢ μὲν γὰρ φάλαγξ δια- σπασθῆσεται εὐθύς· τῇ μὲν γὰρ ἄνοδον, τῇ δὲ εὐόδον εὐρήσομεν τὸ ὄρος· καὶ εὐθύς τούτου ἀθρομίαν ποιήσει, ὅταν τεταγμένοι εἰς φά- 11 λαγγα ταύτην διεσπασμένην ὀρθῶσιν. Ἐπειτα, ἦν μὲν ἐπὶ πολλοῦς 11 τεταγμένοι προσάγωμεν, περιττεύσουσιν ἡμῶν οἱ πολέμοι καὶ τοῖς περιττοῖς χρῆσονται ὅ, τι ἂν βούλωνται· ἐὰν δ' ἐπ' ὀλίγων τετα- γμένοι ἴωμεν, οὐδὲν ἂν εἴη θαναμαστόν· εἰ διακοπή ἡμῶν ἢ φά- λαγξ ὑπὸ ἀθροῶν πρὶ καὶ βελῶν καὶ ἀνθρώπων [πολλῶν] συμπεσόν- των· εἰ δὲ πρὸς τοῦτο ἔσται, τῇ ὅλῃ φάλαγγι κακὸν ἔσται. Ἀλλά 12 μοι δοκεῖ ὀρθίους τοὺς λόχους ποιησαμένους τοσοῦτον χωρίον κα- τασχεῖν διαλιπόντας τοῖς λόχοις ὅσον ἐξω τοὺς ἐσχάτους λόχους γενέσθαι τῶν πολεμίων κεράτων· καὶ οὕτως ἐσόμεθα τῆς τε τῶν πολεμίων φάλαγγος ἐξω οἱ ἐσχατοὶ λόχοι, καὶ ὀρθίους ἀγοντες οἱ κρᾶτιστοι ἡμῶν πρῶτοι προσίασιν, ἢ τε ἂν εὐόδον ἦ, ταύτῃ ἑκα- 13 στος ἄξει [ὁ λόχος]. Καὶ εἰς τε τὸ διαλεῖπον οὐ ῥάδιον ἔσται τοῖς 13 πολεμίοις εἰσελεῖν ἔνθεν καὶ ἔνθεν λόχων ὄντων, διακόψαι τε οὐ

τούτων für diese Erklärungen. — τὰ die bei ihnen üblichen. — πιστά. zu 1, 6, 7.

§ 8. ὁδὸν ὠδοποιοῦν. zu 4, 7, 22. — διαβιβάσοντες. Spr. 40 unter βιάω. vgl. 5, 2, 10. — μέσοις τοῖς. zu 1, 2, 7. — ἐν τρισὶν. Spr. 48, 2. (vgl. A. 4.) — ἔστε. zu 4, 5, 6. — κατέστησαν brachten. vgl. 1, 4, 13, Thuk. 4, 78, 6: οἱ Περσῆες αὐτὸν κατέστησαν ἐς Δίον.

§ 9. ὄρος, Kohat-Tagh? — μέγα, μέγα μὲν Schneider; doch vgl. zu 6, 1, 18.

§ 10. πάνσαντας erg. τοὺς Ἕλληνας. Spr. 55, 2, 5. (6.) vgl. 4, 8, 12, 6, 1, 17 mit 3, 2, 21; über den Ac. zu 1, 2, 1 E. — ποιῆσαι. zu 5, 2, 11. — τῇ μὲν. zu 3, 1, 12. Uebergang zur directen Rede. zu 1, 3, 14 E. — εὐθύς. zu 2, 4, 10.

§ 11. ἐπὶ πολλοῦς. Spr. 68, 36 (40), 6. Kyr. 5, 4, 46: ἐπὶ λεπτόν τετάχθαι. — περιττεύσουσιν ἡμῶν werden uns überflügeln. Spr. 47, 17. (18.) — ὅ, τι wie. Spr. 46, 3, 2. (5, 9.) vgl. 55, 4, 4. (11.) — διακοπή durchbrochen wäre. vgl. § 13 u. Jacobs z. Ach. T. p. 651. — τῇ ὅλῃ. zu 1, 2, 17.

§ 12. τοῖς λόχοις gehört zu κατασχέειν. — ὅσον γενέσθαι. zu 4, 1, 5. — ἐσόμεθα οἱ λόχοι wir (unsere) Lochen werden sein. zu οἱ στρατηγοὶ 2, 5, 25. — ἐξω, wie § 15. zu 1, 8, 13. — οἱ κρᾶτιστοι, οἱ λοχαγοί. — πρῶτοι für πρῶτον Steph. vgl. § 18. — εὐόδον. zu 3, 4, 20. — λόχος, λοχαγός? (Kr. 45.) Denn ἄγειν heisst schwerlich je, von den Soldaten gebraucht, marschiren; 4, 2, 15 steht jetzt ἐγένοντο. Spr. 52, 2, 5.

§ 13. τὸ διαλεῖπον der Zwischenraum. Spr. 43, 4, 1. (2.) vgl. zu 1, 7, 15. — ἔνθεν καὶ ἔνθεν. zu 4, 3, 28. — ὄρθιον gehört

ῥάδιον ἔσται λόγον ὄρθιον προσιώντα· εἰάν τε τις πύξῃται τῶν λόγων, ὁ πλησίον βοηθήσει· ἦν τε εἰς πη δυνηθῆ τῶν λόγων ἐπὶ τὸ 14 ἄκρον ἀναβῆναι, οὐδεὶς μῆκετι μείνη τῶν πολεμίων. Ταῦτα ἔδοξε, καὶ ἐποιοῦν ὄρθιους τοὺς λόγους· Ξενοφῶν δὲ ἄπιον ἐπὶ τὸ εὐώνυμον ἀπὸ τοῦ δεξιοῦ ἔλεγε τοῖς στρατιώταις· Ἄνδρες, οὗτοι εἰσιν οὗς ὄρατε μόνοι ἐτι ἡμῖν ἐμποδῶν τὸ μὴ ἤδη εἶναι ἐνθα πάλα σπεύδομεν· τούτους, ἦν πως δυνώμεθα, καὶ ὤμοις δεῖ καταφαγεῖν. 15 Ἐπεὶ δ' ἐν ταῖς χώραις ἕκαστοι ἐγένοντο καὶ τοὺς λόγους ὄρθιους ἐποίησαντο, ἐγένοντο μὲν λόγοι τῶν ὀπιτιῶν ἀμφὶ τοὺς ὀδοήκοντα, ὁ δὲ λόγος ἕκαστος σχεδὸν εἰς τοὺς ἑκατὸν· τοὺς δὲ πελταστὰς καὶ τοὺς τοξότας τριχῆ ἐποίησαντο, τοὺς μὲν τοῦ εὐώνυμου ἔξω, τοὺς δὲ τοῦ δεξιοῦ, τοὺς δὲ κατὰ μέσον, σχεδὸν ἕξα- 16 κοσίους ἕκαστος. Ἐκ τούτου παρηγγύησαν οἱ στρατηγοὶ εὐχεσθαι εὐξάμενοι δὲ καὶ παιανίσαντες ἐπορεύοντο. Καὶ Χειρίσοφος μὲν καὶ Ξενοφῶν καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς πελτασταὶ τῆς τῶν πολεμίων φάλαγγος 17 ἔξω γενόμενοι ἐπορεύοντο· οἱ δὲ πολέμοιοι ὡς εἶδον αὐτούς, ἀντι- παραθέοντες οἱ μὲν ἐπὶ τὸ δεξιόν, οἱ δὲ ἐπὶ τὸ εὐώνυμον διεσπάρθησαν καὶ πολὺ τῆς ἑαυτῶν φάλαγγος ἐν τῷ μέσῳ κινὸν ἐποίησαν. 18 Ἰδόντες δὲ αὐτούς διαχάζοντας οἱ κατὰ τὸ Ἀρκαδικὸν πελτασταί, ὧν ἦρχεν Αἰσχίνης ὁ Ἀκαρναν, νομίσαντες φεύγειν ἀνακραγόντες ἔθειον· καὶ οὗτοι πρῶτοι ἐπὶ τὸ ὄρος ἀναβαίνουσι· συνεφείπετο δὲ αὐτοῖς καὶ τὸ Ἀρκαδικὸν ὀπιτικίον, ὧν ἦρχε Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος. 19 Οἱ δὲ πολέμοιοι, ὡς ἤρξαντο θεῖν, οὐκέτι ἔστησαν, ἀλλὰ φυγῆ ἄλλος ἄλλη ἐτόραπετο. Οἱ δὲ Ἕλληνες ἀναβάντες ἐστρατοπεδεύσαντο ἐν 20 πολλαῖς κώμαις καὶ τὰ ἐπιτήδεια δὲ πολλὰ ἐχούσαις. Καὶ τὰ μὲν ἄλλα οὐδὲν ἦν ὁ, τι καὶ ἐθαύμασαν· τὰ δὲ σμήνη πολλὰ ἦν αὐ-

als Prädicat zu προσιώντα: der gereiht anrückt. Spr. 57, 5, 3. — οὐδὲ εἰς μῆκετι μείνη. zu 2, 2, 12.

§ 14. τὸ εἶναι ist Ac.: in Bezug auf das Sein. vgl. Arr. 4, 8, 3 u. Spr. 46, 2, (4.) — μὴ. Spr. 67, 12, 4. — ἐνθα. zu 1, 2, 1. — σπεύδομεν drückt mehr als ἐσπεύδομεν das gerade jetzt auch rege Streben aus. So. Phi. 589: σκοπῶ γὰρ πάλα. 806: ἀλγῶ πάλα δὴ τὰπι σοὶ στένων κακά. Her. 2, 162, 2: ταῦτα πάλα παρασκευάζεται. — ὤμοις καταφαγεῖν, ἐσθίειν ist eine sprüchwörtliche Hyperbel. vgl. Hell. 3, 3, 6 u. II δ, 35. (Ze.)

§ 15. ταῖς χώραις ihren Plätzen. — ἐγένοντο. zu 1, 7, 17, über das zweite 1, 2, 9. — τριχῆ in drei Theile. vgl. 5, 10, 10. — ἀμφὶ τοὺς. zu 1, 7, 10. — δεξιοῦ hängt von ἔξω ab.

§ 17. αὐτούς — οἱ μὲν für αὐτούς ἀντιπορεύοντα· καὶ (ἀντι[παρα]-θέοντας) οἱ μὲν Kr. De auth. p. 59. — ἀντιπαραθέοντες den Hellenen gegenüber (ἀντι) längs ihrer Fronte hin (παρα) laufend. vgl. zu 4, 3, 17.

§ 18. διαχάζοντες für διαχάζοντας Schn. zu 4, 1, 16. — τὸ Ἀρκαδικόν (zu τὸ Ἑλληνικόν 1, 4, 13) bildete das Centrum. vgl. § 15 u. 16. — ὧν. zu 4, 1, 20.

§ 19. ἤρξαντο, οἱ πελτασταί.

§ 20. τὰ ἄλλα. Spr. 46, 2, (4.) — ὁ, τι καὶ was eben. zu 3, 5, 18 u. z. Thuk. 4, 48, 5. — τὰ. Spr. 50, 8 (11), 1. — τῶν κηρίων. Spr. 47, 14, 2. (15, 3.) Es war das μανόμενον μέλι, vom Rhododendron

τόθι, καὶ τῶν κηρίων ὅσοι ἔφαγον τῶν στρατιωτῶν πάντες ἄφρονές τε ἐγίγοντο καὶ ἤμουν καὶ κάτω διεχώρει αὐτοῖς καὶ ὄρθος οὐδεὶς ἐδύνατο ἴστασθαι· ἀλλ' οἱ μὲν ὀλίγον ἐδηδοκότες σφόδρα μεθύουσι 21 ἐώκεσαν, οἱ δὲ πολὺ, μαινομένοις, οἱ δὲ καὶ ἀποθνήσκουσιν. Ἐκεῖνο δὲ οὕτω πολλοὶ ὡς περ τροπῆς γεγενημένης, καὶ πολλὴ ἦν ἡ ἀθυμία. Τῇ δ' ὕστερα αἰα ἀπέθανε μὲν οὐδεὶς, ἀμφὶ δὲ τὴν αὐτὴν που ὥραν ἀνεφρόνου· τρίτῃ δὲ καὶ τετάρτῃ ἀνίσταντο ὡς περ ἐκ φαρμακοποσίας.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν δύο σταθμούς, παρασάγγας ἑπτὰ, καὶ 22 ἦλθον ἐπὶ θάλατταν εἰς Τραπεζοῦντα, πόλιν Ἑλληνίδα, οἰκουμένην ἐν τῷ Εὐξείνῳ Πόντῳ, Σινωπέων ἀποικίαν, ἐν τῇ Κόλχων χώρα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας ἀμφὶ τὰς τριάκοντα ἐν ταῖς τῶν Κόλχων κώμαις. Καὶ ἐντεῦθεν ὀρμώμενοι ἐληίζοντο τὴν Κολχίδα. Ἄγο- 23 ράν δὲ παρήγον ἐν τῷ στρατοπέδῳ Τραπεζοῦντιοι, καὶ ἐδέξαντο τε τοὺς Ἕλληνας καὶ ξένια ἔδωσαν βοῦς καὶ ἄλφιτα καὶ οἶνον. Σύν- 24 διεπράττοντο δὲ καὶ ὑπὲρ τῶν πλησίον Κόλχων τῶν ἐν τῷ πεδίῳ μάλιστα οἰκούντων, καὶ ξένια καὶ παρ' ἐκείνων ἦλθον βόες. Μετὰ 25 δὲ τοῦτο τὴν θυσίαν ἦν εὐξάντο παρεσκευάζοντο· ἦλθον δ' αὐτοῖς ἱκανοὶ βόες ἀποθῦσαι τῷ Αἰ τῷ Σωτήρι καὶ τῷ Ἡρακλεῖ ἡγεμόσυνα καὶ τοῖς ἄλλοις δὲ θεοῖς ἅ εὐξάντο. Ἐποίησαν δὲ καὶ ἀγῶνα γυμνικὸν ἐν τῷ ὄρει ἐνθαπερ ἐσκήνου. Ἐίλοντο δὲ Ἀρακόντιον Σπαρτιάτην, ὃς ἔφραγε παῖς ὧν οἰκοῦντο παῖδα ἄκων κατα[τ]ανῶν ξυῆλη πατάξας, δρόμου τ' ἐπιμεληθῆναι καὶ τοῦ ἀγῶνος προστα- τῆσαι.

Ἐπειδὴ δὲ ἡ θυσία ἐγένετο, τὰ δέσματα παρέδωσαν τῷ Ἀρα- 26

ausgezogen. Koch S. 110 f. glaubt es werde verdorbener Honig gewesen sein. — κάτω διεχώρει. Der eig. Ausdruck vom Durchfalle. (Spr. 61, 5, 6.) — πολὺ erg. ἐδηδοκότες. — οἱ δὲ καὶ. zu 1, 3, 13. Erg. ἐώκεσαν.

§ 21. ἀνεφρόνου wurden nach und nach wieder vernünftig.

§ 22. ἐν τῷ am. Spr. 68, 8 (12), 1. vgl. 5, 2, 2, 6, 15, 19, 6, 2, 5.

§ 23. ἀντεῦθεν ὀρμώμενοι für ἀνταῦθα (ἐνταῦθα) ὀρμώμενοι oder καὶ ἐντεῦθεν μὲν Step. vgl. zu 1, 1, 9. — ἐδέξαντο. vgl. 5, 5, 20. Thuk. 6, 44, 2: οὐκ ἐδέχοντο αὐτοῖς ἀγορὰ οὐδὲ ἄστυ, ὕδατι δὲ καὶ ὄρωμ. — ξένια als Gastgeschenke, Prädicat wie § 24. vgl. Spr. 57, 3; hier, wie oft, von ess- und trinkbaren Dingen. vgl. 5, 9, 15, 10, 3 und Martials Xenien.

§ 24. συνδιεπράττοντο halfen (σύν) den Kolchern einen Vertrag schliessen. — μάλιστα vorzugsweise, also nur einem geringen Theile nach im Gebirge. vgl. Kr. zu Thuk. 6, 88, 5. — ἦλθον von Sachen, wie ἐπιτήδεια Hell. 7, 2, 23, χρήματα Thuk. 1, 137, 3, 6, 71, 2. vgl. Her. 3, 13, 2; ähnlich ἦκει, wie ξένια unten 5, 5, 2, χρήματα Din. 2, 23, φόρος Ar. Ach. 506, φοιτᾶ χρήματα Thuk. 8, 18, 1. vgl. Her. 3, 115. ἀγορὰ ἀμικνούοντο unten 6, 4, 3.

§ 25. ἀποθῦσαι. zu 3, 2, 12. Der Inf. hängt von ἱκανοὶ ab. — Σωτήρι σωτήρια ist wohl ausgefallen. (Kr. 26.) Oder τὰ σωτήρια für τῷ Σ. zu lesen? (Kr. 30.) vgl. 3, 2, 9. — τῷ. zu 3, 2, 9. — ἐπιμεληθῆναι von den Vorbereitungen; über den Inf. Spr. 55, 3, 10. (20.) vgl. 6, 4, 22. — ἀγῶνος. Spr. 47, 19, 2. (20, 4.)

§ 26. τὰ, weil die Sache den Hellenen bekannt war. — δέσματα, als Kampfpreise. vgl. Wess. z. Her. 2, 91, 2. — ὅπου. zu 2, 1, 6. —

κατίω καὶ ἡγείσθαι ἐκέλευον ὅπου τὸν δρόμον πεποιηκὼς εἶη. Ὁ δὲ δέξας οὐπερ ἐστηκότις ἐτύγγανον. Οὗτος ὁ λόφος, ἔφη, κάλλιστος τρέχειν ὅποι ἂν τις βούληται. Πῶς οὖν, ἔφασαν, δυνήσονται παλαίειν ἐν σκληρῷ καὶ δασεῖ οὕτως; Ὁ δ' εἶπε· Μᾶλλον τι 27 ἀνάσσειται ὁ καταπέσιων. Ἡγωνίζοντο δὲ παῖδες μὲν στάδιον τῶν αἰχμαλώτων οἱ πλείστοι, δόλιχον δὲ Κρήτις πλείους ἢ ἐξήκοντα [ἔθρον], πάλην δὲ καὶ πυγμὴν καὶ παγκράτιον ἕτεροι. Καὶ καλῆ θέα ἐγένετο· πολλοὶ γὰρ κατέβησαν, καί, ἅτε θειωμένων τῶν ἑταίρων, πολλὴ φιλονεικία ἐγένετο. Ἐθρον δὲ καὶ ἵπποι καὶ ἔδει αὐτοὺς κατὰ τοῦ προνοῦς ἐλάσαντας ἐν τῇ θαλάττῃ ἀναστρέψαντας πάλιν ἄνω πρὸς τὸν βωμὸν ἄγειν. Καὶ κάτω μὲν οἱ πολλοὶ ἐκλυιδούντο· ἄνω δὲ πρὸς τὸ ἰσχυρὸς ὄροδιον μόλις βάδην ἐπορεύοντο οἱ ἵπποι· ἐνθα πολλὴ κραιπή καὶ γέλωσ καὶ παρακλήσεις ἐγένετο αὐτῶν.

ΛΟΓΟΣ ΠΕΜΠΤΟΣ.

1 ἄ. Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρον ἐπραξαν οἱ Ἕλληνες, καὶ ὅσα ἐν τῇ πορείᾳ τῇ μέχρι ἐπὶ θάλατταν τὴν ἐν τῷ Εὐξείνῳ Πόντῳ, καὶ ὡς ἐπὶ Τραπεζοῦντα, πόλιν Ἑλληνίδα, ἀφίκοντο, καὶ ὡς ἀπέθυσαν ἅ ἑξάντο σωτήρια θύσειν ἐνθα πρῶτον 2εῖς φίλιαν γῆν ἀφίκοντο, ἐν τῷ πρόσθεν λόφῳ δεδηλωται. Ἐκ δὲ τούτου συνελθόντες ἐβουλευόντο περὶ τῆς λοιπῆς πορείας· ἀνέστη δὲ πρῶτος Ἀντιλέων Θούριος καὶ ἔλεξεν ὧδε. Ἐγὼ μὲν τοίνυν, ἔφη, ὦ ἄνδρες, ἀπέδηκα ἤδη συσκευαζόμενος καὶ βαδίζων καὶ τρέχων καὶ τὰ ὄπλα φέρων καὶ ἐν τάξει ἰὼν καὶ φυλακῆς φυλάττων καὶ μαχόμενος, ἐπιθυμῶ δὲ ἤδη παυσάμενος τούτων τῶν πόνων, ἐπεὶ θάλατταν ἔχομεν, πλεῖν τὸ λοιπὸν καὶ ἐκταθείς, ὥσπερ Ὀδυσσεύς,

τρέχειν. Spr. 55, 3, 5. (7.) — ὅποι für ὅπου Kr. (26.) vgl. Kr. Stud. 2 S. 102. — οὕτως. zu 2, 4, 7. — τι. zu 3, 3, 11.

§ 27. στάδιον. Spr. 46, 4. (6.) — τῶν aus der Zahl der. Spr. 47, 7. (9.) vgl. 5, 2, 1. — δόλιχος Raum von 6—24 Stadien, die der Dolichodromos sieben Mal zurücklegte. — ἕτεροι erg. ἡγωνίζοντο als Hauptbegriff. Vielleicht aber ist ἔθρον zu streichen. (Kr. 50.) vgl. Her. 5, 22: ἀγωνιζόμενος στάδιον. Plut. Demetr. 19: ἀγωνίζεσθαι διαυλον. — καταβαίνειν, eig. Ausdruck von Kämpfen die in die Schranken treten, weil der Kampfplatz niedriger war als die Umgebungen. vgl. Isokr. Br. 4, 11. — ἅτε. Spr. 56, 11 (12), 2. — ἑταίρων für ἑταίρων Br. § 28. ἄγειν, τὸν ἵππεα; sonst stand hier ἦκειν. — ἐγένετο. zu 1, 2, 17.

C. 1. § 1. μέχρι ἐπὶ. zu 4, 5, 6. — ἑξάντο. zu 3, 2, 9.

§ 2. τοίνυν gewiss nun. (Spr. 69, 62.) — ἀπέδηκα. zu 2, 2, 16. — συσκευαζόμενος. Spr. 56, 6, 1. — φυλακῆς φυλάττων. zu 2, 6, 10. — πόνων. Spr. 47, 12, 4. (13, 7.) — τὸ λοιπὸν. zu 2, 2, 5. — Ὀδυσσεύς Od. γ, 75 ff. — καθεύδων. zu συλλέξας 1, 1, 7.

καθεύδων ἀρκεῖσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ στρατιῶται ἀνεθορήθησαν ὡς εὖ λέγοι καὶ ἄλλος ταῦτα ἔλεγε καὶ πάντες οἱ παρόντες. Ἐπειτα [δὲ] Χειρίσοφος ἀνέστη καὶ εἶπεν ὧδε. Φίλος μοί ἐστιν, ὦ ἄνδρες, Αναξίβιος, ναυαρχῶν δὲ [καὶ] τυγχάνει 4 Ἦν οὖν πέμνητέ με, οἴομαι ἂν ἐλθεῖν καὶ τριήρεις ἔχων καὶ πλοῖα τὰ ἡμᾶς ἄξοντα· ὑμεῖς δὲ ἐπειπερ πλεῖν βούλεσθε, περιμένετε ἐστ' ἂν ἐγὼ ἐλθῶ· ἤξω δὲ ταχέως. Ακούσαντες ταῦτα οἱ στρατιῶται ἤσθησαν τε καὶ ἐρηφίσαντο πλεῖν αὐτὸν ὡς τάχιστα.

Μετὰ τοῦτον Ξενοφῶν ἀνέστη καὶ ἔλεξεν ὧδε. Χειρίσοφος 5 μὲν δὴ ἐπὶ πλοῖα στέλλεται, ἡμεῖς δὲ ἀναμενούμεν. Ὅσα οὖν μοι δοκεῖ καιρὸς εἶναι ποιεῖν ἐν τῇ μονῇ, ταῦτα ἐρῶ. Πρῶτον μὲν τὰ 6 ἐπιτήδεια δεῖ πορίζεσθαι ἐκ τῆς πολεμίας· οὔτε γὰρ ἀγορά ἐστιν ἰκανὴ οὔτε ὅτου ὠνησόμεθα πάρεστιν, εἰ μὴ ὀλίγοις τισίν· ἢ δὲ χώρα πολεμίας κίνδυνος οὖν πολλοὺς ἀπόλλυσθαι, ἢ ἀμελῶς τε καὶ ἀφυλάκτως πορεύεσθαι ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια. Ἀλλὰ μοι δοκεῖ σὺν προ- 7 νομαῖς λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια, ἄλλως δὲ μὴ πλανᾶσθαι, ὡς σώζεσθε, ἡμᾶς δὲ τούτων ἐπιμελεῖσθαι. Ἐδοξε ταῦτα. Ἐτι τοίνυν 8 ἀκούσατε καὶ τάδε. Ἐπὶ λείαν γὰρ ὑμῶν ἐκπορεύονται τινες· οἴομαι οὖν βέλτιον εἶναι ἡμῖν εἰπεῖν τὸν μέλλοντα ἐξέναι, φράζειν δὲ καὶ ὅποι, ἵνα καὶ τὸ πλήθος εἰδῶμεν τῶν ἐξιόντων καὶ τῶν μενόντων, καὶ συμπαρασκευάζωμεν ἐάν τι δέη, καὶ βοηθῆσαι τισιν ἂν καιρὸς ἦ, εἰδῶμεν ὅποι δεήσει βοηθεῖν, καὶ ἐάν τις τῶν ἀπειροτέρων ἐγγερωῇ ποι, συμβουλευόμεν, περῶμενοι εἰδέναι τὴν δύναμιν ἐφ' οὓς ἂν ἴωσιν. Ἐδοξε καὶ ταῦτα.

§ 3. ταῦτά für ταῦτα Steph. — οἱ. δ' οἱ? (Kr. 63.) So καὶ πάντες δὲ 1, 8, 18.

§ 4. ναυαρχῶν δὲ καὶ. vielmehr καὶ ναυαρχῶν δὲ. (Kr. 26.) vgl. zu 1, 1, 2. — ἐλθῶ. zu 2, 1, 1. — τὰ ἄξοντα im Sinne von ἅ ἄξει, wie § 11 u. oft. vgl. Spr. 53, 7, 6. (9.) u. Reg. unter Futurum. — ἤξω. zu 2, 1, 9. — πλεῖν αὐτὸν dass er schiffen solle. Spr. 55, 3, 6. (12.) § 5. ἐπὶ. zu 2, 3, 8. — ποιεῖν. Spr. 50, 5, 5. (6, 4.)

§ 6. ἀγορά. zu 2, 3, 24. — ὅτου wofür. Spr. 47, 16. (17.) — ὠνησόμεθα. zu ἴσται 1, 3, 17. — εἰ μὴ. zu 1, 4, 18. — (τιόν. Spr. 51, 16, 4.) — ἀπόλλυσθαι. zu 2, 5, 17.

§ 7. ἀλλὰ. zu 4, 6, 19. Ueber das Folgende Kr. De auth. p. 28 ff. — προνομαῖς, den Plünderungen Einzelner entgegengesetzt, Fouragierungen ganzer Heertheile. Vgl. Hell. 4, 1, 16: ἐνταῦθα διεχειμασε καὶ αὐτόθεν καὶ σὺν προνομαῖς τὰ ἐπιτήδεια λαμβάνων. — ἄλλως temere. — ἡμᾶς, die Strategen. vgl. § 8. 5, 7, 20. 31. 6, 2, 12. — τούτων. Spr. 47, 10. (11.)

§ 8. γὰρ. zu 3, 2, 29. — ὅποι. μέλλει ἐξέναι. Spr. 62, 4, 1. — εἰδῶμεν für ἰδῶμεν hier und im Folgenden Schn. — τι. hängt von dem zu erg. συμπαρασκευάζειν ab. Spr. 55, 4, 4. (11.) — ποι. was für τι ποιεῖν gute Handschriften bieten oder darauf führen, wird vertheidigt durch Diod. 40, 80: ἐπεκρίθησαν εἰς τὰς ἄνω στραπέλας, wo Stephanus στρατεῖν ergänzte. (L. Dindorf.) z. Thuk. 8, 27, 3. vgl. 7, 21, 2. — ἐφ' οὓς für τούτων ἐφ' οὓς. vgl. zu 3, 1, 21 u. De auth. p. 26. — ἴωσιν, der Plu. wegen τίς. zu αὐτοὺς 1, 4, 8. — ἔδοξε. vgl. § 11 u. zu 3, 2, 39.

§ 9. τὰ ἐκείνων. Spr. 47, 3, 4. (5, 9.) — ἡμῶν. Spr. 47, 22. (23.) — κατὰ μέρος abwechselnd. Dem. 2, 31: λέγω πάντας ἐξέναι κατὰ

- 9 Ἐννοεῖτε δὲ καὶ τόδε, ἔφη. Σχολὴ τοῖς πολεμίοις λήζεσθαι, καὶ δικαίως ἡμῖν ἐπιβουλεύουσιν ἔχομεν γὰρ τὰ ἐκείνων ὑπερκάθηται δ' ἡμῶν. Φυλακὰς δὲ μοι δοκεῖ δεῖν περὶ τὸ στρατόπεδον εἶναι ἐὰν οὖν κατὰ μέρος φυλάττωμεν καὶ σκοπῶμεν, ἦττον δύναντ' ἂν
- 10 ἡμᾶς θηρᾶν οἱ πολέμιοι. Ἐτι τοίνυν τάδε ὁρᾶτε. Εἰ μὲν ἠπιστάμεθα σαφῶς ὅτι ἤξει πλοῖα Χειρίσοφος ἄγων ἱκανά, οὐδὲν ἂν ἔδει ὡν μέλλω λέγειν· νῦν δ' ἐπεὶ τοῦτο ἄδηλον, δοκεῖ μοι πειρᾶσθαι πλοῖα συμπερασμένως καὶ αὐτόθεν. Ἦν μὲν γὰρ ἔλθῃ, ὑπαρχόντων ἐνθάδε ἐν ἀφρονωτέροις πλεουσόμεθα· ἐὰν δὲ μὴ ἄγῃ,
- 11 τοῖς ἐνθάδε χρῆσόμεθα. Ὅρῳ δὲ ἐγὼ πλοῖα πολλὰκις παραπλέοντα· εἰ οὖν αἰτησάμενοι παρὰ Τραπεζουντίων μακρὰ πλοῖα καταγόμεν καὶ φυλάττωμεν αὐτά, τὰ πηδάλια παραλυόμενοι, ἕως ἂν ἱκανά τὰ ἄξοντα γένηται, ἴσως ἂν οὐκ ἀπορήσῃμεν κομιδῆς οἷας δεόμεθα.
- 12 Ἐδοξε καὶ ταῦτα. Ἐννοήσατε δ', ἔφη, εἰ εἰκὸς καὶ τρέφειν ἀπὸ κοινοῦ οὐς ἂν καταγάγομεν ὅσον ἂν χρόνον ἡμῶν ἕνεκα μέρωσι, καὶ ναῦλον συνθέσθαι, ὅπως ὠφελούντες καὶ ὠφελώνται. Ἐδοξε
- 13 καὶ ταῦτα. Δοκεῖ τοίνυν μοι, ἔφη, ἦν ἄρα καὶ ταῦτα ἡμῖν μὴ ἐκπεραίνηται ὥστε ἀρκεῖν πλοῖα, τὰς ὁδοὺς, ἅς δυσπρόρους ἀκούομεν εἶναι, ταῖς παρὰ θάλατταν οἰκουμέναις πόλεσι ἐντείλασθαι ὁδοποιεῖν· πείσονται γὰρ καὶ διὰ τὸ φοβεῖσθαι καὶ διὰ τὸ βούλεσθαι ἡμῶν ἀπαλλαγῆναι.
- 14 Ἐνταῦθα δὲ ἀνέκραγον ὡς οὐ δεοὶ ὁδοιπορεῖν. Ὁ δὲ ὡς ἔγνω τὴν ἀφροσύνην αὐτῶν ἐπεψήφισε μὲν οὐδέν, τὰς δὲ πόλεις ἐκούσας

μέρος, ἕως ἂν πάντες στρατεύσῃσθε. „Das hinzugefügte *μερισθέντες* ist wohl ein Glossem.“ (Schn.) Gewiss. (Kr. De auth. p. 38.) Auch findet sich das Simplex bei Xenophon sonst nirgends. — ἐὰν φυλάσσωμεν, δύναντ' ἂν. vgl. 5, 9, 29. 7, 3, 35. (Spr. 54, 12, 1.) — ἡμᾶς. Spr. 46, 6. (8.) — πολέμιοι. ἔδοξε καὶ ταῦτα will Kiehl zufügen.

§ 10. ἔτι. zu 3, 1, 23. — τοίνυν aber. (Spr. 69, 62 A.) — εἰ ἠπιστάμεθα. Spr. 54, 10, 2. — ὡν, τούτων ἄ. — νῦν δέ. Spr. 54, 10, 1. (2.) — γὰρ. γὰρ ἄγων Kiehl. — ἔλθῃ erg. πλοῖα ἄγων ἱκανά. — ὑπαρχόντων erg. πλοίων. — ἐνθάδε. καὶ ἐνθάδε Cobet N. l. p. 461. Unnöthig, wenn man ἱκανῶν hinzudenkt. — ἄγῃ verdächtigt Kr. (63.)

§ 11. παραπλεῖν längs der Küste schiffen. Spr. 68, 42 (46), 15. — αἰτησάμενοι. Spr. 52, 10, 2. (5.) — καταγεῖν aufbringen, der eig. Ausdruck von gekaperten Schiffen. vgl. § 12. 16, Dem. 5, 25. 8, 9, 28. — παραλύειν τὰ πηδάλια Her. 3, 136; das Medium bezeichnet das an sich Nehmen. Spr. 52, 10. — κομιδῆ Transportmittel. Her. 7, 170, 2: συναραχθέντων τῶν πλοίων οὐδεμίαν σφι ἔτι κομιδὴν ἐς Κρήτην φαινέσθαι.

§ 12. εἰ ob nicht. zu 3, 2, 22. — ἀπὸ κοινοῦ. zu 4, 7, 27. — οὐς die Bemannung der Schiffe die sie.

§ 13. ἄρα. Spr. 69, 8 A. — ταῦτα. ταῦτη? (Kr. 26.) Doch ähnlich τοῦτο ὡς 5, 7, 7. — ἀρκεῖν, ἀρκοῦντα εἶναι. — οἰκουμέναις. zu 1, 4, 1. Andre οἰκούσας. — ἐντείλασθαι auftragen. Spr. 52, 8, 4. (5.) — ὁδοποιεῖν ὁδοὺς. zu 4, 7, 22. — διὰ τό. Spr. 50, 6, 2. — ἡμῶν. Spr. 47, 12, 2. (13, 1.)

§ 14. οὐδέν, τὰς. οὐ, ἐνίας Valckenaer, weil Xen. nur über diese eine Sache nicht habe abstimmen lassen. Allein bei der einen

ἐπεισε ποιεῖν τὰς ὁδοὺς, λέγων ὅτι θάττον ἀπαλλάξονται, ἢ ἔμποροι γένωνται αἱ ὁδοί. Ἐλαβον δὲ καὶ πεντηκόντορον παρὰ τῶν 15 Τραπεζουντίων, ἧ ἐπέστησαν Δέξιππον, Λακωνικὸν περίοικον. Οὗτος ἀμελήσας, τοῦ συλλαβεῖν πλοῖα ἀποδράς ὄχετο ἔξω τοῦ Πόντου ἔχων τὴν ναῦν. Οὗτος μὲν οὖν δίκαια ἔπαθεν ἕστερον· ἐν Θράκῃ γὰρ παρὰ Σεύθῃ πολυπραγμονῶν τι ἀπέθανεν ὑπὸ Νικάνδρου τοῦ Λακωνος. Ἐλαβον δὲ καὶ τριακόντορον, ἧ ἐπεστάθῃ Πολυκράτης 16 Ἀθηναῖος, ὅς ὅποσα λαμβάνοι πλοῖα κατήγεεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Καὶ τὰ μὲν ἀγώγιμα, εἴ τι ἦγον, ἔξαιρούμενοι φύλακας καθίστασαν, ὅπως σῶα εἴη, τοῖς δὲ πλοίοις χρῆσαιτο εἰς παραγωγὴν. Ἐν ὧ 17 δὲ ταῦτα ἦν, ἐπὶ λείαν ἔξῆσαν οἱ Ἕλληες· καὶ οἱ μὲν ἐνετύγχανον, οἱ δὲ καὶ οὐ. Κλεινέτος δ' ἔξαγαγὼν καὶ τὸν ἑαυτοῦ καὶ ἄλλον λόγον πρὸς χωρίον χαλεπὸν αὐτὸς τε ἀπέθανε καὶ ἄλλοι πολλοὶ τῶν σὺν αὐτῷ.

β'. Ἐπεὶ δὲ τὰ ἐπιτήδεια οὐκέτι ἦν λαμβάνειν ὥστε ἀπαν- 1 θημαρίζειν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, ἐκ τούτου λαβὼν ὁ Ξενοφῶν ἡγεμόνας τῶν Τραπεζουντίων ἔξαγει εἰς Ἀρίλας τὸ ἡμισυ τοῦ στρατεύματος, τὸ δὲ ἡμισυ φυλάττειν κατέλιπε τὸ στρατόπεδον· οἱ γὰρ Κόλχοι, αἵτε ἐκπεπωκότις [ἐκ] τῶν οἰκῶν, πολλοὶ ἦσαν ἀθροῖοι καὶ ὑπερκάθητο ἐπὶ τῶν ἄκρων. Οἱ δὲ Τραπεζουντίοι ὀπίθεν 2 μὲν τὰ ἐπιτήδεια ῥάδιον ἦν λαβεῖν οὐκ ἦγον· φίλοι γὰρ αὐτοῖς ἦσαν· εἰς τοὺς Ἀρίλας δὲ προθύμως ἦγον, ὑφ' ὧν κακῶς ἔπασχον,

Sache handelte es sich doch um mehrere Punkte, wie die Marschroute, die Versorgung mit Lebensmitteln; mithin konnte hier ohne Anstoss οὐδέν gesagt werden. Mit dem Ac. der Sache steht ἐπισηφίζειν auch Dem. 22, 9: ὁ ταῦτ' ἐπισηφίζων ἐπιστάτης. -- ἐκούσας. Direct: αἱ πόλεις ἐκούσαι ἐποῦν. vgl. zu 3, 2, 26. — ἀπαλλάξονται fortziehen würden. Spr. 40 unter ἀλλάσσω.

§ 15. ἦ. Spr. 48, 9. (11, 5.) — ἀμελήσας τοῦ unbekümmert um das, weit entfernt zu. Kyr. 7, 2, 17: ἀμελήσας ἐρωτᾶν τὸν θεόν, εἴ τι ἐδεόμεν. — τοῦ. Spr. 47, 10. (11.) — συλλαβεῖν kapern, wie Thuk. 8, 35, 2 u. Dem. 4, 34; ξυλλέγειν zwei Hsn. vgl. 6, 4, 22. — πολυπραγμονῶν τι. Handel, etwas Unerlaubtes betreibend. Plat. Ges. 952: τεθνάτω, ἐὰν γ' ἐν δικαστηρίῳ ἀλφ' πολυπραγμονῶν τι περὶ τὴν παιδείαν καὶ τοὺς νόμους. — ὑπὸ. Spr. 52, 3, 1.

§ 16. λαμβάνοι iterativ. Spr. 65, 6, 5. — ἀγώγιμα, φορτία ἐμπορικὰ. Plat. Prot. 313: κληῖρος τῶν ἀγώγιμων. Dem. 56, 24: τῶν ἀγώγιμων ἦν κύριος. — χρῆσαιτο, wofür mehrere Handschriften ἐχρησάοντο haben, giebt ein leicht erklärliches Anakoluth; über den Ao. zu 1, 9, 17. — παραγωγὴ das Schiffe an der Küste, um Räuberei zu treiben. § 17. οἱ δὲ καὶ. zu 1, 3, 13. — (οὐ. Spr. 67, 10, 2.)

C. 2. § 1. ἦν. zu 1, 4, 4. — ἐκ τούτου im Nachsatze, wie 7, 6, 13 u. μετὰ ταῦτα 1, 6, 6. (Spr. 65, 9, 1.) — ἡγεμόνας τῶν Wegweiser aus der Zahl der zu 4, 8, 27. — εἰς. zu 1, 1, 11. — τὸ ἡμισυ ohne μὲν. zu 6, 1, 18. — φυλάττειν. Spr. 55, 3, 10. (20.) vgl. 5, 2, 12. 3, 4. — αἵτε. Spr. 56, 11 (12), 2. — πολλοί. zu 1, 10, 2. vgl. 4, 7, 7. — ἀθροῖοι versammelt, zusammen. vgl. 7, 3, 9.

§ 2. ὀπίθεν. zu ὄθεν 1, 3, 17. — αὐτοῖς in sofern ὀπίθεν den Begriff der bezüglichen Gebiete und ihrer Bewohner enthält. Spr. 58, 4, 2. Man könnte auch φίλοι auf die Barbaren, αὐτοῖς auf die Trapezuntier beziehen. — (εἰς χωρία. Spr. 68, 7.)

εἰς χωρία τε ὄρεινὰ καὶ δύνεβατα καὶ ἀνθρώπους πολεμικωτάτους τῶν ἐν τῷ Πόντῳ.

- 3 Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐν τῇ ἄνω χώρα οἱ Ἕλληνες, ὅποια τῶν χωρίων τοῖς Ἀρίλαις ἀλώσιμα ἐδόκει εἶναι ἐμπιπράντες ἀπήεσαν καὶ οὐδὲν ἦν λαμβάνειν, εἰ μὴ ὕς καὶ βούς ἢ ἄλλο τι κτήνος τὸ πῦρ διαπεφευγός. Ἐν δ' ἦν χωρίον [ὁ] μητροπόλις αὐτῶν [ἐκαλεῖτο] εἰς τοῦτο πάντες συνεζήνησαν· περὶ δὲ τοῦτο ἦν χαράδρα ἰσχυρῶς 4βαθεῖα καὶ πρόσοδοι χαλεπαὶ πρὸς τὸ χωρίον. Οἱ δὲ πελτασταί, προδραμόντες στάδια πέντε ἢ ἕξ τῶν ὀπλιτῶν διαβάντες τὴν χαράδραν, ὄρωντες πρόβατα πολλὰ καὶ ἄλλα χοῖματα, προσέβηλλον πρὸς τὸ χωρίον· συνέπιπτο δὲ καὶ δορυφόροι πολλοὶ οἱ ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐξορμημένοι ὥστε ἐγένοντο οἱ διαβάντες πλείους ἢ εἰς 5διεχιλίους ἀνθρώπους. Ἐπεὶ δὲ μαχόμενοι οὐκ ἐδύναντο λαβεῖν τὸ χωρίον, καὶ γὰρ τάφος ἦν περὶ αὐτὸ εὐρεῖα ἀναβεβλημένη καὶ σκόλοπες ἐπὶ τῆς ἀνωβολῆς καὶ τύρσεις πυκναὶ ξύλιναί ποιοημέλαι, βάπνυναι δὴ ἐπεχείρουν· οἱ δὲ ἐπέκειντο αὐτοῖς. Ὡς δὲ οὐκ ἐδύναντο ἀποτρέχειν, ἦν γὰρ ἐφ' ἐνός ἢ κατὰβασίς ἐκ τοῦ χωρίου εἰς τὴν Ἰχαράδραν, πέμπουσι πρὸς Ξενοφῶντα, ὃς ἠγείτο τοῖς ὀπλίταις. Ὁ δ' ἐλθὼν λέγει ὅτι ἐστὶ χωρίον χορημάτων πολλῶν μεστόν. τοῦτο οὔτε λαβεῖν δυνάμεθα· ἰσχυρὸν γὰρ ἐστὶν οὔτε ἀπελθεῖν ῥάδιον· μάχονται γὰρ ἐπέξηλυθότες καὶ ἡ ἄφοδος χαλεπή.
- 8 Ἀκούσας ταῦτα ὁ Ξενοφῶν προσαγαγὼν πρὸς τὴν χαράδραν τοὺς μὲν ὀπλίτας θέσθαι ἐκέλευσε τὰ ὄπλα, αὐτὸς δὲ διαβάς σὺν τοῖς λοχαγοῖς ἐσκοπέειτο πότερον εἴη κρεῖττον ἀπάγειν καὶ τοὺς διαβεβηκότας ἢ 9καὶ τοὺς ὀπλίτας διαβιβάζειν ὡς ἀλόντος ἂν τοῦ χωρίου. Καὶ ἐδόκει τὸ μὲν ἀπαγαγεῖν οὐκ εἶναι ἄνευ πολλῶν νεκρῶν, ἐλεῖν δ' ἂν ὦντο καὶ οἱ λοχαγοὶ τὸ χωρίον. Καὶ ὁ Ξενοφῶν συνεχώρησε, τοῖς ἱερούς πιστεύσας· οἱ γὰρ μάντιες ἀποδεδειγμένοι ἦσαν ὅτι μάχη μὲν ἐστὶν, τὸ δὲ 10τέλος καλὸν τῆς ἐξόδου. Καὶ τοὺς μὲν λοχαγοὺς πέμπει διαβιβασόντας τοὺς ὀπλίτας, αὐτὸς δ' ἔμενεν, ἀναχωρήσας ἅπαντας τοὺς πελταστὰς, καὶ

§ 3. ἐμπιπράντες erg. ταῦτα. Spr. 51, 12. (13.) vgl. 6, 1, 2. — ἀπήεσαν, οἱ Ἀρίλαι. — ὕς, βούς sind Acc. Spr. 18, 8 (A. 5 u. 6.) — ἐν wie εἰς 2, 1, 7.

§ 4. προδραμόντες τῶν ὀπλιτῶν. Spr. 47, 22 A. (23.) — ἢ bis. Spr. 69, 25. (29. 1.) — δορυφόροι sind hier wohl, wenn die Lesart richtig ist, Menschen die Stangen (δοράτια) trugen, um damit Lebensmittel fortzuschaffen. vgl. 6, 2, 23. — ἐγένοντο. zu 1, 2, 9.

§ 5. ἀναβάλλειν aufwerfen (die Erde), der gew. Ausdruck. vgl. z. Thuk. 4, 90. — (πυκναὶ ξύλιναί. Spr. 57, 2, 3.) — δὴ. Spr. 65, 9, 1. — οἱ δέ, die Feinde. zu 3, 4, 4. — ἐπέκειντο. zu 4, 1, 16. — αὐτοῖς. zu 4, 3, 7.

§ 6. ἐφ' ἐνός so dass nur Einer hinter dem Andern gehen konnte. vgl. zu 1, 2, 15. — πέμπουσι. zu 1, 1, 8. — τοῖς δ. zu 2, 2, 8.

§ 8. θέσθαι τὰ ὄπλα. zu 1, 5, 14. — (ἢ καί. Spr. 69, 32, 13.) — ὡς ἀλόντος ἂν als ob (in der Hoffnung dass) erobert werden könne. zu 1, 1, 10.

§ 9. εἶναι sei möglich. zu 3, 4, 39 u. z. Thuk. 4, 98, 5.

§ 10. διαβιβασόντας. zu 4, 8, 8.

οὐδένα εἶα ἀκροβολίζεσθαι. Ἐπεὶ δ' ἦγον οἱ ὀπλίται, ἐκέλευσε τὸν 11 λόχον ἕκαστον ποιῆσαι τῶν λοχαγῶν ὡς ἂν κράτιστα οἴηται ἀγωνεῖσθαι· ἦσαν γὰρ οἱ λοχαγοὶ πλησίον ἀλλήλων οὐ πάντα τὸν χρόνον ἀλλήλοις περὶ ἀνδραγαθίας ἀντεποιῶντο. Καὶ οἱ μὲν ταῦτα ἐποι- 12 ουν· ὁ δὲ τοῖς πελτασταῖς πᾶσι παρήγγειλε διηγκυλωμένους ἰέναι, ὡς, ὁπότεν σημήνη, ἀκοντίζειν δεῖσον, καὶ τοὺς τοξότας ἐπιβεβλησθαι ἐπὶ ταῖς νευραῖς, ὡς, ὁπότεν σημήνη, τοξεύειν δεῖσον, καὶ τοὺς γυμνήτας λίθων ἔχειν μεστὰς τὰς διαφθέρας· καὶ τοὺς ἐπιτηδείους ἐπέμψε τούτων ἐπιμεληθῆναι.

Ἐπεὶ δὲ πάντα παρεσκευάστο καὶ οἱ λοχαγοὶ καὶ οἱ ὑπολόχαγοι 13 καὶ οἱ ἀξιόωντες τούτων μὴ χείρους εἶναι πάντες παρατεταγμένοι ἦσαν καὶ ἀλλήλους [μὲν δὴ] συνεώρων, μηροειδῆς γὰρ ἦν ἡ παράταξις διὰ τὸ χωρίον, ἐπεὶ δ' ἐπαιάνισαν καὶ ἡ σάλπιγξ ἐφθέγγετο, 14 ἅμα τε τῷ Ἐνναλίῳ ἠλάλαξαν καὶ ἔθρον δρόμῳ οἱ ὀπλίται, καὶ τὰ βέλη ὁμοῦ ἐφέροτο, λόγχοι, τοξεύματα, σφενδόνας καὶ πλείστοι δ' ἐκ τῶν χειρῶν λίθοι· ἦσαν δὲ οἱ καὶ πῦρ προσέφερον. Ὑπὸ δὲ τοῦ 15 πλήθους τῶν βελῶν ἔλιπον οἱ πολέμοι τὰ τε σταυρώματα καὶ τὰς τύρσεις· ὥστε Ἀγασίας Στυμφαλίος καὶ Φιλόξενος Πελληνεὺς, καταθέμενοι τὰ ὄπλα, ἐν χιτῶνι μόνον ἀνέβησαν, καὶ ἄλλος ἄλλον εἴλεκε καὶ ἄλλος ἀναβεβήκει καὶ ἠλώκει τὸ χωρίον, ὡς ἐδόκει. Καὶ οἱ μὲν 16 πελτασταὶ καὶ οἱ ψιλοὶ εἰςδρομόντες ἠρπάζον, ὃ, τι ἕκαστος ἐδύνατο· ὁ δὲ Ξενοφῶν στὰς κατὰ τὰς πύλας ὀπόσους ἐδύνατο κατεκώλυ[σ]ε τῶν ὀπλιτῶν ἔξω πολέμοι γὰρ ἄλλοι ἐφαίνοντο ἐπ' ἄκροις τισὶν ἰσχυροῖς. Οὐ πολλοῦ δὲ χρόνον μετὰξὺ γενομένου κρουγῆ 17

§ 11. ἕκαστον gehört nicht zu λόχον. vgl. 4, 3, 26. — ποιῆσαι aufstellen. vgl. 4, 8, 10. 14 u. zu 6, 3, 25. — περὶ streicht Kr. (63.) zu 2, 1, 11.

§ 12. διηγκυλωμένους. zu λαβόντα 1, 2, 1. — σημήνη. zu 1, 2, 17. — ὡς δεῖσον als ob, darauf gefasst dass es nöthig sein werde. Spr. 56, 8, 2. (9, 5.) vgl. 6, 2, 22. — ἐπιβεβλήσθαι. zu 4, 3, 28. — γυμνήτας, hier für σφενδοήτας. — τοὺς ἐπιτηδείους die dazu Geeigneten. — ἐπέμψε mit dem Inf., wie öfter. vgl. 7, 4, 2 u. z. Thuk. 4, 132, 3. — τούτων für die Ausführung dieser Anordnungen.

§ 13. (μὲν δὴ) streicht Kr. (26.) vgl. jedoch z. Her. 8, 68, 1. — μηροειδῆς für μονοειδῆς oder εὐειδῆς Courier und Buttman; σιμοειδῆς Schäfer.

§ 14. ἐπεὶ δ'. Vielmehr ἐπειδὴ. (Kr. 26.) Der Nachsatz fängt mit τε an und ἐπεί-ἐπειδὴ stehen wie sonst zwei Participia: πάντων παρεσκευασμένων — παινίσαντες; ähnlich Hell. 1, 3, 18. — ἠλάλαξαν. zu 1, 8, 18 — ἔθρον δρόμῳ. eb. — ἐκ τῶν χειρῶν aus freier Hand (sonst ἐκ χειρός, auch von Mehreren, vgl. Spr. 44, 1, 7) warfen die λιθοβόλοι. Thuk. 6, 69, 3. λίθων βολὴ ἐκ χειρός τε καὶ σφενδόνας Plat. Ges. 834, a. — ἦσαν οἱ. Spr. 61, 4, 5. (5, 1.) vgl. 5, 4, 23. — καὶ findet sich so vor und nach ὅς. Kr. z. Thuk. 2, 49, 5.

§ 15. ὑπὸ. zu 1, 5, 5. — Πελληνεὺς für Πελληνεὺς Valckenaer. — ἀναβεβήκει, ohne Hülfe.

§ 16. κατεκώλυε will Stephanus wohl mit Recht. — ἔξω dass sie draussen blieben. (Spr. 66, 1, 10.)

§ 17. (μεταξὺ. Spr. 62, 2, 4.) — καὶ ἔχοντες. zu 1, 9, 31. — παύουσι, directe Rede.

τε ἐγίγνετο ἔνδον καὶ ἔφευγον οἱ μὲν καὶ ἔχοντες ἅ ἔλαβον, τάχα δὲ τις καὶ τετραωμένος· καὶ πολὺς ἦν ὠθισμὸς ἀμφὶ τὰ θύρετρα. Καὶ ἐρωτώμενοι οἱ ἐκπίπτοντες ἔλεγον ὅτι ἄκρα τέ ἐστιν ἔνδον καὶ οἱ πολέμιοι πολλοί, οἱ παύουσιν ἐκδεδομηκότες τοὺς ἔνδον ἀνθρώπους.

18 Ἐνταῦθα ἀνειπεῖν ἐκέλευσε Τολμίδην τὸν κήρυκα ἵνα εἰσὼ τὸν βουλόμενον τι λαμβάνειν. Καὶ ἵεντο πολλοὶ εἰσὼ, καὶ νικῶσι τοὺς ἐκπίπτοντας οἱ εἰσὼ, ὠθούμενοι, καὶ κατακλείουσι τοὺς πολε-

19μίους πύλιν εἰς τὴν ἄκραν. Καὶ τὰ μὲν ἔξω τῆς ἄκρας πάντα διηπάσθη καὶ ἐξεκομίσαντο οἱ Ἕλληνες· οἱ δὲ ὀπλίται ἔθεντο τὰ ὄπλα οἱ μὲν περὶ τὰ σταυρώματα, οἱ δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν τὴν ἐπὶ τὴν

20ἄκραν φέρουσαν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν καὶ οἱ λοχαγοὶ ἐσκόπουν εἰ οἷόν τε εἶη τὴν ἄκραν λαβεῖν· ἦν γὰρ οὕτω σωτηρία ἀσφαλῆς, ἄλλως δὲ παγγάλεπον ἐδόκει εἶναι ἀπελθεῖν σκοποῦμενοις δὲ αὐτοῖς ἐδοξε

21παντάπασιν ἀνάλωτον εἶναι τὸ χωρίον. Ἐνταῦθα παρεσκευάζοντο τὴν ἀφοδὸν, καὶ τοὺς μὲν σταυροὺς ἕκαστοι τοὺς καθ' αὐτοὺς διήρουν, καὶ τοὺς ἀρχεῖους καὶ φορτία ἔχοντας ἔξεπέμποντο καὶ τῶν ὀπλιτῶν τὸ πλῆθος, καταλιπόντες οἱ λοχαγοί, οἳ ἕκαστος ἐπίστευεν.

22 Ἐπεὶ δὲ ἤρξαντο ἀποχωρεῖν, ἐπέξεδεον ἔνδοθεν πολλοὶ γέθρα καὶ λόγχας ἔχοντες καὶ κνημῖδας καὶ κράνη Παφλαγονικά· καὶ ἄλλοι ἐπὶ τὰς οἰκίας ἀνέβαινον τὰς ἔνθεν καὶ ἔνθεν τῆς εἰς τὴν ἄκραν

23φειρούσης ὁδοῦ, ὥστε οὐδὲ διασκεῖν ἀσφαλῆς ἦν [αὐτοὺς] κατὰ τὰς πύλας τὰς εἰς τὴν ἄκραν φειρούσας· καὶ γὰρ ἔξυλα μεγάλα ἐπερῆ-
πτον ἀνωθεν, ὥστε χαλεπὸν ἦν καὶ μένειν καὶ ἀπιέναι· καὶ ἡ νύξ

24φοβερά ἦν ἐπιούσα. Μαχομένων δὲ αὐτῶν καὶ ἀπορουμένων θεῶν τις αὐτοῖς μηχανὴν σωτηρίας δίδωσιν. Ἐξαπίνης γὰρ ἀνέλαμψεν οἰκία τῶν ἐν δεξιᾷ ὅτου δὴ ἐνάφαντος. Ὡς δ' αὐτῆ συνελπίτην,

25ἔφευγον οἱ ἀπὸ τῶν ἐν δεξιᾷ οἰκιῶν. Ὡς δ' ἔμαθεν ὁ Ξενοφῶν τοῦτο παρὰ τῆς τύχης, ἐνάπτειν ἐκέλευε καὶ τὰς ἐν ἀριστερᾷ οἰκίας·

§ 18. τὸν βουλόμενον. zu 1, 3, 9. — τοὺς ἐκπίπτοντας die den Ausfall machenden Barbaren, οἱ εἰσὼ die drinnen befindlichen Hellenen, ὠθούμενοι fortgedrängt von den Hinzukommenden. Doch kann auch εἰσὼ ὠθούμενοι verbunden werden. Her. 3, 72, 4: ὠσάμενοι ἦσαν ἔργου ἐχόμεθα.

§ 19. ἐξεκομίσαντο. Spr. 52, 10, 1. — ἔθεντο. zu 1, 6, 4.

§ 20. ἦν es fand statt. Spr. 62, 2, 3. (2.) Lys. 19, 7: δεινὴ συμφορά γεγένηται. vgl. Thuk. 2, 75, 1. 6, 60, 3 u. zu 7, 42, 5. — σκοποῦμενοις. Spr. 52, 8, 3. (4.)

§ 21. τοὺς μὲν als ob folgen sollte ἔξεπέμποντο δέ. Aehnlich Arr. An. 5, 20, 4. vgl. unten zu 5, 5, 10 u. zu 1, 10, 16. — διήρουν. Thuk. 6, 100, 3: τὸ σταύρωμα ἀνέσπασαν καὶ διεφόρησαν. vgl. zu 2, 75, 4. — ἀρχεῖους, ἀρχήτους nannte man die zum Gefecht Untauglichen. z. Thuk. 1, 93, 4. — ἐπέπεμποντο. zu 1, 1, 5. — (οἱ λοχαγοί. Spr. 56, 9, 1.)

§ 22. Παφλαγονικά, σκύντα 5, 4, 13, πεπλεγμένα Her. 7, 72, 79; also wohl aus ledernen Riemen geflochten. — ἔνθεν καὶ ἔνθεν. zu 4, 3, 28.

§ 24. μαχομένων. zu 1, 4, 12 E. — θεῶν — σωτηρίας, ein Trimeter. (Bothe.) — τῶν von denen. Spr. 47, 7. (9.) — ὅτου δὴ. zu 4, 7, 25. — αὐτῆ für αὐτῆ Schneider. — οἱ ἐκ 1, 2, 3. vgl. 5, 2, 25.

§ 25. καὶ ταχύν. Spr. 69, 28, 7. (32, 18.)

αἱ δὲ ἔξυλα ἦσαν, ὥστε καὶ ταχὺ ἐκαίοντο. Ἐφευγον οὖν καὶ οἱ ἀπὸ τούτων τῶν οἰκιῶν. Οἱ δὲ κατὰ τὸ στόμα δὴ ἐτι μόνου ἐλύ-26
πον καὶ δῆλοι ἦσαν ὅτι ἐπικίσειν ἐπὶ τῇ ἔξοδῳ τε καὶ καταβάσει. Ἐνταῦθα παραγγέλλει φορεῖν ἔξυλα ὅσοι ἐτύγγανον ἔξω ὄντες τῶν βελῶν εἰς τὸ μέσον ἑαυτῶν καὶ τῶν πολεμίων. Ἐπεὶ δὲ ἰκανὰ ἦδη ἦν, ἐνήψαν ἐνήπτον δὲ καὶ τὰς παρ' αὐτὸ τὸ χωράκιον οἰκίας, ὅπως οἱ πολέμιοι ἀμφὶ ταῦτα ἔχοιεν. Οὕτω μόλις ἀπήλθον27
ἀπὸ τοῦ χωρίου, πῦρ ἐν μέσῳ ἑαυτῶν καὶ τῶν πολεμίων ποιησάμενοι. Καὶ κατεκαύθη πᾶσα ἡ πόλις καὶ αἱ οἰκίαι καὶ αἱ τύρσεις καὶ τὰ σταυρώματα καὶ τὰλλα πάντα πλὴν τῆς ἄκρας.

Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ἀπήεσαν οἱ Ἕλληνες, ἔχοντες τὰ ἐπιτήδεια.28 Ἐπεὶ δὲ τὴν κατάβασιν ἐφοβοῦντο τὴν εἰς Τραπεζοῦντα, προνής γὰρ ἦν καὶ στενὴ, ψευδενέδραν ἐποίησαντο [καὶ] ἀνήρ Μυσοῦς τὸ29
γένος καὶ τοῦνομα τοῦτο ἔχων τῶν Κρητῶν λαβὼν τέτταρας ἢ πέντε ἔμεινεν ἐν λασίῳ χωρίῳ καὶ προσεποιεῖτο τοὺς πολεμίους περῶσθαι λανθάνειν· αἱ δὲ πέλται αὐτῶν ἄλλη καὶ ἄλλη διεφείνοντο, χαλκαὶ οὐσαι. Οἱ μὲν οὖν πολέμιοι ταῦτα διορῶντες ἐφοβοῦντο30
ὡς ἐνέδραν οὖσαν· ἡ δὲ στρατιὰ ἐν τούτῳ κατέβαινεν. Ἐπεὶ δὲ ἐδόκει ἰκανὸν ἦδη ἐπέληλυθῆναι τῷ Μυσῷ, ἐσήμηρε φεύγειν ἀνὰ κωάτος· καὶ ὅς ἐξαναστάς φεύγει καὶ οἱ σὺν αὐτῷ. Καὶ οἱ μὲν31
ἄλλοι Κρητῆς, ἀλίσκεσθαι γὰρ ἔφασαν τῷ δρόμῳ, ἐκπεσόντες ἐκ τῆς ὁδοῦ εἰς ὕλην κατὰ τὰς νάπας κληιδούμενοι ἐσώθησαν· ὁ Μυσοῦς δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν φεύγων ἐβόα βοηθεῖν καὶ ἐβοήθησαν αὐτῷ

§ 26. οἱ κατὰ τὸ στόμα die der Fronte (der Hellenen) Gegenüberstehenden. Ueber κατὰ zu 1, 8, 21. — δῆλοι ἦσαν ὅτι. Spr. 56, 4, 4. (8.) — παραγγέλλει, Ξενοφῶν. — φορεῖν erg. τούτους, πάντας. Spr. 51, 12. (13, 2.) vgl. 7, 7, 20. — τῶν vor βελῶν verdächtigt Poppo, da Xen. sonst nur ἔξω βελῶν sage. — ἑαυτῶν. zu 2, 2, 3. — ἀμφί. vgl. 6, 4, 1. 7, 2, 16 und zu 3, 5, 14.

§ 29. καὶ vor ἀνήρ würde wohl besser fehlen. (Kr. 45.) vgl. Reg. unter Asyndeton. — τὸ γένος. Spr. 46, 2. (4.) — γένος καὶ. Spr. 59, 2. (A. 3.) — αὐτῶν, des Mysers und seiner Genossen. vgl. zu αἰτοί 4, 3, 3. — ἄλλη καὶ ἄλλη. zu 1, 5, 12.

§ 30. διορῶντες, διαφανόμενα ὁρῶντες. — ὡς anscheinend. — ἰκανόν. Spr. 43, 4, 1. (2.) — τῷ Μυσῷ zu ἐσήμηρε gezogen erhielt eine zu starke Betonung. Auch würde Xen. für diese Verbindung τοῖς περὶ τὸν Μυσοῦν gesagt haben. — ἐσήμηρε, ὁ Μυσοῦς τοῖς ἀμφ' αὐτόν. — ἐνά. zu 1, 8, 1. — καὶ ὅς. Spr. 50, 1, 3. (5.)

§ 31. οἱ ἄλλοι. zu 1, 5, 5. — ἀλίσκεσθαι eingeholt werden, wie π. ἰππ. 8, 10 und Hell. 5, 4, 54: ταχὺ πρὸς ἀναντες εὐήλατον ἀλλοκοῦνται περὶ ἐπὶ ἰππέων. vgl. αἰρεῖν 1, 4, 8. Erwarten aber würde man: ἀλώνα γὰρ ἂν dass sie würden eingeholt worden sein, ἐλώσαν γὰρ ἂν. Spr. 54, 6, 4. (6.) Allein ἀλλοκομαι hat zuweilen Perfectbedeutung. vgl. 1, 5, 2. 4, 1, 3 und Thuk. 1, 23, 2: εἶδον αἱ οἰκίτορας μετέβαλον ἀλοκομεναί. Daher kann der Inf. auch für das Plqpf. oder den Ao. eintreten. Spr. 53, 2, 4. (9. vgl. A. 5. Anwendbar wäre auch Spr. 54, 10, 3.) Das ἂν aber kann fehlen wie beim Indicativ. (Spr. 53, 10, 5. vgl. 69, 7 A. 1, 4.) — γὰρ. γὰρ ἂν Cobet N. 1 p. 458. — ἔφασαν sie erzählten, zum Heere gelangt, vgl. zu 4, 4, 16. Denn meinen (ohne Aeusserung)

καὶ ἀνέλαβον τετρωμένον. Καὶ αὐτοὶ ἐπὶ πόδα ἀνεχώρουν βαλλόμενοι οἱ βοηθήσαντες καὶ ἀντιτοξέοντες τινες τῶν Κορητῶν. Οὕτως ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸ στρατόπεδον πάντες σῶοι ὄντες.

- 1 γ'. Ἐπὶ δὲ οὔτε ὁ Χειρισόφος ἦκεν οὔτε πλοῖα ἱκανὰ ἦν οὔτε τὰ ἐπιτήδεια ἦν λαμβάνειν ἔτι, ἐδόκει ἀπιτέον εἶναι. Καὶ εἰς μὲν τὰ πλοῖα τοὺς τε ἀσθενούντας ἐνεβίβασαν καὶ τοὺς ὑπὲρ τεταραμένοντα ἔτη καὶ παῖδας καὶ γυναῖκας καὶ τῶν σκευῶν ὅσα μὴ ἀνάγκη ἦν ἔχειν, καὶ Φιλήσιον καὶ Σοφραίνετον τοὺς προεσβυτάτους τῶν στρατηγῶν εἰςβιβάσαντες τούτων ἐκέλευον ἐπιμελεῖσθαι· οἱ δὲ 2 ἄλλοι ἐπορεύοντο· ἡ δὲ ὁδὸς ὠδοπεποιημένη ἦν. Καὶ ἀφικνοῦνται πορευόμενοι εἰς Κρεασοῦντα τριταῖοι, πόλιν Ἑλληνίδα ἐπὶ θαλάττῃ, 3 Σινωπείαν ἀποικον, ἐν τῇ Κολχίδι χώρα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας δέκα· καὶ ἔξετασις ἐν τοῖς ὅπλοις γίνεται καὶ αἰτιμὸς· καὶ ἐγένοντο ὀκτακισχίλιοι καὶ ἑξακόσιοι. Οὗτοι ἐσώθησαν ἐκ τῶν ἀμφὶ τοὺς μυρίους· οἱ δὲ ἄλλοι ἀπώλοντο ὑπὸ τε τῶν πολεμίων καὶ τῆς χιόνης καὶ εἰ τις νόσῳ.
- 4 Ἐνταῦθα καὶ διαλαμβάνουσι τὸ ἀπὸ τῶν αἰχμαλώτων ἀγῶριον γενόμενον. Καὶ τὴν δεκάτην, ἣν τῷ Ἀπόλλωνι ἐξῆλλον καὶ τῇ Ἐφεσίᾳ Ἀρτέμιδι, διέλαβον οἱ στρατηγοὶ τὸ μέρος ἕκαστος φυλάττειν τοῖς θεοῖς· ἀπὸ δὲ Χειρισόφου Νέων ὁ Ἀσινάϊος ἔλαβε. Ξενοφῶν οὖν τὸ μὲν τοῦ Ἀπόλλωνος ἀνάθημα ποιησάμενος ἀνατίθηρον εἰς τὸν ἐν Δελφοῖς τῶν Ἀθηναίων θησαυρὸν καὶ ἐπέγραψε τό, τε αὐτοῦ ὄνομα καὶ τὸ Προξένου, ὃς σὺν Κλεόρχῳ ἀπέθανε· ξένος βγαῖν ἦν αὐτοῦ. Τὸ δὲ τῆς Ἀρτέμιδος τῆς Ἐφεσίας, ὅτε ἀπῆει σὺν Ἀγροιλίῳ ἐκ τῆς Ἀσίας τὴν εἰς Βοιωτοὺς ὁδόν, καταλείπει παρὰ

kann φάναι in der att. und gew. (prosaischen) Sprache nicht heissen. — δρόμου erg. εἰ μὴ ἐξέπεσον. (Spr. 54, 12, 9.) vgl. 7, 6, 33. — ἐσώθησαν. Spr. 52, 6, 1. — βοηθεῖν. zu 1, 8, 12. — ἐπὶ πόδα das Gesicht dem Feinde zugekehrt. vgl. die lat. Ausg.

C. 3. § 1. μέν. Dem entspricht οἱ δὲ ἄλλοι ἐπορεύοντο, nämlich κατὰ γῆν. — γυναῖκας, nicht alle. vgl. 5, 4, 33. — καὶ Φιλήσιον und auch den Ph. zu 1, 2, 2. — ὠδοπεποιημένη. Spr. 28, 15, 34. zu βοῶν 4, 7, 22.

§ 2. τριταῖοι. Spr. 57, 5, 4.

§ 3. ἔμειναν, den Cheirisophos mit Schiffen erwartend. (Bo.) — ἐν τοῖς ὅπλοις. Denn sonst erschienen sie zu Musterungen auch unbewaffnet. — (ἐκ. Spr. 68, 17, 9.) — τῶν. Spr. 50, 4, 3. (5, 6.) — ἀμφὶ τοὺς. zu 1, 7, 10. — μυρίους 1, 2, 9, 7. Cobet in s. Ausg. verdächtigt die Worte ἐκ τῶν ἄ. τ. μ. — νόσῳ erg. ἀπώλετο. Hell. 4, 2, 21: οὐκ ἀπέθανον αὐτῶν, πληρὴ εἰ τις ἐν τῇ ξυμβολῇ ὑπὸ Τεγεατῶν. vgl. Thuk. 2, 98, 2.

§ 4. ἀπὸ für. zu 1, 1, 9. — γενόμενον eingekommen. vgl. 7, 6, 41; über die Stellung (Spr. 50, 10, 3). vgl. 5, 6, 20. — δεκάτην. Spr. 43, 3. (A. 3.) — τό. Spr. 50, 2, 2. (4.) u. zu 6, 4, 28. — φυλάττειν. zu 5, 2, 1. — Νέων. 5, 6, 36. — ἔλαβε, τὸ μέρος.

§ 5. τὸ τοῦ Ἀ. erg. μέρος. — ποιησάμενος. Spr. 52, 11. — θησαυρὸν. Mehrere Völkerschaften hatten zu Delphoi besondere Zimmer für ihre Weihgeschenke. — ξένος. 3, 1, 4.

§ 6. Μεγάβυζος war der stehende Amtsname. Hemsterhuys zu Luc. Tim. 22. — μετὰ Ἀ. ἐν Κ. streicht Kr. 26 u. 30 u. Dobree p. 134.

Μεγαβύζῳ τῷ τῆς Ἀρτέμιδος νεωκόρῳ, ὅτι αὐτὸς κινδυνεύσων ἐδόκει εἶναι [μετὰ Ἀγροιλίῳ ἐν Κορωνείᾳ]· καὶ ἐπέστειλεν, ἦν μὲν αὐτὸς σωθῆν, ἑαυτῷ ἀποδοῦναι· εἰ δὲ τι πάθοι, ἀναθῆναι ποιησάμενον τῇ Ἀρτέμιδι ὅ, τι οἴοιτο χαριεῖσθαι τῇ θεῷ.

Ἐπὶ δ' ἔφηνεν ὁ Ξενοφῶν, κατοικοῦντος ἤδη αὐτοῦ ἐν Σκιλλοῦντι, ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων οἰκισθέντι παρὰ τὴν Ὀλυμπίαν, ἀφικνεῖται Μεγάβυζος εἰς Ὀλυμπίαν θεωρήσων καὶ ἀποδίδωσι τὴν παρακαταθήκην αὐτῷ. Ξενοφῶν δὲ λαβὼν χωρίον ἀνάγει τῇ θεῷ ὅπου ἀνέβλεν ὁ θεός. Ἐτυχε δὲ διὰ μέσου ὄρειον τοῦ χωρίου ποταμὸς Σελινόης. Καὶ ἐν Ἐφέσῳ δὲ παρὰ τὸν τῆς Ἐφεσίας Ἀρτέμιδος νεῶν Σελινόης ποταμὸς παραρρεῖ, καὶ ἰχθύες δὲ ἐν ἀμφοτέροις ἐνεῖσι καὶ κόγχοι· ἐν δὲ τῷ ἐν Σκιλλοῦντι χωρίῳ καὶ θῆραι πάντων ὁπόσα ἐστὶν ἀγροῦμενα θηρία. Ἐποίησε δὲ καὶ βωμῶν καὶ ναῶν ἀπὸ τοῦ ἱεροῦ ἀγροῦ, καὶ τὸ λοιπὸν αἰὶ δεκατιῶν τὰ ἐκ τοῦ ἀγροῦ ὠραία θυσίαν ἐποίει τῇ θεῷ, καὶ πάντες οἱ πολῖται καὶ οἱ πρόσχωροι, ὁμοῦ ἄνδρες καὶ γυναῖκες, μετείχον τῆς ἐορτῆς. Παρέχει δὲ ἡ θεὸς τοῖς σκηνοῦσιν ἄλφιτα, ἄστους, οἶνον, τραγήματα καὶ τῶν θυομένων ἀπὸ τῆς ἱερᾶς τομῆς λάχος καὶ τῶν θηρονομένων δέ. Καὶ γὰρ θῆραν ἐποιούντο εἰς τὴν ἐορτήν οἱ 10 Ξενοφῶντος παῖδες καὶ οἱ τῶν ἄλλων πολιτῶν, οἱ δὲ βουλόμενοι καὶ ἄνδρες συνεθήρων· καὶ ἠλίσκετο τὰ μὲν ἕξ αὐτοῦ τοῦ ἱεροῦ χώρου, τὰ δὲ καὶ ἐκ τῆς Φολόης, σῦες καὶ δορκάδες καὶ ἔλαφοι. Ἔστι δὲ ὁ τόπος ἢ ἐκ Λακεδαιμόνος εἰς Ὀλυμπίαν πορεύοντα, ὡς 11 εἴκοσι στάδιοι ἀπὸ τοῦ ἐν Ὀλυμπίᾳ Διὸς ἱεροῦ. Ἐν δ' ἐν τῷ ἱερῷ χώρῳ καὶ λειμῶν καὶ ἄλση καὶ ὄρη δένδρων μεστὰ, ἱκανὰ καὶ σῦς καὶ αἶγας καὶ οἴς καὶ βοῦς τρέφειν καὶ ἵππους, ὥστε καὶ τὰ τῶν

— Κορωνεία. Schlacht 394 v. Chr. — ἦν σωθῆν. Spr. 54, 12. (A. 4.) — εἰ τι πάθοι si quid sibi accidisset, nämlich der Tod: ein häufiger Euphemismus, um einen Ausdruck von übler Vorbedeutung zu vermeiden. vgl. 7, 2, 14, Thuk. 4, 15, 2, Lys. 32, 6 u. Alexis 197, 8: ἐὰν πάθῃς τι, πῶς ἐγὼ βιώσομαι. — ὅ, τι womit. Spr. 46, 3, 2. (5, 9.)

§ 7. ἐφηνεν verbannt war. Spr. 53, 1, 3. vgl. 3, 1, 5, 7, 7, 57. vgl. Kr. hist. philol. Studien I. S. 247 ff. — Σκιλλοῦντι für Σκιλλοῦντι oder Σκιλλοῦντι Zeune. — οἰκισθέντι für οἰκισθέντος Castellio. vgl. Kr. Stud. II. S. 279 s. — παρὰ. zu 1, 2, 13. — ὅπου erg. ἀνάγειται. Spr. 55, 4, 4. (11.) — ὁ θεός vorzugsweise Apollon, wenn von Orakeln die Rede ist.

§ 8. μέσου τοῦ. zu 1, 2, 7. — (ποταμὸς. Spr. 50, 7, 1.) — ἐν Σ. zu 4, 8, 22; über ἐν-ἐν gr. Spr. 68, 9, 3. — ἐστίν. Spr. 56, 3, 1.

§ 9. ὁμοῦ stände üblicher nach ἄνδρες. Eben so Dem. 22, 68: ὁμοῦ μετόικους, Ἀθηναίους. Eu. Herakl. 455: ὁμοῦ γέροντες καὶ νέοι καὶ μήτερες. — ἐορτῆς. Spr. 47, 14. (15.) — σκηνοῦσιν. zu 4, 5, 33. — τῶν θυομένων ἀπὸ. gr. Spr. 50, 10, 2. — λάχος auch 6, 1, 2, ein poetisches Wort.

§ 10. ἄλσκεισθαι ἕξ auch Hell. 3, 2, 26 u. 6, 2, 6. (Sturz.) vgl. zu 2, 4, 11.

§ 11. ὁ τόπος. Andre ἡ χώρα. — πορεύονται. Spr. 61, 4, 3. (7.) vgl. 5, 8, 24, 10, 2. — ὡς-ἱεροῦ nehm' ich appositiv, da man sagte: ἔστι δὲ εἴκοσι στάδιοι es sind 20 Stadien Entfernung. vgl. Her. 1, 26, 7, 34: ἔστι δὲ ἐπὶ τὰ στάδιοι ἕξ Ἀβύδου εἰς τὴν ἄπαντιον. vgl. Thuk. 4, 66, 3. — στάδιον zu 1, 7, 14. vgl. 4, 3, 16. — καὶ οἴς. Nur dies oder nur καὶ

12 εἰς τὴν ἑορτὴν ἰόντων ὑποζύγια εὐωχεῖσθαι. Περὶ δὲ αὐτῶν τὸν ναὸν ἄλλος ἡμέρων δένδρων ἐφρυτεύθη ὅσα ἐστὶ τρωκτὰ ὠραῖα. Ὁ δὲ ναὸς ὡς μικρὸς μεγάλῳ τῷ ἐν Ἐφέσῳ εἰκασταί, καὶ τὸ ξόανον 13 ἔοικεν ὡς κυπαρίττινον χρυσῷ ὄντι τῷ ἐν Ἐφέσῳ. Καὶ στήλη ἔσθηκε παρὰ τὸν ναὸν γράμματι ἔχουσα Ἰερὸς ὁ χώρος τῆς Ἀρτέμιδος. Τὸν [δὲ] ἔχοντα καὶ καρπούμενον τὴν μὲν δεκάτην καταθῦναι ἐκάστου ἔτους, ἐκ δὲ τοῦ περιττοῦ τὸν ναὸν ἐπισκευάζειν. Ἐὰν δὲ τις μὴ ποιῇ ταῦτα, τῆ θειῶ μελήσει.

1 δ'. Ἐκ Κερασσοῦντος δὲ κατὰ θάλατταν μὲν ἐκομίζοντο οἰπερ 2 καὶ πρόσθεν, οἱ δ' ἄλλοι κατὰ γῆν ἐπροεόντο. Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ τοῖς Μοσσυνοίκων ὁρίοις, πέμπουσιν εἰς αὐτοὺς Τιμησίθεον τὸν Τραπεζοῦντιον, πρόξενον ὄντα τῶν Μοσσυνοίκων, ἐρωτῶντες πό- 3 τερον ὡς διὰ φιλίας ἢ ὡς διὰ πολεμίας πορεύονται τῆς χώρας. Οἱ δὲ εἶπον ὅτι οὐ διήσοιεν ἐπίστενον γὰρ τοῖς χωρίοις. Ἐντεῦ- 4 θεν λέγει ὁ Τιμησίθεος ὅτι πολέμοι εἰσιν αὐτοῖς οἱ ἐκ τοῦ ἐπ' ἐ- 5 κείνα. Καὶ ἐδόκει καλέσαι ἐκείνους, εἰ βούλοιντο συμμαχίαν ποιῆ- 6 σασθαι καὶ πεμφθεὶς ὁ Τιμησίθεος ἦκεν ἄγων τοὺς ἄρχοντας. 7 Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο, συνήλθον οἱ τε τῶν Μοσσυνοίκων ἄρχοντες καὶ 8 οἱ στρατηγοὶ τῶν Ἑλλήνων καὶ ἔλεγε μὲν Ξενοφῶν, ἡρμήνευε δὲ 9 Τιμησίθεος.

5 Ὁ ἄνδρες Μοσσύνοικοι, ἡμεῖς διασωθῆναι βουλόμεθα πρὸς τὴν Ἑλλάδα πέζῃ πλοῖα γὰρ οὐκ ἔχομεν κωλύουσι δὲ οὗτοι ἡμᾶς 6 βούς ἀκούομεν ὑμῖν πολεμίους εἶναι. Εἰ οὖν βούλεσθε, ἔξεστιν ὑμῖν ἡμᾶς λαβεῖν συμμαχίαν καὶ τιμωρήσασθαι, εἴ τι πώποτε ὑμῶς

βούς haben die Hsn. (Kr. 26.) — εὐωχεῖσθαι. Hipparch. 8, 4: οἱ εὐω-
χούμενοι ἵπποι. vgl. zu 1, 6, 3.

§ 12. δένδρων. zu 2, 4, 14. Her. 2, 138, 2: ἄλλος δένδρων μεγίστων. Strabo 14, 1 p. 639: διαφρεπὲς ἄλλος παντοῦς ὕλης. — ὅσα für τούτων oder πάντων (dies von δένδρων regiert) ὅσα. Plat. Rep. 621, 1: κενὸν δένδρον τε καὶ ὅσα γῆ φέρει. vgl. zu 5, 1, 8 und über δένδρα τούτων (τῶν ὠραίων) Spr. 47, 6. (8.) — τρωκτὰ ὠραῖα zum Nachtisch gebrauchte Früchte.

§ 13. ἔχουσα τάδε will Cobet N. I. p. 461. zu 5, 9, 8. -- τῆς Ἀ. Spr. 43, 11, 2. (13, 5.) — καταθῦναι möge opfern. So findet sich der Infinitiv öfter optativisch, hier fast imperativisch. (Spr. 55, 1, 4.) — ἐκάστου ἔτους. Spr. 47, 1, 2. (2, 4.)

C. 4. § 1. ἐκομίζοντο. Spr. 52, 6, 1. — καὶ πρόσθεν. zu 1, 6, 1. § 2. εἰς. zu 1, 1, 11. — ἐρωτῶντες fragen lassend, wie 6, 4, 4. vgl. zu 1, 3, 8. — ὡς διὰ. zu 1, 3, 14. — πορεύονται. Spr. 53, 7, 3. — διήσοιεν für διοῦσιεν (δηῖσιεν) Jacobs. zu 4, 1, 8. vgl. zu 3, 2, 23.

§ 3. ἐκ, wie πρὸς 2, 2, 4. vgl. unten § 10. (Spr. 68, 17, 3.) Plat. Prot. 314, e: περιεπάτου ἐκ μὲν τοῦ ἐπὶ θάτερα Κάλλιας, ἐκ δὲ τοῦ ἐπὶ θάτερα Ξανθίππος. vgl. Thuk. 7, 37, 2. 8, 33, 2. — τὸ ἐπ' ἐκείνα die entgegengesetzte Seite. (Spr. 43, 4, 3.) — εἰ. zu 4, 1, 8. — ἄρχοντας Hauptlinge.

§ 5. πρὸς. Eben so Kyr. 5, 4, 16. vgl. So. Phi. 333: πλέω πρὸς οἴκου.

§ 6. πώποτε steht häufig auch in affirmativen Sätzen, besonders in hypothetischen. Ar. Frö. 147: εἰ που ἔργον τις ἠδέκασε πώποτε. vgl. Ach. 405, Frie. 302, And. 1, 128, Lys. 1, 43, Dem. 52, 2. Zuweilen auch nach

οὗτοι ἠδίκησαν, καὶ τὸ λοιπὸν ὑμῶν ὑπήκοους εἶναι τούτους. Εἰ δὲ 7 ἡμᾶς ἀφήσετε, σκέμασθε πόθεν αὐθις ἂν τοσαύτην δύναμιν λά- 8 βοιτε σύμμαχον. Πρὸς ταῦτα ἀπεκρίνατο ὁ ἄρχων τῶν Μοσσυ- 9 νοίκων ὅτι καὶ βούλοιντο ταῦτα καὶ δέχοντο τὴν συμμαχίαν. Ἄγετε 10 δὴ, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, τί ὑμῶν δεήσεσθε χορήσασθαι, ἂν σύμμαχοι ὑμῶν γενώμεθα, καὶ ὑμεῖς τί οἰοί τε ἐσεσθε ἡμῖν συμποῦξι περὶ τῆς διόδου; Οἱ δὲ εἶπον ὅτι ἱκανοὶ ἐσμεν εἰς τὴν χώραν εἰσβάλλειν 11 ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα τὴν τῶν ὑμῖν τε καὶ ἡμῖν πολεμίων καὶ δεῦρο ὑμῖν πέμψαι ναὺς τε καὶ ἄνδρας οἵτινες ὑμῖν συμμαχοῦνται τε καὶ τὴν ὁδὸν ἡγήσονται.

Ἐπὶ τούτοις πιστὰ δόντες καὶ λαβόντες ὄχοντο. Καὶ ἦγον τῆ 12 ὑστεραία ἄντινες τριακόσια πλοῖα μονόξυλα καὶ ἐν ἐκάστῳ τρεῖς ἄνδρας, ὧν οἱ μὲν δύο ἐξάντες εἰς τάξιν ἔθηντο τὰ ὄπλα, ὁ δὲ εἷς ἔμεινε. Καὶ οἱ μὲν λαβόντες τὰ πλοῖα ἀπέπλευσαν, οἱ δὲ μένοντες 13 ἔξετάζοντο ὧδε. Ἔστησαν ἀνὰ ἑκατὸν μάλιστα, ὡς περὶ οἱ χοροί, ἀντιστοιχοῦντες ἀλλήλοις, ἔχοντες γέρρα πάντες λευκῶν βοῶν δασέα εἰκασμένα κίτου πετάλω, ἐν δὲ τῇ δεξιᾷ παλτὸν ὡς ἐξάπηχον, ἐμ- 14 προσθεν μὲν λόγῃν ἔχον, ὀπισθεν δὲ αὐτοῦ τοῦ ξύλου σφαιροειδές.

Relativen, wie nach ὅστις Plat. Phaidr. 258, e, ὅσοι Apol. 19, c, Dem. 8, 24, ὅσα 2, 5, 4, 50. Bei Participien Isokr. 16, 33: τοὺς πώποτε νικῶντας ὑπερβάλλετο. vgl. 10, 38. 19, 48, Dem. 29, 21, Dein. 1, 61, Plat. Phaidr. 279, a. Aehnlich οἱ πώποτε Lyk. g. Leokr. 134, Xen. Hell. 3, 5, 14. — εἶναι. ἔχον erwartet man; allein der Schriftsteller dachte statt ἔξεστιν etwa διαπράξεσθε. Mit ähnlicher Härte Thuk. 3, 86, 2: πρόπειραν ἐποιούντο εἰ σφοὶ δυνατὰ εἶη τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ πράγματα ὑποχέριμα γενέσθαι.

§ 7. ἀφήσετε fortlassen werdet, ohne unsere Hilfe zu benutzen. Dem. 1, 8: παραπεπτωκότα καυρὸν ἀφείναι. — αὐθις künftigt, wie § 20. 7, 5, 3, 7, 30. Eu. Or. 910: κἂν μὴ παραντίξῃ, αὐθις εἰσι χορήμοι.

§ 8. ὁ ἄρχων derjenige unter den Häuptlingen der statt der übrigen (§ 3 u. 4) antwortete, der vornehmste.

§ 9. δὴ. zu 2, 2, 10. — ἡμῶν. ἡμῖν würde man erwarten; allein durch eine nicht ungewöhnliche Anticipation wird das Pronomen zu δεῖσθαι construiert. (Spr. 61, 6, 8.) vgl. Lobeck zu So. Ai. 2. — οἰοί τε für ποῖοί τε oder οἴεσθε Stephanus.

§ 10. ὅτι. zu 1, 6, 8. — (ἡμῖν. Spr. 51, 2, 1 u. Arndt De pron. II. p. 20.) — συμμαχοῦνται. zu ἔσται 1, 3, 17. — ἐδόν. (Spr. 46, 6, 2.) vgl. 6, 3, 10.

§ 11. ἐπὶ τούτοις. zu 3, 2, 4. — οἱ δύο, der Artikel, weil durch Angabe der Summe auch der Theil mit bestimmt ist. (Spr. 50, 2, 8.) vgl. Thuk. 7, 24, 1 u. Her. 1, 142, 2. — εἰς τάξιν. zu 2, 2, 8.

§ 12. οἱ μὲν. zu 1, 10, 4. — ἔξετάζοντο für ἐξετάζοντο, ἐξητάζοντο, Stephanus: stellten sich auf (aus der Unordnung). vgl. 7, 1, 24. — ἀνὰ je. vgl. zu 3, 4, 21. — μάλιστα ungefähr. zu Clintons Fast. Hell. p. 253 (239) n. ik. — ὡς περὶ οἱ χ. verbinde man mit ἀντιστοιχοῦντες. vgl. zu 1, 6, 7. vgl. Hermann Opusc. p. 6161. — βοῶν. zu 4, 7, 22. — παλτὸν. zu τὴν γῶμην 1, 7, 8. — ὡς. zu 1, 2, 3. — ἐξάπηχον. ἔπηχον will Cobet N. I. p. 461. vgl. Phryn. p. 412 u. dort Lobeck. p. 414. — ξύλον scheint als Ge. des Stoffes von σφαιροειδές abzuhängen: eine kugelförmige Rundung aus dem Holze selbst, also ohne στύραξ. vgl. 4, 7, 16. Her. 8, 16, 1: μνηροειδές ἐποίησαν τῶν νεῶν. Dobree p. 135 liest ξύλον und streicht αὐτοῦ τοῦ.

§ 13. ὑπὲρ γοράτων die nicht bis ans Knie hinabreichten.

- 13 Χιτωνίσκους δὲ ἐκεδέδυσαν ὑπὲρ γονάτων, πάχος ὡς λινοῦ στρατοματωδέσμων, ἐπὶ τῇ κεφαλῇ δὲ κράνη σκίττια, οἷα περὶ τὰ Περσικὰ, κροβύλον ἔχοντα κατὰ μέσον, ἐγγύτατα τιαροειδῆ ἔχον δὲ
 14 καὶ σαγύρεις σιδηρᾶς. Ἐντεῦθεν ἐξῆρχε μὲν αὐτῶν εἷς, οἱ δὲ ἄλλοι πάντες ἐπορεύοντο ἄδοντες ἐν ὄνθμῳ, καὶ διελθόντες διὰ τῶν τάξεων καὶ διὰ τῶν ὄπλων τῶν Ἑλλήνων ἐπορεύοντο εὐθὺς πρὸς τοὺς πο-
 15 λεμίους ἐπὶ χωρίον ὃ ἐδόκει ἐπιμαχώτατον εἶναι. Ὡκεῖτο δὲ τοῦτο πρὸ τῆς πόλεως τῆς μητροπόλεως καλουμένης αὐτοῖς καὶ ἐχοῖσης τὸ ἀρχότατον τῶν Μοσσονοικῶν. Καὶ περὶ τούτου ὁ πόλεμος ἦν οἱ γὰρ αἰεὶ τοῦτ' ἔχοντες ἐδόκουν ἐγκρατεῖς εἶναι καὶ πάντων Μοσσονοικῶν, καὶ ἔφασαν τούτους οὐ δικαίως ἔχειν τοῦτο, ἀλλὰ κοινόν
 16 ὄν καταλαβόντας πλεονεκτεῖν. Ἐῖποντο δ' αὐτοῖς καὶ τῶν Ἑλλήνων τινές, οὐ ταχθέντες ὑπὸ τῶν στρατηγῶν, ἀλλὰ ἀρπαγῆς ἔντεκεν. Οἱ δὲ πολέμιοι προσιόντων τέως μὲν ἠσύχαζον ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἐγένοντο τοῦ χωρίου, ἐκδρομόντες τρέπονται αὐτούς· καὶ ἀπέκτειναν συγχρῶς τῶν βαρβάρων καὶ τῶν συναναβάντων Ἑλλήνων τινάς, καὶ ἐδίωκον μέχρι οὗ εἶδον τοὺς Ἑλληνας βοηθούοντας· εἶτα δὲ ἀποτρα-
 17 πόμεινοι ὤχοντο· καὶ ἀποτειμόντες τὰς κεφαλὰς τῶν νεκρῶν ἐπιδείκνυσαν τοῖς τε Ἑλλησι καὶ τοῖς ἐαυτῶν πολεμίοις, καὶ ἅμα ἐχόρευον νόμῳ τινὶ ἄδοντες.
 18 Οἱ δὲ Ἕλληνας μάλα ἤχθοντο, ὅτι τοὺς τε πολεμίους ἐπεποιήκασαν θρασυτέρους καὶ ὅτι οἱ ἐξεληθόντες Ἕλληνας σὺν αὐτοῖς ἐπεφύγισαν μάλα ὄντες συγχροί· ὃ οὐπω πρόσθεν ἐπεποιήκασαν ἐν τῇ
 19 στρατιᾷ. Ξειροῦν δὲ συγκαλέσας τοὺς Ἕλληνας εἶπεν· Ἄνδρες στρατιῶται, μηδὲν ἀθυμήσητε ἕνεκα τῶν γεγενημένων· ἔστι γὰρ ὃ, 20 τι καὶ ἀγαθόν, οὐ μείον τοῦ κακοῦ, γιγνένηται. Πρῶτον μὲν γὰρ ἐπίστασθε ὅτι οἱ μέλλοντες ἡμῖν ἠγεῖσθαι τῷ ὄντι πολέμοι εἰσιν

Ailian V. G. 11, 10: *θολμάτιον ὑπὲρ τὸ γόνυ ἦν*. — *λινοῦ* hängt von *χιτωνίσκους* ab. vgl. zu 1, 2, 23. — (*δέ* Spr. 68, 5, 4.) — *κράνη* erg. *ἐφόρον* aus *ἐκεδέδυσαν*; ein Zeugma. Arr. Anab. 7, 15, 4: *τὰ ὄνοματα καὶ τὰς σκευὰς ὀφθῆναι*. — *κροβύλος* Haarwulst. Die Erkl. zu Thuk. 1, 6, 2. — *ἐγγύτατα* fast völlig. — *τιαροειδῆ* gehört zu *κράνη*.

§ 14. *ἐν ὄνθμῳ* gehört zu *ἐπορεύοντο*. Kr. z. Thuk. 5, 70.

§ 15. *τῆς πόλεως* streichen Kiehl u. Cobet N. 1. p. 462. — *περὶ τούτου* um diesen Platz. — *αἰεὶ* zu 4, 1, 7. — *καὶ πάντων* zu 1, 8, 2, über den Ge. Spr. 47, 25, 7. (26, 8.)

§ 16. *ταχθέντες* zu 1, 6, 6. — *προσιόντων* erg. *αὐτῶν* zu 1, 2, 17. — *τέως μὲν* zu 4, 2, 12. — *ἐγένοντο* zu 1, 7, 17. — *χωρίου*. Spr. 47, 28 (29), 1. — *ἔφασαν*, die mit den Hellenen verbundenen Mossynoiken.

§ 17. *νόμῳ ἐν νόμῳ* Cobet N. 1. p. 522. wie *ἐν ὄνθμῳ* § 14. 5, 9, 8. 11.

§ 18. *ὅτι τοὺς τε*, gestellt als ob das zweite *ὅτι* fehlen sollte. zu 1, 2, 21. — *στρατιᾷ*. *στρατιᾷ* Le. Doch s. Kr. z. Thuk. 1, 3, 4.

§ 19. *μηδὲν ἀθυμήσητε*. Spr. 54, 2, 2. — *ἀγαθόν*. Dieselbe Stellung Dem. 19, 184: *οὐδὲν ἔσθ' ὃ, τι μείζον ἢ ὑμᾶς ἀδικήσειε* ties. Thuk. 1, 40, 4: *φανείται καὶ ἂ τῶν ὑμετέρων οὐκ ἐλάσσω ὑμῖν πρόσθεν*. vgl. Plat. Phaid. 89, d: *οὐκ ἔστιν ὃ, τι ἂν τις μείζον τούτου κακὸν πάθῃ*. Ueber *ἔστιν ὃ, τι* zu 1, 8, 20.

§ 20. *ὅτι* zu 3, 1, 36. — *ἡμῖν* zu 3, 2, 20. — *τῷ ὄντι* in Wahrheit. (Spr. 48, 15, 17.) — *ἀνάγκη* erg. *πολεμίους εἶναι* zu 1, 2, 15. —

οἷσπερ καὶ ἡμᾶς ἀνάγκη· ἔπειτα δὲ καὶ τῶν Ἑλλήνων οἱ ἀφροντιστοῖσάντες τῆς σὺν ἡμῖν τάξεως καὶ ἱκανοὶ ἠγησάμενοι εἶναι σὺν τοῖς βαρβάροις ταῦτα πράττειν ἄπερ σὺν ἡμῖν δίκην δειδώκασιν, ὥστε αὐτοῖς ἦττον τῆς ἡμετέρας τάξεως ἀπολείψονται. Ἄλλ' ὑμῖς 21 δεῖ παρασκευάζεσθαι ὅπως καὶ τοῖς φίλοις οὐσι τῶν βαρβάρων δόξετε κρείττους αὐτῶν εἶναι καὶ τοῖς πολεμίοις δηλώσετε ὅτι οὐχ ὁμοίοις ἀνδράσι μαχοῦνται νῦν τε καὶ ὅτε τοῖς ἀτάκτοις ἐμάχοντο.

Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν οὕτω δέμειναν τῇ δ' ἰστριαιᾷ 22 θύσαντες, ἐπεὶ ἐκαλλιήσαντο, ἀριστήσαντες ὀρθίους τοὺς λόχους ποιησάμενοι καὶ τοὺς βαρβάρους ἐπὶ τὸ εὐώνυμον κατὰ ταῦτα ταξάμενοι ἐπορεύοντο, τοὺς τοξότας μεταξὺ τῶν λόχων ὀρθίον [ὄντων] ἔχοντες, ὑπολειπομένους δὲ μικρὸν τοῦ στόματος τῶν ὀπλιτῶν.

Ἦσαν γὰρ τῶν πολεμίων οἱ εὐζῶνοι κατατρέχοντες τοῖς λίθοις 23 ἔβαλλον. Τούτους οὖν ἀπέστειλλον οἱ τοξόται καὶ οἱ πελτασταί. Οἱ δ' ἄλλοι βάδην ἐπορεύοντο πρῶτον μὲν ἐπὶ τὸ χωρίον ἀφ' οὗ τῇ προτιραιᾷ οἱ βάρβαροι ἐτράπησαν καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς· ἐνταῦθα γὰρ οἱ πολέμιοι ἦσαν ἀντιτεταγμένοι. Τοὺς μὲν οὖν πελταστάς ἐδέξαντο 24 οἱ βάρβαροι καὶ ἐμάχοντο· ἐπειδὴ δὲ ἐγγὺς ἦσαν οἱ ὀπλίται, ἐτράποντο. Καὶ οἱ μὲν πελτασταὶ εὐθὺς ἔπυον διακόντες ἄνω πρὸς τὴν μητροπόλιν, οἱ δὲ ὀπλίται ἐν τάξει εἶποντο. Ἐπεὶ δὲ ἄνω 25 ἦσαν πρὸς ταῖς τῆς μητροπόλεως οἰκίαις, ἐνταῦθα δὴ οἱ πολέμιοι ὁμοῦ δὴ πάντες γενόμενοι ἐμάχοντο καὶ ἐξηκόντιζον τοῖς παλτοῖς καὶ ἄλλα δόρατα ἔχοντες παχέα, μακρὰ, ὅσα ἀνὴρ ἂν φέροι μόλις, τοῦτοις ἐπιρῶντο ἀμύνεσθαι ἐκ χειρός. Ἐπεὶ δὲ οὐχ ὑψίετο οἱ 26 Ἕλληνας, ἀλλ' ὁμοῦ ἐχώρουν, ἐφυγον οἱ βάρβαροι καὶ ἐντεῦθεν, ἅπαντες λιπόντες τὸ χωρίον. Ὁ δὲ βασιλεὺς αὐτῶν ὃ ἐν τῷ μόνον τῷ ἐπ' ἄκρον ὑποδομημένῳ, ὃν τρέφουσι πάντες κοινῇ αὐτοῦ μένοντα καὶ φυλάττοντα, οὐκ ἠθέλην ἐξελεῖν, οὐδὲ οἱ ἐν τῷ προτέρῳ αἰρεθέντι χωρίῳ, ἀλλ' αὐτοῦ σὺν τοῖς μωσσύνοις κατακαύθησαν.

ταυτά für ταῦτα St. — *ἄπερ* erg. *ἔπραξαν*. Spr. 62, 4, 1. — *δειδώκασιν* zu 2, 6, 21. — *τάξεως*. Spr. 47, 12 (13), 1. — *ἀπολείψονται* werden sich entfernen.

§ 21. *νῦν τε καὶ ὅτε*, wie 7, 7, 49.

§ 22. *θύσαντες*, weil das *θύσασθαι* in *καλλιήσαντο* liegt. Spr. 52, 10, 2. (5.) — *ἀριστήσαντες ποιησάμενοι* zu *συλλέξας* 1, 1, 7. — *ὄντων* streicht Kr. nach einigen Hsn. De auth. p. 42 s. — *ὑπολειπομένου* Muret. (vgl. Spr. 56, 14, 2.) Doch liefern sie § 23 vielleicht erst hervor. vgl. 4, 8, 18.

§ 23. *ἦσαν οὖν* zu 5, 2, 14. — *τοῖς* hinzeigend; die sie eben hatten. Spr. 50, 2, 1. vgl. 5, 7, 19. 7, 7, 54, Thuk. 4, 43, 2. — *ἀναστῆλθαι* zurücktreiben, der eig. Ausdruck in dieser Sache; das Imperfect vom Versuche nach § 24. vgl. zu 1, 3, 1. — *μὲν*. Dem entspricht ἐπεὶ δὲ § 25.

§ 24. *ἐγγύς* zu 2, 5, 36. — *ἄνω* zu 1, 2, 1.

§ 25. *ἐνταῦθα δὴ*. Spr. 65, 9, 1. — *ὁμοῦ δὴ* zu 1, 10, 8. — *ἄλλα*. ἄλλοι Schäfer z. L. Bos p. 330; doch s. zu 1, 5, 5. — (*παχέα, μακρὰ*. Spr. 57, 2, 4.)

§ 26. *ὑφίστασθαι* zu 3, 1, 17. — *καὶ ἐντεῦθεν* auch von hier, wie § 23 f. (Kr. De auth. p. 60.) — *φυλάττοντα* den Ort bewachend. — *προτέρῳ* zu 1, 4, 12. — *μωσσύνοις*. Spr. 20 unter *μόσων*.

- 27 Οἱ δὲ Ἕλληνες διαοπάζοντες τὰ χωρία εὗρισκον θησαυροὺς ἐν ταῖς οἰκίαις ἄρτων νενημέτων πατρῶν [περυσινῶν], ὡς ἔφασαν οἱ Μοσσούνιοι, τὸν δὲ νέον σίτον σὺν τῇ καλάμῃ ἀποκείμενον ἦσαν δὲ 28 ἐμαὶ αἱ πλείστα. Καὶ δελφίνων τεμάχῃ ἐν ἀμφοροῦσιν εὗρισκετο τεταριγευμένα καὶ στέαρ ἐν τεύχεσι τῶν δελφίνων, ᾧ ἐχρῶντο οἱ Μοσσούνιοι καθάπερ οἱ Ἕλληνες τῷ ἐλαίῳ κάρνα δὲ ἐπὶ τῶν 29 ἀνώγαίων ἦν πολλὰ τὰ πλατέα, οὐκ ἔχοντα διαφυρὴν οὐδεμίαν. Τούτῳ καὶ πλείστῳ σίτῳ ἐχρῶντο ἐσποντες καὶ ἄρτους ὀπτῶντες. Οἶνος δὲ εὗρισκετο ὡς ἀκρατος μὲν ὄξυς ἐφαίνετο εἶναι ὑπὸ τῆς αὐστηρότητος, κερασθεὶς δὲ εὐώδης τε καὶ ἡδύς.
- 30 Οἱ μὲν δὲ Ἕλληνες ἀριστήσαντες ἐνταῦθα ἐπορεύοντο τοῦ πρόσω, παραδόντες τὸ χωρίον τοῖς συμμαχήσασιν τῶν Μοσσυνόικων. Ὅποσα δὲ αἱ ἄλλα παρήσαν χωρία τῶν σὺν τοῖς πολεμίοις ὄντων, τὰ ἐδοξασάντο οἱ μὲν ἔλιπον, οἱ δὲ ἐκόντες προσεχώρουν.
- 31 Τὰ δὲ πλείστα τοιάδε ἦν τῶν χωρίων. Ἀπειχον αἱ πόλεις ἀπ' ἀλλήλων στάδια ὀδοῦντα, αἱ δὲ πλείον, αἱ δὲ μείον ἀναβοώντων δὲ ἀλλήλων συνήκουον εἰς τὴν ἑτέραν ἐκ τῆς ἑτέρας πόλεως.
- 32 οὕτως ὑψηλὴ τε καὶ κοιλὴ ἡ χώρα ἦν. Ἐπεὶ δὲ πορευόμενοι ἐν τοῖς φίλοις ἦσαν, ἐπεδείκνυσαν αὐτοῖς παῖδας τῶν εὐδαιμόνων σιτευτῶν [τεθραμμένους] καρύεις ἐφθοῖς, ὑπαλούς καὶ λευκοὺς σφόδρα καὶ οὐ πολλοὺ δέοντας ἴσους τὸ πλάτος καὶ τὸ μήκος εἶναι, ποιήλους δὲ τὰ νῶτα καὶ τὰ ἐμπροσθεν πάντα ἐστιγμένους ἀνθέρμια.
- 33 Ἐζήτουν δὲ καὶ ταῖς ἐταίραις αἷς ἦγον οἱ Ἕλληνες ἐμφανῶς συ-

§ 27. πατρῶν von den Vorfahren her übliche. K. Matthiae streicht es mit Schn. und hält περυσινῶν für echt. — αἱ πλείσται das Meiste. Eine ähnliche Assimilation Mem. 1, 2, 42: πάντες οὗτοι νόμοι εἶναι οὗς τὸ πλῆθος συνέθεν καὶ δοκιμάσαν ἔγραψε, φράζον ἅ τε δεῖ ποιεῖν καὶ ἄ μῃ. Spr. 61, 6. (7, 7.) Aehnlich τούτῳ § 29. Eben so Plin. Br. 1, 20, 20: optimus modus est.

§ 28. κάρνα τὰ πλατέα Kastanien. vgl. Koch S. 117. — ἀνώγαίων ἀνώγειον Bisschop p. 64 u. Cobet N. 1. p. 170. vgl. Lobeck z. Phryn. p. 297.

§ 29. τούτῳ auf κάρνα bezogen, aber dem σίτῳ assimiliert. Spr. 61, 6, 2. (7, 1.) — καί. zu 2, 5, 15. — πλείστῳ. zu 1, 10, 2. (vgl. Spr. 61, 7, 7.) — σίτῳ als Speise. zu 2, 1, 6. Der Sinn: dies war ihr Hauptnahrungsmittel. — ὑπό. zu 1, 5, 5.

§ 30. τοῦ πρόσω. zu 1, 3, 1. — ὅποσα. zu 1, 1, 6. — προσεχώρουν ergaben sich. „Concinner wäre παρεδίδσαν.“ (Matthiae.)

§ 31. αἱ δὲ manche. zu 2, 3, 10. vgl. Pflugk zu Eu. Herk. 636: χήμασιν διάφοροι. ἔχουσι, οἱ δ' αὖ. — ἀλλήλων συνήκουον hörten ihren gegenseitigen Zuruf. vgl. zu 4, 1, 11. — πόλεως statt πόλιν zu ἑτέραν, wie öfter. Lobeck zu So. Ai. p. 201 u. Kr. z. Her. 1, 98, 2.

§ 32. ἐν τοῖς im Lande der. (Spr. 68, 12, 3.) vgl. zu 1, 1, 11. — οὐ πολλοῦ δέοντας. zu 1, 5, 14. — ποιήλους ist Prädicat: στέζουσι αὐτοὺς ποιήλους. Spr. 57, 4. (4, 2.) — τὰ νῶτα. Spr. 52, 4, 3. (6.) Denn man sagte στέζω αὐτοὺς στέζουσα. (Her. 7, 233, 2.) — ἐστιγμένους ἀνθέρμια blumenartig tattowirt; über den Ac. Spr. 52, 4, 3. (8.) vgl. 46, 3, 2. (5, 4.) Strabon 15, 1 p. 712: βάπτουσαι ἀνθέρμια. K. Matthiae will auch hier ἀνθέρμια, Kr. ἀνθέρμια. vgl. Cephisod. 4, Pind. O. 2, 72.

§ 33. αἷς. Spr. 51, 9. (10, 14.) — ἐμφανῶς. Her. 1, 203, 2 u. 3,

γίνεσθαι νόμος γὰρ ἦν [σφίσι] οὗτος. Λευκοὶ δὲ πάντες οἱ ἄνδρες καὶ αἱ γυναῖκες. Τούτους ἔλεγον οἱ στρατευσάμενοι βαρβαροῦ 34 τᾶτους διελθεῖν καὶ πλείστον τῶν Ἑλληνικῶν νόμων κεχωρισμένους. Ἐν τε γὰρ ὄχλῳ ὄντες ἐποίουν ἄπερ ἂν ἄνθρωποι ἐν ἐρημίᾳ ποιήσειαν, ἄλλως δὲ οὐκ ἂν τολμῶεν, μόνοι τε ὄντες ὁμοῖα ἐποίουν ἄπερ ἂν μετ' ἄλλων ὄντες διελέγοντό τε ἑαυτοῖς καὶ ἐγγέλων ἐφ' ἑαυτῶν, καὶ ὠρχοῦντο ἐπιστάμενοι ὅπου τύχοιεν, ὡς περ ἄλλοις ἐπιδικνύμενοι.

εἰ. Διὰ ταύτης τῆς χώρας οἱ Ἕλληνες, διὰ τε τῆς πολεμίας 1 καὶ τῆς φιλίας, ἐπορεύθησαν ὀκτῶ σταθμούς, καὶ ἀφικνῶνται εἰς Χάλυβας. Οὗτοι ὀλίγοι ἦσαν καὶ ὑπήκοοι τῶν Μοσσυνόικων, καὶ ὁ βίος ἦν τοῖς πλείστοις αὐτῶν ἀπὸ σιδηρείας. Ἐντεῦθεν ἀφικνῶνται εἰς Τιβαρηνοῦς. Ἡ δὲ τῶν Τιβαρηνοῦν χώρα πολὺ ἦν πε-2 δινωτέρα καὶ χωρία εἶχεν ἐπὶ θαλάττῃ ἤττον ἐρημιά. Καὶ οἱ στρατηγοὶ ἐχρηζον πρὸς τὰ χωρία προσβάλλειν καὶ τὴν στρατιάν ὀνηθῆναι τι καὶ τὰ ξένα ἃ ἦκε παρὰ τῶν Τιβαρηνοῦν οὐκ ἐδέχοντο, ἀλλ' ἐπιμεῖναι κελεύσαντες ἔστε βουλευσάντο ἐθύνοντο. Καὶ πολλὰ 3 καταθυσῶν τέλος ἀπεδείξαντο οἱ μάντις πάντες γνώμην ὅτι οὐδ' αὐτῇ προσίοντο οἱ θεοὶ τὸν πόλεμον. Ἐντεῦθεν δὲ τὰ ξένα ἐδέξαντο καὶ ὡς διὰ φιλίας πορευόμενοι δύο ἡμέρας ἀφίκοντο εἰς Κοτύωρα, πόλιν Ἑλληνίδα, Σινωπέων ἀποίκους, οἰκοῦντας ἐν τῇ Τιβαρηνοῦν χώρᾳ. [Μέχρι ἐνταῦθα ἐπέξενεν ἡ στρατιὰ. Πλήθος 4 τῆς καταβάσεως τῆς ὁδοῦ ἀπὸ τῆς ἐν Βαβυλωνί μάχης ἄχρη εἰς Κοτύωρα σταθμοὶ ἑκατὸν εἴκοσι δύο, παρασύγγαι ἑξακόσιοι καὶ εἴκοσι, στάδιοι μύριοι καὶ ὀκτακισχίλιοι καὶ ἑξακόσιοι, χρόνου πλῆθος ὀκτῶ μηνες.] Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τετταράκοντα καὶ πέντε. Ἐν 5

101: μῆς ἐμφανῆς, καθάπερ τῶν προβάτων. — σφίσι verdächtigt Kr. (50.) Spr. 51, 2, 2. (3.) vgl. zu 3, 1, 5.

§ 34. ἔλεγον. zu ἔφασαν 1, 9, 23. — βαρβαροῦ τᾶτους. Spr. 57, 3, 3. Der Sinn: dies seien von Allen durch deren Länder sie gekommen die am meisten barbarischen, rohen gewesen. — πλείστον. Spr. 48, 12, 9. (15, 14.) — τε ὄντες, τε ἴοντες Ze. — ὁμοῖα ἄπερ Aehnliches wie. (Spr. 51, 13, 16.) — ἂν erg. πράττουεν. Spr. 69, 6, 6. (7, 2.) — ὄντες für ἴοντες Le. — τε entspricht dem folg. καί; γὰρ ist nicht zu vermissen. Kr. De auth. p. 51 f. (Spr. 59, 1, 5.) — ἐφ' ἑαυτῶν für sich Kr. (24 p. 51.) Spr. 68, 36 (40), 6. Die Hsn. haben ἐφ' ἑαυτοῖς über sich. Spr. 65, 37 (41), 6. (Kr. 24 p. 51.) — ὅπου τύχοιεν. zu 3, 1, 3.

C. 5. § 1. (διὰ τῆς. Spr. 68, 7.) — οὗτοι. gr. Sprachlehre 47, 28, 4. — ἀπό. Spr. 68, 16, 9. vgl. zu 5, 9, 1.

§ 2. πολὺ. Spr. 48, 12, 9. (15, 11.) — τι. Spr. 52, 4, 3. (8.) Ueber den Ac. mit dem Inf. neben dem blossen Inf. zu 1, 4, 18 E. — ἦκε. zu 4, 8, 24.

§ 3. γνώμην. zu 1, 6, 9. — προσίοντο. Spr. 36, 9, 3. — πόλιν, ἀποίκους. Spr. 58, 4, 1. Thuk. 3, 79, 2: ἐπὶ τὴν πόλιν οὐδὲν μᾶλλον ἐπέπλεον, καθάπερ ἐν πολλῇ ταραχῇ ὄντας. vgl. zu 5, 2, 2.

§ 4. μέχρι — μηνες verdächtigt Kr. (45 u. schon in der Textausg. (30.) zu 7, 8, 26.) — (μέχρι. Spr. 66, 1, 4.) — τῆς καταβάσεως hängt von τῆς ὁδοῦ ab. (Spr. 47, 9, 19.) vgl. 7, 8, 26. — ἐν B. im babylonischen Gebiete. — ἄχρη εἰς. zu 4, 5, 6.

§ 5. κατὰ ἔθνος. zu 1, 8, 9.

δὲ ταύταις πρῶτον μὲν τοῖς θεοῖς ἔδυσαν καὶ πομπὰς ἐποίησαν
ὁκατὰ ἔθνος ἕκαστοι τῶν Ἑλλήνων καὶ ἀγῶνας γυμνικούς. Τὰ
δ' ἐπιτήδεια ἐλάμβανον τὰ μὲν ἐκ τῆς Πισφλαγονίας, τὰ δ' ἐκ τῶν
χωρίων τῶν Κοιτωριῶν οὐ γὰρ παρεῖχον ἀγορᾶν, οὐδ' εἰς τὸ
τεῖχος τοὺς ἀσθενούντας ἐδέχοντο.

- 7 Ἐν τούτῳ ἔρχονται ἐκ Σινώπης πρόσβεις, φοβούμενοι περὶ τῶν
Κοιτωριῶν τῆς τε πόλεως, ἣν γὰρ ἐκείνων καὶ φόρους ἐκείνοις ἔφε-
ρον, καὶ περὶ τῆς χώρας, ὅτι ἦκονον δεινὴν. Καὶ ἐλθόντες
εἰς τὸ στρατόπεδον ἔλεγον προηγόροι δὲ Ἐκατόννομος, δεινὸς νομι-
ζόμενος εἶναι λέγειν. Ἐπεμψεν ἡμᾶς, ὧ ἄνδρες στρατιῶται, ἢ τῶν
Σινωπέων πόλις ἐπαιέσονταις τὴν ὑμᾶς, ὅτι νικᾶτε Ἕλληνας ὄντες
βαρβάρους, ἔπιτα δὲ καὶ συνησθησμένους ὅτι διὰ πολλῶν τε καὶ
9 θειῶν, ὡς ἡμεῖς ἀκούομεν, πραγμάτων σεσωσμένοι πάροιστε. Ἀξιού-
μεν δὲ Ἕλληνας ὄντες καὶ αὐτοὶ, ὅφ' ὑμῶν ὄντων Ἕλληρων ἀγαθὸν
μὲν τι πάσχειν, κακὸν δὲ μηδὲν οὐδὲ γὰρ ἡμεῖς ὑμᾶς οὐδὲν πώ-
10 ποτε ὑπήρξομεν κακῶς ποιοῦντες. Κοιτωριῶται δὲ οὗτοί εἰσι μὲν
ἡμετέροι ὑποκοί και τὴν χάραν ἡμεῖς αὐτοῖς ταύτην παραδεδώ-
καμεν βαρβάρους ἀφελόμενοι διὸ καὶ δασμῶν ἡμῖν φέρουσι οὗτοι
τετυγμένον καὶ Κεραισούντιοι καὶ Τραπεζούντιοι ὡσαύτως ὡς τε ὁ,
τι ἂν τούτους κακὸν ποιήσητε ἢ Σινωπέων πόλις νομίζει πάσχειν.
11 Ἦν δὲ ἀκούομεν ὑμᾶς εἰς τε τὴν πόλιν βία παρεληλυθότας ἐνίοους
σκηρῶν ἐν ταῖς οἰκίαις καὶ ἐκ τῶν χωρίων λαμβάνειν ἂν ἂν δέσθῃ
12 οὐ πείθοντες. Ταῦτ' οὖν οἶα ἀξιούμεν εἰ δὲ ταῦτα ποιήσητε,
ἀνάγκη ἡμῖν [καὶ] Κορύλλαν καὶ Πισφλαγίνας καὶ ἄλλον ὄντινα ἂν
δυνώμεθα φίλον ποιεῖσθαι.
13 Πρὸς ταῦτα ἀναστάς Ξενοφῶν ὑπὲρ τῶν στρατιωτῶν εἶπεν·
Ἡμεῖς δὲ, ὧ ἄνδρες Σινωπεῖς, ἤκομεν ἀγαπῶντες ὅτι τὰ σώματα

§ 6. τὰ μὲν. Spr. 50, 1, 4. (47, 28, 3.)

§ 7. ἐν τούτῳ. Spr. 43, 4, 2. (7.) — φοβούμενοι bezieht sich dem Sinne nach auf alle Sinopeer, vgl. Thuk. 5, 44, 2, 8, 32, 1. — περὶ. Spr. 68, 28. (31, 1.) Es gehört zu τῆς πόλεως. (Spr. 47, 9, 19.) — ἐκείνων. Spr. 47, 4, 2. (6, 5.) — φόρους ἔφερον. Spr. 46, 3 (5), 1.

§ 8. ἐπεμψεν. zu 1, 9, 25. — ἐπαιέσονται. zu 1, 4, 16. — τε — δὲ entspricht dem τε vor ὑμᾶς, indem zum Gegensatz übergegangen wird, wie öfter. (Spr. 69, 16, 6.) And. 3, 10: πολλοὶ τε ἀπέθανον, οἱ δὲ φεύγοντες ἔζηοντο. — νικᾶτε. zu 1, 8, 12. — συνησθῆμαι wünsche Glück erreichter Dinge halber. — τε καὶ. zu 3, 2, 23. — ἡμεῖς. zu 2, 1, 12. — ἀκούομεν. zu 1, 3, 20.

§ 9. πάσχειν. Spr. 55, 3, 8. (16.) — οὐδὲ γὰρ. zu 4, 3, 12. — ὑμᾶς. Spr. 46, 5. (7.) — ποιοῦντες. zu 2, 3, 23 E.

§ 10. οὗτοι. gr. Spr. 50, 1, 22. — μὲν. Das δὲ § 11 kann diesem μὲν nicht füglich entsprechen; vielmehr wird fortgeföhren als ginge μὲν gar nicht vorher. vgl. zu 3, 2, 13. 5, 2, 21. — βαρβάρους. zu 1, 3, 4.

§ 11. ἐνίοους. zu 2, 4, 1. — πείθοντες. zu 3, 1, 26.

§ 12. οὐκ ἀξιούμεν halten wir für ungebührlich. Dem. 20, 12: ἐξὸν τὰ δίκαια ποῦσαι ψεύδεσθαι μάλλον αἰρήσεσθε, ἐγὼ μὲν οὐκ ἀξιῶ. vgl. Spr. 67, 1, 2. — (καὶ) verdächtigt Kr. 63. (Spr. 69, 32, 2.) Oder: so-gar? vgl. 4, 3, 10. — Κορύλλαν 5, 9, 2, 7, 8, 25. — ἄλλον ὄντινα. zu 1, 10, 3.

§ 13. πρὸς ταῦτα. zu 1, 6, 9. — δὲ. zu 4, 6, 10. — δεισώσα-μεθα. Spr. 52, 10. (A. 2.) — πολεμίοις. Spr. 48, 8. (9.)

δεισώμεθα καὶ τὰ ὄπλα οὐ γὰρ ἦν δυνατόν ἅμα τε χρήματα
ἀγειν καὶ φέρειν καὶ τοῖς πολεμίοις μάχεσθαι. Καὶ νῦν ἐπεὶ εἰς 14
τὰς Ἑλληνίδας πόλεις ἤλθομεν, ἐν Τραπεζούντι μὲν, παρεῖχον γὰρ
ἡμῖν ἀγορᾶν, ἀνοίμενοι εἶχομεν τὰ ἐπιτήδεια, καὶ ἀνθ' ὧν ἐτί-
μησαν ἡμῖς καὶ ξενία ἔδωκαν τῇ στρατιᾷ, ἀντετιμῶμεν αὐτούς· καὶ
[μὴν] εἰ τις αὐτοῖς φίλος ἦν τῶν βαρβάρων, τούτων ἀπειχόμεθα
τοὺς δὲ πολεμίους αὐτῶν ἐφ' οὓς αὐτοὶ ἠγοῖντο κακῶς ἐποιοῦμεν
ὅσον ἐδυνάμεθα. Ἐρωτᾶτε δὲ αὐτούς ὁποῖων τινῶν ἡμῶν ἔτυχον 15
πάρουσι γὰρ ἐνθάδε οὓς ἡμῖν ἠγεμόνας διὰ φίλιαν ἢ πόλις συνέ-
πεμψεν. Ὅποι δ' ἂν ἐλθόντες ἀγορᾶν μὴ ἔχομεν, ἂν τε εἰς βάρ- 16
βαρον γῆν, ἂν τε εἰς Ἑλληνίδα, οὐκ ὕβρει, ἀλλ' ἀνάγκη λαμβάνομεν
τὰ ἐπιτήδεια. Καὶ Καρθύχους καὶ Ταύχους καὶ Χαλδαίους, 17
καίπερ βασιλέως οὐκ ὑπεκρούς ὄντας, ὅμως, καὶ μάλα φοβερούς
ὄντας, πολεμίους ἐκτησάμεθα διὰ τὸ ἀνάγκη εἶναι λαμβάνειν τὰ
ἐπιτήδεια, ἐπεὶ ἀγορᾶν οὐ παρεῖχον. Μίκρωνας δὲ γε, καίπερ βαρ- 18
βάρους ὄντας, ἐπεὶ ἀγορᾶν οὐκ ἐδύναντο παρεῖχον, φίλους τε ἐνο-
μίζομεν εἶναι καὶ βία οὐδὲν ἐλαμβάνομεν τῶν ἐκείνων.

Κοιτωριῶτας δὲ, οὓς ὑμετέροους φρατὲ εἶναι, εἰ τι αὐτῶν εἰλή- 19
φαιεν, αὐτοὶ αἰτιοὶ εἰσιν οὐ γὰρ ὡς φίλοι προσεφέροντο ἡμῖν,
ἀλλὰ κλείσαντες τὰς πύλας οὐτε εἰσὼ ἐδέχοντο οὐτε ἐξῶ ἀγορᾶν
ἐπέμπον ἠτιῶντο δὲ τὸν παρ' ὑμῶν ἀροοστήν τούτων αἰτίον εἶναι.
Ὅ δὲ λέγει, βία παρελθόντας σκηρῶν, ἡμεῖς ἤξιούμεν τοὺς κά- 20
μνοντας εἰς τὰς στέγας δέξασθαι ἐπὶ δὲ οὐκ ἀνέρωγον τὰς πύλας, ἢ
ἡμᾶς ἐδέχετο αὐτὸ τὸ χωρίον, ταύτη ἐκελθόντες ἄλλο μὲν οὐδὲν
βίαιον ἐποίησαμεν, σκηρῶσι δ' ἐν ταῖς στέγαις οἱ κάμνοντες τὰ
ἑαυτῶν δαπανῶντες· καὶ τὰς πύλας φρουροῦμεν, ὅπως μὴ ἐπὶ τῷ

§ 14. μὲν. Dem entspricht Κοιτωριῶτας δὲ § 19. — παρεῖχον erg. οἱ Τραπεζούντιοι vgl. zu 5, 2, 2. — ὧν für τούτων ἂ, indem man τιμῶν τινα τι sagt. vgl. zu 1, 3, 3. — τούτων bezieht sich auf τις. zu 1, 4, 8. — ἠγοῖντο. Spr. 65, 6, 5. — ὅσον erg. κακῶς ποιεῖν. Spr. 55, 4, 4. (11.)

§ 15. ὁποῖων ist Prädicats-Ge.: als was für Leute sie uns be-funden haben. Spr. 57, 3, 3. (5.) — τινῶν. zu 2, 2, 2.

§ 16. (ὅποι. Spr. 51, 9, 4.) — ὕβρει. Spr. 48, 12, 4. (15, 5.)

§ 17. ὅμως. Spr. 56, 12 (13), 3. — καὶ μάλα. zu 1, 5, 8. — διὰ τό. Spr. 50, 5, 3. (6, 4.)

§ 18. δὲ γε dagegen. vgl. zu 3, 3, 17; über die Sache 4, 8, 8. — ἐκείνων hängt von τῶν ab: No. τὰ ἐκείνων. Hell. 2, 2, 9: τῶν αὐτῶν ἐστῆροντο. vgl. zu 2, 5, 38.

§ 19. Κοιτωριῶτας als ob folgen sollte εἰ τι ἀρηρήμεθα. Nicht nach gr. Spr. 51, 10, 9 zu erklären, weil eine Pause eintritt. — ὑμετέροους. Spr. 51, 4, 4. (8.) — προσεφέροντο benahmen sich. Spr. 52, 6, 1. — ἡμῖν, πρὸς ἡμᾶς. Spr. 48, 9. (11, 7.)

§ 20. ὅ quod, wenn, wo εἰ, wie si, unstatthaft (Spr. 51, 13, 13.) vgl. 5, 5, 22. 9, 29. — παρελθόντας § 11. vgl. zu ἐλθόντας 1, 3, 14. — ἡμεῖς. Wir erwarten εὐ ἰσθι ὅτι ἡμεῖς. (Spr. 65, 5, 14.) Ausgefallen ist vielleicht δὲ. vgl. zu § 22. — δέξασθαι erg. αὐτούς. — ἐδέχετο den Zugang gestattete; naiv. — αὐτό von selbst. (Spr. 51, 6, 8.) — τὰ ἑαυτῶν das Ihrige vgl. 7, 6, 31. 7, 2. Spr. 47, 3, 4. (5, 9.) — ἐπὶ τῷ. zu 1, 1, 4.

ἡμετέρω ἀροσοτῇ ὧσιν οἱ κάμνοντες ἡμῶν, ἀλλ' ἐφ' ἡμῖν ἢ κομί-
 21σασθαι, ὅταν βουλώμεθα. Οἱ δὲ ἄλλοι, ὡς ὁρᾶτε, σκηνοῦμεν ὑπαί-
 θριοι ἐν τῇ τάξει, παρεσκευασμένοι, ἂν μὲν τις εὖ ποιῇ, ἀντευ-
 22ποιεῖν, ἂν δὲ κακῶς, ἀλέξασθαι. Ἄ δὲ ἠπείλησας, ὡς ἦν ὑμῖν δοκῆ, ἢ
 Κορύλλαν καὶ Παφλαγῶνας συμμάχους ποιήσεσθε ἐφ' ἡμᾶς, ἡμεῖς
 δὲ, ἦν μὲν ἀνάγκη ἦ, πολεμήσομεν καὶ ἀμφοτέροις ἤδη γὰρ καὶ
 ἄλλοις πολλαπλασίοις ὑμῶν ἐπολεμήσαμεν. ἂν δὲ δοκῆ ἡμῖν, καὶ
 23φίλον ποιούμεθα τὸν Παφλαγῶνα. Ἀκούομεν δὲ αὐτὸν καὶ ἐπι-
 θυμῖν τῆς ἡμετέρας πόλεως καὶ χωρίων τῶν ἐπιθαλαττίων. Πει-
 ρασόμεθα οὖν συμπράττοντες αὐτῷ ὧν ἐπιθυμεῖ φίλοι γίνεσθαι.
 24 Ἐκ τούτου μάλα μὲν δῆλοι ἦσαν οἱ συμπρέσβεις τῷ Ἐκατω-
 νόμῳ χαλεπαίνοντες τοῖς εἰρημένοις· παρελθὼν δ' αὐτῶν ἄλλος εἶπεν
 ὅτι οὐ πόλεμον ποιησόμενοι ἦκοιεν, ἀλλὰ ἐπιδείξοντες ὅτι φίλοι εἰσὶ.
 Καὶ ξενίους, ἦν μὲν ἐλθῆτε πρὸς τὴν Σινωπέων πόλιν, ἐκεῖ δεξό-
 μεθα, νῦν δὲ τοὺς ἐνθάδε κελύσομεν διδόναι ἅ δυνάμεις ὁρῶμεν
 25γὰρ πάντα ἀληθῆ ὄντα ἃ λέγετε. Ἐκ τούτου ξένια τὴν ἐπιμπον οἱ
 Κοτνωῶται, καὶ οἱ στρατηγοὶ τῶν Ἑλλήνων ἐξένιζον τοὺς τῶν
 Σινωπέων πρέσβεις, καὶ πρὸς ἀλλήλους πολλά τε καὶ ἐπιτήδεια διε-
 λέγοντο τὰ τε ἄλλα καὶ περὶ τῆς λοιπῆς πορείας ἐπυθάνοντο καὶ
 ὧν ἑκάτεροι ἐδέοντο.

1 §. 5. Ταύτη μὲν τῇ ἡμέρᾳ τούτο τὸ τέλος ἐγένετο. Τῇ δὲ
 ὑστεραίᾳ συνέλεξαν οἱ στρατηγοὶ τοὺς στρατιώτας· καὶ ἐδόκει αὐτοῖς
 περὶ τῆς λοιπῆς πορείας παρακαλέσαντας τοὺς Σινωπέας βουλευέσθαι.
 Εἴτε γὰρ περὶ δέοι πορεύεσθαι, χρήσιμοι ἂν ἐδόκουν εἶναι οἱ Σινω-
 πέας ἡγοούμενοι· ἐμπειροὶ γὰρ ἦσαν τῆς Παφλαγονίας· εἴτε κατὰ θά-
 λατταν, προσδεῖν ἐδόκει Σινωπέων· μόνον γὰρ ἐδόκουν ἱκανοὶ εἶναι
 2πλοῖα παρασχῆν ἀροκοῦντα τῇ στρατιᾷ. Καλέσαντες οὖν τοὺς πρέ-

§ 21. οἱ ἄλλοι, zu οἱ στρατηγοὶ 2, 5, 25. — ὑπαίθριοι unter
 freiem Himmel. Spr. 57, 5, 4. — ἀντευποιεῖν. Spr. 42, 5, 2.)

§ 22. Κορύλλαν καὶ Π. gr. Spr. 69, 32, 2. — ἡμεῖς δὲ als ob vor-
 herginge οὐ μὲν ἠπείλησας. vgl. zu 2, 4, 24, Kyr. 5, 5, 21 und Buttmann
 zu Dem. Mid. p. 150 ff. — καὶ ἀμφοτέροις auch gegen diese und gegen
 euch dazu, sogar gegen beide. So steht καὶ ἀμφοτέροις öfter, wie Her.
 1, 52, 74, 2, 82, 4, 198. 3, 78, 3, 5, 24, 2 und Thuk. 6, 80, 1. — ὑμῶν.
 zu ἡμῶν οὐ 1, 3, 21. — ποιοῦμεθα etwas hart für ποιησόμεθα. (vgl.
 Spr. 53, 1, 6.) — τὸν Π. den Fürsten der P. (Spr. 44, 1, 5.)

§ 24. χαλεπαίνοντες, zu 1, 2, 11. — τοῖς εἰρημένοις, zu 1, 3,
 3. vgl. Pflugk zu Eu. Her. 475. — παρελθὼν, zu 1, 3, 13. — ἦκοιεν,
 εἰσὶ, zu 2, 2, 15. — ξενίοις, zu 4, 8, 23. So. OK. 4: σπανιστοῖς δεξεται
 δωρήμασιν. — δεξόμεθα, zu 1, 3, 14 E. Erg. ὑμᾶς. — (ἅ δυνάμεις,
 Spr. 65, 6, 9.) — ὄντα, Spr. 56, 7, 1.

§ 25. τε nach ξένια bezieht sich auf das καὶ vor πρὸς. — καὶ οἱ
 wie auch die. — ἐπιτήδεια ihren Verhältnissen Angemessenes.
 Kyr. 4, 1, 12: ἔλεγον οἳ ἐπιτήδεια ἐδόκουν εἶναι ὑπὲρ ὧν ἐδέοντο. — καὶ
 vor ὧν dürfte nur dann weggelassen werden, wenn ἑκάτεροι fehlte und also
 bloss οἱ Ἕλληνες zu ἐδέοντο gedacht werden könnte.

C. 6. § 1. μέν, zu 1, 10, 18. — παρακαλέσαντας, zu λαβόντα 1,
 2, 1. — ἄν gehört zu εἶναι, vgl. zu 1, 3, 6. — θάλατταν erg. δέοι πο-
 ρεύεσθαι.

σβεις συνεβουλευόντο καὶ ἤξιον Ἕλληνας ὄντας Ἕλλησι τούτῳ πρῶ-
 τον καλῶς δέχεσθαι τῷ εὐνοῦς τε εἶναι καὶ τὰ κάλλιστα συμβουλεύειν.

Ἀναστάς δὲ Ἐκατωνόμος πρῶτον μὲν ἀπελογήσατο περὶ οὗ³
 εἶπεν ὡς τὸν Παφλαγῶνα φίλον ποιήσοιτο, ὅτι οὐχ ὡς τοῖς Ἕλλησι
 πολεμησόντων σφῶν εἶποι, ἀλλ' ὅτι ἐξὸν τοῖς βαρβάροις φίλους εἶναι
 τοὺς Ἕλληνας αἰρήσονται. Ἐπεὶ δὲ συμβουλεύειν ἐκέλευον, ἐπεξεά-
 μενος ὧδε εἶπεν. Εἰ μὲν συμβουλεύοιμι ἃ βέλτιστά μοι δοκεῖ εἶναι,⁴
 πολλά μοι ἀγαθὰ γένοιτο· εἰ δὲ μή τάναντία. Αὕτη γὰρ ἡ ἱερὰ
 συμβουλὴ λεγομένη εἶναι δοκεῖ μοι παρῆναι νῦν γὰρ δὴ, ἂν μὲν
 εὖ συμβουλεύσας φανῶ, πολλοὶ ἔσονται οἱ ἐπαινοῦντές με, ἂν δὲ
 κακῶς, πολλοὶ ἔσεσθε οἱ καταρώμενοι. Πράγματα μὲν οὖν οἶδ' ὅτι⁵
 πολὺ πλείω ἔσομεν, ἐὰν κατὰ θάλατταν κομίζησθε· ἡμᾶς γὰρ δεήσει
 τὰ πλοῖα πορίζειν· ἦν δὲ κατὰ γῆν στέλλησθε, ὑμᾶς δεήσει τοὺς
 μαχομένους εἶναι. Οὐως δὲ λεκτέα ἃ γινώσκω· ἐμπειρος γὰρ εἰμὶ
 καὶ τῆς χώρας τῶν Παφλαγῶνων καὶ τῆς δυνάμεως. Ἔχει γὰρ ἡ
 χώρα ἀμφοτέρω, καὶ πεδία κάλλιστα καὶ ὄρη ὑψηλότατα. Καὶ πρῶ-⁷
 τον μὲν οἶδα εὐθὺς ἢ τὴν εἰσβολὴν ἀνάγκη ποιῆσθαι· οὐ γὰρ ἔστιν
 ἄλλη ἢ ἢ τὰ κέρατα τοῦ ὄρους τῆς ὁδοῦ καθ' ἑκάτερά ἐστιν ὑψηλά,

§ 2. περὶ οὗ, περὶ τούτου ὁ. gr. Spr. 51, 13, 7. — Ἕλλησι hängt
 von εὐνοῦς ab und steht hier um eine Paronomasie (zu 1, 9, 2) zu geben.
 Aehnliche Hyperbata bei Thuk. 6, 87, 4, Plat. Phaid. 71, c und Engel-
 hardt zu Plat. Euthyphr. 12. — τούτῳ, τῷ εἶναι. Spr. 57, 10, 3. (2.)
 Dem. 18, 123: ἐγὼ λοιδορίαν κατηγορίας τούτῳ διαφέρειν ἡγοῦμαι, τῷ τὴν μὲν
 κατηγορίαν ἀδικημάτων ἔχειν, τὴν δὲ λοιδορίαν βλασφημίας.

§ 3. ὅτι gehört zu ἀπελογήσατο: (erklärend) dass. — σφῶν, τῶν
 Σινωπέων. Spr. 58, 4, 3.

§ 4. ἀγαθὰ, κάγαθὰ einige Hsn. Doch s. die lat. Ausg. (u. Spr. 69,
 32, 3.) u. Ar. Ek. 435. — γένοιτο. Hier ist wohl ἂν ausgefallen. (Kr.
 26.) Spr. 54, 3, 1 u. 4. (6.) — αὕτη dies. Spr. 61, 6. (7.) — ἢ, weil
 auf das notorische Sprüchwort ἱερὸν ἢ συμβουλὴ angespielt wird. Spr. 50,
 2, 1. vgl. zu 4, 4, 17. — ἱερὰ. Menander mon. 256: ἱερὸν ἀληθῶς ἐστὶν ἢ
 συμβουλίαι. — λεγομένη. Spr. 50, 9. (12, 3.) Der Sinn; hier hat jene
 durch das bekannte Sprüchwort eingeschränkte Heiligkeit
 des Rathes ihre Stelle, dies ist ein Fall bei dem Gewissenhaftigkeit
 in Ertheilung von Rathschlägen sich zeigen kann. — εἶναι verdächtigt
 Cobet N. 1. p. 463. Es könnte aus dem vorhergehenden δοκεῖ εἶναι, nach
 einigen Hsn. εἶναι δοκεῖ, entstanden sein. vgl. jedoch zu 1, 10, 2. — γὰρ
 nach νῦν bezieht sich gleichfalls auf den Satz εἰ μὲν — τάναντία. So be-
 zieht sich auch § 6 das zweite γὰρ auf denselben Satz wie das erste. (Spr.
 69, 14, 2.) — συμβουλεύσας, Spr. 56, 4, 4. (5.) — οἱ, zu 2, 5, 25.

§ 5. πράγματα ἔχειν zu schaffen haben. Oik. 11, 9: πολλὰ
 χορήματα ἔχον πολλὰ ἔχεις πράγματα τούτων ἐπιμελόμενος. Her. 1, 155, 1:
 πρηγματα παρέχοντες καὶ αὐτοὶ ἔχοντες. — τὰ die erforderlichen. (Spr.
 50, 2, 4.) — γῆν für γῆς, das dem folgenden σ seine Entstehung verdankt,
 Dobree p. 135 und zwei Handschriften. Zu Lande kann nur κατὰ γῆν
 heissen. Thuk. 7, 28, 1 ist berichtigt und Diod. 2, 50 heisst κατὰ τῆς
 γῆς ἀροβατεῖ er schwebt auf der Erde hin.

§ 6. ἐμπειρος-δυνάμεως, eine Art von Parenthese mit der er
 seine Befähigung bevorwortet. — ἔχει γὰρ es hat nämlich, die ange-
 kündigte Auseinandersetzung einleitend. Spr. 69, 11. (14, 1.) vgl. 2, 5, 11,
 7, 7, 5.

§ 7. εὐθὺς, zu 2, 4, 10. — ἔστιν erg. εἰσβολή hier in der Bedeu-

ἂ κρατεῖν κατέχοντες καὶ πάνν ὀλίγοι δύναντ' ἄν τούτων δὲ κατε-
χομένων οὐδ' ἄν οἱ πάντες ἄνθρωποι δύναντο διελεῖν. Ταῦτα δὲ
ἑκαὶ δεῖξαιμι ἄν, εἰ μοί τινα βούλεσθε συμπέμψαι. Ἐπειτα δὲ οἶδα
καὶ πεδία ὄντα καὶ ἵππειαν ἣν αὐτοὶ οἱ βάρβαροι νομίζουσι κρείττω
εἶναι ἀπάσης τῆς βασιλείως ἵππειας. Καὶ νῦν οὗτοι οὐ παρεγένοντο
θρασιεὶ καλοῦντι, ἀλλὰ καὶ μῆζον φρονεῖ ὁ ὄρχων αὐτῶν. Ἦν δὲ
καὶ δυνήθητε τὰ τε ὄρη κλέψαι ἢ φθάσαι λαβόντες καὶ ἐν τῷ
πεδίῳ κρατῆσαι μαχομένοι τοὺς τε ἵππεῖς τούτων καὶ πεζῶν μυριά-
δας πλείον ἢ δώδεκα, ἤξετε ἐπὶ τοὺς ποταμούς, πρῶτον μὲν τὸν
Θερωμόνδοντα, εὐρος τοῦν πλέθρων, ὃν χαλεπὸν οἶμαι διαβαίνειν,
ἄλλως τε καὶ πολεμίων πολλῶν μὲν ἔμπροσθεν ὄντων, πολλῶν δὲ
ὀπισθεν ἐπομένων· δεύτερον δ' Ἴον, τρίπλεθρον ὡσαύτως· τρίτον
δ' Ἄλυν, οὐ μείω δυοῖν σταδίων, ὃν οὐκ ἄν δύνασθε ἀνεῖ πλοίων
διαβῆναι· πλοῖα δὲ τίς ἔσται ὁ παρέχων; Ὡς δ' αὐτως καὶ ὁ Πρω-
θένιος ἄβατος ἔφ' ὃν ἐλθοῖτε ἄν, εἰ τὸν Ἄλυν τούτον διαβαίητε.
10 Ἐγὼ μὲν οὐκ οὐ χαλεπὴν ὑμῖν εἶναι νομίζω τὴν πορείαν, ἀλλὰ παν-
τάπασι ἀδύνατον. Ἄν δὲ πλέητε, ἔστιν ἐνθῆνδε μὲν εἰς Σινώπην
παραπλεῦσαι, ἐκ Σινώπης δὲ εἰς Ἡρακλείαν ἕξ Ἡρακλείας δὲ οὔτε
πεζῆ οὔτε κατὰ θάλατταν ἀπορία· πολλὰ γὰρ καὶ πλοῖα ἔστιν ἐν
Ἡρακλείᾳ.

11 Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐλέξεν, οἱ μὲν ὑπόπτενον φιλίας ἕνεκα τῆς
Κορούλα λέγειν, καὶ γὰρ ἦν πρόξενος αὐτῷ, οἱ δὲ καὶ ὡς δῶρα ληψό-
μενον διὰ τὴν συμβουλὴν ταύτην· οἱ δὲ ὑπόπτενον καὶ τούτου
ἕνεκα λέγειν, ὡς μὴ πεζῆ ἰόντες τὴν Σινωπέων χώραν κακὸν τι
ἐργάζωτο. Οἱ δ' οὖν Ἕλληνες ἐψηφίσαντο κατὰ θάλατταν τὴν

tung der Zugang gedacht, wobei ἄλλη in ἄλλη zu ändern nicht nöthig
ist. Andere betonen ἔστιν, wobei denn εἰςβολὴν ποιῆσθαι zu ergänzen wäre.
Doch ist bei ἔστιν eine solche Ergänzung wo Undeutlichkeit eintreten
würde nicht statthaft. — ἄλλη ἢ ἡ. Solche Kakophonien finden sich
öfter. zu 1, 3, 18 der lat. Ausg. — ὁδοῦ hängt von ἐκότερα ab. Spr. 47,
8. (10.) — ἂ hängt von κατέχοντες ab. (Spr. 47, 19, 3.) vgl. zu 1, 7, 2.
— καὶ πάνν gar sehr. Spr. 69, 28, 7. (32, 18.) — οἱ πάντες. Spr.
50, 8, 5. (11, 12.) — βούλεσθε. βούλοσθε zwei Handschriften. (Doch
s. Spr. 54, 12, 7.)

§ 8. μῆζον φρονεῖ ist zu stolz als dass er hätte kommen sollen.
Spr. (46, 5, 6.) 49, 2, 6. (49, 6.) — ἵππεῖα für Reiterei auch Ages.
1, 23 u. Strab. 11, 14 p. 528. 530. — ὄρχων. zu 2, 1, 3.

§ 9. κλέψαι. zu 4, 6, 11. — τοὺς, die demnächst genannten. Spr.
50, 2, 7. vgl. 5, 10, 1. 6, 4, 23. — πλέθρων. zu 1, 2, 23. — ἄλλως.
Spr. 69, 5. vgl. 7, 7, 40. — οὐ μείω der nicht weniger breit ist.
— δύνασθε für δύνασθε Porson. — ὡς δ' αὐτως ist neben ὡσαύτως δὲ
üblich. (Spr. 69, 63, 1.) — ἄβατος, undurchwathbar, wie Pol. 4, 70.

§ 10. οὐ nicht (etwa nur). (Spr. 67, 10, 6.) vgl. Thuk. 1, 51, 1.
— ἀπορία erg. πορεύσθαι. — καὶ πλοῖα ἔστιν auch um zur See zu
reisen sind Schiffe da.

§ 11. τῆς Κ. für den K. Spr. 47, 5. (7, 2.) — Κορούλα der eig.
dorisches Ge. (Spr. 15, 4, 1, wo lang α zu lesen ist.) — οἱ δὲ καὶ. zu 1,
3, 13. — τούτου ἕνεκα, ὡς. zu 2, 3, 13. — χώραν. Spr. 46, 8. (12.) —
δ' οὖν. zu 1, 3, 5.

πορείαν ποιῆσθαι. Μετὰ ταῦτα Ξενοφῶν εἶπεν. Ὡς Σινωπεῖς, οἱ¹²
μὲν ἄνδρες ἤρηται πορείαν ἣν ὑμεῖς συμβουλευέτε· οὕτω δὲ ἔχει
εἰ μὲν πλοῖα ἔσοσθαι μέλλει ἱκανὰ ἀριθμῶ ὡς ἓνα μὴ καταλείπεσθαι
ἐνθάδε, ἡμεῖς δὲ πλείοι μὲν ἄν· εἰ δὲ μέλλοιμεν οἱ μὲν καταλείψε-
σθαι, οἱ δὲ πλεύσεσθαι, οὐκ ἄν ἐμβραίημεν εἰς τὰ πλοῖα. Γινώ-
13 σκομεν γὰρ ὅτι, ὅπου μὲν ἄν κρατῶμεν, δυναίμεθ' ἄν καὶ σώζεσθαι
καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἔχειν· εἰ δὲ που ἦττους τῶν πολεμίων ληφθῆσθαι
μεθὰ, εὐδῆλον δὴ ὅτι ἐν ἀνδροπόδιον χώρα ἔσομεθα. Ἀκούσαντες¹⁴
ταῦτα οἱ πρόσβεις πέμπειν ἐκέλευον πρόσβεις. Καὶ πέμπουσι Καλ-
λίμαχον Ἀρακάδα καὶ Ἀρίστωναν Ἀθηναῖον καὶ Σαμόλαν Ἀχαιοῦ.
Καὶ οἱ μὲν ὄρχοντο.

Ἐν δὲ τούτῳ τῷ χρόνῳ Ξενοφῶντι, ὄρχωντι μὲν πολλοὺς ὀπλί-
15 τας τῶν Ἑλλήνων, ὄρχωντι δὲ πολλοὺς πελταστάς, πολλοὺς δὲ καὶ
τοξότας καὶ σφενδονήτας καὶ ἵππεας δέ, καὶ μάλα ἤδη διὰ τὴν
τριβὴν ἱκανοὺς, ὄντας δ' ἐν τῷ Πόντῳ, ἐνθα οὐκ ἄν ἀπ' ὀλίγων
χορημάτων τοσαύτη δύναμις παρεσκευάσθη, καλὸν αὐτῷ ἐδόκει εἶναι
καὶ χώραν καὶ δυνάμιν τῇ Ἑλλάδι προσκτῆσασθαι πόλιν κατοικί-
σαντας. Καὶ γενέσθαι ἄν αὐτῷ ἐδόκει μεγάλη, καταλογιζομένου τό¹⁶
τε αὐτῶν πλῆθος καὶ τοὺς περιοικοῦντας τὸν Πόντον. Καὶ ἐπὶ
τούτοις ἐθύετο, πρὶν τιμὴν εἰπεῖν τῶν στρατιωτῶν, Σιλανὸν παρακα-
17 λέσας, τὸν Κύρου μάντιν γενόμενον, τὸν Ἀμβροακιώτην. Ὁ δὲ Σι-
λανός, δεδιώς μὴ γίνηται ταῦτα καὶ καταμείνη που ἡ στρατιά, ἐκ-
φέρει εἰς τὸ στρατεύμα λόγον ὅτι Ξενοφῶν βουλευέται καταμείναι
τὴν στρατιάν καὶ πόλιν οἰκίσαι καὶ ἑαυτῷ ὄνομα καὶ δυνάμιν περι-
ποιήσασθαι. Αὐτὸς δ' ὁ Σιλανός ἐβούλετο ὅτι τάχιστα εἰς τὴν Ἑλ-
18 λάδα ἀρκεσθαι· οὗς γὰρ παρὰ Κύρου ἔλαβε τριςχιλίους δαρεμικούς,

§ 12. πορείαν ἣν als Weg den welchen. — ἣν erg αἰρεῖσθαι.
Spr. 55, 4, 4. (11.) Von συμβουλευέτε hinge der Ac. ab nach Schäfer z.
Plut. 5 p. 318. — οὕτω δὲ ἔχει d. h. unter folgender Bedingung.
vgl. 6, 3, 15. — ἀριθμῶ ὡς für ὡς ἀριθμῶ Weiske. — ἓνα μὴ nach-
drucksvoller als μηδένα. (Spr. 24, 2, 2.) Plut. Luc. 29: δραχμὴν μίαν ἐκ
τοῦ δημοσίου ταμίειον μὴ λαβόν. vgl. Schäfer zu Plut. 5 p. 347. — ἡμεῖς
δὲ. Mit eben dem Recht wie δὲ würde man auch ἡμεῖς streichen, was
allein schon zeigt dass der Schriftsteller sich den Nachsatz als Gegensatz
dachte. Hell. 4, 1, 33: εἰ ἐγὼ μὴ γινώσκω μήτε τὰ ὅσια μήτε τὰ δίκαια,
ὑμεῖς δὲ διδάξατέ με. II. πόρων 4, 40: εἰ νομίζετε μηδ' ὀτιοῦν δύνασθαι εἰς-
ενεγκεῖν, ὑμεῖς δὲ διοικεῖτε τὴν πόλιν.

§ 13. ἦττους. Spr. 56, 7, 4. — ἐν χώρᾳ loco. vgl. zu 5, 7, 28.

§ 15. ἵππεας 3, 3, 19f. — καὶ μάλα. zu 1, 5, 8. — ἐνθα — παρε-
σκευάσθη wo nicht ohne grosse Kosten eine so bedeutende
Macht hätte zusammengebracht werden können, wenn Jemand
dort eine Colonie zu gründen unternommen hätte. Spr. 64, 3; über ἀπό
zu 1, 1, 9. — αὐτῷ. zu 2, 4, 7. — κατοικίσαντας, τοὺς στρατιώτας.

§ 16. αὐτῶν für αὐτῶν Kr. (26.) Spr. (47, 9, 12.) 51, 4, 2 u. 3. vgl.
zu 3, 4, 41. — ἐπὶ. zu 3, 5, 18. — πρὶν εἰπεῖν. Spr. 54, 14, 2. (17, 6.)
— Σιλανόν. 1, 7, 18.

§ 17. ἐκφέρει. zu 1, 9, 11. — βουλευέται. zu 3, 2, 8. — ἑαυτῷ.
zu 1, 8, 29. Ant. 5, 13: αὐτὸς αὐτῷ νόμον θέμενος.

§ 18. τὰς die 1, 7, 18 erwähnten. Spr. 50, 2, 4. (6.) — ἤλθεν οὗ
er hatte richtig vorher gesagt. vgl. 4, 4, 15.

19 ὄτε τὰς δέκα ἡμέρας ἤλθενσε θύομενος Κύρω, δισεσώκει. Τῶν δὲ στρατιωτῶν, ἐπεὶ ἤκουσαν, τοῖς μὲν ἐδόκει βέλτεστον εἶναι καταμῖναι, τοῖς δὲ πολλοῖς οὐ.

Τιμασίων δὲ ὁ Λαοδαιῶν καὶ Θωράξ ὁ Βοιώτιος πρὸς ἐμπόρους τινὰς παρόντας τῶν Ἡρακλειωτῶν καὶ Σινωπέων λέγουσιν ὅτι, εἰ μὴ ἐκποριοῦσι τῇ στρατιᾷ μισθόν, ὥστε ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια ἐκπλέοντας, ὅτι κινδυνεύσει μῖναι τοσαύτη δύναμις ἐν τῷ Πόντῳ· βουλευέται γὰρ Ξενοφῶν καὶ ἡμᾶς παρακαλεῖ, ἐπειδὴν ἔλθῃ τὰ 20 πλοῖα, τότε εἰπεῖν ἑξαίρῃς τῇ στρατιᾷ. Ἄνδρες, νῦν μὲν ὁρώμεν ἡμᾶς ἀπόρους ὄντας καὶ ἐν τῷ ἀπόπλῳ ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια καὶ οἴκαδε ἀπελθόντας ὄνῃσαι τι τοὺς οἴκοι· εἰ δὲ βούλεισθε τῆς κώκῳ χώρας περὶ τὸν Πόντον οἰκουμένης ἐκλεξάμενοι ὅπῃ ἂν βούλησθε κατασχεῖν καὶ τὸν μὲν ἐθέλοντα ἀπίναί οἴκαδε, τὸν δὲ ἐθέλοντα μένειν αὐτοῦ, πλοῖα δ' ὑμῖν πάριστον, ὥστε ὅπῃ ἂν βούλησθε 21 ἑξαίρῃς ἂν ἐπιπέσοιτε. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ ἔμποροι ἀπήγγελλον ταῖς πόλεσι συνέπεμψε δ' αὐτοῖς Τιμασίων ὁ Λαοδαιῶν Εὐρύμαχον τε τὸν Λαοδαιῶνα καὶ Θωράκα τὸν Βοιώτιον τὰ αὐτὰ ταῦτα ἐροῦντας· Σινωπῆς δὲ καὶ Ἡρακλειῶται, ταῦτα ἀκούσαντες πέμπουσι πρὸς τὸν Τιμασίωνα καὶ κελύουσι προσιατεῦσαι λαβόντα χορήματα 22 ὅπως ἐκπλεύσῃ ἡ στρατιὰ. Ὁ δὲ ἄσμενος ἀκούσας ἐν συλλογῇ τῶν στρατιωτῶν ὄντων λέγει τάδε.

Οὐδέ προσέχειν μονῇ, ὦ ἄνδρες, οὐδὲ τῆς Ἑλλάδος οὐδὲν περὶ πλείονος ποιῆσθαι. Ἀκούω δὲ τινὰς θύεσθαι ἐπὶ τούτῳ οὐδ' ὑ- 23 μῖν λέγοντας. Ὑποσχοῦμαι δὲ ὑμῖν, ἐὰν ἐκπλήτε, ἀπὸ νομηρίας μισθοφορῶν παρῆξιν Κυζικηνῶν ἐκάστῳ τῷ μηνός· καὶ ἄξω ὑμᾶς εἰς τὴν Τρωάδα, ἐνθεν καὶ εἰμὶ, φρυγᾶς, καὶ ὑπάσσει ὑμῖν ἢ ἐμὲ 24 πλείως· ἐκόντες γὰρ με δέξονται. Ἠγήσομαι δὲ αὐτὸς ἐγὼ ἐνθεν

§ 19. (οὐ. Spr. 67, 13.) — Τιμασίων 3, 1, 47. — ὄτι — ὅτι. (Spr. 65, 1, 5.) vgl. zu 3, 2, 25. — ἐκπλέοντας, τοὺς στρατιώτας aus στρατιᾷ. Spr. 58, 4, 1. — κινδυνεύσει es wird Gefahr sein dass. (Spr. 55, 3, 4.) — βουλευέται. Uebergang zur directen Rede, wie 1, 3, 14.

§ 20. ἡμᾶς ἀπόρους ὄντας statt ἀποροι ὄντες. vgl. Spr. 56, 7, 4. (5), weil das Subject als sich selbst gegenständlich betrachtend vorgestellt wird. (Vgl. Spr. 55, 2, 3.) — ἐν τῷ ἀπόπλῳ auf der Fahrt von hier. — ἔχειν hängt von ἀπόρους ab. Oik. 8, 11: ἀπορεῖν χορῆσαι. — χώρας. zu 5, 3, 4. Der Ge. hängt von ὅπῃ ab. Spr. 47, 28, 3 (10, 4) — κατασχεῖν, ἀπίναί, μένειν hangen von βούλεισθε ab; zu denken sind sie aber auch das erste zu βούλησθε, das zweite zu τὸν μὲν ἐθέλοντα, das dritte zu τὸν δὲ ἐθέλοντα. Ueber κατασχεῖν zu 5, 9, 33. — δὲ nach πλοῖα tritt anakolutisch ein, als ob nicht ein hypothetischer sondern ein selbständiger Satz vorangegangen. (Spr. 69, 16, 4.)

§ 22. ἐν σ. gehört zu ὄντων. — προσέχειν μονῇ auf Bleiben, Ansiedelung, bedacht sein. zu 2, 4, 2. — οὐδὲ vor ὑμῖν gehört nicht zu diesem, sondern zu ὑμῖν λέγοντας; verbunden. vgl. 7, 7, 10 u. Her. 3, 143. — τῆς Ἑλλάδος, ἢ τὴν Ἑλλάδα von πλείονος abhängig. Spr. 47, 26. (27, 1.)

§ 23. ἀπὸ Spr. 68, 12, 1. (16, 2.) — Κυζικηνός, erg. στατήρ, war dem Dareikos an Werth gleich. vgl. zu 1, 1, 9. — τοῦ μηνός. zu 1, 3, 21. — ὑπάσσει wird zu Diensten sein. vgl. zu 1, 1, 4. — δέξονται. Spr. 53, 4, 2. vgl. zu 5, 5, 3.

πολλὰ χορήματα λήψασθε. Ἐμπειρος δὲ εἰμι τῆς Αἰολίδος καὶ τῆς Φρυγίας καὶ τῆς Τρωάδος καὶ τῆς Φαρυαβύζου ἀρχῆς πάσης, τὰ μὲν διὰ τὸ ἐκῆθεν εἶναι, τὰ δὲ διὰ τὸ συνεστρατεῦσθαι ἐν αὐτῇ σὺν Κλεάρχῳ τε καὶ Διοκλίδῃ. Ἀναστάς αὖθις Θωράξ ὁ Βοιώ- 25 τιος, ὃς αἰεὶ περὶ στρατηγίας Ξενοφῶντι διεμάχετο, ἔφη, εἰ ἐξέλθοιεν ἐκ τοῦ Πόντου, ἔσεσθαι αὐτοῖς Χιθρόνησον, χώρον καλὴν καὶ εὐδαίμονα, ὥστε τῷ βουλομένῳ ἐνοικεῖν, τῷ δὲ μὴ βουλομένῳ ἀπίναί οἴκαδε. Γελοῖον δ' εἶναι ἐν τῇ Ἑλλάδι οὔσης χώρας πολλῆς καὶ ἀφθόρου ἐν τῇ βαρβάρων μαστεύειν. Ἔστε δ' ἂν, ἔφη, ἐκεῖ γέ- 26 νησθε, καγὼ, καθάπερ Τιμασίων, ὑποσχοῦμαι ὑμῖν τὴν μισθοφορᾶν.

Ταῦτα δὲ ἔλεγεν εἰδὼς ἃ Τιμασίῳ οἱ Ἡρακλειῶται καὶ οἱ Σινωπεῖς ἐπαγγέλλοιντο ὥστε ἐκπλεῖν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἐν τούτῳ 27 εἰσιγα. Ἀναστάς δὲ Φιλήσιος καὶ Ἀγκων οἱ Ἀχαιοὶ ἔλεγον εἰ θύεσθαι ἢ ἰδίᾳ μὲν Ξενοφῶντα πείθειν τε καταμένειν καὶ θύεσθαι ἢ ὑπὲρ τῆς μονῆς [μὴ κοινοῦμενον τῇ στρατιᾷ], εἰς δὲ τὸ κοινὸν μηδὲν ἀγορεύειν περὶ τούτων. Ὡστε ἠρυγκάσθη ὁ Ξενοφῶν ἀναστῆ- ναι καὶ εἰπεῖν τάδε.

Ἐγὼ, ὦ ἄνδρες, θύομαι μὲν, ὡς ὁρᾶτε, ὅποσα δύναμαι καὶ 28 ὑπὲρ ὑμῶν καὶ ὑπὲρ ἐμῶν, ὅπως ταῦτα τυγχάνω καὶ λέγων καὶ νῦν καὶ πράττων ὅποια μέλλει ὑμῖν τε κάλλιστα καὶ ἄριστα ἔσεσθαι καὶ ἐμοί. Καὶ νῦν ἐθρόμην περὶ αὐτοῦ τούτου εἰ ἄμεινον εἴη ἀρχεσθαι λέγειν εἰς ὑμᾶς καὶ πράττειν περὶ τούτων ἢ πυντά- 29 πσι μηδὲ ἀπεισθαι τοῦ πράγματος. Σιλανός δὲ μοι ὁ μάντις ὑπὲρ ὑμῶν ἀπεκρίνατο, τὸ μὲν μέγιστον, τὰ ἱερά καλὰ εἶναι ἦδει γὰρ καὶ ἐμὲ οὐκ ἀπειμον ὄντα διὰ τὸ αἰεὶ παρῆξιν τοῖς ἱεροῖς· ἔλεξε δὲ ὅτι ἐν τοῖς ἱεροῖς φαινοῖτό τις δόλος καὶ ἐπιβουλὴ ἐμοί, ὡς ἄρα γινώσκων ὅτι αὐτὸς ἐπεβούλευε διαβύλλειν με πρὸς ὑμᾶς. Ἐξήγηκε

§ 24. ἐνθεν. zu 2, 3, 6. — Φαρυαβύζος war Satrap von Kleingrygien (Daskylitis). Kr. De auth. p. 7, 26. — τὰ μὲν — τὰ δὲ theils — theils. (Spr. 50, 1, 15.) — συνεστρατεῦσθαι 411 v. Ch. G.

§ 25. δὲ nach ἀναστάς ist mit einigen Handschriften weggelassen. Spr. 59, 1, 1. (11.) — αἰεὶ διεμάχετο, wie αἰεὶ διαφυλάττειν Hell. 1, 1, 36, αἰεὶ διαχορῆσαι Her. 1, 171, 3. — τῷ βουλομένῳ, als ob ὥστε nicht da stände, noch von ἔσεσθαι abhängig. Doch ist ὥστε vielleicht zu streichen. Ohne μὲν. zu 6, 1, 18. Matthiae schiebt εἶναι vor ἐνοικεῖν ein. — βαρβάρων. βαρβάρων Kr. (30), weil beim Ge. der Artikel stehen würde. vgl. Dem. 9, 27: οὐδ' ἢ Ἑλλάς οὐδ' ἢ βαρβάρων.

§ 26. ἔφη. zu 2, 1, 9. — τὴν den gebührenden, erforderlichen zu 1, 3, 20. — ἐπαγγέλλοιντο (angeboten hätten und noch) anböten. Spr. 53, 1, 2. Ueber das Medium 52, 8, 4. (5.) Die Variante ὑποσχοῦντο kann veranlassen ἐπηγγέλλοιντο zu vermuthen. (Kr. 30.) — ὥστε unter der Bedingung dass. Spr. 65, 3, 2. (1.)

§ 27. καταμένειν. Spr. 55, 3, 6. (12.) — μὴ κ. τῇ σ. sind ein Glossem zu ἰδίᾳ (Kr. 24 p. 38) vgl. Cobet N. 1. p. 494. — εἰς. wie § 28. 37. Spr. 68, 17, 4. (21, 6.) — κοινόν gemeinheitliche Leitungsbehörde. vgl. 5, 7, 17.

§ 28. ἔσεσθαι. Spr. 53, 7, 8. (8, 3.) — καὶ νῦν. zu 4, 3, 11. — εἰ. wie 5, 9, 31. 7, 2, 15, πότερα 7, 6, 44.

§ 29. τὸ μέγιστον. zu 1, 3, 10. — ἀπειρον, nämlich τῶν ἱερῶν. —

γὰρ τὸν λόγον ὡς ἐγὼ πράττειν ταῦτα διανοοίμην ἤδη, οὐ πείσας
 30 ἡμᾶς. Ἐγὼ δὲ εἰ μὲν ἀποροῦντας ὑμᾶς ἐώρων, τοῦτ' ἂν ἐσκόπων
 ἀφ' οὗ ἂν γένοιτο ὥστε λαβόντας ὑμᾶς πόλιν τὸν μὲν βουλόμενον
 ἀποπλεῖν ἤδη, τὸν δὲ μὴ βουλόμενον, ἐπεὶ κήσαιτο ἰκανὰ ὥστε καὶ
 31 τοὺς ἑαυτοῦ οἰκίους ὠφελῆσαι τι. Ἐπεὶ δὲ ὅρῳ ὑμῖν καὶ τὰ πλοῖα
 πέμποντας Ἡρακλειώτας καὶ Σινωπεῖς [ὥστε ἐκπλεῖν] καὶ μισθὸν
 ὑπισχνουμένους ὑμῖν ἄνδρας ἀπὸ νομηγίας, καλὸν μοι δοκεῖ εἶναι
 32 σωζόμενους ἐνθα βουλομένα μισθὸν τῆς σωτηρίας λαμβάνειν καὶ
 αὐτὸς τε παύομαι ἐκείνης τῆς διανοίας καὶ ὁπόσοι πρὸς ἐμὲ προσή-
 εσαν, λέγοντες ὡς χορὴ ταῦτα πράττειν, ἀναπαύεσθαι φημι χορῆται.
 32 Οὕτω γὰρ γινώσκω ὁμοῦ μὲν ὄντες πολλοί, ὥσπερ νῦν, δοκιῶτε
 ἂν μοι καὶ ἐπιτιμοὶ εἶναι καὶ ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια ἐν γὰρ τῷ κρατίῳ
 ἐστὶ καὶ τὸ λαμβάνειν τὰ τῶν ἡττόνων διασπασθέντες δ' ἂν καὶ
 κατὰ μικρὰ γενομένης τῆς δυνάμεως οὗτ' ἂν τροφὴν δύνασθε λαμ-
 33 βάνειν οὐτε χαίροντες ἂν ἀπαλλάξετε. Δοκεῖ οὖν μοι ἄπερ ὑμῖν,
 ἐκπορεύεσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα, καὶ ἐάν τις μεῖνῃ ἢ ἀπολιπῶν ληρῆ
 πρὶν ἐν ἀσφαλεῖ εἶναι πᾶν τὸ στρατεύμα, κρῖνεσθαι αὐτὸν ὡς ἀδι-
 κοῦντα. Καὶ ὅτῳ δοκεῖ, ἔφη, ταῦτα, ἀράτω τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν
 ἅπαντες.
 34 Ὁ δὲ Σιλανὸς ἐβόα καὶ ἐπεχείρει λέγειν ὡς δίκαιον εἶη ἀπίνεαι
 τὸν βουλόμενον. Οἱ δὲ στρατιῶται οὐκ ἠέλγοντο, ἀλλ' ἠπέλιον
 35 αὐτῷ, εἰ λήφονται ἀποδιδράσκοντα, ὅτι τὴν δίκην ἐπιθήσοιεν. Ἐν-
 τεῦθεν, ἐπεὶ ἔγνωσαν οἱ Ἡρακλειῶται ὅτι ἐκπλεῖν δεδογμένον εἶη καὶ

ἄρα. Spr. 69, 7. (8.) — ἐπεβούλευε sann feindselig darauf. Symp. 4, 52: ἀσθάνομαι τινος ἐπιβουλεύοντας διαφθεῖραι αὐτόν. vgl. Thuk. 3, 20, 1.

§ 30. ἐγὼ. zu ποταμός 2, 4, 6. — ὥστε steht öfter so nach γίνεσθαι. Isokr. Archid. 15: πολλὰς γέγονεν ὥστε καὶ τοὺς μελῶν δύναμιν ἔχοντας ὑπὸ τῶν ἀσθενεστέρων κρατηθῆναι. (Spr. 65, 3, 1 E.) — ὑμᾶς τὸν μὲν β. Spr. 57, 8. (vgl. 47, 28, 3.) Das Ganze steht in eben dem Casus wie die Theile, wenn das Ganze, im Genitiv, wenn die Theile stark hervortreten sollen. (Kr. 30.) vgl. 4, 6, 25. — τὸν δὲ μὴ β. erg. ἀποπλεῖν. — τοὺς ἑαυτοῦ. zu 1, 1, 11.

§ 31. τὰ die geforderten. — πέμποντας schicken wollen. (Spr. 53, 1, 6.) — ἄνδρας man. vgl. § 23. 26. — σωζόμενους erg. ἡμᾶς. — ἐνθα βουλομένα. (Spr. 62, 3, 2.) vgl. 5, 7, 6 u. Thuk. 3, 20, 3. — μισθὸν τῆς σωτηρίας, skoptisch: Besoldung dafür dass ihr euch glücklich zurückbringen lasset. vgl. 7, 6, 30 und Luc. π. τῶν ἐπὶ μισθῷ οὐν. 20: προσλήψῃ μισθὸν τῆς τοιαύτης εὐδαιμονίας. — δια- νοίας. Spr. 47, 12, 4. (13, 7.)

§ 32. ὁμοῦ. zu 7, 1, 28. — μὲν ohne γὰρ. zu 4, 6, 10. Kr. De auth. p. 52. — ἂν. Spr. 69, 6, 9. (7, 5.) vgl. 64, 2, 2. — ἐν γὰρ. Der- selbe Gedanke 3, 2, 25. — διασπασθέντες καὶ γενομένης. zu 1, 10, 6. — οὐτε χαίροντες übel zugerichtet. (Spr. 56, 8, 2.) — ἂν ἀπαλλάξετε. zu 2, 3, 18; über das Activ Spr. 52, 2, 9. (11.) ἀπα- λάξαιτε Stephanus u. eine Hs.

§ 33. δοκεῖ. zu 1, 2, 1. — μοι. ἐμοί? Doch vgl. Dial. 61, 1 A. — ἄπερ. zu ἀποστήναι 1, 1, 7. 7, 6, 13, 7, 16 und 3, 5, 5. ἄπερ Schäfer. — ὑμῖν. καὶ ὑμῖν? — ἀπολιπῶν. Spr. 56, 7, 2. erg. ἡμᾶς. — ἀσφαλεῖ. zu 1, 8, 22. — ἀνέτειναν zu 3, 2, 9.

§ 34. τὴν δίκην. zu 1, 3, 20.

Ξενοφῶν αὐτὸς ἐπισηρικῶς εἶη, τὰ μὲν πλοῖα πέμπουσι, τὰ δὲ
 χρήματα ἂν ὑπέσχεοντο Τιμασίῳ καὶ Θωόρακι ἐμεισμένοι ἦσαν [τῆς
 36 μισθοφορᾶς]. Ἐνταῦθα ἐκπεληγμένοι ἦσαν καὶ ἐδεδίεσαν τὴν 36
 στρατιάν οἱ τὴν μισθοφορὰν ὑπέσχημένοι. Καὶ παραλαβόντες οὗ-
 τοι καὶ τοὺς ἄλλους στρατηγούς οἱς ἀνεκεκόνωντο ἂν πρόσθεν ἔ-
 πραττον, (ἅπαντες δ' ἦσαν πλὴν Νέωνος τοῦ Ἀσινάου, ὃς Χειρι-
 σόφῳ ὑπεστρατήγη, Χειρίσοφος δὲ οὐπω παρῆν,) ἔρχονται πρὸς
 Ξενοφῶντα καὶ λέγουσιν ὅτι μεταμέλει αὐτοῖς καὶ δοκοῖη κράτιστον
 εἶναι πλεῖν εἰς Φᾶσιν, ἐπεὶ πλοῖα ἐκεῖ ἐστί, καὶ κατασχεῖν τὴν Φα-
 37 σιανῶν χώραν. [Αἰήτου δὲ ὑίδους ἐτύγγανε βασιλεύων αὐτῶν.] 37
 Ξενοφῶν δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι οὐδὲν ἂν τούτων εἴποι εἰς τὴν στρατιάν
 ὑμεῖς δὲ συλλέξαντες, ἔφη, εἰ βούλεσθε, λέγετε. Ἐνταῦθα ἀπο-
 δεικνύται Τιμασίῳ ὁ Λαοδακεὺς γνώμην μὴ ἐκκλησιάζειν, ἀλλὰ
 τοὺς ἑαυτοῦ ἕκαστον λοχαγούς πρῶτον πειρᾶσθαι πείθειν. Καὶ
 ἀπελθόντες ταῦτ' ἐποίουν.

ζ'. Οἱ δὲ στρατιῶται ἀνεπίθοντο ταῦτα πραττόμενα. Καὶ οἱ
 Νέων λέγει ὡς Ξενοφῶν ἀναπεικῶς τοὺς ἄλλους στρατηγούς δι-
 νοεῖται ἄγειν τοὺς στρατιώτας ἐξαπατήσας πάλιν εἰς Φᾶσιν. Ἀκού-2
 σαντες δ' οἱ στρατιῶται χαλεπῶς ἔφερον καὶ σύλλογοι ἐγίνοντο
 καὶ κύκλοι συνίσταντο καὶ μάλα φοβεροὶ ἦσαν μὴ ποιήσειαν οἷα καὶ
 τοὺς τῶν Κόλχων κήρυκας ἐποίησαν καὶ τοὺς ἀγορανόμους ὅσοι
 γὰρ μὴ εἰς τὴν θάλατταν κατέφυγον κατελεύσθησαν. Ἐπεὶ δὲ 3
 ἤσθάνετο ὁ Ξενοφῶν ἔδοξεν αὐτῷ ὡς τάχιστα συναγαγεῖν αὐτῶν
 ἀγορὰν καὶ μὴ εἶσαι συλλεγῆναι αὐτομάτους, καὶ ἐκέλευσε τὸν
 κήρυκα συλλέξαι ἀγορᾶν. Οἱ δ' ἐπὶ τοῦ κήρυκος ἤκουσαν, συνέ 4
 δραμον καὶ μάλα ἐτοίμως. Ἐνταῦθα Ξενοφῶν τῶν μὲν στρατηγῶν
 οὐ κατήγορε ὅτι ἤλθον πρὸς αὐτόν, λέγει δὲ ὧδε.

Ἀκούω τινὰ διαβάλλειν, ὃ ἄνδρες, ἐμὲ ὡς ἐγὼ ἄρα ἔξαπα-5

§ 35. ἐμεισμένοι ἦσαν hatten fälschlich erwähnt, ver- sprochen, wie ὁπλίτας πρῦδεσθαι Thuk. 6, 17, 4. — τῆς μισθοφορᾶς streicht Kr. (26.)

§ 36. ἐδεδίεσαν. Spr. 40 unter δετ. — ἀνεκεκόνωντο. zu 3, 1, 5. — ἔπραττον. Spr. 53, 2, 3. (8.) — ἐκεῖ, zu Kotyora; ähnlich ἐκεῖσε 6, 4, 36; ἔχειν will Martin, ἰκανὰ Dobree p. 133. (De auth. p. 55.)

§ 37. Αἰήτου-αὐτῶν verdächtigt Kr. (63.) — ὑίδους für υἱοῦς Elmsley zu So. OK. p. 83. vgl. Spr. 4, 2.) — αὐτῶν. Spr. 47, 19. (20.) — ὑμεῖς. zu 1, 3, 14 E. — ἀποδεικνύται γνώμην. zu 1, 6, 9. — μὴ. Spr. 67, 7, 1. — ἐκκλησιάζειν. Spr. 50, 5, 6. (6, 6.) vgl. 55, 3, 7. (13.) C. 7. § 1. πάλιν zurück. Neon dachte also an den Phasis 4, 6, 4.

§ 2. σύλλογοι Zusammenrottungen. Dem. 19. 122: σύλλογοι καὶ λόγοι παντοδαποὶ κατὰ τὴν ἀγορὰν ἐγίνοντο τότε. — ἐγίνοντο. zu 1, 2, 17. — κύκλοι kreisförmige Versammlungen. Hell. 4, 4, 3: ἔπαον ἀνεστῆκῶτα ἐν κύκλῳ. — φοβεροὶ — ἦσαν es war von ihnen zu fürchten. Hieron 6, 15: φοβερός μὴ ἀνήκεστόν τι ποιῆση. — τοὺς, weil diese Vorfälle, obgleich erst § 13 ff. und 20 ff. erwähnt, doch den Theilnehmern des Zuges erinnerlich waren; eben so τὸν 5, 8, 6. (De auth. p. 30.) vgl. zu 7, 3, 47.

§ 3. ἀγορὰ für ἐκκλησία ist bei den Attikern sehr selten; ἀγορὰν ποι- ἦσαι τῶν φυλῶν Aisch. 3, 27.

τήσας ὑμᾶς μέλλω ἄγειν εἰς Φᾶσιν. Ἀκούσατε οὖν μου πρὸς θεῶν
καὶ ἐὰν μὲν ἐγὼ φαίνομαι ἀδικῶν, οὐ χροῖ με ἐνθὲνδε ἀπελθεῖν
πρὶν ἂν δῶ τὴν δίκην ἂν δ' ὑμῖν φαίνονται ἀδικούντες οἱ ἐμὲ δια-
βρῶλλοντες, οὕτως αὐτοῖς χοῆσθε ὡσπερ ἄξιον. Ὑμῖς δ', ἔρη, ἴστε
δὴ ποῦ ὀπόθεν ὁ ἥλιος ἀνίσχεται καὶ ὅποι δύνεται καὶ ὅτι ἐὰν μὲν
τις εἰς τὴν Ἑλλάδα μέλλῃ ἵεσθαι, πρὸς ἐσπέραν δεῖ πορευέσθαι ἢ
δέ τις βούληται εἰς τοὺς βορβάρους, τοῦμπαλιν πρὸς ἕω. Ἔστιν
οὖν ὅστις τοῦτο δύναιτ' ἂν ὑμᾶς ἐξαπατήσῃ ὡς ὁ ἥλιος ἐνθεν μὲν
ἀνίσχεται, δύνεται δ' ἐνταῦθα, ἐνθα δὲ δύνεται, ἀνίσχεται δ' ἐνταῦθεν;
Ἄλλὰ μὴν καὶ τοῦτο γε ἐπίστασθε ὅτι βορβάρους μὲν ἕξω τοῦ Πόντου
εἰς τὴν Ἑλλάδα φέροι, νότος δὲ εἶσω εἰς Φᾶσιν καὶ λέγετε, ὅταν
ὁ βορβάρους πνέῃ, ὡς κελοὶ πλοῖ εἰσὶν εἰς τὴν Ἑλλάδα. Τοῦτο οὖν
ἔστιν ὅπως τις ἂν ὑμᾶς ἐξαπατήσῃ ὡστε ἐμβαλεῖν ἐπὶ τὸν νότος
ἐπνέῃ; Ἄλλὰ γὰρ ὅποταν γαλήνη ᾖ ἐμβριβῶ. Οὐκ οὖν ἐγὼ μὲν ἐν
ἐπὶ πλοῖω πλεουσῶμαι, ὑμεῖς δὲ τοῦλάχιστον ἐν ἑκατόν. Πῶς ἂν
οὖν ὑμᾶς ἐγὼ ἢ βιασαίμην σὺν ἐμοὶ πλεῖν μὴ βουλομένους ἢ ἐξα-
πατήσας ἄγοιμι; Ποῦ δ' ὑμᾶς ἐξαπατηθέντας καὶ καταγοητευθέν-
τας ὑπ' ἐμοῦ ἦσαν εἰς Φᾶσιν καὶ δὴ καὶ ἀποβαίνοντες εἰς τὴν χῶ-
ραν γνῶσασθε δὴ ποῦ ὅτι οὐκ ἐν τῇ Ἑλλάδι ἔσθ' καὶ ἐγὼ μὲν
ἔσομαι ὁ ἐξηπατητὴς εἰς ὑμᾶς, ὑμεῖς δὲ οἱ ἐξηπατημένοι ἐγγὺς
μυοίων ἔχοντες ὄπλα. Πῶς ἂν οὖν εἰς ἀνήρ μᾶλλον δοίῃ δίκην ἢ
οὕτω πρὸς αὐτοῦ τε καὶ ὑμῶν βουλευόμενος.

10 Ἄλλ' οὗτοί εἰσιν οἱ λόγοι ἀνδρῶν ἡλιθίων καὶ ἐμοὶ φθονοῦν-

§ 4. ἡλθον, und selbst die Sache angeregt hatten 5, 6, 36.

§ 5. ὡς ἄρα dass ja. Spr. 69, 7. (S.) — χοῆσθε behandelt.

§ 6. τοῦμπαλιν. zu 4, 3, 32. — ἔστιν ὅστις. Spr. 61, 4, 6. (5, 2.)
— τοῦτο. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) vgl. 5, 7, 7. 11, 7, 6, 23. (Selten sind
Fälle wie Ἡρακλῆς τὸ δειπνον ἐξαπατῶμενος Ar. We. 60.) — ὡς mit Bezug
auf das in ἐξαπατῆσαι enthaltene einreden (weiss machen). vgl. die Erkl.
zu Plat. Prot. 323, a. — ἐνθεν für ἐνθα und ἐνθα für ἐνθεν Schäfer
Melett. p. 111; über μὲν — δὲ (üblicher μὲν) — und δὲ — δὲ zu 3, 1, 43.
vgl. zu 5, 6, 12 u. Her. 2, 39, 1?

§ 7. εἶσω erg. τοῦ Πόντου. — λέγετε — εἰσὶν für ἀεὶ λέγετε ὅτι ὁ
βορβάρους πνέῃ ὡστε κελοὶ πλοῖα εἰσὶν καὶ ἀπελθεῖν Stephanus. — πλοῖ. (Spr.
44, 3, 5.) zu 5, 9, 33. So öfter; auch ἄπλοια Her. 2, 119, 1. — ἔστιν
ὅπως. zu 2, 4, 3. — ἐμβαλεῖν, εἰς τὰ πλοῖα.

§ 8. ἀλλὰ γὰρ doch dies werde ich nicht versuchen: denn. zu 3,
2, 25. — τοῦλάχιστον wenigstens. Spr. 46, 1, 2. (3, 3.) — ἑκα-
τόν. Passender als die Frage scheint hier ironische Affirmation: ich
also werde wohl nicht (nur) in Einem Schiffe segeln, wäh-
rend ihr wenigstens in hundert. Spr. 69, 46, 1. (51, 2.)

§ 9. ποῖω ich setze den Fall. — καὶ δὴ καὶ ἀποβαίνουσαν
und in der That auch (angenommen) wir landen sogar. (Spr. 54,
1, 1.) Das zweite καὶ fehlt in einigen Hsn. — ἐγγὺς. zu 4, 2, 28. Mit
dem Ge. auch Xe. Hell. 7, 4, 26. (Hr.) Selten so. — εἰς ἀνήρ ein
Einzeln, der also keine Vertbeidiger hat. — αὐτοῦ für αὐτοῦ St. —
βουλευόμενος, zu ἀδικούντα 2, 3, 23.

§ 10. οἱ streicht Pluygers. Spr. 61, 6. (7.) vgl. Kr. z. Dion. p. 18. —
ἀνδρῶν hängt von dem zu ergänzenden λόγοι (ohne οἱ) ab. (Spr. 47, 6, 1.)

των, ὅτι ἐγὼ ὑφ' ὑμῶν τιμῶμαι. Καίτοι οὐ δικαίως γ' ἂν μοι
φθονοῦν τίνα γὰρ αὐτῶν ἐγὼ κολῶω ἢ λέγειν, εἴ τις τι δύναται
ἀγαθόν, ἐν ὑμῖν, ἢ μάχεσθαι, εἴ τις ἐθέλει, ὑπὲρ ὑμῶν τε καὶ
ἐαυτοῦ, ἢ ἐρηγορεῖν περὶ τῆς ὑμετέρας ἀσφαλείας ἐπιμελούμενον;
Τί γὰρ; ἀρχοντας αἰρουμένους [ὑμῶν] ἐγὼ τίνι ἐμποδιῶν εἰμι;
Παρίημι, ἀρχέτω μόνον ἀγαθόν τι ποιῶν ὑμᾶς φανεῖσθαι. Ἄλλὰ 11
γὰρ ἐμοὶ μὲν ἀρκεῖ περὶ τούτων τὰ εἰρημένα εἰ δὲ τις ὑμῶν ἢ
αὐτὸς ἂν ἐξαπατηθῆναι οἴεται ταῦτα ἢ ἄλλον ἐξαπατῆσαι [ταῦτα],
λέγων διδασκέτω. Ὅταν δὲ τούτων ἀλῆς ἔχητε, μὴ ἀπέλθῃτε πρὶν 12
ἂν ἀκούσῃτε οἷον ὄρω ἐν τῇ στρατιᾷ ἀρχόμενον πρᾶγμα ὃ εἰ ἐπίσει
καὶ ἔσται οἷον ὑποδείκνυσιν, ὡρα ἡμῖν βουλευέσθαι ὑπὲρ ἡμῶν αὐ-
τῶν, μὴ κάκιστοί τε καὶ ἀσχιστοὶ ἄνδρες ἀποραινόμεθα καὶ πρὸς
θεῶν καὶ πρὸς ἀνθρώπων καὶ φίλων καὶ πολεμίων, καὶ καταφρονη-
θῶμεν.

Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ στρατιῶται θραύμασάν τε ὁ, τι εἴη καὶ 13
λέγειν ἐκέλευον. Ἐκ τούτου ἀρχεται πάλιν. Ἐπίστασθε ποῦ ὅτι
χωρία ἦν ἐν τοῖς ὄρεσι βορβορικά, φίλια τοῖς Κερασουντίοις, ὅθιν
κατιόντες τινὲς καὶ ἱερῶτα ἐπώλων ἡμῖν καὶ ἄλλα ἂν εἶχον, δο-
κοῦσι δὲ μοι καὶ ὑμῶν τινες εἰς τὸ ἐγγυτάτω χωρίον τούτων ἐλ-
θόντες ἀγοράσαντες τι πάλιν ἀπελθεῖν. Τοῦτο καταμαθῶν Κλεά- 14
ροτος ὁ λοχαγὸς ὅτι καὶ μικρὸν εἴη καὶ ἀφύλακτον διὰ τὸ φίλον
νομίζην εἶναι, ἔρχεται ἐπ' αὐτοὺς νυκτὸς ὡς πορθητῶν, οὐδενὶ
ἡμῶν εἰπόν. Διενεόητο δὲ, εἰ λάβοι τὸ χωρίον, εἰς μὲν τὸ στρα- 15
τευμα μηκέτι ἐλθεῖν, ἐμβάς δ' εἰς πλοῖον ἐν ᾧ ἐτίγγανον οἱ σύσκη-
νοι αὐτοῦ παραπλέοντες καὶ ἐνθήμερος εἴ τι λάβοι ἀποπλέων οἴ-
χεσθαι ἕξω τοῦ Πόντου. Καὶ ταῦτα συνωμολόγησαν αὐτῷ οἱ ἐκ τοῦ

— (ὑμῶν) fehlt in mehreren Hsn. vgl. zu 5, 10, 5. — ἐγὼ τίνι Bothe.
Doch vgl. Kyr. 4, 6, 8: σὺ ἡμῖν τί ἀντὶ τούτων ὑπηρετήσεις; — παρήμι
ich gewähre es ihm, erg. ἀρχεῖν. vgl. Thuk. 6, 23, 3 u. Her. 7, 161, 2:
οὐδενὶ παρήσομεν ναυαρχεῖν. (Ueb. d. Asyndeton Spr. 59, 1, 8.) — (μόνον:
Spr. 54, 4, 4.)

§ 11. ἀλλὰ γὰρ. zu 3, 2, 26. — ἂν ἐξαπατηθῆναι betrogen
werden könne. Mit ἂν verbunden haben der Inf. und das Part. des
Aο. die Bedeutung der Vergangenheit nie, wenn sie dem Opt. mit ἂν ent-
sprechen. Spr. 54, 6, 4. (6.) — ταῦτα. Spr. 52, 4, 3. (8.) — ἄλλον ist
Object. — ἐξαπατῆσαι: erg. ἀν. zu 1, 6, 2. — (ταῦτα) streicht Kr. (30.)

§ 12. ὅταν τ. ἀέχητε wenn ihr genug davon, es abgethan
habet. — εἰ ἐπίσει wenn es eindringen sollte. (Spr. 54, 12, 2.)
— οἷον erg. ἐπείσθαι. Spr. 55, 4, 4. (11.) — ὑποδείκνυσιν wenig
bemerkbar, leise zeigt. Spr. 68, 42 (46), 13. Pol. 31, 19: πολλὰς
ὑποδεικνύουσιν ἀφορμὰς οἱ ἐνεστώτες καιροί. vgl. Plat. Mar. 38. — βου-
λευέσθαι. Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) — πρὸς. zu 1, 6, 6. — καταφρονη-
θῶμεν. Spr. 52, 4, 1.

§ 13. ὁ, τι. zu 1, 8, 16. — ὅτι. zu 3, 1, 36. — ὄρω. Spr. 66, 3, 1.
— ἀπέλθῃν für ἀπῆλθον oder ἐλθεῖν Lion.

§ 14. τοῦτο ist Ac. zu erklären nach Spr. 61, 5. (6, 2.) — δια-
— εἶναι, weil die Einwohner den Ort für einen uns befreundeten
hielten. Doch vermuthet Kr. (63.) φίλους erg. τοῦς Ἑλληνας. vgl. 7, 2, 25.
— αὐτοὺς, τοῦς ἐν τῷ χωρίῳ. vgl. zu 5, 2, 2.

§ 15. διενεόητο. Spr. 53, 4, 2. (3.) — ἐλθεῖν. zu 2, 1, 1. —
ἐνθήμερος, zu 1, 4, 7. — εἴ τι, zu 1, 5, 1. — ἔκ, weil als Standpunkt der

16 πλοίου σύσκηνοι, ὡς ἐγὼ νῦν αἰσθάνομαι. Παρακαλέσας οὖν ὁπόσους ἐπειθεν ἦγεν ἐπὶ τὸ χωρίον. Πορευόμενον δ' αὐτὸν φθάνει ἡμέρα γενομένη, καὶ συστάτες οἱ ἄνθρωποι ἀπὸ ἰσχυρῶν τόπων βάλλοντες καὶ παίοντες τὸν τε Κλεάροτον ἀποκτείνουσι καὶ τῶν ἄλλων συσκήνους· οἱ δὲ τινες καὶ εἰς Κερασούντα αὐτῶν ἀποχωροῦσι.

17 Ταῦτα δ' ἦν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἣ ἡμεῖς δεῦρο ἐξωρῶμεν περὶ τῶν δὲ πλεόντων ἐτι τινὲς ἦσαν ἐν Κερασούντι, οὐπω ἀνηγγέμενοι.

Μετὰ τοῦτο, ὡς οἱ Κερασούντιοι λέγουσιν, ἀφικνοῦνται τῶν ἐκ τοῦ χωρίου τρεῖς ἄνδρες τῶν χειρατέρων πρὸς τὸ κοινὸν τὸ ἡμέτερον χορῆζοντες ἔλθειν. Ἐπεὶ δ' ἡμᾶς οὐ κατέλαβον, πρὸς τοὺς Κερασούντιους ἔλεγον ὅτι θαυμάζοιεν τί ἡμῖν δόξειεν ἔλθειν ἐπ' αὐτοὺς. Ἐπεὶ μὲντοι σφεῖς λέγειν, ἔφασαν, ὅτι οὐκ ἀπὸ κοινοῦ γένοιτο τὸ πρᾶγμα, ἤδεσθαι τε αὐτοὺς καὶ μέλλειν ἐνθάδε πλεῖν, ὡς ἡμῖν λέξιαν τὰ γενόμενα, καὶ τοὺς νεκροὺς κελύειν αὐτοῖς θάπτειν λαβόντας τοὺς τοῦτου δεομένους. Τῶν δ' ἀποφυγόντων τιμᾶς Ἑλλήνων τυχεῖν ἐτι ὄντας ἐν Κερασούντι αἰσθόμενοι δὲ τοὺς βαρβάρους ὅποι ἴοιεν, αὐτοὶ τε ἐτόλμησαν βάλλειν τοῖς λίθοις καὶ τοῖς ἄλλοις παρεκκελευοντο. Καὶ οἱ ἄνδρες ἀποδηήσκουσι τρεῖς ὄντες οἱ πρόσβεις καταλευσθέντες.

20 Ἐπεὶ δὲ τοῦτο ἐγένετο, ἔρχονται πρὸς ἡμᾶς οἱ Κερασούντιοι καὶ λέγουσι τὸ πρᾶγμα καὶ ἡμεῖς οἱ στρατηγοὶ ἀκούσαντες ἠχθόμεθά τε τοῖς γεγενημένοις καὶ ἐβουλευόμεθα σὺν τοῖς Κερασούντιοις ὡς ἂν ταφείησαν οἱ τῶν Ἑλλήνων νεκροί. Συγκαθήμενοι δ' ἐξωρῶμεν τῶν ὀπλων ἐξαίφνης ἀκούομεν θορύβου πολλοῦ. Παῖε, παῖε,

Betrachtung hier das Land gedacht wird. (Spr. 50, 8, 17.) vgl. zu 5, 4, 3. — (αἰσθάνομαι. Spr. 53, 1, 2.)

§ 16. γενομένη. Spr. 56, 5, 5. — τινές. zu 2, 3, 15.

§ 17. ἐν τῇ. Spr. 48, 2. (A. 3.) — τῶν πλεόντων 5, 4, 1. vgl. 3, 1. — τῶν ἐκ. zu 1, 2, 3. — κοινόν. zu 5, 6, 27. — αὐτοὺς für εἰσ- τοὺς steht in der obliquen Rede öfter. Arndt De pron. 2 p. 43.

§ 18. ἐπεὶ — ἔφασαν als jedoch sie (die Kerasuntier) sagten sie (ἔφασαν), erklärth hätten (λέγειν). Dass ἔφασαν ὅτι nicht zu verbinden sei zeigt der Sinn und Spr. 65, 1, 4; dass eben so wenig ἤδεσθαι sich an ἔφασαν anschliesse beweist die Stellung. (Nicht nöthig ist vielleicht das Komma nach λέγειν. Spr. 55, 4, 6.) Ueber σφεῖς, wofür sonst σφᾶς stand, Spr. 55, 2, 1. Thuk. 5, 61, 2: ἐν καιρῷ γὰρ παρῆναι σφεῖς. — ἀπὸ κοινοῦ nach gemeinheitlichem Beschlusse. — ἤδεσθαι schliesst sich an μέλλειν an. — αὐτοὺς, τοὺς τρεῖς ἄνδρας § 17, αὐτοὶ § 30. — ταῖς τοῦτου δεομένους, die Freunde oder Verwandten der Geblienen unter denen die noch nicht abgesegelt waren § 17.

§ 19. τιμᾶς. zu 3, 3, 4. — αἰσθόμενοι. Uebergang zur directen Rede, hier des Schriftstellers. vgl. zu 1, 3, 14. — τοὺς βαρβάρους ὅποι. zu τὴν κελύειν 1, 6, 5. — τοῖς λ. hinzeigend, wie es in dieser Formel gew. hinzugefügt wird. vgl. 4, 2, 4 u. zu 5, 4, 23. — (τοῖς ἄλλοις. Spr. 48, 7, 15.) — παρεκκελεύοντο. zu 3, 1, 44.

§ 20. ἡμεῖς οἱ. zu 1, 7, 7. — τοῖς γεγενημένοις. Spr. 48, 12, 5. (15, 6.) — ταφείησαν. zu 3, 4, 29.

§ 21. συγκαθήμενοι von Berathenden. z. Thuk. 5, 55, 1. — ὀπλων.

βάλλε, βάλλε. Καὶ τάχα δὴ ὄρωμεν πολλοὺς προσθέοντας, λίθους δ' ἔχοντας ἐν ταῖς χερσίν, τοὺς δὲ καὶ ἀναιρομένους. Καὶ οἱ μὲν 22 Κερασούντιοι, ὡς ἂν καὶ ἐωρακότες τὸ παρ' ἑαυτοῖς πρᾶγμα, δέσσαντες ἀποχωροῦσι πρὸς τὰ πλοῖα. Ἦσαν δὲ νῆ Δία καὶ ἡμῶν οὐ ἔδεισαν. Ἐγὼγε μὴν ἦλθον πρὸς αὐτοὺς καὶ ἠρώτων ὅ, τι ἐστὶ 23 τὸ πρᾶγμα. Τῶν δὲ ἦσαν μὲν οἱ οὐδὲν ἤδεσαν, ὅμως δὲ λίθους εἶχον ἐν ταῖς χερσίν. Ἐπεὶ δὲ καὶ εἰδοῖτι τινὶ ἐνέτυχον, λέγει μοι ὅτι οἱ ἀγορανόμοι δεινότερα ποιῶσι τὸ στρατεύμα. Καὶ ἐν τούτῳ 24 τις ὄρᾳ τὸν ἀγορανόμον Ζήλαρχον πρὸς τὴν θάλατταν ἀποχωροῦντα, καὶ ἀνέκραγεν· οἱ δὲ ὡς ἤκουσαν, ὡσπερ ἡ σὸς ἀγρίου ἢ ἐλάφου φανέντος ἔνται ἐπ' αὐτόν. Οἱ δ' αὖ Κερασούντιοι ὡς εἶδον 25 ὄρμῶντας καθ' ἑαυτοῖς, σαφῶς νομίζοντες ἐπὶ σφᾶς ἔσθαι, φεύγουσι δρόμῳ καὶ ἐμπίπτουσιν εἰς τὴν θάλατταν. Συνεπέπεσον δὲ καὶ ἡμῶν αὐτῶν τινες, καὶ ἐπνίγετο ὅστις μὴ ἐτύγχανεν ἐπιστάμενος νεῖν. Καὶ τούτους τί δοκεῖτε; Ἠιδίκουν μὲν οὐδὲν, ἔδεισαν δὲ μὴ 26 λύττα τις ὡσπερ κωσὶν ἡμῖν ἐμπεπτῶκοι.

Εἰ οὖν [ταῦτα] τοιαῦτα ἔσται, θεάσασθε οἷα ἢ κατάστασις ἡμῖν ἔσται τῆς στρατιᾶς. Ὑμεῖς μὲν οἱ πάντες οὐκ ἐσσεθε κύριοι 27 οὔτε ἀνελέσθαι πόλεμον ᾧ ἂν βούλησθε οὔτε καταλύσαι, ἰδίᾳ δὲ ὁ βουλόμενος ἄξει στρατεύμα ἐφ' ὅ, τι ἂν ἐθέλη. Κἂν τινες πρὸς ἡμᾶς ἴωσι πρόσβεις ἢ εἰρήνης δεόμενοι ἢ ἄλλου τινός, κατατακάνοντες τούτους οἱ βουλόμενοι ποιήσουσιν ἡμᾶς τῶν λόγων μὴ ἀκούσαι τῶν πρὸς ἡμᾶς ἰόντων. Ἐπειτα δὲ οὐς μὲν ἂν ἡμεῖς ἄπαντες 28 ἔλησθε ἄρχοντας ἐν οὐδεμιᾷ χώρᾳ ἔσονται, ὅστις δ' ἂν ἐάντων ἔληται στρατηγὸν καὶ ἐθέλη λέγειν· Βάλλε, βάλλε, οὗτος ἔσται ἱκανὸς καὶ ἄρχοντα κατακτανεῖν καὶ ἰδιώτην ἡμῶν ὃν ἂν ἐθέλη ἀκριτον, ἦν ὅσιν οἱ πεισόμενοι αὐτῷ, ὡσπερ καὶ νῦν ἐγένετο. Οἷα 29

zu 2, 2, 20. — λίθους δέ. Aehnlich steht δέ 7, 1, 27. 2, 5. — ἀναιρο- μένους. Erwarten würde man ἀναιρομένους. (Kr. 45.) Doch vgl. So. OK. 424: ἐπαραφούνται δόρυ, wo aber Herm. ἐπαραφόνται giebt.

§ 22. ὡς ἂν erg. ἀποχωροῦν. Spr. 69, 6, 6. (7, 2.) Mem. 3, 6, 4: διεσώπησεν ὡς ἂν τότε σκοπιῶν ὁπόθεν ἀρχοιτο. — ἦσαν οἱ. Spr. 61, 4, 5. (5, 1.) — ἡμῶν. Spr. 47, 27 (28), 2.

§ 23. ἔγῳγε. ἐγὼ γε Di. — καὶ εἰδοῖτι nach nicht Wissenden auch einem Wissenden.

§ 25. εἶδον, αὐτοὺς. — ὄρμῶντας. zu 3, 4, 33. — κατά auf — zu. Spr. 68, 21 (25), 1. — ἔσθαι erg. αὐτοὺς. Spr. 60, 6 (7), 1.

§ 26. τούτους τί δοκεῖτε? quid illos censetis? was glaubt ihr von diesen? (Spr. 62, 3, 5.) Mem. 4, 2, 21: τί σοι δοκεῖ ὁ τοιοῦτος; — ἠδίκουν hatten verbrochen. Spr. 53, 1, 3. — ἐμπεπτῶκοι. Spr. 31, 5, 1. — ταῦτα verdächtigt Kr. (63), weil das Erwähnte (ταῦτα) schon geschehen war. vgl. § 31: ὡς τοιοῦτων ἐσομένων.

§ 27. οἱ. Spr. 50, 8, 5. (11, 12.) vgl. zu 1, 7, 7. — κύριος mit dem Inf. regelmässig ohne diesem vorgesetztes τοῦ. — ᾧ mit wem. (Spr. 48, 19, 1.) — ἐφ' ὅ, τι. zu 1, 2, 2. — ἀκούσαι. zu 1, 6, 2. — τῶν ἰόν- των wird von λόγων regiert.

§ 28. οὗς. Spr. 51, 12. (13, 1.) — χώρᾳ Ansehn. zu 5, 6, 13. — ἡμῶν hängt von ὃν ab. zu 1, 7, 13. — οἱ. zu 2, 3, 5.

- δὲ ὑμῖν καὶ διαπεπράχασιν οἱ ἀνθάρετοι οὗτοι στρατηγοὶ σκέψασθε. Ζήλωτος μὲν γὰρ ὁ ἀγορανόμος εἰ μὲν ἀδικῆ ὑμᾶς, ὄχεται ἀποπλέων οὐ δοῦς ὑμῖν δίκην· εἰ δὲ μὴ ἀδικῆ, φεύγει ἐκ τοῦ στρατεύματος δίκως μὴ ἀδίκως ἀχίτος ἀποθάνη. Οἱ δὲ καταλείδοντες τοὺς πρόσβεις διεπράξαντο ὑμῖν μόνοις μὲν τῶν Ἑλλήνων εἰς Κερασούντα μὴ ἀσφαλῆς εἶναι, εἰ μὴ σὺν ἰσχύϊ ἀρικνήσθε τοὺς δὲ νικηροὺς οὐς πρόσθεν αὐτοὶ οἱ κατακρινόντες ἐκέλευον θάπτειν, ταύτους διεπράξαντο μὴδὲ σὺν κηρυκίῳ ἐτι ἀσφαλῆς εἶναι ἀνέλεσθαι.
- 31 Τίς γὰρ ἐθέλησει κηρυξ εἶναι κήρυκας ἀπεικονῶς; Ἄλλ' ἡμῖς Κερασουντιῶν θάψαι αὐτοὺς ἐδέηθην. Εἰ μὲν σὺν καλῶς ἔχει ταῦτα, δοξάτω ὑμῖν, ἵνα ὡς τοιούτων ἐσομένων καὶ φυλακὴν ἴδια
- 32 ποιήσῃ τις καὶ τὰ [ἐρυμνά] ὑπερδῆξι πιρῶται ἔχων σκηρῶν. Εἰ μὲντοι δοκῆ ὑμῖν θηρῶν, ἀλλὰ μὴ ἀνθρώπων εἶναι τὰ τοιαῦτα ἔργα, σκοπεῖτε παῦλάν τινα αὐτῶν· εἰ δὲ μὴ, πρὸς Διὸς πῶς ἢ θεοῖς θύσομεν ἠδέως, ποιοῦντες ἔργα ἀσεβῆ, ἢ τοῖς πολεμίοις πῶς
- 33 μιχθόμεθα, ἢν ἀλλήλους κατακρινώμεν; Πόλις δὲ φιλία τίς ἡμᾶς δέξεται, ἢτις ἂν ὀρᾷ τοσαύτην ἀνομίαν ἐν ἡμῖν; Ἀγορᾶν δὲ τίς ἄξει θαρσύνων, ἢν περὶ τὰ μέγιστα τοιαῦτα ἐξαμαρτάνοντες φανώμεθα; Οὐ δὲ δὴ πάντων ὀλέμεθα τεύξεσθαι ἐπαίνου, τίς ἂν ἡμᾶς τοιοῦτος ὄντας ἐπαινέσειν; Ἡμεῖς μὲν γὰρ οἶδ' ὅτι πονηροὺς ἐν φαίημεν εἶναι τοὺς τὰ τοιαῦτα ποιοῦντας.
- 34 Ἐκ τούτου ἀνιστάμενοι πάντες ἔλεγον τοὺς μὲν τούτων ἄρξαντας δοῦναι δίκην, τοῦ δὲ λοιποῦ μηκέτι ἐξιναί ἀνομίας ἄρξαι· εἰ μὴ

§ 29. καὶ nicht bloss begangen, sondern auch. — οὗτοι. zu 4, 2, 6. — ἀδικῆ. Spr. 53, 1, 3. — ὄχεται. Spr. 53, 1, 4. — ἀποπλέων. zu 2, 4, 24 E.

§ 30. ἀσφαλῆς εἶναι erg. ἀρικνήσθαι aus ἀρικνήσθε. Mem. 2, 3, 7: ἔπος τῷ ἀνεπιτήμονι μὲν, ἐγχειρῶντι δὲ χρῆσθαι ζημία ἐστίν. Bei der Lesart ἀρικνήσθαι ist ἀρικνήσθε zu εἰ μὴ zu ergänzen. And. 1, 89: μηδ' ἐπ' ἀνδρὶ νόμον τιθέναι, εἰ μὴ τὸν αὐτὸν ἐπὶ πάνιν Ἀθηναίους. Spr. 62, 4, 1. — τούτους. zu 2, 2, 20. — κηρυξ. Spr. 57, 3.

§ 31. ἀλλὰ. zu 5, 1, 7. — δοξάτω ὑμῖν beschliesset es förmlich. — ὡς τοιούτων ἐσομένων bei dem Anschein dass Solches statt finden werde. Spr. 69, 55 (63), 3. — ποιήσῃ. ποιήσῃται Matthiae u. Cobet N. 1. p. 262. 471. Das Activ heisst veranstalten zu 1, 4, 12, 2, 2, 17. — ἐρυμνά streicht Kr. De auth. p. 35 u. Dobree p. 135.

§ 32. ἠδέως mit froher Zuversicht. — πῶς, das zweite, sollte eig. fehlen. Aber die Concinnität ist, wie öfter, der Deutlichkeit geopfert. Vgl. Hertlein zur Kyr. 2, 3, 23.

§ 33. ἀγορᾶν ἄξει, wenn auch ungew., ist hier eben so natürlich als τὴν ἀγορᾶν κοῦσαι Thuk. 7, 39, 2 u. τὴν ἀγορᾶν ἀνεπιτήμοναν unten 5, 10, 8. — περὶ. zu 3, 2, 20. — τὰ μέγιστα, göttliches und menschliches Recht. vgl. De auth. p. 31. — οὐ — ἐπαινέσειεν. Man construire τίς ἂν ἡμᾶς ἐπαινέσειε τὸν ἐπανον οὐ πάντων οἴομεθα τεύξεσθαι; Spr. 51, 11 (12) und über τυγχάνειν mit zwei Genitiuen zu 1, 4, 15. — ἡμεῖς μὲν. zu 1, 3, 17. — τὰ τοιαῦτα. zu 5, 8, 20.

§ 34. δοῦναι. zu θαρσύνει 1, 3, 8. Dem. 2, 31: λέγω δὲ τὸ κεφάλαιον, πάντως εἰσφέρειν τὸ ἴσον. — τοῦ λοιποῦ künftig (Spr. 46, 3, 2.) vgl. 6, 2, 11. — ἄρξαι. zu 1, 4, 15. — αὐτούς. zu 1, 4, 8. — ἐπι. zu 1, 6,

δὲ τις ἄρξῃ, ἄγεσθαι αὐτοὺς ἐπὶ θανάτῳ· τοὺς δὲ στρατηγοὺς εἰς δίκας πάντας καταστήσαι· εἶναι δὲ δίκως καὶ εἴ τι ἄλλο τις ἠδίκητο ἔξ οὗ Κῦρος ἀπέθανε· δικαστὰς δὲ τοῖς λοχαγοῦς ἐποίησαντο. Πα-35 ραινοῦντος δὲ Ξειροφῶντος καὶ τῶν μάντιων συμβουλευόντων ἔδοξε καὶ καθῆραι τὸ στρατεύμα. Καὶ ἐγένετο καθαρισμός.

ἢ. Ἐδοξε δὲ καὶ τοὺς στρατηγοὺς δίκην ὑποσχεῖν τοῦ παρε-1 ληλυθότος χρόνου. Καὶ διδόντων Φιλῆσιος μὲν ὄφλε καὶ Ξανθικλῆς τῆς φυλακῆς τῶν ναυλικῶν χρημάτων τὸ μείωμα ἑκοσι μνᾶς, Σοφραίνετος δὲ, ὅτι ἄρχων ἀφειθεῖς κατημέλει, δέκα μνᾶς. Ξειροφῶντος δὲ κατηγοροῦσάν τινες φάσκοντες παῖσθαι ἰπ' αὐτοῦ 2 καὶ ὡς ὑβρίζοντος τὴν κατηγορίαν ἐποιούντο. Καὶ ὁ Ξειροφῶν ἀναστὰς ἐκέλευσεν εἰπεῖν πρῶτον τὸν πρῶτον λέξαντα ποῦ καὶ ἐπλήγη. Ὁ δὲ ἀποκρίνεται· Ὅπου καὶ τῷ ὄργῳ ἀπολλύμεθα καὶ χιῶν πλείστη ἦν. Ὁ δὲ εἶπεν· Ἀλλὰ μὴν καὶ χειμῶνός γε ὄντος οἶον λέγεις, 3 σίτον δὲ ἐπιλελοιπότης, οἶνον δὲ μὴδ' ὀσφραίνεσθαι παρόντος· ὑπὸ δὲ πόνων πολλῶν ἀπαγορευόντων, πολεμίων δὲ ἐπομένων, εἰ ἐν τοιοῦτῳ καιρῷ ὑβρίζον, ὁμολογῶ καὶ τῶν ὄνων ὑβριστότερος εἶναι, οἷς φασιν ὑπὸ τῆς ὑβρεως κόπον οὐκ ἐγγίγνεσθαι. Ὅμως δὲ καὶ 4 λέξον, ἔφη, ἐκ τίνος ἐπλήγη. Πότερον ἦτον τί σε καὶ ἐπεὶ μοι

10. Zugefügt hat es Muret. — τι ἄλλο τις. τίς ἄλλο τι Jacobs. — ἐξοῦ seitdem. Spr. 43, 4, 2. (7.)

C. 8. § 1. δίκην τοῦ. Spr. 47, 24. (25, 1.) — διδόντων erg. αὐτῶν δίκην. zu 1, 2, 17. — φυλακῆς. zu 1, 6, 7; über den Ge. 47, 21. (22.) — τῶν der 5, 1, 16 erwähnten Schiffsgüter. Der Ge gehört dem Sinne nach auch zu τὸ μείωμα, was wohl am besten als Apposition zu εἰκοσι μνᾶς gefasst wird. vgl. Spr. 60, 2, 3. (2.): er schuldete 20 Minen (wurde zu einer Strafe von 20 M. verurtheilt vgl. z. Thuk. 3, 70, 3), als (Betrag oder Ersatz der) Verringerung der Schiffsgüter. Μείωμα findet sich nur hier. — κατημέλει. Spr. 53, 2, 3. (8.) Geschehen war es in der 5, 3, 1 erwähnten Befehlshaberschaft.

§ 2. παῖσθαι. zu κοῦσαι 1, 4, 12. — πρῶτον τὸν für τὸν πρῶτον Kr. (24 p. 52.) Plat. Rep. 617, e: πρῶτος ὁ λαχὼν πρῶτος ἀφείσθω βίον. Πρῶτον ist Adjectiv, das zweite als Prädicat: εἶπε πρῶτος ὁ πρῶτος λέξας. zu προτίους 1, 4, 12. — λέξαντα erg. παῖσθαι. — ποῦ καὶ zu 1, 8, 16. — ὅπου — ἦν 4, 5, 3. — τῷ durch die Euch erinnerliche 4, 5, 3 ff vgl. 5, 8, 14. — ἀπολλύμεθα waren nahe daran un- zukommen. (Spr. 53, 1, 6.)

§ 3. γε sogar. — οἶον. Spr. 51, 10. — ἐπιλελοιπότης. Spr. 52, 1, 3 u. 2, 9. (11.) — παρόν, wie einige Hsn. haben, wird ähnlich wie ἔξον (zu 2, 5, 22) gebraucht mit dem Nebengriffe des in den Verhältnissen sich wie von selbst Darbietenden. vgl. Lys. 19, 14. Dem. 23, 152. Her. 1, 129, 2: Ἀσπαγος παρόν βασιλῆα γενέσθαι ἄλλῳ τὸ κράτος περιέθηκε. Da dies aber hier nicht recht passt, so dürfte wohl παρόντος die richtige Lesart sein. Eupolis 335: οἶνον παρόντος ὄξος ἠέσθη πῦν. Alexis 162, 1: γυναιξὶν ὀρεῖ πάντ', εἰ μὴ οἶνος παρῆ πίνειν διαρκῆς. vgl. eb. 221, 1 u. Ar. Bruchst. 53. — ὀσφραίνεσθαι. Philem. 94, 1: αἰτάρια μικρὰ προσφρεῖ οἶνον ὅσον ὄσμην. vgl. Alexis 217, 3. — πολλῶν gehört zu ἀπαγορευόντων. — ὄνων, denen die Trägheit als störrige Frechheit gedeutet wurde. vgl. Her. 4, 129?

§ 4. ἐκ τίνος, δὲ τί § 12. τίνος ἔνεκεν 2, 3, 20. Spr. 68, 13, 6. (17, 10.) — ἐδίδους war mit Bornemann aus zwei Handschriften aufzunehmen. Spr. 36, 9, 1. — ἀλλὰ oder. zu 2, 5, 18. — ἀπήτουν. zu 1, 2, 11. —

οὐκ ἐδίδοις, ἔπαιον; ἀλλ' ἀπῆτον; ἀλλὰ περὶ παιδικῶν μαχόμενος; ὁ δὲ μεθύων ἐπαρώνησα; Ἐπεὶ δὲ τούτων οὐδὲν ἔφησεν, ἐπῆροτο αὐτὸν εἰ ὀπλιτεύει. Οὐκ ἔφη. Πάλιν, εἰ πελταῖοι. Οὐδὲ τοῦτ' ἔφη, ἀλλ' ἡμίονον ἐλαύνει ταχθεὶς ὑπὸ τῶν συσκήρων ἐλευθέρως ὄντων. Ἐνταῦθα δὴ ἀναγινώσκω τε αὐτὸν καὶ ἤροτο. Ἡ σὺ εἰ ὁ τὸν κίμωντα ἀπάγων; Ναὶ μὲν Δί', ἔφη σὺ γὰρ ἠνύκαζες; τὰ δὲ τῶν Τεμῶν συσκήρων σκευὴ διεθόρας; Ἄλλ' ἡ μὲν διάθροψις, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, τοιαύτη τις ἐγένετο; διέδωκε ἄλλοις ἄγειν καὶ ἐκέλευσα πρὸς ἐμὲ ἀπαγαγεῖν καὶ ἀπολαβῶν ἅπαντα σῶμα ἀπέδωκά σοι, ἐπεὶ καὶ σὺ ἐμοὶ ἀπέδειξας τὸν ἄνδρα. Οἷον δὲ τὸ πρᾶγμα ἐγένετο ἀκούσατε, ἔφη καὶ γὰρ ἄξιον.

8 Ἀνὴρ κατελείπετο διὰ τὸ μηκέτι δύνασθαι πορεύεσθαι. Καὶ ἐγὼ τὸν μὲν ἄνδρα τοσοῦτον ἐγίνωσκον ὅτι εἰς ἡμῶν εἴη ἠνύκασα δὲ σὲ τοῦτον ἄγειν, ὡς μὴ ἀπόλοιτο; καὶ γὰρ, ὡς ἐγὼ οἶμαι, Ἰππόμενοι ἡμῶν ἐφείποντο. Συνέφη τοῦτο ὁ ἄνθρωπος. Οὐκ ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐπεὶ προὔπεμψά σε, καταλαμβάνω αὐτίς σὺν τοῖς ὀπισθοφύλαξι προσίων βόθρον ὁρῶντων ὡς κατορῶντα τὸν ἄνθρωπον, καὶ ἐπιστάς ἐπῆρον σε; Ἐπεὶ δὲ παρεστηκότων ἡμῶν συνέκαμψε τὸ σκέλος ὁ ἀνὴρ, ἀνέκραγον οἱ παρόντες ὅτι ζῆ ὁ ἀνὴρ σὺ δ' εἶπας; Ὅποσα γε βούλεται, ὡς ἔγωγε αὐτὸν οὐκ ἄξω. Ἐνταῦθα ἔπαισά σε, ἀληθῆ λέγεις; ἔδοξας γὰρ μοι εἰδοῦτι εὐκέναι 11 ὅτι ἐξῆ. Τί οὖν; ἔφη, ἤτιόν τι ἀπέθανεν, ἐπεὶ ἐγὼ σοι ἀπέδειξα αὐτόν; Καὶ γὰρ ἡμεῖς, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, πάντες ἀποθανοῦμεθα 12 τοῦτου οὖν ἐνκα ζῶντας ἡμῶς δεῖ κατορῶσθαι; Τοῦτον μὲν

Nach den folgenden Fragen muss jedes Mal eine Pause für die erwartete Antwort (Verneinung) gedacht werden. — μαχόμενος erg. ἐπαίον σε. Sonst stand nach μαχόμενος ein Komma. (Kr. 26.)

§ 5. τούτων οὐδὲν ἔφησεν er verneinte dies Alles, wie οὐδὲ τοῦτ' ἔφη auch dies verneinte er. Spr. 67, 1, 2. — πάλιν. zu 7, 2, 13. Erg. ἐπῆροτο. — ἐλαύνειν, ἔφη.

§ 6. τὸν. zu 5, 7, 2. — ἀπάγων. ἀγαγὼν oder ἄγων? (Kr. 26 Add.)

§ 7. διάθροψις findet sich erst bei Spättern (selten) wieder. Schäfer z. Plut. 5 p. 120. — τις. zu 2, 2, 2. — διέδωκε. Spr. 68, 42 (46), 11. — ἄγειν. Spr. 55, 3, 10. (20.) — ἀπέδειξας, παρέδωκας, wie § 11 vgl. zu 1, 6, 3 u. Her. 1, 160, 2. — καὶ σὺ, im Ggs. zu καὶ ἐγὼ ἀπέδωκα. zu 1, 3, 15. — ἄξιον erg. ἀκούσαι. And. 1, 124: σκέρασθε πῶς γέρονε καὶ γὰρ ἄξιον ἀκούσαι.

§ 8. τοσοῦτον. zu 3, 1, 45 u. 1, 3, 15. — ὅτι. Im Vorhergehenden liegt ὅσον ἤθειν. — (εἰς ἡμῶν. Spr. 47, 9, 4. vgl. 7, 2, 29.) — ἐγὼ. zu σὺ 2, 1, 12. — συνέφη. zu 3, 4, 42.

§ 9. οὐκ ἔφη fragend für οὐκοῦν bejahend Kr. (26), der nach se vermisst συνέφη καὶ τοῦτο.

§ 10. ὅποσα γε βούλεται so viel er will mag er leben; das kümmert mich nicht. Ar. Ek. 924: ἄδ' ὅποσα βούλει. Thesm. 899: ὅποσα τοι βούλει λέγε. Plut. Mar. 39: ἴτω ὅση χεῖλει. — ὡς da, denn. Spr. 65, 8. vgl. 5, 9, 30, 32. — ἀληθῆ λέγεις, asyndetisch angefügt, wie δημολογῶ 6, 4, 17 und öfter. Aisch. Pro. 266: ἐκῶν, ἐκῶν ἡμαρτον, οὐκ ἀνήσομαι. vgl. Eum. 441 u. Spr. 59, 1. (A. 8.)

§ 11. τί οὖν; leitet die folgende Frage ein, die daher keiner Fragepartikel bedarf. Mem. 2, 6, 8; τί οὖν; ἔφη, ὃν ἄν ἡμῶν δοκῆ καὶ οἱ θεοὶ μὴ ἐναντιῶνται, ἔχεις εἰπεῖν ὅπως οὗτο; θηρατείς; — ἤτιόν τι. Spr. 48, 12, 9. (15, 11.) — γὰρ. zu 3, 2, 29.

ἀνέκραγον πάντες ὡς ὀλίγας παύσειν ἄλλους δ' ἐκέλευε λέγειν διὰ τί ἕκαστος ἐπλήγη. Ἐπεὶ δὲ οὐκ ἀνίσταντο, αὐτὸς ἔλεγεν.

Ἐγὼ, ὦ ἄνδρες, ὁμολογῶ πάσαι δὴ ἄνδρας πολλοὺς ἐνεκεν 13 ἀτάξιας, ὅσοις σώζεσθαι μὲν ἤσκει δι' ὑμᾶς, ἐν τάξει τε ἰόντων καὶ μαχομένων ὅπου δεῖοι, αὐτοὶ δὲ ληπόντες τὰς τάξεις προθέοντες ἀπάξειν ἤθελον καὶ ὑμῶν πλεονεκτεῖν. Εἰ δὲ τοῦτο πάντες ἐπιούμεν, ἅπαντες ἂν ἀπωλόμεθα. Ἦδη δὲ καὶ μαλακίζόμενόν τινα καὶ οὐκ 14 ἐθέλοντα ἀνίστασθαι, ἀλλὰ προῖέμενον ἑαυτὸν τοῖς πολεμίοις καὶ ἐπαισα καὶ βεβιασάμην πορεύεσθαι. Ἐν γὰρ τῷ ἰσχυρῷ χειμῶνι καὶ αὐτὸς ποτε ἀναμμένων τινᾶς συσκευαζομένους καθέζομενος συγγῆν χρόνον κατέμαθον ἀναστῆς μόλις καὶ τὰ σκέλη ἐκτείνας. Ἐν 15 ἐμῶν οὖν πύρρον λαβῶν, ἐκ τούτου καὶ ἄλλον, ὅποτε ἴδοιμι καθήμενον καὶ βλακένοντα, ἤλυνον τὸ γὰρ κινεῖσθαι καὶ ἀνδρῶζεσθαι παρῆγε θεομασίαν τινὰ καὶ ὑπόσθητα; τὸ δὲ καθῆσθαι καὶ ἡσυχίαν ἔχειν ἐώρων ὑποργόν ὃν τῷ τε ἀποπήγνυσθαι τὸ αἷμα καὶ τῷ ἀποσῆπασθαι τοὺς τῶν ποδῶν δακτύλους, ἄπερ πολλοὺς καὶ ὑμεῖς ἴστε παθόντας. Ἄλλον δὲ γε ἴσως ὑπολειπόμενόν που διὰ 16 ὀπισθίων καὶ κωλύοντα καὶ ὑμᾶς τοὺς πρόσθεν καὶ ἡμᾶς τοὺς ὀπισθεν πορεύεσθαι ἐπαισα πύξ, ὅπως μὴ λόγῃ ὑπὸ τῶν πολεμίων παίειτο. Καὶ γὰρ οὖν τῶν ἐξῆστιν αὐτοῖς σωθεῖσιν, εἴ τι ὑπ' ἐ- 17 μου ἔπαθον παρὰ τὸ δίκαιον, δίκην λαβεῖν. Εἰ δ' ἐπὶ τοῖς πολεμίοις ἐγένοντο, τί μέγα ἂν οὕτως ἔπαθον ὅτου δίκην ἂν ἤξιον λαμβάνειν;

Ἀπλοῦς μοι, ἔφη, ὁ λόγος. Ἐγὼ γὰρ εἰ μὲν ἐπ' ἀγαθῷ ἐκόλασά 18

§ 12. ὀλίγας erg. πληγὰς. Eine nicht seltene Ellipse. (Spr. 43, 3, 3); über die comparative Bedeutung: zu wenig Spr. 49, 1. — ἄλλους für ἄλλος oder ἄλλον Hu. — ἐκέλευε, Ξενοφῶν. De auth. p. 32. — οὐκ. zu 4, 6, 2. — ἀνίσταντο, nämlich πληγῆται λέγοντες. vgl. § 26 u. 5, 9, 30.

§ 13. ἤσκει es genügt ihnen, sie liessen es sich ganz wohl gefallen. — δι' ὑμᾶς durch euer Verdienst. Dem. 18, 218: δι' ὑμᾶς σωσάσθαι. vgl. Spr. 68, 19. (23.) — ἰόντων erg. ὑμῶν. (Spr. 47, 4, 2 u. 3.) vgl. Her. 9, 27, 4 u. 54, 2. — αὐτοὶ δὲ während sie selbst. Uebergang vom relativen zum selbständigen Satze (zu καὶ-δέ 1, 1, 2), wie nach ἀλλὰ 6, 3, 31. 7, 3, 31. (Spr. 59, 2, 6.) — ἐπιούμεν gethan hätten. (Spr. 54, 10, 3.)

§ 14. ἤδη δὲ, hervorhebend: ja. vgl. Kr. zu Arrians An. 3, 4, 4. — προῖεσθαι sich Preis geben. Spr. 52, 9. vgl. 1, 9, 12. — ἑαυτόν. zu 1, 8, 29. — τῷ. zu § 2. — ἀναστῆς dass ich aufstand. Spr. 56, 7, 5. — τοὺς δακτύλους. zu 4, 5, 12.

§ 15. ἐκ τούτου. zu 1, 7, 3.

§ 16. γε. zu 3, 3, 17. — τοὺς. zu 1, 7, 7.

§ 17. καὶ γὰρ οὖν. zu 1, 9, 8. — ἐπὶ. zu 1, 1, 4. — τί μέγα ἂν οὕτως ἔπαθον was so Grosses würden sie erlitten haben dass sie dafür (ὅτου) d. h. auch wenn sie das grösste Unrecht erlitten hätten, so würden sie dafür nicht etc. Her. 1, 199, 3: οὐκ οὕτω μέγα οἱ δῶσαις ᾗ μιν λάμψαι. Ueber die Stellung des οὕτως zu 2, 4, 7. — ἤξιον Anspruch gemacht hätten, hätten machen dürfen; ἔξην Matthiae.

§ 18. ἀπλοῦς. Eur. Phoi. 469: ἀπλοῦς ὁ μῦθος τῆς ἀληθείας ἔφην κοῦ ποικίλων δεῖ τάνδιχ' (τὰ ἐνδικὰ) ἐρημνευμάτων. Isokr. 4, 173: Ἔστιν ἀπλοῦς

τινα, ἄξιω ὑπέχειν δίκην ὄντων καὶ γονεῖς υἱοῖς καὶ διδάσκαλοι παισὶν.
 19 Καὶ γὰρ οἱ ἰατροὶ τέμνονσι καὶ κούουσιν ἐπ' ἀγαθῷ. Εἰ δὲ ἔβρῃ
 νομιζέτε με ταῦτα πράττειν, ἐνθυμήθητε ὅτι νῦν ἐγὼ θαρῶσθ' οὐκ
 τοῖς θεοῖς μᾶλλον ἢ τότε καὶ θρασύτερός εἰμι νῦν ἢ τότε καὶ ὄντων
 20 πλείω πίνω, ὅλλ' ὅμως οὐδένα πίνω ἐν εὐδία γὰρ ὄρω ὑμᾶς. Ὅταν
 δὲ χειμῶν ἦ καὶ θάλαττα μεγάλη ἐπιφέρῃται, οὐχ ὁρᾶτε ὅτι καὶ
 νέυματος μόνον ἕνεκα χυλεπαίνει μὲν πρῶτος τοῖς ἐν πρῶτα, χυλε-
 παίνει δὲ κωβερνήτης τοῖς ἐν πρύμνῃ; Ἰκανὰ γὰρ ἐν τῷ τοιούτῳ
 21 καὶ μικρὰ ἀμαρτηθέντα πάντα συνεπιτρέψαι. Ὅτι δὲ δικαίως ἐπαίον
 αὐτοὺς καὶ ὑμεῖς κατιδικάσατε τότε ἔχοντες ξίφη, οὐ ψήφους, πα-
 ρέστητε, καὶ ἔξην ὑμῖν ἐπικουρεῖν αὐτοῖς, εἰ ἐβούλοσθε ἀλλὰ μὴ
 Δία οὔτε τοῖς ἐπικουρεῖτε οὔτε σὺν ἐμοὶ τὸν ἀτακτοῦντα ἐπαίετε.
 22 Τοιγαροῦν ἔξουσίαν ἐποιήσατε τοῖς κακοῖς αὐτῶν, ὑβρίζειν ἐόντες
 αὐτοῖς. Οἶμαι γὰρ, εἰ ἐθέλετε σκοπεῖν, τοὺς αὐτοὺς εὐρήσατε καὶ
 23 τότε κακίστους καὶ νῦν ὑβριστοτάτους. Βούσκος γοῦν ὁ πίκτης ὁ
 Θετταλὸς τότε μὲν διεμάχετο ὡς κύνων ἀσπίδα μὴ φέρειν, νῦν
 24 δ' ὡς ἐγὼ ἀκούω. Κοτιωριτῶν πολλοὺς ἤδη ἀποδέδκεν. Ἦν οὖν
 σωφρονήτε, τοῦτω τάναντία ποιήσατε ἢ τοὺς κύνες ποιούσι· τοὺς
 μὲν γὰρ κύνες τοὺς χυλεποὺς τὰς μὲν ἡμέρας διδέουσι, τὰς δὲ
 νύκτας ὑφίαισι, τοῦτον δὲ, ἦν σωφρονήτε, τὴν νύκτα μὲν δήσατε,

καὶ ἄδιος ὁ λόγος ὁ περὶ τούτων. — μοι, wie αὐτοῖς 5, 10, 10. — ἐπ' ἀ-
 γαθῷ zu seinem Besten. Spr. 68, 37 (41), 7. — ὑπέχειν δίκην
 Strafe entrichten, wie 6, 4, 15. Dagegen Rechenschaft (vor
 einem Gericht) ablegen 5, 8, 1. — Vor καὶ γὰρ schwebt der angerogte
 Gedanke vor: Ueberhaupt verletzen ja Viele, oft hart, zum
 Besten der Verletzten, wenn nicht vielmehr καὶ ἰατροὶ νοσοῦσι nach
 παῖσι ausgefallen ist.

§ 19. πράττειν. zu κρύπτειν 1, 4, 12. — ἐδδία eig. dem Sturme
 entgegengesetzt, hier Gefahrlosigkeit. — ὑμᾶς. Spr. 56, 7, 3. (4.)

§ 20. μεγάλη, wie mare magnum, durch Stürme errögt, zu
 verbinden mit ἐπιφέρῃται. Spr. 57, 5. (5, 1.) — (τῷ. Spr. 50, 4, 6.) —
 τοιοῦτον solche Lage. Spr. 43, 4, 8. (22.) vgl. z. Thuk. 3, 81, 4. —
 μικρὰ ἀμαρτηθέντα Kleines, wenn darin gefehlt worden. —
 συνεπιτρέβειν scheint sonst nicht vorzukommen.

§ 21. ἔχοντες ohne γὰρ. zu 3, 2, 19. — παρέστητε. παρέστατε
 Cobet N. 1. p. 472. — τόν. Spr. 50, 3, 2. (4, 3.)

§ 22. τοιγαροῦν. zu 1, 9, 9. — αὐτῶν, τῶν ἀτακτοῦντων. weil τὸν
 ἀτακτοῦντα collectiv ist. Spr. 58, 4, 5 oder auch A. 4. — εὐρήσατε. zu
 οἶμαι 2, 1, 16. 7, 6, 16. — κακίστους. Spr. 56, 7, 3. (4.)

§ 23. διεμάχετο. verhöhnend: er kämpfte sich durch, bis hie-
 her. — μὴ φέρειν, weil in διαμάχεσθαι ein Sträuben liegt. Thuk. 3, 40, 1:
 διαμάχεσθαι μὴ μεταγνώνα ὑμᾶς. Spr. 55, 3, 9. (16.) — ἐγὼ. zu σύ 2, 1,
 12 vgl. Symp. 8, 3, Lys. 19, 5. 14. 46. — ἀποδέδκεν findet sich
 auch bei Dion Cassius transitiv 45, 47: οὕτως αὐτοῦ ἀποδέδκεν. Als Ob-
 ject denke man Kleidungsstücke. (Spr. 60, 7, 3.) vgl. Her. 5, 92,
 11 u. 12.

§ 24. τούτῳ ist der Dativ der Beziehung. (Spr. 46, 12, 3.) vgl. 3,
 2, 24. 4, 2, 23. — ἦ. Spr. 69, 26. (30, 1.) vgl. 6, 4, 34. — τοὺς κύνες.
 Spr. 21, 2, 1. — ποιούσι. zu πορεύονται 5, 3, 11. — τοὺς χυλεποὺς.
 Spr. 50, 7 (8), 1. — διδέουσι, poetisch; gr. Spr. 40 unter δίδωμι. — (μὲν.
 Spr. 69, 5, 4.)

τὴν δὲ ἡμίον ἀρήσετε. Ἀλλὰ γὰρ, ἔφη, θαυμάζω ὅτι, εἰ μὲν²⁵
 τινι ἡμῶν ἀπηχθῆμεν, μέμνησθε καὶ οὐ σιωπάτε. εἰ δὲ τῷ ἢ χει-
 μῶνα ἐπικουρήσα ἢ πολέμον ἀπήρῃξα ἢ ἀσθενούντι ἢ ἀποροῦντι
 συνξέπομισα τι, τούτων δ' οὐδεὶς μέμνηται οὐδ' εἰ τινα καλῶς τι
 ποιῶντα ἐτήρῃσα, οὐδ' εἰ τιν' ἄνδρα ὄντα ἀγαθὸν ἐτίμησα ὡς ἐδυ-
 νάμην, οὐδὲ τούτων μέμνησθε. Ἀλλὰ μὴ καλὸν γε καὶ δίκαιον²⁶
 καὶ ὅσιον καὶ ἥδιον τῶν ἀγαθῶν μᾶλλον ἢ τῶν κακῶν μεμνησθαι.

Ἐκ τούτου μὲν δὴ ἀνίσταντο καὶ ἀνεμίμνησκον. Καὶ περιε-
 γένητο ὥστε καλῶς ἔχιν.

9'. Ἐκ τούτου δὲ ἐν τῇ διατριβῇ οἱ μὲν ἀπὸ τῆς ἀγορᾶς¹
 ἔξων, οἱ δὲ [καὶ] ληξόμενοι ἐκ τῆς Περσικῆς. Ἐκλώπεον δὲ
 καὶ οἱ Περσικῆς ἐν μάλα τοὺς ἀποσκιδαννυμένους, καὶ τῆς νυ-
 κτὸς δὲ τοῖς πρῶτος σκηνοῦντας ἐπεριῶντο κακοσογεῖν καὶ πολεμικώ-
 τατα πρὸς ἀλλήλους εἶχον ἐκ τούτων. Ὁ δὲ Κορύλλας, ὃς ἐτύγγανε²
 τότε Περσικῆς ἄρχων, πέμπει παρὰ τοὺς Ἕλληνας πρέσβεις
 ἔχοντας ἵππους καὶ στολὰς καλὰς, λέγοντας ὅτι Κορύλλας ἐτοιμὸς
 εἶη τοῖς Ἕλληνας μὴ ἀδικεῖν μὴτ' [αὐτὸς] ἀδικεῖσθαι. Οἱ δὲ³
 στρατηγοὶ ἀπεκρίναντο ὅτι περὶ μὲν τούτων σὺν τῇ στρατιᾷ βου-
 λείσονται, ἐπὶ ξενίᾳ δὲ ἐδέχοντο αὐτούς· παρακάλεσαν δὲ καὶ τῶν
 ἄλλων ἀνδρῶν οὓς ἐδόκουν δικαιοτάτους εἶναι. Θύσαντες δὲ τῶν⁴
 ἀχμαλώτων βοῦς καὶ ἄλλα ἱερεῖα εὐωχίαν μὲν ἀροῦσαν προεἶχον,
 κατακείμενοι δὲ ἐν στιβάσιν ἐδείκνον καὶ ἐπινον ἐκ κεραιῶν πο-
 τηρίων, οἷς ἐνετύγγανον ἐν τῇ χώρᾳ.

§ 25. ἀλλὰ γὰρ. zu 3, 2, 26. — εἰ der Fälle wo ich etwa. —
 καὶ οὐ. zu 1, 2, 25. Ueber den Pleonasmus z. Thuk. 7, 44, 6. — χει-
 μῶνα. Kyr. 6, 2, 3): ἐσθλῆς ἀφρονωτέρα πολλὰ καὶ ὑγαινοῦντι καὶ κάμνοντι
 ἐπικουρεῖ. — ἀπήρῃξα, ein mehr poetisches Wort. Spr. B. 2 § 39 unter
 ἐρύκω. — συνξέπομισα für συνεξέπομισα Porson. — τούτων δ'. So
 konnte auch vorher stehen τούτων μὲν μέμνησθε. zu 3, 1, 43. — οὐδ' εἰ.
 zu 1, 6, 8.

§ 26. ἀνίσταντο. zu § 12. — ἀνεμίμνησκον erinnerten an
 die von Xenophon ihnen geleisteten Dienste. (Ze) — περιεγένετο das
 Ergebniss war. Thuk. 2, 39, 3: περιγίγνεται ἡμῖν τοῖς μέλλουσιν ἀλγει-
 νοῖς μὴ προκαμνεν.

C. 9. § 1. ἀπό, wie 7, 7, 9. zu ἐντεῦθεν Thuk. 1, 5, 1. — ἀγορά.
 zu 2, 3, 24. — ἐκ, wie bei ἀλώκεσθαι 5, 3, 10. vgl. 4, 7, 17 u. Arr. An.
 7, 16, 1. — ἐκλώπεον lingen durch Hinterhalt auf; ein bei Atti-
 kern seltenes Wort. vgl. Lobbeck z. Phryn. p. 531. — ἀποσκιδαννυ-
 μένους, ἀπὸ τῆς στρατιᾶς 4, 4, 10. vgl. 15. — εὐ μάλα, seltener auch
 μάλα εὐ. Herbst zu Xen. Mem. 3, 11, 10. — σκηνοῦντας. Spr. 46, 5,
 (7.) — πολεμικώτατα εἶχον. Spr. 52, 2, 2. (66, 1, 7.) — ἐκ τού-
 των. zu 1, 3, 11.

§ 2. ἄρχων. zu 2, 1, 3. — τοὺς Ἕλληνας, eig. nach ἀδικεῖν zu
 stellen, steht hier, um das Verhältniss zu den Hellenen gleich hervortreten
 zu lassen. — αὐτὸς fehlt in einigen Hsn; doch ist es des Gegensatzes
 wegen wohl richtig.

§ 3. ἐπὶ ξενίᾳ zu gastfreundlicher Bewirthung. Spr. 68,
 37 (41), 7. ἐπὶ ξενίᾳ Kr. (30.) vgl. zu 7, 6, 3. — ἀνδρῶν von den Hel-
 lenen. — οὓς ἐδόκουν δικαιοτάτους εἶναι erg. παρακαλεῖσθαι. Wie man
 sagt οὗτος δίκαιός ἐστι παρακαλεῖσθαι, so auch τούτων δίκαιον δοκῶ παρακα-
 λείσθαι. vgl. zu 2, 3, 11 u. De auth. p. 52 ff.

§ 4. ἀχμαλώτα Beutevieh. (Spr. 43, 4, 16 und) über den Ge.
 47, 7. (9.)

- 5 Ἐπὶ δὲ αἱ σπονδαί [τ'] ἐγένοντο καὶ ἐπαιάνισαν, ἀνέστησαν
 πρῶτον μὲν Ὀρῶντες καὶ πρὸς αὐτὸν ὠρχήσαντο σὺν τοῖς ὅπλοις καὶ
 ἤλλοντο ὑψηλά τε καὶ κούφως καὶ ταῖς μαχαίραις ἐχρῶντο· τέλος
 δὲ ὁ ἕτερος τὸν ἕτερον παύει, ὡς πᾶσι δοκεῖν πεπληγῆναι τὸν ἄνδρα·
 6 ὁ δ' ἐπέσει τεχνικῶς πῶς. Καὶ ἀνέκραγον οἱ Παφλαγόνες. Καὶ ὁ
 μὲν σκελεύσας τὰ ὅπλα τοῦ ἑτέρου ἐξῆει ἄδων τὸν Σιτάλλικαν· ἄλλοι
 δὲ τῶν Ὀρακῶν τὸν ἕτερον ἐξέφερον ὡς τεθνηῶτα ἦν δὲ οὐδὲν
 ἴπεπονθῶς. Μετὰ τοῦτο Αἰνιῶνες καὶ Μάγνητες ἀνέστησαν, οἱ
 δ' ὠρχοῦντο τὴν καρπάλαν καλουμένην ἐν τοῖς ὅπλοις. Ὁ δὲ τρόπος
 τῆς ὀρχήσεως ἦν [ὁδε]· ὁ μὲν, παραθέμενος τὰ ὅπλα σπεῖρει καὶ
 ζευγηλατεῖ, πυκνὰ μεταστρεφόμενος ἄς φοβούμενος ληστής δὲ
 προσέροχεται· ὁ δ' ἐπειδὴν προΐδεται, ἀπαντᾷ ἀρπύσας τὰ ὅπλα καὶ
 μάχεται πρὸ τοῦ ζεύγους· καὶ οὗτοι ταῦτ' ἐποίουν ἐν ὄρθμῳ πρὸς
 τὸν αὐτὸν καὶ τέλος ὁ ληστής δῆσας τὸν ἄνδρα καὶ τὸ ζεῦγος
 ἀπάγει· ἐνίστε δὲ καὶ ὁ ζευγηλάτης τὸν ληστήν· εἶτα παρὰ τοὺς
 βούς ζεύξας ὀπίσω τὰ χεῖρε δεδεμένον ἐλαύνει.
 9 Μετὰ τοῦτο Μυσοὶ εἰσῆλθον ἐν ἑκατέρῃ τῇ χειρὶ ἔχων πέλτην
 καὶ τότε μὲν ὡς δίο ἀντιτακτομένων μιμουμένων ὠρχεῖτο, τότε δὲ ὡς
 πρὸς ἕνα ἐρχήτο ταῖς πέλταις, τότε δ' ἐδινεῖτο καὶ ἐξεκυβίστα ἔχων
 10 τὰς πέλτας, ὡς τε ὄψιν ἔχων καλὴν φαίνεσθαι. Τέλος δὲ τὸ Περσικόν
 ὠρχεῖτο, κρούων τὰς πέλτας, καὶ ὠκλαζε καὶ ἐξυμνίστατο· καὶ ταῦτα
 11 πάντα ἐν ὄρθμῳ ἐποίει πρὸς τὸν αὐτὸν. Ἐπὶ δὲ τούτῳ ἐπιόντες οἱ

§ 5. αἱ die üblichen. (Spr. 50, 2, 3.) — σπονδαί Libationen. Kyr. 2, 3, 1: τὰς τρίτας σπονδὰς ποισάμενοι τὴν σκηνὴν εἰς κοίτην διέλυον. — πρῶτον μὲν. Es entspricht μετὰ τοῦτο § 7. vgl. zu 3, 1, 13. — ὠρχήσαντο begannen zu tanzen. Spr. 53, 5, 1. — ὑψηλά. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) Luc. ὄρχ. 8: πρῶτον ἐνθεόν τε καὶ πολεμικόν. Ueber die Verbindung eines Adj. u. Adv. Spr. 59, 2 A. (2, 3.) — τέλος. zu 1, 10, 13. — πεπληγῆναι. Spr. 40 unter πλήσω. Buttman vermuthet πεπληγῆσαι, Kr. (50) πληγῆναι. Pape erklärt: er schien den Mann getroffen zu haben.

§ 6. τὸν Σιτάλλικαν vermuthlich ein Gesang zu Ehren eines alten thrakischen Fürsten dieses Namens. — ἦν. zu 2, 2, 13.

§ 8. ὁδε fehlt in mehreren Hsn. vgl. 5, 3, 13 u. die Erkl. zur Kyr. 8, 1, 20. — ὁ μὲν. Spr. 59, 1, 4. (5.) — πυκνὰ. Spr. 46, 1 (3), 2. — ληστής δὲ lebhafter als ὁ δὲ ὡς ληστής. — πρὸ vor und für. Spr. 68, 11 (15), 1. — καὶ οὗτοι. und auch diese. — τὸν ἄνδρα ist doppelt zu denken: τὸν ἄνδρα αὐτὸν τε, wenn nicht so zu lesen ist. (Kr. 50.) — τὸν ληστήν erg. δῆσας ἀπάγει oder daraus νικά. K. Matthiae vermuthet ληστήν νικά καὶ παρὰ.

§ 9. δύο. zu 1, 2, 23. — ἐξεκυβίστα. Vielleicht ist vorher ἐκυβίστα τε καὶ ausgefallen (Kr. 26): er stürzte sich köpflings hin (ἐκυβίστα), so dass er auf die Hände (die Schilde in denselben?) sich stützte, und aus dieser Stellung wieder zurück (ἐξεκυβίστα). — ὄψιν ἔχων den Anblick in sich haben für Andere, d. h. gewähren. Luc. Hermot. 2: ἰδῶντα οὐκ ὀλίγον ἔχει τοῖς ὀδοιπόροις ὁ ἐπ' ἀρετῆν οἶμος. Kr. Reg. z. Thuk. in ἔχειν. Fehlen könnte ἔχων, wenn τὴν ὄψιν da stände.

§ 10. τὸ Περσικόν, ein Tanz der wegen der damit verbundenen Kniebeugungen auch ὄκλασμα genannt wurde.

§ 11. ἐπί. zu 3, 2, 4. — ἐπιόντες, nach diesem auftretend. — πρὸς

Μαγνητῆς καὶ ἄλλοι τινὲς τῶν Ἀρκάδιων ἀναστάντες ἐξοπλισάμενοι ὡς ἐδύναντο κάλλιστα ἤσαν τε ἐν ὄρθμῳ, [πρὸς] τὸν ἐνόπλιον ὄρθμῳ ἀνλούμενοι, καὶ ἐπαιάνισαν καὶ ὠρχήσαντο, ὡς περ ἐν ταῖς πρὸς τοῖς θεοῖς προσόδοις. Ὀρῶντες δὲ οἱ Παφλαγόνες διὰ ἐποιούοντο πύσας τὰς ὀρχήσεις ἐν ὅπλοις εἶναι. Ἐπὶ τούτοις ὄρων ὁ 12 Μυσοὶς ἐκπεπληγμένους αὐτοὺς πείσας τῶν Ἀρκάδιων τινὰ πεπαιμένον ὀρχηστρίδῃ εἰσάγει σκευάσας ὡς ἐδύναντο κάλλιστα καὶ ἀσπίδα δούς κούρην αὐτῇ. Ἡ δὲ ὠρχήσατο Ἡθροίχην ἐλαφροῦς. Ἐνταῦθα κρότος ἦν πολὺς· καὶ οἱ Παφλαγόνες ἤροστο ἰ καὶ [αἱ] γυναικες 13 συντιμάχοντο αὐτοῖς. Οἱ δ' ἔλεγον ὅτι αὐταὶ καὶ αἱ τρωάμεναι εἶναι βυσιλία ἐκ τοῦ στρατοπέδου. Τῇ μὲν νυκτὶ ταύτῃ τοῦτο τὸ τέλος ἐγένετο.

Τῇ δ' ὑστεραίᾳ προσῆγον αὐτοὺς εἰς τὸ στρατόπευμα καὶ ἐδόξε 14 τοῖς στρατιώταις μήτε ἀδικεῖν Παφλαγόνους μήτε ἀδικεῖσθαι. Μετὰ τοῦτο οἱ μὲν πρῶτες ὤχοντο, οἱ δ' Ἕλληνες, ἐπειδὴ πλοῦτα ἱκανὰ ἐδόκει παρῆναι, ἀναβάντες ἐπλεον ἡμέραν καὶ νυκτὶ πνεύματι καλῷ, ἐν ἀριστοῖσιν ἔχοντες τὴν Παφλαγονίαν. Τῇ δ' ἄλλη ἀρκετοῦνται 15 εἰς Σινώπην καὶ ὠρμίσαντο εἰς Ἀρμύρην τῆς Σινώπης. Σινωπίς δὲ οἰκοῦσι μὲν ἐν τῇ Παφλαγονίᾳ, Μηλησίῳ δ' ἀποικοῖ εἰσιν. Οὗτοι ξένα πέμπουσι τοῖς Ἕλλησιν ἀλφίτων [μὲν] μεδίμνους τοιςχιλίους, οἶνον δὲ κρούμια χίλια καὶ πεντακόσια. Καὶ Χειρσίφορος 16 ἐνταῦθα ἦλθε τριήρη ἔχων. Καὶ οἱ μὲν στρατιῶται προσιδόκων ἄγοντά τι σῆσιον ἦσαν ὁ δ' ἤγε μὲν οὐδὲν, ἀπήγγελλε δὲ ὅτι ἐπαινοῖται αὐτοὺς καὶ Ἀναξίβριος ὁ ναύαρχος καὶ οἱ ἄλλοι, καὶ ὅτι ὑπισχεῖτο Ἀναξίβριος, εἰ ἀρκετοῦντο ἐξω τοῦ Πόντου, μισθοφορᾶν αὐτοῖς εἶσθαι.

Καὶ ἐν ταύτῃ τῇ Ἀρμύρῃ ἔμειναν οἱ στρατιῶται ἡμέρας πέντε. 17

streicht Kr. (30). Spr. 52, 4, 3. (7.) — ἀνλούμενοι indem ihnen auf der Flöte gespielt wurde. Arist. Probl. 19, 1: οἱ ποιοῦντες καὶ οἱ ἀπολύνοντες ἀλλοῦνται. Spr. 52, 4, 1. — τοῦς θεοῖς den Statuen (Tempeln) der Götter. Kr. z. Thuk. 2, 13, 4. — πρόσδοι Processionen zu den Tempeln der Götter, meist um Opfer darzubringen, daher oft mit θυσία verbunden, wie Lys. 6, 33. Isokr. 5, 32. Dem. 18, 86. Luk. Ζεῦς λέγξ. 11. — ποιεῖσθαι ist in dieser Formel, die hier nur einen hohen Grad von Verwunderung ausdrückt, wie in περὶ πολλοῦ ποιεῖσθαι, synonym mit ἡγεῖσθαι.

§ 12. ἐπί. Spr. 64, 37 (41), 6. — πείσας, sie ihm zu borgen. zu 3, 1, 26. — Ἡθροίχην, ein von Gesang begleiteter Waffentanz, alle Arten von Bewegungen kämpfender darstellend.

§ 13. οἱ Παφλαγόνες, die Gesandten § 2 f. — τρωάμεναι. Scherzhaftes Uebertreibung, gegründet auf 1, 10, 3. — μὲν. zu 1, 10, 18.

§ 15. τῇ ἄλλῃ zu 2, 1, 3. — τῆς Σινώπης, hier als Stadtgebiet. zu 5, 5, 4. Wenn nicht τῆς Σινωπίων zu lesen ist. Thuk. 7, 31, 1: ὠρμει ἐν Φειᾷ τῇ Ἠλείῳ. vgl. 3, 90, 2. (Kr. 63.) — κρούμια, ἀμφορεύς, κάδος, dem attischen μετροπῆς angepasst, der nach Böckh Staatsh. der Ath. 1 S. 101 etwas über 34½ Berliner Quart enthielt. Solch ein Gefäß mit Wein kostete etwa 4–5 gGr.

§ 16. ἦλθε. vgl. 5, 1, 4. — ἀπήγγελλε für ἀπηγγέλλετο (ἀπήγγελε) Sehn — ἐπαινοῖν zu κλειμπε 2, 4, 16. Ueber die Sache 5, 1, 4. — ὑπισχεῖτο. zu ἦν 1, 2, 21.

§ 17. ἡ πρόσθεν verdächtigt Cobet V. 1. p. 91. — εἰς ἡεῖ αὐτοῦς

- Ὡς δὲ τῆς Ἑλλάδος ἐδόκουν ἐγγὺς γίνεσθαι, ἤδη μᾶλλον ἢ πρό-
 18σθεν εἰσῆμι αὐτοὺς ὅπως ἂν καὶ ἔχοντες τι οἴκαδε ἀφίκοιντο. Ἠγή-
 σαντο οὖν, εἰ ἕνα ἔλοιτο ἄρχοντα, μᾶλλον ἂν ἢ πολυαρχίας οὐσης
 δύνασθαι τὸν ἕνα χρῆσθαι τῷ στρατεύματι καὶ νυκτὸς καὶ ἡμέρας
 καὶ εἴ τι δέοι λανθάνειν, μᾶλλον ἂν [καὶ] κρύπτεσθαι καὶ εἴ τι αὐ-
 δέοι φθάνειν, ἤττον ἂν ὑστερίζειν· οὐ γὰρ ἂν λόγων εἶναι πρὸς
 19ἀλλήλους, ἀλλὰ τὸ δόξαν τῷ ἐνὶ περαινέσθαι ἂν τὸν δ' ἐμπροσθεν
 χρόνον ἐκ τῆς νικώσης ἐπραττον πάντα οἱ στρατηγοί. Ὡς δὲ ταῦτα
 διανοοῦντο, ἐτραπόοντο ἐπὶ τὸν Ξενοφῶντα· καὶ οἱ λοχαγοὶ ἔλεγον
 προσιόντες αὐτῷ ὅτι ἡ στρατιὰ οὕτω γιγνώσκει καὶ ἐνοιοῦν ἐνδει-
 20κνύμενος ἕκαστός τις ἐπειθεν αὐτὸν ὑποστῆναι τὴν ἀρχήν. Ὁ δὲ
 Ξενοφῶν τῇ μὲν ἐβούλετο ταῦτα νομίζων καὶ τὴν τιμὴν μίλιον
 οὕτως ἑαυτῷ γίνεσθαι καὶ πρὸς τοὺς φίλους καὶ εἰς τὴν πόλιν
 τὸνομα μίλιον ἀφίξεσθαι αὐτοῦ· τυχὸν δὲ καὶ ἀγαθοῦ τιος ἂν
 αἰτίος τῆ στρατιᾶ γενέσθαι.
 21 Τὰ μὲν δὴ τοιαῦτα ἐνθυμήματα ἐπῆρεν αὐτὸν ἐπιθυμεῖν αὐ-
 τοκράτορα γενέσθαι ἄρχοντα. Ὅποτε δ' αὐτὸ ἐνθυμοῖτο ὅτι ἄδηλον
 μὲν παντὶ ἀνθρώπῳ ὅπῃ τὸ μέλλον ἔξει, διὰ τοῦτο δὲ καὶ κίν-
 δυνος εἶη μὴ καὶ τὴν προεργασμένην δόξαν ἀποβῆαι, ἠπορεῖτο.
 22 Διαπορομένην δὲ αὐτῷ διακρίναι ἐδόξε κράτιστον εἶναι τοῖς θεοῖς
 ἀνακοινῶσαι· καὶ παραστησάμενος δύο ἱερεῖα ἐθῆνε τῷ Διὶ τῷ βα-

es fiel ihnen ein, wobei der folgende Satz das Subject umschreibt.
 (Ueber den Ac. Spr. 46, 4, 4 u. 48, 11, 4.) Thuk. 6, 31, 1: εἰσῆμι αὐτοὺς
 τὰ δευῶ. — ὅπως wie, d. h. wie sie es anzufangen hätten, damit etc.
 vgl. zu 1, 1, 4. Ueber ὅπως ἂν zu 3, 1, 7. — καὶ ἔχοντες. zu 1, 9, 31.
 vgl. 6, 4, 38 mit 5, 8, 11.

§ 18. καὶ κρύπτεσθαι nicht bloss würde er das Heer besser ge-
 brauchen, sondern auch etc. Doch vielleicht ist καὶ zu streichen oder
 κατακρύπτεσθαι zu lesen. (Kr. 30 u. 45.) Synonym στήγειν Thuk. 6, 72,
 4. — αὐτὸν zu 1, 1, 7. — τι gehört wohl zu δέοι: etwa nöthig sei. zu
 3, 4, 23. Denn Ausdrücke wie φθάνειν τὸν χειμῶνα Her. 7, 188 sind ver-
 schieden. — ἔκ. Spr. 68, 13, 6. (17, 10.) Dion Cass. 37, 36: ἐκ τῆς νι-
 κώσης ἐκολάσθησαν. — ἡ νικώσα die durch Stimmenmehrheit siegende
 Meinung. Spr. 43, 3. (A. 3.) vgl. 5, 10, 12.

§ 19. ἐνδεικνύμενος. Spr. 52, 8, 4. (5.) Ar. Plut. 785: ἐνδεικνύ-
 μενος ἕκαστος ἐνοιοῦν τινα. — ἐπειθεν redete zu, suchte zu bereden.
 — ἀρχήν. Spr. 46, 4, 4. (6, 8.)

§ 20. τῇ μὲν einestheils, worauf statt τῆ δέ § 21 ὅποτε δέ ein-
 tritt. vgl. zu 3, 1, 12. — γίνεσθαι. Spr. 53, 1, 6. (10.) Doch wünscht
 Kr. (63.) ἂν nach νομίζων. — αὐτοῦ für αὐτοῦ? (Kr. 45.) gr. Spr. 47, 9, 18 u.
 Dial. Sy. 47, 9, 7. Vielleicht ist τὸ αὐτοῦ zu lesen. Arr. An. 1, 4, 7:
 ἐλπίας ὅτι μέγα ὄνομα τὸ αὐτοῦ εἰς Κέλτους ἦκει. (Kr. 63.) — τυχὸν zu-
 fällig, vielleicht, absoluter Ac., wie ἔξόν, δέον u. a. Spr. 56, 8, 2.
 (9, 5.) Isokr. 3, 47: οἱ τύχη καὶ μὴ γνώμη σωφρονοῦντες τυχὸν ἂν μετα-
 πείσθαιεν.

§ 21. ἐπιθυμεῖν. Spr. 55, 3, 6. (12.) — ὅποτε ἐνθυμοῖτο. zu
 1, 2, 7. — μὴ zu 4, 1, 6. — (ἠπορεῖτο. Spr. 52, 8, 9.)

§ 22. διαπορομένην. In δια- liegt das Hinundherschwanken. --
 διακρίναι wie es sich entscheiden solle, der Inf. weil διαπορεῖσθαι
 den Begriff einer Scheu enthält. Spr. 55, 3, 9. (18.) — ἀνακοινῶσαι.
 zu 3, 1, 5. — ὅσπερ μαντευτὸς ἦν für ὅπερ (erg. θύειν) μαντευ-

σιλεῖ, ὅσπερ αὐτῷ μαντευτὸς ἦν ἐκ Δελφῶν· καὶ τὸ ὄναρ δὴ ἀπὸ
 τούτου τοῦ θεοῦ ἐνόμιζεν ἐωρακέναι ὃ εἶδεν ὅτε ἦρχετο ἐπὶ τὸ
 συνεπιμελεῖσθαι τῆς στρατιᾶς καθίστασθαι. Καὶ ὅτε ἐξ Ἐφέσου²³
 δὲ ὤρματο Κύρῳ συσταθῆσόμενος, αὐτὸν ἀνεμιμήσκειτο ἑαυτῷ δεξιὸν
 φθεγγόμενον, καθήμενον μέντοι, ὥσπερ ὁ μάντις προπέμπων αὐτὸν
 ἔλεγε ὅτι μέγας μὲν οἰωνὸς εἶη καὶ οὐκ ἰδιωτικὸς καὶ ἐνδοξος, ἐπί-
 πονος μέντοι· τὰ γὰρ ὄρνεα μάλιστα ἐπιτίθεισθαι τῷ αὐτῷ καθη-
 μένῳ· οὐ μέντοι χρηματιστικὸν εἶναι τὸν οἰωνόν· τὸν γὰρ αὐτὸν πε-
 ριπετόμενον μᾶλλον λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια. Οὕτω δὲ θυομένην²⁴
 αὐτῷ διαφανῶς ὁ θεὸς σημαίνει μῆτε προσδεῖσθαι τῆς ἀρχῆς μῆτε,
 εἰ αἰροῦντο, ἀποδέχεσθαι. Ταῦτο μὲν δὴ οὕτως ἐγένετο. Ἡ δὲ²⁵
 στρατιὰ συνῆλθε, καὶ πάντες ἔλεγον ἕνα αἰρεῖσθαι καὶ ἐπὶ τοῦτο
 ἐδόξε, προσβάλλοντο αὐτόν. Ἐπειδὴ δὲ ἐδόκει δῆλον εἶναι ὅτι αἰ-
 ρήσονται αὐτόν, εἴ τις ἐπιψηφίζοι, ἀνέστη καὶ ἔλιξε τάδε.

Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, ἤδομαι μὲν ὑπὸ ὑμῶν τιμώμενος, ἐπέπερ²⁶
 ἀνθρωπὸς εἰμι, καὶ χάριν ἔχω καὶ εὐχομαι δοῦναι μοι τοὺς θεοὺς
 αἰτίον τιος ὑμῖν ἀγαθοῦ γενέσθαι. Τὸ μέντοι ἐμὲ προκοιθῆναι
 ὑπὸ ὑμῶν ἄρχοντα Λακεδαιμονίου ἀνδρός παρόντος οὔτε ὑμῖν μοι
 δοκεῖ συμφέρον εἶναι, ἀλλ' ἤττον ἂν διὰ τοῦτο τυγχάνειν εἴ τι
 δέοισθε παρ' αὐτῶν· ἐμοὶ δ' αὐτὸ πᾶν τι νομίζω τοῦτο ἀσφαλές
 εἶναι. Ὅρῳ γὰρ ὅτι καὶ τῇ πατρίδι μου οὐ πρόσθεν ἐπαύσαντο²⁷

τὸν ἦν. vgl. zu ἀμήχανος 1, 2, 21; über die Sache 3, 1, 6. — δὴ. zu 1,
 8, 23. — τὸ ὄναρ 3, 1, 11. — καθίστασθαι sich daran machen.

§ 23. ὅτι schliesst sich an φθεγγόμενον an. Ueber καὶ — δέ zu 1,
 1, 2. — συσταθῆσόμενος um sich vorstellen zu lassen. vgl. zu
 3, 1, 8. — δεξιὸν Glück bedeutend, eig. von Osten kommend, weil
 die Hellenen bei Beobachtung des Vogelfluges das Gesicht gegen Norden
 kehrten. Plat. Ges. 760: τὸ ἐπὶ δεξιᾷ γιγνέσθω τὸ πρὸς ἑω. vgl. Il. μ, 239
 u. Cic. De div. 2, 39. — φθεγγόμενον. Spr. 56, 7, 1. — ὥσπερ als ob
 folgen sollte: ἔλεγε, μέγας μὲν οἰωνὸν (ἔντα), wofür, um eine Härte zu ver-
 meiden, eine Anakoluthie gewählt ist. Hutchinson vermuthet ὄνπερ. —
 ἰδιωτικὸς eines Privatmannes Glück bedeutend. — χρημα-
 τιστικὸς Gelderwerb bedeutend.

§ 24. οὕτω demnach. vgl. 3, 1, 8, 10, 7, 1, 10. — δὴ weist auf
 § 22 zurück. vgl. 1, 8, 24. — αἰροῦντο wählen wollten. — ἀπο-
 δεῖχεσθαι. δεῖχεσθαι Cobet N. 1, p. 474. Doch jenes heisst hier sich
 gefallen lassen. vgl. die Lex.

§ 25. αἰρεῖσθαι zu θαρῆναι 1, 3, 8. — προσβάλλοντο schlugen
 für sich vor, d. d. zu ihrem Befehlshaber, wie 5, 10, 6. gr. Spr. 52, 8, 5.

§ 26. τιμώμενος. Spr. 56, 6, 2. (4.) — ἐπέπερ für εἶπερ Kr.
 (24 p. 54.) — δοῦναι τοὺς θεοὺς dass die Götter geben mögen.
 vgl. 7, 1, 30 u. 7, 27 u. zu 1, 4, 17. — αἰτίον. Spr. 55, 2, 5. (7.) —
 Λακεδαιμονίου ἀνδρός, namentlich Cheirisophos. — τυγχάνειν erg.
 δοκεῖτε aus δοκεῖ. Spr. 62, 4, 1. — παρ' αὐτῶν, τῶν Λακεδαιμονίων (Spr.
 58, 4, 4), zu verbinden mit τυγχάνειν, da δεῖσθαι παρά τις erst Spätere
 sagen; τυγχάνειν παρά τις Andok. 1, 141. 143, Lys. 2, 1, 13, 53, 18, 27,
 24, 17, 25, 13. — δ' αὐτὸ entspricht dem οὔτε, wie δέ 6, 1, 16. vgl. zu 5,
 5, 8. — οὐ πᾶν. zu 1, 8, 14. — τι ist der Acc.: in irgend etwas.
 Hell. 3, 1, 16: οὐ πᾶν τι καλὸς περιέμποντο. vgl. gr. Spr. 51, 16, 5.

§ 27. πολεμοῦντες. Spr. 56, 5, 2. — πρὶν. zu 3, 1, 16. — πᾶσαν,
 im Gegensatz zu Xen. als Einzelnem. — ἡγεμόνας εἶναι die Hege-

πολεμοῦντες ποῖν ἐποίησαν πᾶσαν τὴν πόλιν ὁμολογῆν Λακεδαι-
 28 μόνιους καὶ αὐτῶν ἡγεμόνας εἶναι. Ἐπὶ δὲ τούτου ὁμολόγησαν,
 εὐθύς ἐπαύσαντο πολεμοῦντες καὶ οὐκέτι πέρα ἐπολιόρχησαν τὴν
 πόλιν. Εἰ οὖν ταῦτα ὁρῶν ἐγὼ δοκοῖην ὅπου δυναμίην, ἐνταῦθ' ἄ-
 29 κωρον ποιεῖν τὸ ἐκείνων ἀζῶμα, ἐκείνο ἐνοῶ μὴ λιαν ἂν ταχῶ
 ἄρχουσιθεῖην. Ὁ δ' ὑμῖς ἐννοεῖτε, ὅτι ἦτον ἂν στάσις εἴη ἐνός
 ἄρχοντος ἢ πολλῶν, εὐ ἴστε ὅτι ἄλλον μὲν ἐλόμενοι οὐχ εὐρήσετε
 ἐμὲ στασιάζοντα· νομίζω γὰρ ὅτι ὅστις ἐν πολέμῳ ὦν στασιάζει
 πρὸς ἄρχοντα, τοῦτον πρὸς τὴν ἑαυτοῦ σωτηρίαν στασιάζει· ἐὰν
 δὲ ἐμὲ ἔλησθε, οὐκ ἂν θανατώσωμι, εἰ τινα εὐροίτε καὶ ὑμῖν καὶ
 30 ἐμοὶ ἀχθόμενον. Ἐπὶ ταῦτα εἶπε, πολὺ μᾶλλον ἐξανίσταντο λέγοντες ὡς δεῖ
 αὐτὸν ἄρχην. Ἀγασίας δὲ ὁ Στεμφάλιος εἶπεν ὅτι γελοῖον εἴη, εἰ
 οὕτως ἔχοι ὡς ὀροιοῦνται Λακεδαιμόνιοι καὶ ἐὰν σύνδειπνοι συνελ-
 θόντες μὴ Λακεδαιμόνιον συμποσίωχον αἰρῶνται. Ἐπὶ εἰ οὕτω
 γε τοῦτο ἔχει, ἔφη, οὐδὲ λοχαγὴν ἡμῖν ἔξεισιν, ὡς εἴκειν, ὅτι Ἀρ-
 31 κιδίης ἐσμέν. Ἐνταῦθα δὲ ὡς εὐ ἐπιπόντος τοῦ Ἀγασίου ἀνέθρου-
 βησαν. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἐπὶ εὐώρα πλείονος ἐνδέον, παρελθὼν εἶπεν
 Ἄλλ', ὦ ἄνδρες, ἔφη, ὡς πάνυ εἰδῆτε, ὁμνῶ ὑμῖν θεοὺς πάντας
 καὶ πάσας, ἢ μὴν ἐγὼ, ἐπὶ τὴν ὑμετέραν γνώμην ἡσθάνομεν,
 32 ἐθνόμην εἰ βέλτιον εἴη ὑμῖν τε ἐμοὶ ἐπιτρέψαι ταύτην τὴν ἀρχὴν
 καὶ ἐμοὶ ὑποστῆναι· καὶ μοι οἱ θεοὶ οὕτως ἐν τοῖς ἱεροῖς ἐσήμησαν
 ὥστε καὶ ἰδιώτην ἂν γνώωσι ὅτι ταύτης τῆς μοναρχίας ἀπέχεσθαι
 32 με δεῖ. Οὕτω δὲ Χειρίσορον αἰρῶνται. Χειρίσορος δ' ἐπὶ ἡρόδη,
 παρελθὼν εἶπεν Ἄλλ', ἔφη, ὦ ἄνδρες, τοῦτο μὲν ἴστε ὅτι οὐδ' ἂν
 ἐγὼγε ἐστασιάζον, εἰ ἄλλον εἴλεσθε· Ξενοφῶντα μὲντοι, ἔφη, ὠνή-
 σαιτε οὐχὶ ἐλόμενοι· ὡς καὶ τῶν Δέξιππος ἤδη διεβαλλεν αὐτὸν πρὸς

monie haben, die der Friede 401 v. Chr. den Lakedaemoniern zuer-
 kannte. — αὐτῶν, τῶν Ἀθηναίων, auf τῇ πατρίδι oder τὴν πόλιν bezogen.
 Spr. 58. 4, 1.

§ 28. ὁμολόγησαν, οἱ Ἀθηναῖοι aus πόλι. Spr. 58, 4, 1. — ἐπαύ-
 σαντο, οἱ Λακεδαιμόνιοι. zu φυλάττειν 1. 4, 5. — μὴ. zu 3. 5, 3. — ἄν-
 κωρονισθῆναι als ob ἐνοῶ μὴ gar nicht vorherginge. Thuk. 2, 93, 2:
 ἢν προσδοκία οὐδένα μὴ ἂν ἐκπλεύσειαν. Ueber σιωποῦσθαι zu 7, 7, 24.

§ 29. ὁ. zu 5, 5, 20. — στασιάζοντα. Spr. 56, 7, 2. — ὅτι nach
 γὰρ steht pleonastisch. (Spr. 55. 4, 10.) — τινα, Χειρίσορον § 31.

§ 30. μᾶλλον dringender. — ἐξανίσταντο. zu 5, 8, 12. — ὡς
 ὄργ. vgl zu 5, 8, 10. Dafür haben einige Hsn. εἰ. Vielleicht ist hier
 eine Lücke. (Kr. 63.)

§ 31. πλείονος bedeutenderer Gründe. — ἐνδέον. Spr. 56,
 7, 1. — ἀλλὰ. zu 1, 7, 6. — ὁμνῶ. Spr. 36, 9, 2. — εἰ um zu er-
 mitteln ob. zu 5, 6, 28. — βέλτιον. Spr. 49, 2, 6. (49, 6.) — ἐν könnte
 fehlen, wie 5, 10, 15. (Kr. 45.) — ἐσήμησαν gaben Zeichen. Spr. 52,
 1, 2. — ἰδιώτης ein Laie. im Gegensatze zu einem μάγισ. — ἂν
 γνώωσι aus ἂν ἐγὼ erkannt haben würde. (Spr. 65, 3, 2.) Mem. 4,
 8, 1: οὕτως ἤδη τότε πάῃσι ἡλικίας ἦν ὥστε, εἰ καὶ μὴ τότε, οὐκ ἂν πολλοῖς
 ὑπέροισιν τελευτήσῃ τὸν βίον. vgl Pflugk zu Eur. Herk. 234.

§ 32. οὐδ' ἐγὼγε auch ich nicht, wie auch Xenophon es nicht
 zu thun versprochen § 29. — (ἐλόμενοι. Spr. 56, 8, 1.) — καὶ τῶν
 schon jetzt — ὅ. τι hängt von διεβαλλεν ab, das zu ἐδύνατο zu er-
 gänzen ist. Ueber διαβάλλειν τινα τι zu 7, 5, 8. — Δέξιππος 5, 1, 15.

Ἀναξίβιον ὃ, τι ἐδύνατο καὶ μάλα ἐμοῦ αὐτὸν σιγάζοντος. Ὁ δ' ἔφη
 νομίζειν αὐτὸν Τιμασίῳ μᾶλλον συνάρχην ἐθειλῆσαι Λαοδανίῳ ὄντι
 τοῦ Κλειόρχου στρατεύματος ἢ ἐαντιῷ Λάκωνι ὄντι. Ἐπὶ μέρτοι 33
 ἐμὲ εἴλεσθε, ἔφη, καὶ ἐγὼ περάσομαι ὃ, τι ἂν δύνωμαι ὑμῖς ἀγα-
 θὸν ποιῆν. Καὶ ὑμεῖς οὕτω παρασκευάζεσθε ὡς αἴριον, ἐὰν πλοῦς
 ἦ, ἀναξόμενοι· ὁ δὲ πλοῦς ἐστὶ εἰς Ἡράκλειαν ἅπαντας οὖν δεῖ
 ἐκείσε πειρᾶσθαι κατασχεῖν· τὰ δ' ἄλλα, ἐπειδὴν ἐκείσε ἔλθωμεν,
 βουλευσόμεθα.

1. Ἐντεῦθεν τῇ ὑστεραία ἀναγόμενοι πνεύματι ἔπλεον καλῶ
 ἡμέρας δύο παρὰ γῆν. Καὶ [παραπλίοντες ἐθείρον τὴν τε Ἰα-
 σοσίαν ἀκτὴν, ἐνθα ἡ Ἀργὴ λέγεται ὀρμίσασθαι, καὶ τῶν ποταμῶν
 τὰ στόματα, πρῶτον μὲν τοῦ Θερμυδόντος, ἐπειτα δὲ τοῦ Ἰοῖος,
 ἐπειτα δὲ τοῦ Ἄλκος, μετὰ δὲ τοῦτον τοῦ Παρθενίου· τοῦτον δὲ]
 παραπλεύσαντες ἀγίζοντο εἰς Ἡράκλειαν, πόλιν Ἑλληνίδα, Μεγαρέων
 ἀποικον, οὐσαν δ' ἐν τῇ Μαυριονδυνῶν χῆρα. Καὶ ὀρμίσαντο παρὰ 2
 τῇ Ἀχρουσιάδι Χιθρόνησῳ, ἐνθα λέγεται ὁ Ἡρακλῆς ἐπὶ τὸν
 Κέφθηρον κύνα καταβῆναι ἢ τὴν τὰ σημεῖα δεικνύουσι τῆς κατα-
 βάσεως, τὸ βάθος πλείον ἢ ἐπὶ δύο στάδια. Ἐνταῦθα τοῖς Ἑλλησιν 3
 οἱ Ἡρακλεῖται ξένια πέμπουσιν ἀλφίτων μεδίμνος τριεχιλίους καὶ
 οἶνον κέραια διεχιλία καὶ βοῦς εἴκοσι καὶ οἶς ἑκατόν. Ἐνταῦθα
 διὰ τοῦ πεδίου οἶ ποταμὸς, Ἄλκος ὄνομα, εὐρος ὡς δύο πλέθρα. 4

Οἱ δὲ στρατιῶται συλλεγόντες ἐβουλεύοντο τὴν λοιπὴν πορείαν 4
 πότερον κατὰ γῆν ἢ κατὰ θάλατταν χορὴ πορευθῆναι ἐκ τοῦ Πόν-
 του. Ἀναστὰς δὲ Ἀνκίων Ἀχαιὸς εἶπε. Οὐμᾶζω μὲν, ὦ ἄνδρες,
 τῶν στρατηγῶν ὅτι οὐ πειρῶνται ἡμῖν ἐκπορίζειν σιτηρέσιον τὰ μὲν

— Ἀναξίβιον 5, 1, 4. — ὁ δὲ, Δέξιππος. zu 4, 2, 6? — αὐτὸν, Ξενο-
 φῶντα. — συνάρχην 3, 1, 47.

§ 23. ὃ, τι hängt von ποιεῖν ab, das zu δύνωμαι zu ergänzen ist.
 Spr. 55, 4, 4. (11.) — ὡς so ohne οὕτω 4, 4, 18 u. öfter; selten fehlt so
 auch ὡς z. Thuk. 2, 18, 1. — πλοῦς ἐστὶν es ist günstiger Wind
 zur Fahrt, wie πλοῦς γίγνεται Thuk. 1, 137, 2. Ant. 5, 24: καλοὶ πλοῖ 5,
 83 und oben 5, 7, 7. — κατασχεῖν anlegen, anlanden. vgl. 5, 6,
 20. 6, 4, 3. — βουλευσόμεθα. zu 7, 2, 3.

C. 10. § 1. Die eingeklammerten Worte sind eingefälscht. Kr. De
 auth. p. 35 ff. — Ἰασοσίαν Porson. — ἀκτὴν. ἄκταν Lar-
 cher, wie es sonst genannt wird. — τῶν folgender. zu 5, 6, 9.

§ 2. παρὰ τῇ. Man würde den Ae erwarten. (Kr. 54.) Spr. 68,
 31. (35.) — ἐπὶ τόν. zu 2, 3, 8. — τόν Κέφθηρον κύνα. τὸν Κ. τὸν κ.?
 (Kr. 63.) vgl. Ar. Frö. 467. Spr. 50, 6. (7, 1.) — δεικνύουσι. zu πο-
 ρεῦνται 5, 3, 11. — ἐπὶ δύο. zu 4, 6, 11.

§ 3. ξένια. zu 4, 8, 23. — ἀλφίτων, οἶνον. Spr. 47, 6 (8), 4. —
 δύο. zu 1, 2, 23. — πλέθρων. zu 1, 2, 23.

§ 4. πορεῖαν. Anticipation. vgl. zu 3, 5, 14; doch kann es auch
 zu πορευθῆναι gezogen werden. vgl. Spr. 61, 5 (6, 1.) — μὲν als sollte
 § 5 folgen δοκεῖ δ' ἐμοὶ — τῶν στρατηγῶν hängt eigentlich vom folgen-
 den Satze ab, statt dessen man ein τοῦτο denken kann. (Spr. 47, 10, 8
 u. 9.) — οὐ μὴ. zu 2, 2, 12. — τριῶν ἡμερῶν. Spr. 47, 6, 2. (8, 2.)
 vgl. 6, 1, 16. — ὁπόθεν. zu 2, 4, 5. Ueber die Anschliessung bloss an
 das Participle Spr. 51, 9, 2. (4.)

γὰρ ξένια οὐ μὴ γένηται τῇ στρατιᾷ τριῶν ἡμερῶν οἰτία ὁπόθεν
 5δ' ἐπιστισιόμενοι πορευόμεθα οὐκ ἔστιν, ἔφη. Ἐμοὶ οὖν δοκεῖ
 αἰτεῖν τοὺς Ἡρακλείδους μὴ ἔλαττον ἢ τριςχιλίους Κυζιηνούς.
 (ἄλλος δ' εἶπε, μηνὸς μισθόν, μὴ ἔλαττον ἢ μυρίουσ) καὶ ἐλομένους
 πρέσβεις αὐτίκα μάλα [ἡμῶν] καθήμενων πρέμπει πρὸς τὴν πόλιν,
 καὶ εἰδέναι ὅ, τι ἂν ἀπαγγέλλωσι καὶ πρὸς ταῦτα βουλευέσθαι.
 6 Ἐντεῦθεν προὔβαλλοντο πρέσβεις πρῶτον μὲν Χειρίσοφον, ὅτι ἄρ-
 χων ἦροτο, ἔστι δ' οἱ καὶ Ξενοφῶντα. Οἱ δὲ ἰσχυρῶς ἀπεμάχοντο·
 ἀμφὸν γὰρ ταῦτα ἐδόκει, μὴ ἀναγκάζειν πόλιν Ἑλληνίδα καὶ φίλιαν
 7δ, τι μὴ αὐτοὶ ἐθέλοντες διδοῖεν. Ἐπεὶ δ' οὖν οὗτοι ἐδοκουν ἀπό-
 θνημοὶ εἶναι, πέμπουσι Λύκωνα Ἀχαιοὺν καὶ Καλλιμαχὸν Παρθύσιον
 καὶ Ἀγασίαν Στυμφάλιον. Οὗτοι ἐλθόντες ἔλεγον τὰ δεδομένα·
 τὸν δὲ Λύκωνα ἔφρασαν καὶ ἐπαπειλεῖν, εἰ μὴ ποιήσοιεν ταῦτα.
 8 Ἀκούσαντες δ' οἱ Ἡρακλείδαι βουλευέσθαι ἔφρασαν καὶ εὐθὺς τὰ
 τε χρήματα ἐκ τῶν ἀγορῶν συνήγον καὶ τὴν ἀγορὰν εἴσω ἀνεσκεύ-
 ασαν, καὶ αἱ πόλαι ἐκέκλειντο καὶ ἐπὶ τῶν τειχῶν ὄπλα ἐφείντο.
 9 Ἐκ τούτου οἱ ταράξαντες ταῦτα τοὺς στρατηγούς ἠτιῶντο δια-
 φθεῖρειν τὴν πρᾶξιν καὶ συνίσταντο οἱ Ἀρκάδες καὶ οἱ Ἀχαιοὶ
 προσιστικῆ δὲ μάλιστα αὐτῶν Καλλιμαχός τε ὁ Παρθύσιος καὶ
 10 Λύκων ὁ Ἀχαιός. Οἱ δὲ λόγοι ἦσαν αὐτοῖς ὡς αἰσχρὸν εἶη ἄρ-
 χιν ἓνα Ἀθηναίων Πελοποννησίων καὶ Λακεδαιμονίων, μηδεμίαν
 δύναμιν παροχόμενον εἰς τὴν στρατιάν καὶ τοὺς μὲν πόρους σφῆς
 ἔχειν, τὰ δὲ κέρδη ἄλλους, καὶ ταῦτα τὴν σωτηρίαν σφῶν κατεγο-

§ 5. Ἄλλος — μυρίους eine Einschubung der Art wie 6, 1, 15. —
 μισθόν erg. αἰτεῖν er hiess (εἶπε) fordern. — ἡμῶν. σφῶν erwartet
 man, vgl. § 10; es ist die Form der directen Rede eingemischt; vielleicht
 zu streichen. (Kr. 63.) zu 5, 7, 10, 8, 13, vgl. 4, 4, 11 E. — ἐλομένους
 πρ. nachdem sie, die Soldaten, Gesandte gewählt. — καθῆσθαι
 ist das eig. Wort von Ekklesien, weil man dabei gew. sass. vgl. 3, 1, 33.
 7, 1, 33. — εἰδέναι kennen lernen, hören. (Spr. 38, 7, 5.) — πρέσ-
 β. zu 1, 3, 19.

§ 6. ἔστι δ' οἱ für εἰδὲ δ' οἱ eine gute Handschrift. vgl. zu 1, 5, 7.
 Doch Haase Lucubr. Thuce. p. 71 ff. will diesen Gebrauch im No. bei
 guten Schriftstellern nicht anerkennen, Kyr. 2, 3, 18 das unpassende ἔστιν
 οἱ vertheidigend. Die Entscheidung ist bedenklich, da dieser Sprachge-
 brauch bei Thuk. und Xen. nicht oft, bei andern Attikern selten, bei den
 meisten gar nicht vorkommt. Häufig findet sich ἔστιν οἱ bei Arrian. Eben
 so wenig wird man das neben dem üblichen εἶναι οἱ seltene εἶναι ὧν, οἷς,
 οἷς etc. in Anspruch nehmen dürfen. vgl. 2, 5, 18, vgl. Hertlein Beil. 2.
 Progr. 1858. S. 9 ff. — ταῦτα für ταῦτα Le. vgl. zu 1, 1, 7. — ἀναγ-
 κάζειν. zu 1, 1, 7. — ὅ, τι, τοῦτο ὅ, τι, das τοῦτο dazu von ἀναγκάζειν
 regiert. Spr. 46, 7. (11, 2.) — ἐθέλοντες. zu 1, 6, 9.

§ 7. ἔφρασαν. zu 4, 4, 16. — ποιήσειαν, οἱ Ἡρακλείδαι.
 § 8. βουλευέσθαι. zu 1, 7, 5; Andere βουλευέσθαι. — ἀγορᾶν
 zu 5, 7, 33. — εἴσω bezieht sich auf den durch ἀνεσκεύασαν angedeuteten
 Begriff des Fortschaffens. vgl. zu 3, 3, 7.

§ 9. οἱ ταῦτα ταράξαντες die diese Wirren erregt hatten.
 vgl. Schäfer z. Dem. 2 p. 217.

§ 10. αὐτοῖς. zu 5, 8, 18. — ἄρχιν ἓνα Ἀ., Xenophon thatsäch-
 lich, wenn auch Cheirisophos zum Oberfeldherren ernannt war. — καὶ Ἀ.
 zu 5, 5, 22. — (παροχόμενον. Spr. 52, 8, 2.) — εἰς τὴν zudem. —

γασμένων εἶναι γὰρ τοὺς κατειργασμένους Ἀρκάδας καὶ Ἀχαιοὺς,
 τὸ δ' ἄλλο στρατεύμα οὐδὲν εἶναι. Καὶ ἦν δὲ τῇ ἀληθείᾳ ὑπὲρ
 ἡμῶν τοῦ ἄλλου στρατεύματος Ἀρκάδες καὶ Ἀχαιοί. Εἰ οὖν 11
 σωφροσῆεν, αὐτοὶ συστάντες καὶ λοχαγοὺς ἐλόμενοι ἑαυτῶν καθ' ἑ-
 σωτούς [τε] ἂν τὴν πορείαν ποιοῖντο καὶ πειθῶντο ἀγαθόν τι λαμ-
 βάνειν. Ταῦτ' ἔδοξε καὶ ἀπολιπόντες Χειρίσοφον εἰ τινες ἦσαν 12
 παρ' αὐτῷ Ἀρκάδες ἢ Ἀχαιοὶ καὶ Ξενοφῶντα συνέστησαν καὶ στρα-
 τηγούς αἰροῦνται ἑαυτῶν δέκα· τούτους δὲ ἐψηφίσαντο ἐκ τῆς νι-
 κώσης ὅ, τι δοκοῖη, τοῦτο ποιεῖν. Ἡ μὲν οὖν τοῦ παντός ἀρχὴ
 Χειρίσοφῳ ἐνταῦθα κατελύθη ἡμέρα ἕκτη ἢ ἑβδόμη ἀπ' ἧς ἦρεθῃ.
 Ξενοφῶν μένοι ἐβούλετο κοινῇ μετ' αὐτοῦ τὴν πορείαν ποι- 13
 εῖσθαι, νομίζων οὕτως ἀσφαλεστέραν εἶναι ἢ ἰδίᾳ ἕκαστον στέλ-
 λισθαι· ἀλλὰ Νέων ἐπιθεῖν αὐτὸν καθ' ἑαυτὸν πορεύεσθαι, ἀκούσας
 τοῦ Χειρισόφου ὅτι Κλέανδρος ὁ ἐν Βυζαντίῳ ἀροιστής φησὶ
 τριήρης ἔχων ἦξεν εἰς Κάλπης λιμένα· ὅπως οὖν μηδεὶς μετασχοί, 14
 ἀλλ' αὐτοὶ καὶ οἱ αὐτῶν στρατιῶται ἐκπεύσειαν ἐπὶ τῶν τριήρων,
 διὰ ταῦτα συμβούλευε. Καὶ Χειρίσοφος, ἅμα μὲν ἀθρυμῶν τοῖς
 γεγεννημένοις, ἅμα δὲ μισῶν ἐκ τούτου τὸ στρατεύμα, ἐπιτρέπει
 αὐτῷ ποιεῖν ὅ, τι βούλεται. Ξενοφῶν δὲ ἔτι μὲν ἐπεχείρησεν ἅπαλ- 15
 λαγίς τῆς στρατιᾶς ἐκπεύσαι· φρομένῳ δὲ αὐτῷ τῷ Ἡγεμόνι Ἡ-
 ρακλεῖ καὶ κοινουμένῳ πότερα λῶρον καὶ ἄμεινον εἶη στρατεύεσθαι

σφᾶς, σφῶν. Spr. 51, 2, 2. (3.) — οὐδὲν unbedeutend, wie τις oft
 bedeutend heisst. (Spr. 51, 16, 12.) — ἦν. zu ἦσαν 1, 4, 4. vgl. 7, 2,
 32. — ἡμῶν, wenn es nicht auf schon Erwähntes geht, oft ohne
 Artikel, wie Thuk. 1, 8, 1. 8, 68, 4 u. Kyr. 3, 3, 47: ὑπὲρ ἡμῶν αὐτῶν
 ἔσονται οἱ ἡττηθέντες. (Spr. 50, 2, 16.) — ἄλλου steht hier wie in μόνος
 τῶν ἄλλων. z. Her. 9, 96, 2. vgl. 1, 192, 2. (Spr. 47, 28, 10.) Doch hat
 Eine Handschrift ὅλου.

§ 11. αὐτοῖ. gr. Spr. 51, 6, 7. — λοχαγοὺς, hier so v. a. στρα-
 τηγούς, da nach der neuen Heerabtheilung die Schaar jedes Feldherrn
 λόχος hiess. vgl. 6, 1, 2. 4 ff. Diese Ausdrücke waren antik, vielleicht
 dialektisch, und finden sich öfter bei den Tragikern. vgl. Isokr. 12, 168
 u. z. Th. 5, 59, 5. — ἑαυτῶν aus ihrer Mitte. Spr. 47, 7. (9.) —
 καθ' ἑαυτούς für sich. Spr. 68, 21 (25), 4. vgl. 5, 10, 13. — (ποι-
 οῖντο. Spr. 54, 6, 4.)

§ 12. εἰ τινες welche etwa, wie si quis, si qui. (Spr. 65, 5, 9.)
 — συνέστησαν verbanden sich. vgl. zu 7, 6, 26. — ἀπ' ἧς für ἀπό
 ταύτης ἢ oder vielmehr ἧς (Spr. 47, 2, 4) war feste Formel. (vgl. Spr. 51,
 10, 3.) Hell. 4, 6, 6: ἡμέρα δεκάτη ἀπ' ἧς εἰςέβουλευ. vgl. Dem. 24, 42: ἀπό
 τῆς ἡμέρας ἧς ἕκαστος ἐτέθη.

§ 13. αὐτοῦ für αὐτῶν Kr. (26.) vgl. jedoch zu 4, 5, 33. — ἀσφαλε-
 στέραν. Andre ἀσφαλέστερον. Doch vgl. zu Thuk. 6, 60, 3: βεβαιοτέρην
 αὐτῷ σωτηρίαν εἶναι ἢ διὰ δίκης ἐλθεῖν. — ἢ ἕκαστον στέλλεσθαι für ἢ ἐ-
 ἕκαστος στέλλοιτο. gr. Spr. 69, 30, 2 u. z. Thuk. 4, 66, 2. — ἀκούσας
 τοῦ. Spr. 47, 9. (10, 11.)

§ 14. αὐτοῖ, Neon und Cheirisophos. — αὐτῶν ipsorum kann in
 dieser Bedeutung zwischen den Artikel und das Substantiv so einge-
 schoben werden. Spr. 51, 4, 3. (47, 9, 12.) — διὰ ταῦτα wie τούτου
 ἔνεκα 2, 3, 13. — ἅμα μὲν. zu 3, 4, 19. — ἀθρυμῶν τοῖς. zu 1, 3, 3.
 — αὐτῷ, Ξενοφῶντι.

§ 15. ἔτι μὲν synonym mit τῶς μὲν 4, 2, 12. vgl. Heindorf zu Plat.
 Prot. 310, 5: ἔτι μὲν ἐπεχείρησα εὐθύς πρὸς σέ ἵναί· ἐπειτά μοι λίαν πόθῳ
 ἔδοξε τῶν νυκτῶν εἶναι. — λῶρον καὶ ἄμεινον. zu 1, 7, 3. — ἔχοντι he-

ἔχοντι τοὺς παραμένοντας τῶν στρατιωτῶν ἢ ἀπαλλάττεσθαι, ἐσθ-
16 μινεν ὁ θεὸς τοὺς ἰεροὺς συστρατεύεσθαι. Οὕτω γίνεται τὸ στρα-
τευμα τριχῆ, Ἀρκάδες μὲν καὶ Ἀχαιοὶ πλείους ἢ τετρακισχίλιοι καὶ
πεντακοῖοι, ὀπλίται πάντες, Χειρισόφω δ' ὀπλίται μὲν εἰς τετρα-
κοσίους καὶ χιλίους, πελτασταὶ δὲ εἰς ἑπτακοσίους, οἱ Κλεόρχου
Θοῦκας. Ξεινοφῶντι δὲ ὀπλίται μὲν εἰς ἑπτακοσίους καὶ χιλίους,
πελτασταὶ δὲ εἰς τριακοσίους· ἵππικὸν δὲ μόνος οὗτος εἶχεν, ἀμφὶ
τοὺς τετραράκοντα ἵππεύς.

17 Καὶ οἱ μὲν Ἀρκάδες διαπραξάμενοι πλοῖα παρὰ τῶν Ἡρα-
κλειωτῶν πρώτοι πλέουσιν, ὅπως ἐξαιρήσῃ ἐπιπεσόντες τοῖς Βιδυνοῖς
λάβουσι ὅτι πλείοτα καὶ ἀποβαίνουσιν εἰς Κάλπη λιμένα [κατὰ
18 μέσον πως τῆς Θοῦκας]. Χειρισόφω δ' εὐθὺς ἀπὸ τῆς πόλεως τῶν
Ἡρακλειωτῶν ἀοξίμενος περὶ ἑπορεύετο διὰ τῆς χώρας· ἐπι δὲ εἰς
τὴν Θοῦκην ἐνέβαλε, παρὰ τὴν θύλακταν ἦεν καὶ γὰρ ἤδη ἡσθάνει.
Ξεινοφῶν δὲ πλοῖα λαβὼν ἀποβαίνει ἐπὶ τὰ ὄρια τῆς Θοῦκας καὶ
τῆς Ἡρακλειώτιδος καὶ διὰ μεσογυίας ἐπορεύετο.

ΛΟΓΟΣ ἙΚΤΟΣ.

1 ἄ. Ὅν μὲν οἶν τρόπον ἢ τε Χειρισόφω ἀρχὴ τοῦ παντός
κατελήθη καὶ τῶν Ἑλλήνων τὸ στρατευμα ἐσχίσθη ἐν τοῖς ἐπάνω
2 εἰρηται. Ἐπράξαν δ' αὐτῶν ἕκαστοι τάδε. Οἱ μὲν Ἀρκάδες ὡς
ἀπέβησαν νικτὸς εἰς Κάλπη λιμένα, πορεύονται εἰς τὰς πρώτας
κώμας, στάδια ἀπὸ θυλάκτης ὡς πενήκοντα. Ἐπι δὲ φῶς ἐγένετο,
ἦγεν ἕκαστος ὁ στρατηγὸς τὸν ἑαυτοῦ λόχον ἐπὶ κώμην ὅποια δὲ
3 θμιζῶν κώμη ἐδοκε εἶναι, σὺν δυο λόχοις ἦγον οἱ στρατηγοί. Συνε-
βάλλοντο δὲ καὶ λόχον εἰς ὃν δέοι πάντας ἀλίεσθαι· καὶ ἕτε ἐξαι-

zieht sich auf ein bei εἶν vorschwebendes ἑαυτοῦ. Spr. 55, 2, 3. (5 u. 6.)

— συστρατεύεσθαι. zu ὡς; 2, 2, 4. vgl. Spr. 55, 3, 7. (13.)

§ 16. γίνεται für γίνεται Lion. Spr. 52, 8, 1. — πλείους. Kr. Do
auth. p. 49, 4. — τριχῆ. zu 4, 8, 15. — οἱ Κλεόρχου Θοῦκας. vgl.
1, 2, 9.

§ 17. κατὰ μέσον πως τῆς Θοῦκας streicht Kr. Do auth. p. 37.

§ 18. γὰρ erklärt warum er den Landweg vorzog.

C. 1. § 1. ὅν — εἶρηται fehlt in mehreren Hsn., vgl. jedoch Kr.
Do auth. p. 16, 82. — τοῦ παντός. gr. Spr. 47, 9, 6. Thuk. 3, 115, 4:
ἔχων τὴν τοῦ Λάχης τῶν νεῶν ἀρχήν. App. Vorr. 8: τὴν Φιλίππου τῆς
Ἑλλάδος ἡγεμονίαν. — ἐν τοῖς ἐπάνω im Vorhergehenden. So öfter
bei Strabo.

§ 2. λόχον. zu 5, 10, 11. — σὺν δυο erg. εἰς ταύτην.

§ 3. συνεβάλλοντο verabredeten, kamen überein vgl. 6, 4,
35; ähnlich συγκρίσθαι § 4, dies der Bed. nach Perf. Pass; συμβάλλεσθαι
ται. πρὸς τινά, einen Vertrag schliessen Thuk. 5, 77, 1. — δέοι
ihrer Absicht nach sollten. vgl. § 11. — ἀλίεσθαι. zu 2, 4, 3.
— ἄτε. Spr. 56, 11 (12), 2. — περιεβάλλοντο verschafften sich.
Spr. 52, 10, 1.

γνης ἐπιπεσόντες ἀνδράποδά τε πολλὰ ἔλαβον καὶ πρόβατα πολλὰ
περιβάλλοντο. Οἱ δὲ Θοῦκας ἠθροίζοντο οἱ διαφεύγοντες πολλοὶ⁴
δὲ διέφυγον πελτασταὶ ὄντες ὀπλίτας ἐξ αὐτῶν τῶν χειρῶν. Ἐπι
δὲ συνελήθησαν, πρώτων μὲν τῷ Σαίκοιτος λόχῳ, ἐνός τῶν Ἀρκά-
δων στρατηγῶν, ἀπὸντι ἤδη εἰς τὸ συγκείμενον καὶ πολλὰ χρη-
ματα ἄγοντι ἐπιτίθεται. Καὶ τῶς μὲν ἐμάχοντο ἅμα πορευόμενοι⁵
οἱ Ἕλληνες, ἐπὶ δὲ διαβάσει χαράδρας τρέπονται αὐτοῖς, καὶ αὐτὸν
τε τὸν Σαίκοιτα ἀποκτινύουσι καὶ τοὺς ἄλλους πάντας· ἄλλον δὲ
λόχον, τῶν δέκα στρατηγῶν τοῦ Ἡγησάνδρου, ἐκτὼ μόνους κατέ-
λιπον καὶ αὐτὸς Ἡγησάνδρος ἐσώθη. Καὶ οἱ ἄλλοι δὲ λοχαγοὶ⁶
συνῆλθον, οἱ μὲν σὺν πράγμασιν, οἱ δὲ ἄνευ πραγμάτων.

Οἱ δὲ Θοῦκας εὐτυχῆσαντες τοῦτο τὸ εὐτύχημα, συνεβίβων τε
ἀλλήλους καὶ συνελέγοντο ἰθρῶμένως τῆς νικτὸς. Καὶ ἅμα [τῆ]
ἡμέρᾳ κύκλω περὶ τὸν λόχον ἐνθα οἱ Ἕλληνες ἐστρατοπεδεύοντο
ἐτάττοντο καὶ ἵππεῖς πολλοὶ καὶ πελτασταὶ, καὶ αἱ πλείους συνέβ-
ρόν· καὶ προσέβαλλον πρὸς τοὺς ὀπλίτας ἀσφαλῶς· οἱ μὲν γὰρ⁷
Ἕλληνες οὔτε τοξότην εἶχον οὔτε ἀκοντιστήν οὔτε ἵππεύ· οἱ δὲ,
προσθέντες καὶ προσελκύνοντες ἠκόντιζον ὅποτε δὲ αὐτοῖς ἐπίοιεν,
ῥαδίως ἀπέφυγον· ἄλλοι δὲ ἄλλῃ ἐπετίθεντο. Καὶ τῶν μὲν πολλοὶ⁸
ἐπιτρούσκοντο, τῶν δὲ οὐδείς· ὥστε κινήθησαν οὐκ ἐδύνατο ἐκ τοῦ
χωρίου, ἀλλὰ τελευτώντες καὶ ἀπὸ τοῦ ὕδατος εἶχον αὐτοὺς οἱ
Θοῦκας. Ἐπι δὲ ἀπορία πολλὴ ἦν, διελέγοντο περὶ σπονδῶν· καὶ⁹
τὰ μὲν ἄλλα ὠμολόγητο αὐτοῖς, ὁμίρους δὲ οὐκ ἐδίδουσαν οἱ Θοῦκας

§ 4. οἱ Θ. οἱ διαφεύγοντες. Spr. 50, 1, 4. (47, 28, 3.) Weiske
vermuthet διαφυγόντες. Allein die Flucht dauerte eig. bis zu eingetretener
Sammmlung. — τὸ συγκείμενον der verabredete Ort. Kr. z. Her.
5, 50.

§ 5. τῶς μὲν. zu 4, 2, 12. — τρέπονται, οἱ Θοῦκας; über das
Medium Spr. 31, 13, 8. — λόχου hängt von ἐκτὼ ab. Spr. 47, 27, 2.
(28, 2.) — τῶν δέκα στρα. hängt von Ἡγησάνδρου ab. zu 1, 8, 1. — τοῦ
gehört nicht zu Ἡγησάνδρου da der Eigennamen in solcher Verbindung den
Artikel verschmählt. (Spr. 47, 9, 1.) Man denke: ἄλλον λόχον τὸν Ἡγη-
σάνδρου διέφυγον (vgl. § 4): von einem andern Lochos, dem des
Hegesandros, eines der zehn Strategen. — κατέλιπον. Elipon
Hirschig: liessen übrig vgl. 7, 4, 1.

§ 6. πράγματα Schwierigkeiten. (Le.) vgl. zu 2, 1, 16. 4, 1,
17. — εὐτύχημα. Spr. 46, 4. (5.) Dem. 32, 11: αὐτύχημα οὐδὲν ἔλαττον
ἤτύχησαν ἢ τὸ εἰς ἀρχῆς ποιηροῖς ἀνθρώποις συμμῆσαι. — συνεβίβων ἀλλήλους
καὶ ἠθροίζοντο auch Kyr. 3, 2, 6. — τῆ fehlt in einigen Hsn., selten von
Xen. in dieser Verbindung ausgelassen. — ἐστρατοπεδεύοντο Cobet N.
1, p. 422.

§ 7. προσέβαλλον. Spr. 52, 2, 7. — τοξότην. zu 3, 1, 2. — εἰ-
χον οὐδέν· οὔτε? (Kr. 63.) vgl. 2, 2, 18. — οἱ δὲ, οἱ πολέμοι. (Ze.)
zu 3, 4, 4. — ἐπτοίεν. zu 1, 5, 7. Subject ist οἱ δὲ, οἱ Ἕλληνες. (Ze.)
zu φυλάττοιεν 1, 4, 5.

§ 8. κινήθησαν. zu 3, 4, 28 u. 5, 4, 13. vgl. 6, 2, 27. — ἐδί-
ναντο, οἱ Ἕλληνες. — τελευτώντες. zu 4, 5, 16. — (ἀπό. Spr. 47, 13, 3.)

§ 9. τὰ μὲν ἄλλα, ausser über die Geisseln. (Spr. 50, 4, 10.) —
ἐδίδουσαν wollten geben. Da δίδουσι eig. nur das Hingehen be-
deutet, ohne dass die Annahme nothwendig erfolgt, so bezeichnet es oft,
besonders im Imperfect, bloss das geben Wollen. Aehnlich πελθεῖν

αἰτούντων τῶν Ἑλλήνων, ἀλλ' ἐν τούτῳ ἴσχετο. Τὰ μὲν δὴ τῶν Ἀρκάδιων οὕτως εἶχε.

- 10 Χειρῖσος φος δὲ ἀσφαλῶς πορευόμενος παρὰ θάλατταν ἀφικνῆται εἰς Κάλπη λιμένα. Ξενοφῶντι δὲ διὰ τῆς μεσογαίας πορευομένῳ οἱ ἰππεῖς προκαταθέοντες ἐντυγχάνουσι πρεσβύταις πορευομένοις ποι. Καὶ ἐπεὶ ἤχθησαν παρὰ Ξενοφῶντα, ἐρωτᾷ αὐτοὺς εἰ ποῦ ἦσθη-
11 ται ἄλλον στρατεύματος [όντος] Ἑλληνικοῦ. Οἱ δὲ ἔλεγον πάντα τὰ γεγενημένα, καὶ νῦν ὅτι πολιορκοῦνται ἐπὶ λόφῳ, οἱ δὲ Θραῖκες πάντες περικεικλωμένοι εἶεν αὐτούς. Ἐνταῦθα τοὺς μὲν ἀνθρώ-
12 πους τούτους ἐρύλαττον ἰσχυρώς, ὅπως ἠγεμόνες εἶεν ὅποι δέου σκοποὺς δὲ κατιστήσας συνέλεξε τοὺς στρατιώτας καὶ ἔλεξεν. Ἄνδρες στρατιῶται, τῶν Ἀρκάδιων οἱ μὲν τεθνήσκουσιν, οἱ δὲ λοιποὶ ἐπὶ λόφῳ τινὸς πολιορκοῦνται. Νομίζω δ' ἐγώ γε, εἰ ἐκείνοι ἀπολοῦνται, οὐδ' ἡμῖν εἶναι οὐδεμίαν σωτηρίαν, οὕτω πολλῶν ὄντων πολεμίων,
13 οὕτω δὲ τεθαρόκητόν. Κρατίστον οὖν ἡμῖν ὡς τάχιστα βοηθεῖν τοῖς ἀνδράσιν, ὅπως, εἰ ἔτι εἰσὶ σῶσι, σὺν ἐκείνοις μαχόμεθα καὶ
14 μὴ μόνον λειψθέντες μόνον καὶ κινδυνεύσωμεν. Νῦν μὲν οὖν στρατοπεδεύομεθα, προελθόντες ὅσον ἂν δοκῇ καιρὸς εἶναι εἰς τὸ δειπνοποιῆσθαι ἕως δ' ἂν πορευόμεθα, Τιμασίῳν ἔχων τοὺς ἰππεῖς προελανθέντες ἐφορῶν ἡμᾶς καὶ σκοπεῖτω τὰ ἐμπροσθεν, ὡς μὴδὲν
15 ἡμᾶς λάθῃ. (Παρέπεμψε δὲ καὶ τῶν γυμνήτων ἀνθρώπους εὐζώνους εἰς τὰ πλάγια καὶ εἰς τὰ ἄκρα, ὅπως εἰ ποῦ τί ποθεν καθορῶν, σημαίνουεν ἐκέλευε δὲ καίεν ἅπαντα ὅτῳ ἐντυγχάνουεν κιν-

zureden. vgl. 7, 2, 2. (Spr. 53, 1, 7.) — ἐν τούτῳ ἴσχετο daran stieß sich die Sache. (We.) Eur. Herakl. 499: ἐν τῷδε κάχομεθα σωθῆναι λόγῳ.

§ 10. πορευομένῳ als er marschirte. Spr. 48, 5, 2. (1.) — στρατεύματος. Spr. 47, 9. (10, 12.) — ὄντος verbindet Sintenis zu Plut. Per. p. 261 mit ποῦ, wogegen die Entfernung zu sprechen scheint. Bei der Apposition ist die erste Stelle keine betonte, weil man sie ohne Pause anschluss. Thuk. 2, 2, 1: ἐξελθὼν ἐς Πλάταιαν, οὐσαν Ἀθηναίων ἔμμεγαλίδα. App. Mithr. 53: ἰκέτευσεν αὐτὸν, ὄντα Ῥωμαίων, εἶσω δέχεσθαι.

§ 11. νῦν steht, weil betont, voran. (Spr. 54, 17, 7.) — εἶεν zu 2, 2, 15. — ὅποι. ἠγεμόνας εἶναι. — δέου. zu § 3.

§ 12. ἀνδρες. zu 1, 3, 3. — (εἰ ἀπολοῦνται. Spr. 54, 12, 2.) — ὄντων. ὄντων τῶν Schäfer. Ohne τῶν heisst es: da so viele Feinde vorhanden sind, hier weniger passend. — οὕτω μὲν — οὕτω δέ. zu 1, 3, 16 A.

§ 14. Νῦν μὲν, als ob folgen sollte: αὐτίον δ' ἴομεν ἐπὶ τοὺς πολεμίους. vgl. Register unter μὲν. — ὅσον wie weit (zu 3, 3, 6), erg. προελθεῖν. Spr. 55, 4, 4. 11. vgl. 7, 3, 37 und Ky. 5, 3, 56: σημαίνειν ὅ, τι καιρὸς δοκοῖ εἶναι. — καιρὸς, angemessen, d. h. nicht zu weit und den Feinden nicht zu nahe. — ἐφορῶν im Auge habend. Thuk. 6, 67, 2 u. Ky. 5, 3, 56: πρὸ παντός τοῦ στρατεύματος πεζοῦ; εὐζώνους οὐ πολλοὺς προὔπεμπεν ἐφορευομένους ὑπὸ Χρυσάντα καὶ ἐφορῶντας αὐτόν. — ἡμᾶς λάθῃ. Spr. 46, 6. (9.)

§ 15. Ueber die Einschlebung zu 5, 10, 5. — τῶν γυμνήτων ἀνθρώπων. Spr. 47, 8. (9.) vgl. 6, 4, 17. Thuk. 1, 91, 1: πέμψαι ἀπὸν αὐτῶν ἀνδρας. — ἅπαντα ὅτῳ. zu 1, 1, 5. Der Zweck war die Feinde zu schrecken, wie § 19.

§ 16. γὰρ bezieht sich auf § 13. — οὐδαμοῦ. (Spr. 25, 10, 7 u.) zu 6, 1, 23. vgl. Hell. 5, 2, 8. 4, 42. 6, 4, 27, Dem. 56, 11. So. Phil. 256.

σίμῳ). Ἡμεῖς γὰρ ἀποδραίημεν ἂν οὐδαμοῦ ἐνθένδε πολλὴ μὲν 16 γὰρ, ἔφη, εἰς Ἡράκλειαν πάλιν ἀπιέναι, πολλὴ δὲ εἰς Χρυσόπολιν διαλθεῖν οἱ δὲ πολέμιοι πλησίον εἰς Κάλπη δὲ λιμένα, ἐνθα Χειρῖσος φος εἰκάσομεν εἶναι, εἰ σέσωσται, ἐλαχίστη ὁδός. Ἀλλὰ δὴ ἐκεῖ μὲν οὔτε πλοῖα ἔστιν οἷς ἀποπλευσοῦμεθα μένουσι δὲ αὐτοῦ οὐδὲ μῖα ἡμέρας ἔστι τὰ ἐπιτήδεια. Τῶν δὲ πολιορκουμένων 17 ἀπολομένων σὺν τοῖς Χειρῖσος φος μόνοις κἀκίον ἔστι διακινδυνεύειν ἢ σωθέντων πάντας εἰς ταῦτόν ἐλθόντας κοινῇ τῆς σωτηρίας ἔχεσθαι. Ἀλλὰ χοῆ παρασκευασαμένους τὴν γνώμην πορευέσθαι ὡς νῦν ἢ εὐκλείως τελευτήσῃ ἔστιν ἢ κάλλιστον ἔργον ἐργάσασθαι Ἑλληνας τοσοῦτους σώσαντας. Καὶ ὁ θεὸς ἴσως ἄγει οὕτως, ὅς τοὺς 18 μεγαληγορήσαντας ὡς πλεῖον φρονοῦντας ταπεινώσει βούλεται, ἡμᾶς δὲ τοὺς ἀπὸ τῶν θεῶν ἀρχομένους ἐντιμότερους ἐκείνων καταστήσῃ. Ἄλλ' ἐπεισθαι χοῆ καὶ προσέχειν τὸν νοῦν, ὡς ἂν τὸ παραγγελλό-
μενον δύνησθε ποιῆν.

Ταῦτ' εἰπὼν ἤγειτο. Οἱ δ' ἰππεῖς διασπειρόμενοι ἐφ' ὅσον 19 καλῶς εἶχεν ἔκειον [ἢ ἐβάδιζον]: καὶ οἱ πελτισταὶ ἐπιπαριόντες κατὰ τὰ ἄκρα ἔκειον παντὶ ὅσα κἀσίμα ἐώρων, καὶ ἡ στρατιὰ δέ, εἰ τι παραλειπομένη ἐντυγχάνουεν ὥστε πᾶσα ἢ χωρὶ ἀθεσθαι ἐδόκει καὶ τὸ στρατιῆμα πολὺ εἶναι. Ἐπεὶ δὲ ὦρα ἦν, κατεστρα- 20 τοπεδεύσαντο ἐπὶ λόφῳ ἐκβάντες, καὶ τὰ τε τῶν πολεμίων πυρὰ ἐώρων, ἀπειχον δὲ ὡς τετρακόντα σταδίους, καὶ αὐτοὶ ὡς ἐδύ-

Andere wollen οὐδαμοῦ. — πολλή. Spr. 43, 3. (A. 3.) — ἀπιέναι — διαλθεῖν. zu φέρεσθαι 2, 1, 6. — δὴ eben, unstreitig. — ἐκεῖ μὲν. Als Gegensatz denke man: Heraklea aber, wo Schiffe sind, können wir der Entfernung wegen nicht erreichen. — ἀποπλευσοῦμεθα. zu ἔσται 1, 3, 17. — μένουσι erg. ἡμῖν. vgl. § 17. 6, 2, 12 u. zu 4, 1, 17. — δέ entspricht dem οὔτε. zu 5, 9, 26. — ἡμέρας. zu 5, 10, 4. — τὰ die erforderlichen.

§ 17. ἀπολομένων für ἀπολλομένων oder ἀπολλ(ο)υμένων Stephanus. — ταῦτόν. zu 1, 8. 14. — σωτηρίας. Spr. 47, 11. (12.) — ἔχεσθαι eifrig an etwas arbeiten (We.) Thuk. 1, 49, 6: ἔργον πᾶς εἶχετο ἤδη. — παρασκευασαμένους, ἡμᾶς. παρασκευασμένους Kr. (63.) vgl. Ky. 2, 1, 11: ἐγὼ ἡμᾶς δρω οὕτω ταῖς ψυχαῖς παρασκευασμένους ὡς χεῖρας συμμιζόντας τοῖς πολεμίοις. — τὴν γνώμην οὕτω παρασκευάζεσθαι auch Hell. 3, 4, 20, οὕτω τὰς γνώμας διακείσθαι Dem. 14, 14. — ἔστιν, ἐρεστί, der Ind. wie πέλομαι 1, 3, 15.

§ 18. τοὺς. τοὺς μὲν Cobet N. 1. p. 475; doch vgl. 2, 4, 12. 3, 1, 23. 4, 7. 4. 8. 9. 5. 2, 1. 6. 25. 8, 15. — ὡς πλεῖον φρονοῦντας als ob sie klüger seien. vgl. zu 5, 6, 8. Eur. Pel. 6: ὅταν μὲν ἦ; παῖς, μὴ πλεῖον παιδὸς φρονεῖ. Men. 372: εὐπίστον ἀνυγῶν ἔστιν ἀνθρώπος φράσει τὸν πλησίον γὰρ οἶται μᾶλλον φρονεῖν. So plus sentire Caes. b. g. 7, 52. — ἡμᾶς τοὺς. zu 1, 7, 7. — ἀπὸ mit (Verehrung). (Spr. 47, 13, 9.)

§ 19. ἐφ' ὅσον so weit hin als, erg. διασπειρόμενοι. zu § 14 und über ἐπὶ. Spr. 68, 38 (42), 1. vgl. Her. 1, 64. — ἢ ἐβάδιζον fehlt in einigen Hsn. Von Reitern ist βαδίσειν nicht üblich. — ἐπιπαριόντες. zu 3, 4, 30. — ἡ στρατιὰ, οἱ ὀπλιταί. Aehnlich Caes. b. g. 2, 11: exercitum equitatumque. — παραλειπομένη. zu τῶν στρατευομένων 1, 2, 3. — ἐντυγχάνουεν. Spr. 58, 4, 1. — αἰθεσθαι poetisch. Spr. B. 2, 39 unter αἰθεῖν.

§ 20. ὦρα erg. καταστρατοπεδεύεσθαι.

- 21ναντο πλείστα πρὸς ἕκαστον. Ἐπι δὲ ἐδείπνησαν τάχιστα, παρηγ-
γέλθη τὰ πρὸς κατασβεννύναι πάντα. Καὶ τὴν μὲν νύκτα φυ-
λακὰς ποιησάμενοι ἐκάθεινον ἅμω δὲ τῇ ἡμέρᾳ προσεζήμενοι τοῖς
22θίοις καὶ συνταξάμενοι ἕως εἰς μάχην ἐπορεύοντο ἢ ἐδύναντο τά-
χιστα. Τιμασίων δὲ καὶ οἱ ἱππεῖς, ἔχοντες τοὺς ἡγμόνας καὶ προε-
λαίνοντες, ἔλαθον αὐτοὺς ἐπὶ τῷ λόφῳ γενόμενοι ἔνθα ἐπολιορ-
κοῖντο οἱ Ἕλληνες. Καὶ οὐχ ὁρώσιν οὔτε τὸ φίλον στρατεύμα
οὔτε τὸ πολέμιον, (καὶ ταῦτα ἀπαγγέλλουσι πρὸς τὸν Ξενοφῶντα
καὶ τὸ στρατεύμα,) γράδια δὲ καὶ γερόντια καὶ πρόβατα ὀλίγα καὶ
23βόους καταλελειμμένους. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον θαῦμα ἦν τί εἴη τὸ
γεγενημένον, ἔπειτα δὲ τῶν καταλελειμμένων ἐπυνθάνοντο ὅτι οἱ
μὲν Θούριες εὐθὺς ἀρ' ἐσπέρας ὄχοντο ἀπίοντες, ἔωθεν δὲ καὶ τοὺς
Ἕλληνας ἔφρασαν οἴχισθαι ὅπου δέ, οὐκ εἰδέναι.
- 24 Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἀμφὶ Ξενοφῶντα, ἐπὶ ἠοίστησαν, συ-
σκενασάμενοι ἐπορεύοντο, βουλομένοι ἕως τάχιστα συμμῖξαι τοῖς ἄλλοις
εἰς Κάλπης λιμένα. Καὶ πορευόμενοι ἔωρον τὸν στίβον τῶν Ἀρ-
κάδων καὶ Ἀχαίων κατὰ τὴν ἐπὶ Κάλπης ὁδόν. Ἐπι δὲ ἀφίκοντο
εἰς τὸ αὐτὸ, ἄσμενοι τε εἶδον ἀλλήλους καὶ ἠσπάζοντο ὡσπερ ἀδελ-
25φοίς. Καὶ ἐπυνθάνοντο οἱ Ἀρκάδες τῶν περὶ Ξενοφῶντα τί τὰ
πρὸς κατασβένναν ἡμεῖς μὲν γάρ, ἔφρασαν, ὠμίεθα ἡμῶς τὸ μὲν
πρῶτον, ἐπειδὴ τὰ πρὸς οὐχ ἔωρῶμεν, τῆς νύκτος ἦσαν ἐπὶ τοὺς
πολεμίους· καὶ οἱ πολέμιοι δὲ, ὡς γ' ἡμῖν ἐδόκουν, τοῦτο δεισαντες
26ἀπήλθον· σχεδὸν γάρ ἀμφὶ τοῦτον τὸν χρόνον ἀπίεσαν. Ἐπι
δ' οὐκ ἀφίκεσθε, ὁ δὲ χρόνος ἔξῃκεν, ὠμίεθα ἡμῶς πυδομένους
τὰ πρὸς ἡμῖν φοβηθέντας οἴχισθαι ἀποδράντας ἐπὶ θαλάτταν καὶ
ἐδοκεῖ ἡμῖν μὴ ἀπολείπεσθαι ἡμῶν. Οὕτως οὖν καὶ ἡμεῖς δεῦρο
ἐπορεύθημεν.

§ 21. ἐπεὶ τάχιστα. zu 3, 1, 9. — ὡς εἰς. zu 1, 8, 1.

§ 22. ἔλαθον αὐτοὺς γερόμενοι waren ohne es selbst zu merken gekommen. Spr. 56, 4, 1. — ἔωρον. Spr. 66, 3, 1. — ἐπολιορκοῖντο belagert worden waren. zu 1, 4, 2. — ἀπαγγέλλουσι für παραγγέλλουσι (ἐπαγγέλλουσι, ἀπαγγέλλουσι) Schn. — καὶ ταῦτα — στρατεύμα stellt Pluygers bei Cobet N. 1. p. 526 nach καταλελειμμένους. — γράδια für γράδια Kr. (45.) Spr. 41, 10, 4. — ὀλίγα gestellt wie πολλοὶ 4, 7, 14.

§ 23. θαῦμα, θαυμαστόν. (Spr. 61, 7, 5.) — τί. zu 1, 8, 16. — τῶν κ. zu 4, 6, 17. — ὅτι. Spr. 56, 7, 6. (12.) — ἀρ' ἐσπέρας bezeichnet den Beginn der fortgesetzten Handlung, wie εἰ; 1, 7, 1, das Ziel einer früher angefangenen. Thuk. 7, 29, 2: ἀρ' ἐσπέρας διέπλευσε τὸν Εὐρῆπον. — ἔωθεν. zu 4, 4, 8. — ἔφρασαν. οἱ καταλελειμμένοι. — ὅπου für ὅποι, in sofern man bei (dem zu ergänzenden) οἴχοντο zugleich das erreichte Ziel denkt. Soph. Trach. 40: κείνο; δ' ὅπου βίβηκεν οὐδεὶς οἶδεν. vgl. zu § 16. — εἰδέναι, zu 1, 3, 1.

§ 24. ὡς. zu ὅτι 1, 1, 6. — συμμῖξαι. Spr. 52, 2, 9. (10.) — ἄλλοις. Spr. 48, 8 u. 9. (11, 14.) — εἰς, weil συμμῖξαι das Kommen mit umfasst. — ἐπὶ. Spr. 68, 36 (40), 3.

§ 25. ἡμεῖς μὲν γάρ. Hierbei denke man: es scheint aber der Grund ein anderer gewesen zu sein. — ἐδόκουν. zu 1, 4, 7.

§ 26. ὁ die zu einem solchen Marsche erforderliche. (Spr. 50, 2, 4.) — ἐξῃκεν verfloßen war. vgl. Hell. 7, 1, 28. (Spr. 53, 1, 4.) — τὰ. Spr. 43, 4, 8. (22.) — παρ' ἡμῖν. παρ' ἡμῶν Kr. (De auth. p. III.)

β'. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν αὐτοῦ ἠέλιζοντο ἐπὶ τοῦ
αἰγιαλοῦ ἐν τῷ λιμένι. Τὸ δὲ χωρίον τοῦτο, ὃ καλεῖται Κάλπης
λιμὴν, ἐστὶ μὲν ἐπὶ Θουάκῃ τῇ ἐν τῇ Ἀσίᾳ ἀρξαιμένη δὲ ἡ Θουάκη
αὕτη ἐστὶν ἀπὸ τοῦ στόματος τοῦ Πόντου μέχρι Ἡρακλείας ἐπὶ
δεξιᾷ εἰς τὸν Πόντον εἰσπλέοντι. Καὶ τριήρη μὲν ἐστὶν εἰς Ἡρά-
2 κλιαν ἐκ Βυζαντίου κόπαις ἡμέρας μάλα μακρὰς πλοῦς· ἐν δὲ τῷ
μέσῳ ἄλλη μὲν πόλις οὐδεμία οὔτε φίλη οὔτε Ἕλληνίς, ἀλλὰ Θουάκις
οἱ Βιδυνοὶ, καὶ οὗς ἂν λάβωσι τῶν Ἑλλήνων ἢ ἐκλίπτοις ἢ ἄλ-
3 λως πως δεινὰ ὑβρίζειν λέγονται [τοὺς Ἕλληνας]. Ὁ δὲ Κάλπης
λιμὴν ἐν μέσῳ μὲν κῆται ἐκατέρωθεν πλείοντων ἔξ Ἡρακλείας καὶ
Βυζαντίου, ἐστὶ δ' ἐν τῇ θαλάττῃ προκείμενον χωρίον, τὸ μὲν εἰς
τὴν θαλάτταν καθῆκον αὐτοῦ πέτρον ἀπορόωξ, ὕψος, ὅσην ἐλάχιστον,
οὐ μείον εἴκοσι ἀργυρίων ὁ δὲ ἀρχὴν ὁ εἰς [τὴν] γῆν ἀνήκων τοῦ
χωρίου μάλιστα τεττάρων πλέθρων τὸ ὑψος· τὸ δ' ἐντὸς τοῦ ἀν-
4 χένος χωρίου ἰκαίον μυριάσις ἀνθρώποις οἰκῆσαι· λιμὴν δ' ὑπ' αὐτῆς
τῆς πέτρας τὸ πρὸς ἐσπέραν αἰγιαλὸν ἔχων· κρήνη δὲ ἡδέος ὕδατος
καὶ ἄφθονος ῥέουσα ἐπ' αὐτῇ τῇ θαλάττῃ ὑπὸ τῇ ἐπικρατείᾳ τοῦ
χωρίου· ξύλα δὲ πολλὰ μὲν καὶ ἄλλα, πᾶν δὲ πολλὰ καὶ καλὰ
ναυπηγήσιμα [ἐπ' αὐτῇ τῇ θαλάττῃ]. Τὸ δὲ ὄρος τὸ ἐν τῷ λιμένι
εἰς μισθῶν μὲν ἀνήκει ὅσον ἐπὶ εἴκοσι σταδίων, καὶ τοῦτο γεωδὲς

vgl. zu 1, 4, 3. — φοβηθέντας zu συλλέξας 1, 1, 7. — ἀπολείπεσθαι. zu 4, 3, 22. — ὑμῶν. Spr. 47, 12. (13.) — οὕτως. zu 7, 1, 10.

C. 2. § 1. αὐτοῦ ἐπὶ. zu 2, 2, 1. — ἐν τῷ bei dem, weil λιμὴν auch die Umgebungen des Hafens umfasst. vgl. § 5 und zu 4, 8, 22. — τῆ. Spr. 50, 7 (8), 1. — ἐστὶ μὲν. Der zugehörige Gegensatz tritt erst § 3 ein, wo folgen würde κῆται δέ, wenn nicht diese Folge störende Zwi- schengedanken eingetreten wären. — ἐστὶν erstreckt sich? zu 1, 7, 6. Indess so müsste es erst vor μέγιστον stehen. Mit dem ἀρξαιμένη wird zu μέγιστον ein καὶ τέλειον angedeutet, wie Her. 3, 91. 1: ἀρξαιμένη ἀπὸ ταύτης μέγιστον Αἰγύπτου. vgl. Thuk. 8, 104, 1. Ueber das Particip 56, 3, 1 und 3. — εἰσπλέοντι. zu 3, 2, 22.

§ 2. ἡμέρας. Spr. 47, 6 (5), 2. Die Entfernung betrug 750 Sta- dien. vgl. Her. 4, 86. — μέσῳ. Spr. 43, 4. (4, 2.) — ἀλλὰ. Gewöhnlicher wäre ἀλλ' ἢ zu 4, 6, 11. vgl. So. OT. 1335: ἐπαυον αὐτόχρω γιν οὐκ ἀλλ' ἰγὸς τλάμων. — οἱ für ἕ Zeune. — ἐκλίπτειν durch Schiffbruch ans Land geworfen werden. vgl. 7, 5, 12. 13. — δεινὰ. zu 3, 1, 18. — τοὺς Ἕλληνας streicht Muret.

§ 3. πλείοντων erg ἀνθρώπων wenn man schifft. (Spr. 47, 4, 3.) — ἐξ Ἡ. καὶ Β. erklärt das ἐκατέρωθεν. — τὸ μὲν — ist. wie ὁ δε ἀρχὴν und τὸ δ' ἐντὸς τοῦ ἀχένος χωρίου. appositiv mit dem vorhergehenden χωρίου verbunden. — ἀργυρίων. zu 1, 2, 23. — καθῆκον. Spr. 56, 9, 1.) — οἰκῆσαι für οἰκῆσειν Etienne; ἐνοικῆσαι Bisschop p. 73 u. Cobet N. 1. p. 476.

§ 4. λιμὴν δέ, κρήνη δέ und ξύλα δέ stehen ebenfalls appositiv. — αὐτῆς. zu 3, 4, 41. — τὸ πρὸς κ. an der Westseite. Her. 2, 150, 1. Thuk. 6, 2, 3: Σικανὸν οἰκοῦσι τὰ πρὸς ἐσπέραν τὴν Σικελίαν. vgl. dort zu 5. 59, 3 u. Spr. 43, 4, 1. (3); über den Ac. 46, 2. (4); über πρὸς. Spr. 68, 35 (39), 1. vgl. zu 2, 2, 4. — ὕδατος. Spr. 47, 6 (8), 4. — καὶ. Spr. 59, 2. (A. 3.) — ἀφθονός. Spr. 57, 5, 1. — καὶ vor ἄλλα heisst auch. — ἐπ' αὐτῇ τῇ θ. streicht Kr. (51.)

§ 5. ἐν an. zu 4, 8, 22. — ὅσον zu 1, 8, 6. — ἐπὶ. zu 1, 7, 15 u. 4, 6, 11. — καὶ τοῦτο und (zwar) dieser Theil. (Spr. 51, 7, 13.) — πλείον, ἀνήκει.

καὶ ἄλιθον τὸ δὲ παρὰ Θύλατταν πλέον ἢ ἐπὶ εἴκοσι σταδίουσ
βασυὶ πολλοῖς καὶ παντοδαποῖς καὶ μεγάλοις ξύλοις. Ἡ δὲ ἄλλη
χώρα κυλῆ καὶ πολλή, καὶ κώμαι ἐν αὐτῇ εἰσι πολλαὶ καὶ οἰκού-
μεναι φέροι γὰρ ἡ γῆ καὶ κριθὰς καὶ πυρούς καὶ ὄσπρια πάντα
καὶ μελίνας καὶ σήσαμα καὶ σῆκα ἀροῦντα καὶ ἀμπέλους πολλὰς
καὶ ἡδονίους καὶ τὰλλα πάντα πλὴν ἐλαιῶν.

7 Ἡ μὲν χώρα ἦν τοιαύτη. Ἐσκήνον δὲ ἐν τῷ αἰγιαλῷ πρὸς
τῇ Θυλάττῃ εἰς δὲ τὸ πόλισμα ἂν γενόμενον οὐκ ἐβούλοντο στρα-
τοπεδεῖσθαι, ἀλλὰ ἐδόκει καὶ τὸ ἐλθεῖν ἐνταῦθα ἐξ ἐπιβουλῆς εἶναι,
εβουλομένων τινῶν κατοικίσαι πόλιν. Τῶν γὰρ στρατιωτῶν οἱ πλεί-
στοι ἦσαν οὐ σπάνι βίου ἐπιπλεακότις ἐπὶ ταύτην τὴν μισθο-
φοράν, ἀλλὰ τὴν Κύρου ἀρετὴν ἀκούοντες, οἱ μὲν καὶ ἄνδρας ἄγον-
τες, οἱ δὲ καὶ προ[ς]αηλωκότις χορήματα, καὶ τούτων ἔτιροὶ ἀπο-
δεδομάτις πατέρας καὶ μητέρας, οἱ δὲ καὶ τέκνα καταλιπόντες ὡς
χορήματ' αὐτοῖς κτησάμενοι ἤζοντες πάλιν, ἀκούοντες καὶ τοῖς ἄλλοις
τοὺς παρὰ Κύρῳ πολλὰ καὶ ἀγαθὰ πράττειν. Τοιοῦτοι οὖν ὄντες
ἐπόθουν εἰς τὴν Ἑλλάδα σῶζεσθαι.

9 Ἐπειδὴ δὲ ὑστεραία ἡμέρα ἐγένετο τῆς εἰς ταῦτόν συνόδου,
ἐπ' ἐξόδῳ ἐθύετο Ξενοφῶν ἀνάγκη γὰρ ἦν ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐξά-
γειν ἐπενόει δὲ καὶ τοὺς νεκροὺς θάψαι. Ἐπεὶ δὲ τὰ ἱερά ἐγένετο,
εἶποντο καὶ οἱ Ἀρκάδες, καὶ τοὺς νεκροὺς τοὺς μὲν πλείστους ἐν-
θάπερ ἔπεσον ἐκίστους ἐθαψαν ἤδη γὰρ ἦσαν πεμπταῖοι καὶ οὐχ

§ 6. οἰκούμεναι. zu 1, 2, 6. — κριθὰς. gr. Spr. 44, 3, 6. —
πάντα. zu 6, 4, 1.

§ 7. μὲν. zu 1, 2, 25, 10, 18. — εἰς. zu 2, 2, 16. — τὸ πόλισμα
ἂν γενόμενον, τὸ χωρίον ὃ πόλισμα ἂν ἐγένετο der Ort aus dem eine
Stadt hätte werden können. Das τὸ gehört zu γενόμενον und πό-
λισμα ist Prädicat. gr. Spr. 50, 12, 1; über ἐν zu 1, 1, 10. Gemeint ist
das χωρίον § 3. — ἐνταῦθα. zu 1, 2, 1. — ἐξ ἐπιβουλῆς εἶναι ein
trügerischer Versuch zu sein sie dort anzusiedeln.

§ 8. γὰρ bezieht sich auf den schon § 7 angedeuteten Satz mit οὖν
am E. des §. vgl. zu 3, 2, 29. — ἦσαν. Spr. 56, 3, 1. — βίου Sub-
sistenzmittel. — ἀκούοντες wird durch ἀλλὰ mit οὐ σπάνι verbun-
den. Spr. 59, 2. (A. 3.) — καὶ ἄνδρας. zu 1, 9, 31. — τούτων streicht
Kr. (30.) — πατέρας. gr. Spr. 50, 3, 8. — πολλὰ καὶ. zu 2, 3, 18.
— ἀγαθὰ πράττειν Glück machen, Vermögen erwerben. (Spr.
46, 5, 11.) vgl. 7, 4, 21. 6, 31.

§ 9. ὑστεραία. zu 4, 6, 1. ἡ ὑστεραία Kr. (26.) Dieselbe Umschrei-
bung Kyr. 8, 3, 9: ἤνκα ἡ ὑστεραία ἔκει. vgl. z. Her. 1, 84, 1. — τῆς
συνόδου nach der Zusammenkunft, der Ge. von dem comparativen
υστεραία regiert. (Spr. 47, 27, 9.) Plat. Menex. 240, c: τῇ ὑστεραία τῆς
μάχης. Phaid. 58, a: τῇ προτεραία τῆς δίχης. — ἐπ' ἐξόδῳ ob dem Aus-
zuge. zu 3, 5, 18. vgl. 6, 3, 13. 16. 4, 35. — ἐγένετο. zu 2, 2, 3. —
ἦσαν πεμπταῖοι lagen bis in den fünfsten Tag. Her. 2, 89: ἐπὶ πέν-
ταταῖα ἢ τετραταῖα γέγονται, οὕτω παραδιδούσι τοῖς ταρχεῖνοι. Ar. Vö. 474:
προκείσθαι πεμπταῖον. — ἀναρρεῖν, nicht wie sonst ἀναρρεῖσθαι, weil hier
nicht das Interesse für die Todten mit bezeichnet wird, sondern bloss die
physische Thätigkeit. Dem. 43, 57: οὐς ἂν μηδεὶς ἀναρρηται, ἐπαγγελ-
λέτω ὁ δῆμαρχος τοῖς προσήκουσι ἀναρρεῖν καὶ θάπτειν. vgl. Eur. Hel. 1217.
— ἔνιοι. zu 6, 4, 34. — τοὺς ἐκ. zu 1, 2, 3. — ἐκ τῶν ἐπαρχόντων
den vorhandenen Mitteln gemäss. Spr. 68, 13, 6. (17, 10.) Thuk.

οἶόν τε ἀναρρεῖν ἔτι ἦν ἐνίους δὲ τοῖς ἐκ τῶν ὁδῶν συνεπιγόντες
ἐθαψαν ἐκ τῶν ὑπαρχόντων ὡς ἐδύναντο κάλλιστα οὐς δὲ μὴ
εὔρισκον, κενοτάφιον αὐτοῖς ἐποίησαν μέγα [καὶ πυρὰν μεγάλην]
καὶ στεφάνους ἐπέθεσαν. Ταῦτα δὲ ποιήσαντες ἀνεχώρησαν ἐπὶ 10
τὸ στρατόπεδον. Καὶ τότε μὲν διεπνήσαντες ἐκοιμήθησαν. Τῇ
δὲ ὑστεραία συνῆλθον οἱ στρατιῶται πάντες συνῆγε δὲ μάλιστα
Ἀγασίας ὁ Στυμφάλιος, λοχαγός, καὶ Ἰερώνυμος Ἡλεῖος, λοχαγός,
καὶ ἄλλοι οἱ πρεσβύτατοι τῶν Ἀρκάδων. Καὶ δόγμα ἐποίησαντο, 11
εἰάν τις τοῦ λοιποῦ μνησθῆ διχα τὸ στρατεύμα ποιεῖν, θανάτῳ
αὐτὸν ζημιῶσθαι, καὶ κατὰ χώραν ἀπιέναι ἤπερ πρόσθεν εἶχε τὸ
στρατεύμα καὶ ἄρχειν τοὺς πρόσθεν στρατηγούς. Καὶ Χειρίσοφος
μὲν ἤδη τετελευτήκει φάρμακον πιὼν πυρέττων τὰ δ' ἐκείνου Νέων
ὁ Ἀσιναῖος παρέλαβε.

Μετὰ δὲ ταῦτα ὁ Ξενοφῶν ἔξαναστὰς εἶπεν Ὡ ἄνδρες στρα- 12
τιῶται, τὴν μὲν πορείαν, ὡς εἶπε, [δῆλον ὅτι] πεζῇ ποιητέον οὐ
γὰρ ἔστι πλοῖα ἀνάγκη δὲ πορευέσθαι ἤδη οὐ γὰρ ἔστι μένουσι
τὰ ἐπιτήδεια. Ἡμεῖς μὲν οὖν, ἔφη, θυσομένημα ὑμᾶς δὲ δεῖ πυρα-
σκενάζεσθαι ὡς μαχουμένους εἰ ποτε καὶ ἄλλοτε οἱ γὰρ πολέμιοι
ἀνατεθαυρόχησαν. Ἐκ τούτου ἐθύοντο οἱ στρατηγοί, μάντις δὲ 13
παρῆν Ἀρηξίων Ἀρκάς ὁ δὲ Σιλανός ὁ Ἀμβρακιώτης ἤδη ἀποδε-
δομάτι πλοῖον μισθωσάμενος ἐξ Ἡρακλείας. Θυομένοις δὲ ἐπὶ τῇ
ἀπόδῳ οὐκ ἐγίνετο τὰ ἱερά. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν ἐπαύ-
σαντο. Καὶ τινες ἐτόλμων λέγειν ὡς ὁ Ξενοφῶν βουλόμενος τὸ 14
χωρίον οἰκίσαι πέπεικε τὸν μάντιν λέγειν ὡς τὰ ἱερά οὐ γίγνεται
ἐπὶ ἀπόδῳ. Ἐντεῦθεν κηρύξας Ξενοφῶν τῇ αὐρίον παρεῖναι ἐπὶ 15

3, 109, 3: ἐθαπτον ὡς περ ὑπῆρχε. 6, 33, 3: ὁράτε ἀπὸ τῶν ἐπαρχόντων
ὅτω τρόπον ὡς κάλλιστα ἀμνείσθε αὐτοῦς. vgl. dort zu 7, 76. — αὐτοῖς.
zu 1, 9, 29.

§ 10. ἐκοιμήθησαν. Spr. 52, 6, 1. — συνῆγε. zu 2, 4, 16.

§ 11. τοῦ λοιποῦ. zu 5, 7, 34. — ποιεῖν, weil μνησθῆ einen An-
trag einschliesst. Spr. 55, 3, 7. (13.) vgl. zu 3, 2, 39. — ζημιῶσθαι.
zu 3, 3, 5. — κατὰ χώραν an Ort und Stelle, in ihre früheren Ab-
theilungen. — ἤπερ εἶχε. zu 2, 2, 21. — φάρμακον πιὼν πυρέττων
da er fieberkrank Arznei eingenommen, wie Her. 4, 160, 2. —
τὰ ἐκεῖνον seine Befehlshaberschaft. Spr. 43, 4, 7. (21.) vgl. 6,
2, 23; über ἐκεῖνος zu 2, 2, 8. — Νέων 5, 6, 36.

§ 12. ὦ. Spr. 45, 2. (3, 2.) — ἄνδρες. Spr. 57, 1, 1. — δῆλον
ὅτι streicht Kr. (26) als Glossem zu εἶπε. — ποιητέον. Spr. 56, 14, 3.
(18, 4.) vgl. 52, 8, 1. — ἤδη. zu 1, 3, 11. — μένουσι. zu 6, 1, 16. —
ἡμεῖς wir Strategen. zu 5, 1, 7. — καὶ ἄλλοτε. zu 1, 3, 15.

§ 13. ὁ Σ. ὁ. Auch beim Eigennamen steht der Artikel, in sofern
dieser schon an sich den Mann als notorisch bekannt vorstellt. Her. 1,
207, 4: οὐκ ἀνασχέτον τὸν Κύρον γε τὸν Καμβύσῳ γυναῖκα εἰζάντα ὑπο-
χωρεῖν τῆς χώρας. (Spr. 50, 7, 9.) vgl. 6, 3, 8. — μισθωσάμενος. Spr.
52, 10, 1. — ἐπὶ. zu § 9. — ἐγίνετο. zu 2, 2, 3.

§ 14. πέπεικε. πεπέκει Valckenaer.

§ 15. τῇ αὐρίον erg. ἡμέρα. Spr. 43, 3. (A. 4.) — παρεῖναι. zu
4, 1, 13 E. — τὸν βουλόμενον. Spr. 50, 3, 2. (50, 4.) — μάντις εἰ.

- τὴν θυσίαν τὸν βουλόμενον, καὶ μάντις εἴ τις εἴη παραγγελίας πα-
ραίτων ὡς συνθεασόμενον τὰ ἱερά, ἔθνε' καὶ ἐνταῦθα παρήσαν πολλοί.
16 Θυομένων δὲ πάλιν εἰς τρεῖς ἐπὶ τῇ ἀρόσῳ οὐκ ἐρίγνιτο τὰ ἱερά.
Ἐκ τούτου χαλεπῶς εἶχον οἱ στρατιῶται· καὶ γὰρ τὰ ἐπιτήδεια
ἐπέλιπον ἢ ἐχοντες ἤλθον καὶ ἀγορά οὐδεμίᾳ παρῆν.
17 Ἐκ τούτου συνελθόντων εἶπε πάλιν Ξενοφῶν· Ὁ ἄνδρες, ἐπὶ
μὲν τῇ πορείᾳ, ὡς ὄρατε, τὰ ἱερά οὐπω γίγνεται τῶν δ' ἐπιτηδείων
ὄρα ὑμᾶς διομένους· ἀνάγκη οὖν μοι δοκεῖ εἶναι θύεσθαι περὶ αὐτοῦ
18 τούτου. Ἀναστάς δὲ τις εἶπε· Καὶ εἰκότως ἄρα ἡμῖν οἱ γίγνεται
τὰ ἱερά· ὡς γὰρ ἐγὼ ὑπὸ τοῦ αὐτομάτου χθές ἤκοντος πλοίου
ἤκουσα τινος ὅτι Κλέανδρος ὁ ἐκ Βυζαντίου ἀγμοστῆς μέλλει ἤξειν
19 πλοῖα ἔχων καὶ τριήρεις. Ἐκ τούτου δὲ ἀναμένειν μὲν πάνιν ἐδοκίμει
ἐπὶ δὲ τὰ ἐπιτήδεια ἀνάγκη ἦν ἐξείναι. Καὶ ἐπὶ τούτῳ πάλιν ἐθύετο
εἰς τρεῖς, καὶ οὐκ ἐρίγνιτο τὰ ἱερά. Καὶ ἤδη καὶ ἐπὶ σκηνῆν ἰόντες
τὴν Ξενοφῶντος ἔλεγον ὅτι οὐκ ἔχουν τὰ ἐπιτήδεια. Ὁ δ' οὐκ ἂν
ἔφη ἔξαγαγεῖν μὴ γιγνομένων τῶν ἱερῶν.
20 Καὶ πάλιν τῇ ὑστέρῳ ἐθύετο· καὶ σχεδὸν τι πᾶσα ἡ στρατιὰ
διὰ τὸ μέλειν ἄπασιν ἐνκλόντο περὶ τὰ ἱερά· τὰ δὲ θύματα ἐπε-
21 λλοῖσθαι. Οἱ δὲ στρατηγοὶ ἐξήγγον μὲν οὐ, συνεκάλεσαν δέ. Εἶπεν
οὖν ὁ Ξενοφῶν· Ἴσως οἱ πολέμιοι συνελγμένοι εἰσὶ καὶ ἀνάγκη
μάχεσθαι· εἰ οὖν καταλιπόντες τὰ σκήνη ἐν τῷ ἐρυμνῷ χωρίῳ ὡς
εἰς μάχην παρεσκευασμένοι ἴοιμεν, ἴσως ἂν τὰ ἱερά μᾶλλον προ-
22 χωροῖη ἡμῖν. Ἀκούσαντες δ' οἱ στρατιῶται ἀπέκρυον ὡς οἱ δὲν
δέον εἰς τὸ χωρίον ἄγειν, ἀλλὰ θύεσθαι ὡς τάχιστα. Καὶ πρόβητα
μὲν οὐκέτι ἦν, βοῦς δὲ ὑπὸ ἀμᾶξης προιάμενοι ἐθύοντο· καὶ Ξενο-

gr. Spr. 54, 17, 7. vgl. zu 2, 4, 6. — συνθεασόμενον, Apposition zu einem ergänzten αὐτίον. zu 4, 1, 17.

§ 16. θυομένων, αὐτίων. zu 1, 2, 17. — εἰς τρεῖς bis zu drei Malen. (Spr. 66, 1, 4.) vgl. 6, 2, 19: εἰς δέ; Appian Mithr. 78. — ἐπέλιπεν. Spr. 52, 1, 3. — ἀγορά. zu 2, 3, 24.

§ 17. Ξενοφῶν verdächtigt Kr. (63.) — § 18. ἄρα. zu 2, 2, 3. — ὡς oder ὅτι sollte fehlen. So steht besonders der Accusativ mit dem Infinitiv öfter nach solchen relativen Sätzen. (Spr. 51, 4, 7.) Herm. z. Vig. 156. — ὁ ἐκ τῆς ἐξ. für ἐκ Schäfer. vgl. 5, 10, 13 u. zu 1, 2, 3.

§ 19. δέ δὲ K. Matthiae. — οὐκ ἔφη. zu 1, 3, 1. — ἂν ἔξαγαγεῖν. zu 1, 1, 10 u. 5, 7, 11. — μή. Spr. 67, 8 (u. 12, 9). vgl. 6, 3, 18, Herm. z. Vig. p. 81.

§ 20. τι etw. findet sich so öfter bei σχεδόν und πάνιν. (Spr. 51, 16, 5.) — πᾶσα ἡ. zu 2, 5, 9. — διὰ τὸ. Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) — ἐνκλόντο. Spr. 63, 1, 1. — (οὐ. Spr. 67, 10, 2.)

§ 21. ἐν τῇ ἐρυμνῇ χ. § 3, 4, 7. vgl. 6, 3, 1. — ὡς εἰς. zu 1, 8, 1. — προχωροῖη. Thuk. 5, 54, 2: τὰ διαβατήρια θυομένοι οὐ προχώρου.

§ 22. ὡς δέον. zu 5, 2, 12. δέον. Seh. u. Cobet N I. p. 478. — οὐδὲν gar nicht. Spr. 46, 2, 2. (4, 4.) — ὑπὸ unter — her, von — her, wie § 25. Her. 4, 8: τὰς ἵππους τὰς ὑπὸ τοῦ ἀρματος (ausgespannt) γεμομένας ἀραυθῆναι. (Ho. II. 9, 543. σ. 244: ἔλυσαν ὑπ' ἀρμασιν ὀκίας ἵππων.) vgl. Herm. zu Eur. Hek. 53. — προθυμείσθαι προθύεσθαι Bo. u. Kr. (26.) — εἰ. zu 4, 1, 8. — τι ἐν τούτῳ εἴη daran etwas läge,

φῶν Κλέανδρος ἐδέηθη τοῦ Ἀρκάδος προθυμείσθαι. εἴ τι ἐν τούτῳ εἴη. Ἀλλ' οὐδ' ὡς ἐγένετο.

Νέων δὲ ἦν μὲν στρατηγὸς κατὰ τὸ Χειρισόφου μέρος· ἐπεὶ 23
δὲ εἴορα τοὺς ἀνθρώπους ὡς εἶχον δεινῶς τῇ ἐνδείᾳ, βουλόμενος
αὐτοῖς χαρίσασθαι, εἰρῶν τινα ἀνθρώπων Ἡρακλεώτην, ὃς ἔφη
κώμας ἐγγὺς εἶδέναι ὅθεν εἴη λαβεῖν τὰ ἐπιτήδεια, ἐκήρυξε τὸν
βουλόμενον ἵνα ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια ὡς ἡγεμόνος ἐσομένον. Ἐξέρ-
χονται δὲ σὺν δορατοῖς καὶ ἀσκόις καὶ θυλάκοις καὶ ἄλλοις ἀγγείοις
εἰς διςχιλίους ἀνθρώπους. Ἐπειδὴ δὲ ἦσαν ἐν ταῖς κώμας καὶ 24
διςπειρόντο ὡς ἐπὶ τὸ λαμβάνειν, ἐπιπίπτουσιν αὐτοῖς οἱ Φαρνα-
βάζου ἵππεῖς· πρῶτοι βεβοηθηκότες γὰρ ἦσαν τοῖς Βιθυνοῖς, βου-
λόμενοι σὺν τοῖς Βιθυνοῖς, εἰ δύναιτο, ἀποκωλύσαι τοὺς Ἕλληνας
μὴ ἐλθεῖν εἰς τὴν Φρυγίαν· οὗτοι οἱ ἵππεῖς ἀποκτείνουσι τῶν ἀν-
δρῶν οὐ μεῖον [ἢ] πεντακοσίους· οἱ δὲ λοιποὶ ἐπὶ τὸ ὄρος ἀνέφυγον.
Ἐκ τούτου ἀπαγγέλλει τις ταῦτα τῶν ἀποπεφηνότων εἰς τὸ στρα- 25
τόπεδον. Καὶ ὁ Ξενοφῶν, ἐπειδὴ οὐκ ἐγγένητο τὰ ἱερά ταύτῃ τῇ
ἡμέρᾳ, λαβὼν βοῦν ὑπὸ ἀμᾶξης, οὐ γὰρ ἦν ἄλλα ἱερεῖα, σφραγισά-
μενος ἐβοήθει καὶ οἱ ἄλλοι οἱ μέχρι πενήκοντα ἐτῶν πάντες. Καὶ 26
ἀναλαβόντες τοὺς λοιποὺς ἀνδρας εἰς τὸ στρατόπεδον ἀφικνοῦνται.
Καὶ ἤδη μὲν ἀμφὶ ἡλίου δυσμᾶς ἦν καὶ οἱ Ἕλληνες μάλ' ἀθύμως
ἔχοντες ἐδειπνοποιοῦντο, καὶ ἔξαπίνης διὰ τῶν λασίων τῶν Βιθυνῶν
τινες ἐπιγενομένοι τοῖς προφύλαξι τοὺς μὲν κατέκανον, τοὺς δὲ
ἐδιώξαν μέχρι εἰς τὸ στρατόπεδον. Καὶ κωαγγῆς γενομένης εἰς τὰ 27
ὄπλα πάντες ἔδραμον οἱ Ἕλληνες καὶ διώκειν μὲν καὶ κινεῖν τὸ
στρατόπεδον νυκτὸς οὐκ ἀσφαλές ἐδοκίμει εἶναι· δασέα γὰρ ἦν τὰ
χωρία· ἐν δὲ τοῖς ὄπλοις ἐνυκτέρονον, φυλαττόμενοι ἱκανοῖς φύλαξι.

γ'. Τὴν μὲν νύκτα οὕτω διηγῶν ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ οἱ
στρατηγοὶ εἰς τὸ ἐρυμνὸν χωρίον ἤγουντο· οἱ δὲ εἶποντο ἀναλα-

ob, wenn ein Anderer als Xen. opfere, die Anzeichen günstiger sein wür-
den. Plat. Prot. 310: εἰ γὰρ ἐν τούτῳ εἴη. — οὐδ' ὡς. zu 1, 8, 21. —
ἐγένετο erg. τὰ ἱερά.

§ 23. ἀνθρώπους ὡς. zu 1, 6, 5. — ἐγγὺς, οὐσας. (Spr. 50, 8, 15, sonst 19.) — ὅθεν. Spr. 66, 3, 1. — εἴη. zu 1, 4, 4. — ὡς ἡγεμόνος als ob, versprechend dass ein Führer da sein werde, der Lebensmittel nachweise. zu 1, 3, 8. — δορατοῖς. zu 5, 2, 4. — εἰς δ. ἄ. Spr. 60, 7, (8, 1.)

§ 24. πρῶτοι, im Gegensatz zu dem Anfalle der Bithyner § 26. Spr. 57, 5, 3. — ἦσαν. Spr. 56, 3, 1. — μή. Spr. 67, 12, 4. (3.) — ἢ fehlt in den meisten Hsn., entbehrlich, wie in ähnlichen Fällen quam. (Spr. 49, 2, 3.) vgl. 7, 1, 27. — τό. zu 3, 4, 24. vgl. 6, 4, 5.

§ 25. οἱ λοιποὶ die nicht Gefallenen, wie § 26. 4, 1, 24 u. Thuk. 2, 43, 1. 5, 10, 10.

§ 26. μὲν. vielmehr τε. (Kr. 26.) vgl. zu 1, 8, 1. — ἦν. zu 1, 8, 1. — καὶ ἔξ. als plötzlich. zu 1, 8, 8. — λασία buschige Partien; δασέα χωρία § 27. — ἐπιγλυπτοῦσθαι τινα über Jemand herfallen. Thuk. 7, 32, 2: ἀφελάκτους τε καὶ ἔξαπίνης ἐπιγενομένοι. vgl. 4, 93, 2. — μέχρι εἰς. zu 4, 5, 6.

§ 27. φύλαξι. Spr. 48, 12, 12. (15, 18.)
C. 3. § 1. τὸ ἐρυμνὸν χωρίον 6, 2, 3. 21.

βόντες τὰ ὄπλα καὶ τὰ σκεύη. Πρῶτον δὲ ἀρίστον ὄραν εἶναι ἀπετάφρυσαν ἢ ἢ εἰσοδος ἦν εἰς τὸ χωρίον καὶ ἀπεσταύρωσαν ἅπαν, καταλιπόντες τρεῖς πύλας. Καὶ πλοῖον ἐξ Ἡρακλείας ἦσαν ἄλφια 2 ἄρον καὶ ἱερεῖα καὶ οἶνον. Πρῶτ' ἀναστάς Ξενοφῶν ἐθύετο ἐπεξόδια καὶ γίγνεται τὰ ἱερά ἐπὶ τοῦ πρώτου ἱερίου. Καὶ ἤδη τέλος ἐχόντων τῶν ἱερῶν ὄρα αἰτὸν αἰσιον ὁ μάντις Ἀρηξίων, Παρθάσιος, 3 καὶ ἠγεῖσθαι κελεύει τὸν Ξενοφῶντα. Καὶ διαβάντες τὴν τάφρον τὰ ὄπλα τίθενται καὶ ἐκέρουζαν ἀριστήσαντας ἐξίεναι τοῖς στρατιώ- 4 τας σὺν τοῖς ὄπλοις, τὸν δὲ ὄχλον καὶ τὰ ἀνδράποδα αὐτοῦ καταλιπῶν. Οἱ μὲν δὲ ἄλλοι πάντες ἐξήσαν, Νέων δὲ οὐκ ἔδρακε γὰρ 5 κάλλιστον εἶναι τοῦτον φύλακα καταλιπεῖν τῶν ἐπὶ στρατοπέδου. Ἐπειδὴ δ' οἱ λοχαγοὶ καὶ οἱ στρατιῶται ἀπέλειπον αὐτόν, αἰσχρό- 6 μνοι μὴ ἐφάπτεσθαι τῶν ἄλλων ἐξόντων, κατέλιπον αὐτοῦ τοὺς ὑπὲρ πέντε καὶ τετρακόντα ἔτη. Καὶ οὗτοι μὲν ἔμεινον, οἱ δ' ἄλλοι 7 ἔδερονοντο. Πρῶτον δὲ πεντεκαίδεκα στάδια διεληλυθέναι ἐνέτυχον ἡδὴ νεκροῖς καὶ τὴν οὐρανὸν τοῦ κέραιος ποιησάμενοι κατὰ τοὺς 8 πρώτους φανέντας νεκροὺς ἐθαπτον πάντας ὁπόσους ἐπελάμβανε τὸ κέραιος. Ἐπειδὴ δὲ τοὺς πρώτους ἐθαψαν, προαγαγόντες καὶ τὴν 9 οὐρανὸν αὐθις ποιησάμενοι κατὰ τοὺς πρώτους τῶν ἀτάφρων ἐθαπτον τὸν αὐτὸν τρόπον ὁπόσους ἐπελάμβανεν ἡ στρατιά. Ἐπὶ δὲ εἰς 10 τὴν ὁδὸν ἦγον τὴν ἐκ τῶν κωμῶν, ἐνθα ἔκειτο ἀθροοί, συνεγκ- 11 χόντες αὐτοὺς ἐθαψαν.

Ἦδη δὲ πέρα μεσοῦσης τῆς ἡμέρας προαγαγόντες τὸ στρα- 12 τευμα ἔξω τῶν κωμῶν ἐλάμβανον τὰ ἐπιτήδεια ὅ, τι τις ὁρώη ἐντός τῆς φάλαγγος, καὶ ἐξαίφνης ὁρώσι τοὺς πολεμίους ὑπερβύλλοντας 13 κατὰ λόφους τινὰς ἐκ τοῦ ἐναντίου, τεταγμένους ἐπὶ φάλαγγος, ἰπ- 14 πέας τε πολλοὺς καὶ πεζοὺς καὶ γὰρ Σπιθουδαίτης καὶ Ραθίνης

§ 2. πρῶτ. zu 2, 2, 1. — ἐπεξόδια Auszugsopfer gegen die Feinde, ein sonst wohl nicht vorkommendes Wort. Schn. will ἐπ' ἐξόδιω, Di. ἐπ' ἐξοδεία. Aehnlich jedoch διαβατήρια θύεσθαι u. A. vgl. die Erklärer z. Thuk. 5, 54, 2. — ἐπὶ. zu 4, 3, 9. — ὁ μάντις Ἀρηξίων. Spr. 57, 9, 2. (3.)

§ 3. ἐκέρουζαν ἐξίεναι. zu 4, 1, 13.

§ 4. τοῦτον diesen mit seinen Soldaten. — φύλακα als Wächter. — τῶν ist wohl das Neutrum. — στρατοπέδου für στρατοπέδω einige Hsn. Plat. Ges. 674, a: Καρχηδονίων νόμος μηδέποτε μηδὲνα ἐπὶ στρατοπέδου γυεσθαι οἶνον. Arr. Ind 12, 3: διακονοῦσαν ἐπὶ στρατοπέδου ἄλλοι. Der Artikel ist nach einigen Hsn. gestrichen. (Spr. 50, 2, 15.) — ἀπέλειπον für ἀπέλιπον Kr. (30) u. Dobree p. 135. — κατέλιπον, οἱ ἐξόντες Ἕλληνες. — ἐφάπτεσθαι. Spr. 55, 3, 9. (18 u. 56, 6, 4 u. 5.)

§ 5. κέραιος ist hier στρατεύμα κατὰ κέραιος πορευόμενον. vgl. zu 4, 6, 6 u. Thuk. 8, 104, 1. Kyr. 5, 15: ἐκ κέραιος εἰς φάλαγγα καταστήσαι. — ποιησάμενοι. zu 1, 10, 9. — ὁπόσους ἐπελάμβανε τὸ κέραιος alle die das Heer befasste, längs denen hin es sich erstreckte.

§ 6. τρόπον. Spr. 46, 2, 1. (3, 5.)

§ 7. τῆς. Spr. 50, 3, 1. (11, 3.) — ἡμέρας. Spr. 47, 28, 1. (29, 2.) — ὁ, τι. Spr. 58, 4, 5. — ἐντός. zu 1, 10, 3. — ὑπερβύλλοντας. zu 4, 1, 7. — ἐκ τοῦ ἐναντίου. zu 1, 8, 23. — ἐπὶ. zu 4, 3, 26. — τὴν ihre. zu 3, 4, 31.

ἦγον παρὰ Φαρναβάζου ἔχοντες τὴν δύναμιν. Ἐπὶ δὲ κατεῖδον 8 τοὺς Ἕλληνας οἱ πολέμιοι, ἔστησαν ἀπέχοντες αὐτῶν ὅσον πεντεκαίδεκα σταδίων. Ἐκ τούτου εὐθὺς ὁ Ἀρηξίων ὁ μάντις τῶν Ἕλλήνων σφαγιάζεται καὶ ἐγένετο ἐπὶ τοῦ πρώτου καλά τὰ σφάγια. Ἐνθα δὴ ὁ Ξενοφῶν λέγει Δοκεῖ μοι, ὦ ἄνδρες στρατηγοί, ἐπι- 9 τάξασθαι τῇ φάλαγγι λόχους φύλακας, ἵνα, ἦν πον δέη, ὡσιν οἱ ἐπιβοηθήσαντες τῇ φάλαγγι καὶ οἱ πολέμιοι τεταραγμένοι ἐπι- 10 πτωσιν εἰς τεταγμένους καὶ ἀκράτους. Συνδέομαι ταῦτα πᾶσιν. Ὑμεῖς 11 μὲν τοῖνυν, ἔφη, προηγεῖσθε τὴν πρὸς τοὺς ἐναντίους, ὡς μὴ ἐσθή- 12 κωμεν, ἐπεὶ ὤφθημεν καὶ εἶδομεν τοὺς πολεμίους: ἐγὼ δὲ ἤξω τοὺς τελευταίους λόχους καταχωρίσας ἤπειρ ὑμῖν δοκεῖ.

Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἤσυχον προῆγον, ὁ δὲ, τρεῖς ἀφελὼν τὰς 11 τελευταίας τάξεις ἀνὰ διακοσίους ἄνδρας, τὴν μὲν ἐπὶ τὸ διεξίον ἐπέτριψεν ἐφάπτεσθαι, ἀπολιπόντας ὡς πλέθρον Σαμόλας Ἀχαῖος ταύτης ἦρχε τῆς τάξεως: τὴν δ' ἐπὶ τῷ μέσῳ ἐχώρισεν ἐπεσθαι Πυρρύας Ἀρκὰς ταύτης ἦρχε: τὴν δὲ μίαν ἐπὶ τῶν ἐναντίων Φρα- 12 σίας Ἀθηναῖος ταύτης ἐφιστήκει. Προϊόντες δὲ, ἐπεὶ ἐγένοντο οἱ 12 ἠγούμενοι ἐπὶ νάπυι μεγάλῳ καὶ δυσπόρῳ, ἔστησαν, ἀγροοῦντες εἰ διαβατέον εἶη τὸ νάπος. Καὶ παρεγγνώσι στρατηγούς καὶ λοχα- 13 γούς παρῖεναι ἐπὶ τὸ ἠγούμενον. Καὶ ὁ Ξενοφῶν θαναμάσας ὁ, τι 13 τὸ ἴσχυον εἶη τὴν πορείαν καὶ ταχὺ ἀκούων τὴν παρεγγνήν ἐλαύνει ἢ [ἐδύνατο] τάχιστα. Ἐπὶ δὲ συνῆλθον, λέγει Σοφαίνετος, προ- 14 σβύτατος ὢν τῶν στρατηγῶν, ὅτι οὐκ ἔξιον εἶη διαβαίνειν τοιοῦτον ὢν τὸ νάπος.

Καὶ ὁ Ξενοφῶν σπουδῇ ὑπολαβὼν ἔλεξεν Ἄλλ' ἴστε μὲν με, 14 ὦ ἄνδρες, οὐδένα πω κίνδυνον προξενήσαντα ὑμῖν ἐθελούσιον: οὐ γὰρ δόξης ὄρω δεομένους ὑμᾶς εἰς ἀνδριότητα, ἀλλὰ σωτηρίας.

§ 8. πρώτου. zu 4, 3, 9. — καλά streicht Bisschop p. 75.

§ 9. λόχους φύλακας. zu 4, 1, 26. — οἱ. zu 2, 3, 5.

§ 10. τὴν. Spr. 43, 3. (A. 5.) u. zu 5, 4, 10. — ἤξω. zu 2, 1, 9.

§ 11. ἤσυχον. ἠσυχῆ vermuthet Elmsley zu Eur. Her. 7. vgl. Ar. Wo. 323: ὄρω κατιούσας ἠσυχῆ αὐτάς. vgl. 1, 8, 11. Das Adjectiv wird sich so prädicativ gebraucht in der attischen Prosa nicht leicht finden. Denn Kyr. 5, 3, 55 ist zweifelhaft. gr. Spr. 57, 5, 2. — ἀνά. zu 3, 4, 21. — ἐπέτριψεν steht in dieser Weise ungewöhnlich; doch ist die La. ἐπετριψε nur eine Erklärung. Ueber die Inf. Spr. 55, 3, 10. (20.) vgl. II. β, 476 f. u. Thuk. 6, 100, 1: προῦταξαν θύν. Aehnlich II. μ, 32: ποταμὸς ἔτριψε γέσθαι. — ἀπολιπόντας. Spr. 58, 4, 1. — Σαμόλας. zu 1, 8, 9. — (τὴν. Spr. 50, 2, 8.)

§ 12. στρατηγούς. Spr. 55, 3, 7. (13.); über das Fehlen des Artikels zu 3, 5, 7. — ἠγούμενον. zu 2, 2, 4.

§ 13. θαναμάσας ὁ, τι. zu 1, 8, 16. — τὸ ἴσχυον. zu 4, 7, 4. — ἢ quam. Spr. 49, 3, 2. (10 u. A. 3.) — ἄξιον εἶη sich verlohne, erspriesslich sei. Hell. 6, 4, 22: ἐδίδασκεν ὡς καλοῦ ἔργου γεγενημένου οὐκ ἄξιον εἶη διακινδυνεύσαι.

§ 14. σπουδῇ. Denn im Verzuge lag Gefahr. — προξενεῖν eig. vom Proxenos der Jemand einen Fremden zuführt, um ihn zu empfehlen; uneigentlich auch von Sachen. Ail. v. G. 1, 30: κακοῦ μὲν οὐδέποτε οὐδενὶ γέγονας αἰτιος, πολλοῖς δὲ καὶ πολλὰ ἀγαθὰ προξένησας. — ἐθελούσιον gehört zu με. Spr. 57, 5, 2. — εἰς. Spr. 68, 17, 6. (21, 8.)

§ 15. οὕτω. zu 2, 2, 2.

15 Νῦν δὲ οὕτως ἔχει ἁμαχί μὲν ἐνθ' ἐνδεὶς οὐκ ἔστιν ἀπελθεῖν· ἦν γὰρ
μὴ ἡμεῖς ἴωμεν ἐπὶ τοὺς πολεμίους, οὗτοι ἡμῖν, ὅποταν ἀπίωμεν,
16 ἐψονται καὶ ἐπιπεσοῦνται. Ὅρατέ δὴ πότερον κρεῖττον ἵναί ἐπὶ
τοὺς ἀνδρας προβαλλομένους τὰ ὄπλα ἢ μεταβαλλομένους ὀπισθεν
17 ἡμῶν ἐπιόντας τοὺς πολεμίους θεάσασθαι. Ἰστε γὰρ μέντοι ὅτι τὸ
μὲν ἀπιέναι ἀπὸ πολεμίων οὐδενὶ καλῶ ἔοικε, τὸ δὲ ἐφρέπεσθαι καὶ
τοῖς κακίσοι θάρσος ἐμποεῖ. Ἐγὼ γοῦν ἦδιον ἂν σὺν ἡμίσειν
ἐπιόμεν ἢ σὺν διπλασίοις ἀποχωροῖην. Καὶ τούτους οἶδ' ὅτι ἐπιόν-
των μὲν ἡμῶν οὐδ' ὑμεῖς ἐλπίζετε αὐτοὺς δέξασθαι ἡμᾶς, ἀπιόν-
18 των δὲ πάντες ἐπιστάμεθα ὅτι τολμήσουσιν ἐφρέπεσθαι. Τὸ δὲ
διαβάντας ὀπισθεν νάπος χαλεπὸν ποιήσασθαι μέλλοντας μάχεσθαι
ἄρ' οὐχὶ καὶ ἀπάσαι ἀξιοί; Τοῖς μὲν γὰρ πολεμίοις ἔγωγε βου-
λομένην ἂν εὖπορα πάντα φαίνεσθαι ὥστε ἀποχωρεῖν ἡμᾶς δὲ καὶ
ὑπὸ τοῦ χωρίου δεῖ διδάσκεσθαι ὅτι οὐκ ἔστι μὴ νικῶσι σωτηρία.
19 Θαναμάζω δ' ἔγωγε καὶ τὸ νάπος τοῦτο εἰ τις μᾶλλον φοβερόν νομίζει
εἶναι τῶν ἄλλων ὧν διαπεπορεύμεθα χωρίων. Πῶς μὲν γὰρ δια-
βατόν τὸ πεδίον, εἰ μὴ νικήσομεν τοὺς ἰππέας; πῶς δὲ ἂν διεληλύ-
20 θῶμεν ὄρη, ἦν πελτασταὶ τοσοῖδε ἐφρέπονται; Ἦν δὲ δὴ καὶ σω-
θῶμεν ἐπὶ θάλατταν, πόσον τι νάπος ὁ Πόντος; ἔνθα οὔτε πλοῖα
ἔστι τὰ ἀπάξοντα οὔτε σῆτος ᾧ θροεψόμεθα μένοντες, δεήσει δέ, ἦν
21 θᾶττον ἐκεῖ γενόμεθα, θᾶττον ἐξιέναι πάλιν ἐπὶ τὰ ἐπιτηδεύα. Οὐ-
κουν νῦν κρεῖττον ἡριστηκότας μάχεσθαι ἢ αὐρίων ἀναρίστους;
Ἄνδρες, τὰ τε ἱερά ἡμῖν καλὰ οἷ τε οἰωνοὶ αἴσιοι τὰ τε σφάγια
κάλλιστα ἴωμεν ἐπὶ τοὺς ἀνδρας. Οὐ δὲ ἔτι τούτους, ἐπεὶ ἡμᾶς
πάντας εἶδον, ἡδέως δειπνήσαι οὐδ' ὅπον ἂν ἐθέλωσι σκηρῆσαι.

§ 16. τοὺς ἀνδρας. zu 3, 1, 23. Nicht dazu gehört *προβ.*, wozu als Subjectsac. ἡμᾶς zu denken ist. vgl. § 18 u. zu 21. — *προβαλλο- μένους*. zu 1, 2, 17. — *μεταβαλλομένους* rückwärts haltend, besonders den Schild auf den Rücken. vgl. zu 7, 4, 17 u. Ho. II. 2, 545: ὀπισθεν — βάλλειν σάκος ἐπιταβόειον. Xe. π. ἰππ. 8, 10: τὸ δόρυ εἰς τοῦ- πσιθεν μεταβαλλόμενος.

§ 17. *γε μέντοι*. zu 1, 9, 14. — *οὐδενὶ καλῶ* keiner ehren- werthen Handlung. Spr. 43, 4, 8. (23.) — *ἐμποεῖ*. zu 2, 6, 8. — *ἐγὼ γοῦν* für *ἐγὼ γ' οὖν* Kr. (26.) — *ἐπιόμεν*. *ἐπιόμεν* Naber Mne. 5 p. 464 u. bei Cobet N. 1. p. 483. — *αὐτούς*. zu 2, 4, 7. — *δέξασθαι*. zu *παύσασθαι* 1, 2, 2. — *ἀπιόντων*. zu 1, 4, 12.

§ 18. *ποιήσασθαι*. zu 1, 10, 9. — *καὶ ἀπάσαι* nicht nur nicht vermeiden, sondern sogar gierig ergreifen. — *μή*. zu 6, 2, 19.

§ 19. *τὸ νάπος τοῦτο εἰ*. Spr. 61, 5. (6, 2.) — *διαβατόν* für *δυσδιάβατον* Castellio; erg. ἴσται. Spr. 62, 1, 2. (3.) — *πῶς δὲ* erg. *δια- βατά* ἴσται. — *ἂν ὄρη* für *τὰ ὄρη* ἂν. zu *δὲ εἶχε* 1, 2, 1.

§ 20. *ἀπάξοντα*. zu 5, 1, 4. — *θροεψόμεθα*. Spr. § 40 unter *τρέψειν*. — *ἦν θᾶττον* wenn wir schneller als es geschehen kann, wenn wir jetzt weiter vorrücken. — *γενόμεθα*. zu 1, 7, 17.

§ 21. *ἡριστηκότας, ἡμᾶς*. Spr. 55, 2, 4. (6.) vgl. 7, 3, 13. — *ἀνδρες, ἴωμεν*. zu 3, 1, 24. — *σφάγια*. zu 1, 8, 15. — *τούς*. zu 3, 1, 24. — *πάντας*. Denn hätten sie nur einen Theil gesehen, so wäre der Rückzug minder auffallend. Andere Hsn. *πάντως*, Jacobs *παρόντας*, Dobree 135 *ἀπαξ*.

Ἐνταῦθεν οἱ λοχαγοὶ ἠγγεῖσθαι ἐκέλευον καὶ οὐδεὶς ἀντέλεγε. 22
Καὶ ὅς ἠγγεῖτο, παραγγέλις διαβαίνειν ἢ ἕκαστος ἐνύγχανε τοῦ
νάπος ὧν θᾶττον γὰρ ἂν ἀθρόον ἐδόκει οὕτω πέραν γενέσθαι τὸ
στράτευμα ἢ εἰ κατὰ τὴν γέφυραν ἢ ἐπὶ τῷ νάπει ἦν ἐξεμηροῦντο.
Ἐπεὶ δὲ διέβησαν, παρῶν παρὰ τὴν φάλαγγα ἔλεγεν Ἄνδρες, 23
ἀναμνησθε ὅσας δὴ μάχας σὺν τοῖς θεοῖς ὁμοσεῖ ἰόντες νει-
κῆκατε καὶ οἷα πάσχουσιν οἱ πολεμίους φεύγοντες, καὶ τοῦτο ἐννοή-
σατε ὅτι ἐπὶ ταῖς θύραις τῆς Ἑλλάδος ἐσμέν. Ἄλλ' ἐπισθε ἠγε- 24
μόνι τῷ Ἡρακλεῖ καὶ ἀλλήλους παρακαλεῖτε ὀνομασί. Ἦδύ τοι
ἀνδρείον τι καὶ καλὸν νῦν εἰπόντα καὶ ποιήσαντα μνήμην ἐν οἷς
ἐθέλει παρέχειν ἑαυτοῦ.

Ταῦτα παρελαύνων ἔλεγε καὶ ἅμα ὑψηγέτο ἐπὶ φάλαγγος καὶ 25
τοὺς πελταστὰς ἐκατέρωθεν ποιησάμενοι ἐπορεύοντο ἐπὶ τοὺς πολε-
μίους. Παρήγγελο δὲ τὰ μὲν δόρατα ἐπὶ τὸν δεξιὸν ὄμιον ἔχειν,
ἕως σημαῖνοι τῇ σάλπιγγι· ἐπειτα δὲ εἰς προσβολὴν καθέντας ἐπε-
σθαι βάδην καὶ μηδένα δρόμῳ διώκειν. Ἐκ τούτου σύνθημα παρήει
Ζεὺς Σωτήρ, Ἡρακλῆς Ἡγεμῶν. Οἱ δὲ πολέμοι ὑπέμενον,
νομίζοντες καλὸν ἔχειν τὸ χωρίον. Ἐπεὶ δ' ἐπλησίαζον, ἀλαλά- 26
ξαντες οἱ Ἕλληνες πελτασταὶ ἔθειον ἐπὶ τοὺς πολεμίους πρὶν τινα
κελεύειν οἱ δὲ πολέμοι ἀντίο ὤρμησαν, οἱ δ' ἰππεῖς καὶ τὸ σῆφος
τῶν Βιδυνῶν καὶ τρέπονται τοὺς πελταστὰς. Ἄλλ' ἐπεὶ ὑπηντίαζεν 27
ἡ φάλαγξ τῶν ὀπιτιῶν ταχὺ πορευομένη καὶ ἅμα ἡ σάλπιγξ ἐ-
φθέγγετο καὶ ἐπαίειζον καὶ μετὰ ταῦτα ἠλάλαζον καὶ ἅμα τὰ δό-
ρατα καθέσαν, ἐνταῦθα οὐκέτι ἐδέξαντο οἱ πολέμοι, ἀλλὰ ἔφηνον.

§ 22. *ἠγγεῖσθαι, τὸν ἕροφῶντα*. — *καὶ ὅς*. zu 1, 8, 16. — *ἢ τοῦ νάπος*. Spr. 47, 28, 3. (10, 4.) — *ἂν* gehört zu *γενέσθαι*. zu 1, 1, 10. — *οὕτω*, bei dem Uebergange in Front. — *γέφυραν*. Eine Brücke hatte man vermuthlich desshalb über den Thalgrund erbaut, weil derselbe während der Regenzeit mit Wasser angefüllt sein mochte. — *ἐξεμη- ροῦντο* hinüber defilirt wären. Spr. 54, (13, 11. vgl.) 10, 2. (3.)

§ 23. *δὴ*. Spr. 69, 14 (17), 2. vgl. 4, 7, 23. — *σύν*. zu 3, 1, 23. — *θύραις* Schwelle. zu 3, 1, 2.

§ 24. *ἠγεμόνι* für *Ἡγεμόνι*. Kr. (24 p. 43.) Denn es ist Prädicat: dem H. als Führer. Spr. 50, 8 (11), 1. — *τοί*, wie oft in Sentenzen. Soph. Phil. 1637: *ἦ τοι καίριος σπουδῆ πόνου λήξαντος ὑπνον κἀνάπαυαν ἤγαγεν*. Spr. 69, 53, (61.) — *εἰπόντα, τινά*. Spr. 55, 2, 4. (6.) — *ἐν οἷς, ἐν τούτοις ἐν οἷς*. (We.) — *ἐθέλει* erg. *τις*, was in *εἰπόντα* καὶ *ποιή- σαντα* enthalten ist. (Spr. 61, 4, 6.) — *ἑαυτοῦ*. Spr. 47, 23, 1.

§ 25. *ποιησάμενοι*. zu 1, 10, 9. vgl. 5, 2, 11 u. 7, 8, 16. — *πα- ρήγγελο* für *παρηγγέλιτο* Kr. (26.) — *ἐπὶ τὸν ὄμιον ἔχειν* für *ἐπὶ τὸν ὄμιον λαθόντα ἐπὶ τῷ ὄμῳ ἔχειν*. — *σημαῖνοι*. zu 1, 2, 17. — *προσ- βολήν*. Die Lesart *προβολήν* giebt eine Tautologie, da *καθέντας* an sich vom Fällen der Lanze das eig. Wort ist. vgl. § 27 u. Arr. Takt. p. 73. Anders *ἀποτεινὰ ἐς προσβολήν* Arr. An. 1, 6, 2. — *καθέντας, αὐ- τούς*. Spr. 55, 2, 4. (6.) — *διώκειν* eilen. vgl. 7, 2, 20; über *δρόμῳ* zu 1, 8, 18. — *σύνθημα* ist, da es ohne Artikel steht, Prädicat. Spr. 57, 3. vgl. 7, 3, 39. — *παρήει*. zu 1, 8, 16. — *τό*. Spr. 50, 8 (11), 1.

§ 26. *ἐπλησίαζον, οἱ Ἕλληνες*. — *οἱ Ἕ. πελτασταί*. zu 3, 4, 26. — *ἀντίο*, wie 1, 8, 17. 24.

28 Καὶ Τιμασίων μὲν ἔχων τοὺς ἰππέας ἐφείπετο, καὶ ἀπεκτινύσαν ὄσους περὶ ἐδύναντο ὡς ὀλίγοι ὄντες. Τῶν δὲ πολεμίων τὸ μὲν εὐώνυμον εὐθὺς διεσπάρη, καθ' ὃ οἱ Ἕλληνες ἰππεῖς ἦσαν, τὸ δὲ δέξιόν, 29 αὐτὸ οὐ σφόδρα διωκόμενον, ἐπὶ λόφου συνέστη. Ἐπεὶ δὲ εἶδον οἱ Ἕλληνες ὑπομένοντας αὐτούς, ἐδόκει ὄψιστόν τε καὶ ἀκινδυνότατον εἶναι ἵεναι ἤδη ἐπ' αὐτούς. Παιανίσαντες οὖν εὐθὺς ἐπέκειντο· οἱ δ' οὐκ ὑπέμειναν. Καὶ ἐνταῦθα οἱ πελτασταὶ ἐδίωκον μέχρι τὸ δέξιόν αὐτῶν διεσπάρη ἀπέθανον δὲ ὀλίγοι· τὸ γὰρ ἰππικὸν φόβον 30 παρεῖχε τὸ τῶν πολεμίων πολὺ ὄν. Ἐπεὶ δὲ εἶδον οἱ Ἕλληνες τὸ, τε Φαοραβάζου ἰππικὸν ἔτι συνεστηκὸς καὶ τοὺς Βιθυνοὺς ἰππέας πρὸς τοὺς συναθροισζομένους καὶ ἀπὸ λόφου τινὸς καταθειωμένους τὰ γιγνόμενα, ἀπειρήκεσαν μὲν, ὁμῶς δ' ἐδόκει καὶ ἐπὶ τοὺς ἰτέον εἶναι οὕτως ὅπως δύναντο, ὡς μὴ τεθαρσύνεσθαι ἀναπαύσαντο. 31 Συνταξάμενοι δὲ πορεύονται. Ἐντεῦθεν οἱ πολέμοι ἰππεῖς φεύγουσι κατὰ τοῦ προανούσ ὁμοίως ὥσπερ ὑπὸ ἰππέων διωκόμενοι· νάπος γὰρ αὐτοὺς ὑπέδεχετο· ὃ οὐκ ἤδεσαν οἱ Ἕλληνες, ἀλλὰ προ- 32 πιετράποντο διώκοντες· ὅψι γὰρ ἦν. Ἐπανελθόντες δὲ ἐνθα ἡ πρώτη συμβολὴ ἐγένετο στησάμενοι τρόπαιοι ἀπήεσαν ἐπὶ θάλατταν περὶ ἡλίου δυσμάς· στάδιοι δ' ἦσαν ὡς ἑξήκοντα ἐπὶ τὸ στρατό- πεδον.

1 δ'. Ἐντεῦθεν οἱ μὲν πολέμοι εἶχον ἀμφὶ τὰ ἑαυτῶν καὶ ἀπήγοντο καὶ τοὺς οἰκέτας καὶ τὰ χρήματα ὅλη ἐδύναντο προσω- τάτω· οἱ δὲ Ἕλληνες ἀνέμενον μὲν Κλέανδρον καὶ τὰς τριήρεις καὶ τὰ πλοῖα ὡς ἤξοντα, ἐξιόντες δ' ἐκάστης ἡμέρας σὺν τοῖς ὑποζυγίοις καὶ τοῖς ἀνδραπόδοις ἐφέροντο ἀδεῶς ἡδὴ πνρούς, κριθάς, οἶνον, ὄσπρια, μελίνας, σῦκα· πάντα γὰρ ἀγαθὰ εἶχεν ἡ χώρα πλὴν ἐλαίου.

2 Καὶ ὁπότε μὲν καταμένοι τὸ στρατεύμα ἀναπαύομενον, ἔξην ἐπὶ

§ 28. ὡς δ. ὅ. bei ihrer geringen Anzahl. zu 4, 3, 31. Ueber die Sache vgl. 5, 10, 16. — διεσπάρη. Spr. 52, 6, 1. — καθ' ὃ. zu 1, 8, 21. — αὐτὸ. zu 4, 2, 13.

§ 29. αὐτῶν seinerseits, ebenfalls, wie τὸ εὐώνυμον § 28. vgl. 3, 2, 27.

§ 30. συνεστηκός. zu 7, 6, 26. — τοὺς bezieht sich auf ἰππικόν. zu οἱ 4, 1, 20. — ἀπειρήκεσαν μὲν, ὁμῶς δὲ für κατὰ ἀπειρή- κότες ὁμῶς. Thuk. 6, 91, 1: Σικελιώται ἀπειρότεροι μὲν εἶσαν, ὁμῶς δ' ἂν καὶ νῦν ἔτι περιγένοιντο. Isaias 8, 42: καὶ ταῦτα ὅτι μὲν ἄληθῆ λέγω, δε- δισμένοι μὲν αὐτόν, ἴσως δ' ἂν μοι καὶ μαρτυροῦμαι ἐθελήσαν. — ὅπως. zu 2, 1, 6.

§ 31. ὥσπερ ὥσπερ οἱ gute Hsn., ὥσπερ Di. vgl. gr. Spr. 69, 64, 3. — ὃ was, nicht auf νάπος bezogen. (Kr. 26.) Ein selbständiger Satz einem relativen angefügt. zu αὐτοὶ δὲ 5, 8, 13. — προαπειτράποντο. προ- vor Erreichung des νάπος. Das Wort ist selten.

§ 32. ἐνθα. zu 4, 1, 2. — στησάμενοι. Spr. 52, 10. (A. 6.) — δυσμάς. (Spr. 44, 3, 6 u. 50, 2, 12.) vgl. 7, 3, 34.

C. 4. § 1. ἀμφί. zu 5, 2, 26. — Κλέανδρον 6, 2, 18. — ἡμέρας. Spr. 47, 1. (2, 4.) — ἤδη, wie früher nicht. vgl. Thuk. 6, 51, 2, 8, 20, 1, 63, 1. — (πνρούς, κριθάς. Spr. 44, 3, 6.) — πνρούς — σῦκα. zu 2, 4, 28. — πάντα aller Art. Spr. 50, 11, 9.) vgl. 6, 2, 6. — ἀγαθὰ. zu 3, 5, 1.

§ 2. ἐλάμβανον bekamen das Genommene. — οἱ fñgt Schn. zu.

λείαν ἵεναι, καὶ ἐλάμβανον οἱ ἐξιόντες· ὁπότε δὲ ἐξίοι πᾶν τὸ στρα- τεύμα, εἴ τις χωρὶς ἀπελθὼν λάβοι τι, δημόσιον ἐδοξεν εἶναι. Ἦδη 3 δὲ ἦν πολλὴ πάντων ἀφθονία· καὶ γὰρ ἀγοραὶ πάντοθεν ἀφι- κνούντο ἐκ τῶν Ἑλληνίδων πόλεων καὶ οἱ παραπλέοντες ἄσμενοι κατεῖχον, ἀκούοντες ὡς οἰκίζετο πόλις καὶ λιμὴν εἶη. Ἐπιπεπον 4 δὲ καὶ οἱ πολέμοι ἤδη οἱ πλησίον οἰκοῦντες πρὸς Ξενοφῶντα, ἀκούοντες ὅτι οὗτος πολλίζει τὸ χωρίον, ἐρωτῶντες ὃ, τι δεοὶ ποι- ούντας φίλους εἶναι. Ὁ δ' ἐπεδείκνυν αὐτοὺς τοῖς στρατιώταις. 5 Κὰν τοῦτω Κλέανδρος ἀφικνεῖται δύο τριήρεις ἔχων, πλοῖον δ' οὐ- δέν. Ἐτύγχανε δὲ τὸ στρατεύμα ἔξω ὄν ὅτε ἀφίκετο, [καὶ] ἐπὶ λείαν τινὲς οἰχόμενοι, ἄλλοι εἰς τὸ ὄρος· καὶ εἰλήφεσαν πρόβατα πολλά· ὀκνοῦντες δὲ μὴ ἀφαιρεθῆεν τῷ Δέξιππῳ λέγονσιν, ὅς ἀπέδρα τὴν πεντηκόντορον ἔχων ἐκ Τραπεζοῦντος, καὶ κελύουσι διασώσαντα τὰ πρόβατα τὰ μὲν αὐτὸν λαβεῖν, τὰ δὲ σφίσι αὐτοῖς ἀποδοῦναι.

Εὐθὺς δ' ἐκείνος ἀπελαύνει τοὺς περιεστῶτας τῶν στρατιωτῶν 6 καὶ λέγοντας ὅτι δημόσια [ταῦτα] εἶη καὶ τῷ Κλέανδρῳ εὐθὺς ἐλ- θὼν λέγει ὅτι ἀρπάζειν ἐπιχειροῦσιν. Ὁ δὲ κελύει τὸν ἀρπάζοντα ἄγει πρὸς αὐτόν. Καὶ ὁ μὲν λαβῶν ἄγει τινὰ περιτυχῶν δ' Ἀγα- 7 σίας ἀφαιρεῖται· καὶ γὰρ ἦν αὐτῷ ὁ ἀγόμενος λοχίτης. Οἱ δ' ἄλλοι οἱ παρόντες τῶν στρατιωτῶν ἐπιχειροῦσι βάλλειν τὸν Δέξιππον ἀνα- 8 καλοῦντες τὸν προδότην. Ἐδείσαν δὲ καὶ τῶν τριηριτῶν πολλοὶ καὶ ἔφειγον εἰς τὴν θάλατταν, καὶ Κλέανδρος δ' ἔφειγε. Ξενοφῶν 8 δὲ καὶ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ κατεκόλων τε καὶ τῷ Κλέανδρῳ ἔλεγον

§ 3. πάντων. Spr. 47, 24. (25, 1.) — ἀγοραὶ Zuführen von Lebensmitteln. — ἀφικνούντο. zu ἦλθον 4, 8, 24. — κατεῖχον zu 5, 9, 33.

§ 4. πολίζειν eig. dialektisch (Ho., Her.), auch bei Spätern, wie Dionysios, Appian Span. 6, 60. — ἐρωτῶντες. zu 5, 4, 2. — ὃ, τι δεοὶ. zu 4, 2, 3. — ἐπεδείκνυε stellte vor, damit die Soldaten sähen wie angesehen die Stadt werden könne.

§ 5. καὶ vor ἐπὶ ist wohl nach οἰχόμενοι zu setzen. Kr. auth. p. 30 s. — τινὲς Manche, ein Theil. zu 3, 3, 18. — οἰχόμενοι εἰς ohne ἄλλοι Matthiae. — τὸ ὄρος. zu 6, 2, 24. — μὴ. Spr. 54, 8, 5. (9.) — ἀπέδρα 5, 1, 15. vgl. 5, 9, 32. — αὐτόν selbst. Spr. 51, 6, 2. (3.) — αὐτοῖς könnte fehlen; vgl. jedoch Krüger Dionys. p. 340. Antiph. 1, 30: ἐπισκήπτουσι τιμωροῖσι σφίσι αὐτοῖς ἡδικημένοις. Plat. Gorg. 519: κατηγοροῦσι τῶν μαθητῶν ὡς ἀδικοῦσι σφᾶς αὐτούς. (Spr. 51, 2, 7.)

§ 6. τόν. Spr. 50, 3, 2.

§ 7. ἀφαιρεῖται, τὸν ἀγόμενον. — αὐτῷ. Spr. 48, 12, 1. — ἀνα- καλοῦντες. ἀποκαλοῦντες; Pflugk zu Eur. Her. 978. vgl. Plut. Ages. 39: προδότης ἀπεκαλεῖτο. Eben so jedoch ἀνακαλεῖν τύραννον, ἀνεργετήν Plut. Galba 1 u. 8. (Sintenis.) — τόν. Spr. 50, 3, 1. Nach προδότην ist wohl ὡςτε ἔδεισαν oder etwas Aehnliches ausgefallen. vgl. 5, 7, 22. (Kr. 26 Add.) — ἔδεισαν geriethen in Furcht. Spr. 53, 5, 1.

§ 8. οὐδὲν εἶη πράγμα es habe nichts zu bedeuten. vgl. Ar. Frö. 1215 u. Plat. Euthyphr. p. 3: τὸ καταγελασθῆναι ἴσως οὐδὲν πράγμα. — γενέσθαι hängt von αἰτιον ab: sei Grund dass dies geschehen sei. vgl. Arr. An. 7, 20, 10. Der Infinitiv ist als Accusativ zu fassen. Aehnlich αἰτίος τι § 15, οὐδὲν 7, 1, 25 u. Antiph. 5, 70. (Spr. 47, 26, 13 u. 50, 6, 7.)

ὅτι οὐδὲν εἶη πρᾶγμα, ἀλλὰ τὸ δόγμα εἶη αἴτιον τὸ τοῦ στρατεύματος ταῦτα γενέσθαι. Ὁ δὲ Κλέανδρος ὑπὸ τοῦ Δέξιππου τε ἀνεριθίζομενος καὶ αὐτὸς ἀχθεσθεὶς ὅτι ἐφοβήθη, ἀποπλευσεῖσθαι ἔφη καὶ κηρύξειν μηδεμίαν πόλιν δέχεσθαι αὐτοὺς ὡς πολεμίους. Ἦρχον δὲ τότε πάντων τῶν Ἑλλήνων οἱ Λακεδαιμόνιοι.

10 Ἐνταῦθα πονηρὸν ἐδόκει τὸ πρᾶγμα εἶναι τοῖς Ἑλλήσι καὶ ἐδέοντο μὴ ποιεῖν ταῦτα. Ὁ δ' οὐκ ἂν ἄλλως ἔφη γενέσθαι, εἰ μὴ τις ἐκδώσει τὸν ἄρχαντα βάλλειν καὶ τὸν ἀφειλόμενον. Ἦν δὲ ὄν ἔζητε Ἀγασίας, διὰ τέλους φίλος τῷ Ξενοφῶντι ἔξ οὗ καὶ διέβαλεν αὐτὸν ὁ Δέξιππος. Ἐνταῦθεν ἐπειδὴ ἀπορία ἦν, συνήγαγον τὸ στρατεύμα οἱ ἄρχοντες· καὶ ἔνοι μὲν αὐτῶν παρ' ὀλίγον ἐποιοῦντο τὸν Κλέανδρον, τῷ δὲ Ξενοφῶντι οὐκ ἐδόκει φαῦλον εἶναι τὸ πρᾶγμα, ἀλλ' ἀναστὰς ἔλεξεν·

12 Ὁ ἄνδρες στρατιῶται, ἐμοὶ δ' οὐ φαῦλον δοκεῖ εἶναι τὸ πρᾶγμα, εἰ ἡμῖν οὕτως ἔχον τὴν γνώμην Κλέανδρος ἀπεισιν ὡσπερ λέγει. Εἰσὶ μὲν γὰρ ἤδη ἐγγὺς αἱ Ἑλληνίδες πόλεις τῆς δὲ Ἑλλάδος Λακεδαιμόνιοι προεστήκασιν· ἱκανοὶ δὲ εἰσι καὶ εἰς ἕκαστος Λακεδαιμόνιον ἐν ταῖς πόλεσιν ὅ, τι βούλονται διαπραττέσθαι. Εἰ δὲ οὗτος πρῶτον ἡμᾶς Βυζαντίου ἀποκλείσει, ἔπειτα δὲ τοῖς ἄλλοις ἀρμοσταῖς παραγγελεῖ εἰς τὰς πόλεις μὴ δέχεσθαι, ὡς ἀπιστοῦντας Λακεδαιμονίους καὶ ἀνόμους ὄντας, ἐτι δὲ πρὸς Ἀναξίβιον τὸν ναύαρχον οὕτως ὁ λόγος περὶ ἡμῶν ἦξει, χαλεπὸν ἔσται καὶ μένειν καὶ ἀποπλεῖν καὶ γὰρ ἐν τῇ γῇ ἄρχουσι Λακεδαιμόνιοι καὶ ἐν τῇ θαλάττῃ τὸν νῦν χρόνον. Οὐκοῦν δεῖ οὔτε ἐνὸς ἀνδρός ἐνεκα οὔτε δυοῖν ἡμᾶς τοὺς ἄλλους τῆς Ἑλλάδος ἀποσχέσθαι, ἀλλὰ πειστέον ὅ, τι ἂν κελύουσι· καὶ γὰρ αἱ πόλεις ἡμῶν ὄθεν ἔσομεν πείθονται

§ 9. αὐτὸς von selbst. (Spr. 51, 6, 8.) — δέχεσθαι. zu ποιεῖν 4, 1, 13. — ἦρχον δέ—. Und daher war diese Drohung sehr bedenklich. vgl. § 12.

§ 10. γενέσθαι, τὸ μὴ ποιεῖν ταῦτα. — εἰ μὴ als ob ἄλλως nicht zugefügt wäre. K. Matthiae vermuthet ἦ εἰ; leichter wäre εἰ μὴ εἰ. vgl. zu Thuk. 1, 17, 1. Indess ist nichts zu ändern. So Thuk. 2, 24, 1: (μὴ) κινεῖν ἐς ἄλλο τι, ἢν μὴ ἐπιπλέωσιν. Vgl. Fritzsche Quaest. Luc. p. 91. Ueber das Fu. zu 4, 7, 3. vgl. 7, 1, 16, 40. — τις. zu 1, 4, 12. — βάλλειν. τοῦ βάλλειν Hirschig u. Cobet N. 1. p. 485. Vielleicht ist βάλλειν zu streichen. (Kr. 63.) Denn geworfen war wohl noch nicht. Für ἄρχαντα ist dabei wohl ἀρχάσαντα zu lesen. (Kr. 63.)

§ 11. ἔζητε für ἐζητε Schäfer. — διὰ τέλους fortwährend. Spr. 68, 18 (22), 1. — ἔξ οὗ wesshalb. vgl. Lu 5, 8, 4. Ueber die Sache 5, 9, 32. — παρ' ὀλίγον ἐποιοῦντο schätzten gering. Das παρά bezeichnet eine Gleichstellung. So. Ant. 34: τὸ πρᾶγμ' ἄγειν οὐχ ὡς παρ' ὀδόν. Spr. 68, 36, 4. vgl. zu 5, 9, 11.

§ 12. ἐμοὶ δ'. zu 5, 5, 13. — τὴν γνώμην. zu 1, 3, 6. — εἰσι — ἕκαστος zu 1, 7, 15. — (βούλονται. (Spr. 65, 6, 9.)

§ 13. Βυζαντίου. Spr. 47, 12, 2. (13, 1.) — δέχεσθαι, ἡμᾶς. — ἔτι δέ. zu 3, 1, 23. — καὶ vor γὰρ entspricht dem folgenden καὶ. (Spr. 69, 32, 21.)

§ 14. ἡμᾶς τοὺς. zu 1, 7, 7. — ἀποσχέσθαι uns entziehen lassen. Spr. 40 unter ἔχω vgl. Spr. 53, 5, 1. (2); στέρεσθαι 7, 1, 30. — πειστέον. zu 2, 6, 9. — ὅ, τι erg. πείθεσθαι. Spr. 55, 4, 4. (11); über den Ac. 52, 4, 3. (8.) — ἡμῶν. zu 3, 2, 29. Cobet N. 1. p. 485 streicht

αὐτοῖς. Ἐγὼ μὲν οὖν, καὶ γὰρ ἀκούω Δέξιππον λέγειν πρὸς Κλέανδρον ὡς οὐκ ἂν ἐποίησεν Ἀγασίας ταῦτα, εἰ μὴ ἐγὼ αὐτὸν ἐκέλευσα, ἐγὼ μὲν οὖν ἀπολύω καὶ ὑμᾶς τῆς αἰτίας καὶ Ἀγασίαν, ἂν αὐτὸς Ἀγασίας φήσῃ ἐμὲ τι τούτων αἴτιον εἶναι, καὶ καταδικάζω ἐμᾶντοῦ, εἰ ἐγὼ πετροβολίας ἢ ἄλλου τινὸς βιαίον ἐξύρω, τῆς ἐσχάτης δίκης ἄξιός εἶναι καὶ ὑφ᾽ ἐξω τὴν δίκην. Φημί δὲ καὶ εἰ¹⁶ τινα ἄλλον αἰτιάται, ἐαυτὸν χροῖναι πωρασχεῖν Κλέανδρον κοῖναι· οὕτω γὰρ ἂν ὑμεῖς ἀπολελυμένοι τῆς αἰτίας εἴητε. Ὡς δὲ νῦν ἔχει, χαλεπὸν, εἰ οἰόμενοι ἐν τῇ Ἑλλάδι καὶ ἐπαίνου καὶ τιμῆς τεύξεσθαι, ἀντὶ δὲ τούτων οὐδ' ὅμοιοι τοῖς ἄλλοις ἐσόμεθα, ἀλλ' εἰροζόμεθα ἐκ τῶν Ἑλληνίδων πόλεων.

Μετὰ ταῦτα ἀναστὰς Ἀγασίας εἶπεν· Ἐγὼ, ὦ ἄνδρες, ὁμνυμι¹⁷ θεοὺς καὶ θεάς ἢ μὴν μῆτε ἐμὲ Ξενοφῶντα κελύουσι ἀφελέσθαι τὸν ἄνδρα μῆτε ὑμῶν ἄλλον μηδένα· ἰδόντι δὲ μοι ἄνδρα ἀγαθὸν ἀγόμενον τῶν ἐμῶν λοχιτῶν ὑπὸ Δέξιππου, ὃν ὑμεῖς ἐπίστασθε ἡμᾶς προδόντα, δεινὸν ἐδοξεν εἶναι καὶ ἀφειλόμην, ὁμολογῶ. Καὶ¹⁸ ὑμεῖς μὲν μὴ ἐκδώτε· ἐγὼ δὲ ἐμᾶντόν, ὡσπερ Ξενοφῶν λέγει, παρ᾽ οὐχίσῳ κοῖναι Κλέανδρον ὅ, τι ἂν βούληται ποιῆσαι· τούτου ἐνεκα μῆτε πολεμεῖτε Λακεδαιμονίους, σώζοισθε τε ἀσφαλῶς ὅση θέλει ἕκαστος. Συμπέμψατε μέντοι [μοί] ὑμῶν αὐτῶν ἐλόμενοι πρὸς Κλέανδρον οἵτινες, εἰάν τι ἐγὼ παραλείπω, καὶ λέξουσιν ὑπὲρ ἐμοῦ καὶ πράξουσιν. Ἐκ τούτου ἔδωκεν ἡ στρατιὰ οὐστίντας βοῦ¹⁹λοῖτο προελόμενον εἶναι· Ὁ δὲ προεἴλετο τοὺς στρατηγούς. Μετὰ ταῦτα ἐπορεύοντο πρὸς Κλέανδρον Ἀγασίας καὶ οἱ στρατηγοὶ καὶ ὁ ἀφαιρεθεὶς ἀνὴρ ὑπὸ Ἀγασίου. Καὶ ἔλεγον οἱ στρατηγοὶ.

Ἐπεμψεν ἡμᾶς ἡ στρατιὰ πρὸς σέ, ὦ Κλέανδρε, καὶ κελεύουσι²⁰ σε, εἴτε πάντας αἰτιά, κοῖναντά σε αὐτὸν χρῆσθαι ὅ, τι ἂν βούλη,

es. — ὁμνυμι. Spr. 66, 3, 1. — ἔξ ὃν ἔσομεν pleonastisch wie Cic. ep. ad F. 10, 13: ex tuis literis quas mihi misisti. (Po. unter ἐγώ.)

§ 15. ἐγὼ μὲν. zu 1, 3, 17. — πρὸς. Spr. 68, 35, 2. (48, 7, 13 u. 68, 39, 2.) — ἐγὼ μὲν οὖν ist des Zwischensatzes wegen wiederholt. So ἐγὼ Her. 2, 115, 2; οὖν Lys. 8, 3: πρῶτον μὲν οὖν — εἰπάτω οὖν τίς ὑμῶν ἐπ' ἐμοῦ κακῶς ἤκουεν. Aehnliches ist häufig. — αἰτίας. Spr. 47, 12. (13.) — τι in etwas. zu 6, 4, 8. — (ἐμᾶντοῦ. Spr. 52, 2, 14.) — ὑφ᾽ ἐξω. zu 5, 8, 18.

§ 16. κοῖναι. zu 2, 3, 22. — ἀντὶ δέ. zu 2, 4, 24. — (οὐδ'). Spr. 67, 4, 1. vgl. 7, 1, 29.) — εἰροζόμεθα. Spr. 40 unter εἰρω. — ἐκ. Hieron 3, 14: εἰρωεῖν ἐκ τῶν ἰερωῶν. Oefter mit ἀπό. (Spr. 47, 13, 3.)

§ 17. θεάς. Spr. 21, 1 A. — ἢ μὴν. Spr. 69, 24. (28, 1.) — Ξενοφῶντα und μηδένα sind Subjectsac. — τῶν hängt von ἄνδρα ab. vgl. zu 6, 1, 15. — προδόντα. Spr. 56, 7, 1. — ὁμολογῶ. zu 5, 8, 10.

§ 18. ἐκδώτε. Spr. 54, 2, 2. — σώζοισθε ist wünschend. Eur. Iph. T. 1480: ἴτωσαν ἐς σὴν σὴν θεᾶς ἀγάματι γαῖαν, καθιδρύσαντό τ' εὐτυχῶς βρέτας. vgl. zu 3, 2, 37. — ὑμῶν αὐτῶν hängt von οἵτινες ab: ἄνδρας ὑμῶν αὐτῶν οἵτινες. Spr. 47, 27 (28), 2 und 51, 12 (13, 2.) — λέξουσιν. zu ἔσται 1, 3, 17.

§ 19. προελόμενον für προελομένον. zu 7, 1, 10. — ὑπὸ Ἀγασίου. Aehnliche Stellung 4, 2, 18.

§ 20. ἐπεμψεν — κελεύουσι, wie 2, 4, 16. So Ao. u. Pr. 1, 9, 25. (vgl. Spr. 59, 2, 7); über den Plu. 1, 7, 17. Falsch Andere ἐκέλευσε. — σε

εἴτε ἓνα τινὰ ἢ δύο ἢ καὶ πλείους αἰτιῶν, τούτους ἀξιούσι παρῶσχεῖν σοι ἑαυτούς εἰς κρίσιν. Εἴ τι οὖν ἡμῶν τινὰ αἰτία, πάρεσμέν σοι ἡμεῖς εἴτε καὶ ἄλλον τινὰ, φράσον· οὐδείς γάρ σοι ἀπέσται ὅστις 21 ἡμῶν ἐθέλησῃ πείθεσθαι. Μετὰ ταῦτα παρελθὼν ὁ Ἀγασίας εἶπεν· Ἐγὼ εἰμι, ὦ Κλέανδρε, ὁ ἀφελόμενος Δέξιππον ἀγοντος 22 τούτου τὸν ἄνδρα καὶ πατεῖν κελύσας Δέξιππον. Τούτου μὲν γὰρ οἶδα ἄνδρα ἀγαθὸν ὄντα, Δέξιππον δὲ αἰρεθέντα οἶδα ὑπὸ τῆς στρατιᾶς ἄρχειν τῆς πεντηκοντόρου ἧς ἠησάμεθα παρὰ Τραπεζουντίων ἐφ' ὧτε πλοῖα συλλέγειν, ὡς σωζόμεθα, καὶ ἀποδράντα 23 Δέξιππον καὶ προδόντα τοὺς στρατιώτας μεθ' ὧν ἐσώθη. Καὶ τοὺς τε Τραπεζουντίους ἀπεστέρηκαμεν τὴν πεντηκοντόρον καὶ κακοὶ δοκοῦμεν εἶναι διὰ τούτου, αὐτοὶ τε τὸ ἐπὶ τούτῳ ἀπολώλαμεν πάντες. Ἦκουε γὰρ, ὡςπερ ἡμεῖς, ὡς ἄπορον εἶη περὶ ἡμῶν 24 τοὺς ποταμούςς τε διαβῆναι καὶ σωθῆναι εἰς τὴν Ἑλλάδα. Τούτου οὖν τοιοῦτον ὄντα ἀφειλόμην. Εἰ δὲ σὺ ἦγες ἢ ἄλλος τις τῶν παρὰ σοῦ καὶ μὴ τῶν παρ' ἡμῶν ἀποδράντων, εὖ ἴσθι ὅτι οὐδὲν ἂν τούτων ἐποίησα. Νομίξει δ' ἐὰν ἐμὲ νῦν ἀποκτείνης, δι' ἄνδρα 25 δειλὸν τε καὶ πονηρὸν ἄνδρα ἀγαθὸν ἀποκτείνων.

αὐτόν für *σεαυτόν*. Fritzsche z. Luc. p. XXIII. Wiederholung des persönlichen Pronomens nach Zwischensätzen ist nicht selten. Oik. 10, 4: οὐκ ἂν ἐργάζεσθε δύναμην, εἰ τοιοῦτος εἴη, ἀσπάσασθαι σε ἐκ τῆς ψυχῆς. vgl. Kyr. 6, 4, 7, Ar. Bruchst. 131 Mein. u. Men. 130, 9 f. — αὐτόν. αὐτοῖς Matthiae. — χρῆσθαι behandeln. Erg. αὐτοῖς. — ὅ, τι wie immer. zu 1, 3, 18. Thuk. 7, 85, 1: ἑαυτῶ χρῆσθαι ἐκέλευεν ὁ, τι βούλονται. — εἴτε — εἴτε findet sich zuweilen neben dem gewöhnlichen εἴτε — εἴτε. (Spr. 69, 25, 2.)

§ 21. εἰ μὴ ὁ. Spr. 56, 3, 2. (4.) — Δέξιππου. Spr. 47, 12, 5. (13, 11.)
§ 22. αἰρεθέντα, obschon nur Nebenbestimmung, wird durch καὶ vor ἀποδράντα dem Hauptgedanken coordinirt. vgl. zu 1, 9, 14, 3, 5, 16. — ἀρχειν. Ueber d. Inf. zu 4, 8, 25, die Sache 5, 1, 15. — ἐφ' ὧτε. zu 4, 2, 19.

§ 23. τοὺς τε. Dem entspricht αὐτοὶ τε. zu 1, 8, 3, 3, 2, 39, 3, 7, 7, 5, 16. — τὴν π. Spr. 47, 12, 5. (13, 10.) — τὸ ἐπὶ τούτῳ so viel an diesem lag. Kyr. 5, 4, 11: τὸ μὲν ἐπ' ἐμοὶ οἰχομαι, τὸ δ' ἐπὶ σοὶ σέσωκα. (Spr. 68, 41, 9.) — ἀπολώλαμεν bezeichnet stärker als ἀπολώλειμεν ἂν dass es unausbleiblich geschehen wäre. Her. 1, 124, 1: κατὰ τὴν τούτου προθυμίαν τέθνηκα. (Spr. 53, 10, 5.) — τοὺς die euch bekannten. vgl. zu 5, 6, 9. — σωθῆναι. Spr. 52, 6, 1. — ἀφειλόμην erg. τὸν ἄνδρα.

§ 24. τούτου, τὸν Δέξιππον. — ἀφειλόμην, τὸν ἄνδρα. — ἦγες ihn geführt hättest. (Spr. 54, 10, 3.) — τῶν παρὰ σοῦ für τῶν παρὰ σοὶ ὄντων παρὰ σοῦ ἦκων. vgl. 7, 3, 7. Kyr. 6, 2, 1: ἐπέταλαι τοῖς παρ' ἐμοῦ ποιεῖν ὁ, τι ἂν κελύσῃς. — καὶ μὴ — ἀποδράντων erg. τις; nur zugefügt um das Gehässige zu urgiren. — νόμιζει mit dem Particip ist selten; neben dem Inf. Thuk. 7, 68, 1. vgl. Her. 5, 42, 1. Spr. 56, 7, 3.

§ 25. οὐδ' εἰ. zu 1, 6, 8. — βίαια für δίκαια oder βίαν Steph. u. Muret. — χρῆναι ohne ἂν, weil es auch im Ind. bloss ἐχρῆν oportebat, hätte sollen, heissen würde. (Spr. 53, 2, 7.) — ἀξιούτε erg. κριθέντες

ὡςπερ καὶ ἡμεῖς νῦν ἀξιούτε, τῆς δίκης λαχεῖν. Νῦν μὲν οὖν ἄπιτε 26 καταλιπόντες τόνδε τὸν ἄνδρα· ὅταν δ' ἐγὼ κελύσω, πάρεστε πρὸς τὴν κρίσιν. Αἰτιῶμαι δὲ οὔτε τὴν στρατιάν οὔτε ἄλλον οὐδένα ἐτι, ἐπεὶ γε οὗτος αὐτὸς ὁμολογεῖ, ἀφελῆσθαι τὸν ἄνδρα. Ὁ δὲ 27 ἀφαιρέθεις εἶπεν· Ἐγὼ, ὦ Κλέανδρε, εἰ καὶ οἶε με ἀδικούντά τι ἄγεσθαι, οὔτε ἔπαιον οὐδένα οὔτε ἐβαλλον, ἀλλ' εἶπον ὅτι δημόσια εἶη τὰ πρόβατα· ἦν γὰρ τῶν στρατιωτῶν δόγμα, εἴ τις, ὅποτε ἢ 28 στρατιὰ ἐξοί, ἴδια ληΐζοιτο, δημόσια εἶναι τὰ ληφθέντα. Ταῦτ' εἰ-
πον· καὶ ἐκ τούτου με λαβῶν οὗτος ἦγεν, ἵνα μὴ φθέγγοιτο μη-
δεῖς, ἀλλ' αὐτὸς λαβῶν τὸ μέρος διασώσει τοῖς λησταῖς παρὰ τὴν
ῥήτραν τὰ χορήματα. Πρὸς ταῦτα ὁ Κλέανδρος εἶπεν· Ἐπεὶ τοί-
νον τοιοῦτος εἶ, κατέμηνε, ἵνα καὶ περὶ σοῦ βουλευσώμεθα.

Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἀμφὶ Κλέανδρον ἤριστων τὴν δὲ στρατιάν 29
συνήγαγε Ξενοφῶν καὶ συνεβούλευε πέμψαι ἄνδρας πρὸς Κλέανδρον
παραιησομένους περὶ τῶν ἀνδρῶν. Ἐκ τούτου ἔδοξεν αὐτοῖς πέμ- 30
ψαντας στρατηγούς καὶ λοχαγούς καὶ Ἀρακόντιον τὸν Σπαρτιάτην
καὶ τῶν ἄλλων οἱ ἐδόκον ἐπιτήδειοι εἶναι δεῖσθαι Κλέανδρον κατὰ
πάντα τρόπον ἀφεῖναι τῷ ἄνδρῳ. Ἐλθὼν οὖν ὁ Ξενοφῶν λέγει· 31
Ἔχεις μὲν, ὦ Κλέανδρε, τοὺς ἄνδρας καὶ ἡ στρατιὰ σοι ἐφέιτο ὁ,
τι ἐβούλου ποιῆσαι καὶ περὶ τούτων καὶ περὶ ἑαυτῶν ἀπάντων· νῦν
δέ σε αἰτοῦνται καὶ δεῖνται δοῦναί σοι τῷ ἄνδρῳ καὶ μὴ κατα-
καίνειν· πολλὰ γὰρ ἐν τῷ ἔμπροσθεν χρόνῳ περὶ τὴν στρατιάν
ἐμοχθησάτην. Ταῦτα δὲ σου τυχόντες ὑπισχνούντά σοι ἀντὶ τού- 32
των, ἐὰν βούλη ἠγῆσθαι αὐτῶν καὶ ἐὰν οἱ θεοὶ ἴλω ὦσιν, ἐπι-
δείξειν σοι καὶ ὡς κόσμοι εἰσι καὶ ὡς ἱκανοὶ τῷ ἀρχοντι πειδόμενοι
τοὺς πολεμίους σὺν τοῖς θεοῖς μὴ φοβεῖσθαι. Λέονται δὲ σὺ καὶ 33
τούτο, παραγενόμενον καὶ ἄρξαντα ἑαυτῶν πείραν λαβεῖν καὶ Δέξιπ-
που καὶ σφῶν τῶν ἄλλων οἷος ἕκαστός ἐστι καὶ τὴν ἀξίαν ἕκαστος

τῆς δίκης λαχεῖν. Spr. 55, 4, 4. (11.) — τῆς. zu 1, 3, 20. — λαχεῖν für
τυχεῖν die besten Handschriften.

§ 26. ἐπεὶ γε. zu 1, 3, 9.

§ 27. εἰ καὶ. zu 3, 2, 22. — ἄγεσθαι. zu κρύπτειν 1, 4, 12. Hierauf
ergänze man: so wisse. (Spr. 65, 5, 14.) — εἶναι. zu 3, 3, 5.

§ 28. φθέγγοιτο auch nur muckste, den leisesten Widerspruch
wagte. — τὸ seinen. vgl. 5, 3, 4, 7, 8, 11 u. zu 3, 4, 23. — ῥήτρα
für δόγμα § 27 vorzugsweise bei den Lakedaimoniern. — τοιοῦτος. σὺ
οὗτος Jacobs.

§ 30. αὐτοῖς. Spr. 58, 4, 1. — πέμψαντας. vgl. § 38 u. zu λα-
βόντα 1, 2, 1. — τῶν ἄλλων. zu πολεμίον 1, 7, 13. — οἱ. Spr. 51, 12.
(13, 2.) — κατὰ findet sich bei τρόπον auch Kyr. 8, 2, 5, Hipp. 7, 1.
(Sturz.) u. Her. 8, 182, 1, 2, 176. — τρόπον. zu 4, 5, 16.

§ 31. ἐλθὼν. vielleicht ἐλθόντων, (Kr. 50), wie wohl auch 7, 7, 15.
zu 1, 2, 17. vgl. 6, 2, 17: συνελθόντων εἶπεν. — ἐφέιτο gestattetete
§ 20. Eur. Bakh. 439: γελῶν καὶ δεινὸν κἀπάγειν ἔφλετο. — ἐβούλου. Das
Ipf. rückt die Handlung in dieselbe Vergangenheit die ἐφέιτο bezeichnet.
(Spr. 67, 1, 2.)

§ 32. σὺν. zu ἄλλου 1, 4, 15. — μὴ φοβεῖσθαι. Aehnlich οὐ μὴ
δεισῆς 7, 3, 26.

§ 33. τούτο. Spr. 46, 3, 2. (5, 4. vgl. 47, 16, 7.) vgl. 7, 2, 34. —
παραγενόμενον. zu 7, 1, 10. — ἄρξαντα Befehlshaber gewor-

- 34 *ἀνείμι*. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Κλέανδρος, Ἀλλὰ καὶ [μὰ] τῷ σιῷ, ἔφη, ταχύ τοι ὑμῖν ἀποκρινοῦμαι. Καὶ τῷ τε ἄνδρι ὑμῖν δίδωμι καὶ αὐτὸς παρέσομαι καὶ εἰάν οἱ θεοὶ παραδιδῶσί τι, ἐξηγήσομαι εἰς τὴν Ἑλλάδα. Καὶ πολὺ οἱ λόγοι οὗτοι ἀντίο εἰσὶν ἢ οὐς ἐγὼ περὶ ὑμῶν ἐνίων ἤκουον ὡς τὸ στρατεῖμα ἀφίσταται ἀπὸ Λακεδαιμονίων.
- 35 Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἐπαινοῦντες ἀπῆλθον ἔχοντες τῷ ἄνδρι Κλέανδρος δὲ ἐθύετο ἐπὶ τῇ πορείᾳ καὶ συνῆν Ξενοφῶντι φιλικῶς καὶ ξενίαν συνεβάλοντο. Ἐπὶ δὲ καὶ εἴσα αὐτοὺς τὸ παραγγελλόμενον εὐτάκτως ποιῶντας, καὶ μᾶλλον ἐπὶ ἐπεθύμει ἡγεμῶν γενέσθαι αὐτῶν. Ἐπεὶ μὲντοι θυομένῳ αὐτῷ ἐπὶ τρεῖς ἡμέρας οὐκ ἐγίνετο τὰ ἱερά, συγκαλέσας τοὺς στρατηγούς εἶπεν. Ἐμοὶ μὲν οὐκ ἐθέλει γενέσθαι τὰ ἱερά ἔξάγειν ὑμεῖς μὲντοι μὴ ἀθυμεῖτε τούτου ἔνεκα ὑμῖν γὰρ, ὡς εἴποι, δέδοται ἐκκομίσει τοὺς ἄνδρας ἀλλὰ πορεύεσθε. Ἡμεῖς δὲ ὑμᾶς, ἐπειδὴν ἐκέισε ἤκητε, δεξιόμεθα ὡς ἂν δυνώμεθα κάλλιστα.
- 37 Ἐκ τούτου ἔδοξε τοῖς στρατιώταις δοῦναι αὐτῷ τὰ δημόσια πρόβατα ὁ δὲ, δεξιόμενος πάλιν αὐτοῖς ἀπέδωκε. Καὶ αὐτὸς μὲν ἀπέπλει. Οἱ δὲ στρατιῶται διαθήμενοι τὸν σίτον ὃν ἦσαν συγκεκομισμένοι καὶ τᾶλλα ἃ εἰλήφισαν ἐξεπορεύοντο διὰ τῶν Βιδυρῶν.
- 38 Ἐπεὶ δὲ οὐδενὶ ἐνετύγχανον πορευόμενοι τὴν ὁρθὴν ὁδόν, ὥστε ἔχοντες τι εἰς τὴν φιλίαν διεξελθεῖν, ἔδοξαν αὐτοῖς τούμπαιον ὑποστρέψαντας ἐλθεῖν μίαν ἡμέραν καὶ νύκτα. Τούτο δὲ ποιήσαντες ἔλαβον πολλὰ καὶ ἀνδράποδα καὶ πρόβατα. Καὶ ἀφίκοντο ἑκταῖοι εἰς Χρυσόπολιν τῆς Καλχηδονίας καὶ ἐκεῖ ἔμειναν ἡμέρας ἑπτὰ λαφυροπωλοῦντες.

den. Spr. 53, 5, 1. (2.) — λαβεῖν. Spr. 57, 10, 3. (6.) — σφῶν τῶν. zu ὑμῶν τῶν 1, 7, 7 u. Kr. z. Thuk. 1, 144, 3.

§ 34. καὶ μὰ. Spr. 69, 30. (34 A.) — σιῷ für θεῷ, die Dioskuren, lakonisch. vgl. 7, 4, 39. — τοι. Spr. 69, 53. (61, 1.) — παραδιδῶσί τι etwas Glückliches gewähren, glückliche Vorbedeutungen geben. vgl. § 35 f. Her. 6, 82, 1. 103, 1 u. Passows Lex. u. d. W. 3. (Spr. 51, 16, 13.) — ἤ. zu 5, 8, 24. — ἐνίων steht appositiv zu ὑμῶν. vgl. zu 2, 4, 1, 6, 2, 9. Her. 7, 187, 1. Dem. 18, 12: περὶ ὧν ἐνίων. — ἤκουον 5, 9, 32.

§ 35. ἐπὶ. zu 6, 2, 9. — καὶ μᾶλλον. Spr. 69, 28, 7. (32, 18.)

§ 36. ἐπὶ. Spr. 68, 38 (42), 1. — ἔξάγειν. zu ἔνα 2, 2, 3. — δέδοται. ὑπὸ θεῶν. — ἀλλὰ steht dem μὴ ἀθυμεῖτε entgegen. — ἐκέισε, nach Byzantion. vgl. 7, 1, 7 und zu 5, 6, 36. vgl. 6, 4, 13, 18.

§ 37. διατίθεσθαι, πωλεῖν, wie 7, 3, 10, 4. vgl. Spr. 52, 8, 6.) — διὰ τῶν. vgl. 7, 5, 12 u. zu 4, 7, 18.

§ 38. οὐδενί, das Neutrum: auf keine Beute. — ἔχοντες τι vgl. 5, 9, 17. (Ueber den No. Spr. 55, 2, 1.) — τούμπαιον. zu 4, 3, 32. vgl. Arr. An. 1, 2, 4. — ἑκταῖοι. Spr. 57, 5, 4. — τῆς Κ. zu 2, 2, 6. — Καλχηδονίας für Χαλχηδονίας einige Hsn. Jenes war die einheimische, dies die attische Schreibart nach Götting zu Aristot. Pol. p. 323.

ΛΟΓΟΣ ἘΒΛΟΜΟΣ.

α. Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου ἐπραξαν οἱ Ἕλληνες μέχρι τῆς μάχης, καὶ ὅσα ἐπεὶ Κύρος ἐτελεύτησεν ἐν τῇ πορείᾳ μέχρι εἰς τὸν Πόντον ἀφίκοντο, καὶ ὅσα ἐκ τοῦ Πόντου περὶ ἔξιόντες καὶ ἐκπλέοντες ἐποίουν μέχρι ἔξω τοῦ στόματος ἐγένοντο ἐν Χρυσόπολι τῆς Ἀσίας, πάντα ἐν τῷ πρόσθεν λόγῳ δεδήλωται. Ἐκ τούτου δὲ Φαρνάβαζος φοβούμενος τὸ στρατεῖμα μὴ ἐπὶ τὴν αὐτοῦ ἀρχὴν στρατεύηται, πέμψας πρὸς Ἀναξίβιον τὸν ναύαρχον, ὁ δ' ἔτυχεν ἐν Βυζαντίῳ ὧν, ἐδέϊτο διαβιβάσαι τὸ στρατεῖμα ἐκ τῆς Ἀσίας καὶ ὑπισχνεῖτο πάντα ποιῆσαι αὐτῷ ὅσα δέοι. Καὶ Ἀναξίβιος μετεπέμψατο τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς τῶν στρατιωτῶν εἰς Βυζάντιον καὶ ὑπισχνεῖτο, εἰ διαβαῖεν, μισθοφορὰν εἶσεσθαι τοῖς στρατιώταις. Οἱ μὲν δὴ ἄλλοι ἔφασαν βουλευσάμενοι ἀπαγγελλεῖν Ξενοφῶν δὲ εἶπεν αὐτῷ ὅτι ἀπαλλάξοιτο ἤδη ἀπὸ τῆς στρατιᾶς καὶ βούλοιο ἀποπλεῖν. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος ἐκέλευσεν αὐτὸν συνδιαβάνατα ἔπειτα οὕτως ἀπαλλάττεσθαι. Ἐφη οὖν ταῦτα ποιῆσεν.

Σεύθης δὲ ὁ Θορᾶξ πέμπει Μηδοσάδην καὶ κελεύει Ξενοφῶντα συμποροθυμῆσθαι ὅπως διαβῆ τὸ στρατεῖμα, καὶ ἔφη αὐτῷ ταῦτα συμποροθυμηθέντι οὐ μεταμελήσειν. Ὁ δ' εἶπεν Ἀλλὰ τὸ μὲν στρατεῖμα διαβήσεται τούτου ἔνεκα μὴδὲν τελείτω μήτε ἐμοὶ μήτε ἄλλῳ μὴδενί ἐπειδὴν δὲ διαβῆ, ἐγὼ μὲν ἀπαλλάξομαι, πρὸς δὲ τοὺς διαμένοντας καὶ ἐπικαιρίους ὄντας προσφιερέσθω ὡς ἂν αὐτῷ δοκῇ ἀσφαλές.

Ἐκ τούτου διαβαίνουσι πάντες εἰς τὸ Βυζάντιον οἱ στρατιῶται. Καὶ μισθὸν μὲν οὐκ ἐδίδου ὁ Ἀναξίβιος, ἐκλήροξε δὲ λαβόντας τὰ ὄπλα καὶ τὰ σκευὴ τοὺς στρατιώτας ἐξίνα, ὡς ἀποπέμψων τε ἅμα

C. 1. § 1. ἐγένοντο. vgl. § 10. 12 u. zu 1, 7, 17. — στόματος 6, 2, 1. — τῆς Α. zu 2, 2, 6.

§ 2. φοβούμενος τὸ στρατ. zu 3, 5, 18. — μὴ στρατεύηται zu κατακόπη 1, 8, 24. — τὴν αὐτοῦ. zu 1, 1, 11. — Ἀναξίβιον 5, 1, 4. — ἀρχὴν das von Ph. beherrschte Land. (Ze.) — δέοι erg. ποιεῖν Φαρνάβαζον, um es zu erlangen.

§ 3. τῶν στρατιωτῶν fehlt in einer Hs.; doch vgl. 7, 2, 14. (Kr. 26.) — διαβαῖεν. Spr. 53, 6, 5.

§ 4. ἀπαγγελλεῖν, ἀπαγγελεῖν Stephanus. vgl. zu 5, 10, 8. — ἔπειτα zeigt bloss die Folge an, οὕτως die herbeigeführte Lage. Spr. 56, 9, 2. (10, 3.) Thuk. 3, 96, 2: τὴν γνώμην εἶχε τὰ ἄλλα καταστρεψάμενος οὕτως ἐπὶ Ὀριονέας στρατεύσει ὑστερον. vgl. oben zu 2, 5, 20. — ἔφη, ὁ Ξενοφῶν. zu φυλάττοιεν 1, 4, 5.

§ 6. τελείτω erg. Σεύθης. Spr. 5, 5, 3. — ἐπικαίριοι. Einflußreiche, Männer von Wichtigkeit, also die Befehlshaber. vgl. 7, 7, 15 und über die Entstehung der Bedeutung zu 2, 3, 11. vgl. Kr. De auth. p. 54. — προσφιερέσθω. zu 5, 5, 19.

§ 7. ἐξίνα. zu 4, 1, 13. — ὡς. Spr. 69, 55 (63), 3. — ἀριθμόν. zu 1, 2, 9. — ἐπισιτίζεσθαι. Spr. 55, 3, 10. (20.)

καὶ ἀριθμὸν ποιήσων. Ἐνταῦθα οἱ στρατιῶται ἤχθοντο, ὅτι οὐκ εἶχον ἀργύριον ἐπισιτίζεσθαι εἰς τὴν πορείαν, καὶ ὀκνηροῖς συνε-
 80 σκευάζοντο. Καὶ ὁ Ξενοφῶν, Κλεάνδρῳ τῷ ἀρμοστῇ ξένος γεγενη-
 μένος, προσελθὼν ἠσπάζετο αὐτὸν ὡς ἀποπλευσοῦμενος ἤδη. Ὁ δὲ
 αὐτῷ λέγει· Μὴ ποιήσης ταῦτα· εἰ δὲ μὴ, ἔφη, αἰτίαν ἔξεις, ἐπεὶ
 καὶ νῦν τινες ἤδη σὲ αἰτιῶνται ὅτι οὐ ταχὺ ἔξεσπει τὸ στρατεύμα.
 90 δ' εἶπεν· Ἄλλ' αἴτιος μὲν ἔγωγε οὐκ εἰμὶ τούτου, οἱ δὲ στρα-
 τιῶται αὐτοί, ἐπισιτισμοῦ δεόμενοι [καὶ οὐκ ἔχοντες], διὰ τοῦτο
 10 ἀθυμοῦσι πρὸς τὴν ἔξοδον. Ἄλλ' ὁμως, ἔφη, ἐγὼ σοι συμβουλευῶ
 ἔξελθῆν μὲν ὡς πορευόμενον, ἐπειδὴν δ' ἔξω γένηται τὸ στρα-
 τεύμα, τότε ἀπαλλάττεσθαι. Ταῦτα τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐλ-
 119 ὄντες πρὸς Ἀναξίβιον διαπραξόμεθα. Οὕτως ἐλθόντες ἔλεγον
 ταῦτα. Ὁ δὲ ἐκέλευσεν οὕτω ποιεῖν καὶ ἔξιεναι τὴν ταχίστην
 120 συνσκευασμένην, καὶ προαναπεινῆν, ὅς ἂν μὴ παρῆ εἰς τὴν ἔξε-
 λθασιν καὶ τὸν ἀριθμὸν, ὅτι αὐτὸς αὐτὸν αἰτιάσεται. Ἐνταῦθεν
 ἔξεσαν οἱ τε στρατηγοὶ πρῶτοι καὶ οἱ ἄλλοι. Καὶ ἄρδην πάντες
 13 πλὴν ὀλίγων ἔξω ἦσαν, καὶ Ἐτεόνκος εἰστήκει παρὰ τὰς πύλας ὡς,
 ὅποταν ἔξω γένηνται πάντες, ἀποκλείσων τὰς πύλας καὶ τὸν μοχλὸν
 13 ἐμβάλλων. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος συγκαλέσας τοὺς στρατηγούς καὶ τοὺς
 λοχαγούς ἐλέξε· Τὰ μὲν ἐπιτήδεια, ἔφη, λαμβάνετε ἐκ τῶν Θρα-
 κίων κωμῶν εἰσὶ δὲ αὐτόθι πολλὰ κριθαὶ καὶ πυροὶ καὶ τάλλα τὰ
 14 ἐπιτήδεια λαβόντες δὲ πορεύεσθε εἰς τὴν Χερρόνησον, ἐκεῖ δὲ
 Κυνίσκος ὑμῖν μισθοδοτήσεται. Ἐπακούσαντες δὲ τινὲς τῶν στρα-
 τιωτῶν ταῦτα ἦ καὶ τῶν λοχαγῶν τις διαγγέλλει εἰς τὸ στρατεύμα.
 Καὶ οἱ μὲν στρατηγοὶ ἐπυνθάνοντο περὶ τοῦ Σεύθου πότερα πολέ-

§ 8. ξένος 6, 4, 35. — εἰ δὲ μὴ. zu 4, 3, 6. — ἔξεσπει gleichsam herauskriecht (Hu.) Oder im Munde des Spartiaten auch dialektisch ausgeht? vgl. Dial. Forml. § 40 ἔσπει. — αἰτίαν ἔχειν (verdächtigende) Beschuldigungen erfahren, vgl. 7, 6, 11, 15, 7, 56.

§ 9. μέν. zu 1, 7, 6. — αὐτοί erg. αἰτιοί εἰσι, so jedoch dass dies Subject auch zu ἀθυμοῦσιν gehört: eine Art von öfter vorkommender Verkettung, wie Thuk. 1, 16: ἐπεγγέμετο ἄλλοις τε κολήματα μὴ αἰσθῆναι καὶ ἴσοι — Κύρος — ἐπεστράτευσεν. vgl. zu § 27 u. z. Thuk. 8, 27, 3. — διὰ τοῦτο. zu 1, 7, 3.

§ 10. πορευόμενον vgl. § 26. 40. 6, 4, 19. 33 u. zu λαβόντα 1, 2, 1. συμπορευόμενον will Hirschig bei Cobet N. I. p. 486. — οὕτως dem gemäss. zu 5, 9, 23. vgl. 6, 1, 26.

§ 11. οὕτως zog man vor Weiske zum vorhergehenden Satze. — τὴν ταχίστην. zu 1, 3, 14. — εἰς. zu 1, 2, 2. — ὅτι. zu 1, 6, 2. — αὐτὸν αἰτιάσεται er die nachtheiligen Folgen sich selbst zu schreiben müsse, es bereuen werde. Ar. Wo 1433: αὐτὸν ποτ' αἰτιάσει. Frö. 630: αὐτὸς αὐτὸν αἰτιῶ. vgl. Eubulos 14.

§ 12. πρῶτοι und sie zuerst.

§ 13. τὰ ἐπιτήδεια bestimmt das substantivirte τάλλα, zu dem es in engster Apposition steht: das übrige, nämlich (die) Lebensmittel. (Spr. 50, 9, 2.) vgl. z. Thuk. 8, 100, 2. — δὲ δὲ? (Kr. 63.) — Κυνίσκος, ein Lakedaemonier, der gegen die Thraker Krieg führte. vgl. 7, 2, 2, 15. — ὑμῖν. Sonst der Ac., wie Dem. 18, 115: μισθοδοτήσαι τοὺς ὄπλιτας.

§ 14. διαγγέλλει. Lyk. 79: οἱ παῖδες καὶ τὸ γένος ἅπαν τὸ τοῦ ἐπι-

μος εἴη ἢ φίλος, καὶ πότερα διὰ τοῦ ἱεροῦ ὄρους δεῖο πορεύεσθαι
 ἢ κύκλῳ διὰ μέσης τῆς Θρακίης. Ἐν ᾧ δὲ οὗτοι ταῦτα διελέγοντο
 οἱ στρατιῶται ἀναρπάσαντες τὰ ὄπλα θέουσι δρόμῳ πρὸς τὰς πύ-
 15 λας ὡς πάλιν εἰς τὸ τεῖχος εἰσόντες. Ὁ δὲ Ἐτεόνκος καὶ οἱ σὺν
 αὐτῷ ὡς εἶδον προσθέοντας τοὺς ὄπλιτας, συγκλείουσι τὰς πύλας
 καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβάλλουσιν. Οἱ δὲ στρατιῶται ἐκοπτον τὰς πύλας
 16 καὶ ἔλεγον ὅτι ἀδικιώτατα πάσχοιεν ἐμβαλλόμενοι εἰς τοὺς πολέμιους
 καὶ κατασχίσαι τὰς πύλας ἔφασαν, εἰ μὴ ἐκόντες ἀνοίξουσιν. Ἄλλοι
 17 δ' αὐτῶν ἔθεον ἐπὶ θάλατταν καὶ παρὰ τὴν χθλὴν τοῦ τεύχους
 ὑπερβαίνουσιν εἰς τὴν πόλιν, ἄλλοι δὲ οἱ ἐτύγγανον ἐνδον ὄντες τῶν
 στρατιωτῶν ὡς ὁρῶσι τὰ ἐπὶ ταῖς πύλαις πράγματα, διακώψαντες
 ταῖς ἀεῖνας τὰ κλειθρα ἀναπεταννύουσι τὰς πύλας· οἱ δ' εἰσπίπτουσιν.
 Ὁ δὲ Ξενοφῶν ὡς εἶδε τὰ γινόμενα, δεισας μὴ ἔφ' ὄσπαγγη
 18 τροάποιτο τὸ στρατεύμα καὶ ἀνηκεστα κακὰ γένοιτο τῇ πόλει καὶ
 ἑαυτῷ καὶ τοῖς στρατιώταις, ἔθει καὶ συνεισπίπτει εἰς τὴν πύλιν
 σὺν τῷ ὄχλῳ. Οἱ δὲ Βυζάντιοι ὡς εἶδον τὸ στρατεύμα βίβη εἰς-
 19 πύπτον, φεύγουσιν ἐκ τῆς ἀγορᾶς, οἱ μὲν εἰς τὰ πλοῖα, οἱ δὲ οἰκάδε,
 ὅσοι δὲ ἐνδον ἐτύγγανον ὄντες ἔξω, οἱ δὲ καθέιλκον τὰς τριήρεις,
 ὡς ἐν ταῖς τριήρεσι σάζοντο, πάντες δὲ ὦντο ἀπολωλέναι ὡς
 ἐλασκίνας τῆς πόλεως. Ὁ δὲ Ἐτεόνκος εἰς τὴν ἀγορὰν ἀποφύγει.
 Ὁ δὲ Ἀναξίβιος καταδραμῶν ἐπὶ θάλατταν ἐν ἀλιεντικῷ πλοίῳ
 20 περιέπλει εἰς τὴν ἀκρόπολιν, καὶ εὐθὺς μεταπέμπεται ἐκ Καλχη-
 δόνος φρουρούς· οὐ γὰρ ἱκανοὶ ἐδόκουν εἶναι οἱ ἐν τῇ ἀκρόπολει
 σκεῖν τοὺς ἄνδρας. Οἱ δὲ στρατιῶται ὡς εἶδον τὸν Ξενοφῶντα,
 21 προσπίπτουσιν αὐτῷ πολλοὶ καὶ λέγουσι· Νῦν σοι ἔξεστιν, ὦ Ξενο-
 φῶν, ἀνδρὶ γενέσθαι. Ἐχεις πόλιν, ἔχεις τριήρεις, ἔχεις χρήματα,
 ἔχεις ἄνδρας τοσοῦτους. Νῦν ἂν, εἰ βούλοιο, σὺ τε ἡμᾶς ὀνήσεις
 καὶ ἡμεῖς σὲ μέγαν ποιήσομεν. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο· Ἄλλ' εὖ τε
 22 λέγετε καὶ ποιήσω ταῦτα· εἰ δὲ τούτων ἐπιθυμεῖτε, θέσθε τὰ ὄπλα

ορησαντος μεγάλους ἀτυχήμασι περιπίπτει. vgl. zu 2, 4, 16. — εἰς. Spr. 68, 17, 2. (21, 3.) — ἱερὸν ὄρος 7, 3, 3. — κύκλῳ, um den Berg. zu 1, 5, 4.

§ 15. ταῦτα. Her. 3, 51, 1: ἰστόρει τὸν πρεσβύτερον τὰ σφι ὁ μητρο-
 πάτω διελέχθη. vgl. zu 1, 5, 11. — δρόμῳ, zu 1, 8, 18. — ὡς. zu 1, 1, 2.

§ 16. ἀνοίξουσιν. zu ἠγρόμεθα 4, 7, 3.

§ 17. τῶν. zu 1, 7, 13. — πράγματα streicht Kr. (24 p. 38.) — τὰς. zu 4, 7, 27.

§ 19. ἐνδον hier: intus, in ihren Wohnungen. vgl. 7, 2, 23, 4, 16. — ἔξω erg. φεύγουσιν. Eine Handschrift fügt ἔθεον hinzu. — ἀκραν, ἀκρόπολιν. (Lo.) vgl. § 20 u. Hell. 6, 1, 2 u. 3.

§ 20. σχεῖν. ἰσχειν Naber bei Cobet N. I. p. 487.

§ 21. οἱ. Spr. 50, 8 (11), 1. vgl. zu πολλά 1, 10, 2. — νῦν mit Bezug auf den frühern Wunsch 5, 6, 15. — ἀνὴρ ein angesehener Mann, wie Dem. 19, 265, Ar. Ri. 179. 333. 392. Wo. 823. — ἔχεις — ἔχεις zu 3, 1, 37. Dem. 21, 35: ἦν ὁ τῆς βλάβης ὑμῖν νόμος πάλαι, ἦν ὁ τῆς αἰκίας, ἦν ὁ τῆς ὕβρεως.

§ 22. τε-καὶ. zu 1, 8, 17. — θέσθε. zu 1, 6, 4 u. 2, 2, 8. — βου-
 λόμενος schliesst sich an ἀπεκρίνατο an. Er wollte sie durch Ordnung zur Ruhe, durch Ruhe zur Besinnung und Besonnenheit führen. Cobet N. I.

ἐν τάξει ὡς τάχιστα· βουλόμενος αὐτοὺς κατηρεμίσαι· καὶ αὐτὸς τε παρηγγύα ταῦτα καὶ τοὺς ἄλλους ἐκέλευσε παρηγγυᾶν [καὶ τίθεσθαι 23τὰ ὄπλα]. Οἱ δὲ αὐτοὶ ὑφ' ἑαυτῶν ταυτόμενοι οἷ τε ὀπλίται ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ εἰς ὀκτώ ἐγένοντο καὶ οἱ πελτασταὶ ἐπὶ τὸ κέρας ἐκά- 24τερον παραδεδραμήκεισαν. Τὸ δὲ χωρίον οἷον κάλλιστον ἐκτάξασθαι ἐστὶ τὸ Θοράκιον καλούμενον, ἐρημον οἰκιῶν καὶ πεδιῶν. Ἐπεὶ δὲ ἐκεῖτο τὰ ὄπλα καὶ κατηρεμίσθησαν, συγκαλεῖ ὁ Ξενοφῶν τὴν στρατιάν καὶ λέγει τάδε.

25 Ὅτι μὲν ὀργίσεσθε, ὧ ἄνδρες στρατιῶται, καὶ νομίζετε δεινὰ πάσχειν ἔξαπατούμενοι οὐ θαναμίζω. Ἐὰν δὲ τῷ θυμῷ χαρίζομεθα καὶ Λακεδαιμονίους τε τοὺς παρόντας τῆς ἔξαπάτης τιμωροῦσάμεθα καὶ τὴν πόλιν τὴν οὐδὲν αἰτίαν διαρπάσωμεν, ἐνθυμήθητε 26ᾶ ἐστὶ ἐντεύθεν. Πολέμοι μὲν ἐσόμεθα ἀποδεδειγμένοι Λακεδαιμονίοις τε καὶ τοῖς συμμάχοις. Οἷος δ' ὁ πόλεμος ἂν γένοιτο εἰκάξεν δὴ πάρεστιν, ἐωρακότας καὶ ἀναμνησθέντας τὰ νῦν δὴ 27γεννημένα. Ἡμεῖς γὰρ οἱ Ἀθηναῖοι εἰσῆλθομεν εἰς τὸν πόλεμον τὸν πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς συμμάχους ἔχοντες τριήρεις τὰς μὲν ἐν θαλάττῃ, τὰς δ' ἐν τοῖς νεωροῖς οὐκ ἐλάττους τριακοσίων, ὑπαρχόντων δὲ πολλῶν χρημάτων ἐν τῇ πόλει καὶ προσόδου οὐσης κατ' ἐνιαυτὸν ἀπὸ τε τῶν ἐνδημίων καὶ ἐκ τῆς ὑπερορίας οὐ μείον χιλίων ταλάντων, ἀρχοντες δὲ τῶν νήσων

p. 487. streicht diesen Satz. vgl. 5, 10, 5. — παρηγγυᾶν verdächtigt Bothe. — καὶ τίθεσθαι τὰ ὄπλα streicht Kr. (26.)

§ 23. αὐτοὶ. zu 2, 4, 10. — οἱ δὲ — οἷ τε ὀπλίται. zu ὑμᾶς 5, 6, 30. — εἰς ὀκτώ acht Mann hoch. Spr. 68, 17, 7. (21, 9.) Hell. 3, 2, 16: εἶπε παρατάττεσθαι τὴν ταχίστην ἐς ὀκτώ, τοὺς δὲ πελταστὰς ἐπὶ τὰ κράσπεδα ἐκατέρωθεν τάττεσθαι. vgl. Thuk. 5, 68, 3, 6, 67, 2. — τό. Spr. 50, 8, 9. (11, 19.)

§ 24. οἷον steht beim Superlativ wie ὅτι. zu 1, 1, 6. (Spr. 49, 10, 4.) — ἐκτάξασθαι. Spr. 55, 3, 5. (7.) — τὸ Θ. καλούμενον. zu 1, 2, 13. — οἰκιῶν. Spr. 47, 25, 3. (26, 4.) — ἐκεῖτο, passives Plusquamperfect zu τίθεσθαι. zu 4, 2, 20. — συγκαλεῖ, dass sie einen Kreis um ihn bildeten.

§ 25. (ἔξαπατούμενοι. Spr. 56, 8, 1.) — ἔξαπάτης. Spr. 47, 20. (21.) — οὐδὲν. zu 6, 4, 8. — ἐστὶ ἐπιπλοῦν entsteht wird.

§ 26. μὲν ohne γὰρ. Spr. 59, 1, 4. (A. 5.) — ὁ πόλεμος der durch πολέμοι angedeutete Krieg. — ἐωρακότας. Spr. 55, 2, 5. (7.) — νῦν δὴ kurz vorher, im peloponnesischen Kriege. Spr. 69, 14 (17), 1.

§ 27. ἔχοντες — ὑπαρχόντων δὲ. zu 1, 10, 6. — τῇ streichen Bisschop p. 79 u. Cobet N. 1. p. 487. — πόλει Burg. Thuk. 2, 15, 4: καλεῖται διὰ τὴν παλαιὰν ταύτη κατοίκωσαν καὶ ἡ ἀκρόπολις μέχρι τοῦδε ἐστὶ ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων πόλις. Isokr. 5, 146: ἡ πόλις ἡμῶν πλήθος χρημάτων εἰσπράξασα τοὺς συμμάχους εἰς τὴν ἀκρόπολιν ἀνήνεγκεν. Ueber das Geld Thuk. 2, 13, 5—5. — πρόσδος Einkommen, wie oft. — κατὰ. Spr. 68, 21. (25, 4.) — ἐνδημίων, Gegenstände die in Attika selbst Einkünfte ergaben. — ὑπερορίας erg. γῆς. Gemeint sind vorzugsweise die Tribute (φόροι) der Bundesgenossen, im Anfange des peloponnesischen Krieges 600, nach dem Frieden des Nikias (421) mehr als 1200 Talente. — χιλίων ohne ἡ. zu 6, 2, 24? Der Ge. hängt nicht von προσόδου ab, sondern steht prädicativ. Man sagte z. B. τριακόσια ἦν τάλαντα φόρος. (Her. 3, 90, 2.) vgl. Spr. 60, 2, 3 u. Kr. z. Thuk. 2, 13, 3. — ἔ-

ἀπασῶν καὶ ἐν τε τῇ Ἀσίᾳ πολλὰς ἔχοντες πόλεις καὶ ἐν τῇ Εὐρώπῃ ἄλλας τε πολλὰς καὶ αὐτὸ τοῦτο τὸ Βυζάντιον, ὅπου νῦν ἐσμέν, ἔχοντες, κατεπολεμήθημεν οὕτως ὡς πάντες ὑμεῖς ἐπίστασθε. Νῦν δὲ δὴ τί ἂν οἰόμεθα παθεῖν, Λακεδαιμονίοις μὲν καὶ τῶν 28 ἀρχαίων συμμάχων ὑπαρχόντων, Ἀθηναίων δὲ καὶ ὅσοι ἐκείνοις τότε ἦσαν σύμμαχοι πάντων προσγεγεννημένων, Τισσαφρόνους δὲ καὶ τῶν ἐπὶ θαλάττῃ ἄλλων βαρβάρων πάντων πολεμίων ἡμῶν ὄντων, πολυμωτάτου δὲ αὐτοῦ τοῦ ἄνω βασιλέως, ὃν ἤλθομεν ἀραιροῦσάμενοι τε τὴν ἀρχὴν καὶ ἀποκτενοῦντες, εἰ δυναίμεθα. Τούτων δὴ πάντων ὁμοῦ ὄντων ἐστὶ τις οὕτως ἄφρων ὅστις οἶεται ἂν ἡμᾶς περιγενέσθαι; Μὴ πρὸς θεῶν μαινόμεθα μηδ' αἰσχροῦς ἀπολώμεθα 29 πολέμοι ὄντες καὶ ταῖς πατρίσι καὶ τοῖς ἡμετέροις αὐτῶν φίλοις τε καὶ οἰκείοις; ἐν γὰρ ταῖς πόλεσιν εἰσι πάντες ταῖς ἐφ' ἡμᾶς στρατευσόμεναις· καὶ δικαίως· εἰ βάρβαρον μὲν πόλιν οὐδεμίαν ἠφελήσαμεν κατασχεῖν, καὶ ταῦτα κρατοῦντες, Ἑλληνίδα δὲ εἰς ἣν πρῶτην ἤλθομεν πόλιν, ταύτην ἔξαλαπάξομεν. Ἐγὼ μὲν τοῖνυν 30 εὐχομαι πρὶν ταῦτα ἐπιθεῖν ὑφ' ὑμῶν γενόμενα μωρίας ἐμὲ γε κατὰ τῆς γῆς ὀργυῖας γενέσθαι. Καὶ ὑμῖν δὲ συμβουλευῶ Ἑλληνας ὄντας τοῖς τῶν Ἑλλήνων προεστηκόσι πειδομένους πειροῦσθαι τῶν δικαίων τυγχάνειν. Ἐὰν δὲ μὴ δύνησθε ταῦτα, ἡμᾶς δεῖ ἀδικουμένους τῆς γούν Ἑλλάδος μὴ στέρεσθαι. Καὶ νῦν μοι δοκεῖ πέμ- 31 ψαντας Ἀναξίβιῳ εἰπεῖν ὅτι ἡμεῖς οὐδὲν βίαιον ποιήσοιτες παραηλύθαμεν εἰς τὴν πόλιν, ἀλλ' ἦν μὲν δυνάμεθα παρ' ὑμῶν ἀγαθόν τι εὐρίσκεισθαι· εἰ δὲ μὴ, ἀλλὰ δηλώσοιτες ὑμῖν ὅτι οὐκ ἔξαπατούμενοι, ἀλλὰ πειδομένοι ἔξερχόμεθα.

χοιτες. Die Participia gehören sowohl zu εἰσῆλθαι als zu κατεπολεμήθημεν. vgl. zu § 9. Her. 2, 135, 2: ἐπεθύμησε Ῥοδῶπις μνημίον ἐωυτῆς ἐν τῇ Ἑλλάδι καταλιπέσθαι, πόνημα ποιησάμενη τοῦτο τὸ μὴ τυγχάνει ἄλλῃ ἔξευρημένον καὶ ἀνακελευμένον ἐν ἰσθμῷ, τοῦτο ἀναθεῖναι ἐς Δελφοὺς μνημόσυον ἐωυτῆς. — ἔχοντες, das zweite streicht Bisschop u. Hirschig bei Cobet N. 1. p. 487.

§ 28. ἄν. Spr. 69, 6, 5. (7, 1, 4.) vgl. 64, 2, 2. — Λακεδαιμονίοις μὲν καὶ τῶν ἀρχαίων für Λακεδαιμονίων μὲν καὶ τῶν Ἀρχαίων Pflugk bei Kr. Addit. ad Arr. p. 4, Badham u. Dobree p. 135. — αὐτοῦ. αὐ ἐβ. — ἄνω. zu 1, 2, 1. — ὄν. zu 1, 7, 2. — τούτων ὁμοῦ ὄντων da diese verbunden sind. vgl. 5, 6, 32. Spr. 62, 2, 3. (4.) — ὅστις. zu 2, 5, 12. — ταῖς. Spr. 50, 2, 2. (3.) — αὐτῶν. Spr. 51, 4, 4. (2, 10.) — καὶ δικαίως verbinden Einige mit στρατευσόμεναις; richtiger wird man ἀπολωμένῃ ἂν aus ἀπολώμεθα denken. Spr. 62, 4, 1. — (οὐδεμίαν. Spr. 67, 4, 1. vgl. 6, 4, 16.) — καὶ ταῦτα. zu 1, 4, 12. — πρῶτην. Spr. 57, 5, 3. — ταύτην. zu 2, 2, 20. — ἔξαλαπάξω ist ein poetisches Wort.

§ 30. ἐπιθεῖν. zu 3, 1, 13; über den Inf. Spr. 54, 14, 2. (17, 6.) — ὁπό. Spr. 52, 3, 1. — (ἐμὲ. vgl. 1, 3, 3. Spr. 51, 2, 1 u. 55, 2, 3.) — κατὰ. Spr. 68, 20 (24), 1. — γενέσθαι. zu 1, 7, 17.

§ 31. πέμψαντας. zu 2, 3, 1. Erg. ἡμᾶς. zu 2, 1, 12. vgl. 7, 2, 25, 6, 16. — οὐδὲν, aufzulösen in οὐ und τί, dies zu ποιήσοιτες gehörig. vgl. 7, 7, 21. — εὐρίσκεισθαι. Daraus denke man zu ἀλλ' ein εὐρησομένοι. vgl. zu 7, 7, 15. — εἰ δὲ μὴ. Spr. 65, 5, 8. (12.) — ἀλλά. Spr. 69, 4, 3. (5.) — ἔξερχόμεθα. Ἐρχομαι hat zuweilen, wie εἰμι in der

- 32 Ταῦτα ἔδοξε καὶ πέμπουσιν Ἰερώνυμόν τε Ἡλείων ἐροῦντα ταῦτα καὶ Εὐρύλοχον Ἀρκάδα καὶ Φιλήσιον Ἀχαιῶν. Οἱ μὲν ταῦτα ὄρχοντο ἔροῦντες.
- 33 Ἐπι δὲ καθημέρων [τῶν στρατιωτῶν] προσέρχεται Κοιρατᾶδης Θηβαῖος, ὃς οὐ φεύγων τὴν Ἑλλάδα περιῆει, ἀλλὰ στρατηγῶν καὶ ἐπαγγελλόμενος, εἴ τις ἢ πόλις ἢ ἔθνος στρατηγοῦ δέοιτο· καὶ τότε προσελθὼν ἔλεγε, ὅτι ἔτοιμος εἶη ἡγεῖσθαι αὐτοῖς εἰς τὸ Δέλτα καλούμενον τῆς Θωάκης, ἐνθα πολλά καὶ ἀγαθὰ λήρουντο· ἔστε δ' ἂν μόλωσιν, εἰς ἀφθονίαν παρέξειν ἔφη καὶ σιτία καὶ ποτά.
- 34 Ἀκούουσι ταῦτα τοῖς στρατιώταις καὶ τὰ παρὰ Ἀναξίβιον ἅμα ἀπαγγελλόμενα, (ἀπεκρίνατο γὰρ οἱ πειθόμενοι αὐτοῖς οὐ μεταμύησει, ἀλλὰ τοῖς τε οἴκοι τέλεσι ταῦτα ἀπαγγελεῖ καὶ αὐτὸς βουλεύσοιτο περὶ αὐτῶν ὅ, τι δύνατο ἀγαθόν.) ἐκ τούτου οἱ στρατιῶται τὸν τε Κοιρατᾶδην δέχονται στρατηγὸν καὶ ἔξω τοῦ τείχους ἀπήλθον. Ὁ δὲ Κοιρατᾶδης συντίθεται αὐτοῖς εἰς τὴν ὑστεραίαν παρέσεσθαι ἐπὶ τὸ στρατεύμα ἔχων καὶ ἱερεῖα καὶ μάντιν καὶ σιτία
- 36 καὶ ποτά τῇ στρατιᾷ. Ἐπεὶ δ' ἔξηλθον, ὁ Ἀναξίβιος ἔκλεισε τε τὰς πύλας καὶ ἐκήρυξεν ὅστις ἂν ἀλῶ ἔνδον ὧν τῶν στρατιωτῶν, ὅτι πεπράσεται.
- 37 Τῇ δ' ὑστεραίᾳ Κοιρατᾶδης μὲν ἔχων τὰ ἱερεῖα καὶ τὸν μάντιν ἦκε, καὶ ἄλφιτα φέροντες εἶποντο αὐτῷ εἰκόσιν ἄνδρες καὶ οἶνον ἄλλοι εἰκόσιν ἄνδρες καὶ ἑλαιῶν τρεῖς καὶ σκοροδῶν εἰς ἀνὴρ ὅσον ἐδύνατο μέγιστον φορτίον καὶ ἄλλος κορμυῶν ταῦτα δὲ καταθέμενος ὡς ἐπὶ δάσμευσιν ἔθυετο. Ξενοφῶν δὲ μεταπεμψάμενος Κλέανδρον ἐκέλευεν οἱ διαπραῖαι ὅπως εἰς τὸ τείχος [τε] εἰσελθοῖ
- 39 καὶ ἀποπλεύσει ἐκ Βυζαντίου. Ἐλθὼν δ' ὁ Κλέανδρος, Μάλα

Regel, die Bedeutung des Futurs. vgl. 7, 6, 31. 34. Thuk. 6, 40, 2: εἰ ἔρχονται Ἀθηναῖοι, ἀμυνεῖται αὐτούς. zu 1, 3, 7. (Spr. 53, 1, 8.)

§ 32. ταῦτα ἔδοξε, zu 3, 2, 39. 5, 10, 12. — οἱ μὲν. zu 2, 1, 6. § 33. καθημέρων. zu 5, 10, 5. — Κοιρατᾶδης Hell. 1, 3, 15 ff. — τὴν Ἑλλάδα περιῆει. Spr. 46, 4, 4. (6, 8.) — ἐπαγγελλόμενος sich dazu anbietend. Spr. 52, 8, 4. (5.) — καὶ τότε. zu 4, 3, 11. — Δέλτα. vgl. 7, 5, 1. — (τῆς Θωάκης. Spr. 47, 5, 7.) — καί. zu 2, 3, 18. — μόλωσιν ein poetisches Wort, Ao. von βλώσσω gehe. vgl. Spr. B. 2, 39 u. d. W.; über den Conj. Spr. 54, 14. (17, 4.) — εἰς ἀφθονίαν, ἀφθονός. zu 4, 7, 3.

§ 34. ἀκούουσι, als ob § 35 folgen sollte ἔδοξε (τοῖς στρατιώταις) δέχεσθαι, ἀπελθεῖν, ein durch die Parenthese veranlasstes Anakoluth. vgl. 4, 4, 19. Der Lesart οἱ στρατιῶται widerspricht die Stellung. (Kr. De auth. p. 58.) — τέλεσι. zu 2, 6, 4. — ἀπαγγελεῖ καὶ βουλεύσοιτο. zu 2, 2, 15.

§ 35. εἰς. zu 1, 7, 1. — παρέσεσθαι. zu 4, 2, 1.

§ 36. ἄν. Spr. 56, 7, 2. — ὅτι. zu 1, 6, 2.

§ 37. ἑλαιῶν καὶ σκοροδῶν hangen von φορτίον ab. Spr. 47, 6. (8.) — ὅσον ἐδύνατο μέγιστον eine möglichst grosse, quantum poterat maximum. (Spr. 49, 10, 4.) — φορτίον hängt noch von φέρων (φέροντες) ab. — καταθέμενος. Spr. 52, 11, 1. — ὡς ἐπὶ. zu 4, 3, 11. — δάσμευσιν Theilung, findet sich nur hier.

§ 38. οἱ sibi. Spr. 51, 2, 2. (3.) — εἰσελθοῖ hinkommen dürfe.

§ 39. λέγειν. Spr. 65, 11, 4. (8.) — τείχους. Spr. 47, 28 (29), 1.

μόλις, ἔφη, διαπραῖάμενος ἦκω λέγειν γὰρ Ἀναξίβιον ὅτι οὐκ ἐπιτήδειον εἶη τοὺς μὲν στρατιώτας πληροῖον εἶναι τοῦ τείχους, Ξενοφῶντα δὲ ἔνδον τοὺς Βυζαντίους δὲ στασιάζειν καὶ πονηροὺς εἶναι πρὸς ἀλλήλους· ὁμῶς δὲ εἰσιέναι, ἔφη, ἐκέλευεν, εἰ μέλλοις σὺν ἑαυτῷ ἐκπεῖν. Ὁ μὲν δὴ Ξενοφῶν ἀσπασάμενος τοὺς στρατιώτας⁴⁰ εἶσω τοῦ τείχους ἀπῆει σὺν Κλεάνδρῳ. Ὁ δὲ Κοιρατᾶδης τῇ μὲν πρώτῃ ἡμέρᾳ οὐκ ἐκαλλείρει οὐδὲ διεμέτροσεν οὐδὲν τοῖς στρατιώταις· τῇ δ' ὑστεραίᾳ τὰ μὲν ἱερεῖα εἰστήκει παρὰ τὸν βωμὸν καὶ Κοιρατᾶδης ἐστεφανωμένος ὡς θύσων προσελθὼν δὲ Τιμασίῳ ὁ Δαρδανεύς καὶ Νέων ὁ Ἀσινάος καὶ Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος ἔλεγον Κοιρατᾶδῃ μὴ θύειν, ὡς οὐκ ἠγῆσόμενον τῇ στρατιᾷ, εἰ μὴ δώσει τὰ ἐπιτήδεια. Ὁ δὲ κελύει διαμετροῦσθαι. Ἐπεὶ δὲ πολλῶν ἐνέδει⁴¹ αὐτῷ ὥστε ἡμέρας σῖτον ἐκάστω γενέσθαι τῶν στρατιωτῶν, ἀναλαβὼν τὰ ἱερεῖα ἀπῆει καὶ τὴν στρατηγίαν ἀπειπῶν.

β'. Νέων δὲ ὁ Ἀσινάος καὶ Φρυνίσκος ὁ Ἀχαιὸς καὶ Φιλήσιος ὁ Ἀχαιὸς καὶ Ξανθικλῆς ὁ Ἀχαιὸς καὶ Τιμασίῳ ὁ Δαρδανεύς ἐπέμενον ἐπὶ τῇ στρατιᾷ, καὶ εἰς κόμας τῶν Θωακῶν προελθόντες τὰς κατὰ Βυζάντιον ἐστρατοπεδεύοντο. Καὶ οἱ στρατηγοὶ² ἐστασιάζον, Κλεάνωρ μὲν καὶ Φρυνίσκος πρὸς Σεύθῃν βουλόμενοι ἄγειν, ἐπειθε γὰρ αὐτούς καὶ ἔδωκε τῷ μὲν ἵππον, τῷ δὲ γυναικα, Νέων δὲ εἰς Χερρόνησον, οἰόμενος, εἰ ὑπὸ Λακεδαιμονίους γένοιντο, παντὸς ἂν προιστάναι τοῦ στρατεύματος· Τιμασίῳ δὲ προὔθυμῆτο πέραν εἰς τὴν Ἀσίαν πάλιν διαβῆναι, οἰόμενος ἂν οἴκαδε κατελθεῖν. Καὶ οἱ στρατιῶται ταῦτα ἐβουλεύοντο. Διατριβομένον³ δὲ τοῦ χρόνου πολλοὶ τῶν στρατιωτῶν οἱ μὲν τὰ ὄπλα ἀποδιδόμενοι κατὰ τοὺς χώρους ἀπέπλειον ὡς ἐδύνατο, οἱ δὲ καὶ [διδόντες τὰ ὄπλα κατὰ τοὺς χώρους] εἰς τὰς πόλεις κατεμύγγοντο. Ἀναξίβιος δ' ἔχαιρε ταῦτα ἀκούων, διαφθειρόμενον τὸ στρατεύμα· τούτων γὰρ γιγνομένων ὤτεο μάλιστα χαρίζεσθαι Φαρναβύζῳ.

— πονηροὺς feindselig, aufrührerisch. Plut. Dion 50: τῶν μοσχοφῶρων γενομένων πονηρῶν. — μέλλοις für μέλλοι Kr. [De auth. p. 54.]

§ 40. παρὰ. zu 1, 2, 13. — ἐστεφανωμένος, wie beim Opfern Sitte war. — προσελθὼν. zu ἦν Her. 5, 12, 1. — θύειν. zu θαῦρεν 1, 3, 8. — ἠγῆσόμενον. zu § 10.

§ 41. ὥστε fehlt gew. in solchen Verbindungen. (Spr. 55, 3, 4.) — ἀπῆει. zu τὰ βασίλευ 1, 2, 26.

C. 2. § 1. Der Name Kleonor scheint hier ausgefallen zu sein. (Kühner.) Vielleicht noch mehr. Denn wir vermissen die Angabe, wann Phryniskos Feldherr geworden. Vgl. Kr. De auth. p. 50, 7.

§ 2. (Κλεάνωρ. Spr. 56, 9, 1.) — ἐπειθε. zu 6, 1, 9. — ὑπὸ. Spr. 68, 40. (44.)

§ 3. ἐβουλεύοντο für ἐβούλοντο Kr. (26.) vgl. 5, 9, 33. 10, 4, 7, 3, 4. — ἀποδιδόμενοι verkaufend. (Spr. 52, 8, 6.) — καὶ διδόντες τὰ ὄπλα κατὰ τοὺς χώρους streichen Muret u. Dobree p. 135; καὶ behält Bothe; καὶ διαδράντες εἰς τοὺς χώρους Jacobs.

§ 4. διαφθειρόμενον folgt nach ταῦτα epxegetisch. Thuk. 3, 18, 2: πυνθανόμενοι ταῦτα, τοὺς Μυτιληναίους τῆς γῆς κρατοῦντας. εἰ. Spr. 59, 1, 7. — μάλιστα. Vielmehr μάλιστ' ἂν. (Kr. 26.)

5 Ἀποπέλοντι δὲ Ἀναξίβιω ἐκ Βυζαντίου συναντᾷ Ἀριστάρχος ἐν Κυζίκῳ διάδοχος Κλεάνδρω, Βυζαντίου δὲ ἀρμοστής ἐλέγετο δὲ ὅτι καὶ ναύαρχος διάδοχος Πάλος ὅσον οὐ παρῆν ἤδη εἰς 6 Ἑλλήσποντον. Καὶ ὁ Ἀναξίβιος τῷ μὲν Ἀριστάρχῳ ἐπιστέλλει ὁπόσους ἂν εὗροι ἐν Βυζαντίῳ τῶν Κύρου στρατιωτῶν ὑπολειμμένους ἀποδόσθαι ὁ δὲ Κλεάνδρος οὐδένα ἐπεποιήκει, ἀλλὰ καὶ τοὺς κάμοντας ἐθεράπευεν, οἰκτεῖρων καὶ ἀναγκάζων οἰκία δέχεσθαι Ἀριστάρχος δ' ἐπεὶ ἦλθε τάχιστα, οὐκ ἐλάττους τετρακοσίων ἀπέδοτο. Ἀναξίβιος δὲ παραπλεύσας εἰς Πάριον πέμπει παρὰ Φαρνάβαζον κατὰ τὰ συγκείμενα. Ὁ δ' ἐπεὶ ἦσθετο Ἀριστάρχον τε ἦκοντα εἰς Βυζάντιον ἀρμοστήν καὶ Ἀναξίβιον οὐκέτι ναυαρχοῦντα, Ἀναξίβιου μὲν ἠμέλησε, πρὸς Ἀριστάρχον δὲ διεπράττετο τὰ αὐτὰ περὶ τοῦ Κυρίου στρατεύματος ἅπερ καὶ πρὸς Ἀναξίβιον.

8 Ἐκ τούτου δὴ Ἀναξίβιος καλέσας Ξενοφῶντα κελύει πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ πλεύσαι ἐπὶ τὸ στρατεύμα ὡς τάχιστα, καὶ συνέχειν τε τὸ στρατεύμα καὶ συναθροίζειν τῶν διεσπαρμένων ὡς ἂν πλείστους δύνηται, καὶ παραγαγόντα εἰς τὴν Πέρινθον διαβιβάζειν εἰς τὴν Ἀσίαν ὅτι τάχιστα καὶ δίδωσιν αὐτῷ τριακόντορον καὶ ἐπιστολὴν καὶ ἄνδρα συμπέμπει κελεύσοντα τοὺς Περινθίους ὡς θτάχιστα Ξενοφῶντα προπέμψαι τοῖς ἵπποις ἐπὶ τὸ στρατεύμα. Καὶ ὁ μὲν Ξενοφῶν διαπλεύσας ἀφικνεῖται ἐπὶ τὸ στρατεύμα οἱ δὲ στρατιῶται ἐδέξαντο ἠδέως καὶ εὐθὺς εἶποντο ἄσμενοι ὡς διαβησόμενοι ἐκ τῆς Θράκης εἰς τὴν Ἀσίαν.

10 Ὁ δὲ Σεύθης ἀκούσας ἦκοντα πάλιν Ξενοφῶντα πέμψας πρὸς αὐτὸν [κατὰ θάλατταν] Μηδοσάδην ἐδέϊτο τὴν στρατιάν ἄγειν πρὸς ἑαυτὸν, ὑπισχυόμενος αὐτῷ ὅ, τι ᾔετο λέγων πείσειν. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο αὐτῷ ὅτι οὐδὲν οἶόν τε εἴη τούτων γενέσθαι. Καὶ 11 ὁ μὲν ταῦτα ἀκούσας ᾤχετο. Οἱ δὲ Ἕλληες ἐπὶ ἀφίκοντο εἰς Πέρινθον, Νέων μὲν ἀποσπάσας ἐστρατοπεδεύσατο χωρὶς ἔχων ὡς ὀκτακοσίους ἀνθρώπους τὸ δ' ἄλλο στρατεύμα πᾶν ἐν τῷ αὐτῷ παρατὸ τεῖχος τὸ Περινθίων ἦν.

12 Μετὰ ταῦτα Ξενοφῶν μὲν ἐπράττε περὶ πλοίων, ὅπως ὅτι τά-

§ 5. (Κλεάνδρω. Spr. 48, 12, 1.) — Βυζαντίου δέ. vgl. zu 1, 7, 9. — ὅσον οὐ beinahe. Spr. 67, 13, 3. (14. 4.) — εἰς. zu 1, 2, 2.

§ 6. τῷ μὲν. μὲν τῷ Kr. (63.), so dass Ἀριστάρχος δέ entspricht. — ἂν. zu 1, 5, 9. — εὗροι. εἴρη zwei Hsn. — οἰκία. (Spr. 48, 15, 16 E.) Ueber den Singular zu 1, 7, 8. — ἐπεὶ τάχιστα. zu 3, 1, 9.

§ 7. ἦκοντα zu βουλευόμενος 1, 1, 7. — κατὰ τὰ συγκείμενα der Uebereinkunft 7, 1, 2 gemäss, wahrscheinlich um versprochenes Geld zu erhalten. vgl. 6, 1, 4. — ἅπερ καί. zu 3, 1, 34.

§ 8. τέχνῃ. zu 4, 5, 16. — ὡς ἂν π. δ. zu 1, 6, 3. — τοῖς mit den erforderlichen, (Spr. 50, 2, 4.) zu Thuk. 6, 94, 3. Oder: mit ihren. Her. 4, 183, 2: θηρέουσι τοῖσι τεθρίποισι.

§ 9. ἄσμενοι. zu 3, 4, 24. — τὸ στρατεύμα, das bei Selybria war § 28.

§ 10. ἦκοντα. Spr. 56, 7, 1. — κατὰ θάλατταν streicht Kr. (26.) vgl. § 25. — ὅ, τι. Spr. 51, 9, 2.

§ 11. ἀποσπάσας erg. τοὺς ἑαυτοῦ aus ὡς ὀκτακοσίους ἀνθρώπους. Oder ἀποχάσας? (Kr. 63.) zu 4, 1, 16. — ἐν τῷ αὐτῷ. zu 1, 8, 14.

χιστὸν διαβαῖν [εἰς τὴν Ἀσίαν]. Ἐν δὲ τούτῳ ἀφικόμενος Ἀριστάρχος ὁ ἐκ Βυζαντίου ἀρμοστής, ἔχων δύο τριήρεις, πεπεισμένος ὑπὸ Φαρναβάζου, τοῖς τε ναυκλήροις ἀπέειπε μὴ διάγειν, ἐλθῶν τε ἐπὶ τὸ στρατεύμα εἶπε τοῖς στρατιώταις μὴ περαιοῦσθαι εἰς τὴν Ἀσίαν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἐλέγεν ὅτι Ἀναξίβιος ἐκέλευσε καὶ ἐμὲ πρὸς 13 τούτῳ ἐπέμψεν ἐνθάδε. Πάλιν [δ'] Ἀριστάρχος ἐλέξεν Ἀναξίβιος μὲν τοῖνυν οὐκέτι ναύαρχος, ἐγὼ δὲ τῆδε ἀρμοστής εἰ δέ τινα ὑμῶν λήψομαι ἐν τῇ θαλάττῃ, καταδύσω. Ταῦτ' εἰπὼν ᾤχετο εἰς τὸ τεῖχος. Τῆ δ' ὑστεραίᾳ μεταπέμπεται τοὺς στρατηγοὺς καὶ 14 λοχαγοὺς τοῦ στρατεύματος. Ἦδη δὲ ὄντων πρὸς τῷ τεῖχει ἔξαγγέλλει τις τῷ Ξενοφῶντι ὅτι, εἰ εἰσεῖσι, συλληφθήσεται καὶ ἡ αὐτοῦ τι πείσεται ἢ καὶ Φαρναβάζῳ παραδοθήσεται. Ὁ δὲ ἀκούσας ταῦτα τοὺς μὲν προπέμπεται, αὐτὸς δὲ εἶπεν ὅτι θῦσαι τι βούλοιο. Καὶ 15 ἀπέλθων ἐθῦτε εἰ προεῖεν αὐτῷ οἱ θεοὶ [πειρασθαι] πρὸς Σεύθην ἄγειν τὸ στρατεύμα. Ἐώρα γὰρ οὐτε διαβαίνειν ἀσφαλὲς ὄν τριήρεις ἔχοντος τοῦ κωλύοντος, οὐτ' εἰς Χερρόνησον ἐλθῶν κατακλεισθῆναι ἐβούλετο καὶ τὸ στρατεύμα ἐν πολλῇ σπάνει πάντων γενέσθαι ἐνθα δὴ πείθεσθαι μὲν ἀνάγκη τῷ ἐκτὶ ἀρμοστῇ, τῶν δὲ ἐπιτηδείων οὐδὲν ἐμείλλεν ἔξειν τὸ στρατεύμα.

Καὶ ὁ μὲν ἀμφὶ ταῦτ' εἶχεν οἱ δὲ στρατηγοὶ καὶ [οἱ] λοχαγοὶ 16 ἦκοντες παρὰ τοῦ Ἀριστάρχου ἀπήγγελλον ὅτι νῦν μὲν ἀπέναι σφᾶς κελύει, τῆς δέλλης δὲ ἦκειν ἐνθα καὶ δῆλη μᾶλλον ἐδόκει [εἶναι] ἢ ἐπιβουλή. Ὁ οὖν Ξενοφῶν, ἐπεὶ ἐδόκει τὰ ἱερά γενέσθαι καὶ 17 ἐαυτῷ καὶ τῷ στρατεύματι ἀσφαλῶς πρὸς Σεύθην ἵεναι, παραλαβὼν Πολυκράτην τὸν Ἀθηναῖον, λοχαγόν, καὶ παρὰ τῶν στρατηγῶν ἐκάστου ἄνδρα, πλὴν παρὰ Νέωνος, ᾧ ἕκαστος ἐπίστευεν, ᾤχετο τῆς νυκτὸς ἐπὶ τὸ Σεύθου στρατεύμα ἐξήκοντα στάδια. Ἐπεὶ δ' ἐγ- 18

§ 12. ὁ ἐκ für ἐκ Schäfer. zu 1, 2, 3. — ἀπέειπε μὴ. Spr. 67, 12, 4. (3.) Ueber die Sache 7, 6, 24. — διάγειν, τὸ στρατεύμα.

§ 13. πάλιν ohne δ' Kr. (63.), wie 1, 6, 7, 5, 8, 5. vgl. αὐθις 7, 2, 25. — μὲν τοῖνυν. μίντοι νῦν? (Kr. 45.) — οὐκέτι oder οὐκ ἔστι die Hsn., οὐκέτι ἔστι Bisschop p. 83. — τῆδε, also wohl auch zu Perinthos. vgl. 7, 6, 24. — ἐν τῇ θαλάττῃ ziehen zum Vorhergehenden Kr. (24 p. 62) u. Dobree.

§ 14. ὄντων. zu προίοντων 1, 2, 17. — (εἰ εἰσεῖσι. Spr. 54, 12, 2.) — πείσεται, von πάσχειν. zu 5, 3, 6. — τοὺς μὲν, die Strategen und Lochagen. — προπέμπεται schickt sie von sich fort, nach Perinthos. Spr. 52, 10, 4. (8.) Kyr. 5, 3, 53: τὸν προίοντα προπέμπετο. — αὐτὸς gehört zu βούλοιο. vgl. zu 4, 1, 24.

§ 15. εἰ προεῖεν ob sie überliessen, gestatteten. Thuk. 8, 32, 3: τὰς ναῦς οὐκ ἔφη αὐτῷ προῆσειν. Oder πόρουν? (63.) Ueber εἰ vgl. 5, 6, 28. — τοῦ. (Spr. 50, 4, 3.) Gemeint ist Aristarchos. vgl. 7, 3, 3. — ἐνθα δὴ. vielmehr ἐνθαῦθα δὲ dort aber, bei Perinthos. (Kr. De auth. p. 54 f.) Das δὴ fehlt in einigen Hsn. — ἀνάγκη erg. ἦν. zu 1, 2, 18.

§ 16. ἀμφὶ. zu 5, 2, 26. — (δέλλης δέ. Spr. 68, 5, 4.) — εἶναι, in guten Hsn. fehlend, ist entbehrlich. Spr. 55, 4, 4.

§ 17. γενέσθαι. zu 2, 2, 3. — ἵεναι. zu 2, 2, 3. — ᾤχετο, zu Pferde 7, 3, 1.

- γῆς ἦσαν αὐτοῦ, ἐπιτυγχάνει πρῶσις ἐρήμοις. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον
 ὤφειτο μετακεχωρηθῆναι ποι τὸν Σεύθη· ἐπειδὴ δὲ Θορύβου τε ἦσθετο
 καὶ σημαιόντων ἀλλήλοισ τῶν περὶ Σεύθη, κατέμαθεν ὅτι τούτου
 ἕνεκα τὰ πρὸς προκεκαυμένα εἶη τῷ Σεύθῃ πρὸ τῶν νυκτοφυλάκων,
 ὅπως οἱ μὲν φύλακες μὴ ὀρώντο, ἐν τῷ σκότει ὄντες, μήτε ὅπου
 εἰσὶν μῆθ' ὅποι ἴοιεν, οἱ δὲ προσιόντες μὴ λανθάνοιεν, ἀλλὰ διὰ
 19 τὸ φῶς καταφανῆς εἶεν· ἐπεὶ δὲ ἦσθετο, προπέμπει τὸν ἐρημνέα
 ὄν ἐτύγχανεν ἔχων, καὶ εἰπεῖν κελύει Σεύθῃ ὅτι Ξενοφῶν πάρεστι
 βουλόμενος συγγενέσθαι αὐτῷ. Οἱ δὲ ἤροτο εἰ ὁ Ἀθηναῖος ὁ ἀπὸ
 20 τοῦ στρατεύματος. Ἐπειδὴ δ' ἔφη [ὄντος εἶναι], ἀναπηδήσαντες
 ἐδίωκον καὶ ὀλίγον ὕστερον παρήσαν πελασταὶ ὅσον διακόσιοι, καὶ
 παραλαβόντες Ξενοφῶντα καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ ἦγον πρὸς Σεύθη.
 21 Ὁ δ' ἦν ἐν τύρσει, μάλα φυλαττόμενος, καὶ ἵπποι περὶ αὐτὴν κύκλῳ
 ἐγκεχλινωμένοι· διὰ γὰρ τὸν φόβον τὰς μὲν ἡμέρας ἐχίλου τοὺς
 22 ἵππους, τὰς δὲ νύκτας ἐγκεχλινωμένοις ἐφυλάττετο. Ἐλέγετο γὰρ
 καὶ πρόσθεν Τήρης ὁ τούτου πρόγονος ἐν ταύτῃ τῇ χώρᾳ πολὺ
 ἔχων στρατεύματα ὑπὸ τούτων τῶν ἀνδρῶν πολλοὺς ἀπολέσαι καὶ τὰ
 σκευοφόρα ἀφαιρεθῆναι ἦσαν δ' οὗτοι Θυνοί, πάντων λεγόμενοι
 εἶναι μάλιστα νυκτὸς πολεμικώτατοι.
 23 Ἐπίει δ' ἔγγυς ἦσαν, ἐκέλευσεν εἰσελθεῖν Ξενοφῶντα ἔχοντα
 δύο οὓς βοῦλοικο. Ἐπειδὴ δὲ ἔνδον ἦσαν, ἠσπάζοντο μὲν πρῶτον
 ἀλλήλους καὶ κατὰ τὸν Θορῆκιον νόμον κέρατα οἴνου προὔπνον·
 παρῆν δὲ καὶ Μηδοσάδης τῷ Σεύθῃ, ὅσπερ ἐπροέβειεν αὐτῷ πάν-

§ 18. ἐρήμοις ohne Menschen dabei. — σημαιόντων, αὐτῶν, der Leute des Seuthes. (Spr. 47, 10, 13 u. 59, 2, 3.) — ἴοιεν für εἶεν Kr. (De auth. p. 25, 62.) Ages. 6, 6: ἄθλος γιγνόμενος ὅπου τε εἶη καὶ ὅποι ἴοι. Ueber den Optativ neben dem Indicativ Kr. z. Her. 7, 208, 1.

§ 19. ὁ ἀπὸ, weil dabei ein Ausgegangensein gedacht wird, wie in den oft vorkommenden Formeln οἱ ἀπὸ (ἐκ) Φυλῆς, Πειραιεύς. Hell. 2, 4, 11: οἱ ἀπὸ Φυλῆς (damals im Peiraieus befindlich) ἐπεχειρήσαν μὴ ἀπιέναι αὐτούς. (Spr. 50, 8, 16.) vgl. z. Thuk. 8, 6, 2: ἐπρασσον οἱ ἀπὸ Φαργαβάζου.

§ 20. οὗτος εἶναι streicht Kr. (26.) Denn der Dolmetscher konnte nur τούτων εἶναι sagen. — ἀναπηδήσαντες erg. ἐπὶ τοὺς ἵππους, wie eben so bei diesem Worte Hell. 7, 1, 21, π. ἵππ. 7, 1, 3. 8, 5. (vgl. Spr. 60, 7, 3.) — ἐδίωκον, zu 6, 3, 25. — ὅσον, zu 1, 8, 6.

§ 21. τὸν hinzeigend: die aus den Umständen hervorgehende. vgl. 7, 6, 10. — ἐχίλου liess füttern, zu 1, 4, 10. — ἐγκεχλινωμένοις für ἐγκεχλινωμένους Voigtländer: mit gezäumten (Pferden). vgl. 7, 7, 6.

§ 22. καὶ deutet an dass Aehnliches auch jetzt geschehen könne, zu 1, 6, 1. — ὑπό. Spr. 52, 3, 1. — τούτων, den in dieser Gegend wohnenden. — τὰ σκευοφόρα ist Ac.: ἀφαιρεθῆναι τὰ σκ. Spr. 52, 4, 3. (6.) — μάλιστα bezieht den Superlativ auf νυκτός: am meisten Nachts in hohem Grade kriegerisch. Aehnlich Thuk. 7, 42, 5: τῆ πρώτῃ ἡμέρᾳ μάλιστα δεινότατος ἔσται τοῖς ἑναντίοις.

§ 23. μὲν πρῶτον, zu 1, 9, 5. ὅπως διαβῆ 7, 1, 5. — οἴνου. Spr. 47, 6. (8.) vgl. 7, 3, 24.

§ 24. διαβῆναι, zu συμπτ. 3, 1, 9. — ποιήσειν erg. ἐμέ. — οὗτο-

τοσε. Ἐπειτα δὲ Ξενοφῶν ἤρχετο λέγειν· Ἐπειμνας πρὸς ἐμέ, 24
 ὦ Σεύθη, εἰς Καλχηδόνα πρῶτον Μηδοσάδην τουτονί, δεομένους
 μου συμπροσυνηθῆναι διαβῆναι τὸ στρατεύμα ἐκ τῆς Ἀσίας, καὶ
 ὑπισχνούμενός μοι, εἰ ταῦτα ποιήσαιμι, εὖ ποιήσειν, ὡς ἔφη Μηδο-
 σάδης οὗτος. Ταῦτα εἰπὼν ἐπήροτο τὸν Μηδοσάδην εἰ ἀληθῆ 25
 ταῦτ' εἶπεν. Ὁ δ' ἔφη. Αὐθις ἦλθε Μηδοσάδης οὗτος, ἐπεὶ ἐγὼ
 διέβην πάλιν ἐπὶ τὸ στρατεύμα ἐκ Παρίου, ὑπισχνούμενος, εἰ ἄγοιμι
 τὸ στρατεύμα πρὸς σέ, τὰλλα τέ σοι φίλῳ χρήσασθαι καὶ ἀδελφῷ
 καὶ τὰ ἐπὶ θαλάττῃ μοι χωρία ὧν σὺ κρατεῖς ἔσεισθαι παρὰ σοῦ.
 Ἐπὶ τούτοις πάλιν ἐπήροτο τὸν Μηδοσάδην εἰ ἔλεγε ταῦτα. 26
 δὲ συνέφη καὶ ταῦτα. Ἴθι νυν, ἔφη, ἀρήρησαι τούτῳ τί σοι ἀπε-
 κρινάμην ἐν Καλχηδόνι πρῶτον. Ἀπεκρίνω ὅτι τὸ στρατεύμα δια- 27
 βήσοιτο εἰς Βυζάντιον καὶ οὐδὲν τούτου ἕνεκα δέοι τελεῖν οὔτε σοὶ
 οὔτε ἄλλῳ αὐτός τε, ἐπεὶ διαβαίης, ἀπιέναι ἔφησθα· καὶ ἐγένετο
 οὕτως ὡςπερ σὺ ἔλεγες. Τί γὰρ ἔλεγες, ἔφη, ὅτε κατὰ Σηλυβρίαν 28
 ἀφίκοι; Οὐκ ἔφησθα οἷόν τε εἶναι, ἀλλ' εἰς Πέρινθον ἐλθόντας
 διαβαίνειν εἰς τὴν Ἀσίαν. Νῦν τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, πάρεμι 29
 καὶ ἐγὼ καὶ οὗτος Φοινίσκος, εἰς τῶν στρατηγῶν, καὶ Πολυκράτης
 οὗτος, εἰς τῶν λοχαγῶν· καὶ ἔξω εἰσὶν ἀπὸ τῶν στρατηγῶν ὁ πιστό-
 ταιος ἐκάστω πλήν Νέωνος τοῦ Λακωνικοῦ. Εἰ σὺν βοῦλει πιστο- 30
 τέρων εἶναι τὴν προᾶξιν, καὶ ἐκείνοισ κάλεσαι. Τὰ δὲ ὄπλα σὺ ἐλ-
 θὼν εἰπέ, ὦ Πολυκράτης, ὅτι ἐγὼ κελύει καταλιπεῖν καὶ αὐτός
 ἐκεῖ καταλιπὼν τὴν μάχισσιν εἰσιθι.

Ἀκούσας ταῦτα ὁ Σεύθης εἶπεν ὅτι οὐδενὶ ἂν ἀπιστήσειεν 31
 Ἀθηναίων καὶ γὰρ ὅτι συγγενεῖς εἶεν εἰδέναι καὶ φίλους εἶνους
 ἔφη νομίζειν. Μετὰ ταῦτα δ' ἐπεὶ εἰςῆλθον οὓς ἔδει, πρῶτον Ξενο-

σί ohne Artikel, wie οὗτος § 25. 29, Dem. 32, 2. 41, 4. 48, 20 und ὅδε 7, 3, 3, Plat. Apol. 33, e, 34, a. (Spr. 50, 11, 22.)

§ 25. ἀληθῆ. Spr. 57, 3, 3. (u. 61, 7, 3.) — εἶπεν. Subject ist Xenophon. — αὐθις, vgl. zu § 10. Ohne δέ, zu πάλιν 7, 2, 13. — χρήσασθαι erg. ἐμέ, zu 7, 2, 31. — ἀδελφῷ. Häufige Bezeichnung eines innigen Freundes. vgl. § 38 und Caesar b. G. 1, 33. — ἄγοιμι. ἀγάγοιμι Bisschop p. 84 vgl. § 24. — φίλῳ, zu 2, 5, 11. — χρήσασθαι, zu 1, 2, 2 u. zu 1, 9, 17. — χωρία, die § 38. 7, 5, 8. — ἔσεισθαι, zu 1, 7, 8. § 26. νυν. (Spr. 69, 44.) So ἴτε νυν Hell. 5, 1, 39, μέμνησά νυν 4, 1, 39.

§ 27. αὐτός, zu 4, 1, 24.

§ 28. τί γάρ. Da der folgende Satz mit dem vorhergehenden in keiner causalen Verbindung steht, so ist wohl τί δέ oder τί γάρ; τί zu lesen. (Kr. 26.) Denn τί γάρ findet sich oft bei solchen Uebergängen, wie Mem. 2, 6, 2. — κατὰ in die Gegend von. — διαβαίνειν erg. χεῖρῃ aus οὐχ οἷόν τε, wie öfter bei adversativen Partikeln ein dem Vorhergehenden entgegengesetzter Begriff zu ergänzen ist. Thuk. 1, 142, 4: οὐκ ἐνδέχεται ἐκ παρέρου τουτο μελετᾶσθαι, ἀλλὰ μᾶλλον μηδὲν ἐκείνῳ πάρεργον γίγνεσθαι. vgl. Kr. z. Her. 7, 104, 3. — ἐλθόντας, ὁμας.

§ 29. εἰς τῶν, vgl. 5, 8, 8. (Spr. 47, 9, 4.) — εἰσίν, weil das folgende Subject Mehrere andeutet. — ἀπό, zu § 19. — πλήν für πλὴν ἀπό.

§ 30. κάλεσαι lass zu dir rufen. Spr. 52, 11, 1. — τὰ δὲ ὄπλα, zu ποταμός 2, 4, 6.

§ 31. συγγενεῖς stammverwandt, einem Mythos zufolge. Kr. De

32 φῶν ἐπῆρευτο Σείθην ὁ, τι δέοιτο χρῆσθαι τῇ στρατιᾷ. Ὁ δὲ εἶπεν ὧδε. Μαισάδης ἦν μοι πατήρ· ἐκείνου δ' ἦν ἀρχὴ Μελανδέπται καὶ Θυνοὶ καὶ Τρανίηται. Ἐκ ταύτης οὖν τῆς χώρας, ἐπεὶ τὰ Ὀδρουσῶν πράγματα ἐνόησεν, ἐκπεσὼν ὁ πατήρ αὐτός μὲν ἀποθνήσκει νόσῳ, ἐγὼ δ' ἐξετράφην ὄρφανός παρα Μηδόκῳ τῷ νῦν βασιλεῖ. Ἐπεὶ δὲ νεανίσκος ἐγενόμην, οὐκ ἐδυνάμην ζῆν εἰς ἀλλοτριὰν τράπεζαν ἀποβλέπων καὶ ἐκαθεζόμεν ἐνδίφορος αὐτῷ ἰκέτης δοῦναι μοι ὁπόσους δυνατός εἴη ἄνδρας, ὅπως καὶ τοὺς ἐκβαλόντας ἡμᾶς εἴ τι δυνάμην κακὸν ποιήην καὶ ζῶην μὴ εἰς τὴν 34 ἐκείνου τράπεζαν ἀποβλέπων ὡσπερ κύων. Ἐκ τούτου μοι δίδωσι τοὺς ἄνδρας καὶ τοὺς ἵππους οὓς ὑμεῖς ὄψασθε, ἐπειδὴν ἡμέρα γένηται. Καὶ νῦν ἐγὼ ζῶ τούτους ἔχων, ληζόμενος τὴν ἐμῶν πατρῶϊαν χώραν. Εἰ δέ μοι ὑμεῖς παραγένοισθε, ὅμαι ἂν σὺν τοῖς 35 θεοῖς ῥαδίως ἀπολαβεῖν τὴν ἀρχήν. Ταῦτ' ἐστὶν ἢ ἐγὼ ὑμῶν δέομαι. Τί οὖν ἂν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, σὺ δύναιο, εἰ ἐλθόμεν, τῇ τε στρατιᾷ δίδουσι καὶ τοῖς λοχαγοῖς καὶ τοῖς στρατηγοῖς, λέξον, ἵνα 36 βούτοὶ ἀπαγγέλωσιν. Ὁ δ' ὑπέσχετο τῷ μὲν στρατιώτῃ Κυζικηνόν, τῷ δὲ λοχαγῷ Δημορίαν, τῷ δὲ στρατηγῷ τετραμορίαν καὶ γῆν ὁπόσῃ ἂν βούλωνται καὶ ζεύγη καὶ χωρίον ἐπὶ θαλάττῃ τεταχι- 37 σμένον. Ἐὰν δέ, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ταῦτα πειρώμενοι μὴ διαπραξώμεν, ἀλλὰ τις φόβος ἀπὸ Λακεδαιμονίων ἦ, δέξῃ εἰς τὴν σκευὴν, ἐάν 38 τις ἀπένοι βούληται παρὰ σέ; Ὁ δὲ εἶπε. Καὶ ἀδελφοὺς γε ποιήσομαι καὶ ἐνδιφίρους καὶ κοινωνοὺς ἀπάντων ἂν ἂν δυνάμεθα κτήσασθαι. Σοὶ δέ, ὦ Ξενοφῶν, καὶ θυγατέρα δώσω καὶ εἰ τις σοὶ ἐστὶ θυγάτηρ, ἀνήσομαι Θρακίῳ νόμῳ καὶ Βισάνθην οἰκῆσιν δώσω, ὅπερ ἐμοὶ κάλλιστον χωρίον ἐστὶ τῶν ἐπὶ θαλάττῃ.

1 γ'. Ἀκούσαντες ταῦτα καὶ δέξιαις δόντες καὶ λαβόντες ἀπήλανον·

auth. p. 33. — νομίσειν, αὐτοὺς. vgl. 5, 7, 14. — ὁ, τι ist wohl mit δέοιτο, nicht mit χρῆσθαι, zu verbinden. vgl. § 34, 7, 3, 5 und zu 1, 3, 4.

§ 32. μοι. Dial. 48, 3, 2. — ἦν ἀρχή. zu 5, 10, 10. — Μελανδέπται das Land der M. vgl. zu 4, 5, 34. — ἐνόησεν zerrüttet wurde, wie häufig von Staaten. — ἐκπεσὼν verbannt, Passiv zu ἐκβαλόν. zu 1, 1, 7. — βασιλεῖ, τῶν Ὀδρουσῶν.

§ 33. οὐκ ἐδυνάμην konnte es nicht über mich gewinnen, mochte nicht. Thuk. 1, 130, 1: οὐκέτι ἠδύνατο ἐν τῷ καθεστῆκότι τρόπῳ βοτεῖναι. vgl. Kr. z. Her. 9, 45, 1. — ἐκαθεζόμεν — ἰκέτης setzte mich an seinen Tisch als Flehender. Diese Art zu Flehen mochte bei den Thrakern für besonders bedeutsam gelten. — ἐνδίφορος. Spr. 57, 5, 4. — δοῦναι dass er geben möchte. Spr. 50, 5 (6), 6. — ἡμᾶς. Spr. 61, 1. (2, 2.) — (μῆ. Spr. 67, 8, 3.)

§ 35. σὺν ἂν. ἂν σὺν Andre. Doch auch jene Stellung findet sich. vgl. zu 2, 5, 20 der lat. Ausg. — στρατηγοῖς, λέξον für στρατηγοῖς; λέξον Kr. (26.)

§ 36. τῷ στρατιώτῃ. zu 1, 3, 21. vgl. 7, 6, 1 u. 7. — Κυζικηνόν. zu 5, 6, 25. So viel monatlich. zu 1, 3, 21.

§ 37. ταῦτα, die Ueberredung und Herbeiführung der Soldaten. — πειρώμενοι erg. διαπραξίται. Spr. 55, 4, 4. (11.) — ἀπό für ὑπό Schäfer. Kyr. 3, 3, 53: ὁ ἀπὸ τῶν πολεμίων φόβος. vgl. Polyb. 26, 3, 13 u. zu 1, 2, 18. — τὴν σκευὴν erg. χώραν. zu 3, 3, 5.

§ 38. καὶ — γε. zu 3, 2, 24. — Θρακίῳ νόμῳ. vgl. Her. 5, 6. (Ze.)

καὶ πρὸς ἡμέρας ἐγένοντο ἐπὶ [τῷ] στρατοπέδῳ καὶ ἀπήγγειλαν ἕκαστοι τοῖς πέμψασιν. Ἐπεὶ δὲ ἡμέρα ἐγένετο, ὁ μὲν Ἀρίσταρχος 2 πάλιν ἐκάλεσε τοὺς στρατηγούς καὶ λοχαγούς· τοῖς δὲ ἔδοξε τὴν μὲν πρὸς Ἀρίσταρχον ὁδὸν εἶσαι, τὸ δὲ στρατεύμα συγκαλέσαι. Καὶ συνήλθον πάντες πληρὸν οἱ Νέων· οὗτοι δὲ ἀπέειχον ὡς δέκα στάδια. Ἐπεὶ δὲ συνήλθον, ἀναστὰς Ξενοφῶν εἶπε τάδε. Ἄνδρες, διαπλεῖν 3 μὲν ἐνθα βουλόμεθα Ἀρίσταρχος ὅδε, τριήρεις ἔχων κωλύει, ὥστε εἰς πλοῖα οὐκ ἀσφαλὲς ἐμβαλεῖν· οἷτος δὲ ὁ αὐτός εἰς Χερρόνησον κεύει βία διὰ τοῦ ἱεροῦ ὄρους πορεύσθαι ἦν δὲ κρατήσαντες τούτου ἐκείσε ἐλθόμεν, οὔτε πωλήσειν ἐτι φησὶν ὑμᾶς, ὡσπερ ἐν Βυζαντίῳ, οὔτε ξηπατήσεσθαι ἐτι ὑμᾶς, ἀλλὰ λήψεσθαι μισθὸν μᾶλλον, οὔτε περιώψεσθαι ἐτι, ὡσπερ νυνί, [ἐν]δεομένους τῶν ἐπι- 4 τηδείων. Οὗτος μὲν ταῦτα λέγει Σείθης δὲ φησιν, ἂν πρὸς ἐκεί- 4 νον ἴητε, εὐ ποιήσειν ὑμᾶς. Νῦν οὖν σκεψασθε πότιρον ἐνθάδε μένοντες τούτο βουλεύσεσθε ἢ εἰς τὰ ἐπιτήδεια ἐπανελθόντες. Ἐμοῖς 5 μὲν οὖν δοκεῖ, ἐπεὶ ἐνθάδε οὔτε ἀργύριον ἔχομεν ὥστε ἀγοράζειν οὔτε ἄνευ ἀργυρίου εἰσοὶ λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια, ἐπανελθόντας εἰς τὰς κόμας ὅθεν οἱ ἦτορος εἰσοὶ λαμβάνειν, ἐκεί ἔχοντας τὰ ἐπιτή- 6 δεια ἀκούοντας ὁ, τι τις ὑμῶν δεῖται αἰρεῖσθαι ὁ, τι ἂν ὑμῖν δοκῇ κράτιστον εἶναι. Καὶ ὅτῳ, ἔφη, ταῦτα δοκεῖ, ἀράτω τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν ἅπαντες. Ἀπώντες τοῖνον, ἔφη, συσκενάξεσθε, καὶ ἐπι- 6 δὴν παραγγέλλη τις, ἐπεισθε τῷ ἡγουμένῳ.

Μετὰ τούτῳ Ξενοφῶν μὲν ἠγείτο, οἱ δ' εἶποντο. Νέων δὲ καὶ 7 παρ' Ἀριστάρχου ἄλλοι ἐπειθον ἀποτρέπεσθαι· οἱ δ' οὐχ ὑπήκουον. Ἐπεὶ δ' ὅσον πεντήκοντα στάδιους προελθούσης, ἀπαντᾷ Σείθης. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἰδὼν αὐτὸν προσελάσαι ἐκέλευσεν, ὅπως ὅτι πλεί- 8 στων ἀκούοντων εἴποι αὐτῷ ἢ ἐδόκει συμφέρον. Ἐπεὶ δὲ προσῆλ- 8 θεν, εἶπεν ὁ Ξενοφῶν· Ἡμεῖς πορευόμεθα ὅπου μέλλει ἔξιν τὸ 8 στρατεύμα τροφήν· ἐκεί δ' ἀκούοντες καὶ σοὺ καὶ τῶν τοῦ Λακωνικοῦ αἰρησόμεθα ἢ ἂν κράτιστα δοκῇ εἶναι. Ἦν οὖν ἡμῖν ἠγῆσθαι

C. 3. § 3. ἐνθα. zu 4, 1, 2. — ὅδε. zu 7, 2, 24. — οὗτος ὁ αὐτός hic idem, ohne ὁ hic ipse. (Schn) — εἰς Χερρ. 7, 1, 13 f. — ἐξαπατήσεσθαι passiv, wie Plat. Phaidr. 262, a, Spr. 39, 11 A. — περιώρεσθαι steht, wie ὄρεσθαι (Spr. 56, 7, 1), gew. mit dem Particip. vgl. 7, 7, 40, 47, 49. (Spr. 56, 6, 2.) Subject ist hier wieder Aristarchos. — ἐνδεομένους, ὑμᾶς.

§ 4. μὲν. zu 1, 2, 25. — ἐκείνον. zu 1, 2, 15. — τούτῳ darüber ob ihr dem Aristarchos gehorchen oder zum Seuthes gehen sollet. Ueber den Acc. zu 7, 2, 3. — ἐπανελθόντες in die 7, 2, 1 erwähnten Gegen- 8 den, εἰς τὰς κόμας u. s. w.

§ 5. εἰσοὶ, die Lakedaimonier. — ὅθεν. Spr. 66, 3, 1. — οἱ ἦτο- 8 ρους die uns nicht gewachsenen Bewohner der Dörfer. (Ze.) — ἔχοντας. zu συλλέξας 1, 1, 7. — τις man, Seuthes und Aristarchos. vgl. § 3 f.

§ 6. ἀνέτειναν. zu 3, 2, 33. — τῷ ἡγουμένῳ. zu 2, 2, 4.

§ 7. παρ'. zu 6, 4, 24. — αὐτῷ, dem Xenophon. — ἐδόκει. zu ἦν 1, 2, 21. — συμφέρον, um das Heer zu bewegen in seine Dienste zu treten.

§ 8. πορευόμεθα. zu 1, 3, 7. — ὅπου. zu 3, 2, 34. — τῶν ist Neutrum. vgl. zu 2, 3, 4. Wenn es Masculinum sein sollte, so würde wohl τῶν παρὰ τοῦ stehen. — ἐπιτήδεια. zu 4, 4, 2.

9^οπον πλείστα ἔστιν ἐπιτήδεια, ὑπὸ σοῦ νομιούμεν ἕξιόνθαι. Καὶ ὁ Σεύθης εἶπεν. Ἀλλὰ οἶδα κώμας πολλὰς ἀθροῦσας καὶ πάντα ἐχούσας τὰ ἐπιτήδεια, ἀπεχούσας ἡμῶν ὅσον διελθόντες ἀν ἡδέως 10 ἀφίστηναι. Ἦγού τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν. Ἐπεὶ δ' ἀφίκοιτο εἰς αὐτὰς τῆς δέλης, συνήλθον οἱ στρατιῶται καὶ εἶπε Σεύθης τοιάδε. Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, θέομαι ὑμῶν στρατεῦσθαι σὺν ἐμοί, καὶ ὑπισχνούμαι ὑμῖν τοῦ μηνὸς δώσειν Κυζικηνόν, λοχαγοῖς δὲ καὶ στρατηγοῖς τὰ νομιζόμενα ἔξω δὲ τούτων τὸν ἄξιον τιμῆσω. Σίτα δὲ καὶ ποτά, ὡσπερ καὶ νῦν, ἐκ τῆς χώρας λαμβάνοντες ἔχετε ὅποσα δ' ἀν ἀλίσκηται ἀξιῶσθαι αὐτοῖς ἔχειν, ἵνα ταῦτα διατιθέμενος ὑμῖν τὸν 11 μισθὸν πορίζω. Καὶ τὰ μὲν φεύγοντα καὶ ἀποδιδράσκοντα ἡμεῖς ἱκανοὶ ἐδομέθα διώκειν καὶ μαστεύειν ἦν δὲ τις ἀνδιστήται, σὺν 12 ὑμῖν πειροσόμεθα χειροῦσθαι. Ἐπήρητο ὁ Ξενοφῶν. Πόσον δὲ ἀπὸ θαλάττης ἀξιῶσεις συνέπεσθαι σοὶ τὸ στρατεύμα; Ὁ δ' ἀπεκρίνατο. Οὐδαμῆ πλείον ἐπτά ἡμερῶν, μείον δὲ πολλαχῆ.

13 Μετὰ ταῦτα ἐδίδοδο λέγειν τῷ βουλομένῳ καὶ ἔλεγον πολλοὶ κατὰ ταῦτά, ὅτι παντὸς ἄξια λέγει Σεύθης· χαμῶν γὰρ εἶη καὶ οὔτε οἴκαδε ἀποπλεῖν τῷ τούτῳ βουλομένῳ δυνατόν εἶη, διαγενέσθαι τε ἐν φίλῃ οὐχ οἶον τ' εἶη, εἰ δέοι ὠνούμενους ζῆν· ἐν δὲ τῇ πολεμῇ διατρέφειν καὶ τρέφεσθαι ἀσφαλέστερον μετὰ Σεύθου ἢ μόνους ὄντων ἐχθρῶν τοσούτων· εἰ δὲ μισθὸν προσλήφοντο, εὐρημα ἐδόκει 14 εἶναι. Ἐπὶ τούτοις εἶπε Ξενοφῶν. Εἴ τις ἀντιλέγει, λεγέτω· εἰ δὲ μή, ἐπισηρῆζεσθε ταῦτα. Ἐπεὶ δὲ οὐδεὶς ἀντέλεγεν, ἐσηρῆσε καὶ ἔδοξε ταῦτα. Εὐθύς δὲ Σεύθῃ εἶπε ὅτι συστρατεύουσιν αὐτῷ.

§ 9. ἀλλά. zu 1, 7, 6. — ἀθροῦσας. zu 5, 2, 1. — ὅσον. zu 3, 3, 6. vgl. πόσον 7, 3, 12; über den Ac. Spr. 46, 4. (6, 8); über die Anschliesung an das Particip Spr. 51, 9, 2.

§ 10. ὑμῶν. zu 5, 4, 9. — τοῦ. zu 1, 3, 21. — Κυζικηνόν. zu 5, 6, 23. — λοχαγοῖς. zu 3, 5, 7. — τὰ νομιζόμενα das Uebliche, den Lochagen das Doppelte, den Strategen das Vierfache. vgl. 7, 2, 36. 6, 1 u. 7. — ἔξω ausser. Kr. z. Thuk. 1, 9, 3. — τὸν ἄξιον, τιμᾶσθαι. — διατιθέμενος. zu 6, 4, 37.

§ 11. μαστεύειν bezieht sich auf ἀποδιδράσκειν. zu 1, 4, 8. vgl. zu 3, 1, 43.

§ 12. Ueber das Asyndeton zu 3, 4, 42.

§ 13. ἐδίδοδο. Liv. 32, 20: per praeconem, sicut Graecis mos est, suadendi, si quis vellet, potestas a magistratibus facta est. In freien Staaten werden die Civilverhältnisse auf das Militarwesen übertragen, in despotischen umgekehrt. — ταῦτά für ταῦτα Muret. — παντὸς ἄξια. Mem. 2, 2, 3: ἂ οἱ θεοὶ παρέχουσι τοῖς ἀνθρώποις οὕτως ἡμῖν δοκεῖ παντὸς ἄξια εἶναι, ὡστε πάντες τὸ καταλεπεῖν αὐτὰ πάντων μάλιστα φεύγοντες. — λέγει. λόγοι mehrere Hsn. — εἶη. So findet sich in obliquen Rede nach einem Satze mit ὅτι oder ὡς bei γάρ häufig der Optativ (ohne ἄν). (Spr. 54, 6, 4.) — ὠνούμενους, σπᾶς, τοὺς στρατιώτας. vgl. 3, 1, 20 u. zu 6, 3, 21. — ἀσφαλέστερον, εἶη. — ἐχθρῶν für ἀγαθῶν Kr. (30.) — εὐρημα. zu 2, 3, 18.

§ 14. ἐπὶ τούτοις nach diesen. zu 3, 2, 4. — ἀντιλέγει, vom Gedanken, für ἀντιλέγειν ἔχει. vgl. zu 2, 1, 15. — ἐπισηρῆζεσθε für ἐπισηρῆζετε (-έτω, -έσθω) Küster. Andre lesen ἐπισηρῆζέτω erg. τις. (Spr. 61, 4, 5.) Cobet N. 1. p. 490 ἐπισηρῆζέτω. ἐπισηρῆζω H. Sauppe Phil. 19, 147.

§ 15. Σεύθῃς verdächtigt Kr. (30) wegen der ungehörigen Stellung.

Μετὰ τοῦτο οἱ μὲν ἄλλοι κατὰ τάξεις ἐσκήνησαν, στρατηγοὺς 15 δὲ καὶ λοχαγοὺς ἐπὶ δειπνῶν Σεύθῃς ἐκάλεσε, πλησίον κώμῃν ἔχων. Ἐπεὶ δ' ἐπὶ θύραις ἦσαν ὡς ἐπὶ δειπνῶν παριόντες, ἦν τις Ἡρα-16 κλειδῆς Μαρωνιέτης· οὗτος προσῶν ἐνὶ ἐκάστῳ οὔστινας ᾤετο ἔξεν τι δοῦναι Σεύθῃ, πρῶτον μὲν πρὸς Παριανούς τινας, οἱ παρήσαν, φίλλαν διαπραξόμενοι πρὸς Μήδοκον τὸν Ὀδρουσῶν βασιλεῦα καὶ δῶρα ἄγοντες αὐτῷ τε καὶ τῇ γυναικί, ἔλεγεν ὅτι Μήδοκος μὲν ἂνω εἶη δώδεκα ἡμερῶν ἀπὸ θαλάττης ὁδόν, Σεύθῃς δ' ἐπειδὴ τὸ στρατεύμα τοῦτο εἴληφεν, ἄρχων ἔσοιτο ἐπὶ θαλάττῃ. Γείτων οὖν ἂν 17 ἱκανώτατος ἔσται ὑμᾶς καὶ εὖ καὶ κακῶς ποιεῖν. Ἦν οὖν σωφρονήτε, τούτῳ δώσετε ὃ, τι ἄγετε καὶ ἄμεινον ὑμῖν διακείσεται ἢ εἰάν Μηδόκῳ τῷ πρόσω οἰκοῦντι δάτε. Τούτους μὲν οὕτως ἐπέειθεν. Ἀῤθῆς δὲ Τιμασίῳν τῷ Λαοδανεί προσελθῶν, ἐπεὶ ἤκουεν αὐτῷ 18 εἶναι καὶ ἐκπώματα καὶ τάπιδας βαρβαρικάς, ἔλεγεν ὅτι νομιζοίτο, ὅποτε ἐπὶ δειπνῶν καλέσαι Σεύθῃς, δωρεῖσθαι αὐτῷ τοὺς κληθέντας. Οὗτος δ' ἦν μέγας ἐνθάδε γένηται, ἱκανὸς ἔσται σε καὶ οἴκαδε καταγαγεῖν καὶ ἐνθάδε πλούσιον ποιῆσαι. Τοιαῦτα προῦμνᾶτο ἐκάστῳ 19 προσῶν. Προσελθῶν δὲ καὶ Ξενοφῶντι ἔλεγε. Σὺ καὶ πόλεως τῆς ἐν τῇδε τῇ χώρᾳ ἴσως ἀξιῶσεις καὶ τεῖχη λαμβάνειν, ὡσπερ καὶ ἄλλοι τῶν ὑμετέρων ἔλαβον, καὶ χώραν ἄξιον οὖν σοὶ καὶ μεγαλοπρεπέστατα τιμῆσαι Σεύθῃν. Εὐνοὺς δὲ σοὶ ἂν παραινῶ εὖ οἶδα γὰρ 20 ὅτι ὅσω ἂν μείζω τούτων δωρήσῃ, τοσούτῳ μείζω ὑπὸ τούτου ἀγαθὰ πείσῃ. Ἀκούων ταῦτα ὁ Ξενοφῶν ἠπόρει· οὐ γὰρ δὴ διαβεβήκει ἔχων ἐκ Παρίου εἰ μὴ παῖδα καὶ ὅσον ἐφόδιον.

Ἐπεὶ δὲ εἰς ἤλθον ἐπὶ τὸ δειπνῶν τῶν τε Θρακῶν οἱ κράτιστοι 21 τῶν τότε παρόντων καὶ οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ τῶν Ἑλλήνων καὶ εἰ τις πρεσβεία παρῆν ἀπὸ πόλεως, τὸ δειπνῶν μὲν ἦν καθῆ-

§ 16. ἐπὶ θύραις. zu 1, 2, 11 u. zu 2, 5, 31. — ἦν τις. zu 3, 1, 26. — οὔστινας. Spr. 58, 4, 5. — πρῶτον μὲν. Dem entspricht αῤθῆς δὲ § 18. — ἡμερῶν. Spr. 47, 6, 2. (8, 1.)

§ 17. ἔσται. zu 1, 3, 14 E. — διακείσεται, ἔξει τὰ πράγματα. Thuk. 4, 92, 3: παράδειγμα ἔχουμεν τοὺς Εὐβοῦς ὡς αὐτοῖς διακείσεται.

§ 18. δωρεῖσθαι Geschenke machen. Spr. 52, 1, 2. — καταγαγεῖν ins Vaterland zurückführen. Spr. 68, 46, 10; über die Sache 5, 6, 23. — ἐνθάδε, ἐπὶ θαλάττῃ § 16. — τοιαῦτα. weil hier in προῦμνᾶτο warb, suchte zu verschaffen, der Begriff des Redens enthalten ist. vgl. zu 2, 1, 18.

§ 19. πόλεως. Spr. 47, 4, 1. (6, 5.) Plat. Apol. 29, c: Ἀθηναῖος ἂν, πόλεως τῆς μεγίστης. — ἄλλοι, wie Alkibiades. — μεγαλοπρεπέστατα. zu 4, 4, 17.

§ 20. τούτων als die eben Erwähnten, hinzeigend. — πείσῃ von πάσχω. — οὐ, οὐδέν. zu 4, 6, 2. — ὅσον so viel als hinreichend. vgl. 7, 8, 19; daher eben auch die Bedeutung ungefähr bei Zahl- und Massangaben.

§ 21. κράτιστοι. zu 1, 5, 8. — εἰ τις. Spr. 60, 9. (10, 1.) — καθήμενοι erg. αὐτοῖς fand statt, indem sie sassen. — τρεῖ ποδες Tische mit drei Füßen. vgl. § 22. — εἰκοσι erg. εἰρημέθησαν. — πᾶσι, nicht Jedem Einer, sondern mehrere für Alle. Ueber die Sitte Nitzsch zur Od. α, 109.

μένοις κύκλῳ ἔπειτα δὲ τρίποδες εἰσπνέχθησαν πᾶσιν, οὔτοι δ' ὅσον
 εἴκοσι, κρεῖν μιστοὶ νεντιμημένοι καὶ ἄστοι ζυμίται μεγάλοι προσ-
 22πεπερονημένοι ἦσαν πρὸς τοῖς κρέασι. Μάλιστα δ' αἱ τράπεζαι
 κατὰ τοὺς ξένους αἰετίζοντο νόμος γὰρ ἦν. * * Καὶ πρῶτος
 τοῦτο ἐποίει Σεύθης ἀνελόμενος τοὺς παρακειμένους αὐτῷ ἄστοι
 διέκλα κατὰ μικρὸν καὶ διεθρίπτει οἷς αὐτῷ ἐδόκει, καὶ τὰ κρέα
 23αἰσάντως, ὅσον μόνον γένυσσασθαι εαυτῷ καταλιπών. Καὶ οἱ ἄλλοι
 δὲ κατὰ ταῦτα ἐποίουν καθ' οὓς καὶ αἱ τράπεζαι ἔκειντο. Ἀρχὰς
 δὲ τις, Ἀρυστάς ὄνομα, φαγεῖν δεινός, τὸ μὲν διαθρίπτειν εἷα χαί-
 24ρην, λαβῶν δὲ εἰς τὴν χεῖρα ὅσον τριχοῖνικον ἄστον καὶ κρέα θέ-
 μενος ἐπὶ τὰ γόνυ ἐδίπνει. Κρέατα δὲ οἶνον περιέφερον, καὶ
 πάντες ἐδέχοντο. ὁ δ' Ἀρυστάς, ἐπεὶ παρ' αὐτὸν φέρων τὸ κρέας
 ὁ οἰνοχόος ἦκεν, εἶπεν, ἰδὼν τὸν Ξενοφῶντα οὐκέτι δειπνοῦντα
 25Ἐκείνω, ἔφη, δός σχολάζει γὰρ ἤδη, ἐγὼ δὲ οὐδέπω. Ἀκούσας
 ὁ Σεύθης τὴν φωνὴν ἠρώτα τὸν οἰνοχόον τί λέγοι. Ὁ δὲ οἰνοχόος
 εἶπεν ἑλληνίζειν γὰρ ἡπίστατο. Ἐνταῦθα μὲν δὴ γέλωσ ἐγένετο.
 26 Ἐπειδὴ δὲ προύχρει ὁ πότος, εἰσῆλθεν ἀνὴρ Θραξ ἵππον
 ἔχων λευκὸν καὶ λαβῶν κρέας μεστὸν εἶπε. Προπίνω σοι, ὦ Σεύθη,
 καὶ τὸν ἵππον τοῦτον δωροῦμαι, ἐφ' οὗ καὶ δῶκων ὃν ἂν ἐθέλῃς
 27αἰρήσεις καὶ ἀποχωρῶν οὐ μὴ δείσης τὸν πολέμιον. Ἄλλος παῖδα
 εἰσαγαγὼν οὕτως ἐδωρήσατο προπίνων, καὶ ἄλλος ἱμάτια τῇ γυναικί.
 Καὶ Τιμασίων δὲ προπίνων ἐδωρήσατο φιάλην τε ἀγορῶν καὶ
 28τάπιδά ἀξίαν δέκα μνῶν. Γνήσιππος δὲ τις Ἀθηναῖος ἀναστάς
 εἶπεν ὅτι ἀρχαῖος εἶη νόμος κάλλιστος τοὺς μὲν ἔχοντας δίδόναι
 τῷ βασιλεῖ τιμῆς ἕνεκα, τοῖς δὲ μὴ ἔχουσι δίδόναι τὸν βασιλέα,
 29ἵνα κἀγὼ, ἔφη, σοὶ ἔχω δωρεῖσθαι καὶ τιμᾶν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν

§ 22. αἰ, weil sie schon unter dem Namen τρίποδες erwähnt sind. — τοῦτο hier auf das Folgende zu beziehen ist schon wegen der Stellung auffallend. Auch möchten sich von diesem Sprachgebrauche in einer solchen Verbindung beim Xenophon nicht leicht sichere Beispiele finden. Vielleicht ist nach γὰρ ἦν etwa τοῦτους διανέμειν ausgefallen. (Kr. 26.) — παρακ. αὐτῷ. zu 4, 2, 18. — διέκλα. Die Brode waren flach. — κατὰ μικρὸν in kleine Stücke. Spr. 68, 21 (25), 4. — ὅσον. zu 4, 1, 5.

§ 23. ταῦτα für ταῦτα Zeune. — καθ' οὓς καὶ vor denen eben. vgl. zu 3, 5, 18. — φαγεῖν. Spr. 55, 3, 2. (3.) — εἷα χαίρειν liess es gut sein, d. h. unterliess es. Her. 9, 41, 2: τὰ σπάρτα ἔαν χαίρειν.

§ 24. κρέατα. Schroffer Uebergang. Vor schwelte eigentlich: Gessen wurde auf diese Weise; Wein aber trug man in Hörnern herum. — οἶνου. zu 7, 2, 23. — περιέφερον, ἄνθρωποι, die Diener. Spr. 61, 4, 3.

§ 26. αἰρεῖν einholen, wie 1, 4, 8. — οὐδ' μή. zu 2, 2, 12. — δείσης. zu 6, 4, 32. — τὸν πολέμιον. Spr. 50, 3, 2. (50, 4.)

§ 27. ἄλλος δὲ παῖδα? (Kr. 63.) — οὕτως wird durch προπίνων erklärt, was leicht ein Glossem sein könnte. (Kr. 50 u. Cobet N. 1. p. 490.) vgl. jedoch z. Thuk. 6, 18, 2. gr. Spr. 59, 1, 7. — δέ für τε Kr. (26.) — τάπιδά. ταπίδα Passow. Spr. 17, 6 A. b.

§ 28. ἔχοντας. Spr. 52, 1, 2. — δίδόναι. Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) — κἀγὼ auch ich, wie Andere. Uebergang vom Allgemeinen zum Besonderen. zu 2, 4, 26. Vollständig: Ἄδς οὖν καὶ ἐμοί, ἵνα. Ueber die directe Rede zu 1, 3, 14. — τιμᾶν erg. σε. Spr. 60, 6, 1. (7, 1.)

ἠπορεῖτο ὁ, τι ποιήσει καὶ γὰρ ἐτύγχανεν ὡς τιμώμενος ἐν τῷ
 πλησιατάτῳ δίφῳ Σεύθῃ καθήμενος. Ὁ δὲ Ἡρακλείδης ἐκέ-
 λευσεν αὐτῷ τὸ κρέας ὀρέξαι τὸν οἰνοχόον. Ὁ δὲ Ξενοφῶν, ἦδη
 γὰρ ὑποπεινωκῶς ἐτύγχανεν, ἀνέστη θαρράλως διεξάμενος τὸ κρέας
 καὶ εἶπεν Ἐγὼ δὲ σοί, ὦ Σεύθη, δίδωμι εἰματὸν καὶ τοὺς ἐμοὺς
 30τούτους ἐταίρους φίλους εἶναι πιστούς, καὶ οὐδένα ἄκοντα, ἀλλὰ
 πάντας μᾶλλον ἐτι ἐμοῦ σοι βουλομένους φίλους εἶναι. Καὶ τῶν
 31πᾶρσιν οὐδέν σε προσαιτοῦντες, ἀλλὰ καὶ προῖεμένοι καὶ πονεῖν
 ὑπὲρ σοῦ καὶ προκινδυνεύειν [ἐθέλοντες] μεθ' ὧν, ἐὰν οἱ θεοὶ θέ-
 λωσι, πολλὴν χώραν τὴν μὲν ἀπολήψῃ, πατρίαν οὔσαν, τὴν δὲ
 κτήσῃ, πολλοὺς δὲ ἵππους, πολλοὺς δὲ ἀνδρας καὶ γυναῖκας καλὰς
 κτήσῃ, οὓς οὐ ληΐζεσθαι δέησαι, ἀλλ' αὐτοὶ φέροντες παρέσονται
 πρὸς σὲ δῶρα. Ἀναστάς ὁ Σεύθης συνέξέπτε καὶ κατισκεδάσατο
 32τῶν μετ' αὐτοῦ τὸ κρέας. Μετὰ ταῦτα εἰσῆλθον κρέασί τε οἷσι
 σημαίνουσι αὐλοῦντες καὶ σάλπιγγιν ὁμοβόιναις ἑυθμοὺς τε καὶ
 οἶον μαγάδι σαλπίζοντες. Καὶ αὐτὸς Σεύθης ἀναστάς ἀνέκραγέ τε
 33πολεμικὸν καὶ ἐξήλατο ὥσπερ βέλος φυλαττόμενος μάλα ἐλαφρῶς.
 Εἰσῆσαν δὲ καὶ γελωτοποιοί.

Ὡς δ' ἦν ἥλιος ἐπὶ δυσμαῖς, ἀνέστησαν οἱ Ἕλληνες καὶ εἶπον
 34ὅτι ὦρα [εἶη] νυκτοφύλακας καθιστάναι καὶ σύνθημα παραδιδόναι.
 Καὶ Σεύθῃν ἐκέλευον παραγγεῖλαι ὅπως εἰς τὰ Ἑλληνικὰ στρατό-

§ 29. ἠπορεῖτο. zu 5, 9, 21. — ποιήσει. Spr. 53, 7, 3. vgl. 54, 6, 3. (2.) Unstatthaft wäre hier wohl ποιήσει; richtig auch ποιήσειε. Hell. 1, 4, 21: οὐδὲν ἔχοντες ὁ, τι ποιήσειεν παρέδοσαν σφᾶς αὐτοὺς. (Kr. 45.) — πλησιατάτῳ. Spr. 23, 7. (A. 5.) — Σεύθῃ. zu 4, 2, 18. — ὑποπεινωκῶς angetrunken. Spr. 68, 42 (46), 18.

§ 30. ἐγὼ δε — der Eine schenkt dir Dieses, der Andere Jenes, ich aber. vgl. zu 6, 4, 12. — τοῦτους hinzeigend, wie 1, 5, 8; über die Stellung zu 4, 2, 6. — εἶναι zu 1, 6, 6. — οὐδένα ἄκοντα, ἕκαστον ἐκόντα.

§ 31. ἀλλὰ καὶ sondern sogar. Kr. z. Thuk. 8, 27, 2. — προῖε-
 μένοι sich hingebend. Spr. 52, 9 A. vgl. 1, 9, 12. 5, 8, 14. — τὴν
 μὲν. Spr. 50, 1, 4. (6.) — ἀλλ' αὐτοί. zu 6, 3, 31.

§ 32. ἀναστάς. Asyndeton, wie 7, 6, 40, 7, 54. vgl. zu 3, 2, 9, 4, 1, 27. — κατισκεδάσατο τῶν μετ' αὐτοῦ goss über seine Genossen aus; über das Med. Spr. 52, 8, 2. (6.) Ueber den Ge. 47, 23. (24); über οἱ μετ' αὐτοῦ zu 1, 3, 9. — τῶν für τῷ Pierson und Toup. — εἰσῆλθον, ἄνθρωποι (zu § 24), wenn nicht vielmehr die Participia Subject sind. vgl. zu 2, 3, 23. — σημαίνειν Signale geben. Spr. 52, 1, 2. vgl. 3, 4, 4. 4, 3, 29. — ἑυθμοὺς σαλπίζειν. Halbkart glaubt dass, wie sonst die Magadis, so auch hier die Schlauchtrompeten nur nach bestimmten Intervallen einfielen, ungefähr wie bei der Janit-scharenmusik die Becken, und dass Xenophon dies ἑυθμοὺς σαλπίζειν nenne. Vielleicht bezeichnet der Ausdruck bloss die tactmässige, den Tanz leitende Musik. Spr. 46, 4. (6.) — μαγάδι, der ionische Dativ mit langem i (Dial. Forml. 17, 1, 3), wohl erklärlich bei einem antiken Instrumente; doch wollen K. Matthiae u. Bisschop p. 84 μαγάδι. (vgl. Bergk Anaer. p. 86. Meineke C. Gr. 3, 179 u. Ell. Lex. Soph. Eberhard.)

§ 33. πολεμικόν. Spr. 46, 3, 2. (5, 6.)

§ 34. (δυσμαῖς. zu 6, 3, 32. vgl. 6, 2, 26.) — καθιστάναι. Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) — σύνθημα. zu 1, 8, 16. — ὅπως findet sich zuweilen nach Verben des Befehlens u. a. auf die sonst der Inf. folgt. Plat. Rep. 415, b: τοῖς ἄρχουσι παραγγέλλει ὁ θεός ὅπως μηδενός οὕτω φύλακας ἀγαθοὶ ἔσονται

πεδα μηδεὶς τῶν Θορκῶν εἴσεισι νυκτός· οἱ τε γὰρ πολέμοιοι Θορκῆες
 35 ἤμιν καὶ ὑμεῖς οἱ φίλοι. Ὡς δ' ἐξήρσαν, συναρστήη ὁ Σεύθης οὐ-
 δὲν τι μεθύοντι ζοικώς. Ἐξελθὼν δ' εἶπεν αὐτούς τοὺς στρατη-
 γοὺς ἀποκαλέσας· Ὁ ἄνδρες, οἱ πολέμοιοι ἡμῶν οὐκ ἴσασι πῶς τὴν
 ἡμετέραν συμμαχίαν ἦν οὐκ ἐλθωμεν ἐπ' αὐτούς πρὶν φυλάσασθαι
 ὥστε μὴ ληφθῆναι ἢ παρασκευάσασθαι ὥστε ἀμύνασθαι, μάλιστα
 36 ἂν λαβοίμεν καὶ ἀνθρώπους καὶ χορήματα. Συνεπήρουν ταῦτα οἱ
 στρατηγοὶ καὶ ἠγείσθαι ἐκέλευον. Ὁ δ' εἶπε· Παρασκευασάμενοι
 ἀναμενεῖτε· ἐγὼ δέ, ὅποταν καιρὸς ᾗ, ἤξω παρ' ὑμᾶς καὶ τοὺς πελ-
 37 τιστάς καὶ ὑμᾶς ἀναλαβὼν ἠγήσομαι σὺν τοῖς θεοῖς. Καὶ ὁ Ξενο-
 φῶν εἶπε· Σκύψαι τοῖνον, εἶπερ νυκτός πορευσόμεθα, εἰ ὁ Ἐλλη-
 νικός νόμος κίλλιον ἔχει μεθ' ἡμέραν μὲν γὰρ ἐν ταῖς πορείαις
 ἠγείται τοῦ στρατεύματος ὅποσον ἂν αἰεὶ πρὸς τὴν χώραν συμφορά, ἔ-
 38 ἂν τε ὀπλιτικὸν ἔαν τε πελταστικὸν ἔαν τε ἰππικὸν· νύκτωρ δέ
 νόμος τοῖς Ἕλλησίν ἐστιν ἠγεῖσθαι τὸ βραδύτατον· οὕτω γὰρ ἥμισυ
 διασπᾶται τὰ στρατεύματα καὶ ἥμισυ λανθάνουσι ἀποδιδράσκοντες
 ἀλλήλους· οἱ δὲ διασπασθέντες πολλάκις καὶ περιπίπτουσι ἀλλήλοις
 39 καὶ ἀγνοοῦντες κακῶς ποιοῦσι καὶ πάσχουσιν. Εἶπεν οὖν Σεύθης·
 Ὅρθως τε λέγετε καὶ ἐγὼ τῷ νόμῳ τῷ ὑμετέρῳ πείσομαι. Καὶ ὑμῖν
 μὲν ἠγεμόνας δώσω τῶν πρεσβυτάτων τοὺς ἐμπειροτάτους τῆς χώρας,
 αὐτὸς δ' ἐφέρομαι τελευταῖος τοὺς ἵππους ἔχων· ταχὺ γὰρ πρόωτος,
 ἂν δέη, παρέσομαι. Σύνθημα δ' εἶπον Ἀθηναίαν κατὰ τὴν
 συγγένειαν. Ταῦτ' εἰπόντες ἀνεπαύοντο.

40 Ἦνίκα δ' ἦν ἀμφὶ μέσας νύκτας, παρῆν Σεύθης ἔχων τοὺς
 ἵππεὺς τεθωρακισμένους καὶ τοὺς πελταστὰς σὺν τοῖς ὀπλοῖς. Καὶ

μηδ' οὕτω σφόδρα φυλάξουσι μηδὲν ὡς τοὺς ἐκγόνοους. — εἴσεισι. εἰμι steht
 auch nach ὅπως als Futur. (Spr. 38, 3, 3.) — οἱ τε. zu 1, 3, 14 E. —
 ἡμῖν für uns, die wir sie Nachts nicht anders unterscheiden können. —
 ἡμῖν Θορκῆες will Eberhard. — ὑμεῖς οἱ. zu 1, 7, 7.

§ 35. οὐδὲν τι ganz und gar nicht. vgl. 7, 6; 26 u. Kr. z. Her.
 5, 65, 1. — αὐτούς allein. (Spr. 51, 6, 7.) — ἡμῶν. zu 3, 2, 29. —
 ἡμετέραν für ὑμετέραν Castello, bestätigt von einer Hs.

§ 36. ἀναμενεῖτε. Gemildert Imperativ. Spr. 53, 7, 4. — ἐγὼ.
 Dial. 61, 1.

§ 37. εἴπερ — εἰ. zu 3, 2, 31; über εἰ ob nicht zu 3, 2, 22. —
 ἔχει. Spr. 52, 2, 2. — μεθ' ἡμέραν. zu 4, 6, 12. — ὅποσον eine
 solche Truppe wie. Spr. 43, 4, 6. (17); erg. ἠγείσθαι. Spr. 55, 4, 4.
 (11). — ἀεὶ. zu 3, 2, 38. — ἔαν τε. Spr. 69, 20. (25.) — τὸ βραδύ-
 τατον. Kyr. 5, 3, 37: τοῦ βαρυτάτου ἡγουμένου ἀνάγκη ἁπλῶς ἐπεσθαι
 πάντα τὰ θάττον ἴοντα.

§ 38. ἀποδιδράσκοντες. Spr. 56, 4, 1. — ἀλλήλους. Spr. 46, 6. (9.)

§ 39. οὖν, vielleicht δ. vgl. zu 3, 4, 42. (Kr. 26.) — τε. zu 1, 8,
 17. — τελευταῖος-πρώτος. Spr. 57, 5, 3. — ἵππους für ἵππεας, wie
 § 41 u. 43. vgl. 1, 6, 1. — σύνθημα. zu 6, 3, 25. — εἶπον bestimm-
 ten, die Feldherren und Seuthes. vgl. zu 1, 8, 16. — εἶπον Ἀθηναίαν.
 ἔστω Ἀθηναία Dobree p. 136. vgl. De auth. p. 33. — Ἀθηναίαν. Diese
 Form gebrauchten zuweilen auch die Attiker (Ar. Vö. 828. 1653), wie
 namentlich in Documenten vor [Ol. 94, 2. — συγγένειαν, der Athener
 und Thraker. zu 7, 2, 31.

§ 40. νύκτας. zu 1, 7, 1. — ὀπλοῖς. zu 2, 2, 4.

ἐπεὶ παρέδωκε τοὺς ἠγεμόνας, οἱ μὲν ὀπλίται ἠγούντο, οἱ δὲ πελ-
 τιστὰι εἶποντο, οἱ δ' ἵππεῖς ὀπισθοφυλάκουν. Ἐπεὶ δ' ἡμέρα ἦν, 41
 ὁ Σεύθης παρήλανε ἐῖς τὸ πρόσθεν καὶ ἐπήρσε τὸν Ἕλληρικὸν
 νόμον· πολλάκις γὰρ ἔφη νύκτωρ αὐτὸς καὶ σὺν ὀλίγοις πορευόμενος
 ἀποσπασθῆναι σὺν τοῖς ἵπποις ἀπὸ τῶν πεζῶν· νῦν δ', ὡς περ δεῖ,
 ἀθρόοι πάντες ἅμα τῇ ἡμέρᾳ φαινόμεθα. Ἀλλὰ ὑμεῖς μὲν περι-
 μένετε αὐτοῦ καὶ ἀναπαύεσθε, ἐγὼ δὲ σκεψάμενός τι ἤξω. Ταῦτ' εἰ- 42
 πὼν ἤλανε δι' ὄρους ὁδὸν τινα λαβῶν. Ἐπεὶ δ' ἀφίκετο εἰς
 χιόνα πολλήν, ἐσκεψάτο ἐν τῇ ὁδῷ εἰ εἴη ἔχνη ἀνθρώπων ἢ προη-
 γούμενα ἢ ἐναντία. Ἐπεὶ δὲ ἀτιβῆ ἑώρα τὴν ὁδόν, ἦκε ταχὺ
 πάλιν καὶ ἔλεγεν· Ἄνδρες, καλῶς ἔσται, ἦν θεὸς θέλη· τοὺς γὰρ 43
 ἀνθρώπους λήσομεν ἐπιπεσόντες. Ἀλλ' ἐγὼ μὲν ἠγήσομαι τοῖς
 ἵπποις, ὅπως, ἂν τινα ἴδωμεν, μὴ διαφυγῶν σημήνη τοῖς πολεμίοις·
 ὑμεῖς δ' ἐπεσθε· κἂν λειφθῆτε, τῷ στίβῳ τῶν ἵππων ἐπεσθε. Ὑπερ-
 βάντες δὲ τὰ ὄρη ἤξομεν εἰς [τάς] κώμας πολλάς τε καὶ εὐδαί-
 μονας.

Ἦνίκα δ' ἦν μέσον ἡμέρας, ἦδη τε ἦν ἐπὶ τοῖς ἄκροις καὶ 44
 κειδῶν τὰς κώμας ἦκεν ἐλαύνων πρὸς τοὺς ὀπλίτας καὶ ἔλεγεν·
 Ἀρήσω ἦδη καταθεῖν τοὺς μὲν ἵππεας εἰς τὸ πεδίον, τοὺς δὲ πελ-
 τιστὰς ἐπὶ τὰς κώμας. Ἀλλ' ἐπεσθε ὡς ἂν δύνησθε τάχιστα,
 ὅπως, ἔαν τις ὑφιστήται, ἀλέξησθε. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Ξενοφῶν 45
 κατέβη ἀπὸ τοῦ ἵππου. Καὶ ὅς ἤρето· Τί καταβαίνεις, ἐπεὶ σπεν-
 δειν δεῖ; Οἶδα, ἔφη, ὅτι οὐκ ἐμοῦ μόνου δεῖ· οἱ δ' ὀπλίται θάττον
 δραμοῦνται καὶ ἦδιον, ἔαν καὶ ἐγὼ πεζὸς ἤγῳμαι. Μετὰ ταῦτα 46
 ὤχετο καὶ Τιμασίον μετ' αὐτοῦ ἔχων ἵππεας ὡς τετταράκοντα τῶν
 Ἕλληνων. Ξενοφῶν δὲ παρηγγύησε τοὺς εἰς τριάκοντα ἔτη παριέναι
 ἀπὸ τῶν λόχων εὐζώνους. Καὶ αὐτὸς μὲν ἐτροχάζεε τούτους ἔχων,
 Κλειάνωρ δ' ἠγείτο τῶν ἄλλων Ἕλληνων. Ἐπεὶ δ' ἐν ταῖς κώμας 47
 ἦσαν, Σεύθης ἔχων ὅσον πενήκοντα ἵππεας προσελάσας εἶπε· Τάδε
 δὴ, ὦ Ξενοφῶν, ἂν σὺ ἔλεγες· ἔχονται οἱ ἄνθρωποι· ἀλλὰ γὰρ οἱ
 σοστάντες ἀθρόοι που κακὸν τι ἐργάσονται οἱ πολέμοιοι. Δεῖ δὲ
 καὶ ἐν ταῖς κώμας καταμένειν τινὰς ἡμῶν· μεστὰ γὰρ εἰσιν ἄν-

§ 41. ἦν. Spr. 61, 4, 9. (5, 6.) — καὶ σὺν selbst wenn er mit.
 — σκεψάμενός τι nach einer Recognoscirung. — νῦν. zu 1, 3,
 14 E. — ἤξω. zu 2, 1, 9.

§ 42. προηγούμενα Spuren von Menschen die vorwärts ge-
 gangen. Einige Hsn. haben die Erklärung πρόσω ἡγούμενα.

§ 43. καλῶς. zu 4, 3, 8. — τοῖς ἵπποις mit den Reitern. zu
 1, 7, 14. vgl. 7, 6, 29. — λειφθῆτε zurückbleibet. zu 1, 2, 25. —
 τὰς. Kr. De auth. p. 42.

§ 44. καταθεῖν. Spr. 55, 3, 10. (20.)

§ 46. τροχάζειν (bei Xe. u. Spättern) missbilligen die Attikisten.

§ 47. τὰδε δὴ erg. ἐστὶν oder γίνετα da haben wirs. Berück-
 sichtigt wird eine vorher nicht erzählte Aeußerung Xenophons, wie 5, 7,
 2. — ἔχονται sind gefasst. — ἀλλὰ gehört dem Sinne nach zu δέ-
 δοικα. — ἐρημοί, ohne Fussvolk. vgl. zu 3, 4, 40. — διώκων. zu λέγει
 2, 1, 15.

48 θρώπων. Ἄλλ' ἐγὼ μὲν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, σὺν οἷς ἔχω τὰ ἄκρα καταλήψομαι· σὺ δὲ Κλεάνορα κέλευε διὰ τοῦ πεδίου παρατείνειν τὴν φάλαγγα παρὰ τὰς κόμας. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐποίησαν, συνηλίσθησαν ἀνδράποδα μὲν ὡς χίλια, βόες δὲ δις χίλιοι καὶ ἄλλα πρόβατα μυρία. [Καί] τότε μὲν δὴ αὐτοῦ ἠλίσθησαν.

1 δ'. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ κατακαύσας ὁ Σεύθης τὰς κόμας παντελῶς καὶ οὐδεμίαν οἰκίαν λιπών, ὅπως φόβον ἐνθείη καὶ τοῖς ἄλλοις Ζοῖα πείσονται, ἀν μὴ πέθωνται, ἀπῆει πάλιν. Καὶ τὴν μὲν λείαν ἀπέπεμψε διατίθεισθαι Ἡρακλείδην εἰς Πέρινθον, ὅπως ἂν μισθὸς γένηται τοῖς στρατιώταις· αὐτὸς δὲ καὶ οἱ Ἕλληνες ἐστρατοπεδεύοντο Ζανά τὸ Θυνῶν πεδίον. Οἱ δ' ἐκλιπόντες ἔφευγον εἰς τὰ ὄρη. Ἦν δὲ κίων πολλὴ καὶ ψῆχος οὕτως ὥστε τὸ ὕδωρ ὃ ἐφέροντο ἐπὶ δεῖπνον ἐπήγγυτο καὶ ὁ οἶνος ἐν τοῖς ἀγγείοις, καὶ τῶν Ἑλλήνων Ἀπολλῶν καὶ ῥῖνες ἀπεκαίοντο καὶ ὕτα. Καὶ τότε δῆλον ἐγένετο οὐ ἕνεκα οἱ Θοῤῃες τὰς ἀλωπεκίδας ἐπὶ ταῖς κεφαλαῖς φοροῦσι καὶ τοῖς ὤσι, καὶ χιτῶνας οὐ μόνον περὶ τοῖς στέροισι, ἀλλὰ καὶ περὶ τοῖς μηροῖς, καὶ ζεῦράς μέχοι τῶν ποδῶν ἐπὶ τῶν ἵππων ἔχουσι, ἄλλ' οὐ χλαμύδας. Ἀφιεῖς δὲ τῶν αἰχμαλώτων ὁ Σεύθης εἰς τὰ ὄρη ἔλεγε, ὅτι, εἰ μὴ καταβῆσονται οἰκήσονται καὶ πείσονται, ὅτι κατακαύσει καὶ τούτων τὰς κόμας καὶ τὸν οἶτον καὶ ἀπολοῦνται τῷ λιμῷ. Ἐκ τούτου κατέβαινον καὶ γυναῖκες καὶ παῖδες καὶ οἱ πρεσβύτεροι· οἱ δὲ νεώτεροι ἐν ταῖς ὑπὸ τὸ ὄρος κόμας ἠλλίζοντο.

6 Καὶ ὁ Σεύθης καταμαθὼν ἐκέλευσε τὸν Ξενοφῶντα τῶν ὀπλιτῶν τοὺς νεωτέρους λαβόντα συνεπισπέσθαι. Καὶ ἀναστάντες τῆς νυκτὸς ἅμα τῇ ἡμέρᾳ παρήσαν εἰς τὰς κόμας. Καὶ οἱ μὲν πλείστοι ἐξέφυγον· πλησίον γὰρ ἦν τὸ ὄρος· ὅσους δὲ ἔλαβε κατηκόντισεν ἀπαντας ἀφειδῶς ὁ Σεύθης.

7 Ἐπισθένης δ' ἦν τις Ὀλύμπιος, παιδεραστής, ὃς ἰδὼν καλὸν παῖδα ἠβάσνοντα ἄρτι, πέλτην ἔχοντα, μέλλοντα ἀποτῆνησκειν, προσδρομῶν 8 Ξενοφῶντα ἰκέτευσε βοηθῆσαι παιδὶ καλῷ. Καὶ ὃς προσελθὼν τῷ

§ 48. παρατείνειν, der technische Ausdruck. vgl. Thuk. 8, 104, 1. — μυρία für μύρια Kr. (26.) (Spr. 24, 2, 11).
C. 4. § 1. ἐνθείη, ἐνείη Naber bei Cobet N. 1. p. 491. — οἷα zu 1, 7, 4. — διατίθεισθαι zu ἐπεμψε 5, 2, 12.
§ 2. τὴν λείαν hängt von διατίθεισθαι ab; über den Inf. Spr. 55, 3, 10. (20.) — ὅπως ἂν. zu 2, 5, 16. — ἐκλιπόντες, ihre Wohnsitze. Spr. 52, 1, 3.
§ 3. οὕτως in dem Grade. Thuk. 2, 47, 2: τοσοῦτος γε λοιμὸς οὐδὲ φθορὰ οὕτως ἀνθρώπων οὐδαμοῦ ἐμνημονεύετο γενέσθαι. — πολλῶν καὶ ῥῖνες. πολλοὶ καὶ ῥῖνας? (Kr. 63.) zu 4, 5, 12. — ἀπεκαίοντο. zu 4, 5, 3.
§ 4. τὰς. zu 1, 5, 8. — ἀλωπεκίδας. ἀλωπεκῆς Di. u. Cobet N. 1. p. 491.
§ 5. ἀφιεῖς, öfter, daher das Pr. — τῶν αἰχμαλώτων. zu 1, 5, 7. — οἰκήσονται. ἐκόντες Reiske. — καὶ τούτων, wie § 1. — ὅτι. zu 5, 6, 19. — ἔλεγε. zu 1, 3, 8. — τῷ λιμῷ. zu 1, 5, 5. — ὑπὸ unter -- hin, wie § 11 und 7, 8, 21. vgl. zu 3, 4, 37.
§ 6. εἰς. zu 1, 2, 2. — ἦν. Spr. 62, 2, 3. (4.) — ὁ Σεύθης streicht Kr. (63.)
§ 8. καὶ ὅς. zu 1, 8, 16. — Σεύθῃ. Spr. 48, 9. (11, 7.) — δέεται,

Σεύθῃ δέεται μὴ ἀποκτείνειν τὸν παῖδα, καὶ τοῦ Ἐπισθένους διηγῆται τὸν τρόπον καὶ ὅτι λόχον ποτὲ συνελέξατο σκοπῶν οὐδὲν ἄλλο ἢ εἰ τινες εἶεν καλοί, καὶ μετὰ τούτων ἦν ἀνὴρ ἀγαθός. Ὁ9 δὲ Σεύθης ἤροτο· Ἦ καὶ ἐθέλοις ἂν, ὦ Ἐπίσθινε, ὑπὲρ τούτου ἀποθανεῖν; Ὁ δ' ἐπανατείνας τὸν τράχηλον, Παῖε, εἶπεν, εἰ κέλεύει ὁ παῖς καὶ μέλλει χάριν εἰδέναι. Ἐπήροτο ὁ Σεύθης τὸν παῖδα εἰ10 παύσειεν αὐτὸν ἀντ' ἐκείνον. Οὐκ εἶα ὁ παῖς, ἀλλ' ἰκέτευσε μηδὲ ἕτερον κατακαίνειν. Ἐνταῦθα δὴ ὁ Ἐπισθένης περιλαβὼν τὸν παῖδα εἶπεν· Ὁρα σοι, ὦ Σεύθῃ, περὶ τοῦδ' μοι διαμάχεσθαι· οὐ γὰρ μεθήσω τὸν παῖδα. Ὁ δὲ Σεύθης γελῶν ταῦτα μὲν εἶα· ἔδοξε11 δ' αὐτῷ αὐτοῦ ἀλλισθῆναι, ἵνα μὴδ' ἐκ τούτων τῶν κωμῶν οἱ ἐπὶ τῷ ὄρους τρέποντο. Καὶ αὐτὸς μὲν ἐν τῷ πεδίῳ ὑποκαταβὰς ἐσκήνον· Ξενοφῶν δὲ, ἔχων τοὺς ἐπιλέκτους, ἐν τῇ ὑπὸ τὸ ὄρος ἀνωτάτῃ κόμῃ καὶ οἱ ἄλλοι Ἕλληνες ἐν τοῖς ὄρεινοῖς καλουμένοις Θοῤῃξὶ πλησίον κατεσκήνησαν.

Ἐκ τούτου ἡμέραι οὐ πολλαὶ διετρίβοντο καὶ οἱ ἐκ τοῦ ὄρους12 Θοῤῃες καταβαίνοντες πρὸς τὸν Σεύθῃν περὶ σπονδῶν καὶ ὀμῆρων διεπράττοντο. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἐλθὼν ἔλεγε τῷ Σεύθῃ ὅτι ἐν πονηροῖς τόποις σκηνοῖεν καὶ πλησίον εἶεν οἱ πολέμιοι· ἦδιον δ' ἂν εἴω ἀλλίξεσθαι ἔφη ἐν χωροῖς ἂν χωροῖς μᾶλλον ἢ ἐν τοῖς στεγνοῖς ὥστε ἀπολέσθαι. Ὁ δὲ θαρρόειν ἐκέλευε καὶ ἔδειξεν ὀμῆρους πα13 ρόντιας αὐτῶν. Ἐδέοντο δὲ καὶ τοῦ Ξενοφῶντος καταβαίνοντες τινες τῶν ἐκ τοῦ ὄρους συμπροῤῃξαι σφισι τὰς σπονδάς. Ὁ δ' ὠμολόγει καὶ θαρρόειν ἐκέλευε καὶ ἠγγυᾶτο μηδὲν αὐτοὺς κακὸν πείσεσθαι πειθόμενους Σεύθῃ. Οἱ δ' ἄρα ταῦτ' ἔλεγον κατασκοπῆς ἕνεκα.

Ταῦτα μὲν τῆς ἡμέρας ἐγένετο· εἰς δὲ τὴν ἐπιούσαν νύκτα ἐπι14 τίθενται ἐλθόντες ἐκ τοῦ ὄρους οἱ Θυνοί. Καὶ ἡγεμῶν μὲν ἦν ὁ

wie δέεσθαι 7, 7, 31 und oft. Spr. 32, 3, 1. — καὶ ὅτι. Spr. 59, 2 A. (4.) — συνελέξατο. Spr. 52, 10, 1. — τινες. zu 3, 3, 18.

§ 10. εἰ παύσειεν ob er schlagen sollte. zu 1, 10, 5. — ἐκέι-
νου. zu 1, 2, 15. — οὐκ εἶα. Spr. 67, 1, 2. — μηδὲ ἕτερον stärker als
μηδέτερον. Dein. 1, 82: οὐκ ἂν κρασκειν ἐξελεθῆν οὐδὲ τὸν ἕτερον πόδα.

§ 11. μὴδ' ἐκ τούτων auch aus diesen nicht, so wenig wie
aus den § 1 erwähnten. — ὑποκαταβὰς nach und nach hinabge-
gangen, zu Thuk. 7, 60, 3. — τοῖς die § 6 Erwähnten. — ἐν τῇ ὑπὸ
τῷ ὄ. α. κ. in dem Dorfe das unter dem Berge sich hin
erstreckend höher lag als alle übrigen. (Spr. 50, 9, 6.) — ἐν τοῖς
δ. κ. Θ. im Gebiete der sogenannten Bergthraker. Spr. 50, 9.
(12, 3.) vgl. zu 5, 4, 32.

§ 12. διετρίβοντο καὶ καὶ als könnte so nicht stehen, wenn eine
positive Zeitbestimmung, wie ἡμέραι πολλαί, τρεῖς ἡ., vorherginge ohne ein
Adverbium der Zeit wie ἦδη, ἅμα. So. OT. 717: οὐ δύσχον ἡμέραι τρεῖς
καὶ ἂν ἔβηνεν εἰς ἄβατον ὄρος. zu 1, 8, 8. — οἱ ἐκ. vgl. § 13 u. zu 1, 2,
3. — ἂν. zu 3, 1, 6. — μᾶλλον. zu 4, 6, 11. — τοῖς, weil notorische
Wohnungen gemeint sind, eben die in denen sie jetzt sich befanden. —
ὥστε ἀπολέσθαι ist (ähnlich dem Bedingungssatz 3, 4, 35) aufs Engste
mit ἐν τοῖς στεγνοῖς zu verbinden: in den Wohnungen um darin um-
zukommen, d. h. die Verderben bringen könnten.

§ 13. ὥστε ὥστ' ἂν Kr. (26.) — αὐτῶν, der Bergthraker. — ἄρα.
zu 4, 2, 15.

δεσπότης ἐκάστης [τῆς] οἰκίας· χαλεπὸν γὰρ ἦν ἄλλως τὰς οἰκίας σκότους ὄντος ἀνευρίσκειν ἐν ταῖς κώμαις· καὶ γὰρ αἱ οἰκίαι κύκλω 15 περισταυροῦντο μεγάλοις σταυροῖς τῶν προβάτων ἑνεκα. Ἐπεὶ δ' ἐγένοντο κατὰ τὰς θύρας ἐκάστου [τοῦ] οἰκήματος, οἱ μὲν εἰρηκόντιζον, οἱ δὲ τοῖς σκυτάλοις ἔβαλλον, ἃ ἔχον ἔφασαν ὡς ἀποκόψοντες τῶν δοράτων τὰς λόγχας, οἱ δ' ἐνεπίμπρασαν, καὶ Ξενοφῶντα ὀνομαστὶ καλοῦντες ἔξιόντα ἐκέλευον ἀποθνήσκειν, ἢ αὐτοῦ [ἔφασαν] κατακαυ- 16 θῆσθαι αὐτόν. Καὶ ἤδη τε διὰ τοῦ ὀροφίου ἐφαίνετο πῦρ καὶ ἐντεθωρακισμένοι οἱ [περὶ Ξενοφῶντα] ἔνδον ἦσαν, ἀσπίδας καὶ μα- χαίρας καὶ κράνη ἔχοντες, καὶ Σιλανὸς Μακέστιος, ἐτῶν [ἤδη] ὡς ὀκτωκαίδεκα ὢν, σημαίνει τῇ σάλπιγγι· καὶ εὐθύς ἐκπηδῶσιν ἐ- 17 σπασμένοι τὰ ξίφη καὶ οἱ ἐκ τῶν ἄλλων σκηνωμάτων. Οἱ δὲ Θραῖκες φεύγουσιν, ὡς περὶ δὴ τρόπος αὐτοῖς, ὅπισθεν περιβαλλόμενοι τὰς πέλτας· καὶ αὐτῶν ὑπεραλλομένων τοὺς σταυροὺς ἐλήφθησαν τινες κορμασθέντες ἐνισχομένων τῶν πελτῶν [ἐν] τοῖς σταυροῖς· οἱ δὲ καὶ ἀπέθανον διαμαρτόντες τῶν ἔξωθεν· οἱ δὲ Ἕλληνες ἐδίωκον ἔξω 18 τῆς κώμης. Τῶν δὲ Θυνῶν ὑποστραφέντες τινὲς ἐν τῷ σκότει τούτοις παρατρέχοντας παρ' οἰκίαν καιομένην ἠκόντιζον εἰς τὸ φῶς ἐκ τοῦ σκότους· καὶ ἔφρασαν Ἰερόνυμόν τε καὶ Ἐνοδιαν τὸν λοχαγὸν καὶ Θεαγένην δὲ Λοκρόν, τὸν λοχαγὸν ἀπέθανε δὲ οὐδεὶς· κατεκαύθη 19 μέντοι καὶ ἐσθῆς τιμὴν καὶ σκεύη. Σεύθης δὲ ἦκε βοηθήσων σὺν ἑπτὰ ἵππεσσι τοῖς πρώτοις καὶ τὸν σάλπιγγητὴν ἔχων τὸν Θραῖκον. Καὶ ἐπεὶ περὶ ἦσθετο, ὅσον περὶ χρόνον ἐβοήθει, τοσοῦτον καὶ τὸ κέρας ἐφθέγγετο αὐτῷ ὥστε καὶ τοῦτο φῶσιν συμπαραῖχε τοῖς πο- λέμιοις· Ἐπεὶ δ' ἦλθον, ἐδέξιοτό τε καὶ ἔλεγεν ὅτι οἴοιτο τεθνεῶ- 20 τας πολλοὺς εὐρήσειν. Ἐκ τούτου ὁ Ξενοφῶν δεῖται τοὺς ὁμήρους τε αὐτῷ παρα- δοῦναι καὶ ἐπὶ τὸ ὄρος, εἰ βούλεται, συστρατεύεσθαι· εἰ δὲ μή, 21 αὐτὸν εἶσαι. Τῇ οὖν ὑστεραίᾳ παραδίδωσιν ὁ Σεύθης τοὺς ὁμή-

§ 14. μέν. zu 2, 1, 6. — εἰς. zu 1, 7, 1.

§ 15. δ' ἐγένοντο. vielleicht δὲ γένοιτο. (Kr. 30.) vgl. zu 1, 5, 2. — ἔφασαν, οἱ Θυνοί, indem sie damit drohten. Oder die bei denen man später sich erkundigte? Das zweite ἔφασαν streicht Cobet N. I. p. 492 nebst αὐτόν.

§ 16. καὶ ἤδη τε—καί. zu 1, 8, 1. — περὶ Ξενοφῶντα verdächtigt Kr. (30.) — Μακέστιος. Μακίστιος Kr. (26 u. 30.) — ὀκτωκαίδεκα. ὀκτώ καὶ πενήκοντα Kr. (26.) — καὶ οἱ auch die.

§ 17. αὐτοῖς. zu 5, 8, 18. — περιβαλλόμενοι, nicht bloss μεταβαλλόμενοι (zu 6, 3, 16), indem sie die Schilde, wahrscheinlich mit Riemen, umgebunden hatten, wesshalb eben Viele κορμασθέντες ἐλήφθησαν.

§ 18. τοὺς παρατρέχοντας — σκότους. Verbindung zweier Redeweisen: ἠκόντιζον τοὺς παρατρέχοντας und ἠκόντιζον εἰς τὸ φῶς ἐκ τοῦ σκότους. — ἐσθῆς. zu 3, 1, 19.

§ 19. τοῖς πρώτοις den Vordersten, zunächst ihm folgenden. zu 2, 2, 16. — ἦσθετο, den Ueberfall, wahrscheinlich aus dem Lärm und dem Feuer.

§ 20. εἰ βούλεται. zu 1, 3, 14. — εἶσαι erg. στρατεύεσθαι, wie 1, 4, 7 zu καὶ οὐ aus ἀπίοντας bloss ἴοντας.

ρους, πρεσβυτέρους ἄνδρας, τοὺς κρατίστους, ὡς ἔφασαν, τῶν ὀρει- νῶν, καὶ αὐτὸς ἐρχεται σὺν τῇ δυνάμει. Ἢδη δὲ εἶχε καὶ τρι- πλασίαν δύναμιν ὁ Σεύθης· ἐκ γὰρ τῶν Ὀδρουσῶν ἀκούοντες ἃ πράτ- 22 τοι ὁ Σεύθης πολλοὶ κατέβανον συστρατευόμενοι. Οἱ δὲ Θυνοὶ ἐπεὶ εἶδον ἀπὸ τοῦ ὄρους πολλοὺς μὲν ὀπλίτας, πολλοὺς δὲ πελ- ταστὰς, πολλοὺς δὲ ἵππεῖς, καταβάντες ἰκέτεον σπείσασθαι, καὶ πάντα ὁμολόγουν ποιῆσειν καὶ τὰ πιστὰ λαμβάνειν ἐκέλευον. Ὁ δὲ 23 Σεύθης καλέσας τὸν Ξενοφῶντα ἐπεδείκνυν ἃ λέγοιεν, καὶ οὐκ ἄν εἴη σπείσασθαι, εἰ Ξενοφῶν βούλοιο τιμωρῆσθαι αὐτοὺς τῆς ἐπιθέσεως. Ὁ δ' εἶπεν· Ἄλλ' ἐγὼγε ἰκανὴν νομίζω καὶ νῦν δίκην 24 ἔχειν, εἰ οὗτοι δούλοι ἐσονται ἀντ' ἐλευθέρων. Συμβουλευεῖν μέντοι εἴη αὐτῷ τὸ λοιπὸν ὁμήρους λαμβάνειν τοὺς δυνατωτάτους κακόν τι ποιῆν, τοὺς δὲ γέροντας οἴκοι εἶν. Οἱ μὲν οὖν ταύτῃ πάντες δὴ προσωμολόγουν.

ε'. Ὑπερβάλλουσι δὲ πρὸς τοὺς ὑπὲρ Βυζαντίου Θραῖκας εἰς τὸ 1 Ἀέλα καλούμενον, αὐτῇ δ' ἦν οὐκέτι ἀρχὴ Μαισάδου, ἀλλὰ Τήρους τοῦ Ὀδρύσου [ἀρχαίου τινός], καὶ ὁ Ἡρακλείδης ἐνταῦθα ἔχων τὴν τιμὴν τῆς λείας παρῆν. Καὶ Σεύθης ἔξαγαγὼν ζεύγη ἡμιο- 2 νικά τρία, οὐ γὰρ ἦν πλείω, τὰ δὲ ἄλλα βοεικά, καλέσας Ξενοφῶντα ἐκέλευσε λαβεῖν, τὰ δὲ ἄλλα διανεῖμαι τοῖς στρατηγοῖς καὶ λοχαγοῖς. Ξενοφῶν δὲ τὰδ' εἶπεν· Ἐμοὶ μὲν τοίνυν ἀρκεῖ καὶ αὐθις λαβεῖν 3 τούτοις δὲ τοῖς στρατηγοῖς δωροῦ οἱ σὺν ἐμοὶ ἠκολούθησαν καὶ λοχαγοῖς· καὶ τῶν (μὲν ἡμιονικῶν) ζευγῶν λαμβάνει ἐν μὲν Τι- 4 μασίων ὁ Δαρδανεὺς, ἐν δὲ Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος, ἐν δὲ Φου- νίσκος ὁ Ἀχαιός· τὰ δὲ βοεικά ζεύγη τοῖς λοχαγοῖς κατεμερίσθη.

§ 21. ἔφασαν man sagte. Spr. 61, 4, 3. (7.) — τῇ δυνάμει. zu 3, 4, 3. — τριπλασίαν drei Mal so gross als vor Ankunft der Hellenen. — ἃ πράττοι. zu 6, 2, 8.

§ 22. τὰ die üblichen, gehörigen. — πιστὰ. zu 1, 6, 7.

§ 23. οὐκ εἴη. zu 1, 3, 1. — τῆς εἰ. zu 2, 4, 1. vgl. 7, 1, 25.

§ 24. ἀλλά. zu 1, 7, 6. — δίκην Genugthuung. Her. 1. 45. 1: ἔχων παρὰ σεῦ πᾶσαν τὴν δίκην. Sollte es hier, wie 2, 5, 38. 41, Strafe heissen, so würde τούτους hinzugefügt sein oder οὗτοι fehlen. — οἱ ταύτη die in dieser Gegend Befindlichen. Thuk. 2, 96, 2: οἱ Γέται καὶ οἱ ταύτη. (Spr. 51, 7, 2.)

C. 5. § 1. ὑπερβάλλουσι (vgl. zu 4, 1, 7) ist der Da., an παρῆν angefügt. Vor Kr. interpungirte man: καλούμενον αὐτῇ — τινός. Καί. (Kr. De auth. p. 58.) — ἀρχαίου τινός streicht Kr. (26) u. Dobree p. 136. — καὶ ὁ auch. — παρῆν. vgl. 7, 4, 2.

§ 2. ἡμιονικά. δοικά Cobet N. I. p. 493. 498. — τὰ δὲ ἄλλα βοεικά erg. ἔξαγαγὼν für τὰ δὲ ἄλλα ἃ ἔξήγαγε βοεικά ἦν. zu 1, 10, 2. — ἐκέλευσεν ἐν Cobet. — λαβεῖν ohne τὰ μὲν αὐτόν. zu 5, 4, 31.

§ 3. καὶ αὐθις auch künftig, jetzt nichts. — τοῖς στρατηγοῖς steht zu τούτοις appositiv. (Spr. 50, 11, 21.) vgl. 7, 6, 38. — σὺν ἐμοὶ. zu 1, 3, 6.

§ 4. μὲν ἡμιονικῶν hat Kr. zugefügt. (De auth. p. 34.) Oder δοικῶν? — ἡμερῶν hängt von μισθόν ab: Sold dreier (für drei) Tage. vgl. § 9. 10. Spr. 47, 6, 2. (8, 3.) — πλείον mehr von der Beute; πλείονος Dobree p. 136.

Τὸν δὲ μισθὸν ἀποδίδωσιν ἐξεληλυθότες ἤδη τοῦ μηνὸς εἴκοσι μόνον ἡμερῶν ὃ γὰρ Ἡρακλείδης ἔλεγε οὐ πλείον ἐμπολήσει. 50 οὖν Ξενοφῶν ἀχθεσθεὶς εἶπεν [ἐπομόσας]: Δοκεῖ μοι, ὦ Ἡρακλείδη, οὐχ ὡς δεῖ κηδεσθαι Σεύθου· εἰ γὰρ ἐκῆδον, ἦκες ἂν φέρων πλήρη τὸν μισθὸν καὶ προσδανεισάμενος, εἰ μὴ γ' ἄλλως ἐδύνω, καὶ ἀποδόμην τὰ ἑαυτοῦ ἰμάτια.

6 Ἐντεῦθεν ὁ Ἡρακλείδης ἤχθεσθη τε καὶ ἔδεισε μὴ ἐκ τῆς Σεύθου φιλίας ἐκβληθείη, καὶ ὃ, τι ἐδύνατο ἀπὸ ταύτης τῆς ἡμέρας Ξενοφῶντα διεβάλλε πρὸς Σεύθην. Οἱ μὲν δὲ στρατιῶται Ξενοφῶντι ἐνεκάλουν ὅτι οὐκ εἶχον τὸν μισθόν· Σεύθης δὲ ἤχθετο δαυτῷ ὅτι ἐντόνως τοῖς στρατιώταις ἀπῆται τὸν μισθόν. Καὶ τέως μὲν αἰεὶ ἐμέμνητο ὡς ἐπειδὰν ἐπὶ Θαλάτταν ἀπέλθῃ, παραδώσει αὐτῷ Βισάνθην καὶ Γάνον καὶ Νέον τεῖχος· ἀπὸ δὲ τούτου τοῦ χρόνου οὐδενὸς ἐτι τούτων ἐμέμνητο. Ὁ [μὲν] γὰρ Ἡρακλείδης καὶ τοῦτο διαβεβλήκει ὡς οὐκ ἀσφαλὲς εἶη τεῖχη παραδιδόναι ἀνδρὶ δύναμιν ἔχοντι.

9 Ἐκ τούτου ὁ μὲν Ξενοφῶν ἐβουλεύετο τί χρῆ ποιεῖν περὶ τοῦ ἐτι ἄνω στρατεύεσθαι ὃ δ' Ἡρακλείδης εἰσαγαγὼν τοὺς ἄλλους στρατηγούς πρὸς Σεύθην λέγειν τε ἐκέλευεν αὐτοὺς ὅτι οὐδὲν ἂν ἦττον σφεῖς ἀγάγοιεν τὴν στρατιάν ἢ Ξενοφῶν, τὸν τε μισθὸν ὑπισχεῖται αὐτοῖς ἐντός ὀλίγων ἡμερῶν ἐκπεῖλαι παρέσεσθαι δυοῖν 10 μηνῶν, συστρατεύεσθαι τε ἐκέλευε. Καὶ ὁ Τιμασίων εἶπεν Ἐγὼ μὲν τοίνυν οὐδ' ἂν πέντε μηνῶν μισθὸς μέλλῃ εἶναι στρατευσαίμην ἂν ἄνευ Ξενοφῶντος. Καὶ ὁ Φωννίσκος καὶ ὁ Κλεάνωρ συνω-

11 μολόγουν τῷ Τιμασίῳ. Ἐντεῦθεν ὁ Σεύθης ἐλοιδόρει τὸν Ἡρακλείδην ὅτι οὐ παρακαλεῖ καὶ Ξενοφῶντα. Ἐκ δὲ τούτου παρακαλοῦσιν αὐτὸν μόνον. Ὁ δὲ, γνούς τοῦ Ἡρακλείδου τὴν πανουργίαν, ὅτι βούλοιο αὐτὸν διαβάλλειν πρὸς τοὺς ἄλλους στρατηγούς, παρέροχεται λαβῶν τοὺς τε στρατηγούς πάντας καὶ τοὺς λοχαγούς.

12 Καὶ ἐπει πάντες ἐπεισθήσαν, συνεστρατεύοντο καὶ ἀφικνοῦνται ἐν δεξιᾷ ἔχοντες τὸν Πόντον διὰ τῶν Μελινοφάγων καλουμένων Θρακῶν εἰς τὸν Σαλμυδησόν. Ἐνθα τῶν εἰς τὸν Πόντον πλειουσῶν

§ 5. ἐπομόσας will Schn. nach *ἔλεγε* §. 4 stellen. — ἦκες ἂν. Spr. 54, 10, 2. vgl. 53, 1, 4. — καὶ περ. Spr. 56, 12 (13), 2. — ἑαυτοῦ findet sich auch für *ἑαυτοῦ* und *σαυτοῦ*, was hier einige Hsn. haben. (Spr. 51, 2, 15.)

§ 6. ὃ, τι hängt von dem ergänzten *διαβάλλειν* ab. zu § 8.

7. ἐντόνως, *ισχυρῶς*. Kr. z. Thuk. 5, 70.

8. ὡς παραδώσειν. zu 5, 9, 29. — τοῦ χρόνου könnte fehlen, wie 2, 6, 5. — [μὲν] fehlt in einer Handschrift. Wenn es echt ist, so muss man als Gegensatz denken: Seuthes aber stimmte ihm bei. — τούτο. Spr. 46, 7. (11, 2.) vgl. 5, 9, 32. 7, 5, 6.

9. ἄνω. Weiske vermuthet *ἀνωτέρω*, vielleicht unnöthig, wenn man *εἰ* noch ferner erklären darf. Her. 5, 9, 1: τὸ πρὸς βορέῳ ἐτι τῆς χώρας. vgl. eb. 8, 8, 1. — σφεῖς. Spr. 51, 2, 2. (3.)

10. οὐδ' ἂν. zu 1, 6, 8.

12. διὰ τῶν. zu 4, 7, 18. 6, 4, 37. — ἐκπίπτειν. zu 6, 2, 2. — ἐπὶ. zu 4, 2, 13.

νεῶν πολλὰ ὀκέλλουσι καὶ ἐκπίπτουσι· τέναγος γὰρ ἐστὶν ἐπὶ πάμ-
πολυ τῆς Θαλάττης. Καὶ οἱ Θρακῆες οἱ κατὰ ταῦτα οἰκοῦντες στήλας 13
ὀρισάμενοι τὰ καθ' αὐτοὺς ἕκαστοι ἐκπίπτοντα ληίζονται· τέως δὲ
ἐλέγοντο [πρὶν ὀρίσασθαι] ἀρπάζοντες πολλοὶ ὑπ' ἀλλήλων ἀπο-
θήσκων. Ἐνταῦθα εὗρισκοντο πολλὰ μὲν κλίνας, πολλὰ δὲ κιβώτια, 14
πολλὰ δὲ βιβλοὶ γεγραμμένα, καὶ τᾶλλα πολλὰ ὅσα ἐν ξυλίνοις
τεύχεσι ναύκληροι ἄγουσιν. Ἐντεῦθεν ταῦτα καταστρεψάμενοι 15
ἀπήεσαν πάλιν. Ἐνθα δὲ Σεύθης εἶχε στρατεύματα ἤδη πλεον τοῦ
Ἑλληνικοῦ· ἐκ τε γὰρ Ὀδρουσίων πολὺ ἐτι πλείους καταβεβήκεσαν καὶ
οἱ αἰεὶ πειθόμενοι συνεστρατεύοντο. Κατηλύθησαν δ' ἐν τῷ
πεδίῳ ὑπὲρ Σηλυβρίας ὅσον πεντήκοντα σταδίου ἀπέχοντες τῆς
θαλάττης. Καὶ μισθὸς μὲν οὐδεὶς πω ἐφαίνετο· πρὸς δὲ τὸν Ξενο- 16
φῶντα οἱ τε στρατιῶται παγχαλέπως εἶχον, ὃ τε Σεύθης οὐκέτι
οἰκείως διέκευτο, ἀλλ' ὁπότε συγγενέσθαι αὐτῷ βουλόμενος ἔλθοι,
πολλὰ ἤδη ἀσχολία ἐφαίνοντο.

5. Ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ, σχεδὸν ἤδη δύο μηνῶν ὄντων, ἀφι- 1
κνοῦνται Χαρμίνος τε ὁ Λάκων καὶ Πολύνικος παρὰ Θίβρωνος, καὶ
λέγουσιν ὅτι Λακεδαιμόνιοι δοκεῖ στρατεύεσθαι [ὡς] ἐπὶ Τισσα-
φέρνην καὶ Θίβρων ἐκπέπλευκεν ὡς πολεμῆσαν καὶ δεῖται ταύτης
τῆς στρατιᾶς, καὶ λέγει ὅτι δουρικὸς ἕκαστῳ ἐστὶ μισθὸς τοῦ μηνὸς
καὶ τοῖς λοχαγοῖς διμοῖρα, τοῖς δὲ στρατηγοῖς τετραμοῖρα. Ἐπι- 2
δ' ἦλθον οἱ Λακεδαιμόνιοι, εὐθὺς ὁ Ἡρακλείδης, πωθόμενος ὅτι
ἐπὶ τὸ στρατεύμα ἦκονσι, λέγει τῷ Σεύθῃ ὅτι κάλλιστον γεγένηται
οἱ μὲν γὰρ Λακεδαιμόνιοι δέονται τοῦ στρατεύματος, σὺ δὲ οὐκέτι
δέη' ἀποδιδόναι δὲ τὸ στρατεύμα χωρεῖ αὐτοῖς, σὲ δὲ οὐκέτι ἀπα-
τήσουσι τὸν μισθόν, ἀλλ' ἀπαλλάσσονται ἐκ τῆς χώρας. Ἀκούσας 3
ταῦτα ὁ Σεύθης κελύει παράγειν καὶ ἐπεὶ εἶπον ὅτι ἐπὶ τὸ στρα-
τεύμα ἦκονσι, λέγει ὅτι τὸ στρατεύμα ἀποδίδωσι φίλος τε καὶ
σύμμαχος βούλεται εἶναι καλεῖ τε αὐτοὺς ἐπὶ ξένια καὶ ἐξένισε
μεγαλοπρεπῶς. Ξενοφῶντα δὲ οὐκ ἐκάλει οἰδὲ τῶν ἄλλων στρα-
τηγῶν οὐδένα. Ἐρωτῶντων δὲ τῶν Λακεδαιμονίων τίς ἀνὴρ εἴη 4

§ 13. ταῦτα diese Gegenden, wie § 14. vgl. zu 1, 7, 7. — *ὀρίσασθαι* sich als Marken setzen. Spr. 52, 10, 1. — *πρὶν ὀρίσασθαι* verdächtigt Kr. (26) als Glossem zu *τέως*. vgl. Cobet N. 1. p. 498.

§ 14. τᾶλλα πολλὰ. zu 1, 10, 2.

§ 15. αἰεὶ. zu 4, 1, 7. — ὅσον. zu 1, 8, 6.

§ 16. διέκευτο. zu 2, 5, 27.

C. 6. § 1. δύο μ. ὁ. seit 7, 3, 14. — ἀφικνοῦνται, ἀφικνεῖται mehrere Hsn. zu 2, 4, 16.

§ 2. ἐπὶ nach, um zu holen, wie § 3. zu 4, 5, 19. — κάλλιστον. Vielmehr *καλλίστα*. (Kr. 50.) vgl. zu 4, 3, 8 u. Spr. 46, 3, 2. (5, 8.) Erklärlich wäre auch *καλλίων*. vgl. zu § 4. (Kr. 50. vgl. Cobet N. 1. p. 499.)

§ 3. παράγειν, den Charminos und Polynikos. — φίλος καὶ φίλος wünscht Ullrich z. Erkl. u. Kritik des Thuk. S. 33. — τε nach φίλος (wie nach καλεῖ) schliesst den Satz an das Vorhergehende an. z. Thuk. 2, 4, 1: *διολυγῆ χωρμένων, λίθους τε καὶ κέραμα βαλλόντων*. (Kr. de auth. p. 59 s.) — ξένια. So καλεῖν ἐπὶ ξένια Inschriften in Böckhs Corpus inscr. 1 p. 123. 126. Aisch. 2, 162: *ἐκλήθην ἐπὶ τὰ ξένια*. Vgl. zu 5, 9, 3. u. Vömel Progr. 1831.

Ξενοφῶν ἀπεκρίνατο ὅτι τὰ μὲν ἄλλα εἶη οὐ κακός, φιλοστρατιώτης δέ, καὶ διὰ τοῦτο χεῖρόν ἐστιν αὐτῷ. Καὶ οἱ εἶπον Ἄλλ' ἢ δη-
 5 μαγωγεῖ ὁ ἀνὴρ τοὺς ἀνδρας; Καὶ ὁ Ἡρακλείδης, Πάνυ μὲν οὖν,
 ἔφη. Ἄρ' οὖν, ἔφασαν, μὴ καὶ ἡμῖν ἐναντιώσεται τῆς ἀπαγωγῆς;
 Ἄλλ' ἢν ἡμεῖς, ἔφη ὁ Ἡρακλείδης, συλλέξαντες αὐτοὺς ὑπόσχησθε
 6 Πῶς ἂν οὖν, ἔφασαν, ἡμῖν συλλεγεῖν; Ἄνοιον ὑμᾶς, ἔφη ὁ Ἡρα-
 κλείδης, πρὸς αὐτοὺς καὶ οἶδα, ἔφη, ὅτι, ἐπειδὴν
 ὑμᾶς ἰδῶσιν, ἄσμενοι συνδραμοῦνται. Ἀντὶ μὲν ἡ ἡμέρα οὕτως
 ἐλῆξε.
 7 Τῇ δ' ὕστεραία ἄγουσιν ἐπὶ τὸ στρατεύμα τοὺς Λάκωνας
 Σεύθης τε καὶ Ἡρακλείδης, καὶ συλλέγεται ἡ στρατιὰ. Τῷ δὲ Λά-
 κωνε ἐλεγέτην ὅτι Λακεδαιμονίους δοκεῖ πολεμεῖν Τισσαφέρνει τῷ
 ὑμᾶς ἀδικήσαντι ἦν οὖν ἴητε σὺν ἡμῖν, τὸν τε ἐχθρὸν τιμωρήσεσθε
 καὶ δαρεικὸν ἑκάστος οἶσει τοῦ μηροῦ ὑμῶν, λοχαγὸς δὲ τὸ διπλοῦν,
 8 στρατηγὸς δὲ τὸ τετραπλοῦν. Καὶ οἱ στρατιώται ἄσμενοί τε ἤκου-
 σαν καὶ εὐθὺς ἀνίσταται τις τῶν Ἀρκάδων τοῦ Ξενοφῶντος κατη-
 γορησῶν. Παρῆν δὲ καὶ Σεύθης, βουλόμενος εἰδέναι τί πρα-
 χθήσεται, καὶ ἐν ἐπηκρῷ εἰστήκει ἔχων τὸν ἐρμηνεύα συνίει δὲ καὶ
 9 αὐτὸς Ἑλληνιστὶ τὰ πλείστα. Ἐνθα δὴ λέγει ὁ Ἀρκάς Ἄλλ' ἡμεῖς
 μὲν, ὧ Λακεδαιμόνιοι, καὶ πάλαι ἂν ἦμεν παρ' ὑμῖν, εἰ μὴ Ξενο-
 φῶν ἡμᾶς δεῦρο πείσας ἀπήγαγεν, ἐνθα δὴ ἡμεῖς μὲν τὸν δεινὸν
 χεῖμῶνα στρατευόμενοι καὶ νύκτα καὶ ἡμέραν οὐδὲν πεπήμεθα ὁ δὲ
 τοὺς ἡμετέρους πόνους ἔχει καὶ Σεύθης ἰδία μὲν ἐκείνον πεπλού-
 10 τικεν, ἡμᾶς δὲ ἀποστερεῖ τὸν μισθόν ὥστε ὁ γε πρῶτος λέγων ἐγὼ

§ 4. τίς was für ein, wie § 39. z. Thuk. 1, 81, 2: τίς ἐστὶν ἡμῶν ὁ πόλεμος; — χεῖρόν ἐστιν αὐτῷ es steht für ihn schlechter als es sonst der Fall sein würde. vgl. § 39 und Spr. 49, 2, 6. (49, 6.) Ueber κακός ἐστι zu 4, 3, 8 E. — καὶ οἱ. Spr. 50, 1, 3. (5.) — ἀλλ' ἢ wird in der gegensätzlichen Frage häufig verbunden. Pflugk zu Eur. Herakl. 426. — ἀνδρας. (Spr. 46, 6, 6.) Dem. 8, 34: δημαγωγῶσιν ὑμᾶς. — πάνυ μὲν οὖν. Spr. 64, 5, 4.

§ 5. ἀρα μὴ doch nicht. (Spr. 69, 9 A.) Plat. Krit. 44, e: ἀρά γε μὴ ἐμοὶ προμηθεῖ; — περὶ vor τῆς ist nach Hsn. gestrichen. Spr. 47, 20. (21.) Thuk. 1, 136, 4: χρείας τινός ἐναντιωθῆναι. — ἀλλ'. Vorher denke man: das wird er wohl. — τὸν den § 1 bezeichneten. — προσσχόντες für προσχόντες Kr. (26.) προσέχειν τινί sich an Jemand kehren. vgl. 5, 6, 22.

§ 6. μὲν. zu 1, 10, 18.

§ 7. λοχαγός. zu 3, 5, 7. vgl. Thuk. 6, 31, 5.

§ 8. ἐπηκρόφ. zu 2, 5, 38. — τόν. den er gew. hatte. vgl. § 43 u. zu 1, 2, 17.

§ 9. ἀλλά. zu 1, 7, 6. — ἡμεῖς μὲν. Der Gegensatz liegt in ἐμὴ μὴ Ξενοφῶν. — καὶ πάλαι schon längst. Spr. 69, 28, 7. (32, 18.) — ἂν ἦμεν. zu 2, 1, 4. — πεπήμεθα. Eig. ein poetisches Wort, das jedoch Xenophon öfter hat. Andere πεπαύμεθα, vgl. zu 4, 2, 4, dessen Unzulässigkeit auch die Stellung der folgenden Worte zeigt. vgl. § 41, wo mit Beziehung auf diesen Vorwurf gesprochen wird. — ὁ δέ. zu 3, 1, 13. — τοὺς ἡμετέρους πόνους das durch unsre Anstrengungen Verdiente. vgl. § 41. — πεπλούτικεν für πεπλούτηκεν Stephanus.

μὲν, ἔφη, εἰ τοῦτον ἴδοιμι καταλεσθέντα καὶ δόντα δίκην ὧν ἡμᾶς περιέειλε, καὶ τὸν μισθὸν ἂν μοι δοκῶ ἔχειν καὶ οὐδὲν ἂν ἔτι τοῖς πεπονημένοις ἄχθεσθαι. Μετὰ τοῦτον ἄλλος ἀνέστη ὁμοίως καὶ ἄλλος. Ἐκ δὲ τοῦτον ἐλέξεν ὧδε.

Ἄλλα πάντα μὲν ἄρα ἀνθρώπων ὄντα προσδοκᾷν δεῖ, ὁπότε γε¹¹
 καὶ ἐγὼ νυνὶ ὑφ' ὑμῶν αἰτίας ἔχω ἐν ᾧ πλείστην προθυμίαν ἐμαυτῷ
 γε δὴ μοι δοκῶ συνειδέναι περὶ ὑμᾶς παρεσχημένους. Ἀπετραπόμην
 μὲν γε ἤδη οἴκαδε ὠρημένος, οὐ μὰ τὸν Δία οὐ τι πυνθανόμενος
 ὑμᾶς εὐ πράττειν, ἀλλὰ μᾶλλον ἀκούων ἐν ἀπόροις εἶναι, ὡς ὠφε-
 λήσω, εἰ τι δυναίμην. Ἐπεὶ δὲ ἦλθον, Σεύθου τουτουὶ πολλοὺς¹²
 ἀγγέλους πρὸς ἐμὲ πέμποντος καὶ πολλὰ ὑπισχνουμένου μοι, εἰ περ-
 σαιμι ὑμᾶς πρὸς αὐτὸν ἐλθεῖν, τοῦτο μὲν οὐκ ἐπεχείρησα ποιῆναι,
 ὡς αὐτοὶ ὑμεῖς ἐπίστασθε, ἦγον δὲ ὅθεν ὠμίην τάχιστ' ἂν ὑμᾶς
 εἰς τὴν Ἀσίαν διαβήναι. Ταῦτα γὰρ καὶ βέλτιστα ἐνόμιζον ὑμῖν
 εἶναι καὶ ὑμᾶς ἤδων βουλομένους. Ἐπεὶ δ' Ἀοίσταρχος ἔλθων¹³
 σὺν τριήρεσιν ἐκώλυε διαπλεῖν ἡμᾶς, ἐκ τούτου, ὅπερ εἰκὸς δήπου
 ἦν, συνέλεξα ὑμᾶς, ὅπως βουλευσάμεθα ὁ, τι χρὴ ποιεῖν. Οὐκ οὖν¹⁴
 ὑμεῖς ἀκούοντες μὲν Ἀοιστάρχου ἐπιτάκτοντος ὑμῖν εἰς Χερσόνησον
 πορευέσθαι, ἀκούοντες δὲ Σεύθου πείθοντος ἐναντὶ συστρατεύεσθαι,
 πάντες μὲν ἐλέγετε σὺν Σεύθῃ εἶναι, πάντες δ' ἐψηφίσασθε ταῦτα;
 εἰ τι οὖν ἐγὼ ἐνταῦθα ἠδίκησα, ἀγαγὼν ὑμᾶς ἐνθα πᾶσιν ὑμῖν
 ἐδόκει, εἶπατε.

Ἐπεὶ γε μὴν ψεύδεσθαι ἤρξατο Σεύθης περὶ τοῦ μισθοῦ, εἰ¹⁵
 μὲν ἐπαυνῶ αὐτόν, δικαίως ἂν με καὶ αἰτιώσθε καὶ μισοῖτε εἰ δὲ

§ 10. ἐγὼ μὲν. zu 1, 3, 17. — ὄγε πρ. 2. ε. wenigstens ich der zuerst Sprechende. — ὄν. zu 1, 3, 10. über den Ac. ᾧ (in ὧν) Spr. 46, 3, 2. (5, 9.) — περιέειλεν umher schleppen. — μοι δοκῶ. zu 1, 7, 4. — τοῖς π. Spr. 48, 12, 5. (15, 6.) — καὶ ἄλλος. zu 1, 5, 12.

§ 11. ἀλλά — μὲν. zu 1, 7, 6. — πάντα jede Art von Schicksal. Lys. 6, 3: ἐλπίσαι χρὴ πάντα ἀνθρώπων ὄντα καὶ ἐαυτῷ καὶ ἐτέρῳ ἔσεσθαι. — μὲν. zu 1, 7, 6. — ἄρα, ὡς εἰκεν. Dion. Arch. 4, 33: ἅπαντα μὲν, ὡς εἰκεν, ἀνθρώπων ὄντα δεῖ προσδοκᾷν. — ἀνθρώπων erg. τινά: man muss, wenn man ein Mensch ist. Spr. 55, 2, 4. (6.) — ὑφ' ὑμῶν. vgl. § 15. Spr. 52, 3, 1. (3.) — αἰτίας αἰτίων Hutch. u. Bisschop p. 88, weil nur der Singular bei ἔχειν üblich. vgl. 7, 1, 8, 6, 15, 7, 56. Cobet N. l. p. 500. — ἐμαυτῷ gehört zu συνειδέναι, μοι zu δοκῶ. vgl. 7, 6, 18 und zu 1, 7, 4. — παρεσχημένος. Spr. 56, 7, 5. (6.) — οὐ wird bei Bethuerungen oft, um die Verneinung zu erneuern, wiederholt. vgl. § 39. Ar. Frö. 1042: ἀλλ' οὐ μὰ Δ' οὐ Φαίδρας ἐπολούν. (Spr. 67, 11, 3.) — οὐ τι nicht etwa, gar nicht; οὐ τοι ja nicht, doch nicht. (Spr. 25, 8, 4.) — τι. nach εἰ hängt von dem zu ergänzenden ὠφελεῖν ab. Spr. 55, 4, 11.

§ 12. ὅθεν. zu 1, 3, 17; über die Sache 7, 2, 10 ff. 3, 3.

§ 13. ὅπερ — ἦν gehört zum Folgenden. zu 1, 6, 7.

§ 14. εἶναι. zu 9αββῶν 1, 3, 8. — ἐψηφίσασθε 7, 3, 14. — ταῦτα. zu τὰ αὐτὰ 1, 1, 7. vgl. 5, 6, 33.

§ 15. γε μὴν. zu 1, 9, 16. vgl. 7, 6, 41. — εἰ ἐπαυνῶ. (Spr. 65, 5, 6.) Der Indicativ des Präsens steht, weil Xenophon gar nichts von seinem Urtheil über die Wahrheit der Bedingung einmischen wollte, sondern die Bejahung oder Verneinung derselben rein den Soldaten überlässt. — μὰ-

- πρόσθεν αὐτῷ πάντων μάλιστα φίλος ὢν νῦν πάντων διαφορώτατός εἰμι, πῶς ἂν ἔτι δικαίως, ὑμᾶς αἰρούμενος ἀντι Σεύθου, ὑφ' ὑμῶν 16 αἰτίαν ἔχοιμι περὶ ὧν πρὸς τοῦτον διαφέρομαι; Ἄλλ' εἰποιτε ἂν ὅτι ἔξεστι καὶ τὰ ὑμέτερα ἔχοντα παρὰ Σεύθου τεχνάζειν. Οὐκ οὖν δῆλον τοῦτό γε ὅτι, εἴπερ ἐμοὶ ἐτέλει τι Σεύθης, οὐχ οὕτως ἐτέλει δῆλον ὡς ἂν τε ἐμοὶ δόη στερόιτο καὶ ἄλλα ὑμῖν ἀποτίσειν; Ἄλλ' οἶμαι, εἰ ἐδίδου, ἐπὶ τούτῳ ἂν ἐδίδου, ὅπως ἐμοὶ δούς μείον μὴ 17 ἀποδοίη ὑμῖν τὸ πλεῖον. Εἰ τοίνυν οὕτως ἔχει οἴεσθε ἔξεστιν ὑμῖν αὐτίκα μᾶλα ματαίαν ταύτην τὴν πράξιν ἀμποτέροις ἡμῖν ποιῆσαι, εἰάν πράττητε αὐτὸν τὰ χρήματα. Δῆλον γὰρ ὅτι Σεύθης, εἰ ἔχω τι παρ' αὐτοῦ, ἀπαιτήσει με, καὶ ἀπαιτήσει μέντοι δικαίως, εἰάν μὴ 18 βεβαίῳ τὴν πράξιν αὐτῷ ἐφ' ἣ ἐδωροδόκον. Ἄλλα πολλοῦ μοι δοκῶ δεῖν τὰ ὑμέτερα ἔχειν ὁμνύω γὰρ ὑμῖν θεοὺς ἅπαντας καὶ πάσας μὴδ' ἂ ἐμοὶ ἰδίᾳ ὑπέσχετο Σεύθης ἔχειν· πάρεστι δὲ καὶ 19 αὐτός μοι ἀκούων σύννοιδέ μοι εἰ ἐπιροκῶ. Ἴνα δὲ μᾶλλον θαυμάσητε, συνεπόμενι μὴδὲ ἂ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ ἔλαβον εἰληφέναι, 20 μὴ τοίνυν μὴδὲ ὅσα τῶν λοχαγῶν ἔνοι. Καὶ τί δή ταῦτ' ἐποίησαν; Ὄμιον, ὃ ἄνδρες, ὅσω μᾶλλον συμφέροισι τούτῳ τὴν τότε πενίαν, τοσοῦτ' αὖ μᾶλλον αὐτὸν φίλον μοι εἶσεσθαι ὅποτε δυνασθεῖη. Ἐγὼ δὲ ἕμᾳ τε ὁρῶ αὐτὸν εὖ πράττοντα καὶ γινώσκω δὴ αὐτοῦ τὴν γνώμην.
- 21 Εἶποι δὲ τις ἂν· οὐκ οὖν αἰσχρὴν οὕτω μύρωσ ἐξαπατούμενος; Ναὶ μὰ Δία ἡσχυνόμην μέντοι, εἰ ὑπὸ πολεμίῳ γε ὄντος ἔξηπατήθην· φίλῳ δὲ ὄντι ἔξαπατᾶν αἰσχρὸν μοι δοκεῖ εἶναι ἢ ἔξαπα-

λιστα φίλος. vgl. 7, 8, 11 u. zu 1, 9, 29. — περὶ ὧν für τούτων περὶ ὧν. (Spr. 51, 13, 7.) vgl. Mem. 1, 2, 28: πῶς ἂν δικαίως τῆς οὐκ ἐνούσης αὐτῷ κακίας αἰτίαν ἔχοι; — πρὸς. Spr. 68, 35 (39), 4.

§ 16. ἔχοντα erg. ἐμέ. zu 7, 1, 31. — τεχνάζειν, unter erheucheltem Unwillen gegen Seuthes den Empfang des Geldes verbergend. — οὕτως, ἐπὶ τούτῳ unten u. § 17. — οἶμαι zu 2, 1, 16. — ἐπὶ. Spr. 68, 37 (41), 7. — ἂν würde man nicht vermissen. (Kr. 45.) Doch vgl. Spr. 54, 10, 1. Cobet N. l. p. 501 will δὴ. — (τὸ πλεῖον. Spr. 50, 2, 8 u. 4, 12.)

§ 17. πράττητε. Da für sich einfordern πράττεσθαι heisst, so vermuthet Schn. πράττηθε. Indess da hier bloss das Abfordern auszudrücken war, so ist das Activ nicht zu ändern. (Spr. 52, 10, 6.) — αὐτὸν. Spr. 46, 9. (15.) — καὶ — μέντοι. zu 1, 8, 20. — βεβαίῳ, ἐμπειρῶ, gewähre. Kyr. 8, 8, 2: πρῶτερον βασιλεὺς καὶ οἱ ὑπ' αὐτῷ καὶ τοῖς τὰ ἔσχατα πεποιθόκοις εἴτε ὄρκους ὁμοσαιεν, ἡμπέδου, εἴτε δεξιάς δοίεν, ἐβεβαίουν. (Schn.)

§ 18. πολλοῦ δέω. zu 1, 5, 14. — ἅπαντας. πάντας Bisschop p. 88. vgl. 5, 9, 31. Doch giebt Bekker Dem. 18, 14 u. 54, 41: θεοὺς ἅπαντας καὶ πάσας. — μὴδὲ. Spr. 67, 7. (A. 1.) vgl. Herm. z. Vig. p. 805.

§ 19. μὴ τοίνυν μὴδὲ ja nicht einmal, doch sind diese Partikeln so verbunden sonst schwerlich nachweislich. (Po.)

§ 20. δυνασθεῖη fähig geworden wäre. Spr. 53, 5. (A. 2.) — ἄμα τε — καὶ nicht sobald — als. (Spr. 69, 6.)

§ 21. ἔξαπατούμενος. Spr. 56, 6. 2. (4 und 5.) — ἡσχυνόμην würde mich schämen. (Spr. 53, 2, 7.) vgl. 7, 7, 40. — μέντοι freilich. Kyr. 1, 6, 6: καὶ μὰ Δία, ἔφη ὁ Κύριος, μέμνημαι μένοι τοιαῦτα ἀκούσας σου. Spr. 69, 32. (64, 5, 4.) Cobet N. l. p. 503 will μέντων, wie schon Schäfer μέντ' ἂν gab.

ταῖσθαι. Ἐπεὶ, εἰ γε πρὸς φίλους ἐστὶ φυλακὴ, πᾶσαν οἶδα ὑμᾶς 22 διαφυλαξαμένους ὡς μὴ παρασχεῖν τούτῳ πρόσφασιν δικαίαν μὴ ἀποδιδόναι ὑμῖν ἂ ὑπέσχετο· οὔτε γὰρ ἠδικήσαμεν τοῦτον οὐδὲν οὔτε κατεβλακυσάμεν τὰ τούτου οὔτε μὴν κατεδειλιάσαμεν οὐδὲν ἐφ' ὃ, τι ἡμᾶς οὗτος παρεκάλειεν. Ἄλλα, φαίητε ἂν, εἶδει τὰ 23 ἐνέχυρα τότε λαβεῖν, ὡς μὴδ' εἰ ἐβούλετο ἐδύνατο [ἂν ταῦτα] ἔξαπατᾶν. Πρὸς ταῦτα δὲ ἀκούσατε ἂ ἐγὼ οὐκ ἂν ποτε εἶπον τούτου ἐναντίον, εἰ μὴ μοι παντάπασι ἀγνώμονες ἐδοκεῖτε εἶναι ἢ λίαν εἰς ἐμεῦ ἀχάριστοι. Αναμνήσθητε γὰρ ἐν ποίοις τισὶν ὄντες πρὸς 24 γμασιν ἐντυχάνετε ἐξ ὧν ὑμᾶς ἐγὼ ἀνήγαγον πρὸς Σεύθην. Οὐκ εἰς μὲν Πέρινθον, εἰ προσήητε τῇ πόλει, Ἀρίσταρχος ὑμᾶς ὁ Λακεδαιμόνιος οὐκ εἶα εἰσιέναι ἀποκλείσας τὰς πύλας; ὑπαίθριοι δ' ἔξω ἐστρατοπεδεύετε; μέσος δὲ χειμὼν ἦν; ἀγορᾶ δὲ ἐχοῖσθε, σπάνια μὲν ὁρῶντες τὰ ὄνια, σπάνια δ' ἔχοντες ὅταν ὠνήσεσθε; Ἀνάγκη 25 δὲ ἦν μένειν ἐπὶ Θοάκης· τριήρεις γὰρ ἐφοροῦσαι ἐκώλυνον διαπλεῖν· εἰ δὲ μένοι τις, ἐν πολεμίᾳ εἶναι· ἐνθα πολλοὶ μὲν ἰππεῖς ἦσαν ἐναντίοι, πολλοὶ δὲ πελτισταί. Ἡμῖν δὲ ὀπλιτικὸν μὲν ἦν ὃ 26 ἀθρόοι μὲν ἰόντες ἐπὶ τὰς κήμας ἴσως ἂν ἐδυνάμεθα σίτον λαμβάνειν οὐδὲν τι ἀφθονον, ὅτῳ δὲ διώκοντες ἂν ἢ ἀνδρόποδα ἢ πρόβατα κατελαμβάνομεν οὐκ ἦν ἡμῖν· οὔτε γὰρ ἰππικὸν οὔτε πελταστικὸν εἶ ἐγὼ συνεστηκός κατέλαβον παρ' ὑμῖν.

Εἰ οὖν ἐν τῷ αὐτῷ ἀνάγκη ὄντων ὑμῶν μὴδ' ὄντιναοῦν μισθὸν 27

§ 22. εἰ γε — φυλακὴ wenigstens wenn es gegen Freunde ein Schutzmittel giebt. — ἀποδιδόναι. Spr. 50, 5, 6. (6, 6.) — ὑμᾶς — ὑμῖν. ἡμᾶς — ἡμῖν Is. Vossius u. Schäfer. — οὔτε μὴν neque vero. Symp. 1, 15: οὔτε ἔγωγε σπουδάσαι ἂν δυναίμην οὔτε μὴν ὡς ἀντικλήθρομαι καλεῖ μέ τις.

§ 23. τὰ ἐνέχυρα die zu dem angegebenen Zwecke erforderlichen Sicherheitpfänder. (Spr. 50, 2, 4.) — ὡς ἐδύνατο ἂν. Symp. 9, 3: τοιοῦτόν τι ἐποίησεν ὡς πᾶς ἂν ἔγνω ὅτι ἀσμένῃ ἤκουσεν. Eben so ὡςτε mit ἂν und dem Indicativ des Aorists. (Spr. 65, 3, 4.) Doch hat ἂν ταῦτα nur eine Hs. — μὴδ' εἰ. zu 1, 6, 8. — ταῦτα. zu 5, 7, 5. — πρὸς. zu 1, 6, 9. — τούτου. Spr. 48, 13, 4. — ἀγνώμονες unbillig, unerkennlich, wie § 38. vgl. zu 2, 5, 6 u. Butt. Ind. z. Mid.

§ 24. πράγμασιν. zu 2, 1, 16. — οὐκ. zu 3, 1, 29. — προσήητε. Andere προσήητε; doch vgl. zu 3, 1, 31. Erwähnt ist die Sache früher nicht. vgl. 7, 2, 11. — ὑπαίθριοι. zu 5, 5, 21. — ἔχοντες erg. ταῦτα, Geld. — ὅτων für ὅτου oder ὅταν Stephanus: wofür. Doch fordert Cobet N. l. p. 504 in diesem Sinne ὅτου, was hier aber wegen der Beziehung auf σπάνια unzulässig; eben so richtig ist ὅτων als τούτων ἀνεῖσθαι. — ὠνήσεσθε. zu 3, 1, 20. Die Fragezeichen hier für ein Punctum, vorher für ein Kolon hat Kr. (26) gesetzt.

§ 25. ἐπὶ an der Grenze von. Spr. 68, 36 (40), 2. — εἶναι hängt noch von ἀνάγκη ἦν ab.

§ 26. οὐδὲν τι zu 7, 3, 35. — ὅτῳ bezieht sich auf ein in οὐκ ἦν enthaltenes τι (zu 5, 8, 12): wir hatten keine Truppen mit denen wir etc. Spr. 43, 4, 6. (17.) — συνεστηκός bestehend, der Auflösung entgegengesetzt. Dem. 8, 46: τὸ συνεστηκός τοῦτο συμμενεῖ στρατεύμα. vgl. Thuk. 6, 96, 3 u. oben 5, 10, 12. 6, 3, 30.

§ 27. μὴδ' ὄντιναοῦν. Spr. 51, 13. (15, 3.) — ἢ ist hier Fragepartikel, dem lateinischen -ne entsprechend. (Spr. 69, 28, 2.) — παρ' ὑμῶν

προσαίτησας Σεύθην σύμμαχον ὑμῖν προσέλαβον, ἔχοντα καὶ ἰππέας καὶ πελταστας, ὧν ὑμεῖς προσεδείσθε, ἢ κακῶς ἂν ἐδόκουν ὑμῖν 28 βεβουλεύσθαι [πρὸ ὑμῶν]; Τούτων γὰρ δὴ πού κοινωρήσαντες καὶ οἶτον ἀφρονώτερον ἐν ταῖς κόμαις εὐρίσκετε διὰ τὸ ἀναγκάζεσθαι τοὺς Θρακίας κατὰ σπουδὴν μᾶλλον φεύγειν καὶ προβάτων καὶ ἀν- 29 δραπόδων μετέσχετε. Καὶ πολέμιον οὐκέτι οὐδένα ἐωρώμεν, ἐπειδὴ τὸ ἰππικὸν ἡμῖν προσγένετο· τῶς δὲ θαρσάλευς ἡμῖν ἐφείποντο οἱ πολέμοι καὶ ἰππικῶ καὶ πελταστικῶ, κωλύοντες μηδαμῆ κατ' ὀλί- 30 γους ἀποσκευασμένους τὰ ἐπιτήδεια ἀφρονώτερα ἡμᾶς πορίζεσθαι. Εἰ δὲ δὴ ὁ συμπαρέχων ὑμῖν ταύτην τὴν ἀσφάλειαν μὴ πάντων πολλὴν μισθὸν προστελεῖ τῆς ἀσφαλείας, τοῦτο δὴ τὸ πάθημα τὸ σχέτλιον 31 καὶ διὰ τοῦτο οὐδαμῆ οἴεσθε χρῆναι ζῶντα ἐμὲ ἀνεῖναι; Νῦν δὲ δὴ πῶς ἀπέρχεσθε; οὐ διαχειμάσαντας μὲν ἐν ἀφρόνοις τοῖς ἐπι- τηδείοις, περικτὸν δ' ἔχοντες [τοῦτο] εἴ τι ἐλάβετε παρὰ Σεύθου; Τὰ γὰρ τῶν πολεμίων ἐδωπάνετε. Καὶ ταῦτα πρῶτοντες οὔτε ἀνδρας ἐπέιδετε ὑμῶν αὐτῶν ἀποθανόντας οὔτε ζῶντας ἀπεβάλλετε. 32 Εἰ δὲ τι καλὸν πρὸς τοὺς ἐν τῇ Ἀσίᾳ βαρβάρους ἐπέπρακτο ὑμῖν, οὐ καὶ ἐκείνο σὼν ἔχετε καὶ πρὸς ἐκείνοις νῦν ἄλλην εὐκλειαν προ- σελήφατε καὶ τοὺς ἐν τῇ Εὐρώπῃ Θρακίας, ἐφ' οὓς ἐστρατεύσασθε, κρατήσαντες; Ἐγὼ μὲν ὑμᾶς φημι δικαίως ἂν ὧν ἐμοὶ χυλεπαίνετε, τούτων τοῖς θεοῖς χάριν εἶδέναι ὡς ἀγαθῶν. 33 Καὶ τὰ μὲν δὴ ὑμέτερα τοιαῦτα. Ἄγετε δὲ πρὸς θεῶν καὶ τὰ ἐμὰ σκέψασθε ὡς ἔχει. Ἐγὼ γὰρ ὅτε μὲν πρότερον ἀπῆρα οἰ- κადε, ἔχων μὲν ἔπαινον πολλὸν πρὸς ὑμῶν ἀπεπορευόμεν, ἔχων δὲ

ist wohl Erklärung zu ὑμῖν. was mit ἐδόκουν nicht verbunden werden kann, da die Soldaten wirklich dies Verdienst nicht anerkannten. (Kr. 26.) vgl. Thuk. 1, 43, 2: τὰ προσήκοντά τε δράσετε καὶ τὰ ἀριστα βουλευσάσθε ὑμῖν αὐτοῖς.

§ 28. τούτων κοινωρήσαντες des von diesen Truppengattungen zu ziehenden Nutzens theilhaftig geworden. Spr. 47, 14. (15.) — διὰ τὸ. Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) — μᾶλλον mehr als ohne dies, besonders die Reiter fürchtend. Spr. 49, 2, 6. (49, 6.) — μετέσχετε, gegen den Vertrag 7, 3, 10, nach Kriegsmoral.

§ 29. μηδαμῆ. Spr. 67, 12, 4. (3.) — κατ' ὀλίγους in kleinen Abtheilungen. zu 1, 8, 9. — ἡμᾶς für ὑμᾶς Sch.

§ 30. ὁ συμπ., Seuthes. — ἀσφαλείας. zu 5, 6, 31. — ἀνεῖναι frei lassen. vgl. Xen. Hell. 2, 3, 51. Lys. 13, 93: οὔτε ὅσον οὔτε νόμιμον ὑμῖν ἔστιν ἀνεῖναι Ἀγόρατον τουτονί. Eine Handschrift εἶν εἶναι; φανῆναι vermuthet Dobree p. 136.

§ 31. οὐ erg. ἀπέρχεσθε. — ἐν. zu 3, 2, 25. — τοῖς. Spr. 50, 8, 1. (11, 2.) — τοῦτο streicht Kr. (26.) — ταῦτα πρῶτοντες. zu 6, 2, 8.

§ 32. εἰ δέ τι — ὑμῖν bezeichnet den Ruhm. — ἐκείνοις wegen des collectiven εἴ τι. zu 1, 4, 8. — ὧν. Spr. 47, 20. (21.) — τούτων für das. (Spr. 47, 7, 6.)

§ 33. τὰ ὑμέτερα. zu 1, 3, 9. — ὅτε μὲν. Dem entspricht νῦν δέ § 34. — πρότερον 7, 1, 40. — ἀπῆρα aufbrach, wie Dem. 33, 33. vgl. 32, 5. Andre Hsn. ἀπῆρα. — ὑπό. (Spr. 52, 3, 3.) Her. 8, 94, 2: τούτους τοιαύτη φάτις ἔχει ὑπὸ Ἀθηναίων. vgl. zu § 11 u. Pflugk zu Eu. Herakl. 1334. — γὰρ ἂν denn sonst. (Spr. 54, 12, 9.) Her. 1, 124, 1:

δὲ ὑμᾶς καὶ ὑπὸ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων εὐκλειαν. Ἐπιστευόμεν δὲ 34 ὑπὸ Λακεδαιμονίων· οὐ γὰρ ἂν με ἐπεμπον πάλιν πρὸς ὑμᾶς. Νῦν δὲ ἀπέρομαι πρὸς μὲν Λακεδαιμονίους ὑφ' ὑμῶν διαβεβλημένος, Σεύθῃ δὲ ἀπήχθημένος ὑπὲρ ὑμῶν, ὃν ἤλπισ' ἂν εὖ ποιήσας μεθ' ὑ- 35 μῶν ἀποστροφῆν καὶ ἐμοὶ καλὴν καὶ παισίν, εἰ γένοιτο, κατα- θήσομαι. Ὑμεῖς δ', ὑπὲρ ὧν ἐγὼ ἀπήχθημαι τε πλείστα καὶ 36 ταῦτα πολὺ κρείττοσιν ἔμαυτοῦ, πραγματευόμενός τε οὐδὲ νῦν πω πέπανμαι ὅ, τι δύναμαι ἀγαθὸν ὑμῖν, τοιαύτην ἔχετε γνώμην περὶ ἐμοῦ. Ἄλλ' ἔχετε μὲν με οὔτε φεύγοντα λαβόντες οὔτε ἀποδι- 37 δράσκοντα· ἦν δὲ ποιήσητε ἃ λέγετε, ἴστε ὅτι ἀνδρα κατακτανόντες ἐσσεσθε πολλὰ μὲν δὴ πρὸ ὑμῶν ἀγροννήσαντα, πολλὰ δὲ σὺν ὑμῖν πονήσαντα καὶ κινδυνεύσαντα καὶ ἐν τῷ μέρει καὶ παρὰ τὸ μέρος, θεῶν δ' ἴλεων ὄντων καὶ τροπία βαρβάρων πολλὰ δὴ σὺν ὑμῖν στησαμένοι, ὅπως δέ γε τῶν Ἑλλήνων μηδενὶ πολέμοι γένοισθε, πᾶν ὅσον ἐγὼ ἐδυνάμην πρὸς ὑμᾶς διατεινόμενον. Καὶ γὰρ οὐδ' 37 νῦν ὑμῖν ἐξέστιν ἀνεπιλήπτως πορεύεσθαι ὅπῃ ἂν ἐλησθε καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν. Ὑμεῖς δέ, ὅτι πολλὴ ὑμῖν εὐπορία φαίνεται καὶ πλέετε ἐνθα δὴ ἐπιθυμεῖτε πάλαι, δέονται δὲ ὑμῶν οἱ τὸ μέγιστον δυνάμειοι, μισθὸς δὲ φαίνεται, ἡγεμόνες δὲ ἦκουσι Λακε- δαιμόνιοι οἱ κράτιστοι νομιζόμενοι εἶναι, νῦν δὴ καιρὸς δοκεῖ ὑμῖν

ὅς θεοὶ ἐπορεύσιν. οὐ γὰρ ἂν ποτε ἐς τοσοῦτον τύχης ἀπίκεν. — ἂν ἐπεμ- πον hätte geschickt. (Spr. 54, 10, 3.)

§ 34. ἂν gehört zu καταθήσομαι. zu 2, 3, 18. Anders Schäfer z. Dem. 4 p. 644. Doch ist vielleicht ἤλπισα ohne ἂν oder mit einigen Hsn. ἤλπισον zu lesen. — ἀποστροφῆν. zu 2, 4, 22.

§ 35. πλείστα. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) — καὶ ταῦτα. Spr. 51, 7, 6. (14.) — ὅ τι. zu 7, 5, 6.

§ 36. κατακτανόντες ἐσσεσθε. Bei dieser Umschreibung ist in der Prosa sonst das Particip des Perfects üblich. Spr. 53, 8 (9), 1. Einige Hsn. κατακεκτονότες. Cobet. 1. p. 322 u. N. 1. 426. κατακεκτονότες. Doch vgl. gr. Spr. 56, 3, 1 E. u. Her. 7, 194, 2: διαφυγῶν ἐσεσθαι. — ἐν τῷ μέρει wenn an mir die Reihe, wenn es meine Pflicht war. vgl. zu 3, 4, 23. — βαρβάρων über die B., wegen Besiegung der B. Spr. 47, 5, 1. (7, 3.) — δῆ. Spr. 69, 14 (17), 2. — στησαμένοι. Das Med. wäre anmassend, wenn nicht σὺν ἡμῖν hinzugefügt wäre. Spr. 52, 10. (A. 6.) — δέ γε. zu 3, 3, 17. — ἐγὼ ἐδυνάμην für ἐδύνατο. vgl. zu 3, 1, 20 u. 7, 7, 23 u. Lobeck zu So. Ai. p. 263. — πρὸς ὑμᾶς gegen euch. Man s. z. B. 6, 4, 11 ff., 7, 1, 18 ff. — διατεινέσθαι sich fortwäh- rend anstrengen; über den Ac. πᾶν Spr. 46, 3, 2. (5, 9.)

§ 37. καὶ γὰρ οὐν. zu 1, 9, 8. — ὑμεῖς, als ob folgen sollte: και- ρὸν νομίζετε εἶναι. vgl. zu 3, 1, 17 u. zu 4, 2, 12. — ὅτι weil, sarkastisch indem so die Sache noch empörender scheint, als wenn man mit Schäfer und Dobree p. 136 ὅτε läse, das freilich zu νῦν δὴ mehr stimmen würde. Doch darf bei einer Anakoluthie eine solche Uebereinstimmung nicht ge- sucht werden. — πλέετε. Spr. 32, 3, 1. — ἐνθα wohin, erg. πλείν. — ἐπιθυμεῖτε. zu 4, 8, 14. — τό giebt dem Superlativ die Bedeutung des höchsten Grades; ohne Artikel heisst μέγιστον δύνασθαι nur sehr mächtig sein. vgl. 7, 7, 22. — οἱ. Spr. 50, 9. (12, 1.) — κατα- κτανεῖν. Sonst stand hier ein Fragezeichen. vgl. 7, 7, 7. (Kr. De auth. p. 63.)

38 εἶναι ὡς τάχιστα ἐμὲ κατακαεῖν. Οὐ μὲν ὅτε γε ἐν τοῖς ἀπόροις ἡμεν, ὡ πάντων μνημονικώτατοι· ἀλλὰ καὶ πατέρα ἐμὲ ἐκαλεῖτε καὶ αἰεὶ ὡς εὐεργέτου μεμνησθαι ὑπισχνείσθε. Οὐ μέντοι ἀγνώμονες οὐδὲ οὐτοὶ εἰσιν οἱ νῦν ἡκοντες ἐφ' ὑμῶν ὥστε, ὡς ἐγὼ οἶμαι, οὐδὲ τούτοις δοκεῖτε βελτίονες εἶναι τοιούτου ὄντες περὶ ἐμέ. Ταῦτ' εἰπὼν ἐπαύσατο.

39 Χαομῖνος δὲ ὁ Λακεδαιμόνιος ἀναστάς εἶπεν Ἄλλ' οὐ (μὰ) τῷ σιῶ, ἐμοὶ μὲν, ὡ ἄνδρες, οὐ δικαίως γε δοκεῖτε τῷ ἀνδρὶ τούτῳ χαλεπαίνειν· ἔχω γὰρ καὶ αὐτὸς αὐτῷ μαρτυρησάμενος. Σεύθης γὰρ ἐρωτῶντος ἐμοῦ καὶ Πολυνίκου περὶ Ξενοφῶντος τίς ἀνὴρ εἴη, ἄλλο μὲν οὐδὲν εἶχε μὲνψασθαι, ἄγαν δὲ φιλοστρατιώτην ἔφη αὐτὸν εἶναι· διὸ καὶ χεῖρον αὐτῷ εἶναι πρὸς ἡμῶν τε τῶν Λακεδαιμονίων 40 καὶ πρὸς αὐτοῦ. Ἀναστάς ἐπὶ τούτῳ Εὐρύλοχος Λουσιάτης, Ἀρκάς, εἶπε· Δοκεῖ δέ μοι, ὡ ἄνδρες Λακεδαιμόνιοι, τοῦτο ὑμῶν πρῶτον ἡμῶν στρατηγήσαι, παρὰ Σεύθου ἡμῖν τὸν μισθὸν ἀναπράξαι 41 ἢ ἐκόντος ἢ ἀκόντος, καὶ μὴ πρότερον ἡμᾶς ἀπαγαγεῖν. Πολυκράτης δὲ Ἀθηναῖος εἶπεν ἀναστάς ὑπὲρ Ξενοφῶντος· Ὅρω γε μὴν, ἔφη, ὡ ἄνδρες καὶ Ἡρακλείδην ἐνταῦθα παρόντα, ὅς παραλαβὼν τὰ χορήματα ἃ ἡμεῖς ἐπονήσαμεν, ταῦτα ἀποδόμενος οὔτε Σεύθῃ ἀπέδωκεν οὔτε ἡμῖν τὰ γεγόμενα, ἀλλ' αὐτὸς κλέψας πέπαται. Ἦν οὖν σωφρονῶμεν, ἐξόμεθα αὐτοῦ· οὐ γὰρ δὴ οὗτός γε, ἔφη, Θοῶξ ἐστίν, ἀλλ' Ἕλληνας ὧν Ἕλληνας ἀδικεῖ.

42 Ταῦτα ἀκούσας ὁ Ἡρακλείδης μᾶλλον ἐξεπλάγη· καὶ προσελθὼν τῷ Σεύθῃ λέγει· Ἡμεῖς, ἦν σωφρονῶμεν, ἄπιεν ἐντεῦθεν ἐκ τῆς τούτου ἐπικρατίας. Καὶ ἀναβάντες ἐπὶ τοὺς ἵππους ὄχοντο ἀπε- 43 λαύνοντες εἰς τὸ ἑαυτῶν στρατόπεδον. Καὶ ἐντεῦθεν Σεύθης πέμ-

§ 38. οὐ μὲν erg. οὕτως ἐδοκεῖ ὑμῖν. — μνημονικώτατοι, ironisch; doch vermuthet Stephanus ἀμνημονικώτατοι. — μεμνησθαι. zu 1, 7, 5. vgl. 7, 7, 31. — οὐτοί, Charminos und Polynikos. — οἱ. zu 7, 5, 3. — βελτίονες als wenn ihr Euch nicht so undankbar zeigtet. Spr. 49, 3, 6. (49, 6.)

§ 39. Ἄλλ' οὐ τῷ σιῶ, ἐμοὶ μὲν für οὐτωσί. ἐμοὶ μέντοι eine Hs. vgl. zu 6, 4, 34. Ueber ἐμοὶ μὲν zu 1, 3, 17. — μαρτυρησάμενος. Spr. 55, 3, 2. (3.) — ἐρωτῶντος § 4. — χεῖρον. zu § 4. — πρὸς von Seiten. Spr. 68, 33 (37), 1.

§ 40. ἀναστάς. zu 5, 6, 25. — ἐπὶ τούτῳ. zu 3, 2, 4. — δοκεῖ δέ für καὶ δοκεῖ δέ (γε) Kr. (26.) — δέ, als Gegensatz zu den Reden Anderer. vgl. zu 4, 6, 10. — τοῦτο. Spr. 46, 3, 2. (5, 9.) Hell. 6, 5, 51: ἄλλο τι καλῶς ἐστρατηγήσεν. (Di.) Her. 9, 107, 1: τοιαῦτα στρατηγήειν. — ἀναπράξαι. Spr. 57, 10, 5. (8.)

§ 41. ὑπὲρ Ξ. ist wohl mit ἀναστάς zu verbinden: er stand für X. auf, was er dadurch bewies dass er von diesem die Schuld auf den Herakleides wälzte. Für ἀναστάς haben einige Hsn. ἐνετός, wobei ὑπό für ὑπὲρ zu lesen wäre. (Kr. 26.) — χορήματα Güter, Beute. — ἐπονήσαμεν durch Anstrengung verdienten. vgl. § 9. — γεγόμενα Ertrag für γινόμενα Kr. (26.) vgl. zu 5, 3, 4. — κλέψας. zu 4, 6, 16. — ἐξόμεθα αὐτοῦ wir werden uns an ihn halten.

§ 42. μᾶλλον mehr als durch das vorher Gehörte.

§ 43. τὰ χωρία. zu 7, 2, 25. — ἐν ἀπορῆτῳ ποιῆσθαι ge-

πει Ἀβροξέλυον τὸν ἑαυτοῦ ἐρημνέα πρὸς Ξενοφῶντα καὶ κελεύει αὐτὸν καταμεῖναι παρ' ἑαυτῷ ἔχοντα χιλιούς ὀπλίτας καὶ ὑπισχνέται αὐτῷ ἀποδώσειν τὰ τε χωρία τὰ ἐπὶ θαλάττῃ καὶ τὰ ἄλλα ἃ ὑπέσχετο. Καὶ ἐν ἀπορῆτῳ ποιησάμενος λέγει ὅτι ἀκήκοε Πολυνίκου ὡς εἰ ὑποχείριος ἐστὶ Λακεδαιμονίοις, σαφῶς ἀποθανοῖτο ὑπὸ Θίβρωνος. Ἐπέστειλλον δὲ ταῦτα καὶ ἄλλοι πολλοὶ [ξένοι] τῷ 44 Ξενοφῶντι ὡς διαβεβλημένος εἴη καὶ φυλάττεσθαι δεοί. Ὁ δὲ ἀκούων ταῦτα δύο ἱερεῖα λαβῶν ἐθύετο τῷ Διὶ τῷ βασιλεῖ πότερά οἱ λῶν καὶ ἄμεινον εἴη μένειν παρὰ Σεύθῃ ἐφ' οἷς Σεύθης λέγει ἢ ἀπιέναι σὺν τῷ στρατεύματι. Ἀναίρει αὐτῷ ἀπιέναι.

ζ. Ἐντεῦθεν Σεύθης μὲν ἀπεστρατοπεδεύσατο προσωτέρω· οἱ 1 δὲ Ἕλληνες ἐσκήρηναν εἰς κώμας ὅθεν ἐμελλον πλείστα ἐπισιτισάμενοι ἐπὶ θαλάτταν ἦξεν. Αἱ δὲ κώμαι αὗται ἦσαν δεδομένα ὑπὸ Σεύθου Μηδοσάδῃ. Ὅσων οὖν ὁ Μηδοσάδης δαπανώμενα τὰ ἑαυ- 2 τοῦ ἐν ταῖς κώμας ὑπὸ τῶν Ἑλλήνων χαλεπῶς ἔφερε· καὶ λαβῶν ἄνδρα Ὀδρῶσιν δυνατώτατον τῶν ἀνωθεν καταβεβηκότων καὶ ἱππέας ὅσον πεντήκοντα ἔρχεται καὶ προκαλεῖται Ξενοφῶντα ἐκ τοῦ Ἑλλη- 3 νικοῦ στρατεύματος. Καὶ ὅς λαβῶν τινος τῶν λοχαγῶν καὶ ἄλλους τινὰς τῶν ἐπιτηδείων προσέροχεται. Ἐνθα δὴ λέγει ὁ Μηδοσάδης· 3 Ἀδικεῖτε, ὡ Ξενοφῶν, τὰς ἡμετέρας κώμας πορθοῦντες. Προλέγομεν οὖν ὑμῖν, ἐγὼ τε ὑπὲρ Σεύθου καὶ ὅδε ὁ ἀνὴρ παρὰ Μηδόκου ἦσαν τοῦ ἄνω βασιλέως, ἀπιέναι ἐκ τῆς χώρας· εἰ δὲ μὴ, οὐκ ἐπι- 4 τρέφομεν ὑμῖν, ἀλλ' ἐὰν ποιῆτε κακῶς τὴν ἡμετέραν χώραν, ὡς πολεμίους ἀλεξόμεθα.

Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἀκούσας ταῦτα εἶπεν Ἄλλὰ σοὶ μὲν τοιαῦτα 4 λέγοντι καὶ ἀποκρίνασθαι χαλεπὸν· τοῦδε δ' ἕνεκα τοῦ νεανίσκου λέξω, ἵν' εἰδῆ οἱοί τε ὑμεῖς ἐστε καὶ οἱοί ἡμεῖς. Ἡμεῖς μὲν γὰρ, 5 ἔφη, πρὶν φίλοι γενέσθαι ὑμῖν, ἐπορευόμεθα διὰ ταύτης τῆς χώρας

heim zu halten heissen, wie ἀπορῆτα ποιῆσθαι Her. 9, 45, 94. — Πολυνίκου. zu Κύρου 1, 8, 13. — ὑπό. Spr. 52, 3, 1.

§ 44. τῷ Διὶ τῷ. zu 3, 2, 9. — λῶν καὶ ἄμεινον. zu 1, 7, 3. — ἐφ' οἷς unter den Bedingungen, Vorschlägen die. Spr. 68, 37 (41), 8. — πότερα, wie εἰ 5, 9, 31. — λέγει. zu 3, 2, 8. — ἀναίρειν steht sonst von Orakelsprüchen. So wie hier Her. 2, 52, 2 u. 6, 69, 2. Ein Asyndeton der Art 4, 1, 20. — ἀπιέναι. zu 3, 1, 6. Her. 2, 52, 2 u. z. Thuk. 1, 126, 2.

C. 7. § 1. εἰς. zu 2, 2, 16. ἐν 5, 5, 20 u. öfter. — ἐμελλον. zu 1, 9, 28.

§ 2. ἀνωθεν aus dem Binnenlande. zu 1, 2, 1. — καταβεβηκότων könnte fehlen.

§ 3. (πορθοῦντες. Spr. 56, 8, 1.) — Μηδόκου 7. 3, 16. — ἀπιέναι. Spr. 55, 3, 7. (13.) — ἐπιτρέπειν gewähren (beliebig handeln) lassen, erlauben zu plündern. Kr. z. Thuk. 1, 71, 1. — ἀλεξόμεθα findet sich auch sonst als Futur. (Spr. § 40.)

§ 4. καὶ auch nur. Spr. 69, 28, 8. (32, 19.) — χαλεπὸν widerwärtig.

- ὅποι ἐβουλόμεθα, ἦν μὲν ἐθέλομεν πορθοῦντες, ἦν δ' ἐθέλομεν
 6[κατα]καίοντες· καὶ σὺ ὅποτε πρὸς ἡμῶς ἦλθες προεβύων, ἠλλίξου
 παρ' ἡμῶν οὐδένα φοβούμενος τῶν πολεμίων· ὑμεῖς δὲ οὐκ ἦτε εἰς
 τήνδε τὴν χώραν, ἦ, εἰ ποτε ἔλθοιτε, ὡς ἐν κριτετόνων χώραν ἠ-
 7λίξεσθε ἐγκεχαλινωμένοι τοῖς ἵπποις. Ἐπεὶ δὲ ἡμῶν φίλοι ἐγένεσθε
 καὶ δι' ἡμῶς σὺν θεοῖς ἔχετε τήνδε τὴν χώραν, νῦν δὲ ἐξελαύνετε
 ἡμᾶς ἐκ τῆς χώρας ἦν παρ' ἡμῶν ἐκόντων κατὰ κράτος παρελάβετε.
 ὡς γὰρ αὐτὸς οἶσθα, οἱ πολέμοι οὐκ ἦσαν ἱκανοὶ ἡμᾶς ἐξελαύνειν.
 8Καὶ οὐχ ὅπως δῶρα δούς καὶ εὐ ποιήσας ἀνθ' ὧν εὐ ἐπαθεις ἀξιοῖς
 ἡμᾶς ἀποπέμψασθαι, ἀλλ' ἀποπορευομένους ἡμᾶς οὐδ' ἐναυλισθῆναι,
 9ὅσον δύνασαι, ἐπιτρέπεις. Καὶ ταῦτα λέγων οὔτε θεοὺς αἰσχρῶν
 οὔτε τόνδε τὸν ἄνδρα, ὃς νῦν μὲν σε ὄρα πλουτοῦντα, ποῖν δὲ ἡμῶν
 φίλον γενέσθαι ἀπὸ ληστείας τὸν βίον ἔχοντα, ὡς αὐτὸς ἔφησθα.
 10Ἀτὰρ τί καὶ πρὸς ἐμὲ λέγεις ταῦτα; ἔφη· οὐ γὰρ ἐγὼ ἐτι ἄρχω,
 ἀλλὰ Λακεδαιμόνιοι, οἳς ὑμεῖς παρεδώκατε τὸ στρατεύμα ἀπαγαγεῖν,
 οὐδὲ ἐμὲ παρακαλέσαντες, ὡς θανμαστότατοι, ὅπως, ὡςπερ ἀπη-
 χθάνομην αὐτοῖς, ὅτε πρὸς ὑμᾶς ἦγον, οὕτω καὶ χαρισάμην νῦν
 ἀποδίδους.
 11 Ἐπεὶ [δὲ] ταῦτα ἤκουσεν ὁ Ὀδρῦσης, εἶπεν· Ἐγὼ μὲν, ὦ
 Μηδόσαδες, κατὰ τῆς γῆς καταδύομαι ὑπὸ τῆς αἰσχρῆς ἀκούων
 ταῦτα. Καὶ εἰ μὲν πρῶσθεν ἠπιστάμην, οὐδ' ἂν συνηκολούθησά-
 σοι καὶ νῦν ἀπιμι. Οὐδὲ γὰρ ἂν Μηδοκοῦ με ὁ βασιλεὺς ἐπαι-
 12νοῖη, εἰ ἐξελαύνοιμ τὸς εὐεργέτας. Ταῦτ' εἰπὼν ἀναβάς ἐπὶ τὸν
 ἵππον ἀπῆλυνε καὶ σὺν αὐτῷ οἱ ἄλλοι ἱππεῖς πλὴν τετάρων ἢ
 πέντε. Ὁ δὲ Μηδοσάδης, ἐλύπει γὰρ αὐτὸν ἡ χώρα πορθομένη,
 13ἐκέλευε τὸν Ξενοφῶντα καλέσαι τῷ Λακεδαιμονίῳ. Καὶ ὃς λαβῶν

§ 5. ἦν erg. χώραν. zu πολεμία 3, 3, 5, 7, 2, 37.

§ 6. ὅποτε. ὅτε? 7, 2, 10. (Kr. 63.) — ἐγκε χαλινωμένοις 7, 2, 21. —
 τοῖς. Spr. 50, 8, 1. (11, 3.)

§ 7. τήνδε. (Spr. 51, 7, 2.) — δὴ für δε Le. u. eine Hs. vgl. 7,
 6, 37. — ἐξελαύνετε vom Versuche. vgl. zu 6, 1, 9. (Spr. 53, 1, 6.) —
 ἐκόντων. Spr. 57, 5, 2. Eine Handschrift ἐχόντων; ἐλόντων Kr. (26.) u.
 Cobet N. 1. p. 507. Wahrscheinlich ist κατὰ κράτος (was Dobree p. 136
 durch κατὰ κράτος τῶν πρότερον ἐχόντων erklärt) nach oder besser vor
 ἡμᾶς zu stellen. (Kr. 45 u. 54.)

§ 8. οὐχ ὅπως nicht nur nicht. Spr. 67, 13, 1. (14, 3.) —
 ἀνθ' ὧν. zu 1, 3, 4. — ἀποπέμψασθαι. zu 1, 1, 5. vgl. 7, 7, 23. —
 ὅσον so weit. Spr. 46, 3, 2. (5, 6.) vgl. 7, 7, 46.

§ 9. ἀπό. zu 5, 9, 1. — ἔχοντα erg. ἑώρα aus ὄρα. vgl. § 13 u.
 zu 3, 1, 34. — ἔφησθα 7, 2, 34.

§ 10. τί καί. zu 1, 8, 16. — ἀπαγαγεῖν. Spr. 55, 3, 10. (20.) —
 οὐδέ. zu 5, 6, 22. Ueber die Sache 7, 6, 3. — θανμαστότατε. θαν-
 μασιώτατε Lion. vgl. 3, 1, 27. Dies findet sich oft so z. B. bei Platon. —
 ὅπως ist enge an παρακαλέσαντας anzuschließen. — χαρισάμην. ἔχα-
 ρισάμην Cobet N. 1. p. 507 s. (Spr. 54, 8, 8.)

§ 11. κατὰ. zu 7, 1, 30. — τῆς αἰ. der aus der Sache erfolg-
 ten. zu 7, 2, 21.

§ 12. ἡ χ. πορθομένη die Verheerung des L. (Spr. 50, 11, 3.)

§ 13. αὐτῷ ipsi; erg. προείπεν. — ἀπερ. zu 5, 6, 33. — ἀπιέναι.
 zu ἀποστῆναι 1, 1, 7.

τοὺς ἐπιτηδειοτάτους προσῆλθε τῷ Χαμίνῳ καὶ τῷ Πολυνίκῳ καὶ
 ἔλεξεν ὅτι καλεῖ αὐτοὺς Μηδοσάδης, προεβῶν ἄπερ αὐτῷ, ἀπιέναι
 ἐκ τῆς χώρας. Οἱμα ἂν οὖν, ἔφη, ὑμᾶς ἀπολαβεῖν τῇ στρατιᾷ¹⁴
 τὸν ὀφειλόμενον μισθόν, εἰ εἴποιετι ὅτι δεδέσθαι ὑμῶν ἡ στρατιὰ
 συναναπαρᾶσαι τὸν μισθὸν ἢ παρ' ἐκόντος ἢ παρ' ἄκοντος Σεύθου·
 καὶ ὅτι τούτων τυχόντες προθύμως ἂν συνέπεσθαι ὑμῖν φασὶ καὶ
 ὅτι δίκαια ὑμῖν δοκοῦσι λέγειν καὶ ὅτι ὑπέσχεσθε αὐτοῖς τότε
 ἀπιέναι ὅταν τὰ δίκαια ἔχωσιν οἱ στρατιῶται.

Ἀκούσαντες οἱ Λάκωνες, ταῦτα ἔφασαν εἶναι καὶ ἄλλα ὅποια¹⁵
 ἂν δύνωνται κράτιστα καὶ εὐθύς ἐπορεύοντο ἔχοντες πάντας τοὺς
 ἐπικουρίους. Ἐλθὼν δὲ ἔλεξε Χαμίνος· Εἰ μὲν τι σὺ ἔχεις, ὦ
 Μηδόσαδες, πρὸς ἡμᾶς λέγειν εἰ δὲ μή, ἡμεῖς πρὸς σὲ ἔχομεν.
 Ὁ δὲ Μηδοσάδης μάλα δὴ ὑφειμένως· Ἀλλ' ἐγὼ μὲν, ἔφη, λέγω¹⁶
 καὶ Σεύθῳ τὰ αὐτά, ὅτι ἀξιοῦμεν τοὺς φίλους ἡμῶν γεγενημένους
 καὶ κακῶς πάσχειν ὑφ' ὑμῶν. Ὅ, τι γὰρ ἂν τούτους κακῶς ποιῆτε
 ἡμᾶς ἤδη ποιεῖτε ἡμέτεροι γὰρ εἰσιν. Ἡμεῖς τοίνυν, ἔφασαν οἱ¹⁷
 Λάκωνες, ἀπίομεν ἂν ὅποτε τὸν μισθὸν ἔχοιεν οἱ ταῦτα ὑμῖν κατα-
 παρᾶξαντες· εἰ δὲ μή, ἐρχόμεθα μὲν καὶ νῦν βοηθήσοντες τούτους
 καὶ τιμωροσόμενοι ἄνδρας οἱ τούτους παρὰ τοῖς ὄρκους ἠδίκησαν.
 Ἦν δὲ δὴ καὶ ὑμεῖς τοιοῦτοι ἦτε. ἐνθὲνδε ἀρξόμεθα τὰ δίκαια λαμ-
 βάνειν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν εἶπεν· Ἐθέλοιτε δ' ἂν, ὦ Μηδόσαδες,¹⁸
 τούτους ἐπιτρέψαι, ἐπειδὴ φατε φίλους εἶναι ὑμῖν, ἐν ὧν τῇ χώρᾳ
 ἐσμεν, ὁπότῃρα ἂν ψηφίσωνται, εἴθ' ὑμᾶς προσῆκεν ἐκ τῆς χώρας
 ἀπιέναι εἴτε ἡμᾶς; Ὁ δὲ ταῦτα μὲν οὐκ ἔφη· ἐκέλευε δὲ μάλιστα¹⁹
 μὲν αὐτῷ ἐλθεῖν τῷ Λάκωνε παρὰ Σεύθῳ περὶ τοῦ μισθοῦ, καὶ

§ 14. ἀπολαβεῖν. zu ἀπαιτεῖν 1, 2, 11. — δεδέσθαι haben auch
 Isai. 8, 22 und Dem. 19, 239. — συναναπαρᾶσαι 7, 6, 40. — τούτων,
 eure Forderungen. — φασί, erg. οἱ στρατιῶται aus στρατιὰ. Spr. 58, 4, 1.
 — τὰ δίκαια was sie zu fordern berechtigt seien. vgl. § 17,
 wo jedoch zugleich eine Anspielung auf δίκην λαμβάνειν.

§ 15. ταῦτα. ταῦτα τε Kr. (26.) Das Komma stand sonst nach
 ταῦτα. (Kr. eb.) — ὀποῖα. Spr. 49, 10, 4.) — ἐλθὼν. ἐλθόντων? Kr.
 zu 6, 4, 31. — λέγειν, erg. λέγε δὴ. zu 2, 1, 14, 7, 1, 31. — ἔχομεν,
 erg. λέγειν. zu 2, 1, 9.

§ 16. τὰ αὐτά zu 1, 1, 7. — φίλους, die Einwohner der Dörfer,
 in denen die Hellenen jetzt lagen. (Ze.) vgl. § 1 u. 18.

§ 17. ταῦτα, eure Eroberungen. vgl. § 28. — ἐρχόμεθα wir
 sind im Begriff. (Spr. 56, 10, 4.) — καὶ νῦν, auch nach dieser deiner
 Erklärung. — ἐνθὲνδε von dieser Seite her, mit euch. vgl. zu 2,
 5, 26 (und Spr. 47, 13, 9.)

§ 18. εἶναι, αὐτοὺς. — ἐν ὧν τῇ in deren. (Spr. 47, 9, 19.) —
 ὁπότῃρα — εἴτε — εἴτε. Hell. 3, 5, 19: ὁπότῃρα μὲν οὖν, εἴτε λαθόν-
 τες ἐπέπεσον αὐτῷ, εἴτε καὶ αἰσθόμενος προσόντας ὡς κρατήσων ὑπέμεινεν, ἀδη-
 λον. Spr. 65, 1, 11.) — προσῆκεν, weil der Gedanke zu Grunde liegt:
 wenn sie darüber zu verfügen hätten, so müsstet vielmehr
 ihr weichen. (Spr. 53, 2, 7.) Vielleicht aber ist προσῆκεν zu lesen,
 regiert von ψηφίσονται. (Kr. 45, προσῆκεν 30, vgl. Spr. 56, 3, 5.) προσῆκει
 Poppo u. Cobet N. 1. p. 508 u. 532.

§ 19. οὐκ ἔφη lehnte ab, erg. ἐπιτρέψειν. — μάλιστα μὲν wo mög-
 lich. Spr. 65, 5, 8. (12.) — οἶεσθαι hängt von dem ἔφη ab das in ἐκέλευ-
 σεν enthalten ist, πέμπειν von ἐκέλευσε selbst. — πείσαι, αὐτῷ als Subjectsac.

οἴσθαι ἂν Σείθην πείσαι· εἰ δὲ μή, Ξενοφῶντα σὺν αὐτῷ πέμπειν. 20 καὶ συμπράξαι ἐπισχρήτω. Ἐδεῖτο δὲ τὰς κώμας μὴ καίειν. Ἐν-
τεῦθεν πέμπουσι τὸν Ξενοφῶντα καὶ σὺν αὐτῷ οἱ ἐδόκουν ἐπιτη-
δειότατοι εἶναι. Ὁ δὲ ἐλθὼν λέγει πρὸς τὸν Σείθην

21 Οὐδὲν ἀπαιτήσων, ὦ Σείθη, πάρειμι σε, ἀλλὰ διδάξων, ἣν
δύνομαι, ὡς οὐ δικαίως μοι ἠχθέσθης ὅτι ὑπὲρ τῶν στρατιωτῶν
ἀπῆτουν σε ἂ ὑπέσχου αὐτοῖς προθύμως· σοὶ γὰρ ἐγώ γε οὐχ ἦττον
22 ἐνόμιζον εἶναι συμφέρον ἀποδοῖναι ἢ ἐκείνοις ἀπολαβεῖν. Πρῶτον
μὲν γὰρ οἶδα μετὰ τοὺς θεοὺς εἰς τὸ φανερόν σε τούτους καταστή-
σαντας, ἐπεὶ γε βασιλέα σε ἐποίησαν πολλῆς χώρας καὶ πολλῶν
ἀνθρώπων ὥστε οὐχ οἷόν τ' ἐστὶ λανθάνειν οὐτὲ ἦν τι καλὸν οὐτὲ
23 ἦν τι αἰσχρὸν ποιήσης. Τοιοῦτω δὲ ὄντι ἀνδρὶ μέγα μὲν μοι δο-
κεῖ εἶναι μὴ δοκεῖν ἀχαρίστως ἀποπέμψασθαι ἀνδρας ἐνεργήσας,
μέγα δὲ εὖ ἀκούειν ὑπὸ ἑξακισχιλίων ἀνθρώπων, τὸ δὲ μέγιστον
24 μηδαιμῶς ἀπίστον σαντὸν καταστήσαι ὃ, τι λέγεις. Ὅσα γὰρ τῶν
μὲν ἀπίστον ματαίους καὶ ἀδυνάτους καὶ ἀτίμους τοὺς λόγους πλα-
νωμένους· οἱ δ' ἂν φανεροὶ ὡσιν ἀλήθειαν ἀσκοῦντες, τούτων οἱ
λόγοι, ἦν τι δέονται, οὐδὲν μείον δύνανται ἀνύσασθαι ἢ ἄλλων ἢ
βία ἦν τέ τινα σωφρονίζεν βούλωνται, γυνώσκω τὰς τούτων ἀπει-
λὰς οὐχ ἦττον σωφρονίζουσας ἢ ἄλλων τὸ ἥδη κολλάζειν ἦν τέ τῷ
τι ὑπισχνῶνται οἱ τοιοῦτοι ἀνδρες, οὐδὲν μείον διαπραΐττονται ἢ οἱ
25 ἄλλοι παραχοῆμα διδόντες. Ἀναμνήσθητι δὲ καὶ σὺ τί προτελέσας
ἡμῖν συμμαχους ἡμῶς ἔλαβες. Οἶσθ' ὅτι οὐδὲν ἄλλα πιστευθεὶς
ἀληθεύσειν ἂ ἔλεγες ἐπήρας τοσοῦτους ἀνθρώπους συστρατεύεσθαι
τε καὶ συγκατεργασθαι σοὶ ἀρχὴν οὐ τριάκοντα μόνον ἄξιαν τα-

§ 21. οὐδέν. zu 7, 1, 31. — εἶναι συμφέρον. Spr. 56, 3, 1. (2.)

§ 22. πρῶτον μὲν. Der zweite Grund § 28 ff. — μετὰ τοῦς. Dem. 25, 21: οἱ νόμοι μετὰ τοῦς θεοῦς ὁμολογοῦνται σώζειν τὴν πόλιν. 24, 135: μετὰ γε τοῦς θεοῦς αἰτιώτατος ἦν τῆς καθόδου τῆ πόλει. (He) — εἰς τὸ φανερόν auf eine der Beachtung und Betrachtung ausgesetzte Stufe, ἐπιφανείαν Diod. 14, 1. Her. 6, 122: ἐφανερῶθῃ ἐς τοῦς Ἕλληνας. vgl. Thuk. 4, 11, 3 u. Dion. Arch. 10, 37: ταῦτ' ἐστὶ τὰ φανερώσαντα.

§ 23. ἀνδρας. Spr. 57, 1, 1. — εὖ ἀκούειν in gutem Rufe stehen, gelobt werden. — ὑπό. Spr. 52, 3, 1. — ἑξακισχιλίων. Kr. De. auth. p. 49, 4 u. Koch S. 137. — τό. zu 7, 6, 37. — ἀπίστον. Dem. 36, 52: πολλῶν χρημάτων τὸ χρηστόν εἶναι λυσιτελέστερόν ἐστιν. — σαντὸν. εαυτὸν würde man erwarten; doch vgl. zu 7, 6, 36 u. zu 2, 4, 26. — καταστήσαι. So. Ant. 657: ψευδῆ γ' εμαυτὸν οὐ καταστήσω πόλει. — ὃ, τι in Bezug auf das was. (Lex. z. An. in ὄστια.)

§ 24. πλανωμένους gleichsam des Weges verfehlen, ihr Ziel nicht erreichen. — δύνανται für δύνανται Weiske. — ἀνύσασθαι für ἀνεῖσθαι Valckenaer. ἀνυεῖσθαι eine Hs. — σωφρονίζειν zur Raison, zur Ordnung bringen. vgl. zu § 30 u. 5, 9, 28. — τὸ ἥδη κολλάζειν, der Genitiv τούτων ist dabei nicht sprachwidrig. (Spr. 47, 10, 2.) — ἥδη auf der Stelle. — οἱ τοιοῦτοι die so geeigenschafteten. vgl. zu 3, 1, 13.

§ 25. οἶσθ' für οἶδ' Muret. — ἄ. zu 4, 4, 15. — συστρατεύεσθαι. Spr. 55, 3, 6. (12.) — τριάκοντα. vgl. § 53 u. Kr. De. auth. p. 49 ss.

λάντων, ὅσα οἴονται δεῖν οὗτοι νῦν ἀπολαβεῖν, ἀλλὰ πολλαπλασίων. Οὐκὼν τοῦτο μὲν πρῶτον, τὸ πιστεύεσθαι σε, τὸ καὶ τὴν βασι- 26
λείαν σοι κατειργασμένον, τούτων τῶν χρημάτων ὑπὸ σοῦ πιπράσκειται;
Ἴθι δὴ ἀναμνήσθητι πῶς μέγα ἡγοῦ τότε καταπράξασθαι ἂν 27
νῦν καταστραφάμενος ἔχεις. Ἐγὼ μὲν εὖ οἶδ' ὅτι εὖξω ἂν τὰ νῦν
πεπραγμένα μᾶλλον σοὶ καταπραχθῆναι ἢ πολλαπλάσια τούτων τῶν
χρημάτων γενέσθαι. Ἐμοὶ τοίνυν μείζον βλάβος καὶ αἰσχίον δοκεῖ 28
εἶναι τὸ ταῦτα νῦν μὴ κατασχεῖν ἢ τότε μὴ λαβεῖν, ὅσῳ περ χαλε-
πώτερον ἐκ πλουσίου πένητα γενέσθαι ἢ ἀρχὴν μὴ πλουτήσαι, καὶ
ὅσῳ λυπηρότερον ἐκ βασιλείως ἰδιώτην φανῆναι ἢ ἀρχὴν μὴ βασι-
λεῦσαι. Οὐκὼν ἐπίστασαι μὲν ὅτι οἱ νῦν σοὶ ὑπῆκοοι γενόμενοι 29
οὐ φιλία τῇ σῇ ἐπέσθησαν ὑπὸ σοῦ ἄρχεσθαι, ἀλλ' ἀνάγκη, καὶ
ὅτι ἐπιχειροῦσιν ἂν πάλιν ἐλευθεροὶ γίνεσθαι, εἰ μὴ τις αὐτοὺς φό-
βος κατέχοι; Πότερος οὖν οἶε μᾶλλον ἂν φοβεῖσθαι τε αὐτοὺς καὶ 30
σωφρονεῖν τὰ πρὸς σέ, εἰ ὁρῶν σοὶ τοὺς στρατιώτας οὕτω διακει-
μένους ὡς νῦν τε μένοντας ἂν, εἰ σὺ κελύεις, ἀθίς τ' ἂν ταχὺ
ἐλθόντας, εἰ δέοι, ἄλλους τε τούτων περὶ σοῦ ἀκούοντας πολλὰ
ἀγαθὰ ταχὺ ἂν σοὶ, ὅποτε βούλοιο, παραγενέσθαι, ἢ εἰ καταδόξά-
σιαν μῆτ' ἂν ἄλλους σοὶ ἐλθεῖν δι' ἀπιστίαν ἐκ τῶν νῦν γενη-
μένων, τούτους τε αὐτοῖς ἐννοστέρους εἶναι ἢ σοί; Ἀλλὰ μὴ οὐ- 31
δὲν πλήθει γε ἡμῶν λειψθέντες ὑπέξάν σοι, ἀλλὰ προστατῶν ἀπορία.

§ 26. (τοῦτο, τό. Spr. 50, 11, 21.) — πιστεύεσθαι. Spr. 52, 4, 1. — κατειργασμένον für κατεργασμένων Muret. — χρημάτων. Spr. 47, 16. (17.) — πιπράσκειται. Das Fragezeichen für ein Punctum Kr. (26.)

§ 27. (ἴθι. Spr. 54, 4, 1.) — πῶς μέγα ἡγοῦ nicht: wie bedeutend (ὡς μέγα) erachtetest du, sondern: wie hieltest du es für bedeutend. Mem. 4, 2, 23: νῦν πῶς οἶε με ἀθύμως ἔχειν; Dem. 1, 24: πῶς ἂν αὐτὸν οἴσθαι ἐτόλμως ἐφ' ἡμᾶς ἐλθεῖν. — ἔχεις. Spr. 56, 3, 3. (6.) — χρημάτων. zu 3, 2, 14.

§ 28. βλάβος, gew. βλάβη bei Attikern. — ὅσῳ περ. Spr. 48, 12, 8. (15, 10.) — πλουτήσαι. Spr. 53, 5, 1. — φανῆναι. Mem. 1, 2, 27: τίς διδάσκαλος ἱκανοὺς ποιήσας τοὺς μαθητάς, ἐὰν πρὸς ἄλλους ἐλθόντες χεῖρους φανῶσιν, αἰτίαν ἔχει τούτου; — ἀρχὴν und τὴν ἀρχὴν überhaupt bei Negationen. (Spr. 46, 3, 2.) — βασιλεῦσαι König geworden zu sein.

§ 29. ἐπίστασαι μὲν als ob folgen sollte ἐπίστασαι δὲ ὅτι ἐπιχειροῦσιν ἂν. Aehnlich So. Phi. 1056: πάρεστι μὲν Τεύκρος — ἐγὼ τε. — ὑπῆκοοι für ἐπῆκοοι Le. — τῇ σῇ gegen dich. So vertritt das Possessiv regelmässig den Objectsgenitiv. (Spr. 47, 7, 8.) — ἄρχεσθαι. Spr. 52, 4, 1.

§ 30. σωφρονεῖν vom Gehorsam, wie Kyr. 3, 2, 4: σωφρονεῖν ἀνάγκη ἂν εἴη πρὸς ἡμᾶς ἀμφοτέρως. — τὰ πρὸς im Verhältnisse zu. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) Die Hsn. haben theils σωφρονεῖν τὰ πρόσθεν, theils φρονεῖν τὰ πρὸς σέ. (Kr. 26.) — σοὶ. πρὸς σέ § 38. — μένοντας ἂν. Spr. 69, 6, 5. (7 A. 1, 4.) — ἄλλους τε παραγενέσθαι hängt von einem in ὁρῶν enthaltenen νομίζω ab. — τούτων von diesen, den Hellenen, hängt von ἀκούοντας ab. Spr. 47, 9, 1. (10, 11.) — ἦ entspricht dem ποτέρως. — τούτους, die Hellenen; αὐτοῖς, deinen Untergebenen. (Ze.)

§ 31. ἡμῶν. Spr. 47, 18. (19.) — τοῦτο ist Subject und wird wie 3, 2, 17 durch den folgenden Satz erklärt. (Spr. 51, 7, 4.) Dem. 1, 3: ἐστὶ μάλιστα τοῦτο θεὸς μὴ παρασπάσθηται τι τῶν ὄλων πραγμάτων. vgl. zu 4, 6, 10. — μή. zu 4, 1, 6. — λάβωσι, die Unterjochten. — ἀδικεῖσθαι,

Οὐκ οὖν νῦν καὶ τοῦτο κίνδυνος μὴ λάβωσι προστάτας αὐτῶν τινὰς τούτων οἱ κωλύουσιν ὑπὸ σοῦ ἀδικεῖσθαι ἢ καὶ τούτων κρείττονας τοὺς Λακεδαιμονίους, ἂν οἱ μὲν στρατιῶται ὑπισχνῶνται προθυμότερον αὐτοῖς συστρατεύεσθαι, ἂν τὰ παρὰ σοῦ νῦν ἀναπράξωσιν, οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι διὰ τὸ δέεσθαι τῆς στρατιᾶς συνανεώσωσιν αὐτοῖς ταῦτα; Ὅτι γε μὴν οἱ νῦν ὑπὸ σοῦ Θοράκες γενόμενοι πολὺ ἂν προθυμότερον ἴοιεν ἐπὶ σε ἢ σὺν σοι οὐκ ἀδύηλον σοῦ μὲν γὰρ κρατούντος δουλεία ὑπάρχει αὐτοῖς, κρατουμένου δὲ σου ἐλευθερία.

- 33 Εἰ δὲ καὶ τῆς χώρας προνοεῖσθαι ἤδη τι δεῖ ὡς σῆς οὐσης, ποτέρως ἂν οἰεῖ ἀπαθῆ κακῶν αὐτὴν εἶναι μᾶλλον, εἰ οὗτοι οἱ στρατιῶται ἀπολαβόντες ἃ ἐγκαλοῦσιν εἰρήνην καταλιπόντες οἴχονται, ἢ εἰ οὗτοι τε μένειν ὡς ἐν πολεμίᾳ, σὺ τε ἄλλους περὶ πλείονας 34 τούτων ἔχων ἀντιστρατοπεδενεῖσθαι δεομένους τῶν ἐπιτηδείων; Ἀργύριον δὲ ποτέρως ἂν πλείον ἀναλωθῆι, εἰ τούτοις τὸ ὀφειλόμενον ἀποδοθῆι, ἢ εἰ ταῦτα τε ὀφείλοιο ἄλλους τε κρείττονας τούτων 35 δέοι σε μισθοῦσθαι; Ἀλλὰ γὰρ Ἡρακλείδῃ, ὡς πρὸς ἐμὲ ἐδήλου, πάμπαν τοῦτο δοκεῖ τὸ ἀργύριον εἶναι. Ἡ μὲν πολὺ γέ ἐστιν ἔλαττον νῦν σοι καὶ λαβεῖν τοῦτο καὶ ἀποδοῦναι ἢ πρὶν ἡμᾶς ἐλθῆναι πρὸς σὲ τὸ δέκατον τούτου μέρους. Οὐ γὰρ ἀριθμὸς ἐστὶν ὁ ὀρίζων τὸ πολὺ καὶ τὸ ὀλίγον, ἀλλ' ἡ δύναμις τοῦ τε ἀποδιδόντος καὶ τοῦ λαμβάνοντος. Σοὶ δὲ νῦν ἢ κατ' ἐνιαυτὸν πρόσδοδος πλείων ἐστὶ ἢ ἐμπροσθεν τὰ παρόντα πάντα ἃ ἐκέκτησο.
- 37 Ἐγὼ μὲν, ὦ Σεύθῃ, ταῦτα ὡς φίλον ὄντος σου προενοοῦμην, ὅπως σὺ τε ἄξιος δοκοῖς εἶναι ὧν οἱ θεοὶ σοι ἐδωκαν ἀγαθῶν, 38 ἐγὼ τε μὴ διαφθαρεῖν ἐν τῇ στρατιᾷ. Εὐ γὰρ ἴσθι ὅτι νῦν ἐγὼ οὐτ' ἂν ἐχθρὸν βουλόμενος κακῶς ποιῆσαι δυνηθῆην σὺν ταύτῃ τῇ στρατιᾷ, οὐτ' ἂν, εἰ σοι πάλιν βουλομένη βοήθησαι, ἰκανὸς ἂν 39 γηνοίμην. Οὕτω γὰρ πρὸς ἐμὲ ἡ στρατιὰ διαίκεται. Καίτοι αὐτὸν

durch Nichtzahlung des Soldes. Spr. 53, 1, 3. — συστρατεύεσθαι. Spr. 53, 1, 6. (10.) — τὰ παρὰ σοῦ ihre Forderungen an Dich. — ἀναπράξωσιν, οἱ Λακεδαιμόνιοι.

§ 32. γε μὴν. zu 1, 9, 16. — ὑπὸ σοῦ. Spr. 69, 40. (44 A.) — γενόμενοι. Ueber die Stellung zu 5, 3, 4. — ἐπὶ σε. zu 2, 5, 9. — δὲ ohne σοῦ Kr. (26.)

§ 33. χώρας. Spr. 47, 10, (11.) — τι. Spr. 46, 3, 2. (5, 9 u. 47, 11, 4.) § 37. — κακῶν. Spr. 47, 25, 8. (26, 10.)

§ 35. ἀλλὰ γὰρ doch dagegen lässt sich dies sagen. Dem Herakleides nähnlich etc. (Spr. 69, 14, 4.) — ἢ. καὶ Dobree 1 p. 136. — λαβεῖν. zu φέρεσθαι 2, 1, 6.

§ 36. ἀριθμὸς. Hier. 4, 8: οὐ τῷ ἀριθμῷ οὐτε τὰ πολλὰ κρίνεται οὐτε τὰ ἰκανά, ἀλλὰ πρὸς τὰς χρήσεις. — ὁ ὀρίζων das Bestimmende. zu 3, 1, 42, 2, 18.

§ 37. ταῦτα. gr. Spr. 47, 11, 4. — διαφθαρεῖν mein Ansehen zu Grunde ginge.

§ 38. ἂν. zu 3, 1, 6.

§ 39. αὐτὸν σε dich selbst. (Spr. 51, 2, 8.) — ἐπὶ τοῖς στρατι-

σε μάρτυρα σὺν τοῖς θεοῖς εἰδοῖσι ποιῶμαι ὅτι οὔτε ἔχω παρὰ σοῦ ἐπὶ τοῖς στρατιώταις οὐδὲν οὔτε ἤτησα πώποτε εἰς τὸ ἴδιον τὰ ἐκείνων οὔτε ἃ ὑπέσχομαι ἀπῆτησα ὄμνυμι δὲ σοι μηδὲ ἀποδι-40 δόντος δέξασθαι ἂν, εἰ μὴ καὶ οἱ στρατιῶται ἐμελλον τὰ ἐαυτῶν συναπολαμβάνειν. Αἰσχρὸν γὰρ ἦν τα μὲν ἐμὰ διαπεπραῶχται, τὰ δ' ἐκείνων περιδεῖν ἐμὲ κακῶς ἔχοντα, ἄλλως τε καὶ τιμώμενον ὑπ' ἐκείνων. Καίτοι Ἡρακλείδῃ γε λῆρος πάντα δοκεῖ εἶναι πρὸς 41 τὸ ἀργύριον ἔχειν ἐκ παντὸς τρόπου· ἐγὼ δέ, ὦ Σεύθῃ, οὐδὲν νομίζω ἀνδρὶ ἄλλως τε καὶ ἀρχοντι κἄλλιον εἶναι κτῆμα οὐδὲ λαμπρότερον ἀρετῆς καὶ δικαιοσύνης καὶ γενναϊότητος. Ὁ γὰρ ταῦτα 42 ἔχων πλουτεῖ μὲν ὄντων φίλων πολλῶν, πλουτεῖ δὲ [καὶ] ἄλλων βουλομένων γενέσθαι, καὶ εὐ μὲν πρῶτων ἔχει τοὺς συνησθησμένους, ἂν δὲ τι σφαλῆ, οὐ σπανίζει τῶν βοηθησόντων.

Ἀλλὰ γὰρ εἰ μήτε ἐκ τῶν ἐμῶν ἔργων κατέμαθες ὅτι σοι ἐκ 43 τῆς ψυχῆς φίλος ἦν, μήτε ἐκ τῶν ἐμῶν λόγων δύνασαι τοῦτο γνῶναι, ἀλλὰ τοὺς τῶν στρατιωτῶν λόγους πάντως κατανοήσων παρησθε γὰρ καὶ ἤκουες ἃ ἔλεγον οἱ ψέγειν ἐμὲ βουλόμενοι. Κατηγοροῦν 44 μὲν γὰρ μου πρὸς Λακεδαιμονίους ὡς σὲ περὶ πλείονος ποιούμην ἢ Λακεδαιμονίους, αὐτοὶ δ' ἐνεκάλουν ἐμοὶ ὡς μᾶλλον μέλοι μοι ὅπως τὰ σὰ καλῶς ἔχοι ἢ ὅπως τὰ ἐαυτῶν ἔφασαν δέ με καὶ δῶρα ἔχειν παρὰ σοῦ. Καίτοι τὰ δῶρα ταῦτα πότερον οἰεῖ αὐτοὺς κακῶ-45 νοιᾶν τινα ἐνιδόντας μοι πρὸς σὲ αἰτιῶσθαι με ἔχειν παρὰ σοῦ ἢ προθυμίαν πολλὴν περὶ σὲ κατανοήσαντας; Ἐγὼ μὲν οἶμαι πάντας 46 ἀνθρώπους νομίζων εὐνοίαν δεῖν ἀποκεῖσθαι τούτῳ παρ' οὗ ἂν δῶρα τις λαμβάνῃ. Σὺ δὲ πρὶν μὲν ὑπηρέτησαι τί σοι ἐμὲ ἐδέξω ἠδέως

ώταις entweder: um Dir die Dienste der Soldaten zu verschaffen, oder: um zum Nachtheile der Soldaten zu wirken. Dein. 1, 112: ἐπὶ τῷ δήμῳ δῶρα λαμβάνειν. — εἰς τὸ ἴδιον. zu 1, 3, 3.

§ 40. μηδ' ἀποδιδόντος (σοῦ), μηδ' εἰ ἀπεδίδους; über μηδὲ Spr. 69, 45. (56, 13, 2.) vgl. zu 1, 6, 8; über ἀποδιδόναι zu 6, 1, 9. Erg. ταῦτα, ἃ ὑπέσχομαι. — δέξασθαι ἂν aus ἐδέξαμην ἂν. Spr. 69, 6, 5. (7 A. 1, 4.) — συναπολαμβάνειν scheint sonst nicht vorzukommen. Ueber das ἀπό zu ἀπατεῖν 1, 2, 11. — αἰσχρὸν ἦν. zu 7, 6, 21. — ἄλλως τε καὶ zumal. Spr. 69, 5.

§ 41. πρὸς in Vergleich zu. Spr. 68, 35 (39), 5. Plat. Polit. 10 p. 608: οὗτος ὁ χρόνος πρὸς τὸν πάντα ὀλίγος πού τις ἂν εἴη. — ἐκ. Spr. 68, 13, 6. (17, 10.)

§ 42. ταῦτα. Spr. 58, 3, 4. (5.) — (τοὺς, τῶν. Spr. 50, 4, 3.) Ueber das Part. Fu. zu 5, 1, 4. — τι σφαλῆ. Thuk. 6, 11, 3: εἰ σφαλεῖται μὲν τι, τάχα' ἂν ἐπίθοντο. (Spr. 52, 4, 8.) vgl. Kr. z. Thuk. 7, 55, 2.

§ 43. ἀλλὰ γὰρ. zu 3, 2, 26. — ἀλλὰ. Spr. 69, 4, 3. (5.) — πάντως für πάντας Schäfer. — ἔλεγον 7, 6, 8 ff.

§ 44. μοῦ. Spr. 47, 23. (24.) — περὶ. zu 1, 9, 7. — αὐτοὶ sie ihrerseits, rücksichtlich ihrer eigenen Interessen. — (ἐμοί. Spr. 48, 7, 1.) — ἔχοι. zu 1, 8, 13.

§ 46. ἀποκεῖσθαι aufgehoben, bewahrt werden. Philostr. Leben des Apoll. 4, 46 p. 187: ὧν ἐνενοήθη ἀποκεῖσθαι ἔναος. — ἔσοιτο, ἐμοί. zu 1, 7, 8. vgl. 7, 2, 25. — ὑπισχνούμενος οὐκ ἐνεπίμπλασο

καὶ ὄμμασι καὶ φωνῇ καὶ ξενίοις, καὶ ὅσα ἔσοιτο ὑπισχνόμενος οὐκ ἐνεπίπλαστο· ἐπεὶ δὲ κατέπραξας ἃ ἐβούλου καὶ γένησθαι, ὅσον ἐγὼ ἐδυνάμην, μέγιστος, νῦν οὕτω με ἄτιμον ὄντα ἐν τοῖς στρατιώταις 47τολμᾶς περιορᾶν. Ἀλλὰ μὴν ὅτι σοὶ δόξει ἀποδοῦναι ποιτεύω καὶ τὸν χρόνον διδάξην σε καὶ αὐτὸν γέ σε οὐχὶ ἀνέξῃσθαι τοὺς σοὶ προεμένους εὐεργεσίαν ὁρῶντά σοι ἐγκαλοῦντας. Δέομαι οὖν σου, ὅταν ἀποδιδῶς, προθυμῆσθαι ἐμὲ παρὰ τοῖς στρατιώταις τοιοῦτον ποιῆσαι οἷόν περ καὶ παρέλαβες.

48 Ἀκούσας ταῦτα ὁ Σεύθης κατηράσατο τῷ αἰτίῳ τοῦ μὴ πάλαι ἀποδεδόσθαι τὸν μισθόν· καὶ πάντες τὸν Ἡρακλείδην τοῦτον ὑπώπτευσαν εἶναι· ἐγὼ γάρ, ἔφη, οὔτε διανοήθην πώποτε ἀποστρεῖσθαι 49ἀποδώσω τε. Ἐντεῦθεν πάλιν εἶπεν ὁ Ξενοφῶν. Ἐπὶ τοίνυν διανοῇ ἀποδίδοναι, νῦν ἐγὼ σου δέομαι δι' ἐμοῦ ἀποδίδοναι καὶ μὴ ἀποδύναι με διὰ σε ἀνομοίως ἔχοντα ἐν τῇ στρατιᾷ νῦν τε καὶ ὅτε 50πρὸς σὲ ἀφικόμεθα. Ὁ δ' εἶπεν Ἀλλ' οὐκ ἐν τοῖς στρατιώταις ἔση δι' ἐμὲ ἀτιμότερος, ἂν τε μένης παρ' ἐμοὶ χιλιούς μόνους ὀπλίτας ἔχων, ἐγὼ σοὶ τὰ τε χωρία ἀποδώσω καὶ τὰ ἄλλα [πάντα] ἃ 51ὑπέσχόμην. Ὁ δὲ πάλιν εἶπε· Ταῦτα μὲν ἔχειν οὕτως οὐχ οἷόν τε· ἀπόπεμπε δὲ ἡμᾶς. Καὶ μὴν, ἔφη ὁ Σεύθης, καὶ ἀσφαλέστερόν γέ σοι οἶδα ὄν παρ' ἐμοὶ μένειν ἢ ἀπιέναι. Ὁ δὲ πάλιν εἶπεν 52Ἀλλὰ τὴν μὲν σὴν πρόνοιαν ἐπαινῶ· ἐμοὶ δὲ μένειν οὐχ οἷόν τε ὅπου δ' ἂν ἐγὼ ἐντιμότερος ᾶ, νόμιζε καὶ σοὶ τοῦτο ἀγαθὸν ἔσε- 53σθαι. Ἐντεῦθεν λέγει Σεύθης· Ἀργύριον μὲν οὐκ ἔχω, ἀλλ' ἢ μικρόν τι, καὶ τοῦτο σοὶ δίδωμι, τάλαντον βούς δὲ ἑξακοσίους καὶ πρόβατα εἰς τετρακισχίλια καὶ ἀνδράποδα εἰς εἴκοσι καὶ ἑκατόν. Ταῦτα λαβὼν καὶ τοὺς τῶν ἀδικησάντων σε ὁμήρους προσλαβὼν

wurdest nicht satt zu versprechen, wusstest nicht was Du Alles versprechen solltest. Spr. 56, 6, 1. — (ὅσον. Spr. 49, 10, 4.) — *τολμᾶς* gewinnst Du es über Dich. Reisig zu So. OK. 198.

§ 47. ὅτι σοὶ δόξει. Erwarten würde man ὅτι χρῆ. Allein es ist angefangen als sollte folgen ὑπὸ τοῦ χρόνου διδάχθῃντα. — *προεσθαι εὐεργεσίαν* eine Wohlthat Preis geben (zu 1, 9, 10) d. h. sie erweisen ohne sich einen Preis dafür auszubedingen, was von den Hellenen wenigstens in sofern gesagt werden konnte als sie, auch nachdem sie den Sold nicht ganz erhalten hatten, dem Seuthes zu dienen fortführen. — ὁρῶντα. zu 7, 3, 3. — οὐκ ὄν Matthias. — ἀποδιδῶς für ἀποδίδως Schäfer. — τοιοῦτον so unbescholten und einflussreich. — *παρέλαβες*, ὅτε πρὸς σὲ ἀφικόμεν § 49.

§ 48. (*κατηράσατο τῷ*. Spr. 48, 7, 14.) — *τοῦτον* ist Prädicat: der bezeichnete, *τὸν αἰτίον*. (Spr. 61, 7, 3.) — *ἀποστρεῖσθαι* vor-enthalten.

§ 49. ἀνομοίως ἔ., ἀτιμότερον ὄντα. vgl. § 50. — *τε καὶ*. zu 5, 4, 21.

§ 50. οὐκ ἐν für οὐδέν oder οὔτε Kr. (26.) — *τὰ χωρία* 7, 2, 38. 5, 8, 6, 43.

§ 51. ταῦτα — *τε* darauf kann ich nicht eingehen. vgl. § 52.

§ 52. ἐπαινῶ. zu 1, 4, 16.

§ 53. ἀλλ' ἢ. zu 4, 6, 11. — ὁμήρους 7, 4, 14 ff. 20 f.

ἄπιθι. Γελάσας ὁ Ξενοφῶν εἶπεν· Ἦν οὖν μὴ ἐξικνῆται ταῦτα 54 εἰς τὸν μισθόν, τίος τάλαντον φήσω ἔχειν; Ἄο' οὐκ, ἐπειδὴ καὶ ἐπικίνδυνόν μοι ἔστιν, ἀπιόντά γε ἄμεινον φυλάττεσθαι τοὺς πέτρους; Ἦκουες δὲ τὰς ἀπειλάς. Τότε μὲν δὴ αὐτοῦ ἔμειναν.

Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἀπέδωκε τε αὐτοῖς ἃ ὑπέσχετο καὶ τοὺς ταῦτα 55 ἐλάσοντας συνέπεμψεν. Οἱ δὲ στρατιῶται τέως μὲν ἔλεγον ὡς Ξενοφῶν οἴχοιτο πρὸς Σεύθην οἰκήσων καὶ ἃ ὑπέσχετο αὐτῷ ἀποληνόμενος· ἐπεὶ δὲ αὐτὸν ἤκοντα εἶδον, ἤσθησαν τε καὶ προσέθεον. Ξενοφῶν δ' ἐπεὶ εἶδε Χαρμῖνόν τε καὶ Πολύνικον, Ταῦτα, ἔφη, καὶ 56 σέσωσται δι' ὑμᾶς τῇ στρατιᾷ καὶ παραδίδωμι αὐτὰ ἐγὼ ὑμῖν· ὑμεῖς δὲ διαθέμενοι διάδοτε τῇ στρατιᾷ. Οἱ μὲν οὖν παραλαβόντες καὶ λαφυροπώλας καταστήσαντες ἐπόλουν, καὶ πολλὴν εἶχον αἰτίαν. Ξενοφῶν δὲ οὐ προσῆει, ἀλλὰ φανερός ἦν οἴκαδε παρα- 57 σκεναζόμενος· οὐ γὰρ πω ψήφος αὐτῷ ἐπῆκτο Ἀθήνησι περὶ φυγῆς. Προσελθόντες δὲ αὐτῷ οἱ ἐπιτήδειοι ἐν τῷ στρατοπέδῳ ἐδέοντο μὴ ἀπελθεῖν πρὶν ἀπαγάγοι τὸ στράτευμα καὶ Θίβρωνι παραδοίη.

ἦ. Ἐντεῦθεν διεπλευσαν εἰς Λάμψακον· καὶ ἀπαντὰ τῷ Ξενο- 1 φῶντι Εὐκλείδης, μάντις, Φλιάσιος, ὁ Κλεαγόρου υἱὸς τοῦ τὰ ἐνύπνια ἐν Λυκίῳ γεγραφότος. Οὗτος συνῆθετο τῷ Ξενοφῶντι ὅτι ἐσέσωστο καὶ ἡρώτα αὐτὸν πόσον χρυσίον ἔχει. Ὁ δ' αὐτῷ ἐπο- 2 μῶσας εἶπεν ἢ μὴν ἔσῃσθαι μηδὲ ἐφόδιον ἱκανὸν οἴκαδε ἀπιόντι, εἰ μὴ ἀπόδοιτο τὸν ἵππον καὶ ἃ ἀμφ' αὐτὸν εἶχεν. Ὁ δ' αὐτῷ οὐκ 3 ἐπίστευεν. Ἐπεὶ δὲ πεμψάντων Λαμψακηνῶν ξένια τῷ Ξενοφῶντι θύων τῷ Ἀπόλλωνι παρεστήσατο τὸν Εὐκλείδην, ἰδὼν τὰ ἱερά ὁ Εὐκλείδης εἶπεν ὅτι πείθοιτο αὐτῷ μὴ εἶναι χορήματα. Ἀλλ' οἶδα, ἔφη, ὅτι κἂν μέλλῃ ποτὲ γενήσῃσθαι, φαίνεται τι ἐμπόδιον, ἐάν

§ 54. ἐξικνῆται, ἐξαρκῆ, ausreicht. — τίος τ. φ. ἔ. wessen Talent zu haben soll ich sagen, für wen soll ich es empfangen zu haben erklären? — καὶ ἐπικίνδυνον nicht nur nicht nützlich, um des Heeres Gunst wieder zu erlangen, sondern sogar gefährlich; über das Neu. zu 3, 4, 20. — ἀπιόντα γε wenigstens (zumal) da ich abreisen will (vgl. 7, 8, 2, 2, 3, 29) und also der Gefahr mich auszusetzen gar keinen Grund habe. — τοὺς. zu 5, 7, 19. — τὰς 7, 6, 10. — ἔμειναν, Xenophon u. die beiden Lakedaimonier. vgl. αὐτοῖς § 57.

§ 55. ὑπέσχετο 7, 2, 36. — τοὺς zu § 42. — ἐλάσοντας. Spr. 40 unter ἐλαίνω.

§ 56. αἰτίαν, wegen Unterschleife. vgl. zu 7, 1, 8.

§ 57. οὐ προσῆει, zum Charminos und Polynikos, um nicht den Verdacht der Veruntreuung mit ihnen zu theilen. — οἴκαδε, ὡς οἴκαδε ἀπιών. (Spr. 66, 1, 10.) — ψῆφον ἐπάγειν abstimmen lassen, αὐτῷ gegen ihn.

C. 8. § 1. ἐνύπνια ἐν Λυκίῳ. Wenn die Lesart richtig ist, so kann man dies als Titel eines Werkes fassen, wobei die Nichtwiederholung des τὰ keinen Anstoss erregt: τὰ „ἐνύπνια ἐν Λυκίῳ“, das ἐ. ἐν Α. betitelte Werk.

§ 2. ἔσῃσθαι erg. αὐτῷ, wie bei εἶναι § 3. — αὐτὸν für αὐτὸν Schäfer.

§ 3. καὶ vor θύων hat Kr. (26) gestrichen. Vielleicht ist es durch die La. ἐπεὶ δ' ἐπεμψαν Λαμψακηνοὶ veranlasst, τὰ ἱερά, die Eingeweide der Opferthiere. — ἀλλὰ fügt Kr. (50) hinzu. — σὺ σαυτῷ, durch Uneigennützigkeit.

4μηδὲν ἄλλο, (ἀλλὰ) σὺ σαυτῷ. Συνωμολόγει ταῦτα ὁ Ξενοφῶν. Ὁ δὲ εἶπεν Ἐπιπόδιος γὰρ σοι ὁ Ζεὺς ὁ Μειλίχιος ἐστὶ καὶ ἐπήροτο εἰ ἤδη ποτὲ θύσειεν, ὡς περ οἴκοι, ἔφη, εἰώθειν ἐγὼ ὑμῖν θύσθαι καὶ ὀλακαυτεῖν. Ὁ δ' οὐκ ἔφη ἕξ ὅτου ἀπεδήμησε τεθνεῖναι τοῦτω τῷ θεῷ. Συνεβούλευσεν οὖν αὐτῷ θύσθαι καθά εἰώθει· καὶ ἔφη βουνοῖσιν ἐπὶ τὸ βέλτιον. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ὁ Ξενοφῶν προελθὼν εἰς Ὀφρύνιον ἐθύετο καὶ ὀλοκαυτεῖ χοίρους τῷ πατρῷ νόμῳ καὶ θαλλιερεῖται. Καὶ ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ ἀφικνεῖται Βίων καὶ ἡμᾶ Εὐκλειδῆς χορήματα δώσοντες τῷ στρατεύματι, καὶ ξενοῦνται τε τῷ Ξενοφῶντι καὶ (τὸν) ἵππον ὃν ἐν Λαμψάκῳ ἀπέδοτο πενήκοντα δαοικίων, ὑποπιπύοντες αὐτὸν δι' ἐνδειαν πεπρακέναι, ὅτι ἤκουον αὐτὸν ἤρῃσθαι τῷ ἵππῳ, λυσάμενοι ἀπέδοσαν καὶ τὴν τιμὴν οὐκ ἤθειλον ἀπολαβεῖν.

7 Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο διὰ τῆς Τρωάδος· καὶ ὑπερβάντες τὴν Ἰθρὴν εἰς Ἀντανδρον ἀφικνοῦνται πρῶτον, εἶτα, παρὰ Φύλατταν ποδερνόμενοι, τῆς Ἀυδίας εἰς Θήβης πεδίον. Ἐντεῦθεν δι' Ἀτραμυτιῶν καὶ Κερτωνίου ὁδεύσαντες παρ' Ἀταρνέα εἰς Καΐκου πεδίον ἐλθόντες Πέρογαμον καταλαμβάνουσι τῆς Μυσίας.

Ἐνταῦθα δὴ ξενοῦται Ξενοφῶν παρ' Ἑλλάδι τῇ Γογγύλου τοῦ Ἡρακλείδου γυναικὶ καὶ Γογγύλου μητρὶ. Αὕτῃ αὐτῷ φράζει ὅτι Ἀσιδάτης ἐστὶν ἐν τῷ πεδίῳ, ἀνὴρ Πέροσης τοῦτον, ἔφη, αὐτὸν, εἰ ἐλθοὶ τῆς νυκτὸς σὺν τρικκοσίσι ἀνδράσι, λαβεῖν ἂν καὶ αὐτὸν καὶ γυναῖκα καὶ παῖδας καὶ τὰ χορήματα· εἶναι δὲ πολλὰ. Ταῦτα δὲ καθηγησομένους ἔπειψε τὸν τε αὐτῆς ἀνεμῖον καὶ Λαοφραγόραν, ὃν περὶ πλείστον ἐποιεῖτο. Ἐχων οὖν ὁ Ξενοφῶν τοῦτους παρ' ἑαυτῷ ἐθύετο. Καὶ Βασίας ὁ Ἥλειος μάντις παρὼν εἶπεν ὅτι κάλλιστα εἶεν τὰ ἱερὰ αὐτῷ καὶ ὁ ἀνὴρ ἂν ἀλώσιμος εἴη.

§ 4. ἐπιπόδιος. Lobeck Aglaoph. p. 1240. — ἕξ ὅτου. Spr. 43, 4, 2. (7.) — καθά für καὶ ἄ Schneider. — ἐπὶ τὸ β. Ar. Ek. 457: ἄπαντ' ἐπὶ τὸ βέλτιον ἡμῖν ἐνυμφεί. vgl. z. Th. 2, 44, 2.

§ 5. προελθὼν für προελθῶν Hutschinson.

§ 6. χορήματα, wohl den Erlös von 7, 7, 56. — ξενοῦσθαι τινα sonst: Gastfreundschaft mit Jemand schliessen, hier wahrscheinlich: gastfreundschaftlich von Jemand aufgenommen werden, wenn anders der hier genannte Eukleides der schon erwähnte ist, wogegen freilich ὑποπιπύοντες zu sprechen scheint vgl. § 8. — (τὸν) hat Kr. (26) zugefügt. vgl. § 2. — πενήκοντα. ὀκτώ? N mit H verwechselt, wie öfter (Kr. 45). Verschwender zahlten freilich hohe Preise. Boeckh Staatsch. 1 S. 103 f. — λυσάμενοι. Spr. 52, 8, 2. (3.) — τὴν τιμὴν den gezahlten Preis.

§ 7. τῆς Ἀυδίας. zu 2, 2, 6. τῆς Μυσίας Poppo. — πεδίον. zu 1, 1, 2.

§ 8. Κερτωνίου. Andere Hsn. Κερτωνοῦ oder Κερτωνίου; Hutschinson vermuthet Κυτωνίου, eine Stadt zwischen Lydien und Mysien, oder Καρίνης. vgl. Her. 7, 42.

§ 9. τοῦτον ist Object. — αὐτόν (das erste), Ξενοφῶντα als Subject. — γυναῖκα. zu 1, 4, 8. — τὰ seine. Spr. 50, 2, 2. (3.) — ταῦτα καθ. wie τοῦτο στρατηγεῖν 7, 6, 40.

§ 11. τε verbindet δειπνήσας und λαβῶν. vgl. zu § 16. Doch ist es

δειπνήσας οὖν ἐπορεύετο τοὺς τε λοχαγούς τοὺς μάλιστα φίλους 11 λαβῶν καὶ πιστοὺς γεγεννημένους διὰ παντός, ὅπως εἴ ποῖσιν αὐτούς. Συνεξέρχονται δὲ αὐτῷ καὶ ἄλλοι βιωσάμενοι εἰς ἐξακοσίους· οἱ δὲ λοχαγοὶ ἀπήλανον, ἵνα μὴ μεταδοῖεν τὸ μέρος ὡς ἐτοίμων δὴ χορημάτων.

Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο περὶ μέσας νύκτας, τὰ μὲν περίξ ὄντα ἀν-12 δράποδα [τῆς τύροισ] καὶ χορήματα τὰ πλείστα ἀπέδρα αὐτούς, παραμελοῦντας, ὡς τὸν Ἀσιδάτην αὐτὸν λαβεῖν καὶ τὰ ἐκείνου. Πυρρομαχοῦντες δὲ ἐπεὶ οὐκ ἐδύναντο λαβεῖν τὴν τύρον, ὑψηλῆ 13 γὰρ ἦν καὶ μεγάλη καὶ προμαχεῖνας καὶ ἀνδρας πολλοὺς καὶ μαχίμους ἔχουσα, διορύττειν ἐπεχείρησαν τὸν πύρον. Ὁ δὲ τοῖχος 14 ἦν ἐπ' ὀκτῶ πλίνθων γήινων τὸ εὔρος. Ἄμυ δὲ τῇ ἡμέρᾳ διωρώρητο· καὶ ὡς τὸ πρῶτον διεφάνη, ἐπάταξεν ἐνδοθεν βουπόρη τις ὀβελίσκῳ διαμπερὲς τὸν μηρὸν τοῦ ἐγγυτάτω· τὸ δὲ λοιπὸν ἐ-15 τόξεύοντες ἐποίουν μὴδὲ παύεσθαι ἐτι ἀσφαλὲς εἶναι. Κεραγῶτων δὲ αὐτῶν καὶ πυρροῦντων ἐβοηθοῦσιν Ἰταβέλιος μὲν ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν, ἐκ Κομανίας δὲ ὀπλίται Ἀσσύριοι καὶ Ὀρκάνιοι ἵππεῖς, καὶ οὗτοι βασιλικῶς μισθοφόροι, ὡς ὀδοήκοντα, καὶ ἄλλοι πελταστὰ εἰς ὀκτακοσίους, ἄλλοι δ' ἐκ Παρθενίου, ἄλλοι δ' ἕξ Ἀπολλωνίας καὶ ἐκ τῶν πλησίον χωρίων καὶ ἵππεῖς.

Ἐνταῦθα δὴ ὥρα ἦν πῶς ἐσθαι ἢ ἄφοδος σκοπεῖν· καὶ λα-16 βόντες ὅσοι ἦσαν βόες καὶ πρόβατα ἤλανον καὶ τὰ ἀνδράποδα ἐντὸς πλαισίου ποιησάμενοι, οὐ τοῖς χορημασιν οὕτω προσέχοντες τὸν νοῦν, ἀλλὰ μὴ φυγῆ εἴη ἢ ἄφοδος, εἰ καταλιπόντες τὰ χορήματα ἀπίουν, καὶ οἱ τε πολέμοι θρασύτεροι εἶεν καὶ οἱ στρατιωτῶν ἀθυμότεροι· νῦν δὲ ἀπήσαν ὡς περὶ τῶν χορημάτων μαχοῦμενοι. Ἐπεὶ 17

wohl zu streichen, da es so einen einzelnen Begriff anschliessend in der An. sonst schwerlich vorkommt. (Kr. 54.) 3, 2, 16? — διὰ παντός. zu 3, 2, 8. — ἀπήλανον, τοὺς ἄλλους. — τὸ μ. ὡς ε. δὴ χ. den betreffenden Antheil von Gütern die sie bereit (leicht erreichbar) glaubten. Lys. 31, 5: μετέχειν τὸ μέρος τῶν δεινῶν. (gr. Spr. 47, 15, 1.)

§ 12. περίξ mit dem Ge. findet sich sonst bei Attikern schwerlich. Di. 47, 29, 3. — τύροισ. Ein bei attischen Prosaikern meist nur in Eigennamen vorkommender Genitiv. vgl. 5, 10, 1 (u. Spr. 18, 8, 4) Vielleicht ist τῆς τύροισ zu streichen. (Kr. 50.)

§ 13. προμαχεῖνας Brustwehr. — ἐπὶ. Spr. 68, 36 (40), 6.

§ 14. διεφάνη es schimmerte durch. Spr. 61, 4, 9. (5, 6.) — βουπόρη δ. mit einem sehr grossen Speere. Dion. Arch. 2, 52: τοῖς βουπόροις ὀβελίσι παύμενος ἀποθνήσκει. vgl. Her. 2, 135, 2. — εἶναι hängt von ἐποίουν ab: bewirken dass auch nur vorüberzugehen nicht sicher war. zu ὡςτε 1, 6, 2.

§ 15. καὶ οὗτοι gleichfalls. zu 1, 1, 11. — ἄλλοι. zu 1, 5, 5. 7, 11. — καὶ vor ἵππεῖς ist vielleicht mit Eimer Hs. zu streichen. Doch könnte auch καὶ πελτασταὶ ausgefallen sein.

§ 16. ὅσοι. Spr. 51, 12. (13, 1, 2.) — ἤλανον denke man nach ποιησάμενοι gestellt. vgl. zu τὰ βασίλεια 1, 2, 27. — ἐντὸς πλ. π. gehört vielleicht bloss zu ἀνδράποδα — ποιησάμενοι. zu 6, 3, 25. — εἰ ἀπίοιεν. zu 3, 4, 35.

§ 17. ὀλίγους. Spr. 56, 7, 3. (4.) — τοὺς. Spr. 50, 8 (11), 1. —

- δὲ ἑώρα Γογγύλος ὀλίγους μὲν τοὺς Ἕλληνας, πολλοὺς δὲ τοὺς ἐπι-
κειμένους, ἐξέρχεται καὶ αὐτὸς βία τῆς μητρὸς τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν
ἔχων, βουλόμενος συμμετασχεῖν τοῦ ἔργου· συνεβοῦσθαι δὲ καὶ Προ-
18 κλῆς ἐξ Ἀλισιάρης καὶ Τευθρανίας ὁ ἀπὸ Λαμαράτου. Οἱ δὲ
περὶ Ξενοφῶντα ἐπὶ πάνυ ἤδη ἐπιέζοντο ὑπὸ τῶν τοξενμάτων καὶ
σφενδονῶν, πορευόμενοι κύκλῳ, ὅπως τὰ ὄπλα ἔχοιεν πρὸ τῶν το-
ξενμάτων, μόλις διαβαίνουσι τὸν Κάικον ποταμὸν, τετρωμένοι ἐγ-
19 γυὺς οἱ ἡμίσεις. Ἐνταῦθα καὶ Ἀγασίας ὁ Στυμφάλιος, λοχαγός,
τιρωσκέται, τὸν πάντα χρόνον μαχόμενος πρὸς τοὺς πολεμίους.
Καὶ διασώζονται ἀνδράποδα ὡς διακόσια ἔχοντες καὶ πρόβατα ὅσον
θύματα.
20 Τῇ δὲ ὑστεραία θυσάμενος ὁ Ξενοφῶν ἐξάγει νύκτωρ πᾶν τὸ
στράτευμα, ὅπως ὅτι μακροτάτην ἔλθοι τῆς Ἀυδίας, εἰς τὸ μὴ διὰ
21 τὸ ἔγγυς εἶναι φοβῆσθαι, ἀλλ' ἀφυλακτεῖν. Ὁ δὲ Ἀσιδάτης ἀκού-
σας ὅτι πάλιν ἐπ' αὐτὸν τεθυμένος εἴη Ξενοφῶν καὶ παντὶ τῷ στρα-
τεύματι ἦξοι, ἐξαυλίζεται εἰς κείρας ὑπὸ τὸ Παρθένιον πόλισμα
22 ἐχούσας. Ἐνταῦθα οἱ περὶ Ξενοφῶντα συμπεριουγῆνονοισιν αὐτῷ
καὶ λαμβάνουσιν αὐτὸν καὶ γυναῖκας καὶ παῖδας καὶ τοὺς ἵππους
καὶ πάντα τὰ ὄντα καὶ οὕτω τὰ πρότερα ἱερὰ ἀπέβη. Ἐπειτα πά-
23 λιν ἀφικνοῦνται εἰς Πέρογμον. Ἐνταῦθα τὸν θεὸν οὐκ ἤτιόσατο
ὁ Ξενοφῶν συνέπραττον γὰρ καὶ οἱ Λύκωνες καὶ οἱ λοχαγοὶ καὶ οἱ
ἄλλοι [στρατηγοὶ καὶ οἱ] στρατιῶται ὡστ' ἐξήϊετα λαβεῖν καὶ ἵπ-
πους καὶ ζεύγη καὶ ἄλλα ὡστε ἰκανὸν εἶναι καὶ ἄλλον ἤδη εὐ ποιεῖν.

βία τῆς wider Willen der. (Spr. 47, 7, 4.) Hell. 3, 1, 21: κωλύειν βία
τῶν πολιτῶν. — ὁ ἀπὸ Α. zu 2, 1, 3.

§ 18. πορευόμενοι schliesst sich an διαβαίνουσιν an. — κύκλῳ in
kreisförmigem Zuge — πρὸς πρὸς Kr. (30) u. Cobet N. 1. p. 509.
Doch vgl. zu 1, 4, 4. — ἐγγύς. zu 4, 2, 28. — οἱ ἡμίσεις die Hälfte.
(Spr. 56, 9, 1.) Thuk. 8, 64, 1: τῶν πρέσβων τοὺς ἡμίσεις ἀπέστειλλον ἐπ'
οἶκον. vgl. 4, 2, 9.

§ 19. ὅσον. zu 7, 3, 20. — διασώζονται. Spr. 52, 6.

§ 20. μακροτάτην. Spr. 43, 3. (A. 3.) — εἰς τό. Andere ὡστε.
vgl. Her. 7, 6, 1 u. Mem. 3, 6, 2: εἰς τὸ θελεῖν ἀκούειν τοιαύτη λέξασ. —
φοβῆσθαι erg. τὸν Πέρογμον als Subjectsac. K. Matthiae vermuthet ἀφυ-
λακτεῖν Ἀσιδάτην. Ὁ δὲ ἀκ.

§ 21. ἐπ' αὐτόν, ἐπὶ τῷ ἴσθμῳ (περὶ τοῦ ἴσθμου) ἐπ' αὐτόν. Her. 5, 44:
θυομένη ἐπὶ Κρότων. Mit dem Da. eb. 9, 10. u. 3, 5, 18. — τὸ Π. πό-
λισμα. Spr. 50, 7, 3. vgl. z. Thuk. 4, 130, 4. — ὑπὸ τό. zu 7, 4, 5.
— ἐχούσας sich erstreckende, selten. Her. 1, 180, 2: τὰς ἐπι-
καρίας (ὁδοὺς) τὰς ἐπὶ τὸν ποταμὸν ἐχούσας. Od. τ, 38: κίονες ὑψὸς
ἔχοντες.

§ 22. αὐτόν mit τε wäre üblicher; doch vgl. § 12. 1, 4, 8. 5, 13.
u. Kr. z. Thuk. 4, 90, 1. — ἀπέβη trafen ein, erfüllten sich. vgl.
§ 10 u. Kr. z. Her. 2, 209, 1.

§ 23. τὸν θεόν, τὸν Δία τὸν Μετρίχον. § 4 f. 10. — οὐκ ἤτιό-
σατο war zufrieden: ἡπάσατο andre Hss; in vielen fehlt οὐκ. —
στρατηγοὶ καὶ οἱ ist mit einer Hs. zu streichen oder οἱ ἄλλοι vor στρα-
τιῶται zu stellen. (Kr. 26.) — ὡστε. zu 4, 2, 23.

Ἐν τούτῳ Θίβρων παραγενόμενος παρέλαβε τὸ στράτευμα καὶ 24
συμμίξας τῷ ἄλλῳ Ἑλληνικῷ ἐπολέμηι πρὸς Τισσαφέρην καὶ Φαρ-
νάβαζον.

[Ἀρχοντες δὲ οἶδε τῆς βασιλείως χώρας ὅσην ἐπήλθομεν Αν-25
δίας Ἀρτίμας, Φοργίας Ἀρτακίμας, Ἀνακονίας καὶ Καππαδοκίας
Μιθριδάτης, Κιλικίας Σύννεσις, Φοινίκης καὶ Ἀραβίας Δέρονης,
Συρίας καὶ Ἀσσυρίας Βέλεσος, Βαβυλωνίας Ρωπάρας, Μηδείας
Ἀρβάκας, Φασιανῶν καὶ Ἑσπεριτῶν Τηρίβαζος· Καρδοῦχοι δὲ καὶ
Χάλυβες καὶ Χαλδαῖοι καὶ Μάκρωνες καὶ Κόλχοι καὶ Μοσσύνιοι
καὶ Κοῖται καὶ Τιβαρηνοὶ αὐτόνομοι Παφλαγονίας Κορύλας, Βι-
θυνῶν Φαρνάβαζος, τῶν ἐν Εὐρώπῃ Θρακῶν Σεύθης.]

[Ἀριθμὸς συμπάσης τῆς οδοῦ τῆς ἀναβάσεως καὶ καταβάσεως 26
σταθμοὶ διακόσιοι ἑκατὸν πεντήκοντα, παρασάγγαι χίλιοι ἑκατὸν πενήκοντα
πέντε, στάδια τριεμίρια τετρακισχίλια ἑξακόσια πενήκοντα. Χρόνου
πληθὸς τῆς ἀναβάσεως καὶ καταβάσεως ἑνιαυτὸς καὶ τρεῖς μῆνες.]

§ 25 ist unecht. (Krüger de auth. p. 7 ss.) Eben so wohl auch § 26,
gleich 2, 2, 6 u. 5, 5, 4. (Kr. 30.)

§ 26. ἀριθμὸς. zu 2, 2, 6.

Wörterverzeichnis zu den Anmerkungen.

- ἄβατος 5, 6, 9. ἄβατα 3, 4, 49. 29. τινά τι 1, 6, 6. mit d. Part.
ἀγαθός mit dem Infinitiv 1, 9, 21. ἀ- 7, 7, 3. — οὔμαι 7, 7, 31.
γαθά 3, 5, 1. 6, 4, 1. βελτίων 2, 2, ἀελ. ὁ ἀελ— 3, 2, 31. 4, 7, 23. 5, 4,
1. κρείττων 3, 1, 4. ἀμείνων καὶ 15. 7, 5, 15. vgl. 4, 1, 7. ὅς ἀν
κρέττων 1, 7, 3. λῶν καὶ ἄμεινον ἀελ 3, 2, 38. ἀεὶ δια— 5, 6, 25.
5, 10, 15. Adv. 2, 1, 20. ἀριστοὶ Ἀθηναῖα 7, 3, 39.
κράτιστοι 1, 5, 7. 8. 4, 8, 12. 7, 3, 21. ἀθλοθέτης 3, 1, 21.
ἀγγέλλω mit dem Part. 2, 3, 19. ἀθροῖμαι 1, 1, 2.
ἀγνωμοσύνη 2, 5, 6. ἀθρόος 5, 2, 1. 7, 3, 9.
ἀγνώμων 7, 6, 23. ἀθυμῶ τινι 5, 10, 14.
ἀγορά Versammlung 5, 7, 3. Markt ἀθυμος 1, 4, 9.
1, 2, 18. Verkäufliches 2, 3, 24. αἰδοῦμαι τινά 3, 2, 4.
3, 1, 2. 5, 1, 6. 9, 1. 6, 2, 16. αἰδώς τινος 2, 6, 19.
ἀγορᾶν ἀγειν 5, 7, 33. αἰθεῖν 6, 1, 19.
ἄγω 4, 8, 12. ἀγορᾶν 5, 7, 33. καὶ αἰκισθεῖς 2, 6, 29.
φέρω 2, 6, 5. ἀγε δὴ 2, 2, 10. αἰρῶ 1, 4, 8. — οὔμαι 1, 3, 5. 2, 6,
ἀγωγή 5, 1, 16. 6. mit dem Inf. 4, 8, 25.
ἀγωνοθέτης 3, 1, 21. ἀσθάνομαι 7, 4, 19. τινός 1, 1, 8.
ἀδελφός 7, 2, 25. 6, 1, 10. 7, 2, 7. ὅτι 1, 2, 21.
ἀδικος. ἐκ τοῦ ἀ. 1, 9, 16. Part. 1, 1, 7. 2, 3, 4. ἀδίκους 2,
ἀδικῶ mit Pfbhd. 2, 6, 20. 5, 7, 26. 6, 25.

αἰσχρῶν παρέχω 4, 6, 13.
 αἰσχρῶν τινός 3, 1, 10.
 αἰσχρῶμαι τινα 2, 3, 22, 5, 39, 6,
 19. Inf. 2, 3, 22, 6, 3, 4.
 αἰτίαν ἔχω 7, 1, 8.
 αἰτίως τι 7, 1, 25. Inf. 6, 4, 8.
 αἰτώμαι 7, 1, 11, 8, 23.
 αἰτώ τινα τι 1, 1, 10, 3, 4, 2. — οὐ-
 μαι 5, 1, 11.
 αἰχμάλωτα 5, 9, 4.
 ἀκμῆν 4, 3, 26.
 ἀκόλαστος 2, 6, 9.
 ἀκόλουθος 2, 4, 19.
 ἀκούω 2, 6, 11. mit Pfbed. 1, 3, 20,
 9, 28, 3, 2, 34, 5, 5, 8. τι 1, 2,
 5. τινός 1, 8, 13, 3, 5, 16, 4, 1,
 3, 2, 8, 7, 6, 43. τινός τι 2, 5, 16.
 Inf. 2, 5, 13, Part. 1, 2, 21, 7, 2,
 10. βαρέως 2, 1, 9. εὐ 7, 7, 23.
 ἀκρα 7, 1, 19.
 ἀκρατος 4, 5, 27.
 ἀκροβολίζομαι τινα 3, 4, 33.
 ἄκων 1, 3, 17, 3, 2, 23, 3, 4.
 ἀλαλάζω 1, 8, 18.
 ἀλέξομαι 1, 3, 6, 7, 7, 3.
 ἀλθρεύω 1, 7, 18. τι 4, 4, 15, 5, 6, 18.
 ἀλθθινός 1, 9, 17.
 ἀλίζω, ομαι 2, 4, 3, 6, 1, 3.
 ἄλις ἔχω τινός 5, 7, 12.
 ἀλλασκομαι 1, 5, 2, 4, 1, 3, 5, 2, 31,
 ἐκ 5, 3, 10. mit dem Part. 7,
 1, 36.
 ἀλλά sondern bloss 1, 4, 18. vielmehr
 4, 6, 19. im Nachsatze 7, 1, 31,
 8, 3. oder 2, 5, 13. elliptisch 1, 6,
 3. nach e. Frage 4, 6, 19. nach e.
 Parenthese 1, 8, 13. am Anfang ei-
 ner Rede 1, 7, 6, 8, 17, 3, 1, 35,
 2, 4, 7, 3, 9, 4, 24, 6, 9, 11. für
 ἀλλ' ἢ 6, 2, 2. verbindet Verschie-
 denartiges 6, 2, 8, 5, 8, 13. ἀλλά
 καὶ 7, 3, 31. ἀλλ' οὐ 2, 1, 10. ἀλλά
 γάρ 3, 2, 25, 26, 5, 8, 25, 7, 3, 47,
 1, 35, 43. ἀλλά — γάρ 3, 1, 24.
 ἀλλά — γέ τοι 2, 5, 19. ἀλλά γε
 μόνου 1, 4, 8. ἀλλ' ἢ 4, 6, 11.
 ἀλλ' ἢ 7, 6, 4. ἀλλά δέ 6, 1, 16.
 ἀλλά μὴν 1, 9, 18. ἀλλά μὴν — γε
 3, 4, 40. ἀλλά μὴν — γάρ 2, 5,
 12. ἀλλ' οὐδέ 1, 3, 3.
 ἄλλοθεν 1, 10, 13.
 ἄλλος 2, 6, 11, 4, 7, 22, 5, 10, 10?
 6, 1, 9. ἢ ἄλλῃ 2, 1, 3. οἱ ἄ. 1,
 3, 7. τὰλλα 1, 8, 29. τιμῶν 1,
 3, 3, 5, 5, 14. ausserdem 1, 5, 5,
 7, 11, 3, 3, 18, 7, 8, 15. Stellung
 1, 10, 3, 4, 5, 5, 5, 5, 12. τὰ
 ἄλλα πολλά 1, 10, 2. τὰλλα τὰ

ἐπιτήδεια 7, 1, 13. ἄλλο τι ἢ 2,
 5, 10, 4, 7, 5. ἄλλος καὶ ἄλλος 1,
 5, 12.
 ἀλλότριος 3, 2, 28.
 ἄλλως 5, 1, 7. τε καὶ 5, 6, 9, 7, 7, 40.
 ἄμα τινί 2, 1, 2, 4, 1, 5. b. Part. 2,
 4, 5, 3, 1, 47, 4, 17. καὶ ἄμα (ἔτι)
 3, 4, 31. ἄμα μὲν — ἄμα δέ 3, 4,
 19. vgl. 1, 10, 16.
 ἀλωπεκίς 7, 4, 4?
 ἄμαξιτός 1, 2, 21.
 ἄμαρτανῶ τινός 3, 4, 15.
 ἀμέλεια 4, 6, 3.
 ἀμελεῖν 1, 3, 11, 5, 1, 15.
 ἀμύχανος 1, 2, 21, 2, 3, 18.
 ἀμιλλῶμαι 3, 4, 44.
 ἀμύνομαι 2, 3, 23.
 ἀμφί τινος διαφέρεσθαι 4, 5, 17. οἱ
 ἀμφί τινα 3, 2, 2. ἀμφί τι εἶναι
 3, 5, 14. ἔχειν 5, 2, 26. δαπανᾶν
 1, 1, 8. ἀμφί τὰ εἰκοσι 1, 7, 10,
 3, 1, 33, 4, 8, 15, 5, 3, 3.
 ἀμφοτέρω 1, 5, 11.
 ἀμφοτέρω 1, 1, 1.
 ἄν wenn s. ἔαν.
 ἄν etwa A) mit dem Indicativ 1) hi-
 storischer Tempora a) iterativ 1,
 5, 2, 3, 4, 22. b) eventuell 1, 5,
 8, 3, 2, 24, 5, 12, 5, 6, 15. vgl.
 7, 5, 5, 6, 9, 16. zw. 2, 5, 17.
 c) im Nachsatze eines hypotheti-
 schen Gefüges 2, 1, 4. 2) des
 Futurs 2, 3, 18, 5, 6, 32.
 B) mit dem Optativ 1) in selb-
 ständigen Sätzen 1, 3, 19, 5, 6, 4.
 2) in Fragesätzen bei πῶς 1, 7, 2.
 ὅπως 3, 1, 7. ὅστις 2, 3, 23. ὅ, τι
 3, 1, 40. εἰ 4, 8, 7. 3) bei ὅτι
 oder ὡς 1, 6, 2, 2, 1, 10, 3, 2, 4.
 4) bei Relativen, ὅς 1, 3, 17, 2, 5,
 11. ὅσος 1, 5, 9, 2, 6, 25, 5) bei
 μή 5, 9, 28.
 C) mit dem Coniunctiv 1) nach
 Zweckpartikeln 2, 5, 16. 2) bei
 Relativen 1, 3, 15. 3) bei tempo-
 ralen Partikeln 1, 1, 10.
 D) mit dem Infinitiv 1) wo bei
 der Auflösung ἄν mit dem Optativ
 stehen würde 1, 1, 10, 3, 6, 7, 5,
 9, 29, 2, 1, 12, 5, 13, 18, 3, 1,
 17, 26, 6, 2, 19, 22, 7, 1, 28.
 2) wo bei der Auflösung ἄν mit
 dem Indicativ eines historischen
 Tempus stehen würde 5, 9, 31.
 3) des Ao. 1, 9, 8, 7, 40. vgl.
 5, 7, 11. des Fu. 2, 3, 18, 7,
 6, 34.
 E) mit dem Particip 1) statt ἄν

mit dem Optativ 1, 1, 10, 5, 2, 8,
 7, 7, 30. 2) statt ἄν mit dem In-
 dicativ eines historischen Tempus
 4, 7, 16.
 F) aus dem Vorigen ergänzt bei
 καὶ 1, 6, 2, δέ 2, 5, 14 ἢ 5, 7,
 11. γάρ 4, 6, 13. ausgelassen 5,
 2, 31. vermisst 5, 6, 4, 7, 2, 4.
 G) ἄν wiederholt 1, 3, 6, 2, 5,
 20, 3, 1, 6, 4, 6, 13, 7, 7, 38.
 H) ἄν mit ergänztem Verbum 1,
 3, 6, 3, 2, 24, 5, 4, 34, 7, 22. ἄν
 οὐν u. οὐν ἄν 7, 2, 35.
 I) Stellung 1, 3, 6, 19, 2, 3, 18,
 5, 6, 1, 6, 3, 22. οὐδ' ἄν εἰς 3, 1, 2.
 ἀνά distributiv 3, 4, 21, 5, 4, 12, 6,
 3, 11. ἀνά κράτος 1, 8, 1, 5, 2, 30.
 ἀναβαίνω 1, 3, 13, 3, 4, 49.
 ἀναβάλλω 4, 4, 4, 5, 2, 5.
 ἀναγγέλλω 1, 3, 21.
 ἀναγκάζω 3, 4, 19. τι 5, 10, 6.
 ἀναγκάσιον 1, 5, 9.
 ἀνακρῶ 7, 6, 44. mit dem Inf. 3, 1,
 6, 7, 6, 44. — οὐμαι νεκρούς 6, 2,
 9. ἄθους 5, 7, 21.
 ἀνακαλῶ 6, 4, 7.
 ἀνακοινοῦμαι 3, 1, 5, 5, 6, 36, ὦ 5, 9, 22.
 ἀναλέγω 2, 1, 17.
 ἀναμνησκῶ τινα τι 3, 2, 11. — ομαι
 Part. 5, 9, 23.
 ἀναπαύομαι 4, 2, 4, 5, 6, 31.
 ἀναπηδῶ 7, 2, 20.
 ἀναπνέω 4, 1, 22.
 ἀναγράφω 7, 6, 40.
 ἀναπτύσσω 1, 10, 9.
 ἀναστέλλω 5, 4, 23.
 ἀναστρέφω 1, 4, 5, 4, 3, 29. — ομαι
 1, 10, 12.
 ἀνατίθεμαι 2, 2, 4.
 ἀνατροχῶ 4, 8, 21.
 ἀναχάζω 4, 1, 16, 7, 10.
 ἀναχωρῶ 5, 2, 31.
 ἀνέχομαι 1, 8, 26, 2, 2, 1.
 ἀνήρ 1, 7, 4, 7, 1, 21. τῶν — 6, 4,
 17. εἰς 1, 9, 12, 5, 7, 9. ἄνδρες
 1, 9, 8. man 5, 6, 31. ὅτινες 2,
 3, 4. οἱ ἄνδρες die Feinde 3, 1, 23.
 ἄνδρες στρατιῶται 1, 3, 3, 3, 1, 15,
 6, 1, 12, 2, 12. εὐεργέται 7, 7, 23.
 ἀνθήμα 5, 4, 32.
 ἀνθρώπινα 2, 5, 8.
 ἄνθρωπος 1, 7, 4. ohne Art. 1, 7, 6.
 οἱ ἄ. die Feinde 3, 1, 23.
 ἀνίσταμαι 1, 2, 11.
 ἀνίημι 7, 6, 30.
 ἀνίστημι 4, 5, 19. zw. 1, 5, 3. — αμαι
 1, 3, 13.
 ἀνίσχω 2, 1, 3.
 ἀνομοίως ἔχω 7, 7, 49.
 ἀντεμπλήρω 4, 5, 28.
 ἀντενυοῦ 5, 5, 21.
 ἀντί 4, 7, 6. ἀντ' ὧν 1, 3, 4.
 ἀντίος 1, 8, 17, 6, 3, 26.
 ἀντίλεγῶ 2, 3, 25, 5, 29, 7, 3, 14.
 ἀντιπαράθεω 4, 8, 17.
 ἀντιπάρειμι 4, 3, 17.
 ἀντιποιοῦμαι τινος 4, 7, 12. τινὲ τινός
 2, 1, 11. τινὲ περὶ τινός 5, 2, 11.
 ἀντιστασιώτης 1, 1, 10.
 ἀντίπορος 4, 2, 18.
 ἀνυστός 1, 8, 11.
 ἄνω 1, 2, 1, 7, 1, 28, 4, 11, 5, 9.
 nach oben 4, 1, 6, 2, 8, 5, 4, 24.
 zw. 7, 5, 9. τὸ ἄ. 4, 6, 26.
 ἀνώγειον 5, 4, 28.
 ἄνωθεν 7, 7, 2.
 ἀξιοστράτηγος 3, 1, 24.
 ἄξιος 1, 9, 29. πολλοῦ 1, 3, 12, 4, 1,
 28. παντός 7, 3, 13. ἀρχῶν 2, 5,
 24. vgl. 7, 3, 10. ἄξιον 5, 8, 7,
 6, 3, 13. τινί 2, 3, 25.
 ἀξιώ 3, 2, 7, 5, 5, 12. Inf. 1, 3, 19,
 5, 5, 9.
 ἀπαγγέλλω 1, 4, 12, 7, 2, 2, 1, 21.
 ἀπαγορεύω 1, 5, 3.
 ἀπαίρω 7, 6, 33.
 ἀπαίτω 1, 2, 11, 2, 5, 38, 5, 8, 4.
 ἀπαλλάττω τινός 4, 3, 2. — ἀξομαι
 5, 1, 13.
 ἀπαξ 1, 9, 10, 4, 6, 17.
 ἀπας 1, 5, 1, 4, 4, 1, 7, 6, 18. Stel-
 lung 2, 5, 28.
 ἀπειπεῖν 5, 1, 2, 2, 2, 16, 7, 2, 12.
 ἀπειρος 3, 2, 16, 5, 6, 29.
 ἀπερῶκο 5, 8, 25.
 ἀπέχω 2, 2, 12, 3, 1, 2. τινός 4, 3,
 1. — ομαι 6, 4, 14. τινός 3, 1, 22.
 ἀπλειος 4, 4, 11.
 ἀπλοῦς 5, 8, 18.
 ἀπό 1, 8, 15, 7, 2, 19, 29. ἀπό ἵππου
 1, 2, 7. ἐργον οἱ ἀπὸ τῶν οἰκῶν
 5, 2, 24. vgl. 2, 2, 16. εἶναι ἀπό
 — 2, 4, 13. βλος ἀπὸ — 5, 5, 1.
 vgl. 9, 1. φόβος ἀπὸ — 1, 2, 18.
 7, 2, 37. ἀρχεσθαι ἀπὸ — 6, 1,
 18. für 1, 1, 9, 5, 3, 4. durch 2,
 5, 7. auf 2, 5, 32. ἀπὸ τοῦ αὐτο-
 μάτου 1, 2, 17. ἀπὸ κοινοῦ 4, 7,
 27, 5, 7, 18. temporal 1, 7, 18.
 ἀπ' οὗ 3, 2, 14. vgl. οὗτος. ἀπ' ἐ-
 σπέρας 6, 1, 23. vgl. 5, 6, 23.
 ἀποβαίνω 7, 8, 22.
 ἀπογεννώσκω τινός 1, 7, 19.
 ἀποδείκνυμι 5, 8, 7. — υμαι 5, 5, 3.
 ἀποδέχομαι 5, 9, 24.

ἀποδίδωμι 1, 2, 11, 3, 2, 12. — ομαι 7, 2, 3.
 ἀποδιδάσκω 1, 4, 8. τινά 7, 3, 38.
 ἀποδοκῶ 2, 3, 9.
 ἀποδύω 5, 8, 23.
 ἀποθύω 3, 2, 12.
 ἀποκαίω 4, 5, 3.
 ἀπόκειμαι 7, 7, 46.
 ἀποκλείω τινός 6, 4, 13.
 ἀποκωλύω τινός 3, 3, 3.
 ἀπολείπω 4, 2, 20, 5, 14. — ομαι 4, 3, 22, 5, 4, 20.
 ἀπολύω αἰτίας 6, 4, 15.
 ἀπόμαχος 3, 4, 32.
 ἀπονοστώ 3, 5, 16.
 ἀποπέμπω 1, 1, 3. — ομαι 1, 1, 5, 7, 7, 8.
 ἀπόπλους 5, 6, 20.
 ἀπόπλητος 7, 6, 43.
 ἀπορώ τινος 2, 2, 11. τινί 1, 3, 8.
 οὔμαι 5, 9, 21, 7, 3, 29. vgl. 3, 5, 8.
 ἀποσπῶ 1, 5, 3, 7, 2, 11. — ὠμαι 2, 2, 12.
 ἀποστερῶ 7, 7, 48. τινά τι 6, 4, 23.
 ἀποστρατοπεδούμεαι 3, 4, 34.
 ἀποτείνωμαι 1, 8, 10.
 ἀποτίνομαι 3, 2, 6.
 ἀποτρέπομαι ὁδόν 3, 5, 1.
 ἀποφαίνομαι 1, 6, 9.
 ἀποφρεύω 1, 4, 8, 2, 5, 7.
 ἀποχάζω 7, 2, 11?
 ἀποψηρίζομαι 1, 4, 15.
 ἀπροσδόκητος 4, 1, 10.
 ἄπτομαι τινος 1, 5, 10.
 ἄρα sichtlich, begrifflich 2, 2, 3, 7, 6, 11. vgl. 4, 2, 15, 6, 15. ὡς ἄρα 5, 6, 29, 7, 5. εἰ ἄρα 2, 4, 6, 3, 2, 22. vgl. 5, 1, 13.
 ἄρα μή 7, 6, 5.
 ἀρετή 1, 4, 8.
 ἀριθμός 1, 2, 9, 2, 2, 6.
 ἄριστον 2, 3, 5.
 ἀρκῶ 5, 1, 13, 8, 13.
 ἀρπάζειν 1, 2, 27.
 Ἀρταξέρξης 1, 1, 1.
 ἀρχαῖον 1, 1, 6.
 ἀρχήν 7, 7, 28.
 ἀρχω fange an 1, 3, 1, 6, 4, 10? τινός 1, 4, 15, 6, 5, 3, 1, 24, 2, 17, 5, 7, 34. befehlige 2, 2, 5, τινός 2, 6, 19, 4, 2, 29. ἀρχας 1, 4, 9, 6, 4, 33. ἀρχομαι gehorche 1, 3, 15, 7, 7, 29. vgl. 2, 6, 12. fange an 1, 3, 1. λόγου 1, 6, 5.
 ἀρχων 2, 1, 3, 5, 4, 3, 6, 8. ἀρχοντες 2, 2, 20.
 ἄσμενος 3, 4, 24, 4, 3, 1, 7, 2, 9.
 ἄσπις 1, 7, 10, 4, 3, 26.
 ἀστράπτω 1, 8, 8.
 ἀσφαλές 1, 8, 22, 5, 6, 33.
 ἄτε 4, 2, 13, 5, 2, 1, 6, 1, 3, 3, 28.
 ἀτέλεια 3, 3, 18.
 αὐ 1, 1, 7, 5, 9, 18, 3, 2, 27, 6, 3, 29.
 αὐθις 3, 2, 11, 4, 2, 12, 5, 4, 7, 7, 5, 3.
 αὐλοῦμαι 5, 9, 11.
 αὐλών 2, 3, 10.
 ἡ αὐριον 6, 2, 15.
 αὐτίκα 3, 2, 33.
 αὐτόματος 1, 2, 17, 4, 3, 8.
 αὐτός 1) er, er selbst 3, 1, 4, 4, 4, 6, beim Inf. 2, 2, 1, 4, 1, 24, 4, 6, 7, 2, 14, 27. αὐτοί sie, sie selbst 1, 10, 17, 4, 2, 1, 5, 10, 14, 7, 7, 44. im Ge. 4, 1, 13. im Da. 3, 1, 34, 7, 7, 13. im Ac. 1, 10, 17, 3, 1, 44, 2, 21. αὐτοί er mit den Seinigen 4, 3, 28, 5, 10, 14. αὐτό gerade dies 4, 7, 7. οὗτος αὐτός 7, 3, 3, αὐτό τοῦτο ankündigend 1, 9, 21. αὐτοί ἐπ' ἑαυτῶν 2, 4, 10, 7, 1, 23. αὐτός αὐ 1, 6, 7. von selbst 5, 5, 20, 6, 4, 9. allein 2, 3, 7. gerade 3, 4, 41, 4, 7, 7. αὐτός Μέγνων 1, 2, 20. αὐτός βασιλεύς 1, 7, 11. αὐτῶν bei Possessiven 7, 1, 29. αὐτοῖς (τοῖς) sammt den 1, 3, 17.
 II) αὐτοῦ etc. ejus etc. 1, 2, 2? 5, 7, 17, 9, 20. τὸ σῶμα αὐτοῦ 1, 9, 23. αὐτοῦ ἢ ἐπιβουλή 2, 5, 38. vgl. 3, 4, 44. auf ein Relativ bezogen 1, 9, 29. pleonastisch 2, 4, 7. vgl. Genitiv 1 u. Object.
 III) ὁ αὐτός τινι 2, 6, 22. τὸ αὐτό 1, 8, 14, 2, 4, 11, 6, 1, 17. οὗτος ὁ αὐτός 7, 3, 3.
 αὐτοῦ 1, 3, 11. ἐν etc. 2, 2, 1.
 ἀφαιρούμαι τινά τι 1, 3, 4, 5, 5, 10, τινός 4, 4, 12. Passiv 7, 2, 21.
 ἀφροντία 7, 1, 33.
 ἀφρονος 3, 2, 25.
 ἀφήμι 5, 4, 7.
 ἀφίσταμαι εἰς 1, 6, 7, 2, 5, 7.
 ἀγάρι[σ]τος 2, 1, 13.
 ἀχθομαί τι 1, 1, 8, 3, 2, 20. τινί 5, 7, 20.
 ἀχρεῖοι 5, 2, 21.
 ἀχει εἰς 5, 5, 4. ἀχει ἄν mit dem Conj. 2, 3, 2.
 βάδην ταχύ 4, 6, 25.
 βαδίζειν 6, 1, 19.
 βάθος 4, 2, 2.

βαίνο 3, 2, 19, 4, 2, 10.
 βάλλω 1, 3, 1, 3, 3, 15.
 βαρβαρικόν 1, 5, 6, 8, 5.
 βαρβαρος, ἡ, 5, 6, 25.
 βαρέως ἀκουσ 2, 1, 9.
 βασιλεύειν τινός 5, 6, 37. Ao. 7, 7, 28.
 βασιλεύς ohne ὁ 1, 1, 5, 2, 5, 38.
 μέγας 1, 4, 11.
 βασίμα 3, 4, 49.
 βεβαῶ 7, 6, 17.
 βία τινός 7, 8, 17.
 βιάζομαι 1, 4, 5.
 βιβάζω, ἄσω 4, 8, 8.
 βλάβος 7, 7, 28.
 βλάπτω τινά 2, 5, 17. οὐδέν 3, 3, 11.
 μεγάλη 3, 3, 14.
 βλέπω 1, 8, 10.
 βλώσκω 7, 1, 33.
 βουτιάζω 3, 1, 26.
 βουλεύομαι 3, 2, 8. τι 5, 9, 33, 7, 2, 3, 3, 4.
 βούλομαι 5, 6, 31, 8, 10. ὁ βουλούμενος 1, 3, 9, 5, 2, 18, 6, 2, 15.
 βουπόρος 7, 8, 14.
 βουῶ 4, 5, 14, 7, 22.
 βουῶ mit dem Inf. 1, 8, 12.
 βραδύ, τό 7, 3, 37.
 βραχύ 1, 5, 3. ἐπὶ β. 3, 3, 17. βραχυτέρα τοξένειν 3, 3, 7.
 γάρ auf den folgenden Satz bezogen 3, 2, 29, 5, 8, 11. in Fragen 1, 7, 9. in Antworten 1, 6, 8. bei einer zu ergänzenden Bedingung 7, 6, 33. nämlich 5, 6, 6. γάρ — γάρ 5, 6, 4. τί γάρ; 7, 2, 2δ. vgl. ἀλλὰ und καί.
 γέ 5, 8, 3, 7, 6, 10. ὅς γε 1, 6, 5.
 δέ γε 3, 3, 17, 5, 8, 16. εἰ — γε 1, 9, 18. ἐπεὶ γε 1, 3, 9. γέ τοι 2, 5, 19. γέ μέντοι 1, 9, 14, 6, 3, 17, 7, 6, 15. γέ μήν 1, 9, 16. καί — γε 2, 1, 14, 3, 2, 24. οὐ μήν — γε 1, 10, 3. vgl. καίτοι und μέντοι.
 γέρον 1, 8, 9, 2, 1, 6, 4, 3, 4.
 γενομαι 1, 9, 26, 3, 1, 3.
 γέφυρα 6, 3, 22.
 γῆ 3, 2, 19, 5, 6, 5.
 γίγνομαι τινος 1, 1, 1. γεγονός ἀπό 2, 1, 3. φρόνιμος 1, 10, 7. vgl. 4, 1, 26. χειμών 4, 1, 15. χιών 4, 4, 8. τὰ ἱερά 2, 2, 3, 6, 2, 13, 22. ὡςτε 5, 6, 30. εὐ (τι) 1, 7, 5, 7. καλῶς 4, 3, 8. τριχῆ 5, 10, 16. kommen 1, 7, 17, 4, 5, 28, 7, 1, 30. ἐμοῦ 4, 2, 22. ἐγγός 1, 8, 8, 4, 2, 15, 5, 4, 16. ἐντός 1, 10, 3, 7, 1, 1. μεταξύ 5, 2, 17. ἐν ταῖς χώραις 4, 8, 15. ὑπέρ τινος 3, 4, 29. ἐπὶ φάλαγγος 4, 6, 6. ἐν ἑαυτῷ 1, 5, 17. herauskommen 1, 2, 9, 3, 1, 33, 5, 2, 4. einkommen 1, 1, 8, 5, 3, 4. Passiv zu ποιεῖσθαι 1, 2, 17, 3, 4, 24, 4, 8, 28. ὑπό 7, 1, 30. *erlaubt werden 1, 9, 13. γινώσκω ὅτι 2, 2, 15. Inf. 1, 9, 17. Part. 1, 9, 20, 3, 4, 36. ἔργακα 3, 1, 43.
 γνώμη 1, 8, 10, 2, 6, 9. γνώμην ἀποδείκνυσθαι 1, 6, 9. ἔχειν τὴν γ. πρὸς τινα 2, 5, 29. erg. 5, 9, 18.
 γράδιον 6, 1, 22.
 γυμνήτες 5, 2, 12.
 γυμνός 1, 10, 3, 4, 3, 6.
 γυνή 1, 2, 12. μεγάλα 3, 2, 25. παῖδες καὶ γυναῖκες 1, 4, 8.
 δαπανῶ ἀμφὶ 1, 1, 8. εἰς 1, 3, 3, 2, 6, 6.
 δαρκεῖος 1, 1, 9.
 δάσμευσις 7, 1, 37.
 δαυός 2, 4, 14, 6, 2, 26.
 δέ 1, 7, 9, 2, 6, 4? 7, 2, 5. für καὶ 3, 2, 36. μή — δέ 4, 3, 28. ohne μέν 3, 1, 23, 5, 7, 21. οἱ δέ ohne οἱ μέν 2, 3, 10, 5, 4, 31, 7, 5, 2. während 3, 1, 13, 7, 6, 9. am Anfang einer Rede 4, 6, 10, 5, 5, 13, 7, 3, 30. in zusammenhängender Construction 2, 4, 24, 5, 5, 22, 6, 12, 20. verbindet verschiedene Casus 1, 10, 6. Stellung 3, 2, 7, 4, 8, 1, 5, 4, 13. verdächtig 7, 2, 13. τέ — δέ 5, 5, 8. οὔτε — δέ 5, 9, 26. δέ γε 3, 3, 17, 5, 5, 18. δε δὴ 1, 3, 14, 3, 1, 38. δ' οὖν 1, 2, 12, 3, 5, καὶ — δέ 1, 1, 2, 4, 7, 9, 3, 9, 23. οὐδὲ — δέ 1, 8, 20. vgl. μέν, οὖν, γέ u. Asyndeton.
 δεῖ s. δέω.
 δεῖ — δεῖσαι 6, 4, 7, 7, 3, 26. ἰδε-διδεσαν 5, 6, 36. vgl. Anticipation.
 δέκνυμι 1, 6, 3.
 δέλη 1, 8, 8, 2, 2, 14, 3, 3, 11.
 δεινός φραγεῖν 7, 3, 23. δεινὰ ποιέσθαι 5, 9, 11.
 δεκάτη 5, 3, 4.
 δέλτα 7, 1, 33.
 δεξιὸς αὐτός 5, 9, 23. δεξιὰν φέρειν mit dem Inf. 2, 4, 1. δεξιὸν ohne Artikel 1, 8, 13. τὸ δ. 1, 2, 15.
 δέομαι 2, 6, 13. δέεσθαι 7, 4, 8. δεδήμαι 7, 7, 14. τινός 1, 1, 10. τὲ 1, 3, 4. τοῦτο 6, 4, 33. τί τινος 7, 2, 31. τί ἡμῶν δηόσασθε χηόσασθαι 5, 4, 9.
 δέρματα 4, 8, 26.

- δεύτερον 1, 8, 16.
 δέχομαι 1, 8, 17, 3, 1, 42, 4, 8, 23.
 5, 5, 20. οίκια 7, 2, 6.
 δέω ἐν πέδαις 4, 3, 8.
 δέω ὀλίγον 1, 5, 14. δεῖ τιος 3, 3,
 16. τί 3, 4, 23. 5, 9, 18. ἀνδρὶ
 ἐπιστάζει 3, 4, 35. beim Particip 4,
 2, 3. δέοι 6, 1, 3. ὡς δεῖσιν 5, 2,
 12. εἰς τὸ δέον 1, 3, 8.
 δῆ 1, 8, 24. 5, 9, 24. schon 1, 10, 8.
 καὶ δῆ 1, 10, 10. ἀλλὰ δῆ 6, 1, 16.
 πολλοὶ δῆ 4, 1, 13. πάντες δῆ 1,
 9, 22. πλείστοι δῆ 1, 9, 12. ὅσοι
 δῆ 6, 3, 23. ὥσπερ δῆ 3, 1, 29,
 νῦν δῆ 7, 1, 26. 7, 7, 7. ἐνθα δῆ
 1, 8, 2. ἄγε δῆ 2, 2, 10. vgl. 5,
 4, 9. im Nachsatze 1, 3, 5, 8, 8.
 3, 1, 2, 4, 2, 20. 5, 2, 5. ἐνταῦθα
 δῆ 1, 10, 5. δεῖ δῆ 1, 3, 14. vgl.
 δέ. καὶ δῆ 1, 5, 7. καὶ — δῆ 1, 8,
 23. καὶ δῆ καὶ 5, 7, 9. μὲν δῆ 1,
 2, 3, 5, 2, 13.
 δηλος ὅτι 5, 2, 26. Part. 1, 2, 11.
 ὡς σπεύδων 1, 5, 9.
 δημαγωγῶ τινα 7, 6, 4.
 δηπου 3, 1, 42.
 διὰ τῶν Βιθυνῶν 6, 4, 37. 4, 7, 18,
 7, 5, 12. ὁδὸς διὰ τοῦ ἐπισηκεῖν 2,
 6, 22. διὰ φίλας ἵεναι und διὰ
 παντός 3, 2, 8. διὰ τέλους 6, 4,
 11. διὰ νυκτός 4, 6, 22. διὰ ταχέων
 1, 5, 9. δι' ἐρημότητος λέγειν 2, 3,
 17. δι' ἡμᾶς 5, 8, 13. διὰ πολλὰ
 1, 9, 22. διὰ τὸ ἔχειν 1, 9, 27.
 διὰ τοῦτο nach einem Part. 1, 7, 3,
 7, 1, 9. διὰ ταῦτα nach ὅπως 5,
 10, 14.
 διαβαίνω 4, 3, 8.
 διαβάλλω τινά τι 7, 5, 7, 8.
 διάβασις 1, 5, 12. 2, 3, 10.
 διαβατός 1, 4, 18.
 διαγγέλλω 1, 6, 2. — οἰμαι 3, 4, 36.
 διαγίγνομαι 1, 5, 6, 4, 5, 5.
 διάγω 1, 2, 11.
 διαδέχομαι 1, 5, 2.
 διαδίδωμι 5, 8, 7.
 διαιδραῖω 4, 4, 10.
 διαίρεσις 5, 2, 21.
 διακίμαι 2, 5, 27. 7, 3, 17. 5, 16.
 διακόπτω 4, 8, 13.
 διακρίνω 5, 9, 22.
 διαλέγομαι τι 7, 1, 15. τινί 4, 4, 5.
 διαλέπτο 7, 15, 4, 7, 6, 8, 13.
 διαμάχομαι μή — 5, 8, 23.
 διανοοῦμαι Pf. 5, 7, 15.
 διαπορεύομαι 2, 5, 18. 3, 3, 3.
 διαπορούμαι 5, 9, 22.
 διαπράττομαι ὅστε 4, 2, 23.
 διασπείρομαι 6, 3, 28.
 διατάσσω 3, 4, 15.
 διατελῶ 1, 5, 7, 3, 4, 17.
 διατίθημι 1, 1, 5. vgl. 2, 5, 27. — εμαι
 4, 7, 4. Med. 6, 4, 37.
 διαφαίνεται 7, 8, 14.
 διαφέρω τινός 3, 1, 37. ἦ 3, 4, 33.
 οἰμαι 4, 5, 17.
 διαφθείρω 7, 7, 37.
 διαφορον 4, 6, 3.
 διαχάω 4, 8, 18.
 διαχωρεῖ κάτω 4, 8, 20.
 δίδωμι 5, 8, 24.
 δίδωμι 6, 1, 9, 7, 3, 13. ἐδίδου 1,
 9, 19. 5, 8, 4. Inf. 1, 2, 27. 6, 6,
 7, 3, 30. δίκην δίδωσιν 2, 6, 21.
 δίοχεσθαι τινος 3, 5, 17. 4, 7, 15.
 δέχω 3, 4, 20. τινός 1, 10, 4.
 δέημι 3, 2, 23.
 δίστασθαι 1, 8, 20.
 δίκαιος 5, 9, 3. τὸ δ. 2, 6, 18. τὰ δ.
 7, 7, 14.
 δίκην τινός 1, 3, 10. 3, 2, 8. 5, 8, 1.
 7, 6, 10. ἦ δ. 1, 3, 20. δίκην ἔχω
 7, 4, 24. ἐπέχω 5, 8, 18.
 διορῶ 5, 2, 30.
 διώκω 6, 3, 25. διώξω 1, 4, 8.
 δόγμα ποιεῖσθαι mit dem. Inf. 3, 3, 5.
 δοκιμάζομαι 3, 3, 20.
 δοκῶ mit doppelter Structur 1, 4, 18.
 ohne Inf. 7, 2, 16. ὡς ἐδόκουν 1,
 4, 7. δοκῶ μοι 1, 7, 4. 7, 6, 11.
 τοῦτους τί δοκεῖτε 5, 7, 26. δοκεῖ
 ταύτη 3, 2, 32. Inf. 1, 2, 1, 2, 3,
 8, 3, 2, 9. 27. 5, 6, 4, 4, 5, 5, 6,
 33. δοξάτω ἡμῖν 5, 7, 31. δόξαν
 ταῦτα 4, 1, 13. τὰ δόξαντα 1, 3, 20.
 δόλιχος 4, 8, 27.
 δοράτιον 5, 2, 4.
 δορυφόροι 5, 2, 4.
 δούλος 1, 9, 29.
 δούπος 2, 2, 19.
 δουπῶ 1, 8, 18.
 δρόμοι 1, 5, 3. θέω 1, 8, 18. 7,
 1, 15.
 δύναμαι 2, 2, 13. 4, 5, 11. (τὸ) μέ-
 γιστον 2, 6, 21. 7, 6, 37. ὡς δ.
 beim Superl. 1, 6, 3. ἐάν τι δύνω-
 μαι 2, 1, 8, 3, 20.
 δύναμις 1, 6, 7. δυνάμεις 1, 5, 9.
 δυνάστης 1, 2, 20.
 δυνατός 4, 1, 24. ἐκ τῶν δ. 4, 2, 23.
 δύο beim Ge. 1, 2, 23.
 δυσμαί 6, 3, 32. 7, 3, 34.
 δωροῦμαι 7, 3, 18.
 ἐάν für εἰ 1, 3, 14. 20. καὶ 3, 2, 10.
 ἐαρίζειν 3, 5, 15.

- εαυτοῦ 2, 3, 25. possessiv 1, 1, 11.
 9, 23. 2, 3, 3. ohne den Artikel 2,
 5, 38. τοὺς εαυτοῦ die Seinigen 1,
 2, 15. 7, 1, 4. 5, 23. 5, 6, 30. τὰ
 εαυτοῦ 5, 5, 20. τοῦ εαυτῶν 3, 4,
 4. für αὐτοῦ 7, 5, 5. εαυτὸν beim
 Activ 1, 2, 7. beim Med. 1, 8, 29.
 vgl. 5, 8, 14. ἐν εαυτῷ ἐγένετο 1,
 5, 17. vgl. αὐτός.
 ἐγγύθεν 4, 2, 27.
 ἐγγύς 6, 2, 23. εἰμὶ 2, 5, 36. 5, 4,
 24. vgl. 1, 8, 8. τινός 4, 4, 1, 5,
 4, 16. beinahe 4, 2, 28.
 ἐγκέλευτος 1, 3, 13.
 ἐγκρατής τινος 5, 4, 15.
 ἐγχεῖν ποι 5, 1, 8.
 ἐγὼ 3, 1, 25. 5, 8, 8. 23. πρὸς με
 3, 3, 2. ἡμεῖς 5, 1, 7. 7, 2, 33.
 für ἐγὼ 1, 7, 7. ἡμῶν für ὁρῶν 5,
 10, 5?
 ἐθελοντής 1, 6, 9.
 ἐθελούσιος 6, 3, 14.
 ἐθέλω 1, 3, 8. ἐθέλων 3, 3, 18. 5,
 10, 6.
 εἰ wenn 5, 8, 25. mit dem Ind. Pr.
 5, 6, 7, 7, 6, 15. mit dem Ind. Fu.
 3, 1, 13. 4, 39. 6, 1, 12. εἰ μή 4,
 7, 3, 7, 1, 16. vgl. 5, 7, 12. 7, 2,
 14. mit dem Ind. eines historischen
 Tempus 2, 1, 4. 5, 19. mit dem
 Opt. 1, 9, 11. 3, 4, 23. 4, 5, 13.
 des Fu. 1, 4, 7. 5, 10, 7. mit dem
 Conj. 3, 1, 36. synonym mit ὅτι 3,
 2, 17. εἰ τις 1, 5, 1, 2, 5, 36. 3,
 1, 34. 4, 1, 14. 5, 7, 13. 10, 12.
 neben e. No. 7, 3, 21. ohne Ver-
 bum 5, 3, 3. ἄλλο εἰ τι 4, 5, 5.
 εἰ καὶ 3, 2, 22. 6, 4, 27. καὶ εἰ 3,
 2, 24. οὐδ' εἰ 1, 6, 8. εἰ γε 7, 6,
 22. εἰ — γε 1, 9, 18. εἴπερ — εἰ 7,
 3, 37. εἰ μὲν ohne Nachsatz 7, 7,
 15. εἰ μή 1, 7, 18. ausser 1, 4, 18.
 für ἦ εἰ 6, 4, 10. εἰ δὲ μή 2, 2, 1,
 3, 2, 3, 4, 3, 6. Stellung 2, 4, 6,
 5, 6, 30.
 εἰ ob mit dem Opt. 1, 10, 5. 4, 1,
 28. des Ao. 7, 4, 10. mit ἄν und
 dem Opt. 4, 8, 7. versuchend ob
 4, 1, 8. 6, 2, 22. bei θύεσθαι
 5, 6, 28. 9, 31. ob nicht 3,
 2, 22.
 εἰκάσθαι 1, 6, 1.
 εἰκός ohne ἔστιν 3, 1, 13. 21.
 εἰμὶ 1, 8, 17. 5, 2, 20. 7, 1, 25. bei
 ἔτοιμος 4, 6, 17. ἔστιν εἰκοσι σταδίοι
 5, 3, 11. ὄνομα τῆ πόλει Κορωτή
 1, 5, 4. M. ἦν μοι πατήρ 7, 2, 32.
 τί σφισιν ἔσται 1, 7, 8. 7, 2, 25.
 vgl. 7, 7, 46. 8, 2. mit dem Ge.
 1, 1, 1, 4, 9. 6, 2, 3. 2, 1, 11. 2,
 5, 38. 3, 2, 13. 4, 3, 4. 2, 6, 20.
 5, 5, 7. vgl. Genitiv 3. πεμπταῖοι
 ἦσαν 6, 2, 9. bei Participien 2, 2,
 13. 3, 10. 4, 1, 3. 5, 3, 8. 9, 6,
 6, 2, 1. 8. 24. 4, 37. 7, 6, 36. 7,
 21. ἐγὼ εἰμι ὁ ἀφελόμενος 6, 4, 21.
 οὐκ ἔστιν ὁ τολμήσων 2, 3, 5. vgl.
 3, 1, 42 und Artikel 5, d. ὑπερ-
 θεον 1, 4, 4. ὁμοῦ 7, 1, 28. καλῶς
 4, 3, 8. 7, 6, 2. vgl. 4. ἀπό 2, 4,
 13. ἐκ 1, 2, 7. μέχρι 1, 7, 6, 6,
 2, 1. ἐφ' ἐξήκοντα στάδια 4, 6, 11.
 μετὰ τινος 1, 3, 5. ἡ ὁδὸς ἔστι
 πρὸς 1, 4, 11. ἦν es war ohne
 Subject 1, 8, 1. 8. 4, 6, 2. 6, 2,
 26. 7, 3, 40. εἰδὼν οἱ 2, 5, 18.
 5, 10, 6. ἦν οὐς 1, 5, 7. ἔστιν
 ὅστις 1, 8, 20. 2, 3, 23. οὐκ ἔστιν
 ὅτι 7, 6, 26. ἔσθ' ὅτε 2, 6, 9.
 ἔστιν ὁπόθεν 5, 10, 4. ἔστιν ὅπου
 4, 5, 31. ἔστιν ὅπως 2, 4, 3, 5, 7,
 7. τὸ μὴ εἶναι 4, 8, 14. τὸ κατὰ
 τοῦτον εἶναι 1, 6, 9. τῷ ὄντι 5, 4,
 20. τὰ ὄντα 4, 4, 15. ausgelassen
 ἔστιν 1, 3, 15. (6, 6.) 2, 5, 20. 3,
 1, 13. 2, 8, 10. 7, 2, 15. 3, 47.
 εἰδὼν 3, 2, 14. ἦν 1, 2, 18. ἔσται
 6, 3, 19. εἴη 7, 3, 13. ἔστω 3, 3,
 14. ὄν ausgel. 2, 6, 25. 3, 1, 3.
 ἔστι licet 3, 4, 39. vgl. 1, 4, 4,
 4, 1, 8. 7, 2, 9. 5, 2, 1. so der
 Inf. 5, 2, 9.
 εἶμι 1, 3, 1. 7, 8, 2, 2, 1. nach ἔπως
 7, 3, 34. εἰς χεῖρας τινι 1, 2, 26.
 διὰ φίλας 3, 2, 8. Ip. fürs Ppf.
 1, 7, 8. ἴθι 7, 7, 27.
 εἴπερ γε 1, 7, 9.
 εἶπον 2, 1, 21. 4, 5, 4. 7, 3, 39. mit
 dem Inf. 1, 3, 14. 2, 3, 2. 4, 2,
 16. liess sagen 1, 4, 16. 4, 5.
 εἶργω 6, 1, 8. ἐκ 6, 4, 16. εἶρξο-
 μαι eb.
 εἰς und ἐπὶ 3, 2, 16. für πρὸς 4, 7,
 2. εἰς Πιάδας 1, 1, 11. 6, 7. vgl.
 5, 2, 1. 3, 6. 4, 2. τὰ ὄρη τὰ εἰς
 τὸ πεδίον 1, 2, 25. παρεῖναι εἰς 1,
 2, 2, 7, 4, 6. κατασηκῶν εἰς 2, 2,
 16. vgl. 6, 2, 7. ἐκπέπειν εἰς 1, 2,
 24. ἀποστήναι εἰς 1, 6, 7. 2, 5, 7.
 συμμυγνύναι εἰς 6, 1, 24. παραγγέλ-
 λειν εἰς τὰ ὄπλα 1, 5, 13. σφάττειν
 εἰς 2, 2, 9. σφαγιάζεσθαι εἰς 4, 3,
 18. ἀγορεύειν εἰς 5, 6, 27. φόβος
 εἰς 1, 2, 18. bis 1, 2, 22. temporal

1, 7, 1. 4, 1, 15. *δαπανᾶν εἰς* 1, 3, 3. 2, 6, 6. *διδόναι εἰς τὴν στρατιάν* 1, 2, 27. vgl. 5, 10, 10. *ἀφελῆν εἰς* 3, 2, 27. *τοὺς ἵππους εἰς ἵππεας κατασκευάζειν* 3, 3, 19. *εἰς τὸ ἴδιον* 1, 3, 3. in Ansehung 1, 9, 16. 2, 6, 30. 4, 1, 28. 6, 3, 14. *εἰς δύναμιν* 2, 3, 23. *εἰς ἀφρονίαν* 7, 1, 33. *εἰς καλόν* 4, 7, 3. *εἰς τρεῖς* 6, 2, 16. *εἰς δύο* 2, 4, 26. vgl. 7, 1, 23. gegen bei Zahlen 1, 1, 10. 8, 5, 2, 2, 7, 3, 3, 20. 6, 2, 23. *εἰς τὸ und ὡστε* 7, 8, 20. *εἰς* 2, 6, 1. 5, 2, 3. fehlt 1, 2, 21. *εἰς τῶν* 7, 2, 29. vgl. 5, 8, 8. *εἰς ἀνῆρ* 1, 9, 12. 5, 7, 9. *εἰς μὴ* 5, 6, 12. *εἰςβάλλω* 1, 2, 21. 7, 15. *εἰςβολή* 1, 2, 21. *εἰσίναι* 5, 9, 17. 7, 3, 34. *εἶσω* 1, 4, 5, 2, 4, 12. 5, 10, 8. *εἶτα* 1, 2, 25. 3, 2. *εἶτε* 6, 4, 20. *εἶτε — εἶτε* 2, 1, 14. *ὁπότερα — εἶτε — εἶτε* 7, 7, 18. *ἐκ* 1, 2, 18. 22. 8, 10. *ἐκ τῶν πολεμίων* 1, 7, 13. vgl. 4, 7, 1. 17. *ληΐσθαι ἐκ* 5, 9, 1. *ἀλλασκεσθαι ἐκ* 5, 3, 10. *οἱ ἐκ* 1, 2, 3. 4, 2, 19. 5, 22. 6, 2, 9. 7, 4, 13. *εἰργεῖν ἐκ* 6, 4, 16. *ἐκ τοῦ ἐναντίου* 4, 7, 5. *οἱ ἐκ τοῦ ἐπ' ἐκείνα* 5, 4, 3. *οἱ ἐκ τοῦ πλοίου ἀσκηνοῖ* 5, 7, 15. aus der Zahl 5, 3, 3. *ἐκ πολλοῦ φεύγειν* 1, 10, 11. *ἐκ τόξου δύματος καταλαβεῖν* 3, 15. *ἐκ Λόος* 3, 1, 12. *φρόβος ἐκ* 1, 2, 18. *ἐκ τοῦ ἀρίστου* 4, 6, 21. *ἐκ παιδῶν* 4, 6, 14. *ἐκ τῆς νικῆς* 5, 9, 18. von — aus 2, 6, 8. mit dem Inf. 2, 6, 9. *σκοπεῖν ἐκ* 3, 1, 13. *ἐξ ὧν ἀκούω* 1, 9, 28. bei Passiven 1, 1, 6. 2, 6, 1. *ἐκ παιτός τρόπου* 3, 1, 43. *ἐκ τοῦ ἀδίκου* 1, 9, 16. *ἐκ τῶν δυνατῶν* 4, 2, 23. *ἐκ τῶν ὑπαρχόντων* 6, 2, 9. *ἐκ τῶν παρόντων* 3, 2, 3. *ἐξ ἴσου* 3, 4, 47. *ἐξ αὐτομάτου* 1, 2, 17. *ἐξ ἀπροσδοκήτου* 4, 1, 10. *ἐκ τίνος* 5, 8, 4. *ἐκ τούτων* 1, 3, 11. 5, 9, 1. *ἐκ τούτων τῶν λόγων* 2, 5, 27. *ἐκ τούτου* 1, 2, 17. 3, 1, 15. 4, 1, 28. nach *ἐπεὶ* 5, 2, 1. *ἐκασταχῶς* 3, 5, 17. *ἐκαστος* 1, 6, 2, 15. 8, 9. *εἰδὼν* 6, 4, 12. vgl. 4, 2, 12. *ὡς* 2, 2, 17. appositiv 1, 2, 25. 7, 15. aus οὐδέεις erg. 1, 3, 15. *ἐκάτερος* 3, 2, 36. *ἐκβάλλω* 2, 1, 6. *ἐκβασις* 4, 1, 20. *ἐκεῖ* 3, 1, 46. 5, 6, 36. *ἐκεῖνος* 1, 2, 15. 2, 2, 8. 6, 19. 6, 2, 11. 7, 3, 4. 4, 10. *τὸ ἐπ' ἐκείνα* 5, 4, 3. *ἐκεῖσε* 6, 4, 36. *ἐκκομίζομαι* 5, 2, 19. *ἐκκυβιστῶ* 5, 9, 9. *ἐκκυμαίνω* 1, 8, 18. *ἐκλέγομαι* 5, 6, 20. *ἐκλείπω* 3, 4, 8. 4, 5, 15. *εἰς* 1, 2, 24. *ἐκμηγύομαι* 6, 3, 22. *ἐκπέμπομαι* 5, 2, 21. *ἐκπίπτω* 1, 1, 7. 5, 2, 18. 7, 2, 32. 5, 12. *ἐκπλαγῆναι* 1, 8, 20. *ἐκποδῶν* 2, 5, 29. *ἐκτάττομαι* 7, 1, 24. *ἐκράνω* 3, 1, 16. *ἐκφέρο* 1, 9, 11. 3, 2, 29. *ἐκφεύγω* 1, 3, 2. *ἐκῶν* 1, 1, 9. 3, 2, 26. 5, 1, 14. *ἐλάχιστον* 5, 7, 8. *ἐλλέζω* 1, 8, 18. *ἐλέγχω* 3, 5, 14. *ἐλπίς* 2, 1, 19. *ἐν ἐλλείπει* 1, 4, 17. *ἐμαντοῦ*, ἡ 2, 3, 29. *ἐμβαίνειν* 5, 7, 7. *ἐμβαλλω* 4, 7, 20. *πληγὰς* 1, 5, 11. intr. 1, 2, 8. 3, 4, 14. 5, 17. 4, 8, 2. *ἐμβρόντητος* 3, 4, 12. *ἐμπαλιν*, τό 1, 4, 15. 4, 3, 32. *ἐμπιπλάμαι* 1, 7, 8. 7, 46. *ἐμπύπτω* τινί 2, 2, 19. 3, 1, 13. *ἐμποδῶν* 4, 8, 14. *ἐμποιεῖν* 2, 6, 8. 19. 6, 3, 17. *ἐμπροσθεν* 1, 8, 23. *ἐμφανῆς*, ἐν τῷ 2, 5, 25. *ἐν πέδαις δῆσαι* 4, 3, 8. vgl. 5, 9, 31. *ἐν τοῖς φίλοις ἦσαν* 5, 4, 32. bei, an 4, 8, 22. 5, 3, 8. 6, 2, 1. 5. vgl. 5, 5, 4. für *εἰς* 4, 7, 17. *ἐν ἀφθόνοις βιοτεύειν* 3, 2, 25. *ἐν ὅπλοις* 3, 2, 28. 5, 3, 3. *ἐν συλλογῷ εἶναι* 5, 6, 22. *λεγόμενος ἐν τοῖς ἀρίστοις* 1, 6, 1. *ἐν αὐτῷ (οὐ) ἐγένετο* 1, 5, 17. *εἰ τι ἐν τούτῳ εἶη* 6, 2, 22. *ἐν τῷ φανερό* 1, 3, 21. vgl. 2, 5, 25. von der Zeit 1, 5, 16. 8, 22. 4, 8, 8. *ἐν ᾧ* 1, 2, 20. *ἐναντίον* 7, 6, 23. *ἐναντίος*, πνεῖ 4, 5, 3. *ἐκ τοῦ 2.* 1, 8, 23. *τὰ 2.* 4, 3, 32. *ἐναντιοῦμαι τινος* 7, 6, 5. *ἐνδείκνυμαι* 5, 9, 19. *ἐνδεῖ* 5, 9, 31.

ἐνδῆλος Part. 2, 4, 2. *ἐνδῆμα* 7, 1, 27. *ἐνδύριος* 7, 2, 33. *ἐνδον* 7, 1, 19. *ἐνεκα* 1, 9, 21. 5, 6, 11. *ἐνεσι* 3, 4, 39. *ἐνέχυρα* 7, 6, 23. *ἐνθα* wo 2, 2, 11. 4, 3, 7. 5, 5. (6.) auf ein Subst. bezogen 1, 8, 1. 3, 4, 41. 4, 5, 22. 6, 1, 22. auf ἄλλοι 4, 2, 20. worin 3, 3, 15. dorthin wo 4, 1, 2. wohin 4, 8, 14. 5, 6, 31. 7, 6, 37. *ἐνθα δὲ* 1, 8, 2. *ἐνθεν* auf ein Subst. bezogen 1, 10. 1. dies mit vertretend 3, 5, 13. dorthin von wo 2, 3, 6. *ἐ. μὲν — ἐ. δὲ* 2, 4, 22. 3, 5, 7. *ἐ. καὶ ἐ.* 4, 3, 28. 5, 2, 22. *ἐνθῆνδε* 7, 7, 17. *ἐνθυμῖσθαι* 3, 1, 43. *ἐνοι* 2, 4, 1. 6, 2, 9. 4, 34. *ἐνόστε* 3, 1, 20. *ἐνοοῦμαι* 3, 5, 3. *ἐνοῦθ* 1, 3, 15. *ἐνόχλω τινι* 2, 5, 13. 3, 4, 21. *ἐνταῦθα* 4, 4, 18. im Nachs. 2, 6, 3. 2. *δὴ* 1, 10, 5. 4, 3, 30. 5, 4, 25. dorthin 1, 2, 1. 10, 13. 3, 4, 11. 6, 2, 7. *ἐντείνω* 1, 5, 11. 2, 4, 11. *ἐντέλλομαι* 5, 1, 13. *ἐντίθεμαι* 1, 4, 7. *ἐντίμως* 2, 1, 7. *ἐντόνος* 7, 5, 7. *ἐντός* 1, 10, 3. 6, 3, 7. *ἐντυγχάνω* 1, 2, 27. 8, 1, 2, 3, 10. 3, 2, 31. *Ἐνυάλιος* 1, 8, 18. *ἐξάγω* 1, 8, 21. *ἐξαίρω* 2, 5, 4. — *οὔμαι* 2, 1, 9. *ἐξαίτω* 6, 4, 11. *ἐξαλαπάζω* 7, 1, 29. *ἐξαπατῶ* 5, 7, 6. *ἐξ[α]πηνχης* 5, 4, 12. *ἐξελάνω* 1, 2, 5. *ἐξελέγχω* 2, 5, 27. *ἐξέρπω* 7, 1, 8. *ἐξεστι* 3, 4, 39. *ἐξόν* 2, 5, 22. 3, 1, 14. *ἐξήκω* 6, 1, 26. *ἐξινοῦμαι* 1, 8, 19. 3, 3, 7. 15. 4, 3, 18. *ἐξοπλίζομαι* 1, 8, 3. *ἐξομῶ* 3, 1, 24. *ἐξω* 1, 4, 5. 8, 13. 2, 2, 4. 4, 8, 12. 16. 5, 2, 16. *ἐπαγγέλλομαι* 2, 1, 4. 5, 6, 26. 7, 1, 33. *ἐπάγω ψῆρον* 7, 7, 57. *ἐπαῖω* 1, 4, 16. 5, 5, 8. — *ἔσω* 1, 4, 16. *ἐπαῖω* 7, 7, 25. *ἐπάνω* 6, 1, 1. *ἐπεγγεῖω* 2, 4, 27. *ἐπελ* 1, 5, 2. 4, 2, 29. *ἐπελ γε* 1, 3, 9. *ἐπειδάν* 4, 3, 29. *ἐπειμι* 1, 2, 17. 6, 2, 5, 7, 12. 9, 11. *τινί* 4, 3, 23. *ἐπιέπερ* 5, 9, 26. *ἐπειτα* 1, 3, 10. 2, 5, 20. 3, 2, 27. 7, 1, 4. *ἐπέκεινα* 5, 4, 3. *ἐπεξόδια* 6, 3, 2. *ἐπέχω* 3, 4, 36. *ἐπήκοον* 2, 5, 38. *ἐπί* 1) mit dem Genitiv. auf 3, 4, 9. *ἐπί στρατοπέδου* 6, 3, 4. *ἐπί Θράκης* 7, 6, 25. *ἐπί τοῦ πρώτου* 4, 3, 9. *ἢ ἐπί Κάλπης ὁδοῦ* 6, 1, 24. vgl. 2, 1, 3. bei taktischen Angaben 1, 2, 15. 4, 3, 26. 5, 2, 6. von der Zeit 1, 9, 12. *ἐφ' ἑαυτῶν* 2, 4, 10. 5, 4, 34. 2) mit dem Dativ *ἐπί ταῖς ναοῖς* 1, 4, 2. *ἐπί θαλάττῃ* 1, 4, 1. *ἐπί νικῆ* 1, 5, 8. *στρατηγός ἐπί τοῖς μέρουσι* 4, 4, 19. vgl. 4, 1, 13. *ἐπί τινι ἀγάλλεσθαι* 2, 6, 26. *μέγα φρονεῖν* 3, 1, 27. *ἐκπλήττεσθαι* 5, 9, 12. *ἐπαυεῖν* 3, 1, 45. *γαλᾶν* 5, 4, 34. *δυνάμει* 3, 2, 4. vgl. 5, 4, 11. *θύεσθαι* 3, 5, 18. 6, 2, 9. 13. *ἐπί τινι γίνεσθαι* 1, 1, 4. *τὸ ἐπί τούτῳ εἶναι* 6, 4, 23. von einem Zwecke 1, 3, 1. 4, 4, 17. 7, 6, 16. *ἐπὶ θανάτῳ und θάνατον ἀγειν* 1, 6, 10. 5, 7, 34. *ἐπὶ πολέμῳ* 2, 4, 5. *ἐπὶ γαμῷ* 2, 4, 8. *ἐπὶ ξενίᾳ* 5, 9, 3? *ἐπ' ἀγαθῷ* 5, 8, 18. zum Nachtheile 7, 7, 39. von Bedingungen *ἐφ' ᾧ* 4, 2, 19. *ἐφ' ὧτε* 6, 4, 22. *ἐφ' οἷς* 7, 6, 44. von der Zeitfolge 2, 5, 41. 3, 2, 4. 5, 9, 11. 7, 6, 40. 3) mit dem Accusativ nach 1, 2, 24. um zu holen 2, 3, 8. 4, 5, 19. 5, 10, 2. 7, 6, 2. gegen. *πολεμεῖν ἐπὶ τινι* 1, 3, 4. zu von Personen 3, 1, 24. *ἐπὶ θάνατον ἀγειν* 1, 6, 10. *ἐφ' ᾧ* 1, 2, 2. vgl. 5, 7, 27. *καλεῖν ἐπὶ ξενίᾳ* 7, 6, 3. *ἐρχεσθαι ἐπὶ τούτῳ*, πᾶν 2, 5, 22. *συμφερεῖ ἐπὶ τῷ βέλτιον* 7, 8, 4. vom Erstrecken 1, 7, 15. 4, 6, 11. 7, 5, 12. *ἐπὶ βραχὺ* 3, 3, 17. *ἐφ' ὅσον* 6, 1, 19. *ἐπὶ πολὺ* 1, 8, 8. 4, 2, 13.

ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ 3, 1, 42. ἐπὶ τρεῖς
 ἡμέρας 6, 4, 36. ἐπὶ πολλοὺς τε-
 ταγμένοι 4, 8, 11. ἐπὶ τὸν ὄμον
 ἔχειν 6, 3, 25. ἐπὶ πόδα 5, 2, 31.
 ἐπιβάλλομαι 4, 3, 28.
 ἐπιβουλεύω 5, 6, 29.
 ἐπιβουλῆ, ἐξ ἐπ. εἶναι 6, 2, 7.
 ἐπιγίγνομαι 6, 2, 26.
 ἐπιδεικνύμι 6, 4, 4. -μαι 1, 9, 16, 2,
 6, 27, 4, 6, 15.
 ἐπίθεσις 4, 4, 22.
 ἐπιθυμῶ 2, 6, 18.
 ἐπικαιριός 7, 1, 6.
 ἐπικεῖσθαι 4, 1, 16, 3, 7, 5, 2, 5.
 ἐπικουρῶ τι 5, 8, 25.
 ἐπικουρήμα χιόνος 4, 5, 13.
 ἐπιλαμβάνω 6, 3, 5. -ομαι 4, 7, 12.
 ἐπιλανθάνομαι 3, 2, 25.
 ἐπιλέγω 1, 9, 26.
 ἐπιλείπω 1, 5, 6, 5, 8, 3, 6, 2, 16.
 -ομαι 1, 8, 18.
 ἐπίλεκτος 3, 4, 43.
 ἐπιμέλεια 1, 9, 27.
 ἐπιμέλομαι 4, 8, 25, 5, 1, 7.
 ἐπιμίγνυμι 3, 5, 16.
 ἐπισηκῶ τινα 2, 4, 7.
 ἐπιπαρεῖναι 3, 4, 23.
 ἐπιπαρέναι 3, 4, 23? 30.
 ἐπισάττω 3, 4, 35.
 ἐπίσταμαι ὅτι 3, 1, 36. Part. 6,
 4, 17.
 ἐπιτήδειος 2, 3, 11, 5, 18, 5, 2, 12.
 ἐπιτήδεια 1, 5, 10, 5, 5, 25. ohne
 Artikel 4, 4, 2.
 ἐπιτίθεμαι 4, 1, 10.
 ἐπιτρέπω 6, 3, 11, 7, 7, 3. Inf. 1, 2,
 19, 2, 4, 27, 3, 2, 31.
 ἐπιτυγχάνω 1, 9, 25, 3, 4, 18, 4,
 1, 9.
 ἐπιυφάνομαι 3, 4, 2.
 ἐπιφέρωμαι 1, 9, 6.
 ἐπιφθέγγομαι 4, 2, 7.
 ἐπιχωρῶ 1, 2, 17.
 ἐπιψηφίζω 5, 1, 14.
 ἐπομαι 1, 3, 6, 8, 19.
 ἐργάζομαι 2, 4, 22. τινά τι 5, 6, 11.
 ἐργον 1, 9, 5, 3, 5, 12.
 ἐρημος 1, 3, 6, 3, 4, 40, 7, 1, 24, 2,
 18, 3, 47.
 ἐρύκω 3, 1, 25.
 ἐρμηνός 3, 2, 23.
 ἐρχομαι 2, 1, 1, 4, 26, 3, 2, 3, 5, 9,
 16, ὁδόν 2, 2, 10, 3, 1, 6. εἰς
 χεῖρας 1, 2, 26. εἰς λόγους τινί 2,
 5, 25. ἐπὶ τι 2, 5, 22. von Sachen
 4, 8, 24. Pr. für das Futur 7, 1,
 31, 7, 17.
 ἔρω 3, 1, 29.

ἐρωτῶ 1, 3, 20, 4, 4, 17, 5, 4, 2.
 ἐσθής 3, 1, 19, 4, 3, 25, 7, 4, 18.
 ἐσθῆν 1, 6, 3. τινός 4, 8, 20.
 ἐστ' ἂν 2, 3, 9, 7, 1, 33. ἐστε ἐπὶ 4,
 5, 6.
 ἔτερος 1, 4, 2, 5, 1, 34. μηδὲ 7, 4, 10.
 ἔτι 1, 3, 12, 3, 1, 23, 7, 5, 9. ἔ. μέν
 5, 10, 15.
 ἔτοιμος 1, 6, 3. εἰμί 4, 6, 17.
 εἶ 1, 7, 5, 7. Compar. 2, 1, 20.
 εὐδαιμονίζω τινά τινος 1, 7, 3.
 εὐδαίμων 1, 5, 7.
 εὐδία 5, 8, 19.
 εὐθύς 2, 4, 10, 4, 8, 10. Part. 1, 9,
 4, 4, 7, 2.
 εὐθύωρον 2, 2, 16.
 εὐνοϊκῶς 1, 1, 5.
 εὐρημα 2, 3, 18, 7, 3, 13.
 εὐρίσκω κακόν 5, 8, 22. -ομαι 2, 1, 8.
 εὐρύς 1, 4, 4, 4, 2, 2.
 εὐτυχῶ εὐτύχημα 6, 1, 6.
 εὐχομαι 1, 4, 17, 4, 3, 13.
 εὐώνυμον 1, 2, 15, 10, 9. ohne Art.
 1, 8, 13.
 ἔφραδος 2, 5, 10.
 ἔφτεμαι 6, 4, 31.
 ἐφίστημι 1, 8, 15, 5, 1, 15. -αμαι
 1, 4, 4, 4, 1, 14.
 ἐφορῶ 3, 1, 13, 6, 1, 14, 7, 1, 30.
 ἐχθρός 1, 3, 12. τινός 3, 2, 5.
 ἔχω 2, 4, 8, 7, 3, 28. τί 6, 4, 38.
 ἄλις 5, 7, 12. δίκην 2, 5, 38. αἵ-
 τταν 7, 1, 8. τὴν γνώμην 2, 5, 29.
 ὄρων 5, 9, 9. mit dem Part. 1, 3,
 14, 3, 4, 14, 7, 7, 27. ἔχων dop-
 pelt zu denken 3, 4, 13? können
 mit d. Inf. 2, 1, 9, 7, 6, 39. ab-
 halten τοῦ μὴ καταδύναί 3, 5, 11.
 -ασφαλῶς 4, 3, 27. ἀχαρίστως 2,
 3, 18. εὐνοϊκῶς 1, 1, 5. ἐντίμως
 2, 1, 7. πολεμικῶς 5, 9, 1. κάλ-
 λιον 7, 3, 37. ὀρθῶς 3, 2, 7. μείον
 1, 10, 8, 3, 2, 17. οὕτως 1, 3, 9,
 3, 1, 40, 2, 10, 5, 6, 12, 7, 7, 51.
 οὕτω τὴν γνώμην 1, 3, 6. (7.) ἥπερ
 εἶχον 2, 2, 21. ὥσπερ εἶχεν 4, 1,
 19. ἀμφὶ τι 5, 2, 26. sich er-
 strecken 7, 8, 21. -ομαι 1, 8, 4,
 6, 1, 17, 7, 6, 41. Ps. 7, 3, 47.
 ἔω 7, 4, 10.
 ἔωθεν 4, 4, 8.
 ἔως 2, 1, 2.
 ζευγνύναι 2, 4, 13.
 ζώνη 1, 4, 9.
 ἦ oder 1, 4, 13, 2, 4, 3, 4, 2, 10.
 7, 7, 30. bis 1, 8, 12, 5, 2, 4. für
 εἰ δὲ μή 1, 4, 16.
 ἦ als 1, 1, 8, 2, 4. bei διαφέρει 3,

4, 33. τάναντία ἦ 5, 8, 24. mit
 dem Inf. für ἦ εἰ 5, 10, 13. fehlt
 beim Comparativ 6, 2, 24, 7, 1, 27?
 ἦ μὴν 2, 3, 26, 6, 4, 17.
 ἦ τὰ χεῖρα 6, 3, 13. Ge. 6, 3, 22.
 ἡγεμονία 4, 7, 8.
 ἡγεμών 2, 4, 10. -όνες 5, 9, 27.
 ἡγούμαι ὁδόν 5, 4, 10. τινί 2, 2, 8,
 3, 2, 20, 5, 2, 6, 4, 20. τινός 1, 4,
 2, 7, 1, 4, 1, 6. τὸ ἡγούμενον 2, 2,
 4, 7, 3, 6.
 ἡδέως 5, 7, 32.
 ἦδη 4, 7, 6, 6, 4, 1. sofort 1, 3,
 11, 3, 1, 46, 6, 2, 12, 7, 7, 24.
 schon jetzt 1, 4, 16. τὸ ἦδη κο-
 λάζειν 7, 7, 24. ἦδη - τε καὶ 1, 8,
 8. ἦδη δέ 5, 8, 14.
 ἦδομαι 1, 9, 26, 2, 6, 28. Part. 1,
 2, 18, 5, 9, 26.
 ἦδονή, ἦδύς 2, 3, 15.
 ἦκα 2, 1, 9, 5, 1, 4, 6, 3, 10, 7, 3,
 41. von Sachen 4, 8, 24. ἦκον ao-
 ristisch 1, 2, 6. wie der Conj. 1,
 4, 13, 2, 2, 2, 3, 24.
 ἠλίβατος 1, 4, 4.
 ἠλίκα 3, 1, 14.
 ἠλιός 1, 10, 15, 2, 1, 3. δύνει 2, 2, 3,
 ἡμέρα 1, 2, 21. erg. 2, 1, 3, 6, 2, 15.
 ἡμιδάριον 1, 3, 21.
 ἡμιόλιον 1, 3, 21.
 ἡμιονικός 7, 5, 2.
 ἡμιονος. οἱ ἡμίσεις 7, 8, 18. τῶν 4, 2,
 9. ἡμίσεια ἄρτων 1, 9, 26. ἡμισυ
 ohne Artikel 5, 10, 10.
 ἦν 3, 1, 39, 4, 1, 3, 5, 3, 6.
 ἠνίοχος 1, 8, 20.
 ἠσυχία. καθ' ἡσυχίαν 2, 3, 8.
 ἠσυχος, ἦ 6, 3, 11.
 ἠττώματ (τινος) mit dem Part. 2, 3,
 23, 6, 17. bin besiegt 2, 4, 6. Ipf.
 aoristisch 2, 5, 19.
 ἦττων 7, 3, 5.
 θαμνά 4, 1, 16.
 θάνατοι 2, 6, 29.
 θαρῶν τι 3, 2, 20.
 θαῦμα ἦν τί εἶη 6, 1, 23.
 θαυμάζειν τινός 5, 10, 4. τί εἶη 1, 8,
 16. vgl. 5, 7, 13.
 θαυμασιός 7, 7, 10.
 θεά 6, 4, 17.
 θεῖον 1, 4, 18.
 θελω s. ἐθέλω.
 θεός 5, 3, 7. Statue 5, 9, 11. ohne
 Art. 3, 1, 24.
 θερῶ 3, 5, 15.
 θεῶ δρόμῳ 1, 3, 18.

θεῶν τινα 5, 1, 9.
 θεσσαρός 5, 3, 5.
 θνήσκω. τεθνάναι 4, 7, 20.
 θνήσκός 3, 1, 23.
 θύραι 1, 2, 11, 9, 3, 2, 4, 4, 5, 31.
 θύω 5, 4, 22. θύομαι 1, 7, 18, 2, 1,
 9, 3, 1, 8, 4, 3, 9. εἰ 5, 6, 28.
 ἐπὶ τινι etc. 3, 5, 18, 6, 2, 9. ἐπὶ
 τινα 7, 8, 21.
 θώραξ ἱππικός 3, 4, 48.
 ἴδιον 1, 3, 3.
 ἰδιώτης 3, 2, 32, 5, 9, 31.
 ἰδιωτικός 5, 9, 23.
 ἰερεῖον erg. 4, 3, 9.
 ἱερός τινος 5, 3, 13. ὄρος 4, 7, 21,
 7, 1, 14. ἱερά 1, 8, 15. γίγνεται
 2, 2, 3.
 ἡμι. ἦσαν 4, 5, 18. ἔμαι 3, 4, 41.
 ἴωντο 5, 5, 3.
 ἴνα 1, 4, 18.
 ἱππέλα 5, 6, 8.
 ἱπποὶ 7, 3, 39.
 ἴσθμος 2, 6, 3.
 ἴσον 2, 5, 7. ἐν ἴσω 1, 8, 11. ἔξ ἴσου
 3, 4, 47. τὸ ἴσον 4, 6, 18.
 ἰσοχειλῆς 4, 5, 26.
 ἴσταμαι 4, 6, 27, 6, 3, 32, 7, 6, 36.
 ἴσσησμαι 1, 3, 8. ἔστω 1, 3, 2.
 ἰσχυρῶς 1, 5, 11.
 ἰσχυροὶ ἐν τῷδε 6, 1, 9.
 ἰσχω 7, 1, 19?
 ἴσως 3, 1, 37.
 καθέξασθαι 1, 5, 9.
 καθεύδω 1, 3, 11.
 καθηδουπαθῶ 1, 3, 3.
 καθήμαι 5, 10, 5.
 καθίστημι 1, 4, 13, 4, 8, 8, 7, 7, 23.
 -αμαι 5, 9, 22. κατέστην, κατα-
 στήσομαι 1, 3, 8. εἰς 1, 1, 3.
 καί 1) und 1, 2, 22? 3, 2, 9? Κο-
 ούλας καὶ Παρλαγόνες 5, 5, 22. vgl.
 5, 10, 10. εἴκοσι καὶ δύο 1, 2, 5.
 τρεῖς καὶ δέκα 1, 5, 5. δύο καὶ τρία
 4, 7, 10. πολλὰ καὶ ἀμήχανα 2, 3,
 18, 4, 6, 27, 6, 2, 8, 7, 1, 33.
 verbindet verschiedene Wortarten
 3, 1, 10, 4, 3, 2, 5, 2, 29, 6, 2, 4.
 verschiedene Casus 6, 2, 4. vgl. 2,
 1, 10. von Participien 1, 10, 6, 5,
 6, 32. verschieden aufzulösende
 Participien 1, 7, 4. schliesst Sätze
 locker an 1, 2, 6, 2, 3, 17. schein-
 bar für ὅτε 1, 8, 8, 6, 2, 26, 7, 4,
 12. und auch 1, 2, 2, 4, 2, 21,
 5, 3, 1. wie auch 5, 5, 25. καὶ
 νῦν 5, 6, 28. καὶ τότε und so
 auch damals 4, 3, 11, 7, 1, 33.

μέν — δέ — δέ 3, 1, 43. vgl. 5, (6, 12.) 7, 6, 8, 25. μὲν — μέντοι 2, 1, 13. μὲν ohne δέ vor εἶτα 1, 3, 2. vgl. 3, 2, 11. vor ἐκ τούτου 3, 1, 13. μὲν — καὶ 1, 10, 16, 5, 2, 21. weil (durch Zwischensätze) andre Wendungen veranlasst werden 1, 2, 1, 4, 10, 1, 16, 3, 2, 8, 4, 1, 7, 27, 5, 10, 4, 7, 6, 9, 7, 22, 29, 6, 1, 14. härter 5, 2, 21, 5, 10. ἔστι μὲν 3, 2, 13. weil ein Gegensatz zu ergänzen ist 1, 4, 7, 6, 1, 16, 7, 5, 8. ἐγὼ μὲν 1, 3, 17, 3, 1, 19, 5, 7, 33, 6, 4, 15, 7, 6, 10, 39. anders 6, 1, 25. μὲν ohne καὶ oder οὖν bei Uebergängen 1, 10, 18, 2, 1, 6, 5, 6, 1, 9, 13, 7, 4, 14, zw. 6, 2, 26, 7, 5, 8. vermisst 3, 1, 23, 4, 8, 9, 6, 1, 18. vgl. 3, 4, 42. Stellung 5, 8, 24, 6, 1, 16, 24. μὲν δὴ 1, 2, 3, 5, 2, 13.

μέντοι 2, 1, 13, 7, 6, 21. γὰρ μέντοι 1, 9, 14. καὶ — μέντοι 1, 8, 20, 7, 6, 17.

μέρος, τό 3, 4, 23, 5, 3, 4, 6, 4, 28, 7, 8, 11.

μέσος, ὁ 1, 2, 7, 2, 1, 11, 5, 3, 8. nachgestellt 1, 2, 17. μέσαι νύκτες 1, 7, 1, 2, 2, 8, 7, 3, 40. mit dem Ge. 2, 2, 3. ἐν μέσῳ 3, 1, 21. τὸ μέσον 1, 2, 15, 6, 2, 2. ohne Artikel 1, 4, 4, 8, 13.

μεστός τινος 3, 5, 1.

μετά 1) mit dem Genitiv 1, 3, 9, 2, 2, 7, 7, 3, 32. εἶναι und εἶναι 1, 3, 5.

2) mit dem Accusativ. μετὰ ταῦτα nach ἐπεὶ 1, 6, 6. μεθ' ἡμέραν 4, 6, 12.

μεταβάλλομαι 6, 3, 16.

μεταγινώσκω 2, 6, 3.

μεταδίδωμι 3, 3, 1. τί 4, 5, 5.

μεταξύ 3, 1, 27, 5, 2, 17.

μεταπέμπομαι 1, 1, 2, 3, 1, 4.

μετάπεμπτος 1, 4, 3.

μέτεστι τινος 3, 1, 20.

μετέχω τινός 5, 3, 9.

μέχρι ἐπί 4, 5, 6. μέχρι οὗ 1, 7, 6.

μέχρι ἐνταῦθα 5, 5, 4. μέχρι ἄν 2, 3, 7.

μή 4, 4, 15. beim Inf. 1, 1, 10, 2, 3, 13, 5, 6, 37. nach Verben des Verhinderns und Verneinens 1, 3, 2, 2, 3, 9, 4, 8, 14, 6, 2, 24, 7, 6, 29. nach ἀντιλέγω 2, 5, 29. ἔσχε τοῦ μή 3, 5, 11. beim Particip. 2, 5, 20, 4, 3, 28, 6, 2, 19, 7, 2, 33.

imperativisch beim Conj. 3, 2, 17, 5, 4, 19, 6, 4, 18, 7, 1, 29. nach κίνδυνος 4, 1, 6. nach δέισαι 1, 3, 10, 8, 24. vgl. 6, 4, 5. nach ὑποπτεύω 3, 1, 5. nach ἐγνωσμαι 3, 5, 3. μή οὐ nach δέισαι 1, 7, 7, 4, 7, 11. vgl. 3, 1, 12. nach αἰσχύνῃ 2, 3, 11. nach τί ἐμποδῶν 3, 1, 13. ἀρα μή 7, 6, 4. εἰ μή 1, 7, 18. ὅπως μή 1, 1, 4. ὥστε μή 3, 3, 16. εἰς μή 5, 6, 12. Vgl. οὐ.

μηδέ 7, 6, 18. Neg. zu καὶ auch 7, 4, 11. vgl. 5, 9, 32. μηδὲ ἕτερος 7, 4, 10. μηδ' εἰ 7, 6, 23. vgl. οὐδέ. μήκη 1, 5, 9.

μὴν. ἢ μὴν 2, 3, 26. vgl. ἢ ἀλλὰ μὴν 1, 9, 18, 3, 4, 40. γὰρ μὴν 1, 9, 16. δὲ μὴν 2, 4, 6. καὶ μὴν 1, 7, 5, 3, 1, 17. οὐδὲ μὴν 2, 4, 20. οὐτὲ μὴν 7, 6, 22. οὐ μὴν — γὰρ 1, 10, 3.

μήτε — τε 2, 2, 8.

μηχανή 4, 5, 16.

μῆνυμι 4, 6, 24.

μικρόν 1, 3, 2, 2, 1, 6, 3, 1, 11.

κατὰ μ. 7, 3, 22.

μνησσομαι. μνησθῶ 1, 7, 5. Inf. 3, 2, 39, 6, 2, 11.

μισθοδοτῶ 7, 1, 13.

μισθοῦμαι 6, 2, 13.

μισθός τῆς σωτηρίας 5, 6, 31. vgl. Genitiv 5.

μνημονεύω πολλά 4, 3, 2.

μνημονικός 7, 6, 38.

μολεῖν 7, 1, 33.

μολυβδός 3, 3, 17.

μόνον 5, 7, 10.

μύλος 1, 5, 5.

μύρα und μύρια 7, 3, 48.

μύρον 4, 4, 13.

καὶ 6, 4, 34.

νικῶ 1, 8, 12, 9, 11, 2, 1, 1, 6, 14? 5, 5, 8. τὰ πάντα 2, 1, 1. ἢ νικῶσα 5, 9, 18.

νομή 3, 5, 1.

νομίζω 2, 5, 39, 3, 2, 28, 6, 4, 24.

νομίσας 1, 6, 3. —ομαι 1, 9, 2, 7, 3, 10.

νόμος 5, 4, 17.

νοσῶ 7, 2, 32.

νῦν 6, 1, 11. Stellung 3, 2, 30. νῦν δέ 5, 1, 10. νῦν δὴ 7, 1, 26. καὶ νῦν 4, 3, 11, 7, 7, 17.

νῦν 7, 2, 26.

νύξ. νύκτες 1, 7, 1. vgl. μέσος. ξενία 5, 9, 3?

ξενία 4, 8, 23, 5, 5, 24, 7, 6, 3.

ἔλπος 1, 8, 7.

ξύλον 1, 10, 12. ξύλα 2, 2, 16.

ῥ. s. Artikel.

ῥδε 1, 1, 9, 9, 29, 2, 1, 17, 20, 3, 19, 7, 3, 3. ῥδε 2, 7, 3, 3. fehlt 5, 9, 8.

ῥδοποιεῖν ῥδούς 5, 1, 13. Aug. 5, 3, 1.

ῥδός erg. 2, 2, 10, 3, 4, 46, 5, 15, 4, 2, 9. ῥδόν 2, 2, 10. τρέπεσθαι 3, 5, 1. ῥδῶ 3, 4, 30.

ῥθεν auf ein Subst. bezogen 1, 2, 8, 2, 1, 3, 3, 14, 5, 7, 13, 6, 4, 14, 7, 3, 5. auf Personen 2, 5, 26. für ἐκείσε ῥθεν 1, 3, 17.

οἶδα. οἶδαμεν 2, 4, 6. erkennen 1, 3, 15, 3, 5, 11, 5, 10, 5. ὅτι 1, 3, 15, 2, 5, 4. εἰδώς 1, 6, 11. mit d. No. Part. 2, 1, 13. Ac. Part. 1, 10, 16, 2, 6, 24, 3, 1, 20.

οἶκαδε 7, 7, 57.

οἶκος 2, 4, 8.

οἶκῶ 1, 1, 9. —οῦμαι 1, 4, 1, 5, 1, 13. οἰκούμενος 1, 2, 6, 6, 2, 6.

οἶνος 4, 5, 26, 29.

οἶομαι 1, 1, 16.

οἶος 1, 3, 18, 2, 2, 19, 3, 1, 15, 5, 8, 3. ell. 1, 7, 4. beim Superl. 4, 8, 2, 7, 1, 24. ὡς οἶον τε μάλιστα 2, 4, 24. Inf. 2, 3, 13.

οἰστός 2, 1, 6.

οἴχομαι 1, 4, 8, 2, 4, 24, 3, 1, 32, 3, 5, 4, 6, 3, 5, 7, 29, 7, 2, 17.

οἰονός 3, 2, 9.

οἶκνος 2, 4, 3.

οἶκνῶ 1, 3, 17.

ὀλγος 3, 1, 3, 4, 2, 7. ὀλγῶν δέω 1, 5, 14. παρ' ὀλγῶν ποιῶμαι 6, 4, 11. ὀλγίας παῖς 5, 8, 12.

ὀλοτροχος 4, 2, 3.

ὀλολύξω 4, 3, 19.

ὄλος ὁ 1, 2, 17, 3, 3, 11, 4, 1, 10. ὁ ὄλος 4, 8, 11.

ὀμαλῶς 1, 8, 14.

ὀμνύω 5, 9, 31.

ὀμοιος 3, 5, 13, 4, 1, 17. ὅπερ 5, 4, 34. ὁμοιοί 4, 6, 14. ὁμοιον 4, 6, 18.

ὀμοῖος 1, 3, 12.

ὀμοῦ 5, 3, 9, 7, 1, 28.

ὀμως 1, 8, 23, 2, 1, 9, 2, 17, 4, 23, 5, 5, 17.

ὀνειράτα 4, 3, 13.

ὀνήνημι μέγα 3, 1, 38. ὀνηθῆναι τι 5, 5, 2. mit dem Part. 5, 9, 32.

ὄνομα 1, 2, 23. ὀνόματι 1, 4, 11. ὄ-

νομά ἔστι mit dem No. 1, 5, 4, 3, 4, 7.

ὄνος 1, 5, 5, 5, 8, 3.

ὄσος 2, 3, 14.

ὄπη 1, 4, 8, 5, 6, 20.

ὄπισθεν τινος 1, 7, 9, 4, 2, 9.

ὄπισθοφυλάκας ὀπλίται 4, 1, 26.

ὄπλομαχία 2, 1, 7.

ὄπλα, τὰ, τίθεσθαι 1, 5, 14, 6, 4, 5, 2, 8, 7, 1, 22. ἐν τάξει, εἰς τάξιν 2, 2, 8. κατὰ χώραν 1, 5, 17. Lager 2, 2, 20, 3, 1, 33. für ὀπλίται 2, 2, 4, 3, 2, 36, 7, 3, 40.

ὄπότεν 2, 4, 5, 5, 2, 2, 10, 4.

ὄποι 4, 8, 26, 5, 1, 8, 7, 7, 15.

ὄποιος 7, 7, 15.

ὄποσον 4, 3, 8. ὄποσα βούλεται 5, 8, 10. mit dem Op. 3, 4, 17. ἄλλα ὄποσα 1, 10, 3. correlat zu ἕκαστος 1, 1, 6.

ὄποτε 1, 2, 7, 5, 7, 3, 2, 2, 4, 20, 5, 9, 21, 7, 7, 5?

ὄπότερα — εἴτε — εἴτε 7, 7, 18.

ὄπου 3, 2, 9. dorthin wo 3, 2, 34, 4, 8, 26, 7, 3, 8. wohin 6, 1, 23.

ὄπως wie 1, 1, 4, 3, 11, 4, 16, 2, 1, 6, 5, 7, 3, 1, 14, 5, 9, 17. ὄπως ἄν mit dem Opt. 3, 1, 7. ὄπως dass 1, 3, 14, 8, 13, 2, 6, 8, 3, 1, 38, 7, 3, 34. οὐχ ὄπως 7, 7, 8.

ὄρθιος 4, 8, 13. λόχος 4, 2, 11. ὄρθιον εἶναι 4, 6, 12.

ὄρῶμαι 7, 5, 13.

ὄρικός 7, 5, 2.

ὄρκοι θεῶν 2, 5, 7, 3, 2, 10.

ὄρμη 2, 1, 3, 3, 1, 10.

ὄρμῶ 3, 4, 33. ὄρδον 3, 1, 8. ὄρμῶμαι 1, 2, 5, 3, 4, 33. ὄρμῶμενος 1, 1, 9, 4, 8, 23.

ὄρυκτός 1, 7, 14.

ὄρῶ ἔτι 2, 2, 5. ὄντα 1, 9, 19. vgl. 2, 3, 12, 3, 1, 31, 5, 5, 24, 9, 31. Ac. Part. statt No. 5, 6, 20. ἀθύμους 3, 1, 36. vgl. 5, 8, 19. finden 2, 4, 15. εἶδεν ὄναρ 3, 1, 11.

ὄς er 1, 8, 16, 9, 7? 3, 4, 48, 5, 2, 30, 6, 3, 22, 7, 4, 8. welcher. nicht auf den nächsten Begriff bezogen 2, 5, 8. vgl. Assimilation. nach οὕτως 7, 1, 28. ὁ δὲ λέγει 5, 5, 20. da 3, 1, 17. für ὅτι 3, 2, 23.

ὄι deren 1, 5, 13. ἐφ' ᾧ für τούτων ἐφ' ᾧ 1, 2, 2. ἐφ' οὓς für τούτων ἐφ' οὓς 5, 1, 8. περὶ ᾧν für τούτων περὶ ᾧν 7, 6, 15. ἐν οἷς für ἐν τούτοις ἐν οἷς 6, 3, 24. mit einem possessiven Ge. 1, 1, 8. mit einem

- partitiven 1, 7, 13, 2, 2, 14, 6, 4, 30, 7, 1, 17. mit dem Ind. Fu. 2, 1, 17, 3, 6. mit dem Conj. 1, 7, 7. *ἐν ᾧ* 1, 2, 20, 4, 2, 19. *ἐξ οὗ* 5, 7, 34. *δι' οὗ* 1, 2, 21. *ὅς γε* 1, 6, 5.
- ὅσος* 4, 5, 14. *πάντες ὅσοι* 1, 1, 5. *ὅσον ἐδύνατο μέγιστον φορτίον* 7, 1, 37. vgl. 4, 5, 18. 7, 7, 46. *ὅσω* 1, 5, 9, 4, 7, 23. *ὅσον* räumlich 3, 3, 6, 6, 1, 14, 19, 7, 3, 9. mit dem Ge. 4, 1, 5. ungefährl. 1, 8, 6, 4, 7, 16, 7, 3, 20. vgl. 3, 4, 3, 37, 6, 2, 5, 7, 2, 20, 5, 15. in wiefern 3, 1, 45, 7, 7, 8. *ὅσον οὗ* 7, 2, 5. *ὅσος* hinreichend mit dem Inf. 4, 1, 5.
- ὅσπερ* nach *ὅμοιος* 5, 4, 34. *ὅσπερ* 7, 7, 28.
- ὅστις* 2, 5, 21. 6, 6, 3, 2, 4. *ἀνδρες οἵτινες* 2, 3, 4. nach *οὕτω* 7, 1, 28. dass er 2, 5, 12. vgl. 2, 6, 6. *ὅστις* im Si. auf *πάντες* bezogen 1, 1, 5, 2, 5, 32, 6, 1, 15. auf *ἐπιτήδεια* 4, 1, 9, 6, 3, 7. *οἵτινες* auf *ἐκαστος* 7, 3, 16. *ἔστιν ὁ, τι καὶ ἀγαθὸν γεγένηται* 5, 4, 19. mit dem Ge. 6, 4, 18. mit dem Ind. Fu. 2, 3, 4, 6, 7, 23. warum 2, 4, 7, 6, 24. *ὅστις δὴ* 4, 7, 25. *οὐδ' ὅτι οὖν* 7, 6, 27.
- ὄσφραίνουμαι* 5, 8, 3.
- ὄταν* 4, 5, 36.
- ὄτε* mit dem Opt. 2, 6, 12.
- ὄτι* dass 5, 6, 3. *ταῦτα ἴτι* 1, 3, 7. vgl. *εἶπον, λέγω, αἰσθάνομαι, γινώσκω, ἐπιτάσσει, οἶδα, ὄρω*. mit *ἄν* und dem Opt. 1, 6, 2. überflüssig 1, 6, 8, 6, 2, 18. beim Inf. 5, 9, 29. wiederholt 3, 2, 25, 5, 6, 19. brachylogisch 4, 3, 29, 5, 8, 8. ausgelassen 2, 1, 16, 5, 8, 22. Stellung 1, 6, 2, 2, 2, 20, 7, 1, 11, 6, 1, 11. weil 2, 6, 28. quam 1, 1, 6, 3, 1, 45. Stellung 2, 5, 7.
- οὐ* 4, 4, 3, 5, 1, 17, 6, 19, 6, 2, 20. *οὐ* u. *μή* 4, 4, 15. *οὐ φημι* 1, 3, 1, 4, 1, 21, 6, 2, 19, 7, 4, 23, 7, 19. *οὐκ ἐθέλω* 1, 3, 8. *οὐ χαίρων* 5, 6, 32. *οὐκ ἔω* 7, 4, 10. *τί οὐκ ἐποίησε* 3, 1, 28. *οὐ πάνν* 1, 8, 14. *οὐ μάλα* 2, 6, 15. *οὐ μείον* für *πλέον* 3, 1, 2. für *οὐδέ* 4, 6, 2. Stellung 1, 4, 5, 2, 5, 12, 5, 6, 10. *οὐκ ἐρεῖ οὐδέ* 1, 3, 5. *οὐ* — *οὐτε* 7, 6, 11. nach *ἀντιλέγω* 2, 3, 25. nonne 3, 1, 29. *οὐ μή* 7, 3,

26. *καὶ οὐ* 1, 2, 25, 5, 8, 25.

vgl. *μή*.

[*οὐ* seiner] *οἷ* 1, 1, 8, 3, 1, 5, 7, 1,

38. *σφείς* 5, 7, 18, 7, 5, 9. *σφίαν*

5, 4, 33. *σφᾶς* 5, 10, 10. *σφίαν*

αὐτοῖς 6, 4, 5.

οὐ dahin wo 2, 1, 6.

οὐδαμῶ 6, 1, 16.

οὐδέ 1, 2, 25, 4, 9, 2, 5, 18, 3, 1,

27. *οὐδ' ἔγωγε* 5, 9, 32. *οὐδ' ἴσους*

οὖν 7, 6, 27. *οὐδέ* *εἰς* 3, 1, 2. *οὐδ'*

ὅπως 4, 8, 3. *οὐδ' ὡς* 1, 8, 21.

Stellung 5, 6, 22. *οὐδ' εἰ* 1, 6, 8,

9, 10, 2, 5, 19, 3, 3, 15, 5, 8, 25,

6, 4, 25. *οὐδέ γάρ* 4, 5, 16, 5, 5,

9. *οὐδέ γάρ* *εἰ* 1, 6, 8, 3, 4, 15.

vgl. 2, 4, 19. *οὐδὲ μήν* 2, 4, 20.

ἀλλ' οὐδέ 1, 3, 3. *οὐδέ* — *οὐδέ*

3, 1, 27. *οὐδέ* — *δέ* 1, 8, 20. vgl.

μηδέ.

οὐδέ nach *εἰ* 7, 1, 29. *οὐδέ* 5, 10,

10, 6, 4, 38, 7, 1, 31, 7, 21. mit

dem Ge. 4, 1, 8. *οὐτε* — *οὐδέ* 4,

1, 9. *οὐδὲν δεῖ* 6, 2, 22. *οὐδὲν μάλ-*

λον 3, 3, 11.

οὐκέτι 1, 10, 12.

οὐκουν 5, 7, 8, 8, 9.

οὖν 1, 4, 5. epanaleptisch 1, 5, 14,

3, 1, 20, 6, 4, 15. im Nachsatze

4, 3, 6. weist auf *γάρ* zurück 3,

2, 29. *δ' οὖν* 1, 2, 12, 3, 5, 5, 6,

11. zw. 1, 10, 14. *καὶ γάρ οὖν* 1,

9, 8. *τί οὖν* 5, 8, 11. *οὖν ἄν* u. *ἄν*

οὖν 7, 2, 35.

οὕτε 6, 1, 7. *οὕτε* — *οὐδέ* 3, 1, 27.

οὕτε — *δέ* 5, 9, 26. *οὕτε* — *τε* 4,

3, 6.

οὕτι, οὕτοι 7, 6, 11.

οὕτως 1, 9, 29, 2, 1, 20, 5, 5, 1, 7,

2, 22, 3, 20, 22, 30. hinzeigend 1,

5, 8. ohne Artikel 1, 5, 16, 6, 6,

5, 5, 10, 7, 24. Prädicat 7, 48.

eingeschoben 4, 2, 6, 7, 3, 30. *οὐ-*

τοι οἱ — in appositiver Verbindung

7, 5, 3, 6, 38. *οὕτως* epanaleptisch

1, 6, 9, 2, 20. dem Prädicat as-

similirt 2, 2, 12, 3, 5, 9, 4, 1, 20,

7, 4, 8, 4, 5, 4, 29, 6, 4. *τοῦτο*

κίνδυνος μή 7, 7, 31. vgl. 4, 6, 10.

τοῦτο, ἢ ἀμείλια 4, 6, 3. mit e.

Inf. 5, 6, 2. ohne Artikel 6, 4, 33

vgl. zu 1, 1, 7. *τοῦτο* örtlich 4, 3,

12, 5, 4, 15. auf e. Fem. bezogen

1, 5, 10. vgl. 8, 17. deshalb 4, 1,

21. *τοῦτο πάτερ* 3, 1, 7. *ἐν τούτῳ*

5, 5, 7. *ἀπό τούτου* 2, 6, 5, 7, 5,

8. *ταῦτα* örtlich 1, 7, 6, 7, 9, 7,

5, 13. diese Dinge 1, 3, 8, 4, 4,

6, 9, 5, 2, 12, 7, 2, 37. *τούτων*

τοιούτων ὄντων 2, 5, 12. von Aeusse-

rungen 1, 6, 9. *καὶ οὕτως* 1, 10,

18. gleichfalls 1, 1, 11, 4, 7,

9, 7, 8, 15. und zwar 2, 5, 21.

vgl. *καὶ* 2. *καὶ ταῦτα* 1, 4, 12, 7,

1, 29.

οὕτως 2, 6, 1, 3, 1, 8, 6, 3, 22, 7, 1,

11, 3, 27, 4, 3. aufs Folgende be-

zogen 2, 2, 2. *οὕτω δ' ἔχει* 5, 6,

12, 6, 3, 15. im Nachsatze 3, 2,

31. *ἔπειτα οὕτως* 7, 1, 4. *οὕτως οὐ-*

τοι 1, 1, 11. *οὐδ' οὕτως* 4, 8, 3.

Stellung 2, 4, 7, 5, 8, 17.

οὕτως 7, 6, 39.

ὄφελος 1, 3, 11.

ὄφελεται 1, 2, 11.

ὄχημα 3, 2, 19.

ὄχλος 3, 2, 27.

ὄμν *ἔχω* 5, 9, 9.

πάθος 1, 5, 14.

παῖδες καὶ γυναῖκες 1, 4, 8.

παῖω 1, 8, 26.

πάλω 4, 8, 14.

πάλιν 7, 2, 13. *καὶ π.* 4, 2, 13.

παλαιόν, τό 3, 4, 7.

πάντη κύκλω 3, 1, 2.

πάντως 6, 3, 21.

πάνν 4, 7, 14. *π. τι* 5, 9, 26. *π. μὲν*

οὖν 7, 6, 4. *οὐ π.* 1, 8, 14.

παῖομαι 1, 9, 19, 7, 6, 9.

παρά 1) mit dem Genitiv 1, 3, 7, 9,

1, 5, 9, 26, 6, 4, 24, 7, 3, 7. *οἱ*

παρά 1, 1, 5. *τὰ παρά* 2, 3, 4, 2,

5, 36, 7, 7, 31. Kürze 1, 3, 7.

2) mit dem Dativ. *οἱ παρά* 1, 1,

5. zw. 5, 10, 2.

3) mit dem Accusativ. 2, 4, 17.

λάγς 1, 5, 5. neben 1, 2, 13, 9,

31. vgl. 5, 3, 7, 7, 1, 40. bei *εἶναι*

1, 8, 5. *παρὰ πότον* 2, 3, 15. wider

1, 9, 8, 2, 1, 18. *παρ' ἄλλων ποι-*

εἶσθαι 6, 4, 11. zw. 2, 5, 8.

παραβαίνω τι 4, 1, 1.

παραγγέλλω τὸ σύνθημα 1, 8, 16. *εἰς*

τὰ ὅπλα 1, 5, 13. mit dem Da.

oder Ac. und Inf. 1, 2, 1, 8, 3, 4,

3, 29. *τὰ παραγγελέμενα* 2, 2, 8.

παραγγελοῖς 4, 1, 5.

παραγῶ 3, 4, 14, 21.

παραγωγὴ 5, 4, 16.

παραδίδομι 6, 4, 34, 7, 7, 10.

παρακελεύομαι τινι 4, 2, 11. mit dem

Inf. 1, 7, 9. erg. 5, 7, 19.

παραλύειν, εἶσθαι 5, 1, 11.

παραμελοῦμαι 1, 10, 10.

παραμελῶ τινός 2, 5, 7.

παραμένω 2, 6, 2.

παραμυρίδιον 1, 8, 6.

παραπλέω 5, 1, 11.

παραρῥέω 4, 4, 11.

παρασκευάζομαι 6, 1, 17, 7, 7, 57.

παρασκευῶ τινι 3, 1, 28.

παρατελεῖν 7, 3, 48.

παραγγυῶ 6, 3, 12.

πάρειμι 5, 8, 3. *τινὶ* 1, 1, 1. *εἰς* 1,

2, 2. *οἱ παρόντες* 2, 6, 7, 8. *τὸ*

παρόν 2, 5, 8. *ἐκ τῶν παρόντων* 3,

2, 3. *πάρεισιν* 3, 4, 39. *παρόν* 5,

8, 3.

πάρειμι (ἴκναι) 1, 3, 13, 4, 5, 8, 6,

3, 25.

παρέρχομαι 1, 3, 13, 4, 4, 8, 16, 10,

6, 2, 4, 12, 4, 7, 11, 5, 5, 24.

παρέχω ἐμαυτὸν εὖ ποιεῖν 2, 3, 22, 6,

4, 16. *πράγματα* 1, 1, 11. *ὄχλον* 3,

2, 27. *αἰσθῆσιν* 4, 6, 13. *παρέχομαι*

2, 6, 27, 5, 10, 10.

παροῖμι 5, 7, 10.

παροίχομαι 2, 4, 1.

πᾶς (ὁ) 2, 5, 9, 6, 2, 20, 6, 4, 1. *οἱ*

πάντες 5, 6, 7. *τὸ πᾶν* 6, 1, 1. *ἐν*

πᾶσιν ἀφθόνοις 4, 5, 29. *καὶ πάντες*

1, 8, 2. vgl. *καὶ* 2. *πάντα* 1, 9, 2,

3, 1, 35, 7, 6, 11. *τὰ π. κικῶ* 2,

1, 1. *πάντες ὅστις* 1, 1, 5, 2, 5, 32.

πάσχω 1, 3, 4, 5, 3, 6, 7, 2, 14,

3, 20.

πατρίδες 3, 1, 3.

πατήριος 3, 2, 16, 5, 4, 27.

παύομαι Part. 2, 5, 13. *παύομαι* 1, 5,

17, 4, 6, 6. *οὐδέ* 4, 2, 4. *τινός*

1, 6, 6, 5, 1, 2. Part. 3, 1, 19, 5,

9, 27.

πέδιον 1, 2, 11.

πειθαρχία 3, 2, 29.

πέλω 1, 3, 19. Inf. 5, 6, 27. ell. 3,

1, 26, 5, 5, 11, 9, 12. zureden

6, 1, 9, 7, 2, 2. *πέλομαι* 6, 4, 14.

πέρα 1, 9, 1, 2, 6, 1, 3, 2, 16.

- 3) mit dem Accusativ. *περὶ τι εἶναι* 3, 5, 7. *ἀμαρτάνειν* 3, 2, 20. *οἱ περὶ τινα* 2, 4, 2. *τὰ π. τὰς τάξεις* 2, 1, 7. *κακὸς und ἀρετὴ π. τινα* 1, 4, 8.
περιβάλλω 4, 7, 25. — *ομαι* 6, 1, 3, 7, 4, 17.
περιγίγνομαι 2, 1, 13, 5, 8, 26.
περίειμι πολύ 3, 4, 33. *τινός* 1, 9, 24.
περίειμι (εἶναι) τι 7, 1, 33.
πέριξ 7, 8, 12.
περιωρῶ 7, 3, 3.
περιπίπτω τινί 1, 8, 28.
περιφθόω 1, 5, 4, 4, 3, 8.
περιττεύω τινός 4, 8, 11.
περίφοβος 3, 1, 12.
Περσικὴ στολή 1, 2, 27. *Περσικόν* 5, 9, 10.
πή 3, 1, 12, 5, 9, 20.
πήχων 4, 7, 16.
πῆχυς 1, 5, 10.
πιπράσκω 7, 7, 26.
πιστεύομαι 7, 7, 26.
πίστις 3, 3, 4. *εἰς* 1, 2, 26.
πίστᾶ 1, 6, 7.
πλανῶμαι 7, 7, 24.
πλάττωμαι 2, 6, 26.
πλέετε 7, 6, 37.
πλεονεκτῶ τινος 3, 1, 37.
πληγαί erg. 5, 8, 12.
πλήθος 4, 2, 2.
πλήθω 1, 8, 1.
πλήν 1, 2, 24, 2, 4, 27, 7, 2, 29.
πλήρης τινός 1, 2, 7.
πλησίων τινός 7, 1, 39. *πλησιατῆτος* 1, 10, 5.
πλήσω. πέπληγα 5, 9, 5.
πλοῦς 5, 9, 33. *πλοῖ* 5, 7, 7.
πνεὶ ἐναντίος 4, 5, 3.
ποιεῖν κραυγὴν 2, 2, 17. *σπονδὰς* 4, 3, 14. vgl. 5, 7, 31. *ἀριθμὸν* 1, 2, 9. *ἐκκλησίαν* 1, 4, 12. *σχολαίαν τὴν πορείαν* 4, 1, 13. *τί οὐκ ἐποίησε* 3, 1, 28. *κακῶς τι, τινὰ* 1, 6, 7, 2, 3, 23. 5, 5, 9. *τινὰ τι* 3, 2, 3, 2, 23. mit dem Inf. 1, 6, 2, 4, 1, 22, 5, 7, 27. *ὡςτε* 1, 6, 2, 2, 5, 2, 11. vgl. 4, 8, 10. *nehme an* 5, 7, 9. *ποιῶμαι* 4, 5, 14. *οὐλογῶν* 1, 1, 6. *stelle* 1, 10, 9, 6, 3, 25. *ἐν ἀποδείξει* 7, 6, 43. *δεινὰ* 5, 9, 11. *περὶ πολλοῦ* 1, 9, 7. *παρ' ὀλλῶν* 6, 4, 11.
πολεμικόν 4, 3, 29. 7, 3, 33. 3, 1, (43?)
πολέμοι 1, 3, 12. — *τα* 3, 3, 5.

- πόλεμος θεῶν* 2, 5, 7.
πολεμῶ τινι 1, 1, 8, 2, 3, 21. *ἐπὶ τινα* 1, 3, 4.
πολλῶ 6, 4, 4.
πόλις 1, 2, 7, 7, 1, 27.
πολιτεύω 3, 2, 26.
πολλαπλάσιοι τινῶν 3, 2, 14, 5, 5, 22.
πολυπραγμονῶ τι 5, 1, 15.
πολύς. πολλά ἀγαθὰ 5, 6, 4. *πολλά καὶ ἀμύχανα* 2, 3, 18. mit *τὲ καὶ* 3, 2, 23. 5, 5, 8. *ὁ πολὺς ὄχλος* 3, 2, 36. *οἱ πολλοί* 3, 4, 10. *τὸ πολὺ* 1, 4, 13. *πολύ eb.* 1, 5, 3, 3, 3, 6, 4, 1, 11. *πολύ περίειμι, διαφέρει* 3, 4, 33. *beim Comp.* 1, 5, 2, 3, 2, 19, 30. 5, 5, 2. *ἐπὶ πολὺ* 1, 8, 8. *ὡς ἐπὶ τὸ π.* 3, 1, 42. vgl. *καὶ* 1, ἐκ u. *ἐπὶ* 3. *τὰ ἄλλα πολλά* 1, 10, 2. *διὰ πολλά* 1, 9, 22. vgl. Artikel 8. — *πλείονος ἐνδεῖ* 5, 9, 31. *ἐκ πλείονος* 1, 10, 11. *πλείον φρονῶ* 6, 1, 18. *πλέον adv.* 1, 2, 11. 3, 2, 34. — *πλείστος Präd.* 5, 4, 29. *πλείστον κερχωρισμένος* 5, 4, 34. *ὡς πλείστον* 2, 2, 12.
πόμα 4, 5, 27.
πόνοι 7, 1, 39.
πονῶ 7, 6, 41.
πορείαν πορεύομαι 5, 10, 4.
πορεύομαι 1, 3, 7, 2, 3, 27. 5, 18.
πορείαν 5, 10, 4. *πορευθεὶς* 4, 4, 16.
πορίζομαι 3, 1, 20.
πόρῳ τινός 3, 4, 35.
ποταμός 5, 3, 8.
πότερον — *ἢ* 1, 4, 13. 3, 1, 7. *πότερα* 7, 6, 44. — *ἢ* 2, 1, 10.
ποῦς. ἐπὶ πόδα ἀναχωρῶ 5, 2, 31.
πράγμα 4, 1, 17. 6, 4, 8. *πράγματα* 2, 1, 16. 6, 1, 6. *ἔχω* 5, 6, 5.
παρέχω 1, 1, 11.
πράττω καλῶς 3, 1, 6. *κακῶς* 1, 9, 10.
οὔτω 3, 4, 6. *ἀγαθὰ* 6, 2, 8. *τινὰ τι* 7, 6, 17.
πρᾶως 1, 5, 14.
πρὶν mit dem Inf. 1, 2, 26. 4, 13, 8, 19, 2, 5, 2, 4, 1, 7, 5, 6, 16. mit dem Opt. 4, 5, 30. *πρὶν ἂν* mit dem Conj. 1, 1, 10. *πρότερον πρὶν* 3, 1, 16.
πρὸ 1, 4, 4, 5, 9, 8.
προβάλλομαι 1, 2, 17. 5, 9, 25.
προβολή 6, 3, 25.
προβουλευῶ τινός 3, 1, 37.
πρόειμι 1, 4, 18.
προείπον 1, 2, 17.
προέχω τινὰ 3, 2, 19.
προηγούμεν 7, 3, 42.

- προθύομαι* 6, 2, 22.
προθύμι 7, 2, 15. — *εμαι* 1, 9, 10, 12, 7, 3, 31. *εἶναι* 5, 8, 14. *εὐεργεσίαν* 7, 7, 47.
προΐστασθαι τινος 1, 2, 1.
προκαλύπτω 3, 4, 8.
προκαταλαμβάνω 1, 3, 16.
προλέγω mit dem Inf. 7, 7, 3.
προμετωπίδιον 1, 8, 7.
προμῶμαι τι 7, 3, 18.
προνοεῖσθαι τι 7, 7, 33. 37.
προνομαί 5, 1, 7.
προξενῶ 6, 3, 14.
προπέμπομαι 7, 2, 14.
πρός 1) mit dem Genitiv. *πρὸς τοῦ ποταμοῦ* 2, 2, 4. *πρὸς τοῦ Κύρου τρόπον* 1, 2, 11. bei Passiven 1, 9, 20. *ἀχαρίστως ἔχει* 2, 3, 18. *ἰπατίων ἔστι* 3, 1, 5. *χείρον ἔστι* 7, 6, 39. *δικαίον πρὸς θεῶν* 1, 6, 6, 5, 7, 12. *πρὸς θεῶν als Beschwörung* 3, 1, 24. 7, 1, 29.
 2) mit dem Da. 3, 2, 33. 4, 13.
 3) mit dem Accusativ 2, 3, 8.
 6, 2, 4. für *εἰς* 5, 4, 5. *ἀγγέλλειν πρὸς τινα* 1, 7, 13. *λέγειν* 3, 1, 34. 6, 4, 15. gegen 1, 3, 20. 7, 6, 36.
πρὸς ἡμέραν 4, 5, 21. vom Verkehr 3, 5, 16. 7, 6, 15. vgl. 1, 1, 3, 10. zum Behuf 4, 3, 31. *πρὸς ταῦτα λέγειν etc.* 1, 3, 19. 6, 9, 2, 1, 11. 5, 39. 42. 4, 1, 20. *τὰ πρὸς τινα* 7, 7, 30. im Vergleich zu 7, 7, 41. *πρὸς φίλων* 1, 3, 19. *πρὸς δε, καὶ πρὸς ohne Casus* 3, 2, 2.
προσαιτῶ 1, 3, 21.
προσβάλλω 4, 2, 11. 6, 1, 7.
προσβατός 4, 3, 12.
προσβολή 6, 3, 25.
πρόσειμι 1, 8, 14.
προσέχομαι τινί 3, 5, 8. 4, 3, 10, 7, 4, 8.
προσέχω τινί 2, 4, 2, 5, 6, 22. 7, 6, 5.
προσέχει 7, 7, 18. *τινί τινος und τινί τι* 3, 1, 31. mit dem Ac. u. Inf. 3, 2, 16. Da. u. Inf. 3, 2, 11.
πρόσθεν τινός 3, 1, 33. *εἰς τὸ π.* 1, 10, 5. *π. πρὶν* 1, 1, 10. 2, 2, 3, 1, 16.
προσέλεμαι 3, 1, 30. 4, 2, 12.
προσλαμβάνω 2, 3, 11.
προσμίγνυμι 4, 2, 16.
πρόσδος 5, 9, 11. 7, 1, 27.
προσόνυμι 2, 2, 8.
προσποιοῦμαι 2, 1, 7.
προσπολεμῶ 1, 6, 6.

- προστατῶ τινός* 4, 8, 25.
προστερνίδιον 1, 8, 7.
προστίθεμαι 1, 6, 10.
προσφέρωμαι 7, 1, 6. *τινί* 5, 5, 19.
προσχωρῶ 5, 4, 30.
πρόσω τινός 3, 2, 22. *τοῦ πρόσω* 1, 3, 1.
πρόσωπα 2, 6, 11.
προτάττω θεῖν 6, 3, 11.
προτεράτα 2, 1, 3.
πρότερος 1, 2, 25. 4, 12. 5, 4, 26. *τὸ πρότερον* 4, 4, 14. vgl. *πρὶν*.
προτιμῶ 1, 4, 14.
προτρέχω τινός 5, 2, 4.
προχωρῶ 1, 9, 13. 6, 2, 21.
πρωί 2, 2, 1, 6, 3, 2.
πρωτεύω 2, 6, 26.
πρώτον 3, 1, 15. u. *πρώτος* 2, 3, 17. 3, 1, 2, 4, 8, 12. vgl. 1, 3, 1.
πρώτος 2, 2, 16. 3, 17. 6, 17. 5, 8, 2, 6, 2, 24. 7, 1, 12. 29. 3, 39. 4, 19. *πρώτα* 3, 2, 27.
πτάνυσθαι 3, 2, 9.
πτέρυγες 4, 7, 15.
πυκνά 5, 9, 8.
πύλαι 1, 4, 4.
πυνθάνομαι 2, 1, 4. *τινός* 4, 6, 17. 6, 1, 23. *ὅτι eb. Part.* 1, 7, 16.
πυροί 6, 4, 1.
πυρῶν 5, 9, 12.
πῶμα 4, 5, 27.
πῶποτε 5, 4, 6.
πῶς 1, 7, 2, 3, 4, 40. 7, 7, 27.
πῶς 2, 6, 3, 3, 1, 43.
ἔσω 6, 2, 4.
ἔητρα 6, 4, 28.
ἔνθμος 7, 3, 32.
ἔνμα 3, 3, 15.
σάγμα 1, 2, 16.
σαλπίζω 1, 2, 17. 7, 3, 32.
σατραπεύω τινός 1, 7, 6.
σατραπῆς 1, 1, 2.
σαυρωτήρ 4, 7, 16.
σημαίνει 1, 2, 17. 5, 2, 12. 6, 3, 25. Signale geben 7, 3, 32. *ὡς ἀναπαύεσθαι* 2, 2, 4. vgl. 5, 10, 15. von Opferzeichen 5, 9, 31.
σημεῖον 1, 10, 12.
σίνομαι 3, 4, 16.
σίος 6, 4, 34.
σκευοφόρα 1, 3, 7, 4, 3, 25.
σκηναί 3, 5, 7.
σκηνώ 3, 5, 7, 4, 5, 33.
σκοπῶ, οὔμαι 5, 2, 20.
σκοταίος 2, 2, 17.
Σκύθαι 3, 4, 15.
σοφία 1, 2, 8.

σπένδομαι 1, 9, 7.
 σπένδω mit dem Inf. 1, 3, 14.
 σπανδαί 4, 3, 14. 5, 9, 5.
 στάδιοι, α 1, 4, 4.
 σταδμός 2, 2, 11. 4, 6, 2.
 στασιαῶ τινί 2, 5, 28.
 στέγασμα 1, 5, 10.
 στενόν 4, 1, 14.
 στεροῦμαι 1, 9, 13. 7, 1, 40.
 στέφανος 1, 7, 7.
 στεφανοῦμαι 4, 3, 17. 5, 33. 7, 1, 40.
 στίζειν 5, 4, 32.
 στλεγγίς 1, 2, 10.
 στολάς 3, 3, 20.
 στολή 1, 2, 27.
 στόμα 3, 4, 43. 5, 2, 26.
 στρατεύομαι 1, 1, 11. 2, 1, 1.
 στρατηγός 1, 1, 2.
 στρατηγῶ τι 7, 6, 40. τινός 1, 4, 3.
 2, 6, 28. 3, 2, 27.
 στρατιά 5, 4, 18.
 στρατοπεδεύομαι 1, 3, 7.
 στρέφω 4, 3, 26. —ομαι 1, 10, 6.
 στρουθός, α, η 1, 5, 3.
 στυγιόν 2, 6, 11.
 στύραξ 4, 7, 16.
 σύ 2, 1, 12.
 συγγένεια 7, 2, 31. 3, 39.
 συγγύγομαι τινί 1, 1, 9. 2, 12. 2, 5,
 2, 6, 17.
 συγκαθῆσθαι 5, 7, 21.
 συγκαλῶ 7, 1, 24.
 συγκειμαι 6, 1, 4. 7, 2, 7.
 συλλαμβάνω 5, 1, 15.
 συλλέγω 5, 1, 15. —ομαι 7, 4, 8.
 σύλλογος 1, 1, 2. 5, 7, 2.
 συμβάλλομαι 1, 1, 9. 4, 6, 14. 6, 1, 3.
 συμβῶ 6, 1, 6.
 συμβουλεύω τι 5, 6, 12. —ομαι 1, 1,
 10. 2, 1, 16.
 συμμανθάνω 4, 5, 27.
 συμμίγνυμι 2, 1, 2. 4, 6, 24. 6, 1, 24.
 συμπαγ, τό 1, 5, 9. οἱ σύμπαγτες 1,
 2, 9.
 συμπέμπω τινί 3, 4, 42.
 συμπλεω 1, 2, 22.
 συμφέρι 7, 7, 21. 8, 4.
 σύν 1, 3, 6. 8, 1, 7, 5, 3. σύν τοῖς
 θεοῖς 3, 1, 23. 2, 3, 23. 6, 3, 23.
 συνάγω 1, 5, 10.
 συναφῶ. συνελόντι 3, 1, 38.
 συνακούω 5, 4, 31.
 συναλλάττομαι 1, 1, 10.
 συναπολαμβάνω 7, 7, 40.
 συνδιαπράττομαι 4, 8, 24.
 σύνειμι 1, 10, 10.
 συνεπιπέδω τι 1, 5, 8.

συνεπιτρέβω 5, 8, 20.
 συνήδομαι 5, 5, 8.
 συνθήκη 1, 9, 7.
 σύνθημα 1, 8, 16. 7, 3, 34. 39.
 συνόχη 3, 1, 7. 5, 9, 23. συνεστη-
 κός 7, 6, 26. vgl. 5, 10, 12. 6,
 3, 30.
 σύνουδα 1, 3, 10. 7, 6, 11.
 συνορώ 4, 1, 11. Part. 1, 5, 9.
 συντίθεμαι 1, 9, 7. 4, 2, 1. 7, 1, 35.
 ουστρέφομαι 1, 10, 6.
 συχνός 1, 8, 8. 10.
 σφάγια 1, 8, 15.
 σφάλλεσθαι 7, 7, 42.
 εσχηματισμένος λόγος 1, 3, 9.
 σχολάση 2, 3, 2.
 σχολή 1, 6, 9.
 σώζω 2, 3, 25. 5, 11. εσώθη 2, 1,
 19. 4, 6. 5, 2, 31. 6, 4, 23. εσω-
 σάμην 5, 5, 13.
 Σωσίας 1, 2, 9.
 σωφρονῶ, ἴσω 7, 7, 24. 30.
 ταμιεύομαι 2, 5, 18.
 τάξις 1, 5, 14. 2, 1, 7. 2, 8.
 τάπιθα 7, 3, 27.
 ταρασσειν τι 5, 10, 9.
 ταραχος 1, 8, 2.
 τάττω 1, 5, 7. ταχθεῖς 1, 6, 4, 6,
 22. τεταγμένος 2, 6, 14.
 ταύτη 2, 6, 7. 3, 2, 32. 7, 4, 24.
 τάφρος ορυκτή 1, 7, 13.
 ταχύς 4, 6, 25. διά ταχέων 1, 5, 9.
 θάττω 6, 3, 20. τήν ταχίστην 1, 2,
 20. 3, 14. ἐπεὶ τάχιστα 3, 1, 9. 6,
 1, 21.
 τέ Stellung 1, 2, 21. 2, 2, 8. 5, 4,
 18. τέ καὶ 3, 2, 23. 5, 4, 21. 7,
 6, 3. zw. 3, 4, 16. 7, 8, 16. 22.
 ὑψηλά τε καὶ κούφος 5, 9, 5. τέ
 — καὶ 1, 2, 18. 9, 19. 2, 1, 7.
 5, 4, 34. 5, 25. 7, 3, 39. ἅμα τε
 καὶ 7, 6, 20. τέ — τέ 1, 8, 2, 2,
 5, 41. 3, 2, 39. 4, 35. 6, 4, 23.
 οὔτε — τέ 4, 3, 6. τέ — δέ 5, 5,
 8. vgl. καὶ u. μέν.
 τείνω 4, 3, 21.
 τεκμήριον 1, 9, 29.
 τελευταῖος 7, 3, 39.
 τελευτή 1, 1, 1.
 τελευτῶν 4, 5, 16. 6, 1, 8.
 τέλος 1, 10, 13. διά τέλους 6, 4, 11.
 τέλη 2, 6, 4. 7, 1, 34.
 τεχνάζειν 7, 6, 16.
 τέχνη 4, 5, 16.
 τέως μὲν 4, 2, 12. 5, 4, 16. 6, 1, 5.
 τῆ 4, 8, 10. 5, 9, 20.
 τῆδε 2, 3, 1.

τηνικαῦτα 4, 1, 5.
 τίραρα ὄρθη 2, 5, 23.
 τιθέναι 1, 5, 13. vgl. ὄπλα.
 τιμῆ 7, 8, 6.
 τιμῶ δώροις 1, 9, 14. τινά τι 1, 3, 3.
 5, 5, 14.
 τιμωροῦμαι 1, 3, 4.
 τίς 1, 8, 20. mit Pluralen in Bezug
 1, 4, 8. 5, 1. 5, 1, 8. 5, 14. 6, 4,
 10. 7, 6, 32. eingeschoben 2, 5, 32.
 3, 3, 4. 5, 7, 19. erg. 4, 3, 10. 6,
 3, 24. man 1, 4, 12. 3, 3, 3. 4,
 40. 4, 1, 25. 7, 3, 5. vgl. 5, 9, 29.
 jeder 2, 2, 4. τινές manche 3, 3,
 18. 4, 6, 19. 6, 4, 5. 7, 4, 8. ὁ-
 ποιός τις etc. 2, 2, 2. οἱ μὲν τινες
 etc. 2, 3, 15. ἄλλοι τινές 5, 1, 6.
 —τι 1, 10, 16. 2, 4, 4. 3, 1, 37.
 6, 4, 34. bei Comparativen 3, 3, 11.
 5, 8, 11. etwa 3, 4, 23. οὐδέν τι
 7, 3, 35. οὐ πάντι 5, 9, 26. σχε-
 δόν τι 6, 2, 20. εἴ τίς τι 4, 1, 14.
 τι fehlt scheinbar 3, 2, 37.
 τίς 2, 2, 10. 5, 15. 7, 6, 4. τί τά —
 1, 10, 14. ἐκ τίνος; 5, 8, 4. τί γάρ;
 7, 2, 28. τί οὖν; 5, 8, 11.
 τοί 6, 3, 24. 4, 34. γέ τοι 2, 5, 19.
 δέ τοι 3, 1, 37.
 τοιγαροῦν 1, 9, 9. 5, 8, 22.
 τοίνυν 5, 1, 2. 10. zw. 7, 2, 13.
 6, 19.
 τοιοῦδε 1, 3, 2. 2, 3, 17.
 τοιοῦτος 1, 7, 5. 3, 1, 30. τὸ τοιοῦτο
 5, 7, 33. 8, 20. τοιούτων ὑπαρχόν-
 των 2, 5, 24. ὡς τοιούτων εσομένων
 5, 7, 31. ὁ τοιοῦτος zw. 3, 1, 13.
 τόξον 4, 2, 28.
 τσοσάδε 2, 4, 4.
 τσοσούτων 1, 3, 15. 4, 6, 13.
 τότε 4, 1, 17. 3, 4, 20.
 τρεῖς καὶ δέκα 1, 5, 5.
 τρέπομαι 6, 1, 5.
 τρέφομαι 6, 3, 20.
 τρέω 1, 9, 6.
 τρίποδες 7, 3, 21.
 τρίς ἄσμενος 3, 2, 24. εἰς τρίς 6,
 2, 16.
 τρίτον, τό 2, 2, 4.
 τριχῆ 4, 8, 15.
 τροπαῖον τινος 7, 6, 3.
 τροπή 1, 8, 25.
 τρόπος 2, 6, 8. 6, 4, 30. κατὰ τρόπον
 6, 4, 30.
 τροχάω 7, 3, 46.
 τυγχάνω τινός 3, 1, 26. 28. 3, 2, 19.
 6, 4, 32. zwei Ge. 1, 4, 15. 5, 5,
 15. Part. 1, 1, 2. 2, 1, 8. erg. 2,

2, 17. ἔτυχεν ἔχων 1, 10, 3. ohne:
 ὦν 3, 1, 3. τυχόν 5, 9, 20.
 τυρός, οἱ 2, 4, 28.
 τύρσοις 4, 4, 2.
 ὑδωρ γίνεταί 4, 2, 2.
 ὑίδους 5, 6, 37.
 ὑπάγω 3, 4, 48. —ομαι 2, 1, 18.
 4, 3.
 ὑπαίθριος 5, 5, 21. 7, 6, 24.
 ὑπανῶ 1, 8, 15.
 ὑπαρχος 1, 2, 20.
 ὑπαρχω τινί 1, 1, 4. τοιούτων ὑπαρ-
 χόντων 2, 5, 24. εὐ ποιῶν 2, 3, 23.
 ἐκ τῶν ὑπαρχόντων 6, 2, 9.
 ὑπελαῖνω 1, 8, 15.
 ὑπέρ 3, 5, 18. 5, 4, 13. 7, 6, 41. zw.
 1, 7, 3.
 ὑπερβάλλω 4, 1, 7. 4, 20. 6, 3, 7.
 ὑπερβολή 4, 6, 5.
 ὑπερέρχομαι τι 4, 4, 3.
 ὑπερέχω 3, 5, 7.
 ὑπερθεν 1, 4, 4.
 ὑπερκάθημαι τινος 5, 1, 9.
 ὑπερορά 7, 1, 27.
 ὑπέχειν δίκην 5, 8, 18.
 ὑπωχνοῦμαι 1, 2, 2. 2, 3, 20. 7,
 6, 38.
 ὑπό 1) mit dem Genitiv. ὑπὸ ἀμάξης
 6, 2, 22. ὑπὸ μαστίγων 3, 4, 25.
 ὑπὸ τινος εὐ πάσχειν 1, 3, 4. εὐ
 ἀκούειν 7, 7, 23. ἀπολέσει 3, 4,
 11. ἀποθνήσκειν 5, 1, 15. 7, 6, 43.
 γίνεταί τι 7, 1, 30. αἰτῶν ἔχειν
 7, 6, 11. δίκην δίδου 4, 4, 14.
 εὐκλείαν ἔχειν 7, 6, 33. ὑπὸ λυμοῦ
 1, 5, 5. λύτης 3, 1, 3. πλήθους 5,
 2, 15.
 2) mit dem Dativ 1, 1, 4. 7, 2,
 2, 7, 32.
 3) mit dem Accusativ 1, 10, 14.
 unter — hin 3, 4, 37. 7, 4, 5.
 ὑποδείκνυμι 5, 7, 12.
 ὑποκαταβαίνω 7, 4, 11.
 ὑποκρύπτομαι 1, 9, 19.
 ὑπολευσθαι 4, 5, 13.
 ὑπομακχιζομαι 2, 1, 14.
 ὑπόπεμπτος 3, 3, 4.
 ὑποπέμπω 2, 4, 22.
 ὑποπίνω 7, 3, 29.
 ὑποπτέω μῆ 3, 1, 5.
 ὑποστρέφω 2, 1, 18.
 ὑποσπίνω 3, 2, 1. 4, 2, 7.
 ὑποφείδομαι 4, 1, 8.
 ὑποχός τινι 2, 5, 7.
 ὑποψία 2, 5, 1.
 ὑστερατα 6, 2, 9.
 ὑστερος 1, 5, 14. 3, 4, 21.
 ὑστερῶ 1, 7, 12.

- ὑφίμα 3, 5, 5. —μαι 3, 1, 17.
 ὑφίσταμαι 4, 1, 14. 26. τι 3, 2, 11.
 ὑχίν 5, 9, 19.
 ὑψηλόν 3, 4, 25.
 φαίνομαι 4, 3, 13. φαίνομαι μείζων 1, 3, 19. vgl. 2, 6, 11. φθονῶν 1, 9, 19. vgl. 1, 9, 15. 2, 5, 38. 5, 6, 4. φαίνεται ἐπιβουλή 2, 5, 1. für γίνεσθαι 7, 7, 28.
 φάλαγξ 3, 3, 11. ἐπι φάλαγγος 4, 3, 26. vgl. ἐπί.
 φανερός ἐστιν ἐπιβουλεύων 1, 6, 8. vgl. 1, 9, 11. 2, 5, 40. 3, 1, 36. 2, 20, 4, 3, 24. ἐν τῷ φ. 1, 3, 21. εἰς τὸ φ. 7, 7, 22.
 φάρμακον 6, 2, 11.
 Φαρνάβατος 5, 6, 24.
 φέρω 1, 3, 21. 2, 4, 1. 6, 5. χαλεπῶς 1, 3, 3. φέρομαι 3, 3, 16. 4, 2, 3. Med. 1, 3, 21. 4, 1, 13.
 φεύγω 1, 1, 7. 5, 3, 7. ἐκ 1, 3, 3. φεύγων ἀποφεύγω 2, 5, 7.
 φημί 1, 6, 7. 10. 2, 1, 9. 4, 4, 16. 5, 6, 26. ἔφρασαν 1, 9, 23. 2, 1, 14. 5, 2, 31. 5, 4, 16. 10, 7, 6, 1, 23. 7, 4, 21. οὐδὲν ἔφρασαν 5, 8, 5. nicht mit ὅτι 5, 7, 18. nicht für οἶμαι 5, 2, 31. vgl. οὐ.
 φθάνω 1, 3, 14. 3, 4, 49.
 φθέγγεσθαι 6, 4, 28.
 φίλα 1, 3, 19. 6, 3.
 φίλος 2, 1, 20. μάλιστα 7, 6, 15. φιλαίτερος 1, 9, 29. vgl. μάλα.
 φιλόσοφος 2, 1, 13.
 φιλοτιμοῦμαι 1, 4, 7.
 φιλοφρονοῦμαι 2, 5, 27. 4, 5, 29.
 φοβερὸς 5, 7, 2.
 φόβος 2, 2, 19. 4, 3. ἐκ 1, 2, 18. ἀπό 7, 2, 37. φόβος τοῦ στρατεύουσα 3, 1, 18. φόβοι 4, 1, 23.
 φοβοῦμαι 1, 3, 17. 6, 4, 32.
 φοινικιστής 1, 2, 20.
 φράζω 1, 6, 3.
 φρόνιμος 1, 10, 7.
 φρονῶ μέγα 3, 1, 27. μείζων 5, 6, 8. πλείων 6, 1, 18.
 Φρύξ 3, 1, 31.
 φυλακὴ 4, 1, 5. 7, 6, 22.
 φυλάττω 4, 6, 11. —ομαι τινα 1, 6, 9. 2, 5, 3.
 χαιρῶν εἶω 7, 3, 23. οὐ χαιρῶν 5, 6, 32.
 χαλεπαίνω 5, 5, 24. τινός 7, 6, 32. ἐχαλεπάνθην 4, 6, 2.
 χαλεπός 2, 6, 3. 7, 7, 4. τὸ χ. 4, 5, 4.
 χαλεπῶς φέρω 1, 3, 3.
 χεῖρ. εἰς χεῖρας 1, 2, 26. 4, 3, 31. ἐκ χειρός 3, 3, 15. ἐκ τῶν χ. 5, 2, 14.
 χεῖρον 7, 6, 4.
 χεῖρ 6, 4, 25.
 χεῖματα 3, 1, 37. 7, 6, 41.
 χηματιστικός 5, 9, 23.
 χρίσμα 4, 4, 13.
 χροῖμα τι πιστῶ 1, 4, 15. 2, 5, 11. 6, 13. 4, 6, 3. 7, 2, 25. mit ὡς 1, 4, 15. τοῖς οἰστοῖς ξύλου 2, 1, 6. 4, 2, 28. 6, 13. τούτῳ πλείστῳ αἴτω 5, 4, 29. τι 1, 3, 18. 2, 1, 14. 3, 1, 40. 4, 8, 11. (5, 7, 5.) 6, 4, 20. χορήσασθαι 1, 9, 17. 3, 1, 40. 7, 2, 25.
 χώρα erg. 3, 3, 5. 4, 8, 6. 5, 6, 15. 7, 2, 37. κατὰ χώραν 1, 5, 17. 5, 2, 11. ἐν ταῖς χ. 4, 8, 15. ἐκ τῆς χ. 3, 4, 33. ἐν ἀνδραπόδων χ. 5, 6, 13. 7, 2, 25.
 χωρίον 3, 3, 15? 7, 3, 25. 6, 43.
 ψεύδομαι 1, 3, 5. 10. 2, 2, 14. χηματα 5, 6, 35.
 ψιλός 1, 8, 6.
 ψιλοῦμαι 1, 10, 13. 4, 3, 27.
 ψοφῶ 4, 3, 29.
 ψύχη, τὰ 3, 1, 23.
 ὦ 3, 1, 15. 6, 2, 12.
 ὦδε 1, 1, 6.
 ὠμός 4, 8, 14.
 ὦρα 1, 3, 11. 5, 7, 12. 6, 1, 20.
 ὦραϊα 5, 3, 12.
 ὡς 1, 8, 21. ὡς δ' αὐτως 5, 6, 9.
 ὡς 1) wie 2, 6, 2? 7, 6, 23. ὡς ἐλέγετο, ἔδοκον 1, 4, 5. 7. Satz mit ὡς aufs Folgende bezogen 1, 6, 7. ὡς ἐδύναντο πλείστα 4, 6, 1. vgl. 1, 6, 3. 7, 2, 8. ὡς οἶόν τε μάλιστα 2, 4, 24. ὡς τις καὶ ἄλλος 1, 3, 15. ὡς ἕκαστοι 2, 2, 17. überflüssig 6, 2, 18. ὡς ἂν ohne Verb. 5, 7, 22. ὡς φίλον 1, 1, 2. vgl. 5, 2, 30 u. χροῖμα, ὡς ἀναπαύεσθαι 2, 2, 4. ὡς διὰ φιλίας τῆς χώρας 1, 3, 14. vgl. 2, 3, 27. ὡς εἰς μάχην 1, 8, 1. 6, 1, 21. vgl. 2, 5, 30. ὡς ἐν τοῖς ὄρεσι 4, 3, 31. ὡς ἐπὶ Πισιδας 1, 2, 1. 4. vgl. 4, 3, 11. ὡς πρὸς φίλον 3, 3, 2. ὡς πρὸς τὴν ἔκβασην 4, 3, 21. ὡς ὄλλοι ὄντες 6, 3, 28. ὡς βουλόμενος 1, 1, 11. 2, 1. vgl. 5, 9, 33. δῆλος ἦν ὡς σπείδον 1, 5, 9. ὡς πολεμῶν οὖσαν 1, 2, 19. ὡς ἐπιβουλεύοντος 1, 1, 6. ὡς πολέμου ὄντος 2, 1, 21. ὡς ἀποκτενῶν 1, 1, 3. vgl. 2, 4, 8. 6, 2.

- 3, 1, 17. 4, 3, 12. 7, 13. ὡς προσώντος καὶ δεξόμενοι 1, 10, 6. ὡς τοιούτων ἰσομένων 5, 7, 31. ὡς ἐφευρομένης δυνάμεως 3, 4, 3. vgl. 1, 3, 8. 16. ὡς ἔλωντων 1, 8, 10. ὡς ἐμοῦ λόγος, οὕτω τὴν γνώμην ἔχετε 1, 3, 6. ὡς στρατηγήσονται 1, 3, 15. ὡς δέον 6, 2, 22. ὡς δεῖσον 5, 2, 12. ὡς περιγενομένοι ἂν 1, 1, 10. ὡς ἀλόγος ἂν 5, 2, 8. mit dem Ind. 1, 3, 15. 6, 1, 17. quam 3, 1, 40. 7, 7, 27. beim Superlativ 1, 3, 11. 2, 2, 12. 3, 1, 16. 6, 1, 24. Stellung 2, 5, 7.
 2) zu 2, 3, 29.
 3) beim Inf. 1, 5, 10. 4, 3, 29. ὡς εἰπεῖν 3, 1, 35.
 4) bei Zahlen 1, 2, 3. 2, 2, 7. 3, 3, 1. 4, 2, 2. 5, 4, 12. ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ 3, 1, 42.
 5) als 1, 1, 4. 10, 8.
 6) da, denn 2, 4, 17. 5, 8, 10.
 7) dass, ὅτι 1, 1, 3. 3, 5, 5, 7, 6. beim Inf. 7, 5, 8.
 8) damit 1, 3, 14.
 ὡςπερ 1, 3, 11. 8, 29. 4, 3, 11. 5, 32. ὡστε 7, 4, 12. nach οὕτω 5, 9, 31. ταῦτα 5, 1, 13. γίνεσθαι 5, 6, 30. ποιῆν 1, 6, 2. διαπραττέσθαι 4, 2, 23. ἐνδεῖ 7, 1, 41. anakol. 5, 6, 25. unter der Bedingung dass 5, 6, 26.
 ὠφέλε 2, 1, 4.
 ὠφέλω τινα 1, 1, 9. 3, 4.

Grammatisches Register.

- Accusativ. ὅς, βοῦς 5, 2, 3. τριπλήχη 4, 2, 28. von der Zeit 4, 1, 10. ἐνάτην ἡμέραν 4, 5, 24. προτέρα πέντε ἡμέρας 1, 2, 25. τὸν αὐτὸν τρόπον 6, 3, 6. ὄνομα 1, 2, 23. τὸ γένος 5, 2, 29. τὴν γνώμην 6, 1, 17. τὰ ἄλλα 4, 8, 20. οὕτως ἔχω τὴν γνώμην 1, 3, 6. θανμάσιος τὸ κάλλος 2, 3, 15. ἄριστος-τὰ πολέμια 1, 6, 1. τὸ ἀρχαῖον 1, 1, 6. τὸ σύμπαν 1, 5, 9. τὸ πρὸς ἐσπέριον 6, 2, 4. τοῦτο desshalb 4, 1, 21. χησιμὸς τι 2, 5, 23. — φυλάττειν φυλακῆς 2, 6, 10. στρατηγεῖν στρατηγίαν 1, 3, 15. τι 7, 6, 40. vgl. 7, 8, 9. εὐτυχεῖν εὐτύχημα 6, 1, 6. φέρειν φόρους 5, 5, 7. — θύειν τὰ Λύκαια 1, 2, 10. ἀγωνίζεσθαι στάδιον 4, 8, 27. ἐπικουρεῖν χεῖμῶνα 5, 8, 25. ὀρμῶν ὁδόν 3, 1, 8. σπεύδειν ὁδόν 1, 5, 9. ἐλθεῖν ὁδόν 3, 1, 6. 5, 1. πορευέσθαι ὄρη, πεδῖον 2, 5, 18. 4, 4, 1. ἐναὶ ὄρητιον 4, 6, 12. — νικᾶν τὰ μεγάλα 1, 9, 24. τὰ ἄλλα τιμᾶν 1, 3, 3. 5, 5, 14. στήζειν ἀνέμημα 5, 4, 32. ὑβρίζειν δεινὰ 6, 2, 2. τὰ ἔσχατα αἰκισάμενος 3, 1, 18. ἔλλεσθαι ὑψηλά 5, 9, 5. τὰναντία στρέφειν 4, 3, 32.
 πάντα ἐφευρομένος αὐτὸν 1, 3, 10. σατραπεύειν ταῦτα 1, 7, 6. ὑπάγεσθαι ταῦτα 2, 1, 18. προμῆσθαι τοιαῦτα 7, 3, 18. ἂ περιέλκει ἡμᾶς 7, 6, 10. διαβάλλειν τούτο 7, 5, 6. 8. ἀμφιλέγειν τι 1, 5, 11. ἐπικρατεῖν ἴσον 2, 5, 7. ἀρχομαι τι 1, 1, 8. vgl. φρονῶ. — ἀπομνηστέρας τὰς κεφαλὰς 1, 6, 1. vgl. 3, 1, 31. 4, 1, 18. 6, 12. 7, 4, 5, 4, 32. ὀνηθῆναι τι 5, 5, 2. vgl. δέω. ἀπὶ χθῆρηται πλείστα 7, 6, 35. ἔξαπατάσθαι τι 5, 7, 11. πλείστον διασπασθῆναι 2, 2, 12. ἀφροθῆναι τι 7, 2, 22. τοὺς δακτύλους ἀποσπασθῆναι 4, 5, 12. 5, 8, 14. — Ac. beim Inf. statt eines andern Casus: statt des No. 3, 1, 17. statt des Da. 1, 2, 1. 3, 5, 3. 1, 5, 4, 1, 26. 3, 10, 8, 10, 5, 9, 26. 6, 4, 19. 7, 1, 10. 31. statt des Ge. 6, 4, 33. Ac. eines pers. Pron. beim Infinitiv 3, 1, 17. 7, 1, 30.
 Activ 1, 1, 3. 4, 10, 7, 2, 21. statt des Mediums 3, 5, 16. γυμνάζειν ἑαυτὸν 1, 2, 7.
 Adjectiv. mehrere ohne καὶ verbunden 5, 2, 5. 4, 25. zum ersten Subst. gefügt 4, 7, 14. zum wich-

tigern 1, 5, 6. mit oder ohne Artikel dem Subst. nachgestellt 1, 10, 18. zum Relativ construiert 1, 5, 7, 4, 3, 2, 5, 4, 19. ergänzt 2, 5, 23. — Substantivirtes Neutrum. τὸ βαρβαρικόν 1, 8, 5. vgl. 1, 4, 13, 3, 4, 34, 4, 8, 18. τὰ αἰχμάλωτα 4, 1, 13. ὑψηλόν 3, 4, 25. als Präd. 3, 2, 22, 4, 5, 35. εὐεπίθετον ἦν 3, 4, 20. vgl. ἀνω.

Adverbia hinzeigend 5, 6, 36, 7, 2, 13, 15. dem Adjectiv nachgestellt 2, 4, 7. auf Personen bezogen 2, 5, 26, 7, 7, 17. auf sachliche Substantive 1, 2, 8, 8, 1, 2, 1, 3, 3, 14. die der Ruhe mit Verben der Bewegung verbunden 1, 2, 1, 6, 1, 16, 23. Kürze 5, 2, 16, 7, 1, 29, 7, 57. dem Adj. nachgestellt 2, 4, 7. der Comparativ 1, 3, 11. der Superlativ 3, 1, 43. vgl. ἀνω, ἔρτα, ἐρταῦθα, ἔρτερον, ἐρταῦτον, οὐδῶπου, ὅθεν, ὁπόθεν, εἶναι und γένησθαι.

Anakoluthien 1, 6, 6, 8, 27, 2, 5, 5, 12, 20, 3, 1, 17, 2, 11, 4, 1, 12, 2, 12, 3, 6, 5, 1, 16, 5, 19, 9, 23, 6, 2, 18, 7, 1, 34, 6, 37, 7, 47. vgl. μὲν und δέ.

Anaphora mit μὲν und δέ 1, 3, 16, 2, 5, 9, 3, 1, 3, 13, 4, 3, 7. ἀσύνδετος 3, 1, 37.

Anticipation des Subjects bei ἐπιμελεῖσθαι 1, 1, 5, ὁρᾶν 3, 2, 8, 29, 4, 7, 11, 6, 2, 23. vgl. 1, 10, 14, εἰδέναι 1, 8, 21. ἐπιστάσθαι 3, 2, 23. καταμανθάνειν 5, 7, 14. θανάμαξεν 6, 3, 19. φράζειν 5, 4, 29. vgl. 1, 6, 5. ἐλέγχειν 3, 5, 14. δευδοκίμειν 3, 5, 18. zw. 5, 10, 4. vgl. δέομαι mit persönlicher Construction statt unpersönlicher. εἰκάξομαι 1, 6, 1. εἰρημαί 4, 1, 14. vgl. 5, 9, 22. bei δήλος 1, 2, 11. (mit folgendem ὅτι 5, 2, 26.) φανερός 1, 6, 8, δίκαιος 5, 9, 3. ἐπιτήδειος 2, 3, 11. ἀμήχανος 1, 2, 21. φοβερός 5, 7, 2.

Aorist 1, 1, 2, 9, 25, 2, 4, 16. vom Eintreten einer Handlung. ἐβουλιμύσασα 4, 5, 7. ἠγάσθην 1, 1, 9. ἔδεισα 6, 4, 7. ἠράσθην 4, 6, 3. ἐπολέμησα 1, 9, 9. ὠχράσθην 5, 9, 5. ἐχρησάμην 1, 9, 17. μέγα φρονήσας 3, 1, 27. vgl. 3, 4, 2. ἠγασάμενος 1, 2, 4. νομίσας 1, 6, 3. ἀρξας 6, 4,

33. πορευθεῖς 4, 4, 16. πορευθῆναι 4, 5, 16. δυνασθῆναι 7, 6, 20. δὲ κνήσω 2, 3, 9. σχολάσθην 2, 3, 2. πλουτήσας 3, 1, 28. für das Fut. exact. der Conj. bei εἰ 2, 1, 4, 3, 1, 14, 4, 2, 20. ἐπειδὴν 3, 1, 39. πρὶν ἂν 1, 1, 10. ὅς ἂν 1, 3, 15. ὅστις ἂν 5, 5, 10. Der Opt. bei εἰ 1, 2, 2, 3, 1, 4, 4, 1, 3. bei εἰ ob ohne ἂν 4, 1, 8. Infinitiv von der Zukunft 1, 2, 2, 2, 3, 20, 3, 2, 29. (4, 6, 9.) 6, 3, 17. mit ἂν nicht von der Vergangenheit 5, 7, 11. ἐφθάσα, ἔλαθον ποιήσας 1, 3, 14.

Apposition 1, 7, 14, 2, 4, 1, 6, 1, 3, 1, 3, 4, 32, 5, 16, 4, 6, 3, 5, 8, 1, 6, 2, 3, 7, 1, 23. vom Ge. verschieden 5, 6, 30. πόλιν, ἀποίκους 5, 5, 3. zu τοῦτο 5, 6, 2. οἱ ἐκ — 4, 6, 25. zu Zahlwörtern 1, 2, 3. von ihrem Begriffe getrennt 1, 6, 11. zu einem ergänzten Begriffe 4, 1, 17, 6, 2, 15. οἱ τλήμονες 3, 1, 29. vgl. Artikel.

Artikel 1) als Pronomen. οἱ μὲν αὐτῶν 3, 3, 7. ἄνθρωποι οἱ μὲν 2, 5, 5. vgl. 7, 3, 31. ὁ μὲν auf den nähern Begriff bezogen 1, 10, 4. ὁ δέ 7, 6, 9. οἱ δέ ohne οἱ μὲν 2, 3, 10, 5, 4, 31. οἱ δέ 6, 1, 7. auf das vorhergehende Subject bezogen 4, 2, 6, 5, 9, 32 vor einem Particip 1, 7, 8. von den Feinden 3, 4, 4. τοῖς δέ 1, 3, 21. τὰ μὲν — τὰ δέ 5, 6, 24. τὰ μὲν τι 4, 1, 14. vgl. τις. mit erg. Subst. 1, 3, 19, 3, 5, 15. aus dem Vorigen 1, 3, 19, 5, 3, 5.

2) Der Artikel fehlt wo wir ihn setzen: bei ἄνθρωποι 1, 7, 6. στρατηγῶν u. ἄ. 3, 5, 7, 4, 3, 26, 7, 3, 10. βασιλεῖς 1, 1, 5, 2, 5, 38. αὐτὸς βασιλεὺς 1, 7, 11. παῖδες καὶ γυναῖκες 1, 4, 8, 4, 1, 8. πατέρες καὶ μητέρες 6, 2, 8. εἶρος 1, 4, 4. πλήθος 4, 2, 2. θύρα 2, 5, 31. μέσον, δεξιόν, εὐώνυμον 1, 8, 13, 4, 4, 1. ἐπὶ στρατοπέδον 6, 3, 4. ἠγεμονία 4, 7, 8. ἡμῶν 5, 10, 10. τελευτή 1, 1, 1. ὑστεραία 4, 6, 1, ἦλιος 1, 10, 15, 2, 1, 3. vgl. δυσμαί u. ἦλιος. ὄρθρος 2, 2, 21. τοξική 1, 9, 5. γνώμη 5, 5, 3. ἔξω βελῶν 5, 2, 26. durch einen relativen Satz ersetzt 1, 5, 16. ausgefallen 4, 5, 16, 7, 23, 7, 8, 6.

3) Der Artikel hinzeigend. τὸ δ-

ος 3, 4, 24. vgl. 4, 7, 21, 6, 2, 24. τὸ στρατοπέδον 3, 4, 36. ἡ κρήνη 4, 5, 9. οἱ ποταμοὶ 5, 6, 9. οἱ λίθοι 5, 4, 23. αἱ ἀπορίαί 3, 1, 26. vgl. 2, 3, 13. von berühmten Dingen: ἡ μάχη 1, 2, 9. (anders 2, 1, 4.) ἡ ἀναρτήματος στρατία 3, 2, 13. von bekannten 1, 1, 6, 2, 1, 3, 4, 8, 26, 5, 7, 2. von erinnerlichen 5, 7, 2, 8, 6. vgl. 2, 1, 4? von vorher erwähnten 1, 7, 18, 8, 21, 2, 1, 4, 4, 17, 24, 3, 1, 2, 3, 11, 4, 41, 4, 1, 5, 2, 18, 5, 1, 5, 3, 3, 6, 18, 8, 1, 2, 7, 3, 22, 4, 11, 6, 5, 7, 54. von angedeuteten: ἡ συλλογή 1, 1, 6. zw. 2, 1, 4. ὁ πόλεμος 7, 1, 26. vgl. 4, 4, 13, 7, 3, 22. von notorischen 4, 4, 17, 7, 21, 5, 6, 4, 9, 5. ὁ ἐρημνέως 1, 2, 17, 7, 6, 8. von Gefordertem 5, 6, 31, 6, 1, 16. von üblichen Waffen oder Kleidern 1, 5, 8, 15, 4, 5, 33, 7, 27. τὰ πιστά 4, 7, 7, 7, 4, 22. possessiv 1, 2, 1. τὸ κίρας 1, 8, 4. τὸ στρατεύμα eb. vgl. 3, 4, 36. ἡ δύναμις 3, 4, 3, 6, 3, 7, 7, 4, 21. τὸ μέρος 3, 4, 23, 5, 3, 4, 6, 4, 28, 7, 6, 36, 8, 11. ἡ γνώμη 2, 5, 29. οἱ συγγενεῖς 1, 6, 10. ὁ ἀρχὼν 2, 6, 10, 3, 2, 31. vor einem Relativ 3, 2, 13. ein schwächeres jeder 1, 3, 21, 3, 5, 11. ὁ βουλόμενος 1, 3, 9. ὁ ἐπιτήδειος 2, 3, 11. ὁ πολέμιος 7, 3, 26.

4) Der Artikel mit versteckteren Beziehungen: von Bezüglichem 2, 6, 2, 3, 2, 31. von Gebührendem: ἡ δίκη 1, 3, 20, 2, 5, 38. ἡ μισθοφορά 5, 6, 26. von Erforderlichem: τὰ πλοῖα 5, 6, 5. οἱ ἵπποι 7, 2, 8. τὰ ἐνέχυρα 7, 6, 23. ὁ χρόνος 6, 1, 26. von Sachgemassem: ὁ λυμός 1, 5, 5. ὁ φόβος 7, 2, 21. ἡ αἰσχύνη 7, 7, 11. von vorzugsweise so Genanntem 6, 4, 7. proleptisch 3, 1, 10.

5) Der Artikel bei einzelnen Wortarten oder Wortformen. a) bei Genitiven. οἱ ἐκείνου 1, 2, 15. vgl. 1, 5, 11. τοῦ ἐαυτοῦ 1, 7, 1. τὰ ἐκείνου 6, 2, 11. τὰ ἐκείνων 5, 1, 9. τὰ Κύρου 1, 3, 9. τὰ τοῦ Λακωνικῶν 7, 3, 8. b) bei Adjectiven. ὁ τοιοῦτος 3, 1, 13. ὁ ἐπιτήδειος 2, 3, 11. vgl. πολὺς. τὸ πλείον 7, 6, 16. τὸ μέγιστον δύνασθαι 7, 6, 37. οἱ σύμπαντες 1, 2, 9. τὰ σύμπαντα 4, 3, 2. τὸ δεύτερον 1, 8, 16. c)

bei Zahlwörtern. οἱ δύο 5, 4, 11. αἱ μυρία ἑλλπίδες 2, 1, 19. ἀμφὶ τὰ εἰκοσιν 1, 2, 9, 7, 10, 4, 7, 22. vgl. 3, 1, 33. οἱ μυρία ἰππεῖς 3, 2, 18. d) bei Participien. ὁ ἀρπάξων 6, 4, 6. ὁ βουλόμενος 1, 3, 9. ἀρθρονία τῶν ἐδελόντων 1, 9, 15. οὐκ ἔστιν ὁ τομήσων 2, 3, 5. vgl. 5, 7, 28. τρήσεις ἔχοντος τοῦ κολύσοντος 7, 2, 15. πολλοὶ ἦσαν οἱ κολύσοντες 3, 5, 12. vgl. 4, 7, 4. ἰσχύς ἔστιν ἡ ποιούσα 3, 1, 42. τί τὸ κολύων ἔστιν; 4, 7, 4. vgl. 6, 3, 13. e) bei Infinitiven 2, 4, 3. f) bei Adverbien. οἱ ἔνδον 2, 5, 32. οἱ οἴκοι 1, 2, 1, 7, 4. οἱ τότε 2, 5, 11. τὸ προσθεν 1, 10, 11. τὰ οἴκοι 1, 7, 4. g) bei Praepositionen mit ihrem Casus. τὸ κατ' αὐτούς 1, 8, 21. vgl. περὶ und ἀμφί. οἱ σύν τινι 3, 2, 11. τὸ ἀμφ' αὐτόν 4, 1, 6. τὰ περὶ τινος 2, 5, 37. τὰ παρὰ τινος 2, 3, 4, 7, 7, 31. τὰ παρ' ἡμῖν 6, 1, 26. vgl. 1, 4, 3. τὸ πρὸς ἑστέραν 6, 2, 4. vgl. 3, 5, 15. τὰ πρὸς τὸν πόλεμον 4, 3, 10. τὰ πρὸς σέ 7, 7, 30.

6) Der Artikel bei Appositionen: ὁ Ζεὺς ὁ σάτης 3, 2, 9, 4, 8, 25, 7, 6, 44. ὁ Σιλανός ὁ Ἀμφικωνίτης 6, 2, 13. ἡ πόλις οἱ Ταρσοί 1, 2, 26. vgl. 7, 8, 21? ὁ Μαρσῖας ποταμός 1, 2, 7. ὁ Κέρβερος κύνων 5, 10, 2. ἡμεῖς, ὑμεῖς οἱ Ἕλληνες 1, 7, 7, 3, 2, 5, 37, 5, 7, 20, 27, 8, 16, 6, 1, 18, 4, 14, 7, 3, 34. τοὺς ἄλλους ἡμᾶς 2, 5, 39. σφῶν τῶν ἄλλων 6, 4, 33. ἐσόμεθα οἱ λόχοι 4, 8, 12. βουλόμεθα, βούλεσθε οἱ στρατηγοί 2, 5, 25, 5, 6, 4. οἱ τλήμονες 3, 1, 29. οἶδε οἱ παρόντες 2, 3, 19. (χρῶμεθα τοῖς τεταγμένοις 3, 2, 36.) τὰλλα τὰ ἐπιτήδεια 7, 1, 13.

7) Der Artikel bei Attributen. χεῖρ ἡ δεξιὰ 1, 10, 1. βασιλεὺς ὁ Περσῶν 3, 4, 8. οἱ κύνες οἱ διαφρευόντες 6, 1, 4. vgl. 1, 7, 5, 2, 3, 7, 4, 4, 11. σταθμοὶ οἱ ἐγγυτάτω 2, 2, 11. vgl. 1, 1, 9. οἱ οἴκοι ἀντασσωτάται 1, 1, 10. vgl. 2, 2, 20. τὸ ἦδη κολάζειν 7, 7, 24. τὸ ἔσθθην τὸ πρὸ τῆς Κιλικίας 1, 4, 4. αἱ κώμαι αἱ ἐν τοῖς ἄγχεσι 4, 1, 7. vgl. 6, 2, 1. ἡ εἰς τοὺς Καρδούχους ἐμβολή 4, 4, 1. ὁ ἐκ τῶν Ἑλλήνων εἰς τοὺς βαρβάρους φόβος 1, 2, 18. ἡ

ἐπὶ τὸ ἄρος ἀνωγάτω κώμη 7, 4, 11. ἐπ' ἀντίπορον λόφον τῷ μαστῷ 4, 2, 18. vgl. 6, 4, 19. 7, 3, 22. 29. τὸ ἀπὸ τῶν ἀλχημαίων ἀργύριον γινόμενον 5, 3, 4, 7, 32.

8) Der Artikel bei praedicativer Verbindung. πολλοὶ ἦσαν οἱ τετρωμένοι 3, 4, 30. vgl. 4, 8, 20. 5, 2, 1, 6, 4. οἱ στρατιῶται προσπίπτουσιν αὐτῷ πολλοὶ 7, 1, 21. vgl. 4, 7, 7, 5, 14. πολλῶν τῶν ἀνθρώπων ὄντων 4, 1, 12. τὰλλα πολλὰ διαρπάζουσιν 1, 10, 2. vgl. 4, 3, 7. καλὸν ἔχει τὸ χωρὶον 6, 3, 25. ἡ χώρα πορθουμένη 7, 7, 12. καταλαμβάνουσι τὸς ἀμύξας μεστὰς 1, 10, 18. vgl. 7, 3, 43. ψιλὰς ταῖς κεφαλαῖς 1, 8, 6. ὄρθουσι τοῖς λόχοις 4, 2, 11. ἡγεμόνι τῷ Ἡρακλεῖ 6, 3, 24. ἐν ἀφρόνοις τοῖς ἐπιτηδείοις 7, 6, 31. vgl. μέσος. ἅμα τῷ ἡλίῳ θυομένο 2, 2, 16. τοῖς ὑπόζυγοις παροῦσιν 4, 2, 13. ἰδρῶντι τῷ ἵππῳ 1, 8, 1. vgl. 7, 7, 6. πέρα μεσουραῖας τῆς ἡμέρας 6, 3, 7. vgl. πᾶς, ὅλος, ὅδε, οὗτος, ἐκεῖνος, ἀμφοτέρως, ἐκάτερος, ἕκαστος.

9) Das Praedicat eingeschoben. οἱ ἀρτοκόποι φάσκοντες εἶναι 4, 4, 21. vgl. 6, 2, 7, 7, 6, 37. τὸ Μηδείας καλοῦμενον τείχος 2, 4, 12. vgl. 1, 2, 13. 7, 4, 11 u. καλῶ.

10) Der Artikel nicht zum nächsten Nomen gehörig 1, 8, 13. 6, 1, 5. nach καὶ wiederholt oder nicht 2, 1, 7, 2, 8. nach einem Substantiv nicht wiederholt 4, 1, 10. vgl. 5, 3, 9. zu ergänzen 4, 3, 26.

Assimilation des Relativs beim Genitiv 1, 1, 8. ἀνθ' ὧν 1, 3, 4, 7, 7, 8. ἐξ ὧν 1, 9, 28. ἀμφὶ ὧν 4, 5, 17. τούτοις οἷς 3, 2, 33. σὺν οἷς 1, 9, 25. ἐφ' οἷς 3, 1, 45. ὁμοίᾳ οἵαπερ 1, 3, 18. (unterblieben 1, 3, 15. 2, 5, 14.) das Nomen dabei nachgestellt 1, 7, 3, 9, 14. 19. das vorangehende Nomen dem Relativ assimiliert 1, 4, 15. 3, 1, 6. unregelmässig ἀφ' ἧς 5, 10, 12?

Asyndeton 3, 1, 24. 6, 3, 21. 4, 3, 29. 5, 8, 10. wo γάρ stehen könnte 2, 2, 2, 3, 1, 11. 2, 19. 4, 3, 8. 4, 6, 10. 5, 4, 34. 8, 21. 9, 8. 7, 1, 26. wo δέ 1, 8, 9. 2, 1, 22. 3, 4, 42. 5, 8. 7, 1, 3, 20. 3, 2, 33. 39. 5, 6, 25. 7, 2, 13. 3,

32. 6, 40. wo οὖν 1, 10, 18. wo καὶ 1, 2, 23. 2, 1, 6. 3, 2, 9. 7, 1, 32. bei einzelnen Begriffen 2, 4, 28. 3, 1, 29. 4, 25. 4, 4, 9. 6, 4, 1.

Attraction. οἱ ἀπὸ 3, 4, 43. οἱ ἐκ 5, 7, 17. 7, 2, 12. τὰ περὶ τινος 2, 5, 37. vgl. ἀπό. ἕκ, παρά. Anticipation, Assimilation und Praedicat.

Augment 5, 3, 1.

Bedingungssätze: mit εἰ und dem Ind. historischer Tempora 2, 1, 4, 4, 1, 11. 5, 1, 10. 8, 13. 17. 6, 4, 24. ohne ἂν im Nachsatze 3, 4, 15. im Nachsatze ein Pr. 2, 5, 19. ἂν σκοπῶμεν, δύναντ' ἂν 5, 1, 9. brachylogisch 6, 4, 27. der Vordersatz ergänzt 3, 2, 24. 5, 12. 4, 2, 10. 5, 2, 31. 6, 15. der Nachsatz fehlt 2, 1, 14. 7, 1, 31. 6, 33. 6, 3, 22. zwei Bedingungssätze 3, 2, 31. vgl. ἂν und εἰ.

Begriffe des Ortes und der Zeit vertauscht 2, 2, 10. 4, 6, 2. der Ausdehnung und der Zahl 2, 2. 6. entgegengesetzte zu ergänzen 1, 3, 15. 7, 2, 28.

Casus dem näher stehenden Verbum angefügt 3, 2, 12.

Collective mit dem Plural in Beziehung 3, 4, 45. 4, 1, 20. 3, 6, 5, 6, 8.

Comparativ elliptisch 3, 1, 7. 3, 5, 6, 3, 20. 7, 6, 4. μᾶλλον φίλος 1, 1, 5. οὐδὲν μᾶλλον 3, 3, 11. vgl. τις und τίς. mit dem Ge. für ἢ mit dem Da. 2, 5, 13. für ἤ und einen Satz mit εἶναι 1, 9, 16.

Conjunctiv bei Relativen 1, 7, 7. 2, 4, 19. statt des Optativs 1, 1, 10. in Bedingungssätzen 1, 3, 14. 4, 12. in temporalen Sätzen 1, 4, 13. 2, 3, 2. 7. bei Zweckpartikeln 1, 4, 18. 9, 27. 2, 5, 28. 36. 3, 4, 34.

Dativ temporal 3, 2, 31. ἀπλοῦς μοι ὁ λόγος 5, 8, 18. 7, 4, 17. προῖοσι 3, 2, 22. vgl. 4, 6, 12. διαβάντι 3, 5, 15. vgl. 6, 2, 1. πορευομένο 6, 1, 10. περιωμένους 3, 6, 7. vgl. 8. (in)commodi 1, 3, 16. 7, 3, 34. bei εἶναι 1, 7, 8. (vgl. 7, 8, 2.) 5, 8, 18 u. εἰμί. ἀπείναι 6, 4, 20. εἰ αὐτὸς τινι 2, 6, 22. Substantiven 4, 4, 2. 22. 6, 4, 7. Phrasen 1, 2, 26. 5, 16. 2, 5, 25. 7, 7, 30.

57. mit dem Inf. 1, 2, 1. 3, 1, 5. 4, 3. Praedicat 2, 1, 6. vgl. χωμαί. — bei Passivis 3, 3, 18. 4, 6, 16. χαλεπῶς φέρω etc. 1, 3, 3. durch 3, 1, 37. 4, 12. ψόφῳ τεμαίρομαι 4, 2, 4. φυγῇ λείπω 4, 2, 12. vgl. δρόμος. γένει 1, 6, 1. ὕβρι 5, 5, 16. ταῖς ψυχαῖς ἐδωμένοι 3, 1, 42. τροπῷ 3, 4, 8. (συτεταγμένῳ) τῷ στρατεύματι 1, 7, 14. 2, 2, 12. vgl. 6, 2, 27. 7, 2, 8. 3, 43. αὐταῖς (ταῖς) τρηῖσιν 1, 3, 17.

Demonstrativ fehlt vor Relativen 1, 9, 20. 10, 3, 3, 1, 21. 5, 1, 8. 2, 26. 3, 12. 6, 1, 2. ἐκεῖνος vor ἔρθα 4, 1, 2. ἔρθεν 2, 3, 6. ὄθεν 1, 3, 17. ὄποθεν 5, 2, 2. οὗ 2, 1, 6. οὔτοι erg. οἱ ἵπποις aus οἱ ἵπποι 1, 6, 1.

Einschiebungen 3, 1, 15. 5, 10, 5. Ellipse 5, 7, 26. vgl. γνώμη, ὁδός, πληγή, χώρα, εἶναι und Bedingungssätze.

Enklisis unterblieben 2, 5, 9.

Epanalepsis 3, 1, 20. vgl. οὔτος. Epexegete 1, 1, 7. 2, 2, 4. 3, 5, 5. 6, 4, 33. 7, 7, 13.

Ergänzung 2, 2, 28. 7, 30.

Euphemismus 5, 3, 6.

Fragen 1, 4, 14. mit dem Artikel 3, 1, 14. directe nach εἰπέ 2, 2, 10. deliberative mit dem Futur 3, 4, 40. 5, 4, 2. dem Conjunctiv 1, 7, 7. dem Optativ 1, 10, 5. 7, 4, 10. vgl. θαναμάω.

Futurum, attisches 3, 1, 24. das dritte 1, 5, 16. imperativisch 7, 3, 36. für sollen 1, 3, 5. in der Frage 2, 1, 21. 3, 4, 40. 5, 4, 2. 7, 3, 29. nach Relativen für ἂν mit dem Optativ 1, 3, 17. 3, 1, 20. 4, 7, 27. 5, 1, 6. 4, 10. 6, 1, 16. 6, 4, 18. von Bezwecktem 1, 3, 14. (das Particip 5, 1, 4. 6, 3, 20. 7, 7, 42.) von Möglichem 2, 1, 2. 4, 5, 5, 1, 11. 6, 3, 20. der Optativ 1, 4, 7. der Inf. 1, 7, 18. 2, 4, 19.

Genitiv auf a 5, 6, 11. auf ιος 7, 8, 12. 1) unabhängig. τοῦ πρόσω 1, 3, 1. temporal. ἡμέρας 2, 6, 7. δεῖλης 7, 2, 16. τῆς ἡμέρας ὅλης 3, 3, 11. τοῦ μηνός 1, 3, 21. ἐκάστου ἔτους 5, 3, 13. vgl. 6, 4, 1. δέκα ἡμερῶν 1, 7, 18. vgl. 2, 2, 11. absoluter Ge. für den Da. 1, 4, 12. 5, 2, 24. ohne Artikel 3, 4, 19.

ohne Subject 5, 1, 10. ohne αὐτοῦ 4, 8, 5. ohne αὐτῶν 1, 2, 17. 4, 12. 17. 6, 1, 8, 18. 2, 1, 3. 4, 24. 3, 1, 40. 4, 1, 6. 9. 4, 11. 5, 4, 16. 6, 2, 3. 16. 7, 2, 14. ohne σου 7, 7, 32. ohne ὑμῶν 5, 8, 13. οὗτος ἐχόντων 3, 2, 10. ἀκοντός τινος 1, 3, 17. 3, 2, 23. 3, 4.

2) possessiver Ge. bei Substantiven und Substantivirungen. ὄφελος τινος 1, 3, 11. μισθός τῆς σωτηρίας 5, 6, 31. Ἐφέσος τῆς Ἰωνίας 2, 2, 6. μνήμην ἑαυτοῦ 6, 3, 24. τῇ ἑαυτοῦ χώρα 1, 1, 11. vgl. 2, 3, 3. 29. 4, 3, 17. 5, 6, 30. τοῖς ἑαυτοῦ 1, 7, 1. οἱ ἐκεῖνον 1, 2, 11. τὰ Κύρου 1, 3, 9. τὰ τῶν — 3, 1, 20. 2, 9. τὰ ἑαυτῶν 3, 1, 16. 2, 39. vgl. ἑαυτοῦ. τὰ ἐκεῖνον 5, 1, 9. 6, 2, 11. τοῦ ἐκεῖνον δούλου 2, 5, 38. bei ὅς 1, 1, 8. τούτων τὸ κολάζειν 7, 7, 24. Stellung 1, 8, 13. 5, 5, 4.

3) Der possessive Ge. als Praedicat. ἦν ὁ στίβος ἵππων 1, 6, 1. vgl. 5, 7, 10. (4, 5, 25.) ὑμᾶς ἑαυτοῦ εἶναι 2, 1, 11. ἔστι, γίγνεται τινος (υἱός) 1, 1, 1. τοιούτων προγόνων 3, 2, 13. πόλις τῆς μεγίστης 7, 3, 19. πόλις ἐστὶ τινος 1, 1, 6. vgl. 2, 5, 38. 3, 2, 26. οὐ τῶν νικούντων ἐστὶ τὰ ὅπλα παραδιδόναι 2, 1, 4. vgl. 3, 2, 39.

4) objectiver Ge. bei φίλα 5, 6, 11. πόθος 3, 1, 3. φόβος 3, 1, 18. αἰδώς, αἰσχύνη 2, 6, 19. 3, 1, 10. ὄρκος 2, 5, 7. 3, 1, 22. πόλεμος 2, 5, 7. ἐπικούρημα 4, 5, 13. ὑπηρέτης 1, 9, 18. μνήμη 6, 3, 24. ἀφροσύνη 6, 4, 3. ὄμηρος 3, 2, 24.

5) materialer Ge. 1, 4, 13. 5, 4, 12. στέφανος χιλοῦ 4, 5, 33. ἄλας δένδρων, δένδρα τούτων 5, 3, 12. vgl. 2, 4, 14. κρήνη ὕδατος 6, 4, 2. σχεδία διαφθερῶν 2, 4, 28. κρηπίς λίθου 3, 4, 10. χιτωνισκοὶ λινοῦ 5, 4, 13. γιόδα βοῶν 5, 4, 12. φορτίον ἐλαίων 7, 1, 37. μάρμαροι ἱματίων 4, 3, 11. ἄμαξαι πετρῶν 4, 7, 10. καπλήνη ἀλεύρων 1, 5, 6. vgl. 5, 10, 3. κέρατα οἴνου 7, 2, 23. μυριάδες στρατιᾶς 1, 4, 5. παρασάγγαι τῆς ὁδοῦ 1, 10, 1. — πλοῦς ἡμέρας 6, 2, 2. τριῶν ἡμερῶν ὁδός 2, 2, 12. 7, 3, 16. μισθός 5, 10, 4. τὸ εὖρος εἰκοσι ποδῶν 1, 2, 8. vgl. 2, 4, 12. 6, 2, 3. eben so ap.

positiv 1, 2, 23. 2, 4, 25. 5, 1, 3, 4, 7, 4, 7, 18. 5, 6, 9, 10, 3, 6, 2, 3. *μισθὸς τριῶν μηνῶν* 1, 1, 10, 2, 12. *τὸν μισθὸν ἀποδίδωσαν εἰκοσὶν ἡμερῶν* 7, 5, 4. *τὰ ἐπιτήδεια ἔστι μίᾱς ἡμέρας* 6, 1, 16.

6) partitiver Ge. *Παταγῆς τῶν πιστῶν* 1, 8, 1, 6, 1, 5. *ἡγεμόνες τῶν Τραπεζουσιῶν* 5, 2, 1. vgl. 5, 10, 11. *παῖς τῶν ἐπιπρωτῶν* 4, 1, 14. vgl. 2, 4, 19. 4, 8, 4. 6, 1, 15. *λόχοι τοῦ στρατεύματος* 1, 2, 25. *βόες τῶν αἰχμαλώτων* 5, 9, 4. *οἰκία τῶν ἐν δεξιᾷ* 5, 2, 24. *ἦν τῶν στρατευομένων* 1, 2, 3, 2, 6, 26. 4, 6, 14. — bei *ἐ μὲν* 1, 1, 7, 5, 6, 30. *οὐδέεις* 3, 1, 16. *ὅς* 1, 1, 8, 7, 13. 3, 4, 3, 5, 7, 28. *εἰὼν οἷ* 5, 7, 22. *ὅστις* 6, 4, 18. *ὀπίτερος* 3, 1, 21. *ἐν τοιούτῳ τοῦ κινδύνου* 1, 7, 5. *ἄρτων ἡμίση* 1, 9, 26. *τὸ ὑπερβάλλον του στρατεύματος* 4, 1, 7. *ποῦ τῆς γάλαγγος* 3, 4, 23. *ὀπρῆκα τῆς ὥρας* 3, 5, 18. von einem Satze regiert 3, 1, 19. bei *λαμβάνω* 1, 5, 7. *πέμπω* 4, 5, 22. *κλέπτω* 4, 6, 15. als Subject 3, 5, 16. bei *ὄπη* 5, 6, 20. eingeschoben 7, 7, 18. vgl. *τις*.

7) Ge. praedicativ 5, 5, 15. des Preises 1, 5, 6, 2, 20. 5, 1, 6, 3, 1, 20. 2, 21. 3, 18. 7, 6, 24. der Relation 1, 7, 3, 2, 4, 1, 5, 8, 1, 7, 4, 23. 6, 5. der Beschuldigung 5, 8, 1. bei Comparativen 1, 2, 26. 9, 5. 16. 25. 3, 1, 4, 4, 2, 25. 5, 6, 22. *ὄστερα τῆς συνόδου* 6, 2, 9. vgl. *πολλαπλάσιος*. zwei Ge. 6, 1, 1. *ἄν* possessiv und partitiv zugleich 1, 3, 14.

Hyperbaton 1, 2, 21. eines Nomens 1, 7, 2, 2, 1, 11. 4, 2, 18. 5, 6, 2, 9, 2. bei Participien 5, 3, 4, 7, 7, 32. 6, 4, 19. eines Adverbs 4, 8, 24.

Hyperbole 2, 4, 4.

Imperativ 1, 4, 8, 8, 17.

Imperfect 4, 8, 21. 5, 8, 2. vom Versuche 1, 3, 1. scheinbar fürs Praesens 1, 4, 9, 8, 22. 4, 3, 1, 4, 4. (1, 9, 23. 5, 4, 34.) fürs Ppf. 1, 1, 6, 8, 2, 22. 4, 2, 7, 8, 2, 1, 6, 5, 35. 3, 4, 7, 13. 4, 3, 7, 5, 6, 36. 6, 1, 22. 4, 31. für den Optativ 1, 2, 21. 3, 1, 2, 4, 1, 24. 5, 9, 16. 7, 3, 7. ohne *ἄν* 7, 6, 21. *ἔπιμποι ἄν* 7, 6, 33.

Inconcinuität 1, 9, 6, 10, 22, 2, 1, 7, 2, 11, 3, 1, 20, 35. 2, 13, 32. 4, 28. 4, 1, 7, 12. 27, 7, 13, 5, 1, 16. 4, 6, 7, 32. 6, 1, 11, 7, 7, 29.

Indicativ in obliquer Rede 1, 9, 10. bei *ὅτι* 1, 3, 21. neben dem Opt. 2, 2, 15. 4, 5, 10. (5, 5, 24.) 7, 1, 34. bei Relativen 1, 9, 28. 6, 4, 12. in Fragen 1, 4, 13. 8, 21. 3, 5, 13. vgl. Imperfect.

Infinitiv 1) absolut: imperativisch 5, 3, 13. *ὡς εἰπεῖν* 3, 1, 38. *τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι* 1, 6, 9. *τὸ νῦν εἶναι* 3, 2, 37. *ἐμποδῶν τὸ μὴ εἶναι* 4, 8, 14.

2) bei Substantiven und *εἶναι*. *ἐλπίς* 2, 1, 19. *καιρὸς* 5, 1, 5. *κίνδυνος* 2, 5, 17. (4, 1, 11.) 5, 1, 6. *σκῆνος* 4, 4, 11. *σχολή* 1, 6, 9. *φῶβος* 2, 4, 3. *ὥρα* 1, 3, 11. — *δόγμα ἦν* 6, 4, 27. *δόγμα ποιούμαι* 3, 3, 5. *σύνθημα π.* 4, 6, 20. *γνώμην ἀποφαίνομαι* 1, 6, 9, 5, 6, 37. — *δεξιὰν φέρω* 2, 4, 1. *vgl. ἔπιμποι* 5, 3. *ὄχλον παρέχω* 3, 2, 27. *ἀργύριον ἔχω* 7, 1, 7. *τὰ ἱερά γίνεταί* 2, 2, 3. *ἐκαθεξέστη ἰκέτης* 7, 2, 32.

3) bei Adjectiven. *ἀγαθός* 1, 9, 21. *αἰτιος* 6, 4, 8. *ἀμήχανος* 1, 2, 21. *εἴσιος* 2, 5, 24. *ἄπορος* 5, 6, 20. *ἐπιτήδειος* 2, 5, 18. *ικανός* 3, 1, 23. *καλός* 4, 8, 26. *στυγνός* 2, 6, 9. *μακρὸν* 3, 4, 42. *οἶος* 2, 3, 13. *ὄποιος* 3, 1, 13. *ὄσιος* 4, 1, 5. *ἐφ' ᾧ (τε)* 4, 2, 19. *πολλή* 6, 1, 16. *ἐλαττον* 7, 7, 35. *φοβερός* 3, 4, 5. nach dem Comparativ und *ἤ* 3, 3, 7.

4) bei Verben. *αἰροῦμαι* 2, 6, 6, 4, 8, 25. 6, 4, 22. *αἰσχύνομαι* 2, 3, 22. *ἀκμάζω* 3, 1, 25. vgl. *ἀναίρω*. *ἀναμένω* 3, 1, 14. *ἀποδείκνυμι* 2, 3, 14. *ἀφῆμι* 7, 3, 44. *βιάζομαι* 1, 3, 1. *βοῶ* 1, 8, 12. *δέομαι* 1, 1, 10, 2, 14. (*διακελεύομαι* 4, 7, 26.) *διαμάχομαι* 5, 8, 23. *διαποροῦμαι* 5, 9, 22. *δίδωμι* 1, 2, 27. 6, 6, 6, 7, 3, 13. vgl. 5, 8, 7 u. *δοκῶ*. *εἶμι* 2, 1, 6. *εἶπον* 1, 3, 14. 2, 3, 2, 4, 5, 4. *ἐπαίρω* 5, 9, 21. 7, 7, 25. *ἐπιτρέπω* 1, 2, 19. 2, 4, 27. 3, 2, 31. 6, 3, 11. *καταλείπω* 5, 2, 1, 3, 4. *κατέχω* 3, 1, 20. vgl. *κρύπτω* u. *κλύω*. *λέγω* 1, 3, 8. vgl. *λέγω*. *μελετῶ* 3, 4, 17. *μέννημι* 3, 2, 38. *παραδίδωμι* 4, 5, 22. 7, 7, 10.

παρακελεύομαι 1, 7, 9. *παρέχω* 2, 3, 22. 6, 4, 16. *πέμπω* 5, 2, 12. *προθυμοῦμαι* 3, 1, 9. 7, 2, 24. *προσποιούμαι* 2, 1, 7. *συντίθημι* 4, 2, 1. *τάττω* 3, 1, 25. *ὑποδείκνυμι* 5, 7, 12. *φημί* 4, 1, 24. *φράζω* 1, 6, 3. *ψηφίζομαι* 3, 2, 31. 5, 1, 4.

5) der Infinitiv (aus dem Hauptsatze) zu ergänzen. bei *ἀνάγκη* 5, 4, 20. *ἀπορία* 5, 6, 10. *καιρὸς ἐστίν* 6, 1, 14. *νόμος ἐστίν* 1, 2, 15. 7, 3, 38. *ἀσφαλὲς ἐστίν* 5, 7, 30. *ἄξιος* 7, 3, 10. *ἐπιτήδειος* 2, 3, 11. *δίκαιος* 5, 9, 3. *καλῶς ἔχει* 6, 1, 19. *ἀναίρω* 3, 1, 8. *ἄζω* 6, 4, 25. *ἀποψηφίζομαι* 1, 4, 15. *βούλομαι* 1, 7, 5, 2, 1, 5, 3, 2, 21. 5, 6, 20. 30. *δαῖ* 1, 3, 6, 3, 1, 39. 40. 5, 1, 8, 6, 1, 11. *δοκεῖ* 1, 3, 20. 3, 2, 6. *δύναμαι* 1, 6, 7. 3, 1, 35. 4, 7, 7. 5, 5, 14. 9, 33. 7, 6, 11. 35. *εἰρημένος* 4, 1, 14. *ἔχω* 2, 1, 9. 4, 3, 10. 7, 7, 15. *κελεύω* 2, 5, 27. 6, 4, 14. *κλύω* 4, 6, 14. *λέγω* 5, 8, 2. *μέλλω* 2, 5, 5, 5, 1, 8. *νομίζομαι* 4, 2, 23. *παραγγέλλω* 4, 3, 17. *παρακαλῶ* 3, 1, 36. *παρακελεύομαι* 5, 7, 19. *παρέχω* 2, 1, 11. *περιώμαι* 4, 2, 4, 7, 2, 37. *συμβουλεύω* 5, 6, 12. *συμφέρει* 3, 2, 27. 7, 3, 37. *τάττω* 2, 6, 13. *ὑποδείκνυμι* 5, 7, 12.

6) Verschiedenes. No. mit dem Inf. 4, 1, 24. der No. fehlt 3, 1, 4. bei *δοκεῖ* No. und Ac. mit dem Inf. 1, 4, 18. Der Ac. beim Inf. ergänzt 3, 2, 39. 4, 7, 6. 8, 10. vgl. 7, 6, 16. vgl. Nominativ, Accusativ und Dativ. Da u. Acc. b. Inf. s. *παραγγέλλω*, *παραγγῶ* u. Accusativ. Inf. nach *γάρ* 4, 5, 16. nach *ὅς* 2, 2, 1. Inf. des Pr. von der Zukunft 1, 3, 1, 7, (7, 5.) 5, 10, 8, 7, 1, 4, 6, 38, 7, 31. des Ao. von der Zukunft 1, 2, 2, 4, 6, 9, 6, 3, 17. Inf. des Ppf. 1, 4, 12. 4, 3, 12. 5, 7, 18. 6, 4, 27. Inf. des Fu. nach *ἀπογογγύσω* 1, 7, 19. der Inf. mit dem Artikel. *πρόφασις τοῦ ἀθροῦσαι* 1, 1, 7. *τῷ διασπᾶσθαι* 1, 5, 9. *διὰ τὸ* — 1, 7, 5, 9, 27. 4, 1, 10. 5, 1, 13. 5, 18. 6, 2, 20. *ἐκ τοῦ* — 2, 6, 9. *πρὸς τὸ* — 2, 6, 20.

Kakophonie 5, 6, 7.

Kürze 1, 3, 7. 3, 1, 9, 3, 13. 5, 5, 4, 35. 5, 9, 4, 5, 28. 5, 1, 8.

2, 16, 8, 8, 9, 8, 7, 4, 18. in Vergleichungen 2, 3, 15. vgl. *ἀφίστημι*, *ἐκλείπω*, *συμμίγνυμι* und Adverbium.

Medium. *ἀνατίθεμαι* 1, 4, 7, 2, 2, 4. *ἀποπέμπομαι* 1, 1, 5. *ἀπορούμαι* 5, 9, 21. *ἐκπέμπομαι* 5, 2, 21. *ἔξαυτοῦμαι* 1, 1, 3. *ἐπικουπτοῦμαι* 1, 1, 6. *καλοῦμαι* 7, 2, 30. *δέλομαι* 7, 5, 13. *προβάλλομαι* 5, 9, 25. *στρατεύομαι* 1, 1, 11. *συμβάλλομαι* 1, 1, 9, 4, 6, 14. *συμβουλεύομαι* 1, 1, 10. *ἐπιδείκνυμαι* 1, 9, 10. *ἐαυτόν, ᾧ* beim Med. 1, 8, 29. 5, 6, 17, 8, 14.

Nachsatz mit einer Praeposition und *τοῦτο* eingeleitet 1, 6, 6. (7, 3.) fragend 1, 6, 6, 2, 5, 17. fehlt 2, 1, 14. 7, 7, 15.

Name statt des Pronomens 1, 4, 16. 9, 15. des Volkes für den des Landes 5, 2, 2, 7, 2, 32. vgl. 3, 5, 17. 4, 7, 15. vom Fürsten 5, 5, 22. der Stadt für das Stadtgebiet 5, 9, 15. vgl. *διὰ*, *εἰς*, *ἐκ*.

Negation s. *μή* und *οὐ*.

Nomen für ein Pronomen 1, 9, 15. 3, 2, 23.

Nominativ mit dem Vo. verbunden 1, 5, 15. 2, 5, 39. absolut 1, 8, 27. (2, 2, 8.) No. mit dem Inf. 2, 6, 9, 5, 7, 18. 6, 4, 38. statt des Ac. 1, 1, 8. 2, 6, 26. vgl. *ὄνομα* und *λέγω*.

Numerus. Singular und Plural verbunden 1, 7, 17. 10, 14. 4, 1, 14. *δόξαν ταῦτα* 4, 1, 13. vgl. *τις*. Plurale bei Collectiven 2, 1, 6. 4, 1, 20. *πόλιν, ἀποίκους* 5, 5, 3. Plurale von Pronomen mit Bezug auf einen Einzelnen 3, 4, 41. besonders auf den Feldherrn 1, 10, 4, 4, 3, 28.

Object aus dem Vorhergehenden zu ergänzen: der Accusativ 1, 2, 25. 3, 4, 5, 2, 6, 3, 9, 10, 3, 4, 4, 8, 5, 3, 4, 6, 4, 7, 24. (7, 2, 11.) 7, 2, 12. 24. 6, 3. *ἐαυτήν* 1, 5, 3? der Dativ 3, 2, 31. 4, 1, 19. 5, 8. der Genitiv 1, 9, 13. ein durch das Verbum angeregtes Object ergänzt. bei (*ἀναπηδῶ* 7, 2, 20.) *ἀποδίω* 5, 8, 33. *ἀφαιρούμαι* 4, 4, 12. *ἐγγέω* 4, 3, 13. *ἐπιβάλλομαι* 4, 3, 28. *προβάλλομαι* 4, 2, 21. *πέμπω* 3, 1, 27. anders *δωροῦμαι* 7, 3, 18. *ἔχω* 7, 3, 28. *ἀφαιρούμαι* 1, 9, 19.

παλαιῶ 2, 5, 29. vgl. *δρόθεν*. zu zwei Begriffen (auch bei verschiedener Rection). Ein Object 1, 1, 3, 7, 2, 8, 8, 11, 2, 6, 23. Eins zu zwei Sätzen 2, 1, 8, 4, 1, 14, 5, 6, 7, 9, 8, 7, 3, 28.

Optativ — *είσαν* 3, 4, 29. — *όησαν* 2, 1, 10. wünschend 3, 2, 3, 6, 4, 18. imperativisch 3, 2, 37. vom Gedachten bei *ός* 5, 6, 26. *έως* 2, 1, 2. in der Frage 1, 10, 5, 3, 5, 3. *όπως είσέλθου* 7, 1, 38. in obliquen Rede ohne *ότι* 4, 6, 13, 5, 10, 11, 7, 3, 13. iterativ nach *ός* 5, 5, 14. *όστις* 1, 1, 5, 2, 6, 13, 4, 1, 9. *όπόσος* 5, 1, 16. *όθεν* 2, 3, 16. (15.) *έπει* 1, 5, 2, 4, 2, 28. *έπειδή* 4, 5, 8. *ότε* 2, 6, 11, 4, 1, 16. *όπότε* 1, 5, 7, 2, 6, 27, 3, 1, 20, 6, 1, 7, *εί* 1, 9, 19, 4, 1, 14, 5, 8, 15, 9, 24.

Opt des Ao. von der Vergangenheit 7, 4, 10.

Paronomasie 1, 9, 2.

Particip. Subject 5, 7, 9. vgl. 1, 1, 7, 3, 1, 29. *είδόντας* 1, 3, 14, 5, 5, 20. als Object 2, 3, 23. als Praedicat s. *τυγχάνω* etc. vgl. Spr. 56, 4—8. zu einem ergänzten Pronomen 4, 1, 17, 6, 1, 16. mehrere ohne *καί* 1, 1, 7, 2, 1, 8, 2, 9, 3, 1, 13, 30, 5, 9, 4, 1, 8, 3, 28, 5, 1, 2, 6, 1, 26, 7, 3, 5. *διά τούτο* folgt 1, 7, 3, 7, 1, 9. nach *ταύτα* 7, 2, 4. durch *καί* verbunden verschieden aufzulösen 1, 7, 4. verschiedene Casus verbunden 1, 10, 6, 5, 6, 32, 7, 1, 27. mit eigenem Subject 4, 3, 28, 5, 2, 21, 7, 2, 2. eigenthümlich bei *δει* 4, 2, 3. des Pr. von Bevorstehendem 4, 5, 8. des Imperfects 1, 2, 3, 2, 3, 1, 2, 4, 4, 9, 6, 1, 19. des Fu. 1, 3, 14. *τά άξοντα* 5, 1, 4. vgl. *είμι* u. *έχω*.

Passiv. s. unter den Spr. 52, 6, 1 angeführten Verben.

Perfect. — *αται* 4, 8, 5. von Künftigem 1, 8, 12. von beinahe Geschehenem 6, 4, 23. *λειπώς είη* 1, 2, 21.

Person. die erste des Plurals für die erste des Si. 1, 7, 7, 3, 2, 9. die erste für die dritte 3, 1, 20, 7, 6, 36.

Pleonasmen 1, 3, 15, 4, 14, 7, 3, 2, 1, 3, 3, 3, 15, 4, 7, 22.

Plural. *δυνάμεις*, *μήκη* 1, 5, 9. *δύνατοι* 2, 6, 28. vgl. *κρίθαι* u. *πυροί*. auf einen Singular bezogen 1, 4, 8,

5, 1, 9, 19, 10, 4, 2, 1, 6, 4, 3, 28. [6, 3, 11.] 3, 4, 41, 5, 8, 22, 9, 27, 6, 3, 30, 4, 30, 7, 6, 32. vgl. *τις* u. Numerus so ein Subject im Plu. 1, 9, 19, 7, 7, 15. vgl. Subject. *ταύτα* für *ταυτό* 1, 1, 7, 5, 6, 33, 5, 10, 6. vgl. 1, 9, 24, 5, 6, 33, 7, 6, 14, 7, 13.

Plusquamperfect 5, 7, 15.

Possessiv. ohne Artikel 5, 5, 19. *τά ύμέτερα* 7, 6, 33. *φιλά ή σή* objectiv 7, 7, 29.

Praedicat. *αριθμός έγινετο άσπίς* *μυρία* 1, 7, 10. *τό μέσον ήσαν σταδίαι τρεις* 1, 4, 4. vgl. 1, 2, 5, 4, 1, 7, 14, 3, 4, 7, 4, 3, 16, 5, 4, 7, 6, 5, 3, 11. *τριακόσια ήν τάλαντα φόρος* 7, 1, 27. Ac. 3, 5, 16. *κηνέ έρχομαι* 5, 7, 30. vgl. 3, 2, 13, 5, 6, 12, 6, 3, 25, 7, 2, 33. *κείται τά αγαθά άθλα* 3, 1, 21. *φίλους κόσμον άνδρι νομιζω* 1, 9, 23. *τάς βαλάνους τραγήματα άπετίθεσαν* 2, 3, 15. vgl. 4, 5, 24. *πορευτέον τούς σταθμούς μακροτάτους* 2, 2, 12. vgl. 1, 5, 9, 8, 2. *ταύτα άληθή λέγω* 7, 2, 25. vgl. 5, 4, 34. *τούτο μείον έχω* 3, 2, 17. proleptisch 1, 5, 8. *ένδύριος εκαθεζόμεν* 7, 2, 33. *ύπαλθριος έστρατοπεδεύετε* 7, 6, 24. vgl. 5, 5, 21. *όρθιος προσιών* 4, 8, 13. *σκοταίος* 2, 2, 17. *τριταίος* 5, 3, 2, 6, 4, 38. *άφθονος δει* 6, 2, 4. *έναντίος πνεί* 4, 5, 3. vgl. 5, 8, 20. vgl. Artikel 7. *γνώμη*, *θαύμα*, *πρότερος*, *πρώτος*, *ύστερος*, *έκων*, *έθελον*, *έθελούσας*, *χρησθαί*.

Praeposition aus dem Vorigen ergänzt 4, 7, 20. bei der Apposition wiederholt 5, 2, 2, 5, 1. *έν — έν* 5, 3, 8. *έκ τής κόμης γυναίκες* 4, 5, 9.

Praesens 1, 8, 13. historisches 1, 1, 1, 3, 3, 12. *πάλα σπεύδομεν* 4, 8, 14. vgl. *άδικω*, *νικό*, *κρατώ*, *ήττώμαι*, *άκούω*, *πυνθάνομαι*, *ήκω*, *όύχομαι*, *φένγω*, *άλλοκομαι*. *λέγω* 3, 2, 8. vom Versuche 7, 7, 7. vgl. 5, 6, 31. statt des Futurs 1, 3, 16, 2, 3, 27, 5, 18, 23, 5, 5, 22, 7, 1, 31. für das Ppf. 1, 7, 16, 2, 6, 7. vgl. Infinitiv u. Particip.

Pronomen, persönliches unbetont 2, 1, 12, 5, 5, c. 3, 1, 25. *έγω* *δέ* ohne Gegensatz 3, 4, 41. *μοί δοκώ* 1, 7, 4. *μέ* für *έμέ* 2, 3, 20? 3, 1, 25? vgl. 5, 6, 33. *έμε* für *έμαυτόν* 7, 1, 30. vgl. 1, 3, 3, 5, 4, 10,

πρός με 3, 3, 2. *έπί σε* 7, 7, 32. *σε* wiederholt 6, 4, 20. *ήμεις* 1, 7, 7, 5, 1, 7. *αί πόλεις ήμῶν* 6, 4, 14, 7, 3, 35. vgl. 3, 2, 29. zu ergänzen 2, 1, 12, 3, 2, 5, 4, 8, 12, 5, 5, 20, 7, 1, 31, 2, 28, 31, 13, 6, 16, 2, 25. *αυτόν* epanaleptisch 2, 4, 7. vgl. *αυτός*, *εαυτού*, Subject u. Object.

Reflexiv 3, 1, 14. *καταδικάζω έμαυτού* 6, 4, 15. *αυτόν* auf einen Singular bezogen 3, 4, 41. *τήν αυτού* — 1, 1, 11, 7, 1, 2. vgl. *εαυτού*. *ήμῶν αυτών* 1, 3, 11. *ήμῶν αυτους* 2, 3, 22. vgl. *αυτός*.

Relativ, auf den entfernteren Begriff bezogen 2, 5, 8. *ε* auf ein Masc. u. Fem. 3, 5, 5, 9. nur vom Particip regiert 3, 1, 44, 5, 10, 4, 7, 1, 28, 2, 10, 3, 9. (*δ*, *τι* neben *δει* 4, 2, 3.) vor *μή* 3, 4, 1. *ο* *δε* *λέγεις* 5, 5, 20. ohne Demonstrativ 4, 5, 14. sein Satz als Subject 5, 7, 28. als Ac. 2, 6, 22. als Ge. 1, 9, 20, 3, 1, 21. vor *εί* 4, 1, 25. einem relativen Satz ein demonstrativer angefügt 1, 1, 2, 3, 3, 16. mit dem Ind. 5, 5, 24. des Fu. 1, 3, 14, 17. mit dem Inf. 2, 2, 1. wo nicht der Conj. 1, 3, 14. Stellung 1, 2, 1, 9, 20, 10, 3, 3, 2, 20, 6, 3, 19. vgl. *ός*, *όστις*, Assimilation.

Sätze. Nebensätze als Hauptsätze 1, 9, 14, 3, 5, 16, 6, 4, 22. ein selbständiger Satz einem relativen angefügt 1, 1, 2, 9, 27, 10, 3, 3, 1, 17, 2, 5, 3, 16, 4, 1, 8, 6, 3, 31. vgl. *άλλά* u. Uebergang; ein selbständiger Satz für einen angenommenen Fall 5, 7, 9. nach *οίμαι* 2, 1, 16, 5, 8, 22. mit *καί άμα* für *καί άμα ότι* 3, 4, 31. das einleitende Verbum nach *καί* wiederholt 1, 2, 21, 2, 1, 3. Zusammenziehung zweier Sätze 1, 2, 18, 9, 21, 4, 1, 14, 7, 1, 9, 27. ein Satz Subject 1, 9, 29, 5, 9, 17. ein kurzer Satz dem Begriffe zu dem er gehört vorangestellt 1, 6, 7. der relative Satz vor dem demonstrativen 1, 6, 6, 3, 1, 42.

Singular eines Substantivs von Mehreren 1, 7, 8, 7, 2, 6. *ίππεύς* u. *α*. 3, 1, 2. *άσπίς* 1, 7, 10. *οίτος* für *οὔτοι* 3, 3, 18. *εσθής* 3, 1, 19. *παρήλθε καί έγένοντο* 1, 7, 17.

Sprüchwörter 3, 1, 27, 5, 6, 4. Stellung 1, 2, 14, 26, 3, 2, 30.

eines Wortes oder mehrerer vor einer Conjunction 2, 4, 6, 3, 2, 31, 4, 3, 6, 5, 6, 30, 6, 1, 11, 2, 6, 41, 5, 3, 9, 6, 2, 15, 7, 2, 30. verächtlich 1, 5, 11, 3, 1, 33, 7, 4, 6.

Subject vor der Conjunction stehend 2, 5, 41. in verschiedener Ausdehnung genommen 1, 4, 4, 5, 5, 7. plötzlich ein anderes zu denken 1, 2, 26, 4, 5, 2, 3, 6, 5, 24, 3, 1, 10, 3, 7, 5, 3, 4, 2, 20, 5, 2, 30, 8, 12, 6, 1, 5, 7, 1, 6, 3, 3. der Hauptbegriff ergänzt 1, 2, 21, 27, 4, 8, 19. das Subject beim Inf. ergänzt 3, 1, 26. der Ac. 1, 8, 2, 2, 5, 38. ein persönliches Pronomen 2, 1, 12, 20, 2, 1, 5, 7, 25, 6, 3, 21. *τινά* 1, 10, 12, 6, 3, 24. *άνθρωποι* erg. 1, 9, 5, 5, 3, 11, 8, 12, 10, 2, 7, 3, 32. vgl. 24. *λέγω* und *φημι*. fehlt bei *διαθραίξει* 4, 4, 10. *εκήρυξε* 3, 4, 36. *εσάλπιγγε* 1, 2, 17. *εσήμενε* 2, 2, 4. *εὔ γίνεταί* 1, 7, 7. *διακείται* 7, 3, 17. *ήν άμφι* — 4, 1, 5. vgl. 4, 6, 2. *ήν ήδύ* 2, 3, 15. Subject dem Praedicat assimilirt 5, 4, 27, 29. *ταύτα φλυαρίας είναι* 1, 3, 18. Subjectsbegriff (ohne Artikel) zum Praedicat ergänzt 4, 5, 25. aus dem Städtenamen ergänzt 5, 5, 14. vgl. 5, 9, 27. vgl. *είμι* u. Plural.

Substantiv: einen geringen Grad des Begriffes bezeichnend 1, 6, 7. adjectivisch 4, 1, 26. vgl. 6, 3, 9, 26. aus e. Adj. zu ergänzen 4, 4, 13. *εις τήν έτίραν εκ τής έτίρας πόλεως* 5, 4, 31. und Verbum desselben Stammes verbunden 1, 9, 11. vgl. Adjectiv, Artikel, Nomen.

Superlativ mit *εις άνήρ* 1, 9, 12. *ότι*, *ός*, *οίος*, *δύναμαι*.

Tempora. verschiedene verbunden 1, 1, 9, 3, 4, 48.

Trimeter 5, 2, 24.

Uebergang von einem allgemeinen Satze zu einem besonderen 2, 4, 26, 7, 3, 28, 6, 3. von e. relativen zu e. demonstrativen 5, 8, 13. vgl. zu 1, 1, 2 und 3, 1, 17. von der indirecten Rede zur directen 1, 3, 14, 9, 25, 2, 2, 2, 4, 8, 10, 5, 2, 17, 5, 24, 6, 19, 37, 7, 19, 6, 1, 16, 7, 3, 17, 28, 34, 41. umgekehrt 7, 1, 39. vom Inf. zum Ind. 4, 2, 15. vgl. 2, 3, 10. vom Lande zu den Bewohnern 5, 2, 2, 6, 23. vom Be-

fehlshaber zu den Befehligen 1, 10, 4.
 Ungenauigkeit 3, 4, 23. 28. vgl. Inconcinuität.
 Verbale 1, 4, 18. 2, 4, 6. von Medien 1, 4, 3. 2, 6, 8. 6, 2, 12. 4, 14. ohne *είναι* 1, 3, 15. 2, 2, 12.
 Verbum. *λέγει* u. ä. nicht mit dem Da. 1, 2, 26. 7, 8, 16. zum ersten Subject gefügt 2, 1, 16. zum Hauptbegriffe 1, 10, 1. zum nächsten Begriffe (1, 5, 7.) 7, 1, 14. zur Apposition 1, 8, 9. 2, 1, 15. zum Praedicat 1, 4, 4, 5, 10, 10. 7, 2, 32. bei mehreren Subjecten im Singular 1, 3, 1, 2, 4, 16. 4, 1, 1, 5, 9, 16. 6, 2, 10. 7, 6, 1. im Sing. beim Neu. Plu. 1, 2, 23. 2, 2, 15. 4, 5, 14. 25. im Plu. bei Collectiven 2, 1, 20. beim Rel. die zweite Person 6, 3, 36.
 2) Ergänzung 5, 7, 30. aus dem Vorigen nach *δε* 1, 7, 6. 8, 6. 10. 2, 4, 14. 3, 1, 38. 4, 8, 27. 7, 1, 19. *ει* 5, 3, 3. 7, 2, 19. *ειτε* 5, 6, 1. *καθ* 4, 1, 18. *μέχρι ου* 1, 7, 6. *οποι* 1, 3, 6. 3, 2, 27. *οσπερ* 2, 1, 22. 5, 4, 20. *οτι* 1, 6, 6. 8. *ου* 7, 6, 31. *ου μιν* 7, 6, 38. *ει μιν* 2, 1, 10. *οσπερ* 1, 4, 12. 2, 4, 13. 6, 4, 23. in verschiedener Person

2, 1, 16. 4, 8, 6. und verschiedenem Numerus 5, 9, 26. in verschiedenem Modus 1, 3, 6. 4, 12. 2, 4, 13. 5, 1, 8. 6, 4, 23. in verschiedenem Tempus 3, 1, 34. 3, 2, 7, 7, 9. u. Modus 7, 7, 13. Simplex aus einem Compositum 1, 4, 7. 7, 4, 20. *χηρηναι* aus *οιοντε* 7, 2, 18. vgl. *αλλο τι, ειμι* u. Infinitiv.
 3) Bedeutung des Wollens 6, 1, 9. vgl. 5, 6, 31. 7, 7, 7. dessen was auf Jemandes Befehl geschieht 1, 3, 8. 5, 4, 2. vgl. *λέγω*.
 Vermischung zweier Constructionen 2, 5, 5. 15. 21. 5, 4, 9. 6, 2, 18. 7, 4, 18.
 Vocativ 1, 3, 3. 2, 5, 3. vgl. *ω*.
 Wechsel der Construction 1, 4, 18. 4, 5, 13. 5, 5, 2. 7, 2, 18.
 Wiederholung 1, 1, 2. 3, 2, 29. durch Zwischensätze veranlasst 3, 2, 25. 6, 4, 15. 20.
 Wörter zwei Mal zu denken 3, 4, 13. 5, 9, 8.
 Zahlwörter mit dem Artikel 1, 7, 10. *τρεις και δεκα* 1, 5, 5. *εικοσι και πεντε* 1, 2, 5. vgl. Apposition und Praedicat.
 Zeugma 1, 9, 4. 5, 4, 13.
 Zwischensätze 1, 6, 7. 5, 4, 12. 7, 6, 13.

Geographisches Register.

Αβυδος, Stadt in Kleinasien an der hier 7 (Herod. VII, 34) bis 8 Stadien breiten Meerenge die den Hellespont mit der Propontis verbindet; wo jetzt das Cap Nagara, eine Meile nördlich von den asiatischen Dardanellen.
Αιωνες, Volk im südlichen Thessalien am Oitegebirge und den Ufern des Spercheios.
Αιολις, ιδος, η Landschaft an der Nordwestküste Kleasiens.
Αναρναν, ανος, Bewohner der Landschaft Akarnanien, südlich vom am-
 praktischen Meerbusen, jetzt Busen von Arta.
Αλιαδερη, Stadt in Troas südlich von Pergamos.
Αλυς, jetzt Kisil-Irmak (gelbrother Strom), der Hauptfluss Kleasiens, der sich in den Pontos ergiesst.
Αμπρακία, Stadt in Epeiros, jetzt Arta, an dem von ihr benannten Meerbusen.
Αμφίπολις, griechische Colonie in Thrake am Strymon (Struma), Ruinen bei Neochorio.
Αρτανδρος, Stadt in Troas an der

Nordseite des adramyntenischen Meerbusens, beim jetzigen Dorfe Awdschilar.
Απολλωνία, Stadt in Troas, östlich von Pergamos.
Αραβια, 1, 5, 1 der südliche Theil Mesopotamiens.
Αραξης, ein Fluss Mesopotamiens der sich in den Euphrates ergiesst, sonst von den Griechen A borrrhas, vom Ptolemaios Chabōras genannt, jetzt Chabur.
Αρμύνη, Αρμένη, jetzt Akliman (der weisse Hafen), Hafentort von Sinope, 50 Stadien von demselben entfernt.
Αρπασος, wahrscheinlich derselbe in den Pontos sich ergiessende Fluss den die spätern Griechen und Römer Akampsis, auch Apsaros, und mit einheimischem Namen Boas nannten, jetzt armenisch und georgisch Dschoroch, türkisch Tschoruk.
Ασίνη, Stadt in Lakonike zwischen Tainaron und Gythion.
Ασπενδος, Stadt in Pamphylien am Eurymedon, sechzig Stadien von der Mündung desselben, jetzt Koprissa.
Αταγνέως, Städtchen in Kleinasien, Lesbos gegenüber.
Ατραμύτιον, jetzt Adramiti, Edremid, Lesbos gegenüber an der Spitze des von ihr benannten Meerbusens.
Αχερονοία χερσόνησος, Halbinsel bei Herakleia, nach Koch jetzt Bababurun.
Βιδυοί, thrakisches Volk im Norden von Kleinasien.
Βισάνθη, Stadt an der europäischen Küste des Hellesponts, später Rhædestos, Resistus, jetzt Rodo-sto.
Βυζάντιον, Constantinopel.
Γάνος, Γανος, an der europäischen Küste des Hellesponts, südwestlich von Bisanthe, führt noch jetzt diesen Namen.
Γουμιάς, nur von Xenophon erwähnte Stadt, nach Ainsworth jetzt Erserum, nach Mannert Zelæe, nach Andern Gumush-Kaneh, nach Koch Artanudsch.
Δάνα, sonst Tyana am Tauros, in der Nähe der kilikischen Pässe;

jetzt Kilis-hissar [nach Koch Konisse-Hissar].
Δαρδάξ, wahrscheinlich ein Canal des Euphrates beim heutigen Balis (Barbalissos).
Δάρδαρος, Stadt in Troas, südlich von Abydos, 70 Stadien davon entfernt.
Δέλτα, ein Landstrich Thrakes zwischen Byzantion und Salmydessos.
Δολοπτες, eine Völkerschaft zwischen Akarnanien, Aitolien, dem Pindos und dem Lande der Perrhaiber.
Δρικοί, Völkerschaft südlich von Trapezus, ein Stamm der Sanen oder Tzanen, jetzt Dshanik.
Εμβατανα, Hauptstadt von Medien, jetzt Hamadan.
Εσπερίται, Bewohner der armenischen Landschaft Sper (bei den spätern Griechen *Σουπυριτες*, wahrscheinlich des Herodotos *Σόσπιριτες*), noch jetzt Ispir.
Ευφράτης, der bekannte Strom, der aus zwei Armen gebildet wird, dem West-Frat oder Karasu (Schwarzwasser) und dem Ost-Frat oder Muradsu, der IV, 5, 2 gemeint ist.
Ερεσσος, berühmte Stadt in Jonien, an der Mündung des Kaystros drei Tagereisen (450 Stadien) südwestlich von Sardes. Ruinen jetzt Ajasluk oder Asluk.
Ζάβατος, ein in den Tigres strömender Fluss in Medien und Assyrien, syrisch Zaba d. i. Wolf, daher von den spätern Griechen durch *Λυκος* übersetzt, jetzt der grössere Zab (Sab).
Ηράκλεια, η εν τῷ Πόντῳ, jetzt Ere-gli, 1500 Stadien östlich von Kalkhedon, wohl Umwege mitgerechnet, da nach Neueren die Entfernung nur 30 Meilen beträgt.
Θάψακος, Stadt am Euphrates, das Thipsach der Bibel, als Uebergangsort berühmt, jetzt Ruinen el Hammam nahe bei Rakka.
Θερμώδων, jetzt Termeh (tschai), ein Fluss Themiskyras, der sich in den amisenischen Meerbusen des Pontos ergiesst.
Θήβης πεδιον, Θήβη, Stadt in Troas, 60 Stadien nördlich von Adramyttion.
Θήχης, Berg in der moschischen Gebirgskette, nach Koch der

- Khatschkhar-Dagh, nach Kiepert Kolat-Dagh.
- Θούριοι, Stadt in Grossgriechenland, am Meerbusen von Tarent, wo früher Sybaris.
- Θύμβριον, eine später zu Lykaonien gehörige Stadt Phrygiens, wo jetzt der Engpass und die grosse Quelle (Quelle des Midas bei Xen.) Olu Bunar Derbend (Pass der grossen Quelle), nahe bei Ak-schehr.
- Θυοί, thrakische Völkerschaft in der Umgegend von Salmydessos und Apollonia.
- Ίασόνιον, ein Vorgebirge westlich von Kotyora, jetzt Jasun [nach Koch Jassun-Burun]. Davon *Ίασοντα ἀκτή*.
- Ίερόν ὄρος, ein Gebirge auf dem Wege von Perinthos nach der Cherronesos, jetzt Tekir-Dagh VII, 3, 3.
- Ίκόνιον, später die Hauptstadt Lykaoniens, jetzt Konjah-Konija.
- Ίλια, Fluss zwischen dem Thermodon und Halys, jetzt Tosanlu und bei der Mündung Jeschil-Irmak (Grünstrom).
- Ίσσοί, Küstenstadt Kilikiens, bei dem heutigen Jüseler?
- Κάικος, ein Fluss Mysiens und Lydiens, der Pergamos vorbeifliessend Lesbos gegenüber sich ins Meer ergiesst, jetzt Bakyr-Tschai.
- Κανάλ, Stadt in Mesopotamien am Tigres, vielleicht das Kanne des A. Test.; jetzt Ruinen Kalah Scherkat, ungefähr 12 geogr. Meilen südlich von der Mündung des Zabatos.
- Κάλλις λιμνή, jetzt Flecken und Hafen Kirpeh [nach Koch Kerpeh]. Die Beschreibung s. VI, 2, 1 ff.
- Καλιχιδών, Καλιχιδών, Byzantion gegenüber am Bosphorus, jetzt ein Dorf von den Türken Kadi-Köi (Richterdorf) genannt.
- Καρδοῦχοι, ein den Medern und Persern verwandtes Volk am Ostufer des Tigres, später auch *Καρδακες*, *Καρδουνοί*, *Καρδουνοί*, *Γορδουαίοι*, syrisch Kordu (Plur. Kordukh), jetzt Kurden genannt.
- Καστωλοῦ πεδῖον, Καστωλός, Ort in Lydien nahe bei Sardes.
- Καύστρον πεδῖον, Stadt in Grossphrygien, in der Nähe des jetzigen Bulwudun.
- Κελαυαί, Hauptstadt Grossphrygiens, später *Ἀπάμεια Κιβωτός*, jetzt Dineir.
- Κεντρίτης, östlicher Arm des Tigres, jetzt Sört oder Bothan Su (Böthantschaj).
- Κεραυῶν ἀγορά, Stadt in Phrygien, wahrscheinlich das jetzige Uschak.
- Κερασσοῦς, Stadt in Pontos, westlich von Trapezus, jetzt Kerasun Dere.
- Κέραςος, Flüsschen Kilikiens, jetzt Merkes.
- Κερετόνιον, Ort in Mysien, jetzt *Κυδωναίς*, Küstenstadt, türkisch Ai-waly.
- Κοῖτοι, falsche Lesart VII, 8, 25.
- Κολοσσαί, Stadt in Phrygien am Lykos. In der Nähe jetzt der Flecken Chonas.
- Κόλχοι, Volk in der Gegend bei Trapezus.
- Κομανία, wahrscheinlich ein Castell in der Nähe von Pergamos.
- Κοροαστή, Stadt am Euphrates und Maskas, wahrscheinlich auf der jetzigen Flussinsel Werdi.
- Κορωνεία, Stadt in Boiotien. *Κορωνεῖα?*
- Κοτύονα, Städtchen am Pontos zwischen Kerasus und dem Jasonion, jetzt Ordu.
- Κύδνος, Fluss in Kilikien, jetzt Karasu, nach Koch Mesarlyktschaj.
- Κύζικος, Stadt in Kleinphrygien auf dem Isthmos einer Halbinsel der Propontis. Ruinen Balkis, eine Meile östlich von dem Städtchen Artaki.
- Λάμψακος, 170 Stadien nordöstlich von Abydos, jetzt Lapsaki.
- Λαρισσα, Stadt an der Ostseite des Tigres, jetzt Ruinen Athur (Aschur) oder Nimrud.
- Λεοντίνοι, Stadt auf der Ostküste Sikeliens, nördlich von Syrakus, jetzt Lentini.
- Λουσοί, Stadt im Norden von Arkadien.
- Λύκειον, Gymnasium bei Athen.
- Λίκος, Fluss bei Herakleia am Pontos, der etwa 20 Stadien südwestlich davon sich ins Meer ergiesst, jetzt Kilidsch Su (Schwertwasser).
- Μαγνήτες, Völkerschaft in Thessalien.
- Μαλανδρος, Fluss in Phrygien und

- Karien, jetzt Bökk-Mender, Ὀλυνθος, Hauptstadt von Chalkidike in Thrake, 60 Stadien nordöstlich von Potidaia, jetzt Aio Mamas.
- Μάκεστος, Μάκιστος, Stadt in Elis (Triphylien).
- Μάκρωνες, Völkerschaft im moschischen Gebirge, südöstlich von Trapezus am Pontos; dieselben später *Σαυοί*, *Τζαυοί* genannt bei den Armeniern und heutzutage Dschanik, nach Koch die Bewohner des Makur-Dagh.
- Μαντινεία, Stadt in Arkadien (j. Milia).
- Μαρδόνιοι, vielleicht die Marder, ein räuberisches Gebirgsvolk in mehreren Theilen Mediens und Armeniens, nach Koch Bewohner des Masios, jetzt Mardin-Dagh.
- Μαριαυδουνοί, Volk am Pontos, Unterthanen der Herakleioten.
- Μαροῦς, Nebenfluss des Maiandros, nur ein starker Quell.
- Μαρόνεια, griechische Colonie an der Küste von Thrake, zwischen Abdera und Doriskos, jetzt Flecken Maronia.
- Μασκάς, Nebenfluss oder wahrscheinlicher Nebenkanal des Euphrates.
- Μελανδέπται, sonst nicht erwähnte thrakische Völkerschaft.
- Μελινογράγοι, Völkerschaft in der Gegend von Salmydessos, vielleicht die Astoi Strabos.
- Μέσπιλα, von masehil (verwüstet)? eine sonst nicht erwähnte Stadt am Tigres, in der Lage des damals zerstörten Ninive (*ἡ Νίβος*), jetzt Nunia, Mosul gegenüber.
- Μίλητος, bedeutendste Stadt Ioniens, 80 Stadien südlich von der Mündung des Maiandros, jetzt Palatia.
- Μοσσύνιοι, ein Gebirgsvolk westlich von Kerasus.
- Μουρανδρος, Stadt in Syrien, bei dem spätern Alexandria, im Mittelalter Alexandretti, jetzt Iskenderun.
- Μυσοί, räuberisches Gebirgsvolk zwischen Gross- und Kleinphrygien.
- Νέον τεῖχος, ein Castell an der Propontis.
- Ὀδρόσοι, das mächtigste Volk Thrakes, dessen Reich sich zu Thukydidess Zeit von Abdera bis gegen den Istros und Pontos, und von Byzantion bis zum Strymon erstreckte.
- Οἰταίοι, Volk am Oitegebirge in Thessalien.
- Ὀλυνθος, Hauptstadt von Chalkidike in Thrake, 60 Stadien nordöstlich von Potidaia, jetzt Aio Mamas.
- Ὀρχομενός, ὄ, Stadt in Arkadien.
- Ὀρράνιον, Stadt in Troas nahe bei Dardanos.
- Παρθένιον, Stadt in der Nähe von Pergamos.
- Παρθένιος, Grenzfluss zwischen Paphlagonien und Bithynien, jetzt Bartin, bei Koch bald Filijass-Tschai, bald Ordeiri.
- Πάριον, Stadt an der asiatischen Küste der Propontis, 12 Millien östlich von Lampsakos, wo jetzt der Hafen Kamaraes (Kemer).
- Παρθένιοι, Völkerschaft im südlichen Arkadien am Berge Lykaios.
- Πελλήγη, Stadt im Osten Achaïas.
- Πέλλα, Stadt Grossphrygiens, j. Ischakli.
- Πέγαμος, Πέγαμον, noch jetzt Bergama, Stadt in Mysien, nicht weit vom Kaikos, 120 Stadien von der Küste.
- Περινθος, Stadt an der Propontis zwischen Selybria und Bisanthe, später Herakleia, jetzt Eregli.
- Παῖδαί, ein räuberisches Gebirgsvolk Pamphylens, das, wie die Myser, lange seine Unabhängigkeit behauptete.
- Πύραμος, ein Fluss, der in Kataonien entspringt, den Tauros durchbricht und Kilikien durchströmt, jetzt Dschihan (Dscheihun).
- Σαλυδρισός, ein sandiger, für die Seefahrer gefährlicher Küstenstrich, der sich vom Bosphoros an gegen 700 Stadien nordwärts erstreckte. Jetzt Midia.
- Σάρδεα, Hauptstadt Lydiens, die Ruinen noch jetzt Sart.
- Σάρος s. Ψάρος.
- Σελινοῦς, Flüsschen bei Ephesos und bei Skillus.
- Σηλυβρία, Σηλυμβρία, Stadt an der Propontis, östlich von Perinthos, jetzt Silivria.
- Σινώπη, griechische Colonie in Paphlagonien, die bedeutendste Stadt dieser Gegenden, noch jetzt unter dem Namen Sinub blühend.
- Σιτάκη, Σιττάκη, Stadt am Tigres, wo jetzt die Ruinen Scheriat el Beida.
- Σιλλοῦς, Flecken in Elis, südlich von Olympia.

- Σκοθῖνοι**, wahrscheinlich das Volk und Land, welches von den armenischen Historikern Muskuth (Ma bedeutet Land) genannt und an die nördlichste Grenze Armeniens gegen Kolchis und die Mos'cher gesetzt wird. Jetzt setzt Kiepert sie mehr westlich an die Pässe des von Strabon erwähnten Gebirges **Σκοθίων**.
- Σόλοι**, Küstenstadt Kilikiens, 500 Stadien westwärts von der Mündung des Pyramos, später Pompejopolis; jetzt Mesetlü.
- Ταοχοί** (von *Τάοι* der Plu. wie *Καρδοόχοι*), räuberisches Gebirgsvolk wahrscheinlich von medischem Stamme, in den Thälern der südlichen Nebenflüsse des Harpasos, um das jetzige Tortum, Olti und Tauskert (d. h. Taocherstadt), welche Gegend bei den Armeniern bis ins zehnte Jahrhundert **Ταϊκ** hiess.
- Ταροός**, selten *Ταροοί*, Hauptstadt von Kilikien am Kydnos, jetzt Terssus.
- Τημενίτης**, vielleicht *Τημενίτης*, von *Τημένιον* bei Argos.
- Τευθρανία**, Stadt in Aiolis zwischen Pergamos und Atarneus.
- Τηλεβόας**, Nebenfluss des Euphrates, jetzt Karasu bei Musch. Layard hält ihn für den Fluss von Bitlis.
- Τιβαρηνοί**, Volk am Pontos, westlich von den Chalybern.
- Τίγρης**, grosser Fluss Armeniens und Assyriens, syrisch Digla, Diglath, jetzt Didschleh. IV, 4, 3 sind die östlichen Tigresquellen gemeint, jetzt Bitlis Tschai.
- Τράλλεις**, Stadt in Karien, nördlich vom Maiandros, jetzt Aidin Gûselhissar.
- Τραπεζοῦς**, Colonie von Sinope, jetzt Tarabusun [auch Trebisonde].
- Τρανθραί**, unbekanntes Volk Thrakes.
- Τυριαῖον**, Stadt in Phrygien, beim jetzigen Ilgün.
- Υρκανοί**, Volk an der Ostküste des kaspischen Meeres, ihr Land altpersisch Vehrkana, d. i. Wolfsland, jetzt Gorgan oder Dschordschan.
- Φασιανοί**, Volk im jetzigen Passin. Vgl. *Φάσις*.
- Φάσις**, V, 6, 36 jetzt bei den Einwohnern Phas oder Fachs, auch Rion, ein Strom, der von Osten nach Westen fliessend sich ins schwarze Meer ergiesst.
- Φάσις**, Fluss Armeniens, in seinem spätern Laufe Araxes, armenisch Eras'ch, noch jetzt Aras und im obern Lauf Passin Su, der parallel mit dem nördlicheren Kur gegen Südosten strömend mit diesem vereinigt ins kaspische Meer fällt.
- Φλιοῦς**, Stadt zwischen Argolis und Achaia. Ruinen Staphlika.
- Φολὼν**, ein Gebirge auf der Grenze von Elis und Arkadien.
- Φρυγία**, 5, 6, 24 ist Kleinphrygien, Phrygien am Hellespont, zum Theil das spätere Mysien und Bithynien.
- Φύσκιος**, Nebenfluss des Tigres, jetzt Adhem. [Nach Ainsworth ein Canal, der Nahr-Katur.]
- Φώκαια**, Stadt in Jonien, nordwestlich von Smyrne, jetzt Phokiaes.
- Χαλδαῖοι** oder **Χάλυβες**, ein den Karduchen verwandtes Volk in den Gebirgen zwischen der pontischen Küste und Armenien.
- Χαλκηδών** s. *Καλχηδών*.
- Χάλος**, Fluss in Syrien, jetzt Kuweih.
- Χάλυβες** s. *Χαλδαῖοι*.
- Χαρμάνδη**, Stadt am Euphrates, jetzt Hit.
- Χρυσόπολις**, ein Flecken eine halbe Meile nördlich von Kalchedon, mit einem Hafen, jetzt Skutari (Uesküdar).
- Ψάρος**, **Ψάρος**, ein Fluss der aus Kartaonien kommend den Tauros durchbricht und Kilikien durchströmt, westlich vom Pyramos; jetzt Seihun.
- Ψοπίς**, Stadt am Einflusse des Physkos in den Tigres, nach Koch bei Eski-(alt-) Baghdad.

Aus der Vorrede zur ersten Auflage 1830.

Da meine grössere Ausgabe der Xenophontischen Anabasis, wenn gleich vorzugsweise für den Schulgebrauch bestimmt, doch dadurch dass ich bei ihr auch andere Classen von Lesern berücksichtigte, einen Umfang erhalten hatte, bei dem sie wegen des, wenn auch verhältnissmässig billigen, so doch für unbemittelte Schüler hohen Preises nicht wohl in den Händen derselben erwartet werden konnte, so entschloss ich mich, von mehreren Seiten dazu angeregt, eine kleinere bloss für Schüler berechnete Bearbeitung des Werkes zu liefern. Dass bei einer solchen Ausgabe die grammatische Erklärung die Hauptsache sei versteht sich von selbst. In dieser Hinsicht jetzt etwas mehr als früher leisten zu können, setzte mich ein genaueres Studium der Sprache in Stand. Wie oft ich sowohl eigene als fremde Ansichten zu berichtigen Gelegenheit gefunden, davon kann leicht Jeder, der die Mühe der Vergleichung nicht scheut, sich überzeugen. Dass ich auch was mir von den Beiträgen Anderer bekannt geworden, nach Gebühr benutzt habe, bedarf kaum der Erinnerung. Namentlich erwähne ich in dieser Beziehung Hr. Poppo's Commentar, der nicht nur auf manches Irrige aufmerksam macht, sondern auch hin und wieder gute Bemerkungen enthält, vielleicht ein halbes Dutzend eigene, mehrere brauchbare Citate und Sammlungen ungerechnet.

Wenn Hr. Poppo mir auf Hr. Bornemanns Versicherungen plagiare Schuld gab, so würde ich darin weiter nichts als eine Uebereilung gerügt haben. Dass er aber, nachdem ich mich gegen diesen Vorwurf so vertheidigt hatte, dass Hr. B. selbst darüber zu schweigen für gerathen hielt (und wer über eine solche Sache schweigt, der, mein' ich, gesteht sein Unrecht ein)*), denselben Vorwurf auf eine für ihn sehr charakteristische

[*] Um mich zu versöhnen, besuchte mich H. Bornemann im J. 1841 in Berlin. Die überaus peinliche Befangenheit mit der dieser höchst unerwartete Besuch mir entgegentrat, entwaffnete mich vollständig. Ich hob ihn über alle Verlegenheiten dadurch hinweg dass ich ihn für den Nachmittag zu einer Landpartie einladete.]

Weise wiederholt hat ist eine Dreistigkeit (im gewöhnlichen Leben nennt man sie anders), die mich in Verwunderung setzen würde, wenn ich nicht auch hier dieselbe Gesinnung fände, mit der Hr. Poppo meiner Beurtheilung seiner Bearbeitung des Thukydides schlechte Beweggründe unterschieben wollte und still schwieg, als er sie wenigstens zu nennen aufgefordert wurde. Doch offen einen Gegner zu bekämpfen ist Hr. Poppo's Sache nicht; ihm unversehens gelegentlich eins zu versetzen, ist ihm behaglicher. Hier hätte ihm indess schon das Bewusstsein eigener Schuld Vorsicht empfehlen sollen. Denn er, der sich in dieser Hinsicht sincerus zu sein rühmt (Dedicationsepistel zur Anabasis) hat an mehr als einer Stelle sich nicht nur Anderer, sondern auch mein Eigenthum angemast.*)

Was die Kritik des Textes anbetrifft, so habe ich mich bemüht denselben von sinn- und sprachwidrigen Lesarten möglichst zu säubern. Wenn ich in dieser Hinsicht billigen Ansprüchen genügt haben sollte, so wird man hoffentlich über manches, wenigstens bei einer Schulausgabe Gleichgültige nicht mit mir rechten wollen. Uebrigens bin ich in Benutzung der Handschriften bei manchen Abweichungen im Einzelnen meinen früheren Grundsätzen treu geblieben, da ein genaueres Studium des kritischen Apparates mich noch mehr von der Richtigkeit derselben überzeugt hat. Eine Auseinandersetzung dieser Grundsätze, bei denen ich durchaus eine überall auf

*) Man vgl. z. B. Hr. Poppo's Anmerkungen zu 4, 6, 24 mit meiner Schrift de auth. et integr. Anab. p. 62; zu 4, 7, 25 mit p. 50; zu 6, 4 (6), 5 p. 342 mit p. 30; die geänderte Interpunction 2, 5, 42 (de auth. p. 61); 3, 1, 20. (p. 62) u. 7, 2, 35 die Verdächtigung des ἀρχαίου τινός 7, 5, 1; im Index unter οἷτος das über οἷτος 4, 1, 20 Gesagte, welche Stelle er nach mir erklärt, während man wegen der Verweisung auf Hr. Blume dessen Erklärung hier zu finden glauben würde. Eben so wird der von mir aufgestellte Unterschied zwischen σπονδάς ποιεῖν und σπονδάς ποιεῖσθαι wiederholt und dabei auf Hr. Bornemann zu 2, 2, 7 verwiesen, der ungefähr das Gegentheil sagt. Ausdrücklich wird einem Anderen die berichtigte Interpunction 7, 2, 13 (p. 62) beigelegt. Einiges Andre, denk' ich, würden wir in Hr. P.'s Bearbeitung gar nicht oder anders finden, wenn ihm nicht bei der zweiten Hälfte seiner Arbeit meine Ausgabe zugekommen wäre. Auffallend ist es wenigstens, dass wir, um nur Eins zu erwähnen, die Kritik der Conjectur ἐτελεύθη 6, 4 (6), 36 erst im Index unter τελεῖν finden, wo meine Bemerkung mitgetheilt wird, wieder ohne dass sie als solche gegeben würde. Doch mag immerhin Hr. P. bei den spätern Büchern Manches schon früher als er es von mir ausgesprochen fand bemerkt haben, mag er selbst die von mir über 7, 7, 3, 25 aufgestellte Ansicht, die sich mir nur als Ergebniss einer umfassenden Untersuchung darbot (de auth. p. 7 ss.) früher schon als Einfall gehabt haben: ich würde eben so wenig dies als die erwähnten Entlehnungen auch nur mit einem Worte berührt haben, wenn Hr. P. nicht selbst mich durch seine unwürdige Beschuldigung dazu veranlasst hätte.

Gründe gestützte Eklektik*), die freilich für die Messkritik nicht bequem ist, als das einzig richtige Verfahren anerkenne, muss ich für einen anderen Ort aufsparen. Manches hieher Gehörige habe ich indess bereits in meiner Recension von Hr. L. Dindorfs Ausgabe der Anabasis entwickelt**). Dass beleidigte Eitelkeit diese Recension schmähete und an ihr bloss ein Gewebe von Lügen, Verdrehungen und Verläumdungen fand, welche Beschuldigung der Wackere, nur um seiner Superiorität keinen Eintrag zu thun, nicht beweisen wollte, konnte mich nicht befremden. Ja ich erwartete nichts weniger als dass Hr. L. Dindorf bei seinem ausgezeichneten Respective vor sich selbst je etwas von dem was ich ihm als falsch nachgewiesen hatte, zurücknehmen würde. Höchst überraschend ist es mir daher, dass er eine Anzahl der von mir gegen ihn vertheidigten Lesarten in seiner neusten Ausgabe (von 1829 bei G. Reimer) als richtig anerkannt hat: eine Anerkennung bei der ich genugsam die That für Worte hinnehme***).

Dass Hr. Poppo, dessen Tadel gegen mich nur ein Palimpsest seines Lobes ist, statt die in jener Recension von mir erwiesenen Ansichten zu widerlegen, sie der Kürze wegen bloß ignoriert, kann mich nicht befremden. Bei der durch vielfache Uebung ihm behaglich gewordenen Gewohnheit abzuschreiben und nachzuschlendern folgt er harmlos dem wachen er einmal als Führer erfasst hat, unbekümmert um warnenden Zuruf. Hat er doch auch mir, dem er so ungerne folgt, seit er weiss dass ich seine Bearbeitung des Thukydides recensirt, bei seinem Index zur Anabasis nachgetreten zu sein selbst eingestanden: „nostra ad ordinem qui illi placuerat emendavimus.“ Nachzuthun was Andern beliebt ist ja so bequem. Um auch bei der Kritik von ihm benutzt zu werden, war meine Ausgabe ihm zu spät gekommen. Hr. P. war schon versorgt. Und statt einzugestehen, dass sein kri-

[*] Eine Empfehlung dieses Verfahrens bietet das Schicksal der divina commedia. Aus der Vergleichung der vier besten Hsn. des Werkes ersieht man, dass keine einzige für sich allein einen leidlichen Text bietet und dass man sich mit einem Mosaik aus den Lesarten sehr verschiedener Handschriften begnügen muss.]

[**] Die jetzt in meinen historisch philologischen Studien II. S. 93 — 122 abgedruckt ist, weiter begründet von Hr. K. Matthiä in dem oben S. 1 erwähnten Programm. Dass ich die irrlichternden Herren, die andere Pfade eingeschlagen haben, weiter nicht behellige, wird man mir schon verzeihen müssen.]

[***] Man sehe, um seine stillschweigend zurückgenommenen Conjecturen nicht zu erwähnen 1, 1, 7: ἀποσιῆσαι πρὸς Κύρον. 2, 1: τὸ ἐπαύδα. 2, 2: κατάγοι. 2, 21: ὅτι τὸ Μένωνος στρατεύμα. 3, 2, 23: διοίσουσι. 2, 24: φαίρη. 5, 10: δε ἀγαγών. 4, 2, 4: φοβούμενοι δηλονότι. 5, 4: σφαγιάσθαι. 6, 1: ἤγγισαι. 7, 18: ἐπὶ Ἀπκασον ποταμὸν. Die Tilgung des ταύτης 5, 9 (6, 1), 31. Eb. § 32: ἔν ἐθελῆσαι. 6, 2 (4), 25. Manches hatte er schon in seiner Appendix ad Cyri expeditionem zurückgenommen und berichtigt.

tisches Licht ihm oft zum Irrlicht geworden, suchte er zu zeigen, dass ich überall Unrecht hätte, damit er überall Recht behielte. Was Hr. Poppo an meiner Ausgabe getadelt hat, ist einige Druckfehler und Versehen abgerechnet, so ziemlich Alles entweder an und für sich richtig oder doch bei einer Schulausgabe wenig zu rügen, zumal wenn diese keine neue Recension des Textes liefern soll. Dass ich von Hrn. P.'s Ausstellungen bei dieser Ausgabe nur wenige widerlegt habe, erklärt sich aus dem Zwecke meiner Arbeit. Allein ich kann versichern, dass diese wenigen nicht die am wenigsten scheinbaren sind. Ja ich sehe in der That nicht ein, wie Hr. P. seine Beurtheilung meiner grössern Ausgabe der Anabasis viel anders hätte abfassen können, wenn er nur eine Art von *λόγος ἐσχηματισμένος* hätte geben wollen, bei dem er den Zweck gehabt, mir meine Vertheidigung recht leicht zu machen.

Berlin, am 15. November 1859.

K. W. Krüger.

Ueber diesem Werke hat ein eigener Unstern gewaltet. Der Verleger verlor seine Buchhandlung und der Herausgeber den grössten Theil seines Honorars. Als das Buch, in andre Hände gerathen, vergriffen war, säumte ich mehrere Jahre mit der neuen Auflage, um meine Sprachlehre (1843) dabei benutzen zu können. Das eine Werk sollte dem andern Bahn brechen. Dies war bei meiner Entlassungnahme (1838) wesentlich mit in Rechnung gezogen. So hoffte ich meine Subsistenz nothdürftig gesichert zu sehen. Aber schon einige Jahre später erschien eine Plagiatausgabe und nöthigte mich den Preis meines Buches herabzusetzen. Da das Publicum dennoch, ich weiss nicht durch welche Mittel bewogen, auf den Kauf der viel schlechtern Plagiatausgabe erpicht war, so sah ich mich endlich genöthigt gegen diese einen (von mir selbst zu führenden) Process anzustrengen, der nach einer Reihe von Jahren zu meinen Gunsten entschieden wurde. Der Verlust den ich durch die Plagiatausgabe erlitten habe ist kaum zu berechnen. Und was hätte erst geschehen können? Siegesgewiss drohte der tapfere Anwalt des Gegners dass mein Vermögen wohl nicht hinreichen werde seinen Clienten zu entschädigen. Dazu angethan war die schliessliche Fragestellung des hohen Gerichtshofes, die jedoch der Sachverständigenverein als unzulässig ablehnte. Sic vos non vobis mellificatis apes.

Heidelberg, am 8. Juli 1871.

K. W. Krüger.

Ein Urtheil über die zweite Auflage.

Aus K. Sintenis Rec. der Auflage von 1845.

„Käme die Verwunderung, auch wo es die einfachsten Dinge gilt, nicht meist zu spät, so müsste man sich allerdings verwundern, dass es erst Madvig war, der die einleuchtende Wahrheit aussprach: Ein Schulbuch muss die reifste Frucht eines strengen und gründlichen Studiums der Wissenschaft sein, und: ein Schulbuch muss das Resultat gereifter Erfahrung sein. Legt man diesen Ausspruch als Massstab der Beurtheilung an das hier zu besprechende Buch, so giebt schon der blosser Name des Herausgebers die Gewähr für die Erfüllung aller zu stellenden Forderungen. Hr. Krüger gehört ohne allen Zweifel zu den einsichtigsten Kennern des Griechischen: ich darf für diese Behauptung nur auf seine Grammatik verweisen, die zu jenen feinen Büchern gehört, ut sibi quis speret idem, das Resultat ausdauernden Fleisses und vieljähriger Vorstudien, von deren Umfang und Selbstständigkeit sich Wenige eine richtige Vorstellung machen mögen, freilich keine Schülergrammatik, aber in der Hand eines tüchtigen Lehrers eine Schulgrammatik, die trotzdem, dass ich manches anders wünschte, in ihrer energischen Kürze unglaublich viel mehr bildende Elemente enthält, als die dickleibigen Lehrbücher anderer, als deren Rivalin sie auftritt. Hr. Krüger giebt ferner zum dritten Male diese Schrift des Xenophon heraus; die erste grössere Ausgabe ist viel verbreitet und der Reichthum und die Selbstständigkeit der sprachlichen und sachlichen Erklärung allgemein anerkannt; eine zweite Ausgabe zum Gebrauch für Schulen mit deutschen Anmerkungen erschien im Jahr 1830, die seit längerer Zeit vergriffen, jetzt endlich in neuer vielfach veränderter Gestalt vorliegt. Wenn schon dieses alles das günstigste Vorurtheil für die Zweckmässigkeit dieser Bearbeitung zu erregen geeignet ist, so kommt als drittes wesentliches Moment noch das hinzu, dass der Verfasser selbst Schulmann gewesen ist und die Anforderungen, die an ein Schulbuch zu machen sind, aus eigener vieljähriger Erfahrung kennt. Dieser gewiss seltenen Vereinigung von begünstigenden Umständen also verdanken wir ein Schulbuch, das zu den vorzüglichsten gehört, die wir haben, ja dem ich an übender und bildender Kraft vermöge seiner eigenthümlichen Einrichtung kein anderes an die Seite zu setzen wüsste. Befähigt und befugt zu einer Beurtheilung aber glaube ich durch den Umstand zu sein, dass ich die Ausgabe seit einem halben Jahr in der Classe neben der Grammatik desselben Verfassers unausgesetzt brauche. Denn allerdings ist das, wenn auch nicht die einzige, so doch die wesentlichste Bedingung der vorzüglichen Brauchbarkeit dieser Ausgabe, dass die Grammatik beständig zur Hand sei, da der Verfasser ziemlich alles Grammatische durch Verweisung auf dieselbe abthut, hierbei eine Ausdauer beweisend die ich oft bewundert habe. Denn es gehört auch das zu den wesentlichen Vorzügen dieser Bearbeitung, dass es ganz gleich ist ob mau die Lection in der Mitte oder mit dem Anfang beginnt; durch beständige Verweisung auf gleiche oder ähnliche Erscheinungen und die daran geknüpften Bemerkungen wird der Schüler in beständiger Thätigkeit erhalten. Indem sie ihn zur Selbstthätigkeit zwingt, erfüllt sie die wesentliche Aufgabe eines Schulbuches und wird dem Strebsamen und Fleissigen ein Sporn, dem Trägen und Faulen ein heilsames Kreuz.“

„Dass die Erklärung grösstentheils Sprachliches berücksichtige, ist schon angedeutet, doch keineswegs so ausschliesslich dass nothwendige sachliche Erläuterungen vermisst würden; alles aber wird in so kurzer und knapper Fassung gegeben, dass man mit Wahrheit behaupten darf im ganzen Buche sei kein Wort überflüssig, im Gegentheil glaube ich dass der Lakonismus mitunter zu weit getrieben sei und Hr. Krüger mit dieser seiner Kürze fast kokettire. Es scheint ihm eine ordentliche Befriedigung zu gewähren durch Schweigen zu sprechen, zu welchem Zweck er unter anderen Mitteln sehr glücklich die gesperrte oder ungesperrte Schrift anwendet; die nicht seltenen allgemeinen Bemerkungen sind Resultate der umfassendsten und, wie der Name des Verfassers verbürgt, gründlichsten Forschungen, die Beweisstellen aus anderen Schriftstellern jedesmal mit feiner Berechnung und Absichtlichkeit gewählt. Wo andere Zeilen verschwinden genügt Hr. Krüger ein Wort: dies gilt besonders von der sehr häufig benutzten Erklärungsweise durch ein oder einige deutsche Worte, in denen man ja nicht glauben möge, nichts als eine bloss Uebersetzung suchen zu dürfen.“ — „Das bisher Angeführte sollte hauptsächlich die Aufmerksamkeit auch derer auf diese beste aller Schulausgaben der Anabasis richten, welche in ihr bloss die Bedürfnisse der Schule berücksichtigt glauben konnten. Ist das natürlich auch vorzugsweise der Fall, so hoffe ich doch dargethan zu haben dass hier Jedermann etwas lernen könne. Angehängt ist (wie schon in der ersten Ausgabe) ein Wörterverzeichnis zu den Anmerkungen, ein grammatisches und ein geographisches Register, letzteres, wie das kurze Nachwort sagt — eine Vorrede fehlt — verdankt seine Verbesserungen Hr. Dr. Kiepert, von dem die alte Geographie sehr Bedeutendes zu hoffen habe.“

Wenn in Zukunft Jemand meine Bearbeitung der Xenophontischen Anabasis oder irgend ein anderes meiner Werke herauszugeben sich bewegen findet, wozu nur meine Erben die Erlaubniss geben können, so soll er darin, augenfällige Versehen abgerechnet, Nichts streichen oder verändern. Wohl aber mag er gediegene Verbesserungen und Zusätze am Ende des betreffenden Werkes auf einzelnen Blättern mittheilen. Vae non obtemperaturis!

Heidelberg, 29/7. 71.

K. W. Krüger.

Nachwort zur fünften Auflage.

„Nachdrückliche Warnung 1) vor einem schlechten Buche ist ein Dienst den man dem gemeinen Wesen leistet.“ Ad. Stahr.

„Positiv und abschreckend gegen den Stümper.“ Lessing.

Der Druck meiner fünften Auflage der Xenophontischen Anabasis war fast vollendet als ich zu meiner nicht geringen Ueberraschung erfuhr dass es für mich viel vortheilhafter gewesen wäre das Werk — nicht drucken zu lassen. Herr Vollbrecht nämlich hat die Entdeckung gemacht dass meine Schulausgabe „nur für Lehrer Werth“ habe. Da nun aber die meisten Lehrer die mein Werk gebrauchen sich schon im Besitze einer frühern Ausgabe desselben befinden und bei ihrer kärglichen Besoldung auf Anschaffung neuer Auflagen meistens verzichten, so werde ich eben nur Maculatur gedruckt haben²⁾, wenn Herr Vollbrechts Urtheil gegründet ist. Und wer wird daran zweifeln, da Herr Vollbrecht, selbst Herausgeber des Xenophontischen Werkes, doch wohl die Befähigung seine Vorgänger zu beurtheilen besitzen muss und Niemand ohne Weiteres annehmen wird dass sein schneidendes Urtheil über meine Ausgabe nur eine eben so lakonische als energische oratio pro domo sei, lediglich ausgesprochen um den Absatz der seinigen zu befördern.

Auffallend ist es freilich dass sonst die Urtheile über meine Arbeit, für die ich jetzt seit länger als vierzig Jahren gesammelt und gedacht habe, ganz anders lauteten. Schon über meine Ausgabe von 1830 hat ein Mann mit dem ich nie weder ein Wort noch eine Zeile gewechselt habe, Herr Hiecke, in seinem Werke: Der Deutsche Unterricht auf Deutschen Gymnasien S. 115 sich so ausgesprochen: „Wie wenig Schulausgaben alter Klassiker besitzen wir bis jetzt, die sich an Zuverlässigkeit, Präcisiou, Sauberkeit und Klarheit mit der Anabasis von K. W. Krüger messen könnten, die so geeignet wären, den Lehrer selbst praktisch weiter zu bilden?“³⁾

Selbst Herr Prof. Breitenbach, der sich alle Mühe gegeben hat Herrn Hertleins Ausgabe dem Publicum neben, d. h. auf Kosten der meinigen zu empfehlen, erklärt doch (in den Jahrbüchern für Philol. u. Päd. 58, 2 S. 135) dass meine Arbeit „sich eben so durch den reichen und ge- diegenen Inhalt der Anmerkungen vor allen andern Bearbeitungen der „Anabasis auszeichnet, wie sie durch die zweckmässige Methode in der „Erklärung tonangebend⁴⁾ geworden ist.“ Eben so belobt er S. 152 die exacte Vollständigkeit meines Commentars, die Wahl der passendsten Parallelstellen und die Form der Anmerkungen.⁵⁾

1) Wer solche Warnungen den Augen der Schülern entrückt wissen will verlangt nur sehr naiv dass man die Geschäftsmacherei der Stümper möglichst wenig beeinträchtige. Warnungen der Art auf einzelne Blätter gedruckt verschwinden bald spurlos.

2) Wenn Lessing mit Recht sagt: „auch die glücklichste Autorschaft ist das armseligste Handwerk“, so ist unfehlbar die philologische Schriftstellerei, soweit sie bloss auf Lehrer berechnet wird, bei Weitem das allerarmseligste. Von meiner auch für Lehrer bestimmten Ausgabe der Anabasis, die sich ausgezeichnete Anerkennung und Anpreisung erfreut hat und für alle spätern Bearbeitungen, die meinige mitgerechnet, die Hauptquelle geblieben ist, habe ich vor etwa fünfzehn Jahren den Rest der Exemplare, etwa dreihundert, angekauft. Der Absatz deckt bei Weitem nicht die Zinsen des gezahlten Capitals. Da an eine neue Ausgabe dieses Werkes nicht zu denken ist, so habe ich Manches was eigentlich nicht in eine Schulausgabe gehört in dieser mitgetheilt, damit es nicht verloren gehe.

3) Herr Hiecke hat offenbar eingesehen, was noch jetzt so Viele nicht begreifen, dass eine Schulausgabe nicht bloss eine Schülerausgabe, geschweige denn eine Eselsbrücke sein soll; dass eine Schulausgabe nicht bloss den Schüler unterstützen und anregen, sondern auch den Lehrer, der vielfach den ihm zurecht gelegten Stoff, den zu sammeln er selbst selten Musse genug hat, erst zu verwenden und zu verwerthen hat, mancherlei Ausbeute gewähren muss.

4) Tonangebend? Wie viele haben denn nur exegetischen Stil von mir gelernt? Gerade die neusten meiner Concurrenten sind die ungeschicktesten und tactlosesten.

5) Da nach Lessing „Nothwehr sogar Selbstlob entschuldigt“, so wird man es mir wohl verzeihen dass ich lobende Urtheile Andre über mein Werk erwähne. Vgl. meine Schrift Ueber griechische Schulgr. S. 15. 17.

Aehnliche Urtheile könnte ich noch manche anführen, während, so viel ich weiss, früher Niemand die Unbrauchbarkeit meiner Arbeit als Schulausgabe behauptet hat.

Doch meine Lobredner werden sich geirrt haben. Das Urtheil eines Kenners ist gewichtiger als das aller Halbkenner, und wer wird zweifeln dass Herr Vollbrecht Kenner sei; Herr Vollbrecht, der zwar, so viel ich weiss, noch durch keine Leistung als Sprachforscher oder auch nur als Sprachkundiger bekannt ist, dessen Ausgabe der Anabasis aber mit einem nicht gewöhnlichen Erfolge nach kaum fünf Jahren eine neue Auflage erlebt hat. Wäre da nicht vox populi vox Dei? Oder sollen wir annehmen dass hier nur vox plebis sich ausspreche, gewonnen durch Ignoranten und Intriganten, wohl gar durch gemeinschaftliche Bemühungen profaner oder nicht profaner Cliquen? Unter den vertrauenssüchtigen und daher so leicht täuschbaren Deutschen sind freilich Fälle der Art an der Tagesordnung; doch lassen sie sich, wie wahr und klar sie auch sein mögen, selten beweisen; was sich aber beweisen lässt, Herrn Vollbrechts Befähigung oder Nichtbefähigung zu einer Bearbeitung der Anabasis und zur Beurtheilung eines Vorgängers das wollen wir durch eine Kritik seiner sämtlichen Anmerkungen zu den ersten Paragraphen des 3 Cap. des 1 B. zu zeigen versuchen. Weiter ihm zu folgen wird nicht nöthig sein, da der ganze Commentar in gleichem Geiste geschrieben ist.

C. III. „Das meuterische Heer wird durch Scheinreden beschwichtigt und „durch des Kyros Versprechungen zum Weiterzuge bewegen.“ „Scheinrede“ würde, wenn das Wort vorkäme, etwas ganz Anderes bedeuten als was H. V. sagen will; der „Weiterzug“ ist ein eben so bedenkliches Wort als der Weitzug. — § 1. „Ursache und Ausbruch der Meuterei.“ Solche nichtssagenden Inhaltsangaben vor einem oder einigen §§ nehmen, consequent fortgesetzt, einen beträchtlichen Raum ein, der zweckmässiger verwendet werden kann. Doch von schriftstellerischer Oekonomie hat H. V. überhaupt keine Idee. — „ἡ στρατιά ist hier zugefügt, weil die Meuterei desselben Ursache des Aufenthaltes war.“ Der Grund ist nicht einleuchtend. — „οὐκ ἔρασαν. Aehnlich dem lat. negare negirt der Gr. das Verb. des Hauptsatzes, der D. das des Nebensatzes.“ Der Ausdruck „Aehnlich etc.“ ist schielend. Der Infinitiv ist kein Nebensatz. — „ἐπὶ τούτῳ im D. durch ein Adverbialpronomen.“ Dies dient zu nichts, wenn nicht die Bedeutung des ἐπὶ angegeben ist. — „λέγει, im D. ein ander Tempus.“ Eine Erklärung die nichts erklärt. „Subjectsaccusativ fehlt, weil das Subject des Hauptsatzes zu ergänzen ist.“ Muss der Schüler hiebei nicht denken dass ἐαυτὸν λέγει stehen könnte? — „τοῦ πρόσω, ähnlich das Deutsche: des Weges gehen, kommen.“ Ist denn diese Phrase noch allgemein üblich? — „ἐπι βασιλέα λέγει, impersonell, wie das Deutsche: es „geht gegen die Türken.“ Diese Erklärung giebt H. V. nach meiner Ausgabe von 1826; ich habe sie längst als entschieden falsch zurückgenommen. — „πρῶτος, s. 1, 2, 25 etc. προτέρα.“ Dort lesen wir: „Griech. u. oft auch die Lat. fassen als Zustand der Person, was wir als Umstand der Thätigkeit ausdrücken.“ Wer mag daraus den Unterschied von πρῶτος und πρῶτον etc. entnehmen? Es wird hier mit K. Matthiae πρῶτον zu lesen sein. — „ἐβιάζετο, Imperf. des conatus.“ Für den Schüler unklar. — „ἐβαλλον wegen des fehlenden Adverbialobjects s. 1, 1, 8 z. πέμπων und wegen der Stellung z. 1, 2, 26 z. δὴ ἔρασαν.“ Wer mag aus dem „Adverbialobject“ entnehmen dass τοῖς λέθοις zu ergänzen sei? Und was hat dieser Ausdruck mit dem πέμπων gemein? Zu 1, 2, 26 wird gelehrt: „Beachte auch die Stellung des δὴ ἔρασαν zwischen den beiden Objecten, was ad majorem emphasin geschieht.“ Abgesehen von dem verkehrten Ausdrucke wird man fragen, worin denn die Emphasis bestehen soll. — „ἐπεὶ ἤρατο. Diese Stellung des Satzes markirt scharf den Zeitpunkt des Aufbruches.“ Mit so nichtigen Noten, die den Schüler nur verwirren können, ist H. V. sehr freigebig.

§ 2. „μικρὸν Griechen und Latein. (parum abfuit) fassen räumlich auf, was wir durch „kaum“ bezeichnen.“ H. V. sorgt auch für schlechtes Latein. Die Verkehrtheit der Bemerkung bedarf keiner Kritik. — „μὴ

bleibt unübersetzt. Der Grieche setzt es, weil ein negativer Begriff vorhergeht.“ Der vorhergehende Begriff ist eig. kein negativer, sondern involvirt bloss eine Negation. — „δυνήσεται s. 1, 1, 4. zu ἔσται.“ Dort steht ὅπως μὴ ἔσται, hier ὅτι οὐ δυνήσεται. und so Verschiedenartiges vergleicht H. V. und findet beides ab mit der Bemerkung: „im D. ein ander tempus u. modus.“ — „συνήγαγ. — στρατιωτῶν. Umschreibung.“ Wozu das? — „ἐδάκρυε — ἰστώς und δρόντες ἐθανύμαζον z. 1, 2, 18 ἰδοῦσα.“ Dort heisst es zu der sehr verschiedenartigen Stelle: „übers. das Partic. als Verb. fin. durch ein Hptw. mit Präpos. zur Angabe des Grundes. Vgl. auch die Wortstellung beider Sätze.“ Eines J. Sincerus würdig.

§ 3. „Diese und die unten folgenden Reden sollen die Soldaten zum Weitermarsche bewegen, während sie den Worten nach ein Nachgeben aussprechen Solche Reden heissen λόγοι ἐσχηματισμένοι, orationes figuratae. Schon in Homers Ilias kommen sie vor.“ Das „solche“ ist sehr unklar und verwirrt den Schüler um so mehr, da die nächste Rede zu den λόγοις ἐσχηματισμένοις gar nicht gehört. Beiläufig: Wie viele Reden der Art kann H. V. aus dem Homer nachweisen? — „ἐμοί, im D. das Pron. possessiv.“ Nur wenn man die betonte Stellung nicht ausdrücken will. — „φρονέοντα, Bedeutung s. 1, 1, 7 z. d. W. u. übers. nach 1, 1, 6 zu ἐπιβουλ. 1 oder 3“, wo wir die merkwürdige Lehre finden dass der absolute Genitiv, der hier gar nicht vorliegt, zu übersetzen sei „durch alle Arten von Nebensätzen.“ — Suche den Gedankengang der Rede auf und beachte die Ausdrücke und Wendungen, welche das Gegentheil erstreben.“ Nichtig und unverständlich. — τὰ τε ἄλλα ἐτίμ. Statt des stammverwandten Substantivs (s. z. 2, 1, 20 z. τὰ Λύκ. ἔθνος.) werden oft auch Neutra der Adjectiva oder Pronom. fast wie ein Adverb dem Verb. beigegeben. Wir übers. solche entw. durch Präpos. mit ihrem Casus (so hier) oder durch Adverbia.“ Das „statt“ ist falsch, es muss heissen: nach Analogie der Fälle in denen etc. Errathen muss man dass vom Accusativ substantivirter Adjective oder Pronominaladjective die Rede ist. — „τε-καί. Uns genügt sehr oft eine einfache Verbindung oder Trennung, wo Lateiner und Griechen in Folge ihrer Neigung zu theilen und zu sondern, wo es nur immer thunlich ist, die Wechselbeziehung der Begriffe hervorheben und τε-καί, καί-καί u. s. w. setzen.“ Verkehrtheiten. — „λαβὼν bleibt unübersetzt.“ Nichtig. — „zur Sache s. 2, 6, 2 sqq.“ auch 1, 1, 9. — ἀλλ' οὐδέ, zur Verstärkung des Gegensatzes für οὐ καί.“ Glaubte H. V. wirklich dass οὐ καί hier stehen könnte? Nicht einmal καί οὐ. — „ἐδανάων, Imperf. nach vorhergehendem Aorist.“ Besseres oder gar nichts. — „Wie war das Wort 1, 1, 8 constr.?“ In Commentaren wüsst' ich kaum etwas Absurderes als solche Fragerei, Hn. V.'s Steckenpferd.

§ 4. „ἐτιμωροῦμ. Obj. fehlt, s. 1, 1, 8 z. πέμπ.“ Beides ist wesentlich verschieden. — „ὑπέρ, nach einer kriegerischen Anschauung ficht der, welcher über einem steht, auch für diesen, zum Besten desselben.“ „Der über einem steht?“ Das hätte man gedacht? — „μεθ' ὑμῶν. Warum nicht οὐν c. Dat.?“ H. V. hat richtig gefühlt dass er das leichter fragen als sagen könne. — ἐξελαίν. nach 1, 1, 6 z. βουλευομ. 3.“ Dort jedoch (zu ἐπιβουλ.) erfährt der Schüler dass er den abs. Ge., der hier doch nicht steht, durch „alle Arten von Nbsätzen“ ausdrücken könne. — „ἐπειδὴ — ἐκάλε. Zeitsätze können oft durch Subst. mit einer Präp. übers. werden.“ Mehr als entbehrlich. — „ἀνθ' ὧν, Attract. des Relativs, indem es in den Casus des ausgelassenen Demonstr. tritt.“ Das wird dem Schüler nur verständlich, wenn ihm gesagt wird dass der Grieche z. B. μεγάλα εὐ πάσχειν sagt.

§ 5. „προδόντα und ψευσάμενον nach 1, 1, 6 z. ἐπιβουλ. 1, dem folgenden Inf. zu coordiniren und so die Constr. des Acc. c. Inf. aufzugeben.“ An der citirten Stelle heisst es der absolute Genitiv, der aber hier gar nicht steht, müsse übersetzt werden: „durch ein Substantiv mit oder ohne Präpos.“ Wie der Schüler dabei das „Coordiniren“ und „Aufgeben“ verstehen könne ist schwer begreiflich. — „μεθ' ὑμῶν εἶναι entspricht ganz dem τῆ-χρησθαι.“ Damit will H. V. nach Hn. Kühner die Lesart εἶναι rechtfertigen, der die Bedeutung dieser Redensart widerspricht. Offenbar ist hier ein Begriff der dem οὐν ὑμῖν ἐφομαι § 6 gleichbedeutend ist und

also *λέγει* erforderlich. — „*αίρεσις*. — *πέλομαι*, Chiasmus, s. 1, 2, 15 z. *ἐκέλευε* einen ähnlichen.“ Dort heisst es: „in diesem Satze bilden die Inf. die innern Glieder, die Accus. die äussern eines Chiasmus.“ Dergleichen kritisire wer Lust hat. — *ἔρεσι*. Unsere Hilfsverben sollen, wollen, können, mögen, müssen drückt der Grieche nicht durch besondere Verba, sondern durch Hauptverben in den verschiedenen modis aus.“ Giebt es denn im Griechischen kein *δεῖν*, *χρῆναι*, *βούλεσθαι*, *μέλλειν*, *δύνασθαι* etc.? Und was wird durch die Angabe „in den verschiedenen modis“ bestimmt? Besser nichts als Nichtiges oder Unbestimmtes und Halbwahres. — „*ἀγαγὼν* u. *προδούς* übers. nach 1, 1, 6 z. *ἐπιβουλ.* 3.“ Schon oben besprochen. So häufige Wiederholungen derselben Sache sind unnütz, selbst wenn auf Richtiges zurückgewiesen wird. — „Beachte die Stellung der Obj.“ Wozu dient das? — „*εἰς τ. βαρβ.*, s. 1, 1, 11 z. *εἰς Πισιδ.*“ Dort heisst es: „Nam des Volks statt des Landes, wie bei Caesar.“ Nur bei Caesar?

§ 6. „*ἀλλ' ἐπεὶ — πέλομαι*. Mit der anaphorischen Wortstellung ist Chiasmus der Verba vermischt.“ Worin die „anaphorische Wortstellung liege, mag man errathen; einen Chiasmus wird Niemand finden der einsieht dass *πέλομαι* hier nicht das Futur von *πέλομαι* sondern von *πάσχω* ist. — „Beachte auch die Wortstellung des folgenden Satzes: *νομίζω — ἀλεξασθαι*.“ Was wird denn mit solchen, bei Hn. V. sehr zahlreichen Bemerkungen gewonnen? — „*ὡς ἐμοῦ λόγος* eine adverbiale Bestimmung zum folgenden *οὔτω*, während wir einen Objectssatz gebrauchen.“ Eine solche Note wird das richtige Verständniss der Stelle eher stören als fördern. — „*καὶ ὑμεῖς*. Wegen der Ergänzung s. 1, 2, 15 s. *ὡς νόμ. αὐτοῖς*.“ Dort steht: „Welche Form ist aus dem folgend. *ταχθῆναι* zu ergänzen?“ Solche Zusammenstellung sehr verschiedenartiger Erscheinungen sind nur geeignet Wirrköpfe zu bilden. — „*οὔτω — ἔχετε*. Durch Stellung und Umschreibung betont; denn *οὔτω* fasst den Inhalt des vorangehenden Participialsatzes mit Nachdruck zusammen.“ Nöthiger wäre es gewesen vor einem Missverständniss des Ac. zu warnen.

§ 7. „*οἱ τε αὐτοῦ — ἄλλοι*, erläuternde Apposition“ Richtiger spricht man in solchen Fällen von einer distributiven Apposition. — „*οἱ ἄλλοι* kurz für *οἱ τῶν ἄλλων στρατηγῶν στρατ.*“ Das *στρατ.* bliebe besser weg. — „*ὅτι — πορεύεσθαι*, expegetischer Satz z. *ταῦτα*.“ Richtig. — „*πορεύεσθαι*, mit Futurbedeutung.“ Eine Erklärung die nichts erklärt. — „*λαβ. — σκευασθ.* s. 1, 2, 2 z. *λαβ. τὰ ὄπλα*.“ Dort heisst es: „*λαβ. τὰ ὄπλα* mit Sack und Pack; in voller Kriegsbereitschaft.“ So verkehrt zu erklären konnte nur Hn. V. einfallen. — „*παρὰ δὲ Ἐρνίου*. Nur die Bestimmung des woher angegebene, das Verbum liegt prägnant in *ἔστρατοπεδ.*“ Dass dies unmöglich sei ist einleuchtend.

Ich kann es nicht über mich gewinnen Hn. V. noch weiter zu begleiten. Auch wird es unnöthig sein. Ex ungue leonem. Mir ist in der betreffenden Literatur kein Commentar bekannt, der in sprachlicher Hinsicht eben so viel Unwissenheit, in logischer eben so viel Mangel an Schärfe und Präcision, in didaktischer eben so viel Tactlosigkeit verriethe. Wenn H. V. in der Vorrede den Herren Nägelsbach, Wieseler, Dietsch, Ameis und Hartmann für ihre Unterstützung durch Rath und That Dank sagt, so ist es sehr zu bedauern dass sie ihm nicht vor allen Dingen den guten Rath gegeben haben sich selbst gewissenhaft zu prüfen ob seine Kräfte und Studien ihn befähigten sich auf ein Gebiet zu wagen auf dem mit Ehren aufzutreten keine leichte Aufgabe war. Wenn diese Herren ihn etwa zu der Arbeit angeregt haben, so sind sie Mitschuldige einer Beschimpfung der Deutschen Philologie durch ein Stümperwerk. Was von der Gewissenhaftigkeit oder den Kenntnissen der Lehrer die eine solche Ausgabe in den Händen ihrer Schüler dulden oder gar sie ihnen empfehlen zu halten sei mag Jeder sich selbst sagen. Vor solchen Arbeiten zu warnen ist nicht bloss eine wissenschaftliche, es ist selbst eine moralische Pflicht, die Jedem obliegt dem sich zu ihrer Erfüllung eine Veranlassung bietet. Schlechtes schonen heisst das Gute beeinträchtigen. Was gutmüthige Schwäche, entweder durch Weichherzigkeit oder durch Intriganten und Cliquenmacher irre geführt, darüber urtheilt kann nicht in Betracht kommen.

Nachwort zur sechsten Auflage.

Dass meine Arbeit auch von den neusten Concurrenten nichts weniger als übertroffen ist, scheint anerkannt zu werden. So urtheilt über Eine derselben ein sehr kundiger Recensent:

„Es findet sich (bei Hn. R.) eine Fülle von Wunderlichkeiten, ein auffallender Mangel an Sinn für das Richtige und Wahrscheinliche, bei ungewöhnlicher Aufmerksamkeit auf das rhetorische Element und feinere Beziehungen der Rede, häufig ein unerklärliches Abirren von dem einfachen und natürlichen Sinne einer Stelle, selbst bei ganz handgreiflichen Dingen. Und dazu fast überall statt klarer, scharfer Gedanken unklare rhetorische Phrasen. Wie in vielen andern Dingen, so ganz besonders in diesem Punkte sticht Hn. R.s Arbeit bedeutend zu ihrem Nachtheile von der des gelehrten und feinsinnigen Krüger ab, die in ihrer präcisen Fassung ein unübertreffliches Muster eines Schulbuchs ist.“

Aehnlich äussert sich ein mir persönlich unbekannter, aber in dem Werke sehr bewandeter Mann, dem ich manche Berichtigung verdanke:

„Dass Ihre Bearbeitung der Anabasis für lange Zeit als unübertroffenes Muster dastehen wird, ist eine Ueberzeugung in der ich bei der Durchmusterung des R.schen Werkes in der zweiten Auflage von Neuem bestärkt bin und die ich daher ohne jeden Argwohn einer Missdeutung auch aussprechen darf. Ich hatte wenigstens etwas Leidliches erwartet. Wenn nun aber das für die Anabasis Geleistete ganz unbedeutend ist, so liegt nach meiner Ansicht die Schuld vicleicht weniger an R. als an Ihnen, dem höchst lästigen Vorgänger. Ein Verfahren à la Hertlein war nach den bekannten Vorgängen nicht möglich, verbot sich auch hoffentlich durch den persönlichen Charakter des mir unbekanntem Verfassers. So blieb denn nichts übrig als da wo das von Ihnen Gesagte nicht anders gesagt werden konnte auf Kosten der Schüler, für die doch das Werk ausschliesslich bestimmt ist, zu schweigen, besser und kürzer Erläutertes zu verflachen oder ihm eine ganz unnatürliche Fassung zu geben. Rein aus der Sucht à tout prix doch etwas Neues beizubringen erklären sich auch viele Bemerkungen die das Verständniss des Schriftstellers in keiner Weise fördern. Trotz aller dieser Künsteleien ist es mir nicht gelungen wirklich der Rede werthes Neues zu entdecken. Auch hat mich der Kunstgriff nicht getäuscht Dinge die bei Ihnen an irgend einer Stelle besprochen sind, nicht zu dieser, sondern an einem andern Orte beizubringen. Auf mich hat der ganze Commentar den Eindruck gemacht als hätte sich der Verfasser bei jeder Anmerkung gefragt: Wird nicht der schlimme Krüger an Staatsanwalt und öffentliche Meinung appelliren können?“

„Wie Ihr Oppositionsgeist und Ihre demokratische Gesinnung auf Werth oder Unwerth der griechischen Grammatiken einwirken konnte, ist für gewöhnliche Menschenkinder nicht einzusehen; wenigstens ist mir, der ich Ihre politischen Ansichten nicht theile, kaum jemals eingefallen dass der Verfasser der griechischen Schulgrammatik ein Demokrat sei.

*) Diese Charakteristik wird zum Theil auch auf Hn. Hartmanns Benutzung meines Arrian passen. Je mehr ich für diesen Schriftsteller geleistet habe, desto rücksichtsloser hat man geneigt mich auszunutzen, unterstützt von gewissenlosen Helfershelfern. Bei so impertinenter Benutzung seiner Arbeiten kann ein tüchtiger Arbeiter, wie gross auch die Vorzüge seiner Leistungen sein mögen, bankrott werden.

Selbst aus den Beispielsammlungen ist das durchaus nicht zu ersehen, ja man könnte eher auf das Gegentheil schliessen, denn in dem ausgedehnten Sprechsale kommt der Demokrat Demosthenes fast weniger zu Worte als die Gegner attischer Demokratie, Xenophon und Platon, vom Aristophanes nicht zu reden. Indessen gibt es gar keine Spürnasen.^{*)}“

„Trotz des numerischen Uebergewichtes scheint der gegen Sie auftretenden Fechterschaft eine geheime Angst und begründetes Misstrauen inne zu wohnen; ich ersehe das aus den Mitteln zu denen man greift. Wenn ein Recensent Ihnen die Verrücktheit insinuiert, Preisausschreiber, Preiskämpfe und Preisrichter in einer Person sein zu wollen, so ist das eine einfache Niederträchtigkeit.“

„Mit tiefem Bedauern habe ich die Mittheilung von Ihrem körperlichen Unwohlsein aufgenommen; denn dass Ihnen die geistige Rüstigkeit^{**}) geblieben ist ersehe ich aus Ihrer letzten Schrift über griechische Schulgrammatiken. Mit dieser in der Hand würde man vor jedem Gerichtshofe alle Anklagen auf erkennbare Spuren des Greisenalters zurückweisen können.“

Die Zugabe einer Karte habe ich nicht für nöthig gehalten, weil ein Theil der Schüler den so wohlfeilen Atlas von Kiepert besitzt, andre sich leicht für ein Geringes das betreffende Blatt verschaffen können. Jedemfalls wird dieser vorgebliche Mangel gegen die grosse Vollständigkeit meines Commentars und die fast unentbehrlichen Register sehr wenig ins Gewicht fallen.

*) Schon vor fünfzig Jahren hat man mich aufs Korn genommen als Demagogen der im Preussischen nie angestellt werden könne. Nun ich habe als Student nie einer Verbindung angehört, ja ich bin in vier Jahren nur einen Nachmittag Student gewesen. Dagegen habe ich in den beiden letzten Jahren meiner Studienzeit ein sehr fleissig gearbeitetes Buch geschrieben (Dionysii historiographica etc.), ein Studentenstreich den man denn doch gar zu frei in demagogische Umtriebe übersetzt hat. Vgl. Krügers Analekten II. S. 73. Doch wo liesse sich nicht Stoff zu Verdächtigungen finden? Hat man mir doch eine Belobung des Tiberius, nicht etwa eine ironische, sondern ernst gemeinte, die ich bei einem öffentlichen Examen, im Begriff eine Stelle des Tacitus übersetzen zu lassen, lebhaft aussprach, als einen Beweis sehr verdächtiger, sehr illoyaler Gesinnung angerechnet. Vgl. Analekten I. S. 165.

**) Diese Rüstigkeit, die Manche auch noch in meiner letzten Schrift: „Epilog zu K. W. Krügers griechischer Sprachlehre“ erkennen wollen, ist weiter nichts als Verstellung. Von meiner Leistungsfähigkeit lässt sich gar nichts der Rede Werthes mehr erwarten. Meine alte Weise, wenn ich mich krank gearbeitet, mich durch eine grössere Anzahl von 3–4 Meilen weiten Spaziergängen wieder gesund zu laufen, habe ich schon seit mehreren Jahren aufgeben müssen. Auch das schöne Heidelberg, wo J. H. Voss Genesung fand, hat mir nur Schwächung gebracht.

Heidelberg, 3/7. 71.

K. W. Krüger.

Berichtigungen. a) zum Text. S. 21 Z. 1 l. *πρός*. — 74, 19. *καὶ τὸ λέειν* mit einer guten Hs.? — 79, 20. *περὶ ἡμῖν*. — 1, 56, 2 Komma statt Punct. — 158, 8. *ἐλθῆν. ἄγῃ* Eberhard. — 198, 13 *ποιήσεων* Kr. (26.) — 203, 1. *τά τε*. — 262, 4. *ὀλοκωντεῖν*.

b) zu den Anmerkungen. S. 18 Z. 16 l. *Ind.* — 18, 29 *ἀπάξει*. — 19, 22 l. *Inf.* — 35, 19. wie 7, 3, 1. — 41, 17 *Jonern*. — 84, 17. *δ' οὖν?* (Kr. 63.) — 106, 3. *ἐκατέρων*. — 167, 27. 6 p. 161. — 172, 19. *αἰρήσεσθε; ἔγω.* — 179, 7. streichen. (Kr. 63.) — 180, 23. *ἔμολ?* (Kr. 63.) — 180, 25. *καὶ ὑμῖν?* (Kr. 63.) — 195, 3. *ὄτε*. — 198, 28 zu dem. — 209, 5. *ὡς ἡγεμόνος ἑσομένου*. — 263, 18. *sein*. (Kr. 26.)

Einzelne Anmerkungen müssen in anderer Folge stehen S. 14 Z. 25 die zu *εἶτα* Z. 28 vor *τοιάδε*. — S. 15, 28 die zu *δέη* Z. 22 vor *ἔρεϊ*. — 110, 5 die zu *παρηγγέλω* vor *τῶν πεπλαστών* Z. 6. — 128, 14 die zu *ἀρχαγόρας* Z. 12 nach (12), 2. — 176 die zu *μείζον* Z. 10 vor *ἔρχων* Z. 12. — 222, 1 die zu *ἔξέρπει* Z. 1 Z. 4 nach 7, 56. — 253, 4 die zu *ἐπ' οἷς* vor *λέγει* Z. 5.